STATISTISCHES JAHRBUCH '90

DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

Herausgeber
Statistisches Amt der DDR

35. Jahrgang



Rudolf Haufe Verlag Berlin

Vorwort

Das Statistische Jahrbuch der DDR 1990 präsentiert sich mit neuem Gesicht sowie vor allem mit einem neugestalteten und erweiterten Kennziffernprogramm.
In die Neugestaltung des Inhaltsprogramms sind Hinweise und Vorschläge eines breiten Nutzerkreises eingeflossen: Anregungen von Vertretern wissenschaftlicher und staatlicher Einrichtungen und Institutionen der DDR und der BRD sowie der Medien; ebenso berücksichtigt wurden die Zuschriften zahlreicher langjähriger Nutzer.

Während in der Vergangenheit der Einfluß der Agitation nicht zu übersehen war, stehen mit diesem Jahrbuch Informationen über die ökonomische, ökologische, kulturelle, soziale und demografische Entwicklung in der DDR zur Verfügung, für die ein starkes öffentliches Interesse zu erkennen ist. Dazu kommen weiterhin internationale Übersichten und ein Abschnitt über die BRD, der einen Überblick über die territoriale Gliederung und über wichtige Kennziffern vermittelt.

Neben der Auswertung des Datenfonds des Statistischen Amtes konnten erstmalig auch Angaben anderer Institutionen genutzt werden. Völlig neugestaltet sind die Abschnitte Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Umweltschutz, Preisstatistik und Außenhandel.

Die bei einigen Kennziffern in zurückliegenden Jahren zeitweise aufgetretenen, durch die Methodik der zentralen Planung bedingten Abweichungen von den bestehenden statistischen Definitionen sind bereinigt worden; das betrifft z. B. den Index der Produktion in einigen Industriebereichen und -zweigen sowie die Abrechnung des Wohnungsbaus.

Detaillierte Informationen können in der Bibliothek des Statistischen Amtes durch Einsichtnahme in die statistischen Materialien gewonnen werden. Auch schriftliche Anforderungen sind möglich. In jedem Fall werden Daten über Einzelpersonen und Unternehmen geschützt und stehen nicht zur Verfügung.
Allen Auskunftspflichtigen in Betrieben, Genossenschaften, Organisationen und Institutionen sagen wir für das bereitgestellte Zahlenmaterial unseren Dank.

Der Präsident
des Statistischen Amtes der DDR
Prof. Dr. Donda

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Übersicht



Staatsgrenze

Staatsgrenze im Wasserlauf

Linie der staatlichen Zugehörigkeit von Inseln

Bezirksgrenze

HAUPTSTADT

Bezirksstadt

Ort mit mehr als 500 000 Einw.

Ort mit 250 – 500 000 Einwohnern

Ort mit 100 – 250 000 Einwohnern

Ort mit 50 – 100 000 Einwohnern

Ort mit weniger als 50 000 Einw.

1000 m
700 m
500 m
300 m
200 m
100 m
50 m
0 m
-20 m

Fluß

Kanal

Stausee mit Staudamm

Stand: 1. Januar 1990

Maßstab 1 : 2 000 000

0 20 40 60 80 100 km

Autobahn

Wichtige Fernstraße

Hauptbahnlinie

Andere Bahnlinie

Eisenbahnfähre

STATISTISCHES JAHRBUCH '90

DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

Herausgeber
Statistisches Amt der DDR

35. Jahrgang



Rudolf Haufe Verlag Berlin

Weichen bisher veröffentlichte Zahlen für das Jahr 1989 von denen des Statistischen Jahrbuchs ab, sind die Jahrbuchangaben als endgültige zu betrachten (soweit sie nicht in einzelnen Fällen selbst als vorläufig ge kennzeichnet sind).

Redaktionsschluß: Juni 1990

Anhang: März 1990

Nachdruck · auch auszugsweise · nur mit Quellenangabe gestattet.

ISBN 3-329-00609-9

© 1990 by ReWi Verlag fur Recht und Wirtschaft GmbH

1 Auflage

ISSN 0323-4258

Printed in the German Democratic Republic

Redaktion und grafische Darstellungen
Statistisches Amt der DDR,
Abteilung Gesamtinformation, Veröffentlichungen, Dokumentation

Schutzumschlag K H. Bobbe

Satz und Druck Druckzentrum Berlin

Druck der Karten Hermann Haack, Gotha

Buchbinderei Staatsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik

Best.-Nr. 772 614 0

Preis: 60,00 DM

Vorwort

Das Statistische Jahrbuch der DDR 1990 präsentiert sich mit neuem Gesicht sowie vor allem mit einem neugestalteten und erweiterten Kennziffernprogramm.
In die Neugestaltung des Inhaltsprogramms sind Hinweise und Vorschläge eines breiten Nutzerkreises eingeflossen: Anregungen von Vertretern wissenschaftlicher und staatlicher Einrichtungen und Institutionen der DDR und der BRD sowie der Medien; ebenso berücksichtigt wurden die Zuschriften zahlreicher langjähriger Nutzer.

Während in der Vergangenheit der Einfluß der Agitation nicht zu übersehen war, stehen mit diesem Jahrbuch Informationen über die ökonomische, ökologische, kulturelle, soziale und demografische Entwicklung in der DDR zur Verfügung, für die ein starkes öffentliches Interesse zu erkennen ist. Dazu kommen weiterhin internationale Übersichten und ein Abschnitt über die BRD, der einen Überblick über die territoriale Gliederung und über wichtige Kennziffern vermittelt.

Neben der Auswertung des Datenfonds des Statistischen Amtes konnten erstmalig auch Angaben anderer Institutionen genutzt werden. Völlig neugestaltet sind die Abschnitte Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Umweltschutz, Preisstatistik und Außenhandel.

Die bei einigen Kennziffern in zurückliegenden Jahren zeitweise aufgetretenen, durch die Methodik der zentralen Planung bedingten Abweichungen von den bestehenden statistischen Definitionen sind bereinigt worden; das betrifft z. B. den Index der Produktion in einigen Industriebereichen und -zweigen sowie die Abrechnung des Wohnungsbaus.

Detaillierte Informationen können in der Bibliothek des Statistischen Amtes durch Einsichtnahme in die statistischen Materialien gewonnen werden. Auch schriftliche Anforderungen sind möglich. In jedem Fall werden Daten über Einzelpersonen und Unternehmen geschützt und stehen nicht zur Verfügung.
Allen Auskunftspflichtigen in Betrieben, Genossenschaften, Organisationen und Institutionen sagen wir für das bereitgestellte Zahlenmaterial unseren Dank.

Der Präsident
des Statistischen Amtes der DDR
Prof. Dr. Donda

Inhaltsübersicht

I	Übersicht über Gebiet und Bevölkerung	1
II	Entwicklungsreihen wichtiger Kennziffern der Volkswirtschaft	13
III	Regionale Struktur und Entwicklung in den Bezirken	65
IV.	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	97
V	Investitionen, Grundmittel, Umlaufmittel	112
VI	Arbeitskräfte und Arbeitseinkommen	123
VII	Umweltschutz	145
VIII.	Industrie	155
IX	Bauwirtschaft	190
X.	Handwerk	203
XI.	Land- und Forstwirtschaft	210
XII	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	246
XIII	Binnenhandel	268
XIV	Außenhandel	275
XV	Staatshaushalt	299
XVI	Geldumlauf, Sparguthaben, Versicherung	302
XVII	Preise	305
XVIII	Verbrauch der Bevölkerung	312
XIX	Bildungswesen und Kultur	327
XX	Sport, Erholung, Tourismus	360
XXI.	Gesundheits- und Sozialwesen	370
XXII	Bevölkerungsstruktur und -entwicklung	387
XXIII	Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle	403
XXIV	Erkrankungen und Todesursachen	429
XXV	Rechtspflege	437
XXVI	Wahlen und Volksvertretungen	449
XXVII	Kirchen und Religionsgemeinschaften	451
XXVIII	Geografische Angaben	452
XXIX	Meteorologische Angaben	455
XXX	Bundesrepublik Deutschland	469
Anhang	Internationale Übersichten	1*

Sachregister

Tabellenverzeichnis

I. Übersicht über Gebiet und Bevölkerung

Wohnbevolkerung 1
Flache, Kreise und Gemeinden, Wohnbevolkerung,Bevölkerungsdichte und mittlere Bevölkerung nach Bezirken 1
Flache, Wohnbevolkerung, Bevölkerungsdichte der Bezirke und Kreise 2-6
Gemeinden nach Gemeindegroßengruppen 7
Wohnbevolkerung nach Gemeindegroßengruppen 8
Wohnbevolkerung sowie Bezirks und Kreiszugehorigkeit der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern 9-11
Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach der Anzahl der Einwohner geordnet 12

II. Entwicklungsreihen wichtiger Kennziffern der Volkswirtschaft

Nationaleinkommen 13/14
Investitionen 15
Grundmittel 16
Berufstatige 17-20
Industrie 21-31
Außenhandel 32/33
Bau 34
Handwerk 35
Landwirtschaft 36-43
Forstwirtschaft, Fischerei und Wasserwirtschaft 44
Verkehr 45-49
Post und Fernmeldewesen 50
Wohnungsbau 51
Einkommen 52
Ausstattungsbestand an langlebigen technischen Konsumgutern 53
Pro Kopf Verbrauch ausgewahlter Nahrungs- und Genußmittel 54
Binnenhandel 55/56
Bildungswesen 57/58
Kultur 59
Sport und Erholung 60
Gesundheitswesen 61/62
Bevolkerung 63/64

III. Regionale Struktur und Entwicklung in den Bezirken

Anteil der Bezirke am DDR-Ergebnis ausgewählter Kennziffern 65/66
Ausgewahlte Kennziffern der Bezirke 67-96

IV. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Gesellschaftliches Gesamtprodukt und produziertes Nationaleinkommen 101
Bruttoprodukt, Produktionsverbrauch und Nettoprodukt nach Wirtschaftsbereichen in effektiven Preisen 102
Bruttoprodukt, Produktionsverbrauch und Nettoprodukt nach Wirtschaftsbereichen in vergleichbaren Preisen 103
Anteil der Wirtschaftsbereiche am Nettoprodukt 104
Anteil der Eigentumsformen der Betriebe am Nettoprodukt nach Wirtschaftsbereichen 105
Im Inland verwendetes Nationaleinkommen in vergleichbaren Preisen 106
Anteil der Verwendungsarten am im Inland verwendeten Nationaleinkommen in vergleichbaren Preisen 106
Produktionswert, Vorleistungen, Bruttoinlandsprodukt und Nationaleinkommen 107
Verflechtungsbilanz des gesellschaftlichen Gesamtprodukts 108/109
Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen 110
Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 110
Fur Wissenschaft und Technik eingesetzte Mittel 111

V Investitionen, Grundmittel, Umlaufmittel

Investitionen in der Volkswirtschaft nach Wirtschaftsbereichen 113/114
Bau- und Ausrustungsinvestitionen in der Volkswirtschaft nach Wirtschaftsbereichen 115
Investitionen in der Industrie nach Industriebereichen 116
Bau- und Ausrustungsinvestitionen in der Industrie nach Industriebereichen 117

Durchschnittlicher Grundmittelbestand in der Volkswirtschaft nach Wirtschaftsbereichen 118/119
Anteil des Ausrustungsbestandes am durchschnittlichen Grundmittelbestand je Wirtschaftsbereich 120
Anteil der Grundmittelarten in der Industrie nach Industriebereichen 120
Verschleißquote des durchschnittlichen Grundmittelbestandes je Wirtschaftsbereich 120
Verschleißquote des durchschnittlichen Ausrustungsbestandes je Wirtschaftsbereich 121
Anteil der in den letzten 5 Jahren in Betrieb genommenen Grundmittel am Grundmittelbestand je Wirtschaftsbereich 121
Anteil der in den letzten 5 Jahren in Betrieb genommenen Ausrustungen am Ausrustungsbestand je Wirtschaftsbereich 121

Jahresdurchschnittsbestande an materiellen Umlaufmitteln im produzierenden Bereich der Volkswirtschaft 122

VI. Arbeitskräfte und Arbeitseinkommen

Anteil der Wirtschaftsbereiche an den Berufstätigen 125
Berufstatige nach Wirtschaftsbereichen 125
Berufstatige nach Eigentumsformen der Betriebe und nach Wirtschaftsbereichen 126

Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Eigentumsformen der Betriebe 127
Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Wirtschaftsbereichen 128
Weibliche Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Wirtschaftsbereichen 129
Anteil der weiblichen Berufstätigen an den Berufstätigen nach der Stellung im Betrieb und nach Wirtschaftsbereichen 130
Anteil der Altersgruppen an den Berufstätigen 131
Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Bezirken 132/133
Berufstätige nach der Stellung im Betrieb, nach Bezirken und Wirtschaftsbereichen 134/135
Weibliche Berufstätige nach der Stellung im Betrieb, nach Bezirken und Wirtschaftsbereichen 136/137
Berufstätige mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung in volkseigenen und genossenschaftlichen Betrieben 138
Berufstätige mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung in volkseigenen und genossenschaftlichen Betrieben nach Wirtschaftsbereichen 139/140

Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt nach Eigentumsformen der Betriebe 141
Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt nach Wirtschaftsbereichen 141
Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt nach Eigentumsformen der Betriebe und nach Wirtschaftsbereichen 142
Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit je Arbeiter und Angestellter in volkseigenen Betrieben nach Wirtschaftsbereichen 143

Bruttostundenlohne je Arbeiter und Angestellter in volkseigenen Betrieben nach Wirtschaftsbereichen 143
Durchschnittliches monatliches Arbeitseinkommen der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten in volkseigenen Betrieben nach Wirtschaftsbereichen 144

VII. Umweltschutz

Investitionen in der Volkswirtschaft für den Umweltschutz 146
Emission luftverunreinigender Stoffe 146
Emission von Schwefeldioxid nach Verursachern 147
Großräumige Immissionsbelastung 147
Immissionsbelastung städtischer Territorien 148
Geschädigte Waldfläche 149
Landschaftsschutz- und Naturschutzgebiete 149
Ausgewählte Arten einheimischer Wirbeltiere und Pflanzen 150
Talsperren und Speicheranlagen mit einem Stauraum über 5 Millionen Kubikmeter 150
Wasserbeschaffenheit der Fließgewässer 151
Wasserbeschaffenheit stehender Binnengewässer 151
Eigenförderung, Wasserverwendung und Abwasserbehandlung der Industriebetriebe mit einer Wasserverwendung ab 25 000 m^3 pro Jahr 152
Nitratbelastung des Trinkwassers - zentrale Wasserversorgungsanlagen 152
Nitratbelastung des Trinkwassers - Einzelwasserversorgungsanlagen der Bevölkerung und Eigenwasserversorgungsanlagen von Lebensmittelbetrieben 152
Fluoridierung des Trinkwassers 153
Monatssumme, der mit dem Fallout abgelagerten Radioaktivität und Strahlenpegel an der Station Berlin-Friedrichshagen 153
Radioaktivität der Fließgewässer, Radiocäsiumkonzentration im filtrierten Wasser der Elbe 153
Siedlungsabfallbeseitigung 154

VIII. Industrie

Index der Betriebe, Arbeiter und Angestellten und industriellen Bruttoproduktion der Industrie 157
Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen und -zweigen 157/158
Index der industriellen Bruttoproduktion nach Industriebereichen und -zweigen 159/160
Index der industriellen Bruttoproduktion der Industrie nach Hauptgruppen und Gruppen der "International Standard Classification of all Economic Activities" (ISIC) 160
Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion der Industrie nach Betriebsgrößengruppen 160-165
Betriebe, Arbeitsstätten, Arbeiter und Angestellte der Industrie nach Industriebereichen und Bezirken 166
Produktionsfläche der Industriebetriebe ausgewählter Industriezweige 167
Kostenstruktur in der Industrie nach Industriezweigen 167
Index der Arbeitsproduktivität (industrielle Bruttoproduktion je Arbeiter und Angestellter) nach Industriebereichen und -zweigen 168/169
Index der Arbeitsproduktivität (industrielle Bruttoproduktion je Arbeitsstunde) der Produktionsarbeiter 169
Index der industriellen Bruttoproduktion nach Erzeugnishauptgruppen 169
Bruttoprodukt, Produktionsverbrauch und Nettoprodukt nach Industriebereichen in vergleichbaren Preisen 170
Anteil der Industriebereiche am Nettoprodukt der Industrie 171
Bruttoprodukt, Produktionsverbrauch und Nettoprodukt nach Industriebereichen in effektiven Preisen 171
Industrielle Warenproduktion nach Erzeugnishauptgruppen, Industriebereichen und Bereichen außerhalb der Industrie 172/173
Industrielle Produktion ausgewählter Erzeugnisse 174-179

Patente, Warenzeichen, industrielle Muster in der DDR 180
Schichtarbeit der Produktionsarbeiter nach Industriebereichen 181
Anteil der Transport- bzw. Reparaturarbeiter an den Produktionsarbeitern in der Industrie nach Industriebereichen 181

Inlandverbrauch ausgewählter Erzeugnisse 182
Index des Energie- und Materialverbrauchs je 1 000 Mark industrieller Warenproduktion 183
Primärenergieverbrauch der Volkswirtschaft 183
Index des Verbrauchs von Gebrauchsenergie in der Industrie 183
Elektroenergiebilanz 184
Installierte Leistung der Kraftwerke der Industrie 185
Elektroenergieerzeugung nach Energieträgern 185
Elektroenergieverbrauch je Arbeiter und Angestellter sowie je 1 000 Mark industrieller Bruttoproduktion nach Industriebereichen 185
Elektroenergieverbrauch in der Industrie nach Industriebereichen und -zweigen 186
Index des Elektroenergieverbrauchs in der Industrie nach Industriebereichen 186

Arbeiter und Angestellte sowie Produktionsarbeiter nach Industriebereichen 187
Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen in volkseigenen und genossenschaftlichen Betrieben nach Industriebereichen 187

Wasserverwendung nach Hauptnutzergruppen 188
Wasseraufkommen und Wasserabgabe der Wasserversorgungs- und Abwasserbehandlungsbetriebe sowie Eigenforderung der Industriebetriebe 188
Trinkwasserabgabe der Wasserversorgungs- und Abwasserbehandlungsbetriebe pro Kopf der Bevölkerung 188
Kapazität und Leistungen der Wasserversorgungs- und Abwasserbehandlungsbetriebe 189

Inlanderfassung ausgewählter Sekundärrohstoffe 189

IX. Bauwirtschaft

Betriebe, Berufstätige und Bauproduktion nach Bereichen 192
Kreisgeleitetes Bauwesen 193
Betriebe, Arbeiter und Angestellte und Bauproduktion der Produktionsbetriebe der Bauindustrie nach Betriebsgrößengruppen 193
Arbeiter und Angestellte sowie Lehrlinge der Bauindustrie 194
Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen in der Bauindustrie 194
Index des spezifischen Materialverbrauchs des Bauwesens 194
Index der Arbeitsproduktivität (Bauproduktion je Arbeiter und Angestellter der Bauindustrie) 195

Anteil der Leistungsarten, Erzeugnisgruppen bzw. -untergruppen an der Bauproduktion der Bauindustrie 195
Bauproduktion der Produktionsbetriebe der Bauindustrie nach Erzeugnisgruppen und nach Bezirken 196/197
Bauproduktion der Produktionsbetriebe der Bauindustrie nach Erzeugnisgruppen und Leistungsarten 196
Baureparaturen 197

Gebaute Wohnungen sowie für den Wohnungsbau aufgewendete Mittel 198
Baureparaturen an Wohngebäuden und Bauleistungen für Modernisierung von Wohnungen 198
Neugebaute Wohnungen nach Bauzeitgruppen und durchschnittliche Bauzeit im Wohnungsneubau 199
Anteil der Wohnungsgrößengruppen der Wohnfläche an den industriell neugebauten Wohnungen 199
Ausstattungsmerkmale neugebauter Wohnungen 199
Wohnungsbestand nach Eigentumsformen und Bezirken 200
Wohnfläche nach Bezirken 201
Wohnfonds 201
Ausstattungsmerkmale des Wohnungsbestandes nach Eigentumsformen 202
Ausstattungsmerkmale des Wohnungsbestandes nach Bezirken 202

X. Handwerk

Leistung des Handwerks nach Eigentumsformen der Betriebe 204
Leistung des Handwerks nach Leistungsarten 204

Produktionsgenossenschaften, Mitglieder und Leistung nach Handwerkszweigen 205
Produktionsgenossenschaften, Mitglieder und Leistung nach Bezirken 206
Produktionsgenossenschaften, Berufstätige und Leistung nach Leistungsarten 207

Betriebe, Berufstätige und Leistung des privaten Handwerks nach Leistungsarten 208
Betriebe des privaten Handwerks nach Größengruppen 209
Gewerbeerteilungen, Gewerbeabmeldungen, Betriebe, Berufstätige und Leistungen des privaten Handwerks nach Handwerksgruppen 209

XI. Land- und Forstwirtschaft

Wirtschaftsfläche nach Nutzungsarten 211
Landwirtschaftliche Nutzfläche 211
Volkseigene und genossenschaftliche Landwirtschaftsbetriebe 212
Landwirtschaftliche Nutzfläche in Bewirtschaftung volkseigener und genossenschaftlicher Landwirtschaftsbetriebe 212
Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften 213
Weibliche Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften 214

Ständig Berufstätige 215
Berufstätige nach Bereichen 215
Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen in volkseigenen Betrieben 216
Zwischengenossenschaftliche Einrichtungen 216
Ausbildungsstand der ständig Berufstätigen in der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft 217

Maschinenbestand der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft 218
Maschinenbestand der volkseigenen und genossenschaftlichen Land- und Forstwirtschaft nach Altersgruppen 219
Anlagen und Maschinen der Innen- und Milchwirtschaft in der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft 219
Bestand von Meliorationsanlagen in der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft 219
Fertiggestellte Kapazitäten für Meliorationen in der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft 220
Durch Neubau, Rekonstruktion und Modernisierung fertiggestellte Stallkapazitäten 220
Agrochemische Zentren 221
Gesamtertrag der Pflanzenproduktion in Getreideeinheiten 221
Bruttoprodukt der Land- und Forstwirtschaft nach Wertbestandteilen in effektiven Preisen 222
Bruttoprodukt der Land- und Forstwirtschaft nach Produktionszweigen in effektiven Preisen 222
Bruttoprodukt der Land- und Forstwirtschaft nach Wertbestandteilen in vergleichbaren Preisen 223
Bruttoprodukt der Land- und Forstwirtschaft nach Produktionszweigen in vergleichbaren Preisen 223
Produktionsverbrauch des Bruttoprodukts der Land- und Forstwirtschaft nach Kostenartengruppen in vergleichbaren Preisen 223
Ernteflächen nach Fruchtarten 224/225
Erntereinerträge nach Fruchtarten 226/227
Hektarerträge nach Fruchtarten 228/229
Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten und Bezirken 230-232
Erntereinertrag der Obstkulturen 233
Zierpflanzenerträge unter Glas und Plaste 233

Auslieferung von mineralischen Düngemitteln an die Landwirtschaft 234
Auslieferung von Pflanzenschutzmitteln an die Landwirtschaft 234

Viehbestand nach Bezirken 235
Viehbestand 236/237
Viehbestand in Großvieheinheiten 237
Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche 238
Gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen 238
Produktion tierischer Erzeugnisse 239
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion 239

Staatliches Aufkommen tierischer Erzeugnisse 240
Staatliches Aufkommen tierischer Erzeugnisse je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche 240
Staatliches Aufkommen pflanzlicher Erzeugnisse 241
Staatliches Aufkommen landwirtschaftlicher Erzeugnisse aus der individuellen Produktion 242
Persönlich genutzte Fläche in Hauswirtschaften von Genossenschaftsbauern und Arbeitern der LPG und VEG 242

Aufforstung und Waldpflege 243
Rinden- und Harzgewinnung 243
Waldbrände 243
Holzeinschlag 244
Nutzholzeinschlag nach Holzsorten 244
Wildabschuß und Wildbestand 245

Bestand an Edelpelztieren 245
Fangergebnis der Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei 245

XII. Verkehr, Post- und Fernmeldewesen

Länge der Verkehrswege 247
Liniennetz öffentlicher Verkehrsmittel zur Personenbeförderung 247

Gütertransport nach Verkehrszweigen 248
Personenbeförderung nach Verkehrszweigen 249

Kennziffern des Güter- und Personenverkehrs der Eisenbahn 250
Fahrzeugbestand der Eisenbahn 251
Versandmenge der Eisenbahn nach Gütarten 251
Containerverkehr der Eisenbahn 252

Bestand an zugelassenen Fahrzeugen 252
Gütertransport des Straßenverkehrs nach Nah- und Fernverkehr 253
Gütertransportmenge des öffentlichen Straßenverkehrs nach Gütarten 254
Personenbeförderung im Straßenverkehr 254
Personenbeförderung im Nahverkehr nach Fahrzeugarten 255
Fahrzeugbestand des Straßenverkehrs zur Personenbeförderung 256
Taxiverkehr 256
Straßenverkehrsunfälle 257
Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Ursachen 257
Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Verursachern 257

Zivile Luftfahrt 258
Flugzeugbestand der zivilen Luftfahrt 258
Auf Flughäfen der DDR abgefertigte Flugzeuge und Personen 259
Von Flughäfen der DDR beförderte Personen auf ausgewählten Fluglinien 259

Registrierter Bestand an Binnenschiffen 260
Fahrgastschiffahrt und Fährverkehr 260
Gütertransportmenge und -leistung der Binnenschiffahrt nach Schiffstypen 260
Gütertransportmenge der Binnenschiffahrt nach Verkehrsarten 261
Gütertransportmenge der Binnenschiffahrt nach Gütarten 261
Güterumschlag in den Binnenhäfen 262
Schiffsverkehr in den Seehäfen der DDR nach Nationalität (Flagge) der Schiffe 262
Schiffsbestand der Handelsflotte nach Schiffstypen 263
Schiffsbestand der Handelsflotte nach Alters- und Größengruppen 263
Gütertransportmenge der Seeschiffahrt nach Verkehrsarten 264
Güterumschlag der Seehäfen nach Gütarten 264

Einrichtungen des Post- und Fernmeldewesens 265
Fernsprechstellen nach Bezirken 265
Leistungen des Post- und Fernmeldewesens 266
Empfangsgenehmigungen nach Bezirken 266

Arbeiter und Angestellte des Bereichs Verkehr, Post- und Fernmeldewesen 267
Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen in volkseigenen Betrieben 267

XIII. Binnenhandel

Einzelhandelsumsatz nach der Warenstruktur 269
Einzelhandelsumsatz nach Warenhauptgruppen 270
Einzelhandelsumsatz nach Warenhauptgruppen und Eigentumsformen 271
Einzelhandelsumsatz pro Kopf der Bevölkerung nach der Warenstruktur und nach Bezirken 272
Monatlicher Einzelhandelsumsatz nach der Warenstruktur 272
Gaststättenumsatz 272

Verkaufsstellen und Verkaufsraumflache 273
Offentliches Gaststattennetz 273
Umsatz sowie Arbeiter und Angestellte des volkseigenen Konsumgutergroßhandels 273

Berufstatige im Binnenhandel nach der Stellung im Betrieb und nach Bezirken 274
Arbeiter und Angestellte in Betrieben des volkseigenen und genossenschaftlichen Konsumguterhandels 274
Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen im volkseigenen und genossenschaftlichen Konsumguterhandel 274

XIV. Außenhandel

Index der Ausfuhr und Einfuhr nach Landergruppen in vergleichbaren Preisen 276
Terms of Trade 276
Ausfuhr und Einfuhr nach Landergruppen 277
Ausfuhr und Einfuhr mit ausgewahlten Landern 278
Anteil der Erzeugnishauptgruppen an der Ausfuhr und Einfuhr nach Landergruppen 279
Ausfuhr ausgewahlter Erzeugnisse 280/281
Einfuhr ausgewahlter Erzeugnisse 282/283
Ausfuhr von Maschinenbauerzeugnissen 283
Ausfuhr und Einfuhr ausgewahlter Erzeugnisse nach Landern 284-298

XV. Staatshaushalt

Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushalts 299
Ausgaben des Staatshaushalts fur Bildungswesen, kulturelle und soziale Bereiche 299
Ausgewahlte Einnahmen des Staatshaushalts 300
Ausgewahlte Ausgaben des Staatshaushalts 301

XVI. Geldumlauf, Sparguthaben, Versicherung

Bargeldumlauf bei der Bevolkerung 302
Bargeldumlauf bei der Bevolkerung nach Monaten 302
Sparguthaben der Bevolkerung bei den Geld- und Kreditinstituten 302
Sparguthaben der Bevolkerung bei den Geld- und Kreditinstituten nach Bezirken 303
Sparguthaben der Bevolkerung bei den Geld- und Kreditinstituten, Gut- und Lastschriften nach Monaten 303

Guthaben der Bevolkerung in sparwirksamen Personenversicherungen 303
Personenversicherung (ohne Sozialversicherung und freiwillige Rentenversicherung) nach Versicherungsformen 304
Sachversicherung nach Versicherungsarten 304

XVII. Preise

Erzeugerpreise in wichtigen Bereichen der Volkswirtschaft 305
Index der Abgabepreise (IAP) industrieller Erzeugnisse 306/307
Preisindex der Bauwirtschaft 307
Wohnungsbaupreise 307
Durchschnittliche Verkaufserlose und deren Index je Produkteneinheit ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte 308
Preisindex fur die Lebenshaltung, 4 Personen Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen 308
Index der durchschnittlichen Umsatzwerte je Mengeneinheit 308
Einzelhandelsverkaufspreise ausgewahlter Nahrungs- und Genußmittel 309
Einzelhandelsverkaufspreise ausgewahlter Industriewaren 309
Durchschnittlicher Umsatzwert je Mengeneinheit 310/311
Gebuhren und Tarife ausgewahlter Leistungen fur die Bevolkerung 311

XVIII. Verbrauch der Bevölkerung

Haushalte nach Bezirken 314
Kennziffern zur Entwicklung des materiellen Lebensniveaus der Bevölkerung 314
Index der Gesamteinnahmen pro Kopf der Bevolkerung 314
Nettogeldeinnahmen der Bevolkerung 314
Bilanz der Einnahmen und Ausgaben der Bevolkerung in effektiven Preisen 315
Anteil der Einkommensarten am durchschnittlichen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten 316
Anteil der Einkommensarten am durchschnittlichen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten - Haushalte von Ehepaaren 316
Anteil der Einkommensarten am durchschnittlichen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten - Haushalte von Alleinstehenden mit Kindern 316
Durchschnittliches monatliches Haushaltsnettoeinkommen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten nach Haushaltsgrößen 317
Arbeiter- und Angestelltenhaushalte nach Haushaltsgroßen und Haushaltsnettoeinkommensgruppen 317/318
Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von Arbeitern und Angestellten nach Ausgabenpositionen und Haushaltsgroßengruppen 1989 319
Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von Arbeitern nach Ausgabenpositionen und Haushaltsgrößengruppen 1989 319
Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in 3-Personen Haushalten von Arbeitern und Angestellten nach Ausgabenpositionen und Haushaltsnettoeinkommensgruppen 1989 320
Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in 3 Personen Haushalten von Arbeitern nach Ausgabenpositionen und Haushaltsnettoeinkommensgruppen 1989 320
Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von Arbeitern und Angestellten nach Ausgabenpositionen 1989 - Ehepaare ohne und mit Kindern 321
Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von Arbeitern und Angestellten nach Ausgabenpositionen und Haushaltsnettoeinkommensgruppen 1989 - Ehepaare mit 2 Kindern 321
Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von LPG Mitgliedern nach Ausgabenpositionen und Haushaltsgroßengruppen 1989 322
Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Rentnerhaushalten ohne Arbeitseinkommen nach Ausgabenpositionen und Haushaltsgrößengruppen 1989 322
Pro Kopf Verbrauch ausgewahlter Nahrungs- und Genußmittel 323

Ausstattungsbestand an langlebigen technischen Konsumgütern je 100 Arbeiter- und Angestelltenhaushalte 324
Ausstattungsbestand an langlebigen technischen Konsumgütern je 100 Haushalte von LPG-Mitgliedern und Rentnern 324
Ausstattung der Haushalte mit langlebigen technischen Konsumgütern 325
Durchschnittliche tägliche Zeitverwendung erwachsener Personen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten 325
Dienstleistungen und Reparaturen für die Bevölkerung 326
Leistungen der Textilreinigung 326

XIX. Bildungswesen und Kultur

Kindergarten 329
Gruppen in Kindergarten nach der Größe der Gruppe 329
Kindergärten nach der Art der Unterstellung 330
Schulhorte an zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen und an Sonderschulen 331
Am Schulessen und an der Trinkmilchversorgung teilnehmende Schüler 331

Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen 332
Absolventen der zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen und der erweiterten allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen 332
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen 333
Schüler an zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen nach Klassenstufen und Bezirken 333
Erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen 334
Allgemeinbildende Sonderschulen 334
Allgemeinbildende Sonderschulen nach Schularten 335
Spezialschulen 335
Einrichtungen der Heimerziehung 335

Berufsschulen 336
Lehrlinge im theoretischen Unterricht an Berufsschulen 336
Aufnahme von Schulabgängern in die Berufsausbildung nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen 337/338
Bestandene Facharbeiterprüfungen nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen 338/339
Teilnehmer an Volkshochschullehrgängen 340

Fachschulen, Neuzulassungen und Absolventen 341
Studierende im Fachschulstudium nach Studienformen 341
Universitäten und Hochschulen, Neuzulassungen und Absolventen 342
Studierende im Hochschulstudium nach Studienformen 342
Lehrkräfte an Universitäten, Hoch- und Fachschulen 343
Ausländische Studierende an Universitäten, Hoch- und Fachschulen 343
Studierende DDR-Bürger an Hochschulen im Ausland nach Wissenschaftszweigen 343
Promotionen nach Wissenschaftszweigen 344
Studierende, Neuzulassungen und Absolventen im Fachschulstudium nach Studienformen, Wissenschaftszweigen und ausgewählten Fachrichtungsgruppen 344/345
Studierende, Neuzulassungen und Absolventen im Hochschulstudium nach Wissenschaftszweigen und ausgewählten Fachrichtungsgruppen 346/347

Staatliche Allgemeinbibliotheken, Gewerkschaftsbibliotheken und wissenschaftliche Bibliotheken 348
Staatliche Allgemeinbibliotheken 348
Gewerkschaftsbibliotheken 349
Wissenschaftliche Bibliotheken 349
Buch- und Zeitschriftenproduktion 350
Buchproduktion nach Sachgruppen 350
Zeitschriftenproduktion nach Sachgruppen 351

Kultur- und Klubhäuser sowie tätige Interessengemeinschaften 351
Veranstaltungen und Besucher in Kultur- und Klubhäusern nach Art der Veranstaltung 352
Musikschulen und Musikunterrichtskabinette 353
Theater, Sitzplätze, Solistengruppen, Theaterchöre und Theaterballette 353
Theatervorstellungen und Besucher 354
Plätze, Vorstellungen und Besucher in ausgewählten Theatern und kulturellen Einrichtungen 355
Orchester, Konzerte und Besucher 355
Veranstaltungen der Konzert- und Gastspieldirektionen und deren Besucher 355
Kabaretts 356
Sendestunden des Rundfunks der DDR 356
Sendestunden des Fernsehens der DDR 356
Filmtheater, Sitzplätze, Vorstellungen und Besucher 357
Besucher ausgewählter Museen 357
Museen und Besucher 358
Zoologische Gärten und Heimattiergärten 359

Berufstätige in Einrichtungen des Bildungswesens und der Kultur 359

XX. Sport, Erholung, Tourismus

Sportgemeinschaften und Mitglieder des Deutschen Turn- und Sportbundes der DDR 361
Sporttreibende, Schieds- und Kampfrichter sowie Übungsleiter des Deutschen Turn- und Sportbundes der DDR nach Sportarten 361
Ausgewählte Sporteinrichtungen 362
Olympische Spiele 362
Urlauber im Ostseebezirk Rostock 363
Vom Reisebüro "Jugendtourist" vermittelte Reisen 363
Jugenderholungseinrichtungen 364
Staatliche Campingplätze 365
Intercampingplätze 365

Feriendienst der Gewerkschaften 366
Betriebliche Erholungseinrichtungen 366
Vom Reisebüro der DDR vermittelte Auslandsreisen für DDR-Bürger 367
Vom Reisebüro der DDR vermittelte Auslandsreisen für DDR-Bürger nach ausgewählten Ländern 367
Vom Reisebüro der DDR für Ausländer vermittelte Reisen in die DDR 367
Vom Reisebüro der DDR vermittelte Urlaubsreisen im Inland nach Zielgebieten 368
Vom Reisebüro der DDR vermittelte Mehrtagereisen und Tagesfahrten im Inland 368
Beherbergungseinrichtungen 368
Übernachtungsplätze in Beherbergungseinrichtungen 369
Übernachtungen in Beherbergungseinrichtungen 369

XXI. Gesundheits- und Sozialwesen

Krankenhäuser und Betten nach Eigentumsformen 371
Betten in Krankenhäusern nach Fachdisziplinen der Stationen 371
Betten in Krankenhäusern nach Bezirken und Fachdisziplinen der Stationen 372
Polikliniken und Ambulatorien 373
Sonstige Einrichtungen für ambulante Behandlung 373
Ärzte, Zahnärzte und Apotheker 374
Vollbeschäftigte Ärzte für die ambulante Behandlung in Einrichtungen des Gesundheitswesens 374
Vollbeschäftigte Ärzte in Krankenhäusern auf Bettenstationen 375
Vollbeschäftigte Ärzte für die ambulante Behandlung in Einrichtungen des Betriebsgesundheitswesens 375
Konsultationen und Hausbesuche von Ärzten aus Einrichtungen für ambulante Behandlung 376
Schutzimpfungen gegen Tuberkulose 377
Apotheken 377
Schwangeren-, Mutter- und Säuglingsbetreuung 377
Legale Schwangerschaftsabbrüche nach Altersgruppen der Frau 378
Kinderkrippen und Dauerheime für Säuglinge und Kleinkinder 378

Feierabend- und Pflegeheime sowie Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger 379
Einrichtungen des Kur- und Bäderwesens 379
Abgeschlossene Kuren 380
Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten 380
Von der Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten finanzierte Kuren 381
Geldleistungen der Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten im Fall der Mutterschaft 381
Ausgaben der Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten für Krankengeld 381
Von der Sozialversicherung bei der Staatlichen Versicherung finanzierte Kuren 382
Geldleistungen der Sozialversicherung bei der Staatlichen Versicherung im Falle der Mutterschaft 382
Ausgaben der Sozialversicherung bei der Staatlichen Versicherung für Krankengeld 382
Krankenstand der Arbeiter und Angestellten 383
Krankenstand der Genossenschaftsmitglieder 383
Unterstützungsempfänger für Leistungen der Sozialfürsorge 383
Renten nach Rentenarten aus der Sozialpflichtversicherung und aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung der gewerkschaftlich geleiteten Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten 384
Renten nach Rentenarten aus der Sozialpflichtversicherung und aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung der Staatlichen Versicherung der DDR 384

Meldepflichtige Arbeitsunfälle und Wegeunfälle 385

Berufstätige in Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens 385

Deutsches Rotes Kreuz der DDR 386

XXII. Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren, Alter und Geschlecht 389
Wohnbevölkerung im arbeitsfähigen und nichtarbeitsfähigen Alter nach dem Geschlecht 390/391
Anteil der Bevölkerung im arbeitsfähigen und nichtarbeitsfähigen Alter an der Wohnbevölkerung 390/391
Anteil der Männer und Frauen an der Wohnbevölkerung 392
Anteil der Altersgruppen an der Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht 392
Wohnbevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand 393
Wohnbevölkerung der Bezirke nach Altersgruppen und Geschlecht 394/395

Binnenwanderung nach dem Geschlecht 396
Binnenwanderung über die Gemeindegrenzen nach Gemeindegrößengruppen 396
Binnenwanderungssaldo der Gemeindegrößengruppen 397
Binnenwanderung über die Kreisgrenze nach Wegzugs- und Zuzugsbezirken 397
Außenwanderung über die Grenzen der DDR nach Altersgruppen 398
Außenwanderung über die Grenzen der DDR nach Altersgruppen und Monaten 399
Außenwanderung über die Grenzen der DDR nach Altersgruppen und Bezirken 400/401
Außenwanderung über die Grenzen der DDR nach dem Geschlecht und nach Bezirken 402
Zur Wohnbevölkerung gehörende Ausländer 402

XXIII. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

Natürliche Bevölkerungsbewegung 403
Ziffern der natürlichen Bevölkerungsbewegung 404/405
Eheschließende, Lebendgeborene, Totgeborene und Gestorbene nach Bezirken und Kreisen 406-413

Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene nach Monaten 414
Eheschließende nach gegenseitigem Alter 414/415
Eheschließende nach dem Familienstand vor der Eheschließung 415

Eheschließende nach gegenseitigem Familienstand vor der Eheschließung 416
Eheschließende nach Alter und Familienstand vor der Eheschließung 416
Durchschnittliches Heiratsalter der Ehegatten nach dem Familienstand vor der Eheschließung 417
Eheschließungen sowie Ehelosungen durch Tod und gerichtliches Urteil 417

Lebendgeborene je 1 000 der weiblichen Bevölkerung im gebarfähigen Alter (Fruchtbarkeitsziffern) nach dem Alter der Mutter 418/419
Lebendgeborene nach der Lebendgeborenenfolge 418
Lebendgeborene verheirateter Mutter nach der Geborenenfolge 419
Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter und der Legitimität,
darunter Lebendgeborene verheirateter Mutter nach der Geborenenfolge 420
Geborene nach Legitimität und Anstaltsgeborene 420
Mehrlingsgeburten nach Zwillings-, Drillings und Vierlingsgeburten 421

Monatliche Säuglingssterblichkeit nach dem Geschlecht 421
Säuglingssterblichkeit je Geschlecht und Altersmonat 422
Gestorbene Säuglinge und Säuglingssterblichkeit nach dem Alter 422

Gestorbene nach Alter, Geburtsjahren und Geschlecht 423
Allgemeine Sterbetafel 424/425
Lebenserwartung je Geschlecht und Altersjahr (in fünfjährigen Abständen) nach Bezirken 426/427
Lebenserwartung je Geschlecht und Altersjahr (in fünfjährigen Abständen) 428

XXIV. Erkrankungen und Todesursachen

Erkrankungen an den wichtigsten übertragbaren Krankheiten, für die eine Meldepflicht besteht 429/430
Neugemeldete meldepflichtige bösartige Geschwulsterkrankungen 431
Neugemeldete Erkrankungen an Syphilis und Gonorrhoe 431

Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht 432
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Bezirken je 10 000 der Bevölkerung 433
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen 434/435

Selbstmord 436

XXV. Rechtspflege

Straftaten, Täter, Verurteilte 437
Strafen 438
Gerichtlich vorbestrafte Täter 438
Täter und Strafen nach Straftaten 439
Straftaten nach Bezirken 1989 440/441
Straftaten 442
Straftaten nach Bezirken 443
Straftaten je 100 000 der Bevölkerung nach Bezirken 443
Täter je 100 000 der strafmündigen Bevölkerung nach Bezirken 443
Verfahrensabschluß gegen Täter nach Bezirken 444
Mitwirkung gesellschaftlicher Kräfte im Strafverfahren 444
Entscheidungen des Gerichts bei der Verwirklichung von Maßnahmen der strafrechtlichen Verantwortlichkeit 445
Strafgefangene nach Altersgruppen und Geschlecht 445
Strafgefangene nach Dauer des Vollzugs der Strafen mit Freiheitsentzug 445
Strafgefangene nach Straftatenhauptgruppen 446
Strafgefangene nach Anzahl der Vorstrafen mit Freiheitsentzug 446
Verhaftete 447
Eingegangene Anträge auf Einleitung von gerichtlichen Verfahren in Zivil- und Familienrechtssachen 447
Bei den Gerichten beantragte und abgeschlossene Verfahren in Arbeitsrechtssachen 447
Rechtskräftige Urteile auf Ehescheidung nach Bezirken 448
Richter, Rechtsanwälte und Notare, Staatsanwälte 448

XXVI. Wahlen und Volksvertretungen

Wahlen zur Volkskammer der DDR am 18. März 1990 449
Ergebnisse der Wahlen zu Kreistagen und Stadtverordnetenversammlungen der Stadtkreise am 6. Mai 1990 450
Für die Listen abgegebene Stimmen bei den Wahlen zu Kreistagen
und Stadtverordnetenversammlungen der Stadtkreise am 6. Mai 1990 450

XXVII. Kirchen und Religionsgemeinschaften

Evangelische Kirchen, Gemeinden und Mitglieder 451
Katholische Kirche, Gemeinden und Mitglieder 451
Weitere Kirchen und Religionsgemeinschaften 451

XXVIII. Geografische Angaben

Äußerste Grenzpunkte 452
Länge der Staatsgrenze (Landgrenze) 452
Geografische Längen und Breiten sowie Ortszeiten ausgewählter Städte 452
Ortshöhenlagen ausgewählter Orte 452
Ausgewählte Bodenerhebungen 453
Inseln 454
Flüsse 454
Kanäle 454
Ausgewählte Seen 454

XXIX. Meteorologische Angaben

Lufttemperatur Monats und Jahresmittel an ausgewahlten meteorologischen Stationen 455 457
Niederschlagshohe Monats- und Jahressumme an ausgewahlten meteorologischen Stationen 458 460
Lufttemperatur in Potsdam Monats und Jahresmittel 461/462

Niederschlagshöhe in Potsdam Monats und Jahressumme 462/463
Witterungsverhaltnisse an ausgewahlten meteorologischen Stationen 464
Sommertage und Frosttage an ausgewahlten meteorologischen Stationen 465
Lufttemperatur extreme Monats und Jahresmittel fur ausgewahlte meteorologische Stationen 466
Niederschlagshohe extreme Monats und Jahressumme fur ausgewahlte meteorologische Stationen 467
Abweichung des Tagesmittels der Lufttemperatur vom Normalwert und Tagesminimum der Lufttemperatur in Potsdam 468

XXX. Bundesrepublik Deutschland

Außerste Grenzpunkte 469
Länge der Grenzen 469
Bevolkerung 469
Bevolkerung nach Landern 469
Flache, Kreise und Gemeinden, Bevolkerung, Bevölkerungsdichte nach Landern 470
Stadte mit mehr als 100 000 Einwohnern 470
Naturliche Bevolkerungsbewegung 471
Ziffern der naturlichen Bevolkerungsbewegung 471
Erwerbstatige, beschäftigte auslandische Arbeitnehmer, Arbeitslose, offene Stellen und Kurzarbeiter 471
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienst der Arbeiter in der Industrie 472
Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst der Angestellten in Industrie und Handel 472
Durchschnittlicher Bruttoverdienst der mannlichen Arbeiter in der Landwirtschaft 472
Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschopfung nach Wirtschaftsbereichen 473
Betriebe, Beschaftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 473
Index der Nettoproduktion fur das Produzierende Gewerbe 473
Index der Arbeitsproduktivitat fur den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe 474
Industrielle Produktion ausgewahlter Erzeugnisse 474
Betriebe, Beschaftigte und Umsatz im Baugewerbe 475
Fertiggestellte Wohngebaude nach Gebaudearten 475
Beschaftigte und Umsatz im Handwerk 475
Landwirtschaftlich genutzte Flache 476
Arbeitskrafte in der Landwirtschaft 476
Viehbestand 476
Anbauflache, Erntemenge, Hektarertrage nach Fruchtarten 477
Waldschaden 477
Bestand an zugelassenen Fahrzeugen 478
Ein- und Ausfuhr nach Landergruppen 478
Ein- und Ausfuhr nach den zehn wichtigsten Ursprungs- bzw. Bestimmungslandern 478
Preisindex fur die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 479
Ausgaben ausgewahlter privater Haushalte fur den privaten Verbrauch je Haushalt und Monat 479
Ausstattung privater Haushalte mit ausgewahlten langlebigen Gebrauchsgutern 479
Verbraucherpreise ausgewahlter Nahrungs- und Genußmittel 480
Pro Kopf Verbrauch ausgewahlter Nahrungs- und Genußmittel 480
Berufstatige Arzte und Zahnarzte 480
Krankenhauser und Betten 480

Internationale Übersichten

Großenangaben der Erde 3*
Flache und Bevolkerung nach Erdteilen 3*
Durchschnittliches Wachstumstempo der Bevolkerung nach Erdteilen 3*
Flache, Bevolkerung und Hauptstadt der Lander 4* 8*
Die großten Stadte der Welt 9*
Durchschnittliche Lebenserwartung Lebendgeborener 9*
Lebendgeborene, Gestorbene und Geborenenuberschuß je 1 000 der Bevolkerung 10*

Berufstatige 11*
Arbeitszeit 12*
Arbeitsunfalle 12*
Streikende und Ausgesperrte 13*
Arbeitslose 13*

Index des Bruttosozialprodukts 14*
Index der industriellen Produktion 14*
Index der industriellen Produktion nach ausgewahlten Zweigen 15* 17*

Produktion ausgewahlter Erzeugnisse
Elektroenergie 18*/19*
Gas 19*
Erdgas 20*
Steinkohle 21*
Braunkohle 21*
Erdol 22*
Eisenerz 22*
Roheisen 23*
Rohstahl 23*
Zement 24*
Kalzinierte Soda 24*
Natriumhydroxid (kaustische Soda) 25*

Schwefelsäure 25*
Methanol 26*
Benzin 26*
Kalidüngemittel 27*
Stickstoffdüngemittel 27*
Phosphatdüngemittel 28*
Synthetischer Kautschuk 28*
Synthetische Fasern 29*
Plaste und synthetische Harze 29*
Schnittholz 30*
Papier und Pappe 30*
Eisenbahn-Güterwagen 31*
Handelsschiffe 31*
Traktoren 31*
Lastkraftwagen 32*
Personenkraftwagen 32*
Rundfunkempfänger 33*
Fernsehempfänger 33*
Elektrische Haushaltwaschmaschinen 34*
Haushaltkälteschränke 34*
Staubsauger 34*
Margarine 35*
Butter 35*
Zucker 36*
Fischfang 37*
Bier 37*
Zigaretten 38*

Flächen nach Hauptnutzungs- bzw Kulturarten 39*
Auslieferung von mineralischen Düngemitteln an die Landwirtschaft je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche 40*
Ernteflächen und Ernteerträge der Welt 40*
Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge
Weizen 41*/42*
Roggen 43*/44*
Gerste 44*/45*
Hafer 46*/47*
Körnermais 47*/48*
Reis 49*/50*
Kartoffeln 51*/52*
Zuckerrüben 53*/54*
Zuckerrohr 55*
Kaffee 56*
Tee 57*
Kakaobohnen 57*
Apfelsinen, Mandarinen, Klementinen 58*
Pampelmusen 58*
Zitronen, Limonen und weitere Zitrusfrüchte 58*
Baumwolle (Fasern) 59*
Jute und juteartige Fasern 59*
Sisal (Fasern) 59*

Viehbestand:
Rinder 60*
Schweine 61*
Schafe 62*

Produktion tierischer Erzeugnisse:
Fleisch 63*
Wolle 64*
Milch und Hühnereier 65*

Holzeinschlag 66*
Gewinnung von Naturkautschuk 66*
Kraftfahrzeugbestand 67*
Straßenverkehrsunfälle 67*

Handelsflotte 68*
Länge der Eisenbahnstrecken 69*
Eisenbahn. Gütertransportleistung, Personenbeförderungsleistung 69*
Zivile Luftfahrt. Personenbeförderungsleistung 70*
Energie- und Nährwertgehalt des Nahrungsverbrauchs je Einwohner und Tag 71*
Pro-Kopf-Verbrauch ausgewählter Nahrungsmittel 72*/73*
Pro-Kopf-Verbrauch ausgewählter Genußmittel 74*
Neugebaute Wohnungen 75*
Wohnungsbestand 75*
Telefonanschlüsse 76*
Buchproduktion 76*
Ärzte und Zahnärzte 77*
Gestorbene nach Todesursachen 77*
Außenhandel 78*

Entwicklung der Rohstoffpreise auf internationalen Märkten 79*
Preise ausgewählter Rohstoffe und Materialien auf internationalen Märkten 79*/80*

Maßeinheiten

Vorsätze zur Bildung von dezimalen Vielfachen und Teilen von Einheiten

Vorsatz	Kurzzeichen	Bedeutung		
Exa	E	1 000 000 000 000 000 000	(10^{18})	Einheiten
Peta	P	1 000 000 000 000 000	(10^{15})	Einheiten
Tera	T	1 000 000 000 000	(10^{12})	Einheiten
Giga	G	1 000 000 000	(10^{9})	Einheiten
Mega	M	1 000 000	(10^{6})	Einheiten
Kilo	k	1 000	(10^{3})	Einheiten
Hekto	h	100	(10^{2})	Einheiten
Deka	da	10	(10^{1})	Einheiten
Dezi	d	0,1	(10^{-1})	Einheiten
Zenti	c	0,01	(10^{-2})	Einheiten
Milli	m	0,001	(10^{-3})	Einheiten
Mikro	µ	0,000 001	(10^{-6})	Einheiten
Nano	n	0,000 000 001	(10^{-9})	Einheiten
Piko	p	0,000 000 000 001	(10^{-12})	Einheiten
Femto	f	0,000 000 000 000 001	(10^{-15})	Einheiten
Atto	a	0,000 000 000 000 000 001	(10^{-18})	Einheiten

Werteinheiten

M	=	Mark der DDR
MVGW	=	Mark Valutagegenwert
Mark kPP_{85}	=	Mark konstante Planpreise, Basis 1985
IAP	=	Industrieabgabepreis

Längeneinheiten

m	=	Meter
lfm	=	Laufende Meter
mm	=	Millimeter
cm	=	Zentimeter
km	=	Kilometer

Flächeneinheiten

cm^2	=	Quadratzentimeter
m^2	=	Quadratmeter
km^2	=	Quadratkilometer
ha	=	Hektar (10^4 m^2)

Volumeneinheiten

cm^3	=	Kubikzentimeter
m^3	=	Kubikmeter
km^3	=	Kubikkilometer
l	=	Liter (10^{-3} m^3)
hl	=	Hektoliter
BRT	=	Bruttoregistertonne
NRT	=	Nettoregistertonne

Zeiteinheiten

s	=	Sekunde
min	=	Minute (60 s)
h	=	Stunde

Masseeinheiten

kg	=	Kilogramm
g	=	Gramm
t	=	Tonne (1 000 kg)
dt	=	Dezitonne
tdw	=	ton deadweight (Tragfähigkeit eines Schiffes)

Einheiten für Arbeit und Leistung

J	=	Joule (1 J = 0,2388 cal)[1]
GJ	=	Gigajoule
PJ	=	Petajoule
kVA	=	Kilovoltampere
W	=	Watt (1 W = 1,3596 PS)[1]
MW	=	Megawatt
kWh	=	Kilowattstunde
MWh	=	Megawattstunde
GWh	=	Gigawattstunde

Sonstige physikalisch-technische Einheiten

K	=	Kelvin
°C	=	Grad Celsius
N	=	Newton (1 N = 0,1020 kp)[1]
kN	=	Kilonewton
Pa	=	Pascal
kPa	=	Kilopascal (1 kPa = 102 mm Wassersäule)[1]

Statistische Maßeinheiten

Personen·km	=	Personenkilometer
tkm	=	Tonnenkilometer
St	=	Stück
%	=	Prozent
GE	=	Getreideeinheit

1) Umrechnungsverhältnis zur abgelösten Einheit (DDR-Standard "Einheiten physikalischer Größen" — TGL 31 548, verbindlich ab 1 Januar 1980)

Abkürzungen

VEB	= Volkseigener Betrieb
PGH	= Produktionsgenossenschaft des Handwerks
VEG	= Volkseigenes Gut
LPG	= Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft
GPG	= Gärtnerische Produktionsgenossenschaft
PGB	= Produktionsgenossenschaft der Binnenfischer
FPG	= Fischereiproduktionsgenossenschaft der Hochsee- und Küstenfischer
PwP	= Produktionsgenossenschaft werktätiger Pelztierzüchter
PwZ	= Produktionsgenossenschaft werktätiger Zierfischzüchter
ZBE	= Zwischenbetriebliche Einrichtung
KAP	= Kooperative Abteilung Pflanzenproduktion
BHG	= Bäuerliche Handelsgenossenschaft
LN	= Landwirtschaftliche Nutzfläche

RGW	= Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe
Kr.	= Kreis
GBl.	= Gesetzblatt
NN	= Normal-Null
MEZ	= Mitteleuropäische Zeit
Tbk	= Tuberkulose
atro	= absolut trocken
eff.	= effektiv
f.	= fach
Mio	= Million
Mrd.	= Milliarde

Zeichenerklärung

•	= Vorläufige Zahl
.	= Entsprechende Angaben liegen nicht vor
...	= Zahl lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor
—	= Ergebnis gleich Null
0	= Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit
x	= Angabe kann aus sachlichen Gründen nicht gemacht werden

Hinweis

davon	= Summe der Einzelpositionen ergibt Gesamtsumme (Aufgliederung)
darunter	= Nur ausgewählte Einzelpositionen (Ausgliederung)

Beim Auf- und Abrunden von Zahlen entstehende Rundungsdifferenzen sind im Statistischen Jahrbuch nicht ausgeglichen. Dadurch können sich beim Summieren von Anteilsgrößen geringe Abweichungen gegenüber den veröffentlichten Summengrößen ergeben. Beim Berechnen von Indizes aus gerundeten Zahlen können Differenzen gegenüber den veröffentlichten Indexzahlen auftreten, da die Berechnung der veröffentlichten Indizes anhand nichtgerundeter Zahlen erfolgt.

I. Übersicht über Gebiet und Bevölkerung

Wohnbevölkerung

Jahr	Jahresende			Mittlere Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000					
1936				16 160		
1939	[1]16 745	[1]8 191	[1]8 555	[1]16 745	[1]8 191	[1]8 555
1946	[1]18 488	[1]7 860	[1]10 629	18 057		
1947	19 102	8 263	10 838	18 892	8 131	10 761
1948	19 044	8 330	10 714	19 066	8 295	10 711
1949	18 793	8 344	10 450	18 892	8 314	10 578
1950	18 360	8 150	10 210	[1]18 388	[1]8 161	[1]10 227
1955	17 832	7 969	9 864	17 944	8 018	9 926
1960	17 188	7 745	9 443	17 241	7 761	9 479
1964	[1]17 004	[1]7 748	[1]9 256	16 983	7 730	9 253
1965	17 040	7 780	9 260	17 020	7 762	9 257
1970	[1]17 068	[1]7 865	[1]9 203	17 058	7 851	9 207
1971	17 054	7 873	9 181	17 061	7 869	9 192
1972	17 011	7 867	9 145	17 043	7 876	9 167
1973	16 951	7 851	9 100	16 980	7 858	9 121
1974	16 891	7 835	9 056	16 925	7 845	9 080
1975	16 820	7 817	9 003	16 850	7 823	9 027
1976	16 767	7 806	8 961	16 786	7 808	8 978
1977	16 758	7 817	8 941	16 765	7 813	8 952
1978	16 751	7 831	8 920	16 756	7 826	8 930
1979	16 740	7 839	8 901	16 745	7 835	8 910
1980	16 740	7 857	8 883	16 737	7 847	8 890
1981	[1]16 706	[1]7 849	[1]8 857	16 736	7 864	8 872
1982	16 706	7 865	8 841	16 697	7 852	8 846
1983	16 709	7 883	8 826	16 699	7 868	8 831
1984	16 671	7 877	8 794	16 671	7 867	8 803
1985	16 655	7 889	8 766	16 644	7 870	8 774
1986	16 640	7 904	8 736	16 624	7 881	8 744
1987	16 661	7 935	8 726	16 641	7 913	8 728
1988	16 675	7 973	8 702	16 666	7 952	8 714
1989	16 434	7 873	8 560	16 614	7 955	8 659

Vollständige Zeitreihe siehe im Abschnitt II · 1) Ergebnis am Stichtag der Volkszählung.

Fläche, Kreise und Gemeinden, Wohnbevölkerung, Bevölkerungsdichte und mittlere Bevölkerung nach Bezirken 1989

Bezirk	Territorialfläche 1988[1]	Anzahl[1] der			Wohnbevölkerung[1]				Mittlere Bevölkerung
		Stadtkreise	Landkreise	Gemeinden[2]	insgesamt	männlich	weiblich	je km² (Bevölkerungsdichte)	
	km²								
Berlin (Ost)	403	[3]11	—	1	1 279 212	608 938	670 274	3 174	1 286 837
Cottbus	8 262	1	14	569	875 581	426 093	449 488	106	882 669
Dresden	6 738	2	15	594	1 713 086	812 012	901 074	254	1 744 563
Erfurt	7 349	2	13	719	1 222 897	586 458	636 439	166	1 236 575
Frankfurt	7 186	3	9	438	706 116	344 944	361 172	98	712 049
Gera	4 004	2	11	528	728 079	347 943	380 136	182	737 668
Halle	8 771	3	20	684	1 748 030	836 539	911 491	199	1 768 408
Chemnitz	6 009	3	21	601	1 817 487	853 468	964 019	302	1 846 458
Leipzig	4 966	1	12	420	1 333 142	631 097	702 045	268	1 351 396
Magdeburg	11 526	1	17	656	1 237 907	594 518	643 389	107	1 247 871
Neubrandenburg	10 948	1	14	492	615 767	301 168	314 599	56	619 492
Potsdam	12 568	2	15	756	1 111 210	537 263	573 947	88	1 121 870
Rostock	7 075	4	10	360	909 840	444 731	465 109	129	915 509
Schwerin	8 672	1	10	389	590 171	285 808	304 363	68	594 444
Suhl	3 856	1	8	358	545 271	262 320	282 951	141	548 485
DDR	**108 333**	**38**	**189**	**7 565**	**16 433 796**	**7 873 300**	**8 560 496**	**152**	**16 614 294**

1) Jahresende – 2) Kreisfreie Städte sind einbezogen – 3) Stadtbezirke von Berlin (Ost)

Fläche, Wohnbevölkerung, Bevölkerungsdichte der Bezirke und Kreise

Bezirk Landkreis Stadtkreis	Territorialfläche Jahresende 1988	Wohnbevölkerung (nach dem Gebietsstand 1988)						
		31 August 1950	1 Januar 1971	31. Dezember 1981	Jahresende 1989			
					insgesamt	männlich	weiblich	je km² (Bevölkerungsdichte)
	km²							
DDR	**108 333**	**18 388 172**	**17 068 318**	**16 705 635**	**16 433 796**	**7 873 300**	**8 560 496**	**152**
Berlin (Ost)	**403**	**1 189 074**	**1 086 374**	**1 162 305**	**1 279 212**	**608 938**	**670 274**	**3 174**
Stadtbezirk								
Mitte	10,7	124 017	87 952	84 654	78 952	37 412	41 540	7 379
Prenzlauer Berg	10,9	249 574	199 153	176 659	144 971	67 843	77 128	13 300
Friedrichshain	9,8	185 931	145 753	128 444	109 830	52 091	57 739	11 207
Treptow	40,6	112 702	132 132	120 233	102 704	47 869	54 835	2 530
Köpenick	127,4	119 083	128 493	122 442	111 304	52 226	59 078	874
Lichtenberg	26,3	107 743	126 297	186 605	172 277	82 734	89 543	6 550
Weißensee	30,1	74 196	67 910	64 375	52 484	24 499	27 985	1 744
Pankow	61,9	130 426	125 603	125 557	108 930	50 346	58 584	1 760
Marzahn	30,9	18 938	19 612	75 593	170 240	82 947	87 293	5 509
Hohenschönhausen	26,0	29 770	25 519	47 689	118 056	57 939	60 117	4 541
Hellersdorf	28,7	36 694	27 950	30 054	109 464	53 032	56 432	3 814
Bezirk Cottbus	**8 262**	**807 179**	**862 518**	**884 655**	**875 581**	**426 093**	**449 488**	**106**
Landkreis								
Bad Liebenwerda	600	64 764	58 322	55 244	53 253	25 499	27 754	89
Calau	618	48 167	62 157	58 345	55 918	27 611	28 307	90
Cottbus	727	58 323	48 645	45 570	42 768	20 998	21 770	59
Finsterwalde	645	64 545	58 565	56 771	55 248	26 635	28 613	86
Forst	307	46 056	44 422	40 251	38 378	18 232	20 146	125
Guben	381	37 515	39 196	45 586	42 561	20 286	22 275	112
Herzberg	667	45 957	40 290	37 584	36 800	17 751	19 049	55
Hoyerswerda	668	57 702	107 722	114 340	109 847	54 411	55 436	164
Jessen	621	39 389	33 925	32 247	33 308	16 214	17 094	54
Luckau	703	40 613	33 190	30 594	29 238	14 027	15 211	42
Lübben	806	37 498	34 105	32 766	32 302	15 727	16 575	40
Senftenberg	598	118 118	123 155	117 612	113 769	55 670	58 099	190
Spremberg	349	44 930	47 672	43 467	42 779	20 744	22 035	123
Weißwasser	525	42 728	47 156	58 186	60 469	30 158	30 311	115
Stadtkreis								
Cottbus	48	60 874	83 996	116 092	128 943	62 130	66 813	2 686
Bezirk Dresden	**6 738**	**1 977 155**	**1 876 693**	**1 804 556**	**1 713 086**	**812 012**	**901 074**	**254**
Landkreis								
Bautzen	690	137 011	130 341	126 747	124 957	60 440	64 517	181
Bischofswerda	316	78 728	72 357	67 946	64 251	30 591	33 660	203
Dippoldiswalde	458	57 083	49 085	45 494	44 035	21 078	22 957	96
Dresden	357	137 589	126 657	113 498	103 821	49 066	54 755	291
Freital	314	110 296	95 707	86 012	78 316	37 065	41 251	249
Görlitz	359	41 613	34 345	30 774	28 265	13 679	14 586	79
Großenhain	453	51 179	44 953	41 866	42 120	20 218	21 902	93
Kamenz	617	65 658	64 537	61 782	60 680	29 415	31 265	98
Löbau	400	121 713	108 970	99 619	95 431	45 235	50 196	239
Meißen	506	142 776	129 612	123 194	113 496	53 521	59 975	224
Niesky	521	43 938	41 584	39 563	38 551	18 735	19 816	74
Pirna	521	127 423	126 346	117 825	109 269	52 026	57 243	210
Riesa	369	91 251	102 670	100 441	96 431	46 767	49 664	261
Sebnitz	351	59 038	55 689	53 753	50 782	24 433	26 349	145
Zittau	256	117 525	103 916	94 151	86 498	40 735	45 763	338
Stadtkreis								
Dresden	226	494 187	502 432	521 060	501 417	234 291	267 126	2 219
Görlitz	26	100 147	87 492	80 831	74 766	34 717	40 049	2 876

Fläche, Wohnbevölkerung, Bevölkerungsdichte der Bezirke und Kreise

Bezirk Landkreis Stadtkreis	Territorialfläche Jahresende 1988	Wohnbevölkerung (nach dem Gebietsstand 1988)						
		31 August 1950	1 Januar 1971	31 Dezember 1981	Jahresende 1989			
					ins gesamt	männlich	weiblich	je km² (Bevölkerungsdichte)
	km²							
Bezirk Erfurt	**7 349**	**1 368 963**	**1 255 830**	**1 236 681**	**1 222 897**	**586 458**	**636 439**	**166**
Landkreis								
Apolda	243	63 287	52 356	50 101	48 161	22 616	25 545	198
Arnstadt	502	75 403	70 027	67 219	65 405	31 276	34 129	130
Eisenach	708	130 024	119 310	116 178	113 832	55 063	58 769	161
Erfurt	535	64 532	51 801	47 976	47 108	23 132	23 976	88
Gotha	768	168 489	152 336	145 590	142 325	68 099	74 226	185
Heiligenstadt	385	47 275	42 589	42 186	42 843	20 559	22 284	111
Langensalza	507	61 483	50 286	46 740	45 962	22 197	23 765	91
Mühlhausen	574	110 191	98 095	92 873	90 497	43 406	47 091	158
Nordhausen	714	124 393	116 158	111 346	108 457	52 214	56 243	152
Sömmerda	556	75 535	67 873	67 444	65 735	31 743	33 992	118
Sondershausen	598	67 370	59 141	55 045	53 806	25 973	27 833	90
Weimar	543	54 360	45 762	44 436	44 627	21 665	22 962	82
Worbis	558	73 519	69 934	73 810	75 521	36 563	38 958	135
Stadtkreis:								
Erfurt	106	188 650	196 528	212 012	217 035	102 846	114 189	2 048
Weimar	51	64 452	63 634	63 725	61 583	29 106	32 477	1 208
Bezirk Frankfurt	**7 186**	**644 172**	**681 402**	**704 808**	**706 116**	**344 944**	**361 172**	**98**
Landkreis:								
Angermünde	915	55 706	43 228	36 565	34 169	16 674	17 495	37
Bad Freienwalde	588	48 464	42 014	38 414	36 811	17 975	18 836	63
Beeskow	941	44 494	37 508	36 202	36 941	18 015	18 926	39
Bernau	758	77 570	74 418	73 256	71 719	35 149	36 570	95
Eberswalde	714	80 575	79 962	82 415	81 275	39 651	41 624	114
Eisenhüttenstadt	537	28 832	23 820	21 163	20 107	9 831	10 276	37
Fürstenwalde	924	100 837	101 009	105 639	104 205	50 722	53 483	113
Seelow	842	52 866	44 967	40 492	39 397	19 306	20 091	47
Strausberg	689	81 757	89 588	89 520	89 404	43 678	45 726	130
Stadtkreis:								
Eisenhüttenstadt	54	10 095	45 410	47 842	52 393	26 196	26 197	970
Frankfurt/Oder	148	55 514	64 484	81 009	87 126	41 821	45 305	589
Schwedt/Oder	76	7 462	34 994	52 291	52 569	25 926	26 643	692
Bezirk Gera	**4 004**	**756 292**	**739 332**	**740 831**	**728 079**	**347 943**	**380 136**	**182**
Landkreis:								
Eisenberg	242	39 840	35 271	34 011	33 316	16 015	17 301	138
Gera	470	76 359	69 333	61 316	57 418	27 535	29 883	122
Greiz	228	71 273	64 858	59 353	54 971	25 606	29 365	241
Jena	367	42 191	37 631	35 594	33 679	16 294	17 385	92
Lobenstein	356	32 019	29 182	28 698	28 525	13 831	14 694	80
Pößneck	411	66 074	57 782	54 981	52 503	25 029	27 474	128
Rudolstadt	469	71 248	72 674	69 595	67 636	32 625	35 011	144
Saalfeld	337	59 146	61 792	59 816	58 605	28 260	30 345	174
Schleiz	455	40 891	35 238	32 661	31 929	15 126	16 803	70
Stadtroda	272	31 092	33 760	33 025	32 821	15 993	16 828	121
Zeulenroda	263	46 449	42 146	40 043	38 594	18 396	20 198	147
Stadtkreis:								
Gera	78	98 576	111 535	126 792	132 257	63 154	69 103	1 696
Jena	59	81 134	88 130	104 946	105 825	50 079	55 746	1 794

Fläche, Wohnbevölkerung, Bevölkerungsdichte der Bezirke und Kreise

Bezirk Landkreis Stadtkreis	Territorialfläche Jahresende 1988	Wohnbevölkerung (nach dem Gebietsstand 1988)						
		31. August 1950	1 Januar 1971	31. Dezember 1981	Jahresende 1989			
					ins gesamt	männlich	weiblich	je km² (Bevölkerungsdichte)
	km²							
Bezirk Halle	**8 771**	**2 118 455**	**1 925 217**	**1 821 690**	**1 748 030**	**836 539**	**911 491**	**199**
Landkreis								
Artern	473	68 853	60 027	56 428	54 274	26 339	27 935	115
Aschersleben	383	87 033	73 506	67 672	64 829	31 183	33 646	169
Bernburg	389	106 824	91 167	80 368	75 754	36 166	39 588	195
Bitterfeld	454	149 814	138 761	129 911	126 181	60 642	65 539	278
Eisleben	311	103 890	89 201	75 846	69 489	33 097	36 392	223
Grafenhainichen	465	45 269	41 340	39 377	38 996	18 625	20 371	84
Hettstedt	465	67 489	61 156	57 239	54 930	26 658	28 272	118
Hohenmölsen	178	46 875	35 233	29 872	27 700	13 283	14 417	156
Köthen	480	107 059	90 462	82 000	77 898	37 171	40 727	162
Merseburg	473	152 965	148 833	131 578	118 495	57 053	61 442	251
Naumburg	359	74 644	64 712	57 374	53 656	25 362	28 294	149
Nebra	307	37 690	32 642	30 858	29 928	14 475	15 453	97
Quedlinburg	503	111 777	96 148	89 724	89 003	42 692	46 311	177
Querfurt	374	44 751	36 041	32 865	32 146	15 456	16 690	86
Roßlau	403	47 585	41 292	35 840	35 027	17 012	18 015	87
Saalkreis	618	98 458	80 962	70 436	66 013	31 994	34 019	107
Sangerhausen	690	78 011	82 338	79 897	78 437	37 921	40 516	114
Weißenfels	223	90 466	79 134	67 345	63 838	30 496	33 342	286
Wittenberg	609	107 921	96 491	96 276	91 640	43 460	48 180	150
Zeitz	353	109 989	94 818	83 159	76 850	36 460	40 390	218
Stadtkreis								
Dessau	126	91 973	98 402	103 194	101 262	48 692	52 570	804
Halle/Saale	125	289 119	257 261	232 622	230 728	108 003	122 725	1 846
Halle Neustadt	10	0	35 290	91 809	90 956	44 299	46 657	9 096
Bezirk Chemnitz	**6 009**	**2 333 300**	**2 047 282**	**1 918 184**	**1 817 487**	**853 468**	**964 019**	**302**
Landkreis								
Annaberg	382	119 996	92 377	84 666	80 256	37 890	42 366	210
Aue	365	165 135	134 733	123 824	116 242	55 000	61 242	318
Auerbach	233	94 759	81 025	72 329	69 679	31 869	37 810	299
Brand-Erbisdorf	354	43 262	38 971	37 252	36 063	17 367	18 696	102
Floha	263	66 957	58 429	52 807	51 568	24 148	27 420	196
Freiberg	310	89 070	87 445	83 815	79 380	37 843	41 537	256
Glauchau	174	87 010	77 518	69 679	64 527	30 197	34 330	371
Hainichen	318	84 251	75 860	68 261	64 447	30 539	33 908	203
Hohenstein-Ernstthal	134	74 939	68 630	62 029	58 935	27 703	31 232	440
Chemnitz	291	145 218	122 411	107 591	99 126	45 600	53 526	341
Klingenthal	236	47 691	39 581	35 737	34 047	15 755	18 292	144
Marienberg	434	80 042	69 640	65 680	62 747	29 926	32 821	145
Oelsnitz	348	53 155	43 893	39 510	37 396	17 353	20 043	107
Plauen	308	31 142	25 718	23 946	22 961	10 912	12 049	75
Reichenbach	155	76 783	66 581	58 656	54 605	25 236	29 369	352
Rochlitz	311	65 348	57 356	52 301	48 797	23 289	25 508	157
Schwarzenberg	198	101 216	60 907	58 402	58 316	27 711	30 605	295
Stollberg	196	105 696	92 984	83 539	77 460	36 729	40 731	395
Werdau	208	99 860	86 820	75 539	69 884	32 314	37 570	336
Zschopau	214	65 865	59 667	56 422	56 023	26 599	29 424	262
Zwickau	332	119 250	98 290	87 538	80 225	37 709	42 516	242
Stadtkreis								
Chemnitz	130	293 373	299 432	318 578	301 918	141 505	160 413	2 322
Plauen	58	84 438	82 026	78 800	73 971	33 845	40 126	1 275
Zwickau	57	138 844	126 988	121 283	118 914	56 429	62 485	2 086

Fläche, Wohnbevölkerung, Bevölkerungsdichte der Bezirke und Kreise

Bezirk Landkreis Stadtkreis	Territorialfläche Jahresende 1988	Wohnbevölkerung (nach dem Gebietsstand 1988)						
		31 August 1950	1 Januar 1971	31. Dezember 1981	Jahresende 1989			
					insgesamt	männlich	weiblich	je km² (Bevölkerungsdichte)
	km²							
Bezirk Leipzig	**4 966**	**1 631 893**	**1 491 345**	**1 402 130**	**1 333 142**	**631 097**	**702 045**	**268**
Landkreis								
Altenburg	345	120 456	111 832	111 015	101 749	48 648	53 101	295
Borna	364	105 060	96 134	89 788	85 995	42 317	43 678	236
Delitzsch	384	64 201	56 359	53 954	54 698	26 760	27 938	142
Dobeln	422	120 597	103 943	94 286	89 858	42 288	47 570	213
Eilenburg	489	51 894	51 933	51 810	51 160	24 708	26 452	105
Geithain	272	44 406	38 546	36 641	35 413	16 875	18 538	130
Grimma	457	77 099	69 721	66 277	64 717	30 880	33 837	142
Leipzig	440	195 579	170 047	145 831	131 734	62 408	69 326	299
Oschatz	458	62 773	55 342	52 457	51 045	24 325	26 720	111
Schmölln	224	46 820	39 179	33 524	31 607	15 012	16 595	141
Torgau	612	63 690	57 708	54 879	55 278	26 833	28 445	90
Wurzen	352	61 744	56 189	52 094	49 878	23 559	26 319	142
Stadtkreis:								
Leipzig	146	617 574	584 412	559 574	530 010	246 484	283 526	3 630
Bezirk Magdeburg	**11 526**	**1 518 595**	**1 320 154**	**1 262 291**	**1 237 907**	**594 518**	**643 389**	**107**
Landkreis.								
Burg	734	78 027	70 575	65 301	62 896	30 090	32 806	86
Gardelegen	819	50 018	42 354	39 246	38 552	18 617	19 935	47
Genthin	590	50 150	41 602	39 998	39 153	18 928	20 225	66
Halberstadt	665	116 668	98 973	91 918	88 604	42 249	46 355	133
Haldensleben	849	86 656	66 641	59 770	57 605	27 826	29 779	68
Havelberg	522	27 626	22 541	21 621	21 604	10 454	11 150	41
Klötze	611	42 090	33 107	30 092	28 769	13 974	14 795	47
Oschersleben	388	67 482	51 761	45 195	42 616	20 349	22 267	110
Osterburg	1 065	63 738	51 387	45 841	44 470	21 537	22 933	42
Salzwedel	878	64 512	48 716	46 588	45 385	21 796	23 589	52
Schönebeck	434	102 864	95 147	87 507	85 194	41 102	44 092	196
Staßfurt	386	100 219	81 129	72 776	68 476	32 779	35 697	177
Stendal	954	113 077	92 819	94 184	97 554	47 963	49 591	102
Wanzleben	454	66 584	48 630	43 779	41 137	19 837	21 300	91
Wernigerode	772	113 394	106 020	103 471	103 072	49 277	53 795	134
Wolmirstedt	526	58 394	47 677	47 413	45 873	22 112	23 761	87
Zerbst	707	50 848	43 900	40 229	38 592	18 670	19 922	55
Stadtkreis:								
Magdeburg	172	266 248	277 175	287 362	288 355	136 958	151 397	1 676
Bezirk Neubrandenburg	**10 948**	**716 497**	**638 381**	**620 760**	**615 767**	**301 168**	**314 599**	**56**
Landkreis								
Altentreptow	501	36 215	27 517	23 864	22 791	11 120	11 671	45
Anklam	755	58 138	47 101	41 434	38 495	18 743	19 752	51
Demmin	783	71 830	56 041	47 642	44 046	21 270	22 776	56
Malchin	651	48 968	41 779	40 150	39 430	19 228	20 202	61
Neubrandenburg	656	38 668	32 385	27 668	27 120	13 310	13 810	41
Neustrelitz	1 243	66 480	60 659	55 852	54 076	26 163	27 913	44
Pasewalk	844	57 872	49 263	44 324	42 270	20 686	21 584	50
Prenzlau	795	55 407	48 365	44 559	43 237	21 124	22 113	54
Röbel/Müritz	544	22 523	19 144	17 987	17 536	8 576	8 960	32
Strasburg	621	35 954	30 566	25 834	24 649	12 092	12 557	40
Templin	996	41 710	35 896	34 330	35 403	17 367	18 036	36
Teterow	675	46 363	36 386	32 388	31 307	15 263	16 044	46
Ueckermunde	789	52 970	52 770	51 712	50 838	25 069	25 769	64
Waren	1 009	60 381	54 422	53 203	53 616	26 026	27 590	53
Stadtkreis								
Neubrandenburg	86	23 018	46 087	79 813	90 953	45 131	45 822	1 058

Fläche, Wohnbevölkerung, Bevölkerungsdichte der Bezirke und Kreise

Bezirk Landkreis Stadtkreis	Territorial fläche Jahresende 1988	Wohnbevölkerung (nach dem Gebietsstand 1988)						
		31 August 1950	1 Januar 1971	31 Dezember 1981	Jahresende 1989			
					insgesamt	männlich	weiblich	je km² (Bevölkerungsdichte)
	km²							
Bezirk Potsdam	**12 568**	**1 221 698**	**1 133 341**	**1 118 413**	**1 111 210**	**537 263**	**573 947**	**88**
Landkreis								
Belzig	913	45 052	36 503	33 808	33 298	16 276	17 022	36
Brandenburg	882	50 908	41 303	37 787	36 567	17 795	18 772	41
Gransee	945	60 995	49 129	44 735	43 495	21 192	22 303	46
Jüterbog	766	51 224	41 047	37 132	35 951	17 200	18 751	47
Königs Wusterhausen	726	87 240	87 089	87 594	85 832	41 623	44 209	118
Kyritz	809	50 771	38 642	34 680	33 800	16 430	17 370	42
Luckenwalde	588	54 520	47 723	45 084	43 790	20 797	22 993	74
Nauen	894	101 198	88 639	80 989	76 473	36 876	39 597	86
Neuruppin	1 264	81 358	66 089	64 372	64 848	31 346	33 502	51
Oranienburg	857	132 242	131 220	130 476	128 817	62 712	66 105	150
Potsdam	738	93 963	102 507	99 051	99 031	48 051	50 980	134
Pritzwalk	762	44 859	35 798	32 894	32 130	15 754	16 376	42
Rathenow	818	68 201	65 092	64 393	62 457	30 295	32 162	76
Wittstock	574	27 729	22 810	23 280	24 540	11 768	12 772	43
Zossen	766	71 043	74 431	74 915	75 310	37 026	38 284	98
Stadtkreis								
Brandenburg/ Havel	167	82 215	93 983	94 680	93 441	44 946	48 495	560
Potsdam	101	118 180	111 336	132 543	141 430	67 176	74 254	1 400
Bezirk Rostock	**7 075**	**845 968**	**859 415**	**889 121**	**909 840**	**444 731**	**465 109**	**129**
Landkreis								
Bad Doberan	550	59 691	51 566	49 468	48 863	23 743	25 120	89
Greifswald	587	36 721	29 398	25 526	25 027	12 495	12 532	43
Grevesmühlen	667	58 944	46 207	42 345	41 220	20 088	21 132	62
Grimmen	632	44 191	38 851	34 839	33 611	16 380	17 231	53
Ribnitz Damgarten	942	82 549	68 781	66 941	65 358	31 559	33 799	69
Rostock	689	45 817	38 927	36 565	38 558	19 027	19 531	56
Rügen	973	88 412	86 866	84 539	87 248	43 278	43 970	90
Stralsund	593	39 301	30 606	26 513	24 696	12 155	12 541	42
Wismar	588	42 986	33 319	32 637	32 840	16 235	16 605	56
Wolgast	542	62 486	61 071	60 210	59 454	29 077	30 377	110
Stadtkreis								
Greifswald	50	45 190	47 334	61 388	68 270	33 775	34 495	1 365
Rostock	181	133 591	198 713	236 011	252 956	123 102	129 854	1 398
Stralsund	39	58 303	71 489	74 421	74 566	36 128	38 438	1 912
Wismar	41	47 786	56 287	57 718	57 173	27 689	29 484	1 394
Bezirk Schwerin	**8 672**	**690 117**	**598 150**	**590 135**	**590 171**	**285 808**	**304 363**	**68**
Landkreis								
Bützow	502	40 242	32 422	29 680	29 251	14 165	15 086	58
Gadebusch	536	34 420	27 955	24 893	23 858	11 648	12 210	45
Güstrow	1 002	81 443	73 706	70 669	71 921	35 008	36 913	72
Hagenow	1 550	96 298	77 962	72 329	71 614	34 750	36 864	46
Ludwigslust	1 160	78 368	64 650	61 185	59 977	28 817	31 160	52
Lübz	700	46 268	37 782	34 287	34 300	16 848	17 452	49
Parchim	677	47 390	40 550	39 828	39 255	19 008	20 247	58
Perleberg	1 066	95 853	83 606	76 831	73 229	35 331	37 898	69
Schwerin	857	46 677	36 726	34 482	34 291	17 024	17 267	40
Sternberg	493	29 168	25 402	23 687	22 983	11 309	11 674	47
Stadtkreis								
Schwerin	130	93 990	97 389	122 264	129 492	61 900	67 592	996
Bezirk Suhl	**3 856**	**568 814**	**552 884**	**549 075**	**545 271**	**262 320**	**282 951**	**141**
Landkreis:								
Bad Salzungen	622	88 706	90 988	90 165	89 168	43 574	45 594	143
Hildburghausen	697	66 289	63 291	60 146	58 608	28 316	30 292	84
Ilmenau	347	74 200	67 318	69 358	67 912	32 361	35 551	196
Meiningen	705	74 387	72 248	69 686	69 084	33 406	35 678	98
Neuhaus am Rennweg	321	46 104	41 194	38 036	37 212	17 519	19 693	116
Schmalkalden	406	69 157	66 788	65 066	64 552	31 089	33 463	159
Sonneberg	306	69 578	65 063	60 705	57 854	27 439	30 415	189
Suhl	387	52 515	50 823	46 064	44 756	21 396	23 360	116
Stadtkreis								
Suhl	66	27 878	35 171	49 849	56 125	27 220	28 905	850

Gemeinden nach Gemeindegrößengruppen

Gebietsstand 1952 bis 1963: jeweils 1 Januar des nachfolgenden Jahres, ab 1964: 31. Dezember

Jahresende[1] Bezirk	Insgesamt	Nach Gemeindegrößengruppen (Anzahl der Einwohner)									
		Landgemeinden			Stadtgemeinden						
		unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 3 000	3 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
1939	[2]12 168	8 082	1 976	995	379	288	205	97	[3]59	13	11
1946	12 249	6 508	3 054	1 422	442	353	269	110	66	15	10
1950[4]	9 776	4 105	2 865	1 521	445	376	248	117	76	12	11
1955	9 758	4 542	2 629	1 365	423	341	244	115	75	14	10
1960	9 375	4 423	2 520	1 261	407	321	227	119	74	12	11
1965	9 069	4 445	2 357	1 157	386	282	224	112	81	14	11
1970	8 868	4 287	2 336	1 150	374	286	212	115	81	16	11
1971	8 845	4 304	2 299	1 148	375	286	208	113	85	16	11
1972	8 777	4 289	2 260	1 140	376	289	199	112	83	16	13
1973	8 404	3 938	2 228	1 145	385	284	202	109	82	18	13
1974	7 644	3 164	2 192	1 193	385	284	202	110	83	18	13
1975	7 634	3 227	2 150	1 178	372	287	199	107	83	17	14
1976	7 620	3 273	2 131	1 143	368	287	198	108	80	17	15
1977	7 601	3 299	2 112	1 128	360	285	198	105	81	18	15
1978	7 583	3 333	2 077	1 120	355	285	196	102	81	19	15
1979	7 554	3 353	2 049	1 113	344	286	191	103	80	20	15
1980	7 553	3 393	2 033	1 086	351	283	188	103	81	20	15
1981	7 548	3 424	2 016	1 079	346	279	183	105	81	20	15
1982	7 548	3 451	2 004	1 067	348	275	182	106	79	21	15
1983	7 550	3 484	1 984	1 062	349	271	179	105	79	22	15
1984	7 570	3 525	1 968	1 068	342	272	174	106	79	21	15
1985	7 567	3 554	1 945	1 064	341	269	174	105	80	20	15
1986	7 565	3 573	1 934	1 058	335	275	170	106	79	20	15
1987	7 565	3 572	1 945	1 053	335	273	165	106	81	20	15
1988	7 563	3 580	1 956	1 042	326	271	164	107	82	20	15
1989	7 565	3 611	1 941	1 045	317	266	164	104	82	20	15
Nach Bezirken 1989											
Berlin (Ost)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Cottbus	569	368	102	39	21	12	14	3	8	1	1
Dresden	594	185	182	128	32	32	14	10	8	2	1
Erfurt	719	338	201	115	23	18	10	4	7	2	1
Frankfurt	438	280	74	35	13	14	10	6	2	4	—
Gera	528	384	65	40	10	11	7	6	3	—	2
Halle	684	201	225	147	40	33	15	6	13	2	2
Chemnitz	601	161	152	144	48	40	24	17	12	1	2
Leipzig	420	129	136	85	17	19	19	8	5	1	1
Magdeburg	656	305	194	82	32	17	9	8	7	1	1
Neubrandenburg	492	300	127	29	5	12	7	8	3	1	—
Potsdam	756	476	142	56	26	18	17	12	7	1	1
Rostock	360	143	107	61	17	17	3	8	—	3	1
Schwerin	389	189	134	32	8	7	10	5	3	—	1
Suhl	358	152	100	52	25	16	5	3	4	1	—
Anteil der Gemeindegrößengruppen an den Gemeinden - Prozent											
1939	100	66,4	16,2	8,2	3,1	2,4	1,7	0,8	0,5	0,1	0,1
1946	100	53,1	24,9	11,6	3,6	2,9	2,2	0,9	0,6	0,1	0,1
1950[4]	100	42,0	29,3	15,6	4,6	3,8	2,5	1,2	0,8	0,1	0,1
1960	100	47,2	26,9	13,5	4,3	3,4	2,4	1,3	0,8	0,1	0,1
1970	100	48,3	26,3	13,0	4,2	3,2	2,4	1,3	0,9	0,2	0,1
1980	100	44,9	26,9	14,4	4,6	3,7	2,5	1,4	1,1	0,3	0,2
1985	100	47,0	25,7	14,1	4,5	3,6	2,3	1,4	1,1	0,3	0,2
1986	100	47,2	25,6	14,0	4,4	3,6	2,2	1,4	1,0	0,3	0,2
1987	100	47,2	25,7	13,9	4,4	3,6	2,2	1,4	1,1	0,3	0,2
1988	100	47,3	25,9	13,8	4,3	3,6	2,2	1,4	1,1	0,3	0,2
1989	100	47,7	25,7	13,8	4,2	3,5	2,2	1,4	1,1	0,3	0,2

1) 1939, 1946, 1950, 1964, 1970 und 1981 Ergebnis am Stichtag der Volkszählung. - 2) Einschließlich 63 gemeindefreie Grundstücke (Gutsbezirke) ohne Bevölkerung. - 3) Einschließlich Gemeinde Planitz, die seit dem 1 Januar 1944 zur Stadt Zwickau gehört. - 4) Gebietsstand 4 Dezember 1952.

Wohnbevölkerung nach Gemeindegrößengruppen

Gebietsstand 1952 bis 1963 jeweils 1. Januar des nachfolgenden Jahres, ab 1964: 31. Dezember

Jahresende[1] Bezirk	Insgesamt	Nach Gemeindegrößengruppen (Anzahl der Einwohner)									
		Landgemeinden			Stadtgemeinden						
		unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 3 000	3 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
	1 000										
1939	16 745,4	1 892,0	1 374,7	1 386,7	931,7	1 115,9	1 418,9	1 360,4	1 886,9	904,1	4 474,1
1946[2]	18 355,0	1 863,2	2 119,6	1 957,2	1 080,2	1 344,7	1 831,7	1 542,4	2 107,2	1 023,6	3 485,2
1950[3]	18 388,2	1 274,4	1 997,1	2 076,2	1 086,2	1 430,7	1 685,9	1 646,8	2 505,9	874,2	3 810,8
1955	17 832,2	1 368,6	1 833,1	1 858,5	1 034,5	1 296,2	1 646,1	1 631,0	2 428,7	1 052,7	3 682,8
1960	17 188,5	1 339,2	1 760,2	1 721,4	991,5	1 211,7	1 544,2	1 668,5	2 392,7	887,7	3 671,4
1965	17 039,7	1 337,6	1 656,0	1 585,6	947,5	1 077,6	1 526,1	1 556,5	2 589,9	1 020,1	3 742,8
1970	17 068,3	1 266,7	1 633,7	1 575,6	916,2	1 097,4	1 439,5	1 619,9	2 614,7	1 158,0	3 746,6
1971	17 054,0	1 265,4	1 609,9	1 570,7	917,5	1 098,3	1 412,1	1 553,6	2 709,9	1 166,5	3 750,2
1972	17 011,3	1 258,5	1 579,2	1 555,8	919,7	1 117,3	1 367,2	1 544,0	2 633,0	1 081,1	3 955,7
1973	16 951,3	1 169,0	1 565,9	1 558,5	941,5	1 097,9	1 392,5	1 506,5	2 559,9	1 203,8	3 955,7
1974	16 890,8	980,9	1 546,4	1 635,8	943,2	1 097,2	1 379,3	1 516,4	2 595,7	1 229,4	3 966,5
1975	16 820,2	997,4	1 517,1	1 617,6	911,1	1 107,1	1 368,5	1 482,1	2 594,6	1 147,7	4 077,1
1976	16 767,0	1 005,4	1 505,3	1 570,4	896,4	1 100,2	1 359,9	1 509,5	2 505,7	1 114,8	4 199,4
1977	16 757,9	1 009,7	1 493,4	1 552,0	876,2	1 088,7	1 359,3	1 459,0	2 503,9	1 182,3	4 233,4
1978	16 751,4	1 018,7	1 468,1	1 539,4	863,8	1 089,8	1 353,6	1 418,5	2 485,6	1 245,5	4 268,5
1979	16 740,3	1 024,7	1 449,2	1 533,1	837,0	1 091,9	1 320,8	1 431,4	2 441,8	1 308,0	4 302,5
1980	16 739,5	1 032,3	1 440,9	1 494,4	850,4	1 080,4	1 299,3	1 424,4	2 467,6	1 316,3	4 333,6
1981	16 705,6	1 032,7	1 422,6	1 484,9	837,0	1 067,5	1 263,0	1 453,3	2 475,0	1 312,9	4 356,6
1982	16 706,1	1 036,3	1 411,3	1 459,1	845,2	1 048,6	1 255,8	1 477,3	2 366,3	1 423,8	4 382,4
1983	16 709,1	1 045,7	1 400,4	1 462,1	842,1	1 043,3	1 224,3	1 473,0	2 328,2	1 479,4	4 410,6
1984	16 671,3	1 055,9	1 387,7	1 464,2	828,1	1 044,6	1 202,4	1 478,6	2 354,7	1 431,1	4 424,0
1985	16 655,2	1 064,7	1 372,6	1 457,1	824,8	1 030,5	1 203,8	1 467,7	2 458,2	1 328,4	4 447,5
1986	16 639,9	1 066,9	1 363,1	1 444,9	807,6	1 050,8	1 178,9	1 487,5	2 434,3	1 333,3	4 472,6
1987	16 661,4	1 060,8	1 368,1	1 437,4	809,8	1 044,9	1 145,3	1 471,4	2 477,1	1 339,1	4 507,7
1988	16 674,6	1 060,1	1 378,2	1 429,5	789,0	1 034,2	1 136,0	1 475,6	2 500,0	1 341,2	4 531,0
1989	16 433,8	1 062,3	1 361,4	1 429,2	768,4	1 009,7	1 139,4	1 426,2	2 460,0	1 317,3	4 459,8
Nach Bezirken 1989											
Berlin (Ost)	1 279,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 279,2
Cottbus	875,6	99,9	70,0	51,3	53,5	45,6	100,2	37,0	221,4	67,9	128,9
Dresden	1 713,1	63,6	127,7	180,9	74,6	119,5	93,8	142,2	284,0	125,4	501,4
Erfurt	1 222,9	97,6	142,2	155,0	58,0	67,0	61,4	63,6	242,8	118,3	217,0
Frankfurt	706,1	73,3	51,9	47,5	31,4	48,0	65,4	78,0	64,2	246,4	—
Gera	728,1	96,5	43,5	60,1	22,7	41,1	51,3	75,5	99,3	—	238,1
Halle	1 748,0	66,1	163,4	197,1	97,6	122,8	110,5	75,8	440,0	142,7	332,0
Chemnitz	1 817,5	47,4	109,1	201,8	114,1	154,0	175,9	215,8	304,6	74,0	420,8
Leipzig	1 333,1	45,8	92,2	111,7	41,4	76,0	136,5	124,5	123,6	51,4	530,0
Magdeburg	1 237,9	94,0	137,7	111,7	77,1	64,9	62,7	124,3	226,4	50,7	288,4
Neubrandenburg	615,8	93,7	87,1	37,9	13,1	46,8	57,2	114,0	75,0	91,0	—
Potsdam	1 111,2	130,8	97,1	75,9	64,7	66,8	107,0	150,4	183,7	93,4	141,4
Rostock	909,8	47,0	76,5	84,4	42,7	68,2	20,3	117,7	—	200,0	253,0
Schwerin	590,2	60,3	90,7	42,4	19,2	27,1	65,5	63,9	91,6	—	129,5
Suhl	545,3	46,3	72,3	71,6	58,4	61,9	31,6	43,5	103,6	56,1	—
Anteil der Gemeindegrößengruppen an der Wohnbevölkerung - Prozent											
1939	100	11,3	8,2	8,3	5,5	6,7	8,5	8,1	11,3	5,4	26,7
1946[2]	100	10,1	11,5	10,7	5,9	7,3	10,0	8,4	11,5	5,6	19,0
1950[3]	100	6,9	10,8	11,3	5,9	7,8	9,2	9,0	13,6	4,8	20,7
1960	100	7,8	10,2	10,0	5,8	7,0	9,0	9,7	13,9	5,2	21,4
1970	100	7,4	9,6	9,2	5,4	6,4	8,4	9,5	15,3	6,8	22,0
1980	100	6,2	8,6	8,9	5,1	6,5	7,8	8,5	14,7	7,9	25,9
1985	100	6,4	8,2	8,7	5,0	6,2	7,2	8,8	14,8	8,0	26,7
1986	100	6,4	8,2	8,7	4,9	6,3	7,1	8,9	14,6	8,0	26,9
1987	100	6,4	8,2	8,6	4,9	6,3	6,9	8,8	14,9	8,0	27,1
1988	100	6,4	8,3	8,6	4,7	6,2	6,8	8,8	15,0	8,0	27,2
1989	100	6,5	8,3	8,7	4,7	6,1	6,9	8,7	15,0	8,0	27,1

1) 1939, 1946, 1950, 1964, 1970 und 1981 Ergebnis am Stichtag der Volkszählung. - 2) Ohne Personen in Umsiedler-, Kriegsgefangenen und anderen Durchgangslagern, Gebietsstand 29. Oktober 1946 - 3) Gebietsstand 4. Dezember 1952

Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern am Jahresende 1989

Gemeinde	Zugehörig zum		Wohnbevölkerung (jeweiliger Gebietsstand)			
	Kreis	Bezirk	31. August 1950[1]	1 Januar 1971[1]	31. Dezember 1981[1]	Jahres ende 1989
Aken/Elbe	Köthen	Halle	15 293	12 121	10 742	10 313
Altenburg	Altenburg	Leipzig	49 413	46 799	55 827	51 426
Angermunde	Angermunde	Frankfurt	11 928	11 785	11 870	11 423
Anklam	Anklam	Neubrandenburg	20 160	19 612	20 496	19 386
Annaberg-Buchholz	Annaberg	Chemnitz	36 660	27 846	26 664	25 404
Apolda	Apolda	Erfurt	32 736	29 003	28 949	27 633
Arnstadt	Arnstadt	Erfurt	28 195	28 990	30 024	29 665
Aschersleben	Aschersleben	Halle	39 012	37 163	34 730	33 891
Aue	Aue	Chemnitz	35 785	30 960	28 914	25 435
Auerbach/Vogtl	Auerbach	Chemnitz	21 765	18 992	18 449	22 148
Bad Doberan	Bad Doberan	Rostock	11 646	12 794	12 481	12 303
Bad Durrenberg	Merseburg	Halle	14 323	15 818	14 472	12 785
Bad Freienwalde/Oder	Bad Freienwalde	Frankfurt	12 171	11 786	11 337	11 208
Bad Langensalza	Langensalza	Erfurt	18 245	17 075	16 563	17 186
Bad Salzungen	Bad Salzungen	Suhl	10 006	15 623	20 871	21 689
Barth	Ribnitz-Damgarten	Rostock	13 838	12 625	12 483	11 721
Bautzen	Bautzen	Dresden	41 592	43 818	49 341	50 627
Bergen/Rugen	Rugen	Rostock	9 028	11 186	14 164	19 540
Berlin (Ost)	—	—	1 189 074	1 086 374	1 162 305	1 279 212
Bernau bei Berlin	Bernau	Frankfurt	13 355	13 940	18 266	19 574
Bernburg/Saale	Bernburg	Halle	49 000	45 367	41 232	41 019
Bischofswerda	Bischofswerda	Dresden	11 973	11 265	13 319	13 174
Bitterfeld	Bitterfeld	Halle	32 814	29 232	22 199	20 017
Blankenburg/Harz	Wernigerode	Magdeburg	18 822	19 468	18 685	19 075
Boizenburg/Elbe	Hagenow	Schwerin	11 749	11 740	12 338	11 950
Borna	Borna	Leipzig	17 807	22 131	23 422	23 789
Brandenburg/Havel	Brandenburg, Stadtkreis	Potsdam	82 215	93 983	94 680	93 441
Butzow	Bützow	Schwerin	10 757	10 027	10 559	10 480
Burg bei Magdeburg	Burg	Magdeburg	30 314	29 990	28 229	27 464
Burgstädt	Chemnitz	Chemnitz	18 329	16 277	14 190	12 968
Calbe/Saale	Schönebeck	Magdeburg	14 802	16 249	14 303	14 253
Coswig	Meißen	Dresden	17 401	20 276	28 795	26 968
Coswig/Anhalt	Roßlau	Halle	14 402	12 967	11 111	10 072
Cottbus	Cottbus, Stadtkreis	Cottbus	60 874	83 444	116 092	128 943
Crimmitschau	Werdau	Chemnitz	34 541	29 949	26 229	23 455
Delitzsch	Delitzsch	Leipzig	24 195	24 435	26 554	27 894
Demmin	Demmin	Neubrandenburg	17 715	17 149	17 181	16 429
Dessau	Dessau, Stadtkreis	Halle	91 973	98 402	103 194	101 262
Döbeln	Döbeln	Leipzig	31 037	27 855	26 812	27 777
Dresden	Dresden, Stadtkreis	Dresden	494 187	502 432	521 060	501 417
Ebersbach	Löbau	Dresden	11 789	11 340	12 153	13 210
Eberswalde-Finow	Eberswalde	Frankfurt	[2]30 895	46 299	53 183	54 332
Eilenburg	Eilenburg	Leipzig	18 766	22 129	21 634	21 388
Eisenach	Eisenach	Erfurt	51 777	50 918	50 674	47 027
Eisenberg	Eisenberg	Gera	14 261	13 755	13 060	12 840
Eisenhuttenstadt	Eisenhüttenstadt, Stadtkreis	Frankfurt	—	45 410	47 842	52 393
Eisleben	Eisleben	Halle	28 477	30 482	27 623	26 530
Elsterwerda	Bad Liebenwerda	Cottbus	10 235	10 399	10 778	10 487
Erfurt	Erfurt, Stadtkreis	Erfurt	188 650	196 528	212 012	217 035
Erkner	Furstenwalde	Frankfurt	6 631	8 391	12 313	12 127
Falkensee	Nauen	Potsdam	29 189	26 007	24 029	22 307
Falkenstein/Vogtl	Auerbach	Chemnitz	17 244	14 946	12 565	10 335
Finsterwalde	Finsterwalde	Cottbus	20 692	22 790	23 814	23 892
Flöha	Flöha	Chemnitz	7 010	10 231	10 676	13 216
Forst/Lausitz	Forst	Cottbus	30 475	29 134	27 013	26 313
Frankenberg	Hainichen	Chemnitz	15 264	16 615	14 093	15 023
Frankfurt/Oder	Frankfurt/Oder, Stadtkreis	Frankfurt	52 822	62 433	81 009	87 126
Freiberg	Freiberg	Chemnitz	44 491	50 362	51 377	49 840
Freital	Freital	Dresden	40 048	42 103	45 805	41 358
Furstenwalde/Spree	Fürstenwalde	Frankfurt	30 388	30 841	35 132	35 658
Gardelegen	Gardelegen	Magdeburg	13 385	13 266	13 061	13 414
Genthin	Genthin	Magdeburg	20 594	15 438	16 749	16 905
Gera	Gera, Stadtkreis	Gera	98 576	111 535	126 792	132 257
Glauchau	Glauchau	Chemnitz	35 387	32 168	30 029	26 566
Görlitz	Görlitz, Stadtkreis	Dresden	100 147	87 492	80 831	74 766
Gotha	Gotha	Erfurt	57 414	57 010	57 573	56 715
Gräfenhainichen	Gräfenhainichen	Halle	6 880	8 207	9 095	10 256
Greifswald	Greifswald, Stadtkreis	Rostock	44 468	47 017	61 388	68 270
Greiz	Greiz	Gera	42 520	39 247	36 684	33 441
Grevesmühlen	Grevesmühlen	Rostock	10 518	11 121	11 946	11 603
Grimma	Grimma	Leipzig	15 837	16 639	17 531	18 427
Grimmen	Grimmen	Rostock	11 585	14 500	14 906	14 425
Groditz	Riesa	Dresden	5 693	8 726	10 148	10 112

1) Volkszählungsergebnis · 2) Ohne die bis 1969 selbständige Gemeinde Finow.

Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern am Jahresende 1989

Gemeinde	Zugehörig zum		Wohnbevölkerung (jeweiliger Gebietsstand)			
	Kreis	Bezirk	31. August 1950[1]	1 Januar 1971[1]	31 Dezember 1981[1]	Jahresende 1989
Großenhain	Großenhain	Dresden	18 847	19 356	18 079	19 332
Großräschen	Senftenberg	Cottbus	11 900	13 633	11 919	12 264
Güstrow	Güstrow	Schwerin	35 237	37 428	38 153	38 527
Hagenow	Hagenow	Schwerin	10 764	10 908	13 100	14 260
Halberstadt	Halberstadt	Magdeburg	45 326	46 724	47 266	46 851
Haldensleben	Haldensleben	Magdeburg	22 392	19 914	20 075	20 636
Halle/Saale	Halle/Saale, Stadtkreis	Halle	289 119	257 261	232 622	230 728
Halle-Neustadt	Halle-Neustadt, Stadtkreis	Halle	—	35 290	91 809	90 956
Heidenau	Pirna	Dresden	19 559	19 847	19 490	20 968
Heiligenstadt	Heiligenstadt	Erfurt	12 444	13 646	15 524	16 106
Hennigsdorf bei Berlin	Oranienburg	Potsdam	15 968	24 542	27 662	25 306
Hermsdorf	Stadtroda	Gera	5 798	10 552	11 056	10 496
Hettstedt	Hettstedt	Halle	16 316	20 252	21 368	21 405
Hildburghausen	Hildburghausen	Suhl	7 568	10 840	12 045	11 650
Hohenstein-Ernstthal	Hohenstein-Ernstthal	Chemnitz	18 015	16 876	17 584	16 707
Hoyerswerda	Hoyerswerda	Cottbus	7 365	59 144	71 124	67 881
Ilmenau	Ilmenau	Suhl	18 538	19 220	28 749	29 293
Jena	Jena, Stadtkreis	Gera	80 309	88 130	104 946	105 825
Jüterbog	Jüterbog	Potsdam	15 912	13 882	12 899	12 452
Kamenz	Kamenz	Dresden	14 331	16 565	18 410	18 016
Chemnitz	Chemnitz, Stadtkreis	Chemnitz	293 373	299 411	318 578	301 918
Kleinmachnow	Potsdam	Potsdam	13 743	14 304	13 159	11 830
Klingenthal/Sa.	Klingenthal	Chemnitz	17 399	14 187	13 364	12 489
Königs Wusterhausen	Königs Wusterhausen	Potsdam	6 846	10 435	17 078	18 405
Köthen/Anhalt	Köthen	Halle	39 365	36 624	34 748	33 970
Kyritz	Kyritz	Potsdam	8 994	9 483	10 137	10 077
Lauchhammer	Senftenberg	Cottbus	22 012	27 420	24 497	23 558
Leinefelde	Worbis	Erfurt	2 927	6 658	13 727	16 290
Leipzig	Leipzig, Stadtkreis	Leipzig	617 574	583 885	559 574	530 010
Lichtenstein/Sa	Hohenstein-Ernstthal	Chemnitz	13 581	15 056	13 356	12 261
Limbach-Oberfrohna	Chemnitz	Chemnitz	28 493	25 576	23 107	22 526
Löbau	Löbau	Dresden	17 442	17 884	17 322	17 785
Lößnitz	Aue	Chemnitz	9 971	8 584	7 410	10 105
Luckenwalde	Luckenwalde	Potsdam	30 725	29 000	27 348	26 552
Ludwigsfelde	Zossen	Potsdam	5 810	16 738	20 496	22 502
Ludwigslust	Ludwigslust	Schwerin	12 080	11 903	13 260	13 176
Lübben/Spreewald	Lubben	Cottbus	9 155	13 038	14 277	14 245
Lübbenau/Spreewald	Calau	Cottbus	5 526	21 198	21 750	20 972
Magdeburg	Magdeburg, Stadtkreis	Magdeburg	260 305	272 237	287 362	288 355
Malchin	Malchin	Neubrandenburg	7 599	10 723	10 782	10 731
Marienberg	Marienberg	Chemnitz	9 252	8 906	11 150	11 486
Markkleeberg	Leipzig	Leipzig	20 130	22 374	20 622	18 236
Meerane	Glauchau	Chemnitz	26 519	24 877	22 194	21 420
Meiningen	Meiningen	Suhl	23 484	25 557	25 427	25 474
Meißen	Meißen	Dresden	49 455	45 609	39 276	35 662
Merseburg/Saale	Merseburg	Halle	38 441	55 857	50 932	44 367
Meuselwitz	Altenburg	Leipzig	10 529	10 320	11 997	10 649
Mittweida	Hainichen	Chemnitz	20 459	19 601	19 609	17 633
Mühlhausen	Mühlhausen	Erfurt	48 769	45 190	43 348	42 463
Nauen	Nauen	Potsdam	13 521	11 828	11 787	11 215
Naumburg/Saale	Naumburg	Halle	40 595	37 900	33 585	30 706
Neubrandenburg	Neubrandenburg, Stadtkreis	Neubrandenburg	22 412	46 087	79 813	90 953
Neuenhagen bei Berlin	Strausberg	Frankfurt	12 300	13 010	12 238	11 531
Neuruppin	Neuruppin	Potsdam	25 556	22 369	25 650	27 053
Neustadt/Sa.	Sebnitz	Dresden	5 937	8 330	11 868	12 077
Neustadt/Orla	Pößneck	Gera	10 679	10 063	10 791	10 200
Neustrelitz	Neustrelitz	Neubrandenburg	26 780	27 806	27 047	26 736
Niesky	Niesky	Dresden	8 309	9 623	11 871	12 441
Nordhausen	Nordhausen	Erfurt	39 452	44 547	47 121	48 089
Oelsnitz	Oelsnitz	Chemnitz	17 572	15 722	13 892	13 365
Oelsnitz/Erzgeb	Stollberg	Chemnitz	19 632	17 442	13 929	12 034
Olbernhau	Marienberg	Chemnitz	15 961	13 832	12 557	11 882
Oranienburg	Oranienburg	Potsdam	18 735	20 381	26 369	28 978
Oschatz	Oschatz	Leipzig	16 471	16 689	19 316	19 214
Oschersleben/Bode	Oschersleben	Magdeburg	21 048	18 018	17 160	17 223
Parchim	Parchim	Schwerin	19 948	20 612	23 244	23 466
Pasewalk	Pasewalk	Neubrandenburg	11 073	14 760	15 748	15 768
Perleberg	Perleberg	Schwerin	13 710	13 573	14 727	14 076
Pirna	Pirna	Dresden	38 676	47 533	48 387	43 486
Plauen	Plauen, Stadtkreis	Chemnitz	84 438	82 026	78 800	73 971
Pößneck	Pößneck	Gera	20 196	19 145	18 442	17 410
Potsdam	Potsdam, Stadtkreis	Potsdam	118 180	111 336	132 543	141 430
Premnitz	Rathenow	Potsdam	6 089	11 808	11 726	11 479
Prenzlau	Prenzlau	Neubrandenburg	18 917	21 742	23 281	23 726
Pritzwalk	Pritzwalk	Potsdam	9 958	10 742	12 404	12 306
Quedlinburg	Quedlinburg	Halle	35 555	30 758	28 453	29 096
Radeberg	Dresden	Dresden	16 440	18 913	16 507	14 929

Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern am Jahresende 1989

Gemeinde	Zugehörig zum		Wohnbevölkerung (jeweiliger Gebietsstand)			
	Kreis	Bezirk	31 August 1950[1]	1 Januar 1971[1]	31 Dezember 1981[1]	Jahres ende 1989
Radebeul	Dresden	Dresden	44 293	40 635	35 453	32 011
Rathenow	Rathenow	Potsdam	29 353	29 836	32 126	30 935
Reichenbach/Vogtl	Reichenbach	Chemnitz	32 320	28 870	25 458	25 663
Ribnitz-Damgarten	Ribnitz-Damgarten	Rostock	17 251	15 164	17 642	17 427
Riesa	Riesa	Dresden	36 150	49 960	51 857	47 326
Roßlau/Elbe	Roßlau	Halle	17 288	17 254	14 733	15 094
Rostock	Rostock,Stadtkreis	Rostock	133 109	198 636	236 011	252 956
Rudolstadt	Rudolstadt	Gera	28 234	31 683	31 547	31 776
Rudersdorf bei Berlin	Fürstenwalde	Frankfurt	11 218	11 164	11 383	12 160
Saalfeld/Saale	Saalfeld	Gera	27 673	33 643	34 256	34 037
Salzwedel	Salzwedel	Magdeburg	23 571	19 792	22 811	23 547
Sangerhausen	Sangerhausen	Halle	16 753	32 303	33 822	33 757
Saßnitz	Rügen	Rostock	7 410	13 676	14 944	13 253
Schkeuditz	Leipzig	Leipzig	18 913	16 392	14 208	14 909
Schmalkalden	Schmalkalden	Suhl	12 665	14 114	17 385	17 468
Schmölln	Schmölln	Leipzig	14 964	13 866	12 421	11 911
Schneeberg	Aue	Chemnitz	32 992	21 228	21 174	21 074
Schönebeck/Elbe	Schönebeck	Magdeburg	46 426	46 234	44 779	44 660
Schwarzenberg/Erzgeb.	Schwarzenberg	Chemnitz	20 269	14 797	17 191	20 669
Schwedt/Oder	Schwedt/Oder,Stadtkreis	Frankfurt	6 506	34 292	52 291	52 569
Schwerin	Schwerin,Stadtkreis	Schwerin	93 576	97 389	122 264	129 492
Sebnitz	Sebnitz	Dresden	15 729	14 219	12 419	11 120
Senftenberg	Senftenberg	Cottbus	18 260	24 367	32 005	31 580
Sömmerda	Sömmerda	Erfurt	13 568	18 274	22 821	23 669
Sondershausen	Sondershausen	Erfurt	19 622	22 949	23 394	24 258
Sonneberg	Sonneberg	Suhl	30 182	29 794	28 733	27 111
Spremberg	Spremberg	Cottbus	18 400	22 871	23 299	24 547
Staßfurt	Staßfurt	Magdeburg	27 877	26 153	26 502	26 466
Stendal	Stendal	Magdeburg	40 618	36 786	45 013	50 717
Stollberg/Erzgeb.	Stollberg	Chemnitz	13 284	12 817	12 379	12 836
Stralsund	Stralsund,Stadtkreis	Rostock	58 303	71 489	74 421	74 566
Strausberg	Strausberg	Frankfurt	10 604	19 434	24 483	28 533
Suhl	Suhl,Stadtkreis	Suhl	24 020	31 661	49 849	56 125
Tangermünde	Stendal	Magdeburg	15 318	13 006	12 001	11 944
Taucha	Leipzig	Leipzig	16 662	15 004	13 278	12 287
Teltow	Potsdam	Potsdam	11 615	15 330	14 990	15 089
Templin	Templin	Neubrandenburg	10 579	11 334	13 284	14 464
Teterow	Teterow	Neubrandenburg	11 010	11 190	11 733	11 590
Thale/Harz	Quedlinburg	Halle	17 968	17 620	16 830	17 307
Torgau	Torgau	Leipzig	19 683	21 702	21 222	22 742
Torgelow	Ueckermünde	Neubrandenburg	9 690	13 538	13 988	13 609
Ueckermünde	Ueckermunde	Neubrandenburg	12 565	11 684	12 230	11 993
Velten	Oranienburg	Potsdam	10 546	8 959	7 967	10 848
Waltershausen	Gotha	Erfurt	14 963	13 929	13 766	13 973
Waren	Waren	Neubrandenburg	20 594	21 306	23 510	24 532
Weida	Gera	Gera	12 892	11 879	11 105	10 154
Weimar	Weimar,Stadtkreis	Erfurt	64 452	63 634	63 725	61 583
Weißenfels	Weißenfels	Halle	47 967	46 223	39 125	38 082
Weißwasser	Weißwasser	Cottbus	13 844	19 292	32 799	36 790
Werdau	Werdau	Chemnitz	25 864	23 133	20 177	20 352
Werder/Havel	Potsdam	Potsdam	10 828	9 765	10 687	10 656
Wernigerode	Wernigerode	Magdeburg	33 890	32 730	35 572	36 778
Wilhelm-Pieck-Stadt Guben	Guben	Cottbus	25 929	29 607	36 708	33 710
Wilkau-Haßlau	Zwickau	Chemnitz	14 917	13 778	11 885	10 144
Wismar	Wismar,Stadtkreis	Rostock	47 786	56 287	57 718	57 173
Wittenberg	Wittenberg	Halle	49 852	47 323	53 874	51 754
Wittenberge	Perleberg	Schwerin	31 343	33 160	31 765	29 572
Wittstock	Wittstock	Potsdam	10 449	10 667	12 960	14 408
Wolfen	Bitterfeld	Halle	11 750	26 953	39 131	45 652
Wolgast	Wolgast	Rostock	11 271	15 254	17 064	17 449
Wolmirstedt	Wolmirstedt	Magdeburg	8 040	7 858	12 254	12 791
Wurzen	Wurzen	Leipzig	26 456	24 228	19 281	18 880
Zehdenick	Gransee	Potsdam	13 600	12 544	11 884	11 635
Zeitz	Zeitz	Halle	46 762	46 864	44 031	41 467
Zella-Mehlis	Suhl	Suhl	16 914	17 294	14 444	14 365
Zerbst	Zerbst	Magdeburg	18 802	19 638	19 112	18 659
Zeulenroda	Zeulenroda	Gera	13 694	13 687	14 709	14 425
Zittau	Zittau	Dresden	46 692	43 321	41 122	36 246
Zschopau	Zschopau	Chemnitz	9 994	10 147	10 644	12 947
Zwickau	Zwickau,Stadtkreis	Chemnitz	138 844	126 988	121 283	118 914
Zwönitz	Aue	Chemnitz	10 617	9 890	11 362	10 386

Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern am Jahresende 1989 nach der Anzahl der Einwohner geordnet

Gemeinde	Wohnbevölkerung	Gemeinde	Wohnbevölkerung	Gemeinde	Wohnbevölkerung	Gemeinde	Wohnbevölkerung
Berlin (Ost)	1 279 212	Sangerhausen	33 757	Lübbenau/Spreewald	20 972	Bischofswerda	13 174
Leipzig	530 010	Wilhelm-Pieck-Stadt Guben	33 710	Heidenau	20 968	Burgstädt	12 968
Dresden	501 417	Greiz	33 441	Schwarzenberg	20 669	Zschopau	12 947
Chemnitz	301 918	Radebeul	32 011	Haldensleben	20 636	Eisenberg	12 840
Magdeburg	288 355	Rudolstadt	31 776	Werdau	20 352	Stollberg/Erzgeb.	12 836
Rostock	252 956	Senftenberg	31 580	Bitterfeld	20 017	Wolmirstedt	12 791
Halle/Saale	230 728	Rathenow	30 935	Bernau	19 574	Bad Dürrenberg	12 785
Erfurt	217 035	Naumburg/Saale	30 706	Bergen/Rügen	19 540	Klingenthal/Sa.	12 489
Potsdam	141 430	Arnstadt	29 665	Anklam	19 386	Jüterbog	12 452
Gera	132 257	Wittenberge	29 572	Großenhain	19 332	Niesky	12 441
Schwerin	129 492	Ilmenau	29 293	Oschatz	19 214	Pritzwalk	12 306
Cottbus	128 943	Quedlinburg	29 096	Blankenburg/Harz	19 075	Bad Doberan	12 303
Zwickau	118 914	Oranienburg	28 978	Wurzen	18 880	Taucha	12 287
Jena	105 825	Strausberg	28 533	Zerbst	18 659	Großräschen	12 264
Dessau	101 262	Delitzsch	27 894	Grimma	18 427	Lichtenstein/Sa.	12 261
Brandenburg/Havel	93 441	Dubeln	27 777	Königs Wusterhausen	18 405	Rüdersdorf	12 160
Halle-Neustadt	90 956	Apolda	27 633	Markkleeberg	18 236	Erkner	12 127
Neubrandenburg	90 953	Burg bei Magdeburg	27 464	Kamenz	18 016	Neustadt/Sa.	12 077
Frankfurt/Oder	87 126	Sonneberg	27 111	Löbau	17 785	Oelsnitz/Erzgeb.	12 034
Görlitz	74 766	Neuruppin	27 053	Mittweida	17 633	Ueckermünde	11 993
Stralsund	74 566	Schmalkalden	17 468	Boizenburg/Elbe	11 950		
Plauen	73 971	Wolgast	17 449	Tangermünde	11 944		
Greifswald	68 270	Coswig	26 968	Ribnitz-Damgarten	17 427	Schmölln	11 911
Hoyerswerda	67 881	Neustrelitz	26 736	Pößneck	17 410	Olbernhau	11 882
Weimar	61 583	Glauchau	26 566	Thale/Harz	17 307	Kleinmachnow	11 830
Wismar	57 173	Luckenwalde	26 552	Oschersleben/Bode	17 223	Barth	11 721
Gotha	56 715	Eisleben	26 530	Bad Langensalza	17 186	Hildburghausen	11 650
Suhl	56 125	Staßfurt	26 466	Genthin	16 905	Zehdenick	11 635
Eberswalde-Finow	54 332	Forst/Lausitz	26 313	Hohenstein-Ernstthal	16 707	Grevesmühlen	11 603
Schwedt/Oder	52 569	Reichenbach/Vogtl.	25 663	Demmin	16 429	Teterow	11 590
Eisenhuttenstadt	52 393	Meiningen	25 474	Leinefelde	16 290	Neuenhagen bei Berlin	11 531
Wittenberg	51 754	Aue	25 435	Heiligenstadt	16 106	Marienberg	11 486
Altenburg	51 426	Annaberg-Buchholz	25 404	Pasewalk	15 768	Premnitz	11 479
Stendal	50 717	Hennigsdorf bei Berlin	25 306	Roßlau/Elbe	15 094	Angermünde	11 423
Bautzen	50 627	Spremberg	24 547	Teltow	15 089	Nauen	11 215
Freiberg	49 840	Waren	24 532	Frankenberg	15 023	Bad Freienwalde/Oder	11 208
Nordhausen	48 089	Sondershausen	24 258	Radeberg	14 929	Sebnitz	11 120
Riesa	47 326	Finsterwalde	23 892	Schkeuditz	14 909	Velten	10 848
Eisenach	47 027	Borna	23 789	Templin	14 464	Malchin	10 731
Halberstadt	46 851	Prenzlau	23 726	Grimmen	14 425	Werder/Havel	10 656
Wolfen	45 652	Sömmerda	23 669	Zeulenroda	14 425	Meuselwitz	10 649
Schönebeck/Elbe	44 660	Lauchhammer	23 558	Wittstock	14 408	Hermsdorf	10 496
Merseburg/Saale	44 367	Salzwedel	23 547	Zella-Mehlis	14 365	Elsterwerda	10 487
Pirna	43 486	Parchim	23 466	Hagenow	14 260	Bützow	10 480
Muhlhausen	42 463	Crimmitschau	23 455	Calbe/Saale	14 253	Zwönitz	10 386
Zeitz	41 467	Torgau	22 742	Lübben/Spreewald	14 245	Falkenstein/Vogtl.	10 335
Freital	41 358	Ludwigsfelde	22 582	Perleberg	14 076	Aken/Elbe	10 313
Bernburg/Saale	41 019	Limbach-Oberfrohna	22 526	Waltershausen	13 973	Gräfenhainichen	10 256
Gustrow	38 527	Falkensee	22 307	Torgelow	13 609	Neustadt/Orla	10 200
Weißenfels	38 082	Auerbach/Vogtl.	22 148	Gardelegen	13 414	Weida	10 154
Weißwasser	36 790	Bad Salzungen	21 689	Oelsnitz	13 365	Wilkau-Haßlau	10 144
Wernigerode	36 778	Meerane	21 420	Saßnitz	13 253	Gröditz	10 112
Zittau	36 246	Hettstedt	21 405	Flöha	13 216	Lößnitz	10 105
Meißen	35 662	Eilenburg	21 388	Ebersbach	13 210	Kyritz	10 077
Furstenwalde/Spree	35 658	Schneeberg	21 074	Ludwigslust	13 176	Coswig/Anhalt	10 072
Saalfeld/Saale	34 037						
Kothen/Anhalt	33 970						
Aschersleben	33 891						

II. Entwicklungsreihen wichtiger Kennziffern der Volkswirtschaft

Erläuterungen zu Kennziffern sind in den Vorbemerkungen der entsprechenden Abschnitte sowie in Hinweisen und Fußnoten bei den jeweiligen Tabellen der Abschnitte enthalten.

Nationaleinkommen - vergleichbare Preise (Basis 1985)

Jahr	Gesellschaftliches Gesamtprodukt	Produktionsverbrauch	Produziertes Nationaleinkommen	Gesellschaftliches Gesamtprodukt	Produktionsverbrauch	Produziertes Nationaleinkommen	Nettoprodukt ausgewählter Wirtschaftsbereiche		
							Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft
	Millionen Mark			1950 = 100					
1949	82 343	57 426	24 917	84	85	82	80	92	82
1950	98 186	67 834	30 352	100	100	100	100	100	100
1955	166 641	110 420	56 221	170	163	185	192	165	123
1960	240 271	160 892	79 379	245	237	262	278	272	134
1961	246 174	165 522	80 652	251	244	266	295	279	117
1962	257 372	174 546	82 826	262	257	273	307	293	115
1963	269 441	183 675	85 766	274	271	283	318	282	126
1964	287 593	197 593	90 000	293	291	297	335	321	130
1965	305 153	210 971	94 182	311	311	310	350	345	139
1966	322 732	223 954	98 778	329	330	325	368	370	146
1967	342 462	238 352	104 110	349	351	343	389	392	154
1968	363 739	254 319	109 420	370	375	361	413	436	153
1969	383 254	268 140	115 114	390	395	379	440	469	144
1970	405 477	283 914	121 563	413	419	401	466	492	148
1971	424 943	297 987	126 956	433	439	418	491	515	142
1972	449 625	315 495	134 130	458	465	442	516	534	156
1973	474 260	332 614	141 646	483	490	467	548	558	157
1974	505 887	355 080	150 807	515	523	497	582	584	168
1975	532 419	374 262	158 157	542	552	521	618	619	164
1976	556 668	393 050	163 618	567	579	539	653	652	145
1977	582 753	410 869	171 884	594	606	566	683	681	162
1978	607 004	428 764	178 240	618	632	587	714	696	157
1979	629 732	444 277	185 455	641	655	611	748	691	165
1980	655 212	461 568	193 644	667	680	638	789	707	165
1981	678 382	475 411	202 971	691	701	669	832	744	169
1982	678 815	470 596	208 219	691	694	686	861	745	166
1983	697 609	479 773	217 836	710	707	718	908	782	174
1984	722 569	492 652	229 917	736	726	758	958	831	190
1985	748 613	506 750	241 863	762	747	797	1 011	886	198
1986	770 074	517 854	252 220	784	763	831	1 062	939	197
1987	790 085	529 445	260 640	805	781	859	1 102	975	196
1988	811 401	543 341	268 060	826	801	883	1 144	1 015	182
1989*	826 978	553 308	273 670	842	816	902	1 169	1 020	187

Nationaleinkommen - vergleichbare Preise (Basis 1985)

Jahr	Volkswirtschaftliche Arbeitsproduktivität		Produziertes Nationaleinkommen je Kopf der Bevölkerung		Im Inland verwendetes Nationaleinkommen			
	Produziertes Nationaleinkommen je Berufstätiger[1] in den produzierenden Bereichen				insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung
	Mark	1950 = 100	Mark	1950 = 100	Mio Mark	Mark	1950 = 100	
1949	3 744	80	1 319	80	26 826	1 420	84	82
1950	4 663	100	1 651	100	32 030	1 742	100	100
1955	8 115	174	3 133	190	58 502	3 260	183	187
1960	11 626	249	4 604	279	90 770	5 265	283	302
1961	12 065	259	4 710	285	91 430	5 339	285	306
1962	12 490	268	4 843	293	95 089	5 560	297	319
1963	12 965	278	4 999	303	93 694	5 462	293	314
1964	13 487	289	5 299	321	98 992	5 829	309	335
1965	14 070	302	5 534	335	104 917	6 164	328	354
1966	14 711	315	5 791	351	111 131	6 515	347	374
1967	15 406	330	6 095	369	116 236	6 805	363	391
1968	16 172	347	6 405	388	119 428	6 991	373	401
1969	16 967	364	6 741	408	129 239	7 568	403	434
1970	17 884	384	7 126	432	139 928	8 203	437	471
1971	18 622	399	7 441	451	144 837	8 489	452	487
1972	19 656	422	7 870	477	153 078	8 982	478	516
1973	20 764	445	8 342	505	162 847	9 591	508	551
1974	21 993	472	8 910	540	173 207	10 234	541	587
1975	23 009	493	9 386	569	177 916	10 559	555	606
1976	23 655	507	9 747	590	188 991	11 259	590	646
1977	24 721	530	10 253	621	198 731	11 854	620	680
1978	25 515	547	10 637	644	200 294	11 954	625	686
1979	26 410	566	11 075	671	202 332	12 083	632	694
1980	27 515	590	11 570	701	212 761	12 712	664	730
1981	28 771	617	12 128	735	214 798	12 834	671	737
1982	29 426	631	12 470	755	207 405	12 422	648	713
1983	30 690	658	13 045	790	207 522	12 427	648	713
1984	32 294	693	13 791	835	214 574	12 871	670	739
1985	33 900	727	14 532	880	224 940	13 515	702	776
1986	35 424	760	15 172	919	234 400	14 100	732	809
1987	36 661	786	15 663	949	244 880	14 715	765	845
1988	37 666	808	16 084	974	257 350	15 442	803	886
1989*	38 759	831	16 472	998	261 400	15 734	816	903

1) Einschließlich Lehrlinge; Jahresdurchschnitt.

Investitionen - vergleichbare Preise (Basis 1985)

Jahr	Investitionen in der Volkswirtschaft						darunter Investitionen in den produzierenden Bereichen	
	insgesamt		darunter				insgesamt	Anteil an den Investitionen in der Volkswirtschaft
			Bauanteil		Ausrustungsanteil			
	Mio Mark	1950 = 100	Mio Mark	Prozent	Mio Mark	Prozent	Mio Mark	Prozent
1949	3 804	79	2 242	58,9	1 267	33,3	2 653	69,7
1950	4 786	100	2 814	58,8	1 749	36,5	3 426	71,6
1951	6 041	126	3 905	64,6	1 639	27,1	4 347	72,0
1952	7 713	161	4 449	57,7	2 744	35,6	5 581	72,4
1953	9 269	194	5 259	56,7	3 334	36,0	6 827	73,7
1954	9 465	198	5 085	53,7	3 537	37,4	7 103	75,0
1955	10 864	227	5 800	53,4	3 646	33,6	8 128	74,8
1956	13 708	286	6 857	50,0	5 558	40,5	10 256	74,8
1957	14 213	297	7 294	51,3	5 438	38,3	10 113	71,2
1958	16 406	343	8 404	51,2	6 875	41,9	11 457	69,8
1959	19 898	416	9 841	49,5	8 982	45,1	14 818	74,5
1960	21 949	459	10 844	49,4	9 937	45,3	16 525	75,3
1961	22 190	464	10 714	48,3	10 196	45,9	17 029	76,7
1962	22 780	476	11 143	48,9	10 434	45,8	17 607	77,3
1963	23 104	483	10 939	47,3	10 982	47,5	18 073	78,2
1964	25 277	528	11 667	46,2	12 387	49,0	20 027	79,2
1965	27 556	576	12 694	46,1	13 569	49,2	22 781	82,7
1966	29 339	613	13 095	44,6	14 814	50,5	24 117	82,2
1967	31 955	668	14 760	46,2	15 720	49,2	26 063	81,6
1968	35 423	740	16 416	46,3	17 204	48,6	28 461	80,3
1969	40 930	855	18 928	46,2	19 765	48,3	32 950	80,5
1970	43 707	913	19 852	45,4	21 294	48,7	35 678	81,6
1971	44 447	929	20 394	45,9	21 224	47,8	35 869	80,7
1972	46 681	975	21 840	46,8	21 756	46,6	37 152	79,6
1973	50 587	10,6f	23 128	45,7	24 250	47,9	40 143	79,4
1974	53 337	11,1f	24 926	46,7	24 868	46,6	42 044	78,8
1975	55 793	11,7f	26 464	47,4	25 839	46,3	43 888	78,7
1976	59 867	12,5f	28 601	47,8	27 532	46,0	47 304	79,0
1977	63 059	13,2f	30 779	48,8	28 287	44,9	49 395	78,3
1978	64 846	13,6f	31 493	48,6	29 179	45,0	50 251	77,5
1979	65 606	13,7f	31 584	48,1	29 600	45,1	50 881	77,6
1980	65 702	13,7f	31 193	47,5	29 771	45,3	51 237	78,0
1981	67 307	14,1f	30 754	45,7	31 750	47,2	52 224	77,6
1982	63 853	13,3f	30 057	47,1	28 933	45,3	49 539	77,6
1983	63 660	13,3f	28 705	45,1	30 507	47,9	49 597	77,9
1984	60 560	12,7f	27 255	45,0	28 913	47,7	46 730	77,2
1985	62 602	13,1f	26 732	42,7	31 026	49,6	48 285	77,1
1986	65 933	13,8f	26 786	40,6	34 669	52,6	51 602	78,3
1987	71 205	14,9f	26 992	37,9	39 666	55,7	56 405	79,2
1988	76 368	16,0f	28 285	37,0	43 568	57,1	61 136	80,1
1989	77 053	16,1f	28 673	37,2	43 992	57,1	62 131	80,6

Grundmittel - vergleichbare Preise (Basis 1986)

Jahr	Durchschnittlicher Grundmittelbestand in der Volkswirtschaft			
	Insgesamt	Produzierende Bereiche		Nichtproduzierende Bereiche
		Insgesamt	Je Berufstätiger	
	Millionen Mark		Mark	Millionen Mark
1949	370 600	228 300	36 087	142 300
1950	375 515	231 755	37 602	143 760
1951	381 415	235 930	38 379	145 485
1952	388 025	240 650	38 774	147 375
1953	395 340	245 610	39 364	149 730
1954	405 035	252 605	39 449	152 430
1955	414 575	259 250	39 845	155 325
1956	424 150	266 340	40 797	157 810
1957	435 180	274 060	41 604	161 120
1958	445 940	281 270	42 718	164 670
1959	461 050	292 265	44 046	168 785
1960	477 662	304 862	46 662	172 800
1961	499 179	322 049	49 951	177 130
1962	523 079	341 533	53 215	181 546
1963	548 510	362 610	56 820	185 900
1964	574 251	383 701	60 082	190 550
1965	600 246	404 891	63 542	195 355
1966	625 870	425 845	66 821	200 025
1967	648 471	443 247	69 477	205 224
1968	676 403	463 833	72 641	212 570
1969	700 703	482 152	75 282	218 551
1970	733 809	508 701	79 217	225 108
1971	771 297	538 263	83 628	233 034
1972	808 149	566 249	87 950	241 900
1973	850 467	597 480	92 837	252 987
1974	896 410	630 556	97 433	265 854
1975	954 421	673 467	103 812	280 954
1976	1 005 238	708 583	108 794	296 655
1977	1 054 003	743 525	113 996	310 478
1978	1 105 743	780 751	119 364	324 992
1979	1 157 422	818 301	124 475	339 121
1980	1 215 177	861 937	130 711	353 240
1981	1 269 959	900 468	136 020	369 491
1982	1 331 087	943 883	141 765	387 204
1983	1 391 752	984 317	146 906	407 435
1984	1 448 379	1 022 965	151 746	425 414
1985	1 510 123	1 068 103	157 684	442 020
1986	1 570 527	1 113 283	164 390	457 244
1987	1 624 881	1 155 100	170 676	469 781
1988	1 684 074	1 201 277	177 263	482 797
1989*	1 745 000	1 250 000	185 369	495 000

Berufstätige[1]

Jahr	Berufstätige (ohne Lehrlinge)			darunter				Berufstätige in volkseigenen und genossenschaftlichen Betrieben	Lehrlinge[1]
	insgesamt	weiblich		Arbeiter und Angestellte		Mitglieder von Produktionsgenossenschaften			
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich		
	1 000		Prozent	1 000				Prozent	1 000
1949	7 313	2 989	40,9	4 900	1 715	—	—	53,0	365
1950	7 196	2 880	40,0	5 019	1 790	—	—		385
1951	7 238	2 988	41,3	5 211	1 980	—	—		501
1952	7 271	3 104	42,7	5 422	2 236	40	16	53,4	543
1953	7 417	3 192	43,0	5 677	2 374	123	60	58,2	513
1954	7 634	3 337	43,7	5 898	2 494	159	77	60,4	474
1955	7 722	3 396	44,0	5 950	2 544	193	92	60,0	465
1956	7 677	3 371	43,9	5 981	2 565	219	101	62,9	456
1957	7 757	3 440	44,4	6 094	2 648	237	107	64,2	426
1958	7 725	3 389	43,9	6 070	2 625	416	171	68,1	406
1959	7 762	3 475	44,8	6 150	2 745	548	223	71,7	359
1960	7 686	3 456	45,0	6 196	2 840	1 066	459	81,4	307
1961	7 692	3 516	45,7	6 260	2 916	1 050	454	82,7	247
1962	7 682	3 536	46,0	6 249	2 926	1 064	469	83,0	260
1963	7 646	3 516	46,0	6 216	2 913	1 073	468	83,1	299
1964	7 658	3 546	46,3	6 226	2 944	1 082	468	83,3	353
1965	7 676	3 581	46,7	6 260	2 987	1 076	462	83,7	396
1966	7 684	3 606	46,9	6 286	3 021	1 075	459	84,1	419
1967	7 714	3 642	47,2	6 336	3 068	1 068	454	84,3	449
1968	7 712	3 656	47,4	6 374	3 105	1 044	438	84,5	461
1969	7 746	3 717	48,0	6 433	3 173	1 030	431	84,8	457
1970	7 769	3 750	48,3	6 491	3 227	1 011	421	85,3	449
1971	7 795	3 798	48,7	6 546	3 286	990	411	85,7	455
1972	7 811	3 824	49,0	6 736	3 379	840	350	92,4	455
1973	7 844	3 854	49,1	6 804	3 427	819	340	92,9	463
1974	7 903	3 903	49,4	6 893	3 490	802	331	93,4	453
1975	7 948	3 946	49,6	6 963	3 542	788	325	93,8	454
1976	8 018	3 999	49,9	7 068	3 608	764	318	94,2	464
1977	8 058	4 033	50,0	7 125	3 649	752	313	94,4	493
1978	8 118	4 066	50,1	7 193	3 685	744	310	94,4	503
1979	8 184	4 102	50,1	7 258	3 720	743	309	94,5	500
1980	8 225	4 106	49,9	7 300	3 729	746	307	94,6	492
1981	8 296	4 127	49,8	7 365	3 751	752	306	94,6	467
1982	8 368	4 149	49,6	7 429	3 776	760	304	94,7	445
1983	8 445	4 176	49,5	7 491	3 801	775	307	94,7	426
1984	8 499	4 196	49,4	7 531	3 816	791	310	94,7	417
1985	8 539	4 209	49,3	7 557	3 825	805	314	94,8	398
1986	8 548	4 200	49,1	7 555	3 815	815	315	94,8	391
1987	8 571	4 200	49,0	7 571	3 815	821	315	94,7	387
1988	8 594	4 204	48,9	7 589	3 817	824	314	94,7	385
1989	8 547	4 178	48,9	7 542	3 793	821	311	94,7	338

1) Stichtagsangaben.

Berufstätige[1]

Jahr	Berufstätige in den				Meldepflichtige Arbeits-	Wege-
	produzierenden Bereichen[2]		nichtproduzierenden Bereichen[3]		unfälle	unfälle
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich		
	1 000				je 1 000 Berufstätige	
1949	6 404	2 449	909	540	59,0	.
1950	6 297	2 378	899	502	.	.
1951	6 261	2 435	977	553		.
1952	6 228	2 498	1 043	606	56,6	.
1953	6 346	2 565	1 071	627	51,4	.
1954	6 468	2 639	1 166	698	56,7	.
1955	6 550	2 699	1 172	697	49,5	
1956	6 495	2 665	1 181	706	48,5	.
1957	6 565	2 721	1 192	719	47,9	
1958	6 550	2 697	1 175	692	48,5	.
1959	6 525	2 706	1 236	769	49,0	.
1960	6 495	2 691	1 191	765	48,6	
1961	6 481	2 727	1 211	789	49,3	.
1962	6 451	2 718	1 231	818	46,8	.
1963	6 395	2 682	1 251	833	46,1	8,3
1964	6 413	2 707	1 245	840	45,5	8,3
1965	6 411	2 721	1 265	860	45,2	9,1
1966	6 399	2 727	1 284	879	43,1	7,9
1967	6 426	2 761	1 288	881	41,2	7,8
1968	6 408	2 756	1 304	900	41,2	8,2
1969	6 415	2 786	1 331	930	40,5	9,3
1970	6 414	2 798	1 355	952	40,8	10,1
1971	6 407	2 815	1 387	982	40,4	8,2
1972	6 401	2 815	1 410	1 008	36,7	7,6
1973	6 402	2 820	1 442	1 034	36,5	9,0
1974	6 425	2 838	1 478	1 065	34,6	8,2
1975	6 434	2 850	1 514	1 095	33,0	8,1
1976	6 470	2 874	1 548	1 125	32,6	9,3
1977	6 484	2 887	1 574	1 146	31,1	9,4
1978	6 518	2 902	1 600	1 163	31,3	9,6
1979	6 551	2 914	1 633	1 188	30,1	12,4
1980	6 574	2 902	1 652	1 204	29,0	9,9
1981	6 614	2 901	1 682	1 226	28,5	10,2
1982	6 651	2 896	1 716	1 252	27,4	8,6
1983	6 696	2 897	1 749	1 279	26,3	9,0
1984	6 725	2 898	1 773	1 298	24,9	8,2
1985	6 749	2 899	1 790	1 310	24,1	9,5
1986	6 742	2 883	1 805	1 318	23,7	9,3
1987	6 744	2 872	1 827	1 328	23,7	11,2
1988	6 752	2 867	1 842	1 337	22,6	8,5
1989	6 704	2 839	1 843	1 339	22,0	7,8

1) Stichtagsangaben · 2) 1949 bis 1959 ohne "Sonstige produzierende Zweige". · 3) 1949 bis 1959 einschließlich "Sonstige produzierende Zweige"

Berufstätige[1]

Jahr	Berufstätige (ohne Lehrlinge) in den produzierenden Wirtschaftsbereichen						
	Industrie	Produzierendes Handwerk[2]	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige
	1 000						
1949	1 990	630	474	2 242	448	620	
1950	2 098	600	465	2 005	455	674	
1951	2 216	561	443	1 842	474	725	
1952	2 366	513	420	1 650	500	779	
1953	2 496	482	455	1 628	482	802	
1954	2 550	495	429	1 652	514	828	
1955	2 542	506	435	1 721	501	845	
1956	2 564	490	435	1 615	518	873	
1957	2 664	484	442	1 561	531	882	
1958	2 712	462	451	1 507	539	878	
1959	2 765	435	465	1 430	548	883	
1960	2 768	414	470	1 304	554	890	96
1961	2 775	402	456	1 278	563	902	106
1962	2 749	404	457	1 280	567	879	116
1963	2 752	395	458	1 255	564	860	111
1964	2 791	398	458	1 202	560	872	132
1965	2 796	393	455	1 179	567	885	136
1966	2 804	396	454	1 147	565	884	150
1967	2 817	402	468	1 124	560	884	172
1968	2 821	406	502	1 068	555	876	181
1969	2 839	407	525	1 026	569	868	181
1970	2 855	404	538	997	581	858	181
1971	2 867	398	536	974	582	847	204
1972	2 969	300	542	936	589	848	217
1973	3 005	288	544	918	595	838	214
1974	3 023	278	551	903	598	844	228
1975	3 033	269	557	895	601	846	234
1976	3 071	261	566	878	605	848	241
1977	3 083	259	572	874	609	844	244
1978	3 101	257	577	877	611	841	253
1979	3 121	258	580	876	611	846	260
1980	3 128	259	583	878	613	850	262
1981	3 157	260	584	884	614	850	264
1982	3 177	262	585	889	620	853	265
1983	3 198	262	583	901	625	856	271
1984	3 219	263	583	914	627	861	257
1985	3 236	264	578	922	630	869	250
1986	3 222	264	574	927	627	878	251
1987	3 215	264	569	929	633	881	253
1988	3 216	266	567	928	636	883	256
1989	3 187	267	560	923	639	877	251

1) Stichtagsangaben. - 2) Ohne Bauhandwerk.

Berufstätige[1]

Jahr	Weibliche Berufstätige (ohne Lehrlinge) in den produzierenden Wirtschaftsbereichen						
	Industrie	Produzierendes Handwerk[2]	Bauwirtschaft	Land und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige
	1 000						
1949	507	220	44	1 275	68	335	
1950	600	207	45	1 077	80	370	
1951	720	195	46	967	101	405	
1952	863	169	52	843	130	440	
1953	936	161	50	829	130	459	
1954	954	168	42	848	146	481	
1955	959	173	39	883	146	498	
1956	982	167	39	807	153	520	
1957	1 043	172	39	766	163	537	
1958	1 071	161	39	712	169	545	
1959	1 106	154	41	674	173	559	
1960	1 121	139	41	596	179	575	41
1961	1 124	147	41	594	186	591	44
1962	1 105	150	41	604	190	578	50
1963	1 095	147	41	597	188	566	49
1964	1 109	150	42	580	189	579	59
1965	1 115	149	44	563	192	595	61
1966	1 130	155	46	540	196	593	68
1967	1 146	157	50	526	195	598	90
1968	1 157	159	60	492	195	599	94
1969	1 189	163	66	472	201	599	97
1970	1 211	162	71	457	206	594	97
1971	1 227	159	74	446	212	587	111
1972	1 281	115	76	418	216	591	117
1973	1 303	110	76	401	219	593	118
1974	1 315	106	80	391	223	599	125
1975	1 324	104	83	384	224	604	127
1976	1 340	101	87	378	226	611	130
1977	1 350	100	91	375	226	613	134
1978	1 358	99	93	374	227	613	139
1979	1 364	100	94	369	226	616	144
1980	1 355	98	95	365	226	619	145
1981	1 353	98	95	362	226	620	146
1982	1 351	97	95	359	226	622	147
1983	1 348	96	94	359	226	624	149
1984	1 349	98	95	361	226	627	142
1985	1 349	98	95	360	226	631	140
1986	1 334	97	96	357	223	635	141
1987	1 326	97	96	354	223	636	141
1988	1 320	97	96	350	224	636	143
1989	1 304	98	96	345	225	631	140

1) Stichtagsangaben 2) Ohne Bauhandwerk

Industrie

Jahr	Index der industriellen Bruttoproduktion							
	Industrie und Bereiche außerhalb der Industrie	Industrie insgesamt	Industriebereiche					
			Energie und Brennstoffindustrie	Chemische Industrie	Metallurgie	Baumaterialienindustrie	Maschinen- und Fahrzeugbau	Elektrotechnik/ Elektronik/ Gerätebau
	1950 = 100							
1949	79	79	94	83	75	83	74	77
1955	190	190	137	190	246	177	209	228
1956	203	203	148	208	268	194	230	252
1957	219	219	155	222	288	220	247	292
1958	242	242	163	245	313	246	278	341
1959	272	272	167	268	349	281	330	408
1960	294	294	169	290	354	308	365	460
1961	312	312	177	312	374	323	396	489
1962	332	332	190	337	386	345	429	552
1963	346	346	197	357	389	345	462	594
1964	369	369	209	386	416	395	495	650
1965	392	392	209	423	433	427	524	723
1966	417	418	219	458	458	448	556	801
1967	445	446	227	490	480	468	599	863
1968	471	473	232	532	509	496	645	927
1969	503	504	239	573	556	504	694	10,4f
1970	536	535	247	613	587	571	734	11,4f.
1971	567	565	250	650	632	608	771	12,6f
1972	601	599	253	701	674	627	809	13,8f
1973	642	640	263	762	722	672	862	15,1f
1974	688	685	269	836	776	746	917	16,5f
1975	732	727	282	910	815	799	972	17,8f
1976	775	770	299	974	861	842	10,3f	19,4f.
1977	812	807	310	10,2f	896	875	10,9f	20,9f.
1978	851	845	327	10,7f	929	910	11,5f.	22,6f
1979	891	884	342	11,1f	947	902	12,2f	24,8f
1980	932	925	356	11,5f	992	896	13,1f	26,9f
1981	972	964	370	11,7f	10,3f	894	13,7f	29,8f.
1982	983	975	379	11,7f	993	841	13,9f.	30,9f
1983	10,2f	10,1f	397	12,0f	10,0f.	860	14,4f	33,6f
1984	10,7f	10,6f	414	12,6f.	10,4f.	876	14,9f	36,7f.
1985	11,1f	11,0f.	429	13,0f	10,7f	901	15,7f.	40,6f
1986	11,4f	11,3f.	439	13,3f	11,1f.	928	16,4f	43,5f.
1987	11,8f	11,7f	444	13,5f	11,4f.	945	17,0f	48,1f.
1988	12,2f	12,0f	448	14,0f.	11,4f.	977	17,7f	52,4f
1989	12,4f	12,3f	446	14,2f.	11,3f.	982	18,2f	56,2f

Industrie

Jahr	Noch Index der industriellen Bruttoproduktion			Anteil der Industriebereiche			
	Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	Textil industrie	Lebensmittel-industrie	Chemische Industrie	Maschinen- und Fahrzeugbau	Elektrotechnik/ Elektronik/ Gerätebau	Leichtindustrie (ohne Textil-industrie)
				an der industriellen Bruttoproduktion der Industrie[1]			
	1950 = 100			Prozent			
1949	80	73	78	17	13	2	16
1955	155	177	216	16	15	3	13
1956	155	185	227	16	15	3	12
1957	170	194	243	16	16	3	12
1958	189	212	263	16	17	4	12
1959	213	236	276	16	17	4	12
1960	225	246	299	16	17	4	12
1961	241	251	311	16	17	4	12
1962	256	259	310	16	18	4	12
1963	252	260	325	17	18	4	12
1964	266	267	338	17	18	4	12
1965	276	278	353	17	18	5	11
1966	291	294	368	18	18	5	11
1967	309	314	386	18	18	5	11
1968	326	319	402	18	19	5	11
1969	348	331	418	18	19	5	11
1970	372	344	439	18	19	5	11
1971	390	359	465	19	19	5	11
1972	410	378	493	19	18	6	11
1973	440	397	519	19	18	6	11
1974	470	422	547	20	18	6	11
1975	496	444	574	20	18	6	11
1976	526	470	591	20	18	6	11
1977	547	486	608	20	18	6	10
1978	570	505	624	20	18	6	10
1979	592	519	642	19	19	7	10
1980	610	537	658	19	20	7	10
1981	624	551	673	19	20	7	10
1982	625	552	662	19	20	7	10
1983	652	562	684	19	20	7	10
1984	671	582	705	19	20	8	10
1985	693	592	725	18	20	9	10
1986	715	612	743	18	20	9	10
1987	738	630	747	18	20	10	10
1988	774	646	753	18	21	10	10
1989	785	661	759	18	21	11	10

1) Berechnet auf Basis konstanter Preise (kPP_{85})

Industrie

Jahr	Arbeitsproduktivität[1]	Arbeiter und Angestellte	Anteil der weiblichen Arbeiter und Angestellten	Arbeiter und Angestellte in der volkseigenen und genossenschaftlichen Industrie mit		Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen in der volkseigenen und genossenschaftlichen Industrie	
				Hochschulabschluß	Fachschulabschluß	Vollbeschäftigte Arbeiter und Angestellte	Vollbeschäftigte Produktionsarbeiter
	Wirtschaftsbereich Industrie			je 1 000 Arbeiter und Angestellte			
	1950 = 100		Prozent			Mark	
1955	153	124	38,8			459	435
1956	164	124	38,8			473	450
1957	171	128	39,2	.		484	469
1958	186	130	39,4	.	.	521	506
1959	203	134	39,1			557	546
1960	217	135	39,5	.		575	567
1961	231	135	40,3	6	28	595	586
1962	246	135	39,7	7	32	602	590
1963	256	135	39,6	8	36	613	599
1964	276	134	40,1	9	39	631	618
1965	287	137	40,6	10	42	655	640
1966	310	135	40,7	11	47	668	653
1967	326	137	41,7	.	.	680	663
1968	343	137	41,1	.		710	691
1969	365	138	41,9		.	734	713
1970	388	138	42,5	16	56	768	748
1971	407	139	42,8	17	61	796	777
1972	424	142	43,1	19	62	818	799
1973	448	143	43,4	22	66	846/840[2]	828/812[2]
1974	475	145	43,5	25	69	863	838
1975	500	146	43,6	28	71	893	869
1976	524	147	43,6	31	75	925	910
1977	545	148	43,7	33	77	953	939
1978	571	148	43,8	34	79	989	973
1979	593	149	43,7	36	80	1 020	1 002
1980	619	150	43,3	38	82	1 038	1 018
1981	643	150	42,9	39	84	1 064	1 041
1982	646	151	42,5	41	85	1 085	1 059
1983	666	152	42,2	42	88	1 097	1 072
1984	691	153	41,9	45	90	1 120	1 093
1985	715	154	41,7	48	92	1 145	1 116
1986	739	154	41,4	49	94	1 185	1 155
1987	763	153	41,2	50	95	1 251	1 222
1988	786	153	41,1	52	96	1 290	1 260
1989	810	152	40,9	53	97	1 322	1 287

1) Industrielle Bruttoproduktion je Arbeiter und Angestellter. · 2) Einschließlich neugebildeter volkseigener Betriebe, mit den Folgejahren vergleichbar.

Industrie

Jahr	Produktion					
	Elektro-energie	Stadtgas	Rohbraun-kohle	Braunkohlen-briketts	Benzin	Diesel-kraftstoff
	GWh	Mio m³	1 000 t			
1936	14 000	940	101 056	23 529		
1946	11 536	695	108 400	29 000		
1948	14 599	796	109 960	29 822		
1950	19 466	1 498	137 050	37 697	486,0	445,7
1951	21 463	1 714	151 252	41 145	539,5	482,5
1952	23 183	1 774	158 462	43 599	697,4	514,6
1953	24 247	1 935	172 752	45 659	798,5	689,6
1954	26 044	2 217	181 913	46 886	849,4	731,6
1955	28 695	2 410	200 612	50 967	895,0	706,7
1956	31 182	2 710	205 866	51 634	939,5	863,8
1957	32 735	2 766	212 595	53 366	942,0	985,5
1958	34 874	3 074	214 970	54 008	961,9	1 068,2
1959	37 248	3 173	214 783	54 051	995,5	1 157,8
1960	40 305	3 045	225 465	56 047	1 079,7	1 289,3
1961	42 515	3 336	236 926	57 996	1 166,9	1 447,8
1962	45 063	3 493	246 992	59 727	1 268,1	1 561,0
1963	47 450	3 585	254 219	60 256	1 316,2	1 749,3
1964	51 032	3 195	256 926	61 504	1 461,7	2 023,7
1965	53 611	3 406	250 839	60 380	1 604,0	2 258,0
1966	56 866	3 461	249 040	59 426	1 775,6	2 556,2
1967	59 686	3 550	242 027	56 087	1 851,6	2 692,7
1968	63 230	3 868	247 113	56 389	1 826,2	2 995,7
1969	65 463	4 066	254 553	56 869	1 897,8	3 252,9
1970	67 650	4 269	261 482	57 078	2 236,2	3 618,8
1971	69 420	4 480	262 814	55 439	2 358,9	3 619,4
1972	72 828	4 794	248 416	50 801	2 507,2	3 785,2
1973	76 908	4 814	246 245	50 154	2 736,7	4 004,1
1974	80 286	4 915	243 468	50 061	2 881,5	4 474,1
1975	84 505	5 138	246 706	48 938	2 933,4	4 853,2
1976	89 150	5 502	246 897	48 679	2 982,1	5 108,3
1977	91 996	5 763	253 705	48 749	3 082,9	5 401,1
1978	95 963	6 177	253 264	48 468	3 237,1	5 603,2
1979	96 845	6 467	256 063	48 698	3 274,3	5 960,5
1980	98 808	6 203	258 097	49 693	3 333,3	6 118,8
1981	100 720	5 932	266 734	49 803	3 442,0	5 613,8
1982	102 906	6 348	276 038	50 005	3 890,7	6 142,0
1983	104 928	7 230	277 968	50 047	3 955,1	6 053,5
1984	110 093	7 722	296 341	50 270	4 140,4	6 132,2
1985	113 834	7 780	312 156	50 666	4 301,6	6 350,4
1986	115 291	7 958	311 260	50 434	4 328,5	6 324,4
1987	114 180	8 104	308 976	49 514	4 680,4	6 381,7
1988	118 328	7 485	310 314	49 727	4 764,5	6 300,9
1989	118 977	7 270	301 058	47 236	4 896,3	6 426,3

Industrie

Jahr	Noch Produktion					
	Schwefelsäure	Kalidüngemittel	Stickstoffdüngemittel	Phosphatdüngemittel	Plaste und synthetische Harze	Synthetische Faserstoffe
	1 000 t H_2SO_4	1 000 t K_2O	t N	t P_2O_5	1 000 t	
1936	369	953	229 000	32 245		
1946	108	655		6 735		
1948	190	936	131 000	20 582		
1950	300	1 336	231 449	24 736		0,7
1951	354	1 409	252 184	33 481		1,0
1952	370	1 346	256 852	38 101	45,7	2,0
1953	446	1 378	264 587	72 310	47,3	2,0
1954	531	1 463	276 681	79 203	49,9	3,0
1955	592	1 552	293 408	84 552	72,1	3,4
1956	611	1 556	299 929	111 702	80,5	4,4
1957	640	1 604	305 419	128 765	89,0	5,6
1958	650	1 650	320 010	136 324	99,5	6,7
1959	689	1 644	329 062	138 817	107,3	7,8
1960	730	1 666	334 117	165 750	115,1	7,8
1961	819	1 675	330 081	171 856	133,4	11,0
1962	861	1 752	338 202	180 964	160,8	14,5
1963	919	1 845	340 031	196 335	185,6	15,8
1964	937	1 887	334 245	197 902	203,7	17,3
1965	985	1 926	348 351	231 849	218,6	19,0
1966	973	2 006	344 072	253 909	249,6	20,8
1967	988	2 206	336 020	304 550	278,2	23,9
1968	1 078	2 293	351 429	345 827	305,6	28,6
1969	1 104	2 346	390 705	368 557	327,8	38,9
1970	1 099	2 420	395 173	429 519	370,2	47,3
1971	1 076	2 445	388 224	414 225	419,6	56,6
1972	1 045	2 458	428 221	409 449	458,0	69,6
1973	1 058	2 556	410 798	402 717	489,0	92,9
1974	1 005	2 864	435 958	410 164	517,6	103,9
1975	1 002	3 019	538 336	427 350	604,5	111,8
1976	957	3 161	776 121	423 276	678,8	117,6
1977	927	3 229	838 533	402 714	734,1	124,0
1978	971	3 323	891 807	412 610	762,1	131,1
1979	952	3 395	874 813	410 853	779,0	135,8
1980	958	3 422	943 200	369 740	861,2	138,7
1981	948	3 460	966 590	359 731	998,0	146,2
1982	920	3 434	948 432	286 236	990,3	148,6
1983	926	3 431	968 263	315 036	1 045,1	150,5
1984	885	3 465	959 075	308 431	1 056,5	153,8
1985	883	3 465	1 078 173	299 225	1 047,7	157,7
1986	883	3 485	1 252 076	309 226	1 045,4	152,1
1987	867	3 510	1 317 496	291 162	1 060,9	161,2
1988	799	3 510	1 382 172	299 693	1 148,7	178,3
1989	835	3 200	1 346 031	287 547	1 180,5	192,4

Industrie

Jahr	Noch: Produktion						
	Rohstahl[1]	Walzstahl, warmgewalzt[2]	Erzeugnisse der II. metallurgischen Verarbeitungsstufe[3]	Betonerzeugnisse	Zement	Spanabhebende Werkzeugmaschinen[4]	Kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren
	1 000 t					Mio Mark[5]	
1936	1 198,6	898,0	.	.	1 686		.
1946	152,7	104,0			570	.	
1948	304,7	167,7	.	.	936	.	.
1950	1 256,7	780,7	74,9	280	1 412		47,2
1951	1 748,1	1 113,1	130,9	397	1 656	.	.
1952	2 248,8	1 130,6	165,9	578	2 023		.
1953	2 573,4	1 513,5	194,0	724	2 448		
1954	2 701,2	1 711,1	262,0	1 073	2 635		.
1955	2 815,9	1 884,1	312,1	1 661	2 971	154	120,8
1956	3 045,9	2 010,5	331,1	2 671	3 269	.	.
1957	3 277,2	2 115,4	366,9	3 639	3 460	.	.
1958	3 429,9	2 264,8	395,2	4 391	3 558	.	.
1959	3 615,3	2 487,5	451,9	5 694	4 205	.	.
1960	3 749,9	2 613,3	497,5	6 973	5 032	378	208,8
1961	3 867,4	2 703,4	544,1	7 620	5 275	413	
1962	4 048,2	2 798,4	564,1	8 592	5 432	444	.
1963	4 050,5	2 813,3	585,0	8 343	5 458	464	.
1964	4 263,9	2 900,3	644,0	9 393	5 767	468	.
1965	4 313,3	2 986,3	730,7	10 680	6 087	483	233,9
1966	4 484,9	3 051,0	809,1	11 333	6 450	544	199,4
1967	4 591,7	3 075,2	874,6	12 381	7 182	570	263,1
1968	4 695,4	3 156,0	1 005,9	13 171	7 551	598	260,0
1969	4 823,8	3 181,9	1 408,2	13 832	7 410	645	322,6
1970	5 052,7	3 406,5	1 692,4	16 551	7 984	747	253,0
1971	5 350,1	3 550,5	1 904,3	17 088	8 473	793	270,3
1972	5 670,2	3 708,2	2 053,2	18 250	8 857	857	288,4
1973	5 891,7	3 876,0	2 314,4	18 917	9 548	929	331,6
1974	6 165,2	4 098,7	2 582,8	20 933	10 099	1 031	339,7
1975	6 472,4	4 280,6	2 792,9	21 393	10 657	1 197	365,3
1976	6 732,0	4 593,4	3 007,6	22 368	11 344	1 346	388,9
1977	6 849,7	4 801,5	3 127,6	24 033	12 102	1 506	441,0
1978	6 975,8	5 002,0	3 203,0	24 040	12 521	1 627	466,2
1979	7 023,4	5 099,6	3 357,4	24 326	12 273	1 739	493,1
1980	7 308,3	5 128,2	3 532,4	24 618	12 440	1 845	574,7
1981	7 466,9	5 060,8	3 641,5	22 627	12 204	1 965	651,4
1982	7 168,5	4 959,1	3 654,2	21 676	11 721	2 117	711,7
1983	7 218,8	5 083,7	3 610,4	21 704	11 782	2 292	698,5
1984	7 573,3	5 385,5	3 662,5	25 936	11 555	2 374	660,5
1985	7 852,8	5 636,6	3 869,6	25 309	11 608	2 494	581,2
1986	7 967,2	5 655,8	3 930,6	24 810	11 988	2 687	656,9
1987	8 242,7	5 886,9	4 013,6	24 641	12 430	2 936	634,9
1988	8 131,2	5 707,9	3 980,2	25 417	12 510	3 126	602,1
1989	7 828,8	5 506,2	4 080,9	25 917	12 229	3 237	552,7

1) Bis 1948 nur Rohstahl in Blocken. · 2) Ab 1950 einschließlich Halbzeuge für Schmiede- und Preßteile und für nahtlose Rohre. · 3) Einschließlich Stahlrohre. 4) Ohne Maschinen zur elektrolytischen Metallbearbeitung. · 5) Konstante Preise (kPP_{85}).

Industrie

Jahr	Noch Produktion					
	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Landwirtschaftliche Maschinen	Hebezeuge und Fördermittel[2]	Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische Industrie[3]	Armaturen
	Stück		Mio Mark[1]			
1946	1 439	–	16			
1948	2 551	311	36			
1950	7 165	1 003	84	322,3	54,7	110,6
1951	11 092	5 137	107	460,8		138,9
1952	12 161	6 687	112	642,0		169,8
1953	13 490	11 144	152	722,1		201,7
1954	19 677	12 222	251	578,7		186,4
1955	22 247	14 191	358	493,0	70,4	191,0
1956	28 145	17 201	373	507,1	76,4	200,8
1957	35 597	15 481	293	545,8	91,1	225,4
1958	38 422	15 741	370	669,9	102,8	263,6
1959	52 684	14 657	519	786,6	113,2	328,9
1960	64 071	12 864	651	811,6	120,3	395,1
1961	69 562	11 892	623	848,6	119,4	456,7
1962	72 209	8 041	661	937,4	123,6	534,2
1963	84 290	10 073	794	1 026,2	132,1	576,2
1964	93 095	11 755	813	962,9	143,7	639,0
1965	102 877	15 179	842	1 005,0	151,6	728,6
1966	106 460	20 166	917	995,8	167,9	761,5
1967	111 516	21 892	964	1 094,2	175,2	745,5
1968	114 611	23 621	1 157	1 470,6	234,1	766,5
1969	120 915	25 314	1 389	1 854,1	272,2	773,3
1970	126 611	24 180	1 665	2 098,4	266,8	813,4
1971	134 265	25 465	1 773	2 133,7	310,7	874,1
1972	139 606	26 825	2 196	2 209,2	317,6	917,7
1973	147 102	30 632	2 620	2 215,8	323,6	959,4
1974	154 629	33 934	2 938	2 282,6	372,3	1 050,4
1975	159 147	35 845	3 083	2 358,5	395,8	1 079,8
1976	163 970	35 919	3 308	2 440,7	407,3	1 126,5
1977	167 194	37 236	3 733	2 606,0	408,6	1 185,1
1978	170 967	36 735	3 749	2 822,2	428,4	1 240,1
1979	171 345	36 719	4 414	3 078,3	450,8	1 294,0
1980	176 761	36 954	4 991	3 260,7	462,4	1 388,5
1981	180 233	39 396	5 451	3 476,9	541,7	1 463,7
1982	182 930	38 763	5 623	3 372,3	584,8	1 494,1
1983	188 300	39 557	5 990	3 467,8	632,5	1 543,4
1984	202 000	43 105	5 541	3 538,2	696,6	1 639,5
1985	210 370	45 305	5 721	3 565,3	736,3	1 661,5
1986	217 931	44 887	5 437	3 677,0	840,6	1 736,8
1987	217 096	41 897	5 138	3 785,1	946,9	1 824,1
1988	218 045	39 572	5 168	3 966,6	1 064,8	1 851,0
1989	216 969	38 786	5 103	3 879,8	1 113,6	1 870,0

1) Konstante Preise (kPP_{85}). – 2) Ohne Bagger. – 3) Ohne Baugruppen, Einzel- und Ersatzteile.

Industrie

Jahr	Noch Produktion					
	Elektrische Schaltgerate und Schalteinrichtungen	Bauelemente der Elektronik	darunter Halbleiterbauelemente	Gerate und Einrichtungen fur die Uberwachung, Regelung und Steuerung	Maschinen und Ausrustungen fur die Daten verarbeitung und Burotechnik	Uhren
	Mio Mark[1]					
1950			—	18,4		32,0
1951			—			34,0
1952			—			41,9
1953			—			43,6
1954			—			50,5
1955		10,9		28,6		59,7
1956		12,8		34,2		68,2
1957		16,1		36,9		75,4
1958		22,5		56,1		85,1
1959		26,4		78,2		99,2
1960		40,3		92,0	85,6	109,1
1961		51,8		122,0		105,4
1962		49,5		155,3		106,3
1963		52,5		223,9		110,9
1964		62,5		259,0		99,2
1965		67,7		250,2	159,0	106,0
1966		122,7		297,6	172,8	117,5
1967		146,3		366,1	231,5	127,9
1968		190,0		433,1	323,0	141,6
1969		238,3		497,6	452,5	158,1
1970	1 218,9	273,5	49,0	544,0	556,0	172,4
1971	1 384,5	334,7	64,6	582,2	615,5	189,3
1972	1 569,4	432,2	87,8	652,5	719,4	198,1
1973	1 766,9	512,3	108,2	773,6	809,0	211,9
1974	1 979,0	601,1	133,7	848,1	919,2	223,3
1975	2 159,6	678,0	157,5	902,2	1 027,0	252,6
1976	2 369,2	775,9	196,0	962,9	1 097,9	267,0
1977	2 500,3	909,2	247,8	1 016,6	1 175,9	290,2
1978	2 742,4	1 052,1	302,9	1 120,2	1 224,4	301,3
1979	3 025,5	1 269,0	393,9	1 227,1	1 531,0	308,9
1980	3 251,0	1 467,1	461,3	1 323,0	1 618,6	348,9
1981	3 443,0	1 779,7	593,6	1 466,1	1 882,8	409,2
1982	3 568,4	2 108,0	749,3	1 576,5	2 232,8	393,4
1983	3 624,2	2 563,8	990,3	1 669,1	2 551,1	427,7
1984	3 761,9	3 070,4	1 270,9	1 783,1	2 755,5	447,3
1985	3 917,3	3 973,6	1 775,8	1 963,5	2 928,1	487,1
1986	3 935,3	4 600,9	2 162,3	2 112,8	3 382,2	489,5
1987	3 938,0	5 567,9	2 906,7	2 398,2	4 379,9	510,6
1988	4 031,4	6 967,1	4 031,0	2 918,7	5 515,8	557,8
1989	4 317,0	8 036,4	4 785,6	3 097,9	6 923,4	603,2

1) Konstante Preise (kPP_{85})

Industrie

Jahr	Noch Produktion						
	Haushalt kälteschränke	Haushalt waschmaschinen	Durchlauferhitzer und Heißwasserspeicher, elektrisch und gasbeheizt	Fernseh empfanger	Spiegel reflexkameras	Woll- und Baumwollgewebe[1]	Straßen schuhe
	Stück			1 000 Stück	Stück	1 000 m²	1 000 Paar
1946	—			—			5 540
1948				—	32 565		5 523
1950	658	769		—	55 503	89 362	7 958
1951	1 520	1 776		—	80 675	145 571	10 889
1952	2 394	2 797		33,0	95 861	175 880	14 145
1953	3 187	3 723		38,3	107 077	197 430	17 573
1954	6 159	7 195		40,6	125 967	239 807	19 374
1955	17 329	18 409	97 725	38,6	151 265	232 771	17 564
1956	23 898	24 824	87 008	55,4	159 508	234 229	17 166
1957	24 942	34 855	78 474	108,8	147 797	233 205	17 635
1958	53 398	44 036	86 351	180,0	162 077	251 575	19 774
1959	86 581	107 691	108 377	289,7	152 953	283 594	22 943
1960	138 569	132 461	159 347	416,5	98 460	302 876	26 218
1961	166 094	160 149	82 333	374,0	118 110	313 879	27 686
1962	191 571	196 102	95 466	461,2	122 296	338 177	29 645
1963	245 128	255 520	163 535	580,0	139 595	307 132	28 934
1964	323 918	276 782	206 684	591,2	140 151	288 550	29 666
1965	364 805	288 908	235 730	536,7	173 200	282 944	30 330
1966	359 625	314 324	214 457	561,6	223 702	284 253	30 801
1967	402 984	323 913	196 961	474,7	235 559	286 246	31 647
1968	376 954	292 941	276 231	400,4	256 260	285 870	31 584
1969	366 027	274 892	356 139	356,8	275 507	272 598	35 318
1970	380 325	254 494	384 490	380,1	291 192	285 014	38 091
1971	410 539	280 496	395 995	410,9	317 517	281 035	38 990
1972	442 296	295 475	414 140	429,8	293 767	278 354	38 107
1973	469 336	321 543	491 692	453,9	305 937	280 244	39 553
1974	487 710	351 937	569 346	467,1	315 002	284 634	42 067
1975	526 713	373 895	746 680	508,9	335 011	282 485	39 122
1976	553 796	389 616	836 904	560,4	351 109	313 028	42 813
1977	561 169	406 350	736 382	525,3	363 930	310 777	41 825
1978	609 112	427 317	593 873	487,3	365 680	307 143	39 990
1979	613 446	433 451	591 565	583,8	380 878	300 440	39 597
1980	636 600	468 049	607 470	578,3	406 336	315 446	40 308
1981	654 801	484 833	627 714	618,6	385 604	325 031	41 126
1982	700 446	485 288	634 822	652,3	388 668	327 362	42 627
1983	762 727	503 573	621 846	667,1	443 996	336 948	43 230
1984	895 388	525 298	628 242	639,4	456 264	335 016	43 364
1985	972 557	502 525	628 390	668,1	432 037	339 552	43 803
1986	1 017 752	495 037	689 909	711,8	441 316	350 357	44 347
1987	1 075 006	497 024	701 990	723,1	411 505	330 503	47 371
1988	1 124 014	503 009	714 621	774,1	375 897	351 335	49 822
1989	1 140 188	521 101	730 518	774,6	332 357	353 992	49 298

1) Bis 1975 ohne Mull und Gaze

Industrie

Jahr	Noch. Produktion							
	Papier	Tapeten	Möbel und Polsterwaren	Raum textilien	Tulle und Gardinen	Strumpf-waren	Unter-trikotagen	Ober-trikotagen[3]
	1 000 t	1 000 Rollen[1]	Mio Mark[2]	1 000 m²		1 000 Paar	1 000 Stück	
1950	320,8	.	302		22 835	145 899	48 567	9 387
1951	369,5	.	370		31 226	179 365	69 515	11 183
1952	387,2	.	456		27 527	166 554	89 587	12 156
1953	388,8	.	525		28 759	141 430	105 102	11 938
1954	391,4	.	611	65 824	38 177	146 586	119 135	13 460
1955	421,7	.	675	82 011	44 233	142 108	103 587	15 816
1956	438,7	.	716	79 600	39 434	128 008	102 814	15 718
1957	465,3	.	772	89 718	48 820	130 692	112 447	16 614
1958	487,3	.	876	93 909	48 408	140 034	118 753	17 970
1959	515,0	.	1 057	102 401	51 478	145 997	128 054	19 985
1960	542,0	.	1 422	121 331	61 299	151 385	137 131	25 173
1961	564,3	.	1 561	128 787	65 300	151 294	141 221	27 256
1962	583,4	.	1 635	129 752	64 922	153 337	143 613	29 177
1963	589,6	.	1 615	130 703	66 545	158 843	144 299	24 487
1964	632,5	.	1 734	133 805	67 558	164 801	147 523	26 127
1965	644,2	.	1 791	137 342	69 105	172 682	148 909	26 938
1966	639,7	.	1 891	141 618	71 355	189 617	148 860	29 092
1967	671,9	.	2 127	146 493	72 796	194 525	148 089	32 875
1968	688,6	.	2 333	152 969	75 738	197 114	144 473	37 256
1969	703,6	.	2 734	160 616	78 012	193 657	145 082	39 650
1970	719,9	24 538	2 906	177 095	83 948	198 549	144 653	41 341
1971	730,5	27 012	3 059	194 047	96 047	225 473	149 349	43 434
1972	735,2	29 723	3 362	216 054	111 820	242 671	151 963	47 462
1973	760,1	37 045	3 727	230 781	118 169	251 608	156 499	48 888
1974	793,9	44 927	4 220	248 875	126 778	266 287	159 939	51 584
1975	796,0	47 852	4 564	257 685	128 637	274 314	161 538	51 895
1976	798,7	53 711	4 892	276 114	137 266	291 314	163 005	54 292
1977	763,4	59 318	5 098	281 283	138 152	302 133	170 417	54 255
1978	811,9	63 321	5 505	282 874	139 157	306 634	172 614	55 289
1979	826,5	63 969	5 697	284 452	137 622	316 793	174 869	57 727
1980	842,0	67 809	5 839	282 796	137 352	322 044	177 151	59 063
1981	859,9	70 148	5 964	286 875	137 520	338 199	181 789	60 311
1982	857,0	73 500	6 129	282 194	133 807	343 876	185 507	57 963
1983	860,0	74 769	6 480	289 356	136 044	356 948	180 750	58 349
1984	870,7	79 464	6 809	293 819	136 683	372 022	178 441	59 504
1985	859,9	76 418	7 094	301 038	140 692	381 969	174 851	59 372
1986	891,4	77 950	7 315	305 912	147 246	392 604	171 143	59 902
1987	908,0	82 054	7 671	294 173	136 697	415 748	167 525	60 237
1988	924,0	81 479	8 084	299 230	143 941	420 503	174 178	62 993
1989	912,5	81 141	8 404	296 769	141 105	439 424	180 825	64 358

1) Ab 1983 einschließlich Tapeten aus Glasseidenmischgewebe · 2) Konstante Preise (kPP_{85}) · 3) Einschließlich Bade- und Trainingsbekleidung

Industrie

Jahr	Noch: Produktion						
	Fleisch (einschließlich Geflügelfleisch)	Fleisch- und Wurstwaren	Fleisch- und Wurstkonserven und -präserven	Butter	Weißzucker	Alkoholfreie Getränke	Bier
	1 000 t					1 000 hl	
1936	.	43,0	.	85,2	.		7 527
1946	.	3,9	.	54,4			5 197
1948	.	5,5		44,7		.	4 655
1950	99,3	45,2	2,1	71,2	605	923	3 800
1951	195,1	88,4	3,2	85,5	739	1 212	5 739
1952	377,8	137,5	6,4	96,7	690	1 254	6 992
1953	441,4	196,5	13,5	96,4	725	1 490	8 391
1954	464,1	193,8	12,1	108,7	733	1 543	10 617
1955	496,4	189,1	14,9	143,8	642	1 416	11 772
1956	527,2	206,9	18,1	140,8	550	1 419	11 073
1957	562,4	202,8	19,9	151,7	648	1 843	12 954
1958	588,2	251,6	18,3	157,6	786	2 289	12 885
1959	614,2	298,4	18,9	161,0	730	3 306	13 658
1960	684,0	302,3	20,9	174,6	680	3 546	13 424
1961	721,7	295,6	20,5	177,9	733	4 114	13 682
1962	637,5	280,5	22,9	160,3	659	4 010	13 078
1963	712,6	284,5	25,3	168,1	686	4 515	13 180
1964	799,3	288,8	24,4	173,0	737	5 024	13 772
1965	859,2	299,3	23,9	197,4	569	4 765	13 633
1966	907,0	300,7	24,4	205,6	618	4 964	14 004
1967	949,1	303,5	25,7	209,4	627	5 369	14 582
1968	1 010,3	307,0	30,2	219,8	555	5 545	15 014
1969	1 040,7	310,0	32,2	215,2	517	6 221	15 982
1970	1 052,0	313,1	34,6	215,7	540	6 470	16 642
1971	1 110,1	317,1	37,4	224,8	589	7 544	18 057
1972	1 197,6	345,4	37,9	248,8	662	8 098	18 445
1973	1 249,9	365,8	38,8	250,4	648	9 504	19 412
1974	1 360,0	380,0	40,0	266,3	652	10 065	19 308
1975	1 435,0	388,0	41,7	273,0	730	11 443	20 380
1976	1 451,2	407,6	43,2	277,8	667	12 057	21 202
1977	1 467,1	411,7	43,6	273,2	697	12 178	21 705
1978	1 479,5	424,6	49,8	281,0	754	12 919	22 297
1979	1 497,6	435,4	50,5	275,5	792	13 031	23 061
1980	1 550,0	441,9	52,5	280,1	733	13 094	23 633
1981	1 601,4	443,0	53,5	272,8	818	13 993	24 091
1982	1 517,6	458,5	53,3	266,2	896	14 832	25 404
1983	1 561,8	463,3	53,5	290,8	846	14 862	25 313
1984	1 671,7	478,1	54,2	309,2	869	14 121	24 500
1985	1 736,4	480,4	53,1	315,9	911	14 409	24 288
1986	1 763,0	479,1	53,0	321,5	935	15 584	24 316
1987	1 762,2	488,5	53,7	309,9	895	15 534	24 128
1988	1 773,8	488,9	54,2	305,8	791	16 741	24 521
1989	1 759,3	482,2	54,5	313,2	764	17 611	24 843

Ausfuhr nach Ländergruppen

Jahr	Ausfuhr					
	Insgesamt	darunter				
		RGW-Länder	darunter UdSSR	Entwicklungs-länder	Westliche Industrieländer	darunter EG-Länder
Millionen Valutamark - effektive Preise						
1949	1 386,8	896,1	557,1	3,6	486,4	–
1950	1 705,3	1 163,0	645,4	11,5	530,9	–
1951	2 993,3	2 301,3	1 385,0	24,7	606,4	–
1952	3 102,4	2 177,3	1 286,5	51,1	721,7	–
1953	4 063,5	2 920,4	1 820,3	34,8	825,0	–
1954	5 401,7	3 755,0	2 464,2	90,1	1 094,5	–
1955	5 437,3	3 537,0	2 194,9	175,0	1 269,0	–
1956	5 942,2	3 926,9	2 391,2	203,4	1 344,0	–
1957	7 702,3	5 243,7	3 400,8	307,9	1 603,7	–
1958	8 041,5	5 455,6	3 553,0	326,1	1 538,2	1 065,1
1959	8 994,0	6 281,9	3 954,1	307,4	1 744,1	1 186,1
1960	9 270,8	6 372,6	3 883,6	390,2	1 869,3	1 259,3
1961	9 581,9	6 699,7	3 830,2	542,5	1 881,3	1 181,9
1962	9 987,4	7 475,7	4 589,7	378,3	1 754,2	1 095,9
1963	11 394,6	8 591,9	5 361,4	367,3	2 024,5	1 290,5
1964	12 312,4	9 047,7	5 811,2	449,5	2 306,9	1 443,0
1965	12 892,9	9 139,4	5 504,6	581,8	2 665,0	1 638,9
1966	13 460,8	9 269,7	5 361,1	711,9	2 727,9	1 715,8
1967	14 515,2	10 159,4	5 912,5	717,9	2 881,5	1 443,8
1968	15 922,8	11 376,1	6 582,7	682,7	3 045,2	1 981,2
1969	17 443,0	11 853,8	6 961,7	793,2	3 908,2	2 163,7
1970	19 240,2	13 206,5	7 314,9	807,2	4 211,9	2 733,1
1971	21 320,5	14 776,3	8 138,6	934,8	4 495,0	2 956,7
1972	23 931,1	17 195,2	9 615,2	867,2	5 014,0	3 192,8
1973	26 171,4	18 320,0	9 888,5	1 001,8	6 006,1	4 090,9
1974	30 443,2	19 739,2	9 955,6	1 279,3	8 328,1	5 592,6
1975	35 104,6	24 315,8	12 475,8	1 544,4	7 875,9	5 484,9
1976	39 535,5	26 705,4	12 986,2	1 739,9	9 619,0	6 973,2
1977	41 844,1	29 542,7	14 685,1	1 988,9	8 602,4	6 250,3
1978	46 167,8	32 764,6	16 345,7	2 671,5	9 100,9	6 592,3
1979	52 419,5	36 868,4	19 612,1	2 969,9	10 914,6	7 689,9
1980	57 130,5	37 386,6	20 396,6	4 107,1	13 767,2	9 324,6
1981	65 927,0	41 548,7	24 043,9	4 597,3	18 079,4	10 929,6
1982	75 231,0	45 729,0	26 506,9	6 013,0	21 785,3	11 353,3
1983	84 227,0	51 889,8	30 761,5	5 514,2	25 142,7	12 771,8
1984	90 401,9	56 494,4	34 152,4	4 994,5	27 158,7	13 304,0
Millionen Mark Valutagegenwert - effektive Preise						
1985	148 228,5	60 646,6	36 886,0	12 486,3	71 341,5	44 041,5
1986	133 096,7	58 784,6	33 621,5	10 795,8	59 610,8	36 923,7
1987	133 463,2	60 453,0	34 131,0	10 087,5	58 985,6	38 219,5
1988	135 282,5	61 017,0	33 486,1	7 381,7	62 502,7	42 815,9
1989	141 096,1	60 920,0	33 540,8	7 367,9	68 436,5	45 711,9

Einfuhr nach Ländergruppen

Jahr	Einfuhr					
	insgesamt	darunter				
		RGW-Länder	darunter UdSSR	Entwicklungsländer	Westliche Industrieländer	darunter EG-Länder
Millionen Valutamark - effektive Preise						
1949	1 315,2	858,8	461,8	4,8	451,6	–
1950	1 972,5	1 496,9	815,3	2,1	473,5	–
1951	2 551,9	1 774,8	1 141,7	35,9	652,5	–
1952	3 245,6	2 286,3	1 400,0	42,9	766,4	–
1953	4 126,6	2 906,5	1 925,1	23,5	953,6	–
1954	4 618,8	3 109,9	1 917,4	47,4	1 163,2	–
1955	4 952,0	3 113,1	1 772,9	128,5	1 322,8	–
1956	5 619,9	3 667,6	2 339,7	186,0	1 377,2	–
1957	6 864,1	4 443,3	3 091,6	261,2	1 714,6	–
1958	7 153,0	4 476,0	2 940,9	340,5	1 746,9	1 066,7
1959	8 472,0	5 683,9	3 882,8	318,6	1 824,2	1 199,4
1960	9 216,6	6 124,5	4 023,8	401,1	2 028,0	1 204,8
1961	9 452,7	6 792,8	4 496,7	370,1	1 961,1	1 226,5
1962	10 111,2	7 575,2	5 233,8	350,1	1 742,9	1 060,1
1963	9 788,3	7 174,0	4 925,8	363,5	1 799,3	1 086,7
1964	11 061,2	7 852,4	5 086,6	441,6	2 321,9	1 403,1
1965	11 800,4	8 009,8	5 061,1	524,3	2 681,3	1 576,0
1966	13 503,0	9 103,4	5 814,8	537,2	3 277,6	2 031,0
1967	13 770,9	9 442,0	5 954,3	558,8	3 156,1	1 876,4
1968	14 249,8	10 193,7	6 268,9	549,9	2 956,2	1 683,7
1969	17 317,8	12 006,0	7 326,0	649,5	4 120,7	2 463,3
1970	20 357,2	13 452,3	8 169,6	794,2	5 444,1	2 965,0
1971	20 920,1	13 625,7	7 954,3	779,5	5 772,5	3 244,9
1972	22 851,3	14 547,3	8 008,5	626,8	7 034,7	3 977,7
1973	27 330,3	16 969,9	8 638,0	816,0	8 898,0	4 527,4
1974	33 569,5	19 323,6	10 146,6	1 887,8	11 462,6	6 408,4
1975	39 289,0	24 951,7	14 063,6	1 709,4	11 418,8	6 177,9
1976	45 921,0	27 928,4	14 798,9	2 178,4	14 589,1	7 804,8
1977	49 882,2	32 702,5	17 770,6	2 515,2	13 156,0	7 027,6
1978	50 711,6	33 847,3	18 561,6	2 356,2	12 904,5	7 432,8
1979	56 425,1	34 726,8	19 659,0	2 700,2	17 368,8	9 253,2
1980	62 970,3	37 903,6	22 212,2	3 905,9	19 192,6	9 482,5
1981	66 999,9	42 794,4	25 844,4	2 573,9	19 761,3	11 078,3
1982	69 878,3	45 770,6	28 657,4	3 225,0	19 059,6	10 903,7
1983	76 196,7	48 413,3	30 059,8	3 804,9	22 013,9	12 795,2
1984	83 500,6	53 024,4	32 955,4	4 256,1	24 209,6	12 835,2
Millionen Mark Valutagegenwert - effektive Preise						
1985	128 287,4	63 199,3	41 541,3	9 922,8	51 348,9	37 124,0
1986	131 282,2	63 227,2	40 243,8	8 659,5	54 850,9	36 157,5
1987	136 015,5	60 087,6	36 711,2	6 985,7	64 418,6	38 463,3
1988	141 699,2	58 911,1	34 470,5	5 645,4	71 984,2	43 515,2
1989	144 710,3	57 040,1	31 901,2	5 946,6	76 834,3	47 372,8

Bau

Jahr	Volkswirtschaft[1]	Bauwirtschaft	Bauindustrie			
	Bauproduktion			Arbeiter und Angestellte	Arbeiter und Angestellte mit	
					Hochschulabschluß	Fachschulabschluß
	1950 = 100				je 1 000 Arbeiter und Angestellte	
1951	133	132	143	137	.	.
1952	137	137	147	150	.	.
1953	143	143	154	152	.	.
1954	148	148	150	147	.	.
1955	152	152	147	143	.	.
1956	176	168	170	146	.	
1957	196	188	188	150		.
1958	207	196	203	150	.	.
1959	248	234	251	164	.	.
1960	268	251	271	167	.	.
1961	275	257	274	164	3	27
1962	290	272	289	160	5	31
1963	291	276	287	158	6	36
1964	320	303	312	155	7	38
1965	347	315	320	151	8	43
1966	367	334	336	150	10	48
1967	403	366	366	153	.	.
1968	442	403	395	165		.
1969	482	436	420	171	.	.
1970	520	463	439	175	14	65
1971	549	490	469	176	14	64
1972	585	504	532	194	15	65
1973	610	523	556	201	17	69
1974	645	553	592	205	19	71
1975	686	583	631	210	21	73
1976	734	612	667	214	24	77
1977	770	638	698	216	26	78
1978	798	650	710	218	28	81
1979	794	644	696	220	28	81
1980	805	651	703	222	30	83
1981	838	674	729	222	31	84
1982	820	653	695	222	32	86
1983	838	667	715	222	33	87
1984	860	680	730	222	35	90
1985	890	699	748	220	37	92
1986	919	719	766	218	38	93
1987	941	733	780	216	39	95
1988	977	755	801	215	41	96
1989	987	759	801	211	43	97

1) Betriebe der Bauwirtschaft und Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche, ohne Eigenleistungen der Bevölkerung.

Handwerk[1]

Jahr	Handwerksleistungen						
	Insgesamt	Nach ausgewählten Leistungsarten			Leistungen der PGH		
		Produktion[2]	Dienstleistungen und Reparaturen[2]		Insgesamt	Anteil an den Leistungen des gesamten Handwerks	Anteil an der Bauproduktion des gesamten Handwerks
			Insgesamt	darunter für die Bevölkerung			
	Millionen Mark					Prozent	
1950	4 728	2 716	1 017	.	—	—	—
1951	5 712	3 478	1 204	.	—	—	—
1952	6 036	3 577	1 349	.	—	—	—
1953	6 043	3 578	1 328		9	0,2	
1954	7 104	4 187	1 486		16	0,2	
1955	7 837	4 618	1 580	.	25	0,3	0,5
1956	7 922	4 553	1 626	.	69	0,9	1,4
1957	8 587	4 902	1 702	.	127	1,5	2,6
1958	9 045	5 489	1 681	.	644	7,1	13,1
1959	9 589	5 820	1 742	.	2 012	21,0	40,9
1960	9 927	5 935	1 880	.	2 921	29,4	54,1
1961	10 404	6 156	1 999		3 572	34,3	59,2
1962	10 847	6 260	2 154	.	3 931	36,2	59,0
1963	11 305	6 502	2 278	.	4 184	37,0	59,1
1964	12 012	6 839	2 435	.	4 656	38,8	59,7
1965	12 559	7 152	2 555		5 046	40,2	60,3
1966	13 196	7 539	2 628	.	5 611	42,5	62,3
1967	14 577	8 495	2 874		6 525	44,8	64,6
1968	15 780	9 131	3 112	1 651	7 317	46,4	65,5
1969	16 837	9 699	3 324	1 706	8 116	48,2	66,8
1970	17 763	10 185	3 505	1 750	8 860	49,9	68,3
1971	18 438	10 488	3 675	1 818	9 465	51,3	68,9
1972	13 534	6 930	3 519	1 969	4 624	34,2	56,4
1973	13 460	6 779	3 594	2 040	4 790	35,6	56,8
1974	13 594	6 750	3 698	2 118	5 020	36,9	57,5
1975	13 638	6 701	3 780	2 177	5 220	38,3	58,9
1976	13 971	6 702	4 023	2 393	5 536	39,6	59,9
1977	14 468	6 825	4 260	2 590	5 793	40,0	59,5
1978	14 921	6 942	4 497	2 767	5 998	40,2	58,7
1979	15 376	7 058	4 721	2 953	6 201	40,3	57,9
1980	16 375	7 187	5 285	3 248	6 734	41,1	58,6
1981	16 936	7 142	5 690	3 562	6 966	41,1	57,8
1982	17 187	6 977	5 974	3 876	7 074	41,2	56,8
1983	17 773	7 109	6 165	3 955	7 290	41,0	55,4
1984	18 492	7 336	6 353	4 127	7 577	41,0	54,7
1985	19 531	7 466	6 660	4 369	8 035	41,1	53,9
1986	20 817	7 597	7 115	4 686	8 618	41,4	52,9
1987	21 483	7 694	7 488	4 964	8 783	40,9	52,2
1988	22 257	7 829	7 880	5 268	9 016	40,5	51,2
1989	22 618	7 780	8 159	5 521	9 120	40,3	50,4

1) 1972 wurden PGH mit überwiegend industrieller Produktion bzw. Bauproduktion in volkseigene Betriebe umgewandelt. - 2) Ohne Bau

Landwirtschaft

Jahr	Landwirtschaftliche Nutzfläche				LPG	
	Insgesamt	darunter		Anteil der volks- eigenen und genossenschaftlichen Betriebe an der LN[1]	Anzahl	Mitglieder[2]
		Ackerland	Grünland			
	Hektar			Prozent		
1949	6 389 124	4 888 249	1 290 211	5,1	–	–
1950	6 526 554	5 017 294	1 291 097	5,7	–	–
1951	6 546 119	5 036 958	1 284 757	6,1	–	–
1952	6 523 898	5 030 312	1 268 109	6,7	1 906	37 000
1953	6 509 348	5 028 524	1 255 819	26,0	4 691	128 550
1954	6 495 185	5 008 617	1 260 446	24,5	5 120	158 356
1955	6 479 963	4 991 565	1 261 637	27,3	6 047	196 946
1956	6 477 385	4 979 850	1 267 837	30,4	6 281	219 599
1957	6 463 048	4 949 754	1 281 896	32,7	6 691	229 026
1958	6 445 399	4 921 126	1 297 173	37,8	9 637	352 938
1959	6 427 445	4 879 977	1 338 268	48,2	10 132	435 365
1960	6 419 755	4 847 831	1 362 021	92,5	19 313	901 490
1961	6 414 853	4 812 140	1 401 369	92,7	17 906	964 528
1962	6 391 226	4 760 630	1 422 230	93,3	16 624	973 854
1963	6 369 083	4 729 994	1 439 103	93,6	16 330	993 291
1964	6 368 802	4 727 613	1 436 915	93,7	15 861	982 219
1965	6 357 613	4 718 067	1 436 398	93,9	15 139	986 622
1966	6 340 315	4 694 047	1 441 875	94,0	14 216	985 356
1967	6 327 283	4 677 844	1 444 645	94,1	13 073	970 619
1968	6 313 229	4 660 380	1 450 294	94,1	11 513	963 276
1969	6 301 706	4 636 370	1 461 285	94,2	9 836	933 372
1970	6 286 392	4 618 075	1 469 172	94,2	9 009	915 119
1971	6 287 008	4 621 785	1 462 910	94,3	8 327	898 714
1972	6 291 404	4 638 908	1 448 498	94,4	7 575	905 422
1973	6 287 128	4 634 155	1 428 972	94,5	6 587	884 752
1974	6 290 649	4 663 346	1 400 024	94,6	5 764	870 961
1975	6 295 460	4 698 989	1 358 660	94,6	4 621	849 284
1976	6 292 872	4 751 762	1 295 091	94,7	3 582	819 270
1977	6 291 186	4 770 783	1 261 796	94,7	3 494	810 223
1978	6 281 688	4 775 903	1 242 644	94,8	3 767	806 430
1979	6 280 091	4 767 281	1 239 200	94,8	3 916	805 612
1980	6 269 085	4 760 015	1 235 349	94,9	3 946	801 259
1981	6 263 795	4 741 419	1 248 710	94,9	3 969	806 689
1982	6 258 478	4 730 756	1 256 792	94,9	3 949	815 408
1983	6 250 365	4 733 546	1 250 271	94,9	3 938	825 109
1984	6 240 159	4 729 118	1 249 023	95,0	3 932	840 612
1985	6 224 804	4 716 760	1 251 686	95,0	3 905	856 420
1986	6 208 152	4 709 157	1 250 665	95,2	3 890	868 226
1987	6 187 483	4 693 699	1 254 231	95,4	3 878	880 915
1988	6 181 878	4 687 078	1 258 265	95,4	3 855	886 827
1989	6 171 269	4 676 350	1 257 612	95,4	3 844	888 962

1) Laut Liegenschaftsdokumentation. - 2) Ab 1960 ohne Lehrlinge; ab 1968 einschließlich der Mitglieder in kooperativen Einrichtungen und ab 1976 auch in volkseigenen Betrieben; 1970 und 1971 ohne nicht ständig mitarbeitende Mitglieder.

Landwirtschaft

Jahr	Bestand		Auslieferung von mineralischen Düngemitteln an die Landwirtschaft - Reinnährstoffgehalt[1]				Fertiggestellte Kapazitäten für Meliorationen			
	Traktoren	Lastkraftwagen	Stickstoff (N)	Phosphor (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)	Bewässerung	darunter Beregnung	Entwässerung	darunter Dränung
			kg je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche				Hektar			
1939	.	.	32,8	27,3	48,7	78,1	.		.	
1950	36 435	.	27,8	14,2	51,1	85,4	.	.	.	.
1951	.	.	29,5	11,6	55,9	86,3	.	.	.	.
1952	.	.	31,6	13,1	65,2	87,4	.	.	.	.
1953	46 521	.	29,6	12,5	63,1	86,2	.	.		.
1954	.	.	31,1	20,8	65,0	89,8	.	.	.	.
1955	55 000	.	31,6	19,9	61,7	104,1	.		.	.
1956		.	30,8	23,5	70,7	107,6	.	.		.
1957	65 915	.	34,9	28,5	71,1	114,8	.	.	.	
1958	.	.	34,7	28,6	76,4	115,9				.
1959		.	35,2	33,4	79,6	122,0	.			.
1960	70 566	9 312	38,0	32,7	82,3	128,2	3 337		49 294	7 952
1961	89 882	10 772	38,5	35,1	82,3	117,1	5 693	.	54 750	10 435
1962	99 883	10 979	39,8	33,0	77,3	118,4	5 088		58 774	11 721
1963	111 226	11 082	42,8	35,1	82,8	138,8	6 481	5 156	56 290	12 930
1964	117 714	11 264	48,3	41,3	85,2	183,4	15 703	14 332	54 145	16 660
1965	124 259	13 115	62,4	52,6	85,7	202,2	21 345	8 982	40 648	18 708
1966	132 761	14 825	66,4	47,7	92,8	226,2	24 112	13 065	37 387	17 493
1967	138 739	16 839	70,1	51,5	98,2	248,8	58 818	28 579	56 680	24 165
1968	144 348	17 939	70,5	59,0	93,8	218,0	59 180	24 831	67 126	26 494
1969	145 838	19 734	79,6	58,7	92,3	191,4	52 384	30 781	76 410	31 295
1970	148 865	27 186	78,7	65,3	101,8	177,5	63 014	35 138	88 438	37 448
1971	148 718	28 222	83,7	64,3	99,1	197,7	52 357	30 341	114 646	50 283
1972	146 404	29 727	100,3	65,9	92,2	206,2	61 708	30 767	112 456	52 156
1973	143 293	32 391	106,8	69,1	94,2	212,2	67 202	32 344	107 393	51 797
1974	141 742	40 906	103,5	69,5	105,6	200,8	71 264	33 116	93 901	41 627
1975	139 982	42 518	104,0	71,6	113,2	199,2	70 241	33 443	93 092	44 478
1976	137 718	44 025	115,3	63,8	108,6	206,5	81 816	44 492	94 940	47 506
1977	137 445	45 707	117,6	70,5	94,0	191,1	84 955	47 263	89 013	46 830
1978	139 515	47 861	129,0	66,1	63,4	171,5	80 935	48 819	72 699	42 106
1979	142 592	50 418	114,7	67,3	83,9	156,0	68 975	40 342	65 573	38 014
1980	144 502	51 590	126,4	64,8	84,4	181,3	48 240	27 541	60 166	36 365
1981	147 384	53 453	119,3	64,4	86,7	189,6	38 456	23 023	62 346	38 627
1982	149 523	53 495	111,7	53,5	87,2	193,4	27 692	16 541	77 686	40 830
1983	153 412	53 849	106,0	50,8	69,7	211,9	17 329	8 697	78 779	33 904
1984	156 076	54 005	104,7	51,5	81,7	223,3	280 071	78 356	65 364	29 167
1985	158 025	54 587	118,6	51,3	87,4	218,6	204 508	75 690	69 835	28 233
1986	161 515	56 239	121,2	50,9	94,2	224,0	91 620	37 792	62 031	27 465
1987	164 512	56 818	118,1	56,9	93,0	230,8	74 819	34 170	61 121	25 402
1988	167 529	59 900	133,9	50,4	91,3	257,0	67 667	35 651	56 145	23 528
1989	170 967	64 585	134,9	60,9	95,1	278,3	73 841	37 086	47 502	17 904

1) Die Angaben beziehen sich auf Wirtschaftsjahre, z.B. 1981 = Wirtschaftsjahr 1980/81.

Landwirtschaft

Jahr	Viehbestand				Viehbesatz je 100 ha LN			
	Rinder	darunter Kühe	Schweine	Legehennen	Rinder	darunter Kühe	Schweine	Legehennen
	1 000				Stück			
1938	3 653,3	1 945,2	5 706,9	11 003,3	54,9	29,2	85,7	165,3
1945	2 767,3	1 368,5	1 968,7	3 416,8	43,6	21,6	31,0	53,8
1949	3 316,9	1 430,1	4 322,1	6 788,0	51,9	22,4	67,6	106,2
1950	3 614,7	1 616,4	5 704,8	8 725,1	55,4	24,8	87,4	133,6
1951	3 808,3	1 806,3	7 088,3	20 354,4	58,2	27,6	108,3	310,8
1952	3 936,4	1 993,3	9 099,9	21 897,0	60,3	30,5	139,4	335,5
1953	3 796,2	2 018,7	8 208,1	21 246,8	58,3	31,0	126,1	326,3
1954	3 793,4	2 055,9	8 367,1	21 201,0	58,4	31,6	128,8	326,3
1955	3 759,5	2 100,1	9 029,3	22 032,8	58,0	32,4	139,3	339,9
1956	3 718,5	2 115,0	8 325,6	23 090,6	57,4	32,6	128,5	356,4
1957	3 744,1	2 112,8	8 254,6	25 547,7	57,9	32,7	127,7	395,1
1958	4 144,9	2 133,7	7 503,6	26 390,3	64,3	33,1	116,4	409,3
1959	4 464,8	2 157,5	8 283,0	29 093,8	69,4	33,6	128,8	452,5
1960	4 675,3	2 175,1	8 316,1	28 120,8	72,8	33,9	129,5	437,9
1961	4 547,6	2 170,2	8 864,4	22 880,4	70,9	33,8	138,1	356,5
1962	4 507,5	2 092,3	8 045,2	21 668,2	70,5	32,7	125,8	338,9
1963	4 614,0	2 102,2	9 288,5	22 398,3	72,4	33,0	145,8	351,5
1964	4 682,2	2 132,0	8 759,2	24 557,8	73,5	33,5	137,5	385,4
1965	4 762,3	2 168,6	8 877,8	26 008,5	74,9	34,1	139,6	408,9
1966	4 918,3	2 195,5	9 312,2	25 365,9	77,5	34,6	146,8	399,9
1967	5 018,5	2 188,2	9 253,9	25 274,6	79,3	34,6	146,3	399,5
1968	5 108,6	2 165,5	9 522,8	24 980,1	80,9	34,3	150,8	395,7
1969	5 171,4	2 166,9	9 237,3	25 266,2	82,1	34,4	146,6	401,0
1970	5 190,2	2 162,9	9 683,6	25 469,6	82,6	34,4	154,0	405,2
1971	5 292,9	2 173,4	9 995,1	24 907,0	84,2	34,6	159,0	396,2
1972	5 379,4	2 168,8	10 360,9	24 871,9	85,5	34,5	164,7	395,3
1973	5 481,5	2 164,5	10 848,9	25 228,3	87,2	34,4	172,6	401,3
1974	5 584,9	2 156,9	11 518,5	25 717,5	88,8	34,3	183,1	408,8
1975	5 531,7	2 155,0	11 501,2	25 706,0	[illegible],9	34,2	182,7	408,3
1976	5 471,4	2 146,1	11 291,4	26 365,4	86,9	34,1	179,4	419,0
1977	5 549,3	2 157,7	11 757,0	26 350,4	88,2	34,3	186,9	418,8
1978	5 572,0	2 140,8	11 734,1	26 265,5	88,7	34,1	186,8	418,1
1979	5 596,3	2 124,5	12 131,7	26 500,2	89,1	33,8	193,2	422,0
1980	5 722,5	2 137,9	12 870,6	26 844,3	91,3	34,1	205,3	428,2
1981	5 749,2	2 121,9	12 868,8	26 024,9	91,8	33,9	205,4	415,5
1982	5 690,1	2 123,6	12 106,7	25 418,6	90,9	33,9	193,4	406,1
1983	5 767,6	2 095,8	13 057,5	25 866,0	92,3	33,5	208,9	413,8
1984	5 848,0	2 079,8	13 190,8	25 555,8	93,7	33,3	211,4	409,5
1985	5 826,5	2 063,9	12 945,5	25 161,0	93,6	33,2	208,0	404,2
1986	5 804,2	2 045,2	12 840,2	24 801,0	93,5	32,9	206,8	399,5
1987	5 720,5	2 011,8	12 502,6	24 745,2	92,5	32,5	202,1	399,9
1988	5 709,8	2 009,3	12 464,0	24 664,7	92,4	32,5	201,6	399,0
1989	5 724,4	2 000,5	12 012,7	24 865,8	92,8	32,4	194,7	402,9

Landwirtschaft

Jahr	Produktion							
	Schlachtvieh, Lebendmasse				Kuhmilch (4,0% Fettgehalt)	Hühnereier	Bienenhonig	Schafwolle (gewaschen)
	Insgesamt	darunter nach Tierarten						
		Schwein	Rind und Kalb	Geflügel[1]				
	1 000 t					Mio Stück	Tonnen	
1949	349	219	[2]130	.	2 300	878	2 450	1 310
1950	625	402	183	29	2 517	1 209	2 518	1 437
1951	845	565	226	.	3 254	1 320	2 411	1 990
1952	1 019	690	273	.	3 756	1 594	2 742	2 255
1953	1 177	800	276	.	3 625	1 922	3 515	2 613
1954	1 125	784	260	.	4 021	1 977	2 779	3 052
1955	1 202	829	261	64	4 341	2 043	3 139	3 205
1956	1 199	834	257	59	4 362	2 400		3 494
1957	1 271	877	284	64	4 626	2 742	5 487	3 774
1958	1 280	882	280	70	4 949	3 027	4 103	3 908
1959	1 266	801	337	78	5 098	3 127	4 138	4 098
1960	1 363	843	376	92	5 014	3 512	3 190	3 821
1961	1 407	845	420	94	4 910	3 602	1 861	3 902
1962	1 225	672	415	95	4 564	3 100	3 331	3 525
1963	1 346	813	385	108	4 873	3 250	4 583	3 720
1964	1 494	936	407	111	5 032	3 696	6 988	3 844
1965	1 578	997	440	110	5 575	3 935	4 613	3 941
1966	1 660	1 022	499	110	5 887	3 894	4 811	4 006
1967	1 731	1 052	539	116	6 041	3 995	4 862	3 940
1968	1 798	1 093	559	124	6 323	4 046	5 219	3 677
1969	1 825	1 094	575	132	6 328	4 193	6 045	3 581
1970	1 800	1 040	600	139	6 205	4 442	5 829	3 343
1971	1 867	1 090	585	170	6 244	4 504	5 613	3 640
1972	2 001	1 184	612	182	6 588	4 425	5 089	3 716
1973	2 094	1 239	644	188	6 784	4 554	5 499	4 055
1974	2 245	1 330	682	207	7 066	4 922	3 581	4 425
1975	2 412	1 446	731	207	7 083	5 047	4 791	4 702
1976	2 382	1 404	731	215	7 080	5 217	7 979	5 125
1977	2 318	1 403	669	217	6 947	5 266	4 490	5 042
1978	2 375	1 435	692	218	7 197	5 219	4 065	5 326
1979	2 386	1 461	672	222	7 173	5 219	5 083	5 490
1980	2 478	1 558	660	228	7 281	5 514	3 907	5 790
1981	2 604	1 644	696	233	7 177	5 670	5 357	6 009
1982	2 416	1 481	675	230	6 718	5 696	7 225	6 089
1983	2 444	1 534	643	241	7 177	5 850	8 947	5 887
1984	2 583	1 632	659	258	7 638	5 779	5 980	7 477
1985	2 713	1 708	705	265	7 913	5 596	6 255	7 404
1986	2 776	1 738	730	272	8 188	5 634	8 829	7 819
1987	2 802	1 740	755	269	8 080	5 680	6 537	8 247
1988	2 800	1 743	742	277	8 053	5 720	6 186	8 342
1989	2 820	1 762	736	283	8 316	5 905	9 944	8 451

1) Geflügel und Kaninchen. - 2) Einschließlich übriges Schlachtvieh.

Landwirtschaft

Jahr	Durchschnittsleistungen der Tierproduktion						
	Schlachtvieh, Lebendmasse			Kuhmilch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	Eier je Henne	Honig je Bienenvolk	Wolle je Schaf (gewaschen)
	je Schwein	je Rind (ohne Kalb)	je Kalb				
	Kilogramm				Stück	Kilogramm	
1949	.	.	.	1 559	86	.	1,5
1950	135	338	.	1 655	92	7,3	1,6
1951	138	370	.	1 882	95	5,9	1,8
1952	129	384	.	1 970	94	5,8	1,8
1953	120	365	.	1 803	95	7,7	1,8
1954	120	344	.	1 978	109	6,4	2,0
1955	118	349	53	2 095	106	7,2	1,9
1956	119	355	53	2 071	120	.	1,9
1957	125	355	53	2 195	132	10,4	2,0
1958	122	360	54	2 342	132	7,8	1,9
1959	120	331	72	2 387	132	8,1	1,9
1960	119	324	73	2 315	135	5,5	1,8
1961	114	309	69	2 254	131	4,0	1,9
1962	108	311	70	2 142	127	6,9	1,8
1963	120	318	67	2 319	132	9,5	2,1
1964	120	333	64	2 379	139	14,0	2,0
1965	123	353	62	2 609	143	8,9	2,0
1966	118	372	76	2 704	145	8,9	2,0
1967	115	371	90	2 770	155	9,2	2,0
1968	117	381	95	2 926	159	10,0	2,0
1969	115	390	96	2 943	163	11,8	2,0
1970	117	390	100	2 900	168	9,9	2,0
1971	116	388	103	2 909	174	11,1	2,3
1972	120	394	105	3 068	178	10,0	2,3
1973	120	411	111	3 175	182	11,3	2,4
1974	123	426	100	3 308	191	7,4	2,5
1975	122	427	94	3 328	195	10,2	2,5
1976	119	426	92	3 324	198	16,8	2,7
1977	121	415	91	3 250	200	10,3	2,7
1978	118	408	95	3 371	199	9,4	2,8
1979	119	405	92	3 389	197	13,6	2,8
1980	121	411	92	3 433	205	9,3	2,9
1981	118	403	83	3 388	210	12,7	2,9
1982	110	385	77	3 173	214	18,3	2,8
1983	114	377	76	3 428	218	21,7	2,7
1984	117	389	76	3 664	217	13,8	3,2
1985	120	403	75	3 824	216	15,4	2,9
1986	123	418	76	3 993	220	20,7	3,0
1987	124	423	81	3 996	223	13,8	3,1
1988	124	426	87	4 020	228	13,1	3,1
1989	125	430	90	4 180	233	22,8	3,2

Landwirtschaft

Jahr	Staatliches Aufkommen							
	Getreide[1]	Kartoffeln[2]	Zuckerrüben	Schlachtvieh (Lebendmasse)		Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	Hühnereier	Schafwolle (gewaschen)
				insgesamt[3]	darunter Schwein			
	1 000 t						Mio Stück	t
1949	.	.	.	242,5	110,6	1 228,8	206,0	
1950	2 724,0	4 804,0	5 429,7	375,9	217,3	1 522,0	314,3	.
1951	2 752,5	4 441,1	5 185,5	544,1	351,2	2 036,3	512,0	.
1952	2 813,6	4 337,5	5 096,5	787,0	527,4	2 354,2	760,6	
1953	2 232,5	3 721,2	5 249,6	836,6	578,7	2 353,6	914,1	
1954	2 108,6	4 011,0	5 762,8	832,7	593,7	2 679,4	886,3	
1955	2 041,7	3 429,9	4 914,4	874,0	637,0	2 888,4	1 031,2	.
1956	1 916,5	3 554,0	4 034,2	871,7	641,0	2 889,2	1 172,2	.
1957	2 018,2	3 822,2	6 129,3	933,1	672,9	3 137,9	1 490,9	.
1958	1 933,1	3 296,9	6 753,2	967,7	692,5	3 710,1	1 668,6	3 823
1959	1 979,9	3 547,6	4 345,3	977,7	627,4	4 052,5	1 773,7	3 997
1960	1 881,8	3 441,1	6 516,7	1 089,5	685,1	4 268,5	2 176,3	3 713
1961	1 704,8	2 957,6	4 407,5	1 149,0	691,9	4 332,7	2 350,2	3 818
1962	1 912,3	3 766,6	4 520,4	1 000,1	548,4	4 051,7	2 061,6	3 429
1963	1 884,2	3 895,5	5 764,4	1 119,3	686,2	4 307,8	2 208,8	3 627
1964	2 024,4	3 893,0	5 700,5	1 256,8	798,6	4 449,2	2 655,7	3 756
1965	2 220,5	3 820,3	5 389,6	1 373,1	880,0	4 981,9	2 908,5	3 862
1966	2 161,4	3 800,0	6 119,5	1 457,2	901,6	5 283,8	2 871,5	3 631
1967	2 166,3	3 938,2	6 113,2	1 543,4	935,4	5 427,9	2 976,9	3 624
1968	2 191,7	3 833,8	6 072,2	1 620,0	980,6	5 714,0	3 060,1	3 629
1969	2 229,1	3 828,9	4 060,8	1 654,8	985,2	5 743,6	3 218,5	3 539
1970	2 478,6	4 254,2	5 125,3	1 651,0	948,1	5 680,8	3 504,8	3 306
1971	2 436,1	4 104,7	4 503,4	1 703,1	993,4	5 753,9	3 631,0	3 606
1972	2 567,7	4 532,1	5 861,4	1 852,8	1 099,9	6 105,4	3 637,1	3 683
1973	2 671,7	4 407,9	5 605,4	1 953,0	1 156,6	6 360,1	3 815,2	4 023
1974	2 965,9	4 851,6	6 190,3	2 114,5	1 256,9	6 647,0	4 201,6	4 388
1975	2 940,6	4 611,1	6 275,0	2 286,0	1 373,8	6 684,6	4 305,8	4 661
1976	3 146,3	5 545,2	5 001,4	2 254,0	1 334,3	6 700,8	4 361,4	5 081
1977	3 345,1	5 829,2	7 384,0	2 207,3	1 347,2	6 593,2	4 508,5	4 996
1978	3 234,6	5 780,8	6 768,8	2 263,9	1 377,0	6 846,2	4 466,6	5 277
1979	3 312,2	5 747,0	6 501,6	2 273,6	1 401,0	6 815,8	4 455,9	5 437
1980	2 778,7	5 292,8	6 855,7	2 359,4	1 493,5	6 929,1	4 711,9	5 735
1981	2 792,2	5 770,5	7 206,7	2 483,6	1 578,9	6 842,6	4 891,2	5 949
1982	2 805,6	5 329,4	6 447,7	2 283,8	1 411,1	6 402,7	4 916,2	6 020
1983	2 798,6	5 299,9	5 437,5	2 303,1	1 459,1	6 845,9	5 038,9	5 813
1984	2 829,7	5 512,5	6 831,1	2 459,4	1 568,4	7 279,8	4 987,3	7 393
1985	2 834,5	5 901,7	6 301,4	2 590,1	1 642,7	7 528,0	4 834,5	7 315
1986	2 835,6	5 253,0	5 862,6	2 659,7	1 677,3	7 794,5	4 908,8	7 731
1987	2 848,2	5 232,5	6 142,7	2 692,7	1 683,0	7 678,1	4 967,8	8 159
1988	2 827,3	5 392,1	4 495,7	2 699,4	1 689,7	7 647,0	5 018,0	8 256
1989	2 827,2	5 193,0	5 919,1	2 722,0	1 709,3	7 892,1	5 197,4	8 366

1) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut; ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. · 2) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. · 3) Bis 1954 ohne Geflügel. · 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Landwirtschaft

Jahres-durchschnitt / Jahr	Hektarerträge						
	Getreide	darunter			Ölfrüchte[1]	Kartoffeln	Zuckerrüben
		Weizen	Roggen	Gerste			
	dt je ha						
Jahresdurchschnitt							
1934/38	20,6	24,6	17,1	23,4	14,6	173,0	291,0
1951/55	23,4	28,6	20,6	25,6	11,3	158,8	279,2
1956/60	24,8	31,2	21,1	28,8	12,5	171,3	262,5
1961/65	25,8	31,5	21,2	29,5	14,3	165,7	243,7
1966/70	29,8	36,5	23,7	32,4	19,1	184,8	313,4
1971/75	36,2	40,7	27,8	40,4	22,0	170,8	279,0
1976/80	35,8	41,7	27,1	37,9	22,8	174,6	268,7
1981/85	41,3	48,6	32,1	43,5	22,5	206,1	294,1
Jahr							
1949	18,1	22,7	18,1	.	.	112,2	176,4
1950	19,7	24,3	17,8	21,4	9,5	168,9	259,2
1951	25,0	30,8	22,3	26,9	13,0	163,5	257,3
1952	23,1	28,7	20,7	24,2	9,3	152,6	265,9
1953	22,4	27,4	18,7	25,4	9,5	159,3	284,8
1954	21,6	25,5	19,7	24,1	10,3	186,1	321,9
1955	24,8	30,3	21,8	27,5	14,4	132,8	265,9
1956	23,6	28,6	20,7	25,9	12,8	173,4	215,6
1957	23,3	30,0	20,3	27,9	12,4	179,3	295,2
1958	25,2	31,0	21,6	27,6	9,3	149,5	312,7
1959	24,4	31,5	20,7	29,4	13,7	161,3	198,9
1960	27,5	34,8	22,5	32,6	14,4	192,4	287,8
1961	21,7	27,5	18,2	21,9	13,5	123,7	213,8
1962	26,4	31,1	21,3	31,1	14,4	179,0	213,8
1963	24,7	30,0	20,4	28,2	11,2	172,6	266,0
1964	27,0	31,1	23,0	32,3	14,3	172,8	261,3
1965	29,2	36,7	23,2	33,2	18,4	177,2	263,1
1966	26,1	31,4	21,3	29,3	17,7	184,8	313,5
1967	31,8	37,8	26,6	34,9	22,5	205,0	332,6
1968	33,4	41,7	26,3	35,6	21,7	188,1	343,8
1969	29,5	35,5	22,4	32,2	15,1	146,2	253,2
1970	28,2	35,6	21,8	30,1	17,9	195,7	320,1
1971	33,3	39,3	26,3	34,8	18,5	143,0	243,2
1972	36,6	39,8	29,5	42,0	20,4	187,8	325,9
1973	35,8	41,1	26,3	41,2	19,6	175,4	291,9
1974	39,7	43,3	30,6	43,9	23,6	210,9	296,9
1975	35,5	39,7	26,4	39,6	26,7	133,6	241,5
1976	32,2	35,6	24,3	36,0	24,2	113,7	191,1
1977	34,5	39,8	26,6	36,9	23,7	175,6	319,1
1978	38,6	45,9	29,1	40,0	24,5	186,3	289,6
1979	35,6	43,8	27,0	35,2	17,3	222,9	263,4
1980	38,1	43,8	28,3	41,1	23,6	179,7	281,0
1981	35,7	43,6	27,4	36,0	21,7	205,6	307,6
1982	39,8	46,4	32,5	41,3	24,3	176,3	279,6
1983	39,7	47,1	29,3	43,6	19,8	146,2	240,1
1984	45,1	52,3	35,0	47,8	21,4	244,0	325,3
1985	46,2	52,9	36,3	49,5	25,1	259,9	318,0
1986	46,4	56,0	35,4	47,9	28,1	217,8	346,0
1987	45,6	54,0	34,9	47,1	23,7	272,7	350,2
1988	40,8	48,3	29,4	43,4	27,7	261,0	233,9
1989	44,0	44,8	33,7	52,3	27,0	212,5	286,5

1) Ohne Samen der Faserpflanzen.

Landwirtschaft

Jahresdurchschnitt Jahr	Noch. Hektarerträge				Ernteeinerträge		
	Futterhackfrüchte	Wiesen und Weiden	Feldfutterpflanzen ohne Mais	Grün- und Silomais als Hauptfrucht	Getreide	Kartoffeln	Zuckerruben
		Grünmasse					
	dt je ha				Tonnen		
Jahresdurchschnitt							
1934/38	426,4	158,0	.	.	6 487 046	13 566 699	5 412 092
1951/55	424,2	165,2	.	.	6 201 857	13 244 377	6 009 243
1956/60	435,2	171,7	218,0	338,3	6 043 096	13 369 861	5 864 344
1961/65	464,2	171,7	226,7	297,7	5 845 988	12 065 572	5 521 997
1966/70	571,9	204,6	263,8	360,0	6 895 791	12 282 652	6 309 545
1971/75	505,7	238,0	298,8	314,1	8 678 593	10 805 651	6 481 217
1976/80	498,9	276,4	355,3	292,7	9 038 206	9 872 871	6 996 323
1981/85	510,5	306,2	400,5	317,3	10 387 999	10 116 224	7 232 870
Jahr							
1949	.	.	.	.	4 878 805	9 124 921	3 580 731
1950	327,6	.	.	.	5 342 239	13 710 574	5 460 146
1951	366,8	.	.	.	6 798 344	13 587 541	5 569 325
1952	361,3	.	.	.	6 327 762	12 646 982	5 750 558
1953	399,5	.	.	.	6 051 481	13 272 603	6 061 814
1954	510,6	.	.	.	5 661 673	15 520 338	6 952 356
1955	.	192,3	.	.	6 170 025	11 194 423	5 712 161
1956	366,6	172,2	.	241,5	5 746 878	13 565 286	4 323 614
1957	472,0	169,5	.	392,9	5 829 495	14 529 352	6 465 339
1958	489,8	185,5	215,7	354,5	6 312 464	11 498 181	6 976 069
1959	344,1	152,7	195,4	303,1	5 947 598	12 435 737	4 659 171
1960	536,0	179,0	234,6	349,4	6 379 044	14 820 749	6 897 526
1961	402,2	190,4	242,2	278,5	4 842 639	8 429 640	4 656 746
1962	436,5	155,2	206,0	271,2	5 936 619	13 284 001	4 969 905
1963	508,9	181,7	226,1	315,2	5 535 764	12 886 079	6 176 324
1964	479,7	152,0	200,1	302,4	6 184 612	12 871 549	6 003 227
1965	491,0	180,3	255,7	337,4	6 730 308	12 856 593	5 803 783
1966	591,1	195,6	264,7	392,8	5 917 496	12 823 189	6 610 605
1967	623,5	199,8	265,7	404,1	7 353 730	14 065 410	6 948 455
1968	634,1	210,2	276,9	363,4	7 829 121	12 639 104	6 997 744
1969	453,8	201,7	245,5	304,5	6 922 141	8 831 776	4 856 184
1970	549,0	215,3	267,4	348,0	6 456 465	13 053 781	6 134 736
1971	419,3	205,1	247,0	224,2	7 739 894	9 411 645	5 128 255
1972	570,0	241,1	307,8	395,3	8 536 239	12 139 619	7 223 023
1973	528,9	238,5	289,0	319,8	8 503 186	11 400 506	6 682 227
1974	550,1	260,3	344,6	345,2	9 703 236	13 403 864	6 958 932
1975	459,1	246,5	312,1	281,0	8 910 411	7 672 620	6 413 646
1976	375,5	223,1	259,2	186,1	8 190 168	6 816 217	5 105 950
1977	605,2	303,6	391,2	364,8	8 695 811	10 313 385	8 577 753
1978	545,8	280,8	353,6	234,8	9 821 927	10 777 152	7 568 563
1979	535,1	289,0	351,7	351,1	8 857 449	12 243 123	6 695 453
1980	454,5	287,6	405,2	313,6	9 625 677	9 214 476	7 033 894
1981	575,0	297,3	403,6	367,6	8 863 010	10 377 697	8 043 090
1982	476,5	275,2	339,5	278,4	10 020 806	8 883 069	7 193 462
1983	416,4	304,0	395,4	284,9	10 067 137	7 062 505	5 710 979
1984	545,7	321,7	435,1	300,6	11 349 116	11 907 601	7 819 958
1985	546,2	332,6	428,8	357,4	11 639 927	12 350 250	7 396 859
1986	525,3	314,2	396,9	352,3	11 664 154	9 996 578	7 746 988
1987	557,5	342,2	444,5	427,2	11 224 212	12 227 617	7 683 281
1988	403,5	310,5	347,2	406,1	9 839 645	11 546 395	4 625 433
1989	476,3	310,0	382,9	346,0	10 813 695	9 166 517	6 219 507

Forstwirtschaft, Fischerei und Wasserwirtschaft

Jahr	Forsten und Holzungen	Rohholz einschlag (einschl Eigen bedarf)	Wasser fläche	Fangergebnis[1]		Vorhandene maximale Tageskapazität an Trink- und Brauchwasser	Durch zentrale Wasserversorgung versorgte Einwohner
				Hochsee- und Küsten fischerei	Binnen fischerei		
	Hektar	1 000 m³	Hektar	Tonnen		1 000 m³ je Tag	Prozent der Bevölkerung
1950	2 898 604	13 937	220 660	26 600	6 373	.	.
1955	2 942 251	10 592	200 947	62 168	6 430	3 166	.
1956	2 939 607	9 454	203 690	68 983	5 875	.	.
1957	2 935 057	9 234	198 264	89 797	6 792	.	
1958	2 931 424	8 941	209 063	86 350	7 000	.	
1959	2 954 417	8 173	204 419	97 572	8 241	.	.
1960	2 955 169	8 394	204 398	106 771	7 843	3 596	76,2
1961	2 956 607	7 958	204 611	122 859	7 425	3 389	72,4
1962	2 954 398	7 828	205 705	142 215	8 143	3 449	73,3
1963	2 953 174	7 168	205 592	177 203	7 766	3 511	74,8
1964	2 949 861	6 623	205 768	208 964	9 307	3 710	77,4
1965	2 949 628	6 539	206 887	219 900	9 581	3 822	78,7
1966	2 949 246	6 226	207 371	211 150	11 178	4 395	78,3
1967	2 946 664	6 688	209 011	279 688	10 515	4 806	78,7
1968	2 947 692	7 425	207 680	290 766	12 359	4 993	79,4
1969	2 946 826	7 572	210 468	296 364	13 885	5 128	80,0
1970	2 947 988	7 372	210 647	306 140	13 620	5 132	80,7
1971	2 949 320	8 332	213 496	317 683	14 163	5 260	81,3
1972	2 949 741	7 894	214 469	311 170	14 219	5 427	81,6
1973	2 950 134	9 423	214 721	319 851	15 039	5 601	82,8
1974	2 951 061	8 141	214 786	311 895	15 846	5 832	84,2
1975	2 952 170	8 329	215 180	312 274	17 432	5 838	85,2
1976	2 950 994	8 580	215 545	266 166	16 178	6 080	85,9
1977	2 953 558	8 638	217 352	191 348	18 775	6 274	86,8
1978	2 952 512	8 792	220 653	183 014	17 619	6 538	87,6
1979	2 950 981	9 565	222 190	211 832	14 936	6 832	88,5
1980	2 954 737	10 282	224 850	229 745	14 492	7 005	89,1
1981	2 961 624	10 122	227 129	260 914	17 948	7 189	89,9
1982	2 959 154	10 348	228 733	249 896	19 971	7 410	90,3
1983	2 963 138	10 433	234 712	242 705	22 310	7 635	90,4
1984	2 965 211	10 566	245 306	276 200	23 263	7 787	90,7
1985	2 977 563	10 869	260 790	240 400	24 538	8 020	90,7
1986	2 972 839	10 825	291 505	247 700	24 821	8 343	91,1
1987	2 979 574	10 605	308 680	237 800	25 052	8 492	92,0
1988	2 981 303	10 897	311 478	218 400	26 524	8 682	92,5
1989	2 983 077	11 032	313 593	227 720	27 579	8 797	93,3

1) Speisefische und Futterfische.

Verkehr

Jahr	Gütertransportmenge nach Verkehrszweigen							
	Insgesamt	Eisenbahn	Straßenverkehr		Binnenschiffahrt[1]	Seeschiffahrt	Zivile Luftfahrt	Rohrleitungen
			Öffentlicher Straßenverkehr	Werkverkehr				
	1 000 t							
1949	184 778	110 987	33 100	32 451	8 240	–	–	–
1950	225 794	128 504	44 300	42 989	10 001	–	–	–
1951	267 867	153 214	53 358	50 336	10 950	9	–	–
1952	291 386	158 287	59 918	60 612	12 539	30	–	–
1953	336 480	182 257	62 819	78 511	12 843	50	–	–
1954	357 151	191 437	65 954	88 110	11 619	31	–	–
1955	389 667	207 514	69 592	99 525	12 903	133	–	–
1956	411 200	210 207	76 093	111 273	13 455	172	0,5	–
1957	443 650	220 335	84 921	123 578	14 444	370	1,5	–
1958	469 192	227 199	93 040	133 495	14 863	593	2,1	–
1959	501 356	229 197	119 172	137 525	14 478	981	2,8	–
1960	522 148	237 789	131 464	138 882	12 633	1 375	4,6	–
1961	548 935	248 714	142 994	143 685	11 944	1 593	5,0	–
1962	580 285	259 818	152 343	153 933	11 440	2 745	6,4	–
1963	596 890	261 097	154 808	165 378	10 985	4 614	7,8	–
1964	622 949	267 039	162 898	172 975	12 023	5 694	9,1	2 311
1965	628 460	260 430	166 013	179 809	12 129	6 243	10,4	3 826
1966	645 931	262 523	167 029	191 403	13 370	6 477	11,7	5 117
1967	652 001	253 083	165 940	206 675	13 682	7 228	14,5	5 378
1968	681 862	252 942	171 600	228 035	13 142	7 364	15,8	8 763
1969	719 044	251 955	175 550	261 003	12 406	7 263	15,9	10 851
1970	764 015	262 901	180 016	283 551	13 660	8 511	17,3	15 359
1971	806 214	268 473	184 861	312 221	13 566	9 479	19,2	17 595
1972	837 172	274 448	185 790	332 512	13 242	10 308	19,0	20 853
1973	852 626	280 585	178 486	344 879	12 667	11 498	19,8	24 491
1974	880 871	286 301	176 673	364 758	14 718	11 598	23,2	26 800
1975	935 108	288 980	178 679	409 532	14 586	11 198	24,5	32 108
1976	1 031 334	295 749	180 723	493 307	13 945	12 253	25,1	35 332
1977	1 078 589	298 600	181 798	532 334	15 101	12 676	26,5	38 054
1978	1 108 313	299 669	179 809	561 050	15 564	12 029	27,2	40 165
1979	1 100 541	302 481	166 543	563 724	14 777	12 071	28,8	40 917
1980	1 111 881	311 606	166 841	562 925	16 319	12 553	27,7	41 610
1981	1 076 469	315 215	162 860	529 780	16 629	12 525	26,5	39 434
1982	996 797	322 532	147 535	460 070	16 830	11 018	28,0	38 784
1983	976 400	325 627	141 704	442 443	17 468	11 923	29,0	37 207
1984	966 900	337 356	138 175	422 537	18 690	12 771	30,1	37 342
1985	970 408	347 874	139 768	415 320	17 708	11 403	29,7	38 305
1986	957 451	345 963	143 214	400 817	18 493	11 582	29,8	37 352
1987	942 898	344 541	141 676	386 918	18 310	13 117	30,6	38 305
1988	965 556	349 362	143 005	402 145	20 302	13 701	31,3	37 010
1989	952 604	339 280	140 746	399 918	20 383	14 033	31,0	38 213

1) Einschließlich der von der Binnenreederei befrachteten Binnenschiffe anderer Länder

Verkehr

Jahr	Gütertransportleistung nach Verkehrszweigen							
	Insgesamt	Eisenbahn	Straßenverkehr		Binnenschiffahrt[1]	Seeschiffahrt	Zivile Luftfahrt	Rohrleitungen
			Öffentlicher Straßenverkehr	Werkverkehr				
	Millionen Tonnenkilometer							
1949	15 161	12 398	840	800	1 123	—	—	—
1950	18 588	15 064	973	972	1 579	—	—	—
1951	21 294	17 291	1 096	1 105	1 797	5	—	—
1952	23 206	19 077	1 185	1 219	1 707	18	—	—
1953	26 453	22 112	1 200	1 369	1 738	34	—	—
1954	27 915	23 182	1 399	1 546	1 742	46	—	—
1955	31 064	25 222	1 477	1 717	2 168	480	—	—
1956	33 506	27 334	1 560	1 932	2 268	412	0,5	—
1957	35 884	28 635	1 744	2 172	2 498	833	1,8	—
1958	40 386	30 101	1 861	2 286	2 398	3 738	2,3	—
1959	47 747	31 648	2 289	2 333	2 376	9 098	2,8	—
1960	50 637	32 860	2 638	2 364	2 252	10 518	4,7	—
1961	53 562	34 733	2 858	2 411	2 202	11 353	5,0	—
1962	59 536	37 410	3 091	2 562	2 162	14 303	8,3	—
1963	66 239	37 591	3 328	2 872	2 003	20 435	9,4	—
1964	74 962	39 113	3 647	3 001	2 138	26 990	11,0	62
1965	78 597	38 868	3 994	3 219	2 196	30 204	13,1	103
1966	82 880	39 685	4 386	3 453	2 556	32 636	15,8	148
1967	93 138	38 473	4 437	3 734	2 576	43 722	21,8	174
1968	99 998	38 506	4 950	4 304	2 443	49 030	24,1	741
1969	108 369	39 445	5 569	5 180	2 143	54 843	23,3	1 166
1970	128 008	41 513	6 197	6 036	2 358	69 721	26,6	2 156
1971	133 847	44 033	6 484	6 509	2 331	71 938	29,7	2 522
1972	134 415	44 710	6 778	6 869	2 304	70 636	29,2	3 089
1973	145 095	46 829	6 980	7 317	1 884	78 542	30,8	3 512
1974	147 175	49 168	7 277	7 948	2 326	76 603	42,8	3 810
1975	152 742	49 681	8 019	8 672	2 362	79 694	52,6	4 261
1976	159 494	51 792	8 862	9 793	1 947	82 720	50,5	4 329
1977	149 475	52 174	9 336	10 712	2 215	70 385	67,8	4 585
1978	144 054	53 017	9 721	11 503	2 265	62 766	62,3	4 719
1979	148 579	54 375	9 696	11 871	1 933	65 713	67,3	4 924
1980	155 294	56 395	9 739	11 282	2 159	70 651	67,3	5 002
1981	153 952	55 767	9 423	10 497	2 359	71 081	65,5	4 759
1982	133 002	54 016	7 666	8 570	2 290	55 706	72,6	4 682
1983	142 353	54 884	7 254	8 124	2 424	65 295	72,1	4 300
1984	144 093	56 654	6 948	7 543	2 642	65 958	75,5	4 273
1985	144 809	58 668	7 479	7 577	2 431	64 076	71,6	4 506
1986	157 039	58 881	7 734	7 559	2 477	76 012	70,7	4 305
1987	173 568	58 823	7 954	7 600	2 361	92 344	78,8	4 407
1988	171 807	60 429	8 355	8 039	2 532	88 227	92,2	4 133
1989	174 892	58 995	8 626	8 248	2 286	92 315	87,1	4 335

1) Einschließlich der von der Binnenreederei befrachteten Binnenschiffe anderer Länder.

Verkehr

Jahr	Beförderte Personen					Personenbeförderungsleistung				
	Insgesamt	darunter				Insgesamt	darunter			
		Eisenbahn	Straßenverkehr		Zivile Luftfahrt		Eisenbahn	Straßenverkehr		Zivile Luftfahrt
			Öffentlicher Straßenverkehr	Werkverkehr				Öffentlicher Straßenverkehr	Werkverkehr	
	Millionen				1 000	Millionen Personenkilometer				
1949	2 605	876	1 722	–	–	25 325	17 366	7 809	–	–
1950	2 830	954	1 869	–	–	27 234	18 576	8 507	–	–
1951	2 904	1 006	1 889	–	–	28 556	19 527	8 884	–	–
1952	3 003	1 056	1 940	–	–	30 089	20 801	9 158	–	–
1953	3 025	997	2 021	–	–	30 724	20 529	10 052	–	–
1954	3 056	1 008	2 022	17	–	33 518	22 632	10 360	378	–
1955	3 078	1 016	2 033	21	–	34 448	22 905	10 899	486	–
1956	3 219	1 022	2 167	22	13	35 134	22 560	11 859	534	11
1957	3 269	1 011	2 225	26	69	36 224	22 785	12 627	600	40
1958	3 426	980	2 413	25	154	36 507	21 399	14 220	627	74
1959	3 530	958	2 541	22	181	37 661	21 388	15 347	626	96
1960	3 607	943	2 635	20	256	39 004	21 288	16 733	571	165
1961	3 475	830	2 621	16	213	37 767	19 540	17 307	464	159
1962	3 346	691	2 629	16	302	35 489	16 791	17 653	464	299
1963	3 336	666	2 645	16	328	35 448	16 263	18 125	458	306
1964	3 473	685	2 761	18	357	37 862	17 378	19 274	588	312
1965	3 522	684	2 810	19	419	38 611	17 446	19 843	636	373
1966	3 507	668	2 809	20	519	39 378	17 386	20 487	681	484
1967	3 491	649	2 811	21	649	39 975	17 462	20 821	739	606
1968	3 461	634	2 796	23	719	40 168	17 098	21 228	780	730
1969	3 499	636	2 828	26	810	41 654	17 610	21 977	885	843
1970	3 486	626	2 821	30	842	42 525	17 666	22 603	985	947
1971	3 543	630	2 870	34	923	44 288	18 407	23 436	1 095	1 073
1972	3 611	641	2 923	38	926	46 741	19 932	24 176	1 251	1 099
1973	3 709	633	3 027	40	912	48 689	20 851	25 091	1 345	1 120
1974	3 737	622	3 063	43	1 032	49 926	20 792	26 062	1 463	1 315
1975	3 829	634	3 141	45	1 139	51 417	21 305	26 889	1 449	1 490
1976	3 946	630	3 259	47	1 088	53 109	21 955	27 902	1 528	1 448
1977	4 051	631	3 361	50	1 204	54 444	22 350	28 633	1 596	1 586
1978	4 078	623	3 393	53	1 223	54 948	22 320	28 825	1 715	1 802
1979	4 096	613	3 417	57	1 243	55 097	22 284	28 847	1 856	1 848
1980	4 105	607	3 435	55	1 216	53 900	22 027	27 952	1 657	2 053
1981	4 098	601	3 436	52	1 244	53 191	21 644	27 608	1 533	2 130
1982	4 067	623	3 393	43	1 287	52 658	22 705	26 257	1 151	2 296
1983	4 134	620	3 463	42	1 359	53 140	22 605	26 945	1 067	2 307
1984	4 170	628	3 493	41	1 420	54 103	22 919	27 434	1 058	2 470
1985	4 193	623	3 524	38	1 446	54 525	22 451	28 279	1 048	2 541
1986	4 140	609	3 486	37	1 496	54 910	22 402	28 550	1 059	2 649
1987	4 172	603	3 524	36	1 506	55 666	22 563	28 924	1 076	2 846
1988	4 175	600	3 531	35	1 582	56 797	22 785	29 440	1 070	3 229
1989	4 064	592	3 429	34	1 616	57 599	23 811	29 139	1 060	3 324

Verkehr

Jahr	Gefahrene Züge[1]		Mittlere Umlaufzeit eines Güterwagens	Containerverkehr der Eisenbahn			Anteil der Traktionsarten		
	Insgesamt	darunter Reisezüge		Transportierte Groß- und Mittelcontainer	Gütertransportmenge	Gütertransportleistung	Elektro-	Diesel-Lokomotiven	Dampf-
	1 000		Tage	Anzahl	1 000 t	Mio Tarif-tkm	Prozent		
1950	3 353	1 654	4,12	–	–	–	0,7		99,3
1951	3 669	1 965	3,46	–	–	–	0,7		99,3
1952	4 280	2 213	3,47	–	–	–	0,7		99,3
1953	4 515	2 238	3,38	–	–	–	0,6		99,4
1954	4 770	2 386	3,25	–	–	–	0,5		99,5
1955	4 954	2 502	3,53	–	–	–	0,8		99,2
1956	5 062	2 509	3,55	–	–	–	1,6		98,4
1957	5 264	2 603	3,51	–	–	–	2,2	0,7	97,1
1958	5 292	2 519	3,47	–	–	–	3,0	0,6	96,4
1959	5 362	2 520	3,53	–	–	–	4,1	0,7	95,2
1960	5 637	2 610	3,57	–	–	–	4,9	0,7	94,4
1961	5 780	2 638	3,55	–	–	–	5,0	0,6	94,4
1962	5 807	2 579	3,42	–	–	–	5,5	0,5	94,0
1963	5 614	2 417	3,45	–	–	–	6,5	0,6	92,9
1964	5 622	2 412	3,49	–	–	–	7,6	1,3	91,1
1965	5 532	2 396	3,59	–	–	–	8,6	3,0	88,4
1966	5 515	2 430	3,71	–	–	–	9,9	5,6	84,6
1967	5 421	2 428	3,93	–	–	–	12,0	13,8	74,1
1968	5 328	2 449	3,99	–	–	–	14,7	21,2	64,1
1969	5 272	2 485	4,13	112 277	349,0	74,3	15,0	35,2	49,8
1970	5 297	2 509	4,04	185 524	890,3	178,7	16,2	41,5	42,3
1971	5 374	2 527	3,90	247 690	1 297,4	265,2	17,0	44,3	38,7
1972	5 409	2 548	3,92	258 101	1 402,6	293,2	16,6	47,5	35,9
1973	5 405	2 563	3,85	309 580	1 734,2	367,5	16,1	51,1	32,8
1974	5 398	2 545	3,85	333 336	1 851,5	388,6	15,9	56,6	27,5
1975	5 390	2 603	3,89	358 253	2 035,5	423,4	16,4	62,5	21,1
1976	5 460	2 694	3,89	377 243	2 089,6	440,1	16,7	67,0	16,3
1977	5 387	2 716	3,88	388 410	2 131,5	451,1	17,0	70,0	13,0
1978	5 273	2 648	3,85	421 388	2 351,5	505,7	17,4	71,7	11,0
1979	5 197	2 588	4,03	447 336	2 670,4	615,0	18,3	72,2	9,4
1980	5 231	2 609	4,06	486 500	2 935,2	664,1	19,9	71,8	8,3
1981	5 172	2 572	4,03	482 160	3 024,2	715,1	22,1	72,3	5,6
1982	5 196	2 579	3,99	552 489	3 495,6	795,2	25,8	70,2	4,0
1983	5 203	2 550	3,87	639 957	3 934,5	903,0	28,4	67,9	3,7
1984	5 300	2 585	3,86	697 719	4 451,1	1 046,2	32,3	63,7	4,0
1985	5 292	2 539	3,94	735 993	4 527,4	1 065,9	34,6	62,7	2,6
1986	5 318	2 574	4,07	770 739	4 684,2	1 110,7	38,3	60,0	1,7
1987	5 288	2 598	4,27	797 354	4 953,2	1 186,9	41,7	57,5	0,9
1988	5 294	2 607	4,05	834 215	5 233,5	1 242,5	47,8	52,0	0,2
1989	5 229	2 622	4,09	828 363	5 169,2	1 247,0	52,1	47,8	0,1

1) Ohne Berliner S-Bahn.

Verkehr

Jahr	Schiffe der Handelsflotte			Güterumschlag		Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen		
	Anzahl	Wasserverdrängung	Tragfähigkeit	in den Seehäfen	in den Binnenhäfen	Lastkraftwagen[1]	Personenkraftwagen	Motorräder und -roller
		BRT	tdw	1 000 t				
1949	–	–	–	2 400	5 800	89 792	63 850	178 776
1950	–	–	–	2 200	6 200	96 796	75 710	197 547
1951	–	–	–	2 574	6 950	94 989	81 333	215 583
1952	1	917	1 250	2 754	7 700	96 178	89 153	229 133
1953	2	1 420	2 000	2 694	8 500	92 900	90 766	241 280
1954	3	7 732	10 345	2 130	8 400	93 853	101 824	284 244
1955	9	10 316	13 345	2 342	10 307	99 658	117 072	347 846
1956	17	13 804	17 295	2 651	11 096	108 934	138 542	430 135
1957	21	35 416	46 859	3 282	11 689	123 260	166 397	535 101
1958	31	103 994	142 688	3 263	12 161	125 859	194 359	628 991
1959	33	148 038	205 570	3 810	12 502	126 951	240 518	724 309
1960	47	196 898	277 424	4 461	12 983	131 738	298 575	848 004
1961	61	238 210	334 877	5 314	13 445	131 597	383 382	991 161
1962	82	350 648	482 424	6 811	14 138	139 249	445 836	1 073 362
1963	97	421 103	584 484	7 597	13 843	144 565	507 170	1 119 990
1964	110	493 882	688 625	8 431	14 418	159 183	580 833	1 149 153
1965	127	569 602	794 715	8 934	14 635	165 596	661 584	1 187 207
1966	150	658 496	912 156	8 897	15 253	172 564	721 031	1 239 119
1967	162	755 824	1 021 245	10 113	15 488	182 757	826 991	1 284 903
1968	162	776 709	1 048 180	9 612	15 496	194 280	920 201	1 312 051
1969	169	878 130	1 201 671	10 505	14 182	209 783	1 039 229	1 342 010
1970	175	940 060	1 339 953	12 776	15 763	228 885	1 159 778	1 374 006
1971	179	964 932	1 348 368	14 500	15 612	243 988	1 267 846	1 373 949
1972	194	1 027 671	1 463 869	15 957	15 292	255 478	1 400 390	1 372 901
1973	190	1 008 418	1 465 308	15 791	14 303	269 734	1 539 060	1 360 859
1974	194	1 152 266	1 734 298	16 322	15 767	282 291	1 702 882	1 361 448
1975	198	1 200 105	1 792 589	15 454	15 896	300 647	1 880 478	1 362 741
1976	198	1 211 898	1 795 565	14 857	15 876	312 941	2 052 240	1 334 681
1977	200	1 259 074	1 853 914	15 441	16 811	332 571	2 236 702	1 321 673
1978	196	1 278 056	1 857 299	16 708	17 338	326 977	2 392 284	1 309 037
1979	194	1 308 345	1 898 349	17 515	16 505	334 224	2 532 941	1 299 119
1980	192	1 305 084	1 877 370	19 279	16 967	348 410	2 677 703	1 304 602
1981	177	1 290 265	1 856 093	19 503	17 207	356 688	2 811 976	1 303 975
1982	173	1 171 468	1 636 504	20 234	16 867	356 060	2 921 574	1 302 003
1983	174	1 223 865	1 699 434	23 127	18 471	352 797	3 019 875	1 306 788
1984	172	1 201 575	1 672 641	24 697	20 181	355 337	3 157 077	1 315 207
1985	171	1 222 410	1 684 901	25 123	19 720	360 821	3 306 230	1 319 186
1986	174	1 344 795	1 841 049	25 510	21 123	367 449	3 462 184	1 321 832
1987	170	1 332 181	1 809 791	24 805	20 895	375 619	3 600 450	1 330 814
1988	164	1 313 556	1 758 323	25 515	23 488	389 441	3 743 554	1 318 574
1989	163	1 292 718	1 710 613	25 144	21 792	407 086	3 898 895	1 327 111

1) Einschließlich Spezialkraftfahrzeuge, siehe auch Fußnote in der Tabelle Bestand an zugelassenen Fahrzeugen des Fachabschnitts.

Post- und Fernmeldewesen

Jahr	Abgehende Ortsgespräche	Abgehende Ferngespräche	darunter im Selbstwählfernverkehr		Fernsprechhauptanschlüsse[1]	darunter in Wohnungen
	Millionen			Prozent	1 000	
1949		88	—	—	335,6	
1950	623	95	—	—	356,6	
1951	635	101	—	—	377,7	
1952	686	105	—	—	401,4	
1953	691	109	—	—	424,8	
1954	734	121	—	—	457,0	
1955	728	128			481,2	
1956	726	133			506,4	
1957	739	140			534,0	
1958	759	148			553,3	
1959	777	156			574,8	
1960	817	167	12	7,3	602,6	
1961	837	170	15	8,6	636,9	
1962	846	178	31	17,6	670,2	
1963	839	202	76	37,7	699,4	
1964	825	226	119	52,7	734,2	
1965	821	253	158	62,2	765,6	
1966	840	274	190	69,4	794,4	308,1
1967	853	296	222	74,9	819,9	327,4
1968	880	320	250	78,0	859,8	354,4
1969	899	346	279	80,7	918,8	388,4
1970	923	381	321	84,1	954,3	431,0
1971	960	407	350	86,0	978,9	451,5
1972	985	434	380	87,6	1 019,8	480,4
1973	1 079	465	413	88,8	1 059,5	516,8
1974	1 079	496	445	89,7	1 105,2	554,2
1975	1 142	526	478	90,9	1 140,7	594,9
1976	1 177	571	525	91,9	1 188,4	631,5
1977	1 246	604	559	92,5	1 232,7	663,7
1978	1 262	626	583	93,1	1 280,0	700,5
1979	1 381	664	623	93,8	1 323,2	733,3
1980	1 281	676	641	94,8	1 355,7	758,1
1981	1 285	698	664	95,1	1 397,1	789,0
1982	1 296	719	687	95,5	1 437,3	820,4
1983	1 338	733	702	95,8	1 481,9	855,1
1984	1 384	758	732	96,6	1 521,3	884,1
1985	1 317	767	742	96,7	1 568,9	920,8
1986	1 351	791	767	97,0	1 630,2	970,3
1987	1 390	830	812	97,8	1 695,1	1 021,4
1988	1 443	857	842	98,2	1 761,4	1 068,0
1989	1 449	890	877	98,5	1 826,2	1 119,2

1) Teilnehmer mit Sammelnummer gelten als ein Hauptanschluß.

Wohnungsbau

Jahr	Gebaute Wohnungen						Geschaffene Wohnfläche	Aufgewendete Mittel für fertiggestellte Wohnungen[1]
	insgesamt	Neubau	darunter		Um- und Ausbau	Rekonstruktion		
			Wohnungsbaugenossenschaften	individueller Eigenheimbau				
	Anzahl						1 000 m²	Mio Mark
1949	29 825		—				1 730	578
1950	30 992		—				1 800	598
1951	61 040		—				3 565	
1952	47 589		—				2 882	
1953	32 296						1 991	
1954	34 740						2 237	
1955	32 830		3 225				2 157	2 366
1956	32 849		4 884				2 109	2 545
1957	61 125		7 780				3 714	3 453
1958	63 466	49 561	14 699		13 905		3 750	3 450
1959	79 953	67 314	31 393		12 639		4 487	3 678
1960	80 489	71 857	40 582		8 632		4 447	3 854
1961	92 009	85 580	54 109		6 429		5 063	3 941
1962	87 249	80 139	50 654		7 110		4 867	4 248
1963	75 968	69 321	40 300		6 647		4 217	3 828
1964	76 615	69 345	30 520		7 270		4 017	3 913
1965	68 162	58 303	20 965		9 859		3 530	3 898
1966	65 278	53 366	15 458		11 912		3 370	4 204
1967	76 318	59 107	16 955		17 211		3 876	4 254
1968	75 987	61 863	14 987		14 124		4 126	4 606
1969	70 311	56 547	13 924		13 764		3 955	4 741
1970	76 088	65 786	13 564		10 302		4 256	5 102
1971	76 020	64 911	11 238	2 198	11 109		4 395	5 386
1972	85 901	69 552	19 558	2 437	16 349		4 905	6 586
1973	96 218	80 725	26 172	5 189	15 493		5 573	7 476
1974	102 468	87 530	31 577	9 549	14 938		6 185	8 091
1975	107 347	95 133	36 656	11 207	12 214		6 505	8 646
1976	111 158	99 558	37 366	11 110	11 600		6 793	9 401
1977	113 846	103 278	40 498	11 784	10 568		7 014	9 720
1978	114 173	104 641	43 102	11 913	9 532		7 086	10 654
1979	110 446	101 188	37 327	12 627	9 258		6 917	11 144
1980	111 933	102 209	39 188	12 996	9 724		7 068	11 558
1981	120 545	110 916	39 396	15 636	9 629		7 644	12 022
1982	117 375	110 823	39 514	14 149	6 552		7 305	11 431
1983	118 592	107 258	39 652	14 132	4 396	6 938	7 394	11 515
1984	117 470	103 655	37 878	13 486	3 555	10 260	7 185	11 799
1985	115 722	99 129	30 151	12 706	3 432	13 161	7 103	12 225
1986	116 545	100 067	29 551	11 797	3 367	13 111	7 129	11 909
1987	109 754	91 896	25 974	11 774	3 302	14 556	6 776	12 029
1988	104 666	93 472	24 106	11 755	2 747	8 447	6 569	12 002
1989	92 347	83 361	22 109	11 234	2 374	6 612	5 895	11 728

1) Einschließlich Mittel für Folgeeinrichtungen und Aufschließungen, in vergleichbaren Preisen (Basis 1985).

Einkommen

Jahr	Bruttoarbeits-einkommen[1]	Netto-geldeinnahmen der Bevölkerung	Gesamt einnahmen pro Kopf der Bevölkerung	Sparguthaben der Bevölkerung bei den Geld- und Kreditinstituten	Bargeldumlauf bei der Bevölkerung
	Mark	Mrd Mark	1950 = 100	Mio Mark	
1949	290	24,5	91		
1950	311	25,8	100	1 275	3 363
1951	334	30,4	117	1 451	3 331
1952	352	34,4	133	2 030	3 353
1953	378	36,8	145	2 543	3 564
1954	408	39,2	158	3 709	4 298
1955	432	41,3	170	4 936	4 123
1956	444	42,7	178	6 083	4 496
1957	460	45,5	191	8 990	3 479
1958	494	49,8	208	11 265	3 756
1959	531	54,6	226	14 032	4 161
1960	555	57,5	238	17 498	4 543
1961	578	58,8	245	20 167	4 225
1962	583	58,5	245	21 552	4 413
1963	593	59,2	248	23 699	4 512
1964	610	62,3	262	27 374	4 503
1965	633	65,3	272	31 275	5 162
1966	646	67,4	282	35 030	5 466
1967	662	70,0	294	38 976	5 844
1968	693	73,4	308	43 319	6 428
1969	722	77,0	323	48 049	7 045
1970	755	79,4	334	52 149	7 407
1971	785	82,1	347	55 721	7 684
1972	814	87,2	371	59 970	8 778
1973	835/829[2]	92,7	394	65 123	9 181
1974	860	97,4	419	70 218	9 581
1975	889	101,1	439	75 315	10 139
1976	920	104,8	461	80 210	10 488
1977	947	110,6	489	86 083	11 313
1978	977	114,6	509	92 046	11 909
1979	1 006	118,0	527	96 958	12 372
1980	1 021	120,9	542	99 730	12 250
1981	1 046	124,7	565	102 960	12 315
1982	1 066	128,2	588	107 573	12 534
1983	1 080	131,1	602	113 193	13 034
1984	1 102	136,2	633	118 655	13 352
1985	1 130	141,6	666	124 577	13 651
1986	1 170	149,5	704	132 315	14 330
1987	1 233	156,5	737	141 851	15 014
1988	1 269	162,6	768	151 590	15 623
1989	1 300	167,5	791	159 671	17 022

1) Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten der volkseigenen und genossenschaftlichen Wirtschaft (ohne sonstige produzierende Zweige und nichtproduzierende Bereiche). 2) Einschließlich neugebildeter volkseigener Betriebe; mit den Folgejahren vergleichbar

Ausstattungsbestand an langlebigen technischen Konsumgütern

Jahr	Ausstattungsbestand je 100 Haushalte							
	Personenkraftwagen[1]	Motorräder und Motorroller[1]	Haushaltkälteschränke	darunter Haushaltgefrierschränke	Haushaltwaschmaschinen	Rundfunkempfänger	Fernsehempfänger	darunter Farbfernsehempfänger
1955	0,2	.	0,4	.	0,5		1,2	.
1956	0,5	.	0,7	.	0,8	.	1,4	.
1957	0,9	.	1,1		1,4	.	3,0	.
1958	1,6	.	2,1	.	1,6		5,8	.
1959	2,3	.	3,6		3,5	.	11,1	.
1960	3,2	.	6,1		6,2	.	18,5	.
1961	4,7	14,9	9,0	.	9,5	.	25,1	.
1962	5,6	16,0	12,2		13,4	.	32,7	.
1963	6,5	16,8	16,2	.	18,4	.	41,1	.
1964	7,1	16,0	20,4		22,4	.	45,9	.
1965	8,2	16,5	25,9		27,7	.	53,7	.
1966	9,4	17,3	31,5	.	32,9	.	58,3	
1967	11,0	18,0	37,7	.	38,1	.	63,5	.
1968	12,3	18,4	43,8		44,0		67,1	
1969	13,9	18,9	50,3	.	49,0	.	69,4	.
1970	15,6	19,4	56,4	0,5	53,6	137	73,6	0,2
1971	17,3	19,5	62,3	0,8	58,4	140	76,0	0,2
1972	19,4	21,4	69,5	1,3	63,4	143	78,1	0,4
1973	21,4	19,4	74,5	1,7	66,7	146	81,3	0,7
1974	23,7	19,5	80,1	2,5	70,0	149	84,1	1,4
1975	26,2	19,5	84,7	3,5	73,0	151	87,9	2,5
1976	28,8	19,1	89,7	4,9	75,7	152	92,1	4,2
1977	31,6	18,9	94,6	6,5	77,6	154	96,8	6,6
1978	34,1	18,7	98,6	8,4	78,8	156	99,7	9,5
1979	36,3	18,5	102,2	10,6	79,9	158	103,5	12,7
1980	38,1	18,4	108,8	12,6	84,4	159	105,0	16,8
1981	40,2	18,4	114,2	15,1	87,7	159	108,8	21,0
1982	42,1	18,4	118,8	18,2	90,8	174	111,4	25,9
1983	43,7	18,4	125,0	21,5	94,0	195	114,1	30,2
1984	45,9	18,4	131,2	25,5	96,7	215	115,5	34,2
1985	48,2	18,4	137,5	29,7	99,3	221	117,6	38,7
1986	50,5	18,4	144,5	34,6	102,0	227	118,9	42,7
1987	52,6	18,4	152,1	39,7	104,6	234	121,6	47,1
1988	54,7	18,4	159,6	44,4	107,3	241	125,2	52,6
1989	57,1	18,4	167,4	49,5	110,2	253	129,3	58,2

1) Angemeldete Fahrzeuge, ohne Fahrzeuge, die gewerblich bzw. von Verwaltungen genutzt werden.

Pro-Kopf-Verbrauch ausgewählter Nahrungs- und Genußmittel

Jahr	Fleisch und Fleischerzeugnisse[1]	Butter[2]	Margarine[2]	Trinkmilch	Eier und Eierzeugnisse	Südfrüchte	Alkoholfreie Getränke	Wein und Sekt[3]
	kg			Liter	Stück	kg	Liter	
1936	46,8	8,5			117			
1946	12,0	3,0	1,5	30,0	25			0
1949	21,0	5,3	2,0	52,0	55			0,3
1950	22,1	5,4	3,0	74,0	63			0,4
1955	45,0	9,5	10,4	90,7	116			1,7
1960	55,0	13,5	10,3	94,5	197	7,1		3,2
1961	56,3	13,4	10,3	87,8	203	6,0		3,4
1962	53,5	12,0	12,1	87,1	181	6,0		3,8
1963	56,0	12,3	11,4	95,1	189	4,9		4,0
1964	58,0	12,6	11,5	93,9	205	5,7		4,0
1965	58,7	12,5	11,9	94,1	211	7,8	30,9	4,2
1966	60,1	12,9	11,7	95,7	213	10,8	31,7	4,4
1967	61,4	13,7	11,2	96,5	216	11,1	34,8	4,7
1968	63,0	14,0	11,0	99,2	220	11,2	35,8	4,6
1969	65,1	14,2	10,9	100,2	230	12,2	39,3	5,2
1970	66,1	14,6	11,0	98,5	239	11,8	40,8	5,0
1971	68,5	14,2	11,2	99,6	246	12,6	48,0	5,1
1972	70,8	14,1	11,3	98,6	240	16,0	51,0	5,4
1973	73,5	14,0	11,1	99,1	250	17,2	58,3	5,9
1974	75,3	14,0	11,2	100,4	264	17,8	60,5	6,8
1975	77,8	14,7	10,7	100,8	269	18,9	70,3	7,4
1976	80,9	15,0	10,7	100,2	274	19,9	74,1	8,0
1977	83,5	15,1	10,6	97,6	274	20,7	75,4	8,6
1978	86,1	15,0	10,5	98,4	282	19,6	79,7	8,9
1979	87,8	15,1	10,5	98,6	284	16,7	80,8	9,3
1980	89,5	15,2	10,7	98,7	289	13,7	81,3	9,6
1981	90,7	15,3	10,5	99,2	288	14,2	86,6	10,3
1982	91,0	15,7	10,8	100,9	301	11,6	91,6	9,7
1983	92,1	15,7	10,6	104,0	302	11,2	91,8	11,2
1984	94,4	15,9	10,7	104,8	303	10,8	87,1	10,0
1985	96,2	15,7	10,8	105,6	305	12,8	89,3	10,3
1986	97,0	15,6	10,3	107,7	299	16,2	96,3	10,9
1987	99,4	15,5	10,6	108,3	303	15,3	96,2	11,7
1988	100,2	14,9	10,7	111,1	305	16,1	103,3	12,1
1989	99,3	14,6	10,2	113,9	301	18,2	109,5	12,1

1) Umgerechnet auf Fleisch mit Knochen, ohne Schlachtfette, 1989 betrug der Pro-Kopf-Verbrauch an Fleisch und Fleischerzeugnissen einschließlich der unbearbeiteten Schlachtfette 105,5 kg. · 2) Produktgewicht. · 3) Nur industrielle Herstellung

Binnenhandel

Jahr	Einzelhandelsumsatz							
	Insgesamt	Nahrungs- und Genußmittel			Industriewaren			
		Insgesamt	Nahrungsmittel	Genußmittel	Insgesamt	Schuhe[1]	Textilien und Bekleidung	Sonstige Industriewaren
	Millionen Mark - effektive Preise							
1949	13 818	8 659	5 325	3 334	5 158	280	1 823	3 055
1950	17 260	10 550	7 037	3 513	6 710	410	2 788	3 512
1951	21 407	12 947	9 084	3 863	8 460	513	3 886	4 061
1952	25 016	15 340	10 743	4 597	9 676	628	4 750	4 298
1953	27 371	16 776	11 546	5 230	10 595	726	5 073	4 796
1954	29 719	17 576	12 123	5 453	12 143	819	5 641	5 683
1955	31 559	18 214	12 455	5 759	13 345	897	5 852	6 596
1956	32 648	18 837	12 924	5 913	13 811	838	5 587	7 386
1957	34 838	19 751	13 259	6 492	15 087	871	5 985	8 231
1958	38 169	21 728	14 897	6 831	16 442	924	6 256	9 262
1959	42 053	23 926	16 555	7 371	18 128	922	6 683	10 523
1960	44 957	24 921	17 230	7 691	20 036	1 022	7 227	11 787
1961	47 584	26 205	17 943	8 262	21 379	1 099	7 728	12 552
1962	47 272	26 615	18 023	8 592	20 657	1 037	7 166	12 454
1963	47 434	26 963	18 183	8 780	20 472	1 042	6 758	12 672
1963[1]	47 434	26 963	18 585	8 378	20 472	1 280	6 690	12 502
1964	49 001	27 866	19 043	8 823	21 136	1 352	6 892	12 892
1965	51 086	28 880	19 829	9 051	22 205	1 450	7 213	13 542
1966	53 185	30 113	20 585	9 528	23 073	1 496	7 486	14 091
1967	55 244	31 394	21 391	10 003	23 849	1 513	7 540	14 796
1968	57 941	32 823	22 226	10 597	25 118	1 616	7 988	15 514
1969	61 394	34 550	23 250	11 300	26 844	1 708	8 497	16 639
1970	64 059	35 776	24 054	11 723	28 283	1 761	8 806	17 715
1971	66 550	36 813	24 607	12 206	29 736	1 852	9 183	18 701
1972	70 523	38 311	25 472	12 840	32 211	2 048	9 930	20 233
1973	74 619	39 564	26 322	13 242	35 055	2 223	10 754	22 078
1974	79 150	41 237	27 275	13 962	37 913	2 279	11 318	24 316
1975	81 905	42 493	27 949	14 545	39 411	2 226	11 439	25 746
1976	85 675	43 974	28 869	15 105	41 702	2 357	11 620	27 725
1977	89 434	45 739	29 794	15 945	43 695	2 459	11 882	29 355
1978	92 490	47 301	30 688	16 613	45 190	2 501	12 218	30 471
1979	95 710	48 634	31 487	17 147	47 076	2 735	12 781	31 560
1980	99 986	50 179	32 125	18 054	49 807	2 798	13 359	33 650
1981	102 490	51 655	32 872	18 783	50 835	2 870	13 299	34 667
1982	103 536	52 757	33 491	19 266	50 779	2 887	12 798	35 094
1983	104 291	53 578	33 882	19 696	50 713	2 949	12 783	34 982
1984	108 662	55 345	34 811	20 534	53 317	3 085	13 274	36 958
1985	113 030	56 888	35 589	21 300	56 142	3 273	13 842	39 027
1986	117 623	58 481	36 439	22 043	59 142	3 586	14 792	40 764
1987	121 905	60 275	37 458	22 817	61 630	3 803	15 466	42 361
1988	126 631	61 472	38 159	23 312	65 159	4 021	16 320	44 819
1989	130 910	61 894	38 354	23 540	69 016	4 099	16 945	47 972

1) Siehe Vorbemerkung zu Abschnitt XIII.

Binnenhandel

Jahr	Index des Einzelhandelsumsatzes			Anteil am Einzelhandelsumsatz		Einzelhandelsumsatz pro Kopf der Bevölkerung		
	insgesamt	Nahrungs- und Genußmittel	Industrie-waren	Nahrungs- und Genußmittel	Industrie-waren	insgesamt	Nahrungs- und Genußmittel	Industrie-waren
	1950 = 100			Prozent		Mark · effektive Preise		
1949	80	82	77	62,7	37,3	731	458	273
1950	100	100	100	61,1	38,9	939	574	365
1951	124	123	126	60,5	39,5	1 166	705	461
1952	145	145	144	61,3	38,7	1 365	837	528
1953	159	159	158	61,3	38,7	1 506	923	583
1954	172	167	181	59,1	40,9	1 646	973	672
1955	183	173	199	57,7	42,3	1 759	1 015	744
1956	189	179	206	57,7	42,3	1 843	1 063	780
1957	202	187	225	56,7	43,3	1 989	1 128	861
1958	221	206	245	56,9	43,1	2 199	1 252	947
1959	244	227	270	56,9	43,1	2 431	1 383	1 048
1960	260	236	299	55,4	44,6	2 608	1 445	1 162
1961	276	248	319	55,1	44,9	2 779	1 530	1 248
1962	274	252	308	56,3	43,7	2 764	1 556	1 208
1963	275	256	305	56,8	43,2	2 765	1 572	1 193
1964	284	264	315	56,9	43,1	2 884	1 640	1 244
1965	296	274	331	56,5	43,5	3 000	1 696	1 304
1966	308	285	344	56,6	43,4	3 116	1 764	1 352
1967	320	298	355	56,8	43,2	3 234	1 838	1 396
1968	336	311	374	56,6	43,4	3 391	1 921	1 470
1969	356	327	400	56,3	43,7	3 595	2 023	1 572
1970	371	339	421	55,8	44,2	3 755	2 097	1 658
1971	386	349	443	55,3	44,7	3 903	2 159	1 744
1972	409	363	480	54,3	45,7	4 138	2 248	1 890
1973	432	375	522	53,0	47,0	4 395	2 330	2 065
1974	459	391	565	52,1	47,9	4 677	2 436	2 240
1975	475	403	587	51,9	48,1	4 861	2 522	2 339
1976	496	417	621	51,3	48,7	5 104	2 620	2 484
1977	518	434	651	51,1	48,9	5 335	2 728	2 606
1978	536	448	673	51,1	48,9	5 520	2 823	2 697
1979	555	461	702	50,8	49,2	5 716	2 904	2 811
1980	579	476	742	50,2	49,8	5 974	2 998	2 976
1981	594	490	758	50,4	49,6	6 124	3 086	3 037
1982	600	500	757	51,0	49,0	6 201	3 160	3 041
1983	604	508	756	51,4	48,6	6 246	3 209	3 037
1984	630	525	795	50,9	49,1	6 518	3 320	3 198
1985	655	539	837	50,3	49,7	6 791	3 418	3 373
1986	681	554	881	49,7	50,3	7 075	3 518	3 558
1987	706	571	918	49,4	50,6	7 325	3 622	3 703
1988	734	583	971	48,5	51,5	7 598	3 688	3 910
1989	758	587	1 029	47,3	52,7	7 879	3 725	4 154

Bildungswesen

Jahr	In Kindergärten und wochenheimen (einschl Saisoneinrichtungen) betreute Kinder		Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen					
			Voll-beschäftigte	Schüler			Unterrichtsräume	
	Insgesamt	Je 1 000 Kinder im Kindergarten-alter	Lehrkräfte	Insgesamt 1 000	Je voll-beschäftigte Lehrkraft	Je Klasse	Insgesamt	darunter Fachunterrichtsräume
1949		173						
1950		205						
1951		247						
1952		264						
1953		291						
1954		322						
1955	350 332	345	75 572	1 883	24,9	26,8	66 904	
1956	376 906	369	77 404	1 830	23,6	26,6	61 954	
1957	402 772	391	79 534	1 829	23,0	26,1	60 728	
1958	420 446	415						
1959	434 366	433						
1960	458 678	461	86 350	2 059	23,8	27,1	63 216	
1961	477 429	491	101 693	2 159	21,2	27,2	62 727	
1962	501 198	511	104 542	2 265	21,7	27,5	75 805	
1963	527 151	526	113 122	2 346	20,7	27,5	78 474	
1964	545 205	533	118 005	2 396	20,3	27,2		
1965	555 472	528	121 580	2 426	20,0	27,0	81 128	11 232
1966	589 026	549	124 624	2 465	19,8	26,7	85 659	15 345
1967	607 545	562	127 664	2 511	19,7	26,7	84 970	15 309
1968	625 840	583	131 000	2 563	19,6	26,8	86 958	16 557
1969	642 116	611	134 069	2 615	19,5	26,8	88 218	17 880
1970	654 658	645	137 963	2 667	19,3	26,8	89 594	20 319
1971	669 322	688	144 573	2 707	18,7	26,8	101 013	38 268
1972	682 879	730	147 453	2 731	18,5	26,6	102 628	33 743
1973	691 686	767	151 989	2 736	18,0	26,2	104 497	37 793
1974	706 855	804	155 932	2 725	17,5	25,8	106 707	43 101
1975	701 809	846	158 543	2 698	17,0	25,3	108 710	47 829
1976	678 150	876	161 477	2 649	16,4	24,7	109 720	57 286
1977	643 173	893	165 755	2 594	15,7	24,2	111 171	63 038
1978	610 329	902	167 424	2 531	15,1	23,5	112 932	67 692
1979	625 359	923	168 679	2 424	14,4	22,7	114 622	69 709
1980	664 478	922	168 849	2 312	13,7	21,8	116 168	73 148
1981	709 117	921	170 115	2 213	13,0	21,1	116 887	75 163
1982	751 188	917	171 381	2 129	12,4	20,6	117 222	76 325
1983	785 159	911	171 914	2 077	12,1	20,2	118 012	77 338
1984	788 730	905	173 283	2 053	11,8	19,9	119 063	77 926
1985	788 232	899/940[1]	173 689	2 043	11,8	19,9	120 000	78 625
1986	779 712	934	170 277	2 041	12,0	19,9	120 189	78 781
1987	770 336	936	167 230	2 047	12,2	20,1	120 496	78 423
1988	764 423	940	167 207	2 055	12,3	20,3	121 174	78 961
1989	747 140	951	167 794	2 090	12,5	20,4	121 408	78 912

1) Siehe Vorbemerkung zum Fachabschnitt

Bildungswesen

Jahr	Studierende im Fachschulstudium[1]			Absolventen des Fachschulstudiums	Studierende im Hochschulstudium (ohne Forschungsstudium)			Absolventen des Hochschulstudiums
	Insgesamt	Je 10 000 der Bevölkerung	Weibliche Studierende		Insgesamt	Je 10 000 der Bevölkerung	Weibliche Studierende	
			Prozent				Prozent	
1949	16 000	8,5	22,0	6 000	28 500	15,1	18,6	2 000
1950	21 000	11,9	25,0	8 000	30 000	16,3	19,2	3 000
1951	34 737	18,9	30,2	11 000	31 512	17,2	21,3	4 631
1952	52 186	28,5	30,0	15 759	42 153	23,0	21,2	4 412
1953	72 173	39,8	24,7	18 831	55 201	30,4	22,1	4 312
1954	79 525	44,2	25,7	22 844	70 755	39,3	24,8	5 297
1955	85 285	47,8	28,0	21 572	75 084	42,1	25,5	7 617
1956	126 715	72,0	36,4	28 965	80 552	45,8	25,9	10 389
1957	115 753	66,5	32,2	29 653	86 495	49,7	25,6	10 339
1958	110 073	63,4	30,7	32 357	83 511	48,2	25,1	12 146
1959	127 714	73,8	31,2	35 321	88 545	51,2	26,4	14 410
1960	126 018	73,1	28,6	24 544	99 860	58,1	25,2	15 005
1961	141 475	82,6	29,9	25 478	111 404	65,2	25,7	13 685
1962	134 974	78,9	30,7	34 306	113 166	66,0	26,4	16 703
1963	120 209	70,1	28,0	35 920	113 952	66,3	26,1	17 067
1964	113 936	67,0	29,1	36 892	113 572	66,8	25,9	19 834
1965	113 624	66,7	30,5	33 633	111 591	65,5	26,1	20 878
1966	121 750	71,3	35,1	29 064	110 523	64,7	27,1	21 501
1967	126 045	73,8	36,2	28 648	110 614	64,7	28,9	19 650
1968	143 082	83,7	40,9	29 456	115 152	67,4	31,2	20 098
1969	154 559	90,5	44,1	33 600	127 585	74,7	33,5	20 486
1970	167 158	97,9	48,6	36 265	143 163	83,9	35,4	22 312
1971	178 883	104,9	50,1	37 924	158 014	92,7	37,1	23 300
1972	176 867	104,0	50,8	41 847	160 967	94,6	40,7	27 821
1973	162 925	96,1	53,4	46 638	153 558	90,6	44,5	32 846
1974	154 528	91,5	59,2	50 975	144 606	85,6	47,0	36 256
1975	156 384	93,0	65,3	43 030	136 854	81,4	48,2	36 521
1976	159 955	95,4	69,0	38 982	130 201	77,7	47,7	32 629
1977	162 460	96,9	69,9	42 234	129 615	77,3	47,5	27 115
1978	164 632	98,3	70,5	41 179	127 473	76,1	47,6	28 927
1979	169 608	101,3	71,3	39 663	129 055	77,1	48,2	24 562
1980	171 825	102,6	71,9	42 038	129 970	77,6	48,7	24 200
1981	173 411	103,6	72,7	43 355	130 633	78,1	48,8	23 520
1982	172 058	103,0	73,4	45 426	130 442	78,1	49,3	24 983
1983	167 864	100,5	73,4	44 867	130 097	77,9	50,0	25 143
1984	163 573	98,2	73,4	44 890	129 628	77,8	49,9	25 638
1985	162 221	97,5	72,6	43 201	129 885	78,1	50,1	25 046
1986	160 379	96,4	71,7	43 189	131 560	79,1	50,3	22 573
1987	158 777	95,3	70,6	42 118	132 602	79,6	50,2	22 762
1988	157 513	94,5	70,3	40 685	132 423	79,4	49,2	25 249
1989	152 700	92,9	70,3	40 523	131 188	79,8	48,6	24 167

1) 1949 bis 1955 ohne Fachschulen für Lehrer- und Erzieherausbildung des Ministeriums für Volksbildung. 1949 bis 1959 einschließlich medizinische Fachschulen und Meisterausbildung an Fachschulen; ab 1974 einschließlich medizinische Fachschulen.

Kultur

Jahr	Theaterbesucher	Filmbesucher	Theaterbesucher	Filmbesucher	Bibliotheken		Sendestunden des Fernsehens der DDR	Buch- und Broschürenproduktion
					Bestand	Entleihungen		
	1 000		Je 100 der Bevölkerung		1 000 Bestandseinheiten			Auflage · 1 000
1949	13 100,0	168 000,0	69,3	889	.	.	—	33 400
1950	13 500,0	178 000,0	73,4	968	.	.	—	40 100
1951	13 957,8	188 546,8	76,1	1 027	.	.	—	43 800
1952	15 679,6	197 476,1	85,5	1 077	.	.	—	59 200
1953	16 579,1	211 359,6	91,2	1 163	.	.	—	62 200
1954	16 650,0	272 215,7	92,2	1 507	.	.	.	70 000
1955	17 462,8	309 914,5	97,3	1 727	.	.	786	63 500
1956	17 900,9	301 842,8	101,0	1 704		.	1 138	77 240
1957	17 197,5	315 922,8	98,2	1 804	.	.	1 448	76 497
1958	17 103,6	273 068,2	98,6	1 573			1 855	88 103
1959	16 673,2	258 641,0	96,4	1 495	.	.	2 539	88 872
1960	16 127,1	237 906,0	93,5	1 380	.		3 007	96 437
1961	14 874,1	218 961,6	86,9	1 279	.	.	3 259	101 077
1962	14 029,4	191 129,5	82,0	1 118	.	.	3 420	94 605
1963	13 113,3	157 778,9	76,4	920	.	.	3 807	86 269
1964	13 016,3	140 607,5	76,6	828	.	.	3 767	93 580
1965	12 270,5	118 953,0	72,1	699	49 335	58 992	3 774	96 328
1966	11 958,6	102 022,8	70,1	598	50 959	59 716	4 142	105 091
1967	12 360,6	99 205,6	72,3	581	52 304	63 008	4 514	113 735
1968	12 369,7	100 558,4	72,4	589	53 531	66 174	4 642	114 762
1969	12 488,1	93 301,1	73,1	546	51 456	66 221	5 193	113 980
1970	12 258,6	91 355,4	71,9	536	55 646	71 032	6 028	121 857
1971	12 321,2	83 422,7	72,2	489	58 152	76 594	6 038	116 188
1972	12 181,4	81 547,5	71,5	478	59 852	77 904	6 402	119 033
1973	12 070,1	84 471,3	71,1	497	61 810	80 173	6 360	119 700
1974	11 925,8	79 311,0	70,5	469	64 196	84 361	6 634	127 218
1975	11 564,1	76 973,4	68,6	457	65 497	85 316	6 851	129 701
1976	11 360,2	79 710,2	67,7	475	68 923	89 229	7 020	145 143
1977	11 076,1	84 119,4	66,1	502	71 323	92 680	6 905	137 836
1978	10 626,0	80 334,0	63,4	479	73 874	94 151	7 290	139 529
1979	10 362,8	80 841,1	61,9	483	76 581	95 640	7 283	138 522
1980	10 484,2	79 496,7	62,6	475	78 865	99 249	7 704	148 064
1981	10 208,3	76 489,0	61,0	457	81 383	100 977	7 610	150 006
1982	9 978,5	72 372,0	59,8	433	83 297	102 269	7 716	142 571
1983	10 129,0	72 753,5	60,7	436	85 360	105 181	7 962	141 388
1984	9 847,2	73 419,4	59,1	440	87 942	108 118	8 163	141 090
1985	10 014,8	70 719,2	60,2	425	90 356	110 656	8 265	144 620
1986	9 679,8	70 802,5	58,2	426	92 952	113 687	8 320	148 555
1987	9 735,2	69 185,6	58,5	416	95 796	116 634	8 706	148 033
1988	9 648,2	69 255,1	57,9	416	98 267	118 348	9 194	149 644
1989	8 972,6	64 681,4	54,0	389	101 509	112 116	8 900	136 869

Sport und Erholung

Jahr	Deutscher Turn- und Sportbund der DDR		Jugenderholungseinrichtungen	Feriendienst der Gewerkschaften		Urlauber im Ostseebezirk Rostock
	Sportgemeinschaften	Mitglieder	Übernachtende Personen	Betten	Urlaubsreisen	1 000 Personen
1946				200	7 000	26
1947				1 598	17 500	87
1948				9 792	100 000	135
1949				22 459	210 000	162
1950					305 000	218
1951				45 751	368 863	295
1952				50 225	491 935	310
1953				54 034	594 027	325
1954				73 141	820 256	345
1955				84 838	1 049 846	410
1956				81 899	1 033 229	480
1957				84 495	1 042 846	525
1958	5 654	1 295 305		88 742	1 059 615	628
1959	5 673	1 392 128		93 510	1 101 249	757
1960	6 013	1 439 097		95 217	1 144 395	1 061
1961	6 349	1 534 105		96 776	1 186 432	1 042
1962	6 680	1 690 156		95 201	1 156 235	1 160
1963	6 998	1 792 259		96 272	1 103 474	1 226
1964	7 251	1 825 207		96 433	1 076 010	1 316
1965	7 256	1 813 261	960 963	93 753	1 036 443	1 311
1966	7 138	1 846 147	997 576	90 067	1 067 735	1 410
1967	7 207	1 908 879	1 016 788	87 852	1 103 913	1 489
1968	7 262	1 992 267	946 850	87 627	1 123 484	1 520
1969	7 277	2 070 580	918 172	89 163	1 174 575	1 585
1970	7 359	2 155 812	942 718	89 522	1 140 253	1 861
1971	7 447	2 233 628	971 015	90 114	1 179 636	2 101
1972	7 527	2 336 050	1 063 214	93 881	1 282 795	2 167
1973	7 595	2 422 581	1 041 714	97 396	1 344 930	2 323
1974	8 009	2 512 214	1 079 313	101 630	1 386 753	2 443
1975	8 036	2 594 861	1 065 930	110 783	1 446 853	2 563
1976	8 114	2 690 701	1 117 229	115 625	1 584 465	2 521
1977	8 376	2 793 569	1 131 251	119 785	1 646 762	2 610
1978	8 709	2 913 634	1 208 081	121 746	1 676 006	2 639
1979	9 040	3 045 097	1 198 386	124 021	1 620 149	2 648
1980	9 274	3 139 333	1 270 020	126 101	1 678 730	2 677
1981	9 497	3 239 219	1 318 105	128 239	1 764 144	2 936
1982	9 659	3 324 291	1 429 514	129 539	1 767 799	3 015
1983	9 902	3 413 336	1 494 267	133 590	1 796 164	3 359
1984	10 057	3 486 071	1 575 479	135 880	1 823 883	3 352
1985	10 249	3 564 852	1 553 343	137 078	1 856 820	3 417
1986	10 414	3 629 877	1 656 332	136 076	1 863 902	3 426
1987	10 565	3 646 303	1 687 185	134 842	1 854 491	3 305
1988	10 674	3 658 671	1 624 732	133 791	1 838 725	3 463
1989			1 619 814	133 847	1 833 314	3 488

Gesundheitswesen

Jahr	Betten in Krankenhäusern	Ambulatorien			Polikliniken		Gemeindeschwesternstationen
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter Betriebspolikliniken	
			Betriebsambulatorien	Landambulatorien			
1949	184 271	520		88	180		2 400
1950	187 219	575	109	136	184	36	2 620
1951	188 962	573	114	167	229	42	2 880
1952	193 893	629	128	204	269	53	3 222
1953	197 109	680	144	250	327	67	3 571
1954	200 022	684	142	273	354	71	3 882
1955	202 401	720	157	299	369	78	4 031
1956	202 823	736	160	315	373	78	4 153
1957	203 752	771	165	345	384	82	4 231
1958	204 009	786	170	351	391	84	4 309
1959	204 589	823	172	366	394	87	4 397
1960	204 767	766	177	373	399	89	4 493
1961	206 318	812	186	377	409	91	4 585
1962	207 093	816	187	386	409	91	4 672
1963	206 858	825	215	391	409	91	4 707
1964	206 186	858	215	379	399	88	4 756
1965	206 154	855	223	376	412	89	4 807
1966	202 679	850	230	375	417	89	4 807
1967	198 513	802	212	367	423	81	4 786
1968	194 970	810	222	368	436	92	4 758
1969	192 026	819	230	376	444	93	4 793
1970	190 025	828	243	378	452	94	4 716
1971	187 756	842	248	385	460	96	4 895
1972	186 075	860	252	389	485	99	4 967
1973	184 532	879	267	388	499	102	4 957
1974	184 214	911	288	387	513	103	5 030
1975	182 220	929	290	393	522	109	5 061
1976	180 466	947	306	398	534	112	5 146
1977	178 555	970	315	404	536	113	5 121
1978	177 386	977	320	409	546	116	5 199
1979	176 300	991	325	407	560	123	5 243
1980	171 895	969	324	414	561	124	5 279
1981	171 157	962	315	423	566	129	5 276
1982	171 280	971	319	430	577	130	5 348
1983	170 996	988	325	431	581	132	5 437
1984	170 389	994	326	435	582	132	5 443
1985	169 112	998	329	436	590	134	5 463
1986	169 179	1 008	334	435	598	137	5 472
1987	167 612	1 027	351	435	615	149	5 513
1988	165 950	1 032	354	438	623	151	5 509
1989	163 305	1 020	364	433	626	151	5 585

Gesundheitswesen

Jahr	Kinderkrippen und Dauerheime für Säuglinge und Kleinkinder (einschließlich Saisoneinrichtungen)		Betten in Krankenhäusern	Ärzte	Zahnärzte	Einwohner		Plätze in Feierabend- und Pflegeheimen sowie Wohnhäusern für ältere bzw. behinderte Bürger
						je Arzt	je Zahnarzt	
	Plätze	Betreuungsgrad[1]	je 10 000 der Bevölkerung					
1949	5 000	8	98	7	4	1 429	2 661	
1950	8 542	13	102	7	4	.	.	
1951	12 640	18	103	7	4			
1952	20 329	27	106	8	4	1 332	2 510	
1953	35 319	47	109	8	4			
1954	55 054	74	111	8	4			
1955	67 106	91	113	8	4	1 296	2 457	
1956	75 705	103	115	8	4	.	.	81 698
1957	82 256	114	117	8	4	.	.	85 239
1958	86 628	123	118	8	4	1 250	2 549	85 512
1959	93 448	130	118	8	4	1 210	2 621	89 046
1960	104 781	143	119	9	4	1 181	2 702	90 532
1961	114 726	151	121	9	4	1 170	2 785	91 789
1962	123 228	160	121	9	3	1 097	2 915	93 602
1963	129 615	166	120	10	4	1 036	2 875	93 762
1964	135 185	175	121	11	4	947	2 814	95 399
1965	142 242	187	121	12	4	872	2 743	95 707
1966	150 007	204	119	13	4	800	2 670	97 468
1967	158 255	225	116	13	4	751	2 530	98 089
1968	165 909	247	114	14	4	694	2 541	98 318
1969	175 016	271	112	15	4	658	2 419	98 528
1970	183 412	291	111	16	4	626	2 321	99 015
1971	196 603	317	110	16	4	611	2 330	99 389
1972	210 750	359	109	17	4	596	2 289	99 932
1973	223 385	413	109	17	5	580	2 247	101 473
1974	233 626	478	109	18	5	550	2 227	104 143
1975	242 553	508	108	19	5	530	2 115	112 201
1976	250 499	570	108	19	5	523	2 070	116 153
1977	257 990	601	107	19	5	528	2 009	120 109
1978	266 287	605	106	19	5	517	1 890	124 706
1979	277 587	603	105	20	6	506	1 803	128 950
1980	289 550	612	103	20	6	494	1 724	137 751
1981	301 434	637	102	21	6	483	1 658	142 704
1982	314 554	657	103	21	6	472	1 588	149 324
1983	326 464	681	102	22	7	462	1 532	156 107
1984	335 838	692	102	22	7	450	1 468	162 065
1985	343 787	727	102	23	7	439	1 416	167 046
1986	352 028	811	102	24	7	425	1 364	172 881
1987	353 926	806	101	24	8	414	1 338	177 128
1988	355 089	799	100	25	8	406	1 315	181 787
1989	353 203	802	98	24	7	414	1 383	183 999

1) Siehe Vorbemerkung zu Abschnitt XXI.

Bevölkerung

Jahr	Wohnbevölkerung					
	Jahresende			Mittlere Bevölkerung		
	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
1936	.	.	.	16 160 000	.	.
1939	.	.	.	[1]16 745 385	[1]8 190 781	[1]8 554 604
1946	[1]18 488 316	[1]7 859 545	[1]10 628 771	18 056 600	.	.
1947	19 102 000	8 263 000	10 838 000	18 891 994	8 130 994	10 761 000
1948	19 044 000	8 330 000	10 714 000	19 066 200	8 295 400	10 770 800
1949	18 793 282	8 343 522	10 449 760	18 892 000	8 313 800	10 578 200
1950	18 360 000	8 150 000	10 210 000	[1]18 388 172	[1]8 161 189	[1]10 226 983
1951	18 350 128	8 159 015	10 191 113	18 351 200	8 152 518	10 198 682
1952	18 300 111	8 146 390	10 153 721	18 328 245	8 156 921	10 171 324
1953	18 112 122	8 071 789	10 040 333	18 178 168	8 095 519	10 082 649
1954	18 001 547	8 036 712	9 964 835	18 058 936	8 056 281	10 002 655
1955	17 832 232	7 968 716	9 863 516	17 944 308	8 017 982	9 926 326
1956	17 603 578	7 876 305	9 727 273	17 715 533	7 921 469	9 794 064
1957	17 410 670	7 795 241	9 615 429	17 517 341	7 840 935	9 676 406
1958	17 311 707	7 769 816	9 541 891	17 354 867	7 778 772	9 576 095
1959	17 285 902	7 774 689	9 511 213	17 298 165	7 772 943	9 525 222
1960	17 188 488	7 745 274	9 443 214	17 240 526	7 761 156	9 479 370
1961	17 079 306	7 704 357	9 374 949	17 124 845	7 720 295	9 404 550
1962	17 135 867	7 743 936	9 391 931	17 101 847	7 720 768	9 381 079
1963	17 181 083	7 784 482	9 396 601	17 154 925	7 762 836	9 392 089
1964	[1]17 003 632	[1]7 748 135	[1] 9 255 497	16 983 262	7 730 427	9 252 835
1965	17 039 717	7 779 661	9 260 056	17 019 651	7 762 207	9 257 444
1966	17 071 380	7 808 255	9 263 125	17 058 173	7 795 232	9 262 941
1967	17 089 884	7 829 905	9 259 979	17 082 253	7 820 060	9 262 193
1968	17 087 236	7 843 503	9 243 733	17 084 101	7 834 676	9 249 425
1969	17 074 504	7 851 573	9 222 931	17 076 488	7 844 856	9 231 632
1970	[1]17 068 318	[1]7 865 265	[1]9 203 053	17 058 229	7 850 835	9 207 394
1971	17 053 699	7 872 973	9 180 726	17 061 009	7 869 119	9 191 890
1972	17 011 343	7 866 579	9 144 764	17 042 988	7 875 610	9 167 378
1973	16 951 251	7 851 336	9 099 915	16 979 620	7 858 351	9 121 269
1974	16 890 760	7 834 818	9 055 942	16 924 737	7 844 662	9 080 075
1975	16 820 249	7 817 415	9 002 834	16 850 125	7 822 939	9 027 186
1976	16 767 030	7 805 889	8 961 141	16 786 057	7 807 582	8 978 475
1977	16 757 857	7 817 041	8 940 816	16 765 173	7 813 250	8 951 923
1978	16 751 375	7 830 905	8 920 470	16 756 074	7 825 609	8 930 465
1979	16 740 324	7 839 484	8 900 840	16 744 692	7 834 997	8 909 695
1980	16 739 538	7 856 965	8 882 573	16 737 204	7 846 777	8 890 427
1981	[1]16 705 635	[1]7 849 112	[1]8 856 523	16 736 030	7 863 587	8 872 443
1982	16 706 096	7 865 008	8 841 088	16 697 366	7 851 831	8 845 535
1983	16 709 067	7 882 846	8 826 221	16 698 555	7 867 628	8 830 927
1984	16 671 327	7 877 238	8 794 089	16 670 767	7 867 433	8 803 334
1985	16 655 219	7 889 445	8 765 774	16 644 308	7 870 139	8 774 169
1986	16 639 877	7 903 614	8 736 263	16 624 375	7 880 864	8 743 511
1987	16 661 423	7 935 297	8 726 126	16 641 298	7 912 936	8 728 362
1988	16 674 632	7 972 802	8 701 830	16 666 340	7 951 914	8 714 426
1989	16 433 796	7 873 300	8 560 496	16 614 294	7 954 872	8 659 422

1) Ergebnis am Stichtag der Volkszählung.

Bevölkerung

Jahr	Von 100 der Wohnbevölkerung waren			Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Gestorbene Säuglinge
	im arbeitsfähigen Alter	Kinder	im Rentenalter				je 1 000 der Bevölkerung			je 1 000 Lebendgeborene
1946				125 026	188 679	413 240	6,9	10,4	22,9	131,4
1947				163 795	247 275	358 035	8,7	13,1	19,0	113,7
1948				182 697	243 311	289 747	9,6	12,8	15,2	89,5
1949	63,7	23,0	13,3	190 675	274 022	253 658	10,1	14,5	13,4	78,3
1950	64,1	22,1	13,8	214 744	303 866	219 582	11,7	16,5	11,9	72,2
1951	63,9	21,7	14,4	195 220	310 777	208 800	10,6	16,9	11,4	63,8
1952	63,9	21,3	14,7	176 421	306 004	221 676	9,6	16,7	12,1	59,1
1953	63,9	20,9	15,2	158 020	298 933	212 627	8,7	16,4	11,7	53,5
1954	64,0	20,5	15,5	152 224	293 715	219 832	8,4	16,3	12,2	50,3
1955	63,9	20,1	16,0	155 410	293 280	214 066	8,7	16,3	11,9	48,9
1956	63,6	19,9	16,4	152 580	281 282	212 698	8,6	15,9	12,0	46,5
1957	63,2	20,0	16,8	150 069	273 327	225 179	8,6	15,6	12,9	45,5
1958	62,9	20,0	17,2	154 361	271 405	221 113	8,9	15,6	12,7	44,2
1959	62,3	20,4	17,4	161 863	291 980	229 898	9,4	16,9	13,3	40,7
1960	61,3	21,0	17,6	167 583	292 985	233 759	9,7	17,0	13,6	38,8
1961	60,3	21,8	18,0	169 438	300 818	222 739	9,9	17,6	13,0	33,7
1962	59,6	22,3	18,1	165 677	297 982	233 995	9,7	17,4	13,7	31,6
1963	59,0	22,7	18,2	148 330	301 472	222 001	8,6	17,6	12,9	31,2
1964	58,4	23,2	18,4	135 855	291 867	226 191	8,0	17,2	13,3	28,6
1965	58,2	23,2	18,6	129 002	281 058	230 254	7,6	16,5	13,5	24,8
1966	58,0	23,2	18,8	121 571	267 958	225 663	7,1	15,7	13,2	22,9
1967	57,8	23,1	19,1	117 146	252 817	227 068	6,9	14,8	13,3	21,4
1968	57,8	22,9	19,3	119 676	245 143	242 473	7,0	14,3	14,2	20,2
1969	57,8	22,8	19,4	125 151	238 910	243 732	7,3	14,0	14,3	20,3
1970	57,9	22,6	19,5	130 723	236 929	240 821	7,7	13,9	14,1	18,5
1971	58,0	22,5	19,5	130 205	234 870	234 953	7,6	13,8	13,8	18,0
1972	58,2	22,2	19,7	133 575	200 443	234 425	7,8	11,8	13,8	17,6
1973	58,5	21,7	19,8	137 419	180 336	231 960	8,1	10,6	13,7	15,6
1974	59,0	21,2	19,8	138 816	179 127	229 062	8,2	10,6	13,5	15,9
1975	59,7	20,6	19,6	142 130	181 798	240 389	8,4	10,8	14,3	15,9
1976	60,6	20,1	19,3	144 590	195 483	233 733	8,6	11,6	13,9	14,0
1977	61,4	19,7	18,9	147 402	223 152	226 233	8,8	13,3	13,5	13,1
1978	62,2	19,3	18,4	141 063	232 151	232 332	8,4	13,9	13,9	13,1
1979	62,8	19,1	18,1	136 884	235 233	232 742	8,2	14,0	13,9	12,9
1980	63,2	18,9	17,9	134 195	245 132	238 254	8,0	14,6	14,2	12,1
1981	63,6	18,8	17,6	128 174	237 543	232 244	7,7	14,2	13,9	12,3
1982	64,0	18,8	17,3	124 890	240 102	227 975	7,5	14,4	13,7	11,4
1983	64,4	18,7	16,9	125 429	233 756	222 695	7,5	14,0	13,3	10,7
1984	64,6	18,7	16,7	133 900	228 135	221 181	8,0	13,7	13,3	10,0
1985	64,8	18,6	16,5	131 514	227 648	225 353	7,9	13,7	13,5	9,6
1986	65,0	18,6	16,4	137 208	222 269	223 536	8,3	13,4	13,4	9,2
1987	65,0	18,8	16,2	141 283	225 959	213 872	8,5	13,6	12,9	8,7
1988	65,0	19,0	16,0	137 165	215 734	213 111	8,2	12,9	12,8	8,1
1989	64,8	19,0	16,2	130 989	198 922	205 711	7,9	12,0	12,4	7,6

III. Regionale Struktur und Entwicklung in den Bezirken

Erläuterungen zu Kennziffern sind in den Vorbemerkungen der entsprechenden Abschnitte sowie in Hinweisen und Fußnoten bei den jeweiligen Tabellen der Abschnitte enthalten.

Anteil der Bezirke am DDR-Ergebnis ausgewählter Kennziffern 1989

Prozent

Bezirk	Gebiet	Wohnbevölkerung (Jahresende)		Berufstätige (ohne Lehrlinge)				
		Insgesamt	weiblich	Insgesamt	Industrie	Bauwirtschaft	Land und Forstwirtschaft	Nichtproduzierende Bereiche
Berlin (Ost)	0,4	7,8	7,8	8,2	5,5	9,2	0,8	12,0
Cottbus	7,6	5,3	5,3	5,4	6,2	5,4	5,4	4,9
Dresden	6,2	10,4	10,5	10,5	12,1	9,2	7,9	9,8
Erfurt	6,8	7,4	7,4	7,6	8,3	7,3	7,8	7,0
Frankfurt	6,6	4,3	4,2	3,8	3,0	4,7	5,6	4,0
Gera	3,7	4,4	4,4	4,4	5,0	3,9	3,9	4,2
Halle	8,1	10,6	10,6	10,8	12,7	9,9	9,7	9,9
Chemnitz	5,5	11,1	11,3	11,2	14,4	9,9	6,2	9,2
Leipzig	4,6	8,1	8,2	8,1	8,7	8,1	6,3	7,8
Magdeburg	10,6	7,5	7,5	7,7	6,6	8,5	10,7	7,6
Neubrandenburg	10,1	3,7	3,7	3,6	2,0	4,3	8,9	3,8
Potsdam	11,6	6,8	6,7	6,4	5,3	7,0	9,7	6,5
Rostock	6,5	5,5	5,4	5,5	3,6	6,0	7,4	6,3
Schwerin	8,0	3,6	3,6	3,4	2,2	3,6	7,0	3,6
Suhl	3,6	3,3	3,3	3,5	4,5	3,1	2,5	3,2

Bezirk	Industrielle Bruttoproduktion der Industrie[1]	Industrielle Bruttoproduktion nach Industriebereichen[1]						
		Energie- und Brennstoffindustrie	Chemische Industrie	Metallurgie	Baumaterialienindustrie	Wasserwirtschaft	Maschinen und Fahrzeugbau	Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau
Berlin (Ost)	5,5	6,4	3,7	2,9	0,0	11,9	4,0	16,3
Cottbus	6,1	41,5	4,5	0,6	3,3	4,4	3,3	1,1
Dresden	10,7	5,8	4,7	12,2	14,2	10,2	12,4	16,5
Erfurt	7,2	1,9	3,2	0,8	12,7	7,1	9,2	15,2
Frankfurt	6,9	1,3	15,9	20,5	7,4	3,9	1,5	3,6
Gera	4,7	3,3	3,6	4,4	2,6	4,8	3,0	8,7
Halle	15,9	10,8	41,4	22,5	21,0	9,4	10,7	2,2
Chemnitz	12,5	4,6	3,4	10,4	2,7	8,3	16,8	13,3
Leipzig	7,8	12,2	7,7	3,0	13,2	11,2	10,5	3,8
Magdeburg	6,5	3,5	5,3	4,5	11,2	7,0	9,6	6,0
Neubrandenburg	1,9	0,7	0,5	–	2,8	3,6	1,7	0,4
Potsdam	5,6	1,5	2,3	16,5	3,4	6,5	6,3	5,0
Rostock	3,2	5,0	1,4	0,2	1,1	5,5	4,6	1,2
Schwerin	2,5	0,7	0,9	–	3,4	3,0	2,5	1,5
Suhl	2,9	0,8	1,5	1,6	1,0	3,3	3,8	5,3

Bezirk	Noch Industrielle Bruttoproduktion nach Industriebereichen[1]			Bauproduktion der Bauindustrie	Gebaute Wohnungen		Leistungen des Handwerks	
	Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	Textilindustrie	Lebensmittelindustrie		Insgesamt	Neubau	Insgesamt	Dienstleistungen und Reparaturen
Berlin (Ost)	8,8	0,1	3,8	9,8	16,8	17,8	7,2	7,0
Cottbus	4,7	2,8	4,0	6,2	5,1	5,2	4,2	4,5
Dresden	13,7	13,9	9,7	8,4	8,4	7,6	12,0	12,1
Erfurt	6,9	11,0	8,3	8,0	7,7	7,8	7,5	8,0
Frankfurt	4,2	–	4,4	4,8	4,5	4,8	2,9	3,4
Gera	7,5	7,4	4,1	4,0	4,4	4,6	3,9	4,1
Halle	6,6	0,0	11,5	9,5	8,8	8,0	8,7	8,1
Chemnitz	17,7	52,7	7,0	8,3	8,2	7,4	15,5	15,0
Leipzig	7,7	8,7	7,1	9,0	7,8	7,9	9,6	9,7
Magdeburg	4,2	0,1	9,7	10,7	7,4	7,3	8,4	7,6
Neubrandenburg	1,5	0,9	6,6	3,7	3,3	3,3	1,9	2,5
Potsdam	3,4	2,2	7,0	6,0	6,4	6,6	7,8	7,4
Rostock	2,1	–	7,8	5,8	5,8	6,1	4,2	4,0
Schwerin	3,4	0,2	7,2	2,7	3,1	3,2	3,3	3,8
Suhl	7,6	0,0	2,0	3,1	2,4	2,4	2,8	2,8

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Anteil der Bezirke am DDR-Ergebnis ausgewählter Kennziffern 1989

Prozent

Bezirk	Wald-fläche	Landwirtschaftliche Nutzfläche			Maschinenbestand der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft			
		Insgesamt	Ackerland	Grünland (Wiesen u. Weiden)	Traktoren	Mähdrescher	Kartoffelsammelroder	Rübenrodelader
Berlin (Ost)	0,3	0,2	0,1	0,0	0,3	0,1	0,1	–
Cottbus	11,5	5,5	5,4	6,0	5,3	5,3	5,5	2,5
Dresden	5,8	6,4	5,9	7,8	7,5	5,8	8,2	6,3
Erfurt	5,4	7,6	8,2	4,1	7,8	7,1	7,2	9,2
Frankfurt	8,7	5,7	6,3	3,3	5,9	6,1	5,1	4,0
Gera	5,0	3,3	3,1	4,2	3,5	3,5	4,8	3,7
Halle	5,9	9,1	10,2	3,4	9,3	8,8	6,7	14,8
Chemnitz	6,2	5,5	4,6	8,6	5,6	4,9	6,9	3,3
Leipzig	2,3	5,4	6,0	3,0	6,2	4,7	5,2	8,7
Magdeburg	8,8	11,9	12,2	11,7	11,4	11,0	12,0	17,6
Neubrandenburg	8,6	10,5	10,8	10,9	10,0	12,1	9,9	11,0
Potsdam	14,7	10,1	9,5	12,2	9,5	9,5	10,6	2,6
Rostock	4,0	7,9	7,9	8,1	7,7	9,8	6,9	8,7
Schwerin	6,9	8,8	8,2	11,6	8,0	9,3	8,6	5,7
Suhl	6,3	2,3	1,5	5,1	2,1	2,1	2,3	1,9

Bezirk	Viehbestand				Staatliches Aufkommen			
	Rinder insgesamt	Kühe	Schweine	Schafe	Legehennen	Schlachtschweine	Schlachtrinder[1]	Milch (4,0 Prozent Fettgehalt)
Berlin (Ost)	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,5	0,1	0,1
Cottbus	5,8	5,8	4,9	3,2	5,5	4,8	5,7	5,8
Dresden	8,2	8,8	5,4	6,1	7,7	6,1	8,2	9,4
Erfurt	6,9	7,0	7,5	11,7	7,7	7,6	7,3	6,9
Frankfurt	4,8	4,8	7,1	5,3	7,9	6,9	4,6	4,7
Gera	4,6	4,7	4,9	4,1	3,6	5,0	4,6	4,8
Halle	8,0	7,5	10,2	15,3	9,7	10,1	8,2	7,1
Chemnitz	7,7	8,3	4,6	5,9	8,0	5,0	7,2	9,2
Leipzig	6,7	6,6	7,0	7,2	6,7	7,0	7,1	6,6
Magdeburg	10,4	9,9	11,7	14,9	11,8	11,4	10,2	9,5
Neubrandenburg	8,9	8,9	10,5	6,0	5,5	10,2	9,6	8,5
Potsdam	9,7	9,2	9,1	6,5	10,4	8,8	9,6	9,0
Rostock	7,2	7,3	8,3	5,3	6,9	8,0	6,9	7,3
Schwerin	8,4	8,5	7,5	5,2	6,3	7,5	8,1	8,5
Suhl	2,7	2,6	1,0	3,2	2,2	1,1	2,6	2,5

Bezirk	Gütertransport des Straßenverkehrs		Straßenverkehrsunfälle	Fernsehempfangsgenehmigungen	Einzelhandelsumsatz			Sparguthaben der Bevölkerung
	Transportmenge	Transportleistung			insgesamt	Nahrungs- u. Genußmittel	Industriewaren	
Berlin (Ost)	6,9	4,9	9,6	7,9	10,9	10,1	11,7	7,2
Cottbus	5,1	6,3	4,3	5,2	5,1	5,1	5,0	5,4
Dresden	9,8	9,9	13,3	10,4	10,2	10,2	10,2	11,8
Erfurt	8,8	7,6	5,9	7,3	7,1	6,9	7,3	7,3
Frankfurt	4,6	4,1	3,3	4,2	4,0	4,0	4,0	3,7
Gera	5,0	4,8	4,1	4,3	4,3	4,3	4,3	4,9
Halle	8,4	10,1	8,5	11,0	9,7	9,8	9,6	9,5
Chemnitz	11,0	9,0	11,8	11,7	10,4	10,5	10,4	12,9
Leipzig	8,3	8,2	12,7	8,6	8,1	8,0	8,2	8,4
Magdeburg	8,1	7,9	5,0	7,5	7,4	7,4	7,3	7,3
Neubrandenburg	3,9	4,1	2,9	3,4	3,6	3,7	3,6	3,2
Potsdam	5,8	8,4	7,6	6,8	6,6	6,8	6,5	6,5
Rostock	6,2	6,1	3,9	5,2	5,8	6,2	5,4	4,8
Schwerin	4,4	4,5	3,8	3,4	3,5	3,6	3,3	3,3
Suhl	4,0	4,0	3,3	3,2	3,3	3,3	3,2	3,7

1) Ohne Schlachtkälber.

Ausgewählte Kennziffern der Bezirke

Berlin (Ost)

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	1 139,9	1 071,8	1 086,4	1 152,5	1 215,6	1 284,5	1 279,2
männlich	1 000	486,7	458,8	485,6	532,1	571,3	610,1	608,9
weiblich	1 000	653,2	613,0	600,8	620,4	644,3	674,4	670,3
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	568,4	554,3	604,3	621,2	670,4	697,9	697,1
Industrie	Prozent	29,8	30,2	26,5	25,0	25,3	25,3	25,2
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	7,3	5,1	4,0	2,6	2,5	2,5	2,4
Bauwirtschaft	Prozent	8,7	8,7	7,7	8,6	8,1	7,6	7,4
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	1,5	1,4	1,4	0,9	1,0	1,0	1,1
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	12,2	11,2	14,7	11,3	11,1	10,8	11,0
Handel	Prozent	15,3	14,6	13,3	14,9	15,0	15,6	15,4
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			5,9	6,6	5,6	5,7	5,6
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	25,3	28,9	26,6	30,2	31,3	31,5	31,9
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	62	100	127	145	149
Energie- und Brennstoffindustrie	1980 = 100	.	.	61	100	129	155	161
Chemische Industrie	1980 = 100	.		65	100	123	137	139
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100		.	55	100	126	149	157
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100	.	.	55	100	139	168	174
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100		.	70	100	113	126	129
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	84	100	110	116	117
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	22	32	57	100	111	120	118
Bauindustrie	1980 = 100	18	29	50	100	109	116	115
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	4 860	12 608	6 875	11 281	23 517	18 681	15 497
Neubau	Anzahl	.	11 272	5 343	10 734	22 620	17 803	14 867
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	718	733	1 083	1 144	1 423	1 632	1 630
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	331	390	504	405	393	389	376
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	206	162	274	346	466	558	572

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes.

Berlin (Ost)

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	3 182	3 712	5 441	9 823	11 719	13 700	14 323
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	1 906	2 059	2 818	4 508	5 311	6 116	6 242
Industriewaren	Mio Mark	1 276	1 652	2 623	5 315	6 408	7 584	8 081
Gaststättenumsatz	Mio Mark	.	.	510	880	1 189	1 403	1 483
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	243	948	2 967	6 528	8 363	10 665	11 503
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl	.	404	591	916	951/994	967	959
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	3 357	3 253	5 173	6 663	6 927	7 432	7 704
Lehrkräfte	Anzahl	4 019	4 248	7 309	11 058	11 948	12 291	12 693
Schüler	Anzahl	104 670	96 429	154 085	157 980	142 917	153 498	158 853
Theatervorstellungen	Anzahl	.	2 466	2 776	3 403	3 400	3 599	3 410
Besucher	1 000	.	1 888	1 586	1 607	1 662	1 685	1 479
Museen	Anzahl	.	.	25	22	25	35	36
Besucher	1 000	.	.	1 671	3 231	3 716	5 315	2 713
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	433	532	634	572	545	486	449
Bestand in Bestandseinheiten	1 000	.	1 214	1 851	4 401	5 402	6 085	6 225
Benutzer	1 000	.	176	255	364	410	429	409
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl	.	268	268	198	200	185	172
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl	.	1 852	1 946	2 397	2 628	2 625	2 619
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	154	174	155	131	126	116	114
Polikliniken	Anzahl	42	43	39	56	59	62	63
Ambulatorien	Anzahl	38	38	51	57	59	62	61
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl	.	22	17	20	20	21	21
Mütterberatungsstellen	Anzahl	.	50	61	61	66	73	74
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	5 300	7 253	14 439	22 815	29 110	33 453	32 424
Betreuungsgrad	Anzahl	.	180	360	699	825	836	828
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	57	58	55	70	82	99	102
Plätze	Anzahl	4 877	6 029	6 029	11 714	14 259	15 906	16 355

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe: Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	2	10 504	2 551	8,6	6,4
Chemische Industrie	14	17 624	4 149	12,1	3,7
Metallurgie	2	2 630	1 490	5,0	2,9
Baumaterialienindustrie	1	23	2	0,0	0,0
Wasserwirtschaft	1	3 736	382	1,3	11,9
Maschinen- und Fahrzeugbau	50	57 091	4 496	15,0	4,0
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	25	75 743	8 209	31,4	16,3
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	35	46 637	5 008	15,5	8,8
Textilindustrie	1	258	35	0,1	0,1
Lebensmittelindustrie	13	12 654	4 509	11,0	3,8
Industrie insgesamt	**144**	**226 900**	**30 831**	**100**	**5,5**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Cottbus

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	799,0	807,3	862,5	883,9	883,5	884,7	875,6
männlich	1 000	363,8	375,2	403,3	422,8	424,4	429,6	426,1
weiblich	1 000	435,3	432,1	459,2	461,1	459,1	455,2	449,5
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	371,7	375,0	399,9	437,6	458,1	463,2	462,6
Industrie	Prozent	31,6	35,3	37,3	42,0	42,9	42,5	42,4
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	4,9	4,5	4,4	2,6	2,6	2,6	2,7
Bauwirtschaft	Prozent	6,4	8,5	9,9	7,5	6,7	6,6	6,6
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	29,7	21,2	14,6	11,3	11,0	10,8	10,7
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	7,0	7,5	7,6	7,4	7,3	7,6	7,6
Handel	Prozent	9,0	10,0	9,6	9,1	8,9	8,9	8,9
Sonstige produzierende Zweige	Prozent	}		1,6	2,4	1,8	1,8	1,8
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	11,5	12,9	15,1	17,7	18,7	19,2	19,3
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	54	100	125	135	136
Energie- und Brennstoffindustrie	1980 = 100	.	.	64	100	124	131	130
Chemische Industrie	1980 = 100	.	.	28	100	137	154	157
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100	.	.	58	100	120	129	134
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100	.	.	48	100	120	155	160
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100	.	.	51	100	158	187	187
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	63	100	109	118	119
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	21	49	90	100	106	117	119
Bauindustrie	1980 = 100	19	50	86	100	105	116	117
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	1 840	6 437	5 710	6 303	4 716	4 994	4 728
Neubau	Anzahl	.	5 840	5 287	5 770	3 852	4 432	4 298
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	327	417	793	656	797	922	950
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	214	251	481	305	329	349	355
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	49	76	138	235	297	351	370
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	365,7	355,9	345,5	345,5	341,5	338,4	337,3
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	259,2	248,2	236,2	257,1	255,2	254,7	253,6
Grünland	1 000 ha	98,1	100,6	101,4	77,7	76,0	74,0	74,1
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	18,6	22,0	22,7	33,1	40,2	29,5	36,2
Kartoffeln	dt je ha	135,6	183,8	175,5	205,0	239,0	263,4	189,8
Zuckerrüben	dt je ha	242,5	300,8	338,3	308,9	355,4	291,8	390,0
Viehbestand								
Rinder	1 000	235,6	268,1	291,1	335,2	340,7	333,4	334,8
darunter Kühe	1 000	133,1	137,0	128,2	125,1	120,1	117,2	116,7
Schweine	1 000	515,4	471,9	508,2	648,1	663,0	620,1	583,4
Schafe	1 000	57,7	72,3	47,2	55,4	82,5	84,5	84,6
Legehennen	1 000	1 299,0	1 735,5	1 498,9	1 325,0	1 289,9	1 279,8	1 362,0
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	64,4	75,3	84,3	97,0	99,8	98,6	99,3
darunter Kühe	Stück	36,4	38,5	37,1	36,2	35,2	34,6	34,6
Schweine	Stück	140,9	132,6	147,1	187,6	194,2	183,3	172,9
Schafe	Stück	15,8	20,3	13,7	16,0	24,2	25,0	25,1
Legehennen	Stück	355,2	487,7	433,9	383,5	377,7	378,3	403,7
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	1 761	2 078	2 958	3 368	3 957	4 051	4 162
Eier je Henne	Stück	.	132	151	209	210	226	222
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg	.	1,8	1,9	2,4	2,7	2,8	3,0
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	75,6	59,0	57,8	66,1	67,7	65,6	64,7
Kartoffeln[3]	1 000 t	220,2	191,0	220,9	390,0	377,5	351,7	328,3
Zuckerrüben	1 000 t	28,3	43,8	28,3	121,6	101,6	76,4	84,1
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	50,0	70,0	88,7	119,1	138,5	141,8	140,6
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	143,6	234,0	330,5	403,6	454,9	452,7	462,5
Hühnereier	Mio Stück	67,6	134,2	183,2	215,2	225,9	239,6	243,2

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes · 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut, ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut · 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut · 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Bezirk Cottbus

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	1 300	2 036	3 040	5 017	5 698	6 405	6 659
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	755	1 157	1 729	2 575	2 901	3 141	3 186
Industriewaren	Mio Mark	545	879	1 310	2 442	2 797	3 264	3 473
Gaststättenumsatz	Mio Mark	.	.	302	484	546	601	583
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	231	879	2 718	5 309	6 638	8 155	8 622
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl		532	716	946	885/925	935	941
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	3 146	3 590	5 352	5 734	5 704	5 599	5 668
Lehrkräfte	Anzahl	3 389	4 070	7 565	9 209	9 698	9 356	9 346
Schüler	Anzahl	80 452	94 740	144 937	127 868	114 195	115 451	117 790
Theatervorstellungen	Anzahl	.	1 038	868	751	776	719	688
Besucher	1 000		433	376	289	268	287	257
Museen	Anzahl		.	10	27	29	30	33
Besucher	1 000	.	.	196	432	492	502	516
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	937	978	1 234	1 034	1 111	1 130	1 074
Bestand in Bestandseinheiten	1 000		760	1 288	2 406	2 950	3 262	3 362
Benutzer	1 000		134	199	243	250	250	232
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl		258	244	197	180	175	161
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl	.	1 471	1 578	1 942	2 125	2 282	2 337
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	82	90	91	77	77	75	75
Polikliniken	Anzahl	14	19	23	30	31	31	31
Ambulatorien	Anzahl	41	49	37	39	41	43	44
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl	.	84	67	50	43	41	41
Mütterberatungsstellen	Anzahl	.	627	672	638	632	622	613
Plätze in Kinderkrippen (einschl Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	2 816	5 517	12 173	17 956	21 327	21 685	21 297
Betreuungsgrad	Anzahl	.	.	350	658	783	856	863
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	47	48	52	82	95	110	110
Plätze	Anzahl	3 035	3 247	3 614	6 865	8 157	9 436	10 146

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe: Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	11	89 121	16 721	50,3	41,5
Chemische Industrie	5	15 299	4 205	13,4	4,5
Metallurgie	1	1 255	271	1,0	0,6
Baumaterialienindustrie	11	3 679	370	1,2	3,3
Wasserwirtschaft	1	1 281	143	0,5	4,4
Maschinen- und Fahrzeugbau	45	27 415	3 601	11,3	3,3
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	8	6 930	576	1,9	1,1
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	26	22 504	2 814	7,5	4,7
Textilindustrie	9	6 502	733	2,3	2,8
Lebensmittelindustrie	29	11 585	2 882	10,6	4,0
Industrie insgesamt	**146**	**185 571**	**32 317**	**100**	**6,1**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85}).

Bezirk Dresden

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	1 941,3	1 885,2	1 876,7	1 806,4	1 775,8	1 757,4	1 713,1
männlich	1 000	847,3	831,2	849,1	833,8	830,8	832,0	812,0
weiblich	1 000	1 094,0	1 054,0	1 027,6	972,6	945,0	925,4	901,1
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	893,3	897,2	878,0	899,5	912,8	910,7	899,1
Industrie	Prozent	40,0	43,6	44,7	43,5	43,8	42,8	42,7
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	7,3	6,0	5,8	4,0	3,9	3,9	3,9
Bauwirtschaft	Prozent	5,7	4,9	4,7	6,0	5,9	5,8	5,7
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	15,9	11,3	9,5	7,8	7,9	8,1	8,1
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	6,5	6,4	6,3	6,7	6,6	6,6	6,7
Handel	Prozent	10,8	11,8	10,9	9,7	9,5	9,6	9,5
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			2,0	3,7	3,0	3,3	3,2
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	13,8	16,0	16,2	18,6	19,4	20,0	20,1
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	59	100	121	136	139
Chemische Industrie	1980 = 100	.	.	56	100	114	129	131
Metallurgie	1980 = 100	.	.	72	100	110	114	109
Baumaterialienindustrie	1980 = 100	.	.	69	100	102	104	103
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100	.	.	52	100	126	141	144
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100	.	.	44	100	151	200	230
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100	.	.	67	100	110	125	126
Textilindustrie	1980 = 100	.	.	54	100	120	131	132
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	76	100	114	121	121
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	32	38	55	100	104	110	112
Bauindustrie	1980 = 100	30	38	44	100	102	106	107
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	3 071	8 095	6 971	10 700	10 310	9 537	7 728
Neubau	Anzahl	.	6 891	6 219	9 296	8 354	8 001	6 300
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	920	1 150	1 934	2 027	2 383	2 689	2 717
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	548	697	1 110	925	955	1 002	993
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	192	238	441	670	824	959	985
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	413,6	410,3	403,4	401,8	398,9	397,1	396,6
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	307,3	299,1	277,8	279,8	277,9	278,9	277,8
Grünland	1 000 ha	82,4	87,0	104,3	92,9	95,3	94,8	95,2
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	25,9	29,9	31,6	42,3	53,1	46,9	50,1
Kartoffeln	dt je ha	131,2	205,0	191,8	195,4	270,4	280,0	228,0
Zuckerrüben	dt je ha	302,4	300,9	320,8	283,7	408,7	325,8	425,7
Viehbestand								
Rinder	1 000	346,5	387,4	432,2	480,6	474,8	466,4	467,0
darunter Kühe	1 000	206,9	206,5	199,7	193,7	181,8	175,9	175,3
Schweine	1 000	599,4	515,3	558,2	746,6	707,9	694,1	650,6
Schafe	1 000	126,7	107,6	79,9	121,6	162,5	163,9	157,7
Legehennen	1 000	1 699,9	1 992,4	2 007,8	2 184,9	2 039,2	1 860,9	1 913,8
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	83,7	94,4	107,2	119,6	119,0	117,4	117,8
darunter Kühe	Stück	50,0	50,3	49,5	48,2	45,6	44,3	44,2
Schweine	Stück	144,9	125,5	138,4	185,8	177,5	174,8	164,1
Schafe	Stück	30,6	26,2	19,8	30,3	40,7	41,3	39,8
Legehennen	Stück	411,0	485,6	497,7	543,7	511,2	468,7	482,6
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	2 083	2 368	2 987	3 428	4 005	4 302	4 507
Eier je Henne	Stück	.	140	176	209	222	241	238
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg	.	1,6	2,2	3,2	3,2	3,7	3,7
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	146,1	126,0	122,8	143,4	148,8	147,0	144,6
Kartoffeln[3]	1 000 t	263,1	263,4	350,7	433,3	438,6	385,3	385,7
Zuckerrüben	1 000 t	142,4	264,3	176,4	329,0	292,6	345,1	490,5
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	69,6	84,1	123,9	164,9	176,5	183,1	184,0
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	272,9	411,9	534,0	635,2	692,8	721,0	746,4
Hühnereier	Mio Stück	77,9	160,0	286,8	407,6	407,7	408,9	420,3

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. - 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut; ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. - 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. - 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Bezirk Dresden

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	3 387	5 039	7 073	10 583	11 807	13 053	13 357
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	1 962	2 834	3 975	5 316	5 955	6 328	6 298
Industriewaren	Mio Mark	1 425	2 204	3 099	5 267	5 852	6 725	7 059
Gaststättenumsatz	Mio Mark	.	.	699	940	1 041	1 108	1 094
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	640	2 142	6 408	12 006	15 092	18 042	18 907
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl	.	404	618	936	925/967	949	970
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	7 501	8 107	9 961	10 796	10 754	10 552	10 649
Lehrkräfte	Anzahl	8 311	9 026	13 864	17 004	17 561	16 823	16 865
Schüler	Anzahl	198 950	216 871	270 460	240 192	216 808	217 801	219 703
Theatervorstellungen	Anzahl	.	4 023	3 215	2 836	2 910	3 041	3 346
Besucher	1 000	.	2 320	1 749	1 427	1 399	1 368	1 307
Museen	Anzahl	.	.	93	107	119	117	118
Besucher	1 000	.	.	5 163	7 080	7 257	6 581	6 409
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	1 493	1 799	1 875	1 687	1 628	1 598	1 482
Bestand in Bestandseinheiten	1 000	.	2 060	2 897	4 352	5 261	5 904	5 960
Benutzer	1 000	.	373	444	475	456	465	437
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl	.	293	254	219	196	195	178
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl	.	1 619	1 659	2 002	2 260	2 474	2 431
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	117	117	104	97	97	96	95
Polikliniken	Anzahl	28	34	39	48	54	55	55
Ambulatorien	Anzahl	63	86	78	88	79	80	81
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl	.	107	83	74	72	67	65
Mutterberatungsstellen	Anzahl	.	632	684	672	690	688	685
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	5 721	8 330	15 436	24 492	29 269	30 663	30 678
Betreuungsgrad	Anzahl	.	.	235	491	593	690	696
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	85	152	151	157	161	156	156
Plätze	Anzahl	8 002	11 988	13 330	15 293	17 469	17 620	17 528

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe: Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	3	11 957	2 213	3,9	5,8
Chemische Industrie	34	25 662	5 910	7,9	4,7
Metallurgie	7	25 129	5 624	11,0	12,2
Baumaterialienindustrie	19	17 479	1 607	2,8	14,2
Wasserwirtschaft	1	2 056	328	0,6	10,2
Maschinen- und Fahrzeugbau	159	127 535	13 856	23,8	12,4
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	49	72 020	8 002	16,3	16,5
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	93	64 840	7 926	12,5	13,7
Textilindustrie	13	24 387	3 723	6,6	13,9
Lebensmittelindustrie	45	26 286	9 338	14,6	9,7
Industrie insgesamt	**423**	**397 351**	**58 526**	**100**	**10,7**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Erfurt

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	1 302,9	1 248,7	1 255,8	1 238,6	1 236,5	1 240,4	1 222,9
männlich	1 000	582,8	562,4	582,5	584,1	587,6	594,1	586,5
weiblich	1 000	720,1	686,3	673,3	654,5	648,9	646,3	636,4
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	573,1	578,7	561,9	615,0	641,4	648,4	646,6
Industrie	Prozent	31,3	35,1	37,3	41,5	41,4	41,1	41,0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	4,7	5,4	6,2	3,4	3,4	3,4	3,5
Bauwirtschaft	Prozent	7,0	6,2	6,6	6,9	6,3	6,2	6,3
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	27,1	20,9	15,1	11,5	11,4	11,2	11,1
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	5,7	5,9	6,0	6,0	6,0	6,1	6,1
Handel	Prozent	10,4	11,0	10,8	9,6	9,4	9,4	9,4
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			1,4	2,4	2,6	2,5	2,5
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	13,7	15,4	16,5	18,7	19,7	20,0	20,0
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100			54	100	125	146	157
Chemische Industrie	1980 = 100			72	100	116	128	132
Baumaterialienindustrie	1980 = 100			42	100	110	126	132
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100			58	100	127	144	166
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100			39	100	178	265	308
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100			57	100	115	128	130
Textilindustrie	1980 = 100			55	100	111	126	128
Lebensmittelindustrie	1980 = 100			59	100	104	110	110
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	19	34	83	100	108	121	124
Bauindustrie	1980 = 100	16	35	75	100	107	120	123
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	1 596	4 720	5 425	8 705	8 100	6 920	7 091
Neubau	Anzahl		4 363	4 621	8 215	6 919	6 141	6 499
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	578	741	1 488	1 196	1 423	1 657	1 701
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	365	475	949	546	562	614	619
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	111	132	267	412	530	625	649
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	479,8	480,1	469,1	469,3	467,5	467,7	467,2
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	415,6	407,3	384,0	385,4	384,4	383,9	383,4
Grünland	1 000 ha	46,6	56,1	66,6	58,4	58,3	59,7	59,8
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	26,7	33,1	32,3	44,8	52,8	46,0	48,1
Kartoffeln	dt je ha	136,5	185,6	192,3	190,3	270,8	245,1	211,8
Zuckerrüben	dt je ha	297,6	324,3	342,7	291,0	313,3	174,2	224,1
Viehbestand								
Rinder	1 000	289,3	332,5	371,9	413,6	408,9	399,4	394,0
darunter Kühe	1 000	166,7	164,2	158,5	156,8	148,5	141,9	139,6
Schweine	1 000	791,4	667,4	792,4	1 004,4	982,6	944,2	898,5
Schafe	1 000	215,4	256,0	228,0	294,1	315,4	306,9	304,4
Legehennen	1 000	1 751,8	2 206,4	1 958,5	2 066,2	2 104,1	1 995,2	1 904,6
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	60,3	69,2	79,3	88,1	87,5	85,4	84,3
darunter Kühe	Stück	34,7	34,2	33,8	33,4	31,8	30,3	29,9
Schweine	Stück	164,9	139,0	168,9	214,0	210,2	201,9	192,3
Schafe	Stück	44,9	53,3	48,6	62,7	67,5	65,6	65,2
Legehennen	Stück	365,1	459,6	417,5	440,3	450,1	426,6	407,7
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	2 015	2 041	2 928	3 357	3 612	3 944	4 106
Eier je Henne	Stück		136	177	213	214	211	229
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg		2,0	2,3	3,4	3,3	3,7	3,8
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	184,0	180,9	264,5	280,6	283,8	291,7	292,2
Kartoffeln[3]	1 000 t	221,1	199,3	237,7	331,2	390,5	332,6	322,4
Zuckerrüben	1 000 t	313,8	409,2	410,9	576,0	470,5	249,9	372,4
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	66,2	73,4	115,7	166,5	183,3	195,8	195,3
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	231,6	281,7	407,7	496,1	509,4	527,8	543,1
Hühnereier	Mio Stück	80,3	153,8	268,3	374,8	380,3	380,3	398,4

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes · 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut, ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut · 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut 4) Einschließlich Ziegenmilch

Bezirk Erfurt

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	2 082	3 049	4 472	7 122	8 030	9 008	9 282
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	1 141	1 632	2 445	3 483	3 948	4 271	4 273
Industriewaren	Mio Mark	941	1 417	2 026	3 639	4 082	4 737	5 009
Gaststättenumsatz	Mio Mark	.		513	788	892	966	962
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	354	1 147	3 527	6 964	9 056	11 092	11 627
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl	.	581	723	962	905/946	951	965
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	5 571	5 901	7 452	8 348	8 172	7 987	8 051
Lehrkräfte	Anzahl	5 896	6 705	10 321	13 163	13 937	13 628	13 508
Schuler	Anzahl	148 018	162 996	201 638	176 448	156 647	156 390	158 457
Theatervorstellungen	Anzahl	.	2 321	1 656	2 141	2 346	2 341	2 249
Besucher	1 000	.	1 452	861	893	784	762	721
Museen	Anzahl	.	.	70	76	78	81	84
Besucher	1 000	.	.	2 064	3 890	4 194	3 985	3 975
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	1 248	1 390	1 375	1 424	1 294	1 307	1 261
Bestand in Bestandseinheiten	1 000		1 246	2 206	3 519	4 213	4 569	4 649
Benutzer	1 000	.	225	334	381	360	355	335
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl	.	274	206	182	157	162	150
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl	.	1 515	1 358	1 681	1 836	2 090	2 086
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	117	122	113	104	105	102	102
Polikliniken	Anzahl	20	28	33	39	40	40	40
Ambulatorien	Anzahl	49	62	46	65	67	71	70
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl	.	227	57	51	50	50	49
Mütterberatungsstellen	Anzahl	.	844	857	845	856	849	849
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	5 193	7 871	13 540	21 940	25 448	26 634	27 029
Betreuungsgrad	Anzahl		.	277	614	714	821	829
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	120	111	126	146	176	173	173
Plätze	Anzahl	6 400	6 772	7 050	10 250	14 843	15 530	15 527

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe: Stand 31. Dezember, Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	1	4 266	753	2,0	1,9
Chemische Industrie	16	23 222	3 274	8,0	3,2
Metallurgie	2	3 543	599	1,1	0,8
Baumaterialienindustrie	13	8 347	1 426	3,8	12,7
Wasserwirtschaft	1	1 862	229	0,6	7,1
Maschinen- und Fahrzeugbau	67	70 963	10 949	26,4	9,2
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	32	68 343	7 383	22,4	15,2
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	60	36 393	3 981	9,4	6,9
Textilindustrie	18	29 704	3 737	7,8	11,0
Lebensmittelindustrie	58	22 422	8 579	18,5	8,3
Industrie insgesamt	**268**	**269 065**	**40 909**	**100**	**7,2**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Frankfurt

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	666,3	657,7	681,4	705,9	709,6	713,8	706,1
männlich	1 000	301,9	300,8	319,0	340,1	342,4	347,8	344,9
weiblich	1 000	364,4	356,9	362,4	365,9	367,2	366,0	361,2
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	241,2	237,6	252,1	298,9	320,6	324,6	325,1
Industrie	Prozent	17,2	20,4	24,4	29,3	29,4	29,6	29,6
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	5,4	4,2	3,9	2,3	2,3	2,3	2,4
Bauwirtschaft	Prozent	6,9	9,1	10,9	9,4	8,5	8,1	8,0
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	36,9	28,8	20,0	16,0	16,1	15,9	15,8
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	8,2	7,8	8,1	7,8	7,7	7,9	8,1
Handel	Prozent	10,1	12,3	11,3	10,6	10,3	10,3	10,3
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			2,1	3,0	3,2	3,1	3,1
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	15,2	17,4	19,4	21,6	22,5	22,8	22,8
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	47	100	130	147	149
Chemische Industrie	1980 = 100	.	.	56	100	143	166	168
Metallurgie	1980 = 100	.	.	46	100	123	132	136
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100	.	.	58	100	119	128	125
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100	.	.	48	100	126	141	142
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	43	100	112	116	115
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	19	37	85	100	107	112	112
Bauindustrie	1980 = 100	15	37	79	100	106	108	108
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	1 874	2 709	4 822	5 229	4 310	4 495	4 190
Neubau	Anzahl	.	2 461	4 640	5 005	3 791	4 199	4 001
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	237	262	498	447	563	649	667
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	125	121	202	146	163	166	165
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	45	58	133	181	226	269	277
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	369,8	368,0	359,5	359,1	353,6	352,1	351,1
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	309,3	305,4	298,6	297,3	297,5	296,8	296,3
Grünland	1 000 ha	48,6	54,3	52,9	49,0	45,1	44,8	44,0
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	23,2	22,8	23,2	30,7	36,9	31,0	36,5
Kartoffeln	dt je ha	128,8	176,0	125,9	177,8	248,9	246,1	157,2
Zuckerrüben	dt je ha	277,5	246,6	246,9	257,6	332,7	276,1	317,4
Viehbestand								
Rinder	1 000	166,7	230,5	263,7	270,7	278,5	273,2	274,3
darunter Kühe	1 000	85,8	95,5	101,2	100,3	97,8	96,7	96,3
Schweine	1 000	453,2	436,8	604,3	887,6	916,5	882,1	849,9
Schafe	1 000	87,6	97,6	76,0	105,9	135,3	137,1	139,0
Legehennen	1 000	1 182,9	1 423,6	1 754,5	1 965,2	1 998,6	2 071,9	1 965,6
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	45,0	62,6	73,2	75,4	78,7	77,6	78,1
darunter Kühe	Stück	23,2	25,9	28,2	27,9	27,7	27,5	27,4
Schweine	Stück	122,4	118,7	168,1	247,2	259,2	250,5	242,1
Schafe	Stück	23,7	26,5	21,4	29,5	38,3	38,9	39,6
Legehennen	Stück	319,9	386,8	488,0	547,3	565,1	588,5	559,9
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	1 940	2 149	2 716	3 261	3 822	3 900	4 102
Eier je Henne	Stück	.	130	171	217	227	236	246
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg	.	1,7	1,8	2,5	2,7	2,8	3,2
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	100,3	86,8	119,8	141,7	148,1	149,1	146,9
Kartoffeln[3]	1 000 t	233,2	206,4	207,2	309,6	322,5	309,0	239,2
Zuckerrüben	1 000 t	210,6	238,1	161,7	237,6	250,4	198,8	260,5
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	44,2	58,2	94,7	151,9	170,6	173,5	177,4
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	103,3	168,7	258,8	310,5	355,3	355,9	374,3
Hühnereier	Mio Stück	57,7	122,1	225,5	359,6	378,2	408,4	420,2

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. - 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut; ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. - 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. - 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Bezirk Frankfurt

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	973	1 514	2 301	3 825	4 392	4 975	5 195
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	602	870	1 322	1 978	2 242	2 433	2 464
Industriewaren	Mio Mark	371	644	980	1 847	2 150	2 541	2 731
Gaststättenumsatz	Mio Mark			232	355	379	413	412
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	164	647	1 844	3 641	4 549	5 614	5 957
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl	.	422	657	903	898/940	951	950
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	2 575	2 768	4 358	4 723	4 587	4 523	4 543
Lehrkräfte	Anzahl	2 775	3 087	5 902	7 436	7 720	7 375	7 394
Schüler	Anzahl	64 543	75 442	118 828	102 002	92 057	93 976	96 329
Theatervorstellungen	Anzahl	.	606	452	644	1 176	1 045	986
Besucher	1 000	.	202	125	146	192	170	138
Museen	Anzahl			12	22	25	27	27
Besucher	1 000			120	366	422	404	359
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	604	595	638	673	745	755	729
Bestand in Bestandseinheiten	1 000	.	519	1 002	1 859	2 196	2 418	2 481
Benutzer	1 000	.	83	152	180	180	186	181
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl	.	227	248	190	174	166	162
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl		1 414	1 640	1 967	2 118	2 164	2 225
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	94	97	92	81	83	83	81
Polikliniken	Anzahl	11	11	13	17	19	20	20
Ambulatorien	Anzahl	38	42	42	49	53	53	53
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl	.	74	63	50	57	57	57
Mütterberatungsstellen	Anzahl	.	459	497	477	431	435	444
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	2 994	6 007	9 762	14 308	16 249	16 168	16 349
Betreuungsgrad	Anzahl	.		375	690	780	836	844
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	66	66	78	88	112	127	127
Plätze	Anzahl	2 534	3 368	4 577	5 794	7 653	7 858	8 034

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	1	2 624	522	1,4	1,3
Chemische Industrie	5	14 502	11 845	41,3	15,9
Metallurgie	3	14 190	9 356	28,5	20,5
Baumaterialienindustrie	7	5 814	825	2,3	7,4
Wasserwirtschaft	1	957	125	0,3	3,9
Maschinen- und Fahrzeugbau	34	15 464	1 716	4,5	1,5
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	9	12 380	1 465	5,5	3,6
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	18	11 753	2 350	6,0	4,2
Textilindustrie	—	—	—	—	—
Lebensmittelindustrie	15	12 970	3 506	10,2	4,4
Industrie insgesamt	**93**	**90 654**	**31 710**	**100**	**6,9**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Gera

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	740,7	726,9	739,3	741,6	741,4	742,0	728,1
männlich	1 000	330,8	327,3	341,2	348,3	350,6	354,0	347,9
weiblich	1 000	409,9	399,7	398,1	393,3	390,8	388,0	380,1
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	355,3	349,5	338,6	364,7	378,7	380,8	377,9
Industrie	Prozent	40,9	43,5	43,4	43,1	42,9	42,2	41,9
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	6,1	5,1	4,9	2,8	2,7	2,8	2,9
Bauwirtschaft	Prozent	4,3	4,4	6,0	6,4	6,0	5,9	5,8
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	20,4	15,0	11,8	9,8	9,7	9,6	9,6
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	4,8	5,2	5,6	5,5	5,3	5,3	5,4
Handel	Prozent	9,8	10,9	10,3	9,9	9,6	9,7	9,7
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			1,2	3,6	3,6	3,8	3,9
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	13,7	15,8	16,8	19,0	20,1	20,7	20,7
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	49	100	129	146	146
Chemische Industrie	1980 = 100	.	.	45	100	120	132	137
Baumaterialienindustrie	1980 = 100	.	.	49	100	97	98	101
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100	.		53	100	127	143	141
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100	.		32	100	176	221	220
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100	.	.	50	100	114	129	127
Textilindustrie	1980 = 100	.	.	59	100	109	119	120
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	65	100	119	124	124
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	18	31	57	100	110	118	120
Bauindustrie	1980 = 100	13	28	45	100	109	116	117
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	1 134	2 820	3 999	4 369	4 130	4 176	4 101
Neubau	Anzahl	.	2 492	3 211	3 955	3 308	3 688	3 819
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	339	429	725	625	749	856	876
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	201	257	387	261	268	288	289
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	66	79	152	223	282	324	335
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	211,3	212,4	206,1	207,6	207,2	206,2	206,1
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	150,5	149,0	139,8	145,2	145,7	145,2	144,8
Grünland	1 000 ha	51,4	54,1	57,8	51,3	50,8	52,6	52,9
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	27,5	31,2	31,9	42,9	52,7	48,7	50,5
Kartoffeln	dt je ha	155,3	216,9	210,7	181,9	263,9	255,8	266,1
Zuckerrüben	dt je ha	304,9	276,8	327,0	246,8	353,8	203,2	275,2
Viehbestand								
Rinder	1 000	173,3	196,4	224,9	266,8	267,8	262,1	262,8
darunter Kühe	1 000	100,0	102,8	101,2	101,4	98,8	95,0	94,4
Schweine	1 000	348,5	300,7	356,2	510,4	644,7	604,6	585,6
Schafe	1 000	52,4	64,6	49,9	85,6	108,9	109,8	106,4
Legehennen	1 000	829,8	1 007,3	884,5	896,9	950,7	957,3	891,3
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	82,0	92,4	109,1	128,5	129,2	127,1	127,5
darunter Kühe	Stück	47,3	48,4	49,1	48,8	47,7	46,1	45,8
Schweine	Stück	164,9	141,5	172,8	245,8	311,2	293,1	284,1
Schafe	Stück	24,8	30,4	24,2	41,2	52,5	53,2	51,6
Legehennen	Stück	392,7	474,2	429,1	432,1	458,9	464,1	432,4
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	2 048	2 239	2 835	3 578	3 756	3 997	4 234
Eier je Henne	Stück	.	138	160	224	215	238	240
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg		1,8	2,4	3,3	3,4	3,6	3,4
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	59,0	53,8	45,7	46,2	52,4	52,9	54,5
Kartoffeln[3]	1 000 t	115,1	112,7	131,1	175,7	180,3	181,5	189,3
Zuckerrüben	1 000 t	38,5	65,6	6,3	102,9	40,3	47,8	64,7
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	33,3	43,6	61,8	97,6	130,2	134,0	134,5
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	137,7	198,9	260,4	346,6	354,6	361,0	378,9
Hühnereier	Mio Stück	32,6	70,7	126,3	169,6	181,6	196,1	193,5

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. - 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut; ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. - 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut - 4) Einschließlich Ziegenmilch

Bezirk Gera

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	1 332	1 945	2 795	4 371	4 923	5 484	5 658
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	762	1 071	1 570	2 173	2 464	2 646	2 662
Industriewaren	Mio Mark	570	873	1 225	2 198	2 459	2 838	2 996
Gaststättenumsatz	Mio Mark	.	.	319	444	477	514	514
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	247	869	2 604	5 010	6 160	7 482	7 815
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl	.	513	702	915	878/919	934	945
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	3 061	3 271	4 261	4 663	4 541	4 417	4 455
Lehrkräfte	Anzahl	3 323	3 908	5 985	7 383	7 755	7 324	7 382
Schüler	Anzahl	80 459	90 237	113 398	101 722	91 038	91 668	92 524
Theatervorstellungen	Anzahl	.	1 163	1 125	1 209	1 198	1 062	1 078
Besucher	1 000	.	575	517	476	444	320	350
Museen	Anzahl	.	.	34	37	37	38	38
Besucher	1 000	.	.	840	1 362	1 341	1 405	1 311
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	918	1 138	972	811	869	853	801
Bestand in Bestandseinheiten	1 000	.	948	1 283	2 043	2 501	2 842	2 907
Benutzer	1 000	.	146	186	224	238	240	224
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl	.	246	214	189	179	173	163
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl	.	1 599	1 475	1 721	1 878	2 052	2 108
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	130	131	115	103	105	109	107
Polikliniken	Anzahl	22	25	26	32	36	39	40
Ambulatorien	Anzahl	28	43	42	57	58	72	68
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl	.	79	64	54	53	54	53
Mütterberatungsstellen	Anzahl	.	468	518	501	493	487	487
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	3 370	4 938	8 263	13 090	15 187	15 559	15 422
Betreuungsgrad	Anzahl	.	.	304	623	729	789	800
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	49	52	54	69	82	94	100
Plätze	Anzahl	3 160	3 826	4 063	5 939	7 357	9 172	9 137

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe: Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	2	3 437	1 274	5,1	3,3
Chemische Industrie	14	16 920	4 340	13,6	3,6
Metallurgie	1	7 229	2 226	9,1	4,4
Baumaterialienindustrie	6	2 401	288	1,2	2,6
Wasserwirtschaft	1	1 291	154	0,6	4,8
Maschinen- und Fahrzeugbau	57	28 579	3 349	13,0	3,0
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	21	42 860	4 361	19,6	8,7
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	50	29 782	4 144	15,6	7,5
Textilindustrie	9	14 411	2 698	8,0	7,4
Lebensmittelindustrie	21	10 719	3 293	14,2	4,1
Industrie insgesamt	**182**	**157 629**	**26 127**	**100**	**4,7**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85}).

Bezirk Halle

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	2 055,3	1 969,8	1 925,2	1 833,1	1 793,0	1 776,5	1 748,0
männlich	1 000	932,7	902,3	894,8	862,8	848,3	848,6	836,5
weiblich	1 000	1 122,5	1 067,4	1 030,4	970,3	944,7	927,9	911,5
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	850,9	869,4	862,1	907,4	929,0	924,9	919,6
Industrie	Prozent	39,5	42,8	42,3	45,3	44,8	44,3	44,1
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	5,5	4,4	4,4	2,2	2,2	2,2	2,2
Bauwirtschaft	Prozent	5,9	5,8	6,9	6,1	6,1	6,1	6,0
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	19,3	15,5	11,7	9,5	9,7	9,7	9,8
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	6,1	6,0	6,4	6,9	6,7	6,7	6,8
Handel	Prozent	10,2	10,5	10,5	9,2	8,9	9,0	8,9
Sonstige produzierende Zweige	Prozent	}		{ 1,8	2,4	2,4	2,2	2,3
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	} 13,4	14,9	{ 15,9	18,4	19,1	19,7	19,9
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	60	100	114	120	122
Chemische Industrie	1980 = 100	.	.	56	100	113	117	120
Baumaterialienindustrie	1980 = 100	.	.	62	100	98	107	106
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100	.	.	60	100	118	131	134
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100	.	.	59	100	113	128	132
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	67	100	111	110	112
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	28	44	73	100	108	115	113
Bauindustrie	1980 = 100	27	41	62	100	106	113	110
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	3 380	8 477	7 613	11 121	11 276	9 266	8 114
Neubau	Anzahl	.	7 737	6 479	10 207	8 881	7 607	6 658
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	773	1 045	1 859	1 487	1 716	1 924	1 959
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	470	610	1 078	719	729	747	741
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	152	178	335	419	533	630	658
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	601,1	591,7	576,0	567,6	563,3	560,3	559,6
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	521,3	507,8	485,1	480,4	479,7	480,3	478,6
Grünland	1 000 ha	51,4	55,7	61,8	49,8	49,9	49,7	49,8
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	28,2	34,1	36,3	48,9	54,9	49,3	47,6
Kartoffeln	dt je ha	131,0	188,0	214,2	222,3	266,1	267,5	200,1
Zuckerrüben	dt je ha	277,8	284,0	365,5	314,7	292,2	180,4	224,3
Viehbestand								
Rinder	1 000	307,0	397,6	415,9	443,4	463,4	458,2	457,9
darunter Kühe	1 000	156,3	163,3	160,4	159,3	153,8	151,3	149,5
Schweine	1 000	973,2	942,1	1 046,9	1 318,8	1 343,9	1 259,1	1 230,1
Schafe	1 000	254,6	311,9	310,6	346,1	403,3	397,9	398,1
Legehennen	1 000	2 386,2	3 099,0	2 510,2	2 652,6	2 527,9	2 412,7	2 411,2
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	51,1	67,2	72,2	78,1	82,3	81,8	81,8
darunter Kühe	Stück	26,0	27,6	27,9	28,1	27,3	27,0	26,7
Schweine	Stück	161,9	159,2	181,8	232,3	238,6	224,7	219,8
Schafe	Stück	42,4	52,7	53,9	61,0	71,6	71,0	71,1
Legehennen	Stück	397,0	523,8	435,8	467,3	448,8	430,6	430,9
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	2 180	2 234	2 958	3 374	3 773	3 887	3 950
Eier je Henne	Stück		137	172	207	210	226	229
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg	.	1,9	2,0	2,8	2,8	2,9	3,0
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	258,7	244,9	383,0	417,2	423,2	418,8	418,4
Kartoffeln[3]	1 000 t	261,7	265,0	347,5	458,0	498,3	425,3	388,2
Zuckerrüben	1 000 t	1 270,0	1 422,1	1 350,7	1 526,2	1 255,0	678,9	930,5
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	82,9	102,1	157,0	209,8	236,3	249,1	251,6
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	231,9	319,2	443,0	515,9	551,3	553,7	554,3
Hühnereier	Mio Stück	89,6	218,5	341,5	450,9	459,5	481,0	486,1

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. · 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut, ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. · 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. · 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Bezirk Halle

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	3 454	4 921	6 799	10 246	11 226	12 378	12 660
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	1 940	2 691	3 757	5 084	5 712	6 083	6 057
Industriewaren	Mio Mark	1 514	2 229	3 042	5 162	5 514	6 295	6 603
Gaststättenumsatz	Mio Mark			607	861	922	981	938
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	495	1 787	5 237	9 746	11 925	14 398	15 128
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl		497	679	930	908/949	942	951
Zehnklassige allgemeinbildende poly technische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	8 034	8 566	11 166	11 780	11 242	10 766	10 838
Lehrkräfte	Anzahl	8 390	9 557	15 137	18 252	18 474	17 643	17 611
Schüler	Anzahl	232 928	249 709	300 085	254 431	216 123	210 357	212 859
Theatervorstellungen	Anzahl		3 931	3 113	3 086	3 422	3 795	3 862
Besucher	1 000		2 075	1 402	1 178	1 086	1 198	1 100
Museen	Anzahl		.	70	72	77	78	78
Besucher	1 000		.	1 630	2 185	2 182	2 367	2 429
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	1 497	1 924	1 475	1 792	1 814	1 841	1 752
Bestand in Bestandseinheiten	1 000		1 985	2 665	4 689	5 578	6 488	6 717
Benutzer	1 000		365	414	498	532	562	534
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl		300	228	203	203	200	186
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl		1 631	1 462	1 910	2 132	2 308	2 340
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	96	99	99	98	96	92	90
Polikliniken	Anzahl	51	57	56	65	68	69	69
Ambulatorien	Anzahl	81	99	81	124	133	136	124
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl		215	100	95	90	93	93
Mutterberatungsstellen	Anzahl		909	923	879	857	859	854
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	7 227	11 320	20 313	30 959	35 500	35 977	35 703
Betreuungsgrad	Anzahl		.	281	615	718	797	806
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	105	107	116	147	156	201	180
Plätze	Anzahl	8 561	9 380	9 710	13 877	15 503	16 613	16 601

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe Stand 31. Dezember, Arbeiter und Angestellte Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	6	39 357	4 250	5,0	10,8
Chemische Industrie	35	129 694	38 525	46,9	41,4
Metallurgie	7	39 173	10 405	13,7	22,5
Baumaterialienindustrie	21	15 581	2 346	2,8	21,0
Wasserwirtschaft	1	2 370	304	0,4	9,4
Maschinen- und Fahrzeugbau	136	103 397	11 953	14,0	10,7
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	13	10 454	1 063	1,4	2,2
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	55	34 779	3 773	4,1	6,6
Textilindustrie	1	81	2	0,0	0,0
Lebensmittelindustrie	72	32 508	10 705	11,7	11,5
Industrie insgesamt	**347**	**407 394**	**83 326**	**100**	**15,9**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Chemnitz

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	2 218,0	2 112,1	2 047,3	1 930,1	1 876,5	1 859,5	1 817,5
männlich	1 000	989,9	940,3	930,7	889,8	873,4	872,0	853,5
weiblich	1 000	1 228,1	1 171,8	1 116,5	1 040,3	1 003,0	987,5	964,0
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	997,5	1 010,8	981,1	966,1	970,3	966,3	956,2
Industrie	Prozent	48,3	51,9	50,2	49,0	48,5	48,1	48,0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	8,1	7,0	7,2	4,6	4,6	4,7	4,7
Bauwirtschaft	Prozent	4,2	4,2	5,3	6,1	5,9	5,9	5,8
Land und Forstwirtschaft	Prozent	11,4	8,2	6,6	5,8	5,9	6,0	6,0
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	5,6	5,1	5,9	5,9	5,8	5,8	5,8
Handel	Prozent	10,9	10,8	9,8	9,4	9,3	9,2	9,2
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			1,6	3,2	2,7	2,7	2,7
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	11,6	12,9	13,5	16,1	17,1	17,7	17,8
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100			60	100	120	132	137
Chemische Industrie	1980 = 100			59	100	114	122	123
Baumaterialienindustrie	1980 = 100			72	100	101	100	101
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100			55	100	127	143	150
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100			44	100	147	196	209
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100			63	100	112	121	125
Textilindustrie	1980 = 100			65	100	114	122	126
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	23	37	56	100	109	116	116
Bauindustrie	1980 = 100	20	36	39	100	106	112	112
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	3 932	7 484	5 940	11 386	12 499	10 222	7 549
Neubau	Anzahl		6 497	4 883	9 856	10 678	8 892	6 195
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	1 100	1 499	2 732	2 572	3 022	3 447	3 503
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	690	973	1 710	1 184	1 197	1 271	1 267
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	213	280	475	785	991	1 181	1 227
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	355,6	348,8	340,0	338,7	337,0	337,2	336,9
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	261,6	248,8	219,1	216,7	215,2	214,0	214,1
Grünland	1 000 ha	74,4	82,6	106,5	102,0	102,4	105,0	104,3
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	26,0	29,6	31,4	40,2	53,7	49,3	52,6
Kartoffeln	dt je ha	150,2	219,2	202,5	170,1	285,5	289,9	320,4
Zuckerruben	dt je ha	310,4	273,5	319,4	270,4	364,3	274,5	398,3
Viehbestand								
Rinder	1 000	315,0	357,7	389,4	434,7	445,1	443,2	440,8
darunter Kühe	1 000	191,0	184,1	181,4	178,7	174,3	168,8	167,0
Schweine	1 000	467,3	411,4	490,6	593,0	586,5	568,1	555,7
Schafe	1 000	98,1	88,1	69,3	132,1	172,7	158,2	153,2
Legehennen	1 000	1 595,9	1 913,5	1 746,6	2 166,1	1 985,1	1 957,1	1 990,8
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	88,6	102,5	114,5	128,4	132,1	131,4	130,8
darunter Kühe	Stück	53,7	52,8	53,4	52,8	51,7	50,1	49,6
Schweine	Stück	131,4	117,9	144,3	175,1	174,0	168,5	164,9
Schafe	Stück	27,6	25,2	20,4	39,0	51,3	46,9	45,5
Legehennen	Stück	448,8	548,6	513,7	639,6	589,0	580,4	590,9
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	1 872	2 298	2 979	3 763	3 987	4 336	4 595
Eier je Henne	Stück		140	183	223	237	248	243
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg		1,6	2,5	3,6	3,3	3,6	3,4
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	102,3	86,5	77,2	89,0	90,3	90,6	88,7
Kartoffeln[3]	1 000 t	212,2	208,6	262,2	316,9	347,6	387,9	419,9
Zuckerruben	1 000 t	22,8	61,5	10,1	68,7	30,5	51,0	67,8
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	60,0	70,4	102,0	135,8	147,0	156,2	156,3
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	225,9	355,9	484,0	636,1	657,6	690,6	723,6
Hühnereier	Mio Stück	62,8	146,5	262,8	431,5	438,7	459,7	467,1

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. · 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut, ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut · 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. · 4) Einschließlich Ziegenmilch

Bezirk Chemnitz

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	4 129	5 642	7 710	11 097	12 187	13 342	18 677
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	2 393	3 175	4 371	5 638	6 176	6 503	6 470
Industriewaren	Mio Mark	1 736	2 468	3 338	5 459	6 012	6 839	7 207
Gaststättenumsatz	Mio Mark			659	899	998	1 067	1 047
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	709	2 478	7 337	13 560	16 535	19 777	20 648
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl		339	576	879	857/896	910	928
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	8 275	9 089	10 539	10 671	10 340	10 186	10 243
Lehrkräfte	Anzahl	8 854	10 404	14 880	16 955	17 024	16 366	16 316
Schüler	Anzahl	218 365	254 172	273 593	239 036	215 150	213 843	215 130
Theatervorstellungen	Anzahl		4 077	2 885	2 693	2 529	2 393	2 692
Besucher	1 000		1 853	1 180	861	870	682	723
Museen	Anzahl			55	70	81	88	87
Besucher	1 000			1 710	2 607	2 902	3 063	3 014
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	1 424	1 758	1 866	3 082	2 999	2 527	2 174
Bestand in Bestandseinheiten	1 000		2 174	3 135	4 905	5 652	6 093	6 167
Benutzer	1 000		384	529	546	515	483	451
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl		303	317	214	188	173	161
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl		1 716	1 878	1 921	2 066	2 184	2 193
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	89	94	90	84	87	93	92
Polikliniken	Anzahl	32	34	38	47	49	59	59
Ambulatorien	Anzahl	80	111	108	106	116	122	129
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl		99	89	89	95	101	97
Mutterberatungsstellen	Anzahl		642	652	652	664	680	685
Plätze in Kinderkrippen (einschl Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	5 460	8 187	14 725	25 567	31 448	32 156	31 796
Betreuungsgrad	Anzahl			224	487	622	686	693
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw behinderte Bürger	Anzahl	110	124	131	209	249	292	295
Plätze	Anzahl	7 609	9 279	10 195	17 145	21 865	25 201	25 633

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe Stand 31 Dezember, Arbeiter und Angestellte Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	3	7 369	1 775	2,7	4,6
Chemische Industrie	26	12 921	3 747	4,9	3,4
Metallurgie	8	13 264	4 712	8,0	10,4
Baumaterialienindustrie	7	3 516	316	0,5	2,7
Wasserwirtschaft	1	2 165	267	0,4	8,3
Maschinen- und Fahrzeugbau	176	144 182	19 851	27,8	16,8
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	50	53 213	7 112	11,2	13,3
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	121	81 540	10 198	13,9	17,7
Textilindustrie	91	122 292	19 061	21,6	52,7
Lebensmittelindustrie	44	18 405	4 991	9,0	7,0
Industrie insgesamt	**527**	**458 867**	**72 031**	**100**	**12,5**

1) Basis konstante Preise (kPP_{88})

Bezirk Leipzig

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	1 582,2	1 518,7	1 491,3	1 412,0	1 379,5	1 360,9	1 333,1
männlich	1 000	696,1	675,6	676,2	652,3	642,9	642,0	631,1
weiblich	1 000	886,1	843,1	815,1	759,8	736,6	718,9	702,0
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	695,1	711,9	717,5	693,6	708,8	704,9	694,7
Industrie	Prozent	40,1	41,6	38,3	39,6	40,4	39,9	39,8
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	6,9	5,6	5,2	3,7	3,6	3,5	3,6
Bauwirtschaft	Prozent	5,9	5,1	7,3	6,7	6,6	6,5	6,5
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	14,9	11,9	9,3	8,4	8,3	8,3	8,4
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	6,6	6,7	7,2	7,0	6,9	7,0	7,0
Handel	Prozent	11,6	11,8	11,5	10,7	10,3	10,3	10,3
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			4,5	4,4	3,7	3,6	3,6
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	13,9	17,2	16,6	19,5	20,4	20,8	20,8
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100			63	100	111	117	120
Energie- und Brennstoffindustrie	1980 = 100			84	100	116	115	112
Chemische Industrie	1980 = 100			57	100	91	88	93
Metallurgie	1980 = 100			67	100	120	121	116
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100			56	100	118	132	139
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100			46	100	130	148	157
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100			68	100	110	124	124
Lebensmittelindustrie	1980 = 100			70	100	108	113	113
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	21	36	98	100	114	117	117
Bauindustrie	1980 = 100	17	34	98	100	114	116	115
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	2 245	7 102	4 361	9 216	8 933	7 441	7 210
Neubau	Anzahl		6 550	3 670	7 796	7 348	6 622	6 577
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	762	999	1 720	1 681	1 957	2 178	2 179
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	449	606	989	785	846	889	868
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	156	202	373	570	674	781	792
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	368,2	361,9	350,5	341,3	337,9	336,0	334,8
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	308,3	299,8	286,7	284,3	282,5	281,5	280,0
Grünland	1 000 ha	41,2	45,9	47,9	36,9	35,8	35,7	36,1
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	29,3	32,8	34,5	51,5	58,3	50,7	53,4
Kartoffeln	dt je ha	138,1	198,4	205,2	210,3	277,5	257,7	220,8
Zuckerrüben	dt je ha	309,6	322,8	333,3	273,4	335,9	246,8	346,4
Viehbestand								
Rinder	1 000	253,5	312,8	338,8	376,9	388,4	380,7	381,0
darunter Kühe	1 000	136,7	145,4	141,4	140,3	136,2	134,2	132,9
Schweine	1 000	616,3	594,6	655,3	868,3	842,7	859,9	840,9
Schafe	1 000	103,7	126,9	108,1	155,1	192,6	193,1	187,9
Legehennen	1 000	1 462,4	1 978,3	1 897,9	1 873,9	1 722,9	1 587,4	1 657,9
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	68,8	86,4	96,6	110,4	115,0	113,3	113,8
darunter Kühe	Stück	37,1	40,2	40,3	41,1	40,3	40,0	39,7
Schweine	Stück	167,3	164,2	187,0	254,4	249,4	255,9	251,2
Schafe	Stück	28,2	35,1	30,9	45,4	57,0	57,5	56,1
Legehennen	Stück	397,2	546,7	541,5	549,1	509,9	472,4	495,2
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	2 215	2 332	3 044	3 693	3 984	4 040	4 133
Eier je Henne	Stück		141	180	205	231	249	247
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg		1,9	1,9	3,1	3,2	3,3	3,2
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	171,0	150,0	176,1	197,3	198,4	198,7	196,4
Kartoffeln[3]	1 000 t	203,2	209,2	263,8	335,9	328,3	300,5	295,1
Zuckerrüben	1 000 t	465,9	596,0	489,5	676,0	700,2	516,3	712,1
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	58,4	78,6	114,8	170,0	185,2	192,1	195,1
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	202,7	300,0	394,2	488,3	515,4	514,8	521,5
Hühnereier	Mio Stück	61,8	156,1	282,7	322,2	359,5	366,0	376,6

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. - 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut; ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. - 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. - 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Bezirk Leipzig

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	2 877	4 241	5 814	8 456	9 368	10 333	10 607
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	1 638	2 271	3 201	4 181	4 664	4 982	4 971
Industriewaren	Mio Mark	1 239	1 970	2 613	4 274	4 704	5 350	5 636
Gaststattenumsatz	Mio Mark	.	.	544	698	779	831	816
Sparguthaben der Bevolkerung	Mio Mark	433	1 559	4 682	8 607	10 731	12 850	13 432
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergarten und -wochenheimen (einschl Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl		456	646	925	893/933	942	959
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	5 925	6 229	7 768	8 392	7 962	7 698	7 647
Lehrkrafte	Anzahl	6 295	7 012	10 940	13 171	13 302	12 545	12 386
Schuler	Anzahl	167 205	176 083	211 987	186 068	158 473	154 757	156 004
Theatervorstellungen	Anzahl		2 977	2 584	2 129	2 284	2 148	1 900
Besucher	1 000		1 718	1 622	1 227	1 123	999	837
Museen	Anzahl			52	44	49	53	54
Besucher	1 000			1 140	1 478	1 509	1 466	1 231
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	1 265	1 544	1 397	1 544	1 430	1 378	1 285
Bestand in Bestandseinheiten	1 000		1 738	2 284	3 598	4 430	4 979	5 051
Benutzer	1 000		302	335	368	353	346	322
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl		293	260	232	207	191	175
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl		1 689	1 774	2 263	2 590	2 757	2 743
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevolkerung	Anzahl	135	140	135	128	123	119	118
Polikliniken	Anzahl	45	33	50	58	59	65	66
Ambulatorien	Anzahl	69	97	75	86	97	96	92
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl		105	93	76	74	69	67
Mutterberatungsstellen	Anzahl		530	547	532	508	508	521
Platze in Kinderkrippen (einschl Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	5 884	9 512	14 827	22 614	27 170	27 111	27 015
Betreuungsgrad	Anzahl		.	281	631	748	841	810
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser fur ältere bzw behinderte Burger	Anzahl	73	75	81	110	133	147	147
Platze	Anzahl	6 216	7 934	9 166	12 446	15 528	16 305	16 255

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe Stand 31 Dezember; Arbeiter und Angestellte Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie und Brennstoffindustrie	6	34 813	4 620	11,4	12,2
Chemische Industrie	27	21 758	7 343	17,8	7,7
Metallurgie	2	4 721	1 445	3,6	3,0
Baumaterialienindustrie	12	12 246	1 443	3,6	13,2
Wasserwirtschaft	2	2 156	367	0,9	11,2
Maschinen- und Fahrzeugbau	113	109 767	11 985	27,7	10,5
Elektrotechnik/Elektronik/Geratebau	20	30 505	2 095	5,1	3,8
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	81	39 483	4 356	9,6	7,7
Textilindustrie	10	10 191	2 732	5,7	8,7
Lebensmittelindustrie	43	20 614	5 522	14,5	7,1
Industrie insgesamt	**316**	**286 254**	**41 909**	**100**	**7,8**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Magdeburg

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	1 445,5	1 377,4	1 320,2	1 268,4	1 252,8	1 249,5	1 237,9
männlich	1 000	650,4	624,8	611,3	596,6	593,9	597,7	594,5
weiblich	1 000	795,2	752,6	708,9	671,8	658,9	651,8	643,4
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	595,4	587,8	589,8	625,2	649,7	654,5	654,1
Industrie	Prozent	25,0	29,1	30,4	33,0	32,3	32,1	31,9
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	5,9	4,5	4,5	2,9	2,9	3,0	3,0
Bauwirtschaft	Prozent	4,7	5,9	8,8	7,7	7,3	7,3	7,3
Land und Forstwirtschaft	Prozent	31,4	25,1	18,6	15,0	15,4	15,2	15,1
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	8,4	7,4	8,3	8,5	8,4	8,2	8,2
Handel	Prozent	10,7	11,6	11,2	10,4	10,5	10,5	10,6
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			1,8	2,6	2,6	2,6	2,6
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	14,0	16,3	16,5	19,7	20,6	21,2	21,4
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100			57	100	120	129	130
Chemische Industrie	1980 = 100			43	100	126	132	130
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100			57	100	121	136	134
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100			58	100	108	118	121
Lebensmittelindustrie	1980 = 100			74	100	113	113	115
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	16	32	77	100	107	121	124
Bauindustrie	1980 = 100	14	31	74	100	106	119	121
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	2 117	5 792	4 954	8 786	7 677	7 088	6 817
Neubau	Anzahl		5 283	4 087	8 038	6 445	6 085	6 125
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	582	726	1 277	1 338	1 624	1 875	1 909
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	351	422	713	596	628	663	663
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	111	124	228	354	482	593	618
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	765,0	756,3	740,7	737,4	734,0	732,2	731,6
darunter								
Ackerland	1 000 ha	591,8	578,1	557,6	578,0	571,6	570,0	569,0
Grünland	1 000 ha	148,7	155,6	161,7	135,6	141,2	142,8	143,1
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	26,7	29,3	29,8	40,6	48,1	40,1	38,8
Kartoffeln	dt je ha	130,4	193,5	217,0	191,3	275,2	253,9	184,2
Zuckerruben	dt je ha	253,3	313,6	327,8	308,9	332,6	188,1	250,3
Viehbestand								
Rinder	1 000	376,6	486,4	552,8	597,8	608,7	594,3	594,9
darunter Kühe	1 000	192,7	202,1	211,1	213,3	202,4	198,3	197,1
Schweine	1 000	1 139,3	1 047,5	1 205,6	1 495,9	1 568,2	1 499,6	1 399,6
Schafe	1 000	230,4	293,9	262,8	290,1	380,8	393,7	387,3
Legehennen	1 000	2 303,6	3 159,5	2 722,2	3 009,5	2 871,8	2 942,9	2 943,4
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	49,2	64,3	74,6	81,1	82,9	81,2	81,3
darunter Kühe	Stück	25,2	26,7	28,5	28,9	27,6	27,1	26,9
Schweine	Stück	148,9	138,4	162,8	202,9	213,7	204,8	191,3
Schafe	Stück	30,1	38,9	35,5	39,3	51,9	53,8	52,9
Legehennen	Stück	301,1	417,8	367,5	408,1	391,3	401,9	402,3
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	2 403	2 357	2 947	3 441	3 859	3 955	4 015
Eier je Henne	Stück		133	163	210	210	224	231
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg		1,9	1,7	2,6	2,7	2,8	2,9
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	242,6	254,1	385,2	428,9	430,5	427,4	431,5
Kartoffeln[3]	1 000 t	344,0	407,9	484,1	582,0	641,3	569,5	520,9
Zuckerruben	1 000 t	1 094,1	1 734,4	1 384,4	1 686,3	1 432,5	690,0	1 056,0
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	96,3	116,7	185,0	264,8	291,1	302,2	302,2
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	313,8	418,3	569,3	693,3	756,9	747,6	754,1
Hühnereier	Mio Stück	119,9	236,4	359,2	556,9	552,5	576,7	602,2

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes · 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut, ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut · 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut 4) Einschließlich Ziegenmilch

Bezirk Magdeburg

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	2 359	3 353	4 693	7 226	8 162	9 232	9 644
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	1 344	1 841	2 628	3 682	4 161	4 525	4 593
Industriewaren	Mio Mark	1 015	1 511	2 065	3 544	4 001	4 707	5 052
Gaststättenumsatz	Mio Mark			451	629	711	767	773
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	396	1 314	3 865	7 197	9 063	11 050	11 637
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl		517	651	930	891/931	928	947
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	5 485	6 072	7 840	8 153	7 799	7 636	7 727
Lehrkräfte	Anzahl	5 796	6 745	10 756	12 988	13 132	12 557	12 640
Schüler	Anzahl	155 523	167 613	211 968	179 064	153 176	149 835	152 895
Theatervorstellungen	Anzahl		1 686	1 774	1 792	1 736	1 909	1 805
Besucher	1 000		907	722	633	537	573	541
Museen	Anzahl			31	40	42	42	43
Besucher	1 000			1 087	1 854	2 021	1 821	1 843
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	1 367	1 449	1 470	1 487	1 472	1 478	1 412
Bestand in Bestandseinheiten	1 000		1 336	1 934	3 413	4 227	4 751	4 884
Benutzer	1 000		236	278	391	372	364	348
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl		267	218	209	184	170	158
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl		1 513	1 515	1 821	2 091	2 223	2 216
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	124	131	120	109	106	105	104
Polikliniken	Anzahl	20	24	32	46	48	50	50
Ambulatorien	Anzahl	66	79	72	87	80	81	76
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl		106	69	61	61	60	58
Mutterberatungsstellen	Anzahl		900	952	972	967	906	909
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	7 264	10 344	15 216	22 733	27 152	27 554	27 594
Betreuungsgrad	Anzahl			307	666	784	854	858
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	126	103	108	118	120	137	141
Plätze	Anzahl	7 922	8 561	9 200	11 035	11 112	12 635	13 108

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	4	5 894	1 300	3,9	3,5
Chemische Industrie	24	23 505	7 408	14,6	5,3
Metallurgie	3	2 695	2 324	6,6	4,5
Baumaterialienindustrie	9	8 777	1 214	3,7	11,2
Wasserwirtschaft	1	2 043	225	0,7	7,0
Maschinen- und Fahrzeugbau	94	91 544	10 827	30,5	9,6
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	15	16 573	4 313	9,7	6,0
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	38	23 537	2 249	6,3	4,2
Textilindustrie	1	329	35	0,1	0,1
Lebensmittelindustrie	42	24 605	7 659	23,9	9,7
Industrie insgesamt	**231**	**199 502**	**37 554**	**100**	**6,5**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Neubrandenburg

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	686,7	651,7	638,4	622,9	620,4	620,5	615,8
männlich	1 000	314,4	301,2	302,7	300,3	301,2	303,3	301,2
weiblich	1 000	372,2	350,5	335,7	322,6	319,3	317,1	314,6
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	265,0	245,1	254,4	286,7	305,9	307,3	306,5
Industrie	Prozent	7,9	9,6	14,5	20,6	20,6	20,4	20,3
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	4,3	3,2	3,0	1,7	1,7	1,8	1,9
Bauwirtschaft	Prozent	4,7	6,6	9,9	9,3	8,4	7,9	7,8
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	54,7	44,8	33,4	26,2	26,9	26,9	26,8
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	5,2	6,3	6,4	6,9	7,2	7,2	7,3
Handel	Prozent	9,7	12,5	11,6	11,1	10,6	10,6	10,6
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			1,5	2,2	2,1	2,1	2,1
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	13,5	16,9	19,6	21,9	22,5	23,0	23,1
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	52	100	115	125	126
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100	.	.	39	100	111	131	133
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100			38	100	145	186	199
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	66	100	112	117	117
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	17	35	81	100	104	112	113
Bauindustrie	1980 = 100	15	36	64	100	103	110	110
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	865	2 107	3 726	3 959	3 188	3 536	3 007
Neubau	Anzahl		2 020	3 616	3 892	2 583	3 109	2 782
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	193	234	436	293	346	407	426
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	103	121	198	111	114	118	117
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	38	47	102	129	161	195	207
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	680,1	673,6	669,9	668,7	662,0	651,4	650,0
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	533,3	517,6	504,6	516,0	511,1	506,9	505,3
Grünland	1 000 ha	137,2	146,5	157,1	140,7	138,5	132,2	132,0
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	24,2	25,4	24,3	32,4	41,8	36,3	44,1
Kartoffeln	dt je ha	131,4	184,9	180,4	150,9	241,4	250,5	201,1
Zuckerrüben	dt je ha	261,9	260,6	256,7	225,2	281,4	276,2	283,8
Viehbestand								
Rinder	1 000	315,5	437,1	460,6	499,8	512,0	503,1	508,4
darunter Kühe	1 000	177,1	189,8	186,1	184,7	180,9	177,3	178,5
Schweine	1 000	797,8	793,0	932,8	1 351,5	1 353,0	1 274,4	1 266,6
Schafe	1 000	169,7	182,4	112,1	109,9	137,9	157,3	155,0
Legehennen	1 000	1 790,2	2 388,5	1 838,3	1 708,2	1 459,2	1 454,1	1 377,3
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	46,4	64,9	68,8	74,7	77,3	77,2	78,2
darunter Kühe	Stück	26,0	28,2	27,8	27,6	27,3	27,2	27,5
Schweine	Stück	117,3	117,7	139,2	202,1	204,4	195,7	194,9
Schafe	Stück	25,0	27,1	16,7	16,4	20,8	24,1	23,8
Legehennen	Stück	263,2	354,6	274,4	255,4	220,4	223,2	211,9
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	2 248	2 472	2 692	3 245	3 614	3 860	4 019
Eier je Henne	Stück	.	134	157	181	197	214	218
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg	.	1,6	1,6	2,5	2,5	2,9	3,1
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	207,6	210,5	317,1	359,2	363,4	360,3	361,3
Kartoffeln[3]	1 000 t	335,5	359,5	473,0	461,0	580,9	526,5	490,4
Zuckerrüben	1 000 t	574,1	663,2	442,7	607,6	730,5	656,6	742,0
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	80,7	97,3	156,7	224,2	248,0	255,1	261,4
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	270,6	396,3	460,9	562,4	622,7	643,0	669,1
Hühnereier	Mio Stück	103,9	202,0	237,4	254,4	254,4	274,9	280,5

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. - 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut; ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. - 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. - 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Bezirk Neubrandenburg

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	980	1 504	2 185	3 566	4 054	4 595	4 769
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	551	832	1 259	1 819	2 085	2 267	2 297
Industriewaren	Mio Mark	429	673	926	1 747	1 969	2 327	2 471
Gaststättenumsatz	Mio Mark	.	.	202	304	349	374	368
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	167	613	1 714	3 175	3 919	4 838	5 154
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl	.	467	656	915	881/921	928	933
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	3 222	3 592	4 917	4 497	4 282	4 262	4 298
Lehrkräfte	Anzahl	3 390	3 862	6 668	7 628	7 546	7 288	7 294
Schüler	Anzahl	76 663	85 553	123 663	92 158	83 175	85 920	88 133
Theatervorstellungen	Anzahl		745	927	856	862	740	667
Besucher	1 000		285	297	215	186	182	157
Museen	Anzahl	.		6	15	17	30	31
Besucher	1 000	.		136	267	375	464	514
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	1 009	981	855	968	1 003	1 012	994
Bestand in Bestandseinheiten	1 000		682	1 089	1 663	1 812	1 975	2 009
Benutzer	1 000		117	150	194	192	192	183
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl		226	234	217	209	199	189
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl		1 312	1 699	1 861	1 973	2 055	2 076
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	73	88	98	97	95	90	87
Polikliniken	Anzahl	9	10	15	17	16	16	16
Ambulatorien	Anzahl	31	40	30	28	29	29	28
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl		56	36	35	36	34	35
Mutterberatungsstellen	Anzahl		953	1 012	972	982	960	909
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	1 375	3 031	7 172	12 867	15 104	15 094	15 262
Betreuungsgrad	Anzahl	.		282	626	779	825	839
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	57	59	59	59	61	67	66
Plätze	Anzahl	3 549	3 964	4 208	4 588	5 203	5 175	5 131

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe Stand 31. Dezember, Arbeiter und Angestellte Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	1	1 963	281	2,8	0,7
Chemische Industrie	3	2 510	668	5,1	0,5
Metallurgie	—	—	—	—	—
Baumaterialienindustrie	4	3 445	317	3,2	2,8
Wasserwirtschaft	1	1 403	117	1,2	3,6
Maschinen- und Fahrzeugbau	32	21 605	1 954	18,8	1,7
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	4	2 463	218	2,2	0,4
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	16	7 129	944	7,7	1,5
Textilindustrie	1	1 162	620	2,5	0,9
Lebensmittelindustrie	37	16 107	5 057	56,5	6,6
Industrie insgesamt	**99**	**57 787**	**10 176**	**100**	**1,9**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Potsdam

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	1 208,9	1 161,3	1 133,3	1 117,5	1 122,0	1 123,8	1 111,2
männlich	1 000	539,1	524,0	524,7	528,3	536,8	542,1	537,3
weiblich	1 000	669,7	637,3	608,6	589,2	585,2	581,7	573,9
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	458,0	443,1	457,2	510,5	542,5	549,9	548,7
Industrie	Prozent	21,3	25,0	27,8	30,9	31,1	31,0	30,8
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	5,8	4,8	5,1	3,4	3,4	3,4	3,4
Bauwirtschaft	Prozent	7,2	6,7	8,0	7,9	7,4	7,2	7,1
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	31,7	25,4	19,0	16,3	16,3	16,4	16,3
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	7,1	6,7	6,9	7,4	7,3	7,5	7,5
Handel	Prozent	10,9	11,7	11,3	10,2	10,0	10,0	10,0
Sonstige produzierende Zweige	Prozent	}		{ 2,2	1,9	2,5	2,8	2,9
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	16,1	19,6	{ 19,9	22,1	22,0	21,8	21,8
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	56	100	121	130	132
Chemische Industrie	1980 = 100	.	.	35	100	118	130	143
Metallurgie	1980 = 100	.	.	56	100	113	116	112
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100	.	.	59	100	124	132	136
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100	.	.	36	100	169	226	251
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100	.	.	58	100	128	151	156
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	70	100	113	115	116
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	23	37	55	100	102	112	113
Bauindustrie	1980 = 100	22	39	41	100	98	105	106
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	2 091	4 782	4 997	7 410	6 318	6 153	5 879
Neubau	Anzahl	.	4 088	4 372	6 924	5 420	5 676	5 464
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	471	581	1 128	1 256	1 527	1 745	1 773
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	258	319	603	517	564	590	592
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	98	115	238	422	493	586	602
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	651,5	647,9	637,1	639,3	636,1	625,2	624,9
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	453,8	438,9	430,9	460,6	455,2	441,9	442,8
Grünland	1 000 ha	174,5	187,3	187,3	146,1	152,2	158,3	157,7
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	21,3	21,8	22,5	29,2	35,3	29,5	32,4
Kartoffeln	dt je ha	126,7	195,1	184,4	164,6	235,7	255,6	189,9
Zuckerrüben	dt je ha	270,9	306,6	303,2	255,6	318,0	258,7	307,4
Viehbestand								
Rinder	1 000	318,6	430,2	498,0	548,6	573,3	553,5	557,9
darunter Kühe	1 000	171,2	187,1	193,9	193,5	190,5	184,0	183,1
Schweine	1 000	788,2	758,2	915,3	1 226,4	1 225,0	1 175,4	1 098,5
Schafe	1 000	109,6	119,1	84,0	114,3	159,5	169,2	168,1
Legehennen	1 000	2 002,7	2 435,1	2 371,9	2 971,9	2 439,5	2 364,3	2 590,8
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	48,9	66,4	78,2	85,8	90,1	88,5	89,3
darunter Kühe	Stück	26,3	28,9	30,4	30,3	29,9	29,4	29,3
Schweine	Stück	121,0	117,0	143,7	191,8	192,6	188,0	175,8
Schafe	Stück	16,8	18,4	13,5	17,9	25,1	27,1	26,9
Legehennen	Stück	307,4	375,8	372,3	464,9	383,5	378,1	414,6
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	1 999	2 342	2 785	3 338	3 763	3 932	4 074
Eier je Henne	Stück	.	125	170	193	222	230	236
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg		1,7	1,8	2,9	2,9	3,1	3,2
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	155,2	130,1	149,4	170,1	175,1	172,6	174,6
Kartoffeln[3]	1 000 t	440,8	441,6	513,0	693,9	795,8	737,3	703,0
Zuckerrüben	1 000 t	180,9	286,4	164,5	209,1	175,0	143,3	161,9
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	74,8	100,9	164,4	231,1	246,9	254,6	255,0
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	229,3	375,1	503,9	602,1	683,5	687,7	707,7
Hühnereier	Mio Stück	87,9	190,3	357,8	506,3	535,7	512,9	558,0

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. - 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut, ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. - 4) Einschließlich Ziegenmilch

Bezirk Potsdam

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	1 913	2 832	4 066	6 424	7 379	8 331	8 695
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	1 145	1 591	2 310	3 308	3 813	4 125	4 221
Industriewaren	Mio Mark	768	1 240	1 756	3 116	3 566	4 206	4 474
Gaststättenumsatz	Mio Mark	.	.	418	578	679	705	707
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	291	1 098	3 277	6 389	7 915	9 765	10 343
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl	.	463	658	922	899/940	949	952
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	4 931	5 255	7 252	7 827	7 233	7 100	7 161
Lehrkräfte	Anzahl	5 344	6 079	9 881	12 471	12 590	11 924	11 998
Schüler	Anzahl	126 979	130 637	188 288	157 987	135 974	138 886	142 881
Theatervorstellungen	Anzahl	.	1 075	986	955	965	996	953
Besucher	1 000	.	427	399	314	296	316	310
Museen	Anzahl	.	.	36	26	31	35	35
Besucher	1 000	.	.	2 641	2 694	3 457	3 219	3 060
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	1 115	1 173	1 088	1 082	1 160	1 145	1 120
Bestand in Bestandseinheiten	1 000	.	1 151	2 004	3 196	3 741	3 991	4 044
Benutzer	1 000	.	201	249	285	290	283	272
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl	.	260	194	168	160	153	146
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl	.	1 493	1 558	1 884	2 064	2 157	2 166
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	141	150	137	120	117	112	109
Polikliniken	Anzahl	23	25	26	32	31	32	32
Ambulatorien	Anzahl	57	57	74	72	74	75	75
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl	.	144	90	82	83	79	77
Mütterberatungsstellen	Anzahl	.	768	872	768	883	865	863
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	6 492	9 552	13 902	20 033	23 900	24 360	24 084
Betreuungsgrad	Anzahl	.	.	335	640	749	814	819
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	90	97	103	114	121	127	123
Plätze	Anzahl	5 784	6 997	8 055	8 384	10 027	11 035	10 990

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe: Stand 31 Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	4	4 059	569	1,9	1,5
Chemische Industrie	8	8 743	2 242	7,3	2,3
Metallurgie	4	19 415	7 321	28,3	16,5
Baumaterialienindustrie	5	3 788	377	1,3	3,4
Wasserwirtschaft	1	1 614	210	0,7	6,5
Maschinen- und Fahrzeugbau	63	51 687	7 614	23,2	6,3
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	17	30 982	2 587	9,3	5,0
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	30	15 833	1 824	5,9	3,4
Textilindustrie	4	5 201	655	2,0	2,2
Lebensmittelindustrie	58	16 999	5 095	20,0	7,0
Industrie insgesamt	**194**	**158 321**	**28 496**	**100**	**5,6**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Rostock

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	845,6	831,9	859,4	887,8	906,3	916,5	909,8
männlich	1 000	390,6	387,4	405,5	425,8	439,4	447,8	444,7
weiblich	1 000	455,1	444,6	453,9	462,1	466,9	468,8	465,1
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	332,0	327,9	368,6	434,0	462,6	469,9	468,4
Industrie	Prozent	19,7	20,1	23,6	24,3	25,1	24,6	24,7
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	5,2	3,5	3,1	2,1	2,0	2,0	2,0
Bauwirtschaft	Prozent	6,4	8,0	8,6	8,1	7,7	7,3	7,2
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	33,4	25,2	17,3	14,7	14,6	14,6	14,6
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	7,1	8,9	10,5	11,5	11,5	11,8	11,9
Handel	Prozent	11,3	13,6	12,6	11,9	11,4	11,6	11,6
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			2,7	3,5	3,3	3,3	3,1
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	17,0	20,6	21,6	24,1	24,5	24,9	24,9
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	58	100	124	134	134
Chemische Industrie	1980 = 100	.	.	162	100	717	23,3f.	22,6f.
Baumaterialienindustrie	1980 = 100	.	.	71	100	100	105	104
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100	.	.	59	100	131	134	133
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100	.	.	36	100	118	130	131
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	76	100	117	117	118
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	27	41	69	100	110	119	117
Bauindustrie	1980 = 100	27	45	62	100	110	117	114
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	2 450	3 529	5 718	6 663	5 962	6 169	5 377
Neubau	Anzahl	.	3 187	5 224	6 351	5 148	5 800	5 118
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	299	368	664	682	834	936	950
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	159	199	336	276	294	298	295
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	57	75	142	214	279	317	327
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	502,2	497,8	486,7	491,3	487,1	485,1	484,8
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	389,5	374,5	358,4	381,4	373,8	372,0	371,3
Grünland	1 000 ha	102,9	116,5	120,6	98,1	101,5	102,2	102,3
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	23,2	25,4	26,6	35,3	45,2	46,3	52,1
Kartoffeln	dt je ha	118,6	179,6	227,3	143,6	275,5	282,6	286,1
Zuckerrüben	dt je ha	212,7	231,2	274,8	239,6	294,8	306,2	353,5
Viehbestand								
Rinder	1 000	255,8	339,4	380,6	413,4	413,3	409,8	413,8
darunter Kühe	1 000	147,4	155,9	161,0	155,8	148,8	145,5	145,9
Schweine	1 000	632,7	589,0	717,5	1 074,3	981,9	1 010,1	1 002,4
Schafe	1 000	139,5	137,4	69,7	87,4	133,0	136,9	138,0
Legehennen	1 000	1 455,2	2 067,5	1 887,0	1 814,9	1 693,8	1 690,0	1 723,7
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	50,9	68,2	78,2	84,1	84,9	84,5	85,4
darunter Kühe	Stück	29,4	31,3	33,1	31,7	30,6	30,0	30,1
Schweine	Stück	126,0	118,3	147,4	218,6	201,6	208,2	206,8
Schafe	Stück	27,8	27,6	14,3	17,8	27,3	28,2	28,5
Legehennen	Stück	289,8	415,3	387,7	369,4	347,8	348,4	355,6
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	2 321	2 588	2 784	3 411	3 899	4 001	4 206
Eier je Henne	Stück	.	137	165	205	200	220	232
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg	.	1,7	1,7	2,7	2,6	2,7	2,9
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	168,0	150,0	207,4	230,5	236,1	234,4	234,3
Kartoffeln[3]	1 000 t	241,3	240,8	347,3	292,6	373,5	359,9	384,9
Zuckerrüben	1 000 t	385,4	469,1	321,3	466,2	562,1	577,5	671,4
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	66,4	81,6	120,8	194,7	194,6	209,6	210,0
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	223,7	343,4	410,2	500,3	556,5	545,7	572,9
Hühnereier	Mio Stück	81,7	169,4	277,5	325,6	319,0	347,6	362,5

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. · 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut, ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. · 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. · 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Bezirk Rostock

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	1 517	2 277	3 509	5 666	6 508	7 319	7 570
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	872	1 281	2 023	2 986	3 498	3 792	3 850
Industriewaren	Mio Mark	645	996	1 486	2 681	3 011	3 527	3 720
Gaststattenumsatz	Mio Mark	.		399	618	717	781	795
Sparguthaben der Bevolkerung	Mio Mark	224	811	2 269	4 501	5 862	7 244	7 723
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergarten und -wochenheimen (einschl Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl		370	602	894	897/938	924	937
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	3 878	4 356	5 973	6 055	5 900	5 784	5 880
Lehrkrafte	Anzahl	4 055	4 930	8 253	9 458	9 974	9 559	9 617
Schuler	Anzahl	97 356	110 878	159 394	135 312	121 533	124 806	127 613
Theatervorstellungen	Anzahl		2 372	2 071	2 293	2 573	2 621	2 285
Besucher	1 000	.	944	769	724	651	602	557
Museen	Anzahl			21	36	38	39	39
Besucher	1 000	.		864	2 146	2 366	2 583	2 392
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	829	956	1 088	920	976	976	883
Bestand in Bestandseinheiten	1 000		858	1 292	2 043	2 422	2 795	2 872
Benutzer	1 000		138	285	300	326	314	295
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl		268	274	222	212	203	180
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl		1 671	1 240	1 510	1 575	1 812	1 754
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevolkerung	Anzahl	131	140	125	110	105	102	101
Polikliniken	Anzahl	33	37	39	45	48	49	49
Ambulatorien	Anzahl	28	36	35	46	46	49	51
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl	.	120	111	84	66	63	62
Mutterberatungsstellen	Anzahl		612	737	659	573	538	526
Platze in Kinderkrippen (einschl Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	3 134	5 497	11 695	19 330	21 815	22 179	22 043
Betreuungsgrad	Anzahl			325	686	784	844	849
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser fur altere bzw behinderte Burger	Anzahl	56	55	61	77	94	102	104
Platze	Anzahl	3 519	4 096	4 403	6 130	8 525	8 979	9 367

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe Stand 31 Dezember, Arbeiter und Angestellte Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie und Brennstoffindustrie	3	9 205	1 988	11,3	5,0
Chemische Industrie	3	4 252	1 253	7,9	1,4
Metallurgie	1	433	166	0,5	0,2
Baumaterialienindustrie	6	1 611	141	0,7	1,1
Wasserwirtschaft	1	1 563	176	1,0	5,5
Maschinen- und Fahrzeugbau	31	44 650	4 922	29,3	4,6
Elektrotechnik/Elektronik/Geratebau	5	8 023	566	3,8	1,2
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	16	10 624	1 275	6,4	2,1
Textilindustrie	—	—	—	—	—
Lebensmittelindustrie	54	27 670	5 969	39,0	7,8
Industrie insgesamt	**120**	**108 031**	**16 456**	**100**	**3,2**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Schwerin

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	651,3	623,1	598,2	589,9	592,4	595,2	590,2
mannlich	1 000	293,6	284,3	279,9	280,2	284,2	288,0	285,8
weiblich	1 000	357,7	338,8	318,2	309,7	308,2	307,1	304,4
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	265,1	241,4	242,1	275,5	291,6	293,8	293,9
Industrie	Prozent	12,0	15,1	17,9	24,0	24,3	24,3	24,1
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	4,6	3,9	3,9	2,9	2,8	2,9	2,9
Bauwirtschaft	Prozent	4,1	6,7	8,1	7,8	7,2	6,9	6,9
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	46,4	35,6	27,3	21,7	21,8	22,2	22,1
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	7,5	8,3	8,5	9,3	8,9	8,8	8,9
Handel	Prozent	10,9	12,4	12,9	10,7	10,8	10,5	10,6
Sonstige produzierende Zweige	Prozent			1,6	2,2	2,0	2,1	2,1
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	14,6	17,9	19,9	21,4	22,1	22,3	22,4
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100			55	100	114	125	131
Chemische Industrie	1980 = 100			45	100	115	130	131
Baumaterialienindustrie	1980 = 100			63	100	116	128	135
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100			40	100	125	140	143
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100			48	100	94	146	155
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100			41	100	128	148	154
Lebensmittelindustrie	1980 = 100			64	100	107	113	114
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	19	38	80	100	103	110	112
Bauindustrie	1980 = 100	18	44	66	100	101	106	107
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	794	2 138	3 118	3 914	2 955	3 185	2 844
Neubau	Anzahl		1 832	2 798	3 619	2 364	2 890	2 632
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	218	261	472	519	637	733	750
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	124	138	234	191	200	212	210
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	44	55	102	184	246	295	308
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	551,6	549,2	544,3	547,1	545,3	542,1	540,6
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	388,9	376,0	357,3	397,8	389,6	385,0	383,6
Grünland	1 000 ha	150,5	161,7	176,4	134,2	140,6	142,1	141,8
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	23,3	22,0	22,0	30,7	38,8	36,3	41,6
Kartoffeln	dt je ha	133,9	197,5	219,3	153,5	267,6	263,4	212,2
Zuckerrüben	dt je ha	254,6	241,1	282,7	238,9	323,7	276,7	304,9
Viehbestand								
Rinder	1 000	284,0	364,0	420,0	466,0	489,4	473,9	479,4
darunter Kühe	1 000	160,8	170,9	175,2	173,3	172,3	167,9	169,3
Schweine	1 000	661,3	598,8	710,0	948,5	954,6	915,4	899,4
Schafe	1 000	106,6	95,6	45,4	69,9	116,9	137,4	135,3
Legehennen	1 000	1 460,9	2 020,4	1 732,8	1 615,0	1 1 524,9	1 575,8	1 559,9
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	51,5	66,3	77,2	85,2	89,8	87,4	88,7
darunter Kühe	Stück	29,2	31,1	32,2	31,7	31,6	31,0	31,3
Schweine	Stück	119,9	109,0	130,4	173,4	175,1	168,9	166,4
Schafe	Stück	19,3	17,4	8,3	12,8	21,4	25,3	25,0
Legehennen	Stück	264,8	367,9	318,3	295,2	279,7	290,7	288,5
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	2 120	2 490	2 910	3 327	3 754	4 030	4 224
Eier je Henne	Stück		134	159	190	197	212	223
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg		1,7	1,6	2,5	2,6	2,8	2,8
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	150,6	132,8	171,2	202,3	209,8	210,0	211,4
Kartoffeln[3]	1 000 t	285,0	291,3	372,8	468,5	559,9	468,5	465,2
Zuckerrüben	1 000 t	187,4	263,0	177,1	228,6	260,4	251,8	285,7
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	67,4	80,7	122,5	175,0	188,0	198,4	203,9
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	226,4	352,3	458,7	540,9	617,6	644,9	673,3
Hühnereier	Mio Stück	85,7	171,6	238,5	262,4	264,2	285,7	305,8

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. · 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut, ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut · 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. · 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Bezirk Schwerin

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	996	1 470	2 086	3 278	3 841	4 347	4 528
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	560	803	1 183	1 733	2 019	2 206	2 243
Industriewaren	Mio Mark	436	666	902	1 544	1 821	2 141	2 285
Gaststättenumsatz	Mio Mark	.	.	194	275	319	340	350
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	169	603	1 768	3 215	4 070	4 974	5 274
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergärten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl	.	471	617	928	891/932	939	956
Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	3 093	3 399	4 197	4 039	3 883	3 914	3 976
Lehrkräfte	Anzahl	3 348	3 778	5 838	6 731	6 836	6 530	6 585
Schuler	Anzahl	73 656	79 724	108 253	86 843	77 973	80 080	81 847
Theatervorstellungen	Anzahl	.	1 399	1 026	915	1 153	958	824
Besucher	1 000	.	531	389	280	292	274	259
Museen	Anzahl	.	.	17	26	26	28	29
Besucher	1 000	.	.	279	761	1 221	1 202	1 293
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	916	983	941	957	982	901	858
Bestand in Bestandseinheiten	1 000	.	636	1 367	2 020	2 319	2 532	2 536
Benutzer	1 000	.	122	171	176	179	165	153
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl	.	279	200	179	167	143	132
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl	.	1 452	1 602	2 051	2 172	2 199	2 189
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	101	113	105	100	102	96	94
Polikliniken	Anzahl	9	8	12	17	19	20	20
Ambulatorien	Anzahl	25	30	30	34	34	32	32
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl	.	117	70	40	39	37	36
Mutterberatungsstellen	Anzahl		809	923	821	841	745	676
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauerheime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	2 876	3 853	6 753	11 948	14 343	15 017	14 871
Betreuungsgrad	Anzahl	.	.	287	656	782	848	853
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	46	50	56	65	72	78	80
Plätze	Anzahl	2 636	3 332	3 558	4 503	5 642	5 742	5 698

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe: Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	2	1 855	282	2,1	0,7
Chemische Industrie	8	4 499	839	6,6	0,9
Metallurgie	—	—	—	—	—
Baumaterialienindustrie	8	4 614	446	2,9	3,4
Wasserwirtschaft	1	954	97	0,7	3,0
Maschinen- und Fahrzeugbau	35	26 911	2 846	21,1	2,5
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	3	3 802	778	6,3	1,5
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	26	13 529	2 057	13,3	3,4
Textilindustrie	2	341	50	0,4	0,2
Lebensmittelindustrie	27	14 617	5 302	46,5	7,2
Industrie insgesamt	**112**	**71 122**	**12 696**	**100**	**2,5**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

Bezirk Suhl

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Bevölkerung, Berufstätige								
Wohnbevölkerung	1 000	548,6	544,9	552,9	548,9	550,0	549,4	545,3
männlich	1 000	248,6	249,8	258,7	259,7	262,3	263,7	262,3
weiblich	1 000	300,1	295,2	294,2	289,1	287,8	285,8	283,0
Berufstätige (ohne Lehrlinge)	1 000	260,5	256,3	261,6	289,3	296,7	297,4	296,8
Industrie	Prozent	38,5	41,8	43,3	49,4	49,4	48,3	48,0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Prozent	9,5	10,2	10,1	3,1	2,9	2,9	2,9
Bauwirtschaft	Prozent	3,7	4,3	5,1	6,0	5,8	5,8	5,9
Land- und Forstwirtschaft	Prozent	22,9	16,7	11,0	7,8	7,9	8,0	7,9
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Prozent	4,8	4,4	5,2	5,2	5,1	5,1	5,2
Handel	Prozent	9,1	9,9	9,6	9,2	9,0	9,1	9,3
Sonstige produzierende Zweige	Prozent	}		{ 1,0	1,5	1,2	1,3	1,1
Nichtproduzierende Bereiche	Prozent	11,5	12,6	14,8	17,7	18,6	19,4	19,8
Industrie, Bauwirtschaft, Handwerk								
Index der industriellen Bruttoproduktion	1980 = 100	.	.	54	100	123	138	140
Chemische Industrie	1980 = 100	.	.	70	100	122	130	112
Metallurgie	1980 = 100	.	.	51	100	127	138	141
Maschinen- und Fahrzeugbau	1980 = 100	.	.	55	100	122	137	139
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1980 = 100	.	.	41	100	145	172	186
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1980 = 100	.	.	55	100	119	134	136
Lebensmittelindustrie	1980 = 100	.	.	54	100	103	111	112
Bauproduktion der Bauwirtschaft	1980 = 100	16	26	55	100	108	118	118
Bauindustrie	1980 = 100	11	20	36	100	106	116	115
Gebaute Wohnungen[1]	Anzahl	581	1 689	1 859	2 891	1 831	2 803	2 215
Neubau	Anzahl	.	1 344	1 336	2 551	1 418	2 527	2 026
Leistungen des Handwerks	Mio Mark	322	482	955	452	532	608	627
Produktion (ohne Bau)	Mio Mark	230	354	691	219	223	232	230
Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Baureparaturen)	Mio Mark	42	58	106	140	176	217	231
Landwirtschaft								
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	150,6	150,4	142,8	142,5	143,6	141,3	140,5
darunter:								
Ackerland	1 000 ha	94,0	89,5	73,0	72,4	71,0	70,2	70,1
Grünland	1 000 ha	53,2	56,6	66,0	62,4	63,8	64,1	64,1
Hektarertrag								
Getreide	dt je ha	22,8	25,9	26,1	36,4	42,4	40,9	44,1
Kartoffeln	dt je ha	148,2	206,2	183,2	111,3	219,1	236,8	228,1
Zuckerrüben	dt je ha	—	—	338,6	267,9	306,3	244,1	306,6
Viehbestand								
Rinder	1 000	114,8	123,0	137,5	167,4	155,5	154,4	153,3
darunter Kühe	1 000	69,7	66,4	57,0	57,5	54,7	53,2	52,8
Schweine	1 000	196,5	145,9	134,3	151,8	144,1	129,4	123,5
Schafe	1 000	47,7	53,0	41,6	64,3	79,9	84,2	82,9
Legehennen	1 000	587,9	654,4	498,6	554,1	520,6	493,8	551,5
Viehbesatz je 100 ha LN								
Rinder	Stück	76,3	81,8	96,3	117,5	108,3	109,3	109,2
darunter Kühe	Stück	46,3	44,1	39,9	40,4	38,1	37,7	37,6
Schweine	Stück	130,5	97,0	94,0	106,6	100,4	91,6	87,9
Schafe	Stück	31,7	35,3	29,1	45,1	55,6	59,6	59,0
Legehennen	Stück	390,5	435,2	349,1	388,9	362,5	349,5	392,6
Durchschnittsleistungen der Tierproduktion								
Milch je Kuh (4,0% Fettgehalt)	kg	1 816	2 104	3 195	3 512	3 585	3 854	4 099
Eier je Henne	Stück	.	132	156	173	193	195	191
Wolle (gewaschen) je Schaf	kg	.	1,6	2,4	3,3	3,2	3,4	3,6
Staatliches Aufkommen								
Getreide[2]	1 000 t	18,8	14,8	1,4	6,0	6,8	8,4	7,8
Kartoffeln[3]	1 000 t	48,1	39,2	41,3	44,3	66,7	56,7	60,4
Zuckerrüben	1 000 t	—	—	1,5	20,1	—	12,3	19,3
Schlachtvieh (Lebendmasse)	1 000 t	17,4	22,1	27,6	36,3	37,2	39,2	39,9
Milch (4,0% Fettgehalt)[4]	1 000 t	66,8	101,5	145,2	180,1	185,7	190,1	199,7
Hühnereier	Mio Stück	20,5	38,6	42,0	69,6	73,4	77,5	80,4

1) Im Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes. - 2) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut; ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. - 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut. - 4) Einschließlich Ziegenmilch.

Bezirk Suhl

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Binnenhandel, Sparguthaben								
Einzelhandelsumsatz	Mio Mark	939	1 422	2 075	3 286	3 737	4 132	4 285
Nahrungs- und Genußmittel	Mio Mark	552	811	1 185	1 714	1 938	2 054	2 066
Industriewaren	Mio Mark	387	611	891	1 572	1 799	2 078	2 219
Gaststättenumsatz	Mio Mark	.	.	267	418	460	488	492
Sparguthaben der Bevölkerung	Mio Mark	173	603	1 932	3 882	4 699	5 644	5 901
Bildungswesen und Kultur								
In Kindergarten und -wochenheimen (einschl. Saisoneinrichtungen) betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter	Anzahl		617	758	941	919/961	945	959
Zehnklassige allgemeinbildende poly technische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen								
Klassen	Anzahl	2 190	2 544	3 300	3 532	3 434	3 398	3 423
Lehrkräfte	Anzahl	2 387	2 939	4 664	5 942	6 192	5 998	6 159
Schüler	Anzahl	57 633	67 959	86 739	75 213	67 624	67 549	68 536
Theatervorstellungen	Anzahl		742	460	417	430	573	546
Besucher	1 000		413	265	215	225	229	237
Museen	Anzahl			20	16	18	20	19
Besucher	1 000			292	963	974	1 070	1 111
Staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken	Anzahl	603	591	558	546	555	580	576
Bestand in Bestandseinheiten	1 000		591	985	1 687	1 979	2 193	2 253
Benutzer	1 000		107	152	190	177	181	169
Entleihungen je 100 Bestandseinheiten	Anzahl		262	231	200	174	175	161
Entleihungen je 100 Benutzer	Anzahl		1 452	1 466	1 776	1 939	2 117	2 154
Gesundheits- und Sozialwesen								
Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	88	95	87	94	90	89	88
Polikliniken	Anzahl	10	11	11	12	13	16	16
Ambulatorien	Anzahl	26	27	27	31	32	31	36
Schwangerenberatungsstellen	Anzahl		71	37	30	30	29	28
Mutterberatungsstellen	Anzahl		355	368	385	389	384	384
Plätze in Kinderkrippen (einschl. Dauer-heime und Saisoneinrichtungen)	Anzahl	2 000	3 569	5 196	8 898	10 765	11 479	11 636
Betreuungsgrad	Anzahl		.	255	563	670	768	773
Feierabend-, Pflegeheime und Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger	Anzahl	30	30	32	38	40	45	46
Plätze	Anzahl	1 697	1 759	1 857	3 788	3 903	4 580	4 489

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen 1989

Betriebe Stand 31. Dezember, Arbeiter und Angestellte, Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark Industrieabgabepreise effektive Preise	Anteil der Industriebereiche an der Produktion des Bezirks[1]	Anteil des Bezirks an der Produktion der DDR je Industriebereich[1]
Energie- und Brennstoffindustrie	1	1 922	294	1,9	0,8
Chemische Industrie	9	10 737	1 399	9,1	1,5
Metallurgie	2	2 706	764	5,3	1,6
Baumaterialienindustrie	1	1 140	107	0,7	1,0
Wasserwirtschaft	1	1 234	107	0,7	3,3
Maschinen- und Fahrzeugbau	60	41 007	4 628	26,9	3,8
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	25	24 837	2 889	19,2	5,3
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	50	46 263	4 022	25,2	7,6
Textilindustrie	2	64	9	0,0	0,0
Lebensmittelindustrie	21	6 996	1 401	10,9	2,0
Industrie insgesamt	**172**	**136 906**	**15 620**	**100**	**2,9**

1) Basis konstante Preise (kPP_{85})

IV. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Vorbemerkung

Methodische Hinweise

Der Abschnitt enthält Angaben nach dem MPS-Konzept (Material Product System) zum gesellschaftlichen Gesamtprodukt, zum Nationaleinkommen und zur Verflechtungsbilanz des gesellschaftlichen Gesamtprodukts sowie Angaben nach dem SNA-Konzept (System of National Accounts) zum Bruttoinlandsprodukt. Alle Daten zum Bruttoinlandsprodukt sind vorläufige Ergebnisse.

Grundlage für die Gliederung der Kennziffern nach Wirtschaftsbereichen sind die Systematik der Volkswirtschaftszweige der DDR, Ausgabe 1985, und nach Erzeugnisgruppen die Erzeugnis- und Leistungsnomenklatur der DDR. Die Zeitreihen in vergleichbaren Preisen basieren auf der Struktur und den Preisen des Jahres 1985

Die Eckdaten in der Verflechtungsbilanz des gesellschaftlichen Gesamtprodukts sind identisch mit den entsprechenden Angaben zur Gesamtprodukts- und Nationaleinkommensrechnung, bis auf eine Ausnahme:
Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt), Produktionsverbrauch und Verbrauch von Material und produktiven Leistungen enthalten zusätzlich den Wert der Nachauftragnehmerleistungen des Industrie- Anlagenbaus (Erzeugnisgruppen 010 bis 090). Diese Leistungen werden in der Erzeugnisgruppe " Erzeugnisse des Maschinen und Fahrzeugbaus " ausgewiesen

Gesellschaftliches Gesamtprodukt und Nationaleinkommen

Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt)

Gesamtheit der von der Gesellschaft in einem bestimmten Zeitabschnitt, in der Regel in einem Jahr, erzeugten materiellen Güter und produktiven Leistungen. Ermittelt wird das gesellschaftliche Gesamtprodukt als Summe der Bruttoproduktswerte der zu den produzierenden Bereichen der Volkswirtschaft gehörenden Betriebe. Das gesellschaftliche Gesamtprodukt enthält im wesentlichen

- die Erlöse aus realisierter Warenproduktion zu Abgabepreisen
- die Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen
- die Erlöse aus Handelsleistungen (ohne Wareneinsatz)
- die Erlöse aus Absatz von Sekundärrohstoffen
- den Wiedereinsatz aus pflanzlichen und tierischen Erzeugnissen der Landwirtschaftsbetriebe
- Produktion von landwirtschaftlichen Erzeugnissen in individuellen Hauswirtschaften und Haus- und Kleingärten, materielle Leistungen der Bevölkerung bei der Bautätigkeit für den individuellen Wohnungsbau und beim Sammeln von Sekundärrohstoffen.

Das Bruttoprodukt eines Betriebes wird dem Wirtschaftsbereich zugerechnet, in dem die Haupttätigkeit liegt.

Das Bruttoprodukt der einzelnen Wirtschaftsbereiche setzt sich wie folgt zusammen:

Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)

Industrielle Produktion, nichtindustrielle Produktion (Bauproduktion, landwirtschaftliche Produktion, Verkehrsleistungen, Handelsleistungen, Werkküchenproduktion, produktive Leistungen des Anlagenbaus, wissenschaftlich-technische Leistungen u.a.) und Leistungen des produzierenden Handwerks (Produktion aus eigenem Material und aus Kundenmaterial, Reparaturen, Erträge aus dem Umsatz fertig bezogener Handelsware). Das Bruttoprodukt der Industriebetriebe wird errechnet aus der abgesetzten Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen und den Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen zu Selbstkosten.

Bauwirtschaft

Bauproduktion, industrielle Produktion, nichtindustrielle Produktion (Verkehrsleistungen, wissenschaftlich-technische Leistungen, Projektierungsleistungen, Werkküchenproduktion u.a.). Das Bruttoprodukt der Betriebe der Bauindustrie errechnet sich aus der abgesetzten Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen sowie den Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen zu Selbstkosten. Zum Bruttoprodukt der Betriebe des Bauhandwerks zählen die Bauproduktion, die Reparaturen, andere produktive Leistungen sowie die Erträge aus dem Umsatz fertig bezogener Handelsware.

Land- und Forstwirtschaft

Pflanzliche und tierische Produktion, Gartenbau und Binnenfischerei
Warenproduktion (Staatliches Aufkommen, sonstiger Verkauf und Belegschaftsversorgung), individueller Eigenverbrauch, Wiedereinsatz an pflanzlichen und tierischen Erzeugnissen und Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen. Einbezogen werden die Erträge aus der Vatertierhaltung.
Forstwirtschaft
Rohholz-, Rinden- und Harzgewinnung, Holzabfuhr, Wertveränderungen der Waldbestände, Einnahmen aus dem Verkauf von Pilzen und Beeren.
Veterinärwesen
Leistungen des Veterinärwesens am Nutzvieh.
Sonstige nichtlandwirtschaftliche und nichtforstwirtschaftliche Produktion
Industrielle Produktion, Bauproduktion, Werkküchenproduktion, sonstige produktive Leistungen (Verkehrsleistungen, Handelserlöse).

Verkehr, Post- und Fernmeldewesen

Einnahmen aus Güter-, Personen- und Nachrichtenbeförderung, aus industrieller Produktion und nichtindustrieller Produktion (Bauproduktion, Handelserlöse, Werkküchenproduktion, Projektierungsleistungen u.a.). Das Bruttoprodukt der Betriebe des Verkehrs, Post- und Fernmeldewesens errechnet sich aus der realisierten Warenproduktion zu Abgabepreisen sowie den Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen bzw. Leistungen zu Selbstkosten

Binnenhandel

Handelserlöse und produktgebundene Abgaben sowie Gesamtwert der industriellen und nichtindustriellen Produktion der Binnenhandelsbetriebe einschließlich Gaststätten, jedoch ohne Handwerksbetriebe

Sonstige produzierende Zweige

Leistungen der Forschungs- und Entwicklungszentren sowie der Projektierungsbetriebe, produktive Leistungen der Anlagenbaubetriebe, Warenproduktion der geologischen Untersuchungsbetriebe; Umsatz der Verlage, Leistungen der Textilreinigungsbetriebe (Wäschereien, Färbereien, chemische Reinigungen) sowie der hauswirtschaftlichen Reparaturkombinate und -betriebe; Leistungen der Rechenbetriebe, produktive Leistungen der Filmstudios; produktive Leistungen der Wohnungswirtschaft.

Produktionsverbrauch

Wertteil des gesellschaftlichen Gesamtprodukts bzw des Bruttoprodukts, der den im Produktionsprozeß übertragenen Wert der Arbeitsmittel und Arbeitsgegenstände auf das neue Produkt darstellt. Der Produktionsverbrauch ist der Gesamtwert der materiellen Produktionsaufwendungen eines Betriebes, eines Zweiges bzw. der Volkswirtschaft. Nach der unterschiedlichen Funktion der Arbeitsmittel und Arbeitsgegenstände im Produktionsprozeß setzt sich der Produktionsverbrauch zusammen aus
- den Abschreibungen für Grundmittel, den Nutzungsentgelten für die Nutzung fremder Grundmittel und den Mieten und Pachten
- dem Verbrauch an Material und produktiven Leistungen.

Abschreibungen, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten

Von den Betrieben aufgrund von Abschreibungsnormen berechneter Wert der jährlichen Abnutzung der Grundmittel und für die Nutzung gemieteter und gepachteter Grundmittel gezahlte Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten.

Verbrauch von Material und produktiven Leistungen

Kosten des von den Betrieben verbrauchten Grundmaterials, der Energie, Brenn- und Kraftstoffe und des sonstigen Materials sowie der bezogenen produktiven Leistungen (z. B. Kooperationsleistungen, Reparaturleistungen, Transport-, Umschlags- und Lagerleistungen, Nachrichtenbeförderungsleistungen, Rechenleistungen).

Produziertes Nationaleinkommen (Nettoprodukt)

Wertteil des gesellschaftlichen Gesamtprodukts, der durch die gesellschaftliche produktive Arbeit neu geschaffen wird. Das produzierte Nationaleinkommen wird als Differenz zwischen dem gesellschaftlichen Gesamtprodukt und dem Produktionsverbrauch ermittelt; es ist die Summe der Nettoproduktswerte der Wirtschaftsbereiche abzüglich Verrechnungen für den Produktionsverbrauch.

Verrechnungen für den Produktionsverbrauch

Erhöhung des Produktionsverbrauchs und Minderung des Nettoprodukts der Wirtschaftsbereiche insgesamt um die produktgebundenen Preisstützungen, die Hersteller von Materialien und produktiven Leistungen aus dem Staatshaushalt für an bestimmte Abnehmergruppen im produzierenden Bereich zu ermäßigten Preisen gelieferte Erzeugnisse erhalten. Damit wird die Differenz zwischen der Bewertung des Bruttoprodukts zu Erzeugerabgabepreisen und des Produktionsverbrauchs zu ermäßigten Bezugspreisen für diese Erzeugnisse ausgeglichen.

Individuell angeeignetes Produkt

Es enthält den Neuwertteil, den die Berufstätigen im produzierenden Bereich aufgrund der Qualität und Quantität der geleisteten produktiven Arbeit als Anteil am gesamten produzierten Nationaleinkommen erhalten. Es setzt sich zusammen aus den
- Löhnen (einschließlich Lehrlingsentgelte)
- Prämien (aus betrieblichen Mitteln)
- Einkommen der Genossenschaftsmitglieder und der Selbständigen
- Naturaleinnahmen.

Mehrprodukt

Reineinkommen der Gesellschaft. Wird ermittelt als Differenz zwischen dem Wert des produzierten Nationaleinkommens und des individuell angeeigneten Produkts. Im finanziellen Ausdruck besteht das Mehrprodukt aus Gewinn, produktgebundenen Abgaben, Beitrag für gesellschaftliche Fonds, Beitrag zur Sozialversicherung, Versicherungsbeiträge, Umlagen, Zinsen und weiteren Kostenteilen, die Reineinkommen der Gesellschaft sind.

Im Inland verwendetes Nationaleinkommen

Es beinhaltet die Akkumulation und die Konsumtion. Es weicht je nach dem Saldo aus Ein- und Ausfuhr vom produzierten Nationaleinkommen ab.

Akkumulation

Teil des im Inland verwendeten Nationaleinkommens, der für die
- Erhöhung der Grund- und Umlaufmittel in den produzierenden Bereichen der Volkswirtschaft
- Erhöhung der Grundmittel in den nichtproduzierenden Bereichen der Volkswirtschaft

verwendet wird.

Die Akkumulation wird als Summe der Teilpositionen Nettoinvestitionen in den produzierenden Bereichen, Investitionen in den nichtproduzierenden Bereichen und Veränderungen der materiellen Bestände (Veränderung der Bestände an materiellen Umlaufmitteln, der Vieh- und Waldbestände) ermittelt. Die Nettoinvestitionen in den produzierenden Bereichen werden ausgehend vom materiellen Fertigungsstand der Investitionsvorhaben durch den Abzug der Abschreibungen, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten von den Bruttoinvestitionen berechnet.

Investitionen und Bestandsveränderungen

Materieller Fertigungsstand der Investitionen in den produzierenden und nichtproduzierenden Bereichen ohne Aufwendungen für die Bodennutzungsgebühren, den Kauf gebrauchter Grundmittel und die nichtaktivierungspflichtigen Investitionen.

Die Bestandsveränderungen enthalten die Veränderungen der Bestände und Reserven an materiellen Umlaufmitteln in den produzierenden Wirtschaftsbereichen und in den Außenhandelsbetrieben, die Veränderungen an Vieh- und Waldbeständen sowie der Staatsreserve, ohne Veränderungen für unvollendete Investitionen

Konsumtion

Teil des im Inland verwendeten Nationaleinkommens, der für die individuelle und gesellschaftliche Konsumtion verwendet wird.

Die Konsumtion setzt sich aus folgenden Teilpositionen zusammen:

Individuelle Konsumtion

- Einzelhandelsumsatz an die Bevölkerung
- Sonstige Warenkäufe der Bevölkerung
  (Käufe ab Hof und auf dem Bauernmarkt, Werkküchenproduktion, Verbrauch von Elektroenergie, Gas und Wasser durch die Bevölkerung)
- Bezahlte produktive Leistungen
  (Verkehrs- und Nachrichtenleistungen, Textilreinigung, Reparaturleistungen des Handwerks und der Betriebe, Reparaturen an Wohnhäusern)
- Unbezahlter Verbrauch an Waren und produktiven Leistungen
  (individueller Eigenverbrauch in der Landwirtschaft, materielle Leistungen der Sozialversicherung, Naturalvergütung in der Industrie).

Gesellschaftliche Konsumtion

Materialverbrauch und Verbrauch produktiver Leistungen in den Betrieben und Einrichtungen
- zur kulturellen und sozialen Betreuung der Bevölkerung
  (u. a. Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Bildungswesen, Kultur und Kunst, Gesundheits- und Sozialwesen, Sport und Erholungswesen)
- zur Befriedigung gesamtgesellschaftlicher Bedürfnisse
  (u. a. Geld- und Kreditwesen, Wissenschaft und Forschung, staatliche Verwaltungen, gesellschaftliche Organisationen).

Endverwendung

Verbrauch des produzierten volkswirtschaftlichen Endprodukts und der Importe für die Fonds der Endverwendung; enthält den Verbrauch bzw. die Verwendung der materiellen Produktion für die Investitionen und Bestandsveränderungen, die Konsumtion und den Export.

Produziertes volkswirtschaftliches Endprodukt

Gesamtheit der im Inland produzierten materiellen Güter und produktiven Leistungen, die nicht wieder als Arbeitsgegenstände in den Produktionsprozeß eingehen. Entspricht dem um die Abschreibungen erweiterten produzierten Nationaleinkommen bzw. Nettoprodukt.

Export

Enthält den Export von Waren, die Reexporte, die Aufwendungen für Verpackung, die Verkehrsleistungen für Dritte, für Transit, im Inland für Warenexporte, Lizenzen, Bau- und Montageleistungen, Investitionsbeteiligungen.

Import

Enthält Importe von Waren und für Reexport sowie die Versorgung der Verkehrseinrichtungen der DDR (Schiffe und Flugzeuge) im Ausland, Bau- und Montageleistungen, Lizenzen, Projektierungs- und Konstruktionsleistungen, passive Lohnveredelungen und Reparaturleistungen.

Arbeitskräfte

Jahresdurchschnittliche Anzahl der Berufstätigen in den produzierenden Bereichen, einschließlich Lehrlinge.

Grundfonds

Bruttowert der Grundmittel in den produzierenden Bereichen, errechnet als Durchschnitt aus dem Grundmittelbestand am 1. 1. und am 31. 12. des jeweiligen Jahres, ohne vermietete und verpachtete, aber einschließlich gemieteter und gepachteter Grundmittel.

Bruttoinlandsprodukt

Produktionswert

Gesamtheit der von der Gesellschaft in einem Zeitabschnitt, in der Regel in einem Jahr, erzeugten materiellen Güter und produktiven sowie nichtproduktiven Leistungen. Ermittelt wird der Produktionswert als Summe aus Gesellschaftlichem Gesamtprodukt und Produktionswert der nichtproduzierenden Bereiche.

Produktionswert der nichtproduzierenden Bereiche

Gesamtheit der von der Gesellschaft in einem Zeitabschnitt, in der Regel in einem Jahr, erbrachten nichtproduktiven Leistungen. Sie umfaßt auch die durch die zu den produzierenden Bereichen gehörenden Betriebe erbrachten nichtproduktiven Leistungen (u. a. zur kulturellen und sozialen Betreuung).

Die Leistungen der Betriebe mit wirtschaftlicher Rechnungsführung werden zu Verkaufspreisen und die Leistungen der haushaltsfinanzierten Betriebe und Einrichtungen, sowie der Parteien, Massenorganisationen und Interessengemeinschaften zu leistungsabhängigen Kosten bewertet, auch wenn die Leistungen durch die Verbraucher teilweise bezahlt werden (z. B. Theaterleistungen).

Nichtproduktive Leistungen sind Leistungen
- der Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Vermittlungs-, Werbe-, Beratungs-, Nachrichten-, Schreib- und Übersetzungsbüros, des Geld- und Kreditwesens, der Lotterien und Wettbüros, der Vermietungen und Ausleihen (ohne Wohnungswirtschaft und Bibliotheken), der Beherbergungsstätten, der Badeanlagen und -einrichtungen, Kosmetik, Friseure, Tierpflege u. ä.);
- der Wissenschaft und Forschung, des Bildungswesens, von Kultur und Kunst, des Gesundheits- und Sozialwesens, von Körperkultur und Sport, Erholungswesen und Touristik;
- der staatlichen Wirtschaftsleitungen (zentral und örtlich), der staatlichen Verwaltungen, der Parteien und Massenorganisationen und der Interessengemeinschaften.

Vorleistungen

Der Wert der in der Produktion von Gütern und Leistungen verbrauchten materiellen Güter und produktiven sowie nichtproduktiven Leistungen. Ermittelt werden die Vorleistungen als Summe aus dem Verbrauch von Material und produktiven Leistungen sowie dem Verbrauch nichtproduktiver Leistungen in den produzierenden und in den nichtproduzierenden Bereichen. Im Verbrauch von materiellen Gütern und produktiven Leistungen in den produzierenden Bereichen sind die Verrechnungen für den Produktionsverbrauch berücksichtigt.

Verbrauch von nichtproduktiven Leistungen

Der von den Betrieben und Einrichtungen der produzierenden und der nichtproduzierenden Bereiche der Volkswirtschaft bezahlte Verbrauch von nichtproduktiven Leistungen zuzüglich der unterstellten Gebühren für Bankdienstleistungen.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt ergibt sich entstehungsseitig aus der Gesamtheit der von der Gesellschaft erzeugten materiellen Güter und produktiven sowie nichtproduktiven Leistungen nach Abzug der Vorleistungen.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung ist der Maßstab für die wirtschaftliche Leistung der Wirtschaftsbereiche und wird ausgehend von den Produktionswerten durch Abzug der Vorleistungen berechnet.

In den Vorleistungen lassen sich die Verrechnungen für den Produktionsverbrauch nur für den produzierenden Bereich insgesamt berücksichtigen. Die Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen ergibt für den produzierenden Bereich deshalb zunächst unbereinigte Werte. Nach Abzug der Verrechnungen für den Produktionsverbrauch von der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche (unbereinigt) ergibt sich das Bruttoinlandsprodukt.

Nettoinlandsprodukt

Das Nettoinlandsprodukt ergibt sich aus dem Bruttoinlandsprodukt durch Abzug der Abschreibungen in der gesamten Volkswirtschaft (Abschreibungen für Grundmittel, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten in den produzierenden Bereichen und in den nichtproduzierenden Bereichen).

Letzte Verwendung im Inland

Sie beinhaltet den Staatsverbrauch, den Privaten Verbrauch und die Bruttoakkumulation. Sie weicht je nach dem Saldo aus Ein- und Ausfuhr vom Bruttoinlandsprodukt ab.

Privater Verbrauch

Der Private Verbrauch setzt sich zusammen aus der individuellen Konsumtion und dem Verbrauch der Bevölkerung an nichtproduktiven Leistungen. Zum Privaten Verbrauch gehören auch die der Bevölkerung unentgeltlich zur Verfügung gestellten Leistungen der haushaltsfinanzierten Einrichtungen der nichtproduzierenden Bereiche zur kulturellen und sozialen Betreuung.

Staatsverbrauch

Der Staatsverbrauch entspricht den Aufwendungen des Staates für Leistungen, die der Befriedigung gesamtgesellschaftlicher Bedürfnisse dienen und der Allgemeinheit kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Dazu gehören neben den Aufwendungen des Staates für Verwaltung, Wissenschaft und Forschung, Nachrichten-, Übersetzungs- und anderen Büros entsprechend der Systematik der Volkswirtschaftszweige der DDR auch die Aufwendungen der Parteien, Massenorganisationen und Interessengemeinschaften.

Bruttoakkumulation

Die Bruttoakkumulation ergibt sich aus der Summe der Bruttoinvestitionen und der Vorratsveränderungen (Veränderung der materiellen Bestände in der Volkswirtschaft). Sie unterscheidet sich von der in der Nationaleinkommensrechnung verwendeten Kennziffer Akkumulation durch die Einbeziehung der Abschreibungen, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten in den produzierenden Bereichen.

Gesellschaftliches Gesamtprodukt und produziertes Nationaleinkommen

Jahr	Gesellschaftliches Gesamtprodukt	Produktionsverbrauch			Produziertes Nationaleinkommen	Verrechnungen für den Produktionsverbrauch	Nettoprodukt der Wirtschaftsbereiche
		Insgesamt	Abschreibungen für Grundmittel, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten	Verbrauch von Material und produktiven Leistungen			
Millionen Mark effektive Preise							
1960	153 080	78 404	4 141	74 263	74 676	4 180	78 856
1970	271 562	158 762	12 394	146 368	112 800	2 030	114 830
1975	361 053	215 516	17 653	197 863	145 537	2 512	148 049
1980	521 629	333 302	22 928	310 374	188 327	11 216	199 543
1985	748 613	506 750	28 067	478 683	241 863	10 750	252 613
1986	779 850	537 490	36 410	501 080	242 360	12 357	254 717
1987	801 166	551 586	37 497	514 089	249 580	13 245	262 825
1988	819 829	561 619	39 577	522 042	258 210	13 781	271 991
1989*	816 547	556 177	41 920	514 257	260 370	14 276	274 646
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1985)							
1960	240 271	160 892	6 101	154 791	79 379	6 603	85 982
1970	405 477	283 914	12 331	271 583	121 563	9 043	130 606
1975	532 419	374 262	17 547	356 715	158 157	8 949	167 106
1980	655 212	461 568	22 754	438 814	193 644	8 824	202 468
1985	748 613	506 750	28 067	478 683	241 863	10 750	252 613
1986	770 074	517 854	29 182	488 672	252 220	10 782	263 002
1987	790 085	529 445	29 830	499 615	260 640	10 907	271 547
1988	811 401	543 341	31 499	511 842	268 060	10 920	278 980
1989*	826 978	553 308	33 393	519 915	273 670	11 150	284 820
1980 = 100							
1960	37	35	27	35	41	75	42
1970	62	62	54	62	63	102	65
1975	81	81	77	81	82	101	83
1985	114	110	123	109	125	122	125
1986	118	112	128	111	130	122	130
1987	121	115	131	114	135	124	134
1988	124	118	138	117	138	124	138
1989*	126	120	147	118	141	126	141

Bruttoprodukt, Produktionsverbrauch und Nettoprodukt nach Wirtschaftsbereichen in effektiven Preisen

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen					
		Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Binnenhandel	Sonstige produzierende Zweige
	Millionen Mark						
Bruttoprodukt							
1960	153 080	96 989	7 651	23 193	7 649	14 303	3 295
1970	271 562	171 596	21 114	34 418	16 473	20 989	6 972
1975	361 053	231 804	25 321	44 031	22 347	28 389	9 161
1980	521 629	370 054	33 343	48 905	28 709	26 396	14 222
1985	748 613	531 976	44 150	84 300	38 150	31 809	18 228
1986	779 850	553 313	46 372	88 427	39 932	32 636	19 170
1987	801 166	568 153	47 425	88 561	43 205	34 012	19 810
1988	819 829	580 961	48 822	88 505	44 774	36 041	20 726
1989*	816 547	574 100	48 935	90 229	45 700	36 561	21 022
Produktionsverbrauch							
1960	74 224	47 631	3 619	13 706	3 868	4 133	1 267
1970	156 732	105 441	11 621	19 998	9 511	7 259	2 902
1975	213 004	144 368	14 536	27 924	13 949	8 192	4 035
1980	322 086	233 410	21 603	32 286	20 323	7 705	6 759
1985	496 000	372 162	26 307	54 096	24 115	9 825	9 495
1986	525 133	393 560	27 147	57 113	26 618	10 775	9 920
1987	538 341	403 158	27 621	57 681	28 649	11 057	10 175
1988	547 838	408 496	28 445	58 891	29 994	11 429	10 583
1989*	541 901	400 600	28 660	59 943	30 610	11 421	10 667
Abschreibungen für Grundmittel, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten							
1960	4 141	2 109	143	635	678	447	129
1970	12 394	7 087	690	1 466	1 840	905	406
1975	17 653	10 495	880	2 341	2 426	962	549
1980	22 928	13 729	1 166	2 912	3 126	1 188	807
1985	28 067	17 665	1 122	3 496	3 519	1 360	905
1986	36 410	24 440	1 336	3 465	4 620	1 638	911
1987	37 497	25 181	1 265	3 441	4 957	1 637	1 016
1988	39 577	26 591	1 294	3 615	5 234	1 717	1 126
1989*	41 920	28 447	1 365	3 836	5 270	1 787	1 215
Verbrauch von Material und produktiven Leistungen							
1960	70 083	45 522	3 476	13 071	3 190	3 686	1 138
1970	144 338	98 354	10 931	18 532	7 671	6 354	2 496
1975	195 351	133 873	13 656	25 583	11 523	7 230	3 486
1980	299 158	219 681	20 437	29 374	17 197	6 517	5 952
1985	467 933	354 497	25 185	50 600	20 596	8 465	8 590
1986	488 723	369 120	25 811	53 648	21 998	9 137	9 009
1987	500 844	377 977	26 356	54 240	23 692	9 420	9 159
1988	508 261	381 905	27 151	55 276	24 760	9 712	9 457
1989*	499 981	372 153	27 295	56 107	25 340	9 634	9 452
Nettoprodukt							
1960	78 856	49 358	4 032	9 487	3 781	10 170	2 028
1970	114 830	66 155	9 493	14 420	6 962	13 730	4 070
1975	148 049	87 436	10 785	16 107	8 398	20 197	5 126
1980	199 543	136 644	11 740	16 619	8 386	18 691	7 463
1985	252 613	159 814	17 843	30 204	14 035	21 984	8 733
1986	254 717	159 753	19 225	31 314	13 314	21 861	9 250
1987	262 825	164 995	19 804	30 880	14 556	22 955	9 635
1988	271 991	172 465	20 377	29 614	14 780	24 612	10 143
1989*	274 646	173 500	20 275	30 286	15 090	25 140	10 355
darunter individuell angeeignetes Produkt							
1960	39 676	18 651	3 053	9 453	3 330	4 064	1 125
1970	52 346	25 177	5 232	9 494	4 610	5 705	2 128
1975	63 316	31 318	5 869	10 342	6 148	6 735	2 904
1980	74 265	37 332	6 774	11 385	7 100	7 760	3 914
1985	87 212	43 346	7 813	14 365	8 100	9 216	4 372
1986	89 681	44 602	8 009	14 584	8 439	9 607	4 440
1987	93 220	46 519	8 292	14 901	8 970	9 940	4 598
1988	95 998	47 798	8 441	15 545	9 186	10 268	4 760
1989*	98 270	48 750	8 510	16 140	9 410	10 560	4 900

Bruttoprodukt, Produktionsverbrauch und Nettoprodukt nach Wirtschaftsbereichen
in vergleichbaren Preisen (Basis 1985)

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen					
		Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Binnenhandel	Sonstige produzierende Zweige
	Millionen Mark						
Bruttoprodukt							
1960	240 271	155 106	9 997	43 854	13 228	13 097	4 989
1970	405 477	273 074	25 473	55 224	23 331	19 540	8 835
1975	532 419	363 050	34 207	69 500	29 802	24 338	11 522
1980	655 212	459 960	40 422	76 209	34 798	28 236	15 587
1985	748 613	531 976	44 150	84 300	38 150	31 809	18 228
1986	770 074	548 393	45 580	84 872	39 130	33 089	19 010
1987	790 085	563 606	46 690	85 314	40 430	34 293	19 752
1988	811 401	580 295	48 213	84 321	41 960	35 846	20 766
1989*	826 978	592 100	48 660	86 000	42 700	36 400	21 118
Produktionsverbrauch							
1960	154 289	111 181	4 523	23 440	7 604	5 034	2 507
1970	274 871	199 355	15 553	32 628	15 266	7 357	4 712
1975	365 313	265 382	21 742	44 535	19 368	8 241	6 045
1980	452 744	335 299	26 180	51 097	22 826	9 110	8 232
1985	496 000	372 162	26 307	54 096	24 115	9 825	9 495
1986	507 072	380 604	26 655	54 906	24 790	10 267	9 850
1987	518 538	389 481	27 035	55 453	25 845	10 655	10 069
1988	532 421	399 487	27 765	56 576	27 068	10 999	10 526
1989*	542 158	407 300	28 100	57 573	27 620	10 992	10 573
Abschreibungen für Grundmittel, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten							
1960	6 101	3 523	133	808	866	604	167
1970	12 331	7 013	607	1 466	1 882	919	444
1975	17 547	10 355	881	2 341	2 411	971	588
1980	22 754	13 527	1 166	2 912	3 102	1 212	835
1985	28 067	17 665	1 122	3 496	3 519	1 360	905
1986	29 182	18 509	1 136	3 465	3 724	1 407	941
1987	29 830	18 965	1 075	3 441	3 953	1 387	1 009
1988	31 499	20 031	1 100	3 615	4 150	1 465	1 138
1989*	33 393	21 435	1 160	3 836	4 210	1 526	1 226
Verbrauch von Material und produktiven Leistungen							
1960	148 188	107 658	4 390	22 632	6 738	4 430	2 340
1970	262 540	192 342	14 946	31 162	13 384	6 438	4 268
1975	347 766	255 027	20 861	42 194	16 957	7 270	5 457
1980	429 990	321 772	25 014	48 185	19 724	7 898	7 397
1985	467 933	354 497	25 185	50 600	20 596	8 465	8 590
1986	477 890	362 095	25 519	51 441	21 066	8 860	8 909
1987	488 708	370 516	25 960	52 012	21 892	9 268	9 060
1988	500 922	379 456	26 665	52 961	22 918	9 534	9 388
1989*	508 765	385 865	26 940	53 737	23 410	9 466	9 347
Nettoprodukt							
1960	85 982	43 925	5 474	20 414	5 624	8 063	2 482
1970	130 606	73 719	9 920	22 596	8 065	12 183	4 123
1975	167 106	97 668	12 465	24 965	10 434	16 097	5 477
1980	202 468	124 661	14 242	25 112	11 972	19 126	7 355
1985	252 613	159 814	17 843	30 204	14 035	21 984	8 733
1986	263 002	167 789	18 925	29 966	14 340	22 822	9 160
1987	271 547	174 125	19 655	29 861	14 585	23 638	9 683
1988	278 980	180 808	20 448	27 745	14 892	24 847	10 240
1989*	284 820	184 800	20 560	28 427	15 080	25 408	10 545

Anteil der Wirtschaftsbereiche am Nettoprodukt

Jahr	Nettoprodukt der Wirtschaftsbereiche insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen					
		Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Binnenhandel	Sonstige produzierende Zweige
	Prozent						
Effektive Preise							
1949	100	50,1	5,7	17,9	6,6	17,5	2,2
1950	100	51,5	5,0	17,6	6,0	17,9	1,9
1960	100	62,6	5,1	12,0	4,8	12,9	2,6
1970	100	57,6	8,3	12,6	6,1	12,0	3,5
1975	100	59,1	7,3	10,9	5,7	13,6	3,5
1980	100	68,5	5,9	8,3	4,2	9,4	3,7
1981	100	68,1	6,2	8,4	4,2	9,4	3,7
1982	100	68,7	5,7	7,4	5,8	8,7	3,6
1983	100	67,3	6,6	8,2	5,7	8,6	3,6
1984	100	62,4	6,7	12,4	6,0	8,8	3,8
1985	100	63,3	7,1	12,0	5,6	8,7	3,5
1986	100	62,7	7,5	12,3	5,2	8,6	3,6
1987	100	62,8	7,5	11,7	5,5	8,7	3,7
1988	100	63,4	7,5	10,9	5,4	9,0	3,7
1989*	100	63,2	7,4	11,0	5,5	9,2	3,8
Vergleichbare Preise (Basis 1985)							
1949	100	38,4	5,6	38,3	8,6	6,6	2,5
1950	100	39,8	5,1	38,4	7,7	6,8	2,3
1960	100	51,1	6,4	23,7	6,5	9,4	2,9
1970	100	56,4	7,6	17,3	6,2	9,3	3,2
1975	100	58,4	7,5	14,9	6,2	9,6	3,3
1980	100	61,6	7,0	12,4	5,9	9,4	3,6
1981	100	62,0	7,1	12,2	5,9	9,3	3,6
1982	100	62,7	6,9	11,6	5,8	9,2	3,6
1983	100	63,1	6,9	11,6	5,8	9,0	3,6
1984	100	62,9	7,0	12,1	5,7	8,8	3,5
1985	100	63,3	7,1	12,0	5,6	8,7	3,5
1986	100	63,8	7,2	11,4	5,5	8,7	3,5
1987	100	64,1	7,2	11,0	5,4	8,7	3,6
1988	100	64,8	7,3	9,9	5,3	8,9	3,7
1989*	100	64,9	7,2	10,0	5,3	8,9	3,7

Anteil der Eigentumsformen der Betriebe am Nettoprodukt nach Wirtschaftsbereichen
in effektiven Preisen

Jahr	Volkseigen	Genossenschaftlich	Privat	
			Insgesamt	darunter mit Kommissionsvertrag oder staatlicher Beteiligung
	Prozent			
1950	49,2	6,1	44,7	.
1960	68,0	15,2	16,8	5,9
1970	68,8	16,2	15,0	8,5
1980	86,2	9,8	4,0	0,6
1985	85,5	10,4	4,1	0,5
1988	95,7		4,3	0,5
1989*	95,7		4,3	0,5
Nach Wirtschaftsbereichen				
Industrie und produzierendes Handwerk				
1950	67,0	1,4	31,6	.
1970	80,1	3,1	16,8	11,3
1988	97,6		2,4	—
1989*	97,6		2,4	—
Bauwirtschaft				
1950	40,7	.	59,3	.
1970	52,2	28,4	19,3	10,3
1988	75,7	16,1	8,2	—
1989*	75,0	16,3	8,6	—
Land- und Forstwirtschaft				
1950	3,0	.	97,0	.
1970	15,0	72,5	12,4	—
1988	22,9	66,7	10,4	—
1989*	23,1	66,5	10,4	—
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen				
1950	83,9	.	16,1	.
1970	94,2	—	5,8	3,2
1988	98,2	—	1,8	0,9
1989*	98,3	—	1,7	—
Binnenhandel				
1950	29,3	30,3	40,3	.
1970	63,1	23,6	13,3	7,4
1988	73,6	18,2	8,2	5,3
1989*	73,6	18,2	8,2	5,1
Sonstige produzierende Zweige				
1950	90,2	.	9,8	.
1970	91,2	3,2	5,7	1,4
1988	91,4	3,5	5,1	0,0
1989*	91,3	3,7	5,0	0,0

Im Inland verwendetes Nationaleinkommen
in vergleichbaren Preisen (Basis 1985)

Kennziffer	1980	1985	1986	1987	1988	1989*
	Millionen Mark					
Im Inland verwendetes Nationaleinkommen	**212 761**	**224 940**	**234 400**	**244 880**	**257 350**	**261 400**
Konsumtion	157 004	176 708	184 380	191 770	198 812	204 430
Individuelle Konsumtion	123 401	140 815	146 820	152 010	157 890	163 350
Gesellschaftliche Konsumtion	33 603	35 893	37 560	39 760	40 922	41 080
Kulturelle und soziale Betreuung der Bevölkerung	18 815	21 420	22 794	24 090	24 864	25 015
Befriedigung gesamtgesellschaftlicher Bedürfnisse	14 788	14 473	14 766	15 670	16 058	16 065
Akkumulation	55 757	48 232	50 020	53 110	58 538	56 970
Investitionen	47 021	39 562	42 423	47 585	50 555	49 120
Nettoinvestitionen in den produzierenden Bereichen	26 483	18 176	20 417	24 360	26 912	26 287
Investitionen in den nichtproduzierenden Bereichen	20 538	21 386	22 006	23 225	23 643	22 833
Veränderungen der materiellen Bestände	8 736	8 670	7 597	5 525	7 983	7 850

Anteil der Verwendungsarten am im Inland verwendeten Nationaleinkommen
in vergleichbaren Preisen (Basis 1985)

Jahr	Im Inland verwendetes Nationaleinkommen	Konsumtion				
		Insgesamt	Individuelle Konsumtion	Gesellschaftliche Konsumtion		
				Insgesamt	Kulturelle und soziale Betreuung der Bevölkerung	Befriedigung gesamtgesellschaftlicher Bedürfnisse
	Prozent					
1949	100	90,1	75,2	14,9	7,5	7,4
1950	100	86,8	73,1	13,7	7,1	6,6
1960	100	77,3	64,2	13,1	7,1	6,0
1970	100	71,0	57,1	13,8	7,4	6,4
1975	100	73,1	57,0	16,1	8,8	7,4
1980	100	73,8	58,0	15,8	8,8	7,0
1981	100	74,7	58,8	16,0	9,1	6,9
1982	100	78,4	61,8	16,5	9,5	7,1
1983	100	78,5	62,3	16,2	9,4	6,8
1984	100	78,8	62,7	16,0	9,5	6,6
1985	100	78,6	62,6	16,0	9,5	6,4
1986	100	78,7	62,6	16,0	9,7	6,3
1987	100	78,3	62,1	16,2	9,8	6,4
1988	100	77,3	61,4	15,9	9,7	6,2
1989*	100	78,2	62,5	15,7	9,6	6,1

Jahr	Akkumulation				
	Insgesamt	Investitionen			Veränderung der materiellen Bestände
		Insgesamt	Nettoinvestitionen in den produzierenden Bereichen	Investitionen in den nichtproduzierenden Bereichen	
	Prozent				
1949	9,9	4,9	-0,3	5,2	5,0
1950	13,2	5,8	0,5	5,3	7,4
1960	22,7	18,8	11,3	7,4	3,9
1970	29,0	24,6	16,1	8,5	4,4
1975	26,9	23,6	13,8	9,8	3,3
1980	26,2	22,1	12,4	9,7	4,1
1981	25,3	22,1	12,2	9,9	3,2
1982	21,6	20,9	10,8	10,1	0,8
1983	21,5	20,2	10,3	10,0	1,3
1984	21,2	17,7	8,3	9,4	3,5
1985	21,4	17,6	8,1	9,5	3,9
1986	21,3	18,1	8,7	9,4	3,2
1987	21,7	19,4	9,9	9,5	2,3
1988	22,7	19,6	10,5	9,2	3,1
1989*	21,8	18,8	10,1	8,7	3,0

Produktionswert, Vorleistungen, Bruttoinlandsprodukt und Nationaleinkommen

Kennziffer	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989*
	Millionen Mark									
Effektive Preise										
Produktionswert	589 724	635 064	648 230	678 348	760 275	836 242	871 863	897 319	920 174	920 283
Gesellschaftliches Gesamtprodukt	521 629	563 790	574 568	601 745	678 046	748 613	779 850	801 166	819 829	816 547
Produktionswert des nichtproduzierenden Bereichs	68 095	71 274	73 662	76 603	82 229	87 629	92 013	96 153	100 345	103 736
Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Geld- und Kreditwesen	14 734	15 805	16 305	16 995	19 529	20 533	21 762	23 226	24 068	24 900
Wissenschaft, Bildung, Kultur, Gesundheits- und Sozialwesen	24 053	25 477	26 967	27 539	29 257	31 087	32 599	33 967	35 301	36 537
Staatliche Verwaltung, Gesellschaftliche Organisationen	29 308	29 992	30 390	32 069	33 443	36 009	37 652	38 960	40 976	42 299
Vorleistungen	344 913	381 910	384 372	401 843	467 004	524 487	549 928	564 509	574 045	566 945
Verbrauch von Material und produktiven Leistungen (ohne Abschreibungen)	335 385	371 802	374 219	391 771	456 165	513 021	537 981	553 215	562 340	554 772
Produzierender Bereich	310 374	345 004	346 651	363 186	424 486	478 683	501 080	514 089	522 042	514 257
Nichtproduzierender Bereich	25 011	26 798	27 568	28 585	31 679	34 338	36 901	39 126	40 298	40 515
Verbrauch nichtproduktiver Leistungen	9 528	10 108	10 153	10 072	10 839	11 466	11 947	11 294	11 705	12 173
Produzierender Bereich	5 060	5 394	5 594	5 883	6 400	6 744	7 053	7 290	7 653	7 958
Nichtproduzierender Bereich	4 468	4 714	4 559	4 189	4 439	4 722	4 894	4 004	4 052	4 215
Bruttoinlandsprodukt	244 811	253 154	263 858	276 505	293 271	311 755	321 935	332 810	346 129	353 338
Produzierender Bereich	206 195	213 392	222 323	232 676	247 160	263 186	271 717	279 787	290 134	294 332
Nichtproduzierender Bereich	38 616	39 762	41 535	43 829	46 111	48 569	50 218	53 023	55 995	59 006
Abschreibungen für Grundmittel, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten	32 480	33 747	35 063	36 754	37 729	39 552	48 431	49 665	52 373	54 992
Produzierender Bereich	22 928	24 041	25 251	26 156	26 696	28 067	36 410	37 497	39 577	41 920
Nichtproduzierender Bereich	9 552	9 706	9 812	10 598	11 033	11 485	12 021	12 168	12 796	13 072
Nettoinlandsprodukt	212 331	219 407	228 795	239 751	255 542	272 203	273 504	283 145	293 756	298 346
Produzierender Bereich	183 267	189 351	197 072	206 520	220 464	235 119	235 307	242 290	250 557	252 412
Nichtproduzierender Bereich	29 064	30 056	31 723	33 231	35 078	37 084	38 197	40 855	43 199	45 934
Nationaleinkommen	188 327	194 745	202 666	212 403	226 864	241 863	242 360	249 580	258 210	260 370
Vergleichbare Preise (Basis 1985)										
Produktionswert	731 638	756 825	758 691	779 469	806 980	836 242	860 975	884 896	909 226	926 036
Gesellschaftliches Gesamtprodukt	655 212	678 382	678 815	697 609	722 569	748 613	770 074	790 085	811 401	826 978
Produktionswert des nichtproduzierenden Bereichs	76 426	78 443	79 876	81 860	84 411	87 629	90 901	94 811	97 825	99 058
Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Geld- und Kreditwesen	17 071	17 918	18 405	19 192	19 885	20 533	21 823	22 717	23 293	23 867
Wissenschaft, Bildung, Kultur, Gesundheits- und Sozialwesen	26 975	27 816	28 594	28 744	29 818	31 087	32 174	33 759	34 731	35 001
Staatliche Verwaltung, Gesellschaftliche Organisationen	32 380	32 709	32 877	33 924	34 708	36 009	36 904	38 335	39 801	40 190
Vorleistungen	478 936	493 653	488 033	496 445	510 121	524 487	536 957	550 114	564 092	572 796
Verbrauch von Material und produktiven Leistungen (ohne Abschreibungen)	469 921	483 645	477 880	486 058	498 870	513 021	524 382	537 394	550 749	558 992
Produzierender Bereich	438 814	451 560	445 569	453 869	465 934	478 683	488 672	499 615	511 842	519 915
Nichtproduzierender Bereich	31 107	32 085	32 311	32 189	32 936	34 338	35 710	37 779	38 907	39 077
Verbrauch nichtproduktiver Leistungen	9 015	10 008	10 153	10 387	11 251	11 466	12 575	12 720	13 343	13 804
Produzierender Bereich	5 061	5 404	5 604	5 906	6 414	6 744	7 034	7 283	7 656	7 974
Nichtproduzierender Bereich	3 954	4 604	4 549	4 481	4 837	4 722	5 541	5 437	5 687	5 830
Bruttoinlandsprodukt	252 702	263 172	270 658	283 024	296 859	311 755	324 018	334 782	345 134	353 240
Produzierender Bereich	211 337	221 418	227 642	237 834	250 221	263 186	274 368	283 187	291 903	299 089
Nichtproduzierender Bereich	41 365	41 754	43 016	45 190	46 638	48 569	49 650	51 595	53 231	54 151
Abschreibungen für Grundmittel, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten	32 306	33 557	34 839	36 502	37 751	39 552	41 203	42 332	44 629	46 799
Produzierender Bereich	22 754	23 851	25 027	25 904	26 718	28 067	29 182	29 830	31 499	33 393
Nichtproduzierender Bereich	9 552	9 706	9 812	10 598	11 033	11 485	12 021	12 502	13 130	13 406
Nettoinlandsprodukt	220 396	229 615	235 819	246 522	259 108	272 203	282 815	292 450	300 505	306 441
Produzierender Bereich	188 583	197 567	202 615	211 930	223 503	235 119	245 186	253 357	260 404	265 696
Nichtproduzierender Bereich	31 813	32 048	33 204	34 592	35 605	37 084	37 629	39 093	40 101	40 745
Nationaleinkommen	193 644	202 971	208 219	217 836	229 917	241 863	252 220	260 640	268 060	273 670

Verflechtungsbilanz des gesellschaftlichen Gesamtprodukts 1987
in effektiven Preisen

Lfd. Nr.	Erzeugnisgruppe bzw. Fonds	Energie, Brennstoffe, Wasser	Chemische Erzeugnisse	Metallurgische Erzeugnisse	Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus	Erzeugnisse der Elektrotechnik/ Elektronik	Baumaterialien	Erzeugnisse der Leichtindustrie	Erzeugnisse der Lebensmittelindustrie	Bauleistungen
	Erzeugnisgruppe bzw. Fonds	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		Millionen Mark								
	Materialverbrauch ohne Importmaterialverbrauch									
1	Energie, Brennstoffe, Wasser	8 471	1 496	1 414	2 751	616	901	1 960	1 893	494
2	Chemische Erzeugnisse	2 883	26 082	1 015	4 417	1 898	1 185	7 778	1 808	1 815
3	Metallurgische Erzeugnisse	158	1 685	19 430	11 506	3 451	956	667	381	1 204
4	Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus	1 771	2 645	3 519	49 065	2 073	957	2 030	2 050	3 415
5	Erzeugnisse der Elektrotechnik/ Elektronik	653	268	150	7 540	12 789	122	319	147	672
6	Baumaterialien	117	244	300	682	58	2 208	418	53	9 307
7	Erzeugnisse der Leichtindustrie	110	2 969	245	2 423	1 387	375	26 464	2 480	1 509
8	Erzeugnisse der Lebensmittelindustrie	20	1 466	20	73	7	18	524	28 157	10
9	Bauleistungen	221	96	45	226	40	7	37	45	4 970
10	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft	3	642	19	2	4	1	2 955	40 426	11
11	Verkehrs- und Nachrichtenleistungen	1 345	1 799	907	2 001	376	749	1 193	2 540	939
12	Handelsleistungen	283	859	500	1 454	566	145	556	1 114	183
13	Sonstige Erzeugnisse und Leistungen	422	765	169	1 740	607	165	725	274	1 874
14	**Insgesamt (Zeilen 1-13)**	**16 456**	**41 016**	**27 734**	**83 881**	**23 871**	**7 788**	**45 627**	**81 368**	**26 403**
15	Importmaterialverbrauch	2 718	26 951	12 500	20 416	5 418	2 256	11 640	10 383	2 598
16	Materialverbrauch einschließl. Importmaterialverbrauch (Zeilen 14 + 15)	19 175	67 968	40 234	104 297	29 289	10 044	57 267	91 751	29 000
17	Abschreibungen	6 038	5 338	1 937	5 603	1 858	961	2 957	1 844	1 687
18	Produktionsverbrauch (Zeilen 16 + 17)	25 212	73 306	42 171	109 899	31 147	11 006	60 225	93 595	30 687
19	Individuell angeeignetes Produkt	3 564	4 745	2 692	17 591	6 066	2 165	9 468	4 843	8 562
20	Mehrprodukt	13 742	28 623	7 409	28 840	11 138	4 665	22 897	−4 823	8 913
21	Nettoprodukt (Zeilen 19 + 20)	17 306	33 368	10 101	46 431	17 204	6 830	32 365	19	17 475
22	Bruttoprodukt (Zeilen 18 + 21)	42 519	106 674	52 272	156 330	48 350	17 836	92 590	93 615	48 162
23	Differenz	−55	−137	−67	−201	−62	−23	−119	−120	−62
24	Import	3 953	39 430	21 365	34 853	7 558	491	15 379	9 736	564
25	**Aufkommen insgesamt (Zeilen 22-24)**	**46 417**	**145 966**	**73 570**	**190 982**	**55 846**	**18 303**	**107 849**	**103 230**	**48 685**
	Primärressourcen									
26	Arbeitskräfte (1 000 Personen)	248	363	180	1 343	473	166	824	397	631
27	Grundfonds	203 432	129 384	57 847	159 249	40 949	31 334	81 380	56 621	42 670
	Materialverbrauch einschließlich Importmaterialverbrauch									
1	Energie, Brennstoffe, Wasser	9 315	2 135	2 494	2 937	636	1 274	2 064	2 138	514
2	Chemische Erzeugnisse	4 117	49 097	1 851	5 468	2 363	1 605	9 934	2 181	2 026
3	Metallurgische Erzeugnisse	258	2 291	28 805	18 389	4 487	1 643	925	555	1 968
4	Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus	1 962	3 427	4 424	59 063	3 065	1 336	2 687	2 696	4 25J
5	Erzeugnisse der Elektrotechnik/ Elektronik	707	326	178	8 990	15 454	145	380	168	759
6	Baumaterialien	121	260	320	729	61	2 351	441	56	9 473
7	Erzeugnisse der Leichtindustrie	124	3 564	276	2 799	1 543	431	34 046	2 827	1 800
8	Erzeugnisse der Lebensmittelindustrie	23	2 095	23	93	14	21	592	32 428	15
9	Bauleistungen	221	96	45	226	40	7	37	45	4 970
10	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft	3	829	26	3	5	1	3 424	44 115	17
11	Verkehrs- und Nachrichtenleistungen	1 619	2 219	1 122	2 404	447	920	1 452	3 153	1 148
12	Handelsleistungen	283	859	500	1 454	566	145	556	1 114	183
13	Sonstige Erzeugnisse und Leistungen	423	770	170	1 743	608	165	731	275	1 877
14	**Insgesamt (Zeilen 1 bis 13)**	**19 175**	**67 968**	**40 234**	**104 297**	**29 289**	**10 044**	**57 267**	**91 751**	**29 000**

Verflechtungsbilanz des gesellschaftlichen Gesamtprodukts 1987
in effektiven Preisen

Lfd. Nr.	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft	Verkehrs- und Nachrichtenleistungen	Handelsleistungen	Sonstige Erzeugnisse und Leistungen	**Insgesamt (Spalten 1 bis 13)**	Importmaterialverbrauch	Materialverbrauch einschließlich Importmaterialverbrauch (Spalten 14 + 15)	Endverwendung: Investitionen und Bestandsveränderungen	Endverwendung: Konsumtion	Endverwendung: Export	Endverwendung insgesamt (Spalten 17 bis 19)	**Verwendung insgesamt (Spalten 16 + 20)**	Lfd. Nr.
	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
	Millionen Mark												
Materialverbrauch ohne Importmaterialverbrauch													
1	1 993	1 628	1 831	507	**25 955**	3 697	29 652	383	15 658	725	16 765	**46 417**	1
2	8 132	4 806	841	285	**62 945**	30 630	93 575	501	16 667	35 223	52 391	**145 966**	2
3	99	282	17	389	**40 225**	20 329	60 554	323	76	12 617	13 016	**73 570**	3
4	2 978	7 422	511	728	**79 166**	16 663	95 829	42 303	13 398	39 451	95 153	**190 982**	4
5	286	439	226	706	**24 317**	4 912	29 229	6 242	6 302	14 074	26 617	**55 846**	5
6	1 096	338	4	39	**14 864**	489	15 352	211	1 886	854	2 951	**18 303**	6
7	758	419	1 461	1 255	**41 853**	9 802	51 654	1 003	26 838	28 354	56 195	**107 849**	7
8	8 407	3	31	21	**38 757**	5 041	43 798	—312	53 960	5 784	59 432	**103 230**	8
9	69	101	36	18	**5 911**	0	5 911	30 040	12 229	485	42 754	**48 665**	9
10	22 798	2	14	2	**66 878**	5 321	72 199	1 049	10 229	2 842	14 120	**86 320**	10
11	1 492	1 045	4 198	1 078	**19 662**	4 175	23 837	0	5 283	8 811	14 094	**37 930**	11
12	678	212	521	87	**7 158**	2	7 159	3 596	26 171	0	29 768	**36 927**	12
13	253	289	367	916	**8 567**	26	8 594	2 432	4 860	180	7 471	**16 065**	13
14	**49 039**	**16 985**	**10 057**	**6 031**	**436 257**	**101 087**	**537 344**	**87 770**	**193 557**	**149 400**	**430 727**	**968 071**	14
15	2 545	1 302	1 367	993	**101 087**								
16	51 585	18 287	11 424	7 023	**537 344**								
17	3 022	3 692	1 743	818	**37 497**								
18	54 606	21 980	13 167	7 841	**574 841**								
19	13 480	6 761	10 000	3 283	**93 220**								
20	11 817	4 404	13 806	4 928	**156 359**								
21	25 297	11 165	23 806	8 211	**249 580**								
22	79 904	33 145	36 973	16 052	**824 421**								
23	—103	—43	—48	—21	**—1 060**								
24	6 519	4 828	2	33	**144 710**								
25	**86 320**	**37 930**	**36 927**	**16 065**	**968 071**								
Primärressourcen													
26	869	500	914	244	**7 153**								
27	90 059	111 300	44 171	17 950	**1 066 347**								
Materialverbrauch einschließlich Importmaterialverbrauch													
1	2 035	1 742	1 847	522	**29 652**								
2	8 738	4 937	905	355	**93 575**								
3	140	498	21	574	**60 554**								
4	3 340	8 038	604	938	**95 829**								
5	321	528	275	997	**29 229**								
6	1 144	352	4	41	**15 352**								
7	837	485	1 600	1 324	**51 654**								
8	8 423	6	38	27	**43 798**								
9	69	101	36	18	**5 911**								
10	23 754	3	18	2	**72 199**								
11	1 851	1 097	5 186	1 220	**23 837**								
12	678	212	523	87	**7 159**								
13	255	290	368	918	**8 594**								
14	**51 585**	**18 287**	**11 424**	**7 023**	**537 344**								

Nomenklatur der Erzeugnis- und Leistungsgruppen

Lfd. Nr	Bezeichnung	Schlüsselnummer
1	Energie, Brennstoffe, Wasser	111, 112, 114, 187, 191 ohne 1913
2	Chemische Erzeugnisse	113, 141 bis 149, 1913
3	Metallurgische Erzeugnisse	121, 122, 192, 1893
4	Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus	010 bis 090, 124, 125, 129, 131 bis 135, 139, 193 ohne 1936 bis 1938
5	Erzeugnisse der Elektrotechnik/Elektronik	136 bis 138, 1936 bis 1938
6	Baumaterialien	151, 152
7	Erzeugnisse der Leichtindustrie	153 bis 157, 161 bis 169, 182, 184, 188, 189 ohne 1893
8	Erzeugnisse der Lebensmittelindustrie	171 bis 179, 181, 197
9	Bauleistungen	210 bis 290
10	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft	312, 313, 320, 350, 391, 392, 395
11	Verkehrs- und Nachrichtenleistungen	410, 480
12	Handelsleistungen	522, 533, 8447
13	Sonstige Erzeugnisse und Leistungen	128, 620-690

Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

Kennziffer	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989*
	Millionen Mark									
Effektive Preise										
Bruttoinlandsprodukt	**244 811**	**253 154**	**263 858**	**276 505**	**293 271**	**311 755**	**321 935**	**332 810**	**346 129**	**353 338**
Verrechnungen für den Produktionsverbrauch	11 216	12 726	12 814	14 073	10 071	10 750	12 357	13 245	13 781	14 276
Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	**256 027**	**265 880**	**276 672**	**290 578**	**303 342**	**322 505**	**334 292**	**346 055**	**359 910**	**367 614**
Nach Wirtschaftsbereichen										
Industrie und Handwerk	147 635	152 669	160 230	165 414	160 789	173 827	180 380	186 278	194 884	197 632
Bauwirtschaft	12 236	13 328	12 802	15 523	16 227	18 132	19 714	20 227	20 785	20 713
Land- und Forstwirtschaft	19 225	20 267	18 878	21 444	32 367	33 288	34 334	33 877	32 766	33 641
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	10 985	11 460	15 479	15 607	16 981	16 902	17 173	18 644	19 023	19 325
Binnenhandel	19 186	19 969	19 285	19 833	21 118	22 295	22 464	23 522	25 299	25 843
Sonstige produzierende Zweige	8 144	8 425	8 463	8 928	9 749	9 492	10 009	10 484	11 158	11 454
Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Geld- und Kreditwesen	6 835	7 139	7 355	7 715	8 626	8 759	8 295	9 447	9 883	10 327
Wissenschaft, Bildung, Kultur, Gesundheits- und Sozialwesen	13 666	14 418	15 679	16 229	16 804	17 476	18 025	18 880	19 748	21 034
Staatliche Verwaltung, Gesellschaftliche Organisationen	18 115	18 205	18 501	19 885	20 681	22 334	23 898	24 696	26 364	27 645
Vergleichbare Preise (Basis 1985)										
Bruttoinlandsprodukt	**252 702**	**263 172**	**270 658**	**283 024**	**296 859**	**311 755**	**324 018**	**334 782**	**345 134**	**353 240**
Verrechnungen für den Produktionsverbrauch	8 824	9 224	8 799	9 767	10 759	10 750	10 782	10 907	10 920	11 150
Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	**261 526**	**272 396**	**279 457**	**292 791**	**307 618**	**322 505**	**334 800**	**345 689**	**356 054**	**364 390**
Nach Wirtschaftsbereichen										
Industrie und Handwerk	135 458	142 851	148 128	156 295	164 528	173 827	182 496	189 193	196 655	201 891
Bauwirtschaft	14 741	15 493	15 531	16 242	17 059	18 132	19 215	19 888	20 662	20 794
Land und Forstwirtschaft	27 694	28 523	28 063	29 399	32 095	33 288	32 992	32 862	30 902	31 789
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	14 548	15 062	15 537	15 976	16 608	16 902	17 304	17 672	18 055	18 260
Binnenhandel	19 653	20 384	20 541	20 791	21 543	22 295	23 194	23 954	25 282	25 850
Sonstige produzierende Zweige	8 067	8 329	8 641	8 898	9 147	9 492	9 949	10 525	11 267	11 655
Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Geld- und Kreditwesen	6 945	7 070	7 599	8 002	8 380	8 759	8 922	9 156	9 330	9 518
Wissenschaft, Bildung, Kultur, Gesundheits- und Sozialwesen	14 846	15 051	15 676	16 263	16 828	17 476	17 828	18 822	19 222	19 557
Staatliche Verwaltung, Gesellschaftliche Organisationen	19 574	19 633	19 741	20 925	21 430	22 334	22 900	23 617	24 679	25 076

Verwendung des Bruttoinlandsprodukts

Kennziffer	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989*
	Millionen Mark									
Vergleichbare Preise (Basis 1985)										
Letzte Verwendung im Inland	271 819	274 999	269 844	272 710	281 516	294 832	306 198	319 022	334 424	340 970
Staatsverbrauch	32 920	32 285	32 518	33 193	33 279	34 636	34 945	36 684	37 708	37 825
Privater Verbrauch	160 388	164 615	167 423	168 984	176 017	183 897	192 051	199 398	206 679	212 782
Bruttoakkumulation	78 511	78 099	69 903	70 533	72 220	76 299	79 202	82 940	90 037	90 363
Vorratsveränderungen	8 736	6 786	1 573	2 620	7 504	8 670	7 597	5 525	7 983	7 850
Bruttoinvestitionen	69 775	71 313	68 330	67 913	64 716	67 629	71 605	77 415	82 054	82 513

Für Wissenschaft und Technik eingesetzte Mittel nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen							
		Industrie	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr	Post und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige	Nichtproduzierende Bereiche
Millionen Mark									
1971	4 977,3	3 184,1	112,6	10,0	79,8	30,7	5,8	840,9	713,4
1975	5 584,8	3 636,5	44,7	15,8	99,0	38,5	10,6	726,0	1 013,7
1980	7 787,7	5 364,6	124,3	37,8	115,6	48,2	29,8	875,7	1 191,8
1981	8 501,0	5 929,8	130,3	35,7	114,7	48,0	32,6	984,5	1 225,4
1982	8 958,6	6 318,1	123,4	39,0	122,8	55,1	32,5	987,7	1 280,0
1983	9 007,7	6 341,0	128,4	38,3	143,4	60,9	30,2	996,6	1 268,9
1984	8 771,8	6 497,1	135,5	37,7	89,9	58,9	27,9	709,6	1 215,2
1985	9 498,1	6 989,8	164,6	44,4	113,5	50,3	32,7	779,4	1 323,4
1986	10 546,6	8 031,5	161,7	47,0	155,3	29,5	34,8	972,5	1 114,3
1987	11 476,1	8 172,8	177,9	51,2	166,3	52,3	30,8	1 676,5	1 148,3
1988	11 892,1	8 428,3	183,6	55,4	189,3	71,8	40,3	1 592,6	1 330,8
1989	11 880,4	8 441,3	172,8	52,0	223,5	43,8	38,4	1 554,0	1 354,6
1980 = 100									
1971	63,9	59,4	90,6	26,5	69,0	63,7	19,5	96,0	59,9
1975	71,7	67,8	36,0	41,8	85,6	79,9	35,6	82,9	85,1
1981	109,2	110,5	104,8	94,4	99,2	99,6	109,4	112,4	102,8
1982	115,0	117,8	99,3	103,2	106,2	114,3	109,1	112,8	107,4
1983	115,7	118,2	103,3	101,3	124,0	126,4	101,3	113,8	106,5
1984	112,6	121,1	109,0	99,7	77,8	122,2	93,6	81,0	102,0
1985	122,0	130,3	132,4	117,5	98,2	104,4	109,7	89,0	111,0
1986	135,4	149,7	130,1	124,3	134,4	61,2	116,8	111,1	93,5
1987	147,4	152,3	143,1	135,4	143,9	108,5	103,4	191,4	96,4
1988	152,7	157,1	147,7	146,6	163,8	149,0	135,2	181,9	111,7
1989	152,6	157,4	139,0	137,6	193,3	90,9	128,9	177,5	113,7

Für Wissenschaft und Technik eingesetzte Mittel nach Arbeitsstufen

Jahr	Insgesamt	darunter			
		Grundlagenforschung	Angewandte Forschung	Erzeugnisse und Konstruktionen	Technologien und Verfahren
Millionen Mark					
1985	9 498,1	1 225,3	2 042,1	2 469,5	2 574,0
1986	10 546,6	1 383,4	2 525,3	2 599,0	2 632,1
1987	11 476,1	1 595,7	3 152,8	2 599,3	2 496,8
1988	11 892,1	1 744,2	3 307,1	2 713,4	2 582,8
1989	11 880,4	1 817,3	3 464,2	2 709,8	2 285,8
Anteil der Arbeitsstufen an den für Wissenschaft und Technik eingesetzten Mitteln - Prozent					
1985	100	12,9	21,5	26,0	27,1
1986	100	13,1	23,9	24,6	25,0
1987	100	13,9	27,5	22,6	21,8
1988	100	14,7	27,8	22,8	21,7
1989	100	15,3	29,2	22,8	19,2

V. Investitionen, Grundmittel, Umlaufmittel

Vorbemerkung

Investitionen

Gesamtheit der materiellen und finanziellen Aufwendungen für die betriebliche Rationalisierung durch Rekonstruktion und technische Neuausrüstung, den Ersatz nicht mehr rekonstruktionsfähiger Grundmittel, die Erweiterung vorhandener sowie die Schaffung neuer Grundmittel einschließlich der nichtaktivierungspflichtigen Investitionen in allen Bereichen der Volkswirtschaft. Nicht zu den Investitionen gehören Reparaturen aller Art.

Die Bewertung der Investitionen erfolgt vergleichbar auf der Preisbasis des Jahres 1985. Die Gliederung der Angaben erfolgt nach der Systematik der Volkswirtschaftszweige der DDR, Ausgabe 1985. Die Investitionen werden dem Wirtschaftsbereich zugeordnet, zu dem der Investitionsauftraggeber gehört. Dabei wird davon ausgegangen, daß der Schwerpunkt der Investitionen eines Investitionsauftraggebers seiner wirtschaftsbereichstypischen Aufgabenstellung entspricht.

Das Investitionsvolumen gliedert sich nach folgenden Strukturpositionen:

a) Bau
Die für die Investition erforderliche Bauproduktion, unabhängig davon, ob diese von Auftragnehmern des Investitionsauftraggebers oder von diesem selbst (Eigenleistung) oder durch Initiative der Bevölkerung realisiert wird.

b) Ausrüstungen
Maschinen, Fahrzeuge, Anlagen, Geräte, Werkzeuge, Inventar, Geschäftsausstattungen einschließlich Transport- und Montageleistungen, Kosten für die Ausarbeitung der Ausführungsprojekte sowie alle Zuschläge, die im Preis für komplette Anlagen und Teilanlagen enthalten sind.

c) Sonstiges
Aufwendungen, die nicht bau- und ausrüstungsseitig zuzuordnen sind, z.B. Lizenzgebühren, Software, wenn sie in unmittelbarem Zusammenhang mit der Durchführung eines Investitionsvorhabens steht, Kauf gebrauchter Grundmittel, Aufwendungen für die Vorbereitung der Grundsatzentscheidungen sowie bautechnische Projektierungsleistungen, Bodennutzungsgebühren, Eigentümerentschädigungen und andere Aufwendungen.

Grundmittel

Arbeitsmittel, deren normative Nutzungsdauer ein Jahr überschreitet und die einen Bruttowert ab 2000 Mark entsprechend dem Geltungsbereich der Anordnung über die Grundmittelabgrenzung vom 15. November 1985 (GBl. Teil I Nr. 31/1985 S. 358) haben. Nicht zu den Grundmitteln gehören u. a. Grund und Boden, Dauerkulturen und Zug-, Zucht- und Nutzvieh.
Der Grundmittelbestand gliedert sich nach zwei Hauptstrukturpositionen: Gebäude/bauliche Anlagen und Ausrüstungen (Maschinen und Anlagen).

Der Verschleiß (wertmäßig) der Grundmittel ist die Wertminderung infolge materieller Abnutzung und wirtschaftlicher Entwertung der Grundmittel. Seine wertmäßige Widerspiegelung findet der Verschleiß in der Regel in der Summe der bereits vorgenommenen Abschreibungen entsprechend dem Bruttowert sowie dem auf der Grundlage der normativen Nutzungsdauer festgelegten Abschreibungssatz (GBl. SDr. Nr. 1124 und Ergänzungen). Das Verhältnis des Verschleißes (wertmäßig) der Grundmittel zum Bestand an Grundmitteln ist die Verschleißquote.

Die Bewertung der Grundmittel erfolgt vergleichbar auf der Preisbasis des Jahres 1986. Die Angaben sind nach der Systematik der Volkswirtschaftszweige der DDR, Ausgabe 1985, gegliedert.

1972 wurden Produktionsgenossenschaften des Handwerks mit überwiegend industrieller Produktion in volkseigene Betriebe umgewandelt. Diese Veränderung ist ab 1972 beim Vergleich mit den Vorjahren zu berücksichtigen.

Investitionen in der Volkswirtschaft nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Volkswirtschaft insgesamt	Produzierende Bereiche	Nach Wirtschaftsbereichen						
			Industrie[1]	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr	Post- und Fernmeldewesen	Binnenhandel	Sonstige produzierende Zweige
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1985)									
1949	3 804	2 653	1 634	25	431	466	38	49	10
1950	4 786	3 426	2 076	35	570	613	53	67	12
1955	10 864	8 128	4 600	61	1 592	1 400	112	324	39
1960	21 949	16 525	10 201	574	2 723	2 146	195	592	94
1965	27 556	22 781	14 333	556	3 865	2 283	342	1 169	233
1970	43 707	35 678	21 346	1 477	6 038	3 340	547	1 997	933
1971	44 447	35 869	22 123	1 197	6 179	3 233	555	1 840	742
1972	46 681	37 152	23 811	1 182	6 017	3 331	565	1 542	704
1973	50 587	40 143	26 210	1 230	6 306	3 590	654	1 405	748
1974	53 337	42 044	25 952	1 568	6 879	4 451	720	1 703	771
1975	55 793	43 888	26 285	1 980	6 936	5 093	792	1 990	812
1976	59 867	47 304	28 464	2 457	7 130	5 395	816	2 053	989
1977	63 059	49 395	30 328	2 391	7 380	4 628	879	2 653	1 136
1978	64 846	50 251	31 987	2 251	7 145	4 460	819	2 492	1 097
1979	65 606	50 881	33 021	1 835	6 864	5 079	884	2 225	973
1980	65 702	51 237	34 332	1 706	6 789	4 797	842	1 941	830
1981	67 307	52 224	35 250	1 513	6 968	5 153	770	1 751	819
1982	63 853	49 539	34 754	1 234	6 448	4 030	742	1 531	800
1983	63 660	49 597	36 010	802	5 845	4 170	506	1 453	811
1984	60 560	46 730	33 334	865	5 216	4 303	625	1 569	818
1985	62 602	48 285	34 121	726	4 919	5 044	668	1 731	1 076
1986	65 933	51 602	36 006	816	5 203	5 799	743	1 795	1 240
1987	71 205	56 405	40 612	983	5 649	4 999	814	1 784	1 564
1988	76 368	61 136	43 998	1 448	6 163	4 976	832	2 002	1 717
1989	77 053	62 131	44 511	1 291	6 542	4 904	878	2 316	1 689
1980 = 100									
1960	33,4	32,3	29,7	33,6	40,1	44,7	23,2	30,5	11,3
1970	66,5	69,6	62,2	86,6	88,9	69,6	65,0	102,9	112,4
1975	84,9	85,7	76,6	116,1	102,2	106,2	94,1	102,5	97,8
1980	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1981	102,4	101,9	102,7	88,7	102,6	107,4	91,4	90,2	98,7
1982	97,2	96,7	101,2	72,3	95,0	84,0	88,1	78,9	96,4
1983	96,9	96,8	104,9	47,0	86,1	86,9	60,1	74,9	97,7
1984	92,2	91,2	97,1	50,7	76,8	89,7	74,2	80,8	98,6
1985	95,3	94,2	99,4	42,6	72,5	105,1	79,3	89,2	129,6
1986	100,4	100,7	104,9	47,8	76,6	120,9	88,2	92,5	149,4
1987	108,4	110,1	118,3	57,6	83,2	104,2	96,7	91,9	188,4
1988	116,2	119,3	128,2	84,9	90,8	103,7	98,8	103,1	206,9
1989	117,3	121,3	129,6	75,7	96,4	102,2	104,3	119,3	203,5
Anteil der Wirtschaftsbereiche an den Investitionen - Prozent									
1949	100	69,7	43,0	0,7	11,3	12,3	1,0	1,3	0,3
1950	100	71,6	43,4	0,7	11,9	12,8	1,1	1,4	0,3
1955	100	74,8	42,3	0,6	14,7	12,9	1,0	3,0	0,4
1960	100	75,3	46,5	2,6	12,4	9,8	0,9	2,7	0,4
1965	100	82,7	52,0	2,0	14,0	8,3	1,2	4,2	0,8
1970	100	81,6	48,8	3,4	13,8	7,6	1,3	4,6	2,1
1975	100	78,7	47,1	3,5	12,4	9,1	1,4	3,6	1,5
1980	100	78,0	52,3	2,6	10,3	7,3	1,3	3,0	1,3
1981	100	77,6	52,4	2,2	10,4	7,7	1,1	2,6	1,2
1982	100	77,6	54,4	1,9	10,1	6,3	1,2	2,4	1,3
1983	100	77,9	56,6	1,3	9,2	6,6	0,8	2,3	1,3
1984	100	77,2	55,0	1,4	8,6	7,1	1,0	2,6	1,4
1985	100	77,1	54,5	1,2	7,9	8,1	1,1	2,8	1,7
1986	100	78,3	54,6	1,2	7,9	8,8	1,1	2,7	1,9
1987	100	79,2	57,0	1,4	7,9	7,0	1,1	2,5	2,2
1988	100	80,1	57,6	1,9	8,1	6,5	1,1	2,6	2,2
1989	100	80,6	57,8	1,7	8,5	6,4	1,1	3,0	2,2

1) Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)

Investitionen in der Volkswirtschaft nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Noch: Nach Wirtschaftsbereichen					
	Nichtproduzierende Bereiche	darunter				
		Wohnungsneubau	Bildungswesen	Kultur und Kunst	Gesundheits und Sozialwesen	Körperkultur und Sport
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1985)						
1949	1 151	500	.	.	.	
1950	1 360	530	.	.	.	
1955	2 736	1 559	219	33	87	30
1960	5 424	3 236	438	67	175	56
1965	4 775	2 760	502	77	199	63
1970	8 029	3 248	1 033	120	417	272
1971	8 578	3 495	1 312	93	460	229
1972	9 529	4 137	1 595	83	498	128
1973	10 444	4 829	1 492	141	552	121
1974	11 293	5 185	1 541	111	594	119
1975	11 905	5 468	1 515	166	776	185
1976	12 563	6 014	1 463	163	764	183
1977	13 664	6 251	1 686	197	870	210
1978	14 595	7 014	1 600	293	964	307
1979	14 725	7 286	1 690	265	947	310
1980	14 465	7 584	1 775	288	943	217
1981	15 083	8 084	1 816	365	1 024	198
1982	14 314	7 711	1 718	405	815	164
1983	14 063	8 188	1 466	541	742	157
1984	13 830	8 279	1 452	323	735	91
1985	14 317	8 850	1 450	196	704	75
1986	14 331	8 617	1 367	257	615	102
1987	14 800	8 706	1 501	252	675	113
1988	15 232	8 726	1 440	231	809	90
1989	14 922	8 494	1 402	211	825	94
1980 = 100						
1960	37,5	42,7	24,7	23,3	18,6	25,8
1970	55,5	42,8	58,2	41,7	44,2	125,3
1975	82,3	72,1	85,4	57,6	82,3	85,3
1980	100	100	100	100	100	100
1981	104,3	106,6	102,3	126,7	108,6	91,2
1982	99,0	101,7	96,8	140,6	86,4	75,6
1983	97,2	108,0	82,6	187,8	78,7	72,4
1984	95,6	109,2	81,8	112,2	77,9	41,9
1985	99,0	116,7	81,7	68,1	74,7	34,6
1986	99,1	113,6	77,0	89,2	65,2	47,0
1987	102,3	114,8	84,6	87,5	71,6	52,1
1988	105,3	115,1	81,1	80,2	85,8	41,5
1989	103,2	112,0	79,0	73,3	87,5	43,3
Anteil der Wirtschaftsbereiche an den Investitionen - Prozent						
1949	30,3	13,1	.		.	
1950	28,4	11,1				
1955	25,2	14,4	2,0	0,3	0,8	0,3
1960	24,7	14,7	2,0	0,3	0,8	0,3
1965	17,3	10,0	1,8	0,3	0,7	0,2
1970	18,4	7,4	2,4	0,3	1,0	0,6
1975	21,3	9,8	2,7	0,3	1,4	0,3
1980	22,0	11,5	2,7	0,4	1,4	0,3
1981	22,4	12,0	2,7	0,5	1,5	0,3
1982	22,4	12,1	2,7	0,6	1,3	0,3
1983	22,1	12,9	2,3	0,8	1,2	0,2
1984	22,8	13,7	2,4	0,5	1,2	0,2
1985	22,9	14,1	2,3	0,3	1,1	0,1
1986	21,7	13,1	2,1	0,4	0,9	0,2
1987	20,8	12,2	2,1	0,4	0,9	0,2
1988	19,9	11,4	1,9	0,3	1,1	0,1
1989	19,4	11,0	1,8	0,3	1,1	0,1

Bau- und Ausrüstungsinvestitionen in der Volkswirtschaft nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen								
		Industrie[1]	Bauwirtschaft	Land und Forstwirtschaft	Verkehr	Post- und Fernmeldewesen	Binnenhandel	Sonstige produzierende Zweige	Nichtproduzierende Bereiche	darunter Wohnungsneubau
Bauinvestitionen										
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1985)										
1960	10 844	2 919	165	1 727	818	67	253	25	4 870	3 236
1970	19 852	7 227	571	3 628	644	132	1 006	238	6 406	3 120
1980	31 193	11 569	503	4 236	1 278	229	958	229	12 191	7 262
1985	26 732	9 556	185	2 817	1 079	113	851	181	11 950	8 431
1986	26 786	9 521	187	2 967	1 108	123	822	266	11 792	8 305
1987	26 992	9 682	241	3 084	1 035	147	753	313	11 737	8 341
1988	28 285	10 345	322	3 292	986	151	841	356	11 992	8 369
1989	28 673	10 633	332	3 338	878	150	1 095	404	11 843	8 141
1980 = 100										
1975	84,8	78,5	138,8	96,1	85,0	90,0	109,8	119,7	82,0	72,8
1985	85,7	82,6	36,8	66,5	84,4	49,3	88,8	79,0	98,0	116,1
1986	85,9	82,3	37,2	70,0	86,7	53,7	85,8	116,2	96,7	114,4
1987	86,5	83,7	47,9	72,8	81,0	64,2	78,6	136,7	96,3	114,9
1988	90,7	89,4	64,0	77,7	77,2	65,9	87,8	155,5	98,4	115,2
1989	91,9	91,9	66,0	78,8	68,7	65,5	114,3	176,4	97,1	112,1
Anteil der Bauinvestitionen an den Investitionen je Wirtschaftsbereich - Prozent										
1980	47,5	33,7	29,5	62,4	26,6	27,2	49,4	27,6	84,3	95,8
1985	42,7	28,0	25,5	57,3	21,4	16,9	49,2	16,8	83,5	95,3
1986	40,6	26,4	22,9	57,0	19,1	16,6	45,8	21,5	82,3	96,4
1987	37,9	23,8	24,5	54,6	20,7	18,1	42,2	20,0	79,3	95,8
1988	37,0	23,5	22,2	53,4	19,8	18,1	42,0	20,7	78,7	95,9
1989	37,2	23,9	25,7	51,0	17,9	17,1	47,3	23,9	79,4	95,8
Ausrüstungsinvestitionen										
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1985)										
1960	9 937	6 561	374	918	1 196	105	272	64	447	0
1970	21 294	12 426	865	2 211	2 610	387	886	647	1 262	86
1980	29 771	19 472	1 144	2 390	3 237	579	854	523	1 572	41
1985	31 026	21 000	522	1 919	3 756	514	761	842	1 712	100
1986	34 669	23 171	612	2 054	4 463	582	879	915	1 993	105
1987	39 666	27 703	715	2 369	3 681	622	935	1 194	2 447	123
1988	43 568	30 518	1 092	2 684	3 755	640	1 054	1 295	2 530	111
1989	43 992	30 934	925	2 999	3 790	686	1 093	1 198	2 367	43
1980 = 100										
1975	86,8	76,5	103,1	112,1	118,9	94,6	96,3	90,4	88,3	0,0
1985	104,2	107,8	45,6	80,3	116,0	88,8	89,1	161,0	108,9	243,9
1986	116,5	119,0	53,5	85,9	137,9	100,5	102,9	175,0	126,8	256,1
1987	133,2	142,3	62,5	99,1	113,7	107,4	109,5	228,3	155,7	300,0
1988	146,3	156,7	95,5	112,3	116,0	110,5	123,4	247,6	160,9	270,7
1989	147,8	158,9	80,9	125,5	117,1	118,5	128,0	229,1	150,6	104,9
Anteil der Ausrüstungsinvestitionen an den Investitionen je Wirtschaftsbereich - Prozent										
1980	45,3	56,7	67,1	35,2	67,5	68,8	44,0	63,0	10,9	0,5
1985	49,6	61,5	71,9	39,0	74,5	76,9	44,0	78,3	12,0	1,1
1986	52,6	64,4	75,0	39,5	77,0	78,3	49,0	73,8	13,9	1,2
1987	55,7	68,2	72,7	41,9	73,6	76,4	52,4	76,3	16,5	1,4
1988	57,1	69,4	75,4	43,6	75,5	76,9	52,6	75,4	16,6	1,3
1989	57,1	69,5	71,6	45,8	77,3	78,1	47,2	70,9	15,9	0,5

1) Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)

Investitionen in der Industrie nach Industriebereichen

Jahr	Insgesamt[1]	Nach Industriebereichen									
		Energie- und Brennstoffindustrie	Chemische Industrie	Metallurgie	Baumaterialienindustrie	Wasserwirtschaft	Maschinen- und Fahrzeugbau	Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	Leichtindustrie	Textilindustrie	Lebensmittelindustrie
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1985)											
1955	4 600	1 910	637	256	159	345	424	86	279	199	305
1960	10 201	4 463	1 790	535	498	686	1 014	354	533	328	300
1965	14 333	4 875	3 067	1 002	464	938	1 860	586	588	351	602
1970	21 346	4 459	4 503	878	1 201	1 152	3 505	2 016	1 564	720	1 348
1971	22 123	5 276	4 694	1 083	1 143	1 063	3 648	1 977	1 169	651	1 419
1972	23 811	6 914	5 122	1 047	918	1 119	3 469	1 380	1 373	749	1 720
1973	26 210	7 666	5 054	1 257	924	1 299	3 518	1 448	2 027	1 092	1 925
1974	25 952	7 170	4 617	1 355	1 037	1 327	3 832	1 375	2 139	984	2 116
1975	26 285	6 819	4 214	1 440	1 138	1 509	4 209	1 361	2 199	897	2 499
1976	28 464	7 169	4 588	1 741	1 071	1 674	4 317	1 473	2 470	824	3 137
1977	30 328	7 494	4 931	2 610	1 036	1 854	4 528	1 684	2 391	946	2 854
1978	31 987	7 884	6 191	2 938	1 128	1 945	4 654	1 706	1 940	908	2 693
1979	33 021	7 746	6 613	2 775	1 196	1 955	5 356	2 050	2 012	925	2 393
1980	34 332	8 389	6 084	3 540	1 285	1 934	5 738	2 348	1 983	841	2 190
1981	35 250	8 519	5 633	3 407	1 276	1 940	6 344	2 972	2 174	825	2 160
1982	34 754	8 578	5 882	3 938	821	1 742	5 964	2 570	2 231	779	2 249
1983	36 010	8 191	5 735	5 400	697	1 721	5 789	2 814	2 707	717	2 239
1984	33 334	8 049	6 342	2 020	733	1 892	5 804	2 674	2 745	1 032	2 043
1985	34 121	8 886	6 922	1 899	612	1 914	6 066	2 451	2 286	1 371	1 714
1986	36 006	9 276	6 709	1 663	658	1 982	6 510	2 849	2 773	1 661	1 925
1987	40 612	10 386	6 992	1 782	676	2 009	8 669	3 692	2 729	1 522	2 155
1988	43 998	10 346	7 310	1 645	801	2 149	9 705	4 652	3 277	1 766	2 347
1989	44 511	10 337	5 835	1 857	918	2 353	10 464	6 152	3 115	1 270	2 210
1980 = 100											
1960	29,7	49,6	29,4	15,1	38,8	35,5	17,7	15,1	26,9	39,0	13,7
1970	62,2	53,2	74,0	24,8	93,5	59,6	61,1	85,9	78,9	85,6	61,6
1975	76,6	81,3	69,3	40,7	88,6	78,0	73,4	58,0	110,9	106,7	114,1
1980	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1985	99,4	105,9	113,8	53,6	47,6	99,0	105,7	104,4	115,3	163,0	78,3
1986	104,9	110,6	110,3	47,0	51,2	102,5	113,5	121,3	139,8	197,5	87,9
1987	118,3	123,8	114,9	50,3	52,6	103,9	151,1	157,2	137,6	181,0	98,4
1988	128,2	123,3	120,2	46,5	62,3	111,1	169,1	198,1	165,3	210,0	107,2
1989	129,6	123,2	95,9	52,5	71,4	121,7	182,4	262,0	157,1	151,0	100,9
Anteil der Industriebereiche an den Investitionen in der Industrie - Prozent											
1955	100	41,5	13,8	5,6	3,5	7,5	9,2	1,9	6,1	4,3	6,6
1960	100	40,8	17,5	5,2	4,9	6,7	9,9	3,5	5,2	3,2	2,9
1965	100	34,0	21,4	7,0	3,2	6,5	13,0	4,1	4,1	2,4	4,2
1970	100	20,9	21,1	4,1	5,6	5,4	16,4	9,4	7,3	3,4	6,3
1971	100	23,8	21,2	4,9	5,2	4,8	16,5	8,9	5,3	2,9	6,4
1972	100	29,0	21,5	4,4	3,9	4,7	14,6	5,8	5,8	3,1	7,2
1973	100	29,2	19,3	4,8	3,5	5,0	13,4	5,5	7,7	4,2	7,3
1974	100	27,6	17,8	5,2	4,0	5,1	14,8	5,3	8,2	3,8	8,2
1975	100	25,9	16,0	5,5	4,3	5,7	16,0	5,2	8,4	3,4	9,5
1976	100	25,2	16,1	6,1	3,8	5,9	15,2	5,2	8,7	2,9	11,0
1977	100	24,7	16,3	8,6	3,4	6,1	14,9	5,6	7,9	3,1	9,4
1978	100	24,6	19,4	9,2	3,5	6,1	14,5	5,3	6,1	2,8	8,4
1979	100	23,5	20,0	8,4	3,6	5,9	16,2	6,2	6,1	2,8	7,2
1980	100	24,4	17,7	10,3	3,7	5,6	16,7	6,8	5,8	2,4	6,4
1981	100	24,2	16,0	9,7	3,6	5,5	18,0	8,4	6,2	2,3	6,1
1982	100	24,7	16,9	11,3	2,4	5,0	17,2	7,4	6,4	2,2	6,5
1983	100	22,7	15,9	15,0	1,9	4,8	16,1	7,8	7,5	2,0	6,2
1984	100	24,1	19,0	6,1	2,2	5,7	17,4	8,0	8,2	3,1	6,1
1985	100	26,0	20,3	5,6	1,8	5,6	17,8	7,2	6,7	4,0	5,0
1986	100	25,8	18,6	4,6	1,8	5,5	18,1	7,9	7,7	4,6	5,3
1987	100	25,6	17,2	4,4	1,7	4,9	21,3	9,1	6,7	3,7	5,3
1988	100	23,5	16,6	3,7	1,8	4,9	22,1	10,6	7,4	4,0	5,3
1989	100	23,2	13,1	4,2	2,1	5,3	23,5	13,8	7,0	2,9	5,0

1) Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)

Bau- und Ausrüstungsinvestitionen in der Industrie nach Industriebereichen

Jahr	Insgesamt[1]	Nach Industriebereichen									
		Energie- und Brennstoffindustrie	Chemische Industrie	Metallurgie	Baumaterialienindustrie	Wasserwirtschaft	Maschinen- und Fahrzeugbau	Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	Leichtindustrie	Textilindustrie	Lebensmittelindustrie
Bauinvestitionen											
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1985)											
1960	2 919	771	441	156	221	539	312	119	191	70	99
1970	7 227	1 306	1 083	288	430	939	1 282	745	595	126	433
1980	11 569	2 555	1 376	1 230	472	1 594	2 015	697	634	200	796
1985	9 556	2 561	1 409	546	186	1 421	1 454	569	570	264	576
1986	9 521	2 769	1 288	483	232	1 468	1 475	562	510	214	520
1987	9 682	2 784	1 213	448	206	1 527	1 513	686	515	234	556
1988	10 345	2 943	1 052	329	224	1 629	1 745	927	664	244	588
1989	10 633	2 885	1 052	338	256	1 770	1 719	982	742	294	595
1980 = 100											
1960	25,2	30,2	32,0	12,7	46,8	33,8	15,5	17,1	30,1	35,0	12,4
1970	62,5	51,1	78,7	23,4	91,1	58,9	63,6	106,9	93,8	63,0	54,4
1975	78,5	87,2	81,3	30,2	87,5	78,0	61,5	51,6	121,6	86,0	146,7
1985	82,6	100,2	102,4	44,4	39,4	89,1	72,2	81,6	89,9	132,0	72,4
1986	82,3	108,4	93,6	39,3	49,2	92,1	73,2	80,6	80,4	107,0	65,3
1987	83,7	109,0	88,2	36,4	43,6	95,8	75,1	98,4	81,2	117,0	69,8
1988	89,4	115,2	76,5	26,7	47,5	102,2	86,6	133,0	104,7	122,0	73,9
1989	91,9	112,9	76,5	27,5	54,2	111,0	85,3	140,9	117,0	147,0	74,7
Anteil der Bauinvestitionen an den Investitionen je Industriebereich - Prozent											
1960	28,6	18,5	24,6	29,2	44,4	78,6	30,8	33,6	35,8	21,3	33,0
1970	33,9	29,3	24,1	32,8	35,8	81,5	36,6	37,0	38,0	17,5	32,1
1980	33,7	30,5	22,6	34,7	36,7	82,4	35,1	29,7	32,0	23,8	36,3
1985	28,0	28,8	20,4	28,8	30,4	74,2	24,0	23,2	24,9	19,3	33,6
1986	26,4	29,9	19,2	29,0	35,3	74,1	22,7	19,7	18,4	12,9	27,0
1987	23,8	26,8	17,3	25,1	30,5	76,0	17,5	18,6	18,9	15,4	25,8
1988	23,5	28,4	14,4	20,0	28,0	75,8	18,0	19,9	20,3	13,8	25,1
1989	23,9	27,9	18,0	18,2	27,9	75,2	16,4	16,0	23,8	23,1	26,9
Ausrüstungsinvestitionen											
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1985)											
1960	6 561	3 072	1 233	331	234	129	608	213	314	244	183
1970	12 426	2 682	2 988	525	679	112	2 019	1 124	872	560	865
1980	19 472	4 715	4 008	2 053	715	174	3 239	1 474	1 209	606	1 279
1985	21 000	5 117	4 518	1 082	385	273	4 196	1 742	1 581	1 063	1 043
1986	23 171	5 112	4 710	971	376	268	4 694	2 159	2 161	1 411	1 309
1987	27 703	6 257	5 128	1 143	419	267	6 783	2 852	2 127	1 227	1 500
1988	30 518	6 179	5 608	1 113	537	285	7 594	3 559	2 530	1 485	1 628
1989	30 934	6 329	4 236	1 310	610	345	8 381	5 016	2 262	928	1 517
1980 = 100											
1960	33,7	65,2	30,8	16,1	32,7	74,1	18,8	14,5	26,0	40,3	14,3
1970	63,8	56,9	74,6	25,6	95,0	64,4	62,3	76,3	72,1	92,4	67,6
1975	76,5	79,7	65,2	43,8	91,6	79,9	84,3	60,8	107,0	112,2	96,5
1985	107,8	108,5	112,7	52,7	53,8	156,9	129,5	118,2	130,8	175,4	81,5
1986	119,0	108,4	117,5	47,3	52,6	154,0	144,9	146,5	178,7	232,8	102,3
1987	142,3	132,7	127,9	55,7	58,6	153,4	209,4	193,5	175,9	202,5	117,3
1988	156,7	131,0	139,9	54,2	75,1	163,8	234,5	241,5	209,3	245,0	127,3
1989	158,9	134,2	105,7	63,8	85,3	198,3	258,8	340,3	187,1	153,1	118,6
Anteil der Ausrüstungsinvestitionen an den Investitionen je Industriebereich - Prozent											
1960	64,3	73,8	68,9	61,9	47,0	18,8	60,0	60,2	58,9	74,4	61,0
1970	58,2	60,1	66,4	59,8	56,5	9,7	57,6	55,8	55,8	77,8	64,2
1980	56,7	56,2	65,9	58,0	55,6	9,0	56,4	62,8	61,0	72,1	58,4
1985	61,5	57,6	65,3	57,0	62,9	14,3	69,2	71,1	69,2	77,5	60,9
1986	64,4	55,1	70,2	58,4	57,1	13,5	72,1	75,8	77,9	84,9	68,0
1987	68,2	60,2	73,3	64,1	62,0	13,3	78,2	77,2	77,9	80,6	69,6
1988	69,4	59,7	76,7	67,7	67,0	13,3	78,2	76,5	77,2	84,1	69,4
1989	69,5	61,2	72,6	70,5	66,4	14,7	80,1	81,5	72,6	73,1	68,6

1) Industrie und produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk).

Durchschnittlicher Grundmittelbestand in der Volkswirtschaft nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Volkswirtschaft insgesamt	Produzierende Bereiche	Nach Wirtschaftsbereichen						
			Industrie	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Binnenhandel	Sonstige produzierende Zweige
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1986)									
1955	414 575	259 250	147 140	2 200	2 950	35 655	58 000	9 820	3 485
1960	477 662	304 862	176 800	2 804	4 182	43 147	61 610	11 619	4 700
1965	600 246	404 891	240 105	3 570	6 696	59 784	73 654	14 814	6 268
1970	733 809	508 701	303 365	4 325	10 793	78 997	83 143	18 411	9 667
1975	954 421	673 467	413 965	3 282	15 072	100 332	101 416	23 735	15 665
1980	1 215 177	861 937	530 805	3 607	21 975	128 213	123 608	32 273	21 456
1981	1 269 959	900 468	555 077	3 835	23 174	134 491	127 557	33 993	22 341
1982	1 331 087	943 883	584 898	4 000	24 175	140 322	131 753	35 471	23 264
1983	1 391 752	984 317	612 929	4 166	24 810	145 982	135 740	36 843	23 847
1984	1 448 379	1 022 965	639 419	4 322	25 425	151 212	140 130	38 081	24 376
1985	1 510 123	1 068 103	672 833	4 474	25 943	156 056	144 185	39 677	24 935
1986	1 570 527	1 113 283	705 696	4 640	26 602	160 512	149 410	40 994	25 429
1987	1 624 881	1 155 100	734 372	4 800	27 252	165 343	153 937	42 891	26 505
1988	1 684 074	1 201 277	766 493	5 000	28 104	170 926	159 057	44 356	27 341
1989*	1 745 000	1 250 000	799 900	5 200	29 400	176 500	164 900	46 000	28 100
1980 = 100									
1960	39,3	35,4	33,3	77,7	19,0	33,7	49,8	36,0	21,9
1970	60,4	59,0	57,2	119,9	49,1	61,6	67,3	57,0	45,1
1981	104,5	104,5	104,6	106,3	105,5	104,9	103,2	105,3	104,1
1982	109,5	109,5	110,2	110,9	110,0	109,4	106,6	109,9	108,4
1983	114,5	114,2	115,5	115,5	112,9	113,9	109,8	114,2	111,1
1984	119,2	118,7	120,5	119,8	115,7	117,9	113,4	118,0	113,6
1985	124,3	123,9	126,8	124,0	118,1	121,7	116,6	122,9	116,2
1986	129,2	129,2	132,9	128,6	121,1	125,2	120,9	127,0	118,5
1987	133,7	134,0	138,4	133,1	124,0	129,0	124,5	132,9	123,5
1988	138,6	139,4	144,4	138,6	127,9	133,3	128,7	137,4	127,4
1989*	143,6	145,0	150,7	144,2	133,8	137,7	133,4	142,5	131,0
Anteil der Wirtschaftsbereiche am durchschnittlichen Grundmittelbestand der Volkswirtschaft - Prozent									
1955	100	62,5	35,5	0,5	0,7	8,6	14,0	2,4	0,8
1960	100	63,8	37,0	0,6	0,9	9,0	12,9	2,4	1,0
1965	100	67,5	40,0	0,6	1,1	10,0	12,3	2,5	1,0
1970	100	69,3	41,3	0,6	1,5	10,8	11,3	2,5	1,3
1975	100	70,6	43,4	0,3	1,6	10,5	10,6	2,5	1,6
1980	100	70,9	43,7	0,3	1,8	10,6	10,2	2,7	1,8
1985	100	70,7	44,6	0,3	1,7	10,3	9,5	2,6	1,7
1986	100	70,9	44,9	0,3	1,7	10,2	9,5	2,6	1,6
1987	100	71,1	45,2	0,3	1,7	10,2	9,5	2,6	1,6
1988	100	71,3	45,5	0,3	1,7	10,2	9,4	2,6	1,6
1989*	100	71,6	45,8	0,3	1,7	10,1	9,5	2,6	1,6
Durchschnittlicher Grundmittelbestand je Berufstätiger[1] in den produzierenden Bereichen Mark (Basis: vergleichbare Preise 1986)									
1955	x	39 845	56 229	5 314	7 054	21 834	108 452	11 786	61 791
1960	x	46 622	61 996	8 395	9 310	32 247	106 629	13 215	45 455
1965	x	63 542	83 217	11 900	14 814	51 494	127 187	17 312	45 126
1970	x	79 217	102 291	14 042	20 326	76 622	142 857	21 858	59 821
1975	x	103 812	133 567	12 178	27 035	108 221	169 791	28 507	76 752
1980	x	130 711	167 093	14 024	37 960	143 063	202 271	38 274	92 923
1981	x	136 020	173 858	14 830	40 080	149 884	208 563	40 100	95 474
1982	x	141 765	181 815	15 349	41 796	155 430	215 177	41 652	98 828
1983	x	146 906	189 222	15 858	42 902	160 720	220 071	43 142	98 950
1984	x	151 746	196 466	16 377	43 950	164 414	226 016	44 332	99 251
1985	x	157 684	206 062	16 941	45 095	168 055	231 548	45 769	99 382
1986	x	164 390	216 837	17 556	46 556	171 689	239 939	46 786	102 454
1987	x	170 676	226 637	18 100	48 072	176 498	245 357	48 707	105 724
1988	x	177 263	236 638	18 783	49 812	182 243	251 672	50 211	107 684
1989*	x	185 369	248 571	19 623	52 754	188 086	259 849	52 261	112 490

1) Ohne Lehrlinge.

Durchschnittlicher Grundmittelbestand in der Volkswirtschaft nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Nicht produzierende Bereiche insgesamt	Noch: Nach Wirtschaftsbereichen				
		darunter				
		Wohnungsbestand und -bewirtschaftung	Bildungswesen	Kultur und Kunst	Gesundheits- und Sozialwesen	Körperkultur und Sport
Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1986)						
1970	225 108	117 115	21 447	5 697	11 955	2 559
1975	280 954	146 554	28 097	6 213	14 303	3 341
1980	353 240	192 237	35 427	7 261	17 880	4 697
1981	369 491	203 874	37 261	7 642	19 281	4 942
1982	387 204	215 532	39 289	7 929	20 652	5 108
1983	407 435	230 419	41 284	8 197	21 950	5 267
1984	425 414	243 486	42 842	8 659	22 957	5 418
1985	442 020	255 174	44 341	9 200	24 028	5 560
1986	457 224	265 503	46 040	9 649	25 019	5 872
1987	469 781	273 781	47 587	9 858	26 017	5 830
1988	482 797	281 611	48 945	10 164	27 069	6 031
1989*	495 000	289 500	50 100	10 400	28 100	6 200
1980 = 100						
1970	63,7	60,9	60,5	78,5	66,9	54,5
1981	104,6	106,0	105,2	105,3	107,8	105,2
1982	109,6	112,1	110,9	109,2	115,5	108,8
1983	115,3	119,9	116,5	112,9	122,8	112,1
1984	120,4	126,7	120,9	119,3	128,4	115,4
1985	125,1	132,7	125,1	126,7	134,4	118,4
1986	129,4	138,1	130,0	132,9	139,9	125,0
1987	133,0	142,4	134,3	135,8	145,5	124,1
1988	136,7	146,5	138,2	140,0	151,4	128,4
1989*	140,1	150,6	141,4	143,2	157,2	132,0
Anteil der Wirtschaftsbereiche am durchschnittlichen Grundmittelbestand der Volkswirtschaft - Prozent						
1970	30,7	16,0	2,9	0,8	1,6	0,4
1975	29,4	15,4	2,9	0,7	1,5	0,4
1980	29,1	15,8	2,9	0,6	1,5	0,4
1985	29,3	16,9	2,9	0,6	1,6	0,4
1986	29,1	16,9	2,9	0,6	1,6	0,4
1987	28,9	16,8	2,9	0,6	1,6	0,4
1988	28,7	16,7	2,9	0,6	1,6	0,4
1989*	28,4	16,6	2,9	0,6	1,6	0,4

Anteil des Ausrüstungsbestandes am durchschnittlichen Grundmittelbestand je Wirtschaftsbereich

Wirtschaftsbereich	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent						
Produzierende Bereiche	**46,9**	**48,2**	**50,7**	**51,6**	**52,1**	**52,8**	**53,7**
Industrie	51,1	52,7	55,7	56,5	57,1	57,9	58,8
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	67,1	67,3	67,7	67,7	67,7	67,8	67,9
Bauwirtschaft	59,3	56,3	54,5	54,8	55,1	55,6	56,2
Land- und Forstwirtschaft	31,7	30,6	31,4	31,6	31,9	32,4	32,8
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	51,0	55,6	57,7	58,9	59,5	60,1	60,6
Binnenhandel	28,2	27,9	28,9	29,5	29,6	30,4	31,1
Sonstige produzierende Zweige	20,9	21,2	22,7	25,0	26,7	28,2	29,7
Nichtproduzierende Bereiche	**4,7**	**5,5**	**5,8**	**5,9**	**6,1**	**6,3**	**6,6**
Wohnungsbestand und -bewirtschaftung	0,7	0,9	1,1	1,2	1,3	1,4	1,4
Bildungswesen	9,6	11,1	12,0	10,3	10,6	10,6	10,8
Kultur und Kunst	13,5	14,7	17,0	17,9	18,4	18,8	18,8
Gesundheits- und Sozialwesen	17,8	21,0	22,8	23,1	23,9	24,5	25,6
Körperkultur und Sport	5,7	7,5	9,1	9,2	9,4	9,5	9,7

Anteil der Grundmittelarten in der Industrie nach Industriebereichen 1988

Stand Jahresende

Industriebereich	Insgesamt	Gebäude und bauliche Anlagen	Kraftmaschinen und Kraftanlagen, Einrichtungen zur Speicherung und Fortleitung von Energie	Arbeits- und Werkzeugmaschinen, Werkzeuge, Vorrichtungen, Modelle	Hebezeuge, Fördermittel, Fahrzeuge	Übrige Grundmittelarten
	Mio Mark	Prozent				
Energie- und Brennstoffindustrie	193 174	27,4	53,7	11,4	4,1	3,4
Chemische Industrie	143 648	34,7	14,2	40,6	4,6	5,9
Metallurgie	59 721	39,0	9,3	38,3	7,9	5,5
Baumaterialienindustrie	26 220	47,5	8,3	28,4	13,3	2,5
Wasserwirtschaft	45 925	90,4	2,9	4,7	0,9	1,1
Maschinen- und Fahrzeugbau	131 050	45,5	7,4	32,2	8,1	6,8
Elektrotechnik/Elektronik/ Gerätebau	50 473	40,9	7,1	31,7	4,1	16,2
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	58 669	43,7	7,8	37,8	5,9	4,8
Textilindustrie	27 498	43,2	6,8	42,3	3,0	4,7
Lebensmittelindustrie	55 545	51,1	9,5	25,5	11,0	2,9
Insgesamt	**791 923**	**41,1**	**20,1**	**27,6**	**5,8**	**5,4**

Verschleißquote des durchschnittlichen Grundmittelbestandes je Wirtschaftsbereich

Wirtschaftsbereich	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent						
Produzierende Bereiche	**41,7**	**42,7**	**44,6**	**45,0**	**45,7**	**46,2**	**46,5**
Industrie	42,2	43,5	44,6	45,0	45,9	46,5	46,7
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	31,9	43,3	49,3	50,4	51,2	52,2	54,3
Bauwirtschaft	41,5	41,4	47,9	49,5	50,7	51,3	51,2
Land- und Forstwirtschaft	36,8	38,4	42,0	42,7	43,1	43,3	43,3
Verkehr, Post und Fernmeldewesen	48,8	48,5	50,8	50,7	51,1	51,3	51,3
Binnenhandel	37,5	36,5	39,4	40,2	40,4	41,0	41,6
Sonstige produzierende Zweige	23,7	25,1	28,9	29,3	29,9	30,7	31,7
Nichtproduzierende Bereiche	**46,5**	**46,0**	**45,0**	**44,7**	**44,6**	**44,3**	**44,1**
Wohnungsbestand und -bewirtschaftung	43,0	43,9	43,3	43,0	42,9	42,4	42,0
Bildungswesen	41,4	40,0	37,0	36,3	35,8	35,7	35,8
Kultur und Kunst	52,2	53,8	48,8	48,5	49,2	49,2	48,8
Gesundheits- und Sozialwesen	52,5	50,4	45,4	45,4	45,2	45,1	45,0
Körperkultur und Sport	36,6	35,3	36,9	36,8	37,9	38,3	38,7

Verschleißquote des durchschnittlichen Ausrüstungsbestandes je Wirtschaftsbereich

Wirtschaftsbereich	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent						
Produzierende Bereiche	**48,1**	**51,3**	**54,4**	**54,5**	**55,2**	**55,3**	**55,2**
Industrie	47,3	50,8	52,7	52,8	53,8	54,3	54,2
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	32,3	46,7	55,0	55,6	57,3	59,1	61,3
Bauwirtschaft	52,9	56,4	67,2	68,9	70,0	69,9	68,6
Land und Forstwirtschaft	49,8	56,7	63,0	63,4	63,3	62,0	60,8
Verkehr, Post und Fernmeldewesen	49,6	49,7	54,5	54,1	54,4	54,0	54,5
Binnenhandel	49,9	49,2	54,7	56,2	56,6	56,5	56,5
Sonstige produzierende Zweige	50,4	52,5	59,3	57,4	55,4	54,5	54,3
Nichtproduzierende Bereiche	**52,7**	**57,5**	**61,4**	**61,1**	**60,3**	**60,0**	**59,5**
Wohnungsbestand und bewirtschaftung	34,5	39,3	40,8	39,2	41,7	44,3	47,3
Bildungswesen	54,4	62,9	67,2	69,0	66,4	66,8	65,7
Kultur und Kunst	61,7	63,6	56,9	56,1	56,7	56,9	57,9
Gesundheits und Sozialwesen	60,1	60,7	63,1	63,7	62,7	62,1	60,8
Korperkultur und Sport	45,1	49,6	57,4	57,4	59,5	61,0	61,2

Anteil der in den letzten 5 Jahren in Betrieb genommenen Grundmittel am Grundmittelbestand je Wirtschaftsbereich

Stand Jahresende

Wirtschaftsbereich	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent					
Produzierende Bereiche	**26,6**	**23,8**	**22,6**	**21,6**	**22,0**	**21,7**
Industrie	27,1	26,4	25,2	23,9	24,4	23,5
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	12,8	17,5	18,2	16,5	16,0	15,4
Bauwirtschaft	42,3	22,6	18,7	17,2	17,7	18,4
Land und Forstwirtschaft	26,3	20,2	18,5	17,4	17,0	17,0
Verkehr, Post und Fernmeldewesen	22,0	17,2	16,9	17,0	17,3	18,7
Binnenhandel	31,1	22,1	20,0	20,6	20,3	20,4
Sonstige produzierende Zweige	24,0	18,9	18,0	18,6	19,3	20,3
Nichtproduzierende Bereiche	**14,0**	**13,3**	**12,4**	**11,7**	**11,2**	**10,6**
Wohnungsbestand und bewirtschaftung	15,9	14,7	13,6	12,4	11,9	11,1
Bildungswesen	13,7	14,2	13,5	13,1	12,2	11,3
Kultur und Kunst	10,5	15,2	14,4	14,2	15,2	11,0
Gesundheits und Sozialwesen	16,1	18,9	14,4	13,9	13,7	13,7
Korperkultur und Sport	13,4	11,5	11,5	11,3	7,0	6,4

Anteil der in den letzten 5 Jahren in Betrieb genommenen Ausrüstungen am Ausrüstungsbestand je Wirtschaftsbereich

Stand Jahresende

Wirtschaftsbereich	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent					
Produzierende Bereiche	**32,7**	**30,2**	**29,0**	**28,1**	**29,0**	**29,0**
Industrie	31,9	32,4	31,0	29,6	30,6	30,0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	13,2	16,9	18,0	16,9	16,4	15,8
Bauwirtschaft	47,0	26,5	22,1	21,5	23,6	24,7
Land und Forstwirtschaft	33,6	27,2	25,4	24,7	25,0	25,3
Verkehr, Post und Fernmeldewesen	31,1	22,4	22,4	22,8	23,3	25,7
Binnenhandel	46,6	33,7	31,4	32,3	33,2	33,8
Sonstige produzierende Zweige	43,9	36,6	39,8	43,5	45,5	47,9
Nichtproduzierende Bereiche	**33,8**	**29,1**	**28,4**	**28,8**	**30,3**	**31,4**
Wohnungsbestand und bewirtschaftung	32,1	29,0	26,1	22,3	21,2	20,2
Bildungswesen	34,2	28,6	33,1	32,2	31,8	31,8
Kultur und Kunst	28,7	28,9	35,3	34,5	34,4	30,1
Gesundheits und Sozialwesen	37,5	37,1	28,9	29,4	31,0	32,1
Korperkultur und Sport	25,9	22,4	21,8	23,4	19,3	21,7

Jahresdurchschnittsbestände an materiellen Umlaufmitteln im produzierenden Bereich der Volkswirtschaft[1]

Bereich	1970	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989*
	Millionen Mark vergleichbare Preise (Basis 1985)							
Produzierende Bereiche (ohne Waldbestände)	101 603	131 305	157 944	183 153	191 629	197 057	203 266	210 353
Industrie	48 472	67 727	86 258	104 382	109 556	113 907	118 799	123 704
Bauwirtschaft	4 972	4 860	7 106	6 713	7 262	7 440	7 665	7 840
Land und Forstwirtschaft	26 059	30 306	32 315	35 892	36 888	37 555	38 111	38 259
darunter Viehbestande	17 852	20 092	20 756	21 744	21 994	21 906	21 765	21 704
Verkehr, Post und Fernmeldewesen	2 521	3 515	4 945	4 581	4 729	5 352	5 536	5 739
Binnenhandel	19 339	23 527	25 767	29 378	30 731	30 303	30 593	32 290
Übrige produzierende Bereiche	240	1 370	1 553	2 207	2 463	2 500	2 562	2 521
Waldbestande	28 070	30 238	32 390	34 236	34 623	34 995	35 331	35 648
Produzierende Bereiche (einschließlich Waldbestände)	**129 673**	**161 543**	**190 334**	**217 389**	**226 252**	**232 052**	**238 597**	**246 001**

1) Ohne Bestände an unfertigen Erzeugnissen fur Investitionen

VI. Arbeitskräfte und Arbeitseinkommen

Vorbemerkung

Methodische Hinweise

Im Jahr 1973 erfolgte eine strukturelle Bereinigung für die Angaben der Wirtschaftsbereiche Industrie und Bauwirtschaft, die Jahre 1969 bis 1972 wurden vergleichbar gemacht
Im Jahr 1972 wurden Produktionsgenossenschaften des Handwerks mit überwiegend industrieller Produktion in volkseigene Industriebetriebe umgewandelt. Damit erfolgte ab 1972 auch eine Zuordnung der bisherigen Genossenschaftsmitglieder zu den Arbeitern und Angestellten.
Beim Index der Arbeiter und Angestellten in der Industrie sind die den Vergleich störenden Veränderungen eliminiert
Ab 1973 sind die Bezirksergebnisse um juristisch nichtselbständige Betriebsteile territorial bereinigt ausgewiesen, d h., diese Betriebsteile sind entsprechend ihrem Standort territorial zugeordnet. Zum Vergleich wurden in die Tabelle Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Bezirken beide Angaben für 1972 aufgenommen.
Die im Wirtschaftsbereich Industrie ausgewiesenen Mitglieder von Produktionsgenossenschaften gehören den Fischereiproduktionsgenossenschaften der See- und Küstenfischer an.
Im Bereich Handwerk sind Angaben enthalten, die über den im Abschnitt Handwerk erfaßten Betriebskreis (in die Handwerks- bzw. Gewerberolle eingetragene Betriebe) hinausgehen.
Angaben über Beschäftigte in ausgewählten staatlichen Institutionen (u. a. Polizei, Armee, Zollverwaltung), Parteien und gesellschaftlichen Organisationen sind nicht enthalten.

Berufstätige (Beschäftigte)

Im Arbeitsprozeß stehende Personen Lehrlinge, auch wenn sie Mitglied einer Produktionsgenossenschaft sind, zählen nicht zu den Berufstätigen.

Nach ihrer Stellung im gesellschaftlichen Reproduktionsprozeß werden die Berufstätigen untergliedert in:

Arbeiter und Angestellte

Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsrechtsverhältnis zu einem Betrieb, einer Einrichtung, einem Verwaltungsorgan, einer Produktionsgenossenschaft, zum Verband der Konsumgenossenschaften, zu einer sonstigen Genossenschaft (z B Rechtsanwaltskollegium), einer ein Gewerbe oder eine freiberufliche Tätigkeit ausubenden Person stehen, das durch einen unbefristeten oder befristeten Arbeitsvertrag begründet wurde. Heimarbeiter sowie Hausangestellte in privaten Haushalten zählen ebenfalls hierzu. Laut Arbeitsvertrag verkürzt arbeitende Arbeiter und Angestellte werden unabhängig von der vereinbarten Arbeitszeit als eine Person ausgewiesen.

Mitglieder von Produktionsgenossenschaften

Von der Mitgliederversammlung einer Produktionsgenossenschaft als Mitglied aufgenommene Personen, soweit sie ständig mitarbeitende Mitglieder sind.

Selbständig Erwerbstätige

Komplementäre, Inhaber, Mitinhaber und Pächter von Betrieben, die selbst im Betrieb tätig sind, sowie nicht im Arbeitsrechtsverhältnis stehende Personen, die ein Gewerbe oder eine freiberufliche Tätigkeit ausüben.

Mithelfende Familienangehörige

Familienangehörige des Komplementärs, Inhabers, Mitinhabers oder Pächters eines Betriebes, die ohne Arbeitsrechtsverhältnis im Betrieb mitarbeiten und keine lohnsteuerpflichtigen und sozialversicherungspflichtigen Lohneinkünfte vom Betrieb beziehen. Sinngemäß gilt dies auch für Familienangehörige der freiberuflich Tätigen und der sonstigen ein Gewerbe ausübenden Personen Familienangehörige, die in einem Arbeitsrechtsverhältnis zum Betrieb stehen, zählen als Arbeiter und Angestellte des Betriebes.
Ausschließlich in der persönlichen Hauswirtschaft tätige Familienangehörige von Mitgliedern landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften sind nicht einbezogen.

Lehrlinge

Jugendliche, die im Rahmen eines Lehrverhältnisses auf der Grundlage eines Lehrvertrages in einer gesetzlich festgelegten Ausbildungszeit
- einen Facharbeiterberuf, entsprechend der Systematik der Facharbeiterberufe, erlernen oder
- auf Teilgebieten von Facharbeiterberufen ausgebildet werden oder
- in der Berufsausbildung mit dem Abitur die Hochschulreife und gleichzeitig eine Facharbeiterqualifikation erwerben

Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen

Das durchschnittliche monatliche Bruttoarbeitseinkommen umfaßt folgende Bestandteile.

- Alle Bruttolöhne bzw -gehälter sowie Lohn- und Sonderzuschläge
- Prämien
- Ehegattenzuschläge und staatliches Kindergeld
- Soziale Zuwendungen, wie Weihnachtszuwendungen und aus betrieblichen Mitteln gezahlte Unterstützungen

Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage der Vollbeschäftigten Nicht der Lohn- bzw Gehaltsabrechnung zugrundeliegende bezahlte Zeiten (Ausfallzeiten durch Krankheit, Schwangeren- und Wochenurlaub, unentschuldigtes Fehlen, unbezahlte Freistellung) sind abgesetzt

Monatlicher Bruttolohn, Bruttogehalt

Alle Bruttolöhne bzw -gehälter (Grund-/Tariflohn bzw Grund-/Tarifgehalt, Zuschläge, Ausgleichszahlungen)

Durchschnittliches monatliches Nettoarbeitseinkommen je Arbeiter und Angestellter

Das durchschnittliche monatliche Nettoarbeitseinkommen umfaßt folgende Bestandteile:

- Bruttolohnsumme abzüglich Lohnsteuer und einbehaltene Sozialversicherungs-Pflichtanteile
- Lohn- und Sonderzuschläge
- Prämien
- Ehegattenzuschläge und staatliches Kindergeld
- Soziale Zuwendungen, wie Weihnachtszuwendungen und aus betrieblichen Mitteln gezahlte Unterstützungen.

Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage der Volbeschäftigten. Nicht der Lohn- bzw. Gehaltsabrechnung zugrundeliegende bezahlte Zeiten (Ausfallzeiten durch Krankheit, Schwangeren- und Wochenurlaub, unentschuldigtes Fehlen, unbezahlte Freistellung) sind abgesetzt.

Bruttostundenlöhne je Arbeiter und Angestellter

Die Bruttostundenlöhne werden auf der Grundlage der gezahlten Bruttolohnsumme und der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit sowie anderer aus Lohn- und Gehaltsmitteln bezahlter Zeiten (Überstunden, Erholungsurlaub, bezahlte arbeitsfreie Wochenfeiertage, bezahlte Ausfallzeiten, wie Freistellung von der Arbeit, Ausfallzeiten aufgrund gesetzlicher Schutzbestimmungen bzw. infolge Warte- und Stillstandszeiten) berechnet.

Berufstätige mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung

Berufstätige mit Hochschulabschluß, Fachschulabschluß, Meister und Facharbeiter sowie Berufstätige, die eine Ausbildung auf Teilgebieten von Facharbeiterberufen abgeschlossen haben.

Berufstätige mit Hochschulabschluß

- Personen, die in einer beliebigen Studienform (Direkt-, Fern-, Abend- oder externes Studium) an einer Universität, Hochschule, Ingenieurhochschule, Akademie oder an einem Institut mit Hochschulcharakter den Hochschulabschluß entsprechend den geltenden rechtlichen Regelungen erworben haben.
- Personen, denen aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder wissenschaftlicher Leistungen ein wissenschaftlicher Grad oder Titel zuerkannt wurde.
- Inhaber gleichwertiger Abschlußzeugnisse staatlich anerkannter höherer Schulen und Universitäten anderer Länder.

Nicht dazu zählen Teilnehmer an einem verkürzten Sonderstudium (z.B.Teilstudium), das nicht mit dem Erwerb eines Hochschulabschlusses entsprechend den geltenden rechtlichen Regelungen endet.

Berufstätige mit Fachschulabschluß

- Personen, die an einer Ingenieur- oder Fachschule in einer beliebigen Studienform oder extern den Fachschulabschluß entsprechend den geltenden Rechtsvorschriften erworben haben und denen eine Berufsbezeichnung der Fachschulausbildung erteilt wurde.
- Personen, denen aufgrund gesetzlicher Bestimmungen der Fachschulabschluß bzw. eine Berufsbezeichnung der Fachschulausbildung zuerkannt wurde.
- Personen, die an staatlich anerkannten mittleren und höheren Fachschulen anderer Länder eine Ausbildung abgeschlossen haben, die der Anforderung des Fachschulabschlusses in der DDR entspricht, und ein entsprechendes Zeugnis besitzen.
- Personen, die den Abschluß Techniker erworben haben, sind in die Berufstätigen mit Fachschulabschluß einbezogen.

Nicht dazu zählen Teilnehmer an einem Fachschulstudium, das nicht zum Fachschulabschluß führt, und Meister, auch wenn die Ausbildung an einer Ingenieur- oder Fachschule erfolgt.
In den Tabellen über den Ausbildungsstand der Berufstätigen ist aufgrund der Fachschulanerkennung ein Teil der Berufstätigen mit Facharbeiterabschluß im Gesundheitswesen ab 1976 in den Bestand der Berufstätigen mit Fachschulabschluß einbezogen (laut Anordnung vom 21. August 1975, GBl. Teil I, Nr. 36/1975 und Anordnung Nr. 2 vom 22. Dezember 1989, GBl. Teil I, Nr. 4/1990).

Meister

Personen, die einen urkundlichen Nachweis über eine abgeschlossene Qualifikation als Meister bzw. als Meister des Handwerks besitzen bzw. denen aufgrund langjähriger Berufserfahrungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen die Qualifikation als Meister zuerkannt wurde.
Nicht hierzu zählen: In Meisterfunktionen eingesetzte oder den Begriff "Meister" als Tätigkeitsbezeichnung führende Arbeitskräfte, die keinen Meisterabschluß haben (z. B Platzmeister, Wagenmeister).

Facharbeiter

Personen, die über die Berufsausbildung oder im Rahmen der Erwachsenenqualifizierung nach abgeschlossener Ausbildung die Facharbeiterprüfung bestanden haben und im Besitz eines Facharbeiterzeugnisses (Facharbeiterbrief) sind oder denen aufgrund langjähriger Berufserfahrungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen die Facharbeiterqualifikation zuerkannt wurde.

Berufstätige mit Ausbildung auf Teilgebieten von Facharbeiterberufen

Personen, die in der Berufsausbildung oder im Rahmen der Erwachsenenbildung eine Ausbildung auf Teilgebieten von Facharbeiterberufen abgeschlossen haben und im Besitz eines entsprechenden Zeugnisses sind.

Anteil der Wirtschaftsbereiche an den Berufstätigen

Stand 30. September

Wirtschaftsbereich	1949	1955	1960	1970	1975	1980	1985	1988	1989
	Prozent								
Industrie	27,2	32,9	36,0	36,8	38,2	38,0	37,9	37,4	37,3
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	8,6	6,5	5,4	5,2	3,4	3,2	3,1	3,1	3,2
Bauwirtschaft	6,5	5,6	6,1	6,9	7,0	7,1	6,8	6,6	6,6
Land- und Forstwirtschaft	30,7	22,3	17,0	12,8	11,3	10,7	10,8	10,8	10,8
Verkehr				5,8	5,8	5,8	5,8	5,9	6,0
Post- und Fernmeldewesen	6,1	6,5	7,2	1,7	1,8	1,6	1,6	1,5	1,6
Handel	8,5	10,9	11,6	11,0	10,6	10,3	10,2	10,3	10,3
Sonstige produzierende Zweige			1,2	2,3	2,9	3,2	2,9	3,0	3,0
Nichtproduzierende Bereiche	12,4	15,2	15,5	17,5	19,0	20,1	21,0	21,4	21,6
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

Berufstätige nach Wirtschaftsbereichen

Stand 30. September

Wirtschaftsbereich	Berufstätige (ohne Lehrlinge)		darunter Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)		Lehrlinge	
	1988	1989	1988	1989	1988	1989
	1 000					
Produzierende Bereiche	**6 752,5**	**6 703,9**	**5 815,4**	**5 767,4**	**361,8**	**318,1**
Industrie	3 216,4	3 186,8	3 213,0	3 183,4	174,7	154,6
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	266,1	266,6	113,3	113,3	16,4	14,7
Bauwirtschaft	566,6	559,9	496,8	490,5	43,3	37,9
Land- und Forstwirtschaft	928,2	923,5	266,2	262,9	41,2	36,4
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	636,0	639,1	628,0	631,0	38,5	34,1
Handel	883,2	876,8	844,0	836,9	37,4	31,3
Sonstige produzierende Zweige	256,0	251,2	254,1	249,4	10,3	9,1
Nichtproduzierende Bereiche	**1 841,9**	**1 843,4**	**1 773,3**	**1 774,1**	**23,5**	**20,3**
Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Vermittlungs-, Werbe-, Beratungs- und andere Büros, Geld- und Kreditwesen	300,7	301,5	244,5	245,2	11,5	10,0
Wissenschaft, Bildung, Kultur, Gesundheits- und Sozialwesen	1 333,2	1 337,7	1 320,8	1 324,7	8,9	7,5
Staatliche Verwaltung	208,0	204,2	208,0	204,2	3,1	2,8
Insgesamt	**8 594,4**	**8 547,3**	**7 588,7**	**7 541,5**	**385,3**	**338,5**
darunter weiblich						
Produzierende Bereiche	**2 866,9**	**2 839,1**	**2 528,7**	**2 503,0**	**144,0**	**122,6**
Industrie	1 320,4	1 304,1	1 319,3	1 303,0	69,4	59,3
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	97,4	97,7	45,1	44,9	3,8	3,4
Bauwirtschaft	96,4	96,4	86,8	86,5	4,8	4,0
Land- und Forstwirtschaft	350,1	345,0	99,6	97,7	15,9	13,8
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	224,1	224,9	222,2	223,0	11,4	9,7
Handel	635,9	630,5	614,4	608,7	31,2	25,9
Sonstige produzierende Zweige	142,6	140,5	141,3	139,2	7,5	6,5
Nichtproduzierende Bereiche	**1 336,9**	**1 338,6**	**1 288,7**	**1 290,0**	**17,4**	**14,8**
Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Vermittlungs-, Werbe-, Beratungs- und andere Büros, Geld- und Kreditwesen	174,7	174,7	131,0	130,5	7,7	6,6
Wissenschaft, Bildung, Kultur, Gesundheits- und Sozialwesen	1 028,7	1 030,7	1 024,2	1 026,3	6,9	5,7
Staatliche Verwaltung	133,5	133,1	133,5	133,1	2,8	2,5
Insgesamt	**4 203,9**	**4 177,7**	**3 817,5**	**3 793,0**	**161,5**	**137,4**

Berufstätige nach Eigentumsformen der Betriebe und nach Wirtschaftsbereichen

Stand 30. September

Wirtschaftsbereich	Berufstätige (ohne Lehrlinge)		darunter Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)		Lehrlinge	
	1988	1989	1988	1989	1988	1989
	1 000					
Volkseigen						
Industrie	3 159,9	3 130,3	3 159,9	3 130,3	171,6	151,9
Bauwirtschaft	412,8	405,7	412,8	405,7	35,3	30,9
Land- und Forstwirtschaft	183,8	183,3	183,8	183,3	8,0	7,1
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	621,0	624,0	621,0	624,0	38,5	34,1
Handel	555,6	548,3	555,6	548,3	26,5	21,9
Sonstige produzierende Zweige	249,5	244,8	249,5	244,8	10,2	9,1
Nichtproduzierende Bereiche	1 690,0	1 692,3	1 690,0	1 692,3	19,1	16,5
Insgesamt	**6 872,5**	**6 828,8**	**6 872,5**	**6 828,8**	**309,1**	**271,4**
Genossenschaftlich						
Industrie	54,6	54,6	51,5	51,5	3,0	2,7
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	72,8	72,5	1,7	1,8	5,2	4,8
Bauwirtschaft	108,9	107,9	57,0	57,1	5,8	5,1
Land- und Forstwirtschaft	729,9	725,6	73,7	70,9	33,0	29,1
Handel	236,3	237,0	236,3	237,0	10,5	9,1
Sonstige produzierende Zweige	3,4	3,4	2,8	2,8	0,0	0,0
Nichtproduzierende Bereiche	57,9	58,5	16,6	17,2	3,2	2,7
Insgesamt	**1 263,7**	**1 259,4**	**439,6**	**438,2**	**60,7**	**53,5**
Produktionsgenossenschaften						
Industrie	3,2	3,2	0,1	0,1	0,0	0,0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	72,8	72,5	1,7	1,8	5,2	4,8
Bauwirtschaft	108,8	107,9	57,0	57,1	5,8	5,1
Land- und Forstwirtschaft	729,7	725,6	73,7	70,9	33,0	29,1
Handel	0,5	0,6	0,5	0,6	—	—
Sonstige produzierende Zweige	1,1	1,1	0,5	0,6	0,0	0,0
Nichtproduzierende Bereiche	42,3	42,4	1,7	1,8	3,0	2,6
Insgesamt	**958,4**	**953,4**	**135,2**	**132,8**	**47,1**	**41,6**
Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe						
Industrie	16,6	16,6	16,6	16,6	0,7	0,6
Handel	26,6	27,0	26,6	27,0	0,4	0,3
Insgesamt	**43,3**	**43,6**	**43,3**	**43,6**	**1,1**	**0,9**
Konsumgenossenschaften						
Industrie	34,8	34,8	34,8	34,8	2,3	2,1
Handel	209,2	209,4	209,2	209,4	10,2	8,8
Sonstige produzierende Zweige	2,3	2,2	2,3	2,2	0,0	0,0
Nichtproduzierende Bereiche	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0
Insgesamt	**246,4**	**246,6**	**246,4**	**246,6**	**12,5**	**10,8**
Sonstige Genossenschaften						
darunter Nichtproduzierende Bereiche	15,4	15,8	14,7	15,2	0,1	0,1
Privat						
Industrie	1,9	1,9	1,6	1,6	0,0	0,0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	193,3	194,0	111,7	111,6	11,2	9,9
Bauwirtschaft	44,9	46,2	27,0	27,7	2,2	1,9
Land- und Forstwirtschaft	14,5	14,5	8,6	8,7	0,2	0,2
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	15,0	15,1	7,1	7,0	0,0	0,0
Handel	91,3	91,5	52,1	51,6	0,4	0,4
Sonstige produzierende Zweige	3,2	3,1	1,8	1,8	0,0	0,0
Nichtproduzierende Bereiche	94,1	92,7	66,8	64,7	1,2	1,1
Insgesamt	**458,2**	**459,1**	**276,6**	**274,5**	**15,3**	**13,6**
darunter Kommissionsvertrag oder staatliche Beteiligung						
Industrie	—	—	—	—	—	—
Land- und Forstwirtschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Verkehr	0,1	0,1	0,1	0,1	—	—
Handel	51,0	49,5	24,5	23,9	0,2	0,2
Sonstige produzierende Zweige	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Insgesamt	**51,4**	**49,8**	**24,8**	**24,2**	**0,2**	**0,2**

Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Eigentumsformen der Betriebe

Stand 30. September

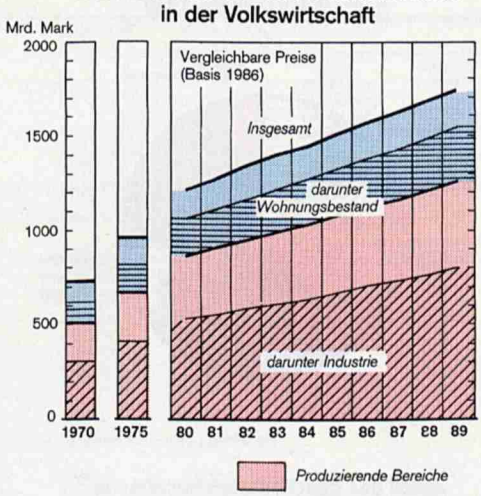
Jahr	Insgesamt	Nach Eigentumsformen der Betriebe, Einrichtungen, Verwaltungen							
		Volkseigen	Genossenschaftlich					Privat	darunter Kommissionsvertrag oder staatliche Beteiligung
			Insgesamt	Produktionsgenossenschaften	VdgB	Konsumgenossenschaften	Sonstige Genossenschaften		
	1 000								
Berufstätige (ohne Lehrlinge)									
1955	7 722,5	4 167,2	466,0	217,5	31,8	215,6	1,1	3 089,3	–
1960	7 685,6	4 822,8	1 433,0	1 180,9	41,3	209,2	1,5	1 429,9	398,1
1970	7 769,3	5 173,9	1 451,0	1 143,3	58,0	246,9	2,9	1 144,3	485,5
1980	8 225,2	6 571,4	1 210,2	922,6	39,8	237,4	10,2	443,7	51,1
1985	8 539,0	6 837,2	1 254,0	956,4	41,7	242,2	13,7	447,8	49,8
1986	8 547,6	6 839,0	1 259,9	959,0	42,6	244,1	14,3	448,6	50,4
1987	8 570,7	6 855,7	1 263,2	959,0	43,0	246,2	14,9	451,8	50,4
1988	8 594,4	6 872,5	1 263,7	958,4	43,3	246,4	15,6	458,2	51,4
1989	8 547,3	6 828,8	1 259,4	953,4	43,6	246,6	16,0	459,1	49,8
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)									
1955	5 950,5	4 167,2	273,3	25,0	31,8	215,6	0,9	1 510,0	–
1960	6 196,3	4 822,8	367,4	115,9	41,3	209,2	1,0	1 006,1	361,2
1970	6 490,6	5 173,9	440,6	133,4	58,0	246,9	2,4	876,1	447,9
1980	7 299,7	6 571,4	464,5	177,6	39,8	237,4	9,7	263,7	25,3
1985	7 557,2	6 837,2	449,0	152,2	41,7	242,2	12,9	270,9	24,0
1986	7 554,7	6 839,0	444,7	144,6	42,6	244,1	13,5	271,0	24,5
1987	7 571,2	6 855,7	442,2	139,0	43,0	246,2	14,0	273,3	24,7
1988	7 588,7	6 872,5	439,6	135,2	43,3	246,4	14,7	276,6	24,8
1989	7 541,5	6 828,8	438,2	132,8	43,6	246,6	15,2	274,5	24,2
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften									
1955	192,8	–	192,8	192,6	–	–	0,2	–	–
1960	1 065,5	–	1 065,5	1 065,1	–	–	0,5	–	–
1970	1 010,5	–	1 010,5	1 009,9	–	–	0,5	–	–
1980	745,6	–	745,6	745,0	–	–	0,5	–	–
1985	804,9	–	804,9	804,1	–	–	0,8	–	–
1986	815,3	–	815,3	814,4	–	–	0,8	–	–
1987	820,9	–	820,9	820,1	–	–	0,9	–	–
1988	824,0	–	824,0	823,2	–	–	0,9	–	–
1989	821,2	–	821,2	820,4	–	–	0,8	–	–
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige									
1955	1 579,2	–	–	–	–	–	–	1 579,2	–
1960	423,7	–	–	–	–	–	–	423,7	36,9
1970	268,2	–	–	–	–	–	–	268,2	37,6
1980	180,0	–	–	–	–	–	–	180,0	25,8
1985	176,8	–	–	–	–	–	–	176,8	25,8
1986	177,6	–	–	–	–	–	–	177,6	25,9
1987	178,5	–	–	–	–	–	–	178,5	25,7
1988	181,6	–	–	–	–	–	–	181,6	26,5
1989	184,6	–	–	–	–	–	–	184,6	25,6
Lehrlinge									
1955	465,5	260,3	31,0	4,5	2,8	23,7	0,0	174,2	–
1960	307,4	208,4	37,6	23,6	1,4	12,6	0,0	61,4	7,9
1970	448,8	353,9	53,6	38,4	1,8	13,3	0,0	41,5	14,0
1980	492,0	418,5	57,3	39,7	1,2	16,1	0,1	16,2	0,2
1985	398,0	323,8	58,9	45,1	1,0	12,5	0,2	15,4	0,2
1986	390,6	316,1	58,9	45,1	1,0	12,7	0,1	15,5	0,2
1987	386,8	310,4	61,4	47,7	1,0	12,6	0,2	15,0	0,2
1988	385,3	309,1	60,7	47,1	1,1	12,5	0,1	15,3	0,2
1989	338,5	271,4	53,5	41,6	0,9	10,8	0,1	13,6	0,2

Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Wirtschaftsbereichen

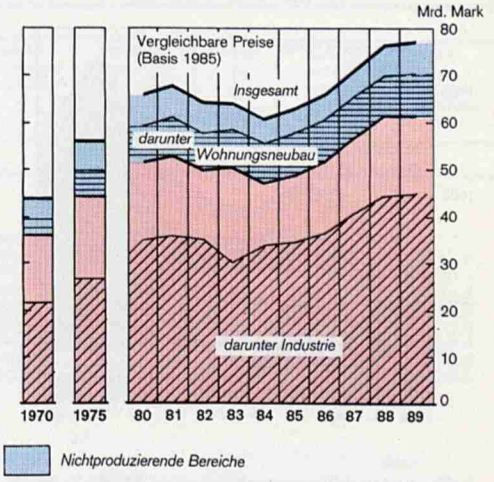
Stand 30 September; 1955 31. Dezember

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen							
		Industrie	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige	Nicht produzierende Bereiche
	1 000								
Berufstätige (ohne Lehrlinge)									
1955	7 722,5	2 542,4	505,6	435,2	1 720,6	501,4	844,8	1 172,4	
1960	7 685,6	2 767,8	414,1	469,8	1 303,7	553,6	890,2	95,6	1 190,9
1970	7 769,3	2 855,4	403,8	537,9	997,1	581,3	857,9	180,7	1 355,2
1980	8 225,2	3 127,8	258,7	583,2	878,5	612,8	850,4	262,2	1 651,6
1985	8 539,0	3 235,8	263,7	577,9	922,0	629,8	869,1	250,2	1 790,4
1986	8 547,6	3 221,5	263,8	574,1	926,5	627,4	877,8	251,4	1 805,2
1987	8 570,7	3 214,9	264,5	568,9	928,5	632,7	881,0	253,0	1 827,2
1988	8 594,4	3 216,4	266,1	566,6	928,2	636,0	883,2	256,0	1 841,9
1989	8 547,3	3 186,8	266,6	559,9	923,5	639,1	876,8	251,2	1 843,4
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)									
1955	5 950,5	2 526,5	259,1	390,4	500,9	481,4	696,5	1 095,6	
1960	6 196,3	2 752,7	163,9	381,5	352,0	536,7	790,5	90,9	1 128,2
1970	6 490,6	2 843,6	151,5	423,6	232,2	569,9	799,0	176,5	1 294,3
1980	7 299,7	3 124,5	107,9	514,7	285,0	604,4	812,6	259,7	1 590,9
1985	7 557,2	3 232,5	111,9	507,8	278,9	621,9	831,3	248,1	1 724,9
1986	7 554,7	3 218,1	111,7	504,4	273,4	619,4	839,9	249,4	1 738,4
1987	7 571,2	3 211,5	112,4	499,2	270,0	624,9	843,3	251,1	1 758,9
1988	7 588,7	3 213,0	113,3	496,8	266,2	628,0	844,0	254,1	1 773,3
1989	7 541,5	3 183,4	113,3	490,5	262,9	631,0	836,9	249,4	1 774,1
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften									
1955	192,8	—	1,5	0,6	190,2	—	—	—	0,5
1960	1 065,5	2,0	73,2	61,6	916,9	—	—	0,5	11,3
1970	1 010,5	2,7	130,1	95,4	755,7	—	—	1,1	25,5
1980	745,6	3,0	66,3	53,1	587,3	—	—	0,7	35,3
1985	804,9	3,0	70,7	53,8	637,3	—	—	0,6	39,5
1986	815,3	3,1	71,0	53,1	647,2	—	—	0,6	40,3
1987	820,9	3,1	71,1	52,6	652,7	—	—	0,6	40,8
1988	824,0	3,1	71,1	51,9	656,1	—	—	0,6	41,3
1989	821,2	3,1	70,8	50,8	654,7	—	—	0,6	41,3
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige									
1955	1 579,2	15,9	245,0	44,2	1 029,5	20,0	148,3	76,3	
1960	423,7	13,1	177,0	26,7	34,8	16,9	99,7	4,2	51,3
1970	268,2	9,1	122,2	18,9	9,3	11,4	58,8	3,2	35,4
1980	180,0	0,2	84,6	15,4	6,2	8,4	37,9	1,9	25,4
1985	176,8	0,3	81,2	16,3	5,9	7,9	37,8	1,4	26,1
1986	177,6	0,3	81,1	16,6	5,9	7,9	37,9	1,4	26,5
1987	178,5	0,3	81,0	17,0	5,9	7,9	37,7	1,3	27,4
1988	181,6	0,3	81,7	18,0	5,9	8,0	39,2	1,3	27,3
1989	184,6	0,4	82,5	18,6	5,8	8,2	39,9	1,3	28,0
Lehrlinge									
1970	448,8	196,6	23,9	80,4	26,0	31,8	38,8	7,0	44,5
1980	492,0	235,4	18,1	70,8	33,0	42,5	51,0	12,6	28,6
1985	398,0	186,3	15,0	46,7	41,1	35,6	38,6	10,0	24,7
1986	390,6	181,7	15,0	45,3	41,0	34,4	38,6	10,0	24,5
1987	386,8	176,6	15,0	44,5	42,7	34,9	38,9	9,8	24,5
1988	385,3	174,7	16,4	43,3	41,2	38,5	37,4	10,3	23,5
1989	338,5	154,6	14,7	37,9	36,4	34,1	31,3	9,1	20,3

Durchschnittlicher Grundmittelbestand in der Volkswirtschaft



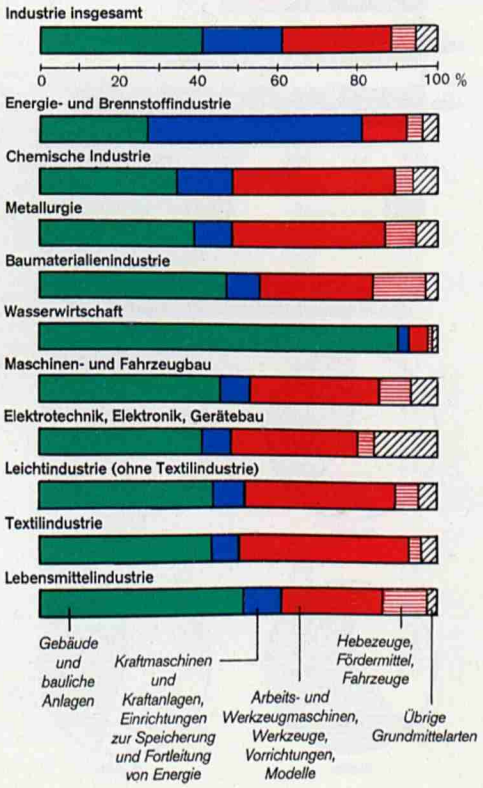
Investitionen in der Volkswirtschaft



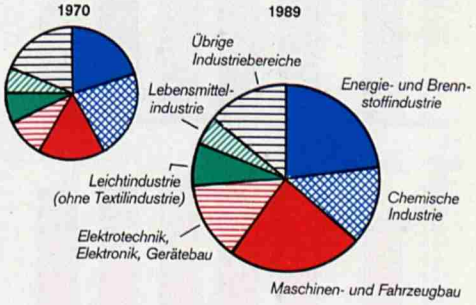
Produzierende Bereiche

Nichtproduzierende Bereiche

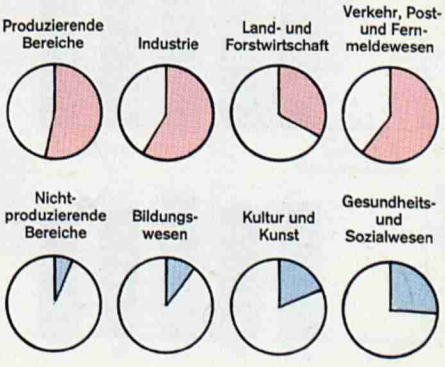
Anteil der Grundmittelarten in der Industrie je Bereich 1988



Anteil der Industriebereiche an den Investitionen in der Industrie

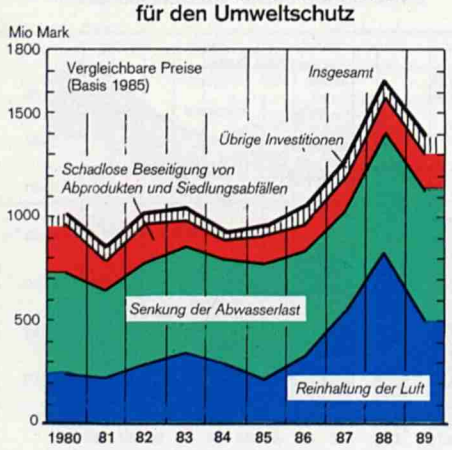


Anteil des Ausrüstungsbestandes am durchschnittlichen Grundmittelbestand 1989

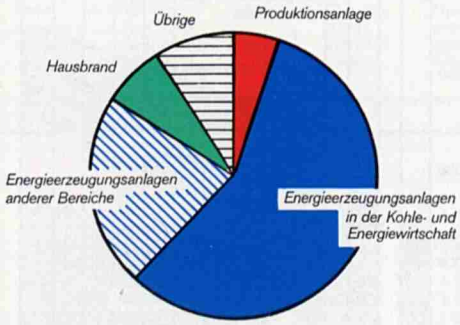


Statistisches Jahrbuch der DDR 1990

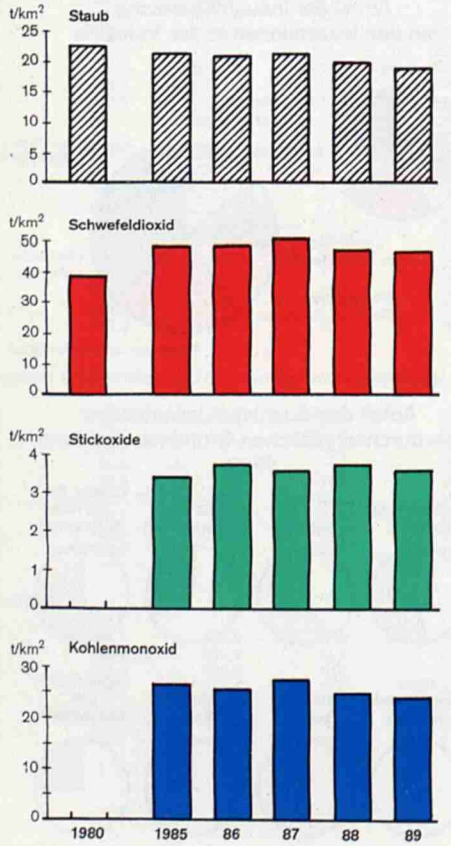
Investitionen in der Volkswirtschaft für den Umweltschutz



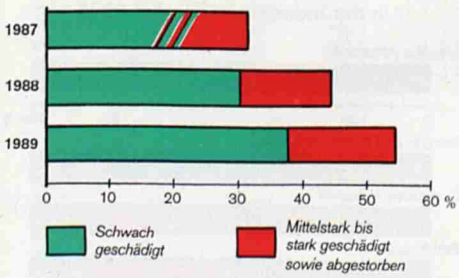
Emission von Schwefeldioxid nach Verursachern 1989



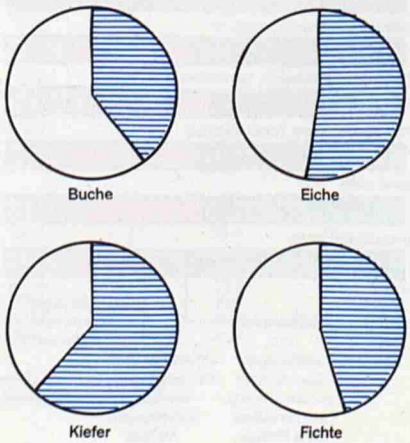
Emission luftverunreinigender Stoffe je km²



Anteil der geschädigten Waldfläche an der Holzbodenfläche



Anteil der Schadfläche an der Gesamtfläche je Baumart 1989



Statistisches Jahrbuch der DDR 1990

Weibliche Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Wirtschaftsbereichen

Stand 30 September, 1955 31 Dezember

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen							
		Industrie	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige	Nicht produzierende Bereiche
	1 000								
Weibliche Berufstätige (ohne Lehrlinge)									
1955	3 395,6	959,2	173,3	39,2	883,0	146,1	498,1		696,7
1960	3 456,4	1 121,5	139,1	40,5	595,6	178,9	575,0	40,9	764,9
1970	3 749,7	1 211,0	161,8	71,0	456,8	206,2	593,7	97,1	951,9
1980	4 105,9	1 354,6	98,3	94,6	364,7	226,0	619,4	144,5	1 203,8
1985	4 208,8	1 349,0	98,0	95,1	360,1	225,6	631,0	140,4	1 309,7
1986	4 200,4	1 334,1	97,1	96,0	356,8	222,6	635,3	140,9	1 317,6
1987	4 200,3	1 325,5	96,8	96,0	353,7	223,2	636,2	141,0	1 327,9
1988	4 203,9	1 320,4	97,4	96,4	350,1	224,1	635,9	142,6	1 336,9
1989	4 177,7	1 304,1	97,7	96,4	345,0	224,9	630,5	140,5	1.338,6
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)									
1955	2 543,5	955,4	93,5	33,7	233,9	141,8	419,0		666,2
1960	2 839,8	1 117,2	59,4	36,4	156,1	175,2	520,5	38,2	736,8
1970	3 227,1	1 207,6	68,7	62,3	111,5	203,9	561,3	94,4	917,6
1980	3 728,7	1 353,7	47,4	86,3	114,1	224,0	598,1	142,8	1 162,4
1985	3 825,0	1 348,0	46,6	86,1	108,2	223,7	609,9	138,9	1 263,6
1986	3 815,0	1 333,1	45,5	86,7	104,6	220,6	614,2	139,5	1 270,7
1987	3 814,7	1 324,5	45,1	86,7	102,3	221,2	615,2	139,7	1 280,0
1988	3 817,5	1 319,3	45,1	86,8	99,6	222,2	614,4	141,3	1 288,7
1989	3 793,0	1 303,0	44,9	86,5	97,7	223,0	608,7	139,2	1 290,0
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften									
1955	92,0	—	0,4	0,0	91,5	—	—	—	0,1
1960	459,1	0,6	27,3	2,0	422,2	—	—	0,4	6,6
1970	421,1	0,8	53,4	6,1	341,0	—	—	0,9	18,9
1980	306,5	0,8	22,1	5,6	247,7	—	—	0,6	29,7
1985	313,7	0,8	23,4	6,0	249,2	—	—	0,5	33,9
1986	315,1	0,9	23,5	6,0	249,4	—	—	0,5	34,9
1987	314,9	0,9	23,4	6,0	248,7	—	—	0,5	35,5
1988	314,4	0,9	23,4	6,0	247,7	—	—	0,4	35,9
1989	311,4	0,9	23,3	6,1	244,6	—	—	0,4	36,1
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige									
1955	760,1	3,8	79,4	5,5	557,6	4,3	79,1		30,4
1960	157,5	3,6	52,4	2,1	17,3	3,7	54,5	2,4	21,5
1970	101,5	2,6	39,8	2,6	4,3	2,4	32,4	1,9	15,4
1980	70,7	0,1	28,8	2,7	2,9	2,0	21,4	1,1	11,7
1985	70,1	0,2	28,0	3,0	2,8	1,9	21,1	0,9	12,2
1986	70,3	0,2	28,1	3,3	2,8	1,9	21,0	0,9	12,0
1987	70,7	0,2	28,3	3,3	2,8	1,9	21,0	0,9	12,4
1988	72,1	0,2	28,8	3,6	2,8	2,0	21,5	0,9	12,3
1989	73,2	0,2	29,4	3,8	2,7	1,9	21,9	0,9	12,5
Weibliche Lehrlinge									
1970	200,5	84,8	4,9	7,9	11,9	12,0	33,1	4,8	41,1
1980	212,0	98,1	3,7	7,8	15,6	12,1	43,2	9,5	22,0
1985	166,7	73,9	3,1	4,3	16,6	10,7	32,4	7,2	18,3
1986	163,1	71,7	3,1	4,2	16,4	10,4	31,7	7,3	18,3
1987	162,8	70,0	3,1	4,5	17,1	10,4	32,3	7,1	18,2
1988	161,5	69,4	3,8	4,8	15,9	11,4	31,2	7,5	17,4
1989	137,4	59,3	3,4	4,0	13,8	9,7	25,9	6,5	14,8

Anteil der weiblichen Berufstätigen an den Berufstätigen nach der Stellung im Betrieb und nach Wirtschaftsbereichen

Stand 30. September; 1955 31. Dezember

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen							
		Industrie	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige	Nichtproduzierende Bereiche
	Prozent								
Weibliche Berufstätige (ohne Lehrlinge)									
1955	44,0	37,7	34,3	9,0	51,3	28,7	59,0	59,4	
1960	45,0	40,5	33,6	8,6	45,7	32,3	64,6	42,8	64,2
1970	48,3	42,5	40,1	13,3	45,8	35,5	69,2	53,7	70,2
1980	49,9	43,3	38,0	16,2	41,5	36,9	72,8	55,1	72,9
1985	49,3	41,7	37,2	16,5	39,1	35,8	72,6	56,1	73,1
1986	49,1	41,4	36,8	16,7	38,5	35,5	72,4	56,0	73,0
1987	49,0	41,2	36,6	16,9	38,1	35,3	72,2	55,7	72,7
1988	48,9	41,1	36,6	17,0	37,7	35,2	72,0	55,7	72,6
1989	48,9	40,9	36,6	17,2	37,4	35,2	71,9	55,9	72,6
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)									
1955	42,7	37,8	36,1	8,6	46,7	29,5	60,2	60,8	
1960	45,8	40,6	36,3	9,5	44,3	32,6	65,8	42,0	65,3
1970	49,7	42,6	45,3	14,8	48,0	35,8	70,3	53,5	70,6
1980	51,1	43,3	44,0	16,8	40,0	37,1	73,6	55,0	73,1
1985	50,6	41,7	41,7	17,0	38,8	36,0	73,4	56,0	73,3
1986	50,5	41,4	40,7	17,2	38,3	35,6	73,1	55,9	73,1
1987	50,4	41,2	40,2	17,4	37,9	35,4	73,0	55,6	72,8
1988	50,3	41,1	39,8	17,5	37,4	35,4	72,8	55,6	72,7
1989	50,3	40,9	39,7	17,6	37,2	35,3	72,7	55,8	72,7
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften									
1955	47,7	—	27,1	2,1	48,1	—	—	—	21,1
1960	43,1	30,0	37,3	3,2	46,0	—	—	70,0	58,0
1970	41,7	29,3	41,0	6,4	45,1	—	—	83,2	74,1
1980	41,1	27,6	33,4	10,6	42,2	-	—	80,9	84,3
1985	39,0	28,2	33,0	11,1	39,1	—	—	77,7	85,8
1986	38,7	28,5	33,1	11,3	38,5	—	—	76,8	86,6
1987	38,4	28,3	32,9	11,4	38,1	—	—	75,5	86,9
1988	38,2	28,4	33,0	11,7	37,8	—	—	74,2	86,9
1989	37,9	29,4	33,0	11,9	37,4	—	—	74,8	87,4
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige									
1955	48,1	24,0	32,4	12,4	54,2	21,4	53,3	39,8	
1960	37,2	27,1	29,6	8,1	49,8	22,1	54,7	56,3	41,9
1970	37,8	29,0	32,6	13,9	46,2	21,2	55,1	58,6	43,7
1980	39,3	49,6	34,0	17,5	47,5	23,6	56,4	61,2	46,1
1985	39,6	48,7	34,5	18,5	47,0	24,4	55,9	63,2	46,7
1986	39,6	50,6	34,7	19,9	46,6	24,5	55,5	65,4	45,4
1987	39,6	50,6	35,0	19,3	46,7	24,6	55,6	65,5	45,4
1988	39,7	51,9	35,3	20,2	47,2	24,5	55,0	65,5	45,1
1989	39,7	49,6	35,6	20,4	46,6	23,5	54,8	66,8	44,7
Weibliche Lehrlinge									
1970	44,7	43,1	20,5	9,6	45,7	37,7	85,4	69,7	92,4
1980	43,1	41,7	20,7	11,0	47,1	28,4	84,4	75,2	76,7
1985	41,9	39,7	20,8	9,2	40,3	30,2	84,0	72,7	74,3
1986	41,8	39,5	20,4	9,3	40,0	30,2	82,0	73,5	74,6
1987	42,1	39,7	20,5	10,2	40,0	29,9	83,1	72,8	74,4
1988	41,9	39,7	23,2	11,1	38,6	29,6	83,4	72,8	74,0
1989	40,6	38,4	23,3	10,6	37,8	28,5	82,6	71,4	72,8

Anteil der Altersgruppen an den Berufstätigen

Stand 30 September

Jahr Wirtschaftsbereich	Insgesamt	Nach Altersgruppen (Jahre)					
		unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und älter
	Prozent						
Berufstätige (ohne Lehrlinge)							
1969	100	11,8	26,7	21,6	25,7	7,9	6,2
1975	100	15,1	22,4	26,2	25,5	5,9	5,0
1979	100	14,9	22,5	27,1	28,2	3,4	3,9
1984	100	15,3	25,6	21,7	30,9	4,5	2,0
1989	100	12,9	26,2	21,5	33,1	4,6	1,7
männlich							
1969	100	10,6	27,9	21,4	22,5	9,4	8,1
1975	100	14,4	22,6	26,8	23,2	6,7	6,2
1979	100	14,4	22,8	27,5	26,9	3,8	4,5
1984	100	14,7	25,6	21,5	30,8	5,2	2,3
1989	100	12,3	25,8	21,1	33,0	6,0	1,7
weiblich							
1969	100	13,2	25,3	22,0	29,2	6,3	4,1
1975	100	15,7	22,2	25,5	27,8	5,0	3,8
1979	100	15,4	22,1	26,6	29,5	3,0	3,4
1984	100	15,9	25,5	21,9	31,0	3,8	1,9
1989	100	13,6	26,5	21,9	33,1	3,2	1,7
Anteil der Altersgruppen an den Berufstätigen je Wirtschaftsbereich 1989							
Berufstätige (ohne Lehrlinge)							
Industrie	100	13,3	26,0	21,8	32,9	4,7	1,3
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	100	12,8	22,3	20,8	33,9	5,3	5,0
Bauwirtschaft	100	14,9	27,7	22,3	30,3	3,6	1,1
Land- und Forstwirtschaft	100	13,2	26,3	18,8	34,0	5,9	1,9
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	100	13,5	25,8	20,2	33,6	5,3	1,6
Handel	100	14,4	25,7	21,2	32,1	4,3	2,3
Sonstige produzierende Zweige	100	10,7	25,1	24,0	34,7	4,1	1,4
Nichtproduzierende Bereiche	100	10,9	27,0	22,6	33,7	4,0	1,8
Insgesamt	**100**	**12,9**	**26,2**	**21,5**	**33,1**	**4,6**	**1,7**
männlich							
Industrie	100	12,7	26,0	21,4	32,8	5,8	1,3
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	100	14,6	23,8	20,2	31,4	5,1	4,9
Bauwirtschaft	100	16,1	27,9	21,6	29,8	3,7	1,0
Land- und Forstwirtschaft	100	13,4	27,0	19,1	31,7	6,9	1,9
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	100	13,5	26,7	19,8	32,7	6,0	1,3
Handel	100	10,7	25,2	22,8	32,3	6,0	2,9
Sonstige produzierende Zweige	100	6,9	22,4	24,1	38,8	6,1	1,7
Nichtproduzierende Bereiche	100	6,6	23,0	22,0	38,1	7,7	2,6
Insgesamt	**100**	**12,3**	**25,8**	**21,1**	**33,0**	**6,0**	**1,7**
weiblich							
Industrie	100	14,3	26,0	22,3	32,9	3,2	1,3
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	100	9,5	19,8	21,8	38,2	5,6	5,0
Bauwirtschaft	100	9,8	27,1	25,4	33,0	3,2	1,5
Land- und Forstwirtschaft	100	12,8	25,0	18,2	37,8	4,2	2,0
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	100	13,7	24,0	20,9	35,3	4,0	2,1
Handel	100	15,8	25,8	20,5	32,0	3,7	2,1
Sonstige produzierende Zweige	100	13,7	27,2	23,9	31,5	2,6	1,1
Nichtproduzierende Bereiche	100	12,5	28,5	22,9	32,0	2,6	1,5
Insgesamt	**100**	**13,6**	**26,5**	**21,9**	**33,1**	**3,2**	**1,7**

Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Bezirken

Stand 30 September, 1955 31 Dezember

Jahr	DDR	Nach Bezirken						
		Berlin (Ost)	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt	Gera	Halle
	1 000							
Berufstätige (ohne Lehrlinge)								
1955	7 722,5	568,4	371,7	893,3	573,1	241,2	355,3	850,9
1960	7 685,6	554,3	375,0	897,2	578,7	237,6	349,5	869,4
1970	7 769,3	604,3	399,9	878,0	561,9	252,1	338,6	862,1
1972	7 811,1	625,9	386,8	907,5	578,5	272,7	341,4	868,7
1972[1]	7 811,1	558,9	401,5	886,4	574,9	269,0	348,9	879,0
1980	8 225,2	621,2	437,6	899,5	615,0	298,9	364,7	907,4
1985	8 539,0	670,4	458,1	912,8	641,4	320,6	378,7	929,0
1986	8 547,6	677,6	460,7	911,2	642,6	321,6	378,7	925,3
1987	8 570,7	689,3	462,2	912,1	645,9	323,3	379,1	925,5
1988	8 594,4	697,9	463,2	910,7	648,4	324,6	380,8	924,9
1989	8 547,3	697,1	462,6	899,1	646,6	325,1	377,9	919,6
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)								
1955	5 950,5	522,4	257,3	728,8	411,9	167,3	275,4	691,4
1960	6 196,3	515,6	291,1	760,7	438,5	177,3	283,7	719,1
1970	6 490,6	570,4	330,3	756,7	449,2	203,0	283,3	732,2
1972	6 735,9	597,8	331,0	803,2	488,7	219,6	294,4	763,0
1972[1]	6 735,9	530,9	345,7	782,1	485,1	224,8	301,9	773,4
1980	7 299,7	593,2	390,0	810,1	539,0	263,1	326,5	819,3
1985	7 557,2	639,6	408,5	820,6	562,7	281,3	339,8	834,6
1986	7 554,7	646,9	410,6	817,3	563,2	281,8	339,8	829,8
1987	7 571,2	657,7	412,1	818,0	566,2	283,4	340,2	828,8
1988	7 588,7	666,7	412,8	816,3	568,6	284,5	341,2	827,6
1989	7 541,5	666,4	412,1	805,1	566,7	284,9	338,7	821,8
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften								
1955	192,8	0,4	5,2	9,6	10,2	9,7	4,5	30,2
1960	1 065,5	8,5	66,5	77,9	110,6	49,5	46,6	112,5
1970	1 010,5	15,5	58,0	82,6	92,4	42,3	42,0	107,3
1972	839,5	12,1	45,3	70,5	71,7	37,2	35,3	85,7
1972[1]	839,5	12,1	45,3	70,5	71,7	37,2	35,3	85,7
1980	745,6	14,3	39,1	62,7	62,2	30,8	29,9	74,2
1985	804,9	16,2	41,2	67,0	65,4	33,9	30,6	80,8
1986	815,3	16,3	41,7	68,3	66,0	34,3	30,7	81,9
1987	820,9	16,5	41,6	68,8	66,1	34,2	30,6	83,1
1988	824,0	16,6	41,7	69,0	66,2	34,2	31,0	83,1
1989	821,2	16,3	41,5	68,5	66,0	34,1	30,6	83,0
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige								
1955	1 579,2	45,7	109,2	155,1	151,0	64,2	75,4	129,3
1960	423,7	30,1	17,5	58,6	29,5	10,8	19,3	37,8
1970	268,2	18,4	11,6	38,8	20,3	6,8	13,3	22,6
1972	235,7	15,9	10,5	33,8	18,1	6,0	11,7	19,9
1972[1]	235,7	15,9	10,5	33,8	18,1	6,0	11,7	19,9
1980	180,0	13,7	8,5	26,6	13,8	5,0	8,3	13,8
1985	176,8	14,6	8,3	25,2	13,3	5,4	8,3	13,7
1986	177,6	14,4	8,4	25,5	13,4	5,5	8,3	13,6
1987	178,5	15,1	8,4	25,3	13,6	5,6	8,2	13,5
1988	181,6	14,5	8,8	25,4	13,6	5,9	8,6	14,2
1989	184,6	14,4	9,0	25,6	13,9	6,1	8,7	14,7
Lehrlinge								
1955	465,5	30,0	22,8	50,7	36,1	14,8	22,3	58,0
1960	307,4	17,1	14,5	34,9	23,0	9,8	14,8	38,2
1970	448,8	27,3	24,4	44,7	41,6	19,9	23,5	50,4
1972	455,1	27,0	23,8	48,8	34,3	18,1	23,3	53,1
1972[1]	455,1	23,8	25,1	46,6	34,4	18,5	23,3	52,6
1980	492,0	33,4	28,1	51,4	37,4	20,3	21,8	52,9
1985	398,0	29,3	22,1	40,6	31,2	16,1	18,8	44,0
1986	390,6	29,1	21,7	40,4	30,7	15,5	18,7	42,8
1987	386,8	28,1	21,6	40,3	30,8	15,3	18,3	41,8
1988	385,3	27,1	21,8	39,6	30,7	14,9	18,2	42,7
1989	338,5	23,8	19,1	35,0	27,3	13,4	16,1	37,1

1) Ab 1973 veränderte Zuordnung der Nebenbetriebe, 1972 wird vergleichbar ausgewiesen. Siehe Vorbemerkung.

Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Bezirken

Stand 30 September, 1955 31 Dezember

Nach Bezirken								Jahr
Chemnitz	Leipzig	Magdeburg	Neu-brandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl	
1 000								
Berufstätige (ohne Lehrlinge)								
997,5	695,1	595,4	265,0	458,0	332,0	265,1	260,5	1955
1 010,8	711,9	587,8	245,1	443,1	327,9	241,4	256,3	1960
981,1	717,5	589,8	254,4	457,2	368,6	242,1	261,6	1970
972,8	688,5	579,9	249,6	468,7	377,8	243,3	258,8	1972
977,6	686,8	596,2	258,4	475,7	382,4	246,1	270,3	[1]1972
966,1	693,6	625,2	286,7	510,5	434,0	275,5	289,3	1980
970,3	708,8	649,7	305,9	542,5	462,6	291,6	296,7	1985
965,3	708,3	649,7	306,3	545,5	465,1	292,4	297,3	1986
962,6	705,0	651,9	307,0	547,7	468,5	293,3	297,4	1987
966,3	704,9	654,5	307,3	549,9	469,9	293,8	297,4	1988
956,2	694,7	654,1	306,5	548,7	468,4	293,9	296,8	1989
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)								
835,9	578,9	434,0	144,1	321,9	229,8	161,0	190,5	1955
869,4	603,0	440,9	157,6	332,5	248,7	164,6	193,6	1960
849,8	620,3	468,1	179,7	362,3	299,1	176,7	209,4	1970
868,3	603,9	471,0	185,7	381,5	313,9	183,9	229,7	1972
873,1	602,2	487,3	194,4	388,4	318,6	186,7	241,2	[1]1972
874,6	621,4	532,7	232,1	433,8	374,6	224,5	264,5	1980
876,4	634,5	550,7	243,8	458,6	399,5	235,2	271,6	1985
870,9	633,6	550,6	243,1	459,8	401,1	234,5	271,7	1986
868,2	630,3	552,4	242,6	461,3	403,8	234,6	271,6	1987
871,3	629,6	554,7	242,6	462,4	404,6	234,8	271,0	1988
861,3	619,9	554,3	242,0	460,8	402,9	234,4	270,3	1989
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften								
5,7	14,8	36,0	16,8	19,0	15,3	13,6	1,8	1955
73,6	66,9	116,0	78,0	83,9	66,7	61,5	46,9	1960
87,9	70,2	103,6	69,1	78,1	61,4	58,6	41,4	1970
66,9	61,4	92,6	58,9	72,1	56,7	53,3	19,8	1972
66,9	61,4	92,6	58,9	72,1	56,7	53,3	19,8	[1]1972
63,4	54,8	80,0	50,8	65,0	54,1	46,5	17,6	1980
66,6	58,0	86,7	58,3	72,3	57,8	51,7	18,4	1985
67,0	58,6	86,8	59,4	73,8	58,5	53,2	18,8	1986
67,2	58,9	87,1	60,4	74,3	59,1	53,8	19,0	1987
67,5	59,4	86,9	60,6	75,1	59,4	54,1	19,4	1988
67,0	59,2	86,5	60,3	75,0	59,5	54,3	19,5	1989
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige								
155,9	101,4	125,3	104,0	117,0	87,0	90,6	68,1	1955
67,8	42,0	30,7	9,5	26,6	12,5	15,3	15,7	1960
43,5	26,9	18,1	5,7	16,7	8,1	6,8	10,8	1970
37,6	23,2	16,3	5,1	15,2	7,1	6,1	9,3	1972
37,6	23,2	16,3	5,1	15,2	7,1	6,1	9,3	[1]1972
28,1	17,3	12,4	3,8	11,7	5,2	4,5	7,2	1980
27,3	16,3	12,3	3,8	11,7	5,3	4,6	6,7	1985
27,4	16,2	12,2	3,7	12,0	5,5	4,7	6,7	1986
27,2	15,7	12 5	4,0	12,1	5,6	4,9	6,7	1987
27,5	15,9	12,9	4,1	12,4	5,9	5,0	7,0	1988
27,9	15,5	13,3	4,3	12,8	6,0	5,2	7,0	1989
Lehrlinge								
54,3	40,7	36,1	14,8	29,4	23,7	16,5	14,7	1955
37,9	28,8	24,1	10,6	20,4	13,4	11,2	8,7	1960
46,4	41,7	32,8	15,9	26,4	25,3	15,9	12,5	1970
49,7	37,8	34,4	16,8	28,2	28,1	16,9	14,9	1972
49,7	38,2	36,3	18,1	27,9	28,3	16,9	15,5	[1]1972
46,8	39,9	39,1	19,5	34,6	31,1	18,5	17,1	1980
39,4	31,6	32,3	14,0	26,5	24,3	14,0	13,8	1985
39,0	31,4	30,7	13,8	25,7	23,8	13,5	13,9	1986
39,9	31,3	30,5	13,4	25,0	23,2	13,6	13,9	1987
41,0	29,6	30,1	13,4	25,0	23,3	13,8	14,1	1988
35,8	25,2	26,1	11,9	22,0	20,6	12,3	12,8	1989

Berufstätige nach der Stellung im Betrieb, nach Bezirken und Wirtschaftsbereichen 1989

Stand 30 September

Lfd Nr	Wirtschaftsbereich	DDR	Nach Bezirken				
			Berlin (Ost)	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt
		1 000					
	Berufstätige (ohne Lehrlinge)						
1	Industrie	3 186,8	175,9	196,3	384,0	265,3	96,1
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	266,6	17,0	12,4	35,2	22,4	7,6
3	Bauwirtschaft	559,9	51,7	30,4	51,7	40,8	26,1
4	Land- und Forstwirtschaft	923,5	7,4	49,6	73,0	72,1	51,4
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	639,1	76,6	35,1	60,1	39,5	26,3
6	Handel	876,8	107,6	41,3	85,5	61,1	33,3
7	Sonstige produzierende Zweige	251,2	38,7	8,2	29,0	15,9	10,0
8	Nichtproduzierende Bereiche	1 843,4	222,1	89,5	180,8	129,6	74,2
9	**Insgesamt**	**8 547,3**	**697,1**	**462,6**	**899,1**	**646,6**	**325,1**
	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)						
1	Industrie	3 183,4	175,9	196,3	383,9	265,3	96,0
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	113,3	8,1	5,3	17,1	9,0	3,2
3	Bauwirtschaft	490,5	46,2	28,4	44,2	36,3	24,0
4	Land- und Forstwirtschaft	262,9	3,6	14,0	19,3	18,2	22,4
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	631,0	76,3	34,8	58,7	38,9	25,9
6	Handel	836,9	105,0	39,3	80,4	57,9	32,3
7	Sonstige produzierende Zweige	249,4	38,5	8,1	28,9	15,7	10,0
8	Nichtproduzierende Bereiche	1 774,1	212,9	86,0	172,5	125,3	71,1
9	**Insgesamt**	**7 541,5**	**666,4**	**412,1**	**805,1**	**566,7**	**284,9**
	Mitglieder von Produktionsgenossenschaften						
1	Industrie	3,1	—	—	—	—	—
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	70,8	4,7	2,9	6,5	6,8	1,7
3	Bauwirtschaft	50,8	4,3	0,9	5,2	3,0	1,3
4	Land- und Forstwirtschaft	654,7	3,7	35,2	52,4	53,5	28,8
7	Sonstige produzierende Zweige	0,6	0,1	0,0	0,0	0,1	—
8	Nichtproduzierende Bereiche	41,3	3,4	2,4	4,3	2,7	2,3
9	**Insgesamt**	**821,2**	**16,3**	**41,5**	**68,5**	**66,0**	**34,1**
	Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige						
1	Industrie	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	82,5	4,2	4,2	11,6	6,6	2,8
3	Bauwirtschaft	18,6	1,3	1,0	2,3	1,5	0,8
4	Land- und Forstwirtschaft	5,8	0,1	0,3	1,3	0,4	0,2
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	8,2	0,3	0,3	1,3	0,5	0,4
6	Handel	39,9	2,7	2,0	5,1	3,2	1,0
7	Sonstige produzierende Zweige	1,3	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0
8	Nichtproduzierende Bereiche	28,0	5,7	1,1	3,9	1,6	0,8
9	**Insgesamt**	**184,6**	**14,4**	**9,0**	**25,6**	**13,9**	**6,1**
	Lehrlinge						
1	Industrie	154,6	7,7	9,6	17,1	14,2	6,0
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	14,7	0,7	0,8	1,8	1,4	0,5
3	Bauwirtschaft	37,9	3,1	2,2	3,6	2,6	1,8
4	Land- und Forstwirtschaft	36,4	0,3	1,9	3,2	2,7	2,0
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	34,1	4,5	1,6	3,0	2,5	1,2
6	Handel	31,3	4,2	1,7	3,3	2,1	1,0
7	Sonstige produzierende Zweige	9,1	1,1	0,3	0,9	0,6	0,3
8	Nichtproduzierende Bereiche	20,3	2,3	1,0	1,9	1,4	0,7
9	**Insgesamt**	**338,5**	**23,8**	**19,1**	**35,0**	**27,3**	**13,4**

Berufstätige nach der Stellung im Betrieb, nach Bezirken und Wirtschaftsbereichen 1989

Stand 30. September

Nach Bezirken										Lfd. Nr.
Gera	Halle	Chemnitz	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl	
1 000										
Berufstätige (ohne Lehrlinge)										
158,4	405,9	458,8	276,8	209,0	62,4	168,9	115,9	70,9	142,4	1
10,8	20,5	45,3	24,7	19,6	5,7	18,8	9,4	8,7	8,6	2
21,9	55,6	55,2	45,1	47,5	23,8	39,0	33,6	20,2	17,4	3
36,4	89,8	57,6	58,5	98,9	82,1	89,6	68,5	65,0	23,5	4
20,5	62,1	55,9	48,5	53,4	22,5	41,3	55,9	26,1	15,4	5
36,8	82,3	87,8	71,5	69,1	32,5	55,0	54,2	31,1	27,5	6
14,9	20,8	25,6	24,9	16,9	6,5	16,1	14,4	6,2	3,1	7
78,3	182,6	170,1	144,7	139,8	70,9	119,8	116,4	65,8	58,8	8
377,9	**919,6**	**956,2**	**694,7**	**654,1**	**306,5**	**548,7**	**468,4**	**293,9**	**296,8**	9
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)										
158,4	405,8	458,7	276,8	209,0	62,3	168,9	112,8	70,9	142,4	1
4,6	7,4	20,5	9,4	7,8	2,5	8,2	3,6	3,2	3,5	2
19,6	48,2	45,4	39,4	40,6	23,0	33,1	29,2	17,5	15,6	3
11,0	24,0	11,6	15,3	26,4	24,6	26,1	21,2	17,1	8,3	4
20,2	61,6	54,7	47,8	52,7	22,3	40,6	55,6	25,8	15,1	5
34,5	78,6	82,0	68,0	66,0	31,6	52,4	53,0	30,1	25,6	6
14,8	20,6	25,3	24,7	16,7	6,5	16,0	14,3	6,2	3,1	7
75,6	175,7	163,0	138,6	135,2	69,1	115,5	113,2	63,7	56,7	8
338,7	**821,8**	**861,3**	**619,9**	**554,3**	**242,0**	**460,8**	**402,9**	**234,4**	**270,3**	9
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften										
—	—	—	—	—	—	—	3,1	—	—	1
2,4	6,5	10,6	8,7	5,7	1,2	5,3	3,1	3,0	1,8	2
1,2	6,3	6,9	3,9	5,8	0,4	4,3	3,9	2,2	1,0	3
25,0	65,4	45,5	42,6	72,0	57,3	63,0	47,2	47,8	15,1	4
0,0	0,0	—	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0	7
1,9	4,8	3,9	3,9	3,0	1,4	2,3	2,2	1,4	1,5	8
30,6	**83,0**	**67,0**	**59,2**	**86,5**	**60,3**	**75,0**	**59,5**	**54,3**	**19,5**	9
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige										
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1
3,9	6,7	14,1	6,6	6,1	2,0	5,3	2,7	2,5	3,3	2
1,0	1,1	2,9	1,8	1,2	0,5	1,5	0,5	0,5	0,8	3
0,3	0,5	0,5	0,6	0,5	0,2	0,6	0,1	0,2	0,1	4
0,4	0,5	1,2	0,7	0,7	0,2	0,7	0,4	0,3	0,3	5
2,3	3,7	5,7	3,5	3,1	0,9	2,6	1,3	1,0	1,9	6
0,0	0,1	0,2	0,2	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	7
0,8	2,2	3,2	2,2	1,6	0,5	2,0	1,0	0,7	0,6	8
8,7	**14,7**	**27,9**	**15,5**	**13,3**	**4,3**	**12,8**	**6,0**	**5,2**	**7,0**	9
Lehrlinge										
8,6	19,2	18,8	12,4	11,1	3,5	9,4	6,7	3,6	6,7	1
0,6	1,3	2,6	1,1	1,0	0,3	1,0	0,7	0,5	0,4	2
1,6	3,9	3,3	2,8	3,3	1,4	2,9	2,4	1,5	1,4	3
1,6	3,5	2,2	2,1	3,7	3,6	3,1	2,3	3,1	1,1	4
1,1	3,2	2,7	2,4	2,5	1,0	2,2	3,8	1,4	1,1	5
1,2	3,0	3,2	2,2	2,2	1,0	1,8	2,4	1,2	1,0	6
0,7	1,0	0,8	0,7	0,8	0,3	0,6	0,7	0,2	0,2	7
0,8	2,1	2,3	1,5	1,4	0,8	1,0	1,6	0,7	0,9	8
16,1	**37,1**	**35,8**	**25,2**	**26,1**	**11,9**	**22,0**	**20,6**	**12,3**	**12,8**	9

Weibliche Berufstätige nach der Stellung im Betrieb, nach Bezirken und Wirtschaftsbereichen 1989

Stand 30 September

Lfd Nr	Wirtschaftsbereich	DDR	Nach Bezirken				
			Berlin (Ost)	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt
		1 000					
	Weibliche Berufstätige (ohne Lehrlinge)						
1	Industrie	1 304,1	66,4	75,4	161,2	112,2	38,5
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	97,7	6,3	4,7	13,4	8,0	2,4
3	Bauwirtschaft	96,4	9,3	6,0	8,9	6,3	5,0
4	Land- und Forstwirtschaft	345,0	3,7	20,6	28,1	27,4	18,8
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	224,9	26,4	12,8	21,0	13,5	9,6
6	Handel	630,5	70,0	32,1	61,7	42,3	24,5
7	Sonstige produzierende Zweige	140,5	21,8	4,8	15,6	9,0	5,4
8	Nichtproduzierende Bereiche	1 338,6	141,9	69,2	129,9	94,9	56,2
9	**Insgesamt**	**4 177,7**	**345,9**	**225,4**	**439,8**	**313,6**	**160,5**
	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)						
1	Industrie	1 303,0	66,4	75,3	161,2	112,2	38,5
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	44,9	3,2	2,1	6,7	3,8	1,0
3	Bauwirtschaft	86,5	8,5	5,6	7,8	5,7	4,7
4	Land- und Forstwirtschaft	97,7	1,8	5,4	7,7	7,0	8,3
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	223,0	26,3	12,7	20,7	13,4	9,5
6	Handel	608,7	68,5	30,9	58,9	40,5	24,0
7	Sonstige produzierende Zweige	139,2	21,7	4,8	15,5	8,9	5,4
8	Nichtproduzierende Bereiche	1 290,0	136,9	66,6	124,3	91,8	53,8
9	**Insgesamt**	**3 793,0**	**333,2**	**203,5**	**402,8**	**283,3**	**145,2**
	Mitglieder von Produktionsgenossenschaften						
1	Industrie	0,9	—	—	—	—	—
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	23,3	1,7	1,0	2,3	1,9	0,5
3	Bauwirtschaft	6,1	0,5	0,1	0,6	0,3	0,1
4	Land- und Forstwirtschaft	244,6	1,9	15,0	19,8	20,2	10,4
7	Sonstige produzierende Zweige	0,4	0,1	0,0	0,0	0,1	—
8	Nichtproduzierende Bereiche	36,1	2,4	2,2	3,9	2,3	2,0
9	**Insgesamt**	**311,4**	**6,6**	**18,4**	**26,6**	**24,8**	**13,0**
	Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige						
1	Industrie	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	29,4	1,5	1,5	4,3	2,4	0,9
3	Bauwirtschaft	3,8	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2
4	Land- und Forstwirtschaft	2,7	0,0	0,2	0,6	0,2	0,1
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	1,9	0,0	0,1	0,3	0,1	0,1
6	Handel	21,9	1,5	1,1	2,8	1,8	0,6
7	Sonstige produzierende Zweige	0,9	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0
8	Nichtproduzierende Bereiche	12,5	2,6	0,4	1,7	0,8	0,3
9	**Insgesamt**	**73,2**	**6,1**	**3,6**	**10,3**	**5,6**	**2,2**
	Weibliche Lehrlinge						
1	Industrie	59,3	2,2	3,7	6,7	6,1	2,2
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	3,4	0,2	0,2	0,5	0,3	0,1
3	Bauwirtschaft	4,0	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2
4	Land- und Forstwirtschaft	13,8	0,1	0,9	1,2	0,9	0,8
5	Verkehr, Post und Fernmeldewesen	9,7	1,1	0,5	0,9	0,8	0,4
6	Handel	25,9	3,3	1,4	2,7	1,7	0,8
7	Sonstige produzierende Zweige	6,5	0,7	0,2	0,7	0,4	0,2
8	Nichtproduzierende Bereiche	14,8	1,4	0,7	1,4	1,0	0,5
9	**Insgesamt**	**137,4**	**9,5**	**7,9**	**14,4**	**11,3**	**5,3**

Weibliche Berufstätige nach der Stellung im Betrieb, nach Bezirken und Wirtschaftsbereichen 1989

Stand 30 September

Nach Bezirken										Lfd Nr
Gera	Halle	Chemnitz	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl	
1 000										
Weibliche Berufstätige (ohne Lehrlinge)										
69,7	156,4	213,5	111,3	78,4	24,3	67,4	38,5	28,7	62,1	1
3,9	7,8	17,2	9,3	7,0	1,8	6,6	3,4	2,9	3,1	2
3,5	9,6	8,5	7,5	8,3	4,4	6,8	6,1	3,5	2,6	3
14,3	34,8	20,6	23,4	36,1	28,2	33,1	23,5	23,3	9,3	4
7,1	23,4	18,3	17,7	20,1	7,8	15,2	17,5	9,4	5,2	5
26,7	61,8	62,3	52,2	50,2	24,8	39,5	40,3	22,5	19,7	6
7,6	12,7	13,2	13,5	9,4	4,0	9,3	8,5	4,0	1,7	7
56,3	137,9	120,9	105,0	105,6	53,5	89,3	85,9	49,5	42,6	8
189,1	**444,4**	**474,5**	**339,9**	**315,2**	**148,6**	**267,3**	**223,6**	**143,7**	**146,1**	9
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)										
69,7	156,3	213,4	111,3	78,4	24,3	67,4	37,6	28,7	62,1	1
1,7	3,3	8,5	4,0	2,9	0,8	3,0	1,3	1,2	1,5	2
3,2	8,7	7,2	6,7	7,3	4,3	6,0	5,5	3,1	2,4	3
4,1	9,7	3,7	6,3	9,8	8,4	8,9	8,0	5,7	2,7	4
7,0	23,3	18,0	17,5	19,9	7,7	15,0	17,4	9,4	5,1	5
25,3	59,9	59,4	50,2	48,5	24,3	38,1	39,6	21,9	18,6	6
7,6	12,6	13,1	13,3	9,3	3,9	9,3	8,5	3,9	1,6	7
54,2	132,8	116,0	100,8	102,2	51,9	86,4	83,3	48,0	41,0	8
172,8	**406,5**	**439,3**	**310,2**	**278,3**	**125,7**	**234,1**	**201,3**	**121,9**	**135,0**	9
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften										
–	–	–	–	–	–	–	0,9	–	–	1
0,9	2,2	3,4	3,0	2,1	0,3	1,7	1,1	0,8	0,5	2
0,1	0,8	0,8	0,5	0,7	0,0	0,5	0,5	0,3	0,1	3
10,0	24,9	16,6	16,8	26,1	19,7	23,9	15,4	17,5	6,5	4
0,0	0,0	–	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	–	0,0	7
1,7	4,3	3,4	3,3	2,7	1,3	2,0	2,1	1,2	1,3	8
12,8	**32,1**	**24,2**	**23,7**	**31,6**	**21,3**	**28,0**	**20,0**	**19,9**	**8,4**	9
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige										
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1
1,3	2,3	5,3	2,3	2,1	0,7	1,9	1,0	0,8	1,1	2
0,2	0,2	0,6	0,4	0,2	0,1	0,4	0,1	0,1	0,1	3
0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	4
0,1	0,1	0,3	0,2	0,2	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	5
1,3	1,9	2,9	1,9	1,7	0,5	1,5	0,7	0,6	1,1	6
0,0	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7
0,4	0,9	1,5	1,0	0,7	0,2	1,0	0,5	0,3	0,3	8
3,5	**5,9**	**11,0**	**6,1**	**5,3**	**1,6**	**5,2**	**2,4**	**1,9**	**2,7**	9
Weibliche Lehrlinge										
3,6	7,2	7,9	4,7	4,2	1,2	3,5	2,0	1,4	2,7	1
0,1	0,3	0,6	0,3	0,3	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	2
0,2	0,4	0,3	0,2	0,4	0,2	0,3	0,3	0,2	0,1	3
0,5	1,4	0,7	0,8	1,4	1,3	1,2	0,9	1,1	0,4	4
0,3	1,0	0,7	0,7	0,8	0,3	0,7	0,9	0,4	0,3	5
1,0	2,5	2,6	1,8	1,8	0,8	1,5	2,0	1,0	0,8	6
0,4	0,8	0,5	0,5	0,5	0,2	0,5	0,5	0,2	0,1	7
0,5	1,7	1,5	1,1	1,2	0,6	0,7	1,2	0,5	0,7	8
6,7	**15,3**	**14,9**	**10,2**	**10,6**	**4,7**	**8,7**	**7,8**	**5,1**	**5,2**	9

Berufstätige mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung in volkseigenen und genossenschaftlichen Betrieben[1]

Stand Ende September bzw Oktober

Jahr	Insgesamt[2]	darunter mit			
		Hochschulabschluß	Fachschulabschluß	Meisterabschluß	Facharbeiterabschluß
1 000					
1970	4 317,4	261,5	454,8		3 201,0
1975	5 444,2	398,9	620,3	254,0	3 832,1
1980	6 283,3	500,7	[2]911,5	278,2	4 327,5
1981	6 419,9	517,6	937,9	283,3	4 424,2
1982	6 556,7	534,7	967,4	288,2	4 512,5
1983	6 677,2	553,0	996,1	294,5	4 577,6
1984	6 803,6	571,5	1 022,7	301,5	4 650,9
1985	6 907,5	588,8	1 047,2	306,7	4 707,6
1986	6 964,8	600,0	1 063,0	310,8	4 732,0
1987	7 030,4	612,7	1 080,5	315,6	4 763,4
1988	7 068,4	626,1	1 094,7	321,1	4 764,6
1989	7 036,6	634,3	1 096,6	324,8	4 721,8
darunter weiblich					
1970	1 717,2	70,0	165,1		1 269,6
1975	2 361,7	124,1	268,4	24,1	1 755,5
1980	2 898,2	175,4	[2]524,2	29,7	2 040,0
1981	2 981,0	184,5	547,6	31,1	2 096,9
1982	3 055,1	193,6	573,5	32,4	2 137,1
1983	3 121,6	203,6	598,9	34,2	2 168,5
1984	3 193,9	214,4	623,5	36,4	2 204,4
1985	3 253,3	224,9	647,3	38,0	2 229,8
1986	3 282,0	231,2	663,6	39,7	2 234,2
1987	3 318,8	238,8	681,8	41,9	2 244,8
1988	3 348,1	247,7	696,8	44,5	2 247,2
1989	3 343,6	254,2	704,1	45,7	2 229,8
Berufstätige mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung je 1 000 Berufstätige					
1970	647	39	68		480
1975	755	55	86	35	531
1980	837	67	121	37	577
1981	848	68	124	37	584
1982	858	70	127	38	591
1983	867	72	129	38	594
1984	876	74	132	39	599
1985	883	75	134	39	602
1986	891	77	136	40	605
1987	896	78	138	40	607
1988	900	80	139	41	607
1989	903	81	141	42	606
darunter weiblich je 1 000 weibliche Berufstätige					
1970	533	22	51		394
1975	660	35	75	7	491
1980	775	47	140	8	546
1981	792	49	146	8	557
1982	807	51	151	9	564
1983	819	53	157	9	569
1984	833	56	163	10	575
1985	844	58	168	10	579
1986	854	60	173	10	581
1987	863	62	177	11	584
1988	870	64	181	12	584
1989	877	67	185	12	585

1) Ohne PGH 2) Siehe Vorbemerkung

Berufstätige mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung in volkseigenen und genossenschaftlichen Betrieben[1] nach Wirtschaftsbereichen

Stand Ende September bzw. Oktober

Jahr	Berufstätige insgesamt					darunter weiblich				
	insgesamt[2]	darunter mit				insgesamt[2]	darunter mit			
		Hochschulabschluß	Fachschulabschluß	Meisterabschluß	Facharbeiterabschluß		Hochschulabschluß	Fachschulabschluß	Meisterabschluß	Facharbeiterabschluß
Industrie - 1 000										
1970	1 744,4	43,7	158,8	99,1	1 263,1	525,7	4,4	19,9	6,7	419,3
1975	2 251,1	85,4	217,3	133,6	1 664,9	802,4	14,6	47,4	12,4	654,4
1980	2 574,4	118,2	257,8	148,5	1 920,3	992,9	26,0	70,5	16,2	821,8
1985	2 832,4	154,8	300,5	158,4	2 082,7	1 103,5	38,4	98,4	18,6	893,5
1986	2 840,5	159,0	303,6	159,3	2 082,8	1 105,8	40,0	102,0	18,8	891,0
1987	2 849,9	162,5	307,4	160,4	2 084,3	1 110,8	42,0	106,0	19,3	890,2
1988	2 857,6	167,1	311,2	162,0	2 082,3	1 117,0	44,0	109,6	20,0	890,5
1989	2 833,8	170,3	310,9	163,6	2 053,6	1 109,9	45,3	111,6	20,4	880,4
Je 1 000 Berufstätige bzw. weibliche Berufstätige des Bereiches										
1970	650	16	56	36	462	464	4	17	6	365
1975	736	28	71	44	544	599	11	35	9	488
1980	819	38	82	47	611	729	19	52	12	604
1985	870	48	92	49	640	811	28	72	14	657
1986	877	49	94	49	643	822	30	76	14	662
1987	882	50	95	50	645	831	31	79	14	666
1988	885	52	96	50	645	840	33	82	15	670
1989	887	53	97	51	643	847	35	85	16	672
Bauindustrie - 1 000										
1970	287,9	5,3	24,8	15,7	218,2	32,0	0,4	2,2	0,1	26,6
1975	392,0	9,7	33,3	23,6	302,5	52,0	1,7	6,6	0,2	41,7
1980	444,5	14,5	40,7	26,3	342,3	69,5	3,5	11,1	0,3	53,1
1985	448,3	17,6	44,0	27,8	340,5	73,6	4,9	14,4	0,5	52,5
1986	446,3	18,2	44,4	28,0	337,7	74,8	5,2	14,8	0,5	52,8
1987	443,5	18,6	44,9	27,9	335,2	75,1	5,4	15,4	0,5	52,5
1988	440,6	19,4	45,0	28,1	331,6	75,5	5,7	15,6	0,5	52,4
1989	432,0	19,6	44,6	28,1	323,7	75,4	5,8	16,0	0,5	51,8
Je 1 000 Berufstätige bzw. weibliche Berufstätige des Bereiches										
1970	760	14	65	41	576	595	7	41	2	494
1975	854	21	73	51	659	733	24	93	3	588
1980	905	30	83	54	697	823	42	131	4	628
1985	933	37	92	58	709	874	58	171	6	623
1986	938	38	93	59	710	882	61	175	6	623
1987	941	39	95	59	712	889	64	182	6	622
1988	942	41	96	60	709	897	67	185	6	622
1989	942	43	97	61	706	902	69	192	6	619
Land- und Forstwirtschaft - 1 000										
1970	685,8	11,3	33,8	47,9	453,5	257,8	1,1	5,6	4,6	194,6
1975	709,7	17,2	45,4	53,8	566,4	277,3	2,6	11,5	6,6	246,0
1980	780,5	21,3	53,3	53,9	634,5	310,8	4,3	16,2	7,9	275,6
1985	844,4	25,5	60,4	56,4	676,1	317,7	6,2	21,7	8,9	273,4
1986	853,2	26,5	61,7	57,0	679,8	317,3	6,7	22,8	9,1	270,6
1987	858,1	27,5	62,6	57,5	681,5	315,9	7,2	23,8	9,4	267,4
1988	855,7	28,4	63,6	58,3	673,6	312,0	7,7	24,9	9,7	261,5
1989	852,0	29,2	64,0	58,6	669,7	307,9	8,1	25,6	9,8	256,6
Je 1 000 Berufstätige bzw. weibliche Berufstätige des Bereiches										
1970	733	12	36	51	485	624	3	14	11	471
1975	820	20	52	62	654	760	7	31	18	674
1980	911	25	62	63	741	884	12	46	22	784
1985	935	28	67	62	748	910	18	62	25	783
1986	939	29	68	63	748	916	19	66	26	781
1987	942	30	69	63	749	920	21	69	27	779
1988	941	31	70	64	740	918	23	73	28	769
1989	941	32	71	65	740	920	24	76	29	766

1) Ohne PGH · 2) Siehe Vorbemerkung

Berufstätige mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung in volkseigenen und genossenschaftlichen Betrieben[1] nach Wirtschaftsbereichen

Stand Ende September bzw. Oktober

Jahr	Berufstätige insgesamt					darunter weiblich				
	Insgesamt[2]	darunter mit				Insgesamt[2]	darunter mit			
		Hochschulabschluß	Fachschulabschluß	Meisterabschluß	Facharbeiterabschluß		Hochschulabschluß	Fachschulabschluß	Meisterabschluß	Facharbeiterabschluß
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen - 1 000										
1970	311,0	4,9	21,5	8,8	234,8	91,1	0,5	2,5	0,1	65,0
1975	436,0	10,8	30,5	17,2	339,7	136,0	1,5	6,4	0,6	105,5
1980	495,2	14,4	34,6	20,0	389,0	158,3	2,5	8,8	0,7	128,6
1985	533,5	17,8	39,2	24,8	436,3	176,9	3,9	12,0	2,3	154,1
1986	539,9	18,4	39,8	25,2	441,6	178,2	4,0	12,5	2,5	155,0
1987	548,7	19,2	40,4	25,5	448,4	181,0	4,3	13,0	2,6	156,9
1988	552,1	20,2	41,2	25,9	450,1	183,1	4,6	13,6	2,7	158,4
1989	558,6	21,0	42,1	26,5	454,2	186,6	4,8	14,3	2,9	160,8
Je 1 000 Berufstätige bzw. weibliche Berufstätige des Bereiches										
1970	645	9	41	18	487	499	3	14	1	356
1975	762	19	53	30	593	632	7	30	3	491
1980	833	24	58	34	654	722	12	40	3	587
1985	875	29	64	41	716	809	18	55	11	705
1986	888	30	65	41	726	824	19	58	11	717
1987	893	31	66	42	730	835	20	60	12	724
1988	896	33	67	42	731	842	21	62	13	728
1989	905	34	68	43	735	858	22	66	13	739
Handel - 1 000										
1970	398,3	5,3	17,0		356,7	274,4	1,2	5,3		257,6
1975	523,0	9,5	27,6	9,3	460,4	371,3	3,3	13,3	2,0	344,3
1980	609,3	13,6	36,6	9,5	534,1	444,9	5,6	19,9	1,5	409,7
1985	680,3	18,3	46,1	15,1	584,6	499,6	8,5	27,9	3,7	450,7
1986	690,5	19,2	47,5	16,8	590,5	506,4	9,1	29,3	4,8	454,3
1987	699,6	19,9	49,3	18,7	595,3	512,3	9,6	31,0	5,8	457,2
1988	706,5	20,6	50,6	20,5	597,3	517,2	10,0	32,3	6,9	458,5
1989	702,7	21,0	51,2	21,4	591,5	513,8	10,5	33,0	7,5	453,2
Je 1 000 Berufstätige bzw. weibliche Berufstätige des Bereiches										
1970	620	8	24		556	611	3	12		573
1975	712	13	38	13	627	698	6	25	3	649
1980	808	18	48	13	708	799	10	36	3	736
1985	873	24	59	19	750	872	15	49	7	786
1986	880	24	61	21	753	879	16	51	8	789
1987	887	25	63	24	755	887	17	54	10	791
1988	895	26	64	26	757	895	17	56	12	794
1989	900	27	66	27	757	901	18	58	13	795
Nichtproduzierende Bereiche - 1 000										
1975	976,7	231,1	224,5	11,5	457,7	665,1	94,0	171,0	1,3	354,1
1980	1 153,4	273,3	[2]440,9	14,1	[2]385,1	805,6	122,9	[2]380,5	1,8	[2]267,6
1985	1 346,5	311,0	513,6	17,3	463,0	962,4	151,0	454,8	2,2	320,6
1986	1 369,3	314,1	522,7	17,8	472,9	978,7	153,4	463,7	2,3	325,4
1987	1 400,6	319,1	532,2	18,5	489,3	1 000,1	156,8	473,5	2,4	334,2
1988	1 421,9	322,7	539,2	19,1	498,8	1 017,3	161,5	481,0	2,6	338,9
1989	1 427,7	325,7	541,2	19,4	500,5	1 025,6	165,1	483.8	2,7	341,7
Je 1 000 Berufstätige bzw. weibliche Berufstätige des Bereiches										
1975	753	178	173	9	370	714	104	189	1	392
1980	816	193	[2]312	10	[2]272	785	120	[2]371	2	[2]261
1985	870	201	332	11	299	850	133	402	2	283
1986	878	201	335	11	303	859	135	407	2	286
1987	886	202	337	12	309	869	136	412	2	290
1988	893	203	339	12	313	879	140	415	2	293
1989	900	205	341	12	315	886	143	418	2	295

1) Ohne PGH · 2) Siehe Vorbemerkung

Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt nach Eigentumsformen der Betriebe

Jahr	Insgesamt	Nach Eigentumsformen der Betriebe, Einrichtungen, Verwaltungen							
		Volkseigen	Genossenschaftlich					Privat	darunter Kommissionsvertrag oder staatliche Beteiligung
			Insgesamt	Produktionsgenossenschaften	VdgB	Konsumgenossenschaften	Sonstige Genossenschaften		
	1 000								
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)									
1980	7 288,2	6 548,7	477,0	193,3	39,8	234,5	9,5	262,4	25,3
1983	7 463,0	6 725,0	468,6	181,1	40,0	236,2	11,2	269,4	25,3
1984	7 514,8	6 779,3	463,7	173,7	40,7	237,3	12,0	271,9	24,9
1985	7 551,7	6 821,3	459,5	164,9	41,6	240,4	12,6	270,9	24,4
1986	7 558,7	6 832,3	455,5	157,2	42,4	242,8	13,1	270,9	24,3
1987	7 566,3	6 842,7	450,8	150,0	42,8	244,3	13,7	272,8	24,6
1988	7 586,6	6 861,4	449,3	146,4	43,3	245,3	14,3	276,0	24,8
1989	7 544,2	6 827,2	445,5	142,1	43,5	244,9	14,9	271,6	24,5
Lehrlinge									
1980	469,4	398,2	53,6	36,6	1,2	15,6	0,1	17,6	0,3
1983	423,2	353,6	52,4	37,8	1,0	13,5	0,1	17,2	0,2
1984	401,8	333,9	51,4	37,5	1,0	12,8	0,1	16,5	0,2
1985	383,4	317,0	50,3	36,9	1,0	12,3	0,2	16,1	0,2
1986	370,6	304,8	50,0	37,0	0,9	11,9	0,2	15,8	0,2
1987	365,2	299,6	49,9	36,7	0,9	12,1	0,1	15,7	0,2
1988	363,3	295,7	51,2	38,1	1,0	11,9	0,1	16,3	0,2
1989	334,4	274,0	46,6	34,4	1,0	11,1	0,1	13,8	0,2

Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen							
		Industrie[1]	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige	Nicht produzierende Bereiche
	1 000								
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)									
1950	4 901,1	2 039,0	291,7	289,6	509,1	405,5	371,5		994,8
1960	6 093,6	2 741,8	173,0	378,2	325,0	530,8	786,3	106,3	1 052,2
1970	6 454,8	2 829,1	149,4	418,0	252,7	563,1	788,7	179,6	1 274,2
1980	7 288,2	3 150,4	106,3	509,0	303,1	598,4	802,9	255,4	1 562,7
1983	7 463,0	3 212,1	110,3	508,7	299,3	608,7	808,9	265,9	1 649,0
1984	7 514,8	3 239,9	111,7	508,3	296,8	611,9	817,7	254,8	1 673,7
1985	7 551,7	3 261,9	112,2	505,0	292,0	614,7	825,5	248,8	1 691,6
1986	7 558,7	3 251,2	112,3	501,5	286,7	614,8	834,1	246,2	1 712,0
1987	7 566,3	3 238,3	113,1	497,2	281,0	619,5	837,1	248,7	1 731,5
1988	7 586,6	3 240,1	113,8	495,0	277,6	624,1	839,8	252,0	1 744,2
1989	7 544,2	3 218,9	110,7	487,9	273,4	626,5	835,4	247,7	1 743,6
Lehrlinge									
1950	372,3	152,9	84,5	43,7	18,2	13,4	31,2		28,5
1960	323,2	124,5	39,4	40,2	34,2	19,9	34,1		30,9
1970	416,9	166,0	23,5	87,8	28,3	29,7	36,2	3,1	42,4
1980	469,4	220,5	19,0	68,0	34,3	40,2	49,1	11,8	26,5
1983	423,2	199,2	17,6	54,8	37,7	35,0	42,0	11,0	25,9
1984	401,8	189,5	16,4	50,5	38,3	33,1	39,5	10,3	24,3
1985	383,4	179,1	15,5	47,4	38,9	31,7	37,4	10,2	23,1
1986	370,6	172,9	15,2	44,4	38,9	30,2	36,7	9,1	23,1
1987	365,2	167,1	15,4	44,6	37,3	30,2	37,4	9,3	24,0
1988	363,3	164,6	16,6	43,2	37,1	31,6	36,8	10,1	23,3
1989	334,4	153,5	14,6	40,0	33,2	30,0	33,1	9,3	20,8

[1] Einschließlich örtliche Versorgungswirtschaft

Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt nach Eigentumsformen der Betriebe und nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)			Lehrlinge		
	1987	1988	1989	1987	1988	1989
	1 000					
Industrie[1]	3 238,3	3 240,1	3 218,9	167,1	164,6	153,5
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	113,1	113,8	110,7	15,4	16,6	14,6
Bauwirtschaft	497,2	495,0	487,9	44,6	43,2	40,0
Land- und Forstwirtschaft	281,0	277,6	273,4	37,3	37,1	33,2
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	619,5	624,1	626,5	30,2	31,6	30,0
Handel	837,1	839,8	835,4	37,4	36,8	33,1
Sonstige produzierende Zweige	248,7	252,0	247,7	9,3	10,1	9,3
Nichtproduzierende Bereiche	1 731,5	1 744,2	1 743,6	24,0	23,3	20,8
Insgesamt	**7 566,3**	**7 586,6**	**7 544,2**	**365,2**	**363,3**	**334,4**
Eigentumsformen der Betriebe, Einrichtungen, Verwaltungen						
Volkseigen						
Industrie[1]	3 187,1	3 188,6	3 167,7	164,5	161,9	150,9
Bauwirtschaft	414,0	410,6	404,0	36,7	35,4	32,8
Land- und Forstwirtschaft	182,9	183,1	182,4	13,2	12,3	11,3
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	612,5	617,1	619,5	30,2	31,6	29,9
Handel	552,5	553,4	548,8	26,7	26,2	23,2
Sonstige produzierende Zweige	244,3	247,5	243,4	9,3	10,1	9,3
Nichtproduzierende Bereiche	1 649,4	1 661,1	1 661,4	19,1	18,4	16,5
Insgesamt	**6 842,7**	**6 861,4**	**6 827,2**	**299,6**	**295,7**	**274,0**
Genossenschaftlich						
Industrie[1]	51,1	51,5	51,2	2,7	2,7	2,6
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	1,2	1,2	1,1	4,5	4,9	4,7
Bauwirtschaft	56,9	57,1	56,9	5,5	5,6	5,3
Land- und Forstwirtschaft	89,7	86,0	82,1	23,9	24,6	21,6
Handel	233,6	234,7	234,8	10,3	10,2	9,5
Sonstige produzierende Zweige	2,6	2,6	2,6	0,0	0,0	0,0
Nichtproduzierende Bereiche	15,6	16,2	16,8	3,0	3,1	2,8
Insgesamt	**450,8**	**449,3**	**445,5**	**49,9**	**51,2**	**46,6**
Privat						
Industrie[1]	0,0	0,0	0,0	—	—	—
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	111,8	112,6	109,7	11,0	11,7	9,8
Bauwirtschaft	26,2	27,3	27,0	2,3	2,2	1,9
Land- und Forstwirtschaft	8,4	8,5	8,9	0,1	0,1	0,2
Verkehr	7,0	7,0	7,0	0,0	0,0	0,0
Handel	51,0	51,7	51,8	0,4	0,4	0,4
Sonstige produzierende Zweige	1,7	1,8	1,8	0,0	0,0	0,0
Nichtproduzierende Bereiche	66,5	66,9	65,4	1,9	1,9	1,5
Insgesamt	**272,8**	**276,0**	**271,6**	**15,7**	**16,3**	**13,8**
darunter Kommissionsvertrag oder staatliche Beteiligung						
Land- und Forstwirtschaft	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Verkehr	0,1	0,1	0,1	—	—	—
Handel	24,3	24,5	24,2	0,2	0,2	0,2
Sonstige produzierende Zweige	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	**24,6**	**24,8**	**24,5**	**0,2**	**0,2**	**0,2**

1) Einschließlich örtliche Versorgungswirtschaft

Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit je Arbeiter und Angestellter in volkseigenen Betrieben nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	1975	1980	1985	1989
	Stunden			
Tatsächlich geleistete Arbeitszeit[1] (ohne Überstunden)				
Industrie	35,6	34,2	34,3	34,1
Bauwirtschaft	36,8	35,5	35,7	35,6
Land- und Forstwirtschaft	36,3	35,4	35,4	35,1
Verkehr	36,2	34,2	34,2	33,8
Post- und Fernmeldewesen	35,6	34,4	34,5	35,0
Handel	36,3	34,5	34,4	34,1
Überstunden				
Industrie	1,1	1,0	0,9	0,8
Bauwirtschaft	2,0	1,7	1,5	1,4
Land- und Forstwirtschaft	3,2	2,5	2,0	1,6
Verkehr	4,4	4,1	3,4	3,2
Post- und Fernmeldewesen	0,7	0,8	0,6	0,7
Handel	1,4	1,2	1,0	1,0

1) Einschließlich der den gesetzlichen Bestimmungen entsprechenden arbeitsbedingten bezahlten Pausen; nicht dazu zählt z. B. der Erholungsurlaub

Bruttostundenlöhne je Arbeiter und Angestellter in volkseigenen Betrieben nach Wirtschaftsbereichen[1]

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen					
		Industrie	Bauindustrie	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr	Post- und Fernmeldewesen	Handel
	Mark						
1985	5,30	5,38	5,24	4,88	5,60	5,13	4,75
1986	5,48	5,57	5,39	5,04	5,84	5,25	4,92
1987	5,71	5,81	5,56	5,18	6,20	5,39	5,05
1988	5,90	6,01	5,73	5,40	6,33	5,60	5,18
1989	6,10	6,21	5,88	5,64	6,54	5,73	5,37

1) Ohne sonstige produzierende Zweige und nichtproduzierende Bereiche.

Durchschnittliches monatliches Arbeitseinkommen der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten in volkseigenen Betrieben nach Wirtschaftsbereichen[1]

Jahr	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen					
		Industrie	Bauindustrie	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr	Post- und Fernmeldewesen	Handel
Bruttoarbeitseinkommen - Mark							
1949	295						
1955	439	460	440	324	444	345	380
1960	558	571	600	475	587	468	487
1965	640	656	686	573	672	574	536
1970	762	770	833	710	806	653	668
1971	792	798	852	765	840	695	685
1972	818	825	874	795	896	747	709
1973	843/836[2]	847/841[2]	901	830	906	761	745
1974	867	865	922	859	954	801	767
1975	897	895	949	886	990	818	798
1976	927	926	978	917	1 011	841	824
1977	954	955	996	939	1 049	862	843
1978	985	990	1 022	954	1 086	883	860
1979	1 014	1 022	1 037	979	1 127	904	887
1980	1 030	1 039	1 041	1 000	1 127	928	905
1981	1 055	1 066	1 067	1 010	1 153	953	927
1982	1 075	1 087	1 083	1 029	1 175	963	943
1983	1 089	1 099	1 101	1 040	1 189	992	959
1984	1 111	1 121	1 123	1 062	1 208	1 035	984
1985	1 140	1 147	1 158	1 076	1 241	1 075	1 021
1986	1 179	1 187	1 197	1 107	1 290	1 098	1 059
1987	1 243	1 253	1 255	1 156	1 378	1 136	1 104
1988	1 280	1 292	1 287	1 197	1 405	1 185	1 134
1989	1 311	1 324	1 310	1 242	1 436	1 206	1 168
darunter Prämien - Mark							
1975	88	93	83	82	82	70	76
1980	94	99	85	83	91	82	86
1981	98	103	91	88	93	84	92
1982	99	103	91	90	98	85	90
1983	99	102	93	91	101	86	91
1984	102	104	98	95	101	90	93
1985	104	107	103	96	100	91	97
1986	107	110	105	99	99	93	99
1987	108	112	107	100	98	90	102
1988	107	111	105	99	98	87	102
1989	108	112	105	98	100	86	104
Nettoarbeitseinkommen - Mark							
1975	778	779	825	771	852	687	688
1980	885	900	893	870	958	789	776
1981	912	925	917	878	987	814	794
1982	928	940	930	895	1 010	822	808
1983	939	951	947	906	1 018	850	819
1984	958	970	965	925	1 034	887	837
1985	995	1 005	1 001	936	1 063	922	870
1986	1 018	1 027	1 034	965	1 105	943	904
1987	1 076	1 087	1 087	1 013	1 180	977	951
1988	1 120	1 139	1 117	1 051	1 211	1 022	974
1989	1 136	1 150	1 135	1 090	1 234	1 040	1 004

1) Ohne sonstige produzierende Zweige und nichtproduzierende Bereiche. - 2) Einschließlich neugebildeter volkseigener Betriebe, mit den Folgejahren vergleichbar

VII. Umweltschutz

Vorbemerkung

Investitionen für den Umweltschutz

Erfaßt werden funktionell zusammengehörende Investitionen, die direkt der Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von Umweltbeeinträchtigungen dienen
Nicht einbezogen sind Investitionen für Produktionsanlagen, Kapazitäten für die Herstellung umweltverträglicher Erzeugnisse sowie für Technologien mit Umweltschutzeffekten

Investitionen zur Reinhaltung der Luft

Aufwendungen für Anlagen und Ausrüstungen zur Feststellung (Messung), Rückhaltung oder Beseitigung von luftverunreinigenden Stoffen aus Rauch, Abgasen und Abluft vor deren Emission in die Atmosphäre. Das sind Enstaubungs-, Sorptions-, Kondensations-, Lösungsmittelrückgewinnungs-, Nachverbrennungsanlagen
Nicht einbezogen sind Investitionen für Anlagen und Ausrüstungen, die nicht direkt eine Emissionssenkung bewirken (z. B. Hochschornsteine, Heizkraftwerke), sowie solche, die aus innerbetrieblichen und arbeitsschutztechnischen Gründen erfolgen

Investitionen zur Senkung der Abwasserlast
Aufwendungen für Abwasserbehandlungsanlagen zur Reinigung bzw. Klärung von Abwässern vor deren Ableitung in die Kanalisation oder in ein Gewässer. Das sind: Klär-, Entgiftungs-, Neutralisations-, Gullebehandlungs-, Schlammbehandlungsanlagen.
Nicht einbezogen sind Investitionen für Anlagen zur Wiederverwendung des Wassers im innerbetrieblichen Reproduktionsprozeß, zur Sammlung, Speicherung und zum Transport von Abwässern, Schlämmen und flüssigen Abprodukten sowie zu deren Verwertung

Investitionen zur Minderung des Lärms
Aufwendungen für Anlagen, Ausrüstungen und bauliche Veränderungen zur Minderung von Lärm in der Umgebung von Lärmquellen sowie dafür notwendige Kontroll- und Meßgeräte. Das sind: Schalldämmauern, Schalldämmwände, Schalldämpfer, Schallschutzfenster
Nicht einbezogen sind Investitionen für Verkehrsstraßen (Ortsumgehungen, Fahrbahnbelagwechsel) sowie für Lärmschutz am Arbeitsplatz.

Investitionen für die schadlose Beseitigung von Abprodukten
Aufwendungen für Anlagen und Ausrüstungen zur schadlosen Beseitigung von Abprodukten durch Umwandlung in nicht giftige bzw. nicht schädigende Stoffe, zur Rückgewinnung und Wiederverwendung von Inhaltsstoffen der Abprodukte sowie zu ihrer schadlosen Ablagerung. Das sind: Entgiftungs-, Neutralisations-, Verbrennungs-, Deponieanlagen.

Investitionen zur Beseitigung von Siedlungsabfällen
Aufwendungen für Anlagen und Ausrüstungen zur schadlosen Beseitigung von Siedlungsabfällen, wie Verbrennungs- und Deponieanlagen sowie Anlagen und Ausrüstungen für die Kompostierung.
Nicht einbezogen sind Anlagen und Ausrüstungen zur Aufnahme und Abfuhr von Siedlungsabfällen.

Emission

Als Emission werden die von einer ortsfesten oder mobilen Anlage, z. B. Verbrennungs- oder Produktionsanlage bzw. Verkehrsmittel, an die Umwelt (Luft, Wasser, Boden) abgegebenen Luftverunreinigungen, Geräusche, Strahlung, Wärme, Erschütterungen u.s.w. bezeichnet

Immissionsbelastung

Die auf die Bevölkerung und die Umwelt außerhalb der Arbeitsplätze einwirkende Konzentration von luftverunreinigenden Schadstoffen.

Großräumige Immissionsbelastung
Die Auswahl der Meßstellen gibt einen repräsentativen Überblick über die durchschnittliche Schwefeldioxid- bzw. Staubbelastung des Gesamtterritoriums (Gebietsmittel). In den Jahresmittelwert der einzelnen Stationen wurde die Summe aller Meßwerte unabhängig vom Monatsmittel einbezogen.

Immissionsbelastung städtischer Territorien
Auswahl von typischen Meßstellen der Hygieneinspektionen, die die Belastung in den jeweiligen Städten widerspiegelt. Das Monatsmittel ist das arithmetische Mittel aller gemessenen Werte. Die Meßzeiträume betragen in Abhängigkeit von der Meßmethode (automatisch/manuell) 30 Minuten oder 24 Stunden.
Der Jahresmittelwert berücksichtigt mögliche, von Monat zu Monat unterschiedliche Ausfallzeiten der Meßstation und entspricht deshalb nicht dem Mittel der Monatswerte. Die zeitliche Verfügbarkeit gibt den prozentualen Anteil der tatsächlich gewonnenen gegenüber der theoretisch möglichen Anzahl der Meßwerte an.

Zentrale Wasserversorgungsanlagen

Im Sinne der hygienischen Kontrolle Anlagen zur ständigen öffentlichen Versorgung von in der Regel mehr als 25 Personen (= 10 Haushalten) mit Trinkwasser durch Wasserwerke und angeschlossene Rohrnetze.

Einzelversorgungsanlagen

Anlagen (Brunnen) zur ständigen Versorgung von weniger als 25 Personen.

Investitionen in der Volkswirtschaft für den Umweltschutz
in vergleichbaren Preisen (Basis 1985)

Jahr	Insgesamt	darunter nach der Zweckbestimmung			
		Reinhaltung der Luft	Senkung der Abwasserlast	Minderung des Lärms	Schadlose Beseitigung von Abprodukten und Siedlungsabfällen
	Mio Mark				
1980	1 023,5	246,5	487,6	10,4	231,2
1981	848,8	228,4	423,6	13,6	138,7
1982	1 021,6	292,1	484,9	8,0	188,6
1983	1 043,2	355,4	514,6	6,5	129,9
1984	922,7	298,6	503,6	6,0	90,6
1985	955,1	226,1	554,9	14,3	134,1
1986	1 054,4	331,3	509,1	9,8	127,9
1987	1 276,0	547,4	472,5	7,3	177,0
1988	1 657,1	828,0	577,5	15,7	174,5
1989	1 390,3	496,4	628,1	24,4	174,4

Emission luftverunreinigender Stoffe[1]

Jahr Bezirk	Staub	Schwefeldioxid SO_2	Stickoxide NO_x	Kohlenmonoxid CO
	1 000 Tonnen			
1980	2 456,1	4 264,3		
1985	2 335,1	5 339,7	383,6	2 948,1
1986	2 322,7	5 358,3	416,4	2 830,9
1987	2 335,2	5 559,5	400,7	3 032,3
1988	2 198,5	5 208,7	408,2	2 854,6
1989	2 063,1	5 203,1	405,3	2 678,5
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	26,7	68,5	8,3	121,6
Cottbus	436,5	1 366,0	141,4	118,2
Dresden	196,0	373,3	29,3	277,8
Erfurt	118,5	215,7	14,7	115,6
Frankfurt	115,3	125,0	18,8	327,7
Gera	52,9	165,4	9,8	183,4
Halle	446,4	1 052,1	64,1	309,6
Chemnitz	99,6	300,6	17,1	166,7
Leipzig	225,3	953,9	42,8	190,9
Magdeburg	132,9	174,6	11,4	300,3
Neubrandenburg	40,4	57,5	4,3	62,7
Potsdam	60,1	110,7	30,1	227,4
Rostock	43,0	66,1	4,7	125,1
Schwerin	31,4	67,2	3,4	74,3
Suhl	38,2	106,4	5,0	77,2
Emission luftverunreinigender Stoffe[1] je Quadratkilometer - Tonnen				
1980	22,7	39,4		
1985	21,6	49,3	3,5	27,2
1986	21,4	49,5	3,8	26,1
1987	21,6	51,3	3,7	28,0
1988	20,3	48,1	3,8	26,4
1989	19,0	48,0	3,7	24,7
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	66,1	169,6	20,7	301,8
Cottbus	52,8	165,3	17,1	14,3
Dresden	29,1	55,4	4,3	41,2
Erfurt	16,1	29,3	2,0	15,7
Frankfurt	16,0	17,4	2,6	45,6
Gera	13,2	41,3	2,4	45,8
Halle	50,9	120,0	7,3	35,3
Chemnitz	16,6	50,0	2,8	27,7
Leipzig	45,4	192,1	8,6	38,4
Magdeburg	11,5	15,1	1,0	26,1
Neubrandenburg	3,7	5,3	0,4	5,7
Potsdam	4,8	8,8	2,4	18,1
Rostock	6,1	9,3	0,7	17,7
Schwerin	3,6	7,8	0,4	8,6
Suhl	9,9	27,6	1,3	20,0

1) Aus stationären Anlagen und Hausbrand

Quelle Staatliche Umweltinspektion

Emission von Schwefeldioxid nach Verursachern

Jahr	Gesamtemission	Nach Verursachern					
		Produktionsanlagen	Energieerzeugungsanlagen	darunter Energieerzeugungsanlagen in der Kohle- und Energiewirtschaft	Hausbrand	Kleinverbraucher	Sonstige Emittenten
	1 000 Tonnen	Prozent					
1985	5 340	4,7	76,1	53,5	8,1	11,1	
1986	5 358	4,9	76,9	54,7	8,0	10,3	
1987	5 560	4,9	76,9	54,9	8,1	2,5	7,5
1988	5 209	5,1	77,6	55,9	7,5	2,2	7,6
1989	5 203	5,1	79,1	56,8	6,6	2,0	7,3

Quelle Staatliche Umweltinspektion

Großräumige Immissionsbelastung 1989

Station	Monatsmittel												Jahresmittel
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
Schwefeldioxidbelastung - Mikrogramm je Kubikmeter Luft													
Kap Arkona	10,4	6,3	5,9	4,7	2,0	1,0	1,3	1,5	1,5	4,8	10,7	11,0	5,1
Boltenhagen	51,0	43,9	29,5	15,7	12,9	7,4	6,5	4,8	5,6	14,0	32,7	47,8	22,6
Neuglobsow	28,4	18,9	19,0	14,5	4,6	2,9	4,5	4,8	6,0	7,4	16,8	21,2	12,4
Seehausen	48,5	39,0	28,4	18,9	8,8	5,8	6,0	[1]	8,7	24,9	43,6	53,5	26,5
Potsdam	77,0	67,1	55,2	31,8	55,4	10,5	19,9	10,4	18,2	33,0	53,8	61,0	42,8
Halle	142,1	180,6	149,5	108,0	40,3	[1]	[1]	42,3	29,4	50,0	[1]	244,1	104,0
Cottbus	84,8	[1]	58,5	37,1	15,3	17,8	20,4	12,7	14,3	34,3	45,9	[1]	35,4
Radebeul	181,9	122,0	93,0	46,3	33,1	24,4	19,0	39,3	35,9	72,6	169,5	158,8	83,0
Plauen	48,7	33,7	41,7	78,0	39,2	26,4	19,2	49,9	[1]	27,1	71,0	63,8	44,9
Meiningen	10,3	12,1	21,0	26,8	22,8	10,6	9,7	4,6	14,1	11,2	32,3	36,8	17,7
Schmücke	16,5	12,5	11,3	16,7	20,6	11,9	11,1	9,3	11,4	11,2	19,4	14,7	13,9
Fichtelberg	14,0	37,5	30,6	58,5	62,8	18,3	21,8	27,9	[1]	[1]	[1]	64,1	38,2
Zinnwald	140,7	153,5	88,9	74,9	37,9	28,1	32,1	63,8	51,8	95,7	105,2	102,1	81,6
Gebietsmittel	65,7	60,6	48,7	40,9	27,4	13,8	14,3	22,6	17,9	32,2	54,6	73,2	39,3
Staubbelastung - Mikrogramm je Kubikmeter Luft													
Kap Arkona	20,2	23,0	24,5	35,8	22,0	24,6	28,5	29,2	28,2	23,6	28,7	24,5	26,1
Boltenhagen	33,4	30,6	32,5	25,1	16,9	14,9	48,8	34,1	22,1	27,5	39,7	36,4	30,2
Angermünde	71,7	44,4	51,4	46,0	47,2	40,7	39,8	43,9	[1]	[1]	[1]	55,9	48,8
Neuglobsow	61,4	35,0	42,4	49,7	43,4	41,8	37,5	33,7	40,1	35,8	34,0	33,9	40,9
Seehausen	66,7	44,5	53,6	52,7	71,4	41,3	45,1	48,2	46,5	45,6	55,9	55,3	52,4
Neuruppin	[1]	41,9	55,7	60,2	56,2	52,8	59,9	62,3	76,1	63,1	77,5	56,7	60,3
Neubrandenburg	47,4	26,4	32,9	42,6	29,5	34,0	41,3	38,1	43,4	29,1	37,5	33,5	36,4
Potsdam	65,3	64,9	65,9	71,6	69,4	47,7	56,4	53,4	58,4	46,7	87,1	85,0	64,3
Halle	99,5	154,9	143,4	100,4	86,6	69,9	88,1	96,5	52,0	67,8	142,7	187,1	107,8
Cottbus	78,8	77,6	81,6	72,7	75,7	69,9	70,3	68,5	69,0	71,2	88,7	80,5	75,3
Radebeul	107,2	80,9	80,0	64,5	72,7	71,3	52,5	63,8	66,3	69,6	87,0	102,5	76,5
Plauen	49,5	34,6	36,7	50,4	71,3	53,1	44,2	37,3	61,9	23,3	59,8	50,8	47,8
Meiningen	21,6	22,1	31,0	34,9	44,4	29,7	35,7	34,8	35,4	19,1	28,8	30,9	30,9
Schmücke	12,0	10,0	17,4	23,5	42,3	29,4	32,8	31,8	32,1	17,2	13,3	10,7	22,8
Wernigerode	63,9	61,4	39,5	44,4	74,1	56,1	58,5	46,9	66,8	33,0	84,2	61,4	57,3
Brocken	6,6	9,1	9,9	23,1	33,9	20,9	26,6	29,0	31,2	23,5	15,0	17,0	20,5
Fichtelberg	8,3	14,6	22,6	30,9	42,9	29,9	37,0	27,9	[1]	[1]	15,1	5,8	25,0
Zinnwald	43,4	48,5	60,3	80,8	64,5	76,0	51,4	49,0	49,5	51,1	32,1	23,9	51,9
Gebietsmittel	50,4	45,8	49,0	50,5	53,6	44,7	47,5	46,0	48,7	40,5	54,5	52,9	48,6

1) Meßwertausfall im Monat

Quelle: Meteorologischer Dienst der DDR

Immissionsbelastung städtischer Territorien 1989

Meßstelle	Monatsmittel												Jahresmittel	Zeitliche Verfügbarkeit der Meßstellen
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
	Mikrogramm je Kubikmeter Luft													Prozent
Schwefeldioxidbelastung														
Berlin, Mitte[1]	188	182	126	78	61	25	27	42	44	106	203	208	105	93
Cottbus, Thiemstraße[1]	123	124	94	60	41	41	40	48	50	61	98	114	75	99
Dresden, Reichenbachstraße[1]	101	75	66	40	34	28	32	38	34	62	110	106	61	94
Erfurt, Straße der Pariser Kommune[1]	329	399	240	234	90	[3]	[3]	24	63	116	272	384	208	84
Frankfurt, Gubener Straße[2]	78	79	51	35	19	12	13	15	19	41	64	65	41	100
Gera, F.-Engels-Straße[1]	229	201	[3]	176	98	47	33	46	87	125	267	226	139	96
Halle, Burgstraße[1]	320	291	281	314	155	108	105	99	120	178	337	366	223	98
Chemnitz, Zentrum[1]	[3]	162	89	96	80	58	[3]	55	88	105	184	204	112	86
Leipzig, Beethovenstraße[1]	290	330	290	160	120	120	110	130	100	160	360	310	210	92
Magdeburg, Walloner Berg[1]	102	91	59	39	30	21	20	24	46	59	102	[3]	63	90
Neustrelitz, Gutenbergstraße[2]	53	48	34	48	13	16	13	11	17	33	68	63	35	95
Potsdam, Am alten Tornow[2]	130	85	67	54	31	19	16	12	24	61	101	99	58	96
Rostock, Gertrudenstraße[1]	134	107	116	71	23	6	3	4	15	76	185	208	79	94
Schwerin, W.-Pieck-Straße[1]	157	139	165	116	30	1	22	1	23	33	141	169	81	70
Suhl, Schleusingerstraße[2]	228	189	143	170	76	62	47	44	79	121	262	249	138	69
Schwebstaubbelastung														
Berlin, Mitte[1]	94	78	81	73	71	65	90	72	71	69	92	108	81	96
Cottbus, Thiemstraße[2]	86	71	62	77	63	56	50	70	57	73	79	[3]	69	86
Dresden, Reichenbachstraße[1]						[4]68	70	79	89	90	137	136	95	58
Erfurt, Straße der Pariser Kommune[2]	167	[3]	128	120	124	[3]	[3]	52	86	103	178	153	119	50
Halle, Burgstraße[1]	163	147	141	128	89	73	76	76	101	110	182	173	123	90
Chemnitz, Zentrum[1]						[4]66	60	61	86	77	126	138	86	58
Leipzig, Beethovenstraße[1]		[4]110	90	50	70	40	50	40	60	50	140	130	80	75
Magdeburg, Walloner Berg[1]								[4]64	97	82	115	127		42
Neustrelitz, Gutenbergstraße[2]	89	[3]	48	51	47	173	38	37	45	32	26	75	60	85
Potsdam, Am alten Tornow[2]	75	51	86	61	56	41	46	56	59	61	104	77	64	67
Rostock, Gertrudenstraße[2]	101	95	100	105	71	58	47	55	63	80	[3]	[3]	77	83
Schwerin, W.-Pieck-Straße[2]	69	70	45	51	53	31	18	26	41	54	80	76	51	55
Suhl, Schleusingerstraße[2]	83	87	65	108	71	100	42	83	58	78	114	53	79	48

1) Meßmethode automatisch 2) Meßmethode manuell 3) Meßwertausfall im Monat. 4) Beginn der Meßreihe.

Quelle: Staatliche Hygieneinspektion

Geschädigte Waldfläche

Jahr Bezirk	Insgesamt	Anteil der Schadstufen[1] an der Holzbodenfläche			Anteil der Schadfläche an der Gesamtfläche je Baumart			
		1 bis 4	1	2 bis 4	Buche	Eiche	Kiefer	Fichte
	Hektar	Prozent						
1987	842 000	31,7			13,0	14,9	40,4	42,5
1988	1 178 000	44,4	30,6	13,8	24,9	42,6	51,6	40,9
1989	1 441 000	54,3	37,9	16,4	39,0	52,7	61,5	45,4
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	4 400	62,8	52,3	10,5	—	—	65,5	—
Cottbus	165 200	61,6	45,1	16,5	—	—	64,6	—
Dresden	98 800	62,1	38,7	23,4	—	—	63,7	48,8
Erfurt	75 600	50,7	37,7	13,0	47,7	40,2	70,4	48,8
Frankfurt	122 300	59,0	37,9	21,1	33,5	—	66,5	—
Gera	74 300	53,4	34,5	18,9	—	—	82,7	34,4
Halle	95 300	57,0	30,9	26,1	25,7	57,6	88,8	28,5
Chemnitz	96 200	54,6	36,9	17,7	33,2	—	66,3	58,8
Leipzig	46 000	75,4	33,7	41,7	—	65,2	96,3	85,0
Magdeburg	157 200	62,8	43,1	19,7	49,7	62,9	73,7	26,2
Neubrandenburg	100 100	46,7	34,5	12,2	38,3	61,1	51,3	22,5
Potsdam	170 000	43,0	36,6	6,4	26,0	35,3	45,2	19,9
Rostock	44 700	43,3	30,9	12,4	38,7	66,8	44,7	14,3
Schwerin	82 400	46,2	32,0	14,2	19,9	54,5	55,1	16,9
Suhl	99 700	55,3	41,9	13,4	47,1	—	60,5	57,8

1) Schadstufe 1 - schwach geschädigt, Schadstufe 2 mittelstark geschadigt, Schadstufen 3 und 4 stark geschadigt und abgestorben

Quelle Ministerium fur Ernahrung, Land und Forstwirtschaft

Landschaftsschutz- und Naturschutzgebiete

Jahr Bezirk	Landschaftsschutzgebiete			Naturschutzgebiete				
	Bestand	Flache	Anteil an der Territorialfläche	Bestand	Fläche	Nach der Art		
						geologische und hydrologische	Wald und botanische	zoologische und komplexe
						Naturschutzgebiete		
	Anzahl	1 000 ha	Prozent	Anzahl	Hektar			
1980	399	1 931,7	17,8	751	95 347	3 651	20 237	71 459
1985	403	1 963,1	18,1	773	105 441	3 611	21 348	80 481
1986	402	1 957,4	18,1	771	106 106	3 784	21 193	81 130
1987	401	1 957,4	18,1	777	107 760	3 760	21 375	82 626
1988	402	1 956,8	18,1	789	109 192	3 982	21 414	83 796
1989	400	2 009,3	18,6	825	111 796	4 216	21 865	85 715
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	2	7,6	18,9	3	203	203	—	—
Cottbus	65	122,5	14,8	64	7 473	176	1 673	5 625
Dresden	43	199,8	29,7	70	6 216	254	2 300	3 662
Erfurt	30	108,5	14,8	70	4 938	23	2 711	2 204
Frankfurt	23	102,3	14,2	58	4 534	352	1 400	2 782
Gera	23	76,4	19,1	35	3 144	27	677	2 440
Halle	12	217,1	24,8	84	8 189	213	2 532	5 444
Chemnitz	34	106,9	17,8	54	2 738	326	1 637	775
Leipzig	24	103,0	20,7	37	2 100	67	1 204	829
Magdeburg	26	261,5	22,7	51	12 812	380	2 494	9 939
Neubrandenburg	31	136,0	12,4	88	21 291	259	1 154	19 878
Potsdam	31	195,5	15,6	49	9 499	336	1 032	8 131
Rostock	11	124,4	17,6	60	16 311	722	1 099	14 491
Schwerin	41	76,2	8,8	48	7 328	780	444	6 104
Suhl	4	171,6	44,5	54	5 019	100	1 508	3 411

Ausgewählte Arten einheimischer Wirbeltiere und Pflanzen

Art	Bestand an Arten		darunter vom Aussterben bedrohte Arten	
	1970	1985	1970	1985
Saugetiere einschließlich Meeressauger	75	75	5	4
Vögel[1]	205	205	12	20
Kriechtiere	8	8	2	2
Lurche	18	18	1	1
Süßwasserfische und Rundmäuler	45	45	4	6
Farn- und Blutenpflanzen[2]	1 865	1 865	103	169

1) Außer Durchzugler und Wintergaste · 2) Außer Neophyten

Talsperren und Speicheranlagen mit einem Stauraum über 5 Millionen Kubikmeter

Stauanlage[1]/Kreis	Fluß (Flußgebiet)	Stauraum[2]	Fläche[2]	Stauhöhe[2]	Jahr der Inbetriebnahme	Hauptnutzung[3]
		Mio m³	km²	m		
TS Bleiloch, Kr. Schleiz u. Lobenstein	Saale	215,0	9,2	59	1932	HWS, El, B
TS Hohenwarte, Kr Saalfeld u. Poßneck	Saale	182,0	7,3	66	1941	HWS, El, B
TS Rappbode, Kr. Wernigerode	Rappbode (Bode)	109,1	3,9	87	1959	T, HWS, El
TS Eibenstock, Kr Aue	Zwickauer Mulde	74,7	3,7	54	1982	T, HWS
TS Pohl, Kr Plauen	Trieb (Weiße Elster)	62,0	4,3	45	1964	B, HWS, El
Sp Borna, Kr Borna	Pleiße (Weiße Elster)	49,4	2,5	15	1979	HWS, B
TS Bautzen, Kr Bautzen	Spree	44,6	5,6	15	1975	B, HWS
TS Spremberg, Kr Spremberg	Spree	42,7	9,9	11	1965	B, HWS, El
TS Kelbra, Kr Sangerhausen	Helme	35,6	14,3	6	1970	HWS, B
Sp Niemtsch/Koschen, Kr Senftenberg	Schwarze Elster	32,7	17,7	2	1974	B, HWS
TS Zeulenroda, Kr Zeulenroda	Weida (Weiße Elster)	28,9	2,4	33	1975	T, HWS
TS Schönbrunn, Kr Hildburghausen	Schleuse (Werra)	23,2	0,9	62	1975	T, HWS
TS Saidenbach, Kr Marienberg	Saidenbach (Flöha, Mulde)	22,4	1,5	47	1933	T
TS Lehnmühle, Kr Dippoldiswalde	Wilde Weißeritz (Elbe)	21,9	1,4	42	1931	T, HWS, El
Sp Witznitz, Kr Borna	Wyhra u Eula (Pleiße)	21,5	2,3	11	1954	B, HWS
TS Quitzdorf, Kr Niesky	Schwarzer Schöps (Spree)	20,6	6,7	8	1972	B, HWS
RHB Straußfurt, Kr Sömmerda	Unstrut	19,2	9,0	7	1962	HWS
Sp Dossespeicher Kyritz, Kr Kyritz	Dosse	18,3	5,0	6	1979	B
TS Ohra, Kr. Gotha	Ohra (Unstrut)	17,5	0,9	51	1967	T, HWS, El
TS Dröda, Kr Oelsnitz (Vogtl.)	Feilebach (Weiße Elster)	17,3	2,5	39	1972	T, HWS
TS Klingenberg, Kr Dippoldiswalde	Wilde Weißeritz (Elbe)	16,4	1,1	31	1914	T, HWS, El
TS Rauschenbach, Kr Brand-Erbisdorf	Flöha	15,2	1,0	39	1967	T, HWS, B
Sp Muldenstein, Kr Bitterfeld	Mulde	15,0	5,0	3	1976	HWS
TS Lichtenberg, Kr. Brand-Erbisdorf	Gimmlitz (Mulde)	14,4	0,9	39	1975	T, HWS
Sp Lohsa, Kr Hoyerswerda	Kleine Spree	13,6	3,4	6	1971	B, HWS
TS Gottleuba, Kr Pirna	Gottleuba (Elbe)	13,0	0,7	50	1974	T, HWS
TS Kriebstein, Kr Hainichen	Zschopau (Mulde)	11,6	1,3	22	1930	B, El
TS Pirk, Kr Oelsnitz (Vogtl.)	Weiße Elster	10,0	1,5	14	1938	B, HWS, El
RHB Stöhna, Kr Borna	Pleiße (Weiße Elster)	10,0	2,8	7	1976	HWS
TS Weida, Kr Zeulenroda	Weida (Weiße Elster)	9,7	0,9	23	1956	T, HWS
TS Malter, Kr Dippoldiswalde	Rote Weißeritz (Elbe)	8,8	0,8	29	1913	B, HWS, El
Sp Radeburg II, Kr Großenhain	Dobrabach (Schwarze Elster)	8,8	2,8	9	1953	B, HWS
TS Wendefurth, Kr. Wernigerode	Bode	8,5	0,8	28	1967	HWS, B, El
Sp Knappenrode, Kr Hoyerswerda	Schwarzwasser (Schwarze Elster)	8,0	2,9	3	1953	B, HWS
PSW Markersbach Unterbecken, Kr Schwarzenberg	Große Mittweida (Mulde)	8,0	0,5	50	1979	El
TS Schömbach, Kr Geithain u Altenburg	Wyhra (Pleiße)	7,6	1,9	11	1971	HWS, B
PSW Markersbach Oberbecken, Kr Schwarzenberg	Große Mittweida (Mulde)	6,5	0,4	17	1979	El
RHB Regis-Serbitz, Kr Altenburg	Pleiße (Weiße Elster)	5,9	2,5	8	1963	HWS
TS Sosa, Kr Aue	Kleine Bockau (Mulde)	5,9	0,4	47	1952	T
TS Muldenberg, Kr Klingenthal	Zwickauer Mulde	5,8	1,0	20	1925	T, HWS
TS Burgkhammer, Kr Schleiz	Saale	5,6	0,8	17	1932	El
TS Eichicht, Kr Saalfeld	Saale	5,2	0,7	13	1945	El
TS Seebach, Kr Muhlhausen	Singelbach (Unstrut)	5,0	1,1	11	1977	B
TS Hohenleuben, Kr Greiz u Zeulenroda	Leuba (Weiße Elster)	5,0	0,6	23	1982	B
TS Heyda, Kr Arnstadt und Ilmenau	Wipfra (Unstrut)	5,0	0,3	14	1987	B

1) TS = Talsperre, Sp = Speicher, RHB = Ruckhaltebecken, PSW = Pumpspeicherwerk 2) Angaben bezogen auf Vollstau (= Uberlaufhohe)
3) HWS = Hochwasserschutz, T = Trinkwasserversorgung, B = Betriebswasserversorgung (durch direkte Lieferung in Graben oder Leitungen) oder Niedrigwasseraufhohung, El = Wasserkraftnutzung (Elektroenergieerzeugung)

Wasserbeschaffenheit der Fließgewässer

Jahr Bezirk	Untersuchte Gewässerstrecke	Sauerstoffhaushalt und organische Belastung			Salzbelastung			Sonstige gebietsspezifische Inhaltsstoffe		
		Anteil der Beschaffenheitsklassen[1]								
		1 und 2	3	4 bis 6	1 und 2	3	4 bis 6	1 und 2	3	4 bis 6
	km	Prozent								
1985	10 714	38,9	36,6	24,5	69,6	23,7	6,7	20,1	34,8	45,1
1986	10 714	41,6	35,5	22,9	70,8	22,6	6,6	20,3	36,0	43,7
1987	10 715	43,2	38,2	18,6	70,9	23,3	5,8	20,1	38,6	41,3
1988	10 715	42,5	38,1	19,4	69,9	24,5	5,6	14,3	39,0	46,7
1989	10 600	40,5	36,6	22,9	69,7	22,8	7,5	23,1	35,7	41,2
Nach Bezirken 1989										
Berlin (Ost)	114	18,4	41,1	40,5	41,5	58,5	—	—	69,8	30,2
Cottbus	1 189	60,1	23,7	16,2	79,1	18,4	2,5	0,8	1,0	98,2
Dresden	978	34,8	38,4	26,8	95,1	4,4	0,5	12,4	34,8	52,8
Erfurt	406	47,6	41,6	10,8	20,2	35,0	44,8	3,2	92,1	4,7
Frankfurt	484	47,7	36,6	15,7	88,8	11,2	—	28,1	33,1	38,8
Gera	287	—	72,5	27,5	74,6	17,0	8,4	—	78,7	21,3
Halle	537	28,5	41,9	29,6	35,8	11,7	52,5	—	12,3	87,7
Chemnitz	1 046	56,9	16,2	26,9	61,4	38,6	—	—	52,2	47,8
Leipzig	295	9,9	62,1	28,0	59,8	40,2	—	—	51,1	48,9
Magdeburg	1 030	32,0	45,8	22,2	49,9	36,5	13,6	9,3	34,0	56,7
Neubrandenburg	885	42,8	43,5	13,7	85,4	13,7	0,9	75,5	20,1	4,4
Potsdam	901	41,1	28,7	30,2	95,0	5,0	—	40,4	32,3	27,3
Rostock	943	18,6	34,3	47,1	30,8	57,3	11,9	21,6	65,9	12,5
Schwerin	1 312	49,8	40,0	10,2	86,3	13,7	—	62,0	21,3	16,7
Suhl	193	54,9	39,4	5,7	94,8	—	5,2	11,9	56,0	32,1

1) Beschaffenheitsklassen 1 - für jeden Verwendungszweck, besonders für Trinkwasser geeignet 2 - als Trinkwasser nach umfangreicher Aufbereitung, für Sport- und Erholungszwecke, für die Viehwirtschaft sowie als Produktions- und Kuhlwasser gut geeignet 3 - vorwiegend als Kuhl- und Bewässerungswasser geeignet; eine Trinkwassernutzung ist nur nach komplizierter Aufbereitung möglich 4 - als Kuhl- und Bewässerungswasser noch bedingt brauchbar 5 - für die meisten Nutzungen nicht mehr oder nur nach komplizierter Aufbereitung brauchbar. 6 - für alle Nutzungen außer Schiffahrt - unbrauchbar.

Wasserbeschaffenheit stehender Binnengewässer

Jahr Bezirk	Untersuchte stehende Binnengewässer		Anteil der Beschaffenheitsklassen[1]				
			1	2	3	4	5
	Anzahl	Hektar	Prozent				
1985	510	80 382	0,9	52,3	37,9	8,9	0
1986	520	82 638	1,0	51,8	37,6	9,6	0
1987	529	87 322	0,9	44,0	46,8	8,3	0
1988	569	91 897	1,0	45,2	45,8	8,0	0
1989	744	107 233	0,9	40,9	48,9	9,2	0,1
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	1	770	—	—	100,0	—	—
Cottbus	6	2 811	—	42,5	32,1	25,4	—
Dresden	10	1 898	—	17,1	62,9	20,0	—
Erfurt	23	1 805	4,7	0,8	61,5	33,0	—
Frankfurt	112	10 290	2,4	54,9	34,5	8,0	0,2
Gera	12	2 342	—	4,0	94,8	1,2	—
Halle	3	907	—	—	100,0	—	—
Chemnitz	23	1 921	10,7	54,2	22,2	12,9	—
Leipzig	8	1 019	—	55,3	23,1	21,6	—
Magdeburg	37	1 655	—	66,1	33,9	—	—
Neubrandenburg	236	48 538	0,3	50,1	44,9	4,6	0,1
Potsdam	185	19 096	0,9	23,7	51,6	23,8	0
Rostock	13	858	—	6,5	86,5	7,0	—
Schwerin	71	13 133	0,4	37,3	61,8	0,5	—
Suhl	4	190	59,0	2,6	38,4	—	—

1) Beschaffenheitsklassen 1 - Trinkwasserseen unter strengem Schutz 2 - bei Trinkwassernutzung strenger Schutz gegen Nährstoffeintrag, sehr gute Erholungsgewässer 3 - zeitweilige Algenmassenentwicklung komplizieren eine Trinkwassernutzung und beeinträchtigen die Erholung 4 - ständige Algenmassenentwicklung, für Erholungszwecke und Fischerei bedingt brauchbar 5 - unbrauchbar für die Erholung, Fischerei durch schwankende Sauerstoffwerte gefährdet.

Quelle Wasserwirtschaftsdirektionen

Eigenförderung, Wasserverwendung und Abwasserbehandlung der Industriebetriebe mit einer Wasserverwendung ab 25 000 m³ pro Jahr

Jahr	Eigenforderung		Wasserverwendung[1]			Behandlung des in Gewasser eingeleiteten Abwassers		
	Oberflachen wasser	Grund wasser	Produktions wasser	Kuhl wasser	Sanitär wasser	nicht erforderlich	aus reichend	nicht ausreichend
	Mio m³							
1985	3 086,8	599,1	1 006,2	2 734,2	183,5	1 912,5	943,1	403,7
1986	3 041,9	620,9	1 087,9	2 558,7	156,9	1 822,9	912,1	480,4
1987	2 980,8	606,4	1 090,1	2 494,2	157,8	1 762,8	927,6	492,2
1988	3 075,8	678,1	1 106,5	2 593,0	155,5	1 890,3	957,9	469,7
1989	3 104,1	654,7	1 077,8	2 611,0	153,2	1 868,1	855,8	552,3

1) Erstnutzung im Betrieb

Nitratbelastung des Trinkwassers 1989 - zentrale Wasserversorgungsanlagen

Bezirk	Nitratbelastung - Milligramm je Liter					
	bis 40		uber 40 bis 80		uber 80	
	Prozent der Anlagen	Einwohner, deren Haushalte ange schlossen sind	Prozent der Anlagen	Einwohner, deren Haushalte ange schlossen sind	Prozent der Anlagen	Einwohner, deren Haushalte ange schlossen sind
Berlin (Ost)	100	1 280 000	–	–	–	–
Cottbus	97,6	839 150	2,4	1 200	–	–
Dresden	63,4	1 446 540	26,7	103 350	9,9	51 160
Erfurt	70,7	765 230	23,7	130 150	5,6	14 970
Frankfurt	89,4	629 860	7,4	24 250	3,2	1 360
Gera	66,8	475 800	26,9	236 500	6,3	23 840
Halle	69,9	1 571 870	20,7	85 900	9,4	26 420
Chemnitz	58,8	1 443 170	37,9	334 450	3,3	9 120
Leipzig	56,3	1 185 000	31,2	106 000	12,5	39 000
Magdeburg	89,0	1 175 000	6,0	55 120	5,0	5 860
Neubrandenburg	98,0	611 850	1,7	2 930	0,3	80
Potsdam	96,8	957 800	2,3	1 300	0,9	900
Rostock	96,5	904 710	2,2	2 650	1,3	960
Schwerin	93,5	555 250	2,8	3 880	3,7	2 420
Suhl	98,7	545 650	1,3	3 300	–	–

Quelle Ministerium fur Gesundheitswesen

Nitratbelastung des Trinkwassers 1989 - Einzelwasserversorgungsanlagen der Bevölkerung und Eigenwasserversorgungsanlagen von Lebensmittelbetrieben

Bezirk	Einzelwasserversorgungsanlagen der Bevolkerung			Eigenwasserversorgungsanlagen von Lebensmittelbetrieben		
	Nitratbelastung Milligramm je Liter					
	bis 40	uber 40 bis 80	uber 80	bis 40	uber 40 bis 80	uber 80
	Prozent der Anlagen					
Berlin (Ost)	90,0	6,0	4,0	100	–	–
Cottbus	67,2	16,1	16,7	77,9	12,4	9,7
Dresden	39,0	35,5	25,5	53,2	38,0	8,8
Erfurt				57,1	27,9	15,0
Frankfurt	80,9	11,5	7,6	88,8	4,9	6,3
Gera	53,0	31,1	15,9	68,2	31,8	–
Halle	38,3	23,0	38,7	44,5	27,2	28,3
Chemnitz	49,0	40,0	11,0	57,0	36,1	6,9
Leipzig	41,9	25,3	32,8	57,8	20,7	21,5
Magdeburg	64,0	11,0	25,0	77,0	7,0	16,0
Neubrandenburg	67,6	11,9	20,5	89,3	6,7	4,0
Potsdam	75,1	10,7	14,2	87,8	7,2	5,0
Rostock	80,1	6,2	13,7	89,6	5,9	4,5
Schwerin	65,9	16,9	17,2	91,2	4,6	4,2
Suhl	93,2	4,8	2,0	86,7	13,3	–

Quelle Ministerium fur Gesundheitswesen

Fluoridierung des Trinkwassers 1989

Bezirk	Zentrale Wasserversorgungsanlagen mit Trinkwasserfluoridierung	Einwohner, die aus diesen Anlagen mit Trinkwasser versorgt werden
Berlin (Ost)	—	—
Cottbus	4	137 300
Dresden	1	38 600
Erfurt	13	436 000
Frankfurt	1	61 800
Gera	—	—
Halle	—	—
Chemnitz	3	614 950
Leipzig	1	20 000
Magdeburg	8	475 300
Neubrandenburg	1	10 000
Potsdam	—	—
Rostock	13	203 200
Schwerin	5	173 000
Suhl	—	—
DDR	**50**	**2 170 150**

Quelle Ministerium für Gesundheitswesen

Monatssumme, der mit dem Fallout abgelagerten Radioaktivität und Strahlenpegel an der Station Berlin-Friedrichshagen 1989

Monat	Fallout Bq/m² (Bruttobetaaktivität)	Luftkonzentration mBq/m³ (Bruttobetaaktivität)[1]	Gammadosisleistung nGy/h
Januar	2,6	<3	87
Februar	5,6	<3	83
März	7,4	<3	87
April	14,2	<3	86
Mai	7,6	<3	86
Juni	11,6	<3	85
Juli	11,3	<3	77
August	4,4	<3	79
September	6,4	3,6	78
Oktober	10,1	<3	78
November	6,1	<3	78
Dezember	4,6	<3	77

1) Die Messungen der Bruttobetaaktivität der auf den Filtern abgeschiedenen Aerosole erfolgte 5 Tage nach Beendigung der Filterbeaufschlagung

Quelle Staatliches Amt für Atomsicherheit und Strahlenschutz

Radioaktivität der Fließgewässer, Radiocäsiumkonzentrationen[1] im filtrierten Wasser der Elbe

Jahr	Pegel Schmilka	Pegel Cumlosen
	mBq/l Jahresmittelwert	
Vor Mai 1986	<4	<4
1986 (2. Halbjahr)	66	119
1987	19	27
1988	6	15
1989 (1. Halbjahr)	4	9

1) Summe der Nuklide Cs-134 und Cs-137

Quelle Staatliches Amt für Atomsicherheit und Strahlenschutz

Siedlungsabfallbeseitigung

Jahr Bezirk	Feste Siedlungsabfälle					Abfuhr von Fakalien
	Abfuhr	darunter Hausmüll-beräumung	Geordnete Deponie	Kontrollierte Ablagerung	Verwertung	
	1 000 Kubikmeter					
1980	27 404	23 630	16 307		380	10 781
1985	30 827	27 377	19 184		415	11 390
1986	32 686	26 927	19 600	9 195	483	12 273
1987	34 607	27 916	20 201	7 137	450	12 321
1988	37 744	31 489	21 872	7 478	426	13 494
1989	39 081	31 399	24 267	6 626	334	13 766
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	5 866	4 661	2 297	—	228	816
Cottbus	1 563	1 367	735	321	—	862
Dresden	3 159	2 463	2 410	265	100	1 121
Erfurt	3 026	2 550	2 366	634	—	428
Frankfurt	1 254	1 199	754	317	—	1 871
Gera	1 651	1 338	1 234	193	—	326
Halle	3 600	2 708	2 477	674	—	976
Chemnitz	3 292	2 201	1 793	1 092	1	1 388
Leipzig	3 695	2 697	2 747	912	1	556
Magdeburg	3 245	2 827	1 760	264	—	709
Neubrandenburg	1 373	1 298	771	145	—	742
Potsdam	2 143	1 733	1 288	597	1	2 771
Rostock	2 896	2 544	1 846	733	3	516
Schwerin	1 256	1 067	954	272	—	391
Suhl	1 062	746	835	207	—	293

VIII. Industrie

Vorbemerkung

Methodische Hinweise

Den Angaben liegen die Gliederung der Volkswirtschaft nach Bereichen und Zweigen (Systematik der Volkswirtschaftszweige der DDR, Ausgabe 1985) und die Erzeugnis- und Leistungsnomenklatur der DDR (ELN) zugrunde

Erstmalig ist eine Tabelle mit dem Index der Industrieproduktion in der Gliederung nach der ISIC-Nomenklatur (International Standard Classification of all Economic Activities = Internationale Standard-Wirtschaftsklassifikation aller ökonomischen Tätigkeiten) ausgewiesen. Aufgrund der unterschiedlichen Zuordnungsprinzipien gegenuber der Systematik der Volkswirtschaftszweige der DDR können bei gleicher Gruppenbezeichnung Abweichungen auftreten

Für wichtige Kennziffern wurden langfristige Reihen überwiegend als Index dargestellt; alle die Vergleichbarkeit beeinflussenden Veränderungen sind eleminiert

Betriebe

Ökonomisch und rechtlich selbständige Einheiten, deren Haupttätigkeit die industrielle Produktion ist. Betriebe, die neben anderer Haupttätigkeit auch industrielle Produktion haben, zählen nicht als Industriebetriebe Die in der Industrieberichterstattung erfaßten Betriebe haben in der Regel mehr als 10 Berufstätige. Es kann sich um einen räumlich zusammenhängenden oder um einen aus mehreren örtlich getrennten Betriebsteilen bestehenden Betrieb handeln Vorubergehend nicht produzierende Betriebe (Saisonbetriebe) sind in die Anzahl der Betriebe einbezogen.
Ab 1972 wurden mit der Umwandlung von Produktionsgenossenschaften des Handwerks in volkseigene Betriebe diese, sofern ihre Haupttätigkeit industrielle Produktion ist, dem Bereich Industrie zugeordnet.

Arbeitsstätten

Arbeitsstatten sind wirtschaftsorganisatorische örtliche Einheiten, die auf einer zusammenhängenden, in sich geschlossenen Betriebsfläche bestehen und in der Berufstatige bestimmte Leistungen durchführen. Es wurden alle Arbeitsstätten unabhängig von der Anzahl ihrer Berufstätigen erfaßt, einschließlich Arbeitsstätten, die keine ständigen Arbeitskräfte haben, wie z. B. Lager, Ferieneinrichtungen usw., jedoch ohne mobile und zeitweilige Arbeitsstellen sowie Arbeitsplätze der Heimarbeiter.
Nach der jeweils überwiegenden Haupttätigkeit in den Arbeitsstätten wird zwischen Produktionsstätten und übrigen Arbeitsstätten unterschieden. Produktionsstätten sind durch überwiegende Produktionstätigkeit charakterisiert; übrige Arbeitsstätten erbringen hauptsächlich Leistungen außerhalb der Produktionstätigkeit (z B. Dienst- und Sozialleistungen).

Industriebereiche, Bereiche außerhalb der Industrie

In der Gliederung nach Industriebereichen sind die Industriebetriebe jeweils mit ihrer gesamten Produktion und sämtlichen Berufstätigen sowie dem monatlichen Arbeitseinkommen dem Industriebereich zugeordnet, dessen spezifische Erzeugnisse den höchsten Anteil an der industriellen Produktion des Betriebes ausmachen.
In einigen Tabellen wird auch die industrielle Bruttoproduktion von Betrieben der Bereiche außerhalb der Industrie ausgewiesen. Die Zuordnung der Betriebe zu Industriebereichen erfogt bei volkseigenen Kombinaten nicht auf der Grundlage des gesamten Kombinates, sondern für jeden einzelnen Betrieb des volkseigenen Kombinates entsprechend seiner spezifischen Produktion (siehe auch unter "Betriebe") Auf diese Weise ist hinsichtlich der Bereichsstruktur die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren gewahrt

Erzeugnishauptgruppen und Erzeugnisgruppen

Fur die Gliederung der industriellen Produktion nach Erzeugnisgruppen ist nur die Art der Erzeugnisse, nicht die Zugehörigkeit des produzierenden Betriebes zu einem Industriebereich und -zweig oder uberhaupt zur Industrie maßgebend.
Erzeugnishauptgruppen

10 Energie und feste Brennstoffe
11 Chemische Erzeugnisse
12 Metallurgische Erzeugnisse
13 Baumaterialien
14 Wasserwirtschaftliche Produktion
15 Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus
16 Elektrotechnische, elektronische und Gerätebauerzeugnisse
17 Erzeugnisse der Leichtindustrie (ohne Textilien)
18 Textilien
19 Lebensmittel

Industrielle Warenproduktion/Industrielle Bruttoproduktion

Die **Industrielle Warenproduktion** ist die Summe der in den Betrieben aller Wirtschaftsbereiche selbst hergestellten industriellen Fertigerzeugnisse und fertiggestellten materiellen Leistungen industrieller Art, soweit sie für den Absatz an Dritte bestimmt sind.

Dazu gehören industrielle Fertigerzeugnisse und fertiggestellte materielle Leistungen industrieller Art einschließlich derjenigen, die
- zur Erhöhung der Bestände an Fertigerzeugnissen führen
- unentgeltlich, zu herabgesetzten oder zu gesetzlichen Preisen an die Belegschaft abgegeben werden
- für eigene Investitionen oder Generalreparaturen bestimmt sind, soweit sie in Rechnungsführung und Statistik als Grundmittel in der Kontenklasse 0 aktiviert werden oder leistungserhöhend auf den Grundmittelbestand wirken
- von selbständigen Betrieben der Kombinate an andere Betriebe im eigenen Kombinat abgesetzt werden
- als eigene Zulieferungen fur den Industrieanlagenbau

bestimmt sind

Die **Industrielle Bruttoproduktion** beinhaltet daruber hinaus auch die Bestandsveränderungen an unfertigen Erzeugnissen und Leistungen industrieller Art in den Betrieben der Industriebereiche Maschinen- und Fahrzeugbau sowie Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau (mit Ausnahme der nach Erzeugnisgruppen gegliederten Tabellen)

Nicht in die industrielle Waren-/Bruttoproduktion einbezogen sind:

- Erzeugnisse der eigenen Produktion, die im eigenen Betrieb weiterverarbeitet bzw verwendet werden (bis 1963 mit Ausnahme von Kohle, Erzen, Roheisen, Rohstahl und Fischfang)
- Reparaturen an Gebauden, Maschinen und Einrichtungen des eigenen Betriebes (mit Ausnahme von Generalreparaturen, die leistungserhöhend auf den Grundmittelbestand wirken)
- Selbsthergestellte und innerhalb eines Jahres verschleißende Arbeitsmittel, die aus Umlaufmitteln finanziert werden
- Leistungen zur Realisierung von Garantie- und Gewährleistungsanspruchen
- Leistungen fur Forschung und Entwicklung mit Ausnahme der zum Absatz bestimmten Fertigungsmuster, Nullserien und großtechnischen Versuchsanlagen
- Ausschuß aller Art, einschließlich des zum Verkauf gelangenden, sowie Abfälle
- Erzeugnisse und Leistungen, soweit sie den festgelegten technischen Güte- und Lieferbedingungen, Werkstandards oder anderen Qualitatsfestlegungen nicht entsprechen
- Erzeugnisse, an denen Lohnarbeiten ausgeführt, die repariert bzw montiert werden
- Handelsware, Verpackungsmittel, die bereits im Preis der verpackten Erzeugnisse einbegriffen sind, sowie nichtindustrielle Erzeugnisse und Leistungen (wie Bauleistungen, Transportleistungen, Projektierungs- und Konstruktionsleistungen, landwirtschaftliche Erzeugnisse usw)

Konstante Preise

Für den Nachweis der Entwicklung des gebrauchswertmäßigen Volumens der Industrieproduktion erfolgt seit Beginn des Jahres 1986 die Bewertung der Industrieproduktion zu konstanten Planpreisen (kPP_{85}), denen die Betriebspreise vom 1 Januar 1985 zugrunde liegen Die kPP_{85} lösen die seit dem Jahr 1981 gultigen kPP_{80} ab.
Den Wertangaben in der Tabelle "Industrielle Produktion ausgewählter Erzeugnisse" liegen die vergleichbaren kPP_{85} zugrunde Für alle langfristigen Reihen uber industrielle Bruttoproduktion, Arbeitsproduktivität und für die Berechnung von Bereichsstrukturen wurde die Vergleichbarkeit auf der Basis kPP_{85} hergestellt

Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Industrielle Produktion - einschließlich innerbetrieblicher Eigenverbrauch - der Betriebe aller Wirtschaftsbereiche, ohne Produktion der Handwerksbetriebe.
Die Produktion der in volkseigene Betriebe umgewandelten ehemaligen Produktionsgenossenschaften des Handwerks mit uberwiegend industrieller Produktion wurde zur Gewährleistung der Vergleichbarkeit auch für zurückliegende Jahre einbezogen.
Anderungen aufgrund veränderter Zuordnung entsprechend der Erzeugnis- und Leistungsnomenklatur wurden weitgehend fur zurückliegende Jahre einbezogen bzw. sind entsprechend gekennzeichnet

Installierte Kraftwerksleistung

Summe der Nennwirkleistungen aller Stromerzeuger eines Kraftwerkes, einschließlich der Stromerzeuger zur Deckung des Eigenbedarfs. Einbezogen werden auch die Nennleistungen der in Probebetrieb befindlichen Stromerzeuger (Neuanlagen)

Vorhandene maximale Tageskapazität an Trink- und Brauchwasser

Größtmögliche Leistungsfähigkeit, die im Zusammenwirken aller Produktionsabschnitte (Gewinnung, Förderung, Zuleitung, Aufbereitung unter Berucksichtigung des Fremdbezuges von Wasser) erreichbar ist Die Kapazität der Gesamtanlage wird dabei bestimmt durch den Produktionsabschnitt mit der geringsten Kapazität.

Produktionsfläche

Sie umfaßt alle betriebseigenen und gemieteten Gebäude- und Freiflächen auf denen durch Be- oder Verarbeitung Haupt-, Hilfs- und Nebenleistungen fur die materielle Produktion erbracht werden, einschließlich der Flächen von Zwischenlagern für unvollendete Erzeugnisse, Hauptwege, Mittel und Seitengänge für den Transport und Verkehr sofern sie nicht eindeutig als Verkehrsflächen bestimmt sind. Gleichfalls sind in die Produktionsfläche Bereitstellungslager für Arbeitsgegenstände, Werkzeuge, Vorrichtungen und Modelle, Werkzeugausgaben sowie Flächen fur Stapelung und Abstellung von Arbeitsgegenständen und Bedienungsflächen einbezogen.

Arbeiter und Angestellte, Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen

Siehe entsprechende Bemerkungen zu Abschnitt VI

Index der Betriebe, Arbeiter und Angestellten und industriellen Bruttoproduktion der Industrie

Betriebe Stand 31 Dezember, Arbeiter und Angestellte Jahresdurchschnitt

Jahr	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Bruttoproduktion
	1950 = 100		
1949		95	79
1950	100	100	100
1955	76	124	190
1960	68	135	294
1965	59	137	392
1970	49	138	535
1975	33	146	727
1980	19	150	925
1981	16	150	964
1982	16	151	975
1983	15	152	10,1f
1984	14	153	10,6f
1985	14	154	11,0f
1986	14	154	11,3f
1987	13	153	11,7f
1988	13	153	12,0f
1989	13	152	12,3f

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen und -zweigen 1989[1]

Betriebe Stand 31 Dezember, Arbeiter und Angestellte Jahresdurchschnitt

Industriebereich Industriezweig	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Waren produktion Mio Mark IAP effektive Preise	Anteil der Bereiche und Zweige		
				Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Waren produktion
				Prozent		
Energie- und Brennstoffindustrie	50	228 346	39 394	1,5	7,1	7,3
Energiebetriebe	30	91 332	21 332	0,9	2,8	4,0
Steinkohlenkokereien	2	3 203	1 294	0,1	0,1	0,2
Braunkohlenindustrie	18	133 811	16 769	0,5	4,2	3,1
Chemische Industrie	231	331 848	97 148	6,8	10,3	18,0
Kali- und Steinsalzindustrie	4	29 121	3 491	0,1	0,9	0,6
Erdöl-, Erdgas- und Kohlewertstoffindustrie	9	57 656	30 913	0,3	1,8	5,7
Anorganische und organische Grundchemie	25	48 915	14 027	0,7	1,5	2,6
Pharmazeutische Industrie	19	19 099	5 812	0,6	0,6	1,1
Plastindustrie	66	57 057	15 938	2,0	1,8	3,0
Gummi- und Asbestindustrie	25	36 607	8 327	0,7	1,1	1,5
Chemiefaserindustrie	8	28 117	5 306	0,2	0,9	1,0
Industrie chemischer und chemisch-technischer Spezialerzeugnisse	75	55 276	13 334	2,2	1,7	2,5
Metallurgie	43	136 383	46 705	1,3	4,2	8,7
Schwarzmetallurgie	26	84 991	31 041	0,8	2,6	5,8
NE-Metallurgie	17	51 392	15 664	0,5	1,6	2,9
Baumaterialienindustrie	130	92 461	11 226	3,9	2,9	2,1
Baustoffindustrie	71	63 345	7 756	2,1	2,0	1,4
Vorfertigungsindustrie der Bauwirtschaft	59	29 116	3 470	1,7	0,9	0,6
Wasserwirtschaft	16	26 685	3 229	0,5	0,8	0,6

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion nach Industriebereichen und -zweigen 1989[1)]

Betriebe: Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Industriebereich Industriezweig	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark IAP effektive Preise	Anteil der Bereiche und Zweige		
				Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion
				Prozent		
Maschinen- und Fahrzeugbau	1 152	961 797	114 547	34,1	29,9	21,3
Energiemaschinenbau	30	36 934	2 445	0,9	1,2	0,5
Bau von Bergbauausrüstungen	11	23 150	3 336	0,3	0,7	0,6
Metallurgieausrüstungsbau	13	22 243	2 309	0,4	0,7	0,4
Chemieausrüstungsbau	9	23 319	2 142	0,3	0,7	0,4
Bau-, Baustoff- und Keramikmaschinenbau	35	23 428	2 607	1,0	0,7	0,5
Bau von luft- und kältetechnischen Ausrüstungen	35	30 979	4 645	1,0	1,0	0,9
Werkzeugmaschinenbau	35	52 061	5 664	1,0	1,6	1,1
Werkzeug- und Vorrichtungsbau	30	17 964	1 902	0,9	0,6	0,4
Plast- und Elastverarbeitungsmaschinenbau	8	6 830	793	0,2	0,2	0,1
Bau von technologischen Spezialausrüstungen	44	23 419	2 014	1,3	0,7	0,4
Holzbearbeitungs- und Papierindustriemaschinenbau	10	2 768	177	0,3	0,1	0,0
Polygraphiemaschinenbau	10	15 983	1 515	0,3	0,5	0,3
Textil-, Konfektions- und Lederverarbeitungsmaschinenbau	25	25 472	2 052	0,7	0,8	0,4
Lebensmittel- und Verpackungsmaschinenbau	37	20 603	1 438	1,1	0,6	0,3
Schienenfahrzeugbau	14	27 260	4 201	0,4	0,8	0,8
Straßenfahrzeug- und Traktorenbau	143	127 386	20 776	4,2	4,0	3,9
Schiffbau	17	42 205	4 866	0,5	1,3	0,9
Landmaschinenbau	129	79 361	8 408	3,8	2,5	1,6
Fördermittel- und Hebezeugebau	57	33 165	4 310	1,7	1,0	0,8
Verbrennungskraftmaschinen-, Pumpen- und Verdichterbau	49	52 663	6 909	1,5	1,6	1,3
Bauteile- und Maschinenelementeindustrie	88	81 872	9 788	2,6	2,5	1,8
Bau von Metallkonstruktionen	51	50 184	5 219	1,5	1,6	1,0
Gießereien und Schmieden	57	42 966	4 726	1,7	1,3	0,9
Metallwarenindustrie	215	99 582	12 304	6,4	3,1	2,3
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	296	459 128	51 616	8,8	14,3	9,6
Elektrotechnische Industrie	127	149 650	18 132	3,8	4,7	3,4
Elektronische Industrie	71	142 655	17 033	2,1	4,4	3,2
Industrie der Meß-, Steuer- und Regelungstechnik	50	58 164	5 426	1,5	1,8	1,0
Datenverarbeitungs- und Büromaschinenindustrie	15	57 560	6 828	0,4	1,8	1,3
Feinmechanische und optische Industrie	33	51 099	4 197	1,0	1,6	0,8
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	715	484 626	56 922	21,2	15,1	10,6
Holzbearbeitende Industrie	212	107 061	14 069	6,3	3,3	2,6
Zellstoff- und Papierindustrie	77	50 408	10 759	2,3	1,6	2,0
Polygraphische Industrie	39	30 360	3 195	1,2	0,9	0,6
Kulturwarenindustrie	82	60 277	4 284	2,4	1,9	0,8
Konfektionsindustrie	106	102 860	9 762	3,1	3,2	1,8
Leder-, Schuh- und Rauchwarenindustrie	126	70 095	8 567	3,7	2,2	1,6
Glas- und feinkeramische Industrie	73	63 565	6 286	2,2	2,0	1,2
Textilindustrie	162	214 923	34 088	4,8	6,7	6,3
Industrie zur Aufbereitung textiler Rohstoffe	5	2 219	1 486	0,2	0,1	0,3
Spinnereien und Zwirnereien	15	39 449	5 973	0,4	1,2	1,1
Industrie textiler Flachengebilde	69	92 300	16 190	2,1	2,9	3,0
Wirkereien und Strickereien	53	64 048	8 122	1,6	2,0	1,5
Textilveredlungs- und reparaturbetriebe	20	16 907	2 317	0,6	0,5	0,4
Lebensmittelindustrie	579	275 157	83 807	17,2	8,6	15,6
Fischindustrie	47	14 325	1 946	1,4	0,4	0,4
Fleischindustrie	54	66 423	24 235	1,6	2,1	4,5
Milch- und eiverarbeitende Industrie	140	27 171	10 429	4,2	0,8	1,9
Muhlen-, Nährmittel- und Backwarenindustrie	63	39 504	3 144	1,9	1,2	0,6
Pflanzenöl- und -fettindustrie	14	3 378	2 873	0,4	0,1	0,5
Zucker- und Stärkeindustrie	34	17 170	4 226	1,0	0,5	0,8
Süßwaren-, Kaffee-, Tee- und Kakaowarenindustrie	27	12 950	7 884	0,8	0,4	1,5
Obst- und gemuseverarbeitende Industrie	50	12 731	1 702	1,5	0,4	0,3
Gärungs- und Getränkeindustrie	113	49 406	14 601	3,4	1,5	2,7
Tabakwarenindustrie	8	5 228	4 715	0,2	0,2	0,9
Gewurz- und übrige Lebensmittelindustrie	14	1 932	654	0,4	0,1	0,1
Futtermittelindustrie	15	24 939	7 398	0,4	0,8	1,4
Industrie insgesamt	**3 374**	**3 211 354**	**538 683**	**100**	**100**	**100**

1) Preis- und Strukturbasis des Berichtsjahres, mit den entsprechenden Vorjahresangaben nicht vergleichbar

Index der industriellen Bruttoproduktion nach Industriebereichen und -zweigen

Industriebereich Industriezweig	1970	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100									
Energie- und Brennstoffindustrie	70	104	106	111	116	121	123	125	126	125
Energiebetriebe	59	103	104	109	114	118	121	124	127	129
Steinkohlenkokereien		102	111	119	123	132	134	129	132	132
Braunkohlenindustrie	85	106	110	115	120	128	124	124	123	119
Chemische Industrie	53	102	102	105	109	113	116	117	121	124
Kali- und Steinsalzindustrie	68	102	103	107	114	116	119	121	121	113
Erdol , Erdgas und Kohlewertstoffindustrie	55	98	105	105	107	112	113	114	116	120
Anorganische und organische Grundchemie	53	101	97	102	106	111	119	124	128	127
Pharmazeutische Industrie	44	108	113	121	129	138	145	147	154	153
Plastindustrie	44	103	101	105	112	114	112	111	122	125
Gummi und Asbestindustrie	56	104	96	102	108	112	114	121	125	128
Chemiefaserindustrie	43	106	109	114	118	122	122	126	132	139
Industrie chemischer und chemisch-technischer Spezialerzeugnisse	60	104	98	100	104	105	109	110	111	113
Metallurgie	59	103	100	101	105	108	112	115	115	114
Schwarzmetallurgie	59	103	100	101	104	107	111	115	114	112
NE-Metallurgie	59	104	100	104	108	111	114	117	118	118
Baumaterialienindustrie	64	100	94	96	98	101	104	106	109	110
Baustoffindustrie	66	100	96	98	98	100	103	104	108	109
Vorfertigungsindustrie der Bauwirtschaft	58	100	90	93	98	101	104	109	112	110
Wasserwirtschaft	71	104	109	109	107	108	111	111	112	114
Maschinen und Fahrzeugbau	56	106	108	111	115	122	127	131	137	141
Energiemaschinenbau	58	105	113	133	134	150	158	164	168	160
Bau von Bergbauausrustungen	60	129	141	149	159	176	195	212	215	216
Metallurgieausrustungsbau	61	115	124	127	138	138	141	143	141	136
Chemieausrustungsbau	61	100	96	93	98	103	104	114	116	115
Bau-, Baustoff und Keramikmaschinenbau	50	112	109	118	119	121	122	122	128	129
Bau von luft- und kältetechnischen Ausrüstungen	52	106	112	115	121	136	135	140	146	153
Werkzeugmaschinenbau	42	114	121	127	132	144	152	162	169	181
Werkzeug- und Vorrichtungsbau	55	99	104	143	156	167	182	184	185	183
Plast- und Elastverarbeitungsmaschinenbau	38	106	110	122	120	123	117	124	141	139
Bau von technologischen Spezialausrustungen	53	110	119	144	150	166	184	184	255	250
Holzbearbeitungs und Papierindustriemaschinenbau	50	107	100	113	135	139	140	142	178	123
Polygraphiemaschinenbau	61	111	122	128	143	128	144	161	177	191
Textil-, Konfektions- und Lederverarbeitungsmaschinenbau	59	111	114	111	122	124	130	137	155	156
Lebensmittel- und Verpackungsmaschinenbau	53	103	114	119	127	123	122	130	128	129
Schienenfahrzeugbau	78	95	100	104	107	115	119	127	131	134
Straßenfahrzeug- und Traktorenbau	60	104	104	100	105	109	112	109	115	126
Schiffbau	59	109	113	123	129	131	138	140	137	132
Landmaschinenbau	40	108	106	121	128	160	171	169	175	180
Fordermittel- und Hebezeugebau	58	109	107	103	105	108	113	118	123	122
Verbrennungskraftmaschinen-, Pumpen und Verdichterbau	59	102	100	104	105	100	105	122	133	136
Bauteile- und Maschinenelementeindustrie	50	107	111	113	115	119	123	129	131	131
Bau von Metallkonstruktionen	63	101	93	97	111	114	123	129	133	143
Gießereien und Schmieden	64	104	105	103	104	107	107	105	106	108
Metallwarenindustrie	56	104	105	103	106	109	115	122	127	133
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	42	111	115	125	136	151	162	179	195	209
Elektrotechnische Industrie	52	104	100	105	112	119	122	128	133	137
Elektronische Industrie	32	117	131	145	163	195	223	248	277	296
Industrie der Meß , Steuer- und Regelungstechnik	50	130	128	134	144	144	157	174	184	195
Datenverarbeitungs- und Büromaschinenindustrie	36	103	105	119	130	141	149	187	246	301
Feinmechanische und optische Industrie	43	114	140	155	173	191	197	229	225	224

Index der industriellen Bruttoproduktion nach Industriebereichen und -zweigen

Industriebereich Industriezweig	1970	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100									
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	61	102	103	107	110	114	117	121	127	129
Holzbearbeitende Industrie	58	101	100	106	113	116	119	123	128	131
Zellstoff und Papierindustrie	63	102	102	106	112	115	118	122	127	128
Polygraphische Industrie	72	99	99	97	100	104	105	106	106	107
Kulturwarenindustrie	56	106	106	113	116	120	122	124	128	129
Konfektionsindustrie	70	101	101	110	106	106	106	111	122	126
Leder , Schuh- und Rauchwarenindustrie	59	103	104	106	107	110	114	117	123	124
Glas- und feinkeramische Industrie	54	105	109	108	115	129	138	146	151	152
Textilindustrie	64	103	103	105	108	110	114	117	120	123
Industrie zur Aufbereitung textiler Rohstoffe	93	105	86	88	91	94	93	94	97	99
Spinnereien und Zwirnereien	70	98	100	102	107	110	108	113	116	119
Industrie textiler Flachengebilde	60	103	104	104	107	108	110	113	117	119
Wirkereien und Strickereien	62	108	108	112	120	122	124	127	125	131
Textilveredlungs und reparaturbetriebe	61	99	102	104	102	103	120	123	124	127
Lebensmittelindustrie	67	102	101	104	107	110	113	114	114	115
Fischindustrie	100	104	104	104	107	114	113	113	114	114
Fleischindustrie	65	103	99	102	108	111	114	116	116	115
Milch und eiverarbeitende Industrie	71	98	96	101	106	109	113	111	112	115
Mühlen , Nahrmittel- und Backwarenindustrie	70	96	95	94	95	98	98	101	104	106
Pflanzenol und fettindustrie	92	98	99	101	104	105	106	108	109	106
Zucker und Starkeindustrie	80	114	122	113	120	131	129	127	114	120
Süßwaren , Kaffee , Tee- und Kakaowarenindustrie	76	106	99	102	110	117	119	121	125	129
Obst und gemuseverarbeitende Industrie	62	109	113	119	112	124	127	125	133	135
Gärungs und Getrankeindustrie	59	105	104	112	112	114	118	120	123	124
Tabakwarenindustrie	39	89	92	93	93	84	86	88	90	88
Gewurz und übrige Lebensmittelindustrie	55	89	97	98	96	101	104	107	116	109
Futtermittelindustrie	56	108	108	113	117	117	118	119	120	119
Industrie insgesamt	**58**	**104**	**105**	**110**	**114**	**119**	**123**	**126**	**130**	**133**
Industrie und Bereiche außerhalb der Industrie insgesamt	57	104	105	110	114	119	123	126	130	133

Index der industriellen Bruttoproduktion der Industrie nach Hauptgruppen und Gruppen der "International Standard Classification of all Economic Activities" (ISIC)

Hauptgruppe Gruppe	Nr	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
		1980 = 100								
Bergbau und Steinbruche	2	105	106	109	115	118	120	119	120	116
Kohleförderung	210	107	113	116	124	130	128	124	125	121
Verarbeitende Industrie	3	105	105	109	114	119	123	127	131	135
Lebensmittelindustrie	311, 313, 314	102	101	104	107	110	113	113	114	115
Textilindustrie	321	102	104	105	107	109	111	114	117	119
Konfektionsindustrie	322	102	102	112	113	113	113	118	129	133
Leder- und Schuhindustrie	323, 324	103	104	107	106	110	113	116	122	123
Holzbearbeitungs- und Mobelindustrie	331, 332	101	101	107	114	117	119	122	126	129
Zellstoff- und Papierindustrie	341	102	103	109	115	117	121	125	131	131
Polygrafische Industrie	342	99	98	96	100	103	105	106	106	107
Grundchemie und chemische Erzeugnisse	351, 352	104	99	103	108	112	113	114	120	122
Erdöl und Kohlewertstoffindustrie	353, 354	97	104	104	106	111	113	114	117	121
Gummi-, Asbest und Plastindustrie	355, 356	104	99	104	111	116	118	126	129	132
Glas- und Keramikindustrie	361, 362	105	109	108	115	128	138	146	150	151
Baumaterialienindustrie	369	100	94	96	98	100	103	106	109	109
Metallurgie	371, 372	109	107	108	108	112	113	117	117	116
Metallverarbeitende Industrie, Maschinen und Fahrzeugbau	381, 382, 384	106	108	112	116	122	127	133	140	145
Elektrotechnische und elektronische Industrie	383, 385	111	117	126	139	153	163	175	187	196
Kulturwaren	390	106	106	113	117	120	123	124	128	130
Elektrizitat, Gas, Dampf und Wasserwirtschaft	4	103	105	111	114	118	121	122	123	123
Elektrizitat, Gas, Dampf	410	103	105	111	115	118	121	123	124	124
Wasserwirtschaft	420	104	109	109	107	108	111	111	112	114
Industrie insgesamt	**2, 3, 4**	**104**	**105**	**110**	**114**	**119**	**123**	**126**	**130**	**133**
Industrie und Bereiche außerhalb der Industrie insgesamt		104	105	110	114	119	123	126	130	133

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion der Industrie nach Betriebsgrößengruppen 1989

Betriebe: Stand 31. Dezember, Arbeiter und Angestellte Jahresdurchschnitt

Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb Industrielle Warenproduktion des Betriebes 1 000 Mark Industrieabgabepreis (IAP) effektive Preise	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark IAP effektive Preise	Anteil der Betriebsgroßengruppen		
				Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion
				Prozent		
Industrie insgesamt						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	109	1 525	349,4	3,2	0,0	0,1
26 bis 50	168	6 421	1 002,9	5,0	0,2	0,2
51 bis 100	311	23 206	4 625,1	9,2	0,7	0,9
101 bis 200	549	81 309	14 958,3	16,3	2,5	2,8
201 bis 500	852	276 923	43 106,4	25,3	8,6	8,0
501 bis 1 000	545	387 758	59 691,8	16,2	12,1	11,1
1 001 bis 2 500	529	836 757	134 003,7	15,7	26,1	24,9
2 501 bis 5 000	212	719 954	114 229,3	6,3	22,4	21,2
5 001 bis 10 000	77	551 308	103 703,5	2,3	17,2	19,3
über 10 000	22	326 193	63 012,5	0,7	10,2	11,7
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 1 000	31	654	19,9	0,9	0,0	0,0
über 1 000 bis 2 000	58	1 684	87,9	1,7	0,1	0,0
über 2 000 bis 5 000	188	9 874	660,1	5,6	0,3	0,1
über 5 000 bis 10 000	297	29 373	2 242,9	8,8	0,9	0,4
über 10 000 bis 25 000	638	125 282	10 749,9	18,9	3,9	2,0
über 25 000 bis 50 000	557	199 410	20 015,9	16,5	6,2	3,7
über 50 000 bis 100 000	547	333 427	38 745,3	16,2	10,4	7,2
über 100 000 bis 200 000	453	523 631	63 910,4	13,4	16,3	11,9
über 200 000 bis 500 000	369	772 272	114 618,6	10,9	24,0	21,3
über 500 000 bis 1 000 000	143	545 687	96 077,3	4,2	17,0	17,8
über 1 000 000	93	670 060	191 554,5	2,7	20,8	35,6
Energie- und Brennstoffindustrie						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	–	–	–	–	–	–
26 bis 50	1	39	12,3	2,0	0,0	0,0
51 bis 100	3	214	27,6	6,0	0,1	0,1
101 bis 200	3	419	43,8	6,0	0,2	0,1
201 bis 500	–	–	–	–	–	–
501 bis 1 000	3	2 682	1 415,8	6,0	1,2	3,6
1 001 bis 2 500	6	11 031	2 418,1	12,0	4,8	6,1
2 501 bis 5 000	18	68 394	14 438,4	36,0	30,0	36,7
5 001 bis 10 000	10	67 532	10 197,3	20,0	29,6	25,9
über 10 000	6	78 035	10 840,6	12,0	34,2	27,5
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 5 000	–	–	–	–	–	–
über 5 000 bis 10 000	4	399	29,6	8,0	0,2	0,1
über 10 000 bis 25 000	3	1 037	43,9	6,0	0,5	0,1
über 25 000 bis 50 000	1	169	29,0	2,0	0,1	0,1
über 50 000 bis 100 000	–	–	–	–	–	–
über 100 000 bis 200 000	1	3 802	199,7	2,0	1,7	0,5
über 200 000 bis 500 000	7	18 502	2 372,4	14,0	8,1	6,0
über 500 000 bis 1 000 000	20	87 060	13 933,9	40,0	38,1	35,4
über 1 000 000	14	117 377	22 785,4	28,0	51,5	57,8
Chemische Industrie						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	12	186	38,7	5,2	0,1	0,0
26 bis 50	18	752	167,8	7,8	0,2	0,2
51 bis 100	31	2 330	848,6	13,4	0,7	0,9
101 bis 200	40	5 868	2 016,2	17,3	1,8	2,1
201 bis 500	32	10 527	2 123,9	13,9	3,2	2,2
501 bis 1 000	25	16 726	4 682,9	10,8	5,0	4,8
1 001 bis 2 500	40	67 547	18 633,3	17,3	20,4	19,2
2 501 bis 5 000	18	59 306	14 332,5	7,8	17,9	14,8
5 001 bis 10 000	10	74 819	29 213,8	4,3	22,5	30,1
über 10 000	5	93 787	25 090,7	2,1	28,3	25,9

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion der Industrie nach Betriebsgrößengruppen 1989

Betriebe Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb Industrielle Warenproduktion des Betriebes 1 000 Mark Industrieabgabepreis (IAP) effektive Preise	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark IAP effektive Preise	Anteil der Betriebsgrößengruppen		
				Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion
				Prozent		
Noch: Chemische Industrie						
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 1 000	2	33	1,4	0,9	0,0	0,0
über 1 000 bis 2 000	2	34	3,8	0,9	0,0	0,0
über 2 000 bis 5 000	11	287	41,2	4,8	0,1	0,0
über 5 000 bis 10 000	19	1 000	145,6	8,2	0,3	0,1
über 10 000 bis 25 000	35	5 541	614,7	15,2	1,7	0,6
über 25 000 bis 50 000	30	8 163	1 164,5	13,0	2,5	1,2
über 50 000 bis 100 000	34	9 548	2 175,9	14,7	2,9	2,2
über 100 000 bis 200 000	21	15 535	3 032,6	9,1	4,7	3,1
über 200 000 bis 500 000	34	52 544	10 924,9	14,7	15,8	11,2
über 500 000 bis 1 000 000	22	59 422	15 800,7	9,5	17,9	16,3
über 1 000 000	21	179 741	63 243,2	9,1	54,2	65,1
Metallurgie						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	1	18	3,6	2,3	0,0	0,0
26 bis 50	1	32	5,8	2,3	0,0	0,0
51 bis 100	—	—	—	—	—	—
101 bis 200	1	124	88,5	2,3	0,1	0,2
201 bis 500	6	2 277	1 182,4	14,0	1,7	2,5
501 bis 1 000	7	4 610	2 156,4	16,3	3,4	4,6
1 001 bis 2 500	13	20 596	8 055,0	30,2	15,1	17,2
2 501 bis 5 000	3	8 620	2 069,8	7,0	6,3	4,4
5 001 bis 10 000	8	58 531	19 804,0	18,6	42,9	42,4
über 10 000	3	41 575	13 339,9	7,0	30,5	28,6
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 2 000	—	—	—	—	—	—
über 2 000 bis 5 000	1	18	3,6	2,3	0,0	0,0
über 5 000 bis 10 000	1	32	5,8	2,3	0,0	0,0
über 10 000 bis 25 000	—	—	—	—	—	—
über 25 000 bis 50 000	—	—	—	—	—	—
über 50 000 bis 100 000	2	517	172,1	4,7	0,4	0,4
über 100 000 bis 200 000	3	1 778	433,7	7,0	1,3	0,9
über 200 000 bis 500 000	17	17 878	5 294,0	39,5	13,1	11,3
über 500 000 bis 1 000 000	4	8 534	2 831,3	9,3	6,3	6,1
über 1 000 000	15	107 626	37 965,0	34,9	78,9	81,3
Baumaterialienindustrie						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	10	193	14,3	7,7	0,2	0,1
26 bis 50	9	352	30,2	6,9	0,4	0,3
51 bis 100	10	739	103,8	7,7	0,8	0,9
101 bis 200	16	2 142	213,2	12,3	2,3	1,9
201 bis 500	28	10 026	1 054,7	21,5	10,8	9,4
501 bis 1 000	22	16 309	1 637,1	16,9	17,6	14,6
1 001 bis 2 500	29	44 472	5 510,4	22,3	48,1	49,1
2 501 bis 5 000	6	18 228	2 662,1	4,6	19,7	23,7
über 5 000	—	—	—	—	—	—
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 1 000	4	72	2,4	3,1	0,1	0,0
über 1 000 bis 2 000	5	121	8,6	3,8	0,1	0,1
über 2 000 bis 5 000	11	470	37,0	8,5	0,5	0,3
über 5 000 bis 10 000	11	1 070	81,0	8,5	1,2	0,7
über 10 000 bis 25 000	21	4 378	357,1	16,2	4,7	3,2
über 25 000 bis 50 000	21	8 043	762,5	16,2	8,7	6,8
über 50 000 bis 100 000	21	16 410	1 459,3	16,2	17,7	13,0
über 100 000 bis 200 000	24	34 244	3 275,1	18,5	37,0	29,2
über 200 000 bis 500 000	9	18 747	3 058,3	6,9	20,3	27,2
über 500 000 bis 1 000 000	3	8 906	2 184,7	2,3	9,6	19,5
über 1 000 000	—	—	—	—	—	—

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion der Industrie nach Betriebsgrößengruppen 1989

Betriebe: Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb Industrielle Warenproduktion des Betriebes 1 000 Mark Industrieabgabepreis (IAP) effektive Preise	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark IAP effektive Preise	Anteil der Betriebsgrößengruppen		
				Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion
				Prozent		
Wasserwirtschaft						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 500	—	—	—	—	—	—
501 bis 1 000	3	2 455	344,8	18,8	9,2	10,7
1 001 bis 2 500	12	20 494	2 502,5	75,0	76,8	77,5
2 501 bis 5 000	1	3 736	382,1	6,3	14,0	11,8
über 5 000	—	—	—	—	—	—
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 50 000	—	—	—	—	—	—
über 50 000 bis 100 000	1	954	96,8	6,3	3,6	3,0
über 100 000 bis 200 000	7	8 273	944,2	43,8	31,0	29,2
über 200 000 bis 500 000	8	17 458	2 188,4	50,0	65,4	67,8
über 500 000	—	—	—	—	—	—
Maschinen- und Fahrzeugbau						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	17	310	39,0	1,5	0,0	0,0
26 bis 50	52	1 996	255,4	4,5	0,2	0,2
51 bis 100	91	6 972	872,3	7,9	0,7	0,8
101 bis 200	190	28 718	2 858,2	16,5	3,0	2,5
201 bis 500	362	114 813	11 704,3	31,4	11,9	10,2
501 bis 1 000	187	134 548	14 658,7	16,2	14,0	12,8
1 001 bis 2 500	163	254 133	30 326,2	14,1	26,4	26,5
2 501 bis 5 000	64	213 993	25 374,5	5,6	22,2	22,2
5 001 bis 10 000	22	158 105	22 814,8	1,9	16,4	19,9
über 10 000	4	48 209	5 643,4	0,3	5,0	4,9
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 1 000	7	182	4,5	0,6	0,0	0,0
über 1 000 bis 2 000	11	398	16,6	1,0	0,0	0,0
über 2 000 bis 5 000	56	3 148	202,2	4,9	0,3	0,2
über 5 000 bis 10 000	118	13 118	897,5	10,2	1,4	0,8
über 10 000 bis 25 000	292	62 026	4 875,6	25,3	6,4	4,3
über 25 000 bis 50 000	220	86 894	7 760,1	19,1	9,0	6,8
über 50 000 bis 100 000	171	115 579	12 084,4	14,8	12,0	10,5
über 100 000 bis 200 000	135	184 472	19 289,6	11,7	19,2	16,8
über 200 000 bis 500 000	103	257 187	31 343,1	8,9	26,7	27,4
über 500 000 bis 1 000 000	26	134 659	17 992,8	2,3	14,0	15,7
über 1 000 000	13	104 134	20 080,3	1,2	10,8	17,5
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	5	99	7,0	1,7	0,0	0,0
26 bis 50	12	444	38,7	4,1	0,1	0,1
51 bis 100	26	1 837	182,8	8,8	0,4	0,4
101 bis 200	27	3 873	449,0	9,1	0,8	0,9
201 bis 500	50	16 634	1 620,3	16,9	3,6	3,1
501 bis 1 000	53	37 856	4 642,1	17,9	8,2	9,0
1 001 bis 2 500	63	98 787	11 126,5	21,3	21,5	21,6
2 501 bis 5 000	37	127 144	15 496,7	12,5	27,7	30,0
5 001 bis 10 000	22	159 314	16 592,7	7,4	34,7	32,1
über 10 000	1	13 140	1 460,6	0,3	2,9	2,8

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion der Industrie nach Betriebsgrößengruppen 1989

Betriebe Stand 31 Dezember, Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb Industrielle Warenproduktion des Betriebes 1 000 Mark Industrieabgabepreis (IAP) effektive Preise	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark IAP effektive Preise	Anteil der Betriebsgrößengruppen		
				Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion
				Prozent		
Noch: Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau						
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 1 000	1	14	0,5	0,3	0,0	0,0
über 1 000 bis 2 000	5	112	7,6	1,7	0,0	0,0
über 2 000 bis 5 000	20	1 071	69,3	6,8	0,2	0,1
über 5 000 bis 10 000	23	2 246	179,4	7,8	0,5	0,3
über 10 000 bis 25 000	37	7 830	664,5	12,5	1,7	1,3
über 25 000 bis 50 000	37	15 535	1 382,1	12,5	3,4	2,7
über 50 000 bis 100 000	44	36 712	3 093,2	14,9	8,0	6,0
über 100 000 bis 200 000	53	74 689	7 423,0	17,9	16,3	14,4
über 200 000 bis 500 000	50	148 561	15 655,1	16,9	32,4	30,3
über 500 000 bis 1 000 000	20	123 911	13 549,2	6,8	27,0	26,2
über 1 000 000	6	48 447	9 592,6	2,0	10,5	18,6
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	19	348	35,5	2,7	0,1	0,1
26 bis 50	47	1 743	187,5	6,6	0,4	0,3
51 bis 100	75	5 473	526,5	10,5	1,1	0,9
101 bis 200	103	15 184	1 794,6	14,4	3,1	3,2
201 bis 500	199	66 569	8 579,0	27,8	13,7	15,1
501 bis 1 000	131	92 497	11 982,3	18,3	19,1	21,1
1 001 bis 2 500	115	185 854	22 537,6	16,1	38,3	39,6
2 501 bis 5 000	23	78 124	7 247,6	3,2	16,1	12,7
5 001 bis 10 000	2	12 968	1 195,4	0,3	2,7	2,1
über 10 000	1	25 866	2 835,7	0,1	5,3	5,0
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 1 000	11	238	7,4	1,5	0,0	0,0
über 1 000 bis 2 000	20	633	29,4	2,8	0,1	0,1
über 2 000 bis 5 000	52	3 110	182,1	7,3	0,6	0,3
über 5 000 bis 10 000	73	7 206	542,5	10,2	1,5	1,0
über 10 000 bis 25 000	130	25 970	2 176,3	18,2	5,4	3,8
über 25 000 bis 50 000	131	49 709	4 768,6	18,3	10,3	8,4
über 50 000 bis 100 000	127	89 220	9 015,8	17,8	18,4	15,8
über 100 000 bis 200 000	101	129 139	14 007,5	14,1	26,6	24,6
über 200 000 bis 500 000	60	123 429	17 944,3	8,4	25,5	31,5
über 500 000 bis 1 000 000	9	30 106	5 412,1	1,3	6,2	9,5
über 1 000 000	1	25 866	2 835,7	0,1	5,3	5,0
Textilindustrie						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	3	60	11,2	1,9	0,0	0,0
26 bis 50	5	185	20,7	3,1	0,1	0,1
51 bis 100	15	1 130	160,5	9,3	0,5	0,5
101 bis 200	15	2 293	246,9	9,3	1,1	0,7
201 bis 500	31	10 272	1 177,8	19,1	4,8	3,5
501 bis 1 000	28	19 931	2 529,0	17,3	9,3	7,4
1 001 bis 2 500	35	55 023	9 900,4	21,6	25,6	29,0
2 501 bis 5 000	26	89 469	13 625,8	16,0	41,6	40,0
5 001 bis 10 000	2	10 979	2 613,7	1,2	5,1	7,7
über 10 000	2	25 581	3 801,6	1,2	11,9	11,2

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und industrielle Warenproduktion der Industrie nach Betriebsgrößengruppen 1989

Betriebe Stand 31. Dezember; Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb Industrielle Warenproduktion des Betriebes 1 000 Mark Industrieabgabepreis (IAP) effektive Preise	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion Mio Mark IAP effektive Preise	Anteil der Betriebsgrößengruppen		
				Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Industrielle Warenproduktion
				Prozent		
Noch: Textilindustrie						
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 1 000	1	16	0,8	0,6	0,0	0,0
über 1 000 bis 2 000	3	248	5,4	1,9	0,1	0,0
über 2 000 bis 5 000	4	570	11,3	2,5	0,3	0,0
über 5 000 bis 10 000	13	1 073	97,3	8,0	0,5	0,3
über 10 000 bis 25 000	21	3 713	354,9	13,0	1,7	1,0
über 25 000 bis 50 000	26	9 881	925,5	16,0	4,6	2,7
über 50 000 bis 100 000	26	17 400	1 892,7	16,0	8,1	5,6
über 100 000 bis 200 000	17	20 517	2 510,5	10,5	9,5	7,4
über 200 000 bis 500 000	31	74 080	10 475,3	19,1	34,5	30,7
über 500 000 bis 1 000 000	14	48 273	8 442,0	8,6	22,5	24,8
über 1 000 000	6	39 152	9 372,0	3,7	18,2	27,5
Lebensmittelindustrie						
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 25	42	311	200,1	7,3	0,1	0,2
26 bis 50	23	878	284,7	4,0	0,3	0,3
51 bis 100	60	4 511	1 903,0	10,4	1,6	2,3
101 bis 200	154	22 688	7 247,9	26,6	8,2	8,6
201 bis 500	144	45 805	15 663,8	24,9	16,6	18,7
501 bis 1 000	86	60 144	15 642,6	14,9	21,9	18,7
1 001 bis 2 500	53	78 820	22 993,8	9,2	28,6	27,4
2 501 bis 5 000	16	52 940	18 599,7	2,8	19,2	22,2
5 001 bis 10 000	1	9 060	1 271,8	0,2	3,3	1,5
über 10 000	—	—	—	—	—	—
Nach der industriellen Warenproduktion des Betriebes						
bis 1 000	5	99	2,9	0,9	0,0	0,0
über 1 000 bis 2 000	12	138	16,5	2,1	0,1	0,0
über 2 000 bis 5 000	33	1 200	113,5	5,7	0,4	0,1
über 5 000 bis 10 000	35	3 229	264,4	6,0	1,2	0,3
über 10 000 bis 25 000	99	14 787	1 662,9	17,1	5,4	2,0
über 25 000 bis 50 000	91	21 016	3 223,6	15,7	7,6	3,8
über 50 000 bis 100 000	121	47 087	8 755,1	20,9	17,1	10,4
über 100 000 bis 200 000	91	51 182	12 794,5	15,7	18,6	15,3
über 200 000 bis 500 000	50	43 886	15 363,0	8,6	15,9	18,3
über 500 000 bis 1 000 000	25	44 816	15 930,7	4,3	16,3	19,0
über 1 000 000	17	47 717	25 680,4	3,0	17,3	30,7

Betriebe, Arbeitsstätten, Arbeiter und Angestellte der Industrie nach Industriebereichen und Bezirken 1987[1]

Stand Jahresende

Industriebereich Bezirk	Betriebe	Arbeitsstätten			
		Insgesamt	Arbeiter und Angestellte	darunter Produktionsstätten	
				Insgesamt	Arbeiter und Angestellte
Energie- und Brennstoffindustrie	54	1 076	227 179	570	194 296
Chemische Industrie	242	2 077	335 116	1 053	320 980
Metallurgie	44	631	136 800	328	129 880
Baumaterialienindustrie	137	1 178	94 037	868	87 628
Maschinen- und Fahrzeugbau	1 164	8 571	955 172	5 046	892 447
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	324	4 302	462 603	1 797	414 937
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	754	7 086	461 843	4 640	440 008
Textilindustrie	169	3 312	216 814	2 283	200 352
Lebensmittelindustrie	540	4 413	273 732	2 809	249 194
Insgesamt	**3 428**	**32 646**	**3 163 296**	**19 394**	**2 929 722**
Nach Bezirken[2]					
Berlin (Ost)	137	2 124	191 074	968	160 111
Cottbus	146	1 269	184 191	692	168 722
Dresden	437	4 397	402 075	2 659	373 292
Erfurt	276	2 905	268 075	1 729	250 975
Frankfurt	93	622	89 802	403	85 291
Gera	186	1 578	158 537	872	150 557
Halle	366	3 457	405 870	1 735	376 046
Chemnitz	537	6 333	456 848	4 130	425 230
Leipzig	337	3 227	288 050	1 932	260 338
Magdeburg	241	1 632	198 971	949	187 544
Neubrandenburg	99	617	50 914	426	45 703
Potsdam	196	1 319	156 918	818	150 092
Rostock	94	844	105 306	482	98 936
Schwerin	116	699	69 906	398	66 263
Suhl	167	1 623	136 759	1 201	130 622

1) Ohne Betriebe des Industriebereichs Wasserwirtschaft. - 2) Territorial unbereinigte Ergebnisse: Zuordnung der Arbeitsstätten nach dem jeweiligen Standort des Betriebes.

Bezirk	Arbeitsstätten[1]			
	Insgesamt	Arbeiter und Angestellte	darunter Produktionsstätten	
			Insgesamt	Arbeiter und Angestellte
Berlin (Ost)	1 346	166 710	610	140 875
Cottbus	1 353	195 084	809	179 171
Dresden	4 276	387 646	2 538	357 376
Erfurt	2 770	261 271	1 701	243 852
Frankfurt	879	95 532	459	90 553
Gera	1 607	158 736	922	150 776
Halle	2 943	406 593	1 700	379 535
Chemnitz	6 352	458 387	4 184	423 047
Leipzig	2 867	278 165	1 827	252 388
Magdeburg	1 669	206 530	1 059	196 262
Neubrandenburg	845	55 724	465	49 771
Potsdam	1 740	167 946	888	160 829
Rostock	1 418	111 890	536	102 899
Schwerin	829	70 158	441	66 005
Suhl	1 752	142 924	1 255	136 383
DDR	**32 646**	**3 163 296**	**19 394**	**2 929 722**

1) Territorial bereinigte Ergebnisse: Zuordnung der Arbeitsstätten nach ihrem jeweiligen Standort im Bezirk

Produktionsfläche der Industriebetriebe ausgewählter Industriezweige 1988

Industriezweig	Produktionsfläche	Industriezweig	Produktionsfläche
	1 000 m²		1 000 m²
Energiemaschinenbau	556	Bauteile- und Maschinenelementeindustrie	1 726
Bau von Bergbauausrüstungen	431	Bau von Metallkonstruktionen	1 334
Metallurgieausrüstungsbau	817	Gießereien und Schmieden	1 089
Chemieausrüstungsbau	508	Metallwarenindustrie	2 265
Bau-, Baustoff- und Keramikmaschinenbau	752		
Bau von luft- und kältetechnischen Ausrüstungen	620	Elektrotechnische Industrie	2 376
Werkzeugmaschinenbau	989	Elektronische Industrie	1 523
Werkzeug- und Vorrichtungsbau	394	Industrie der Meß-, Steuer- und Regelungstechnik	770
Plast- und Elastverarbeitungsmaschinenbau	173	Datenverarbeitungs- und Büromaschinenindustrie	474
Bau von technologischen Spezialausrüstungen	389	Feinmechanische und optische Industrie	675
Holzbearbeitungs- und Papierindustriemaschinenbau	58		
Polygraphiemaschinenbau	285	Polygraphische Industrie	1 047
Textil-, Konfektions- und Lederverarbeitungsmaschinenbau	543	Konfektionsindustrie	1 375
		Leder-, Schuh- und Rauchwarenindustrie	1 414
Lebensmittel- und Verpackungsmaschinenbau	434	Glas- und feinkeramische Industrie	2 812
Schienenfahrzeugbau	638		
Straßenfahrzeug- und Traktorenbau	2 877	Industrie zur Aufbereitung textiler Rohstoffe	66
Schiffbau	1 065	Spinnereien und Zwirnereien	1 221
Landmaschinenbau	2 077	Industrie textiler Flächengebilde	3 244
Fördermittel- und Hebezeugebau	851	Wirkereien und Strickereien	1 003
Verbrennungskraftmaschinen-, Pumpen- und Verdichterbau	1 060	Textilveredlungs- und -reparaturbetriebe	383

Kostenstruktur in der Industrie nach Industriezweigen 1989

Industriezweig	Kosten insgesamt	Material	darunter Energie, Brenn- und Kraftstoffe	Abschreibungen	Löhne und Sozialbeiträge	Übrige Kosten
	Prozent					
Elektro- und Wärmeenergieerzeugung	100	43,0	1,6	19,4	8,6	29,0
Brennstoffindustrie	100	40,8	5,1	13,9	13,5	31,8
Schwarzmetallurgie	100	72,0	5,6	4,6	5,5	17,9
Buntmetallurgie	100	82,1	3,1	2,8	4,7	10,4
Maschinenbau und metallverarbeitende Industrie	100	64,1	2,0	3,9	11,4	20,6
Chemische, Gummi- und Asbestindustrie	100	68,4	4,7	6,7	5,8	19,1
Baumaterialienindustrie	100	50,7	13,1	6,7	11,7	30,9
Holz- und holzverarbeitende Industrie	100	67,9	2,5	3,7	10,1	18,3
Zellstoff- und Papierindustrie	100	73,5	4,8	4,0	6,1	16,4
Glas- und Keramikindustrie	100	47,8	11,2	8,7	14,7	28,8
Textilindustrie	100	71,7	2,0	3,1	9,7	15,5
Bekleidungsindustrie	100	61,8	1,3	2,6	15,2	20,4
Leder-, Schuh- und Rauchwarenindustrie	100	71,7	1,2	2,0	10,8	15,5
Polygraphische Industrie	100	62,3	1,7	4,9	12,7	20,1
Lebensmittelindustrie	100	83,2	2,2	2,0	4,6	10,2
Industrie insgesamt	**100**	**66,4**	**3,4**	**5,3**	**8,9**	**19,4**

Index der Arbeitsproduktivität (industrielle Bruttoproduktion je Arbeiter und Angestellter) nach Industriebereichen und -zweigen

Industriebereich Industriezweig	1970	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100									
Energie- und Brennstoffindustrie	83	102	103	106	109	113	115	115	115	115
Energiebetriebe	74	102	103	106	109	113	114	116	117	119
Steinkohlenkokereien	55	110	121	132	138	200	154	150	151	154
Braunkohlenindustrie	106	102	104	107	111	116	113	113	112	108
Chemische Industrie	56	102	102	104	108	112	116	118	123	127
Kali- und Steinsalzindustrie	80	101	102	106	114	115	119	121	122	116
Erdöl-, Erdgas- und Kohlewertstoffindustrie	45	100	107	107	109	111	120	126	129	131
Anorganische und organische Grundchemie	63	101	96	98	101	107	115	120	125	126
Pharmazeutische Industrie	47	108	113	119	126	135	131	133	138	142
Plastindustrie	50	104	101	105	112	115	115	115	128	132
Gummi- und Asbestindustrie	64	103	95	100	101	104	107	114	116	119
Chemiefaserindustrie	47	106	108	113	116	119	120	124	130	138
Industrie chemischer und chemisch-technischer Spezialerzeugnisse	134	104	97	101	106	109	112	116	120	122
Metallurgie	64	99	96	97	100	102	106	110	110	110
Schwarzmetallurgie	65	96	94	94	97	100	105	108	107	107
NE-Metallurgie	63	104	99	102	105	106	110	114	116	117
Baumaterialienindustrie	67	111	96	98	99	101	104	107	111	113
Baustoffindustrie	65	100	97	99	100	102	105	108	112	114
Vorfertigungsindustrie der Bauwirtschaft	73	102	95	97	97	99	103	105	108	110
Wasserwirtschaft	82	103	105	103	100	99	99	97	97	97
Maschinen- und Fahrzeugbau	62	105	106	108	112	116	120	126	131	136
Energiemaschinenbau	70	106	107	120	132	107	104	115	119	116
Bau von Bergbauausrüstungen	48	105	109	114	120	131	145	162	165	168
Metallurgieausrustungsbau	63	103	104	110	114	119	122	124	126	124
Chemieausrustungsbau	59	105	100	90	95	100	99	110	113	113
Bau-, Baustoff- und Keramikmaschinenbau	53	105	101	102	106	108	113	118	123	124
Bau von luft- und kältetechnischen Ausrustungen	61	106	109	112	117	128	135	140	153	161
Werkzeugmaschinenbau	48	109	119	124	130	140	146	154	161	175
Werkzeug- und Vorrichtungsbau	38	106	109	113	122	130	143	147	153	153
Plast- und Elastverarbeitungsmaschinenbau	56	107	111	122	119	123	121	138	156	157
Bau von technologischen Spezialausrüstungen	86	107	106	106	125	133	142	200	208	223
Holzbearbeitungs- und Papierindustriemaschinenbau	25	103	92	101	99	101	80	80	97	86
Polygraphiemaschinenbau	61	110	118	120	131	118	132	148	165	177
Textil-, Konfektions- und Lederverarbeitungsmaschinenbau	54	109	111	108	112	114	116	124	133	136
Lebensmittel- und Verpackungsmaschinenbau	77	100	103	108	112	115	123	125	123	131
Schienenfahrzeugbau	80	108	113	117	120	126	131	139	145	151
Straßenfahrzeug- und Traktorenbau	70	104	107	114	121	131	136	140	147	162
Schiffbau	64	108	112	122	127	129	137	140	138	131
Landmaschinenbau	50	105	103	87	85	87	90	90	94	97
Fördermittel- und Hebezeugebau	79	108	104	102	103	103	108	112	118	119
Verbrennungskraftmaschinen-, Pumpen- und Verdichterbau	70	102	103	106	107	108	114	113	118	122
Bauteile- und Maschinenelementeindustrie	58	106	108	110	110	118	122	127	132	134
Bau von Metallkonstruktionen	60	101	94	94	98	102	108	107	106	114
Gießereien und Schmieden	72	103	108	108	110	110	112	111	113	111
Metallwarenindustrie	59	103	103	106	111	114	120	127	134	137
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	48	109	112	120	127	139	149	165	182	195
Elektrotechnische Industrie	57	106	102	104	108	113	117	125	131	134
Elektronische Industrie	36	112	116	127	138	163	180	201	221	241
Industrie der Meß-, Steuer- und Regelungstechnik	56	123	127	133	140	143	154	168	178	191
Datenverarbeitungs- und Buromaschinenindustrie	53	109	118	134	140	152	168	212	279	328
Feinmechanische und optische Industrie	42	110	122	132	147	162	171	186	200	202
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	61	102	102	106	108	112	118	122	127	130
Holzbearbeitende Industrie	57	100	97	102	103	105	110	114	120	125
Zellstoff- und Papierindustrie	61	104	103	105	109	112	117	122	127	130
Polygraphische Industrie	69	100	100	101	105	109	112	115	118	121
Kulturwarenindustrie	58	104	103	109	111	117	123	125	132	135
Konfektionsindustrie	63	102	103	109	109	111	115	118	122	126
Leder-, Schuh- und Rauchwarenindustrie	61	105	106	108	110	114	119	121	124	127
Glas- und feinkeramische Industrie	64	104	111	107	112	125	135	143	149	152
Textilindustrie	57	104	105	109	111	114	119	123	127	131
Industrie zur Aufbereitung textiler Rohstoffe	59	101	108	110	122	114	130	133	140	147
Spinnereien und Zwirnereien	71	106	107	110	111	114	115	120	121	124
Industrie textiler Flachengebilde	54	104	105	109	113	116	118	122	126	129
Wirkereien und Strickereien	54	106	106	112	113	116	119	123	125	132
Textilveredlungs und reparaturbetriebe	48	103	106	112	116	119	130	135	139	144

Index der Arbeitsproduktivität (industrielle Bruttoproduktion je Arbeiter und Angestellter) nach Industriebereichen und -zweigen

Industriebereich Industriezweig	1970	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100									
Lebensmittelindustrie	83	101	99	102	106	108	111	112	113	114
Fischindustrie	78	102	104	106	107	102	102	101	102	104
Fleischindustrie	100	102	97	100	105	108	111	111	112	111
Milch- und eiverarbeitende Industrie	76	98	95	99	103	105	109	107	107	110
Mühlen , Nährmittel- und Backwarenindustrie	102	98	96	96	96	98	99	103	105	107
Pflanzenöl- und -fettindustrie	74	98	100	100	96	96	98	99	101	99
Zucker- und Stärkeindustrie	83	113	118	108	121	132	131	130	117	125
Süßwaren-, Kaffee-, Tee- und Kakaowarenindustrie	62	104	94	95	95	101	104	108	103	101
Obst- und gemüseverarbeitende Industrie	68	108	110	115	139	152	158	157	164	167
Gärungs- und Getränkeindustrie	68	103	102	109	108	109	114	116	119	121
Tabakwarenindustrie	29	92	104	107	107	98	101	106	111	110
Gewurz- und übrige Lebensmittelindustrie	48	102	110	107	105	113	118	124	137	139
Futtermittelindustrie	172	102	103	108	112	112	115	116	118	119
Insgesamt	**62**	**103**	**104**	**107**	**111**	**115**	**119**	**123**	**127**	**130**

Index der Arbeitsproduktivität (industrielle Bruttoproduktion je Arbeitsstunde) der Produktionsarbeiter

Industriebereich	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100								
Energie und Brennstoffindustrie	101	101	103	106	108	110	111	113	114
Chemische Industrie	102	101	103	107	111	116	118	122	126
Metallurgie	99	95	96	98	101	105	107	108	109
Baumaterialienindustrie	101	98	99	101	104	107	109	113	116
Wasserwirtschaft	103	104	102	98	98	99	96	97	97
Maschinen- und Fahrzeugbau	105	105	108	111	117	122	127	133	139
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	109	111	119	127	141	152	167	185	200
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	103	102	106	109	115	121	125	130	134
Textilindustrie	104	104	108	111	115	120	125	129	134
Lebensmittelindustrie	103	102	106	110	114	117	117	118	119
Insgesamt	**104**	**106**	**107**	**111**	**116**	**121**	**124**	**128**	**133**

Index der industriellen Bruttoproduktion nach Erzeugnishauptgruppen

Erzeugnishauptgruppe	1936	1955	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989
	1950 = 100									
Energie und feste Brennstoffe	75	141	174	208	238	283	362	441	456	453
Chemische Erzeugnisse	56	183	279	413	609	904	11,7f	13,1f	14,2f.	14,6f
Metallurgische Erzeugnisse	167	240	343	421	597	806	10,6f.	11,5f	12,2f.	12,1f.
Baumaterialien	112	179	291	385	530	749	927	961	10,4f	10,5f.
Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus	91	216	372	525	736	994	13,4f.	16,2f.	18,1f	18,8f.
Elektrotechnische, elektronische und Gerätebauerzeugnisse	61	224	455	710	11,0f.	17,2f	25,9f.	38,3f	50,4f	54,4f.
Erzeugnisse der Leichtindustrie (ohne Textilien)	91	159	241	291	393	520	628	722	805	818
Textilien	102	174	239	271	331	425	513	571	629	635
Lebensmittel	128	217	302	354	440	551	620	685	707	713
Insgesamt	**90**	**190**	**293**	**388**	**530**	**718**	**907**	**10,8f.**	**11,9f.**	**12,2f.**

Bruttoprodukt, Produktionsverbrauch und Nettoprodukt nach Industriebereichen in vergleichbaren Preisen (Basis 1985)

Industriebereich	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
	Millionen Mark						
Bruttoprodukt							
Industrie insgesamt	148 645	263 342	448 089	518 556	534 557	549 334	565 567
Energie- und Brennstoffindustrie	14 696	21 409	31 882	38 704	39 881	40 327	40 455
Chemische Industrie	25 532	53 470	95 949	105 129	107 533	108 975	110 975
Metallurgie	17 381	27 569	46 259	50 533	51 879	53 502	53 420
Baumaterialienindustrie	3 711	6 863	10 461	10 696	10 891	11 077	11 445
Wasserwirtschaft	1 859	2 239	2 932	3 173	3 221	3 242	3 283
Maschinen- und Fahrzeugbau	24 132	49 578	86 261	103 742	106 919	110 251	114 256
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	6 170	15 237	32 862	47 330	50 318	54 985	60 253
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	15 664	26 192	45 282	51 885	53 381	55 111	57 549
Textilindustrie	12 055	17 360	26 994	30 876	31 791	32 547	33 956
Lebensmittelindustrie	27 445	43 425	69 207	76 488	78 743	79 317	79 975
außerdem							
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	6 461	9 732	11 871	13 420	13 836	14 272	14 728
Produktionsverbrauch							
Industrie insgesamt	107 298	193 240	328 014	364 110	372 368	381 068	390 879
Energie- und Brennstoffindustrie	6 515	10 280	17 325	20 500	20 873	22 403	22 322
Chemische Industrie	17 199	37 269	65 555	68 638	70 084	70 821	72 581
Metallurgie	13 347	21 972	36 399	39 688	40 392	41 105	41 031
Baumaterialienindustrie	1 986	4 187	6 656	6 623	6 630	6 752	6 955
Wasserwirtschaft	401	642	947	1 169	1 210	1 237	1 247
Maschinen- und Fahrzeugbau	17 390	35 737	61 243	70 018	71 186	72 783	75 328
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	4 191	10 442	21 981	28 516	29 525	31 626	33 921
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	10 848	17 957	31 665	34 596	35 413	36 482	37 934
Textilindustrie	8 154	11 590	17 425	18 342	18 802	19 261	20 035
Lebensmittelindustrie	27 267	43 164	68 818	76 020	78 253	78 598	79 525
außerdem							
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	3 883	6 115	7 285	8 052	8 236	8 413	8 608
Abschreibungen, Mieten, Pachten und Nutzungsentgelte							
Industrie insgesamt	3 476	6 901	13 396	17 518	18 358	18 810	19 873
Energie- und Brennstoffindustrie	944	1 606	2 997	3 879	4 022	4 081	4 268
Chemische Industrie	706	1 503	2 748	3 362	3 577	3 670	3 778
Metallurgie	200	483	827	1 372	1 460	1 427	1 425
Baumaterialienindustrie	128	265	513	611	616	603	609
Wasserwirtschaft	148	276	409	530	557	577	601
Maschinen- und Fahrzeugbau	492	1 083	2 178	2 934	3 147	3 289	3 589
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	163	428	1 010	1 589	1 660	1 802	2 054
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	278	494	1 116	1 425	1 466	1 493	1 584
Textilindustrie	209	320	519	577	603	624	686
Lebensmittelindustrie	208	443	1 079	1 239	1 250	1 244	1 279
außerdem							
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	47	112	131	147	151	155	158
Verbrauch von Material und produktiven Leistungen							
Industrie insgesamt	103 822	186 339	314 618	346 592	354 010	362 258	371 006
Energie- und Brennstoffindustrie	5 571	8 674	14 328	16 621	16 851	18 322	18 054
Chemische Industrie	16 493	35 766	62 807	65 276	66 507	67 151	68 803
Metallurgie	13 147	21 489	35 572	38 316	38 932	39 678	39 606
Baumaterialienindustrie	1 858	3 922	6 143	6 012	6 014	6 149	6 346
Wasserwirtschaft	253	366	538	639	653	660	646
Maschinen- und Fahrzeugbau	16 898	34 654	59 065	67 084	68 039	69 494	71 739
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	4 028	10 014	20 971	26 927	27 865	29 824	31 867
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	10 570	17 463	30 549	33 171	33 947	34 989	36 350
Textilindustrie	7 945	11 270	16 906	17 765	18 199	18 637	19 349
Lebensmittelindustrie	27 059	42 721	67 739	74 781	77 003	77 354	78 246
außerdem							
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	3 836	6 003	7 154	7 905	8 085	8 258	8 450
Nettoprodukt							
Industrie insgesamt	41 347	70 102	120 075	154 446	162 189	168 266	174 688
Energie- und Brennstoffindustrie	8 181	11 129	14 557	18 204	19 008	17 924	18 133
Chemische Industrie	8 333	16 201	30 394	36 491	37 449	38 154	38 394
Metallurgie	4 034	5 597	9 860	10 845	11 487	12 397	12 389
Baumaterialienindustrie	1 725	2 676	3 805	4 073	4 261	4 325	4 490
Wasserwirtschaft	1 458	1 597	1 985	2 004	2 011	2 005	2 036
Maschinen- und Fahrzeugbau	6 742	13 841	25 018	33 724	35 733	37 468	38 928
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1 979	4 795	10 881	18 814	20 793	23 359	26 332
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	4 816	8 235	13 617	17 289	17 968	18 629	19 615
Textilindustrie	3 901	5 770	9 569	12 534	12 989	13 286	13 921
Lebensmittelindustrie	178	261	389	468	490	719	450
außerdem							
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	2 578	3 617	4 586	5 368	5 600	5 859	6 120

Anteil der Industriebereiche am Nettoprodukt der Industrie
in vergleichbaren Preisen (Basis 1985)

Industriebereich	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
	Prozent						
Energie- und Brennstoffindustrie	19,8	15,9	12,1	11,8	11,7	10,7	10,4
Chemische Industrie	20,2	23,1	25,3	23,6	23,1	22,7	22,0
Metallurgie	9,8	8,0	8,2	7,0	7,1	7,4	7,1
Baumaterialienindustrie	4,2	3,8	3,2	2,6	2,6	2,6	2,6
Wasserwirtschaft	3,5	2,3	1,7	1,3	1,2	1,2	1,2
Maschinen- und Fahrzeugbau	16,3	19,7	20,8	21,8	22,0	22,3	22,3
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	4,8	6,8	9,1	12,2	12,8	13,9	15,1
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	11,6	11,7	11,3	11,2	11,1	11,1	11,2
Textilindustrie	9,4	8,2	8,0	8,1	8,0	7,9	8,0
Lebensmittelindustrie	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3
Industrie insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

Bruttoprodukt, Produktionsverbrauch und Nettoprodukt nach Industriebereichen 1988
in effektiven Preisen

Industriebereich	Bruttoprodukt	Produktionsverbrauch			Nettoprodukt	
		Insgesamt	Abschreibungen für Grundmittel, Nutzungsentgelte, Mieten und Pachten	Verbrauch von Material und produktiven Leistungen		
	Millionen Mark					Prozent
Industrie insgesamt	**566 073**	**399 723**	**26 430**	**373 293**	**166 350**	**100**
Energie- und Brennstoffindustrie	40 919	24 913	5 964	18 949	16 006	9,6
Chemische Industrie	109 826	70 694	5 546	65 148	39 132	23,5
Metallurgie	50 070	40 093	1 831	38 262	9 977	6,0
Baumaterialienindustrie	11 446	7 392	789	6 603	4 054	2,4
Wasserwirtschaft	3 283	1 690	850	840	1 593	1,0
Maschinen- und Fahrzeugbau	118 236	78 673	4 416	74 257	39 563	23,8
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	52 168	30 762	2 318	28 444	21 406	12,9
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	57 755	38 951	2 129	36 822	18 804	11,3
Textilindustrie	34 004	20 967	899	20 068	13 037	7,8
Lebensmittelindustrie	88 366	85 588	1 688	83 900	2 778	1,7
außerdem Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	14 888	8 773	161	8 612	6 115	x

Industrielle Warenproduktion nach Erzeugnishauptgruppen, Industriebereichen und Bereichen außerhalb der Industrie 1989

Verflechtung der technischen und örtlichen Einheiten

Lfd. Nr	Erzeugnishauptgruppe	Industriebereiche				
		Energie- und Brennstoff-industrie	Chemische Industrie	Metallurgie	Bau-materialien-industrie	Wasser-wirtschaft
	Mio Mark Industrieabgabepreise (IAP) - effektive Preise					
1	Energie und feste Brennstoffe	36 784,2	761,0	95,3	30,7	2,4
2	Chemische Erzeugnisse	1 339,7	91 973,3	553,6	87,2	0,1
3	Metallurgische Erzeugnisse	—	597,6	41 142,4	26,3	—
4	Baumaterialien	45,0	477,3	423,8	10 410,4	0,1
5	Wasserwirtschaftliche Produktion	66,3	28,7	3,2	0,5	3 213,5
6	Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus	822,1	1 385,2	3 808,3	325,7	8,1
7	Elektrotechnische, elektronische und Gerätebau-erzeugnisse	274,4	202,8	493,0	35,3	4,3
8	Erzeugnisse der Leichtindustrie (ohne Textilien)	38,0	1 064,5	184,5	306,7	0,0
9	Textilien	2,5	367,5	—	3,1	—
10	Lebensmittel	21,7	290,5	1,2	—	1,1
11	**Insgesamt**	**39 393,9**	**97 148,4**	**46 705,4**	**11 225,9**	**3 229,4**
	Prozent					
	Anteil der Erzeugnishauptgruppen an der Warenproduktion der Bereiche					
1	Energie und feste Brennstoffe	93,4	0,8	0,2	0,3	0,1
2	Chemische Erzeugnisse	3,4	94,7	1,2	0,8	0,0
3	Metallurgische Erzeugnisse	—	0,6	88,1	0,2	—
4	Baumaterialien	0,1	0,5	0,9	92,7	0,0
5	Wasserwirtschaftliche Produktion	0,2	0,0	0,0	0,0	99,5
6	Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus	2,1	1,4	8,2	2,9	0,3
7	Elektrotechnische, elektronische und Gerätebau-erzeugnisse	0,7	0,2	1,1	0,3	0,1
8	Erzeugnisse der Leichtindustrie (ohne Textilien)	0,1	1,1	0,4	2,7	0,0
9	Textilien	0,0	0,4	—	0,0	—
10	Lebensmittel	0,1	0,3	0,0	—	0,0
11	**Insgesamt**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
	Anteil der Bereiche an der Warenproduktion der Erzeugnishauptgruppen					
1	Energie und feste Brennstoffe	94,4	2,0	0,2	0,1	0,0
2	Chemische Erzeugnisse	1,4	95,0	0,6	0,1	0,0
3	Metallurgische Erzeugnisse	—	1,4	95,4	0,1	—
4	Baumaterialien	0,3	2,7	2,4	59,6	0,0
5	Wasserwirtschaftliche Produktion	2,0	0,9	0,1	0,0	96,4
6	Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus	0,6	1,1	2,9	0,2	0,0
7	Elektrotechnische, elektronische und Gerätebau-erzeugnisse	0,5	0,4	1,0	0,1	0,0
8	Erzeugnisse der Leichtindustrie (ohne Textilien)	0,1	1,8	0,3	0,5	0,0
9	Textilien	0,0	1,1	—	0,0	—
10	Lebensmittel	0,0	0,3	0,0	—	0,0
11	**Insgesamt**	**7,0**	**17,4**	**8,4**	**2,0**	**0,6**

Industrielle Warenproduktion nach Erzeugnishauptgruppen, Industriebereichen und Bereichen außerhalb der Industrie 1989

Verflechtung der technischen und örtlichen Einheiten

Industriebereiche					Industrie insgesamt	Bereiche außerhalb der Industrie	Insgesamt	Lfd. Nr.
Maschinen- und Fahrzeugbau	Elektrotechnik, Elektronik, Gerätebau	Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	Textilindustrie	Lebensmittelindustrie				
Mio Mark Industrieabgabepreise (IAP) - effektive Preise								
580,3	124,3	120,6	114,3	206,4	38 819,6	140,8	38 960,4	1
619,8	595,0	687,5	106,5	583,9	96 546,7	273,9	96 820,6	2
764,7	350,0	45,4	—	—	42 926,5	213,7	43 140,2	3
294,6	9,8	108,3	0,8	0,7	11 770,7	5 697,2	17 467,9	4
10,8	1,3	1,4	0,0	0,6	3 326,3	6,9	3 333,2	5
109 723,1	3 216,6	672,9	125,9	244,3	120 332,2	10 087,9	130 420,1	6
1 501,9	46 739,7	286,8	3,6	12,1	49 553,8	1 353,9	50 907,7	7
1 000,5	566,0	54 009,3	1 078,6	32,3	58 280,3	1 154,5	59 434,8	8
31,2	0,3	945,9	32 657,7	1,4	34 009,7	29,4	34 039,1	9
19,8	13,3	43,5	0,3	82 725,7	83 117,0	1 474,1	84 591,1	10
114 546,7	**51 616,3**	**56 921,7**	**34 087,7**	**83 807,3**	**538 682,9**	**20 432,1**	**559 115,0**	11
Prozent								
Anteil der Erzeugnishauptgruppen an der Warenproduktion der Bereiche								
0,5	0,2	0,2	0,3	0,2	7,2	0,7	7,0	1
0,5	1,2	1,2	0,3	0,7	17,9	1,3	17,3	2
0,7	0,7	0,1	—	—	8,0	1,0	7,7	3
0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	2,2	27,9	3,1	4
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	0,6	5
95,8	6,2	1,2	0,4	0,3	22,3	49,4	23,3	6
1,3	90,6	0,5	0,0	0,0	9,2	6,6	9,1	7
0,9	1,1	94,9	3,2	0,0	10,8	5,7	10,6	8
0,0	0,0	1,7	95,8	0,0	6,3	0,1	6,1	9
0,0	0,0	0,1	0,0	98,7	15,4	7,2	15,1	10
100	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	11
Anteil der Bereiche an der Warenproduktion der Erzeugnishauptgruppen								
1,5	0,3	0,3	0,3	0,5	99,6	0,4	100	1
0,6	0,6	0,7	0,1	0,6	99,7	0,3	100	2
1,8	0,8	0,1	—	—	99,5	0,5	100	3
1,7	0,1	0,6	0,0	0,0	67,4	32,6	100	4
0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	99,8	0,2	100	5
84,1	2,5	0,5	0,1	0,2	92,3	7,7	100	6
3,0	91,8	0,6	0,0	0,0	97,3	2,7	100	7
1,7	1,0	90,9	1,8	0,1	98,1	1,9	100	8
0,1	0,0	2,8	95,9	0,0	99,9	0,1	100	9
0,0	0,0	0,1	0,0	97,8	98,3	1,7	100	10
20,5	**9,2**	**10,2**	**6,1**	**15,0**	**96,3**	**3,7**	**100**	11

Industrielle Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Wertangaben in konstanten Preisen (kPP_{85})

Erzeugnis	Einheit	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Energie und feste Brennstoffe								
Elektroenergie	GWh	40 305	67 650	98 808	113 834	114 180	118 328	118 977
Stadtgas	Mio m^3	3 045	4 269	6 203	7 780	8 104	7 485	7 270
Steinkohlenkoks	1 000 t	3 206	2 572	1 322	1 252	1 256	1 251	1 224
Rohbraunkohle	1 000 t	225 465	261 482	258 097	312 156	308 976	310 314	301 058
Siebkohle	1 000 t	.	.	6 872	15 267	16 031	15 777	14 132
Braunkohlenbriketts	1 000 t	56 047	57 078	49 693	50 666	49 514	49 727	47 236
Braunkohlenbrennstaub	1 000 t	.	.	962	2 172	2 185	2 106	2 119
Braunkohlenhochtemperaturkoks	1 000 t	1 008	1 308	2 608	2 497	2 487	2 506	2 475
Braunkohlentieftemperaturkoks	1 000 t	6 691	4 968	2 727	3 185	2 743	2 941	2 744
Chemische Erzeugnisse								
Benzin	1 000 t	1 079,7	2 236,2	3 333,3	4 301,6	4 680,4	4 764,5	4 896,3
Dieselkraftstoff (einschließlich Petroleum)	1 000 t	1 289,3	3 618,8	6 118,8	6 350,4	6 381,7	6 300,9	6 426,3
Heizöle	1 000 t	393	4 604	9 945	6 153	5 295	4 555	4 155
Schmieröle	1 000 t	218,0	351,8	413,5	478,0	480,7	505,6	501,1
Bitumen	1 000 t	132	566	650	681	702	744	760
Steinsalz	1 000 t	1 785	2 131	3 076	3 069	3 028	3 218	3 112
Siedesalz	1 000 t	77,4	49,3	52,1	57,7	59,2	59,8	60,3
Schwefel	1 000 t	112	109	71	109	110	123	126
Schwefelsäure	1 000 t H_2SO_4	730	1 099	958	883	867	799	835
Ammoniak	1 000 t NH_3	477	585	1 436	1 471	1 434	1 410	1 462
Natriumhydroxid (kaust. Soda)	t NaOH	327 049	412 819	626 081	666 567	577 269	627 276	640 490
Kalzinierte Soda, leicht	t Na_2CO_3	593 722	676 295	866 254	883 621	892 944	914 066	917 620
Kaliumhydroxid	t KOH	35 138	44 957	48 437	51 291	53 564	56 130	55 329
Salzsäure	t HCl	74 738	77 908	106 012	136 842	132 427	132 018	141 959
Calciumcarbid (Basis 300 Liter C_2H_2/kg)	1 000 t	923	1 248	1 199	1 135	949	1 125	1 120
Natriumsulfat	1 000 t	298,4	207,5	123,6	172,2	178,8	180,4	160,0
Kalzinierte Tonerde	t Al_2O_3	58 896	54 796	43 025	46 695	50 880	64 000	69 000
Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	1 666	2 420	3 422	3 465	3 510	3 510	3 200
Stickstoffdüngemittel	1 000 t N	334,1	395,2	943,2	1 078,2	1 317,5	1 382,2	1 346,0
Phosphatdüngemittel	1 000 t P_2O_5	165,8	429,5	369,7	299,2	291,2	299,7	287,5
Ethylen	1 000 t	.	89	365	303	338	321	385
Methanol	1 000 t	73	163	249	310	496	727	642
Butanol	t	29 354	50 434	51 413	54 328	47 704	60 007	59 832
Aceton	t	7 147	9 208	24 526	28 714	29 101	29 796	30 630
Essigsäure	1 000 t	51	129	135	122	115	142	139
Organische Farbstoffe	t eff.		8 586	10 396	12 371	11 515	11 733	11 717
Caprolactam	t	9 052	33 785	45 955	50 010	66 041	79 025	80 366
Acrylnitril	t	.	30 315	43 333	44 906	58 967	59 500	60 000
Antibiotika	t	11,2	74,6	90,8	86,3	92,6	84,9	88,2
Streptomycin	t	5	10	15	15	18	16	16
Chloramphenicol	t	3,8	31,4	36,9	45,7	50,1	57,1	59,8
Insulin	Mio Einheiten	682	1 363	2 398	2 460	3 279	3 767	3 860
Anstrichstoffe[1]	1 000 t	161	219	380	397	406	408	413
Plaste und synthetische Harze	1 000 t	115,1	370,2	861,2	1 047,7	1 060,9	1 148,7	1 180,5
Niederdruckpolyethylen	t	—	1 410	26 673	31 212	40 199	54 303	57 903
Hochdruckpolyethylen	t	—	27 290	85 710	146 759	153 631	155 557	171 390
ABS-Plaste	t	.	.	4 050	5 752	4 333	5 591	6 355
Polyurethane	t	—		102 045	150 995	166 972	171 667	175 284
Synthetischer Kautschuk	1 000 t	87	118	163	158	99	149	146
Kraftfahrzeugdecken	1 000 Stück	2 714,3	4 691,9	7 067,2	8 361,9	8 759,9	8 845,3	8 878,5
Reifen für Pkw	1 000 Stück		1 827	3 556	4 567	4 775	4 782	4 694
Fahrrad- und Mopedreifen	1 000 Stück	5 284,1	4 280,7	4 531,3	4 557,7	4 338,8	4 319,0	4 471,5
Gummifördergurte	1 000 m^2	.	885	1 180	1 540	1 566	1 550	701
Chemische Faserstoffe	1 000 t	155,8	214,8	292,7	313,3	306,2	320,6	337,2
Viskosefasern	1 000 t	110,6	115,4	122,9	131,4	120,7	118,8	120,8
Synthetische Faserstoffe	1 000 t	7,8	47,3	138,7	157,7	161,2	178,3	192,4
Polyesterseide	t	—	2 040	25 807	26 470	25 737	25 388	26 266
Polyesterfaser	t	.	4 959	40 843	43 509	43 603	42 406	44 435
Polyamidfaser	t	.	3 877	4 874	5 634	6 066	6 253	6 289
Polyacrylnitrilfaser	t	1 154	14 178	31 395	36 430	35 024	48 456	58 635
Chemische Pflanzenschutzmittel	1 000 t	.	20	51	60	59	62	63
Seife	1 000 t	55	40	37	40	42	40	41
Leicht- und Schwerwaschmittel	1 000 t	.	112,8	158,9	185,7	189,8	193,9	194,1
Datenspeicherband	Mio Meter	.		493	798	915	942	953
Magnetbandkassetten, unbespielt	1 000 Stück	—	.	10 526	10 761	11 762	12 123	17 165
Metallurgische Erzeugnisse								
Roheisen und Hochofenferrolegierungen	1 000 t	1 994,7	1 994,0	2 458,4	2 578,2	2 754,5	2 786,0	2 732,4
Stahlroheisen	1 000 t	1 485	1 553	2 034	2 150	2 359	2 405	2 372
Rohstahl[2]	1 000 t	3 749,9	5 052,7	7 308,3	7 852,8	8 242,7	8 131,2	7 828,8
S-M-Stahl	1 000 t	2 799	3 777	4 564	3 525	3 484	3 309	3 042
Sauerstoff-Konverterstahl	1 000 t	.	.	669	1 794	2 203	2 307	2 388
Elektrostahl	1 000 t	498	792	1 969	2 420	2 445	2 501	2 385

Industrielle Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Wertangaben in konstanten Preisen (kPP_{85})

Erzeugnis	Einheit	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Walzstahl insgesamt	1 000 t	.	4 762	8 267	9 049	9 676	9 472	9 383
Sorten-Walzerzeugnisse	1 000 t	1 448	2 143	3 523	3 894	4 268	4 122	3 930
Gewalzte Bleche	1 000 t	.	1 647	2 930	3 267	3 384	3 316	3 428
Grobbleche einschließlich Warmband	1 000 t	606	815	1 382	1 501	1 538	1 544	1 569
Erzeugnisse der II. metallurgischen Verarbeitungsstufe[3]	1 000 t	497,5	1 692,4	3 532,4	3 869,6	4 013,6	3 980,2	4 080,9
Kaltband	1 000 t	.	757,5	1 659,7	1 902,8	1 968,5	1 936,9	2 022,4
Nahtlose Stahlrohre mit Plastummantelung oder -auskleidung	1 000 t	.	.	.	16,7	14,7	15,3	12,8
Walzstahl, warmgewalzt[4]	1 000 t	2 613,3	3 406,5	5 128,2	5 636,6	5 886,9	5 707,9	5 506,2
Raffinade und Elektrolytkupfer	1 000 t	.	.	52	49	48	48	44
Raffinade-, Elektrolyt- und Hartblei	1 000 t	25	33	40	42	48	40	41
Hüttenroh- und Feinzink	1 000 t	.	.	22	21	21	20	19
Zinn	t	.	989	1 735	2 310	2 449	2 537	2 509
Nickel	t	225	2 283	2 509	1 866	2 001	1 692	1 860
Primäraluminium und -legierungen	1 000 t	36	52	66	66	68	61	54
Sekundäraluminium und -legierungen	1 000 t	.	34	49	61	54	55	54
Halbzeug aus Messing	1 000 t	20	29	48	48	49	48	47
Halbzeug aus Aluminium und -legierungen	1 000 t	57	132	189	193	197	197	185
Baumaterialien								
Branntkalke	1 000 t	2 116	2 673	3 401	3 567	3 378	3 479	3 518
Gips, gebrannt	1 000 t	217,1	243,6	313,2	311,7	299,3	302,4	292,4
Splitt	Mio t	4	9	14	12	12	12	11
Schotter	1 000 t	3 806	7 167	10 353	8 437	7 576	8 098	7 979
Mauerziegel und -klinker, Normalformat	Mio Stück	2 272	1 280	1 230	1 116	1 069	1 089	1 104
Dachziegel, Platteneinheiten	Mio Stück	359	178	33	14	13	14	14
Wandfliesen, Formstücke	1 000 m^2	.	3 810	6 190	7 085	7 920	8 184	8 755
Bodenfliesen, Formstücke und Kleinmosaik	1 000 m^2	.	1 437	2 867	3 339	3 227	2 429	2 215
Mineralwolle und -erzeugnisse	1 000 t	.	61,5	118,7	141,8	168,6	187,4	192,2
Steinzeugrohre, -formstücke	1 000 t	95	153	167	129	132	129	131
Betonerzeugnisse	1 000 t	6 973	16 551	24 618	25 309	24 641	25 417	25 917
Zement	1 000 t	5 032	7 984	12 440	11 608	12 430	12 510	12 229
Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus								
Bagger	Stück	478	460	637	571	551	600	593
Ausrüstungen für die Metallurgie (ohne Gießereiausrüstungen)	Mio Mark	168,6	494,3	680,3	808,6	720,6	793,0	753,9
Maschinen und Ausrüstungen für Gießereien	Mio Mark	32,8	63,7	202,8	283,2	319,8	334,9	314,3
Maschinen und Ausrüstungen der chem. Verfahrenstechnik	Mio Mark	410,9	852,9	1 473,1	1 591,6	1 830,3	1 879,8	1 933,1
Lufttechnische Ausrüstungen	Mio Mark	133,0	532,1	767,3	810,4	886,6	947,2	977,6
Kältetechnische Ausrüstungen	Mio Mark	179,3	666,7	1 235,8	1 684,8	2 008,0	2 066,6	2 206,6
Spanabhebende Werkzeugmaschinen[5]	Mio Mark	377,9	747,4	1 844,7	2 493,7	2 936,4	3 126,5	3 237,2
Numerisch gesteuerte Werkzeugmaschinen	Stück	–	339	853	1 284	1 435	1 568	1 657
Spanende Blankwerkzeuge	Mio Mark	.	220,6	434,0	591,4	643,8	678,6	665,9
Kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	Mio Mark	208,3	253,0	574,7	581,2	634,9	602,1	552,7
Scheren	Stück	1 296	4 370	17 373	32 760	28 843	23 779	19 419
Spannzeuge (maschinengebunden)	Mio Mark	.	37,3	78,6	85,7	79,2	59,2	66,0
Werkzeuge der Umformtechnik	Mio Mark	66,2	142,1	269,3	487,3	529,8	552,0	543,3
Maschinen und Ausrüstungen für die Plast- und Elastverarbeitung (ohne Schweißausrüstungen für Plaste)	Mio Mark	.	161,3	530,3	617,5	674,3	705,4	684,5
Spritzgießmaschinen für Plaste und Elaste	Mio Mark	.	84,4	243,0	278,1	309,7	336,6	321,5
Maschinen und Ausrüstungen für die Holzbe- und -verarbeitung	Mio Mark	76,0	54,0	73,1	156,1	173,2	179,7	179,5
Maschinen für die Papiererzeugung	Mio Mark	41,9	20,0	53,5	61,5	58,7	71,5	65,8
Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische Industrie	Mio Mark	120,3	266,8	462,4	736,3	946,9	1 064,8	1 113,6

Industrielle Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Wertangaben in konstanten Preisen (kPP_{85})

Erzeugnis	Einheit	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	Mio Mark	312,6	706,7	1 282,1	1 389,9	1 482,4	1 593,9	1 469,0
Spinnmaschinen	Stück	756	371	378	142	144	162	143
Maschinen für die Wirkerei und Strickerei	Mio Mark	27,2	123,8	145,3	166,4	188,4	187,3	185,9
Ausrüstungen für die Lebensmittelindustrie (einschließlich Verpackungsmaschinen)	Mio Mark	288,2	504,2	1 005,4	1 079,0	1 074,0	1 186,0	1 216,2
Elektrolokomotiven	Stück	.	.	258	385	392	349	341
Eisenbahn-Personenwagen	Stück	1 705	1 519	1 479	1 406	1 386	1 469	1 448
Eisenbahn-Güterwagen	Stück	2 380	5 709	4 455	3 311	3 106	3 002	3 105
Personenkraftwagen	Stück	64 071	126 611	176 761	210 370	217 096	218 045	216 969
Anhänger für Pkw	Stück	.	10 894	38 478	95 287	106 913	112 551	121 620
Lastkraftwagen	Stück	12 864	24 180	36 954	45 305	41 897	39 572	38 786
Omnibusse	Stück	415	2 587	2 870	2 042	1 749	1 964	2 043
Kleinkrafträder	Stück	161 150	139 700	179 600	188 000	191 050	191 086	186 799
Motorräder	Stück	90 319	71 100	80 500	76 300	75 200	79 000	76 100
Fahrräder (einschl. Tandems)	1 000 Stück	617,7	416,7	613,6	672,0	667,8	703,4	697,3
Kinderwagen (einschließlich Sportwagen)	1 000 Stück	.	380,0	532,1	535,7	567,5	591,7	600,4
See- und Küstenschiffe	Mio Mark	503,1	850,7	1 172,2	1 632,3	1 850,6	1 510,6	1 171,0
Fischereifahrzeuge	Stück	97	48	25	40	21	12	11
Landwirtschaftliche Maschinen	Mio Mark	651,0	1 664,6	4 990,9	5 720,5	5 138,1	5 168,3	5 102,7
Mähhäcksler	Stück	1 569	4 670	4 810	6 380	6 575	6 750	6 420
Mähdrescher	Stück	1 972	3 500	3 299	4 828	4 663	4 744	4 546
Hebezeuge und Fördermittel (ohne Bagger)	Mio Mark	811,6	2 098,4	3 260,7	3 565,3	3 785,1	3 966,6	3 879,8
Krane	Mio Mark	318,8	960,0	1 357,8	1 671,8	1 834,6	1 922,9	1 843,6
Elektrisch betriebene Brückenkrane	Stück	532	1 030	1 195	782	818	774	764
Gabelstapler	Stück	.	2 701	1 670	1 067	1 270	1 305	1 315
Traktoren	Stück	9 076	16 376	4 141	2 552	1 923	2 175	2 108
Pumpen und Verdichter	Mio Mark	295,5	425,0	1 176,5	1 472,6	1 473,1	1 519,7	1 554,3
Dieselmotoren	1 000 Stück	32	72	88	91	89	90	90
Industriegetriebe	Mio Mark	186,6	280,0	547,5	714,2	778,5	822,2	764,9
Armaturen	Mio Mark	395,1	813,4	1 388,5	1 661,5	1 824,1	1 851,0	1 870,0
Erzeugnisse für Hydraulik	Mio Mark	27,5	245,6	772,4	1 052,1	1 122,3	1 149,0	1 198,9
Erzeugnisse für Pneumatik	Mio Mark	.	11,6	59,1	66,0	89,9	105,6	110,5
Wälzlager	Mio Stück	33	54	91	93	93	96	94
Schrauben und Muttern	1 000 t	43	78	97	92	93	94	91
Prozeßflexible Industrieroboter	Stück	—	—	.	1 043	1 604	1 788	1 760
Gußeisen, Temper- u. Stahlguß	1 000 t	1 141,8	1 068,4	1 325,0	1 216,0	1 207,7	1 200,4	1 148,3
Gußerzeugnisse aus Gußeisen mit Kugelgraphit	1 000 t	.	19,0	69,1	83,6	90,0	92,9	90,1
Freiform- und Gesenkschmiedestücke aus Stahl	1 000 t	336,1	393,9	540,2	545,8	544,4	549,4	536,4
Aluminiumgeschirr	t	3 558	4 141	5 032	5 947	6 998	6 945	7 056
Elektrische Haushaltgeräte	Mio Mark	256,5	690,6	1 699,5	2 394,7	2 796,5	2 989,5	3 192,2
Staubsauger	1 000 Stück	431,3	471,3	1 047,8	1 267,0	1 479,3	1 540,2	1 565,9
Rühr- und Mixgeräte	1 000 Stück	20,6	307,4	968,2	1 371,3	1 359,2	1 460,0	1 591,2
Kaffee- und Teeautomaten	1 000 Stück	.	.	.	1 187	1 491	1 511	1 466
Regler- und Dampfbügeleisen	1 000 Stück	.	1 351	1 990	2 577	2 591	2 602	2 618
Elektrische Haushaltherde	Stück	59 265	84 909	167 872	197 824	222 317	242 822	257 548
Durchlauferhitzer und Heißwasserspeicher, elektrisch und gasbeheizt	Stück	159 347	384 490	607 470	628 390	701 990	714 621	730 518
Gasherde	1 000 Stück	.	137	182	203	196	212	223
Haushaltwaschmaschinen[6]	Stück	132 461	254 494	468 049	502 525	497 024	503 009	521 101
Haushaltkälteschränke	Stück	138 569	380 325	636 600	972 557	1 075 006	1 124 014	1 140 188
Haushaltgefrierschränke	Stück	—	10 520	181 675	466 120	532 700	544 006	551 411
Haushaltnähmaschinen	Stück	261 790	190 046	241 688	310 000	340 113	365 000	365 000
Schlosser- und Montagewerkzeuge	Mio Mark	51,9	76,0	181,9	219,8	244,0	268,9	273,3
Elektrotechnische, elektronische und Gerätebauerzeugnisse								
Leistungstransformatoren	Stück	12 770	9 087	12 338	11 456	11 160	11 061	10 753
Wechselstrommotoren	MW	2 592	4 343	7 594	7 346	7 629	7 515	8 423
Elektrische Schaltgeräte und Schalteinrichtungen	Mio Mark	.	1 218,9	3 251,0	3 917,3	3 938,0	4 031,4	4 317,0
Hoch- und Niederspannungsschaltgeräte	Mio Mark	.	792,9	1 600,1	1 689,1	1 698,1	1 615,4	1 671,2
Numerische Steuerungen	Mio Mark	—	15,8	99,7	266,8	287,8	351,0	406,4
Stark- und Schwachstromrelais	Mio Mark	.	206,0	344,3	401,0	419,8	374,7	408,6
Technologische Spezialausrüstungen für die Herstellung elektronischer und elektrotechnischer Erzeugnisse	Mio Mark	.	148,4	308,1	449,4	667,4	768,4	1 256,4

Industrielle Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Wertangaben in konstanten Preisen (kPP_{85})

Erzeugnis	Einheit	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Kabel und Leitungen	Mio Mark	910,8	2 098,8	3 129,3	3 091,0	3 332,5	3 434,7	3 459,2
Lichtleiterkabel	km	—	—		1 009	8 602	9 304	5 121
Übertragungseinrichtungen für Telefonie und Telegrafie	Mio Mark		87,0	240,2	314,1	329,1	362,3	375,6
Erzeugnisse der Funktechnik	Mio Mark		200,6	478,3	544,8	598,3	643,4	689,2
Rundfunkempfänger	1 000 Stück	809,6	806,9	914,7	1 162,1	1 239,9	1 217,5	1 151,5
Radiorecorder	1 000 Stück	—	.	281,4	359,5	336,9	337,1	331,9
Fernsehempfänger	1 000 Stück	416,5	380,1	578,3	668,1	723,1	774,1	774,6
Farbfernsehempfänger	1 000 Stück	—	8,6	263,6	465,1	522,0	590,7	614,6
Großglühlampen	Mio Stück	64	111	85	135	123	124	107
Kleinglühlampen	Mio Stück	49	96	111	107	108	106	101
Entladungslampen	Mio Stück	.		31	48	55	58	58
Halogenglühlampen	1 000 Stück		1 066	7 997	14 573	18 919	19 177	22 275
Farbbildröhren	1 000 Stück	—	—	—	476	557	601	660
Bauelemente der Elektronik	Mio Mark	40,3	273,5	1 467,1	3 973,6	5 567,9	6 967,1	8 036,4
Widerstände	Mio Stück		240,9	388,6	613,2	806,4	866,9	970,9
Kondensatoren	Mio Stück	.	240,1	395,4	585,2	760,2	738,2	734,1
Kontaktbauelemente	Mio Stück	.	.	99,0	130,8	152,6	153,3	161,2
Leiterplatten	Mio Mark	—	—	.	212	276	321	357
Halbleiterbauelemente	Mio Mark	.	49,0	461,3	1 775,8	2 906,7	4 031,0	4 785,6
Integrierte Schaltkreise	1 000 Stück	—	—	37 685	85 830	120 571	139 113	157 966
Optoelektronische Halbleiterbauelemente	Mio Stück	—	—	9,4	62,0	80,4	103,7	102,9
Transistoren	Mio Stück	.	26,3	77,4	129,9	154,7	158,9	167,3
Dioden (ohne Gleichrichterdioden)	Mio Stück	.	79,9	78,1	102,7	113,6	117,0	131,7
Geräte und Einrichtungen für die Überwachung, Regelung und Steuerung	Mio Mark	92,0	544,0	1 323,0	1 963,5	2 398,2	2 918,7	3 097,9
EDV-Anlagen[7]	Stück	—	—	32	140	142	100	136
Maschinen und Ausrüstungen für die Datenverarbeitung und Bürotechnik	Mio Mark	85,6	556,0	1 618,6	2 928,1	4 379,9	5 515,8	6 923,4
Klein-Datenverarbeitungsanlagen	Stück	—	—	—	300	344	367	539
Büro- und Personalcomputer	Stück	.	.	.	6 899	49 392	57 366	62 488
Mikrorechner	Stück	—	—	3 095	33 505	35 997	29 000	20 981
Speicher für die Computertechnik	Stück	.	.	.	17 365	91 652	178 703	185 569
Seriendrucker	Stück	.	.		41 046	88 500	117 601	150 021
Elektronische Taschenrechner	1 000 Stück	—	—	.	671	810	833	848
Schreibgeräte mit elektronischen Ansteuer- und Speichereinheiten	Stück	—	—	.	39 676	94 050	173 131	192 056
Großschreibmaschinen	1 000 Stück	79,0	170,3	228,1	248,3	248,1	273,6	282,2
Klein- und Reiseschreibmaschinen, ohne elektrische	1 000 Stück	165	117	215	165	193	196	174
Mechanisch-optische Geräte und Apparate	Mio Mark	321,6	686,3	1 376,6	1 522,5	1 601,2	1 615,3	1 622,6
Physikalisch-optische Meßgeräte	Mio Mark	.	85,1	173,2	237,6	269,9	286,2	288,9
Ferngläser	1 000 Stück	113,9	135,6	247,6	229,0	219,2	229,7	226,6
Spiegelreflexkameras	1 000 Stück	98,5	291,2	406,3	432,0	411,5	375,9	332,4
Kleinbildkameras	1 000 Stück	244	200	532	348	340	391	406
Foto- und Kinozubehör	Mio Mark	18,3	25,8	35,3	31,0	27,6	28,1	27,0
Elektrische Meß- und Prüfeinrichtungen	Mio Mark	50,2	131,4	314,4	395,0	446,0	428,2	418,2
Lasergeräte	Mio Mark	.	.	9,8	15,9	24,9	30,4	35,5
Uhren	Mio Mark	109,1	172,4	348,9	487,1	510,6	557,8	603,2
Armbanduhren	1 000 Stück	2 748,4	3 307,0	3 702,1	3 550,6	3 595,0	3 275,3	3 700,4
Wecker	1 000 Stück	1 516	2 312	4 066	4 144	3 988	3 471	3 958
Meß- und Prüfgeräte für geometrische Größen	Mio Mark	26,1	59,0	76,4	109,4	115,6	123,8	115,5
Maschinen und Geräte zur Materialprüfung	Mio Mark	28,6	31,9	56,7	123,0	148,4	170,6	220,5
Röntgenapparate und Zubehör	Mio Mark	16,8	59,0	97,5	112,9	127,6	125,3	114,9
Elektromedizinische Apparate	Mio Mark	10,7	25,2	82,5	144,5	139,3	150,9	207,1
Akkumulatoren	Mio Mark	99,1	213,0	323,3	412,8	507,5	534,4	555,5
Medizin-technische Erzeugnisse	Mio Mark	59,6	128,1	296,5	419,3	450,2	477,6	507,2
Ärztliche Behandlungseinrichtungen	Mio Mark	24,9	42,5	97,1	106,6	118,5	126,5	127,5
Laborgeräte	Mio Mark	43,7	106,7	190,6	221,1	259,1	261,7	252,9

Industrielle Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Wertangaben in konstanten Preisen (kPP_{85})

Erzeugnis	Einheit	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Erzeugnisse der Leichtindustrie								
Schnittholz	1 000 m³	2 975	1 915	2 257	2 373	2 345	2 397	2 434
Lagenholz	1 000 m³	24	36	40	39	37	33	33
Spanplatten	1 000 m³	44,0	451,0	734,6	829,9	826,0	853,7	828,0
Faserplatten	1 000 m³	46,8	93,7	281,4	267,5	262,7	266,6	253,8
Möbel und Polsterwaren	Mio Mark	1 421,7	2 905,6	5 839,3	7 093,6	7 671,2	8 083,8	8 403,5
Küchenmöbel	Mio Mark	.	284,9	476,6	527,8	551,0	561,2	601,0
Polstermöbel	Mio Mark	188,2	503,4	1 019,4	1 324,0	1 479,4	1 588,3	1 666,5
Kindermöbel	Mio Mark	.	.	.	148,6	190,2	213,2	227,7
Wohnraumleuchten	Mio Mark	.	133,3	236,4	311,7	374,4	399,3	412,2
Zellstoff	1 000 t atro	336,5	406,7	514,2	520,4	511,6	520,2	502,8
Papier	1 000 t	542,0	719,9	842,0	859,9	908,0	924,0	912,5
Datenverarbeitungspapier	Mio m³	.	.	.	309	337	375	388
Verpackungskarton und Pappe	1 000 t	267,6	343,0	399,6	435,1	431,6	437,5	438,5
Tapeten[8]	1 000 Rollen	.	24 538	67 809	76 418	82 054	81 479	81 141
Echt Pergamentpapier	t	5 056	5 873	6 088	6 207	6 644	6 551	6 321
Wellpappe	1 000 t	83	164	186	229	225	242	243
Verpackungen aus Wellpappe	1 000 t	67	130	188	185	189	197	198
Säcke aus Papier	1 000 t	32	62	66	58	56	54	56
Beutel	1 000 t	32	43	40	39	40	39	39
Kartonagen	1 000 t	104	154	178	183	185	190	190
Briefumschläge und Briefpapierausstattungen	1 000 t	7	17	13	16	18	20	19
Zeitungen	Mio Stück	2 164	2 614	3 086	3 272	3 422	3 470	3 507
Musikinstrumente	Mio Mark	176,3	295,4	330,3	475,4	480,3	501,9	494,5
Pianos und Flügel	Stück	9 998	21 051	28 425	27 682	27 563	28 229	26 216
Schallplatten	1 000 Stück	.	6 247	15 969	16 542	16 660	16 162	16 541
Turn- und Sportgeräte	Mio Mark	63,0	151,2	255,7	409,5	428,7	435,6	436,9
Spielwaren	Mio Mark	218,8	627,9	1 044,8	1 286,4	1 375,2	1 450,7	1 502,6
Oberbekleidung für Herren	Mio Mark	699,4	1 014,3	1 460,2	1 399,4	1 482,8	1 615,9	1 702,0
Oberbekleidung für Damen	Mio Mark	690,3	843,4	1 229,6	1 132,0	1 174,7	1 376,6	1 459,0
Oberbekleidung für Knaben und Mädchen	Mio Mark	356,0	562,4	582,5	678,8	821,9	967,2	965,3
Arbeits-, Arbeitsschutz-, Dienst- und Hygienebekleidung	Mio Mark	538,8	688,9	780,6	824,8	778,4	781,1	767,7
Leibwäsche (einschließlich Säuglingswäsche)	Mio Mark	565,4	630,5	764,1	721,5	758,9	783,4	830,9
Haushaltwäsche	Mio Mark	567,8	779,2	1 389,8	1 520,7	1 431,9	1 427,8	1 474,3
Schlafdecken	1 000 Stück	11 175	8 541	8 404	8 266	7 712	7 704	7 702
Bettwäsche[9]	Mio Stück	14,5	20,2	28,6	31,1	26,1	25,4	27,8
Hartes Leder	t	12 175	3 802	2 281	1 945	1 746	1 643	1 636
Weiches Leder	1 000 m²	10 221	13 383	17 120	18 094	18 236	19 044	18 422
Kunstleder[10]	1 000 m²	17 710	36 417	80 617	80 865	84 269	85 510	84 649
Pelzkleidung	Mio Mark	101,9	134,9	119,5	81,1	84,5	88,9	95,3
Schuhe	1 000 Paar	57 405	78 226	78 817	83 551	87 980	91 382	91 518
Straßenschuhe	1 000 Paar	26 218	38 091	40 308	43 803	47 371	49 822	49 298
Straßenschuhe für Kinder	1 000 Paar	.	.	12 792	13 723	19 069	18 958	19 272
Hausschuhe	1 000 Paar	.	34 000	29 268	28 127	29 378	30 281	30 455
Erzeugnisse der Lederwarenindustrie[11]	Mio Mark	254,8	518,3	1 019,1	1 215,5	1 307,5	1 351,2	1 379,2
Täschner- und Feintäschnerwaren	Mio Mark	.	317,5	614,1	727,1	772,1	812,0	847,8
Reisekoffer	1 000 Stück	.	1 719	2 037	2 243	2 305	2 247	2 154
Fensterglas, Einheitsdicke	1 000 m²	16 090	20 978	23 296	22 798	23 569	23 359	25 687
Spiegelglas, Einheitsdicke	1 000 m²	—	—	—	5 719	25 639	26 320	27 268
Sicherheitsglas	1 000 m² eff.	.	1 072	1 559	1 887	1 971	2 146	2 130
Thermoscheiben	1 000 m² eff.	.	935	2 481	2 107	2 299	2 327	2 509
Glasseide und Glasseidenerzeugnisse	t	.	2 345	8 787	9 563	9 339	10 479	11 340
Glasfaservliesstoffe	Mio m²	.	42	63	94	95	95	95
Glaserzeugnisse für die Elektrotechnik	Mio Mark	.	63,3	88,9	371,8	495,5	512,2	439,8
Optisches Glas	Mio Mark	.	42,8	130,6	171,4	256,0	276,9	251,1
Wirtschaftsglas, geblasen und gepreßt	Mio Mark	.	102,8	209,7	265,6	265,3	279,9	272,9
Haushalt- und Hotelporzellan	Mio Mark	.	256,4	576,6	698,3	732,4	758,8	753,2
Sanitäre Keramik	t	13 313	13 057	21 161	20 222	19 820	20 599	21 607

Industrielle Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Wertangaben in konstanten Preisen (kPP_{85})

Erzeugnis	Einheit	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Textilien								
Erzeugnisse der Spinnereien und Zwirnereien[12]	t	275 033	244 594	272 184	270 621	282 342	291 065	293 849
Gewebe, Gewirke, Gestricke und ähnliche textile Erzeugnisse[13]	1 000 m²	636 254	788 167	1 165 559	1 229 763	1 236 957	1 272 940	1 285 001
Baumwoll- und baumwollartige Gewebe (einschließlich Mull und Gaze)	1 000 m²	382 592	385 603	431 774	461 009	455 351	471 155	462 400
Baumwollgewebe[14]	1 000 m²	253 959	248 338	276 563	298 271	286 527	304 274	304 352
Kammgarn- und Halbkammgarngewebe (Wolle)	1 000 m²	23 488	22 123	26 791	28 714	31 310	34 113	36 112
Streichgarngewebe (Wolle)	1 000 m²	25 429	14 553	12 092	12 567	12 666	12 948	13 528
Gewirke	1 000 m²	.	.	104 961	102 192	110 002	104 269	103 347
Gestricke	1 000 m²	.	.	75 527	54 003	61 213	55 799	46 585
Nähwirk-Faden- und Faserverbundstoffe	1 000 m²	.	.	207 146	224 861	233 896	242 320	238 291
Raumtextilien[15]	1 000 m²	121 331	177 095	282 796	301 038	294 173	299 230	296 769
Textile Flächengebilde für Möbel	1 000 m²	15 768	23 395	34 945	35 035	32 916	32 675	34 430
Textile Flächengebilde für Dekoration	Mio m²	36	55	80	84	82	79	78
Textiler Fußbodenbelag[16]	1 000 m²	8 115	14 845	30 678	41 775	42 559	43 995	43 047
Tülle und Gardinen	1 000 m²	61 299	83 948	137 352	140 692	136 697	143 941	141 105
Sack- und Verpackungsgewebe	Mio m²	27	36	28	20	15	13	19
Strumpfwaren	1 000 Paar	151 385	198 549	322 044	381 969	415 748	420 503	439 424
Untertrikotagen	1 000 Stück	137 131	144 653	177 151	174 851	167 525	174 178	180 825
Obertrikotagen[17]	1 000 Stück	25 173	41 341	59 063	59 372	60 237	62 993	64 358
Lebensmittel								
Fischfang (ohne Binnenfischerei)	1 000 t	106,8	306,1	229,7	240,4	237,8	218,4	227,7
Fischfilet	1 000 t	5	43	29	30	33	35	36
Fischkonserven	t	10 883	18 397	16 933	21 609	22 570	22 780	22 267
Fischpräserven	1 000 t	33	31	35	33	33	34	34
Fleisch (einschließlich Geflügelfleisch)	1 000 t	684,0	1 052,0	1 550,0	1 736,4	1 762,2	1 773,8	1 759,3
Tierische Fette, bearbeitet	1 000 t	45	64	84	86	94	89	87
Fleisch- und Wurstwaren	1 000 t	302,3	313,1	441,9	480,4	488,5	488,9	482,2
Fleisch- und Wurstkonserven und -präserven	t	20 928	34 599	52 534	53 100	53 717	54 150	54 463
Butter	1 000 t	174,6	215,7	280,1	315,9	309,9	305,8	313,2
Trockenmilch	t	17 437	97 050	171 183	172 623	170 705	172 738	180 752
Flüssige Dauermilcherzeugnisse	1 000 t	18	67	115	122	136	142	140
Käse	1 000 t	89,2	167,0	210,0	245,9	263,7	272,5	275,2
Joghurt und -zubereitungen	t	.	5 572	21 079	29 545	37 968	46 499	51 107
Trinkpulver	t	.	3 371	10 778	14 540	16 501	17 145	18 020
Mehl aller Sorten[18]	1 000 t	1 348,0	1 324,8	1 330,0	1 398,5	1 391,5	1 407,4	1 373,0
Brot und Kleingebäck	1 000 t	621,2	694,0	845,1	928,1	952,2	963,5	976,7
Dauerbackwaren	t	48 300	66 200	90 094	97 759	95 166	99 033	102 732
Nährmittel aller Sorten (einschließlich Reis)[19]	1 000 t	161,4	139,5	138,0	132,1	134,4	139,0	140,2
Kindernahrung auf Milchbasis	t	.	10 515	10 621	9 510	9 275	9 554	9 075
Säuglingsfertignahrung auf Gemüse- und Obstbasis	t	.	10 735	17 064	17 271	17 827	18 736	19 444
Teigwaren	t	53 090	47 177	61 010	67 845	69 417	73 671	73 817
Pflanzenöl, raffiniert	1 000 t	199,1	229,1	244,4	240,1	237,8	245,1	230,2
Margarine	1 000 t	180,6	187,7	171,9	180,3	177,9	179,6	171,6
Weißzucker	1 000 t	680,1	540,1	732,7	911,3	894,8	791,3	763,6
Zuckerwaren	t	70 554	75 835	88 471	93 013	92 357	93 326	92 722
Kakaoerzeugnisse	t	31 173	41 172	58 521	73 717	73 035	74 972	74 180
Gemüsekonserven	1 000 t	60	100	163	215	210	219	212
Obstkonserven	1 000 t	47,0	29,7	59,2	75,1	54,8	75,9	68,7
Marmeladen und Fruchtgelees	t	44 721	47 347	54 874	57 713	51 659	51 348	45 321
Süßmost und trinkfertige Säfte[20]	t	33 352	52 973	125 183	193 121	189 046	199 177	212 761
Rohsprit	1 000 hlW	500	348	445	494	659	686	678
Spirituosen	1 000 hl	579,2	1 154,4	2 095,3	2 601,3	2 712,2	2 765,7	2 717,4
Malz	1 000 t	177	259	282	290	288	287	280
Bier	1 000 hl	13 424	16 642	23 633	24 288	24 128	24 521	24 843
Alkoholfreie Getränke	1 000 hl	3 546	6 470	13 094	14 409	15 534	16 741	17 611
Zigaretten	Mio Stück	18 187	16 567	26 008	26 909	27 625	28 576	28 625
Zigarren und Zigarillos	Mio Stück	1 755	1 321	706	477	420	355	371
Bohnenkaffee, geröstet	t	19 515	37 972	48 502	59 713	63 406	62 802	60 910

1) Einschließlich Druckfarben und Verdünnungsmittel. · 2) Einschließlich Flüssigstahl für Formguß. · 3) Einschließlich Stahlrohre. · 4) Einschließlich Halbzeuge für Schmiede- und Preßteile und für nahtlose Rohre. · 5) Ohne Maschinen zur elektrolytischen Metallbearbeitung. · 6) Einschließlich Waschmaschinen in Holzausführung. · 7) ES 1055/1056/1057. · 8) Ab 1983 einschließlich Tapeten aus Glasseidenmischgewebe. · 9) Ohne Inlette. · 10) Bis 1975 nur Kunstleder auf Basis textiler Flächengebilde. · 11) Ohne Sattlerwaren aus textilen Flächengebilden. · 12) Bis 1975 ohne Zwirnereien. · 13) Textile Flächengebilde aller Art (ohne Raumtextilien). · 14) Bis 1975 ohne Mull und Gaze. · 15) Bis 1965 ohne Nähgewirke für die Dekoration. · 16) Teppiche, Läufer, Auslegware u.ä. · 17) Einschließlich Bade- und Trainingsbekleidung. · 18) Einschließlich Weizengrieß · 19) Ohne Weizengrieß. · 20) Bis 1965 ohne Gemüsesäfte.

Patente, Warenzeichen, industrielle Muster in der Deutschen Demokratischen Republik

Kennziffer	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
Patente							
In Kraft befindliche	54 544	60 259	72 434	74 215	79 649	85 168	90 987
Anmeldungen	7 273	8 490	13 513	13 101	12 863	12 660	12 047
aus der DDR	4 559	6 599	11 790	11 460	11 180	10 982	10 073
aus dem Ausland	2 714	1 891	1 723	1 641	1 683	1 678	1 974
Erteilungen	6 662	5 826	12 705	10 490	10 738	10 466	11 325
für Anmelder aus der DDR	3 663	4 455	11 487	9 099	9 481	8 888	9 880
für Anmelder aus dem Ausland	2 999	1 371	1 218	1 391	1 257	1 578	1 445
darunter:							
BRD	830	356	261	415	354	335	346
UdSSR	233	78	293	166	236	445	367
USA	424	271	123	166	128	124	121
Warenzeichen							
In Kraft befindliche	34 655	25 120	20 971	19 971	19 558	19 251	18 950
Anmeldungen	594	396	455	450	434	526	530
aus der DDR	265	176	249	221	192	198	170
aus dem Ausland	329	220	206	229	242	328	360
Eintragungen	624	415	373	402	385	416	459
für Anmelder aus der DDR	299	150	179	218	192	156	161
für Anmelder aus dem Ausland	325	265	194	184	193	260	298
darunter:							
BRD	21	24	12	11	9	15	16
USA	166	114	65	68	86	94	108
Industrielle Muster[1] - Patente							
Anmeldungen	10	10	9	20	16	35	34
aus der DDR	—	1	—	7	6	10	10
aus dem Ausland	10	9	9	13	10	25	24
Eintragungen	—	10	6	7	9	19	12
für Anmelder aus der DDR	—	1	—	3	3	5	7
für Anmelder aus dem Ausland	—	9	6	4	6	14	5
Industrielle Muster[1] - Urheberscheine							
Anmeldungen	163	302	734	829	834	1 008	871
aus der DDR	163	300	725	822	823	1 007	867
aus dem Ausland	—	2	9	7	11	1	4
Eintragungen	185	290	552	603	710	742	989
für Anmelder aus der DDR	185	290	545	597	701	739	985
für Anmelder aus dem Ausland	—	—	7	6	9	3	4

1) Laut Verordnung vom 17. Januar 1974 über industrielle Muster (GBl I Nr 15 S. 141).

Schichtarbeit der Produktionsarbeiter nach Industriebereichen[1]

Industriebereich	Anteil der Produktionsarbeiter, die einschichtig, zweischichtig bzw dreischichtig tätig sind an den Produktionsarbeitern insgesamt											
	einschichtig				zweischichtig				dreischichtig			
	1986	1987	1988	1989	1986	1987	1988	1989	1986	1987	1988	1989
	Prozent											
Energie- und Brennstoffindustrie	56,5	56,0	55,1	55,6	3,3	3,4	3,5	3,6	40,2	40,7	41,4	40,9
Chemische Industrie	51,8	52,2	51,5	51,8	7,1	6,8	6,9	6,7	41,1	41,0	41,6	41,5
Metallurgie	37,8	38,3	38,7	39,3	8,5	8,4	8,2	8,3	53,7	53,4	53,1	52,4
Baumaterialienindustrie	54,1	54,1	54,3	54,5	17,3	17,2	16,7	16,0	28,6	28,8	29,0	29,4
Wasserwirtschaft	87,2	87,7	88,0	87,7	2,6	2,4	2,1	2,1	10,3	9,9	9,8	10,1
Maschinen- und Fahrzeugbau	63,6	63,7	63,4	63,9	13,9	13,6	13,5	13,1	22,5	22,7	23,0	23,1
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	67,9	67,8	67,4	67,2	14,0	13,4	13,0	12,9	18,1	18,8	19,5	20,0
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	75,9	74,1	72,9	72,9	10,9	11,9	12,8	12,8	13,3	14,0	14,3	14,4
Textilindustrie	63,7	62,6	61,0	60,9	13,6	13,1	12,9	12,3	22,7	24,3	26,1	26,8
Lebensmittelindustrie	62,4	62,8	62,6	62,7	17,4	17,1	17,1	16,8	20,2	20,1	20,3	20,5
Insgesamt	**63,0**	**62,8**	**62,2**	**62,4**	**12,0**	**11,9**	**11,9**	**11,7**	**25,0**	**25,3**	**25,9**	**26,0**

1) Stand November.

Antell der Transport- bzw. Reparaturarbeiter an den Produktionsarbeitern in der Industrie nach Industriebereichen

Industriebereich	1965	1971	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent								
Anteil der Transportarbeiter an der Gesamtzahl der Produktionsarbeiter									
Energie- und Brennstoffindustrie	3,7	3,7	3,7	4,6	4,0	4,0	4,1	4,3	4,3
Chemische Industrie	6,9	5,7	6,4	6,2	6,4	6,7	6,5	6,4	6,3
Metallurgie	11,7	7,7	9,5	8,7	8,4	8,3	8,5	8,9	8,8
Baumaterialienindustrie	11,3	8,2	9,2	8,5	9,0	9,3	9,3	9,6	9,6
Wasserwirtschaft	.	1,7	1,3	1,8	1,8	2,0	2,1	2,3	1,9
Maschinen- und Fahrzeugbau	6,9	5,9	6,1	6,0	6,5	6,7	6,8	6,9	6,9
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	3,3	3,2	3,2	3,2	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	5,6	4,8	5,2	5,2	4,7	4,8	4,8	4,9	4,9
Textilindustrie	5,0	5,0	5,2	5,5	5,3	5,5	5,6	5,6	5,9
Lebensmittelindustrie	11,6	10,2	6,5	5,7	8,0	8,4	8,8	8,9	8,4
Insgesamt	**6,6**	**5,6**	**5,6**	**5,5**	**5,5**	**5,7**	**5,7**	**5,8**	**5,8**
Anteil der Reparaturarbeiter an der Gesamtzahl der Produktionsarbeiter									
Energie- und Brennstoffindustrie	31,0	35,9	35,7	33,7	35,1	35,6	35,7	35,2	35,8
Chemische Industrie	27,4	25,6	25,8	29,0	30,1	30,2	30,2	30,1	29,7
Metallurgie	22,3	21,8	20,4	23,9	26,3	25,0	24,4	25,1	25,1
Baumaterialienindustrie	14,5	18,5	22,4	22,4	23,1	23,4	23,3	23,5	23,4
Wasserwirtschaft	.	64,7	57,1	49,6	51,7	50,7	50,2	46,5	51,7
Maschinen- und Fahrzeugbau	12,7	14,1	13,1	13,2	13,3	13,8	13,9	14,0	14,1
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	9,0	8,2	8,5	9,1	10,2	10,5	10,6	11,0	11,0
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	6,8	7,7	9,6	10,5	9,4	9,6	9,9	9,8	9,9
Textilindustrie	7,5	9,6	10,1	11,2	11,1	11,4	11,6	11,6	11,9
Lebensmittelindustrie	8,0	8,3	15,3	12,9	20,7	18,4	18,6	18,3	18,5
Insgesamt	**14,8**	**15,8**	**16,5**	**17,1**	**17,2**	**17,4**	**17,5**	**17,5**	**17,7**

Inlandverbrauch ausgewählter Erzeugnisse

Erzeugnis	Einheit	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Stadtgas	Mio m^3	4 385	6 190	7 681	8 039	7 505	7 290
Steinkohle	1 000 t	8 890	7 042	5 966	6 668	5 908	4 555
Rohbraunkohle	1 000 t	264 506	258 809	310 701	308 717	310 458	302 612
Braunkohlenbriketts	1 000 t	53 280	47 246	47 102	46 601	45 573	43 809
Motorenbenzin	1 000 t	1 486	2 211	2 372	2 544	2 698	2 914
Dieselkraftstoff	1 000 t	3 217	3 985	3 232	3 629	3 316	3 257
Heizöle	1 000 t	4 348	6 743	1 909	2 055	1 508	1 320
Roheisen	1 000 t	2 390	3 064	3 686	4 086	4 096	3 991
Rohstahl	1 000 t	4 676	7 008	7 880	8 204	8 147	7 819
Stahlschrott	1 000 t	4 235	5 910	5 696	5 745	5 607	5 305
Walzstahl	1 000 t	7 349	10 692	10 487	10 767	10 536	10 560
Erzeugnisse der II. metallurgischen Verarbeitungsstufe[1]	1 000 t	1 396	2 578	2 612	2 679	2 676	2 705
Bauxit	1 000 t Al_2O_3	152	118	114	109	129	137
Raffinade- und Elektrolytkupfer	1 000 t	103,7	114,4	123,9	130,0	131,0	128,9
Primäraluminium und -legierungen	1 000 t	151,9	235,2	225,9	235,5	228,9	222,3
Gußerzeugnisse aus Gußeisen mit Lamellengraphit	1 000 t	861,7	928,1	835,4	804,8	808,8	770,4
Gußerzeugnisse aus Gußeisen mit Kugelgraphit	1 000 t	19,1	69,0	83,1	88,9	93,8	92,8
Temperguß und Stahlguß	1 000 t	221,9	256,9	250,7	243,8	236,7	225,1
Gußbruch	1 000 t	347,2	452,6	474,2	427,0	417,8	398,7
Phosphorhaltige Rohstoffe	1 000 t P_2O_5	509,3	485,6	422,2	404,6	425,4	378,1
Asbest	1 000 t	56,4	62,0	49,5	54,5	49,5	45,0
Schwefelsäure	1 000 t H_2SO_4	1 095	1 137	1 085	1 057	1 195	1 126
Ammoniak	1 000 t NH_3	605	1 399	1 599	1 833	1 904	1 855
Kalzinierte Tonerde	1 000 t Al_2O_3	117,6	142,6	141,7	149,9	139,2	120,9
Kalzinierte Soda, leicht	1 000 t	486,6	614,5	632,3	631,6	642,7	638,3
Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	687	561	622	617	659	660
Stickstoffdüngemittel	1 000 t N	473	815	838	915	1 047	940
Phosphatdüngemittel	1 000 t P_2O_5	440	377	283	306	332	340
Titandioxid	t	11 929	22 743	20 745	23 701	25 007	24 023
Caprolactam	t	33 627	53 999	71 775	82 906	87 285	87 503
Niederdruckpolyethylen	t	9 649	34 786	28 444	33 129	36 683	44 286
Hochdruckpolyethylen	t	31 984	71 186	91 228	93 367	97 997	99 885
Polyurethane	t	1 263	61 714	63 090	66 121	69 904	70 516
Synthetischer Kautschuk	t	76 366	96 715	109 495	107 374	111 168	106 223
Naturkautschuk	t	29 170	34 945	42 115	36 707	37 585	40 577
Viskoseseiden	t	33 562	30 340	29 230	28 246	26 585	26 687
Cellulosechemiefasern	t	107 979	104 300	99 918	100 752	96 380	94 429
Synthetische Seiden	t	26 495	73 954	79 548	82 854	87 773	90 640
Synthetische Fasern	t	25 080	61 437	69 994	73 317	75 878	77 541
Anstrichstoffe	1 000 t	193,1	252,1	252,3	246,2	202,3	244,9
Zement	1 000 t	7 842	11 184	9 814	9 894	10 616	10 415
Schnittholz	1 000 m^3	3 157,8	3 474,7	3 618,3	3 533,5	3 416,8	3 335,2
Span- und Faserplatten	1 000 m^2	40 752	87 332	89 109	95 465	95 424	94 573
Zellstoff	1 000 t atro	542,9	637,6	658,2	677,4	675,0	678,1
Papier	1 000 t	816,7	953,1	925,4	947,5	958,2	953,2
Altpapier	1 000 t	411,0	569,7	648,7	691,6	662,1	653,4
Verpackungskarton und Pappe	Mio m^2	1 040,7	1 091,3	1 115,0	1 126,8	1 167,1	1 120,4
Baumwolle, entkernt	t	74 245	89 972	95 997	85 171	91 038	86 438
Wolle, gewaschen	t	23 080	16 503	16 687	18 863	17 840	18 136

1) Einschließlich Stahlrohre.

Index des Energie- und Materialverbrauchs je 1 000 Mark industrieller Warenproduktion

Verbrauchsposition	1975	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100					
Volkswirtschaftlich wichtige Energieträger	119	73	71	72	65	61
Roh- und Werkstoffe	123	79	77	75	73	70
Elektroenergie in der Industrie	117	91	89	87	86	85
Walzstahl in der metallverarbeitenden Industrie	133	70	67	62	58	53

Primärenergieverbrauch der Volkswirtschaft

Energieträger	1980	1985	1986	1987	1988	1989*
Petajoule						
Insgesamt	3 563	3 714	3 771	3 870	3 751	3 722
Feste Brennstoffe	2 485	2 798	2 815	2 843	2 759	2 732
Rohbraunkohle	2 241	2 609	2 629	2 697	2 581	2 571
Flüssige Energieträger	636	451	465	506	499	510
Gasförmige Energieträger	303	337	372	372	362	350
1980 = 100						
Insgesamt	100	104,2	105,8	108,6	105,3	104,5
Feste Brennstoffe	100	112,6	113,3	114,4	111,0	109,9
Rohbraunkohle	100	116,4	117,3	120,3	115,2	114,7
Flüssige Energieträger	100	70,9	73,1	79,6	78,5	80,2
Gasförmige Energieträger	100	111,2	122,8	122,8	119,5	115,5

Index des Verbrauchs von Gebrauchsenergie in der Industrie

Kennziffer	1975	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100					
Verbrauch von Gebrauchsenergie in der Industrie insgesamt	96,6	102,1	101,9	103,2	101,2	99,9
Je 1 000 Mark industrieller Bruttoproduktion	123,1	85,7	83,0	81,7	77,8	75,0

Elektroenergiebilanz

Erzeuger / Verbraucher	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Gigawattstunden							
Aufkommen							
Produktion[1]	40 305	67 650	98 808	113 834	114 180	118 328	118 977
Einfuhr[2]	103	1 230	4 150	3 836	7 451	5 759	5 874
Insgesamt	**40 408**	**68 880**	**102 958**	**117 670**	**121 631**	**124 087**	**124 851**
Verbrauch							
Energie- und Brennstoffindustrie	6 171	11 196	18 266	20 417	20 722	20 905	20 842
Chemische Industrie	13 007	19 590	20 466	21 063	20 212	21 486	21 311
Metallurgie	2 684	4 071	6 118	6 681	6 985	6 952	6 827
Baumaterialienindustrie	749	1 520	2 379	2 424	2 510	2 588	2 621
Wasserwirtschaft	.	577	1 086	1 265	1 363	1 399	1 431
Maschinen- und Fahrzeugbau	1 791	3 489	5 375	6 036	6 321	6 377	6 535
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	457	1 093	1 676	2 099	2 228	2 301	2 342
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	1 490	2 495	3 944	4 383	4 524	4 612	4 553
Textilindustrie	865	1 208	1 551	1 584	1 657	1 702	1 734
Lebensmittelindustrie	777	1 358	2 338	2 630	2 717	2 736	2 780
Industrie insgesamt (einschließlich Eigenverbrauch der Kraftwerke)	27 991	46 597	63 199	68 582	69 239	71 059	70 978
Andere Wirtschaftsbereiche	6 560	10 152	18 381	22 318	23 301	23 386	23 270
Haushalte[3]	2 823	7 118	12 039	15 323	17 532	17 405	17 579
Netzverluste	2 553	4 183	6 654	7 773	7 895	8 149	8 031
Ausfuhr[2]	481	830	2 685	3 674	3 664	4 088	4 987
Insgesamt	**40 408**	**68 880**	**102 958**	**117 670**	**121 631**	**124 087**	**124 851**
Anteil am Aufkommen bzw. am Verbrauch - Prozent							
Aufkommen							
Produktion[1]	99,7	98,2	96,0	96,7	93,9	95,4	95,3
Einfuhr[2]	0,3	1,8	4,0	3,3	6,1	4,6	4,7
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Verbrauch							
Energie- und Brennstoffindustrie	15,3	16,3	17,7	17,4	17,0	16,8	16,7
Chemische Industrie	32,2	28,4	19,9	17,9	16,6	17,3	17,1
Metallurgie	6,6	5,9	5,9	5,7	5,7	5,6	5,5
Baumaterialienindustrie	1,9	2,2	2,3	2,1	2,1	2,1	2,1
Wasserwirtschaft	.	0,8	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Maschinen- und Fahrzeugbau	4,4	5,1	5,2	5,1	5,2	5,1	5,2
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	1,1	1,6	1,6	1,8	1,8	1,9	1,9
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	3,7	3,6	3,8	3,7	3,7	3,7	3,6
Textilindustrie	2,1	1,8	1,5	1,3	1,4	1,4	1,4
Lebensmittelindustrie	1,9	2,0	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2
Industrie insgesamt (einschließlich Eigenverbrauch der Kraftwerke)	69,3	67,6	61,4	58,3	56,9	57,3	56,8
Andere Wirtschaftsbereiche	16,2	14,7	17,9	19,0	19,2	18,8	18,6
Haushalte[3]	7,0	10,3	11,7	13,0	14,4	14,0	14,1
Netzverluste	6,3	6,1	6,5	6,6	6,5	6,6	6,4
Ausfuhr[2]	1,2	1,2	2,6	3,1	3,0	3,3	4,0
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

1) Industrie und Bereiche außerhalb der Industrie. - 2) Ab 1970 einschließlich Elektroenergieaustausch zwischen den RGW-Ländern. - 3) 1960 ohne Verbrauch der landwirtschaftlichen Haushalte.

Installierte Leistung der Kraftwerke der Industrie

Jahr	Megawatt	1980 = 100	Verfugbarkeit der Kraftwerksleistung
			Prozent
1946	2 300	11	
1950	4 817	24	
1955	5 925	29	
1960	7 842	38	
1965	10 305	50	
1970	12 569	61	
1975	16 928	83	
1980	20 454	100	78,8
1981	21 367	104	79,3
1982	21 857	107	79,5
1983	21 790	107	79,9
1984	22 264	109	81,3
1985	22 759	111	82,6
1986	22 754	111	80,1
1987	23 596	115	81,1
1988	23 586	115	80,2
1989	24 201	118	80,2

Elektroenergieerzeugung nach Energieträgern

Industrie und Bereiche außerhalb der Industrie

Energieträger	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Gigawattstunden							
Rohbraunkohle	29 293	56 289	77 178	93 841	94 294	100 353	97 000
Braunkohlenbriketts	2 738	1 216	575	340	550	200	550
Steinkohle	1 770	972	447	200	400	200	250
Kernbrennstoff		464	11 889	12 739	11 210	11 738	12 287
Wasserkraft	617	1 251	1 658	1 758	1 726	1 737	1 567
Mineralöl	57	1 772	1 221	580	2 000	600	1 100
Sonstige Brennstoffe	5 830	5 686	5 840	4 376	4 000	3 500	6 223
Insgesamt	**40 305**	**67 650**	**98 808**	**113 834**	**114 180**	**118 328**	**118 977**
Anteil der Energieträger - Prozent							
Rohbraunkohle	72,7	83,2	78,1	82,4	82,6	84,8	81,5
Braunkohlenbriketts	6,8	1,8	0,6	0,3	0,5	0,2	0,5
Steinkohle	4,4	1,4	0,5	0,2	0,4	0,2	0,2
Kernbrennstoff		0,7	12,0	11,2	9,8	9,9	10,3
Wasserkraft	1,5	1,8	1,7	1,5	1,5	1,5	1,3
Mineralöl	0,1	2,6	1,2	0,5	1,8	0,5	0,9
Sonstige Brennstoffe	14,5	8,4	5,9	3,8	3,5	3,0	5,2
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

Elektroenergieverbrauch je Arbeiter und Angestellter sowie je 1 000 Mark industrieller Bruttoproduktion nach Industriebereichen

Jahr Industriebereich	Verbrauch je Arbeiter und Angestellter		Verbrauch je 1 000 Mark industrieller Bruttoproduktion (kPP_{85})
	kWh	1980 = 100	kWh
1960	9 846	49	250
1970	15 941	79	219
1980	20 103	100	161
1981	20 133	100	156
1982	20 323	101	156
1983	20 430	102	153
1984	20 744	103	150
1985	21 074	105	147
1986	21 413	107	144
1987	21 432	107	140
1988	21 983	109	139
1989	22 102	110	136

Elektroenergieverbrauch in der Industrie nach Industriebereichen und -zweigen 1989

Industriebereich Industriezweig	GWh	Industriebereich Industriezweig	GWh
Energie- und Brennstoffindustrie	20 842	Fördermittel- und Hebezeugebau	133
Energiebetriebe	11 757	Verbrennungskraftmaschinen-, Pumpen- und Verdichterbau	376
Steinkohlenkokereien	121	Bauteile- und Maschinenelementeindustrie	719
Braunkohlenindustrie	8 964	Bau von Metallkonstruktionen	244
Chemische Industrie	21 311	Gießereien und Schmieden	1 012
Kali- und Steinsalzindustrie	1 407	Metallwarenindustrie	656
Erdöl-, Erdgas- und Kohlewertstoffindustrie	5 622		
Anorganische und organische Grundchemie	4 830	Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	2 342
Pharmazeutische Industrie	133	Elektrotechnische Industrie	792
Plastindustrie	6 862	Elektronische Industrie	870
Gummi- und Asbestindustrie	513	Industrie der Meß-, Steuer- und Regelungstechnik	215
Chemiefaserindustrie	1 090	Datenverarbeitungs- und Büromaschinenindustrie	224
Industrie chemischer und chemisch-technischer Spezialerzeugnisse	853	Feinmechanische und optische Industrie	241
		Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	4 553
Metallurgie	6 827	Holzbearbeitende Industrie	885
Schwarzmetallurgie	5 199	Zellstoff- und Papierindustrie	1 790
NE-Metallurgie	1 628	Polygraphische Industrie	160
		Kulturwarenindustrie	221
Baumaterialienindustrie	2 621	Konfektionsindustrie	241
Baustoffindustrie	2 423	Leder-, Schuh- und Rauchwarenindustrie	187
Vorfertigungsindustrie der Bauwirtschaft	198	Glas- und feinkeramische Industrie	1 070
Wasserwirtschaft	1 431	Textilindustrie	1 734
		Industrie zur Aufbereitung textiler Rohstoffe	24
Maschinen- und Fahrzeugbau	6 535	Spinnereien und Zwirnereien	675
Energiemaschinenbau	138	Industrie textiler Flächengebilde	702
Bau von Bergbauausrüstungen	159	Wirkereien und Strickereien	243
Metallurgieausrüstungsbau	266	Textilveredlungs- und -reparaturbetriebe	90
Chemieausrüstungsbau	93		
Bau-, Baustoff- und Keramikmaschinenbau	98	Lebensmittelindustrie	2 780
Bau von luft- und kältetechnischen Ausrüstungen	178	Fischindustrie	51
Werkzeugmaschinenbau	318	Fleischindustrie	498
Werkzeug- und Vorrichtungsbau	163	Milch- und eiverarbeitende Industrie	356
Plast- und Elastverarbeitungsmaschinenbau	39	Mühlen-, Nährmittel- und Backwarenindustrie	226
Bau von technologischen Spezialausrüstungen	91	Pflanzenöl- und -fettindustrie	53
Holzbearbeitungs- und Papierindustriemaschinenbau	9	Zucker- und Stärkeindustrie	412
Polygraphiemaschinenbau	81	Süßwaren-, Kaffee-, Tee- und Kakaowarenindustrie	86
Textil-, Konfektions- und Lederverarbeitungsmaschinenbau	128	Obst- und gemüseverarbeitende Industrie	81
Lebensmittel- und Verpackungsmaschinenbau	71	Gärungs- und Getränkeindustrie	571
Schienenfahrzeugbau	177	Tabakwarenindustrie	27
Straßenfahrzeug- und Traktorenbau	877	Gewürz- und übrige Lebensmittelindustrie	7
Schiffbau	185	Futtermittelindustrie	412
Landmaschinenbau	326	**Industrie insgesamt**	**70 978**

Index des Elektroenergieverbrauchs in der Industrie nach Industriebereichen

Industriebereich	1975	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100					
Energie- und Brennstoffindustrie	84,5	111,8	113,3	113,5	114,5	114,1
Chemische Industrie	96,8	102,9	102,3	98,8	105,0	104,1
Metallurgie	85,6	109,2	113,1	114,2	113,6	111,6
Baumaterialienindustrie	93,4	101,9	104,8	105,5	108,8	110,2
Wasserwirtschaft	85,0	116,5	123,8	125,5	128,8	131,8
Maschinen- und Fahrzeugbau	87,0	112,3	116,5	117,6	118,6	121,6
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	95,0	125,2	129,7	132,9	137,3	139,7
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	86,4	111,1	113,7	114,7	116,9	115,4
Textilindustrie	97,2	102,1	104,9	106,8	109,7	111,8
Lebensmittelindustrie	83,9	112,5	113,7	116,2	117,0	118,9
Industrie insgesamt	**89,8**	**108,5**	**110,1**	**109,6**	**112,4**	**112,3**

Arbeiter und Angestellte sowie Produktionsarbeiter nach Industriebereichen[1]

Jahresdurchschnitt

Industriebereich	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)		darunter Produktionsarbeiter		Weibliche Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	
	1988	1989	1988	1989	1988	1989
Energie- und Brennstoffindustrie	229 210	229 462	142 192	141 936	67 120	67 172
Chemische Industrie	335 044	331 919	193 973	192 594	137 608	136 438
Metallurgie	137 597	136 437	87 383	86 417	37 872	37 641
Baumaterialienindustrie	93 803	92 484	65 223	64 295	25 952	25 622
Wasserwirtschaft	26 258	26 685	16 290	16 500	7 793	7 996
Maschinen- und Fahrzeugbau	970 075	962 724	558 993	553 527	290 821	289 245
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	463 343	462 015	256 712	257 063	209 790	206 900
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	491 655	486 364	340 811	336 273	283 721	281 907
Textilindustrie	216 475	215 084	154 176	152 694	145 775	143 824
Lebensmittelindustrie	276 620	275 761	170 374	169 829	127 971	126 553
Insgesamt	**3 240 080**	**3 218 935**	**1 986 127**	**1 971 128**	**1 334 423**	**1 323 298**

1) Einschließlich örtliche Versorgungswirtschaft.

Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen in volkseigenen und genossenschaftlichen Betrieben nach Industriebereichen

Industriebereich	1970	1973	1973[1]	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989
	Mark										
Vollbeschäftigte Arbeiter und Angestellte											
Energie- und Brennstoffindustrie	832	911	911	971	1 153	1 229	1 258	1 296	1 394	1 440	1 470
Chemische Industrie	801	885	874	937	1 088	1 148	1 174	1 214	1 286	1 326	1 367
Metallurgie	873	955	954	1 001	1 153	1 197	1 222	1 267	1 334	1 375	1 398
Baumaterialienindustrie	773	849	853	912	1 031	1 096	1 115	1 150	1 213	1 243	1 278
Wasserwirtschaft	716	796	796	854	940	1 034	1 039	1 085	1 155	1 221	1 261
Maschinen- und Fahrzeugbau	804	886	879	933	1 070	1 150	1 176	1 217	1 279	1 316	1 345
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	771	865	856	910	1 051	1 146	1 169	1 202	1 261	1 301	1 326
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	676	750	728	793	938	1 027	1 053	1 095	1 157	1 194	1 227
Textilindustrie	618	715	697	765	903	997	1 019	1 073	1 144	1 195	1 229
Lebensmittelindustrie	709	800	784	848	982	1 068	1 095	1 129	1 186	1 223	1 263
Insgesamt	**768**	**846**	**840**	**893**	**1 038**	**1 120**	**1 145**	**1 185**	**1 251**	**1 290**	**1 322**
Vollbeschäftigte Produktionsarbeiter											
Energie- und Brennstoffindustrie	812	884	884	946	1 151	1 217	1 241	1 277	1 381	1 434	1 453
Chemische Industrie	777	853	839	904	1 061	1 114	1 139	1 179	1 258	1 300	1 334
Metallurgie	867	948	948	999	1 160	1 193	1 211	1 265	1 329	1 362	1 386
Baumaterialienindustrie	782	863	863	924	1 042	1 091	1 111	1 142	1 209	1 235	1 267
Wasserwirtschaft	678	770	768	832	914	981	998	1 028	1 095	1 163	1 201
Maschinen- und Fahrzeugbau	794	869	863	921	1 060	1 133	1 155	1 194	1 259	1 293	1 314
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau	726	803	796	853	999	1 085	1 106	1 138	1 193	1 230	1 248
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	657	728	709	772	916	1 002	1 025	1 063	1 124	1 161	1 194
Textilindustrie	601	687	675	741	881	974	993	1 042	1 112	1 164	1 199
Lebensmittelindustrie	707	795	781	860	995	1 070	1 097	1 128	1 186	1 222	1 259
Insgesamt	**748**	**828**	**812**	**869**	**1 018**	**1 093**	**1 116**	**1 155**	**1 222**	**1 260**	**1 287**

1) Einschließlich neugebildeter volkseigener Betriebe; mit den Folgejahren vergleichbar.

Wasserverwendung nach Hauptnutzergruppen

Jahr	Wasserverwendung			
	insgesamt	darunter		
		Industrie, Bau, Verkehr	Land- und Forstwirtschaft	Haushalte und gesellschaftliche Einrichtungen
	Millionen m³			
1970	7 260	5 371	990	849
1975	7 582	5 288	1 239	985
1980	7 455	4 873	1 445	1 047
1985	7 901	4 742	1 907	1 113
1986	7 956	4 713	1 963	1 135
1987	7 815	4 673	1 842	1 134
1988	8 176	4 754	2 072	1 147
1989	8 289	4 760	2 072	1 169

Wasseraufkommen und Wasserabgabe der Wasserversorgungs- und Abwasserbehandlungsbetriebe sowie Eigenförderung der Industriebetriebe

Jahr	Wasseraufkommen[1]	Wasserabgabe[1] an Endverbraucher	darunter Trinkwasserabgabe an		Eigenförderung der Industriebetriebe[3]
			Industrie, Bau, Verkehr	Haushalte[2]	
	Millionen m³				
1955	763,2	662,1	.	395,8	.
1960	978,7	865,9	262,8	465,5	.
1970	1 306,2	1 116,7	323,7	498,9	4 488,9
1975	1 637,8	1 364,3	386,4	595,6	4 164,6
1980	1 773,3	1 439,7	369,9	695,4	3 778,4
1981	1 805,9	1 479,1	367,5	702,5	3 721,5
1982	1 901,5	1 524,6	356,5	728,6	3 709,0
1983	1 881,0	1 547,2	341,2	772,0	3 627,0
1984	1 827,0	1 491,6	332,7	732,9	3 570,0
1985	1 868,4	1 490,4	328,8	730,6	3 688,3
1986	1 908,7	1 515,6	320,1	758,8	3 662,8
1987	1 897,2	1 508,8	318,3	759,8	3 587,1
1988	1 908,1	1 518,4	312,5	783,1	3 753,9
1989	1 954,1	1 546,0	306,4	810,9	3 758,8

1) Trink- und Brauchwasser. · 2) Haushalte, die an die zentrale Wasserversorgung angeschlossen sind. · 3) Ohne aus Küsten- und Boddengewässern.

Trinkwasserabgabe der Wasserversorgungs- und Abwasserbehandlungsbetriebe pro Kopf der Bevölkerung

Kennziffer	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989
	Liter je Tag							
Bevölkerung insgesamt[1]	.	96	110	135	152	167	174	180
darunter								
Einwohner, deren Haushalte an die zentrale Wasserversorgung angeschlossen sind	88	93	100	114	128	132	139	145

1) Haushalte und gesellschaftliche Einrichtungen

Kapazität und Leistungen der Wasserversorgungs- und Abwasserbehandlungsbetriebe

Jahr Bezirk	Vorhandene maximale Tageskapazität an Trink- und Brauchwasser	Einwohner, deren Haushalte angeschlossen sind			Vorhandene Klärkapazität je Stunde
		an zentrale Wasserversorgung	an zentrale Kanalisation		
			insgesamt	darunter mit Klaranlage	
	1 000 m³ je Tag	Prozent der Wohnbevölkerung			1 000 m³
1955	3 166	.	.	.	.
1960	3 596	76,2	56,3	36,9	.
1965	3 822	78,7	58,6	39,0	115
1970	5 132	80,7	60,4	42,7	160
1975	5 838	85,2	64,2	46,9	190
1980	7 005	89,1	68,6	52,0	226
1985	8 020	90,7	70,8	55,3	266
1986	8 343	91,1	71,3	56,1	269
1987	8 492	92,0	71,8	56,8	276
1988	8 682	92,5	72,1	57,6	272
1989	8 797	93,3	73,2	58,2	277
Nach Bezirken 1989					
Berlin (Ost)	965	99,9	97,0	97,0	43
Cottbus	439	95,8	58,8	56,4	22
Dresden	819	91,0	68,6	57,4	14
Erfurt	545	91,6	76,6	52,0	16
Frankfurt	413	91,9	56,1	56,1	11
Gera	381	98,5	85,2	49,6	12
Halle	507	95,0	69,7	53,0	23
Chemnitz	793	94,7	78,3	49,9	26
Leipzig	395	95,1	81,2	64,6	22
Magdeburg	662	89,8	78,9	60,0	17
Neubrandenburg	407	95,6	62,0	55,5	11
Potsdam	611	80,5	50,6	50,5	26
Rostock	549	94,8	74,1	69,2	20
Schwerin	372	89,1	57,6	51,4	7
Suhl	320	99,9	89,8	33,9	5
Fernwasserversorgung Torgau	618	.	.	.	.

Inlanderfassung ausgewählter Sekundärrohstoffe

Sekundärrohstoff	1971	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
1 000 Tonnen										
Stahlschrott	4 173,5	4 854,6	5 170,7	5 058,8	5 042,6	4 883,8	4 883,2	4 827,5	4 899,1	4 855,0
Gußbruch	362,4	386,3	475,8	456,6	444,9	429,9	417,9	409,6	427,0	421,0
Schrott aus Kupfer und Kupferlegierungen	67,3	68,0	69,7	66,3	71,2	68,8	71,4	69,9	72,3	72,2
Schrott aus Blei und Bleilegierungen	51,7	51,9	57,6	54,8	54,7	55,7	56,5	56,2	54,4	54,5
Schrott aus Zink und Zinklegierungen	21,0	21,9	19,6	21,2	21,2	20,2	20,3	20,2	20,2	19,9
Schrott aus Aluminium und Aluminiumlegierungen	48,9	56,4	62,0	75,7	77,9	77,2	81,4	80,5	82,6	82,4
Altpapier	433,7	552,1	593,8	626,8	637,1	647,6	664,4	682,0	682,4	665,8
Alttextilien	105,4	115,6	96,4	106,1	104,6	112,5	114,7	100,0	96,0	96,3
Millionen Stück										
Rücklaufflaschen	261,8	350,4	517,0	673,0	709,4	727,3	763,8	781,4	793,8	779,0
Rücklaufgläser	142,5	202,8	307,2	433,5	467,5	476,0	500,3	521,4	508,0	490,9

IX. Bauwirtschaft

Vorbemerkung

Bezirke

In der Gliederung nach Bezirken sind die Betriebe jeweils mit ihrer gesamten Bauproduktion dem Bezirk zugeordnet, in dem sich der Sitz des Betriebes befindet.

Betriebe

Ökonomisch und rechtlich selbständige Einheiten. Der Betrieb ist einem wirtschaftsleitenden Organ unterstellt.

In der Bauberichterstattung sind Betriebe aller Größenordnungen enthalten. Hierbei kann es sich um einen räumlich zusammenhängenden oder um einen aus mehreren örtlich getrennten Betriebsteilen bestehenden Betrieb handeln. Bis 1971 wurden die zentralgeleiteten Baukombinate als Betrieb erfaßt. Ab 1972 werden die Kombinatsbetriebe der zentralgeleiteten Kombinate als selbständige Planungs- und Abrechnungseinheit in die Anzahl der Betriebe einbezogen.

Die im Jahr 1972 erfolgte Überführung von Betrieben anderer Eigentumsformen in Volkseigentum veränderte die Struktur der Bauwirtschaft. Dadurch stieg der Anteil der volkseigenen und genossenschaftlichen Baubetriebe am gesamten Bauvolumen der Bauwirtschaft von 83,8 Prozent im Jahr 1971 auf 94 Prozent im Jahr 1972.

Produktionsgenossenschaften des Bauhandwerks und private Handwerksbetriebe

Siehe entsprechende Bemerkungen zu Abschnitt Handwerk.

Berufstätige, Arbeiter und Angestellte; Durchschnittliches monatliches Arbeitseinkommen

Siehe entsprechende Bemerkungen zu Abschnitt VI.

Bauproduktion

— Sämtliche Bauarbeiten, die als Neubau, Rekonstruktionsbau einschließlich Modernisierung, Baureparaturen und Abbruch von Bauwerken ausgeführt werden. Verarbeitete Materialien, Einbauteile und Bauelemente, sofern sie nicht zur technologischen Ausrüstung gehören, sind Bestandteil der Bauproduktion, unabhängig davon, ob sie bezogen, selbst hergestellt oder vom Auftraggeber unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Einbezogen ist alles auf Baustellen befindliche Material, das im Rahmen der Bauproduktion angearbeitet wurde. Projektierungsleistungen sowie geologische Leistungen sind nicht Bestandteil der Bauproduktion. Nachauftragnehmerleistungen sind nicht enthalten.

— Bauproduktion, die mit eigenen Arbeitskräften durchgeführt wird, unabhängig davon, ob sie für den Absatz oder Eigenverbrauch bestimmt ist.

— Die ausgewiesene Bauproduktion der Volkswirtschaft beinhaltet die Bauleistungen der Betriebe der Bauwirtschaft und der Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche, ohne Eigenleistungen der Bevölkerung.

— Den absoluten Angaben der Bauproduktion liegen die Struktur, die Methodik sowie die Preise des Berichtsjahres zugrunde.

Für den Wohnungsbau aufgewendete Mittel

Die ausgewiesenen finanziellen Mittel enthalten die für den Wohnungsbau (Neubau einschließlich Eigenheimbau und Modernisierung) sowie für die Folgeeinrichtungen (z. B. Kinderkrippen, Kindergärten, Schulen, Kaufhallen) und Aufschließungen im Berichtsjahr aufgewendeten Mittel, unabhängig vom Anarbeitungsstand der Wohnungen und Folgeeinrichtungen.

Gebaute Wohnungen

Der Ausweis des Wohnungsbaus erfolgt im vorliegenden Jahrbuch für alle Jahre entsprechend der internationalen Methodik für gebaute Wohnungen. Damit ist die bisher auf der Grundlage der Planung vorgenommene Abrechnung und Veröffentlichung des Wohnungsbaus aufgehoben worden.

Die Kennziffern Neubauwohnungen, Um- und Ausbauwohnungen sowie Rekonstruktionswohnungen werden getrennt dargestellt; ihre Addition ergibt die Position "Gebaute Wohnungen insgesamt".

Geschaffene Wohnfläche

Gesamtfläche einer Wohnung hinter der Eingangstür bzw. die Summe der Fläche der Wohnräume und Wohnnebenräume (Küche, Diele, Bad, Innentoilette, Kammer u.ä.).

Ausstattungsmerkmale neugebauter Wohnungen

Zentralheizung

Unter dem Begriff "Zentralheizung" sind zusammengefaßt: Fernheizung, Zentralheizung, Etagenheizung sowie Ofenheizung für Strom, Gas, Öl, z. B. Nachtspeicheröfen, Außenwandheizer.

Warmwasserversorgung

Entnahme von Warmwasser aus Boilern oder Durchlauferhitzern (Strom, Gas) bzw. aus einer zentralen Anlage, z. B. aus einem Fernheizwerk.

Wohnungsbestand

Der ausgewiesene Wohnungsbestand wurde durch

a) Wohnraumzählungen (15.3.1961, 1.1.1971, 31.12.1981) und
b) Fortschreibungen zwischen den Zählungen

ermittelt.
In die Fortschreibungsergebnisse werden die Meldungen der Auskunftspflichtigen über Wohnungszugänge durch Neubau, Um- und Ausbau sowie andere Zugänge und über Wohnungsabgänge durch Abriß, Zusammenlegung von Wohnungen sowie aus anderen Gründen eingearbeitet.

Betriebe, Berufstätige und Bauproduktion nach Bereichen

Jahr	Volks-wirtschaft	Bauwirtschaft						
		Insgesamt	Bauindustrie	Bauhandwerk			Zwischen-genossen-schaftliche Bauorga-nisationen	Melio-rations genossen-schaften
				Insgesamt	Produk-tionsge-nossen-schaften	Privates Handwerk		
Betriebe								
1950	x	49 929	4 052	45 877	—	45 877	—	—
1960	x	24 870	1 759	23 111	1 472	21 639	—	—
1970	x	18 619	1 321	16 637	1 633	15 004	463	198
1980	x	15 191	751	14 062	1 077	12 985	218	160
1985	x	15 222	533	14 313	1 066	13 247	217	159
1986	x	15 428	518	14 533	1 064	13 469	217	160
1987	x	15 758	518	14 863	1 059	13 804	217	160
1988	x	16 249	520	15 353	1 058	14 295	216	160
1989	x	16 475	516	15 583	1 055	14 528	216	160
Berufstätige (ohne Lehrlinge)								
1950	x	326 664	200 937	125 727	—	127 727	—	—
1960	x	461 986	336 101	125 885	66 186	59 699	—	—
1970	x	564 611	384 173	139 637	92 615	47 022	28 398	12 403
1980	x	591 466	446 096	88 547	52 939	35 608	41 820	15 003
1985	x	593 955	442 965	94 588	53 765	40 823	41 075	15 327
1986	x	588 621	437 162	95 355	53 154	42 201	40 749	15 355
1987	x	586 780	434 802	95 848	52 427	43 421	40 623	15 507
1988	x	584 627	431 307	97 016	51 776	45 240	40 704	15 600
1989	x	576 087	424 046	95 891	50 570	45 321	40 531	15 619
Bauproduktion - Mio Mark effektive Preise								
1950	3 609,6	3 609,6	2 614,4	995,2	—	995,2	—	—
1960	9 662,4	9 072,1	7 086,7	1 985,4	1 102,0	883,4	—	—
1970	18 575,8	17 678,5	12 434,8	3 786,6	2 657,2	1 129,4	1 027,0	430,1
1980	34 477,6	31 424,1	25 170,9	3 818,8	2 237,3	1 581,5	1 837,6	596,8
1985	42 959,5	34 445,9	27 251,6	4 630,1	2 617,6	2 012,5	1 887,4	676,8
1986	45 401,0	36 117,5	28 239,7	5 240,2	2 912,6	2 327,6	1 903,0	734,6
1987	46 489,8	36 785,9	28 706,1	5 421,1	2 968,5	2 452,6	1 917,7	741,0
1988	47 954,0	37 587,7	29 185,3	5 643,4	3 025,1	2 618,3	1 979,0	780,0
1989	48 181,3	37 437,7	28 849,5	5 745,5	3 023,7	2 721,7	2 032,9	809,8
Berufstätige (ohne Lehrlinge) 1980 = 100								
1950	x	55	45	142	—	359	—	—
1960	x	78	75	142	125	167	—	—
1970	x	95	86	158	175	132	68	83
1980	x	100	100	100	100	100	100	100
1985	x	100	99	107	102	115	98	102
1986	x	100	98	108	100	119	97	102
1987	x	99	97	108	99	122	97	103
1988	x	99	97	110	98	127	97	104
1989	x	97	95	108	96	127	97	104
Bauproduktion 1980 = 100 Basis vergleichbare Preise								
1950	12	15	14	32	—	63	—	—
1960	33	39	39	64	49	56	—	—
1970	65	71	62	123	119	71	71	72
1980	100	100	100	100	100	100	100	100
1985	111	107	106	122	116	134	97	108
1986	114	110	109	129	121	144	98	115
1987	117	113	111	134	123	151	99	117
1988	121	116	114	139	125	161	102	123
1989	123	117	114	142	126	167	103	127

Kreisgeleitetes Bauwesen

Kennziffer	Einheit	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Index der Bauproduktion	1980 = 100	100	112	117	123	130	134	139	140
Anteil der Baureparaturen an der Bauproduktion	Prozent	55	56	60	63	65	65	66	65
Anteil der Baureparaturen an Wohngebauden an der Bauproduktion	Prozent	27	32	34	36	37	37	36	36
Anteil der Bauproduktion für die Modernisierung von Wohnungen an der Bauproduktion	Prozent	5	6	7	7	7	7	6	6

Betriebe, Arbeiter und Angestellte und Bauproduktion der Produktionsbetriebe der Bauindustrie nach Betriebsgrößengruppen 1989[1]

Betriebe Stand 31. Dezember, Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Bauproduktion	Betriebe	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	Bauproduktion
Bauproduktion des Betriebes Mio Mark effektive Preise			Mio Mark effektive Preise	Prozent		
Nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten im Betrieb						
bis 50	24	847	55,9	4,9	0,2	0,2
51 bis 150	67	6 665	409,2	13,8	1,7	1,4
151 bis 250	72	14 511	748,9	14,8	3,6	2,6
251 bis 350	70	20 859	1 084,2	14,4	5,2	3,8
351 bis 500	67	28 226	1 658,2	13,8	7,0	5,8
501 bis 1 000	86	60 893	4 299,4	17,7	15,1	14,9
1 001 bis 1 500	26	32 192	2 366,4	5,4	8,0	8,2
1 501 bis 2 000	29	49 329	3 382,6	6,0	12,3	11,8
2 001 bis 4 000	25	69 282	5 613,9	5,2	17,2	19,5
4 001 bis 5 000	7	30 332	2 338,0	1,4	7,5	8,1
5 001 bis 7 000	6	36 180	3 080,7	1,2	9,0	10,7
uber 7 000	6	52 965	3 738,3	1,2	13,2	13,0
Produktionsbetriebe	**485**	**402 281**	**28 775,6**	**100**	**100**	**100**
Sonstige Betriebe und Einrichtungen	31	21 765	73,9			
Insgesamt	**516**	**424 046**	**28 849,5**			
Nach der Bauproduktion des Betriebes						
bis 3	25	1 049	48,2	5,2	0,3	0,2
uber 3 bis 5	28	2 830	117,4	5,8	0,7	0,4
" 5 bis 10	71	10 330	537,5	14,6	2,6	1,9
" 10 bis 25	163	52 300	2 699,2	33,6	13,0	9,4
" 25 bis 50	69	42 487	2 370,6	14,2	10,6	8,2
" 50 bis 75	28	26 777	1 687,3	5,8	6,7	5,9
" 75 bis 100	20	24 958	1 751,9	4,1	6,2	6,1
" 100 bis 150	35	54 110	4 181,0	7,2	13,5	14,5
" 150 bis 200	11	20 283	1 920,1	2,3	5,0	6,7
" 200 bis 300	14	41 949	3 355,8	2,9	10,4	11,7
" 300 bis 400	8	35 105	2 826,1	1,6	8,7	9,8
uber 400	13	90 103	7 280,5	2,7	22,4	25,3
Produktionsbetriebe	**485**	**402 281**	**28 775,6**	**100**	**100**	**100**
Sonstige Betriebe und Einrichtungen	31	21 765	73,9			
Insgesamt	**516**	**424 046**	**28 849,5**			

1) Siehe Vorbemerkung.

Arbeiter und Angestellte sowie Lehrlinge der Bauindustrie

Jahresdurchschnitt

Jahr	Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)	darunter Produktionsarbeiter (ohne Lehrlinge)	Lehrlinge
	1 000		
1950	200,9	182,7	20,2
1955	287,4	226,3	29,6
1960	336,1	251,9	26,9
1965	303,7	212,6	30,3
1970	352,4	230,6	55,8
1975	421,2	279,0	55,4
1976	429,5	280,0	57,3
1977	434,5	280,8	59,8
1978	438,2	283,2	59,7
1979	442,8	289,9	58,9
1980	446,1	292,8	56,6
1981	445,6	291,5	54,6
1982	445,6	290,8	50,8
1983	446,7	291,9	46,1
1984	445,9	291,3	42,4
1985	443,0	288,5	39,7
1986	437,2	283,8	36,9
1987	434,8	281,9	36,7
1988	431,3	279,9	35,4
1989	424,0	274,9	32,8

Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen in der Bauindustrie

Jahr	Vollbeschäftigte Arbeiter und Angestellte		Vollbeschäftigte Produktionsarbeiter	
	Mark	1970 = 100	Mark	1970 = 100
1955	440	52,8	440	53,0
1960	600	72,0	609	73,4
1965	686	82,4	690	83,1
1970	833	100	830	100
1975	949	113,9	937	112,9
1976	978	117,4	972	117,1
1977	996	119,6	989	119,2
1978	1 022	122,7	1 017	122,5
1979	1 037	124,5	1 028	123,9
1980	1 041	125,0	1 029	124,0
1981	1 067	128,1	1 052	126,7
1982	1 083	130,0	1 063	128,1
1983	1 101	132,2	1 076	129,6
1984	1 123	134,8	1 094	131,8
1985	1 158	139,0	1 132	136,4
1986	1 197	143,7	1 171	141,1
1987	1 255	150,7	1 230	148,2
1988	1 287	154,5	1 260	151,8
1989	1 310	157,3	1 277	153,9

Index des spezifischen Materialverbrauchs des Bauwesens

Verbrauchsposition	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100								
Zement	96	92	86	83	78	75	72	74	75
Schnittholz	98	92	85	83	81	79	76	69	67

Index der Arbeitsproduktivität (Bauproduktion je Arbeiter und Angestellter) der Bauindustrie

Einheit	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
1970 = 100	57	77	100	125	143	153	158	163	169	172
1980 = 100	40	54	69	88	100	107	111	114	118	120

Anteil der Leistungsarten, Erzeugnisgruppen bzw. -untergruppen an der Bauproduktion der Bauindustrie

Leistungsart Erzeugnisgruppe bzw. -untergruppe	Bauproduktion						
	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989
	Prozent						
Bauproduktion für							
Neubau und Rekonstruktionsbaumaßnahmen	89,7	87,5	88,6	85,3	83,9	83,7	83,9
Industrie und Lagerwirtschaft	29,5	27,9	28,7	28,6	28,3	28,5	28,6
Universell zu nutzende Gebäude	11,9	8,1	9,8	9,1	8,8	9,0	8,4
Spezielle Gebäude und bauliche Anlagen für Produktion	15,4	17,4	16,8	18,1	18,1	18,2	18,9
für Lagerung	2,2	2,4	2,1	1,4	1,4	1,4	1,2
Wasserwirtschaft	9,5	8,6	8,6	6,7	7,0	7,2	7,6
Meliorationsanlagen	2,6	2,2	1,4	1,0	1,1	1,0	1,0
Landwirtschaft	4,6	3,7	3,7	2,2	2,0	2,2	2,4
Rinderaufzucht und -mast	0,7	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Milchviehhaltung und Milchwirtschaft	0,5	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Schweinezucht und -haltung	0,3	0,6	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	11,8	11,8	10,2	7,9	7,2	6,8	7,2
Wohnungsbau	17,9	18,2	21,8	26,6	26,7	26,5	27,1
Gesellschaftliche Bauten	16,4	17,3	15,6	13,3	12,7	12,5	11,0
Erziehung, Lehre und Forschung	4,0	3,4	3,7	2,8	2,5	2,5	2,2
Kultur	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2
Gesundheits- und Sozialwesen	0,6	1,7	1,8	1,3	0,9	1,0	1,2
Körperkultur und Sport	0,7	0,9	0,9	0,7	0,7	0,5	0,5
Baureparaturen	9,2	11,3	10,3	12,9	14,3	14,7	14,5
Modernisierung von Wohnungen	0,5	0,6	0,7	1,4	1,2	1,1	0,9
Abbruch	0,6	0,7	0,5	0,6	0,6	0,5	0,7
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

Bauproduktion der Produktionsbetriebe der Bauindustrie nach Erzeugnisgruppen und nach Bezirken 1989[1]

Lfd Nr	Erzeugnisgruppe	DDR	Nach Bezirken				
			Berlin (Ost)	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt
Millionen Mark effektive Preise							
	Bauproduktion für						
1	Industrie und Lagerwirtschaft	9 734,2	536,0	679,9	794,1	705,3	425,4
2	Wasserwirtschaft	2 354,7	136,7	117,7	195,7	161,0	231,1
3	Landwirtschaft	816,4	31,2	46,6	44,1	42,5	54,6
4	Verkehr, Post und Fernmeldewesen	2 765,4	366,0	95,4	262,8	240,2	142,6
5	Wohnungsbau	8 952,1	1 138,7	570,0	740,1	812,9	337,0
6	Gesellschaftliche Bauten	4 152,8	605,6	287,8	355,6	334,1	199,5
7	**Insgesamt**	**28 775,6**	**2 814,3**	**1 797,3**	**2 392,5**	**2 296,0**	**1 390,2**
Anteil der Erzeugnisgruppen - Prozent							
	Bauproduktion für						
1	Industrie und Lagerwirtschaft	33,8	19,0	37,8	33,2	30,7	30,6
2	Wasserwirtschaft	8,2	4,9	6,5	8,2	7,0	16,6
3	Landwirtschaft	2,8	1,1	2,6	1,8	1,9	3,9
4	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	9,6	13,0	5,3	11,0	10,5	10,3
5	Wohnungsbau	31,1	40,5	31,7	30,9	35,4	24,2
6	Gesellschaftliche Bauten	14,4	21,5	16,0	14,9	14,5	14,4
7	**Insgesamt**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

1) Siehe Vorbemerkung

Bauproduktion der Produktionsbetriebe der Bauindustrie nach Erzeugnisgruppen und Leistungsarten 1989

Erzeugnisgruppe	Bauproduktion insgesamt	Nach Leistungsarten		
		Neubau	Rekonstruktion, Modernisierung, Abbruch	Baureparaturen
Millionen Mark effektive Preise				
Bauproduktion für				
Industrie und Lagerwirtschaft	9 734,2	7 057,1	1 148,2	1 529,0
Wasserwirtschaft	2 354,7	2 078,9	100,7	175,1
Landwirtschaft	816,4	604,8	79,5	132,1
Verkehr, Post und Fernmeldewesen	2 765,4	1 529,0	495,0	741,4
Wohnungsbau	8 952,1	7 792,3	[1]418,7	741,1
Gesellschaftliche Bauten	4 152,8	2 947,0	361,2	844,6
Insgesamt	**28 775,6**	**22 009,1**	**2 603,2**	**4 163,3**
Anteil der Leistungsarten je Erzeugnisgruppe - Prozent				
Bauproduktion für				
Industrie und Lagerwirtschaft	100	72,5	11,8	15,7
Wasserwirtschaft	100	88,3	4,3	7,4
Landwirtschaft	100	74,1	9,7	16,2
Verkehr, Post und Fernmeldewesen	100	55,3	17,9	26,8
Wohnungsbau	100	87,0	4,7	8,3
Gesellschaftliche Bauten	100	71,0	8,7	20,3
Insgesamt	**100**	**76,5**	**9,0**	**14,5**

1) Darunter für Modernisierung von Wohnungen 258,9 Mio Mark

Bauproduktion der Produktionsbetriebe der Bauindustrie nach Erzeugnisgruppen und nach Bezirken 1989[1]

Nach Bezirken										Lfd Nr
Gera	Halle	Chemnitz	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl	
Millionen Mark effektive Preise										
337,2	1 183,3	856,7	1 029,5	1 563,2	175,8	406,0	483,2	175,9	382,6	1
89,3	200,2	131,6	140,1	299,6	134,0	225,5	122,7	123,3	46,1	2
30,3	80,2	51,1	49,0	67,9	79,2	71,4	90,2	48,1	30,0	3
125,9	199,8	214,4	337,1	104,9	85,5	255,4	251,6	60,3	23,3	4
407,8	730,1	829,0	706,4	763,9	363,8	509,4	480,4	266,5	296,2	5
160,9	352,3	293,1	327,6	272,5	228,1	257,7	253,6	105,0	119,4	6
1 151,5	**2 745,9**	**2 375,9**	**2 589,7**	**3 072,1**	**1 066,5**	**1 725,4**	**1 681,8**	**779,1**	**897,6**	7
Anteil der Erzeugnisgruppen · Prozent										
29,3	43,1	36,1	39,8	50,9	16,5	23,5	28,7	22,6	42,6	1
7,8	7,3	5,5	5,4	9,8	12,6	13,1	7,3	15,8	5,1	2
2,6	2,9	2,1	1,9	2,2	7,4	4,1	5,4	6,2	3,3	3
10,9	7,3	9,0	13,0	3,4	8,0	14,8	15,0	7,7	2,6	4
35,4	26,6	34,9	27,3	24,9	34,1	29,5	28,6	34,2	33,0	5
14,0	12,8	12,3	12,6	8,9	21,4	14,9	15,1	13,5	13,3	6
100	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	7

Baureparaturen

Jahr	Volkswirtschaft	Anteil der Baureparaturen an der Bauproduktion		
		Bauwirtschaft	Bauindustrie	Bauhandwerk
	Mio Mark [1]	Prozent		
1971	6 208,9	21,1	7,8	55,8
1972	6 794,2	22,3	12,9	71,6
1973	6 908,0	21,3	12,5	72,9
1974	7 354,2	20,8	12,6	72,2
1975	7 680,6	19,9	11,7	73,4
1976	8 505,3	19,5	12,2	70,3
1977	8 979,6	19,2	11,9	70,8
1978	9 393,4	19,2	11,8	70,4
1979	9 451,4	19,2	11,4	70,7
1980	9 519,4	18,5	10,5	71,0
1981	10 165,9	19,0	10,7	74,1
1982	10 500,3	20,6	11,7	74,8
1983	10 974,3	20,4	11,8	75,7
1984	12 450,8	22,7	13,4	76,8
1985	13 708,6	23,8	14,6	78,2
1986	14 701,9	25,3	15,5	78,8
1987	15 419,1	25,0	14,3	79,1
1988	16 232,2	25,5	14,7	79,1
1989	16 525,7	25,5	14,5	79,0

1) Vergleichbare Preise (Basis 1989)

Gebaute Wohnungen sowie für den Wohnungsbau aufgewendete Mittel[1]

Jahr Bezirk	Gebaute Wohnungen						Geschaffene Wohnfläche	Aufgewendete Mittel für fertiggestellte Wohnungen[2]
	Insgesamt	Neubau	darunter		Um- und Ausbau	Rekonstruktion		
			Wohnungsbaugenossenschaften	individueller Eigenheimbau				
	Anzahl						1 000 m²	Mio Mark
1949	29 825		—				1 730	578
1950	30 992		—				1 800	598
1955	32 830		3 225				2 157	2 366
1960	80 489	71 857	40 582		8 632		4 447	3 854
1965	68 162	58 303	20 965		9 859		3 530	3 898
1970	76 088	65 786	13 564		10 302		4 256	5 102
1971	76 020	64 911	11 238	2 198	11 109		4 395	5 386
1972	85 901	69 552	19 558	2 437	16 349		4 905	6 586
1973	96 218	80 725	26 172	5 189	15 493		5 573	7 476
1974	102 468	87 530	31 577	9 549	14 938		6 185	8 091
1975	107 347	95 133	36 656	11 207	12 214		6 505	8 646
1976	111 158	99 558	37 366	11 110	11 600		6 793	9 401
1977	113 846	103 278	40 498	11 784	10 568		7 014	9 720
1978	114 173	104 641	43 102	11 913	9 532		7 086	10 654
1979	110 446	101 188	37 327	12 627	9 258		6 917	11 144
1980	111 933	102 209	39 188	12 996	9 724		7 068	11 558
1981	120 545	110 916	39 396	15 636	9 629		7 644	12 022
1982	117 375	110 823	39 514	14 149	6 552		7 305	11 431
1983	118 592	107 258	39 652	14 132	4 396	6 938	7 394	11 515
1984	117 470	103 655	37 878	13 486	3 555	10 260	7 185	11 799
1985	115 722	99 129	30 151	12 706	3 432	13 161	7 103	12 225
1986	116 545	100 067	29 551	11 797	3 367	13 111	7 129	11 909
1987	109 754	91 896	25 974	11 774	3 302	14 556	6 776	12 029
1988	104 666	93 472	24 106	11 755	2 747	8 447	6 569	12 002
1989	92 347	83 361	22 109	11 234	2 374	6 612	5 895	11 728
Im jeweiligen Bezirk errichtete Wohnungen, unabhängig vom Sitz des Baubetriebes, 1989								
Berlin (Ost)	15 497	14 867	1 480	235	—	630	966	2 550
Cottbus	4 728	4 298	1 107	778	141	289	312	513
Dresden	7 728	6 300	2 030	1 137	454	974	530	1 023
Erfurt	7 091	6 499	2 437	1 048	280	312	449	779
Frankfurt	4 190	4 001	1 073	518	54	135	244	367
Gera	4 101	3 819	802	555	127	155	261	477
Halle	8 114	6 658	2 876	1 026	258	1 198	538	946
Chemnitz	7 549	6 195	2 051	1 037	183	1 171	464	1 086
Leipzig	7 210	6 577	2 047	831	177	456	455	856
Magdeburg	6 817	6 125	1 607	811	233	459	423	924
Neubrandenburg	3 007	2 782	732	501	83	142	191	369
Potsdam	5 879	5 464	960	927	114	301	385	590
Rostock	5 377	5 118	1 938	709	80	179	331	632
Schwerin	2 844	2 632	433	573	72	140	194	325
Suhl	2 215	2 026	536	548	118	71	153	291

1) Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II · 2) Einschließlich Mittel für Folgeeinrichtungen und Aufschließungen; in vergleichbaren Preisen (Basis 1985); siehe Vorbemerkung.

Baureparaturen an Wohngebäuden und Bauleistungen für Modernisierung von Wohnungen

Kennziffer	Einheit	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Index der Baureparaturen an Wohngebäuden	1970 = 100	173	213	235	254	270	280	286	293
Anteil der Baureparaturen an Wohngebäuden an den Bauleistungen für den Wohnungsbau	Prozent	23,9	27,9	29,3	30,2	32,0	32,5	33,0	34,0
Index der Bauleistungen für Modernisierung von Wohnungen	1970 = 100	349	453	518	567	591	597	606	601
Anteil der Bauleistungen für Modernisierung von Wohnungen an den Bauleistungen für den Wohnungsbau	Prozent	6,0	7,3	8,0	8,4	8,7	8,6	8,7	8,6

Neugebaute Wohnungen nach Bauzeitgruppen und durchschnittliche Bauzeit im Wohnungsneubau

Jahr	Neugebaute Wohnungen									
	insgesamt	Nach Bauzeitgruppen (Monate)								Durchschnittliche Bauzeit
		bis 4	über 4 bis 6	über 6 bis 8	über 8 bis 10	über 10 bis 12	über 12 bis 14	über 14 bis 16	über 16	
	Prozent									Monate
1960	100		1,7			16,6		34,9	46,8	16,4
1965	100		12,6			40,5		28,3	18,6	12,2
1970	100		37,0			30,5		18,7	13,8	10,7
1975	100	1,3	16,5	27,6	26,8	12,8	6,2	4,3	4,4	9,0
1980	100	7,5	30,5	20,5	16,9	9,0	6,8	2,9	5,9	8,3
1985	100	5,9	30,1	34,1	15,1	7,0	5,0	1,5	1,2	7,3
1986	100	8,9	39,3	27,7	12,3	5,1	2,9	1,8	2,0	6,9
1987	100	17,7	35,8	25,3	13,3	3,6	2,4	1,7	0,3	6,3
1988	100	14,3	43,4	24,7	9,3	4,0	1,5	1,5	1,4	6,3
1989	100	10,9	35,4	35,6	10,9	2,0	1,8	1,9	1,5	6,6
darunter in Montagebauweise										
1965	100		13,9			43,9		28,1	14,1	11,6
1970	100		37,6			30,9		18,6	12,8	10,6
1975	100	1,3	16,5	27,7	26,9	12,7	6,1	4,4	4,4	9,0
1980	100	7,7	31,2	21,1	16,7	8,6	6,8	2,9	4,9	8,0
1985	100	5,9	30,1	34,1	15,1	7,0	5,0	1,5	1,2	7,3
1986	100	8,9	39,3	27,7	12,2	5,1	2,9	1,8	2,0	6,9
1987	100	17,7	35,8	25,3	13,2	3,5	2,4	1,7	0,3	6,3
1988	100	14,4	43,4	24,8	9,2	3,9	1,5	1,5	1,4	6,3
1989	100	11,0	35,5	35,7	10,8	1,8	1,8	1,9	1,5	6,6

Anteil der Wohnungsgrößengruppen an den industriell neugebauten Wohnungen

Wohnfläche (m²)	1960	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent									
bis 25	5,6	7,2	1,4	1,9	2,6	1,6	0,2	0,3	1,0	0,7
26 bis 35			1,5	1,7	4,4	5,6	2,9	2,8	1,3	2,3
36 bis 40			1,3	2,6	2,6	3,5	1,0	1,4	0,7	1,6
41 bis 45	22,1	27,8	0,9	2,9	3,0	4,5	6,0	6,2	5,6	3,9
46 bis 50			9,3	7,2	9,2	8,9	11,5	9,5	8,3	7,6
51 bis 55	42,5	43,0	24,2	22,1	26,8	26,1	29,4	28,9	24,4	23,8
56 bis 60			31,6	32,9	32,4	34,7	29,5	29,1	33,8	33,9
61 bis 70	23,5	13,9	24,9	22,0	15,0	11,9	16,7	18,2	20,0	21,3
71 bis 80	4,3	7,3	4,3	6,5	3,9	3,0	2,8	3,4	4,7	4,7
81 und darüber	2,0	0,9	0,5	0,2	0,1	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

Ausstattungsmerkmale neugebauter Wohnungen

Jahr	Zentralheizung[1]	Warmwasser[1]	Gasherd (öffentliches Netz)	Elektroherd	Bad bzw. Duschecke
	Neugebaute Wohnungen = 100				
1960	8,9	17,5	87,0	.	99,1
1965	42,1	77,3	84,2	.	99,6
1970	73,8	98,8	90,8	.	99,3
1975	89,5	99,2	36,9	.	100,0
1980	96,0	100,0	10,8	89,1	100,0
1985	97,6	100,0	1,1	98,9	100,0
1986	98,5	100,0	2,0	98,0	100,0
1987	98,5	100,0	1,3	98,7	100,0
1988	98,5	100,0	2,1	97,9	100,0
1989	99,2	100,0	2,3	97,7	100,0

1) Siehe Vorbemerkung.

Wohnungsbestand nach Eigentumsformen und Bezirken

Bezirk	Wohnungen				
	1971[1]	1981[1]	1985	1988	1989
Berlin (Ost)	463 720	518 348	567 816	618 887	631 338
Cottbus	301 681	331 484	345 012	352 864	350 527
Dresden	686 531	729 971	750 572	760 894	758 897
Erfurt	412 478	460 714	479 028	490 868	493 800
Frankfurt	233 929	262 243	276 750	286 234	288 738
Gera	259 327	289 117	300 817	306 688	306 048
Halle	666 549	709 268	733 668	745 114	740 137
Chemnitz	785 906	815 986	833 478	839 849	833 964
Leipzig	542 050	571 731	590 616	598 541	598 202
Magdeburg	460 143	493 333	510 708	515 316	508 750
Neubrandenburg	201 455	221 270	228 496	233 908	235 165
Potsdam	391 359	424 065	442 593	455 209	458 994
Rostock	269 198	314 554	334 070	348 694	349 981
Schwerin	192 668	214 102	224 104	230 550	230 776
Suhl	190 038	206 281	213 154	218 348	217 222
DDR	**6 057 032**	**6 562 467**	**6 830 882**	**7 001 964**	**7 002 539**
Nach Eigentumsformen					
Volkseigen					
Berlin (Ost)	216 945	295 762	314 475	355 898	374 811
Cottbus	97 603	126 358	135 254	142 008	143 604
Dresden	164 939	253 122	274 725	291 339	291 592
Erfurt	80 262	122 866	139 313	154 935	158 113
Frankfurt	76 918	109 804	120 160	127 026	128 803
Gera	59 414	93 942	102 800	112 227	113 738
Halle	192 311	256 939	270 644	281 411	290 753
Chemnitz	176 626	276 328	300 595	321 290	321 869
Leipzig	147 532	220 647	243 069	264 733	269 465
Magdeburg	116 943	171 509	180 070	186 564	188 954
Neubrandenburg	77 587	104 135	109 779	115 115	116 800
Potsdam	107 276	144 855	161 798	171 155	174 322
Rostock	98 488	143 102	155 987	164 163	164 721
Schwerin	54 939	84 877	92 579	98 302	99 428
Suhl	30 318	42 936	47 763	51 712	52 375
DDR	**1 698 101**	**2 447 182**	**2 649 011**	**2 837 878**	**2 889 348**
Genossenschaftlich					
Berlin (Ost)	41 984	77 990	97 092	104 462	106 268
Cottbus	30 579	51 645	58 487	61 466	62 620
Dresden	76 035	116 663	132 289	141 353	143 524
Erfurt	36 243	67 248	77 599	83 987	86 481
Frankfurt	21 253	37 574	43 795	47 657	48 781
Gera	20 601	38 556	43 946	46 456	46 432
Halle	60 748	100 013	117 890	127 150	131 309
Chemnitz	68 421	105 885	121 721	131 073	133 554
Leipzig	56 940	85 916	99 037	102 873	105 645
Magdeburg	55 041	85 818	99 676	106 460	108 211
Neubrandenburg	20 146	31 159	34 756	36 932	37 754
Potsdam	38 809	60 626	69 009	73 504	74 696
Rostock	37 782	62 967	72 257	79 440	82 069
Schwerin	21 387	33 137	36 463	39 022	39 390
Suhl	10 262	19 438	21 841	23 165	23 711
DDR	**596 231**	**974 635**	**1 125 858**	**1 205 000**	**1 230 445**
Privat und Sonstiges					
Berlin (Ost)	204 791	144 596	156 249	158 527	150 259
Cottbus	173 499	153 481	151 271	149 390	144 303
Dresden	445 557	360 186	343 558	328 202	323 781
Erfurt	295 973	270 600	262 116	251 946	249 206
Frankfurt	135 758	114 865	112 795	111 551	111 154
Gera	179 312	156 619	154 071	148 005	145 878
Halle	413 490	352 316	345 134	336 553	318 075
Chemnitz	540 859	433 773	411 162	387 486	378 541
Leipzig	337 578	265 168	248 510	230 935	223 092
Magdeburg	288 159	236 006	230 962	222 292	211 585
Neubrandenburg	103 722	85 976	83 961	81 861	80 611
Potsdam	245 274	218 584	211 786	210 550	209 976
Rostock	132 928	108 485	105 826	105 091	103 191
Schwerin	116 342	96 088	95 062	93 226	91 958
Suhl	149 458	143 907	143 550	143 471	141 136
DDR	**3 762 700**	**3 140 650**	**3 056 013**	**2 959 086**	**2 882 746**

1) Ergebnis am Stichtag der Zählung

Wohnfläche nach Bezirken

Bezirk	1971	1981	1985	1988	1989
Wohnfläche insgesamt - 1 000 m²					
Berlin (Ost)	26 197	31 387	34 455	38 285	38 948
Cottbus	17 744	21 397	22 441	23 180	23 191
Dresden	39 108	45 067	46 880	48 204	48 280
Erfurt	26 538	31 448	32 917	33 898	34 158
Frankfurt	13 720	16 937	17 910	18 655	18 837
Gera	15 703	18 894	19 799	20 335	20 414
Halle	38 422	44 750	46 740	47 785	47 831
Chemnitz	40 948	47 192	48 949	50 060	49 999
Leipzig	32 283	36 279	37 607	38 407	38 473
Magdeburg	27 636	32 317	33 671	34 273	34 085
Neubrandenburg	11 792	14 356	14 945	15 460	15 596
Potsdam	23 666	27 796	29 184	30 255	30 556
Rostock	14 999	19 273	20 503	21 545	21 724
Schwerin	11 567	13 914	14 696	15 219	15 312
Suhl	11 833	14 255	14 890	15 299	15 399
DDR	**352 156**	**415 262**	**435 587**	**450 860**	**452 804**
Wohnfläche je Einwohner - m²					
Berlin (Ost)	24,1	27,0	28,3	29,8	30,4
Cottbus	20,6	24,2	25,4	26,2	26,5
Dresden	20,8	25,0	26,4	27,4	28,2
Erfurt	21,1	25,4	26,6	27,3	27,9
Frankfurt	20,1	24,0	25,3	26,1	26,7
Gera	21,2	25,4	26,7	27,4	28,0
Halle	19,9	24,6	26,1	26,9	27,4
Chemnitz	20,0	24,6	26,1	26,9	27,5
Leipzig	21,7	25,9	27,3	28,2	28,9
Magdeburg	20,9	25,6	26,9	27,4	27,5
Neubrandenburg	18,5	23,1	24,1	24,9	25,3
Potsdam	20,9	24,9	26,0	26,9	27,5
Rostock	17,5	21,7	22,7	23,5	23,9
Schwerin	19,3	23,6	24,8	25,6	25,9
Suhl	21,4	26,0	27,1	27,8	28,2
DDR	**20,6**	**24,9**	**26,2**	**27,0**	**27,6**

Wohnfonds

Kennziffer	Einheit	1971	1981	1985	1988	1989
Wohnungsbestand	Anzahl	[1]6 057 032	[1]6 562 467	6 830 882	7 001 964	7 002 539
Nach Eigentumsformen						
Volkseigen	Anzahl	[1]1 698 101	[1]2 447 182	2 649 011	2 837 878	2 889 348
Genossenschaftlich	Anzahl	[1]596 231	[1]974 635	1 125 858	1 205 000	1 230 445
Privat und Sonstiges	Anzahl	[1]3 762 700	[1]3 140 650	3 056 013	2 959 086	2 882 746
Plätze in Feierabend und Pflegeheimen	Anzahl	96 418	124 733	136 651	140 020	139 716
Wohnfläche	1 000 m²	352 156	415 262	435 587	450 860	452 804
Wohnfläche je Einwohner	m²	20,6	24,9	26,2	27,0	27,6

1) Ergebnis am Stichtag der Zählung

Ausstattungsmerkmale des Wohnungsbestandes nach Eigentumsformen

Eigentumsform der Wohnung	Von 100 Wohnungen sind ausgestattet mit					
	Bad/Dusche			Innen-WC		
	1971[1]	1981[1]	1989	1971[1]	1981[1]	1989
Volkseigen	55	72	.	62	71	.
Genossenschaftlich	75	91	.	81	91	.
Privat und Sonstiges	26	58	.	22	42	.
Insgesamt	**39**	**68**	**82**	**39**	**60**	**76**

1) Ergebnis am Stichtag der Zählung.

Ausstattungsmerkmale des Wohnungsbestandes nach Bezirken

Bezirk	1971[1]	1981[1]	1985	1988	1989
Von 100 Wohnungen sind ausgestattet mit Bad/Dusche					
Berlin (Ost)	59	77	84	88	89
Cottbus	47	77	83	86	90
Dresden	33	61	67	72	73
Erfurt	38	70	76	80	83
Frankfurt	45	74	79	83	85
Gera	39	70	77	81	85
Halle	38	67	73	78	84
Chemnitz	29	60	67	72	75
Leipzig	38	65	72	77	78
Magdeburg	34	66	73	82	83
Neubrandenburg	36	70	77	81	84
Potsdam	45	72	77	81	82
Rostock	39	72	78	81	85
Schwerin	33	67	73	78	82
Suhl	36	73	78	81	84
DDR	**39**	**68**	**74**	**79**	**82**
Von 100 Wohnungen sind ausgestattet mit Innen-WC					
Berlin (Ost)	80	89	92	94	95
Cottbus	43	69	75	78	85
Dresden	32	47	53	58	59
Erfurt	36	60	66	71	77
Frankfurt	48	73	78	82	85
Gera	33	55	62	69	75
Halle	39	62	67	72	80
Chemnitz	22	37	44	50	54
Leipzig	38	56	62	67	69
Magdeburg	36	62	70	81	83
Neubrandenburg	37	68	75	80	84
Potsdam	50	72	76	81	82
Rostock	46	72	77	81	86
Schwerin	36	65	71	77	81
Suhl	26	50	56	60	69
DDR	**39**	**60**	**66**	**72**	**76**

1) Ergebnis am Stichtag der Zählung

X. Handwerk

Vorbemerkung

Methodischer Hinweis

Der Abrechnung der Handwerksleistungen liegt die Systematik fur die Zuordnung der Handwerksbetriebe sowie der Gewerbebetriebe zugrunde, gültig ab 1. Januar 1981 (1. Uberarbeitung 1988). Die Handwerksbetriebe werden entsprechend den Handwerksberufen zu Handwerksbetriebsgruppen und Handwerkszweigen zusammengefaßt 1972 wurden Produktionsgenossenschaften des Handwerks mit uberwiegend industrieller Produktion bzw Bauproduktion in volkseigene Betriebe umgewandelt Diese Veränderung, die sich in den Kennziffern Genossenschaften, Mitglieder und Leistung widerspiegelt, ist beim Vergleich mit Vorjahren zu berücksichtigen.

Produktionsgenossenschaften des Handwerks

Produktionsgenossenschaften des Handwerks sind Betriebe, die sich durch Zusammenschluß von Handwerkern gebildet haben, um durch eine wirksamere Ausnutzung der Kapazitäten die dem Handwerk gestellten Aufgaben auf dem Gebiet der Dienst-, Reparatur- und unmittelbaren Versorgungsleistungen fur die Bevölkerung besser und mit höherer Effektivität zu erfüllen.
Die ökonomische Grundlage der Produktionsgenossenschaften ist das genossenschaftliche Eigentum an den Produktionsmitteln.

Private Handwerksbetriebe

Die Inhaber der privaten Handwerksbetriebe sind in der Handwerksrolle eingetragen.
Handwerkliche Dienstleistungs-, Reparatur- und Produktionsbetriebe produzieren nicht industriell und sind nicht ausschließlich auf Serienproduktion spezialisiert.

Produzierendes, Bau- und dienstleistendes Handwerk

Zum produzierenden Handwerk gehören die Betriebe, die Erzeugnisse aus eigenem oder von Kunden geliefertem Material herstellen, Kundenmaterial oder Kundenerzeugnisse bearbeiten. Bauhandwerk siehe auch Abschnitt Bauwirtschaft. Das dienstleistende Handwerk umfaßt Betriebe, die persönliche bzw. hauswirtschaftliche Dienstleistungen durchführen

Leistungsarten

Die Betriebsleistungen sind entsprechend ihrem Charakter wie folgt untergliedert:

Produktion — Be- bzw. Verarbeitung von käuflich erworbenem, betriebseigenem Material oder von Kundenmaterial (ohne Reparaturleistungen) Der Wert des Kundenmaterials ist in dem ausgewiesenen Wert nicht enthalten.

Dienstleistungen und Reparaturen — Dienstleistungen sind Leistungen, die keine Gebrauchswerte hervorbringen. Reparaturen sind Leistungen zur Werterhaltung. Die eigenen Reparaturmaterialien sind im Wert der Leistung enthalten. Baureparaturen sind hier nicht einbezogen.

Bauproduktion — siehe entsprechende Bemerkungen zu Abschnitt Bauwirtschaft.

Die Bewertung der Leistungen erfolgt zu effektiven Preisen
In den Handwerksleistungen insgesamt sind die Projektierungsleistungen und Erlöse aus Handelsspanne enthalten, die nach Leistungsarten nicht ausgewiesen sind. Der Wert der verkauften fertig bezogenen Handelsware ist in den Leistungen nicht enthalten.
Die Betriebsleistungen der Produktionsgenossenschaften des Handwerks beziehen sich auf den Zeitraum seit Jahresbeginn; sofern die PGH im laufenden Jahr gegründet wurden, ab Gründungstag.

Berufstätige, Genossenschaftsmitglieder usw.

Siehe entsprechende Bemerkungen zu Abschnitt VI.

Leistung des Handwerks nach Eigentumsformen der Betriebe

Jahr	Insgesamt	Produktionsgenossenschaften	Private Betriebe
Mio Mark			
1950	4 728	–	4 728
1960	9 927	2 921	7 006
1970	17 763	8 860	8 903
1975	13 638	5 220	8 418
1980	16 375	6 734	9 641
1985	19 531	8 035	11 496
1986	20 817	8 618	12 199
1987	21 483	8 783	12 700
1988	22 257	9 016	13 241
1989	22 618	9 120	13 498
Prozent			
1950	100	–	100,0
1960	100	29,4	70,6
1970	100	49,9	50,1
1975	100	38,3	61,7
1980	100	41,1	58,9
1985	100	41,1	58,9
1988	100	40,5	59,5
1989	100	40,3	59,7

Leistung des Handwerks nach Leistungsarten

Produktionsgenossenschaften und private Betriebe

Jahr	Insgesamt	darunter nach Leistungsarten				Anteil der PGH an den Leistungen des Handwerks
		Produktion (ohne Bau)	Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Bau)		Bauproduktion	
			Insgesamt	darunter für die Bevölkerung		Prozent
Mio Mark						
1970	17 763	10 185	3 505	1 750	4 070	49,9
1975	13 638	6 701	3 780	2 177	3 152	38,3
1980	16 375	7 187	5 285	3 248	3 819	41,1
1985	19 531	7 466	6 660	4 369	5 280	41,1
1986	20 817	7 597	7 115	4 686	5 957	41,4
1987	21 483	7 694	7 488	4 964	6 136	40,9
1988	22 257	7 829	7 880	5 268	6 374	40,5
1989	22 618	7 780	8 159	5 521	6 482	40,3
Anteil der Leistungsarten - Prozent						
1970	100	57,3	19,7	9,9	22,9	×
1975	100	49,1	27,7	16,0	23,1	×
1980	100	43,9	32,3	19,8	23,3	×
1985	100	38,2	34,1	22,4	27,0	×
1988	100	35,2	35,4	23,7	28,6	×
1989	100	34,4	36,1	24,4	28,7	×
Nach Bezirken 1989 - Mio Mark						
Berlin (Ost)	1 630	376	572	428	671	42,4
Cottbus	950	355	370	271	218	28,9
Dresden	2 717	993	985	667	713	28,3
Erfurt	1 701	619	649	422	419	38,7
Frankfurt	667	165	277	201	212	34,4
Gera	876	289	335	240	244	29,6
Halle	1 959	741	658	489	550	55,6
Chemnitz	3 503	1 267	1 227	753	978	35,6
Leipzig	2 179	868	792	498	503	48,9
Magdeburg	1 909	663	618	405	614	51,6
Neubrandenburg	426	117	207	150	95	23,9
Potsdam	1 773	592	602	394	568	41,2
Rostock	950	295	327	240	310	49,7
Schwerin	750	210	308	197	224	46,4
Suhl	627	230	231	167	163	31,7

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II

Produktionsgenossenschaften, Mitglieder und Leistung nach Handwerkszweigen

Produktionsgenossenschaften und Mitglieder: Stand 31. Dezember

Handwerkszweig	1970	1975	1980	1985	1988	1989
Produktionsgenossenschaften						
Chemie	29	13	10	12	12	12
Herstellung und Bearbeitung von Baustoffen	29	11	12	13	12	12
Vorfertigung der Bauwirtschaft	27	8	7	7	8	8
Maschinen- und Fahrzeugbau	643	338	344	341	342	344
Straßenfahrzeugbau	249	229	238	237	238	239
Elektrotechnik, Elektronik	373	310	310	321	320	320
Feinmechanik und Optik	47	15	18	9	9	9
Holzbearbeitung	495	209	204	193	192	192
Polygraphie	28	15	14	16	15	15
Kulturwaren	60	10	8	17	17	17
Konfektion	138	87	84	87	85	85
Leder, Schuhe, Rauchwaren	190	119	110	104	103	103
Glas und Feinkeramik	34	3	4	4	4	4
Wirkereien und Strickereien	75	5	4	2	2	2
Fleischverarbeitung	88	64	66	66	65	65
Übriges produzierendes Handwerk (ohne Bau)	148	74	73	74	77	77
Bauhandwerk	1 633	1 099	1 077	1 066	1 058	1 055
Dienstleistendes Handwerk	421	413	406	400	398	398
Insgesamt	**4 458**	**2 793**	**2 751**	**2 732**	**2 719**	**2 718**
Mitglieder						
Chemie	1 406	729	408	841	852	838
Herstellung und Bearbeitung von Baustoffen	709	181	213	235	220	217
Vorfertigung der Bauwirtschaft	973	215	163	188	198	190
Maschinen- und Fahrzeugbau	31 579	15 565	18 045	19 582	20 005	20 159
Straßenfahrzeugbau	11 581	11 154	12 975	14 412	15 000	15 193
Elektrotechnik, Elektronik	21 073	17 246	20 047	22 185	22 484	22 413
Feinmechanik und Optik	2 904	487	706	358	377	388
Holzbearbeitung	20 483	7 035	8 471	7 203	6 997	6 987
Polygraphie	966	477	480	539	564	550
Kulturwaren	8 672	468	305	1 520	1 684	1 649
Konfektion	7 207	3 568	3 934	4 233	3 903	3 855
Leder, Schuhe, Rauchwaren	9 069	4 509	4 628	4 827	4 748	4 682
Glas und Feinkeramik	1 464	92	108	142	141	136
Wirkereien und Strickereien	10 447	417	340	145	142	142
Fleischverarbeitung	4 425	3 182	3 425	3 560	3 539	3 511
Übriges produzierendes Handwerk (ohne Bau)	9 098	3 943	4 293	4 676	4 629	4 541
Bauhandwerk	89 012	51 879	52 397	53 343	51 407	50 242
Dienstleistendes Handwerk	25 891	30 297	34 522	38 581	40 281	40 135
Insgesamt	**245 378**	**140 290**	**152 485**	**162 158**	**162 169**	**160 635**
Leistung - Mio Mark						
Chemie	65	23	26	35	38	38
Herstellung und Bearbeitung von Baustoffen	23	6	8	12	15	15
Vorfertigung der Bauwirtschaft	37	8	8	13	15	15
Maschinen- und Fahrzeugbau	1 402	799	1 206	1 357	1 563	1 597
Straßenfahrzeugbau	594	613	951	1 066	1 246	1 274
Elektrotechnik, Elektronik	952	839	1 127	1 318	1 445	1 498
Feinmechanik und Optik	71	13	24	17	20	22
Holzbearbeitung	663	230	300	319	349	356
Polygraphie	22	11	13	15	16	16
Kulturwaren	173	10	14	36	41	40
Konfektion	187	59	78	99	99	99
Leder, Schuhe, Rauchwaren	255	110	130	159	170	173
Glas und Feinkeramik	30	2	3	5	6	6
Wirkereien und Strickereien	405	6	8	4	4	4
Fleischverarbeitung	859	676	766	828	856	838
Übriges produzierendes Handwerk (ohne Bau)	364	156	194	218	234	229
Bauhandwerk	2 991	1 847	2 267	2 859	3 308	3 322
Dienstleistendes Handwerk	340	425	560	741	839	853
Insgesamt	**8 860**	**5 220**	**6 734**	**8 035**	**9 016**	**9 120**

Produktionsgenossenschaften, Mitglieder und Leistung nach Bezirken

Produktionsgenossenschaften und Mitglieder Stand 31 Dezember

Bezirk	1970	1975	1980	1985	1988	1989
Produktionsgenossenschaften						
Berlin (Ost)	215	155	159	159	158	158
Cottbus	232	112	109	109	109	110
Dresden	415	259	261	262	265	265
Erfurt	383	235	229	226	223	222
Frankfurt	160	103	97	95	94	94
Gera	160	82	84	84	83	83
Halle	467	259	253	249	249	249
Chemnitz	504	358	358	356	356	355
Leipzig	435	325	323	317	311	310
Magdeburg	403	293	287	284	282	281
Neubrandenburg	155	65	61	61	60	60
Potsdam	278	218	212	212	211	212
Rostock	196	156	152	152	152	152
Schwerin	123	106	102	102	102	103
Suhl	332	67	64	64	64	64
DDR	**4 458**	**2 793**	**2 751**	**2 732**	**2 719**	**2 718**
Mitglieder						
Berlin (Ost)	13 028	10 433	11 726	12 649	12 689	12 400
Cottbus	10 780	4 847	5 575	6 122	6 165	6 133
Dresden	20 394	13 214	14 618	15 592	15 990	15 756
Erfurt	22 363	10 883	11 679	12 515	12 577	12 471
Frankfurt	8 051	4 478	4 880	5 308	5 227	5 196
Gera	8 777	4 441	5 011	5 426	5 446	5 465
Halle	31 195	15 705	16 298	17 196	17 179	16 991
Chemnitz	33 727	18 594	20 314	21 425	21 392	21 146
Leipzig	20 821	15 214	16 095	16 741	16 593	16 381
Magdeburg	19 289	13 086	13 742	14 516	14 392	14 294
Neubrandenburg	6 369	2 269	2 535	2 712	2 717	2 733
Potsdam	14 150	10 224	11 242	12 005	12 003	11 928
Rostock	9 968	8 277	9 115	9 358	9 166	9 057
Schwerin	7 067	5 568	6 033	6 488	6 456	6 422
Suhl	19 399	3 057	3 622	4 105	4 177	4 262
DDR	**245 378**	**140 290**	**152 485**	**162 158**	**162 169**	**160 635**
Leistung - Mio Mark						
Berlin (Ost)	460	379	506	624	691	691
Cottbus	379	134	185	228	264	274
Dresden	623	394	528	649	751	770
Erfurt	835	356	466	559	644	658
Frankfurt	259	139	171	211	231	229
Gera	281	133	187	228	253	259
Halle	1 185	653	832	972	1 078	1 090
Chemnitz	1 218	706	911	1 074	1 225	1 246
Leipzig	843	688	851	973	1 066	1 066
Magdeburg	778	597	754	886	986	985
Neubrandenburg	246	54	77	89	99	102
Potsdam	522	427	543	653	721	731
Rostock	351	277	350	427	474	472
Schwerin	240	192	249	304	344	348
Suhl	642	92	123	160	188	199
DDR	**8 860**	**5 220**	**6 734**	**8 035**	**9 016**	**9 120**

Produktionsgenossenschaften, Berufstätige und Leistung nach Leistungsarten

Produktionsgenossenschaften und Berufstätige: Stand 31. Dezember

Jahr Bezirk Handwerkszweig	Produktionsgenossenschaften	Berufstätige (ohne Lehrlinge)		Lehrlinge	Leistung			
		insgesamt	darunter Mitglieder		insgesamt	darunter nach Leistungsarten		
						Produktion (ohne Bau)	Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Bau)	Bauproduktion
					Millionen Mark			
1960	3 878	162 509	150 779	13 099	2 921	1 427	353	1 141
1970	4 458	260 227	245 378	21 963	8 860	4 657	1 420	2 783
1971	4 481	260 102	244 976	19 658	9 465	4 985	1 532	2 948
1972	2 779	139 672	130 962	11 952	4 624	1 589	1 296	1 739
1973	2 782	141 764	134 905	11 236	4 790	1 632	1 405	1 753
1974	2 791	143 296	138 254	12 203	5 020	1 689	1 519	1 811
1975	2 793	145 170	140 290	13 536	5 220	1 736	1 623	1 860
1976	2 786	147 495	143 076	14 915	5 536	1 836	1 758	1 902
1977	2 771	149 673	145 400	15 600	5 793	1 906	1 871	1 959
1978	2 767	151 457	147 195	15 592	5 998	1 985	1 967	1 993
1979	2 757	153 691	149 642	15 635	6 201	2 068	2 043	2 031
1980	2 751	156 310	152 485	15 142	6 734	2 148	2 292	2 237
1981	2 741	158 249	154 461	14 741	6 966	2 144	2 444	2 317
1982	2 736	160 163	156 481	13 531	7 074	2 132	2 528	2 349
1983	2 733	162 395	158 801	12 640	7 290	2 201	2 588	2 434
1984	2 733	164 199	160 722	11 650	7 577	2 277	2 661	2 569
1985	2 732	165 603	162 158	10 771	8 035	2 331	2 776	2 845
1986	2 726	166 065	162 615	10 622	8 618	2 416	2 959	3 149
1987	2 719	165 720	162 389	10 997	8 783	2 398	3 080	3 200
1988	2 719	165 407	162 169	11 562	9 016	2 451	3 193	3 262
1989	2 718	163 662	160 635	10 828	9 120	2 452	3 276	3 267
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	158	12 484	12 400	646	691	86	252	346
Cottbus	110	6 252	6 133	456	274	65	134	73
Dresden	265	15 964	15 756	1 016	770	161	273	319
Erfurt	222	12 714	12 471	853	658	171	295	181
Frankfurt	94	5 336	5 196	387	229	37	103	88
Gera	83	5 564	5 465	402	259	44	125	85
Halle	249	17 393	16 991	1 308	1 090	401	279	401
Chemnitz	355	21 537	21 146	1 357	1 246	305	478	445
Leipzig	310	16 647	16 381	1 111	1 066	436	391	227
Magdeburg	281	14 667	14 294	903	985	344	259	371
Neubrandenburg	60	2 855	2 733	221	102	12	66	22
Potsdam	212	12 127	11 928	795	731	194	243	286
Rostock	152	9 242	9 057	615	472	111	129	218
Schwerin	103	6 548	6 422	440	348	52	145	144
Suhl	64	4 332	4 262	318	199	31	104	63
Nach Handwerkszweigen 1989								
Chemie	12	921	838	8	38	23	13	—
Herstellung und Bearbeitung von Baustoffen	12	217	217	10	15	10	4	1
Vorfertigung der Bauwirtschaft	8	190	190	—	15	13	0	1
Maschinen- und Fahrzeugbau	344	20 326	20 159	1 557	1 597	189	313	44
Straßenfahrzeugbau	239	15 302	15 193	1 293	1 274	43	178	7
Elektrotechnik, Elektronik	320	22 615	22 413	1 094	1 498	541	780	161
Feinmechanik und Optik	9	390	388	28	22	3	19	—
Holzbearbeitung	192	7 055	6 987	508	356	225	98	31
Polygraphie	15	555	550	29	16	2	14	—
Kulturwaren	17	1 900	1 649	26	40	35	4	0
Konfektion	85	3 901	3 855	515	99	53	45	—
Leder, Schuhe, Rauchwaren	103	4 778	4 682	375	173	74	96	2
Glas und Feinkeramik	4	136	136	13	6	5	0	—
Wirkereien und Strickereien	2	144	142	1	4	4	0	—
Fleischverarbeitung	65	3 567	3 511	190	838	837	0	—
Übriges produzierendes Handwerk (ohne Bau)	77	4 630	4 541	373	229	226	1	0
Bauhandwerk	1 055	50 570	50 242	3 404	3 322	208	61	3 024
Dienstleistendes Handwerk	398	41 767	40 135	2 697	853	6	827	3

Betriebe, Berufstätige und Leistung des privaten Handwerks nach Leistungsarten

Betriebe und Berufstatige Stand 31 Dezember

Jahr Bezirk Handwerkszweig	Betriebe	Berufstatige (ohne Lehrlinge)	darunter Inhaber, Mitinhaber und mithelfende Familienangehorige	Leistung			
				Insgesamt	darunter nach Leistungsarten		
					Produktion (ohne Bau)	Dienstleistungen und Reparaturen (ohne Bau)	Bauproduktion
				Millionen Mark			
1950	303 821	858 329	.	4 728	2 716	1 017	995
1960	173 243	434 134		7 006	4 508	1 527	970
1970	116 478	347 547	155 226	8 903	5 527	2 085	1 290
1971	111 723	340 637	149 534	8 974	5 503	2 143	1 328
1972	105 728	322 418	142 152	8 910	5 342	2 223	1 345
1973	99 418	303 047	133 957	8 670	5 147	2 190	1 333
1974	93 636	287 114	126 817	8 574	5 061	2 179	1 335
1975	88 635	272 296	120 720	8 418	4 965	2 157	1 296
1976	85 336	260 146	112 917	8 435	4 866	2 265	1 274
1977	85 111	250 381	108 930	8 675	4 919	2 389	1 332
1978	85 218	246 956	108 065	8 923	4 957	2 531	1 405
1979	84 685	246 941	107 572	9 176	4 990	2 678	1 475
1980	83 821	246 281	106 420	9 641	5 039	2 992	1 582
1981	83 157	251 138	109 493	9 970	4 998	3 246	1 692
1982	82 709	253 768	109 913	10 113	4 845	3 446	1 787
1983	82 136	255 326	109 138	10 483	4 908	3 577	1 963
1984	81 069	258 125	109 319	10 914	5 059	3 692	2 126
1985	80 588	258 328	108 987	11 496	5 135	3 884	2 435
1986	80 601	259 609	109 291	12 199	5 181	4 157	2 808
1987	81 069	262 002	110 007	12 700	5 296	4 408	2 936
1988	82 234	265 675	111 518	13 241	5 379	4 687	3 112
1989	82 672	262 651	112 374	13 498	5 328	4 883	3 215
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	4 585	18 544	6 323	939	290	321	325
Cottbus	4 155	12 562	5 741	676	290	236	146
Dresden	10 850	36 625	15 166	1 947	832	712	394
Erfurt	6 443	19 980	8 811	1 043	447	354	239
Frankfurt	2 863	8 156	3 873	438	128	175	124
Gera	4 046	11 524	5 305	617	245	209	160
Halle	6 446	17 839	8 647	870	339	379	149
Chemnitz	13 600	45 473	18 942	2 256	962	750	532
Leipzig	6 916	22 376	9 266	1 114	431	401	276
Magdeburg	6 195	18 622	8 326	924	319	358	243
Neubrandenburg	2 135	6 184	2 816	324	105	141	73
Potsdam	5 689	19 650	7 729	1 042	398	359	282
Rostock	2 740	8 373	3 628	478	184	197	93
Schwerin	2 596	7 638	3 392	402	158	163	80
Suhl	3 413	9 105	4 409	428	200	127	100
Nach Handwerkszweigen 1989							
Chemie	688	3 290	1 023	234	80	132	0
Herstellung und Bearbeitung von Baustoffen	665	1 963	931	76	50	21	5
Vorfertigung der Bauwirtschaft	382	1 324	512	56	50	2	4
Maschinen und Fahrzeugbau	14 176	47 162	19 718	2 743	462	2 154	113
Straßenfahrzeugbau	6 108	22 404	8 870	1 609	24	1 573	0
Elektrotechnik, Elektronik	7 463	23 654	10 438	1 214	121	891	193
Feinmechanik und Optik	1 444	5 483	2 262	378	16	359	0
Holzbearbeitung	11 443	29 681	14 759	1 039	551	313	173
Zellstoff und Papier	73	393	92	11	11	0	—
Polygraphie	2 242	7 385	3 067	197	71	124	0
Kulturwaren	1 510	4 005	2 032	123	72	49	0
Konfektion	4 323	6 626	4 669	105	31	74	—
Leder, Schuhe, Rauchwaren	3 676	8 375	4 818	237	84	152	1
Glas und Feinkeramik	881	2 346	1 184	78	56	21	1
Wirkereien und Strickereien	303	692	352	19	13	6	—
Fleischverarbeitung	2 162	16 919	4 054	2 141	2 136	2	—
Übriges produzierendes Handwerk (ohne Bau)	6 761	32 285	11 993	1 511	1 482	26	0
Bauhandwerk	14 528	45 321	18 306	2 824	34	64	2 722
Dienstleistendes Handwerk	9 952	25 747	12 164	511	8	493	3

Betriebe des privaten Handwerks nach Größengruppen

Jahr Handwerksgruppe	Betriebe	Nach Anzahl der Berufstätigen im Lohnverhältnis				
		Ohne Berufstätige im Lohnverhältnis	1	2 und 3	4 bis 8	9 und mehr
1975	88 635	38 431	16 644	18 254	13 019	2 287
1980	83 821	37 850	16 103	15 600	12 103	2 165
1985	80 588	33 500	15 897	15 256	13 373	2 562
1986	80 601	33 113	16 158	15 399	13 383	2 548
1987	81 069	33 196	16 262	15 579	13 459	2 573
1988	82 234	33 579	16 576	16 067	13 491	2 521
1989	82 672	34 068	16 652	16 434	13 185	2 333
Nach ausgewählten Handwerksgruppen 1989						
Kraftfahrzeugmechaniker	4 475	988	859	1 252	1 239	137
Bautischler	348	154	107	64	23	—
Gas-, Wasser- und Sanitärinstallateure	3 042	1 199	757	650	395	41
Bauklempner	504	200	114	108	72	10
Elektroinstallateure[1]	3 259	1 040	649	799	674	97
Möbeltischler	2 360	788	566	581	383	42
Fleischer[2]	2 115	93	102	333	1 082	505
Bäcker, Konditoren, Dauerbackwarenhersteller	5 442	802	945	1 707	1 700	288
Anteil der Größengruppen an den Betrieben 1989 - Prozent						
Insgesamt	**100**	**41,2**	**20,1**	**19,9**	**15,9**	**2,8**
Kraftfahrzeugmechaniker	100	22,1	19,2	28,0	27,7	3,1
Bautischler	100	44,3	30,7	18,4	6,6	—
Gas-, Wasser- und Sanitärinstallateure	100	39,4	24,9	21,4	13,0	1,3
Bauklempner	100	39,7	22,6	21,4	14,3	2,0
Elektroinstallateure[1]	100	31,9	19,9	24,5	20,7	3,0
Möbeltischler	100	33,4	24,0	24,6	16,2	1,8
Fleischer[2]	100	4,4	4,8	15,7	51,2	23,9
Bäcker, Konditoren, Dauerbackwarenhersteller	100	14,7	17,4	31,4	31,2	5,3

1) Produktion und Reparatur. - 2) Einschließlich Fleischverarbeitung.

Gewerbeerteilungen, Gewerbeabmeldungen, Betriebe, Berufstätige und Leistungen des privaten Handwerks nach ausgewählten Handwerksgruppen

Jahr Handwerksgruppe	Gewerbe-erteilungen	Gewerbe-abmeldungen	Betriebe	Berufstätige (ohne Lehrlinge)	Leistungen Mio Mark
1980	3 866	4 438	83 821	246 281	9 641,0
1981	3 763	3 949	83 157	251 138	9 970,2
1982	3 682	3 868	82 709	253 768	10 113,3
1983	3 022	3 411	82 136	255 326	10 482,8
1984	2 971	3 474	81 069	258 125	10 914,1
1985	3 411	3 610	80 588	258 328	11 496,3
1986	4 319	3 601	80 601	259 609	12 199,3
1987	4 675	3 723	81 069	262 002	12 699,8
1988	5 275	3 515	82 234	265 675	13 241,4
1989	5 719	4 574	82 672	262 651	13 497,7
Nach ausgewählten Handwerksgruppen 1989					
Kraftfahrzeugmechaniker	276	196	4 475	18 595	1 409,6
Monteure für Haushalt- und Kuchengeräte	33	11	237	821	56,0
Elektroinstallateure	220	129	2 994	10 582	632,1
Rundfunk- und Fernsehmechaniker	40	40	926	2 885	139,2
Augenoptiker	46	50	904	3 491	297,6
Uhrmacher	52	96	1 593	3 350	68,8
Möbeltischler	97	95	2 360	7 484	228,4
Möbelpolsterer	130	113	2 428	6 289	327,2
Schneider	319	302	3 717	5 120	62,5
Schuhmacher	76	136	1 913	2 824	44,5
Fleischer	124	142	2 091	16 620	2 108,9
Bäcker, Konditoren	306	486	5 426	27 061	1 104,2
Friseure	254	260	3 742	12 922	187,7
Maurer, Verputzer	183	80	1 572	6 992	363,6
Maler	184	186	3 144	7 335	306,8
Glaser, Bautischler	60	52	1 056	2 547	126,5
Gas-, Wasser- und Sanitärinstallateure, Bauklempner	199	150	3 546	10 212	725,1
Dachdecker	81	69	1 510	5 624	374,3
Orthopädieschuhmacher	8	16	441	1 241	32,4
Sattler	37	36	464	1 109	48,6

XI. Land- und Forstwirtschaft

Vorbemerkung

Flächen

Die Wirtschaftsfläche umfaßt neben der in der Tabelle Wirtschaftsfläche nach Nutzungsarten ausgewiesenen Nutzungsarten die Gebäude- und Hofflächen, Wirtschaftswege, Gräben, Parkanlagen und alle sonstigen, nicht besonders genannten Flächen.
Die Angaben der landwirtschaftlichen Nutzflächen sind nach den Ergebnissen der Landwirtschaftsberichterstattung über die Anbauflächen ausgewiesen. Das gilt auch für die landwirtschaftliche Nutzfläche in der nach Nutzungsarten unterteilten Tabelle über die Wirtschaftsfläche, deren übrigen Nutzungsarten der Liegenschaftsdokumentation entstammen.
Die in der Tabelle Landwirtschaftliche Nutzfläche in Bewirtschaftung volkseigener und genossenschaftlicher Landwirtschaftsbetriebe ausgewiesenen Flächen enthalten nicht die Flächen der sonstigen volkseigenen Betriebe der übrigen Einrichtungen der Landwirtschaft. Die Angaben dieser Tabelle sind für die Berechnung der sozialökonomischen Struktur nicht verwendbar.

Berufstätige, Arbeiter und Angestellte, Genossenschaftsmitglieder, Selbstständig Erwerbstätige, Mithelfende Familienangehörige, Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen

Siehe entsprechende Bemerkungen zu Abschnitt VI. Die Angaben über die Berufstätigen sind aufgrund folgender Faktoren für Arbeitsproduktivitätsberechnungen *ungeeignet*:
- Es handelt sich um Stichtagszahlen und nicht um Angaben im Jahresdurchschnitt.
- Die laut Arbeitsvertrag verkürzt arbeitenden ständig Berufstätigen wurden nur als Personen am Stichtag erfaßt und gestatten deshalb keine Aussage über die tatsächliche Arbeitsleistung.
- Die Saisonkräfte sind in den Stichtagsangaben über die ständig Berufstätigen nicht enthalten.

Volkseigene Güter (VEG)

Landwirtschaftliche Großbetriebe, von denen die zentralgeleiteten VEG insbesondere für die Saatgutwirtschaft und Pflanzenzüchtung bzw. Tierzucht verantwortlich sind. Sie sind juristische Personen und Rechtsträger des ihnen übertragenen Volkseigentums.

Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft (LPG)

Zusammenschluß von Bauern, Landarbeitern, Arbeitern und Angestellten zu einem genossenschaftlich arbeitenden Betrieb. Die Nutzung und Bewirtschaftung der eingebrachten und der zur Verfügung gestellten Flächen und Produktionsmittel erfolgt gemeinsam.

Produktionsgenossenschaften der Binnenfischer (PGB)

Zusammenschluß von Einzelfischern und Fischereiarbeitern zu einem Fischereibetrieb, dessen Mitglieder die eingebrachten und die vom Staat übernommenen Gewässer und Produktionsmittel gemeinsam bewirtschaften und nutzen.
Nicht enthalten sind die Fischereiproduktionsgenossenschaften der See- und Küstenfischer (FPG).

Gärtnerische Produktionsgenossenschaft (GPG)

Zusammenschluß von Einzelgärtnern, Arbeitern und Angestellten mit dem Ziel der gemeinsamen Nutzung der eingebrachten und der vom Staat bereitgestellten Produktionsmittel, vorwiegend zur Produktion von Obst, Gemüse und Zierpflanzen.

Kooperative Einrichtungen

Zwischengenossenschaftliche bzw. zwischenbetriebliche Einrichtungen (ZGE bzw. ZBE) der LPG, GPG und VEG, die auf dem Gebiet der Pflanzen- bzw. Tierproduktion gebildet wurden.

Agrochemische Zentren

Zwischengenossenschaftliche bzw. zwischenbetriebliche Einrichtungen, die als Bestandteil und Eigentum der LPG, GPG und VEG in deren Auftrag die Düngung, den Pflanzenschutz und die dazu notwendigen Transportarbeiten durchführen.

Erntereinertrag

Tatsächlicher Ernteertrag nach Drusch und Rodung, ohne Berücksichtigung des durch Lagerung eingetretenen Schwundes und sonstiger Verluste (Speicherverluste).

Getreideeinheit

Die Getreideeinheit (GE) ist ein Naturalausdruck für alle Produkte der Pflanzenproduktion. Die einzelnen Produkte werden hinsichtlich ihres Stärke- und Eiweißgehaltes zu einer dt Getreide ins Verhältnis gesetzt. Dabei hat das Getreide den Faktor 1. Bei Kartoffeln sind z. B. bei einem Faktor von 0,25 vier dt Kartoffeln erforderlich, um den Wert einer GE zu erreichen.

Großvieheinheit

Der Bestand an Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen wird nach festgelegten Umrechnungssätzen je Viehart und Altersgruppe auf Großvieheinheiten (1 Großvieheinheit entspricht 500 kg Lebendmasse) umgerechnet. Durch Änderung der Altersstruktur wurden ab 1964 neue Umrechnungssätze festgelegt.

Staatliches Aufkommen

Die von der Verarbeitungsindustrie bzw. vom Handel aufgekauften landwirtschaftlichen Erzeugnisse. Nicht einbezogen sind Verkäufe von Zucht- und Nutzvieh.

Wirtschaftsfläche nach Nutzungsarten[1]

Jahr Bezirk	Insgesamt	darunter nach Nutzungsarten						
		Landwirtschaftliche Nutzfläche	Korbweidenanlagen	Forsten und Holzungen	Ödland	Unland	Abbauland	Wasserfläche
	Hektar							
1950	10 754 811	6 526 554	1 817	2 898 604	104 357	202 223		220 660
1960[2]	10 827 400	6 419 755	2 504	2 955 169	81 737	149 535	45 569	204 398
1970	10 830 939	6 286 392	2 505	2 947 988	81 915	146 901	75 382	210 647
1980	10 832 699	6 269 085	1 895	2 954 737	70 974	139 063	85 438	224 850
1985	10 832 827	6 224 804	1 529	2 977 563	78 594	118 958	96 412	260 790
1986	10 833 146	6 208 152	1 559	2 972 839	77 488	103 358	97 935	291 505
1987	10 832 841	6 187 483	1 308	2 979 574	95 478	94 319	96 262	308 680
1988	10 832 946	6 181 878	1 183	2 981 303	96 057	93 115	97 698	311 478
1989	10 832 850	6 171 269	1 133	2 983 077	98 158	93 395	97 995	313 593
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	45 601	9 317	3	8 385	332	76	24	3 807
Cottbus	829 612	337 342	58	341 740	6 750	5 206	42 353	20 087
Dresden	674 941	396 553	40	171 830	1 827	5 442	4 987	13 642
Erfurt	729 201	467 162	73	161 504	3 415	5 789	1 834	8 644
Frankfurt	716 369	351 066	191	258 428	3 892	8 791	1 850	27 020
Gera	401 521	206 124	28	148 066	1 144	3 664	1 120	6 407
Halle	880 985	559 609	55	176 021	4 976	11 081	16 030	14 369
Chemnitz	604 163	336 895	37	184 332	2 945	7 162	1 488	5 597
Leipzig	490 190	334 830	73	68 029	1 555	3 347	17 239	7 526
Magdeburg	1 151 025	731 570	194	261 380	1 802	6 933	3 849	19 136
Neubrandenburg	1 098 251	650 023	92	255 514	27 377	10 869	1 553	84 557
Potsdam	1 254 293	624 935	116	438 296	10 463	9 237	1 828	42 411
Rostock	708 126	484 750	52	118 017	8 158	10 983	1 587	17 420
Schwerin	864 558	540 629	97	204 663	13 620	879	1 513	40 301
Suhl	384 013	140 464	24	186 871	9 903	3 935	742	2 669

1) Stand Jahresmitte. 2) Stand Jahresende (außer LN).

Landwirtschaftliche Nutzfläche[1]

Jahr Bezirk	Insgesamt	darunter			
		Ackerland	Grünland	darunter	
				Wiesen (ohne Streuwiesen)	Weiden (ohne Hutungen)
	Hektar				
1950	6 526 554	5 017 294	1 291 097	861 937	354 291
1960	6 419 755	4 847 831	1 362 021	822 905	440 067
1970	6 286 392	4 618 075	1 469 172	724 625	661 781
1980	6 269 085	4 760 015	1 235 349	608 341	532 163
1985	6 224 804	4 716 760	1 251 686	530 763	632 972
1986	6 208 152	4 709 157	1 250 665	507 155	655 700
1987	6 187 483	4 693 699	1 254 231	488 630	672 465
1988	6 181 878	4 687 078	1 258 265	481 148	685 578
1989	6 171 269	4 676 350	1 257 612	472 422	688 648
Nach Bezirken 1989					
Berlin (Ost)	9 317	5 513	405	372	–
Cottbus	337 342	253 625	74 115	41 511	28 483
Dresden	396 553	277 752	95 170	35 622	55 291
Erfurt	467 162	383 362	59 839	14 023	33 042
Frankfurt	351 066	296 336	43 977	24 499	14 016
Gera	206 124	144 781	52 931	14 998	33 905
Halle	559 609	478 625	49 804	22 537	16 985
Chemnitz	336 895	214 145	104 291	22 601	77 729
Leipzig	334 830	280 040	36 138	16 983	17 477
Magdeburg	731 570	568 959	143 066	32 998	102 594
Neubrandenburg	650 023	505 329	131 977	61 582	65 035
Potsdam	624 935	442 827	157 669	62 212	79 754
Rostock	484 750	371 339	102 333	38 187	55 357
Schwerin	540 629	383 586	141 805	54 917	79 354
Suhl	140 464	70 131	64 092	29 380	29 626

1) Stand Jahresmitte.

Volkseigene und genossenschaftliche Landwirtschaftsbetriebe

Stand 30. September

Jahr Bezirk	Volkseigene Güter			Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften			KAP und ZBE Pflanzenproduktion	Gärtnerische Produktionsgenossenschaften	ZBE der Tierproduktion	Produktionsgenossenschaften PGB, PwP, PwZ
	insgesamt	darunter		insgesamt	Pflanzenproduktion	Tierproduktion				
		Pflanzenproduktion	Tierproduktion							
1960	669	—	—	19 313	—	—	—	298		—
1970	511	—	—	9 009	—	—	—	346		66
1980	469	66	319	3 946	1 047	2 899	87	213	299	48
1983	477	74	319	3 938	1 131	2 807	17	209	235	49
1984	471	75	320	3 932	1 140	2 792	14	208	223	49
1985	465	77	314	3 905	1 144	2 761	11	205	211	50
1986	465	78	313	3 890	1 152	2 738	9	203	192	50
1987	465	79	312	3 878	1 155	2 723	6	199	183	51
1988	465	79	311	3 855	1 159	2 696	4	199	177	51
1989	464	78	312	3 844	1 162	2 682	2	199	169	52
Nach Bezirken 1989										
Berlin (Ost)	4	—	1	5	3	2	—	5	—	1
Cottbus	23	4	17	188	62	126	—	9	13	2
Dresden	24	2	15	254	71	183	—	30	17	6
Erfurt	25	4	17	296	108	188	—	8	10	—
Frankfurt	41	11	23	223	51	172	—	11	7	7
Gera	14	2	7	160	42	118	—	3	18	2
Halle	49	5	35	338	104	234	—	11	12	4
Chemnitz	16	2	11	240	65	175	—	26	9	10
Leipzig	30	8	16	239	66	173	—	26	17	2
Magdeburg	43	8	29	474	145	329	—	13	24	2
Neubrandenburg	58	7	45	367	117	250	1	6	6	9
Potsdam	48	7	36	383	118	265	1	20	22	5
Rostock	49	10	34	249	87	162	—	19	8	—
Schwerin	30	7	20	368	97	271	—	12	5	1
Suhl	10	1	6	60	26	34	—	—	1	1

Landwirtschaftliche Nutzfläche in Bewirtschaftung volkseigener und genossenschaftlicher Landwirtschaftsbetriebe

Stand Jahresmitte

Jahr Bezirk	Volkseigene und genossenschaftliche Landwirtschaft insgesamt	Volkseigene Güter		Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften		KAP und ZBE Pflanzenproduktion	GPG und übrige Produktionsgenossenschaften
		insgesamt	darunter Pflanzenproduktion	insgesamt	darunter Pflanzenproduktion		
	Hektar						
1960	5 899 087	395 663	—	5 408 064	—	—	13 686
1970	5 881 604	442 638	—	5 392 416	—	—	20 758
1980	5 922 921	407 845	359 968	5 033 215	4 978 332	441 564	16 780
1983	5 906 527	436 421	382 880	5 358 238	5 291 809	70 726	16 681
1984	5 893 629	438 272	386 884	5 353 172	5 280 139	60 439	16 684
1985	5 881 364	439 552	389 360	5 347 712	5 271 357	50 674	16 213
1986	5 874 517	446 154	394 432	5 346 714	5 268 392	39 430	16 227
1987	5 857 521	448 576	396 931	5 349 461	5 269 157	20 012	14 502
1988	5 848 696	448 898	396 044	5 343 715	5 259 908	20 019	14 676
1989	5 836 498	446 397	392 309	5 346 203	5 261 890	7 048	15 208
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	5 544	1 881	—	3 480	1 305	—	123
Cottbus	320 738	20 395	18 365	298 983	298 489	—	730
Dresden	360 494	12 074	6 348	344 374	325 985	—	2 842
Erfurt	444 167	17 481	15 413	423 990	421 480	—	1 490
Frankfurt	330 055	64 391	61 012	264 324	260 401	—	235
Gera	189 741	11 347	9 979	177 717	176 682	—	15
Halle	518 289	29 383	26 388	487 348	482 672	—	629
Chemnitz	306 218	8 839	8 326	295 929	295 036	—	780
Leipzig	311 865	30 546	29 913	280 125	277 192	—	492
Magdeburg	698 704	54 211	46 085	642 649	638 931	—	666
Neubrandenburg	634 161	43 676	38 164	585 276	571 797	2 100	1 176
Potsdam	595 539	38 964	37 901	545 738	538 442	4 948	2 748
Rostock	468 449	62 815	46 475	398 997	386 129	—	1 115
Schwerin	526 252	44 568	42 801	478 078	468 176	—	2 167
Suhl	126 282	5 826	5 139	119 195	119 173	—	—

Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften[1]

Stand 30 September

Jahr	Insgesamt	darunter				
		LPG Pflanzenproduktion	LPG Typ III[2]	LPG Typ I und II	Gärtnerische Produktionsgenossenschaften	Produktionsgenossenschaften der Binnenfischer (PGB)
1960	.	.	543 434	358 056		
1961	975 320	.	597 805	366 723	10 214	578
1965	1 004 328	.	645 844	340 778	16 613	648
1970[3]	937 928	.	756 237	158 882	21 902	723
1975	876 814	27 082	811 396	10 806	25 457	717
darunter ständig mitarbeitende Mitglieder						
1960	.	.	509 602	348 028		
1961	879 432	.	533 634	335 387	9 841	570
1965	874 462	.	559 962	297 907	15 531	623
1970	755 237	.	609 065	125 083	20 201	706
1975	637 469	18 907	586 877	7 145	22 655	660

1) Ohne zwischengenossenschaftliche Einrichtungen der Waldwirtschaft (ZEW) 2) Ab 1970 einschließlich der Mitglieder in kooperativen Einrichtungen. - 3) Von den mitarbeitenden Mitgliedern wurden nur die ständig mitarbeitenden erfaßt

Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften[1]

Stand 30. September

Jahr Bezirk	Insgesamt	davon					
		LPG Pflanzenproduktion[2]	LPG Tierproduktion[2]	delegiert in kooperative Einrichtungen und VEB	darunter KAP und ZBE Pflanzenproduktion	Gärtnerische Produktionsgenossenschaften	PGB und übrige Produktionsgenossenschaften
1976	843 244	73 702	460 814	284 754	264 752	23 060	914
1980	826 713	337 846	419 616	43 797	16 261	24 452	1 002
1982	843 271	362 144	425 915	27 349	3 672	26 751	1 112
1983	853 355	372 790	426 894	25 425	3 363	27 074	1 172
1984	869 673	382 715	433 433	24 464	2 559	27 825	1 236
1985	885 813	392 145	439 994	24 281	2 503	28 083	1 310
1986	897 912	399 352	444 841	24 033	2 434	28 309	1 377
1987	911 475	406 823	449 589	24 503	1 996	29 133	1 427
1988	918 261	411 983	451 096	23 748	939	29 842	1 592
1989	921 488	415 096	451 580	22 286	354	30 844	1 682
darunter ständig mitarbeitende Mitglieder							
1976	606 799	53 336	298 839	233 492	214 507	20 268	864
1980	591 141	236 641	294 280	37 879	12 809	21 428	913
1982	603 232	254 175	299 379	25 234	3 030	23 415	1 029
1983	614 838	263 527	303 256	22 905	2 852	24 077	1 073
1984	629 215	271 889	309 318	22 028	2 182	24 833	1 147
1985	641 622	278 691	314 942	21 773	2 135	24 991	1 225
1986	652 857	286 343	319 078	21 265	1 973	24 901	1 270
1987	658 909	289 516	321 280	21 460	1 699	25 327	1 326
1988	661 538	293 041	320 687	20 622	861	25 728	1 460
1989	658 693	293 433	318 646	18 676	309	26 378	1 560
Mitglieder insgesamt nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	4 406	1 214	1 010	124	–	2 039	19
Cottbus	53 628	24 992	26 150	951	–	1 503	32
Dresden	76 315	29 574	38 707	2 791	–	5 191	52
Erfurt	79 298	40 773	35 006	1 304	–	2 215	–
Frankfurt	40 960	17 979	20 203	1 168	–	1 474	136
Gera	35 585	15 871	18 266	1 250	–	165	33
Halle	90 309	44 335	42 623	1 630	–	1 463	258
Chemnitz	62 665	21 451	34 693	1 393	–	4 984	144
Leipzig	60 420	25 385	30 391	2 352	–	2 266	26
Magdeburg	100 943	48 261	49 433	2 098	–	1 047	104
Neubrandenburg	79 416	38 516	38 875	1 240	173	512	273
Potsdam	86 454	38 813	39 988	2 446	181	4 627	580
Rostock	63 635	29 064	30 666	1 981	–	1 924	–
Schwerin	66 106	27 166	36 189	1 304	–	1 434	13
Suhl	21 348	11 702	9 380	254	–	–	12

1) Ohne zwischengenossenschaftliche Einrichtungen der Waldwirtschaft (ZEW) - 2) Ohne in kooperative Einrichtungen delegierte Mitglie...

Weibliche Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften[1]

Stand 30 September

Jahr	Insgesamt	darunter				
		LPG Pflanzenproduktion	LPG Typ III[2]	LPG Typ I und II	Gärtnerische Produktionsgenossenschaften	Produktionsgenossenschaften der Binnenfischer (PGB)
1960			236 763	166 281		
1961	456 014		269 917	181 059	4 957	81
1965	479 566		295 381	175 689	8 245	124
1970[3]	446 693		352 282	82 810	11 381	151
1975	417 553	12 438	385 130	5 319	13 996	146
darunter ständig mitarbeitende weibliche Mitglieder						
1960			220 039	162 049		
1961	409 334		237 580	166 882	4 793	79
1965	404 356		246 063	150 351	7 697	119
1970	340 927		266 904	63 416	10 394	147
1975	273 345	7 592	249 797	3 021	12 378	135

1) Ohne zwischengenossenschaftliche Einrichtungen der Waldwirtschaft (ZEW). · 2) Ab 1970 einschließlich der weiblichen Mitglieder in kooperativen Einrichtungen · 3) Von den mitarbeitenden Mitgliedern wurden nur die ständig mitarbeitenden erfaßt.

Weibliche Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften[1]

Stand 30 September

Jahr Bezirk	Insgesamt	davon					
		LPG Pflanzenproduktion[2]	LPG Tierproduktion[2]	delegiert in kooperative Einrichtungen und VEB	darunter KAP und ZBE Pflanzenproduktion	Gärtnerische Produktionsgenossenschaften	PGB und übrige Produktionsgenossenschaften
1976	404 007	35 772	224 916	130 197	120 751	12 889	233
1980	390 012	157 861	198 213	19 302	7 107	14 378	258
1982	393 454	164 465	200 890	12 096	1 601	15 698	305
1983	393 784	166 149	199 759	11 406	1 498	16 154	316
1984	398 858	168 506	202 847	10 703	1 017	16 470	332
1985	404 182	171 378	205 067	10 675	1 002	16 697	365
1986	406 747	171 991	207 032	10 432	1 015	16 912	380
1987	411 081	173 845	209 044	10 450	743	17 347	395
1988	412 650	174 391	209 582	10 430	267	17 808	439
1989	412 375	173 705	209 992	9 771	57	18 430	477
darunter ständig mitarbeitende weibliche Mitglieder							
1976	261 381	22 557	132 779	94 593	85 730	11 226	226
1980	248 155	92 133	127 690	15 671	4 932	12 417	244
1982	244 909	92 849	127 494	10 750	1 144	13 531	285
1983	244 989	93 199	127 605	9 764	1 114	14 129	292
1984	247 662	94 373	129 437	9 139	764	14 407	306
1985	250 032	95 567	130 531	9 027	735	14 567	340
1986	250 684	96 243	130 906	8 683	692	14 504	348
1987	250 183	95 725	130 792	8 599	554	14 700	367
1988	249 306	95 845	129 748	8 431	215	14 882	400
1989	245 470	94 345	127 975	7 501	33	15 208	441
Weibliche Mitglieder insgesamt nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	2 347	576	457	68	—	1 242	4
Cottbus	27 994	12 351	14 188	485	—	967	3
Dresden	35 217	12 422	18 345	1 438	—	2 994	18
Erfurt	37 305	19 247	16 332	542	—	1 184	—
Frankfurt	17 691	7 353	9 086	479	—	739	34
Gera	17 084	6 955	9 413	588	—	117	11
Halle	40 746	19 256	19 620	763	—	1 031	76
Chemnitz	27 213	7 425	15 970	533	—	3 248	37
Leipzig	27 998	11 327	14 186	1 109	—	1 365	11
Magdeburg	43 877	19 464	22 767	911	—	700	35
Neubrandenburg	32 666	14 868	17 132	352	2	261	53
Potsdam	37 903	15 440	18 606	1 155	55	2 511	191
Rostock	24 388	10 519	11 930	745	—	1 194	—
Schwerin	28 864	10 097	17 396	491	—	877	3
Suhl	11 082	6 405	4 564	112	—	—	1

1) Ohne zwischengenossenschaftliche Einrichtungen der Waldwirtschaft (ZEW). · 2) Ohne in kooperative Einrichtungen delegierte Mitglieder.

Ständig Berufstätige

Stand 30. September

Jahr	Ständig Berufstätige[1]	darunter weiblich	Ständig Berufstätige unter 25 Jahren[1]	Lehrlinge
Landwirtschaft[2]				
1965	1 041 960	478 573	.	40 563
1970	907 962	409 499	.	25 122
1975	808 460	353 836	79 205	26 756
1980	793 929	341 512	.	30 975
1985	836 374	338 416	.	38 883
1987	840 582	332 177	.	40 333
1988	839 587	328 788	.	38 893
1989	834 108	323 708	.	34 411
darunter volkseigene und genossenschaftliche Landwirtschaft				
1965	1 014 771	462 639	73 147	39 745
1970	886 624	396 876	63 978	24 671
1975	792 969	344 722	78 162	26 675
1980	780 204	333 544	100 765	30 875
1985	822 364	330 544	123 978	38 709
1987	826 367	324 304	121 507	40 106
1988	825 205	320 913	117 578	38 673
1989	819 714	315 866	112 897	34 192

1) Ohne Lehrlinge. - 2) Ohne agrochemische Zentren, Veterinärwesen und Pflanzenschutz.

Berufstätige[1] nach Bereichen

Stand 30. September

Jahr Bezirk	Insgesamt	Landwirtschaft[2]	Forstwirtschaft	Veterinärwesen	Pflanzenschutz
1970	997 119	949 538	41 399	5 019	1 163
1980	878 489	826 962	44 331	6 356	840
1985	922 014	864 294	50 454	6 461	805
1987	928 530	869 079	51 996	6 631	824
1988	928 191	868 011	52 692	6 656	832
1989	923 470	863 008	52 936	6 699	827
Nach Bezirken 1989					
Berlin (Ost)	7 358	6 980	237	126	15
Cottbus	49 585	45 499	3 688	338	60
Dresden	72 998	69 059	3 354	549	36
Erfurt	72 080	67 990	3 487	549	54
Frankfurt	51 434	47 086	3 943	364	41
Gera	36 364	33 432	2 682	213	37
Halle	89 840	85 290	3 902	565	83
Chemnitz	57 602	53 269	3 849	453	31
Leipzig	58 509	56 731	1 261	436	81
Magdeburg	98 887	92 667	5 336	786	98
Neubrandenburg	82 128	76 538	4 950	567	73
Potsdam	89 635	82 921	6 006	624	84
Rostock	68 517	65 722	2 252	482	61
Schwerin	65 012	60 865	3 632	465	50
Suhl	23 521	18 959	4 357	182	23

Jahr	Berufstätige im Veterinärwesen	darunter weiblich	Berufstätige in Instituten und Hygieneinspektionen des Veterinärwesens	darunter weiblich
1970	5 019	2 479	3 079	1 979
1980	6 356	3 291	4 095	2 912
1981	6 478	3 373	4 145	2 961
1982	6 594	3 437	4 156	2 975
1983	6 562	3 406	4 153	3 006
1984	6 442	3 302	4 157	3 002
1985	6 461	3 323	4 067	2 925
1986	6 540	3 347	4 156	3 004
1987	6 631	3 420	4 177	2 994
1988	6 656	3 397	4 336	3 070
1989	6 699	3 443	4 372	3 123

1) Ohne Lehrlinge. - 2) Einschließlich agrochemische Zentren

Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen in volkseigenen Betrieben

Jahr	Landwirtschaft		Forstwirtschaft	
	Vollbeschäftigte Arbeiter und Angestellte	Vollbeschäftigte Produktionsarbeiter	Vollbeschäftigte Arbeiter und Angestellte	Vollbeschäftigte Produktionsarbeiter
	Mark			
1955	306	288	356	338
1960	453	434	522	501
1965	583	570	572	548
1970	676	684	715	727
1975	839	827	895	896
1980	967	955	1 021	1 019
1981	1 000	986	1 033	1 033
1982	1 014	998	1 066	1 066
1983	1 027	1 015	1 071	1 074
1984	1 056	1 050	1 077	1 074
1985	1 074	1 068	1 081	1 076
1986	1 105	1 095	1 112	1 109
1987	1 156	1 151	1 157	1 153
1988	1 201	1 190	1 188	1 181
1989	1 250	1 239	1 225	1 214

Zwischengenossenschaftliche Einrichtungen (ZGE)

Stand 30. September

Jahr	Insgesamt	Zwischengenossenschaftliche Einrichtungen Landwirtschaft	Zwischengenossenschaftliche Einrichtungen Waldwirtschaft	Zwischengenossenschaftliche Einrichtungen Bauorganisation	Meliorationsgenossenschaften
Zwischengenossenschaftliche Einrichtungen					
1965	733	163	25	332	213
1970	1 641	608	379	459	195
1975	2 372	1 692	231	272	177
1980	1 088	690	20	218	160
1981	997	602	18	216	161
1982	945	552	16	216	161
1983	916	526	13	216	161
1984	894	508	9	216	161
1985	873	487	9	216	161
1986	851	465	9	216	161
1987	840	452	9	218	161
1988	831	444	9	217	161
1989	821	435	8	217	161
Ständig Berufstätige					
1965	17 593	749	181	11 241	5 422
1970	72 789	28 577	2 864	28 952	12 396
1975	326 269	269 013	2 268	40 732	14 256
1980	112 828	55 809	169	41 966	14 884
1981	100 144	42 772	171	41 902	15 299
1982	95.926	38 375	156	42 013	15 382
1983	94 773	37 373	114	42 015	15 271
1984	91 971	35 168	82	41 518	15 203
1985	90 197	33 850	81	41 017	15 249
1986	88 001	31 893	82	40 717	15 309
1987	86 450	30 282	79	40 600	15 489
1988	85 545	29 154	81	40 687	15 623
1989	84 256	27 933	79	40 709	15 535

Ausbildungsstand der ständig Berufstätigen in der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft[1]

Stand 30 September

Jahr Bezirk	Ständig Berufstätige[2]					
	Insgesamt	darunter mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung				Anteil mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung
		Hochschule	Fachschule	Meister	Facharbeiter	
						Prozent
1963	1 028 927	4 095	16 789	28 541	136 894	[3]18,1
1970	886 624	7 438	28 313	47 135	427 923	72,7
1975	792 969	11 783	37 656	52 333	522 711	81,9
1980	780 204	16 373	45 473	51 937	580 855	91,1
1981	785 769	16 868	46 944	52 160	583 518	91,5
1982	792 039	17 664	48 130	52 420	592 260	92,3
1983	803 069	18 554	49 439	53 173	600 979	92,7
1984	815 032	19 500	50 743	53 673	611 526	93,0
1985	822 364	20 380	51 975	54 250	617 817	93,4
1986	825 913	21 281	53 099	54 677	620 495	93,9
1987	826 367	22 186	53 837	55 180	620 577	94,2
1988	825 205	23 003	54 800	55 943	612 584	94,0
1989	819 714	23 789	55 140	56 205	607 822	94,1
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	6 582	378	471	573	4 354	90,9
Cottbus	42 968	1 057	3 019	2 848	32 480	94,6
Dresden	64 041	2 040	4 396	4 566	47 245	93,8
Erfurt	65 105	1 918	4 765	4 239	49 005	94,9
Frankfurt	44 730	1 532	2 763	2 866	32 214	93,2
Gera	31 396	965	2 322	2 080	23 935	95,7
Halle	81 573	2 354	5 411	5 456	60 845	93,9
Chemnitz	50 633	1 407	3 381	3 977	38 613	96,1
Leipzig	52 999	1 482	3 388	3 911	39 043	94,4
Magdeburg	88 096	2 269	6 126	6 241	65 005	93,7
Neubrandenburg	73 474	1 975	4 675	4 973	54 385	93,5
Potsdam	78 444	2 299	5 238	5 159	58 117	93,9
Rostock	63 051	1 932	3 949	3 973	46 272	93,3
Schwerin	58 729	1 755	3 983	4 169	42 621	93,5
Suhl	17 893	426	1 253	1 174	13 688	95,3
darunter weibliche ständig Berufstätige						
1963	476 762	335	1 905	1 442	36 714	[3]8,5
1970	396 876	676	4 455	4 599	185 926	61,9
1975	344 722	1 796	9 298	6 550	234 713	76,1
1980	333 544	3 526	13 873	7 776	263 722	88,6
1981	331 398	3 720	14 699	7 963	261 933	88,9
1982	329 002	4 072	15 732	8 136	260 653	89,7
1983	329 131	4 472	16 774	8 392	260 284	90,2
1984	330 702	4 929	17 903	8 597	261 367	90,6
1985	330 544	5 343	18 935	8 783	261 030	91,1
1986	327 724	5 801	19 944	8 976	258 142	91,7
1987	324 304	6 268	20 856	9 285	254 591	92,1
1988	320 913	6 665	21 866	9 571	248 908	91,9
1989	315 866	7 004	22 456	9 742	244 044	92,0
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	3 441	184	215	271	2 393	91,8
Cottbus	18 434	289	1 346	543	14 582	92,9
Dresden	25 218	595	1 658	795	19 672	92,0
Erfurt	25 765	527	1 759	915	20 289	93,2
Frankfurt	17 065	499	1 249	461	12 696	91,1
Gera	12 776	266	917	450	10 228	94,4
Halle	32 258	693	2 191	1 053	24 859	91,7
Chemnitz	18 722	378	1 158	732	15 100	94,5
Leipzig	21 297	416	1 381	669	16 653	92,3
Magdeburg	32 935	627	2 321	975	25 217	90,9
Neubrandenburg	26 129	566	2 060	681	19 786	91,0
Potsdam	30 093	729	2 208	814	23 277	92,2
Rostock	22 109	596	1 664	531	16 661	90,9
Schwerin	21 846	513	1 816	584	16 446	91,3
Suhl	7 778	126	513	268	6 185	92,6

1) Siehe Vorbemerkung zu Abschnitt VI - 2) Ohne Veterinärwesen und Pflanzenschutz und ohne agrochemische Zentren - 3) 1963 ohne Ausbildung auf Teilgebieten von Facharbeiterberufen.

Maschinenbestand der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft[1]

Stand Jahresende

Jahr Bezirk	Traktoren	Traktoren nach der Zugkraft				Lastkraftwagen	Anhänger für Traktoren und Lastkraftwagen	Traktorenpflüge
		Radtraktoren			Allrad- und Raupentraktoren			
		6 kN	9 kN	14 kN	ab 20 kN			
1960	70 566	10 607	32 778	20 557	6 624	9 312	80 027	.
1965	124 259	32 613	44 739	37 405	9 502	13 115	169 875	.
1970	148 865	34 414	58 375	32 685	23 391	27 186	232 646	.
1975	139 982	30 005	25 069	50 598	34 310	42 518	233 536	.
1980	144 502	28 772	9 504	59 862	46 364	51 590	257 516	22 989
1985	158 025	29 200	12 625	61 324	54 876	54 587	287 009	27 952
1986	161 515	29 962	13 087	62 346	56 120	56 239	292 591	28 651
1987	164 512	30 918	13 873	62 238	57 483	56 818	295 273	28 079
1988	167 529	30 565	15 296	63 022	58 646	59 900	301 380	28 567
1989	170 967	31 175	15 957	64 064	59 771	64 585	301 484	28 217
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	570	158	115	161	136	622	1 299	76
Cottbus	8 998	1 600	878	3 551	2 969	3 381	15 629	1 289
Dresden	12 762	2 842	1 476	4 655	3 789	5 420	23 813	1 692
Erfurt	13 419	2 515	1 404	4 883	4 617	4 849	24 884	3 158
Frankfurt	10 028	1 853	823	3 828	3 524	4 264	17 665	1 920
Gera	6 022	1 261	671	2 187	1 903	2 837	10 232	950
Halle	15 867	2 993	1 280	5 811	5 783	5 943	28 468	2 677
Chemnitz	9 555	2 070	963	3 587	2 935	4 957	16 398	1 252
Leipzig	10 665	2 267	1 020	3 852	3 526	4 373	21 260	1 425
Magdeburg	19 491	3 406	1 580	7 124	7 381	5 950	34 944	3 391
Neubrandenburg	17 071	2 352	1 384	6 673	6 662	5 266	27 887	2 974
Potsdam	16 302	3 036	1 539	6 396	5 331	5 927	27 724	2 295
Rostock	13 114	1 834	1 189	4 997	5 094	4 613	22 121	2 251
Schwerin	13 593	2 269	1 199	5 160	4 965	4 429	23 343	2 104
Suhl	3 510	719	436	1 199	1 156	1 754	5 817	763

Jahr Bezirk	Stalldungstreuer/ Mehrzweckanhänger	Drillmaschinen	Mähdrescher	Hochdrucksammelpressen	Schwadmäher	Exakthäcksler	Kartoffelsammelroder	Rübenköpflader	Rübenrodelader
1960	8 542	.	6 409	.	.	.	6 386	—	3 665
1965	8 773	.	15 409	.	.	.	6 843	3 241	4 742
1970	16 076	.	17 911	8 400	.	.	12 000	5 883	5 276
1975	15 136	.	11 235	14 219	.	.	9 174	6 315	4 949
1980	12 227	9 693	13 582	8 975	6 219	7 080	7 894	4 150	2 863
1985	13 108	11 155	16 838	7 687	7 842	8 868	8 105	2 888	2 521
1986	13 261	11 539	17 461	7 673	8 233	9 154	8 135	2 867	2 552
1987	12 865	11 821	18 112	8 183	8 687	9 617	8 213	2 842	2 659
1988	12 430	12 077	18 404	8 363	9 258	9 921	8 112	2 884	2 705
1989	12 062	11 988	17 592	8 324	9 463	10 134	7 802	2 866	2 734
Nach Bezirken 1989									
Berlin (Ost)	53	27	19	13	17	14	9	—	—
Cottbus	571	593	926	436	543	588	427	69	67
Dresden	788	922	1 028	563	870	723	642	186	172
Erfurt	875	1 312	1 241	564	599	723	560	254	251
Frankfurt	799	751	1 078	515	432	592	398	113	110
Gera	368	580	611	261	378	379	375	96	102
Halle	887	1 045	1 542	785	614	840	521	413	404
Chemnitz	673	660	855	402	805	643	535	94	91
Leipzig	607	503	821	457	454	561	409	238	239
Magdeburg	1 365	1 250	1 933	1 036	924	1 026	936	506	480
Neubrandenburg	1 569	1 099	2 137	921	952	1 098	775	330	300
Potsdam	1 125	1 037	1 675	816	876	975	824	97	71
Rostock	957	895	1 726	699	800	823	539	276	238
Schwerin	1 113	860	1 632	731	865	860	673	159	157
Suhl	312	454	368	125	334	289	179	35	52

1) Einschließlich Verarbeitungs-, Reparatur- und Baubetriebe der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft sowie Bäuerliche Handelsgenossenschaften.

Maschinenbestand der volkseigenen und genossenschaftlichen Land- und Forstwirtschaft nach Altersgruppen 1988[1]

Stand Jahresende

Baujahresgruppe	Traktoren	Traktoren nach der Zugkraft				Lastkraftwagen	Anhänger für Traktoren und Lastkraftwagen	Traktorenpflüge
		Radtraktoren			Allrad- und Raupentraktoren			
		6 kN	9 kN	14 kN	ab 20 kN			
bis 1970	50 473	23 402	1 249	13 339	12 483	27 149	144 610	7 814
1971 bis 1975	38 306	2 840	609	18 236	16 621	13 320	68 256	5 892
1976 bis 1980	39 622	1 073	2 847	19 793	15 909	10 418	48 924	5 004
1981 bis 1985	27 119	1 599	6 631	8 637	10 252	5 567	31 201	6 810
ab 1986	16 469	1 944	4 972	4 374	5 179	6 276	15 027	3 045
Insgesamt	**171 989**	**30 858**	**16 308**	**64 379**	**60 444**	**62 730**	**308 018**	**28 565**

Baujahresgruppe	Stalldungstreuer/ Mehrzweckanhänger	Drillmaschinen	Mähdrescher	Hochdruckpressen	Schwadmäher	Exakthäcksler	Kartoffelsammelroder	Rübenköpflader	Rübenrodelader
bis 1970	1 968	1 249	2 046	75	60	84	545	93	86
1971 bis 1975	2 418	1 690	5 124	400	2 614	3 075	1 560	144	345
1976 bis 1980	3 847	2 217	3 849	3 779	3 109	3 314	2 046	883	1 153
1981 bis 1985	3 722	2 581	4 097	2 458	1 779	2 054	2 124	1 127	648
ab 1986	514	1 711	3 272	1 648	1 691	1 386	1 830	634	470
Insgesamt	**12 469**	**9 448**	**18 388**	**8 360**	**9 253**	**9 913**	**8 105**	**2 881**	**2 702**

1) Ohne Bäuerliche Handelsgenossenschaften.

Anlagen und Maschinen der Innen- und Milchwirtschaft in der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft

Stand Jahresende

Jahr	Innenwirtschaft				Milchwirtschaft	
	Motorkartoffelsortierer	Lader	Gabelstabler	Futterbandanlagen	Rohrmelkanlagen	Milchkühlwannen (ab 2 000 l)
1975	1 539	23 647	4 435	1 398	7 610	3 687
1980	1 900	31 989	7 385	3 521	8 528	5 799
1985	2 108	39 924	9 566	5 981	9 038	6 214
1987	1 923	38 263	10 169	6 435	9 285	6 440
1988	1 861	41 561	10 781	6 990	9 343	6 885
1989	1 720	42 983	11 536	7 145	9 497	7 035

Bestand von Meliorationsanlagen in der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft 1986

Bezirk	Bewässerung	darunter Beregnung	Entwässerung	darunter Dränung	Vorfluter	Landwirtschaftliche Straßen und Wege
	Hektar				km	
Berlin (Ost)	929	877	3 752	1 100	11	24
Cottbus	113 104	39 599	110 612	27 835	3 801	2 828
Dresden	37 844	34 823	62 815	57 912	2 129	2 169
Erfurt	58 600	51 210	91 267	57 690	3 484	5 934
Frankfurt	66 617	34 712	77 803	19 932	1 632	3 035
Gera	31 113	26 746	70 420	45 914	853	863
Halle	77 952	61 190	64 312	28 695	1 652	7 593
Chemnitz	12 875	9 770	66 092	62 161	1 716	3 017
Leipzig	53 472	51 640	85 108	71 333	630	2 036
Magdeburg	123 935	60 115	216 682	112 952	5 094	9 610
Neubrandenburg	111 611	39 876	235 140	171 884	4 570	4 409
Potsdam	239 356	43 773	123 451	37 477	5 411	6 285
Rostock	82 709	19 508	225 262	165 506	3 669	1 497
Schwerin	102 413	27 765	206 833	111 135	4 877	3 209
Suhl	9 447	7 218	26 550	23 600	1 036	2 088
Insgesamt	**1 121 977**	**508 822**	**1 666 099**	**995 126**	**40 565**	**54 598**

Fertiggestellte Kapazitäten für Meliorationen in der volkseigenen und genossenschaftlichen Landwirtschaft

Jahr Bezirk	Bewässerung	darunter Beregnung	Entwässerung	darunter Dränung	Vorflutaus- und -neubau	Landwirtschaftliche Straßen und Wege
	Hektar				km	
1960	3 337		49 294	7 952		175
1965	21 345	8 982	40 648	18 708		446
1970	63 014	35 138	88 438	37 448	1 661	711
1975	70 241	33 443	93 092	44 478	1 425	865
1980	48 240	27 541	60 166	36 365	835	688
1981	38 456	23 023	62 346	38 627	798	817
1982	27 692	16 541	77 686	40 830	915	923
1983	17 329	8 697	78 779	33 904	935	763
1984	280 071	78 356	65 364	29 167	878	518
1985	204 508	75 690	69 835	28 233	772	478
1986	91 620	37 792	62 031	27 465	696	464
1987	74 819	34 170	61 121	25 402	655	555
1988	67 667	35 651	56 145	23 528	620	516
1989	73 841	37 086	47 502	17 904	545	522
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	471	471	—	—	—	—
Cottbus	7 220	2 073	4 422	515	54	18
Dresden	2 260	2 212	1 668	977	70	27
Erfurt	6 360	6 360	1 479	751	24	37
Frankfurt	2 537	1 342	2 771	276	10	15
Gera	1 987	1 987	638	553	—	14
Halle	5 489	4 768	2 046	775	5	47
Chemnitz	490	442	860	860	15	36
Leipzig	4 659	4 659	2 669	1 048	14	38
Magdeburg	5 956	3 995	3 046	1 492	22	71
Neubrandenburg	6 689	2 076	5 114	3 047	32	58
Potsdam	11 491	2 972	9 448	1 038	80	71
Rostock	3 280	320	4 822	2 529	58	37
Schwerin	14 476	3 003	8 011	3 690	160	37
Suhl	476	406	508	353	2	17

Durch Neubau, Rekonstruktion und Modernisierung fertiggestellte landwirtschaftliche Stallkapazitäten

Jahr Bezirk	Rinderplätze insgesamt	darunter Milchviehplätze	Schweinemastplätze	Sauenplätze
1961	99 429	51 692	222 790	34 382
1965	148 656	95 730	229 405	17 290
1970	189 930	81 010	182 890	23 538
1975	197 453	73 985	274 297	31 927
1980	176 095	52 335	156 565	45 912
1985	168 477	63 400	162 197	28 987
1986	170 166	69 537	142 331	24 034
1987	173 009	67 230	161 696	23 766
1988	157 900	65 349	185 035	17 985
1989	169 510	70 184	161 303	20 320
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	—	—	—	—
Cottbus	10 160	4 946	7 622	786
Dresden	10 591	2 389	7 983	1 154
Erfurt	9 694	3 559	8 166	1 492
Frankfurt	5 576	2 804	17 234	1 389
Gera	8 019	1 916	3 316	—
Halle	17 950	6 728	12 719	1 697
Chemnitz	10 230	2 965	7 786	881
Leipzig	8 899	1 773	10 678	1 895
Magdeburg	16 580	8 306	15 755	4 226
Neubrandenburg	18 196	11 415	26 401	2 255
Potsdam	21 910	9 507	16 911	1 790
Rostock	9 632	3 781	11 563	1 403
Schwerin	19 776	10 047	13 232	1 352
Suhl	2 297	48	1 937	—

Agrochemische Zentren (ACZ)

ACZ: Stand Jahresende; Berufstätige: Stand 30 September

Jahr Bezirk	ACZ	Ständig Berufstätige	Ausgewählte Leistungen der ACZ					
			Umschlag von mineralischen Düngemitteln	Kalkung	Phosphor- und Kalidüngung	Stickstoffdüngung		Pflanzenschutz
						insgesamt	darunter Agrarflug	
			1 000 Tonnen	1 000 Hektar				
1973	332	16 693	6 987,7	1 043,0	3 221,0	2 192,1	996,6	3 614,2
1974	321	18 121	7 822,7	971,5	3 280,5	3 280,4	1 188,0	4 351,5
1975	292	20 747	8 299,9	1 209,4	3 894,5	4 756,7	1 455,9	5 573,7
1976	267	22 746	8 296,8	1 161,0	4 021,1	6 632,0	1 824,1	6 759,1
1977	263	24 749	7 731,9	991,6	3 842,0	7 339,9	2 086,3	7 770,8
1978	257	25 692	7 835,7	1 007,3	3 903,5	8 146,0	2 247,8	8 037,4
1979	257	26 161	7 810,6	949,6	3 895,7	8 000,7	2 223,0	8 090,4
1980	258	26 193	7 917,6	960,6	3 568,4	7 760,6	2 389,6	7 375,0
1981	259	26 161	8 117,7	1 003,6	3 511,7	7 818,3	2 483,7	7 548,5
1982	263	25 229	7 486,4	1 153,4	3 701,3	7 716,5	2 566,8	6 384,7
1983	264	24 796	7 482,6	1 093,7	3 423,5	7 368,1	2 860,9	6 180,5
1984	264	24 505	7 706,3	1 073,3	3 372,6	7 683,0	2 893,5	7 652,4
1985	264	24 749	8 061,5	1 141,9	3 507,4	8 127,3	3 142,8	8 140,1
1986	264	25 105	8 113,1	1 146,3	3 607,0	8 556,2	3 443,6	7 589,6
1987	264	25 925	8 148,8	1 055,4	3 436,1	8 924,7	3 514,5	8 920,4
1988	264	26 496	9 073,0	1 222,2	3 700,2	9 270,7	3 229,2	9 470,9
1989	264	27 000	9 174,0	1 254,9	3 878,7	9 620,7	3 213,7	9 052,3
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	1	228	13,0	1,2	5,1	3,2	—	—
Cottbus	13	1 434	692,3	106,3	303,2	591,8	119,1	507,9
Dresden	16	2 012	641,1	94,1	175,3	672,4	174,0	619,4
Erfurt	18	2 076	473,3	31,5	177,5	576,3	240,9	440,5
Frankfurt	12	1 721	552,2	56,4	205,4	481,0	236,5	517,0
Gera	11	890	262,5	37,8	79,1	358,6	108,1	382,6
Halle	21	2 273	587,1	57,5	281,9	783,7	342,7	625,4
Chemnitz	14	1 359	560,0	92,6	163,1	609,6	78,9	466,7
Leipzig	18	1 696	487,8	73,2	157,7	583,8	254,3	656,0
Magdeburg	31	2 713	986,6	135,8	456,4	933,7	413,3	772,2
Neubrandenburg	26	2 662	1 039,3	133,5	438,2	1 127,5	344,7	1 343,2
Potsdam	33	3 328	1 072,9	166,1	528,2	987,8	248,1	1 009,0
Rostock	21	1 996	746,1	128,7	428,3	778,8	318,1	726,8
Schwerin	21	2 148	916,3	127,1	421,8	944,0	277,7	898,1
Suhl	8	464	147,6	13,2	57,6	188,6	57,1	87,5

Gesamtertrag der Pflanzenproduktion in Getreideeinheiten

Kennziffer	Einheit	1970	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
Gesamtertrag der Pflanzenproduktion	1 000 t GE	23 384	24 485	26 400	31 654	30 695	31 689	28 245	29 165
darunter Getreide	1 000 t GE	6 456	8 910	9 626	11 640	11 664	11 224	9 840	10 814
Gesamtertrag der Pflanzenproduktion je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche	dt GE je ha LN	37,2	38,9	42,1	50,9	49,4	51,2	45,7	47,3

Bruttoprodukt der Land- und Forstwirtschaft nach Wertbestandteilen
in effektiven Preisen

Jahr	Bruttoprodukt	Produktionsverbrauch					Nettoprodukt
		insgesamt	Abschreibungen	Material und Leistungen			
				insgesamt	Material	Leistungen	
	Millionen Mark						
1970	34 418	19 998	1 466	18 532	16 722	1 810	14 420
1975	44 031	27 924	2 341	25 583	22 516	3 067	16 107
1980	48 905	32 286	2 912	29 374	25 537	3 837	16 619
1981	51 532	34 001	3 060	30 941	26 689	4 252	17 531
1982	49 810	33 764	3 175	30 589	26 581	4 008	16 046
1983	53 451	34 930	3 279	31 651	27 643	4 008	18 521
1984	80 799	51 494	3 465	48 029	42 879	5 150	29 305
1985	84 300	54 096	3 496	50 600	45 269	5 331	30 204
1986	88 427	57 113	3 465	53 648	48 164	5 484	31 314
1987	88 561	57 681	3 441	54 240	48 496	5 744	30 880
1988	88 505	58 891	3 615	55 276	49 576	5 700	29 614
1989	90 229	59 943	3 836	56 107	50 412	5 695	30 286

Bruttoprodukt der Land- und Forstwirtschaft nach Produktionszweigen
in effektiven Preisen

Jahr	Bruttoprodukt	Nach Produktionszweigen					
		Pflanzenproduktion einschließlich Gartenbau	Tierproduktion	Binnenfischerei	Veterinärwesen	Forstwirtschaft	Sonstige Produktion und Leistungen[1]
	Millionen Mark						
1970	[2]34 418	12 476	18 097	43	187	817	2 543
1975	44 031	12 449	25 591	63	260	970	4 698
1980	48 905	13 612	27 424	79	318	1 274	6 198
1981	51 532	14 113	28 739	100	325	1 393	6 862
1982	49 810	14 509	26 945	104	322	1 394	6 536
1983	53 451	14 751	28 697	115	338	2 706	6 844
1984	80 799	25 014	44 615	252	423	2 620	7 875
1985	84 300	26 385	46 013	269	460	2 720	8 453
1986	88 427	26 511	48 885	283	504	2 694	9 550
1987	88 561	26 297	48 547	288	570	2 764	10 095
1988	88 505	25 397	48 814	307	586	2 841	10 560
1989	90 229	25 753	49 644	318	589	3 048	10 877
Anteil der Produktionszweige am Bruttoprodukt der Land- und Forstwirtschaft - Prozent							
Effektive Preise							
1970	100	36,2	52,6	0,1	0,5	2,4	7,4
1975	100	28,3	58,1	0,1	0,6	2,2	10,7
1980	100	27,8	56,1	0,2	0,7	2,6	12,7
1985	100	31,3	54,6	0,3	0,5	3,2	10,0
1986	100	30,0	55,3	0,3	0,6	3,0	10,8
1987	100	29,7	54,8	0,3	0,6	3,1	11,4
1988	100	28,7	55,2	0,3	0,7	3,2	11,9
1989	100	28,5	55,0	0,4	0,7	3,4	12,1
Vergleichbare Preise (Basis 1985)							
1970	100	35,8	53,6	0,2	0,4	3,6	6,4
1975	100	28,7	58,2	0,2	0,5	3,2	9,2
1980	100	28,1	56,7	0,2	0,5	3,3	11,1
1985	100	31,3	54,6	0,3	0,5	3,2	10,0
1986	100	29,9	55,4	0,3	0,6	3,1	10,7
1987	100	29,7	54,9	0,3	0,6	3,2	11,2
1988	100	28,1	55,7	0,4	0,6	3,3	11,9
1989	100	27,9	55,6	0,4	0,6	3,5	12,0

1) Sie umfassen unter anderem industrielle Leistungen, wie technische Trocknung, Mischfutterproduktion, Kartoffelschällinien, Brennereien, Geflügelschlachtung, bauwirtschaftliche Leistungen, Rekultivierungsmaßnahmen, Handelsleistungen der betriebseigenen Gaststätten sowie Leistungen der Agrochemie. - 2) Einschließlich 255 Mio Mark Normativzuschlag für Produktionszuwachs und Akkumulation.

Bruttoprodukt der Land- und Forstwirtschaft nach Wertbestandteilen
in vergleichbaren Preisen (Basis 1985)

Jahr	Bruttoprodukt	Produktionsverbrauch					Nettoprodukt
		insgesamt	Abschreibungen	Material und Leistungen			
				insgesamt	Material	Leistungen	
	Millionen Mark						
1970	55 224	32 628	1 466	31 162	28 556	2 606	22 596
1975	69 500	44 535	2 341	42 194	37 704	4 490	24 965
1980	76 209	51 097	2 912	48 185	42 595	5 590	25 112
1981	77 347	51 534	3 060	48 474	43 220	5 254	25 813
1982	74 241	48 984	3 175	45 809	40 805	5 004	25 257
1983	77 057	50 554	3 279	47 275	42 223	5 052	26 503
1984	80 833	51 806	3 465	48 341	43 182	5 159	29 027
1985	84 300	54 096	3 496	50 600	45 269	5 331	30 204
1986	84 872	54 906	3 465	51 441	46 052	5 389	29 966
1987	85 314	55 453	3 441	52 012	46 366	5 646	29 861
1988	84 321	56 576	3 615	52 961	47 360	5 601	27 745
1989	86 000	57 573	3 836	53 737	48 141	5 596	28 427

Bruttoprodukt der Land- und Forstwirtschaft nach Produktionszweigen
in vergleichbaren Preisen (Basis 1985)

Jahr	Bruttoprodukt	Nach Produktionszweigen					
		Pflanzenproduktion einschließlich Gartenbau	Tierproduktion	Binnenfischerei	Veterinärwesen	Forstwirtschaft	Sonstige Produktion und Leistungen[1]
	Millionen Mark						
1970	55 224	19 744	29 616	113	240	1 999	3 512
1975	69 500	19 958	40 443	148	329	2 201	6 421
1980	76 209	21 428	43 243	163	408	2 482	8 485
1981	77 347	21 928	43 699	202	417	2 541	8 560
1982	74 241	22 265	40 651	206	413	2 532	8 174
1983	77 057	22 470	42 892	229	434	2 738	8 294
1984	80 833	25 061	44 630	248	442	2 593	7 859
1985	84 300	26 385	46 013	269	460	2 720	8 453
1986	84 872	25 419	47 011	284	470	2 648	9 040
1987	85 314	25 346	46 874	289	532	2 717	9 556
1988	84 321	23 672	47 007	307	547	2 792	9 996
1989	86 000	24 014	47 821	318	550	2 997	10 300

1) Fußnote siehe Tabelle zu effektiven Preisen.

Produktionsverbrauch des Bruttoprodukts der Land- und Forstwirtschaft nach Kostenartengruppen
in vergleichbaren Preisen (Basis 1985)

Jahr	Produktionsverbrauch	darunter					
		Abschreibungen	Futtermittel	Düngemittel	Energie, Wasser, Brenn-, Kraft- und Schmierstoffe	Instandsetzungsmaterial	Instandsetzungsleistungen
	Millionen Mark						
1970	32 628	1 466	16 413	2 255	2 685	1 299	1 021
1975	44 535	2 341	18 824	2 900	3 610	1 998	1 810
1980	51 097	2 912	19 519	2 984	4 176	2 553	2 407
1981	51 534	3 060	19 509	3 049	4 127	2 656	2 334
1982	48 984	3 175	17 656	2 959	3 664	2 680	2 308
1983	50 554	3 279	18 569	2 701	3 739	2 928	2 231
1984	51 806	3 465	19 237	2 773	3 812	2 949	2 157
1985	54 096	3 496	20 049	2 956	3 967	3 119	2 271
1986	54 906	3 465	20 200	3 067	3 958	3 142	2 331
1987	55 453	3 441	19 884	3 028	4 164	3 310	2 359
1988	56 576	3 615	19 927	3 211	4 042	3 430	2 525
1989	57 573	3 836	20 010	3 290	4 042	3 566	2 489

Ernteflächen nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Fruchtart	1960	1965	1970	1975	1980
		Hektar				
1	Getreide	2 319 069	[1]2 304 059	2 286 530	2 512 830	2 525 817
2	Wintergetreide	1 437 386	1 473 226	1 563 899	1 670 312	1 934 512
3	Sommergetreide	881 683	830 833	722 630	842 518	591 305
4	Weizen	417 957	490 829	598 191	688 525	706 596
5	Winterweizen	370 350	429 539	569 161	645 461	693 819
6	Sommerweizen	47 607	61 290	29 030	43 064	12 777
7	Roggen	946 460	822 053	680 388	592 993	678 103
8	Winterroggen	927 527	810 261	674 653	582 873	666 674
9	Sommerroggen	18 933	11 792	5 736	10 120	11 429
10	Gerste	389 344	497 031	639 509	928 879	968 925
11	Wintergerste	139 509	233 426	320 085	441 978	574 019
12	Sommergerste	249 835	263 605	319 424	486 901	394 906
13	Hafer	358 556	259 651	209 624	243 478	155 315
14	Sommermenggetreide	204 777	234 494	153 564	58 510	15 948
15	Körnermais	1 975		5 253	445	930
16	Speisehülsenfrüchte	26 981	22 314	9 479	8 808	8 199
17	Futterhülsenfrüchte	63 933	69 139	43 408	40 134	41 068
18	Ölfrüchte (ohne Faserpflanzen)	135 728	121 424	103 186	138 342	134 284
19	Winterölfrüchte	114 555	111 498	98 426	131 794	124 466
20	Sommerölfrüchte	21 173	9 926	4 758	6 548	9 818
21	Körnersenf	12 116	2 137	2 258	3 522	4 654
22	Mohn	5 301	3 220	1 288	2 468	4 341
23	Kartoffeln	770 156	725 433	666 876	574 249	513 083
24	Zuckerrüben	239 682	220 568	191 658	265 553	250 311
25	Futterhackfrüchte	190 598	186 413	158 023	67 311	33 778
26	Futterrüben	172 325	155 756	114 911	45 820	25 635
27	Feldfutterpflanzen (ohne Mais)	413 144	526 636	586 071	475 073	603 467
28	Klee[2]	94 714	123 577	195 799	143 511	135 124
29	Luzerne[3]	80 407	152 442	159 842	141 213	141 955
30	Gemischter Anbau verschiedener mehrjähriger Feldfutterpflanzen[4]	50 820	121 877	69 882	70 218	203 750
31	Gemischter Anbau verschiedener einjähriger Feldfutterpflanzen	96 378	128 740	160 550	120 131	122 638
32	Grün- und Silomais als Hauptfrucht	438 730	258 470	336 855	355 997	364 613
33	Wiesen	824 087	774 003	722 287	681 287	597 168
34	Dauerweiden	441 087	569 646	662 652	600 619	526 412
35	Zwischenfrüchte	932 596	938 512	909 683	583 993	638 909
36	Winterzwischenfrüchte	308 555	393 594	372 739	311 337	308 966
37	Sommerzwischenfrüchte (Unter- und Stoppelsaaten)	624 041	544 918	536 944	272 656	329 943
38	Gemüse unter Glas und Plaste[5]				578	717
39	Blumenkohl				15	10
40	Kohlrabi				38	31
41	Gurken				208	225
42	Tomaten				133	235
43	Salat				124	153
44	Gemüse Freiland[5]	48 781	47 419	45 711	47 693	58 356
45	Blumenkohl	2 950	2 985	3 051	4 227	5 073
46	Rotkohl	3 989	2 811	3 113	2 856	3 397
47	Weißkohl	8 087	6 502	5 920	5 273	5 825
48	Rosenkohl	1 694	2 073	2 768	3 088	3 601
49	Kohlrabi	920	798	568	661	677
50	Möhren	3 940	4 688	5 766	5 812	9 361
51	Zwiebeln	4 431	3 929	3 689	3 652	5 190
52	Gurken	6 834	5 764	4 133	3 513	2 589
53	Tomaten	1 475	1 187	881	1 208	1 490
54	Gemüsebohnen (Pflückbohnen)	3 803	2 686	2 497	3 296	4 375
55	Gemüseerbsen (Pflückerbsen)	3 646	3 442	4 231	4 701	5 846
56	Porree		746	715	1 126	1 069
57	Sellerie	721	1 338	782	1 036	1 070

1) Ohne Körnermais · 2) Bis 1969 ohne Kleegras · 3) Ab 1976 einschließlich gemischter Anbau von Luzerne und Gras · 4) 1965 einschließlich Kleegras 5) Ab 1965 volkseigene und genossenschaftliche Landwirtschaftsbetriebe.

Ernteflächen nach Fruchtarten

1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	Lfd Nr.
Hektar							
2 538 000	2 517 866	2 518 668	2 514 382	2 461 817	2 409 888	2 458 794	1
1 990 975	1 968 504	1 902 327	1 947 557	1 932 653	1 906 462	1 978 995	2
547 025	549 362	616 341	566 825	529 164	503 426	479 799	3
754 028	746 653	743 809	748 767	747 541	765 329	776 829	4
730 419	728 066	726 171	733 107	735 856	749 689	762 823	5
23 609	18 587	17 638	15 660	11 685	15 640	14 005	6
713 290	718 167	690 377	680 145	654 919	606 504	623 606	7
701 584	704 524	677 332	670 252	644 271	601 598	617 421	8
11 706	13 643	13 045	9 893	10 648	4 906	6 186	9
889 486	865 821	881 837	895 394	891 295	874 261	894 670	10
558 972	535 914	498 824	544 198	551 106	550 057	588 110	11
330 514	329 907	383 013	351 196	340 189	324 204	306 560	12
163 266	160 657	177 719	162 612	149 402	147 632	142 954	13
17 776	26 538	24 733	27 101	17 138	10 622	10 062	14
154	30	193	363	102	422	32	15
8 056	8 021	8 103	8 420	8 051	8 180	8 094	16
44 960	48 269	47 228	48 616	46 056	44 022	52 175	17
136 699	149 298	157 856	163 246	159 854	157 372	160 437	18
122 398	132 255	144 023	151 214	148 396	147 122	147 691	19
14 301	17 043	13 833	12 032	11 458	10 250	12 746	20
6 093	8 188	5 764	5 483	5 364	4 806	6 308	21
6 940	7 550	6 952	5 621	5 025	4 030	4 961	22
483 095	488 072	475 125	458 996	448 399	442 471	431 274	23
237 848	240 362	232 632	223 875	219 387	197 757	217 086	24
49 976	57 181	56 906	58 941	59 983	58 822	56 311	25
26 976	40 793	46 072	49 186	49 029	47 681	47 746	26
598 115	592 327	599 716	606 080	631 937	668 697	625 633	27
155 359	158 995	176 112	172 865	178 219	179 456	170 822	28
134 942	146 998	145 273	139 205	143 422	136 710	130 417	29
177 087	159 176	142 414	138 844	134 812	139 663	142 769	30
130 727	127 158	135 917	155 166	175 484	212 868	181 625	31
372 600	372 929	360 484	366 856	382 266	409 963	399 182	32
553 905	540 567	526 215	501 268	484 951	482 904	474 307	33
594 672	611 733	633 052	658 454	672 436	684 681	685 525	34
836 525	722 396	696 112	791 949	604 703	705 940	758 505	35
323 687	308 370	272 737	256 189	238 587	220 289	233 591	36
512 838	414 026	423 375	535 760	366 116	485 651	524 914	37
785	795	799	809	800	820	834	38
9	11	10	12	10	11	10	39
31	39	49	51	53	50	57	40
239	242	249	243	246	251	256	41
292	291	287	291	284	282	288	42
148	148	132	132	127	130	127	43
58 873	61 668	61 481	59 674	59 717	61 615	63 992	44
5 183	5 529	5 692	5 557	5 528	5 867	5 994	45
3 674	3 986	4 033	3 946	3 855	3 713	3 790	46
6 209	6 559	6 593	6 254	6 147	6 135	6 209	47
3 562	3 664	3 695	3 598	3 740	3 801	3 979	48
719	763	803	808	827	963	1 009	49
9 221	9 882	9 938	9 303	9 268	9 177	10 127	50
4 879	4 905	4 559	4 303	4 328	4 426	4 767	51
2 541	1 976	2 015	1 912	1 851	2 197	2 342	52
1 623	1 594	1 690	1 858	1 794	1 903	1 911	53
4 304	4 716	4 612	4 617	4 628	4 919	5 052	54
5 488	6 473	6 425	6 397	6 450	7 187	7 299	55
1 294	1 346	1 391	1 355	1 375	1 382	1 448	56
1 144	1 190	1 189	1 194	1 218	1 243	1 242	57

Erntereinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Fruchtart	1960	1965	1970	1975	1980
		Tonnen				
1	Getreide	6 379 044	[1]6 730 308	6 456 465	8 910 411	9 625 677
2	Wintergetreide	3 899 628	4 352 189	4 515 095	6 056 421	7 422 328
3	Sommergetreide	2 479 416	2 378 119	1 941 370	2 853 990	2 203 349
4	Weizen	1 456 301	1 801 652	2 132 348	2 735 836	3 097 838
5	Winterweizen	1 319 159	1 614 176	2 053 600	2 589 068	3 051 206
6	Sommerweizen	137 142	187 476	78 748	146 768	46 632
7	Roggen	2 126 000	1 909 734	1 483 366	1 562 863	1 916 610
8	Winterroggen	2 093 512	1 887 476	1 474 254	1 541 862	1 891 930
9	Sommerroggen	32 488	22 258	9 112	21 001	24 680
10	Gerste	1 268 890	1 650 922	1 925 910	3 681 467	3 978 533
11	Wintergerste	486 957	850 539	987 241	1 925 491	2 479 192
12	Sommergerste	781 933	800 383	938 669	1 755 976	1 499 341
13	Hafer	1 007 437	757 805	557 631	780 261	582 044
14	Sommermenggetreide	515 768	610 197	342 742	148 214	46 476
15	Körnermais	4 648		14 469	1 770	4 176
16	Speisehülsenfrüchte	33 435	38 546	17 220	22 982	19 858
17	Futterhülsenfrüchte	63 900	114 964	60 335	54 355	51 563
18	Ölfrüchte (ohne Samen der Faserpflanzen)	194 972	223 333	184 782	370 020	317 478
19	Winterölfrüchte	179 393	213 427	180 790	363 406	308 386
20	Sommerölfrüchte	15 579	9 907	3 991	6 614	9 092
21	Körnersenf	9 465	1 857	2 027	4 268	5 551
22	Mohn	3 040	1 867	741	1 671	2 418
23	Kartoffeln	14 820 749	12 856 593	13 053 781	7 672 620	9 214 476
24	Zuckerrüben	6 897 526	5 803 783	6 134 736	6 413 646	7 033 894
25	Futterhackfrüchte	10 215 529	9 153 428	8 674 718	3 090 132	1 535 281
26	Futterrüben	9 756 739	7 914 068	7 078 641	2 505 611	1 240 580
27	Feldfutterpflanzen (ohne Mais)[2]	9 693 616	13 463 940	15 671 676	14 829 240	24 450 129
28	Klee[2][3]	2 244 228	2 962 336	5 477 372	4 818 168	6 333 120
29	Luzerne[2][4]	2 230 076	4 510 872	4 879 412	4 251 464	5 405 372
30	Gemischter Anbau verschiedener mehrjähriger Feldfutterpflanzen[2][5]	1 148 390	3 183 315	2 007 452	2 575 696	8 964 403
31	Gemischter Anbau verschiedener einjähriger Feldfutterpflanzen[2]	1 980 347	2 807 433	3 307 402	3 183 914	3 747 234
32	Grün- und Silomais als Hauptfrucht[2]	15 331 220	8 721 341	11 721 177	10 001 935	11 434 015
33	Wiesen[2]	14 472 848	12 972 704	14 065 332	15 913 376	16 273 108
34	Dauerweiden[2]	8 170 376	11 259 828	15 758 904	15 683 108	16 040 970
35	Zwischenfrüchte[2]	12 090 882	12 008 431	10 481 117	8 207 862	8 338 762
36	Winterzwischenfrüchte[2]	5 672 419	7 378 029	6 404 853	6 142 165	5 666 676
37	Sommerzwischenfrüchte[2] (Unter- und Stoppelsaaten)	6 418 463	4 630 402	4 076 264	2 065 697	2 672 086
38	Gemüse - unter Glas und Plaste[6]				50 890	64 330
39	Blumenkohl				914	464
40	Kohlrabi				1 623	1 120
41	Gurken				34 327	39 817
42	Tomaten				6 763	13 572
43	Salat				4 122	5 000
44	Gemüse - Freiland[6]	789 566	801 684	918 774	825 566	1 054 553
45	Blumenkohl	50 982	64 487	74 231	101 256	122 028
46	Rotkohl	82 777	73 692	91 755	84 141	92 982
47	Weißkohl	193 632	209 828	228 013	193 832	202 943
48	Rosenkohl	8 269	8 430	12 914	12 694	16 166
49	Kohlrabi	16 320	13 598	10 170	12 293	10 808
50	Möhren	100 652	131 997	183 091	142 246	299 971
51	Zwiebeln	90 251	75 709	90 879	47 955	106 373
52	Gurken	66 636	34 470	63 818	64 318	25 040
53	Tomaten	31 752	20 462	20 466	26 180	17 708
54	Gemusebohnen (Pfluckbohnen)	28 991	15 857	16 336	15 889	23 689
55	Gemuseerbsen (Pfluckerbsen)	22 469	22 892	13 560	11 705	17 331
56	Porree		8 323	7 913	12 727	11 214
57	Sellerie	11 133	21 336	14 017	15 961	13 505

1) Ohne Körnermais - 2) Grunmasse - 3) Bis 1969 ohne Kleegras. - 4) Ab 1976 einschließlich gemischter Anbau von Luzerne und Gras. 5) 1965 einschließlich Kleegras - 6) Ab 1965 volkseigene und genossenschaftliche Landwirtschaftsbetriebe.

Erntereinerträge nach Fruchtarten

1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	Lfd Nr
Tonnen							
10 067 137	11 349 116	11 639 927	11 664 154	11 224 212	9 839 645	10 813 695	1
8 139 419	8 877 862	8 947 267	9 217 624	8 977 935	8 000 858	9 075 852	2
1 927 718	2 471 254	2 692 660	2 446 530	2 246 277	1 838 787	1 737 843	3
3 550 195	3 902 668	3 935 639	4 195 095	4 039 613	3 698 542	3 476 911	4
3 472 146	3 823 972	3 862 290	4 126 043	3 988 627	3 648 272	3 437 785	5
78 049	78 696	73 349	69 052	50 986	50 270	39 127	6
2 092 492	2 510 303	2 505 425	2 406 057	2 282 957	1 784 509	2 103 162	7
2 068 450	2 470 979	2 471 614	2 379 917	2 253 036	1 773 974	2 087 668	8
24 042	39 324	33 811	26 140	29 921	10 535	15 494	9
3 882 349	4 138 178	4 365 705	4 293 337	4 198 241	3 798 395	4 682 696	10
2 598 823	2 582 911	2 613 363	2 711 664	2 730 557	2 558 753	3 504 718	11
1 283 526	1 555 267	1 752 342	1 581 673	1 467 684	1 239 642	1 177 978	12
497 658	699 623	746 424	666 476	636 771	506 921	475 837	13
44 159	98 328	85 975	101 457	60 430	29 501	29 198	14
284	16	759	1 732	485	1 918	209	15
20 601	23 976	22 093	24 251	17 693	21 180	21 505	16
63 317	75 503	77 839	77 313	72 108	64 930	69 776	17
270 597	319 659	396 450	458 712	378 463	435 319	433 959	18
259 237	303 466	380 147	446 025	366 050	424 117	419 425	19
11 360	16 193	16 303	12 687	12 413	11 202	14 534	20
6 778	10 015	9 348	7 589	6 836	6 783	9 472	21
3 711	4 752	5 881	4 151	4 127	2 682	3 878	22
7 062 505	11 907 601	12 350 250	9 996 578	12 227 617	11 546 395	9 166 517	23
5 710 979	7 819 958	7 396 859	7 746 988	7 683 281	4 625 433	6 219 507	24
2 081 070	3 120 151	3 108 120	3 096 118	3 343 848	2 373 505	2 681 881	25
1 338 685	2 389 846	2 604 818	2 651 871	2 805 018	1 955 110	2 388 096	26
23 651 386	25 774 890	25 713 990	24 053 164	28 089 726	23 218 287	23 953 367	27
6 797 823	7 719 636	8 660 640	7 877 389	9 052 744	7 704 001	7 707 066	28
5 624 688	6 373 854	5 781 387	5 483 433	6 485 209	4 419 806	4 627 985	29
7 489 796	7 190 920	6 426 304	5 744 805	6 433 551	5 848 271	6 383 194	30
3 739 079	4 490 480	4 845 659	4 947 537	6 118 222	5 246 209	5 235 122	31
10 613 576	11 211 351	12 884 452	12 924 400	16 329 434	16 650 605	13 810 148	32
16 457 844	16 880 735	16 975 655	15 050 907	15 922 151	14 621 639	14 322 888	33
18 455 722	20 184 285	21 586 967	21 388 607	23 682 889	21 630 047	21 633 230	34
10 058 965	9 249 602	8 660 865	9 762 412	6 887 422	6 666 719	8 370 412	35
6 508 652	5 637 077	5 245 662	4 592 558	3 920 078	3 232 173	4 450 646	36
3 550 313	3 612 525	3 415 203	5 169 854	2 967 344	3 434 546	3 919 766	37
76 769	73 409	81 124	78 009	80 660	88 101	90 731	38
419	557	493	533	558	546	565	39
1 123	1 415	1 793	1 767	1 935	1 896	2 303	40
45 078	42 976	47 327	43 841	45 708	48 202	47 191	41
20 329	17 866	19 639	19 401	19 206	22 130	24 214	42
4 955	5 017	4 544	4 366	4 391	4 444	4 780	43
1 106 128	1 402 599	1 388 922	1 294 124	1 365 349	1 177 148	1 239 792	44
124 534	153 358	150 189	136 546	148 003	147 524	148 354	45
96 714	134 416	136 051	123 711	130 408	116 049	113 476	46
224 095	295 812	298 557	265 347	273 572	257 206	265 962	47
17 269	22 458	20 918	22 110	19 232	21 176	21 033	48
13 265	17 691	19 356	17 576	20 182	21 604	25 563	49
249 327	404 773	358 811	357 695	377 062	236 795	276 970	50
107 708	119 099	124 819	106 494	117 130	101 714	105 828	51
48 151	15 842	26 976	22 111	19 312	24 110	24 170	52
44 993	16 578	37 524	41 552	33 046	47 684	55 028	53
19 577	28 774	33 388	28 670	35 275	34 017	29 868	54
18 576	21 965	21 025	19 890	20 893	19 973	21 141	55
14 913	17 473	16 654	14 915	16 208	19 074	19 500	56
18 470	22 678	22 636	22 254	23 585	21 837	20 986	57

Hektarerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Fruchtart	1960	1965	1970	1975	1980
		Dezitonnen je Hektar				
1	Getreide	27,5	[1]29,2	28,2	35,5	38,1
2	Wintergetreide	27,1	29,5	28,9	36,3	38,4
3	Sommergetreide	28,1	28,6	26,9	33,9	37,3
4	Weizen	34,8	36,7	35,6	39,7	43,8
5	Winterweizen	35,6	37,6	36,1	40,1	44,0
6	Sommerweizen	28,8	30,6	27,1	34,1	36,5
7	Roggen	22,5	23,2	21,8	26,4	28,3
8	Winterroggen	22,6	23,3	21,9	26,5	28,4
9	Sommerroggen	17,2	18,9	15,9	20,8	21,6
10	Gerste	32,6	33,2	30,1	39,6	41,1
11	Wintergerste	34,9	36,4	30,8	43,6	43,2
12	Sommergerste	31,3	30,4	29,4	36,1	38,0
13	Hafer	28,1	29,2	26,6	32,0	37,5
14	Sommermenggetreide	25,2	26,0	22,3	25,3	29,1
15	Körnermais	23,5	.	27,5	39,8	44,9
16	Speisehülsenfrüchte	12,4	17,3	18,2	26,1	24,2
17	Futterhülsenfrüchte	10,0	16,6	13,9	13,5	12,6
18	Ölfrüchte (ohne Samen der Faserpflanzen)	14,4	18,4	7,9	26,7	23,6
19	Winterölfrüchte	15,7	19,1	18,4	27,6	24,8
20	Sommerölfrüchte	7,4	10,0	8,4	10,1	9,3
21	Körnersenf	7,8	8,7	9,0	12,1	11,9
22	Mohn	5,7	5,8	5,8	6,8	5,6
23	Kartoffeln	192,4	177,2	195,7	133,6	179,7
24	Zuckerrüben	287,8	263,1	320,1	241,5	281,0
25	Futterhackfrüchte	536,0	491,0	549,0	459,1	454,5
26	Futterrüben	566,2	508,1	616,0	546,8	483,9
27	Feldfutterpflanzen (ohne Mais)[2]	234,6	255,7	267,4	312,1	405,2
28	Klee[2][3]	236,9	239,7	279,7	335,7	468,7
29	Luzerne[2][4]	277,3	295,9	305,3	301,1	380,8
30	Gemischter Anbau verschiedener mehrjähriger Feldfutterpflanzen[2][5]	226,0	261,2	287,3	366,8	440,0
31	Gemischter Anbau verschiedener einjähriger Feldfutterpflanzen[2]	205,5	218,1	206,0	265,0	305,6
32	Grün- und Silomais als Hauptfrucht[2]	349,4	337,4	348,0	281,0	313,6
33	Wiesen[2]	175,6	167,6	194,7	233,6	272,5
34	Dauerweiden[2]	185,2	197,7	237,8	261,1	304,7
35	Zwischenfrüchte[2]	129,6	128,0	115,2	140,5	130,5
36	Winterzwischenfrüchte[2]	183,8	187,5	171,8	197,3	183,4
37	Sommerzwischenfrüchte[2] (Unter- und Stoppelsaaten)	102,9	85,0	75,9	75,8	81,0
38	Gemüse - unter Glas und Plaste[6]	.	.	.	879,8	897,0
39	Blumenkohl	.	.	.	595,5	457,0
40	Kohlrabi	.	.	.	427,1	357,0
41	Gurken	.	.	.	1 652,0	1 766,4
42	Tomaten	.	.	.	509,1	576,4
43	Salat	.	.	.	332,5	327,5
44	Gemüse - Freiland[6]	161,9	169,1	201,0	173,1	180,7
45	Blumenkohl	172,8	216,0	243,3	239,6	240,6
46	Rotkohl	207,5	262,2	294,8	294,7	273,7
47	Weißkohl	239,4	322,7	385,1	367,6	348,4
48	Rosenkohl	42,8	40,7	[1]46,6	41,1	44,9
49	Kohlrabi	177,4	170,4	178,9	185,9	159,6
50	Möhren	255,5	281,6	317,6	244,7	320,5
51	Zwiebeln	203,7	192,7	246,4	131,3	205,0
52	Gurken	97,5	59,8	154,4	183,1	96,7
53	Tomaten	215,3	172,3	232,3	216,7	118,9
54	Gemüsebohnen (Pflückbohnen)	76,2	59,0	65,4	48,2	54,1
55	Gemüseerbsen (Pflückerbsen)	61,6	66,5	32,0	24,9	29,6
56	Porree	.	111,5	110,7	113,0	104,9
57	Sellerie	154,4	159,5	179,1	154,1	126,2

1) Ohne Körnermais. - 2) Grünmasse. - 3) Bis 1969 ohne Kleegras. - 4) Ab 1976 einschließlich gemischter Anbau von Luzerne und Gras. - 5) 1965 einschließlich Kleegras. - 6) Ab 1965 volkseigene und genossenschaftliche Landwirtschaftsbetriebe.

Hektarerträge nach Fruchtarten

1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	Lfd Nr
Dezitonnen je Hektar							
39,7	45,1	46,2	46,4	45,6	40,8	44,0	1
40,9	45,1	47,0	47,3	46,5	42,0	45,9	2
35,2	45,0	43,7	43,2	42,4	36,5	36,2	3
47,1	52,3	52,9	56,0	54,0	48,3	44,8	4
47,5	52,5	53,2	56,3	54,2	48,7	45,1	5
33,1	42,3	41,6	44,1	43,6	32,1	27,9	6
29,3	35,0	36,3	35,4	34,9	29,4	33,7	7
29,5	35,1	36,5	35,5	35,0	29,5	33,8	8
20,5	28,8	25,9	26,4	28,1	21,5	25,0	9
43,6	47,8	49,5	47,9	47,1	43,4	52,3	10
46,5	48,2	52,4	49,8	49,5	46,5	59,6	11
38,8	47,1	45,8	45,0	43,1	38,2	38,4	12
30,5	43,5	42,0	41,0	42,6	34,3	33,3	13
24,8	37,1	34,8	37,4	35,3	27,8	29,0	14
18,4	5,3	39,3	47,7	47,5	45,5	65,7	15
25,6	29,9	27,3	28,8	22,0	25,9	26,6	16
14,1	15,6	16,5	15,9	15,7	14,7	13,4	17
19,8	21,4	25,1	28,1	23,7	27,7	27,0	18
21,2	22,9	26,4	29,5	24,7	28,8	28,4	19
7,9	9,5	11,8	10,5	10,8	10,9	11,4	20
11,1	12,2	16,2	13,8	12,7	14,1	15,0	21
5,3	6,3	8,5	7,4	8,2	6,7	7,8	22
146,2	244,0	259,9	217,8	272,7	261,0	212,5	23
240,1	325,3	318,0	346,0	350,2	233,9	286,5	24
416,4	545,7	546,2	525,3	557,5	403,5	476,3	25
496,3	585,8	565,4	539,2	572,1	410,0	500,2	26
395,4	435,1	428,8	396,9	444,5	347,2	382,9	27
437,6	485,5	491,8	455,7	508,0	429,3	451,2	28
416,8	433,6	398,0	393,9	452,2	323,3	354,9	29
422,9	451,8	451,2	413,8	477,2	418,7	447,1	30
286,0	353,1	356,5	318,9	348,6	246,5	288,2	31
284,9	300,6	357,4	352,3	427,2	406,1	346,0	32
297,1	312,3	322,6	300,3	328,3	302,8	302,0	33
310,4	330,0	341,0	324,8	352,2	315,9	315,6	34
120,2	128,0	124,4	123,3	113,9	94,4	110,4	35
201,1	182,8	192,3	179,3	164,3	146,7	190,5	36
69,2	87,3	80,7	96,5	81,0	70,7	74,7	37
978,3	923,6	1 014,7	964,7	1 007,9	1 074,1	1 088,1	38
442,7	502,8	474,8	452,3	533,1	496,8	569,1	39
366,2	366,8	368,3	347,9	366,8	378,4	406,6	40
1 884,1	1 776,3	1 902,7	1 807,3	1 858,1	1 920,3	1 842,5	41
696,8	613,6	683,1	666,6	676,5	783,7	842,0	42
334,7	339,7	344,3	330,7	345,4	341,3	377,4	43
187,9	227,4	225,9	216,9	228,6	191,1	193,7	44
240,3	277,4	263,8	245,7	267,8	251,4	247,5	45
263,3	337,2	337,4	313,5	338,2	312,5	299,4	46
360,9	451,0	452,8	424,3	445,1	419,3	428,4	47
48,5	61,3	56,6	61,4	51,4	55,7	52,9	48
187,4	231,8	241,1	217,4	243,9	224,4	253,2	49
270,4	409,6	361,1	384,5	406,9	258,0	273,5	50
220,8	242,8	273,8	247,5	270,6	229,8	222,0	51
189,5	80,2	133,8	115,6	104,3	109,7	103,2	52
277,2	104,0	222,0	223,6	184,2	250,6	288,0	53
45,5	61,0	72,4	62,1	76,2	69,2	59,1	54
33,8	33,9	32,7	31,1	32,4	27,8	29,0	55
115,2	129,9	119,7	110,4	117,8	138,0	134,7	56
161,0	190,6	190,3	186,4	193,7	175,6	169,0	57

Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten und Bezirken 1989

Bezirk	Getreide insgesamt (einschließlich Kornermais)	darunter			
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
Erntefläche - Hektar					
Berlin (Ost)	2 347	63	1 643	641	–
Cottbus	133 785	16 115	80 290	32 660	3 741
Dresden	140 901	51 735	19 014	63 107	6 637
Erfurt	202 345	100 859	3 700	84 849	8 550
Frankfurt	155 168	34 893	66 845	42 683	8 594
Gera	77 910	30 118	2 335	42 584	2 729
Halle	251 813	126 080	17 281	102 630	5 495
Chemnitz	104 454	31 674	7 336	55 592	9 679
Leipzig	140 059	59 685	12 252	66 078	1 745
Magdeburg	287 315	104 050	76 153	99 124	7 284
Neubrandenburg	279 905	77 982	73 922	97 876	26 177
Potsdam	238 971	32 119	131 057	57 588	14 918
Rostock	199 441	58 274	41 910	74 477	24 072
Schwerin	204 814	38 922	86 874	56 104	20 038
Suhl	39 567	14 259	2 998	18 677	3 297
DDR	**2 458 794**	**776 829**	**623 606**	**894 670**	**142 954**
Hektarertrag - dt je ha					
Berlin (Ost)	33,7	25,4	38,6	21,9	–
Cottbus	36,2	37,6	32,8	45,1	25,5
Dresden	50,1	45,1	42,6	58,1	33,9
Erfurt	48,1	44,5	52,5	53,9	34,4
Frankfurt	36,5	40,4	32,4	42,0	25,5
Gera	50,5	42,9	50,5	56,8	37,4
Halle	47,6	44,0	29,1	56,0	34,1
Chemnitz	52,6	47,2	53,0	58,0	38,9
Leipzig	53,4	44,8	35,9	65,0	34,5
Magdeburg	38,8	43,0	26,1	45,1	28,0
Neubrandenburg	44,1	45,3	38,5	50,2	34,7
Potsdam	32,4	34,2	29,4	40,3	24,7
Rostock	52,1	56,2	44,8	57,0	39,6
Schwerin	41,6	50,0	34,5	50,0	32,6
Suhl	44,1	42,6	48,9	46,4	34,0
DDR	**44,0**	**44,8**	**33,7**	**52,3**	**33,3**
Erntereinertrag - Tonnen					
Berlin (Ost)	7 903	161	6 340	1 403	–
Cottbus	483 669	60 659	263 161	147 134	9 539
Dresden	705 479	233 510	80 948	366 648	22 477
Erfurt	972 994	448 475	19 422	457 169	29 445
Frankfurt	566 919	141 000	216 895	179 389	21 897
Gera	393 660	129 184	11 785	241 973	10 194
Halle	1 198 896	554 208	50 328	574 466	18 745
Chemnitz	549 214	149 568	38 868	322 240	37 645
Leipzig	747 516	267 121	44 008	429 372	6 012
Magdeburg	1 115 239	447 281	198 500	446 841	20 363
Neubrandenburg	1 233 448	353 232	284 471	491 673	90 784
Potsdam	773 876	109 948	385 793	232 334	36 834
Rostock	1 038 715	327 386	187 932	424 745	95 357
Schwerin	851 785	194 444	300 063	280 710	65 332
Suhl	174 384	60 737	14 647	86 602	11 212
DDR	**10 813 695**	**3 476 911**	**2 103 162**	**4 682 696**	**475 837**

Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten und Bezirken 1989

Bezirk	Ölfrüchte (ohne Samen der Faserpflanzen)	Kartoffeln	Zuckerrüben	Futterhackfrüchte	Grün- und Silomais (Grünmasse)[1]
Erntefläche - Hektar					
Berlin (Ost)	–	–	–	–	743
Cottbus	1 438	31 981	2 651	2 566	28 044
Dresden	4 856	28 642	12 356	3 144	24 086
Erfurt	12 225	27 060	17 589	4 637	28 450
Frankfurt	7 598	26 347	8 538	2 981	33 875
Gera	4 249	13 715	3 036	2 560	9 177
Halle	5 697	33 383	42 551	3 437	43 025
Chemnitz	6 354	23 772	1 987	2 447	8 387
Leipzig	1 647	22 925	22 443	3 417	26 810
Magdeburg	13 785	53 059	43 870	4 271	53 122
Neubrandenburg	36 941	39 891	26 434	6 063	36 585
Potsdam	12 792	60 304	6 018	4 965	56 241
Rostock	30 519	26 566	19 372	7 164	19 798
Schwerin	20 832	38 818	9 547	7 068	27 414
Suhl	1 504	4 812	694	1 590	3 426
DDR	**160 437**	**431 274**	**217 086**	**56 311**	**399 182**
Hektarertrag - dt je ha					
Berlin (Ost)	–	–	–	–	273,2
Cottbus	21,2	189,8	390,0	465,4	280,0
Dresden	24,7	228,0	425,7	504,2	422,0
Erfurt	22,0	211,8	224,1	404,0	363,3
Frankfurt	21,7	157,2	317,4	568,0	272,7
Gera	23,0	266,1	275,2	382,1	433,6
Halle	14,5	200,1	224,3	366,3	365,4
Chemnitz	28,4	320,4	398,3	555,5	520,1
Leipzig	16,5	220,8	346,4	446,0	424,6
Magdeburg	16,6	184,2	250,3	404,3	276,0
Neubrandenburg	29,9	201,1	283,8	457,2	311,3
Potsdam	19,8	189,9	307,4	567,1	346,9
Rostock	35,9	286,1	353,5	526,8	421,5
Schwerin	30,9	212,2	304,9	466,5	352,4
Suhl	26,9	228,1	306,6	608,0	377,8
DDR	**27,0**	**212,5**	**286,5**	**476,3**	**346,0**
Ernteeinertrag - Tonnen					
Berlin (Ost)	–	–	–	–	20 306
Cottbus	3 042	606 977	103 379	119 434	785 213
Dresden	11 983	653 139	526 010	158 539	1 016 428
Erfurt	26 866	573 167	394 137	187 320	1 033 613
Frankfurt	16 489	414 106	271 020	169 348	923 696
Gera	9 770	364 912	83 551	97 842	397 909
Halle	8 246	667 909	954 487	125 890	1 572 247
Chemnitz	18 016	761 626	79 130	135 924	436 224
Leipzig	2 710	506 149	777 375	152 369	1 138 400
Magdeburg	22 902	977 236	1 097 971	172 687	1 466 000
Neubrandenburg	110 453	802 206	750 228	277 188	1 138 836
Potsdam	25 389	1 145 278	184 985	281 551	1 951 275
Rostock	109 714	760 167	684 823	377 366	834 524
Schwerin	64 325	823 861	291 124	329 739	966 071
Suhl	4 052	109 785	21 286	96 685	129 406
DDR	**433 959**	**9 166 517**	**6 219 507**	**2 681 881**	**13 810 148**

1) Einschließlich Ganzpflanzenernte.

Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten und Bezirken 1989

Bezirk	Feldfutterpflanzen (ohne Mais)[1]	Wiesen	Dauerweiden	Winter-zwischen-fruchte	Sommer-zwischen fruchte
Erntefläche - Hektar					
Berlin (Ost)	494	350	—	328	100
Cottbus	33 981	41 793	28 057	20 268	40 374
Dresden	42 015	35 233	55 501	18 412	40 690
Erfurt	67 719	14 039	32 973	12 834	11 559
Frankfurt	38 014	24 503	13 991	18 838	26 393
Gera	27 648	15 033	33 912	6 141	13 432
Halle	57 291	22 926	16 933	24 583	50 015
Chemnitz	55 428	24 301	75 849	6 784	17 391
Leipzig	38 358	17 310	16 900	20 428	36 816
Magdeburg	60 728	33 178	102 526	29 823	69 151
Neubrandenburg	54 483	61 703	64 476	17 285	44 778
Potsdam	39 014	62 213	79 539	30 892	72 753
Rostock	46 726	38 168	55 046	9 379	35 952
Schwerin	47 502	54 206	80 207	15 886	60 449
Suhl	16 232	29 351	29 616	1 710	5 061
DDR	**625 633**	**474 307**	**685 525**	**233 591**	**524 914**
Hektarertrag - dt je ha (Grünmasse)					
Berlin (Ost)	350,4	269,9	—	205,1	59,6
Cottbus	323,6	294,8	300,8	213,0	76,2
Dresden	499,9	342,5	371,9	233,2	102,4
Erfurt	375,2	281,4	298,8	200,5	68,6
Frankfurt	276,7	273,2	261,2	186,7	61,7
Gera	579,7	314,0	329,1	201,6	87,5
Halle	381,9	270,8	300,4	216,2	62,3
Chemnitz	575,2	347,5	427,1	248,0	102,2
Leipzig	492,5	317,8	367,5	234,9	95,4
Magdeburg	268,2	237,0	253,8	162,7	66,6
Neubrandenburg	294,8	304,6	277,0	161,8	50,2
Potsdam	280,4	317,6	339,6	151,6	72,1
Rostock	372,1	288,9	305,8	177,8	73,7
Schwerin	324,0	278,0	285,6	148,3	78,5
Suhl	411,9	365,0	278,9	204,3	89,2
DDR	**382,9**	**302,0**	**315,6**	**190,5**	**74,7**
Erntereinertrag - Tonnen (Grünmasse)					
Berlin (Ost)	17 323	9 436	—	6 726	596
Cottbus	1 099 606	1 232 032	843 929	431 755	307 823
Dresden	2 100 318	1 206 751	2 064 163	429 441	416 634
Erfurt	2 540 633	395 043	985 336	257 285	79 253
Frankfurt	1 051 733	669 486	365 421	351 708	162 888
Gera	1 602 832	472 071	1 116 065	123 812	117 548
Halle	2 188 173	620 874	508 630	531 501	311 654
Chemnitz	3 188 238	844 501	3 239 721	168 223	177 671
Leipzig	1 889 320	550 205	620 992	479 937	351 346
Magdeburg	1 628 988	786 197	2 601 645	485 160	460 688
Neubrandenburg	1 606 088	1 879 625	1 785 696	279 628	224 820
Potsdam	1 093 764	1 975 906	2 701 505	468 220	524 337
Rostock	1 738 771	1 102 691	1 683 391	166 768	265 052
Schwerin	1 538 945	1 506 804	2 290 716	235 553	474 308
Suhl	668 636	1 071 267	826 022	34 929	45 148
DDR	**23 953 367**	**14 322 888**	**21 633 230**	**4 450 646**	**3 919 766**

1) Ohne Feldfutterpflanzen zur Saatguterzeugung.

Erntereinertrag der Obstkulturen

Jahr Bezirk	Obst insgesamt	Apfel	Birnen	Süß-kirschen	Sauer kirschen	Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	Pfirsiche, Aprikosen	Johannis-beeren	Stachel beeren	Erd-beeren
	Tonnen									
1970	546 043	197 807	98 423	47 384	40 480	77 356	4 720	34 989	25 175	19 002
1971	652 408	328 920	63 614	34 555	33 298	116 718	2 424	38 210	19 606	14 550
1972	600 030	261 436	117 428	27 152	38 351	77 459	2 036	40 740	21 347	13 429
1973	525 378	303 616	58 413	25 285	28 707	44 733	4 034	30 338	15 691	14 132
1974	432 136	217 477	43 345	11 922	28 514	53 327	2 060	33 522	19 189	22 042
1975	643 183	453 768	50 699	26 655	22 620	21 572	3 565	26 030	11 161	26 645
1976	614 678	320 149	78 134	44 670	34 039	75 053	4 765	18 132	6 898	27 772
1977	480 050	298 078	50 936	16 864	19 793	42 987	3 535	18 159	5 084	23 013
1978	483 335	326 091	37 191	13 793	13 472	25 056	1 977	17 868	5 597	40 084
1979	1 062 851	762 174	78 895	39 250	35 099	72 821	4 016	24 301	6 353	37 956
1980	790 187	515 029	57 949	16 807	25 572	96 982	5 787	29 099	8 274	32 082
1981	650 343	512 827	53 738	2 221	14 924	8 602	279	13 985	5 259	36 888
1982	1 030 836	780 036	73 255	40 820	33 820	31 480	5 508	19 405	5 407	36 308
1983	1 106 301	784 387	99 505	49 204	33 940	55 528	8 772	24 245	7 340	36 575
1984	879 664	548 514	70 758	36 428	36 663	104 524	7 270	27 206	11 014	34 181
1985	1 206 138	796 503	119 418	58 285	45 980	102 729	4 150	26 775	12 708	36 532
1986	1 018 457	721 996	100 115	43 196	31 875	41 009	4 062	28 076	15 334	29 690
1987	767 202	515 595	51 380	34 346	39 074	30 962	182	36 668	20 117	36 713
1988	1 098 806	697 425	77 396	32 437	48 787	160 978	186	31 948	18 275	28 431
1989	1 046 721	756 584	83 616	26 534	46 666	38 580	2 412	33 012	21 522	31 451
Nach Bezirken 1989										
Berlin (Ost)	7 254	4 400	1 800	97	156	455	--	180	122	6
Cottbus	34 307	17 818	4 029	1 007	2 576	2 642	596	1 165	1 150	3 069
Dresden	141 265	104 987	11 195	3 058	8 820	3 227	257	3 058	2 415	3 112
Erfurt	107 664	77 106	5 257	3 664	5 657	5 551	10	4 089	3 205	2 962
Frankfurt	55 610	45 099	2 975	469	1 368	2 085	128	1 056	719	1 305
Gera	22 275	15 418	1 333	1 649	600	1 027	8	758	800	586
Halle	189 865	137 285	18 316	6 648	9 303	5 309	488	4 222	2 870	2 166
Chemnitz	27 412	20 855	2 020	462	528	242	17	697	767	1 704
Leipzig	87 345	60 494	9 623	1 576	4 272	1 229	32	3 933	2 192	3 848
Magdeburg	76 927	36 309	16 052	3 035	6 374	6 926	167	3 345	1 822	2 720
Neubrandenburg	24 795	19 787	1 141	299	363	487	3	1 144	947	604
Potsdam	179 557	143 911	5 681	3 844	5 244	6 219	692	5 907	1 123	6 644
Rostock	32 767	26 670	1 345	66	201	1 067	8	1 025	1 270	1 063
Schwerin	50 479	41 559	2 428	382	1 125	818	9	1 932	1 224	859
Suhl	9 200	4 887	421	281	81	1 297	—	502	898	804

Zierpflanzenerträge unter Glas und Plaste

Jahr	Gesamterträge				
	Schnittblumen insgesamt	darunter			Topfblumen
		Rosen	Edelnelken	Chrysanthemen	
	1 000 Stück				
1976	302 312	49 709	109 745	49 163	32 968
1977	320 424	56 197	119 761	53 758	36 502
1978	333 910	62 116	118 583	56 209	36 912
1979	343 948	65 277	117 757	61 303	36 268
1980	376 502	72 292	124 329	69 951	41 880
1981	392 819	76 371	113 258	73 612	40 912
1982	439 750	84 591	133 699	80 506	42 440
1983	435 299	88 959	115 843	81 790	42 733
1984	468 676	79 400	135 796	80 352	46 253
1985	489 584	84 089	143 060	84 068	44 037
1986	496 245	83 503	145 786	87 904	46 911
1987	495 722	77 802	143 724	94 715	48 210
1988	511 428	83 129	142 662	98 384	50 037
1989	539 247	87 106	159 577	96 646	50 917

Auslieferung von mineralischen Düngemitteln an die Landwirtschaft[1]

Kalenderjahr Wirtschaftsjahr Bezirk	Stickstoff (N)	Phosphor (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)	Stickstoff (N)	Phosphor (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)
	1 000 Tonnen				kg je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche			
Kalenderjahre								
1950	187,3	100,5	389,9	551,3	28,7	15,4	59,7	84,5
1955	209,7	132,8	425,4	710,2	32,4	20,5	65,6	109,6
1960	235,4	218,1	497,0	776,8	36,7	34,0	77,4	121,0
1965	413,8	313,2	585,6	1 349,3	65,1	49,3	92,1	212,2
1970	511,2	410,0	613,9	1 174,0	81,3	65,2	97,7	186,8
1975	678,0	441,1	706,5	1 299,0	107,7	70,1	112,2	206,3
1980	751,8	388,7	496,5	1 240,0	119,9	62,0	79,2	197,8
1985	770,3	318,4	550,2	1 424,0	123,7	51,2	88,4	228,8
1986	708,9	352,6	580,1	1 392,6	114,2	56,8	93,4	224,3
1987	773,9	323,7	566,7	1 403,2	125,1	52,3	91,6	226,8
1988	873,2	348,8	583,3	1 685,9	141,3	56,4	94,4	272,7
1989	766,3	356,3	595,5	1 738,0	124,2	57,7	96,5	281,6
Wirtschaftsjahre								
1949/50	184,4	94,7	339,0	566,8	27,8	14,2	51,1	85,4
1954/55	204,7	128,8	399,7	674,2	31,6	19,9	61,7	104,1
1959/60	243,8	210,2	528,6	823,4	38,0	32,7	82,3	128,2
1964/65	397,1	334,4	545,3	1 286,0	62,4	52,6	85,7	202,2
1969/70	494,6	410,4	640,1	1 116,0	78,7	65,3	101,8	177,5
1974/75	654,6	451,0	712,4	1 254,0	104,0	71,6	113,2	199,2
1979/80	792,1	406,3	529,0	1 136,8	126,4	64,8	84,4	181,3
1984/85	738,2	319,1	544,2	1 360,8	118,6	51,3	87,4	218,6
1985/86	752,2	316,1	584,5	1 390,6	121,2	50,9	94,2	224,0
1986/87	730,7	352,0	575,5	1 428,4	118,1	56,9	93,0	230,8
1987/88	828,0	311,3	564,4	1 588,5	133,9	50,4	91,3	257,0
1988/89	832,5	376,0	586,9	1 717,7	134,9	60,9	95,1	278,3
Nach Bezirken 1988/89[2]								
Berlin (Ost)	1,3	0,6	1,0	2,1	140,6	60,7	111,2	222,3
Cottbus	44,2	28,0	47,7	161,5	130,9	83,0	141,4	478,8
Dresden	52,1	23,3	29,9	173,1	131,4	58,8	75,5	436,6
Erfurt	60,1	24,3	25,7	62,6	128,6	51,9	54,9	134,0
Frankfurt	44,9	17,9	42,8	88,6	127,8	51,0	121,8	252,2
Gera	27,5	10,1	15,2	63,8	133,3	49,0	73,5	309,6
Halle	70,2	27,6	46,3	92,9	125,5	49,4	82,7	166,0
Chemnitz	46,0	20,5	20,7	160,5	136,6	60,9	61,5	476,3
Leipzig	44,5	19,6	32,0	95,4	132,9	58,4	95,7	284,8
Magdeburg	94,9	38,6	68,8	131,3	129,7	52,7	94,0	179,5
Neubrandenburg	92,2	42,9	70,0	104,9	141,9	65,9	107,6	161,3
Potsdam	81,6	41,0	69,3	151,5	130,6	65,6	110,9	242,3
Rostock	67,4	34,7	53,1	110,6	139,0	71,5	109,6	228,2
Schwerin	75,8	39,2	60,5	135,1	140,2	72,6	111,9	250,0
Suhl	17,3	6,7	6,0	39,8	123,0	47,5	42,5	283,4

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II.
1) Reinnährstoffgehalt - 2) Richtgehalt.

Auslieferung von Pflanzenschutzmitteln an die Landwirtschaft

Kennziffer	1965	1970	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Tonnen Wirkstoff								
Insgesamt	8 219	18 567	22 480	27 009	26 731	29 400	29 855	30 146	28 485
darunter									
Herbizide	6 197	13 758	15 004	18 067	18 179	19 467	20 649	21 763	19 832

Viehbestand nach Bezirken 1989

Bezirk	Rinder					
	Insgesamt	darunter				
		Kühe	Kälber (1-6 Monate)	Jungrinder (6-12 Monate)	Mastrinder (über 12 Monate)	Färsen
Berlin (Ost)	3 997	2 014	621	497	659	146
Cottbus	334 831	116 688	56 817	54 150	45 648	6 752
Dresden	466 957	175 318	84 470	68 004	54 485	10 161
Erfurt	394 049	139 576	70 943	66 639	51 637	7 688
Frankfurt	274 315	96 278	48 498	44 469	36 983	6 212
Gera	262 790	94 403	43 981	47 935	32 864	5 036
Halle	457 897	149 514	81 229	75 445	68 083	9 259
Chemnitz	440 807	166 976	80 295	67 162	41 999	9 598
Leipzig	381 049	132 925	70 680	63 854	54 443	8 297
Magdeburg	594 915	197 142	94 899	105 189	88 267	13 934
Neubrandenburg	508 392	178 494	86 521	84 767	71 111	11 353
Potsdam	557 937	183 092	88 821	100 189	86 145	12 350
Rostock	413 771	145 878	67 597	65 894	60 913	9 151
Schwerin	479 383	169 338	75 499	78 917	70 022	10 440
Suhl	153 331	52 841	24 637	25 802	18 207	3 495
DDR	**5 724 421**	**2 000 477**	**975 508**	**948 913**	**781 466**	**123 872**

Bezirk	Schweine				Schafe		
	Insgesamt	darunter			Insgesamt	darunter	
		Jungschweine (bis 6 Monate)	Sauen	Mastschweine		Jungschafe (bis 1 Jahr)	Mutterschafe
Berlin (Ost)	28 124	387	119	27 321	4 739	1 723	719
Cottbus	583 353	155 980	52 749	270 157	84 573	23 071	23 265
Dresden	650 577	166 085	57 496	307 844	157 745	42 441	49 137
Erfurt	898 470	214 941	79 331	451 119	304 412	69 660	138 601
Frankfurt	849 900	218 879	79 112	407 721	139 017	28 954	36 000
Gera	585 619	158 757	59 723	263 484	106 359	25 713	46 455
Halle	1 230 114	291 398	107 792	608 862	398 132	89 945	128 707
Chemnitz	555 666	131 699	48 201	266 066	153 233	53 913	52 114
Leipzig	840 925	196 061	74 401	404 510	187 867	39 034	49 414
Magdeburg	1 399 593	340 803	115 369	689 517	387 338	84 648	120 322
Neubrandenburg	1 266 557	305 733	118 166	616 216	155 020	28 373	45 557
Potsdam	1 098 532	265 981	101 450	523 292	168 058	36 102	49 882
Rostock	1 002 371	258 116	93 256	461 373	138 023	30 980	41 862
Schwerin	899 432	205 237	79 203	453 160	135 308	29 468	39 063
Suhl	123 490	22 641	9 524	71 899	82 868	17 973	33 875
DDR	**12 012 723**	**2 932 698**	**1 075 892**	**5 822 541**	**2 602 692**	**601 998**	**854 973**

Bezirk	Geflügel					Pferde	Ziegen	Bienenvölker
	Insgesamt	darunter						
		Legehennen	Gänse	Enten	Puten			
Berlin (Ost)	479 448	22 000	2 900	3 150	650	877	27	7 800
Cottbus	2 827 327	1 362 003	113 850	195 265	18 950	4 487	719	25 578
Dresden	3 260 984	1 913 846	57 373	112 130	24 328	4 863	881	38 848
Erfurt	3 455 088	1 904 567	35 035	100 351	82 398	7 932	1 941	34 238
Frankfurt	4 006 887	1 965 612	54 678	281 161	13 454	6 663	1 380	36 372
Gera	2 262 140	891 265	28 177	119 340	76 526	3 289	1 347	29 721
Halle	4 385 005	2 411 201	64 071	202 560	53 434	10 647	1 666	30 375
Chemnitz	3 632 940	1 990 827	59 090	152 620	5 444	6 657	2 026	33 377
Leipzig	3 464 661	1 657 921	45 947	157 006	91 324	4 958	1 109	22 751
Magdeburg	5 907 168	2 943 360	49 001	178 566	83 844	13 269	2 373	38 260
Neubrandenburg	2 574 437	1 377 310	54 520	172 129	34 121	8 586	1 550	45 862
Potsdam	5 283 498	2 590 790	77 080	218 176	209 856	9 592	1 111	39 664
Rostock	3 724 978	1 723 737	57 828	223 878	20 493	7 958	604	34 707
Schwerin	3 085 461	1 559 894	85 943	166 872	11 231	7 448	938	33 759
Suhl	919 663	551 484	14 612	23 011	1 251	2 319	1 266	16 631
DDR	**49 269 685**	**24 865 817**	**800 105**	**2 306 215**	**727 304**	**99 545**	**18 938**	**467 943**

Viehbestand

Stand Jahresende

Jahr	Rinder		Schweine			Schafe		Pferde	Ziegen	Geflügel		Bienenvölker
	insgesamt	darunter Kühe	insgesamt	darunter Sauen	darunter Zuchteber	insgesamt	darunter Mutterschafe			insgesamt	darunter Legehennen[1]	
	1 000											
1938	3 653,3	1 945,2	5 706,9	410,3	.	1 763,4	1 031,5	816,0	678,6	21 690,0	11 003,3	457,6
1950	3 614,7	1 616,4	5 704,8	446,3	16,1	1 085,3	567,9	722,9	1 628,1	22 725,6	8 725,1	434,9
1955	3 759,5	2 100,1	9 029,3	699,5	25,1	1 807,4	865,3	669,1	859,8	27 300,1	22 032,8	564,5
1960	4 675,3	2 175,1	8 316,1	885,1	32,3	2 015,4	834,0	446,8	438,9	36 909,9	28 120,8	581,0
1965	4 762,3	2 168,6	8 877,8	824,3	33,2	1 963,0	652,0	271,6	302,2	37 988,1	26 008,5	538,9
1970	5 190,2	2 162,9	9 683,6	988,1	33,3	1 597,5	552,9	126,5	135,2	43 033,7	25 469,6	500,9
1975	5 531,7	2 155,0	11 501,2	1 117,3	24,4	1 882,5	728,7	70,2	52,7	47 122,2	25 706,0	467,5
1980	5 722,5	2 137,9	12 870,6	1 258,2	22,2	2 038,1	854,0	69,8	23,5	51 611,3	26 844,3	421,8
1981	5 749,2	2 121,9	12 868,8	1 185,3	19,4	2 169,0	852,1	75,9	22,8	54 391,7	26 024,9	445,1
1982	5 690,1	2 123,6	12 106,7	1 201,8	19,9	2 198,2	868,0	81,4	21,7	51 356,0	25 418,6	472,6
1983	5 767,6	2 095,8	13 057,5	1 225,0	20,0	2 359,1	899,5	88,0	23,9	53 017,9	25 866,0	524,0
1984	5 848,0	2 079,8	13 190,8	1 190,9	19,6	2 527,5	917,6	101,3	22,5	51 317,4	25 555,8	527,1
1985	5 826,5	2 063,9	12 945,5	1 154,8	19,1	2 587,4	918,2	104,8	21,6	50 680,0	25 161,0	491,6
1986	5 804,2	2 045,2	12 840,2	1 129,7	18,6	2 647,2	895,9	105,0	21,0	50 216,4	24 801,0	514,2
1987	5 720,5	2 011,8	12 502,6	1 103,4	18,1	2 655,9	880,2	104,0	19,3	50 719,3	24 745,2	530,7
1988	5 709,8	2 009,3	12 464,0	1 088,7	17,7	2 634,4	871,8	101,9	19,2	49 430,0	24 664,7	505,9
1989	5 724,4	2 000,5	12 012,7	1 075,9	17,2	2 602,7	855,0	99,5	18,9	49 269,7	24 865,8	467,9
darunter												
Volkseigene Güter												
1950	56,8	18,3	95,5	11,5	0,9	133,9	73,2	15,7		61,1	20,6	0,8
1960	292,9	101,3	676,0	67,7	4,8	283,0	94,2	17,3		1 205,7	637,9	5,3
1970	448,3	114,9	1 207,5	76,5	5,4	232,8	82,7	5,7	.	8 997,8	4 130,2	4,1
1980	678,5	144,4	2 185,3	174,7	8,3	279,5	114,5	4,7		19 972,7	8 240,9	4,7
1985	709,7	139,8	2 400,7	194,9	6,7	322,2	107,5	7,1		18 469,9	8 341,6	6,9
1986	702,5	137,7	2 403,7	198,7	6,5	331,3	111,0	7,0		18 249,5	8 264,2	6,5
1987	696,4	135,3	2 392,3	202,1	6,5	328,9	110,5	6,6	.	18 812,7	8 268,9	7,0
1988	691,1	134,7	2 376,5	200,0	6,4	321,8	110,3	6,0	.	18 707,2	8 394,7	4,6
1989	694,9	135,2	2 326,1	200,2	6,3	321,8	110,3	6,2	.	19 113,5	8 937,7	4,9
Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften												
1960	4 260,4	2 007,2	6 891,3	798,0	24,5	1 594,2	673,8	392,8	112,7	24 312,4	18 075,0	186,2
1970	4 604,8	2 006,2	7 799,0	888,5	27,3	1 241,2	419,6	97,3	71,2	21 066,2	12 347,0	107,6
1980	4 560,3	1 859,5	9 156,2	992,0	13,2	1 512,3	627,4	39,3	14,7	19 627,6	10 384,1	99,3
1985	4 796,2	1 843,2	9 147,1	882,5	11,7	1 910,5	669,4	58,5	14,1	20 217,2	9 533,1	109,2
1986	4 812,3	1 840,0	9 076,9	858,4	10,6	1 963,5	650,6	59,7	14,1	20 237,8	9 260,9	104,0
1987	4 760,7	1 817,1	8 775,2	831,8	10,9	1 983,5	640,3	59,5	12,7	20 588,1	9 487,0	110,1
1988	4 765,4	1 815,1	8 767,8	818,6	10,5	1 975,4	636,5	58,3	13,1	19 490,2	9 340,2	102,8
1989	4 787,0	1 809,2	8 450,1	811,1	10,2	1 959,7	627,9	55,9	12,7	19 322,6	9 176,5	96,1
genossenschaftliche Viehhaltung												
1960	2 249,6	875,8	3 518,9	469,2	20,4	869,6	328,2	152,0	1,5	8 935,7	5 880,1	22,3
1970	3 749,9	1 572,7	6 182,0	763,9	26,5	1 044,9	336,4	43,1	0,5	8 230,2	3 036,0	6,2
1980	4 382,8	1 830,3	8 171,8	957,0	12,7	1 236,5	499,8	17,6	0,0	7 545,6	1 760,1	2,4
1985	4 604,5	1 822,0	8 079,4	853,0	11,0	1 529,3	504,7	24,1	0,0	8 139,3	1 992,9	3,0
1986	4 616,2	1 819,9	8 016,2	830,7	11,4	1 580,3	490,2	23,8	0,0	8 327,3	2 011,6	3,6
1987	4 564,6	1 798,2	7 691,4	804,5	10,1	1 601,1	481,3	23,3	0,0	8 994,6	2 304,6	3,6
1988	4 577,0	1 797,7	7 686,7	790,9	9,7	1 597,1	479,6	22,3	—	8 083,1	2 224,2	2,8
1989	4 606,1	1 793,1	7 421,2	783,6	9,3	1 591,3	476,9	21,6	—	8 385,7	2 043,7	3,1
persönliche Viehhaltung												
1960	2 010,8	1 131,4	3 372,4	328,8	4,1	724,5	345,6	240,8	111,2	15 376,7	12 194,9	164,0
1970	854,9	433,5	1 616,9	124,6	0,8	196,2	83,2	54,2	70,6	12 836,0	9 311,0	101,4
1980	177,5	29,2	984,4	35,0	0,5	275,8	127,6	21,7	14,7	12 082,0	8 623,9	96,9
1985	191,7	21,2	1 067,7	29,4	0,7	381,2	164,7	34,4	14,1	12 077,9	7 540,2	106,2
1986	196,1	20,0	1 060,8	27,7	0,7	383,2	160,4	36,0	14,1	11 910,5	7 249,3	100,4
1987	196,1	18,8	1 083,8	27,3	0,8	382,5	159,0	36,2	12,7	11 593,5	7 182,4	106,4
1988	188,4	17,4	1 081,0	27,8	0,8	378,3	156,9	36,0	13,1	11 407,1	7 116,0	100,0
1989	180,9	16,1	1 028,9	27,6	0,9	368,5	151,0	34,2	12,7	10 936,9	7 132,8	92,9

1) Ab 1955 Legehennen über 6 Monate, ab 1982 im Legealter.

Viehbestand

Stand Jahresende

Jahr	Rinder		Schweine			Schafe		Pferde	Ziegen	Geflügel		Bienenvölker
	insgesamt	darunter Kühe	insgesamt	darunter Sauen	darunter Zuchteber	insgesamt	darunter Mutterschafe			insgesamt	darunter Legehennen[1]	
	1 000											
Kooperative Einrichtungen												
1970	70,0	19,9	197,0	13,0	0,2	18,9	6,5	0,2	–	2 167,0	1 330,0	–
1980	382,8	124,6	1 074,4	77,6	0,3	30,1	14,2	0,7	–	4 007,8	2 340,4	1,5
1985	239,2	69,4	928,4	65,1	0,3	16,4	5,9	0,7	–	3 910,9	2 069,5	1,1
1986	205,6	56,1	892,0	60,4	0,2	15,8	5,2	0,7	–	3 829,6	2 292,1	1,1
1987	179,7	48,6	870,6	57,9	0,2	12,0	3,1	0,6	–	3 465,3	2 291,1	1,1
1988	170,4	48,7	867,3	58,4	0,2	11,5	2,9	0,6	–	3 944,8	2 282,9	1,0
1989	160,8	45,3	805,0	53,2	0,2	10,7	2,8	0,6	–	3 817,5	2 133,8	1,1
Private Viehhaltung												
1970	56,5	17,8	424,9	7,5	0,2	94,8	40,0	19,0	63,8	9 734,3	7 369,8	388,4
1980	47,8	6,0	351,4	9,7	0,4	203,0	95,3	19,6	8,8	7 582,9	5 645,6	315,4
1985	55,8	5,7	400,2	9,6	0,4	319,2	131,9	30,7	7,4	7 706,3	5 046,4	373,3
1986	57,7	5,5	400,1	9,5	0,4	317,8	124,8	29,9	6,9	7 487,9	4 803,2	401,9
1987	57,5	5,3	399,5	9,1	0,4	311,8	121,3	29,4	6,6	7 653,8	4 665,4	411,5
1988	56,2	5,1	394,1	9,4	0,4	305,9	118,1	28,7	6,1	7 112,8	4 608,9	396,6
1989	55,0	5,0	374,6	9,3	0,4	290,3	110,5	28,8	6,1	6 818,8	4 568,1	364,7

1) Ab 1955 Legehennen über 6 Monate, ab 1982 im Legealter

Viehbestand in Großvieheinheiten

Jahr	Viehbestand insgesamt (ohne Geflügel)	darunter nach Tierarten			
		Rinder	Schweine	Schafe	Pferde
	1 000 Großvieheinheiten				
1965	5 020	3 512	1 042	174	268
1970	5 168	3 757	1 120	157	124
1975	5 626	3 999	1 373	183	67
1976	5 544	3 954	1 341	181	65
1977	5 647	3 992	1 404	186	63
1978	5 632	3 983	1 394	190	63
1979	5 723	4 026	1 440	192	63
1980	5 891	4 105	1 520	199	66
1981	5 981	4 197	1 503	208	72
1982	5 763	4 126	1 349	211	77
1983	5 933	4 150	1 474	224	83
1984	6 044	4 209	1 506	240	88
1985	6 070	4 227	1 504	247	90
1986	6 078	4 219	1 514	253	90
1987	5 994	4 165	1 483	255	89
1988	5 964	4 150	1 472	254	87
1989	5 910	4 162	1 410	252	85

Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche

Stand Jahresende

Jahr Bezirk	Rinder		Schweine		Schafe		Pferde	Legehennen
	insgesamt	darunter Kühe	insgesamt	darunter Sauen insgesamt	insgesamt	darunter Mutterschafe		
	Stück							
1938	54,9	29,2	85,7	6,2	26,5	15,5	12,3	165,3
1950	55,4	24,8	87,4	6,8	16,6		11,1	133,6
1960	72,8	33,9	129,5	13,8	31,4	13,0	7,0	437,9
1970	82,6	34,4	154,0	15,7	25,4	8,8	2,0	405,2
1980	91,3	34,1	205,3	20,1	32,5	13,6	1,1	428,2
1985	93,6	33,2	208,0	18,6	41,6	14,8	1,7	404,2
1986	93,5	32,9	206,8	18,2	42,6	14,4	1,7	399,5
1987	92,5	32,5	202,1	17,8	42,9	14,2	1,7	399,9
1988	92,4	32,5	201,6	17,6	42,6	14,1	1,6	399,0
1989	92,8	32,4	194,7	17,4	42,2	13,9	1,6	402,9
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	42,9	21,6	301,9	1,3	50,9	7,7	9,4	236,1
Cottbus	99,3	34,6	172,9	15,6	25,1	6,9	1,3	403,7
Dresden	117,8	44,2	164,1	14,5	39,8	12,4	1,2	482,6
Erfurt	84,3	29,9	192,3	17,0	65,2	29,7	1,7	407,7
Frankfurt	78,1	27,4	242,1	22,5	39,6	10,3	1,9	559,9
Gera	127,5	45,8	284,1	29,0	51,6	22,5	1,6	432,4
Halle	81,8	26,7	219,8	19,3	71,1	23,0	1,9	430,9
Chemnitz	130,8	49,6	164,9	14,3	45,5	15,5	2,0	590,9
Leipzig	113,8	39,7	251,2	22,2	56,1	14,8	1,5	495,2
Magdeburg	81,3	26,9	191,3	15,8	52,9	16,4	1,8	402,3
Neubrandenburg	78,2	27,5	194,9	18,2	23,8	7,0	1,3	211,9
Potsdam	89,3	29,3	175,8	16,2	26,9	8,0	1,5	414,6
Rostock	85,4	30,1	206,8	19,2	28,5	8,6	1,6	355,6
Schwerin	88,7	31,3	166,4	14,7	25,0	7,2	1,4	288,5
Suhl	109,2	37,6	87,9	6,8	59,0	24,1	1,7	392,6

Gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen

Jahr Bezirk	Rinder (ohne Kälber)		Kälber		Schweine	
	Gewerbliche Schlachtungen	Hausschlachtungen	Gewerbliche Schlachtungen	Hausschlachtungen	Gewerbliche Schlachtungen	Hausschlachtungen
1965	1 143 186	18 218	377 558	109 426	7 171 474	953 309
1970	1 481 832	11 047	123 226	56 070	8 169 976	730 535
1980	1 577 563	3 069	102 848	6 281	12 342 143	500 584
1985	1 713 533	1 907	177 856	3 807	13 848 118	420 369
1986	1 713 506	1 599	160 511	3 254	13 741 080	390 504
1987	1 751 928	1 514	146 521	2 830	13 618 198	359 689
1988	1 714 756	1 383	114 781	2 436	13 746 756	339 400
1989	1 689 497	2 848	96 705	3 153	13 729 348	352 727
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	1 994	—	166	—	69 174	112
Cottbus	92 804	315	3 083	235	652 503	20 023
Dresden	141 113	107	18 303	908	828 626	14 492
Erfurt	126 110	68	3 465	68	990 625	78 128
Frankfurt	78 230	201	15 805	36	986 300	9 756
Gera	81 839	230	5 624	324	683 113	24 596
Halle	141 826	171	2 229	140	1 340 972	63 464
Chemnitz	123 975	50	17 840	497	693 964	11 106
Leipzig	119 404	403	7 213	442	948 647	21 350
Magdeburg	171 763	138	2 369	33	1 555 902	47 548
Neubrandenburg	155 695	363	2 188	52	1 428 905	11 167
Potsdam	160 143	324	1 758	228	1 229 847	19 546
Rostock	116 517	83	6 137	8	1 126 549	3 916
Schwerin	133 865	105	7 318	34	1 067 000	6 847
Suhl	44 219	290	3 207	148	127 221	20 676

Produktion tierischer Erzeugnisse

Jahr Bezirk	Schlachtvieh, Lebendmasse						Kuhmilch (4,0 % Fett-gehalt)	Hühnereier	Bienenhonig	Schafwolle (gewaschen)
	Insgesamt	Nach Tierarten								
		Schwein	Rind (ohne Kalb)	Kalb	Geflügel[1]	Schaf, Ziege				
	1 000 Tonnen							Mio Stück	Tonnen	
1950	624,7	402,4			28,7		2 517,4	1 208,7	2 518	1 437
1960	1 362,7	842,6	353,3	22,8	91,7	52,3	5 013,8	3 511,5	3 190	3 821
1970	1 800,4	1 040,4	582,1	17,9	138,6	21,4	6 204,6	4 442,0	5 829	3 343
1980	2 477,9	1 558,3	649,6	10,0	228,0	32,0	7 280,5	5 513,5	3 907	5 790
1985	2 712,5	1 708,0	691,5	13,6	264,7	34,7	7 913,3	5 596,4	6 255	7 404
1986	2 775,9	1 738,3	717,5	12,4	272,4	35,3	8 188,2	5 633,8	8 829	7 819
1987	2 801,9	1 739,5	742,4	12,1	268,9	38,9	8 080,2	5 679,7	6 537	8 247
1988	2 800,5	1 742,5	731,7	10,2	276,6	39,5	8 053,3	5 720,0	6 186	8 342
1989	2 820,5	1 761,7	727,1	9,0	283,3	39,4	8 315,6	5 905,2	9 944	8 451
Nach Bezirken 1989										
Berlin (Ost)	14,8	8,4	0,9	0,0	4,9	0,6	11,1	4,2	136	27
Cottbus	146,9	84,8	41,7	0,3	19,1	1,1	485,1	300,8	436	251
Dresden	189,3	107,0	59,7	1,3	18,4	2,8	783,2	457,9	732	604
Erfurt	210,8	134,2	53,0	0,2	17,7	5,6	572,9	457,5	832	1 172
Frankfurt	180,4	121,8	33,2	2,3	21,4	1,8	392,8	488,2	824	442
Gera	140,6	88,8	33,5	0,4	16,1	1,8	396,8	224,8	540	372
Halle	263,6	177,3	59,9	0,1	20,9	5,3	590,2	565,8	633	1 186
Chemnitz	163,5	88,3	52,1	2,0	17,7	3,4	762,2	508,8	549	533
Leipzig	202,1	123,7	51,7	1,1	23,0	2,8	548,9	427,3	384	623
Magdeburg	314,2	201,3	74,1	0,1	33,6	5,1	791,0	668,3	854	1 130
Neubrandenburg	265,6	179,0	70,0	0,2	14,3	2,1	707,7	325,3	1 023	483
Potsdam	263,3	155,8	70,1	0,1	35,3	2,0	749,0	621,1	921	549
Rostock	213,3	140,4	50,1	0,4	20,5	1,9	604,3	400,3	780	395
Schwerin	206,9	131,3	58,6	0,5	14,7	1,9	708,9	349,0	921	382
Suhl	45,3	19,7	18,5	0,2	5,6	1,3	211,6	105,8	379	302

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II · 1) Geflügel und Kaninchen

Durchschnittsleistungen der Tierproduktion

Jahr Bezirk	Schlachtvieh, Lebendmasse			Kuhmilch je Kuh (4,0 % Fett-gehalt)	Eier je Henne	Honig je Bienenvolk	Wolle je Schaf (gewaschen)
	je Schwein	je Rind (ohne Kalb)	je Kalb				
	Kilogramm				Stück	Kilogramm	
1950	135	338		1 655	92	7,3	1,6
1960	119	324	73	2 315	135	5,5	1,8
1970	117	390	100	2 900	168	9,9	2,0
1980	121	411	92	3 433	205	9,3	2,9
1985	120	403	75	3 824	216	15,4	2,9
1986	123	418	76	3 993	220	20,7	3,0
1987	124	423	81	3 996	223	13,8	3,1
1988	124	426	87	4 020	228	13,1	3,1
1989	125	430	90	4 180	233	22,8	3,2
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	121	469	48	5 515	207	17,9	6,2
Cottbus	126	447	80	4 162	222	20,0	3,0
Dresden	127	423	69	4 507	238	22,6	3,7
Erfurt	126	420	54	4 106	229	25,8	3,8
Frankfurt	122	423	143	4 102	246	22,2	3,2
Gera	125	409	59	4 234	240	19,9	3,4
Halle	126	422	43	3 950	229	22,6	3,0
Chemnitz	125	420	111	4 595	243	17,1	3,4
Leipzig	127	431	140	4 133	247	18,6	3,2
Magdeburg	126	431	47	4 015	231	23,6	2,9
Neubrandenburg	124	449	82	4 019	218	24,1	3,1
Potsdam	125	437	30	4 074	236	24,4	3,2
Rostock	124	430	58	4 206	232	24,1	2,9
Schwerin	122	437	66	4 224	223	28,1	2,8
Suhl	133	417	47	4 099	191	24,5	3,6

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II

Staatliches Aufkommen tierischer Erzeugnisse

Jahr Bezirk	Schlachtvieh - Lebendmasse						Milch (4,0 % Fettgehalt)[1]	Hühnereier	Bienenhonig	Schafwolle (gewaschen)
	insgesamt	nach Tierarten								
		Schwein	Rind (ohne Kalb)	Kalb	Geflügel, Kaninchen	Schaf, Ziege				
	1 000 Tonnen							Mio Stück	Tonnen	
1960	1 089,5	685,1	346,6	16,3	27,0	14,5	4 268,5	2 176,3	2 248	3 713
1970	1 651,0	948,1	579,7	14,5	91,2	17,5	5 680,8	3 504,8	3 636	3 306
1980	2 359,4	1 493,5	648,9	9,7	176,7	30,7	6 929,1	4 711,9	2 682	5 735
1985	2 590,1	1 642,7	690,6	13,3	210,4	33,1	7 528,0	4 834,5	5 195	7 315
1986	2 659,7	1 677,3	716,7	12,2	220,4	33,1	7 794,5	4 908,8	7 628	7 731
1987	2 692,7	1 683,0	741,7	11,9	219,3	36,8	7 678,1	4 967,8	5 797	8 159
1988	2 699,4	1 689,7	731,0	10,1	231,1	37,5	7 647,0	5 018,0	5 618	8 256
1989	2 722,0	1 709,3	725,8	8,8	240,6	37,4	7 892,1	5 197,4	9 052	8 366
Nach Bezirken 1989										
Berlin (Ost)	14,7	8,4	0,9	—	4,8	0,6	10,7	2,6	124	27
Cottbus	140,6	81,8	41,5	0,3	16,1	1,0	462,5	243,2	422	249
Dresden	184,0	104,7	59,7	1,3	15,8	2,5	746,4	420,3	665	590
Erfurt	195,3	121,5	53,0	0,2	15,1	5,5	543,1	398,4	756	1 167
Frankfurt	177,4	120,6	33,2	2,3	19,7	1,7	374,3	420,2	766	440
Gera	134,5	85,1	33,4	0,3	13,9	1,6	378,9	193,5	491	362
Halle	251,6	169,3	59,8	0,1	17,1	5,2	554,3	486,1	575	1 181
Chemnitz	156,3	86,6	52,0	2,0	13,2	2,5	723,6	467,1	499	512
Leipzig	195,1	120,2	51,5	1,1	19,6	2,7	521,5	376,6	349	618
Magdeburg	302,2	194,1	74,0	0,1	29,0	5,1	754,1	602,2	776	1 126
Neubrandenburg	261,4	177,4	69,9	0,2	11,9	2,1	669,1	280,5	930	480
Potsdam	255,0	153,0	69,9	0,1	30,1	2,0	707,7	558,0	837	547
Rostock	210,0	139,9	50,1	0,4	17,9	1,8	572,9	362,5	709	391
Schwerin	203,9	130,3	58,5	0,5	12,7	1,9	673,3	305,8	837	379
Suhl	39,9	16,3	18,4	0,2	3,8	1,2	199,7	80,4	316	299

1) Einschließlich Ziegenmilch

Staatliches Aufkommen tierischer Erzeugnisse je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche

Jahr Bezirk	Schlachtvieh - Lebendmasse				Milch (4,0 % Fettgehalt)[1]	Hühnereier
	insgesamt	darunter				
		Schwein	Rind und Kalb	Geflügel, Kaninchen		
	Kilogramm					Stück
1960	169,7	106,7	56,5	4,2	664,9	339
1970	262,6	150,8	94,5	14,5	903,7	558
1980	376,3	238,2	105,0	28,2	1 105,3	752
1985	416,1	263,9	113,1	33,8	1 209,4	777
1986	428,4	270,2	117,4	35,5	1 255,5	791
1987	435,2	272,0	121,8	35,4	1 240,9	803
1988	436,7	273,3	119,9	37,4	1 237,0	812
1989	441,1	277,0	119,0	39,0	1 278,8	842
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	1 578,1	898,7	101,2	518,6	1 144,4	279
Cottbus	416,8	242,4	123,8	47,6	1 370,9	721
Dresden	463,9	264,1	153,7	39,8	1 882,2	1 060
Erfurt	418,0	260,2	113,8	32,2	1 162,6	853
Frankfurt	505,4	343,4	100,9	56,2	1 066,2	1 197
Gera	652,3	413,0	163,8	67,6	1 838,0	939
Halle	449,6	302,6	107,1	30,6	990,6	869
Chemnitz	464,0	257,1	160,4	39,1	2 148,0	1 386
Leipzig	582,6	359,1	156,9	58,7	1 557,6	1 125
Magdeburg	413,1	265,3	101,3	39,6	1 030,8	823
Neubrandenburg	402,2	273,0	107,7	18,2	1 029,4	432
Potsdam	408,0	244,8	112,0	48,1	1 132,3	893
Rostock	433,3	288,6	104,1	36,9	1 181,9	748
Schwerin	377,2	241,1	109,1	23,4	1 245,4	566
Suhl	284,2	116,2	132,1	27,2	1 422,0	572

1) Einschließlich Ziegenmilch

Staatliches Aufkommen pflanzlicher Erzeugnisse

Jahr Bezirk	Getreide[1]	darunter		Speisehulsenfruchte	Ölfruchte[2]
		Weizen[1]	Roggen[1]		
	1 000 Tonnen				
1960	1 881,8	376,6	905,6	22,2	182,3
1970	2 478,6	826,9	771,8	15,2	184,2
1975	2 940,6	976,2	669,4	21,4	369,6
1980	2 778,7	1 015,0	682,9	18,1	317,9
1985	2 834,5	1 094,8	725,2	20,2	396,2
1986	2 835,6	1 140,3	711,6	21,5	457,7
1987	2 848,2	1 180,8	672,2	14,4	378,9
1988	2 827,3	1 176,8	643,1	17,2	434,9
1989	2 827,2	1 156,6	661,1	18,3	434,2
Nach Bezirken 1989					
Berlin (Ost)	–	–	–	–	–
Cottbus	64,7	4,9	53,9	–	3,0
Dresden	144,6	60,6	27,2	–	11,9
Erfurt	292,2	120,1	10,3	0,5	26,8
Frankfurt	146,9	52,0	56,7	–	16,5
Gera	54,5	18,8	3,4	–	9,8
Halle	418,4	247,3	13,6	11,5	8,2
Chemnitz	88,7	28,8	5,1	–	18,0
Leipzig	196,4	107,6	14,8	–	2,9
Magdeburg	431,5	215,8	86,7	6,0	22,8
Neubrandenburg	361,3	124,9	132,9	–	111,1
Potsdam	174,6	27,9	113,8	–	25,4
Rostock	234,3	73,4	64,9	0,2	109,4
Schwerin	211,4	71,8	77,2	–	64,3
Suhl	7,8	2,9	0,6	–	4,1

Jahr Bezirk	Kartoffeln[3]	Zuckerruben	Obst	Gemuse
	1 000 Tonnen			
1960	3 441,1	6 516,7	323,7	641,9
1970	4 254,2	5 125,3	195,9	1 061,6
1975	4 611,1	6 275,0	375,4	1 021,6
1980	5 292,8	6 855,7	480,1	1 150,8
1985	5 901,7	6 301,4	867,7	1 513,2
1986	5 253,0	5 862,6	783,5	1 452,4
1987	5 232,5	6 142,7	583,7	1 498,9
1988	5 392,1	4 495,7	810,1	1 446,4
1989	5 193,0	5 919,1	807,9	1 476,7
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	–	–	1,6	17,7
Cottbus	328,3	84,1	22,6	87,0
Dresden	385,7	490,5	107,5	180,9
Erfurt	322,4	372,4	85,0	163,1
Frankfurt	239,2	260,5	42,2	101,6
Gera	189,3	64,7	14,9	38,7
Halle	388,2	930,5	149,6	162,1
Chemnitz	419,9	67,8	21,4	40,0
Leipzig	295,1	712,1	67,2	134,1
Magdeburg	520,9	1 056,0	44,8	188,2
Neubrandenburg	490,4	742,0	19,2	41,0
Potsdam	703,0	161,9	159,8	162,4
Rostock	384,9	671,4	24,2	94,6
Schwerin	465,2	285,7	42,4	44,0
Suhl	60,4	19,3	5,4	21,3

1) Konsumgetreide, Futtergetreide, Saatgut; ab 1980 nur Konsumgetreide und Saatgut. · 2) Konsumölfruchte, Saatgut · 3) Speisekartoffeln, Industriekartoffeln, Pflanzgut

Staatliches Aufkommen landwirtschaftlicher Erzeugnisse aus der individuellen Produktion

Jahr	Schlachtvieh — Lebendmasse				
	insgesamt	Nach Tierarten			
		Schwein	Rind und sonstiges Schlachtvieh	Geflügel	Kaninchen
	Tonnen				
1980	249 830	170 368	62 336	3 121	14 005
1981	277 179	191 544	68 413	3 694	13 528
1982	271 674	184 462	69 748	3 813	13 651
1983	236 784	165 312	54 026	4 373	13 073
1984	318 802	207 657	72 234	8 345	30 566
1985	334 115	209 557	79 409	11 278	33 871
1986	367 549	233 611	78 842	13 895	41 201
1987	379 616	243 368	84 937	15 941	35 370
1988	399 035	256 782	85 148	20 434	36 671
1989	408 434	266 040	81 609	24 127	36 658

Jahr	Hühnereier	Schafwolle gewaschen	Bienenhonig	Obst	Gemüse
	Mio Stück	Tonnen			
1980	1 791,6	1 488	2 613	162 717	115 159
1981	1 877,7	1 616	3 037	105 619	139 557
1982	1 972,0	1 777	5 719	215 446	146 697
1983	2 104,1	1 312	6 662	191 554	170 741
1984	1 972,6	2 623	5 000	197 808	131 046
1985	1 727,8	2 213	5 087	288 533	173 490
1986	1 662,9	2 341	7 516	153 447	173 104
1987	1 636,2	2 408	5 723	116 671	169 268
1988	1 673,3	2 380	5 528	264 974	195 911
1989	1 765,2	2 355	8 903	179 958	206 254

Persönlich genutzte Fläche in Hauswirtschaften von Genossenschaftsbauern und Arbeitern der LPG und VEG

Stand Jahresmitte

Jahr Bezirk	Landwirtschaftliche Nutzfläche	darunter	
		Ackerland	Grünland
	Hektar		
1980	245 083	177 420	20 706
1985	286 477	215 372	23 606
1986	292 729	221 054	25 749
1987	295 569	223 603	27 501
1988	296 801	226 692	27 524
1989	296 721	228 308	27 292
Nach Bezirken 1989			
Berlin (Ost)	95	72	7
Cottbus	22 005	14 274	4 578
Dresden	22 918	16 907	3 436
Erfurt	29 954	24 371	1 191
Frankfurt	15 131	11 380	1 810
Gera	13 341	9 093	2 047
Halle	26 698	25 754	46
Chemnitz	17 556	10 026	5 566
Leipzig	17 670	14 803	747
Magdeburg	32 650	30 895	301
Neubrandenburg	25 500	19 812	1 245
Potsdam	26 540	19 652	2 598
Rostock	17 410	13 355	580
Schwerin	21 813	14 258	1 138
Suhl	7 440	3 656	2 002

Aufforstung und Waldpflege

Jahr	Saat und Pflanzung, Wiederaufforstung, Voranbau, Kippenaufforstung	Ausgewählte Maßnahmen der Waldpflege				
		Unterbau	Kulturpflege	Jungwuchspflege[1]	Jungbestandspflege	Bestandspflege[2]
	Hektar					
1950	83 593					
1955	64 656	4 001	117 332		90 263	
1960	53 491	2 312	112 454		82 735	
1965	44 319	803	118 011		90 463	
1970	26 110	165	88 607		86 578	
1975	18 269	102	74 456	52 720	21 720	
1980	22 805	114	83 462	13 037	12 451	
1981	23 278	99	89 805	11 471	11 210	
1982	22 439	55	88 926	12 369	16 609	
1983	23 566	46	88 147	12 756	21 817	
1984	24 722	146	95 418	14 954	27 617	
1985	24 681	326	98 037	15 866	36 800	
1986	24 338	438	94 842	15 643	44 733	
1987	22 812	378	95 716	15 992	44 403	123 786
1988	22 686	1 011	96 994	19 509	44 555	119 078
1989	22 995	954	92 933	15 356	44 219	101 297

1) Einschließlich Astung. - 2) Pflege an Beständen im Alter von über 40 Jahren

Rinden- und Harzgewinnung

Jahr	Rindengewinnung			Harzgewinnung		
	Insgesamt	Eichengerbrinde	Fichtenschalrinde	Insgesamt	Kiefernrohbalsam	Fichtenscharrharz
	Tonnen					
1950	24 618,0	468,0	24 150,0	4 146,0	3 388,0	758,0
1960	15 920,2	319,4	15 600,8	15 420,4	14 865,1	555,3
1970	2 404,0	3,9	2 400,1	12 795,1	12 272,4	522,7
1980	98,7	38,7	60,0	10 650,7	10 595,7	55,0
1981	93,0	48,5	44,5	10 276,8	10 218,5	58,3
1982	109,0	36,0	73,0	11 003,3	10 950,0	53,3
1983	32,5	17,5	15,0	11 861,9	11 784,4	77,5
1984	123,4	109,5	13,9	11 949,7	11 899,0	50,7
1985	52,0	34,0	18,0	12 197,9	12 149,9	48,0
1986	74,2	67,2	7,0	11 897,0	11 848,0	49,0
1987	97,7	93,7	4,0	11 872,6	11 849,2	23,4
1988	131,0	126,0	5,0	12 040,1	12 040,1	–
1989	639,0	633,0	6,0	11 888,3	11 888,3	–

Waldbrände

Jahr	Waldbrände					Von Waldbränden betroffene Fläche	
	Insgesamt	Nach der Ausdehnung (Hektar)				Insgesamt	je Waldbrand
		unter 1	1 bis unter 10	10 bis unter 100	100 und mehr	Hektar	
1980	741	576	159	6	–	615	0,83
1981	427	353	69	5	–	401	0,94
1982	2 223	1 744	448	29	2	2 457	1,11
1983	1 385	1 138	221	23	3	2 338	1,69
1984	784	561	212	11	–	839	1,07
1985	652	552	94	5	1	778	1,19
1986	705	587	117	1	–	384	0,54
1987	259	226	32	–	1	361	1,39
1988	1 038	886	142	8	2	2 245	2,16
1989	1 285	1 112	163	10	--	911	0,70

Holzeinschlag

Jahr	Rohholzeinschlag (einschließlich Eigenbedarf)					
	Insgesamt	Je Hektar Holzbodenfläche	Nach Nutz- und Brennholz			
			Nutzholz	Brennholz	Nutzholz	Brennholz
	1 000 m³	m³	1 000 m³		Prozent	
1950	13 937,0	5,16	10 160,0	3 777,0	72,9	27,1
1955	10 591,7	3,92	8 816,0	1 775,7	83,2	16,8
1960	8 394,2	3,10	7 572,5	821,7	90,2	9,8
1965	6 538,6	2,42	5 828,9	709,7	89,1	10,9
1970	7 372,2	2,73	6 689,7	682,5	90,7	9,3
1975	8 328,7	3,08	7 758,7	570,0	93,2	6,8
1976	8 580,4	3,17	8 042,2	538,2	93,7	6,3
1977	8 637,5	3,21	8 195,4	442,1	94,9	5,1
1978	8 792,1	3,27	8 284,2	507,8	94,2	5,8
1979	9 565,4	3,56	8 956,9	608,5	93,6	6,4
1980	10 282,0	3,82	9 545,5	736,5	92,8	7,2
1981	10 122,0	3,77	9 416,0	706,0	93,0	7,0
1982	10 348,1	3,86	9 600,4	747,7	92,8	7,2
1983	10 432,8	3,88	9 763,8	669,0	93,6	6,4
1984	10 566,2	3,93	9 910,4	655,8	93,8	6,2
1985	10 869,2	4,04	10 307,6	561,6	94,8	5,2
1986	10 825,1	4,03	10 115,0	710,1	93,4	6,6
1987	10 604,6	3,93	9 952,4	652,2	93,8	6,2
1988	10 896,9	4,05	10 270,9	626,0	94,3	5,7
1989	11 031,5	4,05	10 425,5	606,0	94,5	5,5

Nutzholzeinschlag nach Holzsorten

Jahr	Nutzholzeinschlag (ohne Eigenbedarf)									
	Insgesamt	Nach Holzsorten								
		Nadelsägeholz und -schälholz	Eichensägeholz und -furnierholz	Buchensägeholz und -furnierholz	Sonstiges Laubsägeholz und -furnierholz	Grubenholz	Faserholz			Sonstiges Nutzholz
							Fichte	Kiefer	Buche	
	1 000 m³									
1950	9 485,0	5 167,0	97,0	537,0	17,0	985,0	1 579,0	249,0	262,0	592,0
1955	8 263,4	4 006,6	123,7	553,9	72,7	770,4	1 255,6	363,2	448,3	669,0
1960	7 195,7	3 510,0	148,7	548,6	106,5	623,5	840,5	371,6	277,9	768,4
1965	5 761,4	2 248,6	146,7	433,5	124,7	479,5	449,0	453,6	298,3	1 127,5
1970	6 624,7	2 382,9	125,1	408,9	100,0	323,2	718,4	470,6	430,4	1 665,2
1975	7 731,2	2 609,8	136,8	425,6	90,2	247,6	906,5	579,0	490,0	2 245,7
1976	7 953,6	2 829,9	128,8	410,5	94,9	256,8	896,8	578,3	465,9	2 291,7
1977	7 906,5	2 831,4	138,5	449,4	102,2	216,7	912,6	480,9	466,7	2 308,1
1978	8 145,0	2 905,7	138,5	454,2	108,4	206,7	1 097,6	468,8	446,9	2 318,2
1979	8 806,0	2 914,2	136,8	456,5	109,5	201,5	1 455,6	569,4	489,8	2 472,7
1980	9 401,3	3 080,8	145,0	462,0	116,9	201,1	1 524,0	510,0	493,0	2 868,5
1981	8 254,0	2 552,9	141,2	454,3	112,2	212,0	1 588,0	575,0	490,0	2 128,4
1982	9 449,1	3 280,7	137,5	477,3	123,7	184,5	1 533,2	487,5	519,9	2 704,8
1983	9 489,8	3 411,7	140,8	512,0	134,9	185,0	1 456,0	520,0	522,0	2 607,4
1984	9 475,2	3 101,8	150,6	498,9	163,3	168,9	1 447,0	516,8	674,4	2 753,5
1985	10 142,2	3 012,4	162,2	511,1	164,5	188,3	1 389,3	876,1	518,2	3 320,1
1986	9 800,3	2 981,2	142,2	508,8	159,7	186,4	1 190,0	706,0	515,0	3 411,2
1987	9 639,3	2 991,7	133,8	501,8	136,6	171,8	1 211,1	767,8	532,9	3 191,8
1988	9 985,6	3 059,8	168,5	502,8	142,5	175,7	1 304,4	825,8	531,1	3 275,0
1989	10 164,4	3 120,7	143,1	511,9	161,5	151,6	1 457,0	821,1	521,4	3 276,1

Wildabschuß und Wildbestand

Wildart	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988	1989
Wildabschuß								
Rotwild	7 615	9 355	20 160	22 250	23 900	23 200	28 100	27 800
Hirsche	2 769	4 455	9 220	7 870	9 560	10 000	12 400	12 200
Damwild	1 726	2 516	7 700	12 830	14 200	13 800	18 000	18 400
Schaufler	538	1 086	3 740	5 080	7 100	5 900	7 800	7 900
Rehwild	146 802	108 775	88 200	169 860	169 400	146 000	155 000	155 700
Böcke	58 225	57 548	48 680	80 050	84 700	76 000	80 700	81 100
Muffelwild		163	880	2 560	2 800	2 800	3 700	3 700
Schwarzwild	27 204	33 241	102 700	126 820	131 940	130 700	150 000	148 500
Hasen	379 635	119 206	22 000	16 440	15 660	12 100	14 300	15 800
Wildenten[1]	19 614	38 441	37 340	38 990	36 570	32 900	31 400	27 700
Wildgänse							5 300	7 100
Füchse	37 960	57 890	47 280	90 880	94 340	91 800	110 800	105 800
Marder[2]	6 205	34 670	38 320	38 180	38 250	36 100	36 400	34 500
Wiesel/Hermeline		1 992	1 450	1 130			1 200	1 500
Wildbestand								
Rotwild	12 400	12 900	28 000	49 000	60 000	62 000	60 000	60 000
Hirsche		6 200	13 400	19 600	24 000	24 000	23 000	23 000
Damwild	3 500	5 800	17 800	33 500	35 000	37 000	38 000	40 000
Schaufler		2 700	8 700	16 750	17 500	18 000	19 000	19 500
Rehwild	140 500	234 900	251 000	360 000	350 000	350 000	350 000	400 000
Böcke		114 700	120 000	180 000	175 000	170 000	170 000	180 000
Muffelwild		1 700	4 900	9 000	11 000	12 000	12 000	12 000
Schwarzwild	18 900	23 700	63 100	65 000	85 000	85 000	80 000	80 000
Hasen	377 800	409 200	205 000	102 000	150 000	159 000	165 000	175 000

1) Bis 1987 einschließlich Wildgänse. · 2) Ab 1988 nur Steinmarder.

Bestand an Edelpelztieren

Tierart	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988	1989
Nerze	93 359	302 582	475 560	555 782	530 551	558 784	537 205	576 590
Nutria[1]	87 086	70 207	176 405	241 994	259 603	268 590	291 271	296 177
Karakulschafe[2]	3 109	808	1 695	1 973	1 646	1 526	1 372	1 276
Edelfüchse	5 676	3 869	2 881	3 860	4 600	4 239	3 562	3 072

1) Einschließlich Breitschwanzbiber · 2) Einschließlich Kreuzungen

Fangergebnis[1] der Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei

Fischart	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Tonnen							
Gesamtes Fangergebnis	**114 614**	**319 760**	**244 237**	**264 900**	**272 500**	**262 900**	**244 900**	**255 300**
Hochsee- und Küstenfischerei	106 771	306 140	229 745	240 400	247 700	237 800	218 400	227 720
Binnenfischerei	7 843	13 620	14 492	24 538	24 821	25 052	26 524	27 579
darunter Speisefische	7 581	13 156	12 170	22 296	22 668	22 986	24 428	25 187
Speisefische der Binnenfischerei nach Fischarten								
Karpfen	4 382	8 678	6 856	13 539	13 121	12 811	13 960	14 331
Forelle	72	345	2 916	5 698	6 196	6 875	6 927	6 996
Aal	431	665	595	574	592	517	521	483
Silberkarpfen, Marmorkarpfen Amurkarpfen	–	15	127	228	346	456	595	996
Schlei	186	168	84	76	78	77	81	83
Hecht	464	362	211	231	221	241	303	299
Zander	165	252	174	188	196	180	174	170
Maräne	87	72	113	108	116	124	98	91
Barsch	203	147	114	117	124	119	118	120
Blei	857	1 514	614	1 033	1 110	1 035	1 046	988
Plötze	673	880	329	476	537	522	568	570
Sonstige Speisefische	61	58	37	28	31	29	37	60

1) Speisefische und Futterfische · Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II

Artikel

XII. Verkehr, Post- und Fernmeldewesen
in: Statistisches Jahrbuch der Deutschen Demokratischen Republik | Statistisches Jahrbuch der Deutsc...
22 Seite(n) (246 - 267)

Nutzungsbedingungen

DigiZeitschriften e.V. gewährt ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch bestimmt. Das Copyright bleibt bei den Herausgebern oder sonstigen Rechteinhabern. Als Nutzer sind Sie sind nicht dazu berechtigt, eine Lizenz zu übertragen, zu transferieren oder an Dritte weiter zu geben.
Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen:
Sie müssen auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten; und Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgend einer Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen; es sei denn, es liegt Ihnen eine schriftliche Genehmigung von DigiZeitschriften e.V. und vom Herausgeber oder sonstigen Rechteinhaber vor.
Mit dem Gebrauch von DigiZeitschriften e.V. und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use

DigiZeitschriften e.V. grants the non-exclusive, non-transferable, personal and restricted right of using this document. This document is intended for the personal, non-commercial use. The copyright belongs to the publisher or to other copyright holders. You do not have the right to transfer a licence or to give it to a third party.
Use does not represent a transfer of the copyright of this document, and the following restrictions apply:
You must abide by all notices of copyright or other legal protection for all copies taken from this document; and You may not change this document in any way, nor may you duplicate, exhibit, display, distribute or use this document for public or commercial reasons unless you have the written permission of DigiZeitschriften e.V. and the publisher or other copyright holders.
By using DigiZeitschriften e.V. and this document you agree to the conditions of use.

Kontakt / Contact

DigiZeitschriften e.V.
Papendiek 14
37073 Goettingen
Email: info@digizeitschriften.de

XII. Verkehr, Post- und Fernmeldewesen

Vorbemerkung

Das Gewicht der transportierten Güter wird als Bruttogewicht erfaßt

Tonnenkilometer ist die Maßeinheit furVerkehrsleistungen im Güterverkehr (Gewicht mal Transportweite) Bei der Eisenbahn werden als Tonnenkilometer die Tariftonnenkilometer (frachtpflichtiges Gewicht mal Tarifentfernung) ausgewiesen

Personenkilometer ist die Maßeinheit fur Verkehrsleistungen im Personenverkehr (beförderte Personen mal Beförderungsweite)

Transit ist der Verkehr zwischen Gebieten außerhalb der DDR durch das Gebiet der DDR

Berufsverkehr ist die Beforderung von Werktatigen und Schulern zum und vom Arbeits- bzw. Schulort zu Zeitkartentarifen

Eisenbahnverkehr

Die Eisenbahnstatistik erfaßt die Angaben der Deutschen Reichsbahn im Schienenverkehr. Bei arbeitsökonomischen Angaben uber die Eisenbahn sind die Bereiche Eisenbahntransport, Fahrzeugausbesserung und Eisenbahnbau enthalten.

Bruttotonnenkilometer werden aus dem Gewicht des Zuges (ohne Lokomotive) mal zuruckgelegter Entfernung ermittelt, wobei für das Gewicht der Personen die Anzahl der Sitzplatze mal 80 kg zugrundegelegt wird

Nettotonnenkilometer ist die Maßeinheit fur die Betriebsleistung der Eisenbahn im Guterverkehr (tatsächliches Gewicht der Sendung mal tatsachlich zuruckgelegter Entfernung)

Mittlere Umlaufzeit eines Guterwagens (Doppelachswagen) ist die in Tagen ausgedrückte Zeitspanne, in der ein Güterwagen von einer Beladung bis zur nächsten umläuft

Zugkilometer ist die von den Zugen durchfahrene Strecke (Kilometer)

Straßenverkehr

Die Angaben uber den Bestand an zugelassenen Fahrzeugen (Stichtag 30 September) und Straßenverkehrsunfälle werden vom Ministerium für Innere Angelegenheiten bereitgestellt

Beim Guterverkehr mit Kraftfahrzeugen wird nach Nah- und Fernverkehr unterschieden Nahverkehr ist jeder Transport von Gütern innerhalb eines Umkreises von 50 km Luftlinie um den Standort des Fahrzeuges, der Verkehr über diese Grenze hinaus gilt als Fernverkehr.

Werkverkehr ist der Transport von Gütern und die Beförderung von Personen mit betriebseigenen Lastkraftwagen bzw Omnibussen.

Beim Taxiverkehr liegen die Angaben der öffentlichen Verkehrsbetriebe zugrunde

Binnenschiffahrt

Als Schiffsbestand wird in Übereinstimmung mit der internationalen Methodik der "registrierte Bestand" ausgewiesen. In den bisherigen Veröffentlichungen war die Betriebsflotte dargestellt Die Differenz zwischen dem registrierten Bestand und der Betriebsflotte bezieht sich auf Schiffe ohne Fahrtattest, z B in Generalreparatur befindliche Schiffe

Rohrleitungen

Nur zum Transport von Erdöl und Erdölprodukten.

Länge der Verkehrswege

Verkehrsweg	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
	km						
Eisenbahnstrecken (Betriebslänge)	**16 174**	**14 658**	**14 248**	**14 054**	**14 008**	**14 024**	**14 035**
Hauptstrecken	7 362	7 365	7 621	7 539	7 536	7 534	7 537
Nebenstrecken	8 812	7 293	6 627	6 515	6 472	6 490	6 499
Normalspur	14 866	14 100	13 952	13 777	13 733	13 750	13 762
elektrifiziert	708	1 357	1 695	2 517	3 092	3 475	3 829
Klassifizierte Straßen							
Staatsstraßen	12 335	12 416	[1]13 106	13 174	13 183	13 181	13 170
Autobahnen	1 378	1 413	1 687	1 850	1 855	1 855	1 850
Fernverkehrsstraßen	10 957	11 003	11 419	11 324	11 328	11 326	11 320
Bezirksstraßen	33 144	33 313	[1]34 369	34 040	34 029	34 022	34 031
Kommunale Straßen		74 202	[1]73 053	77 401			
Binnenwasserstraßen	**2 644**	**2 519**	**[2]2 302**	**2 319**	**2 319**	**2 319**	**2 319**
Hauptwasserstraßen	1 521	1 521	1 546	1 675	1 675	1 675	1 675
Nebenwasserstraßen	1 123	998	756	644	644	644	644
Kanale	580	570	566	566	566	566	566
Regulierte und kanalisierte Flußstrecken	1 646	1 260	1 270	1 287	1 287	1 287	1 287
Wasserstraßen mit Wechsel von Fluß- und Kanalstrecken sowie Seen	418	689	466	466	466	466	466
Rohrleitungen	**—**	**681**	**1 301**	**1 307**	**1 307**	**1 323**	**1 323**

1) Veranderung zum Teil durch Neuklassifizierung der Straßen im Jahr 1973. - 2) Reduzierung der Binnenwasserstraßen durch Neuklassifizierung der fur die Binnenschiffahrt nutzbaren Flußstrecken der Nebenwasserstraßen im Jahr 1979.

Liniennetz öffentlicher Verkehrsmittel zur Personenbeförderung

Verkehrsmittel	1980	1985	1987	1988	1989
Linien					
Omnibuslinien	17 668	17 066	17 567	17 619	17 651
Stadtlinien	621	690	754	750	741
Straßenbahnlinien	159	188	202	205	202
Obuslinien	5	6	6	6	6
U-Bahn-Linien	2	2	2	2	2
Insgesamt	**17 834**	**17 262**	**17 777**	**17 832**	**17 861**
Länge der Linien - km					
Omnibuslinien	627 674	548 990	565 168	563 894	579 818
Stadtlinien	5 628	6 390	7 188	7 327	7 442
Straßenbahnlinien	1 667	2 061	2 175	2 254	2 249
Obuslinien	31	34	50	50	50
U-Bahn Linien	16	16	16	19	26
Insgesamt	**629 388**	**551 101**	**567 409**	**566 217**	**582 143**

Gütertransport nach Verkehrszweigen

Jahr	Insgesamt	Eisenbahn	Straßenverkehr		Binnenschiff-fahrt[1]	Seeschiff-fahrt	Zivile Luftfahrt	Rohr-leitungen
			Öffentlicher Straßen-verkehr	Werkverkehr				
Gütertransportmenge - 1 000 Tonnen								
1949	184 778	110 987	33 100	32 451	8 240	–	–	–
1950	225 794	128 504	44 300	42 989	10 001	–	–	–
1960	522 148	237 789	131 464	138 882	12 633	1 375	4,6	–
1970	764 015	262 901	180 016	283 551	13 660	8 511	17,3	15 359
1975	935 108	288 980	178 679	409 532	14 586	11 198	24,5	32 108
1980	1 111 881	311 606	166 841	562 925	16 319	12 553	27,7	41 610
1981	1 076 469	315 215	162 860	529 780	16 629	12 525	26,5	39 434
1982	996 797	322 532	147 535	460 070	16 830	11 018	28,0	38 784
1983	976 400	325 627	141 704	442 443	17 468	11 923	29,0	37 207
1984	966 900	337 356	138 175	422 537	18 690	12 771	30,1	37 342
1985	970 408	347 874	139 768	415 320	17 708	11 403	29,7	38 305
1986	957 451	345 963	143 214	400 817	18 493	11 582	29,8	37 352
1987	942 898	344 541	141 676	386 918	18 310	13 117	30,6	38 305
1988	965 556	349 362	143 005	402 145	20 302	13 701	31,3	37 010
1989	952 604	339 280	140 746	399 918	20 383	14 033	31,0	38 213
Prozent								
1949	100	60,1	17,9	17,6	4,5	–	–	–
1950	100	56,9	19,6	19,0	4,4	–	–	–
1960	100	45,5	25,2	26,6	2,4	0,3	0,0	–
1970	100	34,4	23,6	37,1	1,8	1,1	0,0	2,0
1975	100	30,9	19,1	43,8	1,6	1,2	0,0	3,4
1980	100	28,0	15,0	50,6	1,5	1,1	0,0	3,7
1985	100	35,8	14,4	42,8	1,8	1,2	0,0	3,9
1986	100	36,1	15,0	41,9	1,9	1,2	0,0	3,9
1987	100	36,5	15,0	41,0	1,9	1,4	0,0	4,1
1988	100	36,2	14,8	41,6	2,1	1,4	0,0	3,8
1989	100	35,6	14,8	42,0	2,1	1,5	0,0	4,0
Gütertransportleistung - Millionen Tonnenkilometer								
1949	15 161	12 398	840	800	1 123	–	–	–
1950	18 588	15 064	973	972	1 579	–	–	–
1960	50 637	32 860	2 638	2 364	2 252	10 518	4,7	–
1970	128 008	41 513	6 197	6 036	2 358	69 721	26,6	2 156
1975	152 742	49 681	8 019	8 672	2 362	79 694	52,6	4 261
1980	155 294	56 395	9 739	11 282	2 159	70 651	67,3	5 002
1981	153 952	55 767	9 423	10 497	2 359	71 081	65,5	4 759
1982	133 002	54 016	7 666	8 570	2 290	55 706	72,6	4 682
1983	142 353	54 884	7 254	8 124	2 424	65 295	72,1	4 300
1984	144 093	56 654	6 948	7 543	2 642	65 958	75,5	4 273
1985	144 809	58 668	7 479	7 577	2 431	64 076	71,6	4 506
1986	157 039	58 881	7 734	7 559	2 477	76 012	70,7	4 305
1987	173 568	58 823	7 954	7 600	2 361	92 344	78,8	4 407
1988	171 807	60 429	8 355	8 039	2 532	88 227	92,2	4 133
1989	174 892	58 995	8 626	8 248	2 286	92 315	87,1	4 335
Prozent								
1949	100	81,8	5,5	5,3	7,4	–	–	–
1950	100	81,0	5,2	5,2	8,5	–	–	–
1960	100	64,9	5,2	4,7	4,4	20,8	0,0	–
1970	100	32,4	4,8	4,7	1,8	54,5	0,0	1,7
1975	100	32,5	5,3	5,7	1,5	52,2	0,0	2,8
1980	100	36,3	6,3	7,3	1,4	45,5	0,0	3,2
1985	100	40,5	5,2	5,2	1,7	44,2	0,0	3,1
1986	100	37,5	4,9	4,8	1,6	48,4	0,0	2,7
1987	100	33,9	4,6	4,4	1,4	53,2	0,0	2,5
1988	100	35,2	4,9	4,7	1,5	51,4	0,1	2,4
1989	100	33,7	4,9	4,7	1,3	52,8	0,1	2,5

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II - 1) Einschließlich der von der Binnenreederei befrachteten Binnenschiffe anderer Länder

Personenbeförderung nach Verkehrszweigen

Jahr	Insgesamt	darunter				
		Eisenbahn	Straßenverkehr		Binnenschiffahrt	Zivile Luftfahrt
			Öffentlicher Straßenverkehr	Werkverkehr		
Beförderte Personen - Millionen (Zivile Luftfahrt: 1 000 Personen)						
1949	2 605	876	1 722	–	7	–
1950	2 830	954	1 869	–	7	–
1960	3 607	943	2 635	20	8	256
1970	3 486	626	2 821	30	8	842
1975	3 829	634	3 141	45	8	1 139
1980	4 105	607	3 435	55	7	1 216
1981	4 098	601	3 436	52	8	1 244
1982	4 067	623	3 393	43	7	1 287
1983	4 134	620	3 463	42	7	1 359
1984	4 170	628	3 493	41	6	1 420
1985	4 193	623	3 524	38	7	1 446
1986	4 140	609	3 486	37	6	1 496
1987	4 172	603	3 524	36	7	1 506
1988	4 175	600	3 531	35	8	1 582
1989	4 064	592	3 429	34	7	1 616
Prozent						
1949	100	33,6	66,1	–	0,3	–
1950	100	33,7	66,0	–	0,2	–
1960	100	26,1	73,0	0,6	0,2	0,0
1970	100	18,0	81,0	0,9	0,2	0,0
1975	100	16,6	82,0	1,2	0,2	0,0
1980	100	14,8	83,7	1,3	0,2	0,0
1985	100	14,9	84,0	0,9	0,2	0,0
1986	100	14,7	84,2	0,9	0,1	0,0
1987	100	14,5	84,5	0,9	0,2	0,0
1988	100	14,4	84,6	0,8	0,2	0,0
1989	100	14,6	84,4	0,8	0,2	0,0
Personenbeförderungsleistung - Millionen Personenkilometer						
1949	25 325	17 366	7 809	–	150	–
1950	27 234	18 576	8 507	–	151	–
1960	39 004	21 288	16 733	571	198	165
1970	42 525	17 666	22 603	985	232	947
1975	51 417	21 305	26 889	1 449	225	1 490
1980	53 900	22 027	27 952	1 657	205	2 053
1981	53 191	21 644	27 608	1 533	206	2 130
1982	52 658	22 705	26 257	1 151	198	2 296
1983	53 140	22 605	26 945	1 067	164	2 307
1984	54 103	22 919	27 434	1 058	169	2 470
1985	54 525	22 451	28 279	1 048	188	2 541
1986	54 910	22 402	28 550	1 059	180	2 649
1987	55 666	22 563	28 924	1 076	188	2 846
1988	56 797	22 785	29 440	1 070	206	3 229
1989	57 599	23 811	29 139	1 060	189	3 324
Prozent						
1949	100	68,6	30,9	–	0,6	–
1950	100	68,2	31,2	–	0,6	–
1960	100	54,6	42,9	1,5	0,5	0,4
1970	100	41,5	53,1	2,3	0,5	2,2
1975	100	41,4	52,3	2,8	0,4	2,9
1980	100	40,9	51,9	3,1	0,4	3,8
1985	100	41,2	51,9	1,9	0,3	4,7
1986	100	40,8	52,0	1,9	0,3	4,8
1987	100	40,5	52,0	1,9	0,3	5,1
1988	100	40,1	51,8	1,9	0,4	5,7
1989	100	41,3	50,6	1,8	0,3	5,8

Kennziffern des Güter- und Personenverkehrs[1] der Eisenbahn

Jahr	Anteil der Traktionsarten			Gefahrene Züge			Zugkilometer		Mittlere Umlaufzeit eines Güterwagens
	Elektro-	Diesellokomotiven	Dampf-	insgesamt	Güterzüge	Reisezüge[2]	insgesamt	darunter im Güterverkehr	
	Prozent			1 000					Tage
1950		0,7	99,3	3 353	1 699	1 654	120 428	52 693	4,12
1960	4,9	0,7	94,4	5 637	3 027	2 610	202 178	95 814	3,57
1970	16,2	41,5	42,3	5 297	2 788	2 509	226 360	108 357	4,04
1975	16,4	62,5	21,1	5 390	2 787	2 603	249 337	119 793	3,89
1980	19,9	71,8	8,3	5 231	2 622	2 609	256 597	123 597	4,06
1981	22,1	72,3	5,6	5 172	2 600	2 572	251 272	119 715	4,03
1982	25,8	70,2	4,0	5 196	2 617	2 579	248 969	117 595	3,99
1983	28,4	67,9	3,7	5 203	2 653	2 550	250 121	119 443	3,87
1984	32,3	63,7	4,0	5 300	2 715	2 585	253 341	121 681	3,86
1985	34,6	62,7	2,6	5 292	2 753	2 539	257 093	124 837	3,94
1986	38,3	60,0	1,7	5 318	2 744	2 574	258 031	124 997	4,07
1987	41,7	57,5	0,9	5 288	2 691	2 598	257 585	124 147	4,27
1988	47,8	52,0	0,2	5 294	2 687	2 607	262 344	127 908	4,05
1989	52,1	47,8	0,1	5 229	2 607	2 622	262 342	126 621	4,09

Jahr	Bruttotonnenkilometer		Nettotonnenkilometer		Gütertransportmenge			
	insgesamt	darunter im Güterverkehr	insgesamt	darunter im Güterverkehr	insgesamt	Versand	Empfang über die Staatsgrenze	darunter Transit
	Millionen				1 000 Tonnen			
1950	47 902	33 586	16 491	16 350	128 504	120 017	8 487	
1960	97 167	72 487	36 292	36 165	237 789	210 168	27 621	5 705
1970	120 674	94 620	47 780	47 641	262 901	226 544	36 357	9 018
1975	141 515	110 087	55 357	55 173	288 980	246 450	42 529	13 887
1980	156 318	122 149	63 466	63 258	311 606	274 879	36 727	13 849
1981	155 292	121 141	63 062	62 871	315 215	283 169	32 046	11 607
1982	155 965	121 574	63 006	62 799	322 532	294 622	27 910	10 403
1983	158 317	123 585	64 168	63 953	325 627	298 977	26 650	9 567
1984	163 123	128 299	67 000	66 783	337 356	311 278	26 077	9 660
1985	166 550	131 761	69 216	68 991	347 874	319 651	28 223	10 384
1986	166 212	130 920	68 942	68 705	345 963	318 170	27 793	8 754
1987	166 662	130 914	68 971	68 741	344 541	317 313	27 228	8 906
1988	170 963	134 433	70 437	70 211	349 362	323 928	25 434	8 692
1989	169 385	132 335	69 108	68 894	339 280	314 324	24 956	8 957

Jahr	Beförderte Personen				Personenbeförderungsleistung			
	insgesamt	Nach Tarifgruppen			insgesamt	Nach Tarifgruppen		
		Normaltarif	Berufsverkehr[3]	Verkehr zu ermäßigten Preisen[4]		Normaltarif	Berufsverkehr[3]	Verkehr zu ermäßigten Preisen[4]
	Millionen				Millionen Personenkilometer			
1950	504	168	286	50	12 768	6 024	3 597	3 147
1960	526	120	318	88	15 392	5 035	4 353	6 004
1970	409	102	232	75	14 208	4 489	3 343	6 376
1975	437	107	220	110	18 255	5 866	3 292	9 097
1980	441	108	218	114	19 513	6 989	3 482	9 042
1981	442	105	223	114	19 293	6 814	3 478	9 001
1982	460	107	230	123	20 295	7 493	3 585	9 218
1983	460	105	234	121	20 226	7 345	3 605	9 277
1984	461	105	234	122	20 452	7 476	3 673	9 303
1985	456	105	231	120	20 022	7 472	3 637	8 913
1986	440	103	221	116	19 982	7 574	3 501	8 907
1987	430	101	213	116	20 095	7 663	3 460	8 972
1988	425	102	206	116	20 289	8 021	3 370	8 898
1989	414	108	194	112	21 164	9 321	3 156	8 687

1) Ohne Berliner S-Bahn. - 2) Einschließlich Expreßgutzüge. - 3) Alle Fahrten der Inhaber von Zeitkarten. - 4) Ausgenommen Zeitkarten.

Fahrzeugbestand der Eisenbahn[1]
Stand 31. Dezember

Jahr	Lokomotiven			Reisezugwagen		Güterzugwagen		
	Elektro	Diesel	Dampf	Insgesamt	darunter Reisezug-gepäckwagen	Insgesamt	darunter gedeckte	darunter offene
1970	337	2 581	2 854	9 286	1 114	145 493	44 826	57 324
1975	406	3 830	1 594	8 996	633	147 265	37 283	59 600
1980	583	4 263	683	9 305	496	154 472	37 994	64 009
1985	809	4 548	509	8 989	409	171 187	46 075	71 865
1986	905	4 526	439	8 919	406	175 901	47 672	75 150
1987	1 007	4 507	343	8 620	390	177 767	48 863	76 244
1988	1 109	4 456	265	8 589	375	176 449	49 059	74 934
1989	1 212	4 386	263	8 449	351	172 725	47 591	73 043

1) Deutsche Reichsbahn

Versandmenge der Eisenbahn nach Gutarten

Gutart	1950	1960	1970	1980	1985	1988	1989
1 000 Tonnen							
Erze	[1]5 028	2 287	2 772	5 438	5 317	5 427	5 236
Metalle		11 313	14 460	24 168	25 085	25 970	25 762
Kohle, Koks	50 677	90 799	85 793	82 966	109 508	108 088	104 205
Erdöl, Erdölerzeugnisse	1 234	6 619	15 599	22 664	19 145	18 844	18 935
Düngemittel	5 734	9 156	9 732	12 740	13 516	14 609	13 851
Übrige chemische Erzeugnisse	3 885	5 861	6 912	8 085	9 877	10 668	10 400
Holz	5 528	4 318	2 882	4 341	6 424	6 485	6 473
Zement	.	3 774	5 642	11 054	11 279	11 520	11 295
Übrige Baumaterialien	[2]13 084	28 572	35 656	46 835	56 653	59 028	56 609
Getreide	[3] 2 132	1 680	1 121	5 902	6 120	6 764	6 243
Leichtverderbliche Güter				429	593	514	450
Übrige Erzeugnisse der Landwirtschaft sowie der Nahrungs- und Genußmittelindustrie	8 069	11 019	6 764	8 712	11 492	10 167	10 480
Maschinen und Ausrüstungen				1 970	2 790	2 770	2 679
Sonstige Gutarten	23 396	30 620	31 221	36 661	38 510	39 093	37 372
Abfallprodukte				2 914	3 341	3 981	4 335
Insgesamt[4]	**118 767**	**209 274**	**226 416**	**274 879**	**319 651**	**323 928**	**314 324**
Prozent							
Erze	[1]4,2	1,1	1,2	2,0	1,7	1,7	1,7
Metalle		5,4	6,4	8,8	7,8	8,0	8,2
Kohle, Koks	42,7	43,4	37,9	30,2	34,3	33,4	33,2
Erdöl, Erdölerzeugnisse	1,0	3,2	6,9	8,2	6,0	5,8	6,0
Düngemittel	4,8	4,4	4,3	4,6	4,2	4,5	4,4
Übrige chemische Erzeugnisse	3,3	2,8	3,1	2,9	3,1	3,3	3,3
Holz	4,7	2,1	1,3	1,6	2,0	2,0	2,1
Zement	.	1,8	2,5	4,0	3,5	3,6	3,6
Übrige Baumaterialien	[2]11,0	13,7	15,7	17,0	17,7	18,2	18,0
Getreide	[3]1,8	0,8	0,5	2,1	1,9	2,1	2,0
Leichtverderbliche Güter				0,2	0,2	0,2	0,1
Übrige Erzeugnisse der Landwirtschaft sowie der Nahrungs- und Genußmittelindustrie	6,8	5,3	3,0	3,2	3,6	3,1	3,3
Maschinen und Ausrüstungen				0,7	0,9	0,9	0,9
Sonstige Gutarten	19,7	14,6	13,8	13,3	12,0	12,1	11,9
Abfallprodukte				1,1	1,0	1,2	1,4
Insgesamt[4]	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

1) Einschließlich Metalle. 2) Einschließlich Zement 3) Einschließlich Mehl 4) 1960 bis 1975 einschließlich der auf Schiffen importierten Güter, die in der DDR auf die Eisenbahn umgeschlagen, aber nicht nach Gutarten ausgewiesen wurden

Containerverkehr der Eisenbahn

Jahr	Transportierte Groß- und Mittelcontainer[1]	darunter Großcontainer	Gütertransportmenge	Gütertransportleistung
			1 000 Tonnen	Mio Tarif-tkm
1970	185 524	98 699	890,3	178,7
1975	358 253	290 751	2 035,5	423,4
1980	486 500	450 151	2 935,2	664,1
1981	482 160	451 649	3 024,2	715,1
1982	552 489	529 207	3 495,6	795,2
1983	639 957	617 260	3 934,5	903,0
1984	697 719	673 561	4 451,1	1 046,2
1985	735 993	714 072	4 527,4	1 065,9
1986	770 739	748 463	4 684,2	1 110,7
1987	797 354	775 898	4 953,2	1 186,9
1988	834 215	813 109	5 233,5	1 242,5
1989	828 363	807 565	5 169,2	1 247,0

1) 1989 wurden außerdem 758 028 Kleincontainer transportiert.

Bestand an zugelassenen Fahrzeugen[1]

Stand 30. September

Jahr	Motorfahrzeuge							Anhängefahrzeuge
	Lastkraftwagen	Spezialkraftfahrzeuge	Zugmaschinen und Traktoren	Omnibusse	Personenkraftwagen	darunter private	Motorräder und -roller	
1950	93 454	3 342	[2]11 574	1 925	75 710		197 547	
1955	94 104	5 554	59 148	4 644	117 072		347 846	79 853
1960	117 795	13 943	85 612	9 365	298 575		848 004	163 453
1965	146 679	18 917	150 331	12 254	661 584		1 187 207	321 872
1970	185 888	42 997	194 024	16 686	1 159 778		1 374 006	491 278
1975	238 904	61 743	212 343	20 983	1 880 478	1 680 336	1 362 741	725 230
1980	[3]234 148	[3]114 262	230 642	[3]51 070	2 677 703	2 478 868	1 304 602	1 044 012
1981	237 311	119 377	232 367	51 915	2 811 976	2 618 727	1 303 975	1 101 904
1982	228 368	127 692	233 726	53 041	2 921 574	2 741 799	1 302 003	1 159 430
1983	223 186	129 611	234 153	53 178	3 019 875	2 846 613	1 306 788	1 226 228
1984	219 319	136 018	238 052	53 595	3 157 077	2 988 761	1 315 207	1 311 741
1985	220 640	140 181	240 304	55 698	3 306 230	3 136 867	1 319 186	1 410 741
1986	219 415	148 034	243 444	57 600	3 462 184	3 290 361	1 321 832	1 518 431
1987	222 843	152 776	250 455	59 245	3 600 450	3 421 963	1 330 814	1 624 835
1988	228 872	160 569	255 861	60 744	3 743 554	3 563 432	1 318 574	1 738 338
1989	240 105	166 981	262 519	62 701	3 898 895	3 716 413	1 327 111	1 853 165
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	14 506	8 038	2 761	4 819	298 857	280 841	48 124	88 371
Cottbus	12 637	10 753	16 703	3 886	221 840	213 137	78 656	115 162
Dresden	26 564	17 235	21 703	6 343	432 257	413 833	143 030	199 440
Erfurt	16 516	13 155	19 323	4 406	271 616	258 877	100 840	132 175
Frankfurt	11 286	8 991	13 850	3 420	182 093	174 308	58 001	96 164
Gera	11 222	8 399	11 460	3 139	184 945	175 847	65 831	79 081
Halle	22 552	15 900	25 649	5 315	378 086	364 182	149 318	180 176
Chemnitz	28 525	17 796	18 628	7 740	457 531	434 946	170 389	170 553
Leipzig	19 744	13 495	17 339	4 047	319 090	305 943	102 962	153 165
Magdeburg	18 882	12 159	26 216	3 619	280 119	266 206	102 931	153 994
Neubrandenburg	10 015	9 090	21 399	2 565	135 141	126 951	51 174	93 343
Potsdam	17 685	11 489	23 757	4 721	279 335	266 240	91 758	159 016
Rostock	12 539	8 223	18 286	3 327	201 587	192 141	69 403	94 896
Schwerin	9 089	6 184	18 453	2 610	131 714	124 108	47 548	83 841
Suhl	8 343	6 074	6 992	2 744	124 684	118 853	47 146	53 788

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II

1) In den Bereichen der Volkswirtschaft und bei der Bevölkerung. - 2) Nur Zugmaschinen. - 3) 1978 wurden rund 29 000 Fahrzeuge, im wesentlichen Kleinbusse, neu zugeordnet

Gütertransport des Straßenverkehrs nach Nah- und Fernverkehr

Jahr Bezirk	Insgesamt	Nahverkehr	Fernverkehr				
			Insgesamt	Öffentlicher Straßenverkehr	darunter		Werkverkehr
					Ausfuhr	Einfuhr	
Transportmenge - 1 000 Tonnen							
1980	729 766	686 212	43 554	25 968	1 662	643	17 585
1981	692 640	653 927	38 713	24 214	1 730	692	14 499
1982	607 605	576 411	31 194	20 102	1 932	621	11 092
1983	584 147	555 550	28 597	18 417	2 125	643	10 180
1984	560 712	537 128	23 584	15 655	2 302	770	7 929
1985	555 086	531 106	23 980	15 916	2 500	921	8 064
1986	544 031	519 019	25 012	16 551	2 573	1 021	8 461
1987	528 594	502 676	25 918	17 148	2 595	1 093	8 770
1988	545 150	518 133	27 017	17 636	2 685	1 111	9 381
1989	540 664	513 046	27 619	17 352	2 671	1 186	10 267
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	37 182	36 161	1 020	706			314
Cottbus	27 601	26 043	1 558	967	.		591
Dresden	52 810	50 207	2 603	1 812			791
Erfurt	47 504	45 379	2 124	1 056	.		1 069
Frankfurt	24 655	22 913	1 742	1 304			438
Gera	27 121	25 731	1 390	932			459
Halle	45 147	41 994	3 153	2 122			1 031
Chemnitz	59 258	56 890	2 367	1 737	.		631
Leipzig	44 685	42 476	2 209	1 207			1 001
Magdeburg	43 533	41 095	2 438	1 234			1 204
Neubrandenburg	21 235	19 978	1 257	645	.		612
Potsdam	31 163	28 801	2 363	1 582		.	781
Rostock	33 487	32 089	1 398	889	.		509
Schwerin	23 681	22 489	1 192	552			641
Suhl	21 602	20 799	803	607			196
Transportleistung - Millionen Tonnenkilometer							
1980	21 020	12 442	8 578	5 769	815	402	2 810
1981	19 920	12 182	7 738	5 425	877	433	2 313
1982	16 236	10 099	6 137	4 403	1 000	376	1 734
1983	15 378	9 507	5 871	4 254	1 139	400	1 617
1984	14 490	9 161	5 329	4 042	1 238	477	1 287
1985	15 057	9 303	5 754	4 439	1 370	567	1 315
1986	15 293	9 468	5 825	4 436	1 425	641	1 389
1987	15 554	9 249	6 305	4 854	1 463	697	1 451
1988	16 395	9 694	6 701	5 182	1 550	704	1 520
1989	16 874	9 891	6 983	5 380	1 585	761	1 603
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	838	568	270	210			60
Cottbus	1 055	620	435	340			94
Dresden	1 665	1 012	654	524	.		129
Erfurt	1 282	766	516	355			162
Frankfurt	686	410	276	213			63
Gera	803	454	349	279			70
Halle	1 710	917	794	634			160
Chemnitz	1 526	886	640	541			99
Leipzig	1 385	846	540	388			152
Magdeburg	1 331	814	517	354			163
Neubrandenburg	699	437	262	182	.		80
Potsdam	1 423	697	726	596			131
Rostock	1 030	554	476	376	.		100
Schwerin	756	470	286	188			98
Suhl	683	440	244	201			42

Gütertransportmenge des öffentlichen Straßenverkehrs nach Gutarten

Gutart	1970	1975	1980	1985	1988	1989
	1 000 Tonnen					
Erze				245	170	215
Metalle	2 370	3 064	2 789	1 430	1 304	1 206
Kohle, Koks	4 070	2 681	3 280	3 774	2 645	2 179
Erdöl, Erdölerzeugnisse	629	1 151	210	53	40	38
Düngemittel				43	36	39
Übrige chemische Erzeugnisse	2 227	2 741	2 805	1 838	1 761	1 789
Holz	1 823	2 015	2 008	1 732	1 574	1 466
Zement				4 220	4 150	4 153
Übrige Baumaterialien	92 865	96 480	90 485	67 495	68 006	66 080
Getreide				1 052	1 058	911
Leichtverderbliche Güter				4 887	5 039	4 949
Übrige Erzeugnisse der Landwirtschaft sowie der Nahrungs- und Genußmittelindustrie	20 829	24 356	25 338	17 993	17 861	17 816
Maschinen und Ausrüstungen				888	890	874
Sonstige Gutarten	27 382	30 267	35 210	32 293	36 648	37 345
Abfallprodukte	27 821	15 924	4 716	1 826	1 822	1 688
Insgesamt	**180 016**	**178 679**	**166 841**	**139 768**	**143 005**	**140 746**

Personenbeförderung im Straßenverkehr[1]

Jahr	Insgesamt	Öffentlicher Straßenverkehr	darunter Omnibusverkehr	Werkverkehr
Beförderte Personen — Millionen				
1950	1 869	1 869		—
1955	2 054	2 033	452	21
1960	2 655	2 635	891	20
1965	2 829	2 810	1 178	19
1970	2 851	2 821	1 405	30
1975	3 186	3 141	1 763	45
1980	3 490	3 435	2 026	55
1981	3 487	3 436	2 018	52
1982	3 435	3 393	1 947	43
1983	3 505	3 463	1 969	42
1984	3 534	3 493	1 974	41
1985	3 562	3 524	1 979	38
1986	3 523	3 486	1 961	37
1987	3 560	3 524	1 988	36
1988	3 566	3 531	1 977	35
1989	3 463	3 429	1 939	34
Personenbeförderungsleistung — Millionen Personenkilometer				
1950	8 507	8 507		—
1955	11 385	10 899	5 064	486
1960	17 304	16 733	10 484	571
1965	20 479	19 843	14 211	636
1970	23 588	22 603	17 774	985
1975	28 338	26 889	21 830	1 449
1980	29 609	27 952	22 616	1 657
1981	29 141	27 608	22 145	1 533
1982	27 407	26 257	20 649	1 151
1983	28 012	26 945	20 731	1 067
1984	28 492	27 434	20 884	1 058
1985	29 327	28 279	21 205	1 048
1986	29 609	28 550	21 500	1 059
1987	30 000	28 924	21 802	1 076
1988	30 510	29 440	22 131	1 070
1989	30 199	29 139	21 972	1 060

1) Einschließlich U-Bahn

Personenbeförderung im Nahverkehr[1] nach Fahrzeugarten

Jahr Bezirk	Insgesamt	Nach Fahrzeugarten				
		Straßenbahn	Omnibus (Stadtlinien)	Obus	S-Bahn	U-Bahn
Beförderte Personen — Millionen						
1975	2 204	1 265	631	34	196	78
1980	2 447	1 314	849	16	189	79
1981	2 465	1 324	855	15	192	79
1982	2 485	1 348	841	15	199	82
1983	2 563	1 396	872	15	196	84
1984	2 596	1 414	873	18	205	86
1985	2 634	1 437	883	18	207	89
1986	2 615	1 419	880	18	210	89
1987	2 634	1 427	884	18	214	90
1988	2 653	1 439	882	20	217	95
1989	2 570	1 376	862	20	218	94
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	633	207	153	—	178	94
Cottbus	46	30	16	0	—	—
Dresden	360	237	111	—	13	—
Erfurt	200	128	70	3	0	—
Frankfurt	62	20	33	9	—	—
Gera	110	55	55	—	—	—
Halle	182	119	59	—	5	—
Chemnitz	189	88	100	—	—	—
Leipzig	321	247	66	—	8	—
Magdeburg	137	100	33	—	4	—
Neubrandenburg	23	—	23	—	—	—
Potsdam	98	61	30	8	—	—
Rostock	127	41	76	—	10	—
Schwerin	66	45	21	—	—	—
Suhl	17	—	17	—	—	—
Personenbeförderungsleistung — Millionen Personenkilometer						
1975	10 503	4 672	2 551	113	2 893	274
1980	11 490	5 019	3 458	40	2 695	278
1981	11 749	5 148	3 598	37	2 688	278
1982	12 051	5 282	3 672	38	2 771	288
1983	12 713	5 884	3 749	37	2 751	292
1984	13 424	6 198	3 978	50	2 896	302
1985	13 967	6 713	4 024	51	2 869	311
1986	13 943	6 688	4 028	51	2 867	311
1987	14 151	6 757	4 107	50	2 922	315
1988	14 357	6 866	4 103	64	2 946	379
1989	14 374	6 666	4 132	64	3 075	437
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	4 918	975	859	—	2 647	437
Cottbus	138	83	55	0	—	—
Dresden	2 115	1 470	487	—	159	—
Erfurt	1 063	712	338	13	1	—
Frankfurt	260	80	150	31	—	—
Gera	672	333	339	—	—	—
Halle	806	511	254	—	41	—
Chemnitz	800	288	511	—	—	—
Leipzig	1 392	1 040	260	—	91	—
Magdeburg	601	408	140	—	53	—
Neubrandenburg	119	—	119	—	—	—
Potsdam	346	209	117	20	—	—
Rostock	519	136	300	—	84	—
Schwerin	543	422	122	—	—	—
Suhl	81	—	81	—	—	—

1) Ohne Werkverkehr

Fahrzeugbestand des Straßenverkehrs zur Personenbeförderung

Jahresdurchschnitt

Jahr	Straßenbahn			Omnibus		Obus	
	Gelenkzuge	Triebwagen	Anhanger	Triebwagen	Anhänger	Triebwagen	Anhänger
1960		2 323	2 433	8 547	1 145	200	149
1965	154	2 118	2 561	10 828	1 185	214	141
1970	193	2 028	2 553	13 752	1 013	217	98
1975	216	2 087	2 338	16 532	373	96	26
1980	445	2 343	2 151	18 003	17	33	6
1981	471	2 323	2 062	17 867	9	31	6
1982	582	2 407	1 976	17 212	8	29	6
1983	653	2 456	1 963	16 772	6	26	6
1984	681	2 533	1 939	16 738	2	42	21
1985	731	2 571	1 912	16 770	2	42	3
1986	843	2 550	1 897	17 394	1	60	—
1987	958	2 573	1 892	17 905	2	53	—
1988	1 047	2 592	1 879	17 841	1	52	—
1989	1 047	2 604	1 795	18 104	—	47	—

Taxiverkehr

Fahrzeugbestand Jahresdurchschnitt

Jahr Bezirk	Insgesamt		darunter volkseigen		Beförderte Personen[1]	
	Fahrzeug-bestand	Nutz km	Fahrzeug-bestand	Nutz-km	Insgesamt	darunter durch volkseigene Fahrzeuge
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	1 000	
1960	4 687	192 560	1 582	95 711	24 311	13 531
1970	5 696	357 788	2 761	204 314	38 854	22 329
1980	5 763	388 004	3 326	249 754	44 882	30 536
1983	5 373	326 241	3 000	200 680	40 366	26 643
1984	5 302	329 645	3 018	205 697	39 601	26 216
1985	5 429	333 767	3 068	208 643	39 774	26 694
1986	5 549	339 419	3 063	211 208	39 587	26 535
1987	5 784	345 860	3 252	212 427	39 907	26 233
1988	5 800	354 504	3 200	213 637	39 407	24 893
1989	5 956	358 896	3 132	211 465	38 528	23 045
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	845	74 169	697	66 822	6 392	5 314
Cottbus	178	8 699	129	6 425	1 101	899
Dresden	899	48 499	322	18 397	6 365	2 358
Erfurt	346	18 798	192	13 348	1 673	1 185
Frankfurt	206	8 867	113	5 535	975	686
Gera	240	12 842	126	7 478	1 586	1 100
Halle	364	20 967	239	14 993	2 612	1 992
Chemnitz	773	38 770	312	14 949	4 282	2 151
Leipzig	612	39 191	317	21 435	5 313	2 642
Magdeburg	354	21 323	156	9 621	2 301	1 250
Neubrandenburg	172	6 644	132	6 027	815	773
Potsdam	289	19 073	127	9 678	1 714	1 025
Rostock	302	18 073	104	6 312	1 542	561
Schwerin	220	12 683	65	3 523	802	269
Suhl	158	10 297	101	6 921	1 054	841

1) Daruber hinaus wurden 1989 durch den nebenberuflichen Taxiverkehr 4 279 420 Personen befördert

Straßenverkehrsunfälle

Jahr Bezirk	Straßenverkehrsunfälle[1]	Bei Straßenverkehrsunfällen			Straßenverkehrsunfälle	Bei Straßenverkehrsunfällen	
		getötete Personen	verletzte Personen	beschädigte Fahrzeuge[1]		getötete Personen	verletzte Personen
					je 10 000 der Bevölkerung		
1970	52 207	2 139	46 237	66 241	30,6	1,25	27,1
1980	50 972	1 718	40 744	71 188	30,5	1,03	24,3
1985	45 809	1 450	39 521	65 662	27,5	0,87	23,7
1986	45 203	1 484	39 396	65 025	27,2	0,89	23,7
1987	44 701	1 375	37 812	65 247	26,9	0,83	22,7
1988	46 804	1 441	39 729	68 703	28,1	0,86	23,8
1989	48 101	1 424	41 197	71 708	29,0	0,98	24,8
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	4 604	71	2 585	8 177	35,8	0,55	20,1
Cottbus	2 062	118	1 702	2 984	23,4	1,34	19,3
Dresden	6 388	137	5 359	9 718	36,6	0,79	30,7
Erfurt	2 839	96	2 787	4 074	23,0	0,78	22,5
Frankfurt	1 587	70	1 539	2 153	22,3	0,98	21,6
Gera	1 980	88	1 933	2 774	26,8	1,19	26,2
Halle	4 088	153	3 622	6 312	23,1	0,87	20,5
Chemnitz	5 686	150	4 963	8 435	30,8	0,81	26,9
Leipzig	6 104	119	4 467	9 353	45,2	0,88	33,1
Magdeburg	2 415	115	2 492	3 465	19,4	0,92	20,0
Neubrandenburg	1 390	78	1 264	1 764	22,4	1,26	20,4
Potsdam	3 653	211	3 341	5 365	32,6	1,88	29,8
Rostock	1 897	103	1 899	2 556	20,7	1,13	20,7
Schwerin	1 817	86	1 817	2 472	30,6	1,45	30,6
Suhl	1 591	29	1 427	2 106	29,0	0,53	26,0

1) Mit Personenschaden bzw. mit einem Sachschaden ab 1. 1. 1984 von über 800 Mark

Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Ursachen

Jahr	Überhöhte bzw. nicht angepaßte Geschwindigkeit	Vorschriftswidriges Betreten/Überqueren der Fahrbahn	Nichtgewähren der Vorfahrt	Alkoholeinwirkung	Falsche Fahrbahnbenutzung	Ungenügender Sicherheitsabstand	Falsches Verhalten beim Überholen
1980	13 831	6 120	9 186	4 834	4 039	2 276	2 449
1985	12 131	5 589	8 548	4 121	4 127	1 653	1 902
1986	11 400	5 644	8 573	4 017	3 903	1 682	1 779
1987	11 543	5 517	8 262	4 030	3 875	1 580	1 658
1988	11 553	5 689	8 973	4 077	3 976	1 740	1 807
1989	11 643	5 404	9 246	4 100	4 109	1 882	1 999

Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Verursachern

Jahr	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Motorräder	Kleinkrafträder	Fahrräder	Fußgänger
1980	20 606	6 958	4 221	5 613	2 168	6 120
1985	20 137	4 483	3 903	5 340	2 077	5 589
1986	19 756	4 372	3 683	5 090	1 947	5 644
1987	19 579	4 438	3 615	4 728	1 967	5 517
1988	21 572	4 351	3 871	4 583	2 200	5 689
1989	22 829	4 327	3 932	4 527	2 307	5 404
darunter innerhalb geschlossener Ortschaften						
1980	13 051	4 219	2 523	4 001	1 754	5 494
1985	12 926	2 834	2 458	3 764	1 737	5 055
1986	12 892	2 698	2 343	3 620	1 652	5 164
1987	13 036	2 725	2 293	3 438	1 692	5 029
1988	14 229	2 759	2 560	3 377	1 837	5 205
1989	14 369	2 592	2 582	3 284	1 952	4 925

Zivile Luftfahrt

Jahr	Ständige und nichtständige Fluglinien (einschließlich Sonderlinien)		Agenturverträge mit ausländischen Gesellschaften	Geflogene Strecke	Linien- und Charterverkehr[1]	
					Beförderte Personen	Personenbeförderungsleistung
	Anzahl	km		1 000 km	1 000	Millionen Personen-km
1956	5	5 476	8	981	13	11
1960	18	13 387	36	8 329	256	165
1965	24	19 282	45	7 497	419	373
1970	39	64 397	86	18 361	842	947
1975	52	85 092	141	26 911	1 139	1 490
1980	57	112 335	197	34 762	1 216	2 053
1981	56	109 330	206	32 838	1 244	2 130
1982	60	120 523	211	34 481	1 287	2 296
1983	60	122 189	221	33 605	1 359	2 307
1984	65	145 172	229	34 442	1 420	2 470
1985	65	144 453	235	34 173	1 446	2 541
1986	64	142 046	238	34 449	1 496	2 649
1987	68	169 856	245	37 166	1 506	2 846
1988	66	161 881	251	39 437	1 582	3 229
1989	68	167 439	251	38 054	1 616	3 324

Jahr	Linien- und Charterverkehr		Wirtschaftsflüge in der Land- und Forstwirtschaft		
	Gütertransportmenge	Gütertransportleistung	Leistungen insgesamt	Düngung	Pflanzenschutz
	Tonnen	1 000 tkm	Flugstunden		
1956	461	480	.	.	
1960	4 567	4 655	.	.	.
1965	10 392	13 060	.		
1970	17 342	26 647	21 202	6 046	15 156
1975	24 493	52 568	71 083	48 223	22 860
1980	27 671	67 271	98 282	72 273	26 009
1981	26 466	65 514	103 653	74 979	28 674
1982	27 975	72 617	85 547	69 013	16 534
1983	28 980	72 120	91 964	77 190	14 774
1984	30 146	75 535	100 351	76 714	23 637
1985	29 678	71 643	112 126	81 902	30 224
1986	29 831	70 693	96 491	80 184	16 307
1987	30 569	78 805	96 899	73 686	23 213
1988	31 343	92 171	84 899	65 741	19 158
1989	31 040	87 055	97 393	83 128	14 245

1) Nur von Maschinen der zivilen Luftfahrt der DDR beförderte Passagiere, ohne die aufgrund von Buchungen bei der Interflug von Maschinen ausländischer Fluggesellschaften beförderten Passagiere.

Flugzeugbestand der zivilen Luftfahrt

Typ	Startgewicht Tonnen	1980	1985	1988	1989
Verkehrsflugzeuge					
A-310	157	—	—	—	3
IL-62	165	6	10	13	11
IL-18	62	14	13	12	8
TU-134	47	19	20	17	18
Agrarflugzeuge					
Z-37	1,85	193	160	118	112
Ka-26 AF	3,25	14	17	18	18
PZL-106 A	3,00	47	55	55	55
PZL-106 BR	3,45	—	—	30	44
M-18	4,70	—	14	40	46

Auf Flughäfen der DDR abgefertigte Flugzeuge und Personen

Jahr	Abgefertigte Flugzeuge			Abgefertigte Personen			außerdem Transitreisende im internationalen Linienverkehr
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		
		Internationaler Linienverkehr	Charterverkehr		Internationaler Linienverkehr	Charterverkehr	
				1 000			Anzahl
1980	40 427	34 806	4 618	2 298	2 048	231	51 694
1985	42 310	37 928	4 182	3 082	2 918	161	48 579
1986	42 085	34 962	6 825	3 079	2 877	199	53 621
1987	44 423	38 352	5 487	3 179	2 905	270	67 072
1988	43 911	38 523	5 257	3 295	3 027	268	65 035
1989	43 654	37 678	5 597	3 348	3 076	270	62 376
darunter nach Flughäfen							
Berlin-Schönefeld							
1980	33 268	29 059	3 696	1 915	1 723	180	47 306
1985	32 801	29 605	3 067	2 393	2 279	113	42 378
1986	32 785	27 184	5 498	2 379	2 244	134	44 559
1987	34 684	30 310	4 093	2 466	2 288	177	60 582
1988	36 059	31 425	4 524	2 705	2 468	236	60 383
1989	36 418	31 648	4 552	2 833	2 610	221	60 137
Dresden							
1980	3 962	3 419	428	226	197	29	2 443
1985	5 282	4 712	555	387	362	25	3 215
1986	4 505	3 974	443	328	302	26	4 295
1987	4 606	4 039	513	327	291	37	3 023
1988	—	—	—	—	—	—	—
1989	493	336	141	29	24	4	71
Erfurt							
1980	963	541	146	52	35	11	216
1985	796	738	44	57	55	2	47
1986	644	616	21	47	46	0	129
1987	624	569	37	47	45	2	12
1988	703	642	42	47	46	1	—
1989	661	587	41	48	46	2	9
Leipzig							
1980	2 206	1 787	320	102	93	8	1 729
1985	3 431	2 873	516	245	222	22	2 939
1986	4 151	3 188	863	325	285	39	4 638
1987	4 509	3 434	844	338	282	55	3 455
1988	7 149	6 456	691	544	513	31	4 652
1989	6 082	5 107	863	439	396	42	2 159

Von Flughäfen der DDR beförderte Personen auf ausgewählten Fluglinien

Fluglinie nach	1980	1985	1986	1987	1988	1989
Bagdad	6 156	8 630	6 820	7 399	1 590	90
Belgrad	13 266	9 464	4 510	5 682	5 520	4 644
Budapest	207 743	231 930	238 636	240 443	213 621	219 842
Bukarest	35 961	27 987	28 791	29 017	30 135	30 903
Damaskus	12 168	22 628	20 707	11 551	20 275	21 141
Hanoi	15 323	10 805	12 558	8 409	6 943	7 432
Havanna	13 623	27 410	27 509	27 423	28 919	51 953
Kiew	13 947	19 763	19 970	19 194	22 057	21 622
Leningrad	58 634	72 069	70 100	70 569	84 659	89 740
Moskau	225 566	346 036	348 095	335 705	350 401	310 358
Prag	103 667	80 118	91 610	91 774	95 590	85 790
Sofia	58 494	60 998	66 866	72 358	81 854	72 647
Tirana	3 461	4 825	4 320	4 605	4 392	4 372
Warschau	47 645	21 852	23 539	23 450	24 289	25 120

Registrierter Bestand an Binnenschiffen

Jahresdurchschnitt

Jahr	Insgesamt		darunter							
			Schubprahme		Motorguterschiffe		Motorisierte Schleppkahne		Schleppkähne	
	Anzahl	1 000 t[1]	Anzahl	1 000 t	Anzahl	1 000 t	Anzahl	1 000 t	Anzahl	1 000 t
1970	1 544	702,6	708	314,7	131	90,4	72	32,7	222	132,1
1975	1 395	650,2	802	373,6	121	96,1	53	23,4	170	83,8
1980	1 349	664,6	940	460,8	116	94,5	38	15,2	132	54,4
1981	1 347	666,3	962	476,2	115	93,1	35	13,7	116	44,7
1982	1 338	667,6	963	484,0	115	92,5	33	12,8	112	41,2
1983	1 333	665,6	972	488,8	114	93,0	31	11,8	109	37,3
1984	1 336	668,2	986	496,2	114	92,6	30	11,4	103	34,7
1985	1 318	661,2	980	495,1	113	91,6	28	10,5	98	31,8
1986	1 316	669,3	985	505,2	112	91,1	28	10,2	103	33,7
1987	1 233	653,5	994	511,4	113	92,0	27	9,8	19	13,7
1988	1 221	653,5	989	515,0	115	93,3	25	9,4	18	11,5
1989	1 228	657,9	1 007	524,3	114	92,4	24	8,7	15	9,6

1) Tonnage

Fahrgastschiffahrt und Fährverkehr

Jahr	Fahrgastschiffahrt "Weiße Flotte"			Fährverkehr		
	Anzahl der Fahrgastschiffe	Beförderte Personen	Personenbeförderungsleistung	Anzahl der Fähren	Beförderte Personen	Personenbeförderungsleistung
		1 000	1 000 Personen-km		1 000	1 000 Personen-km
1980	179	7 033	205 031	111	13 406	6 163
1985	157	6 730	187 694	84	11 807	4 976
1986	158	5 853	180 069	81	11 395	3 543
1987	161	6 671	187 974	76	10 918	4 495
1988	171	7 740	205 992	82	11 298	3 334
1989		7 317	189 103			

Gütertransportmenge und -leistung der Binnenschiffahrt[1] nach Schiffstypen

Jahr	Gutertransportmenge					Gütertransportleistung				
	Insgesamt	Nach Schiffstypen				Insgesamt	Nach Schiffstypen			
		Schubprähme	Motorgüterschiffe	Motorisierte Schleppkähne	Schleppkähne		Schubprähme	Motorguterschiffe	Motorisierte Schleppkähne	Schleppkähne
	1 000 Tonnen					**Millionen Tonnenkilometer**				
1960	11 507	–	899	1 003	9 604	1 901	–	169	232	1 500
1965	11 295	1 751	2 433	1 231	5 881	1 859	128	625	158	948
1970	13 068	6 922	2 399	1 081	2 666	2 114	905	683	129	397
1975	13 750	9 168	2 630	835	1 116	2 024	1 108	653	114	149
1980	15 513	11 295	2 885	603	730	1 909	1 106	677	64	62
1985	16 231	12 310	3 126	371	424	1 916	1 277	567	37	34
1986	17 055	13 253	3 157	313	331	1 996	1 366	581	27	22
1987	16 890	13 266	3 056	331	236	1 931	1 325	565	26	16
1988	18 978	15 337	3 127	345	169	2 061	1 433	590	27	12
1989	19 259	16 131	2 762	273	92	1 922	1 356	540	20	6
	Prozent					**Prozent**				
1960	100	–	7,8	8,7	83,5	100	–	8,9	12,2	78,9
1965	100	15,5	21,5	10,9	52,1	100	6,9	33,6	8,5	51,0
1970	100	53,0	18,4	8,3	20,4	100	42,8	32,3	6,1	18,8
1975	100	66,7	19,1	6,1	8,1	100	54,7	32,3	5,6	7,4
1980	100	72,8	18,6	3,9	4,7	100	57,9	35,5	3,4	3,2
1985	100	75,8	19,3	2,3	2,6	100	66,6	29,6	1,9	1,8
1986	100	77,7	18,5	1,8	1,9	100	68,4	29,1	1,4	1,1
1987	100	78,5	18,1	2,0	1,4	100	68,6	29,3	1,3	0,8
1988	100	80,8	16,5	1,8	0,9	100	69,5	28,6	1,3	0,6
1989	100	83,8	14,3	1,4	0,5	100	70,6	28,1	1,0	0,3

1) Ohne die von der Binnenreederei befrachteten Binnenschiffe anderer Länder

Gütertransportmenge der Binnenschiffahrt[1] nach Verkehrsarten

Jahr	Insgesamt	Nach Verkehrsarten			
		Binnenverkehr	Ausfuhr	Einfuhr	Transit
	1 000 Tonnen				
1965	12 129	9 081	1 969	1 069	10
1970	13 660	9 305	2 812	1 261	282
1975	14 586	9 721	2 456	2 190	219
1980	16 319	9 597	2 350	4 178	194
1985	17 708	10 651	3 077	3 765	216
1986	18 493	11 353	2 981	3 919	239
1987	18 310	11 682	2 777	3 628	223
1988	20 302	13 130	3 286	3 663	223
1989	20 383	13 393	3 214	3 588	188
darunter DDR-Schiffe					
1965	11 295	9 080	1 616	589	10
1970	13 068	9 304	2 608	881	275
1975	13 750	9 619	2 176	1 737	219
1980	15 513	9 365	2 170	3 784	194
1985	16 231	10 124	2 422	3 469	216
1986	17 055	10 769	2 498	3 550	237
1987	16 890	10 954	2 345	3 369	222
1988	18 978	12 643	2 729	3 383	223
1989	19 259	12 965	2 713	3 393	188

1) Einschließlich der von der Binnenreederei befrachteten Binnenschiffe anderer Länder

Gütertransportmenge der Binnenschiffahrt[1] nach Gutarten

Gutart	1950	1960	1970	1980	1985	1988	1989
	1 000 Tonnen						
Erze	—	77	283	188	860	1 037	706
Metalle	—	499	567	304	457	612	404
Kohle, Koks	2 175	3 659	2 368	2 040	2 272	3 390	3 818
Erdöl, Erdölerzeugnisse	25	2	427	318	269	227	163
Düngemittel	56	87	149	327	203	351	164
Übrige chemische Erzeugnisse	—	260	124	50	67	67	52
Holz	1 448	67	71	9	72	18	33
Übrige Baumaterialien	2 315	3 640	6 682	8 678	9 158	10 191	9 899
Getreide	870	832	1 037	516	515	373	378
Übrige Erzeugnisse der Landwirtschaft sowie der Nahrungs- und Genußmittelindustrie	783	487	561	702	582	418	411
Maschinen und Ausrüstungen				1	7	39	18
Sonstige Gutarten	2 329	3 023	1 392	443	619	676	898
Abfallprodukte				2 743	2 628	2 903	3 439
Insgesamt	**10 001**	**12 633**	**13 660**	**16 319**	**17 708**	**20 302**	**20 383**

1) Einschließlich Transportmenge der von der Binnenreederei befrachteten Binnenschiffe anderer Länder

Güterumschlag in den Binnenhäfen

Jahr	Insgesamt	Nach Hafenverwaltungen				
		Oberelbe	Mittelelbe	Oder	Berlin	Übrige Häfen
	1 000 Tonnen					
1960	12 983	1 755	3 881	3 642	2 401	1 304
1970	15 763	2 342	4 737	4 026	2 384	2 275
1980	16 967	3 375	4 979	4 490	2 407	1 717
1985	19 720	3 623	6 350	5 116	2 826	1 804
1986	21 123	3 845	6 600	5 744	2 871	2 063
1987	20 895	3 929	6 080	6 005	2 838	2 043
1988	23 488	4 157	6 908	7 208	2 982	2 234
1989	21 792	3 711	6 376	[1]9 817		1 888
darunter über Kalkante						
1960	8 201	758	2 530	3 130	1 063	720
1970	7 812	955	2 662	2 694	666	834
1980	8 711	2 006	3 063	2 672	488	481
1985	9 927	1 814	4 053	2 832	821	408
1986	10 667	1 972	4 287	3 223	774	412
1987	11 001	1 870	3 942	4 112	687	390
1988	12 799	1 965	4 549	5 114	795	376
1989	11 992	1 839	4 105	[1]5 766		282

Güterumschlag nach Umschlagsrichtungen

Jahr	Insgesamt	über Kaikante	davon		Schiff/Schiff	Landumschlag
			aus Schiff	in Schiff		
	1 000 Tonnen					
1960	12 983	8 201	3 506	4 695	86	4 697
1970	15 763	7 812	3 026	4 785	449	7 503
1980	16 967	8 711	4 415	4 296	149	8 107
1985	19 720	9 927	4 761	5 167	388	9 404
1986	21 123	10 667	5 095	5 572	344	10 113
1987	20 895	11 001	5 104	5 897	295	9 598
1988	23 488	12 799	5 662	7 137	383	10 306
1989	21 792	11 992	5 097	6 894	457	9 344

1)Veränderung in der Hafenverwaltungszuordnung.

Schiffsverkehr in den Seehäfen der DDR nach Nationalität (Flagge) der Schiffe

Flagge	Anzahl der beladen und leer ankommenden Schiffe						
	1960	1970	1980	1986	1987	1988	1989
Ägypten	36	19	11	20	23	22	12
Brasilien	.	.	19	32	34	29	20
BRD	1 058	1 345	919	1 072	840	850	796
Dänemark	1 617	462	222	176	119	141	180
DDR	647	1 629	1 605	1 503	1 466	1 467	1 543
Finnland	167	150	51	58	45	48	31
Frankreich	2	40	5	10	9	12	8
Griechenland	5	110	120	60	31	28	42
Großbritannien	45	31	76	55	58	37	30
Indien	.	.	31	39	55	52	59
Kuba	.	.	14	28	21	14	13
Liberia	6	30	38	41	62	43	37
Niederlande	376	113	78	65	109	78	89
Norwegen	170	121	67	97	74	105	166
Panama	14	7	87	167	171	152	150
Polen	16	25	30	38	35	49	69
Schweden	604	296	548	648	541	633	582
UdSSR	320	583	1 119	1 276	1 381	1 383	1 198
Zypern	.	.	52	86	179	153	140
Übrige Länder	116	148	166	223	493	680	584
Insgesamt	**5 199**	**5 109**	**5 258**	**5 694**	**5 746**	**5 976**	**5 749**

Schiffsbestand der Handelsflotte nach Schiffstypen[1]

Stand 31 Dezember

Jahr Schiffstyp	Anzahl der Schiffe	BRT	NRT	tdw(s)[2]
1952	1	917	503	1 250
1955	9	10 316	4 788	13 345
1960	47	196 898	112 499	277 424
1965	127	569 602	310 862	794 715
1970	175	940 060	526 252	1 339 953
1975	198	1 200 105	694 962	1 792 589
1980	192	1 305 084	742 527	1 877 370
1981	177	1 290 265	735 800	1 856 093
1982	173	1 171 468	659 739	1 636 504
1983	174	1 223 865	688 855	1 699 434
1984	172	1 201 575	673 850	1 672 641
1985	171	1 222 410	678 439	1 684 901
1986	174	1 344 795	730 795	1 841 049
1987	170	1 332 181	715 031	1 809 791
1988	164	1 313 556	696 034	1 758 323
1989	163	1 292 718	674 738	1 710 613
Nach Schiffstypen 1989				
Trockenfrachter	160	1 275 647	669 401	1 693 646
darunter				
Stückgutfrachter	81	587 173	328 217	751 384
Kustenmotorschiffe	12	4 307	2 006	9 486
Massengutschiffe	19	325 394	177 720	508 658
Fruchtschiffe	10	56 860	30 452	70 420
Erz-Öl-Frachter	1	23 357	15 091	38 242
Ro-Ro-Schiffe	7	25 769	10 502	38 268
Containerschiffe	28	209 007	92 279	253 148
Tanker	3	17 071	5 337	16 967

1) Ohne See- und Küstenfahrgastschiffe. - 2) tdw (s) = tdw bei Sommertiefgang.

Schiffsbestand der Handelsflotte nach Alters- und Größengruppen 1989

Stand 31. Dezember

Größengruppe (BRT)	Schiffsbestand insgesamt		Nach Altersgruppen									
			unter 5 Jahre		5 bis unter 10 Jahre		10 bis unter 15 Jahre		15 bis unter 20 Jahre		20 Jahre und älter	
	Anzahl	tdw	Anzahl	tdw	Anzahl	tdw	Anzahl	tdw	Anzahl	tdw	Anzahl	tdw
bis 1 000	21	18 161	—	—	—	—	—	—	18	15 137	3	3 024
1 001 bis 2 500	7	16 455	—	—	—	—	3	4 987	2	5 918	2	5 550
2 501 bis 5 000	20	103 424	—	—	3	20 112	3	20 941	5	22 157	9	40 214
5 001 bis 10 000	68	594 957	6	46 056	3	27 152	27	226 472	8	66 273	24	229 004
10 001 bis 15 000	26	381 600	6	106 820	6	85 205	11	150 741	2	25 284	1	13 550
15 001 und mehr	21	596 016	11	247 966	2	76 500	3	69 924	3	119 942	2	81 684
Insgesamt	**163**	**1 710 613**	**23**	**400 842**	**14**	**208 969**	**47**	**473 065**	**38**	**254 711**	**41**	**373 026**
Trockenfrachter												
bis 1 000	21	18 161	—	—	—	—	—	—	18	15 137	3	3 024
1 001 bis 2 500	5	12 843	—	—	—	—	1	1 375	2	5 918	2	5 550
2 501 bis 5 000	20	103 424	—	—	3	20 112	3	20 941	5	22 157	9	40 214
5 001 bis 10 000	68	594 957	6	46 056	3	27 152	27	226 472	8	66 273	24	229 004
10 001 bis 15 000	25	368 245	6	106 820	5	71 850	11	150 741	2	25 284	1	13 550
15 001 und mehr	21	596 016	11	247 966	2	76 500	3	69 924	3	119 942	2	81 684
Insgesamt	**160**	**1 693 646**	**23**	**400 842**	**13**	**195 614**	**45**	**469 453**	**38**	**254 711**	**41**	**373 026**
Tanker												
1 001 bis 2 500	2	3 612	—	—	—	—	2	3 612	—	—	—	—
10 001 bis 15 000	1	13 355	—	—	1	13 355	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**3**	**16 967**	**—**	**—**	**1**	**13 355**	**2**	**3 612**	**—**	**—**	**—**	**—**

Gütertransportmenge der Seeschiffahrt nach Verkehrsarten

Jahr	Sämtliche Gutarten				Trockengut				Tankgut			
	Insgesamt	Ausfuhr	Einfuhr	für Dritte	Insgesamt	Ausfuhr	Einfuhr	für Dritte	Insgesamt	Ausfuhr	Einfuhr	für Dritte
	1 000 Tonnen											
1960	1 375	315	773	287	1 188	315	617	256	187	—	156	31
1965	6 243	584	3 269	2 389	4 149	524	2 000	1 625	2 093	60	1 269	765
1970	8 511	446	4 139	3 925	6 597	446	2 578	3 572	1 914	—	1 561	353
1975	11 198	458	5 143	5 597	8 297	458	3 980	3 859	2 901	—	1 163	1 738
1980	12 553	698	5 030	6 824	9 758	698	3 939	5 120	2 795	—	1 091	1 704
1985	11 403	1 033	5 700	4 671	10 336	885	4 793	4 660	1 067	148	907	11
1986	11 582	1 020	6 167	4 395	11 078	917	5 776	4 385	504	103	391	10
1987	13 117	1 069	6 356	5 693	12 606	1 003	5 943	5 660	511	66	413	33
1988	13 701	1 094	6 186	6 421	13 525	1 013	6 148	6 364	176	81	38	57
1989	14 033	1 229	6 223	6 581	13 845	1 140	6 186	6 519	189	89	37	62

Güterumschlag der Seehäfen nach Gutarten

Hafen Gutart	Güterumschlag über Kaikante						
	1970	1980	1985	1988	1989	1988	1989
	1 000 Tonnen					Prozent	
Nach Häfen							
Rostock	10 138	15 275	19 674	20 741	20 775	81,3	82,6
Wismar	1 772	3 285	4 496	3 758	3 346	14,7	13,3
Stralsund	866	719	953	1 016	1 023	4,0	4,1
Insgesamt	**12 776**	**19 279**	**25 123**	**25 515**	**25 144**	**100**	**100**
Nach Gutarten							
Erze	1 138	3 753	3 988	4 114	3 875	16,1	15,4
Metalle	1 725	3 271	3 841	3 680	3 635	14,4	14,5
Kohle, Koks	1 148	852	1 492	1 149	1 285	4,5	5,1
Erdöl, Erdölerzeugnisse	3 528	2 521	3 381	3 374	3 442	13,2	13,7
Düngemittel	2 889	2 984	4 117	4 402	4 247	17,3	16,9
Übrige chemische Erzeugnisse		426	533	857	1 129	3,4	4,5
Holz		397	902	530	621	2,1	2,5
Zement	356	435	800	688	521	2,7	2,1
Getreide	1 046	2 233	1 022	2 369	2 254	9,3	9,0
Leichtverderbliche Güter		537	866	801	763	3,1	3,0
Sonstige Gutarten	947	1 871	4 180	3 551	3 372	13,9	13,4
Insgesamt	**12 776**	**19 279**	**25 123**	**25 515**	**25 144**	**100**	**100**
darunter nach Umschlagsrichtungen							
aus Seeschiff							
Rostock	9 173	12 520	13 181	13 510	12 835	89,9	89,7
Wismar	594	864	1 027	932	884	6,2	6,2
Stralsund	543	404	570	585	583	3,9	4,1
in Seeschiff							
Rostock	965	2 755	6 493	7 232	7 940	69,1	73,4
Wismar	1 178	2 421	3 469	2 827	2 461	27,0	22,7
Stralsund	265	311	382	411	419	3,9	3,9

Einrichtungen des Post- und Fernmeldewesens

Stand 31 Dezember

Einrichtung	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Ämter und Amtsstellen								
Postämter mit Fernmeldeamt	Anzahl	—	—	—	81	81	81	81
Fernmeldeamter	Anzahl	65	137	152	15	15	15	15
Hauptpostämter	Anzahl	129	188	180	29	31	33	33
Postämter	Anzahl	[1]1 783	1 693	1 727	2 106	2 279	2 326	2 352
Poststellen	Anzahl	8 560	9 699	9 989	9 757	9 586	9 516	9 501
Vermittlungsstellen								
Ortsvermittlungsstellen	Anzahl	1 559	1 730	2 168	2 438	2 580	2 652	2 667
Automatische Ortsvermittlungsstellen	Anzahl	1 156	1 581	2 168	2 438	2 580	2 652	2 667
Fernamtsvermittlungsstellen	Anzahl	169	176	128	96	71	55	42
Telexvermittlungsstellen	Anzahl	15	71	148	169	168	147	137
Fernsprech- und Telexverkehr								
Fernsprechstellen	1 000	1 043	1 292	2 089	3 157	3 630	3 977	4 087
darunter Fernsprechhauptanschlüsse[2]	1 000	481	603	954	1 356	1 569	1 761	1 826
darunter öffentliche	1 000	18,0	19,9	26,7	32,6	36,7	39,9	41,1
Fernsprechstellen je 100 der Bevölkerung	Anzahl	5,8	7,5	12,3	18,9	21,8	23,9	24,6
Fernsprechhauptanschlüsse in Wohnungen je 100 Haushalte	Anzahl	.	.	6,6	11,7	14,1	16,4	17,2
Telexanschlüsse	Anzahl	1 335	2 962	9 247	14 968	16 476	17 363	17 728

1) Einschließlich Zweigpostämter. - 2) Teilnehmer mit Sammelnummer gelten als ein Hauptanschluß.

Fernsprechstellen nach Bezirken 1989

Stand 31 Dezember

Bezirk	Insgesamt	darunter Hauptanschlüsse			Fernsprechstellen je 100 der Bevölkerung
		insgesamt	darunter		
			in Wohnungen	öffentliche	
Berlin (Ost)	673 164	361 281	267 949	6 128	52,3
Cottbus	195 025	76 931	45 924	2 283	22,1
Dresden	432 771	164 301	86 090	3 832	24,8
Erfurt	266 288	114 874	66 433	2 425	21,5
Frankfurt	147 353	65 303	39 641	1 688	20,7
Gera	176 831	74 112	43 971	2 079	24,0
Halle	367 477	159 470	97 356	3 158	20,8
Chemnitz	447 904	183 109	99 731	3 622	24,3
Leipzig	356 063	165 692	103 912	3 269	26,3
Magdeburg	263 087	116 444	68 259	2 588	21,1
Neubrandenburg	117 647	58 661	33 392	2 000	19,0
Potsdam	222 547	94 000	54 179	2 584	19,8
Rostock	169 649	71 219	40 262	2 025	18,5
Schwerin	128 637	66 479	40 232	2 197	21,6
Suhl	122 417	54 314	31 849	1 265	22,3
DDR	**4 086 860**	**1 826 190**	**1 119 180**	**41 143**	**24,6**

Leistungen des Post- und Fernmeldewesens

Leistungskennziffer	Einheit	1955	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Eingelieferte Briefsendungen	Mio	1 249	1 355	1 376	1 256	1 273	1 279	1 261
Eingelieferte Packchen	Mio	33	27	29	18	15	13	12
Eingelieferte Pakete	Mio	34	40	39	37	40	41	39
Eingelieferte Telegramme	Mio	7,6	10,3	12,3	11,8	12,8	14,4	15,0
Eingelieferte Geldubermittlungssendungen	Mio	33	38	37	35	34	33	32
Abgehende Ortsgesprache	Mio	728	817	923	1 281	1 317	1 443	1 499
Abgehende Ferngesprache	Mio	128	167	381	676	767	857	890
im Selbstwahlfernverkehr	Mio		12	321	641	742	842	877
	Prozent		7,3	84,1	94,8	96,7	98,2	98,5
Rundfunk								
Empfangsgenehmigungen	1 000	5 009,0	5 574,2	5 984,6	6 409,2	6 646,5	6 781,2	6 728,6
gebuhrenfrei	1 000	1 175,1	1 556,8	1 961,7	1 960,0	1 765,0	1 710,0	1 655,0
Empfangsgenehmigungen je 100 der Bevolkerung	Anzahl	27,9	32,3	35,1	38,3	39,9	40,7	40,5
Personen je Empfangsgenehmigung	Anzahl	3,58	3,08	2,85	2,61	2,50	2,46	2,47
Fernsehfunk								
Empfangsgenehmigungen	1 000	13,6	1 035,0	4 499,2	5 730,9	6 078,5	6 232,8	6 200,5
gebuhrenfrei	1 000		67,5	931,6	1 602,0	1 600,0	1 617,0	1 584,0
Empfangsgenehmigungen je 100 der Bevolkerung	Anzahl	0,1	6,0	26,4	34,2	36,5	37,4	37,3
Personen je Empfangsgenehmigung	Anzahl	1 313,60	16,66	3,79	2,92	2,74	2,67	2,68
Postzeitungsvertrieb								
Umsatz an Zeitungen und Zeitschriften	Mio Expl	1 974	2 454	2 687	3 247	3 416	3 604	3 810
im Abonnement	Mio Expl.	1 485	1 945	2 238	2 719	2 942	3 129	3 281
Umsatz an Zeitungen	Mio Expl	1 555	1 853	2 128	2 628	2 785	2 947	3 144
Postscheckdienst								
Konten am Jahresende	1 000	194	163	182	197	182	192	195
Gutschriften	Mio	28,8	29,8	35,5	20,2	16,6	16,7	15,2
Lastschriften	Mio	17,5	14,9	22,3	15,3	10,5	10,8	11,1
Gutschriften	Mio Mark	11 147	8 470	15 310	13 481	11 688	11 886	12 775
Lastschriften	Mio Mark	11 225	8 474	15 193	13 403	10 620	11 729	12 491
Guthaben im Jahresdurchschnitt	Mio Mark	251	196	732	1 410	1 523	1 845	2 082
Postsparkassendienst								
Konten am Jahresende	1 000	934	1 847	2 474	2 493	2 416	2 379	2 359
Einlagen	1 000	1 313	2 784	1 780	1 080	820	756	727
Ruckzahlungen	1 000	2 223	3 607	2 156	1 111	805	633	620
Einlagen	Mio Mark	206	679	701	755	687	538	491
Ruckzahlungen	Mio Mark	177	536	611	686	614	407	393
Guthaben am Jahresende	Mio Mark	152	719	1 835	3 234	3 555	3 910	4 008

Empfangsgenehmigungen nach Bezirken 1989

Stand 31 Dezember

Bezirk	Rundfunk		Fernsehfunk		Personen je Empfangsgenehmigung	
	Insgesamt 1 000	Je 100 der Bevölkerung	Insgesamt 1 000	Je 100 der Bevölkerung	Rundfunk	Fernsehfunk
Berlin (Ost)	561,6	43,6	491,2	38,2	2,29	2,62
Cottbus	353,1	40,0	324,3	36,7	2,50	2,72
Dresden	706,7	40,5	642,8	36,8	2,47	2,71
Erfurt	484,8	39,2	450,3	36,4	2,55	2,75
Frankfurt	284,0	39,9	258,8	36,3	2,51	2,75
Gera	292,7	39,7	268,4	36,4	2,52	2,75
Halle	728,1	41,2	681,4	38,5	2,43	2,60
Chemnitz	783,7	42,4	725,5	39,3	2,36	2,55
Leipzig	568,5	42,1	531,1	39,3	2,38	2,54
Magdeburg	492,9	39,5	466,3	37,4	2,53	2,68
Neubrandenburg	227,8	36,8	210,3	33,9	2,72	2,95
Potsdam	453,0	40,4	419,1	37,4	2,48	2,68
Rostock	354,0	38,7	323,7	35,4	2,59	2,83
Schwerin	225,7	38,0	210,4	35,4	2,63	2,83
Suhl	212,0	38,6	197,0	35,9	2,59	2,78
DDR	**6 728,6**	**40,5**	**6 200,5**	**37,3**	**2,47**	**2,68**

Arbeiter und Angestellte des Bereichs Verkehr, Post- und Fernmeldewesen

Stand 30. September

Jahr	Verkehr (ohne Post- und Fernmeldewesen)							Post- und Fernmeldewesen
	Insgesamt	darunter volkseigen und genossenschaftlich						
		Insgesamt	darunter nach Verkehrszweigen					
			Eisenbahn	Öffentlicher Straßenverkehr	Binnenschiffahrt[1]	Seeschiffahrt	Zivile Luftfahrt	
1970	435 973	422 141	258 604	110 445	5 943	14 950	4 283	133 884
1975	451 278	442 464	251 766	142 489	5 671	18 931	5 826	140 208
1980	469 457	461 660	241 782	162 150	7 773	22 035	6 976	134 896
1983	483 216	476 067	252 213	166 450	8 261	22 198	7 335	133 150
1984	485 393	478 394	252 816	168 633	8 340	22 928	7 375	133 461
1985	488 471	481 427	251 414	172 085	8 391	23 346	7 437	133 460
1986	487 807	480 834	248 773	173 723	8 401	23 732	7 465	131 633
1987	493 530	486 542r	252 700	174 765	8 380	24 322	7 400	131 326
1988	496 519	489 448	255 808	174 197	8 600	24 315	7 574	131 523
1989	499 542	492 583	255 768	174 175	8 416	24 125	7 666	131 424
darunter weibliche Arbeiter und Angestellte								
1970	111 792	109 435	73 243	29 819	1 417	2 783	1 458	92 080
1975	123 374	121 834	78 170	32 399	1 390	4 060	2 086	98 839
1980	129 027	127 842	78 254	35 840	1 918	4 965	2 467	94 986
1983	131 578	130 416	79 217	37 330	2 053	5 010	2 664	92 725
1984	131 554	130 310	79 072	37 213	2 099	5 096	2 643	92 444
1985	131 452	130 230	78 713	37 478	2 014	5 264	2 536	92 229
1986	129 724	128 535	77 163	37 223	2 020	5 239	2 604	90 906
1987	130 545	129 446	78 009	37 146	2 015	5 367	2 591	90 687
1988	131 563	130 466	78 838	37 125	2 083	5 433	2 656	90 632
1989	132 272	131 175	79 195	37 015	2 035	5 389	2 683	90 746

1) Ab 1980 einschließlich Arbeiter und Angestellte der Wasserstraßenbetriebe und -unterhaltung.

Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen in volkseigenen Betrieben

Jahr	Verkehr (ohne Post- und Fernmeldewesen)					Post- und Fernmeldewesen
	Insgesamt	Nach ausgewählten Verkehrszweigen				
		Eisenbahn		Binnenschiffahrt[1]	Seeschiffahrt	Öffentlicher Straßenverkehr
		Eisenbahntransport	Fahrzeugausbesserung			
	Mark					
Vollbeschäftigte Arbeiter und Angestellte						
1955	444	443	511		481	345
1960	587	569	640		672	468
1970	806	773			1 028	653
1980	1 127	1 146		1 039	1 333	1 075 928
1983	1 189	1 209		1 159	1 378	1 135 992
1984	1 208	1 216		1 174	1 378	1 172 1 035
1985	1 241	1 252		1 195	1 441	1 195 1 075
1986	1 290	1 309		1 239	1 503	1 238 1 098
1987	1 378	1 429		1 300	1 525	1 294 1 136
1988	1 405	1 453		1 375	1 555	1 322 1 185
1989	1 436	1 486		1 394	1 605	1 348 1 206
Vollbeschäftigte Produktionsarbeiter						
1955	429	421	501		475	323
1960	587	567	641		681	450
1970	816	774			1 014	624
1980	1 150	1 156		1 062	1 375	1 116 879
1983	1 210	1 219		1 150	1 420	1 172 945
1984	1 226	1 222		1 169	1 409	1 210 987
1985	1 257	1 255		1 193	1 481	1 229 1 028
1986	1 308	1 318		1 237	1 543	1 268 1 045
1987	1 404	1 451		1 297	1 563	1 325 1 079
1988	1 423	1 467		1 395	1 592	1 346 1 136
1989	1 449	1 494		1 403	1 644	1 366 1 157

1) Einschließlich Arbeiter und Angestellte der Wasserstraßenbetriebe und -unterhaltung.

XIII. Binnenhandel

Vorbemerkung

Einzelhandelsumsatz

Verkauf von Konsumgütern (Nahrungs- und Genußmittel, Industriewaren) an Endverbraucher in Verkaufseinrichtungen aller Eigentumsformen (Verkaufsstellen, Gaststätten, Kioske, ambulanter Handel, Versandhandel)
Nicht zum Einzelhandelsumsatz gehören die Umsätze im Rahmen der Arbeiterversorgung, der Schüler- und Kinderspeisung in Gaststätten des nichtoffentlichen Netzes sowie die Abgabe von Medikamenten, optischen und orthopädischen Heilmitteln und dergleichen, soweit sie als Leistungen der Sozialversicherung vom Verbraucher nicht bezahlt werden. Die Erzeugerumsätze auf Bauernmärkten werden nicht in den Einzelhandelsumsatz einbezogen.
Ab 1 Januar 1964 wurde eine Schlusselliste zum Warenumsatz und Warenfonds eingeführt, durch die sich für einige Erzeugnisse Veränderungen in der Zuordnung nach der Warenstruktur ergaben:

Erzeugnis	Zuordnung bis 31. Dezember 1963	ab 1. Januar 1964
Alkoholfreie Getränke	Genußmittel	Nahrungsmittel
Galanterie- und Sattlerwaren	Sonstige Industriewaren	Schuhe, Galanterie- und Sattlerwaren
Kunsthandwerkliche und kunstgewerbliche Textilien und Bekleidung	Textilien und Bekleidung	Sonstige Industriewaren

Deshalb ist ein direkter Vergleich des Einzelhandelsumsatzes ab 1964 mit den Angaben der vorangegangenen Jahre nicht gegeben.
Der ausgewiesene Gaststättenumsatz ist ein Teil des Einzelhandelsumsatzes insgesamt Es handelt sich hier also um Darunter-Angaben zum Einzelhandelsumsatz

Berufstätige, Arbeiter und Angestellte, Selbständig Erwerbstätige und Mithelfende Familienangehörige, Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen.

Siehe entsprechende Bemerkungen zu Abschnitt VI

Einzelhandelsumsatz nach der Warenstruktur

Jahr Bezirk	Insgesamt	Nach der Warenstruktur						
		Nahrungs- und Genußmittel			Industriewaren			
		Insgesamt	Nahrungsmittel	Genußmittel	Insgesamt	Schuhe	Textilien und Bekleidung	Sonstige Industriewaren
Millionen Mark - effektive Preise								
1949	13 818	8 659	5 325	3 334	5 158	280	1 823	3 055
1950	17 260	10 550	7 037	3 513	6 710	410	2 788	3 512
1960	44 957	24 921	17 230	7 691	20 036	1 022	7 227	11 787
1970	64 059	35 776	24 054	11 723	28 283	1 761	8 806	17 715
1975	81 905	42 493	27 949	14 545	39 411	2 226	11 439	25 746
1976	85 675	43 974	28 869	15 105	41 702	2 357	11 620	27 725
1977	89 434	45 739	29 794	15 945	43 695	2 459	11 882	29 355
1978	92 490	47 301	30 688	16 613	45 190	2 501	12 218	30 471
1979	95 710	48 634	31 487	17 147	47 076	2 735	12 781	31 560
1980	99 986	50 179	32 125	18 054	49 807	2 798	13 359	33 650
1981	102 490	51 655	32 872	18 783	50 835	2 870	13 299	34 667
1982	103 536	52 757	33 491	19 266	50 779	2 887	12 798	35 094
1983	104 291	53 578	33 882	19 696	50 713	2 949	12 783	34 982
1984	108 662	55 345	34 811	20 534	53 317	3 085	13 274	36 958
1985	113 030	56 888	35 589	21 300	56 142	3 273	13 842	39 027
1986	117 623	58 481	36 439	22 043	59 142	3 586	14 792	40 764
1987	121 905	60 275	37 458	22 817	61 630	3 803	15 466	42 361
1988	126 631	61 472	38 159	23 312	65 159	4 021	16 320	44 819
1989	130 910	61 894	38 354	23 540	69 016	4 099	16 945	47 972
1980 = 100								
1975	82	85	87	81	79	80	86	77
1981	103	103	102	104	102	103	100	103
1982	104	105	104	107	102	103	96	104
1983	104	107	105	109	102	105	96	104
1984	109	110	108	114	107	110	99	110
1985	113	113	111	118	113	117	104	116
1986	118	117	113	122	119	128	111	121
1987	122	120	117	126	124	136	116	126
1988	127	123	119	129	131	144	122	133
1989	131	123	119	130	139	146	127	143
Prozent								
1950	100	61,1	40,8	20,4	38,9	2,4	16,2	20,3
1960	100	55,4	38,3	17,1	44,6	2,3	16,1	26,2
1970	100	55,8	37,5	18,3	44,2	2,7	13,7	27,7
1975	100	51,9	34,1	17,8	48,1	2,7	14,0	31,4
1980	100	50,2	32,1	18,1	49,8	2,8	13,4	33,7
1981	100	50,4	32,1	18,3	49,6	2,8	13,0	33,8
1982	100	51,0	32,3	18,6	49,0	2,8	12,4	33,9
1983	100	51,4	32,5	18,9	48,6	2,8	12,3	33,5
1984	100	50,9	32,0	18,9	49,1	2,8	12,2	34,0
1985	100	50,3	31,5	18,8	49,7	2,9	12,2	34,5
1986	100	49,7	31,0	18,7	50,3	3,0	12,6	34,7
1987	100	49,4	30,7	18,7	50,6	3,1	12,7	34,7
1988	100	48,5	30,1	18,4	51,5	3,2	12,9	35,4
1989	100	47,3	29,3	18,0	52,7	3,1	12,9	36,6
Nach Bezirken 1989 - Millionen Mark - effektive Preise								
Berlin (Ost)	14 323	6 242	3 648	2 595	8 081	504	2 381	5 196
Cottbus	6 659	3 186	1 988	1 198	3 473	199	840	2 433
Dresden	13 357	6 298	4 088	2 210	7 059	431	1 748	4 880
Erfurt	9 282	4 273	2 645	1 628	5 009	300	1 233	3 476
Frankfurt	5 195	2 464	1 532	932	2 731	161	594	1 976
Gera	5 658	2 662	1 668	994	2 996	176	719	2 101
Halle	12 660	6 057	3 730	2 327	6 603	384	1 583	4 636
Chemnitz	13 677	6 470	4 184	2 287	7 207	429	1 707	5 072
Leipzig	10 607	4 971	3 055	1 916	5 636	361	1 395	3 879
Magdeburg	9 644	4 593	2 763	1 830	5 052	282	1 178	3 591
Neubrandenburg	4 769	2 297	1 398	899	2 471	141	571	1 759
Potsdam	8 695	4 221	2 648	1 573	4 474	240	983	3 251
Rostock	7 570	3 850	2 360	1 490	3 720	231	925	2 564
Schwerin	4 528	2 243	1 394	848	2 285	132	534	1 620
Suhl	4 285	2 066	1 251	815	2 219	126	554	1 539

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II

Einzelhandelsumsatz nach Warenhauptgruppen

Jahr Bezirk	Insgesamt	Nach Warenhauptgruppen										
		Nahrungsmittel	Genußmittel	Schuhe, Galanterie- und Sattlerwaren	Bekleidungs- und Wäschestoffe, konfektionierte Oberbekleidung	Strumpfwaren, Trikotagen, Leib- und Haushalts Wäsche, Kurzwaren	Möbel, Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Papierwaren	Haushalt- und Wirtschaftswaren	Elektroakustik, Foto-Kino-Optik, Schmuck, Straßenfahrzeuge	Artikel für die Körper- und Gesundheitspflege, chemische Erzeugnisse	Baustoffe, Nutzholz, Brenn- und Treibstoffe
Millionen Mark - effektive Preise											
1949	13 818	5 325	3 334	280	986	837	929	620	706	431	369
1970	64 059	24 054	11 723	1 761	4 257	4 549	4 535	2 806	4 648	3 064	2 662
1975	81 905	27 949	14 545	2 226	5 917	5 522	6 408	3 854	7 381	3 935	4 169
1976	85 675	28 869	15 105	2 357	6 077	5 543	6 807	4 107	7 970	4 238	4 603
1977	89 434	29 794	15 945	2 459	6 200	5 682	7 094	4 343	8 393	4 509	5 016
1978	92 490	30 688	16 613	2 501	6 420	5 798	7 259	4 504	8 618	4 759	5 331
1979	95 710	31 487	17 147	2 735	6 621	6 160	7 612	4 886	8 526	4 988	5 548
1980	99 986	32 125	18 054	2 798	6 800	6 559	7 830	5 205	9 460	5 259	5 897
1981	102 490	32 872	18 783	2 870	6 807	6 492	7 852	5 527	9 668	5 520	6 101
1982	103 536	33 491	19 266	2 887	6 634	6 164	7 814	5 764	9 191	5 734	6 591
1983	104 291	33 882	19 696	2 949	6 567	6 216	7 801	5 936	8 669	5 804	6 771
1984	108 662	34 811	20 534	3 085	7 068	6 205	7 927	6 216	9 498	6 033	7 285
1985	113 030	35 589	21 300	3 273	7 483	6 359	8 180	6 472	10 615	6 240	7 520
1986	117 623	36 439	22 043	3 586	8 203	6 589	8 571	6 779	10 875	6 620	7 919
1987	121 905	37 458	22 817	3 803	8 528	6 938	8 968	7 037	11 113	6 982	8 261
1988	126 631	38 159	23 312	4 021	9 017	7 303	9 488	7 445	12 040	7 291	8 555
1989	130 910	38 354	23 540	4 099	9 450	7 495	9 927	7 925	13 502	7 587	9 031
1980 = 100											
1975	82	87	81	80	87	84	82	74	78	75	71
1981	103	102	104	103	100	99	100	106	102	105	103
1982	104	104	107	103	98	94	100	111	97	109	112
1983	104	105	109	105	97	95	100	114	92	110	115
1984	109	108	114	110	104	95	101	119	100	115	124
1985	113	111	118	117	110	97	104	124	112	119	128
1986	118	113	122	128	121	100	109	130	115	126	134
1987	122	117	126	136	125	106	115	135	117	133	140
1988	127	119	129	144	133	111	121	143	127	139	145
1989	131	119	130	146	139	114	127	152	143	144	153
Prozent											
1970	100	37,5	18,3	2,7	6,6	7,1	7,1	4,4	7,3	4,8	4,2
1975	100	34,1	17,8	2,7	7,2	6,7	7,8	4,7	9,0	4,8	5,1
1980	100	32,1	18,1	2,8	6,8	6,6	7,8	5,2	9,5	5,3	5,9
1981	100	32,1	18,3	2,8	6,6	6,3	7,7	5,4	9,4	5,4	6,0
1982	100	32,3	18,6	2,8	6,4	6,0	7,5	5,6	8,9	5,5	6,4
1983	100	32,5	18,9	2,8	6,3	6,0	7,5	5,7	8,3	5,6	6,5
1984	100	32,0	18,9	2,8	6,5	5,7	7,3	5,7	8,7	5,6	6,7
1985	100	31,5	18,8	2,9	6,6	5,6	7,2	5,7	9,4	5,5	6,7
1986	100	31,0	18,7	3,0	7,0	5,6	7,3	5,8	9,2	5,6	6,7
1987	100	30,7	18,7	3,1	7,0	5,7	7,4	5,8	9,1	5,7	6,8
1988	100	30,1	18,4	3,2	7,1	5,8	7,5	5,9	9,5	5,8	6,8
1989	100	29,3	18,0	3,1	7,2	5,7	7,6	6,1	10,3	5,8	6,9
Nach Bezirken 1989 - Millionen Mark - effektive Preise											
Berlin (Ost)	14 323	3 648	2 595	504	1 600	781	1 272	898	1 711	748	568
Cottbus	6 659	1 988	1 198	199	424	417	482	428	627	379	517
Dresden	13 357	4 088	2 210	431	876	872	994	789	1 384	746	967
Erfurt	9 282	2 645	1 628	300	698	534	713	580	957	574	651
Frankfurt	5 195	1 532	932	161	316	278	367	338	516	307	448
Gera	5 658	1 668	994	176	398	321	405	356	560	367	413
Halle	12 660	3 730	2 327	384	826	757	933	727	1 322	743	911
Chemnitz	13 677	4 184	2 287	429	902	805	1 027	795	1 487	815	947
Leipzig	10 607	3 055	1 916	361	757	638	901	645	1 118	607	609
Magdeburg	9 644	2 763	1 830	282	641	538	696	594	1 035	568	698
Neubrandenburg	4 769	1 398	899	141	317	253	347	300	474	283	355
Potsdam	8 695	2 648	1 573	240	548	435	554	516	824	576	781
Rostock	7 570	2 360	1 490	231	538	387	568	413	676	414	492
Schwerin	4 528	1 394	848	132	293	240	331	262	431	258	339
Suhl	4 285	1 251	815	126	316	238	336	285	380	203	335

Einzelhandelsumsatz nach Warenhauptgruppen und Eigentumsformen

Jahr Eigentumsform	Insgesamt	Nach Warenhauptgruppen									
		Nahrungsmittel	Genußmittel	Schuhe, Galanterie- und Sattlerwaren	Bekleidungs- und Wäschestoffe, konfektionierte Oberbekleidung	Strumpfwaren, Trikotagen, Leib- und Haushalts-Wäsche, Kurzwaren	Möbel, Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Papierwaren	Haushalt- und Wirtschaftswaren	Elektroakustik, Foto Kino-Optik, Schmuck, Straßenfahrzeuge	Artikel für die Körper und Gesundheitspflege, chemische Erzeugnisse	Baustoffe, Nutzholz, Brenn- und Treibstoffe
Millionen Mark - effektive Preise											
1975	81 905	27 949	14 545	2 226	5 917	5 522	6 408	3 854	7 381	3 935	4 169
1980	99 986	32 125	18 054	2 798	6 800	6 559	7 830	5 205	9 460	5 259	5 897
1985	113 030	35 589	21 300	3 273	7 483	6 359	8 180	6 472	10 615	6 240	7 520
1986	117 623	36 439	22 043	3 586	8 203	6 589	8 571	6 779	10 875	6 620	7 919
1987	121 905	37 458	22 817	3 803	8 528	6 938	8 968	7 037	11 113	6 982	8 261
1988	126 631	38 159	23 312	4 021	9 017	7 303	9 488	7 445	12 040	7 291	8 555
1989	130 910	38 354	23 540	4 099	9 450	7 495	9 927	7 925	13 502	7 587	9 031
Volkseigener Einzelhandel											
1975	41 216	11 852	7 136	1 079	3 133	2 615	3 990	1 583	5 426	1 457	2 944
1980	53 008	14 457	9 477	1 461	3 861	3 302	5 040	2 191	6 887	2 134	4 198
1985	61 112	16 394	11 284	1 802	4 602	3 349	5 409	2 667	7 499	2 423	5 683
1986	63 663	16 830	11 666	2 010	5 029	3 487	5 637	2 784	7 609	2 597	6 014
1987	65 812	17 416	12 075	2 121	5 256	3 655	5 918	2 881	7 730	2 725	6 037
1988	68 505	17 771	12 303	2 236	5 571	3 856	6 235	3 000	8 380	2 811	6 341
1989	71 153	17 717	12 303	2 283	5 967	3 943	6 480	3 147	9 514	2 945	6 854
Genossenschaftlicher Einzelhandel											
1975	29 555	11 694	5 558	844	2 234	2 404	1 441	1 742	1 366	1 492	780
1980	35 231	13 148	6 681	1 025	2 432	2 786	1 677	2 399	1 853	2 034	1 196
1985	39 165	14 356	7 875	1 147	2 411	2 578	1 630	3 068	2 102	2 541	1 458
1986	40 925	14 698	8 192	1 235	2 664	2 664	1 748	3 261	2 239	2 674	1 549
1987	42 333	14 993	8 493	1 324	2 748	2 826	1 826	3 389	2 285	2 823	1 626
1988	43 734	15 187	8 656	1 412	2 893	2 959	1 931	3 612	2 487	2 957	1 638
1989	44 948	15 298	8 804	1 429	2 927	3 043	2 073	3 902	2 771	3 055	1 645
Privater Einzelhandel											
1975	11 133	4 403	1 849	303	549	504	977	530	589	985	443
1980	11 746	4 520	1 898	312	507	470	1 112	615	719	1 090	502
1985	12 957	4 839	2 141	325	471	432	1 142	737	1 013	1 276	583
1986	13 260	4 911	2 184	341	510	439	1 186	734	1 028	1 349	579
1987	13 760	5 049	2 250	359	525	457	1 224	767	1 099	1 434	598
1988	14 393	5 201	2 354	373	552	487	1 322	833	1 173	1 522	575
1989	14 810	5 338	2 433	387	557	508	1 373	876	1 218	1 587	533
darunter Kommissionshandel[1]											
1975	5 706	1 300	1 466	226	361	326	553	324	316	556	278
1980	6 370	1 351	1 563	248	354	333	679	391	419	691	342
1985	7 156	1 500	1 787	273	333	326	722	481	539	796	398
1986	7 414	1 533	1 826	289	371	332	765	476	567	862	393
1987	7 764	1 594	1 883	306	379	355	796	507	606	930	408
1988	8 152	1 666	1 956	320	391	383	867	553	646	984	385
1989	8 372	1 748	1 968	330	393	399	909	579	672	1 023	352
Anteil der Eigentumsformen 1989 - Prozent											
Volkseigen	54,4	46,2	52,3	55,7	63,1	52,6	65,3	39,7	70,5	38,8	75,9
Genossenschaftlich	34,3	39,9	37,4	34,9	31,0	40,6	20,9	49,2	20,5	40,3	18,2
Privat	11,3	13,9	10,3	9,4	5,9	6,8	13,8	11,1	9,0	20,9	5,9
darunter: Kommissionshandel	6,4	4,6	8,4	8,1	4,2	5,3	9,2	7,3	5,0	13,5	3,9
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

1) Einschließlich Betriebe mit staatlicher Beteiligung.

Einzelhandelsumsatz pro Kopf der Bevölkerung nach der Warenstruktur und nach Bezirken 1989

Bezirk	Insgesamt	Nach der Warenstruktur						
		Nahrungs- und Genußmittel			Industriewaren			
		insgesamt	Nahrungsmittel	Genußmittel	insgesamt	Schuhe	Textilien und Bekleidung	Sonstige Industriewaren
	Mark - effektive Preise							
Berlin (Ost)	11 130	4 851	2 835	2 016	6 280	391	1 850	4 038
Cottbus	7 544	3 610	2 253	1 357	3 934	226	952	2 756
Dresden	7 656	3 610	2 343	1 267	4 046	247	1 002	2 797
Erfurt	7 506	3 455	2 139	1 316	4 051	243	997	2 811
Frankfurt	7 296	3 461	2 152	1 309	3 835	226	834	2 775
Gera	7 670	3 608	2 261	1 347	4 062	239	975	2 848
Halle	7 159	3 425	2 109	1 316	3 734	217	895	2 621
Chemnitz	7 407	3 504	2 266	1 238	3 903	232	924	2 747
Leipzig	7 849	3 679	2 261	1 418	4 171	267	1 033	2 871
Magdeburg	7 729	3 680	2 214	1 466	4 048	226	944	2 878
Neubrandenburg	7 698	3 708	2 257	1 452	3 989	228	921	2 840
Potsdam	7 750	3 763	2 361	1 402	3 988	214	876	2 898
Rostock	8 269	4 205	2 578	1 627	4 064	252	1 010	2 801
Schwerin	7 617	3 773	2 345	1 427	3 845	222	898	2 725
Suhl	7 812	3 767	2 281	1 486	4 045	231	1 010	2 805
DDR	**7 879**	**3 725**	**2 308**	**1 417**	**4 154**	**247**	**1 020**	**2 887**

Monatlicher Einzelhandelsumsatz nach der Warenstruktur 1989

Monat	Einzelhandelsumsatz					
	insgesamt	Nahrungsmittel	Genußmittel	Schuhe	Textilien und Bekleidung	Sonstige Industriewaren
	Millionen Mark - effektive Preise					
Januar	9 050	2 708	1 608	248	1 181	3 306
Februar	9 707	2 845	1 729	315	1 182	3 636
März	11 637	3 398	2 143	365	1 457	4 274
April	10 344	3 074	1 772	312	1 357	3 829
Mai	11 012	3 339	1 979	365	1 340	3 989
Juni	10 911	3 255	2 146	319	1 287	3 904
Juli	10 517	3 189	1 988	304	1 223	3 813
August	11 226	3 344	2 032	332	1 379	4 139
September	10 788	3 134	1 952	324	1 401	3 977
Oktober	11 149	3 186	1 900	411	1 582	4 070
November	11 798	3 224	1 888	432	1 717	4 537
Dezember	12 771	3 658	2 403	372	1 840	4 498

Gaststättenumsatz

Darunter-Angaben vom Einzelhandelsumsatz insgesamt

Jahr	Insgesamt	Nach Eigentumsformen	
		Volkseigene und genossenschaftliche Gaststätten	Private Gaststätten
	Millionen Mark - effektive Preise		
1970	6 315	4 711	1 604
1975	7 903	6 453	1 450
1980	9 172	7 658	1 514
1985	10 458	8 736	1 722
1986	10 811	9 065	1 746
1987	11 101	9 328	1 773
1988	11 340	9 521	1 818
1989	11 333	9 489	1 844

Verkaufsstellen und Verkaufsraumfläche 1988

Art der Einrichtung	Verkaufsstellen	Verkaufsraumfläche
	Anzahl	m²
Verkaufsstellen insgesamt	**94 753**	×
darunter mit Verkaufsraumfläche	73 781	5 031 431
darunter:		
Kaufhallen	1 410	689 704
Ländliche Einkaufszentren	232	63 071
Warenhäuser	29	187 206
Kaufhäuser	114	152 041

Öffentliches Gaststättennetz 1988

Kennziffer	Gaststätten	Ständig nutzbare Gaststättenplätze
	Anzahl	
Insgesamt	26 570	1 432 717

Umsatz sowie Arbeiter und Angestellte des volkseigenen Konsumgütergroßhandels 1989

Arbeiter und Angestellte: Jahresdurchschnitt

Warenstruktur	Umsatz	Arbeiter und Angestellte
	Mio Mark	
Volkseigener Konsumgütergroßhandel insgesamt	**79 345**	**93 121**
Nahrungs- und Genußmittel	41 366	54 327
darunter:		
Obst, Gemüse, Speisekartoffeln	6 621	22 263
Waren des täglichen Bedarfs	34 701	31 931
Industriewaren	37 979	38 794
darunter:		
Schuhe und Lederwaren	3 731	3 176
Haushaltwaren	6 398	8 875
Technik	7 700	6 725
Textil- und Kurzwaren	13 528	10 558
Möbel	5 770	8 772

Berufstätige im Binnenhandel nach der Stellung im Betrieb und nach Bezirken 1989

Stand 30. September

Bezirk	Berufstätige (ohne Lehrlinge)			Lehrlinge
	Insgesamt	Nach der Stellung im Betrieb		
		Arbeiter und Angestellte	Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige	
	1 000			
Berlin (Ost)	90,6	88,0	2,7	3,8
Cottbus	41,2	39,1	2,0	1,7
Dresden	85,0	80,0	5,1	3,3
Erfurt	60,8	57,7	3,2	2,1
Frankfurt	33,2	32,2	1,0	1,0
Gera	35,7	33,4	2,3	1,2
Halle	81,8	78,1	3,7	3,0
Chemnitz	86,8	81,1	5,7	3,2
Leipzig	69,6	66,1	3,5	2,2
Magdeburg	68,8	65,7	3,1	2,2
Neubrandenburg	32,2	31,3	0,9	1,0
Potsdam	54,9	52,3	2,6	1,8
Rostock	53,4	52,1	1,3	2,4
Schwerin	31,0	30,0	1,0	1,2
Suhl	27,3	25,4	1,9	1,0
DDR	**852,2**	**812,3**	**39,9**	**30,9**

Arbeiter und Angestellte in Betrieben des volkseigenen und genossenschaftlichen Konsumgüterhandels

Jahresdurchschnitt

Wirtschaftszweig	Arbeiter und Angestellte		darunter Handelspersonal		Lehrlinge	
	1988	1989	1988	1989	1988	1989
Volkseigener und genossenschaftlicher Konsumgüterhandel	**645 829**	**643 455**	**482 211**	**477 962**	**33 723**	**28 849**
Konsumguter-Großhandel	106 025	108 094	63 584	65 278	3 013	2 704
Konsumguter Einzelhandel	539 804	535 361	418 627	412 684	30 710	26 145
Volkseigen	331 870	327 596	255 540	249 420	20 861	17 373
darunter Mitropa	14 654	14 322	12 440	12 155	854	679
Konsumgenossenschaftlicher Einzelhandel	207 934	207 765	163 087	163 264	9 849	8 772

Durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen im volkseigenen und genossenschaftlichen Konsumgüterhandel

Wirtschaftszweig	1955	1960	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989
	Mark								
Vollbeschäftigte Arbeiter und Angestellte									
Volkseigener und genossenschaftlicher Konsumguterhandel	365	480	659	768	868	979	1 059	1 088	1 121
Großhandel	393	501	709	791	887	1 018	1 086	1 113	1 153
Einzelhandel	350	468	635	763	864	971	1 048	1 083	1 114
darunter Handelspersonal									
Volkseigener und genossenschaftlicher Konsumguterhandel			650	751	852	952	1 023	1 060	1 092
Großhandel			699	773	880	985	1 043	1 063	1 105
Einzelhandel			630	746	847	946	1 020	1 057	1 089

XIV. Außenhandel

Vorbemerkung

Methodische Hinweise

Der Ausweis des Außenhandels der DDR erfolgt nach der Methode Käuferland (Ausfuhr) bzw. Verkäuferland (Einfuhr).

Außer der Warenausfuhr bzw. -einfuhr (einschließlich Reexport bzw. Import für Reexport) umfaßt der Außenhandel:
- Lohnveredlungen (reine Veredlungserlöse ohne den Materialanteil);
- Projektierungsleistungen; Bau- und Montageleistungen; Reparaturleistungen;
- Austausch von Filmen;
- Geologische Erkundungsarbeiten und andere technische Dienstleistungen sowie die sonstigen Lieferungen und Leistungen im Rahmen der wirtschaftlichen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit;
- Lizenzvergabe und Lizenzerwerb.

Nicht einbezogen sind in die Ausfuhr und Einfuhr:
- Kostenlose Lieferungen von Waren (Geschenke, Hilfssendungen, Proben usw.);
- Waren, die für Messen, Ausstellungen usw. bestimmt sind und wieder in das Ursprungsland zurückgebracht werden;
- Waren für Konsignationen; diese werden erst zum Zeitpunkt des Verkaufs als Ex- bzw. Import erfaßt;
- Tiere für Rennen;
- Spielfilme zum Kopieren, die anschließend wieder zurückgesandt werden;
- Handelsmuster, Kataloge, Preislisten usw.;
- Waren zur Reparatur, die nach der Reparatur zurückgesandt werden;
- Verpackungsmaterial, Behälter usw., die nach Entleerung wieder in das Ursprungsland zurückgehen;
- Persönliches Reisegepäck, Geschenksendungen (auf dem Postweg), Umzugsgut, Gepäck und Gegenstände (dienstliche und persönliche) für Botschaften, diplomatische Missionen, Vertretungen und Konsulate;
- Gold als Zahlungsmittel, Zahlungen für technische Hilfe usw.;
- Transit von Waren anderer Länder durch die DDR.

Wertangaben

Die Werte enthalten den Warenpreis zuzüglich aller Fracht- und Nebenkosten im Lieferland (frei Grenze Lieferland bzw. fob Verschiffungshafen).

Die Kursrelationen für die Bewertung der in konvertierbaren Währungen getätigten Außenhandelsumsätze wurden ausgehend von dem durchschnittlichen Aufwand der Betriebe der DDR ab 1985 verändert. Die wertmäßigen Angaben werden ab 1985 in Mark Valutagegenwert ausgewiesen. Ein direkter Vergleich zu den bis 1984 ausgewiesenen Angaben in Valutamark ist nicht möglich.

Den Außenhandelsangaben für das Jahr 1989 liegen folgende Kursrelationen zugrunde:

1 US-Dollar	= 8,14 Mark Valutagegenwert
1 DM	= 4,40 Mark Valutagegenwert
1 transferabler Rubel	= 4,67 Mark Valutagegenwert

Ländergruppen

RGW-Länder	Albanien, Bulgarien, ČSFR, Kuba, Mongolei, Vietnam, Polen, Rumänien, UdSSR, Ungarn
Westliche Industrieländer	Alle westlichen Länder Europas, USA, Kanada, Neuseeland, Australien, Japan
Entwicklungsländer	Alle außereuropäischen Länder sowie Türkei, Zypern, außer USA, Kanada, Japan, Australien, Neuseeland, Kuba, Mongolei, Vietnam, China, Laos, und Koreanische DVR
EG-Länder	Belgien/Luxemburg, Frankreich, Italien, Niederlande, BRD, Dänemark, Großbritannien, Irland, Griechenland, Spanien, Portugal
EFTA-Länder	Island, Norwegen, Schweden, Finnland, Schweiz, Österreich

Für die Berechnung von Indizes und Wachstumsraten nach Ländergruppen erfolgte eine vergleichbare Zuordnung der Länder.

Aus technischen Gründen war es nicht möglich, den innerdeutschen Handel aus dem Außenhandel herauszurechnen. Der Handel mit Berlin (West) ist in den Angaben für die BRD enthalten

Terms of Trade

Die Terms of Trade stellen das Verhältnis der Exportpreisentwicklung zur Importpreisentwicklung dar.

Index der Ausfuhr und Einfuhr nach Ländergruppen
in vergleichbaren Preisen (Basis 1980)

Jahr	Insgesamt	darunter			
		RGW-Länder	darunter UdSSR	Entwicklungsländer	Westliche Industrieländer
	1980 = 100				
Ausfuhr					
1970	48,5	48,9	49,2	38,2	51,0
1975	74,0	78,1	72,0	45,6	71,5
1980	100	100	100	100	100
1985	136,8	124,4	139,6	91,5	169,9
1986	130,7	119,0	125,7	81,4	162,9
1987	130,6	121,9	127,2	75,0	161,0
1988	130,3	123,2	125,1	50,7	165,1
1989	130,9	122,9	125,7	47,4	168,3
Einfuhr					
1970	54,8	61,1	75,7	56,3	43,9
1975	77,3	84,7	87,0	69,3	66,0
1980	100	100	100	100	100
1985	107,8	99,1	93,0	116,3	117,1
1986	110,9	98,1	89,2	83,3	131,3
1987	120,9	96,6	86,5	81,6	157,8
1988	126,6	98,6	87,2	71,5	170,7
1989	129,7	99,0	86,5	78,8	177,0

Terms of Trade[1]

Jahr	Insgesamt	darunter			
		RGW-Länder	darunter UdSSR	Entwicklungsländer	Westliche Industrieländer
	1980 = 100				
1970	117,8	126,4	150,0	142,4	92,9
1975	102,9	107,4	116,8	130,6	88,8
1980	100	100	100	100	100
1985	99,5	84,6	74,7	144,8	108,9
1988	101,5	91,8	85,6	167,1	102,1
1989	105,6	95,2	91,4	186,8	106,5

1) Verhältnis der Exportpreisentwicklung zur Importpreisentwicklung.

Ausfuhr und Einfuhr nach Ländergruppen

Jahr	Insgesamt	darunter				
		RGW Länder	darunter UdSSR	Entwicklungsländer	Westliche Industrieländer	darunter EG-Länder
Ausfuhr						
Millionen Valutamark - effektive Preise						
1949	1 386,8	896,1	557,1	3,6	486,4	–
1950	1 705,3	1 163,0	645,4	11,5	530,9	–
1960	9 270,8	6 372,6	3 883,6	390,2	1 869,3	1 259,3
1970	19 240,2	13 206,5	7 314,9	807,2	4 211,9	2 733,1
1975	35 104,6	24 315,8	12 475,8	1 544,4	7 875,9	5 484,9
1980	57 130,5	37 386,6	20 396,6	4 107,1	13 767,2	9 324,6
Millionen Mark Valutagegenwert - effektive Preise						
1985	148 228,5	60 646,6	36 886,0	12 486,3	71 341,5	44 041,5
1986	133 096,7	58 784,6	33 621,5	10 795,8	59 610,8	36 923,7
1987	133 463,2	60 453,0	34 131,0	10 087,5	58 985,6	38 219,5
1988	135 282,5	61 017,0	33 486,1	7 381,7	62 502,7	42 815,9
1989	141 096,1	60 920,0	33 540,8	7 367,9	68 436,5	45 711,9
Anteil der Ländergruppen an der Ausfuhr - Prozent						
1949	100	64,6	40,2	0,3	35,1	–
1950	100	68,2	37,8	0,7	31,1	–
1960	100	68,7	41,9	4,2	20,2	13,6
1970	100	68,6	38,0	4,2	21,9	14,2
1975	100	69,3	35,5	4,4	22,4	15,6
1980	100	65,4	35,7	7,2	24,1	16,3
1985	100	40,9	24,9	8,4	48,1	29,7
1986	100	44,2	25,3	8,1	44,8	27,7
1987	100	45,3	25,6	7,6	44,2	28,6
1988	100	45,1	24,8	5,5	46,2	31,7
1989	100	43,2	23,8	5,2	48,5	32,4
Einfuhr						
Millionen Valutamark - effektive Preise						
1949	1 315,2	858,8	461,8	4,8	451,6	–
1950	1 972,5	1 496,9	815,3	2,1	473,5	–
1960	9 216,6	6 124,5	4 023,8	401,1	2 028,0	1 204,8
1970	20 357,2	13 452,3	8 169,6	794,2	5 444,1	2 965,0
1975	39 289,0	24 951,7	14 063,6	1 709,4	11 418,8	6 177,9
1980	62 970,3	37 903,6	22 212,2	3 905,9	19 192,6	9 482,5
Millionen Mark Valutagegenwert - effektive Preise						
1985	128 287,4	63 199,3	41 541,3	9 922,8	51 348,9	37 124,0
1986	131 282,2	63 227,2	40 243,8	8 659,5	54 850,9	36 157,5
1987	136 015,5	60 087,6	36 711,2	6 985,7	64 418,6	38 463,3
1988	141 699,2	58 911,1	34 470,5	5 645,4	71 984,2	43 515,2
1989	144 710,3	57 040,1	31 901,2	5 946,6	76 834,3	47 372,8
Anteil der Ländergruppen an der Einfuhr - Prozent						
1949	100	65,3	35,1	0,4	34,3	–
1950	100	75,9	41,3	0,1	24,0	–
1960	100	66,5	43,7	4,4	22,0	13,1
1970	100	66,1	40,1	3,9	26,7	14,6
1975	100	63,5	35,8	4,4	29,1	15,7
1980	100	60,2	35,3	6,2	30,4	15,1
1985	100	49,3	32,4	7,7	40,0	28,9
1986	100	48,2	30,7	6,6	41,8	27,5
1987	100	44,2	27,0	5,1	47,4	28,3
1988	100	41,6	24,3	4,0	50,8	30,7
1989	100	39,4	22,0	4,1	53,1	32,7

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II

Ausfuhr und Einfuhr mit ausgewählten Ländern

Land	Ausfuhr					Einfuhr				
	1985	1986	1987	1988	1989	1985	1986	1987	1988	1989
	Millionen Mark Valutagegenwert (effektive Preise)									
Afghanistan	103,3	60,5	101,8	68,7	16,5	39,8	43,0	35,7	39,7	35,8
Ägypten	1 167,9	847,4	669,4	375,9	377,7	571,9	600,9	317,5	328,4	144,2
Albanien	76,0	91,4	97,7	139,6	193,6	80,1	85,9	93,1	121,5	154,3
Algerien	749,1	482,3	258,0	243,6	158,6	1 172,6	90,5	67,2	87,1	126,1
Angola	956,4	723,5	132,8	136,1	150,8	1 282,9	413,1	296,5	189,8	115,2
Argentinien	86,6	74,3	118,7	101,6	49,9	204,7	171,9	124,7	127,3	113,2
Äthiopien	182,8	104,3	128,4	162,0	417,5	114,7	147,0	105,4	66,5	78,0
Australien	65,7	90,5	200,3	309,6	109,8	209,0	182,3	162,1	256,5	301,6
Belgien-Luxemburg	1 969,2	1 896,1	1 525,7	2 111,5	1 856,7	886,1	1 216,1	1 520,7	2 199,9	2 020,0
Brasilien	851,9	895,1	661,4	614,0	709,9	899,8	1 848,3	1 575,2	1 258,2	665,7
Bulgarien	2 623,2	3 002,1	3 026,9	3 071,9	2 767,6	2 554,0	2 707,6	2 724,7	2 720,7	2 651,8
BRD	28 371,5	23 598,8	25 744,4	28 968,8	30 234,9	26 805,3	23 634,7	24 344,8	25 701,3	28 607,7
China (ohne Taiwan)	1 012,6	1 142,4	1 501,0	2 037,2	2 077,7	783,7	1 452,7	1 459,7	1 952,4	2 008,1
ČSFR	6 842,1	7 111,4	7 547,3	7 986,6	7 738,0	6 394,0	6 349,7	7 048,5	6 852,8	6 660,1
Dänemark	731,0	703,8	632,4	790,9	827,0	570,7	677,3	795,6	1 411,2	738,3
Finnland	956,0	779,5	824,9	824,0	978,3	445,4	375,4	513,9	597,4	863,2
Frankreich	3 367,9	3 697,5	3 626,5	3 958,8	4 434,3	2 859,7	3 242,8	3 733,6	3 480,9	6 087,0
Ghana	250,2	318,4	431,8	117,5	172,0	253,4	285,7	225,1	180,5	139,2
Griechenland	467,5	379,4	288,3	387,5	592,5	427,3	431,6	348,1	377,2	478,8
Großbritannien	5 285,8	3 131,9	2 998,4	2 561,1	3 006,7	2 164,6	2 265,7	2 376,7	2 823,6	2 430,9
Guinea	18,0	45,6	33,1	4,8	7,9	4,6	—	—	—	—
Indien	827,9	995,9	967,4	1 021,7	1 247,6	870,4	954,3	719,6	615,4	766,4
Indonesien	36,8	40,9	55,0	65,3	109,8	120,3	73,8	104,8	106,5	101,4
Irak	2 085,6	1 907,5	1 126,5	812,8	330,9	774,3	347,3	786,8	82,8	326,4
Iran	1 214,0	525,6	1 112,2	663,3	564,5	1 148,0	301,1	369,2	487,2	590,4
Island	17,0	17,5	17,5	14,1	11,6	7,3	9,0	9,2	18,1	1,3
Italien	1 121,4	1 028,8	1 054,1	1 181,3	1 354,0	1 120,5	2 307,8	2 092,3	2 302,4	2 728,1
Japan	931,7	937,8	1 016,4	967,7	843,3	2 341,4	1 994,0	2 702,9	2 143,6	966,6
Jugoslawien	2 633,3	2 683,4	2 322,8	2 212,8	2 178,8	2 937,0	2 991,5	2 985,5	3 063,8	2 778,3
Kanada	117,3	144,3	158,8	218,8	175,6	856,0	938,1	385,0	221,7	505,7
Kolumbien	146,3	218,6	126,8	181,2	146,9	92,6	798,0	111,9	146,7	93,6
Kongo	13,3	13,8	9,2	14,0	1,9	—	—	—	—	—
Koreanische DVR	100,2	71,5	99,4	123,5	109,8	95,7	93,5	73,6	138,3	101,4
Kuba	1 128,6	1 201,7	1 373,7	1 360,2	1 444,2	969,9	1 138,5	1 177,1	1 186,7	1 342,7
Kuweit	82,0	58,1	39,3	43,7	36,9	10,3	36,6	—	1,0	0,1
Libanon	134,5	201,4	236,7	306,0	178,5	0,1	7,7	1,9	0,2	0,2
Libyen	172,0	131,9	139,7	70,2	45,6	—	—	—	—	—
Malaysia	52,4	55,4	47,0	67,1	60,6	64,4	58,9	44,2	49,5	59,0
Marokko	72,6	65,8	100,0	66,6	61,4	88,4	177,2	68,0	120,3	159,1
Mexiko	68,3	46,7	46,3	60,7	107,4	64,5	6,9	40,6	151,3	52,5
Moçambique	99,2	67,7	111,3	68,4	42,7	41,7	28,1	48,0	55,7	59,2
Mongolei	108,1	83,5	82,7	80,9	78,5	72,6	70,1	76,4	67,6	65,7
Neuseeland	13,0	6,4	5,6	3,8	4,9	12,2	17,5	11,9	12,4	16,1
Niederlande	2 682,2	1 999,0	1 924,2	2 294,5	2 710,5	1 590,0	1 781,2	2 769,6	4 534,7	3 587,3
Nigeria	35,1	198,4	9,9	11,2	133,4	—	0	—	—	0
Nikaragua	723,9	618,1	410,4	355,6	376,3	63,9	136,1	228,3	100,5	88,6
Norwegen	883,4	972,9	1 113,5	918,7	799,1	147,2	106,1	209,5	239,8	241,5
Österreich	3 128,8	2 600,7	2 004,7	2 309,2	2 405,7	3 608,8	2 774,8	5 359,6	5 858,1	6 574,9
Pakistan	20,8	30,2	28,1	23,7	35,4	3,1	4,0	3,5	0,4	5,2
Peru	121,0	27,1	9,9	21,6	7,9	141,8	92,3	53,6	85,5	224,3
Polen	5 401,5	5 808,7	6 147,6	6 227,8	6 378,2	4 596,7	5 209,8	5 307,8	6 124,1	6 421,5
Portugal	71,2	44,8	44,4	63,9	128,3	3,5	14,6	20,7	16,7	37,4
Rumänien	2 547,1	2 520,5	2 589,5	2 705,3	2 865,2	2 427,4	2 698,3	2 469,8	2 438,9	2 659,4
Sambia	4,9	238,0	127,8	1,6	5,1	79,1	39,5	43,9	75,5	149,5
Schweden	4 124,1	2 547,9	2 414,1	2 342,2	2 261,5	1 038,5	1 254,9	2 538,4	1 920,0	1 914,9
Schweiz-Liechtenstein	3 740,0	4 030,7	2 336,2	2 237,0	3 502,1	2 793,5	3 323,9	4 559,1	7 086,6	6 814,5
Simbabwe	120,3	64,5	26,1	60,8	61,1	162,2	61,8	48,3	73,3	76,6
Singapur	43,8	84,4	101,4	118,0	115,4	43,5	26,8	36,1	26,3	22,4
Spanien	348,5	401,4	346,7	476,3	559,0	691,6	581,5	453,4	651,7	636,4
Sri Lanka	12,0	11,4	5,6	6,0	6,0	17,7	7,4	4,5	3,9	6,2
Sudan	9,0	13,3	33,5	8,7	22,7	28,7	235,6	80,8	0	—
Syrien	615,7	377,8	507,1	172,5	195,8	250,1	502,2	266,6	183,7	336,1
Tansania	1,7	1,3	1,4	3,6	1,3	—	—	—	—	—
Thailand	28,6	29,4	36,0	62,0	73,4	29,7	23,9	26,9	33,6	37,2
Tunesien	34,5	15,1	45,1	59,8	41,3	9,4	51,0	43,0	62,6	51,5
Türkei	76,5	117,5	106,3	100,1	122,9	43,3	66,9	72,3	72,7	60,2
UdSSR	36 886,0	33 621,5	34 131,0	33 486,1	33 540,8	41 541,3	40 243,8	36 711,2	34 470,5	31 901,2
Ungarn	4 762,4	5 098,5	5 241,7	5 628,6	5 587,4	4 385,7	4 493,0	4 277,3	4 748,8	4 927,8
USA	897,1	1 252,7	1 016,3	892,8	974,2	578,6	315,7	285,1	293,1	455,7
Vietnam	271,6	245,3	214,9	330,0	326,5	177,6	230,5	201,7	179,5	255,6
Zypern	31,8	24,7	26,8	36,1	33,2	39,8	22,0	28,2	40,9	67,3

Anteil der Erzeugnishauptgruppen an der Ausfuhr und Einfuhr nach Ländergruppen

Erzeugnishauptgruppe[1]	Ausfuhr					Einfuhr				
	1985	1986	1987	1988	1989	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent · Basis effektive Preise									
Nahrungsmittel und lebende Tiere	4,8	4,9	4,4	4,3	4,9	9,4	9,5	7,4	8,7	8,8
Getränke und Tabakwaren	1,0	1,3	1,2	1,6	1,8	1,9	1,8	1,7	1,8	1,9
Nicht eßbare Rohstoffe, außer Brennstoffe	3,3	3,5	3,3	3,0	2,9	6,8	6,5	5,9	5,9	6,3
Mineralische Brennstoffe, Schmierstoffe und ähnliche Materialien	17,2	9,6	9,5	7,2	8,3	27,0	21,3	20,2	15,2	14,5
Tierische und pflanzliche Öle, Fette und Wachse	0,7	0	0	0,1	0,1	0,9	0,4	0,3	0,4	0,3
Chemikalien und ähnliche Produkte, die nicht anderweitig erfaßt sind	10,3	10,9	10,5	12,1	12,1	5,9	7,3	7,8	8,5	9,0
Fertigerzeugnisse, hauptsächlich nach der Materialart klassifiziert	16,9	18,5	19,2	19,2	18,7	18,4	18,2	17,3	17,5	18,6
Maschinen und Transportausrüstungen	33,3	37,0	37,6	36,7	36,5	24,5	28,4	33,3	32,9	31,6
Verschiedenes	11,4	13,1	13,0	13,1	12,0	4,4	5,3	5,3	5,8	5,6
Waren und Transaktionen, die nicht an anderer Stelle des SITC klassifiziert worden sind	1,1	1,2	1,3	2,7	2,7	0,8	1,3	0,8	3,3	3,4
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
RGW-Länder										
Nahrungsmittel und lebende Tiere	4,1	2,0	1,9	2,1	2,5	2,7	3,0	3,1	3,5	3,6
Getränke und Tabakwaren	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	1,6	1,5	1,7	1,7	1,8
Nicht eßbare Rohstoffe, außer Brennstoffe	3,3	3,2	2,9	2,8	2,9	4,4	4,2	7,5	4,0	3,9
Mineralische Brennstoffe, Schmierstoffe und ähnliche Materialien	2,2	1,9	1,9	2,4	2,5	40,9	37,9	30,2	30,0	28,5
Tierische und pflanzliche Öle, Fette und Wachse	1,1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Chemikalien und ähnliche Produkte, die nicht anderweitig erfaßt sind	8,5	9,3	9,0	9,2	9,3	3,2	3,3	3,9	4,5	4,3
Fertigerzeugnisse, hauptsächlich nach der Materialart klassifiziert	8,4	9,4	12,1	11,1	8,3	13,0	13,0	13,5	13,0	13,3
Maschinen und Transportausrüstungen	58,6	59,1	57,7	56,6	59,3	30,6	33,2	36,2	35,4	36,0
Verschiedenes	13,2	14,6	13,9	14,2	13,4	2,9	3,1	3,3	3,2	3,6
Waren und Transaktionen, die nicht an anderer Stelle des SITC klassifiziert worden sind	0,4	0,4	0,5	1,5	1,7	0,7	0,8	0,6	4,7	5,0
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Entwicklungsländer										
Nahrungsmittel und lebende Tiere	6,3	5,9	2,4	1,7	2,9	28,1	49,3	42,0	39,7	34,5
Getränke und Tabakwaren	0	0,1	0	0	0	3,3	2,8	2,4	3,4	3,3
Nicht eßbare Rohstoffe, außer Brennstoffe	0,1	0,1	0,4	0,1	0,3	11,7	17,0	14,8	14,8	14,9
Mineralische Brennstoffe, Schmierstoffe und ähnliche Materialien	2,3	1,4	4,4	0,4	0,4	36,7	6,6	18,1	11,5	17,1
Tierische und pflanzliche Öle, Fette und Wachse	0,5	—	—	—	—	1,5	0,9	0,7	0,9	1,1
Chemikalien und ähnliche Produkte, die nicht anderweitig erfaßt sind	15,3	17,2	14,8	21,4	22,6	0,4	1,9	1,0	2,2	1,9
Fertigerzeugnisse, hauptsächlich nach der Materialart klassifiziert	17,0	14,2	16,6	18,5	10,3	14,5	16,5	15,4	16,6	14,8
Maschinen und Transportausrüstungen	48,6	51,9	54,0	46,2	51,8	0,9	0,5	1,0	1,5	2,2
Verschiedenes	6,7	5,2	4,5	7,7	7,3	2,5	3,7	4,1	9,0	9,6
Waren und Transaktionen, die nicht an anderer Stelle des SITC klassifiziert worden sind	3,2	4,0	2,9	4,0	4,4	0,4	0,8	0,5	0,4	0,6
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Westliche Industrieländer										
Nahrungsmittel und lebende Tiere	5,4	7,9	7,5	6,9	7,5	14,4	10,9	7,8	10,9	10,9
Getränke und Tabakwaren	2,0	2,8	2,6	3,3	3,6	2,0	1,6	1,6	1,7	1,8
Nicht eßbare Rohstoffe, außer Brennstoffe	3,8	4,4	4,3	3,6	3,2	9,0	7,5	3,5	6,7	7,3
Mineralische Brennstoffe, Schmierstoffe und ähnliche Materialien	33,3	19,1	18,8	13,3	14,9	10,1	6,3	12,4	4,4	4,8
Tierische und pflanzliche Öle, Fette und Wachse	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	1,9	0,7	0,5	0,6	0,4
Chemikalien und ähnliche Produkte, die nicht anderweitig erfaßt sind	10,4	10,9	10,6	13,2	12,5	10,1	12,7	12,2	12,4	13,1
Fertigerzeugnisse, hauptsächlich nach der Materialart klassifiziert	24,2	28,1	27,1	27,7	29,2	24,3	23,1	19,6	19,9	21,6
Maschinen und Transportausrüstungen	8,4	11,8	13,0	14,8	13,7	21,7	28,2	35,1	34,7	31,9
Verschiedenes	10,9	13,4	14,0	13,3	11,8	5,7	7,0	6,2	6,7	5,8
Waren und Transaktionen, die nicht an anderer Stelle des SITC klassifiziert worden sind	1,2	1,5	2,0	3,8	3,5	0,8	2,0	1,1	2,0	2,4
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

1) Entsprechend der Internationalen Standardklassifikation des Außenhandels (SITC).

Ausfuhr ausgewählter Erzeugnisse

Erzeugnis	Einheit	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Elektroenergie[1]	GWh	454	780	2 685	3 674	4 088	4 987
Stadtgas	Mio m^3	4,4	36,8	10,8	13,7	13,4	11,7
Braunkohlenbriketts	1 000 t	6 339	3 786	2 212	3 313	3 352	3 059
Benzine (außer Rohbenzin)	1 000 t	260,6	464,3	424,7	726,8	689,1	789,5
Dieselkraftstoffe (ohne Rohdieselkraftstoff)	1 000 t	376,7	489,0	1 200,8	609,9	792,5	1 487,4
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	1 092	1 739	2 817	2 791	2 832	2 556
Steinsalze	1 000 t	550	838	1 210	1 604	1 826	1 772
Stickstoffdüngemittel	1 000 t N	113,4	0	172,1	291,3	417,6	444,7
Natriumsulfat, kristallisiert	t	195 528	173 424	61 706	74 467	108 366	107 080
Natriumkarbonat	1 000 t Na_2CO_3	123,3	183,1	311,5	327,1	335,6	362,7
Essigsäure	t	13 686	31 008	37 072	22 965	44 089	39 746
Polyvinylchlorid	t	13 457	8 769	64 019	100 989	107 397	109 246
Anstrichstoffe	t	11 253	26 057	75 609	89 446	111 217	111 899
Künstliche und synthetische Stapelfasern	1 000 t	.	31,2	47,0	67,1	58,3	72,0
Seifen und Körperreinigungsmittel	t	10 078	7 976	7 308	9 933	8 820	9 858
Zement	1 000 t	248,0	216,1	1 226,3	1 556,9	1 375,3	1 362,9
Schlämmkreide	t	45 854	35 776	43 055	37 730	37 768	38 302
Gebrannter Gips	t	35 522	61 399	78 604	105 498	95 051	76 646
Splitt (ohne Schiefersplitt und Streusplitt)	t	40 922	180 936	385 296	339 000	281 267	377 676
Kaolin, roh und geschlämmt	t	66 155	85 222	133 984	148 704	136 668	138 340
Wand- und Bodenfliesen	1 000 m^2	2 813	2 817	7 076	4 086	4 158	4 317
Dieselgeneratoren	Stück		341	273	650	685	556
Reisezugwagen	Stück	1 123	1 071	1 207	850	1 177	1 063
Personenkraftwagen	Stück	11 515	56 178	84 824	68 967	69 307	54 166
Lastkraftwagen	Stück	5 573	12 276	27 302	30 634	20 140	20 489
Motorräder über 50 cm^3	Stück	21 625	28 813	52 236	52 524	52 341	48 050
See- und Küstenschiffe	Stück	52	41	27	38	24	16
Fischereifahrzeuge	Stück	97	72	24	41	11	11
Binnenschiffe	Stück	18	25	11	12	12	5
Krane	Stück	305	1 601	2 561	1 715	2 212	1 885
Haushaltnähmaschinen	1 000 Stück	162,2	153,9	145,5	268,9	250,8	220,7
Universalküchenmaschinen	Stück	827	65 599	78 048	131 049	186 500	78 334
Heißwasserspeicher und Boiler	Stück	2 881	61 608	65 639	74 070	139 650	113 503
Kälteschränke	1 000 Stück	—	5,6	189,4	399,8	472,8	484,3
Waschmaschinen und Waschkombinationen für den Haushalt	1 000 Stück	—	30,1	104,8	163,4	135,5	151,0
Tafelglas	1 000 m^2	1 382,4	3 747,7	—	6 744,5	8 578,6	8 607,9
Straßenschuhe	1 000 Paar	1 074	1 014	296	2 195	2 454	3 140
Möbelstoffe	1 000 m^2	5 367	9 331	11 508	8 729	5 366	6 432
Teppiche und Läufer	1 000 m^2	2 312	6 830	12 069	24 569	29 327	25 192
Tülle und Gardinen	1 000 m^2	27 069	33 875	81 788	95 542	90 994	85 047
Strumpfwaren	1 000 Paar	68 789	106 985	169 611	217 490	252 084	252 972
Spirituosen	1 000 hl	0,6	68,0	63,8	84,9	78,6	79,8
Bier	1 000 hl	129,6	167,7	400,7	561,9	528,5	538,9
Zucker	1 000 t	127,8	265,8	133,0	168,7	160,2	120,5

1) Ab 1970 einschließlich Elektroenergieaustausch zwischen den RGW-Ländern

Ausfuhr ausgewählter Erzeugnisse

Erzeugnis	1985	1986	1987	1988	1989
	1 000 Mark Valutagegenwert · effektive Preise				
Organische Farbstoffe	159 290	163 415	174 147	163 650	164 087
Erzeugnisse der pharmazeutischen Industrie	1 643 553	1 557 645	1 504 365	1 578 545	1 589 098
Polyurethan	664 082	728 710	783 917	313 721	309 944
Hilfsmittel für die Chemiefaser-, Textil-, Leder-, Rauchwaren- und Papierindustrie	353 652	340 678	324 968	247 547	246 960
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	596 833	611 227	567 542	605 227	599 904
Fahrzeugbereifung	546 753	554 141	512 027	424 908	421 625
Parfümerien und Kosmetika	406 990	449 165	440 356	448 334	455 447
Fotochemische Erzeugnisse	856 388	853 080	852 133	814 943	823 814
Energieausrüstungen	351 352	431 036	617 571	612 693	545 408
Chemieausrüstungen	722 511	776 001	985 519	1 315 599	983 303
Baumaschinen	849 422	894 169	763 445	784 478	757 040
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	3 344 396	3 406 972	3 529 377	3 641 814	3 725 991
Drehmaschinen	481 439	421 604	516 578	493 562	451 883
Bohrmaschinen	415 493	365 990	468 023	500 758	503 755
Fräs-, Säge- und Feilmaschinen	767 588	654 905	772 131	980 697	942 169
Schleifmaschinen	567 324	572 304	617 774	788 912	808 407
Kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 124 791	1 136 622	1 055 872	1 000 531	1 034 853
Maschinen und Ausrüstungen für den Bergbau und die Brennstoffindustrie	932 796	921 979	681 182	586 483	591 630
Maschinen und Ausrüstungen für die Metallurgie	1 191 074	873 925	778 487	837 681	911 145
Luft- und kältetechnische Ausrüstungen	841 627	1 011 982	991 791	1 235 252	1 139 171
Ausrüstungen der Baumaterialienindustrie	465 340	446 212	354 463	532 447	448 020
Maschinen und Ausrüstungen für die Plast- und Elastverarbeitung	604 603	587 596	597 594	673 367	676 157
Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische und papierverarbeitende Industrie	1 154 297	1 297 060	1 416 999	1 598 768	1 631 965
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 406 266	1 398 289	1 419 524	1 404 094	1 393 288
Maschinen und Ausrüstungen für die Lebensmittelindustrie	977 050	826 496	926 289	971 563	976 345
Verzahnmaschinen	261 036	270 195	309 166	326 785	314 019
Verpackungsmaschinen	368 111	449 518	474 910	484 909	484 286
Verbrennungskraftmaschinen	866 532	836 042	879 605	945 213	901 370
Getriebe und Kupplungen	198 992	215 695	183 947	188 413	193 115
Armaturen und Erzeugnisse der Hydraulik und Pneumatik	840 564	863 639	937 058	863 746	882 653
Wälzlager	253 832	262 545	267 005	305 707	333 933
Baukastenkonstruktionen aus Stahl und Aluminiumlegierungen	651 433	743 041	646 115	643 869	659 478
Wasserfahrzeuge und Ausrüstungen	3 779 792	3 294 166	2 442 349	2 456 161	2 493 313
Landmaschinen und Traktoren	4 070 562	3 996 713	3 857 124	3 758 989	3 692 284
Hebezeuge und Fördermittel	2 237 564	2 121 605	2 448 739	2 732 308	2 242 948
Pumpen und Verdichter	744 768	640 419	711 223	600 160	601 600
Elektromaschinen	685 348	664 757	725 485	722 306	851 831
Hand- und Bodenstaubsauger	186 516	211 415	275 336	285 186	300 710
Elektrotechnische Ausrüstungen	3 408 376	3 177 403	3 458 378	3 227 831	3 470 010
Kabel und Leitungen	757 728	776 189	907 463	931 227	989 573
Diagnostische Röntgeneinrichtungen	251 334	226 509	247 624	191 280	214 908
Erzeugnisse der Drahtnachrichten- und Funktechnik	1 220 631	1 115 656	1 175 058	1 193 614	1 200 269
Fernsprechvermittlungsanlagen	421 506	393 975	331 492	384 444	388 077
Elektrische Lichtquellen	377 619	380 990	415 386	406 044	401 675
Halbleiterbauelemente und elektronische Bausteine	394 520	525 581	627 161	675 220	822 145
Geräte und Einrichtungen für die Überwachung, Regelung und Steuerung	876 299	860 128	1 136 234	1 207 929	1 132 612
Buchungsmaschinen, Fakturiermaschinen und Abrechnungsautomaten	486 122	507 293	711 645	1 111 558	1 273 311
Optische Geräte zur Messung der Längen und Winkel	65 033	69 999	63 193	66 282	62 376
Geräte und Einrichtungen für wissenschaftliche Untersuchungen	219 629	212 702	101 616	81 889	87 727
Erzeugnisse der Medizintechnik	293 338	253 090	208 558	228 821	237 198
Physikalisch-optische Meßgeräte	316 807	320 343	316 170	333 985	332 837
Uhren (ohne technische Uhren)	155 018	149 344	154 002	149 580	161 489
Erzeugnisse der Glas- und Feinkeramikindustrie	1 665 971	1 783 362	1 909 328	2 020 897	2 100 877
Haushalt- und Hotelporzellan	322 853	345 200	327 212	345 630	351 441
Möbel und Polsterwaren	2 585 564	2 701 553	2 956 538	3 165 241	3 244 210
Bücher und Broschüren	347 190	359 048	353 591	374 486	382 107
Oberbekleidung für Herren	837 638	1 023 369	969 975	1 095 545	1 036 701
Oberbekleidung für Damen	532 555	552 774	555 872	666 021	629 819
Oberbekleidung für Knaben und Mädchen	177 596	203 147	200 611	196 853	200 291
Leibwäsche (einschließlich Miederwaren)	335 227	353 871	322 252	315 098	294 059
Musikinstrumente	463 914	458 128	449 085	469 229	465 397
Spielwaren	713 725	745 426	759 702	795 838	812 561
Textile Flächengebilde der Baumwoll-, Woll- und Seidenindustrie	762 567	799 257	878 474	788 646	707 073
Untertrikotagen	518 131	571 360	508 368	512 772	457 587
Obertrikotagen (einschließlich Badebekleidung und Trainingsartikel)	588 356	565 038	627 936	610 509	525 703

Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse

Erzeugnis	Einheit	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Elektroenergie[1]	GWh	103	1 230	4 150	3 836	5 759	5 874
Erdgas	Mio m^3			6 431	6 201	7 051	7 412
Steinkohle (einschließlich Anthrazit)	1 000 t	8 135	8 192	6 828	5 098	5 802	4 311
Steinkohlenkoks	1 000 t	2 527	3 123	3 136	1 730	1 886	1 934
Erdöl	1 000 t	1 941	10 334	21 876	22 802	20 514	21 040
Phosphorhaltige Rohstoffe (ohne Erze)	1 000 t P_2O_5	211,2	488,4	533,5	424,0	394,0	423,9
Asbest	1 000 t	7,8	52,0	74,4	54,6	55,2	41,2
Glimmer	t		1 165	1 424	1 124	628	920
Phosphatdüngemittel	1 000 t P_2O_5	59,1	24,3	25,4	—	41,8	71,4
Organische Farbstoffe	t	2 685	5 497	3 718	2 561	2 679	2 607
Naturkautschuk	1 000 t	23,0	31,0	37,2	39,1	35,8	41,2
Eisenerz (Roherz)	1 000 t Fe	1 190	1 490	2 088	2 681	2 375	2 343
Manganerz	1 000 t Mn	97,2	68,3	46,6	19,5	27,4	26,6
Chromerz	1 000 t Cr_2O_3	26,0	41,7	40,1	52,3	47,4	41,6
Stahlroheisen	1 000 t	522,5	748,3	675,9	1 090,5	1 280,1	1 300,8
Formstahl, Schienen und Zubehör	1 000 t	191,9	455,5	445,9	386,2	359,5	404,8
Stabstahl	1 000 t	363,8	574,7	429,4	412,3	255,0	263,5
Feinbleche, warmgewalzt	1 000 t	299,4	83,6	69,1	49,3	39,7	28,9
Grobbleche	1 000 t	532,0	575,1	564,6	556,7	503,2	450,4
Stahlrohre, II Verarbeitungsstufe	1 000 t	171,0	280,5	321,5	323,6	318,8	285,2
Bauxit	1 000 t	268,4	255,7	120,6	208,4	148,3	152,9
Kaoline	1 000 t	23,6	34,9	15,2	1,4	4,4	2,6
Graphit	t	2 924	4 927	5 632	6 634	5 338	5 643
Faserplatten	1 000 m^3	21,1	66,5	80,4	85,1	70,2	[2]20,0
Pressen	Stück	10	339	488	198	379	210
Diesellokomotiven	Stück	140	37	70	12	7	20
Personenkraftwagen	Stück	6 231	47 061	62 339	28 846	20 137	24 450
Lastkraftwagen	Stück	578	7 564	9 863	3 147	2 230	2 624
Omnibusse	Stück	828	1 816	1 359	749	1 268	1 215
Traktoren	Stück	4 150	4 874	6 969	3 649	4 561	7 040
Waschmaschinen und Waschkombinationen für den Haushalt	1 000 Stück	34,3	72,7	37,5	40,1	23,5	34,8
Rundfunk- und Fernsehempfänger	1 000 Stück	112,9	205,6	363,8	115,5	71,7	57,3
Schnittholz	1 000 m^3	860,4	1 535,2	1 303,3	1 707,7	940,8	930,1
Furniere	1 000 m^2	7 900	7 897	8 847	12 164	10 055	12 752
Lagenholz	m^3	7 301	36 419	52 797	43 831	42 170	[2]440,6
Zellstoff	1 000 t atro	54,8	140,0	177,0	160,5	154,6	179,9
Papier[3]	Mio m^2	36,1	166,4	230,7	2 977,2	2 744,6	2 674,5
Karton und Pappe[4]	Mio m^2	5 396	74 957	86 987	470,2	464,7	464,2
Straßenschuhe	1 000 Paar	3 806	2 945	2 675	4 030	3 623	3 391
Baumwolle, entkernt	1 000 t	107,7	105,8	98,9	116,8	121,6	137,1
Schurwolle, gewaschen	1 000 t	19,4	19,9	13,2	10,2	12,0	12,2
Bastfasern	t	16 565	14 840	6 119	2 821	1 587	1 386
Seefische, frisch und gefrostet	t	93 407	40 109	6 561	13 970	14 200	7 964
Konserven der Fischindustrie	t	7 375	4 707	1 300	811	551	448
Pflanzenöl und -fette	1 000 t	109,7	117,3	112,2	86,2	71,5	67,1
Extraktionsschrot und Preßkuchen	1 000 t	74,5	525,1	942,7	838,0	817,8	790,4
Gemüsesterilkonserven	1 000 t	28,6	98,0	98,4	80,4	74,5	71,3
Obststerilkonserven	1 000 t	24,0	40,0	71,4	60,9	56,4	66,7
Fruchtsäfte	1 000 t	17,9	20,9	22,0	12,5	12,5	10,4
Spirituosen	1 000 hl	7,6	33,6	109,1	45,8	54,8	53,2
Wein und Sekt	1 000 hl	531,1	1 035,8	1 771,4	1 865,1	2 007,6	2 099,0
Bier	1 000 hl	88,8	80,4	204,4	25,0	24,6	34,3
Fermentierter Tabak und Rauchtabak	1 000 t	25,5	15,7	26,0	20,1	18,7	19,3
Zigaretten	Mio Stück	354,6	4 158,6	5 072,0	6 290,2	4 079,7	3 334,9
Tee, echt	t	1 340	1 657	2 135	2 876	2 132	2 368
Weizen	1 000 t	1 520	2 084	476	1 219	675	295
Gerste	1 000 t	116	799	564	796	1 283	1 356
Mais	1 000 t	137	376	3 161	493	1 323	1 353
Speisehülsenfrüchte	t	13 459	22 373	12 606	7 139	6 255	10 776
Reis	1 000 t	142,8	29,8	44,4	28,7	26,3	28,6
Ölfrüchte	1 000 t	282,5	203,7	50,1	74,7	86,6	65,8
Rohkaffee	t	23 245	45 364	54 159	53 104	74 872	73 641
Kakaobohnen	t	12 438	19 487	21 101	24 283	23 144	21 848
Kartoffeln	1 000 t	54,7	205,6	26,4	15,1	9,8	12,2
Frischgemüse	1 000 t	115,6	114,7	82,7	55,1	59,9	75,7
Obst (einschließlich Trockenobst)	1 000 t	76,5	193,8	105,0	42,3	57,4	62,0
Südfrüchte (einschließlich getrocknete)	1 000 t	111,6	166,0	181,6	233,6	282,1	311,1
Nüsse (einschließlich Mandeln)	1 000 t	14,2	19,3	22,1	14,5	15,8	17,7
Häute und Felle, Salzgewicht	1 000 t	5,5	16,0	17,6	9,5	12,9	14,9

1) Ab 1970 einschließlich Elektroenergieaustausch zwischen den RGW-Ländern - 2) Ab 1989 in Mio m^2. - 3) Bis 1980 1 000 t - 4) Bis 1980 Tonnen

Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse

Erzeugnis	1985	1986	1987	1988	1989
	1 000 Mark Valutagegenwert · effektive Preise				
Anorganische Chemikalien	1 517 823	1 395 226	1 642 255	1 681 353	1 615 646
Natürliche und synthetische ätherische Öle und Riechstoffe	142 922	142 396	163 320	214 449	251 398
Erzeugnisse der pharmazeutischen Industrie	1 212 313	1 275 921	1 324 820	1 462 335	1 701 786
Graphitelektroden	126 664	125 598	106 476	97 152	98 003
Parfümerien und Kosmetika	14 543	33 085	44 411	45 579	46 188
Maschinen und Ausrüstungen für die Warm- und Kaltverformung	72 971	110 335	108 446	116 243	91 527
Baumaschinen	623 300	699 533	788 062	1 105 144	683 861
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	901 336	918 147	1 567 214	3 685 103	3 514 231
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 353 781	2 159 404	1 521 704	2 105 038	1 163 791
Hebezeuge und Fördermittel	888 294	1 078 982	1 222 044	1 485 691	1 710 151
Armaturen und Erzeugnisse der Hydraulik und Pneumatik	429 211	561 100	645 264	600 890	668 411
Wälzlager	302 872	328 603	391 441	468 104	473 974
Galvanische Elemente (ohne Fahrzeugbatterien)	69 542	94 916	98 458	133 956	49 181
Empfängerröhren	10 339	5 526	6 192	4 562	5 310
Kontaktbauelemente	43 416	109 370	208 686	227 374	191 403
Maschinen und Ausrüstungen für die Datenverarbeitung und Bürotechnik	1 064 963	1 316 154	1 585 686	1 402 366	1 437 693
Uhren (ohne technische Uhren)	19 877	12 188	11 057	12 246	15 832
Flachglas und Flachglaserzeugnisse	97 490	40 650	33 465	41 012	48 282
Textile Flächengebilde der Baumwoll-, Woll- und Seidenindustrie	1 385 924	2 108 910	1 521 222	1 727 972	1 538 589
Obertrikotagen (einschließlich Badebekleidung und Trainingsartikel)	52 705	144 321	232 850	208 827	130 322

Ausfuhr von Maschinenbauerzeugnissen 1988

Erzeugnisgruppe[1]	Insgesamt	darunter				
		RGW-Länder	darunter UdSSR	EG-Länder	darunter BRD	EFTA-Länder
	Mio Mark Valutagegenwert · effektive Preise					
Maschinen und Transportausrüstungen	**49 642,6**	**34 527,4**	**18 938,6**	**6 228,4**	**3 166,3**	**1 070,1**
darunter:						
Verbrennungskolbenkraftmaschinen	945,3	786,2	473,6	92,5	33,7	11,1
Rotierende Elektroanlagen	872,6	275,8	117,3	365,7	152,4	101,4
Landmaschinen (außer Traktoren)	3 765,4	3 400,2	1 966,0	151,4	70,3	27,3
Textil- und Lederverarbeitungsmaschinen	2 003,0	1 589,1	665,6	148,8	71,3	3,8
Druck- und Buchbindemaschinen	1 886,4	607,5	409,9	560,3	216,4	67,7
Lebensmittelverarbeitungsmaschinen	966,3	886,7	497,0	25,0	17,9	2,8
Metallbearbeitungsmaschinen	5 558,2	3 899,9	2 673,0	604,0	318,3	88,6
Spanabhebende Werkzeugmaschinen, Umformmaschinen	4 394,7	2 801,8	1 910,8	509,5	230,0	72,7
Sonstige Metallbearbeitungsmaschinen	930,4	762,8	555,8	81,6	68,9	13,4
Heiz- und Kühlanlagen	1 201,1	829,1	511,9	91,4	72,9	19,9
Pumpen	512,1	416,7	192,3	54,2	22,8	3,3
Mechanische Hebe- und Fördermittel	2 721,7	1 979,7	1 177,5	262,5	179,0	117,4
Büromaschinen und automatische Datenverarbeitungsanlagen	2 925,7	2 627,8	1 730,0	186,0	131,0	11,2
Automatische Datenverarbeitungsanlagen	1 773,0	1 756,9	1 344,3	2,0	2,4	3,7
Fernmeldeanlagen	1 362,0	1 108,3	629,5	179,7	37,3	2,6
Elektrische Geräte	1 227,1	955,7	272,5	162,1	97,2	24,7
Elektrische und nichtelektrische Haushaltgeräte	454,3	439,3	93,5	844,3	377,8	145,3
Elektrische Bauelemente	873,1	750,2	121,7	88,6	78,7	6,3
Personenkraftwagen	643,2	531,2	—	24,1	0,9	1,9
Lastkraftwagen	1 644,1	778,0	102,8	30,8	5,9	1,3
Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge	1 602,4	1 129,5	144,1	67,7	47,8	3,7
Schienenfahrzeuge	2 881,8	1 937,4	1 712,6	5,6	4,7	89,4

1) Entsprechend der Internationalen Standardklassifikation des Außenhandels (SITC).

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Ägypten						
Ausfuhr						
Gießereiausrüstungen	1 000 MVGW	151	743	144	2 666	5
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie	1 000 MVGW	296 166	225 095	153 264	18 674	30 739
Spanabhebende und kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	22 264	26 941	13 016	13 182	10 812
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	6 293	10 551	4 192	3 463	4 184
Transport- und Fördermittel und landwirtschaftliche Maschinen	1 000 MVGW	219 225	145 559	65 564	49 372	37 760
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	80 706	61 357	53 352	29 559	31 042
Schreibmaschinen	Stück	22 212	13 761	18 108	5 592	6 215
Erzeugnisse der chemischen Industrie	1 000 MVGW	113 657	104 527	88 880	85 919	66 544
Erzeugnisse der Baustoffindustrie	1 000 MVGW	25 355	7 923	—	792	—
Erzeugnisse der Zuckerindustrie	1 000 t	20,0	21,4	12,0	—	—
Einfuhr						
Baumwolle, entkernt	t	3 751	4 236	4 365	1 903	639
Erzeugnisse der Spinnereien und Zwirnereien	1 000 MVGW	224 690	154 854	60 692	94 772	11 805
Textile Flächengebilde der Baumwollindustrie aus Baumwolle und in Mischung mit Viskosefasern	1 000 m²	11 161	18 851	2 877	9 411	6
Reis	t	1 982	1 380	—	—	—
Orangen	t	8 311	10 817	11 565	9 577	8 663
Erzeugnisse der Lederwarenindustrie, Täschnerwaren	1 000 MVGW	4 004	—	8 012	5 126	1 624
Lederbekleidung	1 000 MVGW	—	7 934	6 528	5 210	—
Algerien						
Ausfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	26 076	9 520	1 336	15 506	11 477
Schienenfahrzeuge	1 000 MVGW	5 410	5 667	2 832	24 622	3 997
Landmaschinen und Traktoren	1 000 MVGW	84 585	30 136	19 768	1 786	1 958
Komplettierungsteile des Maschinenbaus	1 000 MVGW	17 543	17 057	7 548	11 383	5 208
Einfuhr						
Erzeugnisse der NE-Metallurgie	1 000 MVGW	33 378	26 492	22 076	14 164	7 124
Trinkwein	hl	93 530	100 300	69 516	69 999	70 007
Angola						
Ausfuhr						
Transport- und Fördermittel und landwirtschaftliche Maschinen	1 000 MVGW	187 603	321 511	48 168	61 358	103 377
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	13 178	20 597	6 404	13 926	6 956
Textile Flächengebilde, Erzeugnisse der Trikotagen-, Strumpf- und Konfektionsindustrie	1 000 MVGW	46 589	21 907	5 704	3 379	313
Einfuhr						
Rohkaffee	t	9 769	9 054	3 337	893	—

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Äthiopien						
Ausfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen für die Bau- und Baustoffindustrie	1 000 MVGW	8 953	9 859	59 448	87 894	20 804
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	7 191	3 249	3 060	1 593	1 955
Transport- und Fördermittel und landwirtschaftliche Maschinen	1 000 MVGW	159 679	69 364	41 924	35 724	158 973
Erzeugnisse der pharmazeutischen Industrie	1 000 MVGW	77	—	28	123	150
Einfuhr						
Kleintierfelle	1 000 Stück	120,0	150,0	180,0	180,0	180,0
Hülsenfrüchte	t	2 626	3 565	4 909	2 637	4 369
Untertrikotagen	1 000 MVGW	8 862	4 008	1 920	3 256	4 130
Belgien/Luxemburg						
Ausfuhr						
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	8 206	26 816	13 928	15 149	19 622
Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische und papierverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	9 310	24 557	18 048	21 705	16 374
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	45 257	35 965	25 548	31 209	27 060
Schreibmaschinen	Stück	6 275	7 568	5 437	7 411	6 651
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	75 933	94 881	58 892	70 836	49 766
Kalirohsalze und Kalidungemittel	1 000 t K_2O	39,7	28,0	37,7	32,9	13,4
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	212 273	142 309	133 720	180 642	259 359
Klebstoffe aus Plasten	1 000 MVGW	49 308	34 721	18 556	29 427	34 426
Haushalt und Hotelporzellan	1 000 MVGW	4 390	5 667	5 356	6 895	7 545
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	73 946	74 229	92 684	102 168	81 498
Strumpfwaren	1 000 Paar	478	384	798	264	31
Erzeugnisse der Lebensmittel- und Genußmittelindustrie	1 000 MVGW	201 428	310 445	16 532	240 038	27 182
Spielwaren	1 000 MVGW	26 691	25 344	26 400	25 802	28 576
Einfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie (einschl. Erze)	1 000 MVGW	50 869	118 231	182 516	106 273	154 573
Maschinen und Ausrüstungen für die metall- und plastverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	5 881	23 132	47 036	141 117	128 097
Transport- und Fördermittel und landwirtschaftliche Maschinen	1 000 MVGW	100 884	191 610	11 836	317 192	59 605
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	44 259	275 507	262 748	223 793	281 830
Brasilien						
Ausfuhr						
Spanabhebende und kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	19 015	8 895	6 076	8 452	36 819
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	10 521	7 831	11 056	12 910	23 388
Erzeugnisse für die Automatisierung und Erzeugnisse des Gerätebaus	1 000 MVGW	73 975	33 632	40 076	49 161	95 331
Kalirohsalze, Kalidungemittel	1 000 t K_2O	353,5	437,5	421,5	368,4	294,1
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 000 MVGW	188	8 464	4 936	5 073	2 752
Einfuhr						
Textile Flächengebilde der Baumwollindustrie aus Baumwolle und in Mischung mit Viskosefasern	1 000 m²	25 407	5 535	10 828	22 617	18 064
Extraktionsschrot und Preßkuchen	t	115 941	144 484	178 231	87 678	47 308
Rohkaffee	t	3 289	22 118	30 131	27 193	14 508
Eisenerz	1 000 t	—	—	405	367	445
Stahlroheisen	1 000 t	59	72	146	34	—

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Bulgarien						
Ausfuhr						
Fertige Walzstahlerzeugnisse	1 000 MVGW	51 548	42 647	54 618	58 353	55 955
Maschinen und Ausrüstungen für den Bergbau und für die Brennstoffindustrie	1 000 MVGW	33 068	188 540	204 290	95 954	73 815
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	105 971	73 529	108 987	106 484	100 530
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	63 979	86 524	68 182	63 356	43 124
Straßenfahrzeuge	1 000 MVGW	245 522	181 489	195 421	279 897	263 493
Landmaschinen und Traktoren	1 000 MVGW	157 612	200 787	221 358	184 116	198 198
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	323 814	333 229	376 704	379 881	413 159
Maschinen und Ausrüstungen für die Datenverarbeitung und Bürotechnik	1 000 MVGW	53 741	48 392	48 007	74 407	59 979
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 000 MVGW	48 568	40 779	30 355	30 939	29 480
Erzeugnisse der Glas- und Feinkeramikindustrie	1 000 MVGW	17 397	22 190	18 867	21 216	19 896
Einfuhr						
Fertige Walzstahlerzeugnisse	1 000 MVGW	29 560	30 672	35 027	42 758	28 397
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	32 569	51 981	55 723	59 681	75 194
Maschinen und Ausrüstungen für die Holzbeschaffung, Holzbe- und -verarbeitung	1 000 MVGW	23 372	19 688	24 523	19 778	15 036
Hebezeuge und Fördermittel	1 000 MVGW	313 013	382 276	358 189	442 066	537 020
Elektrokarren und Gabelstabler	Stück	3 883	4 206	4 127	5 585	6 744
Elektrische Laufkatzen	Stück	8 761	8 785	9 607	7 966	8 974
Maschinen und Ausrüstungen für die Datenverarbeitung und Bürotechnik	1 000 MVGW	347 929	367 513	402 464	426 137	473 727
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	287 776	306 513	283 581	281 803	277 007
Erzeugnisse der pharmazeutischen Industrie	1 000 MVGW	60 887	65 952	68 197	59 963	66 884
Gemüsesterilkonserven	1 000 t	20,0	17,1	20,3	16,0	10,2
Obststerilkonserven	t	6 808	4 823	4 402	8 974	13 118
Wein und Sekt	1 000 hl	282,6	312,8	383,8	368,5	346,9
Frischobst	t	4 584	4 849	5 701	3 499	10 126
BRD						
Ausfuhr						
Braunkohlenbriketts	1 000 t	1 460,7	1 207,8	1 156,1	841,4	476,9
Paraffine	t	—	2 679	5 187	7 757	2 584
Rohmontanwachse	t	16 198	15 264	15 774	16 797	15 763
Grobbleche	t	31 454	32 668	46 581	44 326	37 280
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	138 721	251 539	223 672	223 498	279 591
Hebezeuge und Fördermittel	1 000 MVGW	124 436	144 046	141 376	178 798	161 141
Elektromontagematerial und elektronische Spezialausrüstungen für Straßenfahrzeuge	1 000 MVGW	132 491	132 237	154 800	156 155	169 017
Erzeugnisse des Maschinenbaus für Haushalt und Wirtschaft	1 000 MVGW	565 057	603 737	677 516	725 648	787 555
Anorganische Salze	1 000 MVGW	182 609	177 619	154 476	221 567	177 400
Erzeugnisse der Plastindustrie	1 000 MVGW	1 030 941	869 787	896 824	994 347	1 061 138
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	805 316	873 743	931 932	1 017 843	1 051 399
Bücher- und Broschürendrucke	1 000 MVGW	89 755	91 120	83 760	91 375	97 371
Oberbekleidung für Herren	1 000 MVGW	483 975	510 784	542 296	605 489	489 058
Haushaltwäsche	1 000 MVGW	423 325	423 818	344 908	487 401	363 878
Spielwaren	1 000 MVGW	157 309	148 837	129 636	156 614	178 366
Einfuhr						
Steinkohle	1 000 t	0,6	532,4	596,7	101,2	136,6
Feiner Stabstahl	t	14 819	9 464	1 012	3 522	1 698
Gezogener Stahldraht in Ringen	t	7 643	6 255	7 329	6 141	7 261
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	302 297	284 972	480 424	1 155 493	1 504 148
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	519 472	904 746	430 544	492 179	357 674
Maschinen und Ausrüstungen für die Lebensmittelindustrie	1 000 MVGW	75 859	55 259	33 896	82 954	84 776
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	349 401	506 677	501 004	588 804	764 159
Aluminiumoxide	t	69 920	74 481	58 682	43 613	30 416
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	2 228 015	1 562 657	1 360 388	1 581 123	1 553 162
Erzeugnisse der Leder-, Kunstleder-, Rauchwaren-, Schuh- und Lederwarenindustrie	1 000 MVGW	427 836	469 255	444 752	464 301	434 293

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
ČSFR						
Ausfuhr						
Braunkohlenbriketts	1 000 t	720,4	661,0	686,1	952,7	764,2
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	154 981	172 578	229 993	227 256	255 536
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	133 562	128 772	170 922	136 122	127 949
Schienenfahrzeuge	1 000 MVGW	198 830	147 390	240 694	64 358	60 649
Landmaschinen und Traktoren	1 000 MVGW	549 478	627 989	625 313	573 556	481 365
Hebezeuge und Fördermittel	1 000 MVGW	192 516	206 091	186 800	176 498	166 507
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	274 862	291 159	285 874	275 788	267 962
Rechen-, Buchungs- und Fakturiermaschinen, Abrechnungsautomaten und Datenerfassungsgeräte	1 000 MVGW	137 481	136 472	202 361	209 987	203 853
EDV-Anlagen	1 000 MVGW	78 120	80 551	79 590	79 662	52 703
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	421,8	406,5	382,7	405,8	368,9
Fotochemische Erzeugnisse	1 000 MVGW	84 471	90 950	91 065	97 698	104 004
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	132 740	103 970	168 978	223 966	125 180
Spielwaren	1 000 MVGW	27 770	32 479	40 686	55 661	35 986
Einfuhr						
Steinkohle (einschl. Anthrazit)	1 000 t	689,3	784,3	608,7	528,1	.
Steinkohlenkoks	1 000 t	436,5	402,1	502,7	535,8	.
Feiner Stabstahl	t	62 485	70 368	67 979	87 984	80 567
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	166 265	140 521	123 284	145 417	164 756
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	284 775	242 333	189 602	181 440	157 728
Straßenbahnen	Stück	116	193	169	170	70
Lastkraftwagen (einschl. Speziallastkraftwagen)	Stück	673	734	720	561	789
Landmaschinen und Traktoren	1 000 MVGW	240 488	337 768	403 488	363 120	384 850
Magnettongeräte	1 000 MVGW	33 550	37 106	24 750	2 865	1 318
Waschmaschinen und Waschkombinationen für den Haushalt	1 000 Stück	40,1	20,6	20,0	23,5	34,8
Reifen für die Fahrzeugbereifung	1 000 Stück	92,2	168,5	168,6	176,9	118,7
Sintermagnesia	t	10 789	11 156	11 019	11 140	10 959
Bier	hl	24 010	20 000	25 000	23 600	23 816
Dänemark						
Ausfuhr						
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	56 297	44 955	49 480	49 566	53 184
Landmaschinen	1 000 MVGW	20 052	20 855	11 424	792	—
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	91 761	81 979	77 160	101 574	80 304
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	33,9	31,0	33,2	33,4	7,0
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	14 392	10 297	11 864	23 861	28 903
Haushalt- und Hotelporzellan	1 000 MVGW	26 566	33 540	14 944	16 337	14 847
Textile Flächengebilde, Erzeugnisse der Trikotagen-, Strumpf- und Konfektionsindustrie	1 000 MVGW	45 952	48 823	38 796	36 656	35 179
Musikinstrumente	1 000 MVGW	8 019	4 133	3 544	4 954	3 125
Spielwaren	1 000 MVGW	14 260	15 114	14 108	12 778	15 296
Einfuhr						
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	14 462	13 955	27 376	29 691	37 772
Erzeugnisse der pharmazeutischen Industrie	1 000 MVGW	29 473	22 135	16 768	13 803	14 197
Erzeugnisse der Textil-, Bekleidungs- und Lederwarenindustrie	1 000 MVGW	346 251	386 952	349 088	369 054	349 756
Seefische, frisch und gefrostet	t	3 232	1 157	1 677	1 087	192
Häute und Felle	t Salzgewicht	385	662	501	234	—

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Finnland						
Ausfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische und papierverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	1 895	328	56	1 307	1 216
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	34 379	41 065	47 688	57 394	71 823
Erzeugnisse des Maschinenbaus für Haushalt und Wirtschaft	1 000 MVGW	23 287	23 066	22 928	27 773	31 022
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	131 932	89 549	102 040	148 720	151 215
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	5 218	4 791	7 380	27 839	40 370
Steinsalze	1 000 t	38,2	53,6	22,2	80,3	111,9
Natriumkarbonat	t	8 652	8 745	3 817	561	6 481
Kalirohsalze und Kalidungemittel	1 000 t K_2O	67,5	39,3	56,9	53,7	50,5
Klebstoffe aus Plasten	1 000 MVGW	16 214	13 046	11 764	12 914	22 651
Erzeugnisse der Glas- und Feinkeramikindustrie	1 000 MVGW	5 814	5 969	10 492	13 046	14 393
Textile Flächengebilde, Erzeugnisse der Trikotagen-, Strumpf- und Konfektionsindustrie	1 000 MVGW	69 309	76 216	107 632	115 218	90 959
Spielwaren	1 000 MVGW	11 875	10 727	11 136	11 057	11 662
Einfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen für die Holzbeschaffung, Holzbe- und -verarbeitung	1 000 MVGW	22 411	2 521	9 676	16 056	66 585
Titandioxid	t	3 090	2 446	3 200	3 401	3 357
Erzeugnisse der pharmazeutischen Industrie	1 000 MVGW	22 190	20 869	27 128	34 448	42 563
Sulfitzellstoff	t atro	7 990	1 400	506	81	1 604
Sulfatzellstoff	t atro	11 123	18 289	24 363	22 810	36 372
Papier	1 000 m^2	41 112	74 012	78 385	87 854	110 026
Erzeugnisse der Textil-, Bekleidungs- und Lederwarenindustrie	1 000 MVGW	12 288	12 288	18 092	8 479	628
Frankreich						
Ausfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie	1 000 MVGW	804 614	904 448	857 376	685 155	973 460
Maschinen und Ausrüstungen der chemischen Verfahrenstechnik	1 000 MVGW	6 466	1 465	2 328	880	1 267
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	29 745	46 456	32 376	41 831	67 655
Kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	2 293	7 239	4 760	5 830	8 528
Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische und papierverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	46 482	67 499	131 356	163 940	188 430
Wasserfahrzeuge	1 000 MVGW	—	110	—	31	—
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	106 190	87 201	126 344	137 698	159 523
Maschinen und Ausrüstungen für die Datenverarbeitung und Bürotechnik	1 000 MVGW	27 784	29 587	21 544	28 072	29 175
Optisch-mechanische Geräte	1 000 MVGW	45 776	51 388	35 900	28 195	18 956
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	189 601	139 067	95 644	89 254	112 286
Kalirohsalze und Kalidungemittel	1 000 t K_2O	55,1	41,5	36,4	38,7	23,1
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	156 293	101 358	112 320	187 167	251 713
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	189 424	203 383	194 384	195 708	186 363
Erzeugnisse der Leder-, Kunstleder-, Rauchwaren-, Schuh- und Lederwarenindustrie	1 000 MVGW	118 238	129 047	140 492	145 385	158 190
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	150 402	165 729	185 056	205 744	230 076
Musikinstrumente	1 000 MVGW	46 979	38 408	43 556	50 512	58 222
Spielwaren	1 000 MVGW	49 890	55 840	38 556	34 549	38 135

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Noch: Frankreich						
Einfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie (einschl Erze)	1 000 MVGW	125 863	179 496	210 856	190 947	161 866
Maschinen und Ausrustungen der chemischen Verfahrenstechnik	1 000 MVGW	531 087	396 071	96 156	190 947	220 910
Maschinen und Ausrustungen fur die metall- und plastverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	11 563	30 058	251 352	474 848	362 601
Maschinen und Ausrustungen fur die Leicht- und Lebensmittelindustrie, Verpackungsmaschinen	1 000 MVGW	61 588	233 503	213 196	370 304	102 898
Transport und Fordermittel und landwirtschaftliche Maschinen	1 000 MVGW	80 257	513 113	123 460	31 209	1 504 143
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	28 627	37 543	38 664	54 340	73 658
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	120 001	185 512	172 132	202 510	253 103
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	228 123	189 730	330 524	432 296	531 824
Getreide	1 000 t	217,8	86,2	142,6	244,6	605,1
Weindestillat	hl	20 319	30 692	45 012	64 992	87 833
Griechenland						
Ausfuhr						
Baumaschinen	1 000 MVGW	5 388	7 191	10 264	1 175	424
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	5 174	5 641	1 252	4 796	539
Landmaschinen	1 000 MVGW	11 776	250	1 884	1 848	1 010
Diagnostische Rontgeneinrichtungen	1 000 MVGW	2 156	5 722	420	3 304	15
Fernsprech- und Telegrafiever-mittlungseinrichtungen	1 000 MVGW	44 867	6 020	—	2 658	2 494
Fernsprech und Telegrafieendapparate	1 000 MVGW	2 388	202	376	449	—
Einfuhr						
Erzeugnisse der Konfektionsindustrie	1 000 MVGW	17 535	99 437	132 460	53 931	55 779
Sudfruchte, frisch	1 000 t	20,5	19,8	—	13,6	31,2
Trockenfruchte	1 000 t	1,8	1,0	0,4	0,7	1,0
Obstkonserven	1 000 t	10,0	6,5	5,7	5,0	13,5
Brennwein	1 000 hl	81,8	46,3	30,9	45,0	39,8
Zigarettentabak	t	1 125	972	520	575	975
Großbritannien						
Ausfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie	1 000 MVGW	135 082	134 118	88 592	79 240	109 627
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	30 202	34 621	21 676	31 350	22 704
Optisch-mechanische Geräte	1 000 MVGW	70 207	90 178	93 008	79 398	81 472
Kalirohsalze und Kalidungemittel	t K_2O	145 761	78 158	92 923	50 496	20 017
Fahrzeugbereifung	1 000 MVGW	128 616	99 007	108 404	110 018	109 090
Erzeugnisse der Chemiefaserindustrie	1 000 MVGW	39 089	40 885	16 916	16 100	14 345
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	367 168	354 182	364 924	304 251	307 072
Musikinstrumente	1 000 MVGW	29 738	36 322	40 256	40 779	35 020
Spielwaren	1 000 MVGW	34 765	36 270	48 432	46 468	38 151
Einfuhr						
Maschinen und Ausrustungen der chemischen Verfahrenstechnik	1 000 MVGW	1 524	236	1 084	39 411	7 689
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	1 722	9 119	412	169 330	47 973
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	137 592	224 763	282 180	204 763	146 107
Chemische und chemisch-technische Spezialerzeugnisse	1 000 MVGW	63 624	87 790	93 444	101 270	156 409
Kaoline	t	—	923	60	3 166	—
Schurwolle, gewaschen	t	872	1 727	2 211	3 012	3 926

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Indien						
Ausfuhr						
Spanabhebende und kaltumformende Werzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	26 288	32 870	16 780	17 358	29 276
Verbrennungskraftmaschinen	1 000 MVGW	6 296	5 811	9 516	8 562	8 111
Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische und papierverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	55 207	60 812	73 196	55 607	43 108
Erzeugnisse für die Automatisierung und Erzeugnisse des Gerätebaus	1 000 MVGW	6 042	29 230	16 592	18 308	26 624
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	235,6	302,6	240,4	—	342,4
Erzeugnisse der chemischen Industrie (ohne bergbauchemische Rohstoffe)	1 000 MVGW	581 046	601 577	433 180	474 478	714 131
Einfuhr						
Glimmer	t	716	568	393	258	536
Eisenerz (einschl. Roherz)	1 000 t Fe	473,6	451,6	558,0	409,4	363,3
Erzeugnisse des Maschinen- und Fahrzeugbaus	1 000 MVGW	3 757	14 547	13 516	13 759	9 468
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	103 555	97 196	75 212	75 464	62 476
Erzeugnisse der Leder-, Kunstleder-, Rauchwaren-, Schuh- und Lederwarenindustrie	1 000 MVGW	297 410	377 918	300 036	282 066	308 926
Tee, echt	t	479	330	329	645	548
Gewürze	t	1 173	900	716	669	1 352
Felle von Kleintieren für die Lederindustrie	1 000 Stück	1 340	1 583	1 187	1 204	1 197
Irak						
Ausfuhr						
Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	9 461	15 868	3 768	4 145	6 219
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	16 365	5 075	5 556	3 309	9 268
Maschinen und Ausrüstungen für die Lebensmittelindustrie	1 000 MVGW	18 948	23 313	23 992	21 164	12 594
Straßenfahrzeuge	1 000 MVGW	1 199 121	1 127 313	652 388	526 825	130 360
Hebezeuge und Fördermittel	1 000 MVGW	486	1 788	—	35	163
Optisch-mechanische Geräte	1 000 MVGW	4 508	1 115	3 832	1 096	760
Landmaschinen	1 000 MVGW	1 873	5 877	2 708	5 509	9 916
Pumpen und Verdichter	1 000 MVGW	76 165	64 591	40 296	34 896	16 442
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	62 987	53 673	24 888	18 885	25 339
Iran						
Ausfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie	1 000 MVGW	454 870	18 764	93 560	69 533	80 900
Maschinen und Ausrüstungen für die metall- und plastverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	204 200	65 004	46 764	79 834	72 473
Maschinen und Ausrüstungen für die Leicht- und Lebensmittelindustrie sowie Verpackungsmaschinen	1 000 MVGW	22 812	16 784	21 884	39 362	28 903
Transport- und Fördermittel sowie landwirtschaftliche Maschinen	1 000 MVGW	32 101	20 413	262 248	26 193	81 480
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	291 162	180 419	64 936	37 994	50 822
Erzeugnisse der chemischen Industrie	1 000 MVGW	28 277	25 215	26 344	15 976	15 882
Einfuhr						
Trockenobst und Schalenobst	t	6 875	6 891	808	6 760	8 739

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Italien						
Ausfuhr						
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	20 108	42 430	74 400	82 905	96 880
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	20 056	19 316	29 216	31 451	38 614
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	89 560	93 652	98 968	110 585	149 834
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	95 448	85 744	59 500	83 569	49 784
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	120 196	88 909	106 352	117 185	123 288
Haushalt-, Hotel- und Zierporzellan	1 000 MVGW	38 136	39 339	35 660	38 302	37 914
Musikinstrumente	1 000 MVGW	23 526	26 213	25 692	28 714	29 078
Einfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie (einschl. Erze)	1 000 MVGW	19 924	78 233	55 624	39 675	28 196
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	44 635	714	55 936	277 297	436 064
Maschinen und Ausrüstungen für die Holzbeschaffung, Holzbe- und -verarbeitung	1 000 MVGW	17 837	145 492	63 676	152 812	13 282
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	84 106	124 277	154 868	236 364	80 151
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	872	22 441	5 676	22 070	34 471
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	106 411	150 288	154 064	150 423	188 547
Synthetische Fasern	1 000 MVGW	29 936	44 182	54 864	37 787	7 562
Synthetische Seiden	t	598	359	569	474	631
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	173 479	329 905	493 464	513 806	377 786
Straßenschuhe	1 000 Paar	159	856	820	480	388
Großtierhäute	t Salzgewicht	1 023	693	922	872	1 701
Frischobst und Südfrüchte, frisch	t	4 874	3 408	1 764	1 798	—
Japan						
Ausfuhr						
Spanabhebende und kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	34 599	35 490	58 344	44 290	36 963
Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische und papierverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	7 279	607	16 500	23 646	16 630
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	1 844	1 877	6 260	3 186	1 733
Erzeugnisse der Elektrotechnik, Elektronik und des wissenschaftlichen Gerätebaus	1 000 MVGW	43 928	64 378	65 992	70 321	37 630
Optisch-mechanische Geräte	1 000 MVGW	10 609	11 077	2 348	10 820	10 537
Erzeugnisse der chemischen Industrie	1 000 MVGW	391 537	340 216	338 396	283 895	291 234
Haushaltporzellan	1 000 MVGW	224	324	472	616	823
Meißner Porzellan	1 000 MVGW	16 026	7 857	9 672	14 190	15 927
Zierporzellan	1 000 MVGW	2 123	2 425	1 968	2 424	2 947
Wirtschaftsglas	1 000 MVGW	659	—	56	638	1 615
Bleikristall	1 000 MVGW	7 559	5 884	7 660	11 739	12 950
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	25 028	28 465	10 012	4 858	3 095
Musikinstrumente	1 000 MVGW	9 678	11 662	11 912	12 320	12 102
Einfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie (einschl. Erze)	1 000 MVGW	49 676	64 959	63 800	146 529	105 028
Maschinen und Ausrüstungen der chemischen Verfahrenstechnik	1 000 MVGW	803 307	791 130	1 055 124	1 044 384	81 932
Erzeugnisse der chemischen Industrie	1 000 MVGW	221 282	228 476	185 252	172 238	204 195
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	66 855	56 591	50 928	46 446	31 143

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Jugoslawien						
Ausfuhr						
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	76 540	93 706	104 504	70 126	72 681
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	109 148	85 025	42 405	56 781	34 929
Straßenfahrzeuge	1 000 MVGW	25 891	69 068	85 427	102 228	110 908
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	117 568	133 999	101 774	65 926	55 499
Rechen-, Buchungs- und Fakturiermaschinen, Abrechnungsautomaten und Datenerfassungsgeräte	1 000 MVGW	33 703	39 951	12 557	1 936	4 188
Optisch-mechanische Geräte	1 000 MVGW	31 338	27 995	23 413	16 122	9 157
Erzeugnisse der chemischen Industrie	1 000 MVGW	930 255	800 934	755 834	848 281	1 070 342
Erzeugnisse der Glas- und Feinkeramikindustrie	1 000 MVGW	30 140	50 267	44 234	36 447	40 996
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	200 408	219 764	148 006	123 056	127 338
Einfuhr						
Erzeugnisse der Gießereien	1 000 MVGW	207 242	286 781	356 985	324 302	263 904
NE-Metalle in Blöcken	t	47 522	35 885	57 144	49 692	62 374
Halbzeug aus NE-Metallen	t	7 146	6 702	6 638	6 371	7 044
Erzeugnisse der organischen und anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	163 871	236 314	231 032	244 791	274 754
Spanabhebende und kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	62 837	56 343	101 276	92 733	48 482
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	135 167	123 010	155 635	109 943	62 512
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	115 450	120 832	120 490	68 567	68 428
Straßenschuhe	1 000 Paar	232,0	249,0	230,6	109,7	101,4
Wein und Sekt	1 000 hl	186,3	326,0	298,6	130,7	68,1
Kolumbien						
Ausfuhr						
Spanabhebende und kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	—	—	2 760	2 521	152
Erzeugnisse für die Automatisierung und Erzeugnisse des Gerätebaus	1 000 MVGW	4 574	17 311	1 328	1 734	1 493
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	42,1	65,1	49,8	58,0	50,7
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 000 MVGW	7 154	14 702	13 008	19 171	23 467
Einfuhr						
Rohkaffee	t	3 989	15 184	3 505	6 798	5 648
Bananen	t	—	8 727	17 024	11 163	8 241
Kuba						
Ausfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen für die Bau- und Baustoffindustrie	1 000 MVGW	14 427	23 611	20 081	30 682	39 424
Maschinen und Ausrustungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	14 944	15 179	13 076	15 847	19 698
Transport- und Fördermittel und landwirtschaftliche Maschinen	1 000 MVGW	77 228	96 189	128 649	127 921	140 605
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	130 540	141 100	161 770	154 287	150 956
Maschinen und Ausrüstungen der Datenverarbeitungs- und Bürotechnik	1 000 MVGW	22 360	23 893	39 125	24 153	29 761
Erzeugnisse der chemischen Industrie	1 000 MVGW	174 585	197 364	229 982	208 182	209 949
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	84 538	83 672	104 365	95 514	93 780
Einfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie und der NE-Metallurgie (einschl Erze)	1 000 MVGW	52 157	66 311	93 864	44 908	155 615
Paprika	t	5 593	4 409	5 862	6 032	8 105
Südfrüchte (einschl. getrocknete)	t	125 274	131 245	135 313	131 014	118 260

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Moçambique						
Ausfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen für die Bau- und Baustoffindustrie	1 000 MVGW	3 355	2 030	4 699	921	140
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	1 215	1 691	1 175	611	2 786
Transport- und Fördermittel und landwirtschaftliche Maschinen	1 000 MVGW	21 011	8 612	17 718	8 295	1 720
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	871	194	1 451	387	768
Elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	11 661	13 614	18 686	7 066	397
Einfuhr						
Ölfrüchte	t	2 911	3 859	—	2 008	1 828
Schalenobst	t	407	349	914	1 228	966
Südfrüchte, frisch	t	9 569	6 668	5 575	4 772	3 239
Niederlande						
Ausfuhr						
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	8 232	6 403	9 668	3 634	11 195
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	39 435	35 777	31 000	41 804	45 569
Schreibmaschinen	Stück	14 126	13 364	15 186	6 303	9 852
Erzeugnisse des Maschinenbaus für Haushalt und Wirtschaft	1 000 MVGW	73 328	73 766	61 840	65 481	70 119
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	24,8	32,6	30,2	28,0	15,6
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	144 492	133 050	95 756	252 226	218 168
Erzeugnisse der Glas- und Feinkeramikindustrie	1 000 MVGW	67 278	69 044	70 832	79 248	83 466
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	86 888	97 579	108 572	133 500	159 565
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	105 855	109 388	103 972	121 207	120 653
Musikinstrumente	1 000 MVGW	13 564	13 079	10 552	10 613	7 568
Spielwaren	1 000 MVGW	29 006	31 471	32 348	48 074	50 037
Einfuhr						
Wasserfahrzeuge	1 000 MVGW	1 314	802	3 372	12 254	6 265
Medizinisch-röntgentechnische und -elektronische Erzeugnisse sowie Erzeugnisse und Einrichtungen der Kerntechnik	1 000 MVGW	11 143	21 521	62 468	51 999	49 502
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	37 540	38 677	106 388	51 687	45 010
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	264 688	212 100	424 732	296 525	313 557
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	143 579	159 403	352 440	360 492	421 103
Naturdärme	1 000 lfm	36 398	36 736	36 811	40 063	45 049
Häute und Felle	t Salzgewicht	891	829	2 703	3 445	4 465
Norwegen						
Ausfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische und papierverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	6 227	13 204	9 920	24 284	3 847
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	32 395	44 362	47 016	42 522	29 969
Erzeugnisse des Maschinenbaus für Haushalt und Wirtschaft	1 000 MVGW	12 692	13 612	14 140	15 074	15 585
Jagdwaffen	1 000 MVGW	2 352	1 579	3 916	4 466	1 799
Kalirohsalze und Steinsalze	1 000 t	16,7	23,5	24,5	22,7	15,4
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	79 164	79 966	76 908	92 506	71 669
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	6 197	6 164	6 488	10 023	8 770
Erzeugnisse der Glas- und Feinkeramikindustrie	1 000 MVGW	31 979	39 799	39 692	38 628	37 529
Textile Flächengebilde, Erzeugnisse der Trikotagen-, Strumpf- und Konfektionsindustrie	1 000 MVGW	32 586	37 065	41 332	40 933	44 996
Musikinstrumente	1 000 MVGW	13 454	13 690	12 768	9 623	6 406
Spielwaren	1 000 MVGW	4 821	5 686	6 764	6 714	7 515

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Noch: Norwegen						
Einfuhr						
Erzeugnisse der NE-Metallurgie (einschl. Erze)	1 000 MVGW	39 538	49 194	43 772	60 513	68 742
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	—	—	57 992	101 411	11 146
Erzeugnisse der Zellstoff-, Papier- und Pappenindustrie	1 000 MVGW	25 996	5 634	2 544	13 552	58 007
Erzeugnisse der Fischindustrie	1 000 MVGW	46 673	33 628	74 236	35 072	28 459
Österreich						
Ausfuhr						
Braunkohlenbriketts	1 000 t	366,5	383,9	299,8	215,5	165,9
Maschinen und Ausrüstungen der chemischen Verfahrenstechnik	1 000 MVGW	3 404	8 155	7 772	11 510	9 058
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	16 258	49 676	50 496	28 899	21 866
Krane	Stück	7	31	25	20	17
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	50 346	55 719	59 712	57 508	76 667
Erzeugnisse des Maschinenbaus für Haushalt und Wirtschaft	1 000 MVGW	50 883	53 014	51 832	56 606	55 366
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	37,5	67,7	49,4	51,0	30,3
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	59 296	57 051	60 764	146 749	143 350
Haushalt- und Verpackungsglas	1 000 MVGW	8 339	4 637	11 184	10 802	9 611
Haushalt- und Hotelporzellan	1 000 MVGW	14 080	14 010	12 796	11 607	11 794
Textile Flächengebilde, Erzeugnisse der Trikotagen-, Strumpf- und Konfektionsindustrie	1 000 MVGW	33 065	51 844	56 504	93 086	47 084
Musikinstrumente	1 000 MVGW	2 900	3 235	3 116	3 203	3 364
Einfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie (einschl. Erze)	1 000 MVGW	122 205	116 634	144 016	160 424	181 759
Maschinen und Ausrüstungen der chemischen Verfahrenstechnik	1 000 MVGW	696 771	237 772	677 936	426 074	195 221
Maschinen und Ausrüstungen für die Bau- und Baustoffindustrie	1 000 MVGW	11 695	94 370	257 484	287 861	79 767
Spanabhebende und kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	14 481	9 112	38 316	316 655	597 845
Armaturen und Erzeugnisse der Hydraulik und Pneumatik	1 000 MVGW	9 182	22 996	52 700	16 922	37 731
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	24 045	39 648	37 652	66 352	43 128
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	113 929	92 743	63 708	122 672	392 926
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	561 833	450 498	636 916	676 724	739 491
Polen						
Ausfuhr						
Halbzeug, Walzstahlerzeugnisse und Erzeugnisse der II. Verarbeitungsstufe, Stahlrohre	1 000 t	93,5	27,4	24,5	28,3	25,0
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	128 912	197 352	264 099	239 797	238 796
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	124 799	113 746	127 024	139 090	109 865
Maschinen und Ausrüstungen für die Lebensmittelindustrie sowie Verpackungsmaschinen	1 000 MVGW	82 503	66 952	66 635	100 538	87 762
Transport- und Fördermittel	1 000 MVGW	734 493	851 666	880 701	991 877	995 719
Landmaschinen und Traktoren	1 000 MVGW	183 788	165 072	170 455	167 974	176 876
Erzeugnisse für die Automatisierung und Erzeugnisse des Gerätebaus	1 000 MVGW	559 118	646 948	566 235	505 576	515 512
Elektromechanische Geräte für Haushalt und ähnliche Zwecke	1 000 MVGW	20 774	18 830	18 740	17 883	26 006
Erzeugnisse der anorganischen und organischen Grundchemie	1 000 MVGW	192 887	223 691	239 481	239 272	229 300
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	208,6	227,1	203,7	202,3	200,4
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 000 MVGW	23 884	28 134	29 421	36 039	28 713
Fotochemische Erzeugnisse	1 000 MVGW	83 593	77 708	83 593	75 293	61 337
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	144 623	173 874	160 978	157 591	138 366

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Noch: Polen						
Einfuhr						
Steinkohle (einschl. Anthrazit)	1 000 t	614	642	604	622	
Steinkohlenkoks	1 000 t	146	149	149	152	
Halbzeug, fertige Walzstahlerzeugnisse und Erzeugnisse der II. Verarbeitungsstufe, Stahlrohre	1 000 t	121,4	—	—	—	—
Maschinen und Ausrüstungen für die Bau- und Baustoffindustrie	1 000 MVGW	127 958	96 167	84 060	107 267	124 520
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	48 590	46 199	46 635	43 156	69 934
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	32 749	36 354	30 355	25 243	30 147
Maschinen und Ausrüstungen für die Lebensmittelindustrie sowie Verpackungsmaschinen	1 000 MVGW	92 955	100 230	111 218	111 840	132 891
Hebezeuge und Fördermittel	1 000 MVGW	62 967	81 868	118 151	116 512	136 711
Elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	119 344	178 159	173 934	219 928	267 065
Schwefel	1 000 t	135,4	134,5	137,7	132,4	136,8
Faserplatten	m^3	19 759	2 950	1 875	3 513	—
Textile Flächengebilde, Erzeugnisse der Trikotagen-, Strumpf- und Konfektionsindustrie	1 000 MVGW	11 448	11 490	11 510	10 628	10 618
Gemüsesterilkonserven	1 000 t	3,0	2,4	4,2	13,4	9,1
Obststerilkonserven	t	5 567	5 050	5 504	5 943	5 683
Rumänien						
Ausfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen für die Metallurgie	1 000 MVGW	12 910	17 128	22 280	15 768	7 283
Maschinen und Ausrüstungen für den Tagebau	1 000 MVGW	29 593	77 808	50 237	10 104	35 357
Baumaschinen	1 000 MVGW	60 584	58 539	51 094	45 954	49 889
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	183 349	188 581	169 622	223 653	162 525
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	70 050	60 518	67 248	71 819	70 660
Landmaschinen und Traktoren	1 000 MVGW	162 892	177 307	161 115	194 892	202 396
Schreibmaschinen	Stück	8 616	2 977	5 691	6 292	6 847
Optisch-mechanische Geräte	1 000 MVGW	62 975	56 147	62 119	62 758	78 659
Erzeugnisse der chemischen Industrie	1 000 MVGW	361 513	411 040	382 078	387 721	403 770
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	183,3	229,2	204,2	221,6	185,1
Einfuhr						
Produkte aus Erdöl, Erdgas und Teer	t	30 000	11 300	12 200	13 964	11 249
Maschinen und Ausrüstungen für die Metallurgie	1 000 MVGW	38 713	60 159	64 089	80 528	56 697
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	24 134	35 449	45 555	61 670	54 497
Personenkraftwagen	Stück	5 820	10 501	5 200	2 174	1 736
Wälzlager	1 000 MVGW	56 329	47 703	40 629	45 216	46 657
Elektromaschinen	1 000 MVGW	33 773	42 820	40 012	45 777	53 745
Erzeugnisse der chemischen Industrie	1 000 MVGW	145 827	123 442	114 874	121 571	113 488
Spanplatten	1 000 m^2	2 098	1 931	1 859	600	1 292
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	41 497	30 951	21 482	18 859	21 452
Gemüsesterilkonserven	1 000 t	22,6	9,4	8,8	7,9	10,4
Obststerilkonserven	t	12 924	4 660	5 064	3 604	3 257
Wein und Sekt	1 000 hl	207,0	242,3	215,1	194,3	237,9
Frischobst	1 000 t	16,0	28,0	16,9	20,2	26,1

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Schweden						
Ausfuhr						
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie	1 000 MVGW	165 795	252 787	236 800	300 604	311 052
Spanabhebende und kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	9 774	19 143	25 984	20 112	25 453
Maschinen und Ausrüstungen für die polygraphische und papierverarbeitende Industrie	1 000 MVGW	11 058	20 884	8 016	11 013	13 273
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	86 760	101 005	146 392	159 337	152 269
Jagdwaffen	1 000 MVGW	2 344	1 494	4 304	3 947	4 455
Steinsalze	1 000 t	70,7	90,0	51,8	128,0	124,6
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	130 342	110 632	109 064	125 189	135 332
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	48 248	35 310	30 940	67 448	72 427
Erzeugnisse der Plastindustrie	1 000 MVGW	125 948	137 102	114 764	109 072	99 169
Erzeugnisse der Glas- und Feinkeramikindustrie	1 000 MVGW	71 385	67 948	79 000	66 656	71 435
Erzeugnisse der holzverarbeitenden Industrie	1 000 MVGW	12 137	2 550	33 788	17 226	19 574
Erzeugnisse der Zellstoff-, Papier- und Pappenindustrie	1 000 MVGW	12 321	14 959	19 332	17 745	25 697
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	115 099	138 846	187 944	192 412	183 556
Textile Flächengebilde, Erzeugnisse der Trikotagen-, Strumpf- und Konfektionsindustrie	1 000 MVGW	66 902	65 456	89 756	87 666	90 220
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	1 000 MVGW	1 619	489	1 108	532	106
Musikinstrumente	1 000 MVGW	9 031	6 620	8 540	7 929	10 789
Spielwaren	1 000 MVGW	20 847	19 622	24 640	22 590	28 761
Einfuhr						
Schwarzmetallerze	1 000 t	349,1	110,7	288,6	360,0	368,9
Erzeugnisse der metallurgischen Weiterverarbeitung von Walzstahl	t	2 215	917	1 140	1 474	1 767
Maschinen und Ausrüstungen für die papierherstellende Industrie	1 000 MVGW	15 162	52 348	19 132	12 289	11 397
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	67 175	95 529	131 048	167 495	199 071
Erzeugnisse der holzverarbeitenden Industrie	1 000 MVGW	8 953	8 865	8 116	20 060	17 979
Sulfitzellstoff	t atro	1 199	3 268	—	947	861
Sulfatzellstoff	t atro	8 112	13 330	21 404	20 177	33 102
Papier	1 000 m²	267 125	129 959	104 721	148 894	136 634
Schweiz-Liechtenstein						
Ausfuhr						
Erzeugnisse des Maschinenbaus	1 000 MVGW	71 311	70 597	117 388	60 188	111 723
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	97 178	76 084	63 196	17 063	32 227
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	33 808	43 954	42 928	81 330	70 418
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	38 629	41 544	45 312	57 310	59 349
Musikinstrumente	1 000 MVGW	4 755	5 432	5 284	6 182	7 235
Spielwaren	1 000 MVGW	15 011	11 570	12 504	12 971	14 516
Einfuhr						
Spanabhebende und kaltumformende Werkzeugmaschinen und Scheren	1 000 MVGW	62 402	112 891	322 248	753 940	447 791
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	127 118	181 354	226 352	343 785	133 782
Erzeugnisse der anorganischen Grundchemie	1 000 MVGW	22 466	7 088	40 360	15 479	61 634
Erzeugnisse der organischen Grundchemie	1 000 MVGW	147 583	114 989	169 840	193 987	200 579
Erzeugnisse der pharmazeutischen Industrie	1 000 MVGW	55 943	63 951	82 376	122 927	137 564
Syrien						
Ausfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen für die Bau- und Baustoffindustrie	1 000 MVGW	115 368	75 017	7 076	4 338	2 430
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	1 391	1 586	920	88	5 090
Maschinen und Ausrüstungen für die Lebensmittelindustrie	1 000 MVGW	1 406	1 016	300	422	485
Transport- und Fördermittel und landwirtschaftliche Maschinen	1 000 MVGW	114 433	39 288	89 016	6 354	17 983
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 MVGW	176 629	69 423	266 756	20 614	70 820
Erzeugnisse der chemischen Industrie	1 000 MVGW	34 673	46 239	51 728	62 110	39 447

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Noch: Syrien						
Einfuhr						
Erzeugnisse der Textilindustrie	1 000 MVGW	217 856	399 114	217 824	121 999	148 643
Rohphosphat	1 000 t P_2O_5	3,2	53,8	49,8	56,4	69,6
UdSSR						
Ausfuhr						
Maschinen und Ausrüstungen der chemischen Verfahrenstechnik	1 000 MVGW	425 291	380 971	602 617	653 232	647 395
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	1 971 853	1 681 254	1 693 572	1 595 736	1 571 494
Maschinen und Ausrüstungen für die Plast- und Elastverarbeitung	1 000 MVGW	409 062	347 260	369 438	386 202	384 528
Maschinen und Ausrüstungen für die Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	1 000 MVGW	603 364	558 744	601 963	514 561	538 264
See- und Küstenschiffe	Stück	12	10	6	3	4
Fischereifahrzeuge	Stück	41	33	16	11	11
Landmaschinen und Traktoren	1 000 MVGW	2 368 374	2 266 157	2 102 434	1 966 010	1 838 499
Hebezeuge und Fördermittel	1 000 MVGW	1 121 557	973 297	1 171 236	1 189 269	1 065 856
Kabel und Leitungen	1 000 MVGW	285 804	269 049	269 926	256 692	263 115
Rechen-, Buchungs- und Fakturiermaschinen, Abrechnungsautomaten und Datenerfassungsgeräte	1 000 MVGW	141 945	138 231	335 713	760 029	937 150
Schreibmaschinen	Stück	66 363	59 841	46 106	30 533	46 268
Optisch-mechanische Geräte	1 000 MVGW	236 632	245 992	241 048	254 795	225 040
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 000 MVGW	196 607	201 441	198 942	208 480	197 495
Fotochemische Erzeugnisse	1 000 MVGW	227 091	240 354	243 744	234 894	250 393
Erzeugnisse der Glas- und Feinkeramikindustrie	1 000 MVGW	155 018	160 850	170 245	203 380	205 133
Möbel und Polsterwaren	1 000 MVGW	695 548	690 101	727 568	769 670	771 806
Textiler Fußbodenbelag (Teppiche, Läufer, Auslegware)	1 000 m^2	11 970	11 428	13 704	13 917	13 543
Oberbekleidung für Herren	1 000 MVGW	272 289	371 794	344 952	411 607	458 637
Oberbekleidung für Damen	1 000 MVGW	215 636	238 361	236 668	315 927	309 904
Spielwaren	1 000 MVGW	203 778	215 093	230 244	235 928	235 409
Einfuhr						
Steinkohle (einschl. Anthrazit)	1 000 t	3 025	4 541	3 866	4 330	.
Steinkohlenkoks, A-Hochofenkoks	1 000 t	1 115	991	959	1 012	.
Erdöl	1 000 t	17 075	17 067	17 072	17 072	18 925
Erdgas	Mio m^3	6 201	7 034	7 002	7 051	7 412
Schwarzmetallerze	1 000 t	1 471	1 472	1 293	1 268	1 198
Formstahl, Schienen und Zubehör	1 000 t	239	268	263	233	294
Feiner Stabstahl	1 000 t	232	181	202	98	115
Feinbleche, warmgewalzt, und Grobbleche	1 000 t	474	509	456	432	375
Energieausrüstungen	1 000 MVGW	440 681	405 839	523 650	757 997	795 308
Baumaschinen	1 000 MVGW	198 204	224 061	318 171	339 597	100 465
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	104 397	161 424	206 605	206 859	194 247
Schienenfahrzeuge	1 000 MVGW	110 813	123 261	151 027	183 755	196 867
Lastkraftwagen	Stück	912	754	924	1 141	1 029
Traktoren	Stück	2 487	1 700	2 143	2 312	3 964
Hebezeuge und Fördermittel	1 000 MVGW	38 643	42 030	46 700	55 793	64 510
Verbrennungskraftmaschinen	1 000 MVGW	178 471	140 546	165 687	174 065	160 598
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	1 530 796	1 614 847	1 248 073	1 421 147	1 159 523
Rundfunkempfänger	1 000 Stück	30,0	35,0	53,7	11,8	9,2
Erzeugnisse für die Automatisierung und Erzeugnisse des Gerätebaus	1 000 MVGW	702 798	828 916	780 403	826 911	821 050
Phosphorhaltige Rohstoffe (ohne Erze)	1 000 t P_2O_5	359	333	306	282	271
Schnittholz	1 000 m^3	1 702	1 403	1 125	933	922
Zellstoff	1 000 t atro	91,9	82,6	94,1	76,4	69,8
Baumwolle, entkernt	1 000 t	91,6	75,5	87,5	83,0	82,8

Ausfuhr und Einfuhr ausgewählter Erzeugnisse nach Ländern

Wertangaben in effektiven Preisen

Erzeugnis	Einheit	1985	1986	1987	1988	1989
Ungarn						
Ausfuhr						
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	28 313	29 719	37 601	31 358	30 117
Straßenfahrzeuge	1 000 MVGW	1 206 590	1 177 324	1 241 934	1 163 196	1 289 201
Landmaschinen und Traktoren	1 000 MVGW	148 537	231 783	207 348	250 689	180 113
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	372 105	493 942	454 194	470 021	453 006
Rechen-, Buchungs- und Fakturiermaschinen, Abrechnungsautomaten und Datenerfassungsgeräte	1 000 MVGW	69 091	36 191	15 553	11 453	128
Schreibmaschinen	Stück	30 215	34 011	40 648	41 563	28 373
Kalirohsalze und Kalidüngemittel	1 000 t K_2O	114,3	129,1	135,7	163,3	133,7
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 000 MVGW	29 421	26 746	40 629	34 146	44 092
Fotochemische Erzeugnisse	1 000 MVGW	63 164	53 052	54 172	53 670	57 581
Erzeugnisse der Brauereien	hl	248 594	272 849	227 509	252 397	258 267
Einfuhr						
Bauxit	1 000 t Al_2O_3	58,4	57,7	57,7	57,3	46,6
Leichtmetalle, Halbzeug aus Leichtmetallen	t	13 251	11 303	13 008	12 363	12 750
Spanabhebende Werkzeugmaschinen	1 000 MVGW	40 844	38 799	30 431	46 793	27 576
Omnibusse	Stück	707	1 044	1 039	1 229	1 177
Landmaschinen und Traktoren	1 000 MVGW	351 130	382 049	449 721	416 473	438 497
Elektrotechnische und elektronische Erzeugnisse	1 000 MVGW	472 033	496 599	434 113	529 818	519 926
Erzeugnisse der pharmazeutischen Industrie	1 000 MVGW	113 721	126 405	129 153	137 642	156 286
Erzeugnisse der Textil- und Bekleidungsindustrie	1 000 MVGW	74 630	70 631	80 386	109 260	93 175
Gemüsesterilkonserven	1 000 t	23,1	35,3	34,3	27,0	29,0
Obststerilkonserven	t	19 255	17 437	18 338	19 186	17 958
Wein und Sekt	1 000 hl	573,3	475,3	484,6	591,5	626,5

XV. Staatshaushalt

Vorbemerkung

Angaben aus der Haushaltsrechnung für das Jahr 1989 konnten dem Statistischen Amt vom Ministerium für Finanzen nicht übergeben werden.

Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushalts

Jahr	Einnahmen	Ausgaben
	Millionen Mark	
1950	24 438,0	24 091,0
1955	38 408,0	38 326,5
1960	49 777,7	49 457,7
1965	56 361,2	55 759,1
1970	70 619,0	69 954,4
1971	80 206,2	79 125,1
1972	86 934,8	85 747,6
1973	94 946,2	93 276,7
1974	104 645,2	103 291,9
1975	114 662,0	114 160,2
1976	117 588,1	117 128,4
1977	124 542,9	124 102,6
1978	132 611,8	132 102,9
1979	140 633,4	140 222,6
1980	160 652,4	160 283,4
1981	167 465,8	167 159,4
1982	182 836,0	182 071,4
1983	192 409,5	191 689,1
1984	213 534,7	211 778,4
1985	235 534,6	234 392,0
1986	247 013,3	246 368,3
1987	260 448,9	260 167,3
1988	269 699,1	269 465,7

Ausgaben des Staatshaushalts für Bildungswesen, kulturelle und soziale Bereiche

Jahr	Bildungswesen (einschließlich Hoch- und Fachschulwesen)	Kultur[1)]	Gesundheits- und Sozialwesen	Sozialversicherung und Renten
	Millionen Mark			
1950	1 136	312	1 394	4 575
1955	2 388	392	2 059	6 334
1960	3 613	649	4 240	9 600
1965	4 351	802	4 877	11 802
1970	5 812	1 082	5 877	14 976
1975	8 276	1 953	7 888	21 358
1980	10 717	2 484	10 295	29 410
1981	11 372	2 703	10 969	29 612
1982	11 768	2 829	11 705	30 476
1983	11 946	2 929	11 846	30 502
1984	12 972	3 065	12 539	30 923
1985	13 703	3 186	13 237	32 508
1986	14 345	3 559	13 992	34 186
1987	14 944	3 747	16 280	35 186
1988	15 462	3 914	17 801	36 275

[1)] Einschließlich Rundfunk und Fernsehen

Ausgewählte Einnahmen des Staatshaushalts

Position	1980	1985	1987	1988
	Millionen Mark			
Abführungen der staatlichen Kombinate und Betriebe (ohne Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft)	115 231,4	176 756,6	188 257,7	193 463,3
darunter				
Produktionsfonds- und Handelsfondsabgabe	17 838,0	28 003,0	28 409,4	30 030,6
Nettogewinn	39 007,8	37 575,5	39 190,7	43 577,7
Beitrag für gesellschaftliche Fonds	—	25 637,7	34 127,7	35 193,7
Produktgebundene Abgaben	38 193,3	44 457,3	42 965,1	43 108,2
Abführungen der staatlichen Betriebe und Genossenschaften der Land- und Nahrungsgüterwirtschaft	5 927,3	12 719,3	13 818,2	12 478,0
darunter:				
Abführungen der staatlichen Kombinate und Betriebe	3 380,7	6 023,3	7 296,2	7 178,7
Ökonomische Abgabe der Landwirtschaft	1 417,9	5 897,0	5 482,5	4 216,7
Abführungen der staatlichen Einrichtungen der Landwirtschaft (u. a. Veterinärwesen, Pflanzenschutz, Rechenzentren)	490,9	677,7	855,6	887,8
Abführungen der Banken	6 051,4	8 459,7	9 168,2	9 830,5
Abführungen von Steuern und Abgaben der Produktionsgenossenschaften des Handwerks, anderer Genossenschaften sowie privater Handwerker und Gewerbetreibender	5 255,9	7 684,7	8 893,9	9 183,7
Produktionsgenossenschaften des Handwerks	2 208,6	2 314,7	2 744,7	2 813,2
Konsumgenossenschaften	865,9	1 939,8	2 188,0	2 149,3
Private Handwerker und Gewerbetreibende	2 181,4	3 430,2	3 961,2	4 221,2
Abführungen von Steuern der Bevölkerung	8 165,1	10 010,0	11 173,9	11 632,0
Lohnsteuer der Arbeiter und Angestellten	6 793,2	8 526,7	9 574,8	9 967,7
Kraftfahrzeugsteuer	390,6	489,7	526,1	542,3
Gemeindesteuer, insbesondere Grundsteuer	376,0	378,4	398,7	397,5
Andere Steuerabführungen, insbesondere aus freiberuflicher Tätigkeit, aus Erbschaften und Grunderwerb	605,3	615,2	674,3	724,5
Einnahmen der Sozialversicherung aus dem Beitragsanteil der Betriebe, staatlichen Organe und Einrichtungen, Genossenschaften sowie aus Beitragsleistungen der Werktätigen	15 203,2	17 297,3	18 329,4	18 822,3
Beitragsanteil der Betriebe, staatlichen Organe und Einrichtungen, Genossenschaften	8 641,6	9 732,3	10 206,7	10 490,6
Beitragsleistungen der Werktätigen	6 561,6	7 565,0	8 122,7	8 331,6
Einnahmen aus kulturellen und sozialen Bereichen				
Kultur	803,6	919,6	1 003,5	1 038,2
Eintrittsgelder sowie Einnahmen aus dem Verkauf von Druck- und anderen Erzeugnissen	493,6	579,6	657,0	678,0
Kulturelle Betriebe	310,0	340,0	346,5	360,2
Sport, Eintrittsgelder und Einnahmen aus Leistungen	106,5	126,9	130,9	133,5
Erholungswesen und Feriendienst	83,2	97,1	117,2	127,1
Einrichtungen der Jugend und Jugendtouristik	28,0	259,7	346,7	376,3

Ausgewählte Ausgaben des Staatshaushalts

Position	1980	1985	1987	1988
	Millionen Mark			
Zufuhrungen an die staatlichen Kombinate und Betriebe (ohne Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft)	39 402,2	64 614,0	74 507,6	84 536,1
Zufuhrungen an die staatlichen Betriebe und Genossenschaften der Land- und Nahrungsgüterwirtschaft	12 108,2	11 269,9	10 770,0	9 429,3
darunter Preisstützungen für Produktionsmittel für landwirtschaftliche Betriebe	6 111,5	3 951,3	3 360,6	4 146,0
Ausgaben fur den Wohnungsbau und die Wohnungswirtschaft	7 048,6	12 800,1	15 252,3	16 025,8
Preisstützungen für Waren des Grundbedarfs, Tarife und Dienstleistungen fur die Bevölkerung	16 853,4	40 621,5	49 336,0	49 811,2
darunter für:				
Lebensmittel	7 847,5	27 561,2	31 419,3	31 947,9
Industriewaren des Bevölkerungsbedarfs	5 119,2	9 057,0	11 946,6	11 943,2
Fahrpreise im Personenfern- und -nahverkehr	2 924,4	3 171,1	5 044,0	4 979,1
Verteidigung	9 403,0	13 041,2	15 140,9	15 654,0
Volksbildung	7 261,0	9 254,1	10 142,2	10 417,5
darunter:				
Kindergärten und Kinderkombinationen	977,4	1 499,4	1 724,2	1 764,0
Kinderspeisung in Vorschuleinrichtungen	175,1	233,2	257,4	266,7
Zehnklassige polytechnische Oberschulen, erweiterte Oberschulen, Internate der Oberschulen	3 308,1	4 531,2	4 825,7	4 901,5
Schülerspeisung in allgemeinbildenden Schulen	687,6	689,1	749,0	797,3
Hoch- und Fachschulwesen	2 542,5	3 313,8	3 554,0	3 736,0
darunter:				
Universitäten und Hochschulen	884,1	1 156,6	1 268,9	1 344,4
Ingenieur- und Fachschulen	329,8	407,3	444,2	462,9
Stipendien	462,5	648,9	668,8	677,5
Internate	135,6	188,8	194,2	195,1
Versorgung der Studenten in Mensen	109,4	134,4	142,4	143,2
Berufsausbildung	809,9	1 023,8	1 116,3	1 159,6
darunter:				
Betriebsberufsschulen und betriebliche Lehrlingswohnheime	523,4	748,7	824,3	859,4
Kommunale Berufsschulen und Lehrlingswohnheime	190,3	202,2	210,5	214,1
Gesundheits- und Sozialwesen	10 295,2	13 236,6	16 279,9	17 800,6
darunter:				
Krankenhäuser	2 831,4	3 893,7	4 255,3	4 489,0
Polikliniken, Ambulatorien, Arztpraxen	1 879,3	2 560,4	2 764,5	2 938,6
Medizinischer Bereich an Universitäten und Hochschulen	730,3	971,6	1 092,2	1 181,6
darunter:				
Charité	122,0	187,4	212,5	236,3
Universitätskliniken und medizinische Akademien	593,5	768,7	860,7	925,7
Kinderkrippen und Kinderkombinationen	796,4	1 189,9	1 378,6	1 352,7
Staatliches Kindergeld und Geburtenbeihilfe	1 337,4	1 344,7	2 649,4	3 386,3
Feierabend- und Pflegeheime	549,7	874,3	1 022,3	1 068,3
Sozialversicherung	29 410,0	32 507,9	35 186,2	36 274,5
darunter:				
Renten	15 813,7	16 398,8	17 063,8	17 200,2
Kostenlose medizinische Betreuung der Bürger	5 207,4	6 585,0	7 192,0	7 451,5
Krankengeld	3 750,9	4 107,0	4 430,0	4 648,8
Schwangerschafts- und Wochengeld	728,6	788,1	857,2	858,8
Arzneien	2 253,2	2 714,8	3 034,5	3 321,5
Kultur	1 791,4	2 391,0	2 875,6	2 993,7
darunter:				
Theater	324,7	422,0	497,7	514,8
Film- und Lichtspielwesen	209,3	257,7	282,7	281,5
Kultur- und Klubhäuser	283,8	322,0	364,9	385,2
Museen und Einrichtungen der bildenden Kunst	172,1	254,7	313,2	358,5
Staatliche Bibliotheken	137,8	163,8	168,9	176,8
Fernsehen	487,7	550,1	604,5	630,9
Rundfunk	204,5	244,5	266,8	289,2
Sport	672,6	896,1	1 090,7	1 060,5
darunter Unterhaltung von Sportstätten	361,1	537,9	624,6	616,7
Erholungswesen und Feriendienst	377,9	452,3	585,2	578,5
Einrichtungen der Jugend und Jugendtouristik	111,7	579,0	678,8	693,6

XVI. Geldumlauf, Sparguthaben, Versicherung

Bargeldumlauf bei der Bevölkerung

Stand 31. Dezember

Jahr	Millionen Mark	1970 = 100	1980 = 100	Vorjahr = 100	Pro Kopf der Bevölkerung Mark
1950	3 363	45	27		183
1960	4 543	61	37	109	264
1970	7 407	100	60	105	434
1980	12 250	165	100	99	732
1985	13 651	184	111	102	820
1986	14 330	193	117	105	861
1987	15 014	203	123	105	901
1988	15 623	211	128	104	937
1989	17 022	230	139	109	1 036

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II.

Bargeldumlauf bei der Bevölkerung nach Monaten

Stand Monatsende

Monat	1950	1960	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989
	Millionen Mark								
Januar	3 298	4 548	7 474	9 906	12 275	13 266	14 518	15 144	15 478
Februar	3 379	4 758	8 669	11 983	14 404	15 586	16 671	17 050	17 540
März	3 229	4 729	8 101	11 052	13 576	14 526	15 430	16 264	16 554
April	3 158	4 932	8 120	10 914	13 377	14 129	15 354	15 989	16 559
Mai	3 002	4 846	8 024	10 512	13 183	13 797	15 201	15 741	16 426
Juni	3 052	4 898	7 972	10 672	13 243	14 110	15 255	16 062	16 612
Juli	3 069	4 996	7 972	10 575	12 884	13 913	15 198	16 082	16 716
August	3 016	4 852	7 900	10 719	13 794	13 981	15 289	15 816	16 589
September	3 182	5 081	7 975	10 865	13 102	14 126	15 390	16 236	16 942
Oktober	3 264	5 113	8 000	10 608	12 739	13 973	15 387	16 088	16 957
November	3 323	4 889	7 917	10 771	12 825	14 005	15 422	15 932	16 880
Dezember	3 363	4 543	7 407	10 139	12 250	13 651	15 014	15 623	17 022

Sparguthaben der Bevölkerung bei den Geld- und Kreditinstituten[1]

Stand 31. Dezember

Jahr	Insgesamt			darunter bei			
				Sparkassen	Genossenschaftskassen für Handwerk und Gewerbe sowie Reichsbahnsparkassen	der Bank für Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft sowie bei Bäuerlichen Handelsgenossenschaften	Postsparkassen und Postscheckämtern
	Millionen Mark	1970 = 100	1980 = 100	Millionen Mark			
1950	1 275	2	1	1 062	59	116	35
1960	17 498	34	18	13 120	1 270	2 349	752
1970	52 149	100	52	39 737	4 155	6 050	2 018
1980	99 730	191	100	79 337	7 219	8 962	3 996
1985	124 577	239	125	100 161	8 594	10 793	4 652
1986	132 315	254	133	106 553	9 058	11 430	4 851
1987	141 851	272	142	114 496	9 639	12 143	5 106
1988	151 590	291	152	122 619	10 205	12 888	5 377
1989	159 671	306	160	129 607	10 644	13 445	5 644

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II. · 1) Buchsparen und Spargiro insgesamt.

Sparguthaben der Bevölkerung bei den Geld- und Kreditinstituten nach Bezirken

Stand 31. Dezember

Bezirk	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989
	Millionen Mark							
Berlin (Ost)	948	1 693	2 967	4 429	6 528	8 363	10 665	11 503
Cottbus	879	1 625	2 718	3 995	5 309	6 638	8 155	8 622
Dresden	2 142	3 910	6 408	9 235	12 006	15 092	18 042	18 907
Erfurt	1 147	2 058	3 527	5 165	6 964	9 056	11 092	11 627
Frankfurt	647	1 120	1 844	2 699	3 641	4 549	5 614	5 957
Gera	869	1 562	2 604	3 765	5 010	6 160	7 482	7 815
Halle	1 787	3 161	5 237	7 412	9 746	11 925	14 398	15 128
Chemnitz	2 478	4 477	7 337	10 505	13 560	16 535	19 777	20 648
Leipzig	1 559	2 811	4 682	6 701	8 607	10 731	12 850	13 432
Magdeburg	1 314	2 303	3 865	5 565	7 197	9 063	11 050	11 637
Neubrandenburg	613	1 055	1 714	2 404	3 175	3 919	4 838	5 154
Potsdam	1 098	1 956	3 277	4 780	6 389	7 915	9 765	10 343
Rostock	811	1 374	2 269	3 282	4 501	5 862	7 244	7 723
Schwerin	603	1 076	1 768	2 494	3 215	4 070	4 974	5 274
Suhl	603	1 094	1 932	2 884	3 882	4 699	5 644	5 901
DDR	**17 498**	**31 275**	**52 149**	**75 315**	**99 730**	**124 577**	**151 590**	**159 671**

Sparguthaben der Bevölkerung bei den Geld- und Kreditinstituten, Gut- und Lastschriften nach Monaten[1]

Monat	1988			1989		
	Gutschriften	Lastschriften	Zuwachs	Gutschriften	Lastschriften	Zuwachs
	Millionen Mark					
Januar	9 941	8 133	1 808	11 027	9 601	1 426
Februar	10 828	8 668	2 160	11 525	9 100	2 425
März	11 158	9 382	1 776	11 775	10 332	1 443
April	9 547	9 632	−85	10 255	10 260	−5
Mai	9 481	9 920	−439	10 160	10 885	−725
Juni	10 086	9 926	160	10 847	10 782	65
Juli	9 528	9 628	−100	10 433	10 444	−11
August	9 694	10 127	−433	10 118	10 712	−594
September	9 885	9 529	356	10 441	10 061	380
Oktober	9 761	9 255	506	10 606	10 604	2
November	10 336	10 178	158	11 895	12 721	−826
Dezember[2]	14 920	11 048	3 872	16 358	11 857	4 501
Insgesamt	**125 165**	**115 426**	**9 739**	**135 440**	**127 359**	**8 081**

1) Buchsparen und Spargiro insgesamt. - 2) In den Gutschriften sind die Zinsen enthalten (1988: 4 751 Millionen Mark; 1989: 5 043 Millionen Mark)

Guthaben der Bevölkerung in sparwirksamen Personenversicherungen

Stand 31. Dezember

Jahr	Millionen Mark	Jahr	Millionen Mark	1980 = 100
1950	549	1980	10 126	100
1955	815	1985	13 768	136
1960	2 184	1986	14 536	144
1965	4 250	1987	15 464	153
1970	6 022	1988	16 581	164
1975	7 659	1989	17 773	176

Personenversicherung (ohne Sozialversicherung und freiwillige Rentenversicherung) nach Versicherungsformen

Jahr	Versicherungsvertrage			Beitragsaufkommen		
	Insgesamt	Lebens versicherung	Unfall- und Kranken-tagegeld-versicherung	Insgesamt	Lebens-versicherung	Unfall und Kranken tagegeld versicherung
	1 000			Millionen Mark		
1955	7 219	5 788	1 431	238,5	200,0	38,5
1960	11 125	7 885	3 240	482,0	378,8	103,2
1965	12 964	9 120	3 844	720,1	560,5	159,6
1970	14 578	9 718	4 860	918,9	709,8	209,1
1975	15 560	10 304	5 256	1 301,0	1 061,6	239,4
1976	15 587	10 352	5 235	1 408,5	1 160,9	247,6
1977	15 652	10 439	5 213	1 528,3	1 276,7	251,6
1978	15 546	10 481	5 065	1 640,8	1 389,3	251,5
1979	15 553	10 546	5 007	1 778,1	1 523,9	254,2
1980	15 551	10 580	4 971	1 923,8	1 664,0	259,8
1981	15 608	10 648	4 960	2 086,8	1 820,0	266,8
1982	15 721	10 754	4 967	2 270,8	1 996,2	274,6
1983	15 882	10 865	5 017	2 478,5	2 193,6	284,9
1984	15 989	10 911	5 078	2 693,6	2 398,7	294,9
1985	16 133	10 979	5 154	2 922,5	2 617,7	304,8
1986	16 293	11 046	5 247	3 179,3	2 864,1	315,2
1987	16 514	11 158	5 356	3 466,8	3 139,4	327,4
1988	16 790	11 310	5 480	3 790,8	3 450,4	340,4
1989	16 896	11 346	5 550	4 139,5	3 788,7	350,8

Sachversicherung nach Versicherungsarten

Einschließlich Auslands und Ruckversicherungs-AG der DDR

Jahr	Versicherungsfälle			Beitragsaufkommen		
	Insgesamt	Pflicht-, gesetzliche und Global-versicherung	Freiwillige Versicherung	Insgesamt	Pflicht-, gesetzliche und Global-versicherung	Freiwillige Versicherung
	1 000			Millionen Mark		
1970	1 690	427	1 263	1 252,1	719,5	532,6
1975	1 609	419	1 190	1 704,0	957,4	746,6
1976	1 724	471	1 253	1 788,8	1 017,6	771,2
1977	1 672	450	1 222	1 891,1	1 061,2	830,0
1978	1 744	469	1 275	1 987,3	1 106,2	881,1
1979	1 755	498	1 257	2 054,7	1 132,0	922,7
1980	1 584	340	1 244	2 127,7	1 171,8	955,9
1981	1 605	347	1 258	2 242,1	1 296,8	945,3
1982	1 555	331	1 224	2 323,3	1 329,8	993,5
1983	1 571	363	1 209	2 401,2	1 369,7	1 031,5
1984	1 629	381	1 249	2 651,0	1 547,2	1 103,8
1985	1 756	454	1 302	2 775,2	1 610,6	1 164,6
1986	1 855	455	1 401	2 941,9	1 713,9	1 228,0
1987	2 004	480	1 524	3 181,0	1 867,6	1 313,4
1988	2 070	474	1 596	3 319,9	1 928,6	1 391,3
1989	2 053	450	1 603	3 481,9	1 994,7	1 487,4

XVII. Preise

Vorbemerkung

Index der Abgabepreise (IAP) industrieller Erzeugnisse
Kennziffer zur Charakterisierung der durchschnittlichen Veränderung der Industrieabgabepreise (IAP) für die Gesamtheit der abgesetzten industriellen Warenproduktion zwischen dem Berichtszeitraum und dem Basiszeitraum. Den Berechnungen liegen die Industrieabgabepreise für repräsentative industrielle Erzeugnisgruppen zugrunde. Die Gewichtung der Einzelpreisindizes erfolgt mit dem Gesamtvolumen der industriellen Warenproduktion nach Erzeugnisgruppen

Preisindex der Bauwirtschaft
Kennziffer zur Charakterisierung der durchschnittlichen Veränderung der Baupreise für fertiggestellte Bauwerke zwischen dem Berichtszeitraum und dem Basiszeitraum, gemessen an einer festen Struktur der Fertigerzeugnisse des Bauwesens. Dem Index liegen grundsätzlich von den Betrieben der Bauwirtschaft erfaßte Preisänderungen für Bauleistungen zugrunde. Für Betriebe des privaten Handwerks wurden die Baupreisänderungen auf der Grundlage von Daten über vorbereitete planmäßige Baupreisänderungen berechnet

Wohnungsbaupreis
Preis, der alle Geldaufwendungen umfaßt, die dem Auftraggeber zur Fertigstellung des bautechnischen Teils eines Bauvorhabens entstehen. Zum Baupreis gehören:
- der Bauabgabepreis,
- die Gebühren für Projektierungsleistungen zur Ausarbeitung der Vorbereitungsunterlagen für die Investition,
- die Preise bzw. Gebühren für sonstige Leistungen in der Phase der Vorbereitung der Investition sowie für weitere vom Auftraggeber zu veranlassende Maßnahmen und Leistungen,
- die Aufwendungen des Auftraggebers für die Koordinierung und Leitung, sofern kein General- bzw. Hauptauftragnehmer eingesetzt ist

Durchschnittlicher Verkaufserlös je Produkteneinheit landwirtschaftlicher Produkte
Erlöse, die der Erzeuger landwirtschaftlicher Produkte für den Verkauf seiner Erzeugnisse je Produkteneinheit realisiert. Hierin sind enthalten
- der jeweilige Erzeugerpreis,
- die für unterschiedliche Qualität und sonstige Lieferbedingungen gewährten Preiszu- und -abschläge,
- die übrigen Preiszu- und -abschläge, z. B. für bestimmte Produktionsbedingungen

Index der durchschnittlichen Verkaufserlöse je Produkteneinheit landwirtschaftlicher Produkte
Kennziffern zur Charakterisierung der durchschnittlichen Veränderung der Verkaufserlöse landwirtschaftlicher Produkte zwischen dem Berichtszeitraum und dem Basiszeitraum. Den Angaben liegt als Gewichtung das mengenmäßige Aufkommen des Jahres 1985 zugrunde.

Preisindex für die Lebenshaltung, 4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen
Kennziffer zur Charakterisierung der durchschnittlichen Veränderung der Preise und Tarife für die von 4-Personen-Arbeiter-und-Angestelltenhaushalten mit mittlerem Einkommen gekauften Waren und Leistungen. Der Gewichtungsstruktur des Index liegen die Ausgaben des Jahres 1989 zugrunde. Der Preisindex für die Lebenshaltung bringt neben den Veränderungen der Preise für vergleichbare Erzeugnisse auch solche Preisveränderungen zum Ausdruck, die sich in den Jahren bis 1989 aus der Einführung neuer Erzeugnisse mit höheren Preisen in das Warensortiment sowie der Verschiebung von Preisgruppen des Warenangebots ergaben.

Durchschnittlicher Umsatzwert je Mengeneinheit
Der durchschnittliche Umsatzwert je Mengeneinheit für ausgewählte Warenpositionen zu Einzelhandelspreisen wird durch Division des wertmäßigen Umsatzes des Konsumgutergroßhandels im Zähler und der umgesetzten Warenmenge in vergleichbaren Maßeinheiten im Nenner für die jeweiligen Jahre berechnet. Im zugrundeliegenden Umsatz des Großhandels ist auch der Direktbezug zwischen Industrie und Einzelhandel einbezogen. Der durchschnittliche Umsatzwert je Mengeneinheit für die ausgewählten Warenpositionen ergibt sich in seinem Niveau und seiner jährlichen Veränderung unter anderem aus dem Einfluß der Veränderung der Preise für vergleichbare Erzeugnisse, der Verschiebung im Warensortiment durch Einführung neuer Erzeugnisse mit höheren Preisen und des Angebots nach Preisgruppen.

Index der durchschnittlichen Umsatzwerte je Mengeneinheit
Zusammenfassende Kennziffer zur statistischen Widerspiegelung der Gesamtveränderung der durchschnittlichen Umsatzwerte je Mengeneinheit für den Umsatz insgesamt in der Gliederung nach Warenhauptgruppen. In die Berechnung wurden ca. 700 ausgewählte Warenpositionen einbezogen. Die Hochrechnung (Gewichtung) der Veränderung der durchschnittlichen Umsatzwerte je Warenposition zu Warenhauptgruppen und für den gesamten Umsatz erfolgte durch Gewichtung mit der Struktur des Einzelhandelsumsatzes des Jahres 1985

Erzeugerpreise in wichtigen Bereichen der Volkswirtschaft

Jahr	Index der Abgabepreise (IAP) industrieller Erzeugnisse	Preisindex der Bauwirtschaft	Index der durchschnittlichen Verkaufserlöse landwirtschaftlicher Produkte	Index der Abgabepreise (IAP) industrieller Erzeugnisse	Preisindex der Bauwirtschaft	Index der durchschnittlichen Verkaufserlose landwirtschaftlicher Produkte
	1970 = 100			1980 = 100		
1950	95,8	.	.	82,2		
1955	88,6	.	.	74,4		
1960	93,2	79,7	72,4	78,3	71,4	67,7
1965	100,3	79,9	86,3	84,2	71,6	80,4
1970	100	100	100	84,0	89,6	93,2
1975	100,1	100,0	106,0	84,0	89,6	98,7
1980	119,1	111,6	107,5	100	100	100
1985	149,7	139,5	186,2	125,7	125,0	173,0
1986	152,1	143,1	192,9	127,7	128,2	178,8
1987	152,2	143,0	191,4	127,8	128,2	177,6
1988	151,3	142,6	191,4	127,1	127,8	177,7
1989	147,8	141,7	191,8	124,1	127,0	178,0

Index der Abgabepreise (IAP) industrieller Erzeugnisse

Erzeugnisgruppe	1975	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100					
Energie, Brennstoffe, Erdöl, Erdgas und Kohlewertstoffe	**60,8**	**147,1**	**148,6**	**148,6**	**147,8**	**125,8**
Elektroenergie, künstliche Gase und Wärmeenergie	81,1	130,9	133,8	133,8	133,8	133,8
Erzeugnisse der Industrie fester Brennstoffe	65,1	106,9	164,1	164,1	164,1	163,2
Erdöl, Erdgas Erdölprodukte und synthetische Produkte der Kohleveredlung	51,1	149,5	149,4	149,4	147,7	102,1
Metallurgie, Gießereien und Schmieden	**70,9**	**175,3**	**170,2**	**170,2**	**166,9**	**159,2**
Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie (einschl. Erze)	73,6	187,6	179,5	179,5	179,5	167,9
NE-Metallurgie (einschl. Erze)	62,6	171,3	169,6	169,8	157,8	154,7
Gießereien	79,3	133,9	131,5	131,5	131,5	131,5
Schmieden	78,3	161,3	156,5	156,5	156,5	145,5
Metallverarbeitung	**92,1**	**107,7**	**106,8**	**106,5**	**105,9**	**105,2**
Erzeugnisse der Robotertechnik	.	88,5	94,2	94,2	93,8	93,8
Maschinen und Ausrüstungen für die Grundstoffindustrie, Bau- und Baustoffindustrie, Glas- und Keramikindustrie sowie luft- und kältetechnische Ausrüstungen	88,4	104,0	108,3	108,4	108,9	108,6
Maschinen und Ausrüstungen für die metall- und plastverarbeitende Industrie	88,5	105,7	101,0	100,9	101,3	100,6
Maschinen und Ausrüstungen für die Leicht- und Lebensmittelindustrie und Verpackungsmaschinen	84,5	101,8	105,8	106,4	107,3	106,8
Transport- und Fördermittel und landwirtschaftliche Maschinen	89,8	108,4	113,9	113,6	113,4	113,2
Komplettierungsteile des Maschinenbaus	84,8	117,4	117,5	117,3	116,6	116,2
Elektrotechnische Erzeugnisse	85,9	114,2	110,7	110,5	109,7	107,9
Elektronische Erzeugnisse	108,7	96,9	89,9	89,4	87,9	87,5
Erzeugnisse für die Automatisierung und Erzeugnisse des Gerätebaus	110,1	92,9	75,7	74,1	71,2	70,0
Erzeugnisse des Maschinenbaus für Haushalt und Wirtschaft	93,6	114,7	122,8	123,2	122,7	121,7
Chemie (ohne Erdöl, Erdgas und Kohlewertstoffe)	**74,0**	**129,4**	**128,6**	**128,5**	**127,8**	**127,3**
Erzeugnisse der Industrie bergbauchemischer Rohstoffe	71,2	139,2	139,2	139,2	139,2	155,1
anorganischen Grundchemie	58,4	144,6	144,0	143,6	143,9	144,9
organischen Grundchemie	59,7	156,6	155,5	155,5	155,8	147,4
pharmazeutischen Industrie	94,4	102,2	106,5	106,5	106,5	106,5
Plastindustrie	83,6	136,8	135,0	134,9	135,2	135,3
Gummi- und Asbestindustrie	64,2	109,3	99,6	99,2	99,5	99,5
Chemiefaserindustrie	82,7	119,6	119,6	119,6	119,6	119,6
Chemische und chemisch-technische Spezialerzeugnisse überwiegend für die Produktion	78,4	122,9	133,6	133,6	134,0	133,7
Chemische und chemisch-technische Spezialerzeugnisse überwiegend für die Konsumtion	88,4	117,8	110,1	110,0	101,3	101,2
Baumaterialien, Glas und Feinkeramik, Holzverarbeitung, Zellstoff, Papier und Pappe, Polygraphie, Möbel	**83,6**	**139,9**	**142,3**	**142,3**	**142,3**	**142,4**
Erzeugnisse der Baustoffindustrie	71,1	159,6	158,5	158,5	159,4	160,4
Vorfertigungsindustrie der Bauwirtschaft	73,7	141,8	139,8	139,7	139,5	139,5
Glas- und Feinkeramikindustrie	86,5	114,7	110,9	110,9	110,3	110,3
holzverarbeitenden Industrie (ohne Möbelindustrie)	77,3	160,8	162,2	162,2	162,2	162,2
Zellstoff-, Papier- und Pappenindustrie	89,9	148,9	157,5	157,5	157,5	157,8
polygraphischen Industrie	84,6	163,1	194,6	194,6	194,3	194,3
Möbelindustrie	99,6	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3
Textilien, Leder-, Schuh- und Rauchwaren	**86,1**	**107,8**	**108,4**	**108,3**	**108,2**	**108,1**
Erzeugnisse der Industrie zur Aufbereitung textiler Rohstoffe	70,3	174,9	200,6	200,6	200,6	200,6
Erzeugnisse der Spinnereien und Zwirnereien	70,9	133,6	134,0	134,0	134,0	134,0
Textile Flächengebilde der Baumwoll-, Woll- und Seidenindustrie	77,3	107,2	107,2	107,2	107,0	106,9
Textile Flächengebilde, Raumtextilien und Technische Textilien	90,3	101,5	101,3	101,0	101,0	100,9
Erzeugnisse der Trikotagen- und Strumpfindustrie	94,9	98,7	98,7	98,6	98,0	97,8
sonstigen Textilindustrie	84,5	107,5	107,2	107,2	107,2	107,2
Konfektionsindustrie	92,3	101,9	101,5	101,7	101,7	101,6
Leder-, Schuh- und Rauchwarenindustrie	74,0	118,2	117,7	117,7	117,8	117,7
Schuhindustrie und Lederwarenindustrie	92,0	100,4	101,7	101,7	101,6	101,6

Index der Abgabepreise (IAP) industrieller Erzeugnisse

Erzeugnisgruppe	1975	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100					
Lebensmittel	**99,2**	**110,6**	**125,2**	**126,3**	**126,3**	**126,2**
Erzeugnisse der						
Fischindustrie	100,0	213,6	218,3	218,3	218,3	218,3
Fleischindustrie	98,8	100,5	152,0	156,1	156,1	156,1
Milchindustrie und Eierzeugnisse	100,0	105,9	105,9	105,9	105,8	105,8
Mühlen-, Nährmittel-, Backwaren- und Teigwarenindustrie	100,0	112,3	114,8	114,8	114,8	114,8
Pflanzenfettindustrie	99,5	176,5	199,4	199,3	199,3	199,3
Zucker-, Süßwaren- und Stärkeindustrie	96,2	141,7	145,5	145,5	145,1	145,0
obst- und gemüseverarbeitenden Industrie	100,4	111,6	111,6	111,7	111,7	111,7
Gärungs- und Getränkeindustrie	99,4	105,3	105,5	105,5	105,5	105,5
Tabakwaren- und sonstigen Lebensmittelindustrie	99,8	101,3	100,6	100,7	100,7	100,7
Futtermittel, Kulturwaren, Wasser, Schwarz- und NE-Metallschrott	**95,4**	**163,7**	**166,0**	**165,7**	**165,7**	**164,8**
Erzeugnisse der						
Spezial- und Mischfutterindustrie	100,0	179,0	185,4	185,4	185,4	185,4
Kulturwaren- und Bürstenindustrie	96,8	104,9	105,1	104,4	104,4	104,4
Schallplatten- und Filmkopierindustrie	100,0	126,1	126,1	125,5	125,5	125,5
Wasserwirtschaft	100,0	295,5	295,5	295,5	295,5	295,5
sonstigen Industrie	100,0	105,7	120,7	120,7	120,7	120,7
Schwarz- und NE Metallschrott	78,2	170,1	167,7	167,5	167,2	160,7

Preisindex der Bauwirtschaft

Jahr	Bauwirtschaft	darunter		Bauwirtschaft	darunter	
		Bauindustrie	Bauhandwerk		Bauindustrie	Bauhandwerk
	1970 = 100			1980 = 100		
1960	79,7	78,5	84,1	71,4	70,0	77,8
1965	79,9	78,7	84,3	71,6	70,1	77,8
1970	100	100	100	89,6	89,1	92,3
1975	100,0	100,0	100,0	89,6	89,1	92,3
1980	111,6	112,2	108,4	100	100	100
1985	139,5	144,0	123,7	125,0	128,3	114,1
1986	143,1	146,4	133,3	128,2	137,5	123,0
1987	143,0	146,4	133,3	128,2	137,5	122,9
1988	142,6	145,9	133,2	127,8	137,0	122,9
1989	141,7	144,7	133,2	127,0	135,9	122,8

Wohnungsbaupreise
in effektiven Preisen

Jahr	Je Wohnung	je m² Wohnfläche	je m³ umbauten Raumes	Je Wohnung	je m² Wohnfläche	Je m³ um bauten Raumes	Je Wohnung	je m² Wohnfläche	Je m³ umbauten Raumes
	Mark			1970 = 100			1980 = 100		
1955	30 455	479	85	97,6	83,6	66,9	76,8	69,1	57,0
1960	21 692	388	77	69,5	67,7	60,6	54,7	56,0	51,7
1965	20 478	394	82	65,6	68,8	64,6	51,6	56,9	55,0
1970	31 210	573	127	100	100	100	78,7	82,7	85,2
1975	29 923	550	120	95,9	96,0	94,5	75,4	79,4	80,5
1980	39 675	693	149	127,1	120,9	117,3	100	100	100
1985	67 145	1 242	266	215,1	216,8	209,4	169,2	179,2	178,5
1986	70 018	1 264	273	224,3	220,6	215,0	176,5	182,4	183,2
1987	71 597	1 286	279	229,4	224,4	219,7	180,5	185,6	187,2
1988	74 145	1 307	286	237,6	228,1	225,2	186,9	188,6	191,9
1989	77 691	1 369	296	248,9	238,9	233,1	195,8	197,5	198,7

Durchschnittliche Verkaufserlöse und deren Index je Produkteneinheit ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte

Produkt	1960	1970	1980	1988	1989	1960	1970	1988	1989
	Mark je dt					1980 = 100			
Weizen	30,65	36,80	36,47	67,53	67,27	84,0	100,9	185,2	184,5
Roggen	34,42	41,05	39,89	72,14	71,18	86,3	102,9	180,8	178,4
Braugerste	61,44	56,69	54,09	91,85	88,80	113,6	104,8	169,8	164,2
Sonstige Gerste	31,63	35,60	34,40	63,07	61,02	91,9	103,5	183,3	177,4
Hafer	25,30	44,30	41,00	71,70	70,93	61,7	108,0	174,9	173,0
Sonstiges Getreide	24,99	43,82	55,56	63,64	63,80	45,0	78,9	114,5	114,8
Getreide	.	.	.	.	.	89,3	102,9	180,7	177,5
Olfruchte	101,86	109,34	110,03	159,80	166,18	92,6	99,4	145,2	151,0
Kartoffeln	9,55	19,29	26,06	51,05	51,65	36,6	74,0	195,9	198,2
Zuckerruben	6,54	8,60	8,55	16,10	16,10	76,5	100,6	188,3	188,3
Obst	.				.	82,1	89,8	159,5	167,0
Frisch- und Treibgemuse			.	.		70,5	84,6	186,1	190,2
Pflanzliche Produkte	.	.	.	.	.	**73,8**	**92,5**	**181,7**	**182,5**
Schlachtschweine	341,46	494,52	507,28	786,71	787,32	67,3	97,5	155,1	155,2
Schlachtrinder und sonstiges Schlachtvieh[1]	281,80	440,16	508,79	1 005,64	1 005,49	55,4	86,5	197,7	197,6
Geflugel und Kaninchen	500,00	531,40	499,43	861,70	864,73	100,1	106,4	172,5	173,1
Milch[2]	51,76	74,56	82,94	169,69	169,99	62,4	89,9	204,6	205,0
Eier[3]	29,29	32,90	32,62	36,82	36,84	89,8	100,9	112,9	112,9
Wolle[4]	1 681,90	5 083,58	5 959,22	9 490,07	9 517,53	28,2	85,3	159,3	159,7
Tierische Produkte	.	.	.	.	.	**65,9**	**93,4**	**176,5**	**176,7**
Insgesamt	.	.	.	.	.	**67,7**	**93,2**	**177,7**	**178,0**

1) Einschließlich Schafe und Ziegen · 2) Bis 1980 3,5 %, ab 1981 4 % Fettgehalt. · 3) Mark je 100 Stück. · 4) 1960 Rohwolle

Preisindex für die Lebenshaltung, 4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen

Ausgabengruppe (Waren und Leistungen)	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100, Wägungsschema 1989				
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	101,9	100,5	100,9	102,0	103,5
Bekleidung, Schuhe	119,2	121,8	123,4	128,8	132,1
Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe)	100,5	100,6	100,7	100,5	100,4
Mobel, Haushaltgerate u a Guter fur die Haushaltfuhrung	107,3	110,4	111,7	115,4	121,2
Guter fur die Gesundheits- und Körperpflege	117,0	120,9	120,9	123,6	125,7
Guter fur Verkehr und Nachrichtenubermittlung	113,5	109,8	108,8	110,1	115,3
Guter fur Bildung, Unterhaltung, Freizeit (ohne Dienstleistungen des Gastgewerbes)	106,4	105,1	105,6	109,6	110,1
Guter fur die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Guter sonstiger Art	106,4	105,3	106,7	109,7	112,4
Preisindex für die Lebenshaltung insgesamt	**107,1**	**106,9**	**107,4**	**109,8**	**112,3**

Index der durchschnittlichen Umsatzwerte je Mengeneinheit

Warenhauptgruppe	1985	1986	1987	1988	1989
	1980 = 100, Wägungsschema 1985				
Nahrungs- und Genußmittel	103,4	103,0	104,0	103,5	106,7
Schuhe und Lederwaren	124,9	132,5	136,9	143,4	147,0
Konfektion und Stoffe	113,1	115,0	117,3	123,3	129,6
Wasche und Trikotagen	110,0	111,1	111,1	115,1	119,6
Mobel, Kultur-, Sport und Spielwaren	112,8	115,8	122,7	125,3	135,4
Haushalts und Wirtschaftswaren	114,9	118,0	119,6	121,9	127,5
Technik	113,7	114,2	115,6	121,5	125,6
Haushaltschemie	108,9	112,8	115,4	117,7	122,8
Bau und Brennstoffe	104,4	105,2	105,1	104,6	103,7
Warenumsatz insgesamt	**107,4**	**108,1**	**109,3**	**110,7**	**114,8**

Einzelhandelsverkaufspreise ausgewählter Nahrungs- und Genußmittel 1989

Warenart	Einheit	Mark	Warenart	Einheit	Mark
Weizen-Auszugmehl, abgepackt in 1 060-g-Packung	kg	1,32	Jagdwurst	kg	6,80
Weizengrieß, abgepackt in 490-g-Packung	kg	1,34	Braunschweiger Mettwurst, fein	kg	6,80
Haferflocken, abgepackt in 612-g-Packung	kg	0,98	Salzheringe, mittelfett	kg	1,20
Speiseerbsen, geschält, gelbe und grüne, abgepackt	kg	1,04	Heringsfilet in pikant-würzigem Aufguß mit Tomatenmark, Dose	200 g	1,30
Eierteigwaren (Hörnchen), abgepackt, 225 Eier je 100 kg	500 g	1,40	Sild in Öl, Dose	160 g	1,55
Roggenmischbrot[1]	kg	0,52	Trinkmilch, 2,2% Fettgehalt, in Flaschen	1/2 Liter	0,34
Weißbrot	kg	1,00	Käse, Gouda, 30% Fett in Trockenmasse	kg	7,20
Weißzucker, abgepackt	kg	1,55	Käse, Tollenser, 45% Fett in Trockenmasse	kg	9,40
Würfelzucker, abgepackt in 500-g-Packung	kg	1,70	Tafelbutter, abgepackt in 250-g-Packung	kg	9,60
Kakaopulver, stark entölt	125 g	4,00	Schweineschmalz, I. Qualität	kg	3,10
Vollmilch-Schokoladentafel	100 g	3,85	Speck, fett, geräuchert, ohne Schwarte	kg	4,00
Kirschmarmelade in Gläsern	500 g	1,08	Margarine, billigste Sorte, abgepackt in 250-g-Packung	kg	2,00
Schweinekotelett	kg	8,00	Eier, Sorte BB, frisch	Stück	0,34
Schweinebauch mit eingewachsenen Knochen und Schwarte	kg	4,60	Klarer mit Weinbrand "Goldbrand", 32%	0,7 Liter	14,50
Rindfleisch, Spannrippe	kg	5,80	Vollbier, hell, 11,0 bzw. 11,5% Stamm wurzgehalt	0,33 Liter	0,48
Rindfleisch, Schmorfleisch ohne Knochen	kg	9,80	Filter-Zigaretten, mittlere Preislage	Stück	0,16
Kalbskamm	kg	5,60	Rauchtabak, Feinschnitt	50 g	3,00
Hackepeter	kg	7,60	Bohnenkaffee "Rondo"	kg	70,00
Landleberwurst	kg	6,20	Echter Tee, Teehaus "Spezial"	50 g	1,20

1) 85% Roggen-, 15% Weizenmehl; ohne Berlin (Ost).

Einzelhandelsverkaufspreise ausgewählter Industriewaren 1989

Warenart	Mark	Warenart	Mark
Kinderbett, 120x65 cm, Gitterseiten, Kopf- und Fußende geschlossen, Oberfläche PVC-beschichtet, 1 Matratzenboden	86,00	Plasteimer, 10 l, aus Polyethylen	8,80
Kindertisch, Höhe 500 mm, Platte 700x550 mm, Gestell Buche-Schnittholz, Platte OPV-beschichtet	41,00	Kastenkuchenform aus Aluminium, konisch, fettdicht gefalzt, 300 mm lang	1,80
Kinderroller, Vollscheibenräder, luftbereift, Metallgestell, Hinterradbremse, Rückstrahler, Glocke	80,00	Waschmaschine, Vollautomat mit Programmeinstellung, Trommelsystem, für 4 - 5 kg Trockenwäsche	2 300,00
Kinderlaufgitter, Buche, farblos lackiert, zweiteiliger Einlegeboden, 909x909x570 mm	33,00	Wäscheschleuder für 2,5 kg Trockenwasche, Trommelprinzip, Sicherheitsverschluß	375,00
Herrenkurzsocken, Baumwolle/synthetische Seide, einfarbig	5,95	Bodenstaubsauger, Leistungsaufnahme 640 W, Unterdruck 14,7 kPa	195,00
Damenstrumpfhose, Feinsilastik, 30den, mit Ferse, mit Zwickel	14,00	Reglerbügeleisen, 1 000 W, Kontrolleuchte, Leichtmetallsohle, einfache Ausführung	36,80
Untertrikotagen - Garnitur für Herren, 2teilig, weiß, Baumwollmischgarn	9,20	Kühlschrank, 125 l Nutzinhalt, Kompressorsystem, 2-Stern Gefrierfach, mit Abtauautomatik	1 425,00
Untertrikotagen - Garnitur für Damen, 2teilig, weiß, Baumwollmischgarn	10,20	Gefrierschrank, mit Vorgefrierfach, 90 l Nutzinhalt	2 090,00
Trainingsanzug für Erwachsene, 60% PAS-t/40% Baumwolle, einfache Ausführung, Armelstreifen	146,50	Allgebrauchslampe, 100 W, Normalform	1,75
Bettwäsche-Garnitur, Baumwolle, all over, Bezug 128x200 cm, Kissenbezug 78x70 cm	65,90	Herrentourenfahrrad, 26 Zoll, Standardausführung	242,00
Bettlaken, Baumwolle, weiß, 140x230 cm	16,20	Vollwaschmittel "Spee color", Packung 900 g	4,95
Frottierhandtuch, Baumwolle, bunt, 50x100 cm	7,20	Lederpflegemittel, Emulsionsware, Eg-GU Edelpolitur, Tube 35 ml	0,60
Handstrickgarn, Wolpryla-Hochbausch, farbig, 100 g	8,60	Streichhölzer (Schachtel)	0,10
		Braunkohlenbriketts (Durchschnittspreis für Lieferung ab Lager - 50 kg) bewirtschaftet	1,70
		frei käuflich	3,51

Durchschnittlicher Umsatzwert je Mengeneinheit

Warenart	Einheit	1980	1985	1986	1987	1988	1989
		Mark					
Tomaten einschließlich Treibware	kg	3,45	3,75	3,91	4,06	3,70	3,53
Möhren ohne Laub	kg	0,48	0,53	0,53	0,54	0,57	0,65
Schwarzwurzeln	kg	2,34	2,35	2,26	2,28	2,27	1,68
Zwiebeln ohne Lauch	kg	1,00	0,95	1,00	1,00	1,00	1,00
Wirsingkohl	kg	0,61	0,77	0,75	0,76	0,78	0,76
Blumenkohl	kg	0,90	0,87	0,91	0,90	0,96	1,15
Kartoffeln	kg	0,23	0,24	0,22	0,23	0,23	0,23
Apfel	kg	1,75	2,07	2,01	2,06	2,02	2,02
Südfrüchte	kg	4,60	4,32	4,38	4,37	4,37	4,42
Weizenmehl und -schrote	kg	1,25	1,28	1,28	1,29	1,30	1,30
Reis/Reiserzeugnisse	kg	.	1,69	1,68	1,67	1,68	1,66
Hülsenfrüchte (ohne hydrothermisch aufgeschlossene)	kg	.	1,23	1,25	1,26	1,29	1,27
Teigwaren	kg	2,81	2,88	2,88	2,88	2,90	2,95
Kochfertige Suppen	kg	.	10,90	11,10	11,08	11,68	12,93
Dauerbackwaren	kg	7,23	7,73	7,50	7,70	8,49	9,27
Bienenhonig	kg	9,75	11,26	10,69	10,30	10,54	10,36
Konfitüre/Jam	kg		3,26	3,27	3,16	3,11	3,14
Schnittkäse	kg		11,17	11,17	11,44	11,44	11,82
Butter	kg	9,17	8,98	9,03	9,01	8,98	8,98
Räucherfisch	kg	.	4,53	4,69	4,77	5,21	5,39
Wein, gesamt	l		12,91	12,42	12,37	13,37	13,81
Zigaretten	Stück	0,15	0,15	0,15	0,15	0,16	0,16
Röstkaffee und Extrakt	kg	69,65	72,20	71,46	70,86	71,25	71,36
Tee	kg	49,79	58,06	59,81	60,85	62,89	64,15
Bier	l	1,75	1,82	1,88	1,90	1,92	1,94
Halbschuhe für Herren	Paar	72,18	95,51	102,23	105,73	109,64	116,56
Stiefel für Damen	Paar	102,03	137,99	142,84	148,97	155,38	153,85
Stiefel für Knaben, 24 - 28 cm	Paar	34,53	39,63	41,07	42,98	42,38	45,36
Halbschuhe für Mädchen, 24 - 27 cm	Paar	33,99	28,05	34,79	39,19	39,42	40,20
Kindersandalen, 20,5 - 23,5 cm	Paar	15,01	14,88	14,68	14,87	15,47	16,21
Arbeits- und Berufsschuhe	Paar	24,08	23,22	22,80	22,95	22,56	22,24
Sportschuhe aus Leder	Paar	33,74	53,95	61,56	57,02	59,17	60,73
Damen-, Herren- und Stadttaschen	Stück	40,16	50,83	56,07	60,91	60,95	66,84
Reisetaschen	Stück	58,45	56,75	59,51	67,27	76,34	95,40
Schulranzen	Stück		46,89	47,52	47,09	47,51	49,19
Geldbörsen und Geldscheintaschen	Stück	14,70	20,58	21,63	23,52	30,09	32,02
Koffer	Stück	56,36	68,96	72,69	78,69	83,76	100,57
Tülle und Gardinen	m^2	11,98	14,57	14,64	15,11	16,14	17,02
Mehrzweckmäntel für Herren	Stück	246,13	313,91	299,17	319,73	350,28	328,21
Sakkos, Jacken, Blousons und Westen für Herren	Stück	201,06	258,29	271,83	299,82	306,55	319,62
Hosen, lang für Herren	Stück	111,63	137,14	144,60	144,49	152,89	161,59
Wintermäntel für Damen	Stück	474,47	450,89	441,20	449,49	198,41	539,93
Röcke für Damen	Stück	97,56	115,98	117,81	117,07	126,54	138,53
Hosen für Knaben	Stück	19,62	24,58	24,89	25,94	29,15	29,31
Anoraks für Mädchen	Stück	58,44	58,08	66,97	67,66	69,56	73,48
Arbeitsanzüge	Stück	22,36	22,09	22,30	21,40	22,08	21,94
Bunt- und Unisocken für Herren	Paar	5,95	5,81	5,90	5,97	5,97	5,87
Strumpfhosen für Damen	Paar	11,69	11,75	11,74	11,88	12,40	12,59
Garnituren, zweiteilig für Herren	Stück		6,88	7,59	6,98	6,99	7,94
Schlüpfer und Slips für Damen	Stück		4,39	4,70	4,63	5,00	5,53
Pullover und Pullis für Damen	Stück	54,47	79,23	90,14	91,13	93,15	96,31
Herrenoberhemden	Stück	46,88	51,73	51,37	50,94	54,17	54,44
Frottiertücher einschließlich Kinderbadetücher	Stück	6,81	6,80	7,43	7,91	7,93	8,48

Durchschnittlicher Umsatzwert je Mengeneinheit

Warenart	Einheit	1980	1985	1986	1987	1988	1989
		Mark					
Kleider- und Wäscheschränke	Stück	.	597,26	588,29	593,87	624,40	644,78
Doppelliegesofa	Stück	.	1 220,40	1 267,03	1 379,21	1 438,74	1 527,41
Dreiräder aus Holz	Stück	.	23,61	20,59	23,85	21,98	22,65
Ski	Paar	88,59	93,93	101,93	101,37	102,11	108,84
Luftmatratzen	Stück	.	98,78	98,95	99,37	97,43	100,16
Tapeten	10 Rollen	77,78	87,51	91,82	95,29	93,90	106,38
Besteckgarnitur, Edelstahl	Stück		.	22,96	21,73	24,47	28,58
Waschmaschinen und Waschkombinationen (elektrisch)	Stück	1 219,37	1 620,76	1 745,73	1 797,35	1 864,25	1 934,98
Handstaubsauger	Stück	172,21	161,10	162,06	158,35	164,39	166,56
Kaffeebereiter	Stück	.	184,79	181,98	178,36	179,72	179,58
Reglerbügeleisen	Stück	38,40	39,47	39,47	39,84	39,41	39,58
Kühlschränke 140 bis 200 Liter	Stück	1 427,56	1 513,70	1 511,27	1 507,03	1 505,49	1 501,89
Nähmaschinen	Stück	711,88	771,50	711,79	755,36	851,87	968,71
Radio-Kassettenrecorder	Stück	.			1 218,30	1 254,11	1 383,45
Tischfernsehempfangsgerät Color, 56 cm	Stück	.	.	5 577,14	5 575,33	5 574,37	4 838,71
Spiegelreflexkameras	Stück	651,56	610,95	606,21	727,21	961,85	885,56
Herrenarmbanduhren, Quarz, digital	Stück	.	227,00	143,96	132,94	137,05	134,77
Damenarmbanduhren, Quarz, analog	Stück		308,99	233,50	272,74	255,12	212,60
Herrenfahrräder	Stück	279,44	293,83	310,36	315,86	340,41	345,73
Schwerwaschmittel	kg	4,91	5,27	5,52	5,69	5,95	6,14
Zahnpasta	Stück	1,95	2,36	2,47	2,48	2,55	2,61
Rasierklingen	Stück	.	0,65	0,66	0,67	0,70	0,74

Gebühren und Tarife ausgewählter Leistungen für die Bevölkerung 1989

Leistung	Mark	Leistung	Mark
Verkehrsleistungen		Ortsgespräch von öffentlicher Sprechstelle	0,20
Eisenbahnfahrt, 2. Klasse, Personenzug, je km	0,08	Ferntelegramm mit mindestens 10 Wörtern, je Wort	0,15
Arbeiterwochenkarte, 2. Klasse, Personenzug, 15 km	2,50	Rundfunk je gebührenpflichtige Anlage, monatlich	2,00
S-Bahn-Fahrt, Berlin (Ost), Preisstufe 1	0,20	Rundfunk und Fernsehfunk je gebührenpflichtige Anlage, monatlich	
Straßenbahn, Chemnitz, Einzelfahrt	0,20	1. Programm	7,00
Straßenbahn, Berlin (Ost), Einzelfahrt	0,20	1. und 2. Programm	10,00
Straßenbahn, Dresden, Einzelfahrt	0,20	**Strom und Gas**	
Leistungen des Post- und Fernmeldewesens		Grundpreis für elektrischen Strom je Küche und jeden Raum, monatlich[1]	0,50
Briefsendung bis 20 g im Ortsverkehr	0,10	Haushaltstarif für 1 kWh elektrischen Strom	0,08
Briefsendung bis 20 g im Fernverkehr	0,20	Haushaltstarif für 1 m^3 Stadtgas	0,16
Gewöhnliche Postanweisung 25,01 bis 100 Mark	0,40		
Paket bis 5 kg, 1. Zone (bis 100 km)	0,60		

1) Ohne Berlin (Ost).

XVIII. Verbrauch der Bevölkerung

Vorbemerkung

Gesamteinnahmen der Bevölkerung

Die Gesamteinnahmen umfassen die Nettogeldeinnahmen der Bevolkerung, d h die Summe aller Geldeinnahmen uber die die Bevolkerung verfugt und daruber hinaus die indirekten Einkommen als Geldausdruck fur Guter und Leistungen, die der Bevolkerung unentgeltlich bzw zu ermaßigten Preisen gewährt und aus dem Staatshaushalt oder aus Fonds der Betriebe und Organisationen finanziert werden
Hauptbestandteile sind
- die Geldeinnahmen aus Berufstatigkeit, wie Löhne, Gehalter, Prämien, Geldeinkunfte aus genossenschaftlicher Arbeit und privater Tatigkeit abzuglich der gesetzlichen Steuern sowie der Pflichtbeitrage fur die Sozialversicherung,
- der Wert der Naturaleinnahmen aus der Landwirtschaft und Deputate der Industrie,
- die Geldeinnahmen aus gesellschaftlichen Fonds, wie staatliches Kindergeld, Schwangerschafts- und Wochengeld, Renten, Krankengeld, Stipendien, Unterhalts- und Ausbildungsbeihilfen u a ,
- die Geldeinnahmen aus Banken, Versicherungen, Lotterien,
- die Geldeinnahmen aus dem Verkauf von Gebrauchtwaren und Altstoffen;
- die indirekten Einkommen in Form unentgeltlich gewährter oder im Preis ermaßigter Leistungen im Wohnungs-, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen, der Sozialversicherung, der Kultur, des Sports, des Erholungswesens sowie auf dem Gebiet der Altersversorgung

Gesamtverbrauch der Bevölkerung

Der Gesamtverbrauch ist die Summe aller verwendeten Geldausgaben der Bevölkerung sowie unentgeltliche bzw im Preis ermaßigt erworbene Konsumguter und Leistungen
Dazu gehoren
- Geldausgaben fur Warenkaufe und Dienstleistungen der inländischen privaten Haushalte. Warenkäufe und die Inanspruchnahme von Leistungen durch ausländische Burger werden abgesetzt.
- Kauf von Reisedevisen,
- Geldausgaben fur Versicherungsbeitrage, Gemeinde-, Kfz-Steuern, Gebuhren, Zolle, Beitrage u a ,
- Rucklagen der Bevolkerung zur Erhöhung der Spareinlagen auf Buch-Spargirokonten sowie im Versicherungs und Wertpapiersparen, Ersparnisse an Bargeld,
- der Wert des Naturalverbrauchs bzw. der Deputate,
- unentgeltlicher Verbrauch an Konsumgütern und Leistungen;

Die Gesamteinnahmen und der -verbrauch werden zu effektiven Preisen ermittelt

Haushaltseinnahmen und -ausgaben

Die Geldeinnahmen und -ausgaben in privaten Haushalten verschiedener Bevölkerungsgruppen werden durch repräsentative Haushaltsbefragungen ermittelt Dazu gehören
- die Einkommensstichprobe sowie
- die Statistik des Haushaltsbudgets.

Einkommensstichprobe

Mit den regelmäßigen Einkommensstichproben wurde das Ziel verfolgt, aussagefähige Informationen uber das Einkommensniveau und die Einkommensentwicklung in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten zu gewinnen. Die letzte Erhebung fand 1988 statt.
Erfaßt wurden samtliche Geldeinkommen der Haushaltsmitglieder aus Berufstätigkeit (Lohn, Prämie, Honorare) abzuglich der Lohnsteuer und der Sozialversicherungsbeitrage Weiterhin waren einbezogen Geldeinkommen aus Mitteln des Staatshaushalts, der Betriebe und Organisationen (z B Rente, Stipendium, Schwangerschafts- und Wochengeld, Mütterunterstützung, Kindergeld, Geburtenbeihilfen) und alle weiteren Geldeinnahmen, wie die aus Unterhaltszahlungen fur Kinder, aus Gartenbau und Kleintierhaltung, aus Mieten und Pachten, aus dem Verkauf von Sekundärrohstoffen, aus Versicherungen und Lotterien, aus Trinkgeldern u ä .
Die Angaben bezogen sich auf den Monat August des Erhebungsjahres.

Einmalige, nicht im August anfallende Geldeinkommen der Haushaltsmitglieder im laufenden Jahr (z B Jahresendpramien) und weitere einmalige Geldeinnahmen, wie Zinsen, Auszahlungen von Lebensversicherungen und Konsum-Ruckvergutungen, sind anteilig in die Aufbereitung einbezogen

Beobachtungseinheiten waren private Ein und Mehrpersonenhaushalte (2-, 3-, 4-Personen-Haushalte bzw Haushalte mit 5 und mehr Personen) von Arbeitern und Angestellten An der Einkommensstichprobe nahmen 30 000 Haushalte aller Bereiche der volkseigenen Wirtschaft sowie der Konsumgenossenschaften teil
Die Erhebung wurde als Stichprobenerhebung nach dem Prinzip der zweistufigen Zufallsauswahl in Betrieben durchgefuhrt
Nicht in die unmittelbare Befragung einbezogen waren Arbeiter und Angestellte in den ubrigen Genossenschaften, in Betrieben mit Kommissionsvertrag bzw mit staatlicher Beteiligung und in privaten Betrieben, ebenso die Beschäftigten in den bewaffneten Organen sowie die hauptamtlich Tatigen in Parteien und gesellschaftlichen Organisationen
Uber die Verwendung der Geldeinnahmen bzw uber den bezahlten Verbrauch der befragten Haushalte lieferte die Einkommensstichprobe keine Angaben

Statistik des Haushaltsbudgets

Die Statistik des Haushaltsbudgets ist ein Instrument zur Ermittlung von Informationen uber die Verwendung der Geldeinnahmen privater Haushalte sowie die Beziehung zwischen Geldeinnahmen und -ausgaben

Erfaßt werden samtliche monatlichen Geldeinnahmen sowie die Geldausgaben fur den Kauf von Waren, die Bezahlung von Leistungen und weitere Ausgaben (z B Steuern, Beitrage) sowie die Erhöhung der Spar- und anderen Guthaben Die Aufzeichnung der Angaben des Haushaltes erfolgt in einem Haushaltsbuch

Beobachtungseinheiten sind private Ein- und Mehrpersonenhaushalte der Bevölkerungsgruppen Arbeiter und Angestellte, Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften und Rentner ohne Arbeitseinkommen Haushalte berufstatiger Rentner sind sowohl den Arbeiter- und Angestelltenhaushalten als auch den Haushalten von Mitgliedern landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften zugeordnet

An der Statistik des Haushaltsbudgets nahmen 1989 rund 3800 Haushalte teil Das waren
2 600 Haushalte von Arbeitern und Angestellten
800 Haushalte von Mitgliedern landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften und
400 Rentnerhaushalte

Die Erhebung wird als Jahresstichprobe bei einer monatlichen Erfassung der Daten in den Haushalten fur den Zeitraum eines Berichtsjahres durchgefuhrt Sie ist als Quotenstichprobe angelegt

Zeitverwendung

Der Ermittlung der Zeitverwendung von erwachsenen Personen in privaten Haushalten liegen reprasentative Haushaltsbefragungen im Rahmen der Statistik des Haushaltsbudgets zugrunde.

Die befragten Personen geben Zeitpunkt, Dauer, Reihenfolge und Art der Tatigkeit fur den Zeitraum eines Tages von 0 00 Uhr bis 24 00 Uhr in einem Zeitprotokoll an Im Mittelpunkt stehen dabei solche Haupttätigkeiten wie die Arbeitszeit, die arbeitsgebundene Zeit (wie Wegezeiten von der Arbeit zur Wohnung), hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Pflege und Betreuung von Kindern und erwachsenen Personen, Befriedigung vorwiegend physiologisch bedingter Bedurfnisse (Einnahme von Mahlzeiten, Korper- und Gesundheitspflege, Schlaf) sowie Freizeittatigkeiten

Erhebungszeitraum fur die Aufzeichnungen der befragten Personen war eine Woche im April 1985 Auf dieser Grundlage wurde die durchschnittliche tagliche Zeitverwendung der erwachsenen Personen in dieser Erhebungswoche berechnet

Die Befragung erstreckte sich auf alle Personen ab 16 Jahre bis zum Eintritt ins Rentenalter (60 bzw 65 Jahre) Das betraf etwa 4000 Personen in Arbeiter und Angestelltenhaushalten

Ausstattung der privaten Haushalte mit langlebigen technischen Konsumgütern

Der Berechnung uber die Ausstattung aller privaten Haushalte liegen zugrunde der Ausgangsbestand am Jahresbeginn, der jahrliche Zugang an hand der Warenbereitstellung und der Abgang durch Aussonderungen bezogen auf die Gesamtzahl der privaten Haushalte in der DDR

Die Haushaltszahlen beruhen auf den Ergebnissen der Volkszählungen: ab 1965 die der Zählung 1964, von 1971 bis 1979 die der Zählung von 1971 Ab 1981 wurden die Ergebnisse der Zählung vom 31. Dezember 1981 verwendet Die Angaben des Jahres 1980 sind vergleichbar gemacht worden

Die Ausstattungsbestande ausgewählter Bevölkerungsgruppen resultieren aus Ergebnissen repräsentativer Haushaltsbefragungen

Der Ausstattungsgrad bringt zum Ausdruck die Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende langlebige technische Konsumguter vorhanden sind, bezogen auf 100 Haushalte

Der Ausstattungsbestand beinhaltet die Anzahl der in den Haushalten vorhandenen Konsumgüter einschließlich der Mehrfachausstattung, bezogen auf 100 Haushalte

Pro-Kopf-Verbrauch

Die Pro-Kopf Verbrauchskennziffern für Nahrungs- und Genußmittel werden ab 1962 nach einer im Rat fur Gegenseitige Wirtschaftshilfe beschlossenen Methodik berechnet. Angaben fur die Jahre vor 1962 wurden auf diese Methode umgerechnet Der Pro Kopf Verbrauch ergibt sich als Quotient aus dem Gesamtverbrauch und der mittleren Bevölkerung. Der Gesamtverbrauch wird berechnet aus der Inlanderzeugung zuzuglich des Außenhandelssaldos und unter Berücksichtigung der Bestandsveränderung sowie der Verluste bei Lagerung, Transport und Weiterverarbeitung

Haushalte nach Bezirken am 31. Dezember 1981[1]

Bezirk	Haushalte								Durchschnittliche Größe	
	Insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte	Nach der Zahl der Personen je Haushalt 2	3	4	5	6 und mehr	der Haushalte insgesamt	der Mehrpersonenhaushalte
									Personen	
Berlin (Ost)	496 743	162 462	334 281	136 942	107 119	70 842	14 450	4 928	2,3	2,9
Cottbus	329 309	80 544	248 765	83 749	74 771	65 223	17 408	7 614	2,6	3,2
Dresden	722 421	209 180	513 241	197 052	150 493	122 591	31 216	11 889	2,5	3,1
Erfurt	466 186	112 067	354 119	125 303	109 356	83 717	24 467	11 276	2,6	3,1
Frankfurt	259 647	62 572	197 075	64 469	60 051	51 823	14 296	6 436	2,7	3,2
Gera	286 203	72 182	214 021	78 134	67 064	50 632	13 121	5 070	2,6	3,1
Halle	711 750	180 821	530 929	201 274	168 376	116 437	30 974	13 868	2,5	3,0
Chemnitz	798 052	227 406	570 646	239 189	182 807	113 690	25 650	9 310	2,4	2,9
Leipzig	569 782	163 846	405 936	161 593	126 945	86 754	21 745	8 899	2,4	3,0
Magdeburg	486 745	124 815	361 930	132 807	111 673	83 954	22 903	10 593	2,6	3,1
Neubrandenburg	218 681	49 905	168 776	51 023	47 004	46 670	15 494	8 585	2,8	3,3
Potsdam	423 744	108 298	315 446	109 387	95 390	78 954	22 151	9 564	2,6	3,1
Rostock	317 449	73 088	244 361	74 385	69 514	69 405	20 957	10 100	2,8	3,3
Schwerin	213 352	51 555	161 797	51 470	44 918	44 295	13 878	7 236	2,7	3,3
Suhl	209 868	49 950	159 918	57 329	50 505	37 941	10 077	4 066	2,6	3,1
DDR	**6 509 932**	**1 728 691**	**4 781 241**	**1 764 106**	**1 465 986**	**1 122 928**	**298 787**	**129 434**	**2,5**	**3,1**

1) Ergebnis am Stichtag der Zählung.

Kennziffern zur Entwicklung des materiellen Lebensniveaus der Bevölkerung je Einwohner, berechnet auf der Basis effektiver Preise

Kennziffer	1970	1985	1988	1989
	1980 = 100			
Gesamteinnahmen	61,6	122,9	141,7	146,2
Nettogeldeinnahmen	64,4	117,8	135,0	139,5
darunter:				
aus Berufstätigkeit	67,6	120,2	136,4	141,7
aus gesellschaftlichen Fonds	57,4	108,8	126,3	129,4
Unentgeltlich gewährte Leistungen	48,2	140,8	166,4	171,2
Einzelhandelsumsatz	62,9	113,7	127,2	131,9
Geldausgaben für Dienstleistungen	67,7	117,3	129,7	135,0
Sparguthaben und sparwirksame Versicherung	51,9	126,6	153,7	164,5
Bargeldbestände	59,3	112,0	128,0	141,5

Index der Gesamteinnahmen pro Kopf der Bevölkerung

Jahr	1970 = 100	Jahr	1970 = 100
1960	71,4	1980	162,4
1965	81,6	1981	169,5
1970	100	1982	176,4
1971	104,2	1983	180,6
1972	111,2	1984	189,8
1973	118,2	1985	199,6
1974	125,6	1986	211,0
1975	131,6	1987	221,0
1976	138,2	1988	230,2
1977	146,6	1989	237,3
1978	152,7		
1979	157,9		

Nettogeldeinnahmen der Bevölkerung

Jahr	Nettogeldeinnahmen		Jahr	Nettogeldeinnahmen	
	Mrd. Mark	1970 = 100		Mrd. Mark	1970 = 100
1960	57,5	73	1985	141,6	178
1965	65,3	82	1986	149,5	188
1970	79,4	100	1987	156,5	197
1975	101,1	127	1988	162,6	205
1980	120,9	152	1989	167,5	211

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II

Bilanz der Einnahmen und Ausgaben der Bevölkerung
in effektiven Preisen

Einnahmen- bzw. Verwendungsposition	1970	1980	1988	1989*
	Millionen Mark			
Einnahmen				
Bruttoarbeitseinkommen	69 830	99 665	134 878	139 672
Arbeiter und Angestellte	54 311	85 638	114 640	118 870
Genossenschaftsmitglieder	7 991	8 049	11 157	11 456
Private Einkommensbezieher	7 528	5 978	9 081	9 346
Geldeinnahmen aus gesellschaftlichen Fonds	17 385	29 712	37 349	38 150
Renten	9 696	16 764	18 487	19 000
Krankengeld	1 278	3 801	4 738	4 880
Schwangerschafts- und Wochengeld	}	{ 729	859	918
Kindergeld und Geburtenbeihilfen	1 880	{ 1 337	3 386	3 367
Stipendien und Ausbildungsbeihilfen	495	661	1 057	1 035
Sonstige Zahlungen[1]	4 036	6 420	8 822	8 950
Geldeinnahmen aus Banken und Versicherungen	2 760	5 285	8 537	8 443
darunter:				
Zinsen	1 828	3 275	4 757	5 043
Versicherungen	284	521	898	954
Bruttogeldeinnahmen insgesamt	89 975	134 662	180 764	186 265
abzüglich				
Steuern aus Berufstätigkeit	6 230	8 433	12 334	12 939
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	4 395	5 329	5 860	5 851
Nettogeldeinnahmen insgesamt	79 350	120 900	162 570	167 475
Unentgeltlich gewährte Leistungen des Staatshaushaltes und der Betriebe (indirekte Einnahmen)	17 712	36 063	59 757	61 298
aus dem Gesundheits- und Sozialwesen	4 818	10 599	16 474	16 805
aus dem Bildungswesen	5 670	8 750	13 025	13 560
Kultur, Sport, Erholung	998	2 212	4 549	4 460
aus dem Wohnungswesen	2 360	7 049	16 026	16 428
aus Betrieben und Organisationen	3 866	7 263	9 431	9 800
aus Krediterlaß junger Eheleute	—	190	252	245
Naturaleinnahmen aus Berufstätigkeit	2 513	1 720	1 620	1 550
Gesamteinnahmen/Gesamtverbrauch	**99 575**	**158 683**	**223 947**	**230 323**
Verwendung				
Bezahlter Verbrauch an Waren und Leistungen	71 918	112 278	142 790	148 030
Warenkäufe	63 204	97 945	123 681	128 055
Dienstleistungen	7 427	10 766	13 897	14 420
Strom, Gas, Wasser	1 079	1 480	2 011	1 990
Tourismus einschließlich Kauf von Reisedevisen	208	2 087	3 201	3 565
Sonstige Steuern und Beiträge[2]	2 833	5 514	8 298	8 656
Ersparnisse	4 599	3 108	11 482	10 789
Unentgeltlicher Verbrauch	20 225	37 783	61 377	62 848

1) Unterstützungen für Mütter und kinderreiche Familien, Entschädigungen aus dem Staatshaushalt, Zuwendungen für Diabetiker, Konsumrückvergütung u. ä. - 2) Kraftfahrzeugsteuern, Gemeindesteuer, Versicherungen, Beiträge, Spenden, Lotterieausgaben u. a..

Anteil der Einkommensarten am durchschnittlichen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten - Monat August

Einkommensart	1960	1970	1974	1976	1978	1980	1983	1985	1988
	Prozent								
Haushaltsnettoeinkommen	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Arbeitseinkommen	92,8	91,9	90,3	90,1	90,8	91,0	91,0	89,1	87,1
darunter:									
Lohn und Gehalt	88,8	87,0	82,8	82,1	82,4	82,6	82,8	80,9	78,9
Prämien	2,8	3,9	6,5	7,1	7,4	7,5	7,4	7,2	7,1
Geldeinkommen aus Mitteln des Staats haushalts, der Kombinate, Betriebe und Organisationen	6,7	7,4	7,7	7,8	7,5	7,3	7,1	7,0	8,9
darunter									
Renten	3,3	3,1	3,4	3,0	2,7	2,8	2,4	2,4	1,9
Stipendien	0,4	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Übrige Geldeinnahmen	0,5	0,8	2,0	2,0	1,7	1,7	1,9	3,9	4,0

Anteil der Einkommensarten am durchschnittlichen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten - Haushalte von Ehepaaren 1988 - Monat August

Einkommensart	Ehepaar ohne Kind	Ehepaar mit 1 Kind	Ehepaar mit 2 Kindern	Ehepaar mit 3 und mehr Kindern
	Prozent			
Haushaltsnettoeinkommen	**100**	**100**	**100**	**100**
Arbeitseinkommen	88,6	90,3	84,9	75,5
darunter:				
Lohn und Gehalt	80,1	82,2	77,3	68,9
Prämien	8,0	7,3	6,9	5,8
Geldeinkommen aus Mitteln des Staats haushalts, der Kombinate, Betriebe und Organisationen	7,3	6,6	11,4	21,3
darunter				
Kindergeld	—	2,5	6,8	14,1
Renten	4,6	0,4	0,1	0,1
Mutterunterstützung (Babyjahr)	—	0,7	1,4	2,6
Übrige Geldeinnahmen	4,1	3,1	3,7	3,2
darunter				
aus Gartenbau und Kleintierhaltung	1,1	0,8	1,0	0,5

Anteil der Einkommensarten am durchschnittlichen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten - Haushalte von Alleinstehenden mit Kindern 1988 - Monat August

Einkommensart	Alleinstehende mit Kindern			
	Insgesamt	mit 1 Kind	mit 2 Kindern	mit 3 und mehr Kindern
	Prozent			
Haushaltsnettoeinkommen	**100**	**100**	**100**	**100**
Arbeitseinkommen	73,5	79,5	65,7	49,8
darunter:				
Lohn und Gehalt	67,0	72,6	60,0	44,1
Prämien	5,8	6,3	5,1	4,1
Geldeinkommen aus Mitteln des Staats haushalts, der Kombinate, Betriebe und Organisationen	13,6	10,1	17,1	31,8
darunter				
Kindergeld	8,0	4,7	11,9	21,4
Krankengeld	2,4	2,5	2,3	2,5
Mutterunterstützung bei Erkrankung der Kinder	0,9	0,7	1,2	2,0
Übrige Geldeinnahmen	12,9	10,4	17,2	18,4
darunter				
aus Unterhaltszahlungen für Kinder	11,0	8,5	15,2	16,7

Durchschnittliches monatliches Haushaltsnettoeinkommen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten nach Haushaltsgrößen
Monat August

Haushaltsgröße	1960	1970	1974	1976	1978	1980	1983	1985	1988
	Mark								
1-Personen-Haushalte	417	535	655	713	765	778	881	924	1 024
2-Personen-Haushalte	665	928	1 118	1 194	1 310	1 340	1 482	1 583	1 765
3-Personen-Haushalte	839	1 121	1 339	1 442	1 551	1 589	1 768	1 867	2 109
4-Personen-Haushalte	913	1 209	1 440	1 556	1 670	1 720	1 913	2 018	2 321
Haushalte mit 5 und mehr Personen	992	1 287	1 583	1 746	1 891	1 968	2 205	2 348	2 797
Haushalte insgesamt	**758**	**1 031**	**1 253**	**1 343**	**1 451**	**1 490**	**1 653**	**1 746**	**1 946**

Arbeiter- und Angestelltenhaushalte nach Haushaltsgrößen und -nettoeinkommensgruppen
Monat August

Jahr	Arbeiter- und Angestelltenhaushalte										
	Insgesamt	Nach Haushaltsnettoeinkommensgruppen (Mark) im Monat									
		unter 800	800 bis unter 1 000	1 000 bis unter 1 200	1 200 bis unter 1 400	1 400 bis unter 1 600	1 600 bis unter 1 800	1 800 bis unter 2 000	2 000 bis unter 2 200	2 200 bis unter 2 400	2 400 bis unter 2 800	2 800 und darüber
	Prozent											
Haushalte insgesamt												
1960	100	59,4	21,9	10,8	4,6	1,8	0,8	0,4	0,2	0,1	–	–
1965	100	46,8	25,5	15,8	6,6	2,8	1,2	0,7	0,3	0,2	0,1	–
1970	100	29,2	19,0	22,0	14,4	8,1	3,3	2,0	0,9	0,6	0,4	0,1
1974	100	17,6	11,8	17,0	19,6	14,6	8,9	4,7	2,5	1,5	1,0	0,8
1976	100	14,9	10,0	13,5	18,9	16,4	11,2	6,4	3,7	2,0	2,1	0,9
1978	100	11,4	8,7	10,5	16,0	18,1	14,2	8,9	4,9	2,8	3,5	1,0
1980	100	11,0	7,8	9,5	14,7	18,3	14,6	9,6	5,8	3,5	4,1	1,1
1983	100	7,3	7,3	7,6	10,6	14,9	16,1	12,5	8,6	5,4	6,0	3,8
1985	100	6,5	6,8	6,9	8,5	13,0	15,6	13,3	9,4	6,7	7,3	6,0
1988	100	4,5	6,4	6,4	6,3	7,4	10,5	13,3	12,6	9,9	12,0	10,7
1-Personen-Haushalte												
1970	100	92,7	5,0	1,1	0,6	0,3	0,1	0,1	0,1	–	–	–
1974	100	79,6	13,8	4,6	1,1	0,5	0,1	0,1	0,1	–	–	–
1976	100	72,0	18,1	6,5	1,8	0,8	0,4	0,2	0,1	0,1	–	–
1978	100	61,8	24,0	9,5	3,3	0,6	0,4	0,2	0,1	0,1	–	–
1980	100	60,6	22,7	10,7	3,6	1,4	0,4	0,3	0,1	0,1	–	–
1983	100	42,4	28,6	17,7	7,3	2,8	0,6	0,3	0,1	0,1	0,1	–
1985	100	38,0	28,2	18,8	9,1	3,0	1,5	0,5	0,5	0,3	0,1	–
1988	100	25,6	28,1	22,2	14,1	5,4	2,2	1,0	0,4	0,4	0,3	0,3
2-Personen-Haushalte												
1970	100	37,4	24,6	21,1	10,3	3,9	1,4	0,7	0,3	0,2	0,1	–
1974	100	20,1	18,8	22,6	19,3	11,0	4,7	1,9	0,7	0,3	0,4	0,2
1976	100	15,9	16,8	19,5	21,2	14,1	6,9	3,1	1,2	0,6	0,6	0,2
1978	100	10,8	12,1	16,3	21,8	18,3	10,9	5,3	2,1	1,0	1,0	0,4
1980	100	10,7	10,6	14,3	20,5	20,1	12,0	6,5	2,8	1,2	1,0	0,2
1983	100	7,2	9,0	10,6	15,7	18,5	16,8	10,2	6,0	3,1	1,8	1,0
1985	100	6,6	8,2	9,3	12,1	16,2	17,0	12,5	8,0	4,0	3,9	2,2
1988	100	3,1	7,0	7,4	9,0	11,8	14,7	15,4	11,8	8,2	7,8	3,9
darunter 2 Erwachsene ohne Kinder												
1970	100	31,2	26,7	23,2	11,4	4,3	1,7	0,8	0,3	0,2	0,2	–
1974	100	11,3	19,4	25,3	22,0	12,6	5,4	2,1	0,8	0,3	0,4	0,3
1976	100	7,6	16,2	21,6	24,2	16,1	7,9	3,5	1,4	0,6	0,5	0,3
1978	100	3,6	9,9	17,2	24,6	20,9	12,6	6,1	2,4	1,2	1,1	0,4
1980	100	2,6	8,0	15,1	23,5	23,3	14,0	7,6	3,3	1,5	0,9	0,3
1983	100	0,8	4,6	9,9	17,3	21,6	19,8	12,1	7,1	3,6	2,3	0,9
1985	100	0,5	2,8	7,7	13,2	18,9	20,4	14,9	9,5	4,8	4,6	2,7
1988	100	0,3	1,0	3,3	7,7	13,2	17,6	18,5	14,4	9,9	9,5	4,6

Arbeiter- und Angestelltenhaushalte nach Haushaltsgrößen und -nettoeinkommensgruppen
Monat August

Jahr	Arbeiter- und Angestelltenhaushalte											
	Insgesamt	Nach Haushaltsnettoeinkommensgruppen (Mark) im Monat										
		unter 800	800 bis unter 1 000	1 000 bis unter 1 200	1 200 bis unter 1 400	1 400 bis unter 1 600	1 600 bis unter 1 800	1 800 bis unter 2 000	2 000 bis unter 2 200	2 200 bis unter 2 400	2 400 bis unter 2 800	2 800 und darüber
	Prozent											
3-Personen-Haushalte												
1970	100	15,1	22,2	27,3	18,3	9,9	3,5	2,2	0,8	0,4	0,3	—
1974	100	7,0	10,2	19,6	24,7	17,6	10,6	5,4	2,5	1,2	0,9	0,4
1976	100	4,6	6,9	14,8	23,7	20,2	13,4	8,1	4,2	2,1	1,5	0,5
1978	100	2,8	5,7	9,7	18,8	22,2	17,5	10,7	5,8	3,3	2,6	0,9
1980	100	2,4	5,3	8,8	16,9	22,3	17,5	11,4	7,1	4,0	3,1	1,2
1983	100	1,3	3,9	5,4	10,5	16,9	19,3	15,4	10,7	6,6	7,1	2,8
1985	100	1,1	3,7	5,0	8,0	14,6	18,0	15,5	10,5	8,7	9,3	5,6
1988	100	0,1	1,3	3,6	4,6	8,4	12,9	15,8	15,2	11,6	14,4	12,1
darunter 2 Erwachsene mit 1 Kind												
1970	100	15,0	25,7	29,9	16,3	7,6	2,7	1,7	0,5	0,3	0,3	—
1974	100	5,5	11,1	23,0	27,9	17,7	8,1	3,6	1,3	0,7	0,6	0,4
1976	100	3,2	6,7	17,3	27,5	21,8	12,4	5,9	2,5	1,1	1,0	0,5
1978	100	2,1	4,9	11,1	22,6	25,2	17,8	9,1	3,9	1,6	1,2	0,5
1980	100	1,4	4,7	9,8	20,6	25,8	18,4	10,2	5,0	2,2	1,4	0,5
1983	100	0,6	2,6	5,9	13,3	21,6	22,8	16,0	8,8	4,4	2,9	1,0
1985	100	0,4	1,8	4,8	10,1	19,1	22,4	17,4	9,9	6,6	5,2	2,3
1988	100	0,1	0,5	1,9	3,9	10,3	17,1	20,4	18,0	11,9	10,4	5,4
4-Personen-Haushalte												
1970	100		28,9	27,2	19,4	12,8	5,2	3,3	1,5	0,9	0,7	0,1
1974	100		11,5	16,8	23,2	19,6	13,1	7,1	3,9	2,4	1,9	0,6
1976	100		6,5	11,6	21,6	21,4	16,4	8,9	5,8	3,1	3,1	1,6
1978	100		3,7	7,7	15,6	22,5	19,9	12,6	7,2	3,8	4,9	2,1
1980	100		3,2	6,3	13,8	21,5	19,7	13,5	8,3	5,3	5,8	2,4
1983	100		1,6	3,5	8,0	15,6	19,5	16,7	11,9	7,7	8,5	7,1
1985	100		0,9	2,4	5,9	13,1	18,5	17,6	12,8	9,1	10,5	9,2
1988	100		0,2	0,7	2,0	3,8	9,0	16,2	17,8	15,0	18,8	16,6
darunter 2 Erwachsene mit 2 Kindern												
1970	100		34,2	31,9	18,3	8,2	3,3	2,1	0,7	0,6	0,6	0,1
1974	100		12,9	20,5	26,8	19,8	10,7	4,6	1,9	1,2	1,3	0,3
1976	100		6,3	13,8	25,9	23,8	16,1	6,8	3,6	1,6	1,6	1,6
1978	100		3,6	9,1	19,1	25,6	21,0	11,1	5,3	2,2	2,1	0,9
1980	100		3,0	7,4	17,3	25,9	21,3	12,4	6,3	2,9	2,4	0,9
1983	100		2,0	4,1	10,3	19,7	23,4	18,6	10,8	5,3	4,2	1,6
1985	100		0,8	2,6	6,9	16,7	23,2	20,2	12,9	7,7	5,8	3,2
1988	100		0,1	0,6	2,1	4,1	11,2	19,6	20,7	16,7	16,8	8,0
Haushalte mit 5 und mehr Personen												
1970	100		22,4	24,8	21,1	13,9	7,5	4,3	2,4	1,8	1,4	0,4
1974	100		7,5	11,9	19,7	19,5	15,0	9,6	6,6	4,1	4,0	2,0
1976	100		3,6	7,7	14,8	19,8	17,8	12,1	7,7	5,4	7,7	3,4
1978	100		2,8	5,5	9,0	16,7	16,6	15,4	10,6	6,7	11,3	5,4
1980	100		1,9	5,1	8,1	13,6	17,0	14,3	10,7	7,8	13,6	7,7
1983	100		0,7	2,5	6,0	9,7	12,2	13,5	12,2	10,4	13,8	19,0
1985	100		0,3	1,6	4,1	8,8	11,6	12,6	12,3	9,8	14,2	24,7
1988	100		—	—	0,8	1,6	3,8	7,7	11,0	12,5	21,5	41,1
darunter 2 Erwachsene mit 3 Kindern												
1970	100		31,0	28,6	21,3	8,4	4,5	2,6	2,4	0,6	0,5	0,1
1974	100		10,2	16,7	26,8	21,7	12,1	5,4	4,3	0,8	0,6	0,4
1976	100		4,6	11,4	21,1	26,7	18,9	8,8	5,0	2,1	0,9	0,6
1978	100		4,2	7,6	14,2	26,3	19,5	13,6	8,8	3,3	1,3	1,2
1980	100		2,8	7,6	14,3	23,4	20,6	13,9	8,7	3,7	3,0	1,8
1983	100		1,1	4,0	10,3	15,8	18,9	19,7	13,6	6,7	7,2	2,6
1985	100		0,7	3,2	7,5	14,6	18,8	19,5	15,2	9,6	6,8	4,1
1988	100		—	—	1,6	2,5	6,9	14,2	18,5	19,7	25,9	10,8

Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von Arbeitern und Angestellten nach Ausgabenpositionen und Haushaltsgrößengruppen 1989

Ausgabenposition	Insgesamt	Anteil der Ausgabenposition	Nach Haushaltsgroßengruppen				
			1-Personen Haushalte	2 Personen Haushalte	3-Personen-Haushalte	4 Personen-Haushalte	Haushalte mit 5 und mehr Personen
	Mark	Prozent	Mark				
Bezahlter Verbrauch von Waren und Leistungen	**1 634**	**78,7**	**823**	**1 484**	**1 768**	**1 914**	**2 131**
Warenkäufe	1 383	66,6	644	1 238	1 503	1 645	1 851
Nahrungs- und Genußmittel	637	30,6	314	570	684	744	911
Nahrungsmittel	455	21,9	222	396	484	547	673
darunter Fleisch, Fleisch- und Wurstwaren	121	5,8	54	108	131	142	181
Genußmittel	181	8,7	92	174	200	198	237
darunter Getränke vom Einzelhandel	132	6,4	69	133	142	143	167
Industriewaren	746	35,9	330	667	819	901	940
Schuhe, Täschner- und Sattlerwaren	57	2,7	29	46	62	71	80
Textilien und Bekleidung	202	9,7	106	180	218	242	251
Konfektionierte Oberbekleidung	83	4,0	36	68	91	107	108
Sonstige Industriewaren	487	23,4	195	441	539	587	609
Möbel und Polstermöbel	43	2,1	16	39	49	53	43
Haushaltwaren	28	1,3	13	28	28	33	36
Elektrotechnische Erzeugnisse	80	3,8	47	74	94	85	83
Bezahlte Leistungen	252	12,1	179	247	265	269	280
darunter							
Verkehrsleistungen	20	1,0	20	20	20	20	23
Mieten	50	2,4	41	45	53	55	61
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	30	1,5	19	29	31	34	39
Reparaturen	39	1,9	22	36	40	48	42
Bildung, Unterhaltung, Erholung	66	3,2	44	69	73	67	68
Nichtverbrauchswirksame Ausgaben							
Steuern, Versicherungen, Beiträge, Saldo aus Guthaben, Krediten und Bargeldbeständen	**443**	**21,3**	**181**	**402**	**449**	**551**	**692**
Geldausgaben insgesamt	**2 078**	**100**	**1 004**	**1 887**	**2 217**	**2 465**	**2 824**

Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von Arbeitern nach Ausgabenpositionen und Haushaltsgrößengruppen 1989

Ausgabenposition	Insgesamt	Anteil der Ausgabenposition	Nach Haushaltsgrößengruppen				
			1-Personen-Haushalte	2-Personen-Haushalte	3-Personen-Haushalte	4-Personen-Haushalte	Haushalte mit 5 und mehr Personen
	Mark	Prozent	Mark				
Bezahlter Verbrauch von Waren und Leistungen	**1 557**	**77,8**	**789**	**1 398**	**1 682**	**1 833**	**2 003**
Warenkäufe	1 334	66,7	628	1 182	1 448	1 595	1 761
Nahrungs- und Genußmittel	639	31,9	316	576	682	737	935
Nahrungsmittel	453	22,7	221	397	482	535	681
darunter Fleisch, Fleisch- und Wurstwaren	123	6,1	57	111	133	140	187
Genußmittel	186	9,3	95	179	200	202	254
darunter Getränke vom Einzelhandel	134	6,7	70	135	141	144	175
Industriewaren	695	34,7	312	606	766	857	827
Schuhe, Täschner- und Sattlerwaren	55	2,7	28	45	60	67	71
Textilien und Bekleidung	190	9,5	100	174	205	226	224
Konfektionierte Oberbekleidung	76	3,8	36	63	83	97	95
Sonstige Industriewaren	450	22,5	184	387	501	564	531
Möbel und Polstermöbel	41	2,0	17	32	49	53	33
Haushaltwaren	25	1,2	12	25	25	30	31
Elektrotechnische Erzeugnisse	77	3,9	44	69	90	88	77
Bezahlte Leistungen	222	11,1	161	216	234	239	242
darunter							
Verkehrsleistungen	19	0,9	19	19	18	18	22
Mieten	47	2,3	38	42	49	51	52
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	29	1,4	18	26	30	33	36
Reparaturen	33	1,6	19	30	31	44	39
Bildung, Unterhaltung, Erholung	55	2,8	37	56	64	54	49
Nichtverbrauchswirksame Ausgaben							
Steuern, Versicherungen, Beiträge, Saldo aus Guthaben, Krediten und Bargeldbeständen	**445**	**22,2**	**178**	**423**	**432**	**534**	**767**
Geldausgaben insgesamt	**2 002**	**100**	**967**	**1 821**	**2 114**	**2 368**	**2 770**

Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in 3-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten nach Ausgabenpositionen und Haushaltsnettoeinkommensgruppen 1989

Ausgabenposition	Insgesamt	Anteil der Ausgabenposition	Nach Haushaltsnettoeinkommensgruppen im Monat (Mark)				
			unter 1 600	1 600 bis unter 2 000	2 000 bis unter 2 400	2 400 bis unter 3 000	3 000 und daruber
	Mark	Prozent	Mark				
Bezahlter Verbrauch von Waren und Leistungen	**1 768**	**79,7**	**1 224**	**1 534**	**1 804**	**2 124**	**2 629**
Warenkaufe	1 503	67,8	1 037	1 303	1 534	1 797	2 236
Nahrungs und Genußmittel	684	30,8	549	647	712	770	821
Nahrungsmittel	484	21,8	408	456	503	537	572
darunter Fleisch, Fleisch- und Wurstwaren	131	5,9	112	126	137	142	145
Genußmittel	200	9,0	140	192	209	233	249
darunter Getranke vom Einzelhandel	142	6,4	100	133	149	163	185
Industriewaren	819	36,9	488	656	822	1 027	1 415
Schuhe, Taschner- und Sattlerwaren	62	2,8	47	56	65	70	78
Textilien und Bekleidung	218	9,8	139	179	239	262	325
Konfektionierte Oberbekleidung	91	4,1	53	75	101	109	148
Sonstige Industriewaren	539	24,3	302	421	519	695	1 012
Mobel und Polstermobel	49	2,2	34	40	39	57	92
Haushaltwaren	28	1,3	16	22	29	36	53
Elektrotechnische Erzeugnisse	94	4,2	45	89	76	119	189
Bezahlte Leistungen	265	12,0	188	230	270	327	392
darunter							
Verkehrsleistungen	20	0,9	16	17	21	27	25
Mieten	53	2,4	49	50	53	57	60
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	31	1,4	28	29	31	35	41
Reparaturen	40	1,8	20	30	39	55	81
Bildung, Unterhaltung, Erholung	73	3,3	43	66	77	92	118
Nichtverbrauchswirksame Ausgaben							
Steuern, Versicherungen, Beitrage, Saldo aus Guthaben, Krediten und Bargeldbestanden	**449**	**20,3**	**158**	**270**	**384**	**524**	**1 202**
Geldausgaben insgesamt	**2 217**	**100**	**1 383**	**1 804**	**2 187**	**2 648**	**3 831**

Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in 3-Personen-Haushalten von Arbeitern nach Ausgabenpositionen und Haushaltsnettoeinkommensgruppen 1989

Ausgabenposition	Insgesamt	Anteil der Ausgabenposition	Nach Haushaltsnettoeinkommensgruppen im Monat (Mark)				
			unter 1 600	1 600 bis unter 2 000	2 000 bis unter 2 400	2 400 bis unter 3 000	3 000 und daruber
	Mark	Prozent	Mark				
Bezahlter Verbrauch von Waren und Leistungen	**1 682**	**79,6**	**1 229**	**1 551**	**1 802**	**1 992**	**2 585**
Warenkäufe	1 448	68,5	1 058	1 330	1 548	1 708	2 248
Nahrungs und Genußmittel	682	32,3	565	664	718	761	856
Nahrungsmittel	482	22,8	416	468	505	528	580
darunter Fleisch, Fleisch und Wurstwaren	133	6,3	117	132	139	145	153
Genußmittel	200	9,5	149	196	213	233	275
darunter Getranke vom Einzelhandel	141	6,7	107	139	151	160	196
Industriewarer	766	36,2	494	666	830	946	1 392
Schuhe, Taschner- und Sattlerwaren	60	2,8	47	55	63	75	73
Textilien und Bekleidung	205	9,7	141	179	233	266	301
Konfektionierte Oberbekleidung	83	3,9	54	73	96	103	135
Sonstige Industriewaren	501	23,7	305	431	534	606	1 018
Mobel und Polstermobel	49	2,3	34	46	40	60	108
Haushaltwaren	25	1,2	15	21	26	31	57
Elektrotechnische Erzeugnisse	90	4,2	46	96	77	109	173
Bezahlte Leistungen	234	11,1	171	222	255	285	337
darunter							
Verkehrsleistungen	18	0,9	14	16	19	25	23
Mieten	49	2,3	47	48	49	52	57
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	31	1,4	28	28	30	36	35
Reparaturen	31	1,5	17	29	33	42	57
Bildung, Unterhaltung, Erholung	64	3,0	34	63	79	79	104
Nichtverbrauchswirksame Ausgaben							
Steuern, Versicherungen, Beitrage, Saldo aus Guthaben, Krediten und Bargeldbestanden	**432**	**20,4**	**160**	**250**	**383**	**648**	**1 296**
Geldausgaben insgesamt	**2 114**	**100**	**1 389**	**1 802**	**2 186**	**2 640**	**3 881**

Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von Arbeitern und Angestellten nach Ausgabenpositionen 1989 - Ehepaare ohne und mit Kindern

Ausgabenposition	Ehepaar ohne Kind	Ehepaar mit 1 Kind	Ehepaar mit 2 Kindern	Ehepaar mit 3 und mehr Kindern
	Mark			
Bezahlter Verbrauch von Waren und Leistungen	**1 597**	**1 695**	**1 814**	**1 992**
Warenkäufe	1 333	1 447	1 570	1 738
Nahrungs- und Genußmittel	608	662	711	843
Nahrungsmittel	415	464	523	640
darunter Fleisch, Fleisch- und Wurstwaren	114	123	131	171
Genußmittel	193	198	188	203
darunter Getränke vom Einzelhandel	148	138	136	141
Industriewaren	725	785	859	895
Schuhe, Täschner- und Sattlerwaren	45	60	66	78
Textilien und Bekleidung	190	206	219	226
Konfektionierte Oberbekleidung	70	88	97	104
Sonstige Industriewaren	490	519	575	591
Möbel und Polstermöbel	42	51	53	23
Haushaltwaren	31	27	33	26
Elektrotechnische Erzeugnisse	83	93	81	75
Bezahlte Leistungen	264	248	243	254
darunter:				
Verkehrsleistungen	19	17	15	19
Mieten	45	51	55	65
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	30	29	33	37
Reparaturen	40	38	45	31
Bildung, Unterhaltung, Erholung	76	73	57	59
Nichtverbrauchswirksame Ausgaben				
Steuern, Versicherungen, Beiträge, Saldo aus Guthaben, Krediten und Bargeldbeständen	**451**	**418**	**504**	**595**
Geldausgaben insgesamt	**2 048**	**2 114**	**2 318**	**2 587**

Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von Arbeitern und Angestellten nach Ausgabenpositionen und Haushaltsnettoeinkommensgruppen 1989 - Ehepaar mit 2 Kindern

Ausgabenposition	Insgesamt	Anteil der Ausgabenposition	Nach Haushaltsnettoeinkommensgruppen im Monat (Mark)				
			unter 1 600	1 600 bis unter 2 000	2 000 bis unter 2 400	2 400 bis unter 3 000	3 000 und darüber
	Mark	Prozent	Mark				
Bezahlter Verbrauch von Waren und Leistungen	**1 814**	**78,3**	**1 374**	**1 582**	**1 727**	**1 983**	**2 854**
Warenkäufe	1 570	67,8	1 213	1 367	1 495	1 696	2 500
Nahrungs- und Genußmittel	711	30,7	638	682	706	747	791
Nahrungsmittel	523	22,6	476	500	520	553	574
darunter Fleisch, Fleisch- und Wurstwaren	131	5,6	121	126	131	137	137
Genußmittel	188	8,1	161	182	186	194	217
darunter Getränke vom Einzelhandel	136	5,9	114	133	135	138	159
Industriewaren	859	37,1	575	685	789	949	1 709
Schuhe, Täschner- und Sattlerwaren	66	2,8	44	58	67	75	82
Textilien und Bekleidung	219	9,4	133	180	217	261	303
Konfektionierte Oberbekleidung	97	4,2	52	79	99	115	138
Sonstige Industriewaren	575	24,8	398	447	505	613	1 325
Möbel und Polstermöbel	53	2,3	63	35	32	76	119
Haushaltwaren	33	1,4	16	30	32	42	36
Elektrotechnische Erzeugnisse	81	3,5	29	60	86	84	159
Bezahlte Leistungen	243	10,5	161	215	232	287	355
darunter							
Verkehrsleistungen	15	0,7	10	13	17	16	17
Mieten	55	2,4	41	48	55	66	67
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	33	1,4	30	31	34	34	32
Reparaturen	45	1,9	23	49	38	42	68
Bildung, Unterhaltung, Erholung	57	2,4	30	41	51	79	124
Nichtverbrauchswirksame Ausgaben							
Steuern, Versicherungen, Beiträge, Saldo aus Guthaben, Krediten und Bargeldbeständen	**504**	**21,7**	**62**	**238**	**459**	**647**	**1 238**
Geldausgaben insgesamt	**2 318**	**100**	**1 436**	**1 820**	**2 185**	**2 630**	**4 092**

Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Haushalten von LPG-Mitgliedern nach Ausgabenpositionen und Haushaltsgrößengruppen 1989

Ausgabenposition	Insgesamt	Anteil der Ausgabenposition	darunter nach Haushaltsgrößengruppen			
			2-Personen Haushalte	3 Personen Haushalte	4 Personen-Haushalte	Haushalte mit 5 und mehr Personen
	Mark	Prozent	Mark			
Bezahlter Verbrauch von Waren und Leistungen	**1 755**	**74,0**	**1 480**	**1 808**	**1 844**	**2 185**
Warenkäufe	1 553	65,5	1 294	1 604	1 645	1 939
Nahrungs- und Genußmittel	692	29,2	584	666	736	924
Nahrungsmittel	493	20,8	399	469	535	670
darunter Fleisch, Fleisch und Wurstwaren	132	5,5	108	127	136	189
Genußmittel	199	8,4	186	197	202	254
darunter Getränke vom Einzelhandel	144	6,1	142	141	144	177
Industriewaren	861	36,3	709	938	908	1 015
Schuhe, Täschner- und Sattlerwaren	55	2,3	39	55	61	72
Textilien und Bekleidung	219	9,2	185	232	222	265
Konfektionierte Oberbekleidung	84	3,5	62	89	92	100
Sonstige Industriewaren	587	24,8	485	650	624	678
Möbel und Polstermöbel	56	2,4	44	61	53	83
Haushaltwaren	30	1,3	29	30	32	30
Elektrotechnische Erzeugnisse	90	3,8	83	92	101	89
Bezahlte Leistungen	202	8,5	186	204	200	246
darunter:						
Verkehrsleistungen	14	0,6	14	13	12	18
Mieten	22	0,9	19	22	23	23
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	29	1,2	27	29	31	33
Reparaturen	51	2,1	41	53	55	64
Bildung, Unterhaltung, Erholung	48	2,0	43	50	43	65
Nichtverbrauchswirksame Ausgaben						
Steuern, Versicherungen, Beiträge, Saldo aus Guthaben, Krediten und Bargeldbeständen	**616**	**26,0**	**511**	**597**	**685**	**777**
Geldausgaben insgesamt	**2 371**	**100**	**1 991**	**2 405**	**2 529**	**2 962**

Durchschnittliche monatliche Geldausgaben in Rentnerhaushalten ohne Arbeitseinkommen nach Ausgabenpositionen und Haushaltsgrößengruppen 1989

Ausgabenposition	Insgesamt	Anteil der Ausgabenposition	1 Personen Haushalte	2 Personen Haushalte[1]
	Mark	Prozent	Mark	
Bezahlter Verbrauch von Waren und Leistungen	**657**	**90,2**	**490**	**963**
Warenkäufe	523	71,7	378	789
Nahrungs- und Genußmittel	315	43,2	231	469
Nahrungsmittel	231	31,7	178	328
darunter Fleisch, Fleisch und Wurstwaren	66	9,0	48	98
Genußmittel	84	11,5	53	140
darunter Getränke vom Einzelhandel	70	9,6	46	114
Industriewaren	208	28,5	147	320
Schuhe, Täschner und Sattlerwaren	14	1,9	11	20
Textilien und Bekleidung	59	8,1	42	89
Konfektionierte Oberbekleidung	14	1,9	8	24
Sonstige Industriewaren	135	18,5	94	211
Möbel und Polstermöbel	5	0,7	3	9
Haushaltwaren	10	1,4	5	19
Elektrotechnische Erzeugnisse	32	4,4	23	50
Bezahlte Leistungen	134	18,4	112	174
darunter				
Verkehrsleistungen	16	2,1	14	19
Mieten	36	5,0	36	36
Strom, Gas, Wasser, Heizung aller Art	18	2,5	15	25
Reparaturen	16	2,2	11	25
Bildung, Unterhaltung, Erholung	15	2,1	8	28
Nichtverbrauchswirksame Ausgaben				
Steuern, Versicherungen, Beiträge, Saldo aus Guthaben, Krediten und Bargeldbeständen	**72**	**9,8**	**39**	**131**
Geldausgaben insgesamt	**729**	**100**	**529**	**1 095**

1) Beide Personen sind Rentner

Pro-Kopf-Verbrauch ausgewählter Nahrungs- und Genußmittel

Erzeugnis	Einheit	1955	1960	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989
Fleisch und Fleischerzeugnisse[1]	kg	45,0	55,0	66,1	77,8	89,5	96,2	99,4	100,2	99,3
Rind und Kalbfleisch[2]	kg	10,9	18,0	22,3	22,2	22,8	24,2	25,6	25,6	25,1
Schweinefleisch	kg	30,7	33,3	38,7	48,0	57,8	61,9	63,5	64,2	63,8
Geflügel	kg	3,4	3,7	5,1	7,6	8,9	10,2	10,4	10,4	10,4
Fisch und Fischerzeugnisse[3]	kg	6,7	7,0	7,9	8,5	7,4	7,7	7,9	7,8	7,6
Eier und Eierzeugnisse	Stück	116	197	239	269	289	305	303	305	301
Nahrungsfette, Produktgewicht	kg	28,5	33,1	33,6	32,5	35,0	35,6	35,8	35,2	34,3
Butter	kg	9,5	13,5	14,6	14,7	15,2	15,7	15,5	14,9	14,6
Schlachtfette, bearbeitet	kg	7,0	7,1	5,8	5,1	5,6	5,4	5,8	5,7	5,3
Margarine	kg	10,4	10,3	11,0	10,7	10,7	10,8	10,6	10,7	10,2
Pflanzliche Öle und Fette	kg	1,6	2,2	2,2	2,0	3,5	3,7	3,9	3,9	4,2
Nahrungsfette, Fettwert	kg	23,7	27,4	27,7	25,5	27,1	26,0	26,1	25,6	25,1
Butter	kg	7,3	10,4	11,2	10,3	10,9	9,7	9,4	9,0	8,8
Schlachtfette, bearbeitet	kg	6,5	6,6	5,4	4,7	5,2	5,0	5,4	5,3	5,0
Margarine	kg	8,3	8,2	8,9	8,4	7,5	7,6	7,4	7,4	7,1
Pflanzliche Öle und Fette	kg	1,6	2,2	2,2	2,0	3,5	3,7	3,9	3,9	4,2
Trinkmilch	l	90,7	94,5	98,5	100,8	98,7	105,6	108,3	111,1	113,9
Fett- und Magerkäse	kg	3,0	3,6	4,6	5,5	7,5	8,7	9,5	10,0	10,2
Mehl und Nährmittel	kg	121,6	101,6	97,3	94,8	94,5	99,3	99,0	99,5	97,3
Brotgetreidemehl	kg	117,3	96,2	92,2	89,3	88,8	93,6	93,0	93,4	91,1
Weizenmehl	kg	49,0	46,3	51,8	54,0	57,2	58,0	58,1	58,8	57,7
Roggenmehl	kg	68,3	49,9	40,4	35,3	31,6	35,6	34,8	34,6	33,3
Reis	kg	1,3	2,4	1,8	1,8	1,9	1,7	1,8	1,9	2,0
Speisehülsenfrüchte	kg	1,9	1,7	1,5	1,1	1,1	1,1	1,3	1,3	1,3
Speisekartoffeln insgesamt[4]	kg	.	.	.	.	148,1	150,3	155,1	156,1	158,0
Frischkartoffeln	kg	174,6	173,9	153,5	142,1	142,7	143,4	147,2	148,9	149,5
Verarbeitete Kartoffeln[4]	kg	.	.	.	.	5,4	6,9	7,9	7,2	8,5
Gemüse insgesamt[5]	kg	37,0	60,7	84,8	90,0	93,8	104,4	102,0	106,0	100,6
Frischgemüse	kg		48,0	61,3	60,9	64,3	69,5	68,3	68,7	65,9
Industriell verarbeitetes Gemüse und Gemüsesäfte	kg		12,7	23,5	29,1	29,5	34,9	33,7	37,3	34,7
Obst insgesamt[6]	kg	21,8	57,0	55,5	66,6	71,1	79,3	58,8	76,9	78,6
Frischobst	kg			34,4	32,4	37,1	39,1	28,5	35,0	31,6
Industriell verarbeitetes Obst und Obstsäfte[6]	kg			9,3	15,3	20,3	27,4	15,0	25,8	28,8
Südfrüchte[6][7]	kg		7,1	11,8	18,9	13,7	12,8	15,3	16,1	18,2
Zucker und Zuckererzeugnisse[8]	kg	27,4	29,3	34,4	36,8	40,6	39,6	40,8	41,4	41,5
Zucker	kg	19,4	18,2	17,1	14,9	14,0	14,8	13,9	14,1	13,9
Kakaoerzeugnisse	kg	1,1	1,9	2,4	3,0	3,4	4,2	4,5	4,5	4,4
Kakaopulver	g	70	285	234	312	342	373	380	428	413
Bohnenkaffee, geröstet	kg	0,3	1,1	2,2	2,4	2,8	3,5	3,8	3,7	3,6
Tee, echter	g	77	88	91	101	99	139	146	136	138
Zigaretten	Stück	1 042	1 069	1 257	1 451	1 720	1 833	1 871	1 854	1 850
Zigarren und Zigarillos	Stück	43	103	78	60	42	28	24	22	20
Rauchtabak	g	176	130	60	46	27	22	18	16	17
Alkoholfreie Getränke	l			40,8	70,3	81,3	89,3	96,2	103,3	109,5
Wein und Sekt[9]	l	1,7	3,2	5,0	7,4	9,6	10,3	11,7	12,1	12,1
Bier	l	68,5	79,5	95,7	119,7	139,1	141,6	141,3	143,0	146,5
Spirituosen	l	4,4	3,5	6,6	8,6	12,3	15,2	15,9	16,1	15,5
Alkoholische Getränke, 100% Alkohol	l	3,9	4,1	6,1	8,0	10,1	10,3	10,7	11,0	10,9
Wein und Sekt, 100% Alkohol	l	0,2	0,4	0,6	0,9	1,2	1,2	1,4	1,5	1,5
Bier, 100% Alkohol	l	2,1	2,3	2,9	3,6	4,2	4,2	4,2	4,3	4,4
Spirituosen, 100% Alkohol	l	1,6	1,4	2,6	3,5	4,7	4,9	5,1	5,2	5,0

1) Umgerechnet auf Fleisch mit Knochen ohne Schlachtfette 1989 betrug der Pro-Kopf-Verbrauch an Fleisch und Fleischerzeugnissen einschließlich der unbearbeiteten Schlachtfette 105,5 kg · 2) Einschließlich Hammel-, Ziegen-, Kaninchen- und Wildfleisch. · 3) Effektives Warengewicht. · 4) Ohne die zu Alkohol, Stärke und Stärkeerzeugnissen verarbeiteten Kartoffeln. · 5) Umgerechnet auf Frischware, einschließlich Speisezwiebeln. · 6) Umgerechnet auf Frischware 7) Einschließlich Südfruchtsäfte sowie Nüsse und Nußkerne · 8) Umgerechnet auf Weißzucker · 9) Nur industrielle Herstellung

Ausstattungsbestand an langlebigen technischen Konsumgütern je 100 Arbeiter- und Angestelltenhaushalte

Stand 31 August

Jahr Haushaltsnettoeinkommensgruppe Haushaltsgroßengruppe	Personenkraftwagen	Haushaltkälteschranke		Haushaltwaschmaschinen		Fernsehempfanger	
		Insgesamt	darunter Gefrierschranke	Insgesamt	darunter automatische bzw halbautomatische	Insgesamt	darunter Farbfernsehempfänger
1965	7	31	.	34		65	
1970	16	67	0	60	16	89	0
1974	29	90	2	80	22	98	1
1976	35	95	3	86	25	102	3
1978	41	101	6	89	32	103	9
1980	44	107	11	93	38	106	17
1983	50	121	22	98	50	111	35
1985	53	132	32	100	58	114	43
1988	55	143	46	99	67	114	55
Ausstattungsbestand je Haushaltsnettoeinkommensgruppe 1988							
unter 800 Mark	7	78	9	64	28	75	17
800 bis unter 1 000 Mark	14	94	14	75	37	87	25
1 000 bis unter 1 200 Mark	23	107	21	81	44	95	31
1 200 bis unter 1 400 Mark	34	123	31	91	55	102	43
1 400 bis unter 1 600 Mark	45	135	38	97	61	109	50
1 600 bis unter 1 800 Mark	53	141	42	102	68	111	54
1 800 bis unter 2 000 Mark	62	150	49	105	75	117	60
2 000 bis unter 2 200 Mark	67	154	53	106	76	119	62
2 200 bis unter 2 400 Mark	71	161	59	108	80	124	66
2 400 bis unter 2 800 Mark	76	171	67	108	82	129	72
2 800 Mark und darüber	79	175	69	112	80	138	73
Ausstattungsbestand je Haushaltsgrößengruppe 1988							
1-Personen-Haushalte	21	90	16	64	29	86	30
2-Personen-Haushalte	51	150	49	102	66	117	61
3-Personen-Haushalte	63	151	50	104	74	118	59
4-Personen-Haushalte	69	156	55	108	82	121	59
Haushalte mit 5 und mehr Personen	58	149	45	113	79	127	51

Ausstattungsbestand an langlebigen technischen Konsumgütern je 100 Haushalte von LPG-Mitgliedern und Rentnern

Stand Jahresende

Jahr	Personenkraftwagen	Haushaltkälteschränke		Haushaltwaschmaschinen		Fernsehempfänger	
		Insgesamt	darunter Gefrierschränke	Insgesamt	darunter automatische bzw. halbautomatische	Insgesamt	darunter Farbfernsehempfänger
Haushalte von LPG-Mitgliedern							
1980	56	122	25	103	28	103	13
1985	70	151	50	117	49	114	40
1988	73	167	65	121	63	120	50
1989	75	173	71	121	66	125	59
Rentnerhaushalte ohne Arbeitseinkommen							
1980	5	87	3	67	11	93	6
1985	11	102	7	85	24	103	28
1988	13	118	21	90	33	106	44
1989	13	118	23	90	33	106	49

Ausstattung der Haushalte mit langlebigen technischen Konsumgütern

Position	1955	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989
Ausstattungsgrad[1] je 100 Haushalte										
Personenkraftwagen[2]	0,2	3,2	8,2	15,6	26,2	36,8	45,8	49,9	52,0	54,3
Motorräder, Motorroller[2][3]	10,8	12,7	16,5	19,4	19,5	18,4	18,4	18,4	18,4	18,4
Haushaltkälteschränke	0,4	6,1	25,9	56,4	84,7	99	99	99	99	99
Gefrierschränke				0,5	3,5	12,5	28,7	38,2	42,7	47,5
Haushaltwaschmaschinen	0,5	6,2	27,7	53,6	73,0	80,4	91,8	96,9	99	99
Rundfunkempfänger	77,1	89,9	86,5	91,9	96,3	99	99	99	99	99
Fernsehempfänger	1,2	16,7	48,5	69,1	81,6	88,1	93,4	95,2	95,7	96,2
Farbfernsehempfänger				0,2	2,5	16,8	38,4	46,5	51,8	57,2
Ausstattungsbestand[4] je 100 Haushalte										
Personenkraftwagen[2]	0,2	3,2	8,2	15,6	26,2	38,1	48,2	52,6	54,7	57,1
Motorräder, Motorroller[2][3]	10,8	12,7	16,5	19,4	19,5	18,4	18,4	18,4	18,4	18,4
Haushaltkälteschränke	0,4	6,1	25,9	56,4	84,7	108,8	137,5	152,1	159,6	167,4
Gefrierschränke				0,5	3,5	12,6	29,7	39,7	44,4	49,5
Haushaltwaschmaschinen	0,5	6,2	27,7	53,6	73,0	84,4	99,3	104,6	107,3	110,2
Rundfunkempfänger				137	151	159	221	234	241	253
Fernsehempfänger	1,2	18,5	53,7	73,6	87,9	105,0	117,6	121,6	125,2	129,3
Farbfernsehempfänger				0,2	2,5	16,8	38,7	47,1	52,6	58,2

1) Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende Konsumgüter vorhanden sind, bezogen auf 100 Haushalte · 2) Angemeldete Fahrzeuge, ohne Fahrzeuge, die gewerblich bzw von Verwaltungen genutzt werden 1960: Stand 30 Juni, ab 1970 30 September · 3) 1955 und 1960 ohne Motorroller · 4) Anzahl der in den Haushalten vorhandenen Konsumguter, einschließlich der Mehrfachausstattung, bezogen auf 100 Haushalte

Durchschnittliche tägliche Zeitverwendung erwachsener Personen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten 1985

Art der Tätigkeit	Im Wochendurchschnitt Montag bis Sonntag			von Montag bis Freitag	Sonnabend und Sonntag
	Männer und Frauen	Männer	Frauen	Männer und Frauen	
	Stunden und Minuten				
Arbeitszeit	5 30	6 09	4 56	7 19	0 49
Arbeitsfreie Zeit	18 30	17.51	19 04	16 41	23 11
Arbeitsgebundene Zeit	1 00	1 07	0 53	1 19	0 09
darunter					
Wegezeiten von und zur Arbeitsstätte	0.36	0.39	0 32	0.47	0 07
Hauswirtschaftliche Tätigkeiten	2.35	1 33	3 38	2.14	3 27
darunter:					
Zubereitung von Mahlzeiten	0.42	0.16	1.09	0 32	1 07
Reinigung und Reparatur von Wäsche und Kleidung	0 24	0 04	0 46	0 20	0.34
Reinigung der Wohnung	0 26	0.11	0.43	0 22	0 37
Reparatur der Wohnung und des Hauses	0.11	0 19	0 03	0 07	0 21
Einkaufen	0 21	0.13	0 28	0.26	0 06
Pflege und Betreuung von Kindern und anderen Personen	0.25	0.13	0.37	0 24	0.26
Befriedigung vorwiegend physiologischer Bedürfnisse	10 04	9.56	10.13	9 18	12 08
Einnahme von Mahlzeiten	1 11	1.09	1.12	0 57	1 48
Körper- und Gesundheitspflege	0.52	0 49	0 55	0.51	0.53
Schlaf	8 02	7 58	8 06	7 30	9 27
Freizeit, Gartenarbeit und Tierpflege	4 26	5 02	3 43	3.26	7.01
darunter					
Persönliche Bildung und Qualifizierung	0.04	0 04	0.04	0 04	0 04
Gesellschaftspolitische und gemeinnutzige Tätigkeit	0 11	0 14	0 07	0 10	0 13
Besuch von Kultur- und Sportveranstaltungen sowie kultureller Einrichtungen	0 16	0 19	0 12	0 12	0 26
Empfang von Rundfunk- und Fernsehsendungen	1 38	1.53	1.22	1 22	2 21
Lesen	0 16	0 18	0 14	0 16	0 16
Teilnahme an Geselligkeiten	0 20	0.19	0 22	0.13	0 39
Aktive Sportausubung, Spaziergänge, Wandern	0 29	0 31	0.27	0 16	1 03
Gartenarbeit und Tierpflege	0 39	0 52	0 26	0.26	1 16
Insgesamt	**24.00**	**24.00**	**24.00**	**24.00**	**24.00**

Dienstleistungen und Reparaturen[1] für die Bevölkerung

Jahr Bezirk	Insgesamt	darunter Reparaturen an				
		Kraftfahrzeugen (einschließlich Fahrzeugpflege)	elektrischen Haushalt- und Kuchengeräten	Waschmaschinen, Kälteschränken, Gasgeräten	Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten	Uhren
	1 000 Mark					
1972	2 708 986	643 572	48 647	101 364	229 317	53 028
1975	3 142 976	749 608	55 763	138 093	275 097	61 887
1980	4 732 544	1 256 647	85 011	202 159	411 072	82 351
1985	6 507 987	1 898 213	115 321	296 175	467 159	100 427
1986	6 982 793	2 159 370	123 534	299 777	474 991	100 114
1987	7 396 564	2 309 401	129 215	317 355	491 753	102 859
1988	7 790 219	2 437 131	138 829	337 784	487 166	103 981
1989	8 129 736	2 589 668	146 299	353 409	492 679	102 686
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	785 189	211 599	11 319	29 561	38 129	8 186
Cottbus	367 604	124 761	5 260	17 504	21 829	5 353
Dresden	898 672	296 391	20 302	42 765	55 138	10 152
Erfurt	612 156	198 729	10 724	25 499	34 056	8 518
Frankfurt	313 274	121 296	4 769	14 751	18 367	4 192
Gera	353 328	114 328	5 922	14 900	23 694	4 131
Halle	786 621	234 076	15 404	32 075	54 422	10 328
Chemnitz	974 070	313 529	19 985	41 945	69 318	11 708
Leipzig	690 556	198 182	12 952	29 193	45 191	7 948
Magdeburg	592 453	176 080	10 820	28 146	37 342	8 687
Neubrandenburg	251 946	82 613	4 379	13 164	14 395	3 740
Potsdam	560 466	206 978	7 884	20 495	27 937	7 211
Rostock	417 983	139 386	8 010	19 500	23 746	5 765
Schwerin	283 659	94 357	4 235	13 399	15 817	4 060
Suhl	241 759	77 364	4 335	10 513	13 298	2 709

1) Ohne Baureparaturen

Leistungen der Textilreinigungen

Jahr Bezirk	Wäschereien					Chemische Reinigungsbetriebe
	Leistungen insgesamt	darunter für die Bevölkerung				
		Insgesamt	Pro Kopf der Bevölkerung	darunter Fertigwäsche		Leistungen insgesamt
				Insgesamt	Pro Kopf der Bevölkerung	
	Tonnen		kg	Tonnen	kg	Mio Mark
1965	354 364	190 714	11,2	90 121	5,3	99,5
1970	298 506	167 433	9,8	113 430	6,6	121,1
1975	336 416	194 028	11,5	164 205	9,7	138,9
1980	376 685	216 350	12,9	202 249	12,1	143,5
1985	376 739	209 999	12,6	203 011	12,2	151,9
1986	377 772	208 586	12,5	203 785	12,3	152,0
1987	375 054	210 289	12,6	205 991	12,4	151,2
1988	373 991	211 579	12,7	207 595	12,5	144,5
1989	372 477	210 438	12,7	207 324	12,5	137,0
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	55 726	34 408	26,7	34 408	26,7	21,1
Cottbus	15 276	8 634	9,8	8 506	9,6	6,0
Dresden	36 762	21 431	12,3	20 563	11,8	14,0
Erfurt	25 613	14 944	12,1	14 416	11,7	9,7
Frankfurt	13 202	6 878	9,7	6 871	9,6	4,0
Gera	15 481	8 841	12,0	8 658	11,7	5,1
Halle	35 676	21 764	12,3	21 298	12,0	15,0
Chemnitz	33 083	16 292	8,8	16 057	8,7	13,1
Leipzig	27 970	17 305	12,8	16 754	12,4	13,1
Magdeburg	27 629	17 065	13,7	17 018	13,6	11,8
Neubrandenburg	13 785	5 880	9,5	5 862	9,5	3,8
Potsdam	23 894	13 593	12,1	13 527	12,1	7,3
Rostock	27 039	12 950	14,1	12 948	14,1	6,1
Schwerin	11 365	5 229	8,8	5 218	8,8	3,9
Suhl	9 976	5 226	9,5	5 221	9,5	3,0

XIX. Bildungswesen und Kultur

Vorbemerkung

In den Tabellen dieses Abschnitts beziehen sich die Stichtagsergebnisse, sofern nicht anders vermerkt, auf einen Stand zwischen 1. September und 31. Dezember. Die Angaben über Bibliotheken, Buch- und Zeitschriftenproduktion, Orchester, Film, Rundfunk und Fernsehen, Konzert- und Gastspieldirektionen beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr. Angaben über Theater werden bis 1968 für das Theaterspieljahr, also jeweils für die Zeit vom 1. August bis 31. Juli, ausgewiesen, ab 1969 für das Kalenderjahr. Für Musikschulen wird ab 1972 das Schuljahr erfaßt.

Bildungswesen

Kindergärten

Einrichtungen für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern ab vollendetem 3. Lebensjahr bis zum Eintritt in die allgemeinbildenden Schulen.

Betreute Kinder in Kindergärten — Am Stichtag gemeldete Kinder. Der Beziehungszahl "Betreute Kinder je 1 000 Kinder" ist zugrunde gelegt: Bis 1985 Kinder von 3 bis unter 6 Jahre plus 9/12 der 6- bis unter 7jährigen, ab 1986 Kinder von 3 bis unter 6 Jahre plus 7/12 der 6- bis unter 7jährigen. Das Jahr 1985 wurde vergleichbar ausgewiesen.

Schulhorte

Teileinrichtungen an allgemeinbildenden Schulen zur Bildung, Erziehung und Betreuung von Schülern der Klassenstufen I - IV, an Sonderschulen auch der Klassenstufen I - V, nach dem Unterricht.

Allgemeinbildende Schulen

Staatliche Schulen, die die Schüler zur Abschlußprüfung (Klassenstufe X) bzw. zur Reifeprüfung (Klassenstufe XII) führen, sofern die Schüler die allgemeinbildende Schule nicht vorzeitig verlassen.

Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen — Grundlegende Schulform für alle weiterführenden Bildungswege und die berufliche Tätigkeit.

Erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen — hochschulvorbereitende Einrichtungen, die im Anschluß an die zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschule Schüler in zwei Jahren zur Reifeprüfung führen.

Spezialschulen — allgemeinbildende polytechnische Oberschulen mit verstärktem Unterricht in bestimmten Fächern. Sie schließen mit der Abschlußprüfung- bzw. Reifeprüfung ab.

Sonderschulen — Schulen, die Kinder mit physischen und psychischen Schädigungen bilden und erziehen.
Schulen dieser Art sind: Hilfsschulen, Blindenschulen, Sehschwachenschulen, Schwerhörigenschulen, Gehörlosenschulen, Sprachheilschulen, Körperbehindertenschulen, Sonderschulen mit Ausgleichsklassen für verhaltensgestörte Kinder, Körperbehindertenschulen in Objekten des Gesundheits- und Sozialwesens, Sonderschulen im Bereich der Neurologie/Psychiatrie.

Heimerziehung

Einrichtungen zur Bildung, Erziehung und Betreuung von elternlosen, familiengelösten sowie gefährdeten Kindern und Jugendlichen, deren Bildung und Erziehung im Elternhaus oder in fremden Familien nicht gewährleistet werden kann.

Berufsausbildung

Schulabgänger in der Berufsausbildung mit Abitur — Schulabgänger, die auf der Grundlage von Lehrverträgen eine 3jährige Ausbildung zum Facharbeiter, verbunden mit dem Erwerb des Abiturs, erhalten.

Berufsgruppen bzw. Berufe — Entsprechend der 1. Durchführungsbestimmung zur Verordnung über die Facharbeiterberufe - Systematik der Facharbeiterberufe - vom 21. Dezember 1984 (GBl. I, Nr. 4/1985, S. 28).

Berufsschulen — Betriebsberufsschulen, Betriebsschulen, Kommunale Berufsschulen.
Betriebsschulen sind unter Betriebsberufsschulen ausgewiesen. Von 1962 bis 1973 erfolgte die Ausbildung für einen mittleren medizinischen Beruf im Rahmen der Berufsausbildung an medizinischen Schulen. 1974 wurden die medizinischen Schulen zu medizinischen Fachschulen umgebildet.

Hoch- und Fachschulen

Die Angaben enthalten alle DDR-Bürger, die an Universitäten, Hochschulen (ohne Forschungsstudium) bzw. Fachschulen der DDR und des Auslands in Studienformen studieren, die zu einem vollen Hoch- bzw. Fachschulabschluß führen.

Ausländische Bürger, die an Universitäten, Hoch- und Fachschulen der DDR studieren, werden in einer gesonderten Tabelle ausgewiesen. Die Angaben enthalten nur Studienformen, die zu einem vollen Hoch- bzw. Fachschulabschluß führen.

Angaben nach Wissenschaftszweigen und Fachrichtungsgruppen sind auf der Grundlage der Anordnung über die Führung der Nomenklatur der Hoch- und Fachschulausbildung vom 7. Mai 1973 (GBl.-Sonderdruck Nr. 757 vom 29. Juni 1973) und der Ergänzungen ausgewiesen.

Neuzulassungen — Erstmalig zum Studium immatrikulierte Studierende. Nicht als Neuzulassung zählen Zugänge von anderen Hoch- oder Fachschulen oder Studierende, die nach längerer Unterbrechung das Studium fortsetzen.

Absolventen — Studierende, die das Studium mit Erfolg beendet haben. Nicht einbezogen sind Absolventen des externen Studiums und die Nachholung des Staatsexamens bzw. der Abschlußprüfung.

Fern- und Abendstudium — Durchführung des Studiums ohne wesentliche Unterbrechung der Berufsarbeit. Während das Fernstudium im wesentlichen als ein durch periodische Lehrveranstaltungen geleitetes und kontrolliertes Selbststudium durchgeführt wird, stützt sich im Abendstudium der Bildungsprozeß in entscheidendem Maße auf die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten im Rahmen der Lehrveranstaltungen.

Promotion A und B — Gemäß Promotionsordnung A und B vom 12. Juli 1988 (Gbl. I, Nr 17). Die Promotion A führt zur Verleihung des akademischen Grades des "Doktor eines Wissenschaftszweiges (Dr.)". Die Promotion B beinhaltet die Verleihung des akademischen Grades "Doktor der Wissenschaften (Dr sc.)"

Lehrkräfte an Universitäten und Hochschulen

Professoren
Wissenschaftler, die an einer Hochschule auf einen Lehrstuhl berufen wurden bzw. eine hauptamtliche künstlerische Professur innehaben.

Dozenten
Wissenschaftler, die an einer Hochschule in eine hauptamtliche Dozentur bzw. künstlerische Dozentur berufen wurden.

Wissenschaftliche Assistenten
Wissenschaftliche Mitarbeiter, die u. a. Seminare, Übungen, Praktika sowie Lehrveranstaltungen durchführen, Diplomarbeiten betreuen, an der Organisation und Durchführung der wissenschaftlichen Arbeit und/oder an der Erfüllung von Forschungsaufgaben mitwirken.

Lektoren, Lehrer im Hochschuldienst
Wissenschaftliche Mitarbeiter für Aus- und Weiterbildung, die vorrangig Seminare, Übungen, Praktika u. a. Lehrveranstaltungen durchführen.

Kultur

Theater — Für die Erfassung der Zahl der Theater ist ausschlaggebend, wieviel Spielstätten zur Verfügung stehen. Besitzt ein Theater mehrere Spielstätten, so werden diese als mehrere Theater gezählt (z. B Podiumbühnen, Studiobühnen, Foyertheater). Freilichtbühnen werden nicht als Theater gezählt.

Als Besucherzahl in Theatern gilt die Zahl der ausgegebenen Karten (freier Kartenverkauf, Verkauf für Betriebs- bzw. Gruppenanrecht, Einzelanrecht, für sonstige Ermäßigung sowie Frei- und Dienstkarten). Es werden alle Vorstellungen und deren Besucher ausgewiesen, die von den Theatern in ihrem eigenen Haus sowie in Gastspielorten innerhalb der DDR durchgeführt werden Vorstellungen und Besucher in Gastspielorten innerhalb der DDR werden entsprechend dem Ort (Bezirk) der Vorstellung ausgewiesen, unabhängig davon, in welchem Bezirk das Theater seinen festen Sitz hat Vorstellungen und Besucher bei gelegentlichen Gastspielen von ausländischen Theatern in der DDR werden gesondert ausgewiesen

Filmvorstellungen und deren Besucher — Vorstellungen und Besucher der stationären Filmtheater und Vorstellungen in Spielstellen und sonstigen Institutionen sowie deren Besucher, die anhand der verkauften Eintrittskarten ermittelt werden.

Museen — Alle musealen Einrichtungen, wie Kunst-, Heimat- und wissenschaftliche Museen und Gedenkstätten, Nationale Mahn- und Gedenkstätten, wissenschaftliche Sammlungen bestimmter Institute, sowie deren Nebenobjekte.
1972 erfolgte eine Erweiterung des Erfassungskreises und eine Veränderung in der fachlichen Zuordnung der Museen

Musikunterrichtskabinette — Staatliche Einrichtungen, die den Räten der Kreise, Städte oder Stadtbezirke unterstellt sind. Sie erteilen Unterricht im Instrumentalspiel und Gesang an Kinder, Jugendliche und Erwachsene und entwickeln Voraussetzungen zur Mitwirkung in Kollektiven des künstlerischen Volksschaffens sowie zum individuellen Musizieren.

Musikschulen — Staatliche Schulen (Einrichtungen, die der Abteilung Kultur bei den Räten der Bezirke, Kreise und Städte unterstellt sind), die als Teil des Bildungswesens außerhalb des Unterrichts der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule interessierte und begabte Schüler, Kinder im Vorschulalter sowie Werktätige zu hohen musikalischen Leistungen führen

Bibliotheken — Zu den staatlichen Allgemeinbibliotheken (bis 1970 als staatliche allgemeine öffentliche Bibliotheken bezeichnet) zählen alle den örtlichen Organen unterstellten haupt- und nebenberuflich geleiteten Bibliothekseinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Ab 1971 gehören hierzu auch die Berliner Stadtbibliothek sowie die wissenschaftlichen Allgemeinbibliotheken der Bezirke.

Gewerkschaftsbibliotheken sind hauptberuflich und ehrenamtlich geleitete Bibliotheken für Erwachsene und Kinder in Betrieben, Verwaltungen, gewerkschaftlichen Kulturstätten und Heimen des Feriendienstes der Gewerkschaften. Die Gewerkschaftsbibliotheken leihen vorwiegend an Betriebsangehörige aus

Zu den Bibliothekseinrichtungen gehören Hauptbibliotheken, Zweigbibliotheken und Ausleihstellen.

Hauptbibliothek — Leitendes und Bestandszentrum für die Arbeit im kommunalen oder betrieblichen Bibliotheksnetz Sie arbeitet mit hauptberuflichen Arbeitskräften

Zweigbibliothek — Bibliothekseinrichtung für Erwachsene bzw. Kinder. Die Zweigbibliothek arbeitet mit hauptberuflichen Arbeitskräften, verfügt über einen stationären Bestand und ist Teil eines kommunalen bzw betrieblichen Bibliotheksnetzes.

Ausleihstelle — Bibliothekseinrichtung für Erwachsene bzw Kinder Sie kann in Wohngebieten, Betrieben, Schulen, Heimen und Klubs usw stationiert sein Die Ausleihstelle arbeitet mit nebenberuflichen bzw ehrenamtlichen Arbeitskräften (gesellschaftliche Bibliotheksarbeit) Sie verfügt überwiegend über keinen stationären Bestand, sondern arbeitet mit austauschbaren Beständen und ist Teil eines örtlichen bzw betrieblichen Bibliotheksnetzes

Als Benutzer werden alle Personen erfaßt, denen im Berichtsjahr ein Benutzerausweis ausgestellt oder ein in früheren Jahren ausgestellter Benutzerausweis in seiner Gültigkeit verlängert wurde.

Der Bestand sowie die Entleihungen werden jeweils in Bestandseinheiten ausgewiesen Bestandseinheiten sind alle in einer Bibliothek vorhandenen physischen Einheiten, d h Bücher, Broschüren, Zeitungen, Filme, Diapositive, Tonträger

Nicht zu den staatlichen Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken gehören Bibliotheken staatlicher Organe, gesellschaftlicher Organisationen, Institutionen, landwirtschaftlicher und anderer Produktionsgenossenschaften sowie Schülerbüchereien, soweit sie nicht mit staatlichen Allgemeinbibliotheken koordiniert wurden oder als Gewerkschaftsbibliotheken fungieren, außerdem Patientenbibliotheken in Krankenhäusern, Kurheimen u. a., technisch-wissenschaftliche Bibliotheken in Betrieben bzw. Gewerkschaftskabinetten, wissenschaftliche Bibliotheken und Universitäts-, Hoch- und Fachschulbibliotheken

Kultur- und Klubhäuser — Staatliche und betriebliche Kultur- und Klubhäuser

Kindergärten

Stand Mitte September

Jahr Bezirk	Einrichtungen	Erzieher	Betreute Kinder	Betreute Kinder je 1 000 Kinder im Kindergartenalter
1955	8 527	21 575	350 332	345
1960	11 508	29 191	458 678	461
1965	12 921	36 636	555 472	528
1970	13 105	45 096	654 658	645
1971	12 850	47 217	669 322	688
1972	12 744	49 278	682 879	730
1973	12 496	50 849	691 686	767
1974	12 355	51 800	706 855	804
1975	12 218	52 986	701 809	846
1976	12 088	53 627	678 150	876
1977	12 033	54 001	643 173	893
1978	12 014	54 140	610 329	902
1979	12 179	55 363	625 359	923
1980	12 233	56 605	664 478	922
1981	12 340	59 284	709 117	921
1982	12 608	61 893	751 188	917
1983	12 821	65 298	785 159	911
1984	13 025	67 429	788 730	905
1985	13 148	69 612	788 232	899/940[1]
1986	13 265	70 870	779 712	934
1987	13 334	71 403	770 336	936
1988	13 402	72 740	764 423	940
1989	13 452	73 383	747 140	951
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	697	5 808	61 960	959
Cottbus	816	4 493	41 719	941
Dresden	1 275	7 143	77 538	970
Erfurt	1 110	5 856	56 873	965
Frankfurt	645	3 478	34 556	950
Gera	645	3 142	32 406	945
Halle	1 413	7 618	75 035	951
Chemnitz	1 135	6 495	71 161	928
Leipzig	1 002	5 378	56 370	959
Magdeburg	1 022	5 125	55 906	947
Neubrandenburg	776	3 314	31 327	933
Potsdam	1 102	5 223	52 826	952
Rostock	705	4 570	44 431	937
Schwerin	601	2 985	29 970	956
Suhl	508	2 755	25 062	959

1) Siehe Vorbemerkung.

Gruppen in Kindergärten nach der Größe der Gruppe

Jahr	Gruppen			
	Insgesamt	Nach der Größe der Gruppe		
		bis 12	13 bis 18	19 und mehr
		anwesende Kinder		
1970	33 609	3 191	11 664	18 754
1975	39 168	4 726	15 292	19 150
1980	41 094	8 561	19 370	13 163
1981	42 592	7 808	18 456	16 328
1982	44 897	8 414	18 124	18 359
1983	46 973	9 062	18 196	19 715
1984	48 371	10 727	18 770	18 874
1985	48 938	11 271	19 090	18 577
1986	49 158	12 106	19 304	17 748
1987	49 129	12 706	19 434	16 989
1988	49 218	13 271	19 409	16 538
1989	48 960	13 737	20 186	15 037

Kindergärten nach der Art der Unterstellung 1989

Bezirk	Einrichtungen	Erzieher	Betreute Kinder	Gruppen			
				insgesamt	Nach der Größe		
					bis 12	13 18	19 u mehr
					anwesende Kinder		
Kommunale Einrichtungen							
Berlin (Ost)	526	4 925	53 077	2 998	384	1 069	1 545
Cottbus	706	3 797	35 479	2 330	711	823	796
Dresden	1 093	6 034	65 707	4 318	1 203	1 816	1 299
Erfurt	902	4 687	44 626	3 064	1 024	1 355	685
Frankfurt	587	3 153	31 480	2 123	697	780	646
Gera	573	2 674	28 019	1 812	492	729	591
Halle	1 200	6 383	63 133	4 322	1 376	1 772	1 174
Chemnitz	993	5 632	62 148	3 832	824	1 631	1 377
Leipzig	853	4 506	47 372	3 161	975	1 353	833
Magdeburg	902	4 469	48 785	3 138	854	1 189	1 095
Neubrandenburg	674	2 876	27 176	1 927	684	814	429
Potsdam	955	4 412	44 907	3 010	923	1 236	851
Rostock	628	4 057	39 497	2 379	483	905	991
Schwerin	545	2 676	27 199	1 819	546	758	515
Suhl	455	2 422	21 978	1 498	471	637	390
DDR	**11 592**	**62 703**	**640 583**	**41 731**	**11 647**	**16 867**	**13 217**
Betriebliche Einrichtungen							
Berlin (Ost)	119	708	6 957	444	92	223	129
Cottbus	87	614	5 276	363	100	181	82
Dresden	158	1 008	10 688	707	157	364	186
Erfurt	121	819	8 037	536	151	248	137
Frankfurt	46	287	2 642	183	60	72	51
Gera	67	445	4 150	285	82	131	72
Halle	172	1 088	10 413	718	207	332	179
Chemnitz	133	826	8 582	563	133	275	155
Leipzig	127	779	7 896	542	157	253	132
Magdeburg	86	531	5 826	360	74	146	140
Neubrandenburg	100	427	4 032	296	112	123	61
Potsdam	107	680	6 610	455	138	213	104
Rostock	69	480	4 594	282	48	125	109
Schwerin	45	270	2 387	174	66	65	43
Suhl	40	286	2 504	175	50	87	38
DDR	**1 477**	**9 248**	**90 594**	**6 083**	**1 627**	**2 838**	**1 618**
Konfessionelle Einrichtungen							
Berlin (Ost)	52	175	1 926	143	56	77	10
Cottbus	23	82	964	68	27	26	15
Dresden	24	101	1 143	76	20	38	18
Erfurt	87	350	4 210	281	101	100	80
Frankfurt	12	38	434	32	11	17	4
Gera	5	23	237	17	8	5	4
Halle	41	147	1 489	117	57	45	15
Chemnitz	9	37	431	28	7	14	7
Leipzig	22	93	1 102	75	19	47	9
Magdeburg	34	125	1 295	103	48	43	12
Neubrandenburg	2	11	119	8	4	—	4
Potsdam	40	131	1 309	103	61	32	10
Rostock	8	33	340	24	9	13	2
Schwerin	11	39	384	28	15	7	6
Suhl	13	47	580	43	20	17	6
DDR	**383**	**1 432**	**15 963**	**1 146**	**463**	**481**	**202**

Schulhorte an zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen und an Sonderschulen

Jahr Bezirk	Hort-gruppen	Schüler im Hort			Voll-beschäftigte Horterzieher	Schüler je		Schüler in Schulhorten je 1 000 Schüler der Klassenstufen I - IV
		insgesamt	Oberschule	Sonderschule		Horterzieher	Hortgruppe	
1970	26 873	595 268	575 669	19 599	23 884	24,9	22,2	466
1980	31 555	627 401	603 154	24 247	34 208	18,3	19,9	748
1981	31 014	595 646	572 229	23 417	34 138	17,4	19,2	767
1982	30 826	589 634	566 769	22 865	34 340	17,2	19,1	806
1983	31 406	610 811	588 355	22 456	34 837	17,5	19,4	816
1984	32 759	660 857	637 743	23 114	35 538	18,6	20,2	834
1985	34 187	707 126	683 422	23 704	37 152	19,0	20,7	840
1986	35 197	742 436	717 717	24 719	37 633	19,7	21,1	833
1987	35 623	764 434	739 448	24 986	37 753	20,2	21,5	824
1988	35 614	766 621	740 404	26 217	37 803	20,3	21,5	818
1989	35 441	760 740	734 105	26 635	37 660	20,2	21,5	812
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	2 671	57 578	54 453	3 125	2 959	19,5	21,6	785
Cottbus	2 065	44 383	42 864	1 519	2 210	20,1	21,5	833
Dresden	3 620	76 225	73 676	2 549	3 896	19,6	21,1	787
Erfurt	2 779	59 235	57 088	2 147	2 931	20,2	21,3	826
Frankfurt	1 598	35 753	34 543	1 210	1 749	20,4	22,4	829
Gera	1 579	33 942	32 727	1 215	1 694	20,0	21,5	826
Halle	3 855	80 483	77 393	3 090	4 031	20,0	20,9	850
Chemnitz	3 101	67 806	65 510	2 296	3 134	21,6	21,9	721
Leipzig	2 568	55 505	53 970	1 535	2 738	20,3	21,6	798
Magdeburg	2 782	58 819	56 690	2 129	2 899	20,3	21,1	852
Neubrandenburg	1 514	33 050	32 452	598	1 641	20,1	21,8	839
Potsdam	2 571	54 465	52 783	1 682	2 756	19,8	21,2	832
Rostock	2 050	46 114	44 575	1 539	2 114	21,8	22,5	808
Schwerin	1 447	31 610	30 425	1 185	1 551	20,4	21,8	854
Suhl	1 241	25 772	24 956	816	1 357	19,0	20,8	835

Am Schulessen und an der Trinkmilchversorgung teilnehmende Schüler

Jahr	Am Schulessen	An der Trinkmilchversorgung[1]
	Prozent	
1975	68	57
1976	72	62
1977	75	65
1978	77	66
1979	77	66
1980	78	66
1981	78	67
1982	79	67
1983	80	69
1984	82	71
1985	83	72
1986	84	74
1987	85	75
1988	86	76

1) Einschließlich Milchmischgetränke

Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen, erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen und Sonderschulen

Jahr Bezirk	Schulen	Klassen	Voll-beschäftigte Lehrkräfte	Schüler			Unterrichtsräume[1]	
				insgesamt	je voll-beschäftigte Lehrkraft	je Klasse	ins-gesamt	darunter Fachunterrichtsräume
1955	11 007	70 244	75 572	1 883 400	24,9	26,8	66 904	
1960	9 729	75 992	86 350	2 059 043	23,8	27,1	63 216	
1965	8 883	89 854	121 580	2 425 582	20,0	27,0	81 128	11 232
1970	6 878	99 509	137 963	2 667 316	19,3	26,8	89 594	20 319
1975	5 921	106 638	158 543	2 697 740	17,0	25,3	108 710	47 829
1980	5 906	105 873	168 849	2 312 324	13,7	21,8	116 168	73 148
1981	5 904	104 715	170 115	2 212 715	13,0	21,1	116 887	75 163
1982	5 865	103 423	171 381	2 128 580	12,4	20,6	117 222	76 325
1983	5 880	103 029	171 914	2 076 909	12,1	20,2	118 012	77 338
1984	5 862	102 915	173 283	2 052 693	11,8	19,9	119 063	77 926
1985	5 864	102 760	173 689	2 042 863	11,8	19,9	120 000	78 625
1986	5 895	102 419	170 277	2 041 013	12,0	19,9	120 189	78 781
1987	5 898	101 735	167 230	2 047 275	12,2	20,1	120 496	78 423
1988	5 907	101 254	167 207	2 054 817	12,3	20,3	121 174	78 961
1989	5 928	102 263	167 794	2 089 554	12,5	20,4	121 408	78 912
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	398	7 704	12 693	158 853	12,5	20,6	9 769	5 528
Cottbus	320	5 668	9 346	117 790	12,6	20,8	6 515	4 359
Dresden	619	10 649	16 865	219 703	13,0	20,6	12 497	7 808
Erfurt	445	8 051	13 508	158 457	11,7	19,7	9 070	5 802
Frankfurt	247	4 543	7 394	96 329	13,0	21,2	5 179	3 333
Gera	258	4 455	7 382	92 524	12,5	20,8	5 220	3 406
Halle	644	10 838	17 611	212 859	12,1	19,6	13 207	8 852
Chemnitz	655	10 243	16 316	215 130	13,2	21,0	12 300	8 495
Leipzig	433	7 647	12 386	156 004	12,6	20,4	9 249	5 995
Magdeburg	481	7 727	12 640	152 895	12,1	19,8	9 395	6 472
Neubrandenburg	260	4 298	7 294	88 133	12,1	20,5	4 936	3 242
Potsdam	409	7 161	11 998	142 881	11,9	20,0	8 483	5 465
Rostock	329	5 880	9 617	127 613	13,3	21,7	7 003	4 550
Schwerin	224	3 976	6 585	81 847	12,4	20,6	4 604	2 962
Suhl	206	3 423	6 159	68 536	11,1	20,0	3 981	2 643

1) Bis 1960 ohne Fachunterrichtsräume, ab 1971 einschließlich Werkräume.

Absolventen der zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen und der erweiterten allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen

Jahr	Absolventen	
	Klassenstufe X	Klassenstufe XII
1955	37 242	19 190
1960	72 893	18 048
1965	115 524	19 079
1970	171 419	25 683
1975	205 784	24 440
1980	244 563	22 156
1981	235 115	22 877
1982	230 298	22 645
1983	218 518	21 977
1984	209 051	22 045
1985	202 632	21 955
1986	199 167	21 350
1987	200 738	20 197
1988	195 783	19 672
1989	154 744	19 852

Bezirk	Absolventen	
	Klassenstufe X	Klassenstufe XII
Nach Bezirken 1989		
Berlin (Ost)	10 669	1 632
Cottbus	8 672	986
Dresden	16 278	2 132
Erfurt	12 379	1 465
Frankfurt	6 753	761
Gera	7 103	787
Halle	16 606	2 263
Chemnitz	16 755	2 291
Leipzig	11 656	1 603
Magdeburg	11 277	1 563
Neubrandenburg	6 057	721
Potsdam	10 192	1 298
Rostock	8 851	1 055
Schwerin	5 875	706
Suhl	5 621	589
DDR	**154 744**	**19 852**

Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschulen

Jahr Bezirk	Schulen	Klassen[1]	Schüler[1]	
			Insgesamt	Je Klasse
1955	9 961	62 288	1 723 500	27,7
1960	8 864	68 623	1 922 192	28,0
1965	8 051	82 501	2 273 597	27,6
1970	6 035	91 643	2 534 077	27,7
1975	5 067	98 448	2 578 782	26,2
1980	5 106	97 688	2 203 991	22,6
1981	5 127	96 401	2 106 463	21,9
1982	5 156	94 916	2 024 220	21,3
1983	5 183	94 450	1 973 902	20,9
1984	5 171	94 266	1 950 908	20,7
1985	5 176	94 059	1 943 087	20,7
1986	5 198	93 694	1 942 525	20,7
1987	5 202	92 938	1 947 915	21,0
1988	5 207	92 305	1 953 012	21,2
1989	5 226	93 206	1 986 314	21,3
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	350	6 852	149 384	21,8
Cottbus	282	5 245	112 647	21,5
Dresden	554	9 806	209 414	21,4
Erfurt	390	7 330	150 003	20,5
Frankfurt	216	4 112	91 352	22,2
Gera	221	4 077	88 342	21,7
Halle	572	9 845	201 488	20,5
Chemnitz	578	9 355	205 250	21,9
Leipzig	380	6 985	148 955	21,3
Magdeburg	422	7 004	144 580	20,6
Neubrandenburg	231	3 949	84 416	21,4
Potsdam	358	6 540	136 157	20,8
Rostock	288	5 338	120 993	22,7
Schwerin	197	3 577	77 417	21,6
Suhl	187	3 191	65 916	20,7

1) 1967 bis 1981 einschließlich Vorbereitungsklassen an zehnklassigen und erweiterten allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen

Schüler an zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen nach Klassenstufen und Bezirken 1989

Bezirk	Insgesamt	Nach Klassenstufen									
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
	1 000										
Berlin (Ost)	149,4	18,4	17,4	17,2	16,7	15,8	15,6	13,9	12,7	11,0	10,6
Cottbus	112,6	13,1	12,7	12,9	12,7	12,4	11,9	10,5	9,4	8,7	8,3
Dresden	209,4	23,7	23,4	23,2	23,0	23,2	22,6	19,9	18,3	16,3	15,8
Erfurt	150,0	17,5	17,1	17,1	16,8	16,0	15,5	13,8	12,8	11,7	11,7
Frankfurt	91,4	10,5	10,2	10,3	10,3	10,0	9,8	8,7	8,1	6,9	6,6
Gera	88,3	10,1	9,9	9,7	9,8	9,7	9,3	8,3	7,6	6,9	6,9
Halle	201,5	23,1	22,5	22,7	22,3	21,8	21,4	18,9	17,0	15,8	15,9
Chemnitz	205,3	22,9	22,5	23,0	22,7	22,2	21,6	19,8	18,0	16,2	16,5
Leipzig	149,0	17,2	16,4	17,0	16,7	16,2	16,2	14,0	12,9	11,3	11,1
Magdeburg	144,6	16,8	16,4	16,5	16,2	15,4	15,5	13,6	12,0	11,0	11,2
Neubrandenburg	84,4	9,6	9,5	9,4	9,6	9,4	9,2	8,3	7,2	6,2	6,0
Potsdam	136,2	16,3	15,8	15,6	15,0	14,7	14,3	12,7	11,5	10,3	10,0
Rostock	121,0	13,7	13,4	13,5	13,8	13,3	13,1	11,8	10,4	9,1	8,8
Schwerin	77,4	8,8	8,8	8,7	8,7	8,3	8,5	7,5	6,7	5,9	5,6
Suhl	65,9	7,5	7,6	7,5	7,3	6,9	6,9	6,1	5,6	5,2	5,3
DDR	**1 986,3**	**229,2**	**223,6**	**224,3**	**221,6**	**215,2**	**211,3**	**188,0**	**170,1**	**152,5**	**150,4**

Erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschulen[1]

Jahr Bezirk	Schulen	Klassen[2]	Schüler[2]			Schüler je Klasse
			Insgesamt	In den Klassenstufen		
				XI	XII	
1955	420	4 265	107 400	.	.	25,2
1960	322	3 262	82 471	21 588	20 665	25,3
1965	303	3 266	85 279	18 970	17 421	26,1
1970	306	2 179	54 654	28 995	25 659	25,1
1975	285	2 248	47 854	24 163	23 691	21,3
1980	282	2 298	46 927	23 456	23 471	20,4
1981	276	2 365	46 051	22 846	23 205	19,5
1982[3]	220	2 449	45 334	22 791	22 543	18,5
1983	214	2 433	44 985	22 406	22 579	18,5
1984	213	2 458	44 266	21 861	22 405	18,0
1985	215	2 443	42 569	20 750	21 819	17,4
1986	221	2 434	40 822	20 087	20 735	16,8
1987	222	2 424	40 458	20 268	20 190	16,7
1988	223	2 423	40 761	20 393	20 368	16,8
1989	223	2 394	39 626	19 246	20 380	16,6
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	15	214	3 329	1 580	1 749	15,6
Cottbus	13	111	1 936	930	1 006	17,4
Dresden	21	247	4 284	2 088	2 196	17,3
Erfurt	20	171	2 984	1 476	1 508	17,5
Frankfurt	9	105	1 571	755	816	15,0
Gera	11	100	1 629	812	817	16,3
Halle	25	264	4 511	2 192	2 319	17,1
Chemnitz	27	273	4 500	2 163	2 337	16,5
Leipzig	16	191	3 125	1 513	1 612	16,4
Magdeburg	18	176	3 068	1 460	1 608	17,4
Neubrandenburg	8	90	1 454	724	730	16,2
Potsdam	13	149	2 498	1 236	1 262	16,8
Rostock	13	131	2 126	1 036	1 090	16,2
Schwerin	6	90	1 412	694	718	15,7
Suhl	8	82	1 199	587	612	14,6

1) Unterschiedliche Zuordnung von Klassenstufen in den einzelnen Jahren; siehe Vorbemerkung. - 2) 1967 bis 1981 sind die Vorbereitungsklassen (Klassen zur Vorbereitung auf die zweistufige erweiterte polytechnische Oberschule) in der Tabelle Zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschule enthalten. - 3) Verringerung der Anzahl der Schulen durch Bildung von erweiterten allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulteilen (XI. und XII.Klassenstufe) an zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen

Allgemeinbildende Sonderschulen

Jahr Bezirk	Schulen	Klassen	Schüler	
			Insgesamt	je Klasse
1955	626	3 691	52 500	14,2
1960	543	4 107	54 380	13,2
1965	529	4 087	66 706	16,3
1970	537	5 687	78 585	13,8
1975	569	5 942	71 104	12,0
1980	518	5 887	61 406	10,4
1985	473	6 258	57 207	9,1
1986	476	6 291	57 666	9,2
1987	474	6 373	58 902	9,2
1988	477	6 526	61 044	9,4
1989	479	6 663	63 614	9,5
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	33	638	6 140	9,6
Cottbus	25	312	3 207	10,3
Dresden	44	596	6 005	10,1
Erfurt	35	550	5 470	9,9
Frankfurt	22	326	3 406	10,4
Gera	26	278	2 553	9,2
Halle	47	729	6 860	9,4
Chemnitz	50	615	5 380	8,7
Leipzig	37	471	3 924	8,3
Magdeburg	41	547	5 247	9,6
Neubrandenburg	21	259	2 263	8,7
Potsdam	38	472	4 226	9,0
Rostock	28	411	4 494	10,9
Schwerin	21	309	3 018	9,8
Suhl	11	150	1 421	9,5

Allgemeinbildende Sonderschulen nach Schularten 1989

Schulart	Schulen	Klassen	Schüler	
			insgesamt	je Klasse
Hilfsschulen	354	5 041	50 571	10,0
Blindenschulen	2	36	238	6,6
Sehschwachenschulen	6	71	657	9,3
Gehörlosenschulen	6	111	819	7,4
Schwerhörigenschulen	10	192	1 528	8,0
Sprachheilschulen	29	346	3 818	11,0
Schulen mit Ausgleichsklassen	15	144	1 275	8,9
Körperbehindertenschulen	43	598	3 899	6,5
Schulen im Bereich der Neurologie/Psychiatrie	14	124	809	6,5

Spezialschulen 1989

Fachrichtung	Spezial schulen	Einrichtungen mit Spezialklassen	Schüler	Klassen	Schüler je Klasse
Mathematik/Naturwissenschaften/Technik	18	1	2 790	165	16,9
Fremdsprachen	3	61	6 496	325	20,0
Musik	5	12	1 683	99	17,0
Bühnentanz/Artistik	3	1	280	23	12,2
Sport	25	—	10 053	989	10,2
Insgesamt	**54**	**75**	**21 302**	**1 601**	**13,3**

Einrichtungen der Heimerziehung

Jahr Bezirk	Heime für Kinder, Schüler und Jugendliche					
	Einrichtungen	Plätze	Erzieher	Betreute Kinder, Schüler und Jugendliche		
				insgesamt	je 100 Plätze	je Erzieher
1975	499	28 622	6 766	26 728	93,4	4,0
1977	490	28 843	7 171	25 906	89,8	3,6
1979	501	29 306	7 600	25 891	88,3	3,4
1981	485	30 512	8 022	25 399	83,2	3,2
1983	473	30 636	8 305	25 367	82,8	3,1
1985	471	30 193	8 645	25 297	83,8	2,9
1987	470	30 051	8 707	24 883	82,8	2,9
1989	474	29 329	8 832	23 399	79,8	2,6
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	17	1 776	643	1 399	78,8	2,2
Cottbus	25	1 447	468	1 140	78,8	2,4
Dresden	47	2 584	681	2 052	79,4	3,0
Erfurt	31	2 258	711	1 798	79,6	2,5
Frankfurt	29	1 718	506	1 377	80,2	2,7
Gera	26	1 729	489	1 369	79,2	2,8
Halle	48	3 050	908	2 481	81,3	2,7
Chemnitz	48	2 509	805	1 909	76,1	2,4
Leipzig	51	2 842	815	2 419	85,1	3,0
Magdeburg	36	2 200	691	1 831	83,2	2,6
Neubrandenburg	23	1 324	398	1 021	77,1	2,6
Potsdam	36	2 107	678	1 645	78,1	2,4
Rostock	26	1 718	523	1 483	86,3	2,8
Schwerin	22	1 626	390	1 163	71,5	3,0
Suhl	9	441	126	312	70,7	2,5

Berufsschulen

Jahr Bezirk	Berufsschulen			Lehrkräfte
	insgesamt[1]	Betriebliche	Kommunale	
1950	1 583	774	809	11 694
1960	1 146	618	528	13 348
1970	1 108	702	349	14 744
1980	977	726	251	16 355
1981	973	728	245	16 553
1982	973	729	244	16 640
1983	969	726	243	16 777
1984	965	720	245	16 932
1985	963	719	244	16 874
1986	959	716	243	16 244
1987	957	716	241	16 222
1988	955	717	238	16 256
1989	951	713	238	16 034
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	42	36	6	1 110
Cottbus	60	50	10	901
Dresden	100	85	15	1 569
Erfurt	80	60	20	1 308
Frankfurt	48	37	11	673
Gera	42	35	7	798
Halle	104	81	23	1 719
Chemnitz	96	66	30	1 599
Leipzig	78	55	23	1 144
Magdeburg	77	51	26	1 241
Neubrandenburg	40	27	13	609
Potsdam	65	46	19	1 178
Rostock	49	36	13	958
Schwerin	37	26	11	641
Suhl	33	22	11	586

1) 1965 bis 1973 einschließlich Berufsausbildung an medizinischen Schulen, die 1974 zu Fachschulen umgebildet wurden

Lehrlinge im theoretischen Unterricht an Berufsschulen[1]

Jahr Bezirk	Insgesamt	darunter an		Je Lehrkraft	Je Klasse
		betrieblichen Berufsschulen	kommunalen Berufsschulen		
1960	337 900			25,3	
1970	430 934	239 052	167 325	29,2	23,0
1980	459 485	311 714	147 232	28,1	23,5
1981	448 386	305 659	142 246	27,1	23,0
1982	431 047	293 978	136 595	25,9	22,6
1983	411 166	280 602	130 115	24,5	22,0
1984	391 626	267 680	123 608	23,1	21,2
1985	377 567	258 239	119 032	22,4	20,3
1986	369 070	251 207	117 607	22,7	20,6
1987	366 279	248 796	117 240	22,6	20,6
1988	359 308	244 572	114 516	22,1	19,9
1989	314 234	215 479	98 616	19,6	18,9
Nach Bezirken 1989					
Berlin (Ost)	22 331	18 426	3 905	20,1	20,4
Cottbus	17 160	13 315	3 845	19,0	19,1
Dresden	32 852	24 187	8 665	20,9	19,4
Erfurt	25 754	18 006	7 697	19,7	18,5
Frankfurt	12 059	9 227	2 832	17,9	17,2
Gera	15 386	12 088	3 298	19,3	18,3
Halle	34 795	24 741	10 054	20,2	18,9
Chemnitz	32 904	18 602	14 302	20,6	20,1
Leipzig	24 501	15 203	9 298	21,4	19,9
Magdeburg	24 014	13 297	10 717	19,4	18,4
Neubrandenburg	11 711	7 220	4 469	19,2	18,7
Potsdam	19 037	12 793	6 244	16,2	17,0
Rostock	18 597	13 208	5 362	19,4	19,3
Schwerin	12 617	8 565	4 034	19,7	18,8
Suhl	10 516	6 601	3 894	17,9	18,3

1) 1974 wurden die medizinischen Schulen zu medizinischen Fachschulen umgebildet Für einige medizinische Berufe erfolgt die Berufsausbildung mit Facharbeiterabschluß an medizinischen Fachschulen Diese Lehrlinge sind hier ausgewiesen In die Berechnung je Lehrkraft sind die Lehrlinge der medizinischen Fachschulen nicht einbezogen

Aufnahme von Schulabgängern in die Berufsausbildung nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen

Jahr Berufsgruppe Beruf	Aufnahme von Schulabgängern in die Berufsausbildung		darunter mit Abschluß der 10. Klasse		darunter für Abiturklassen der Berufsausbildung	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
1965	183 603	83 760	98 477		6 501	
1970	193 894	89 155	137 046		16 371	5 948
1975	206 837	90 585	162 264	75 506	9 629	3 727
1976	222 634	98 737	180 698	85 148	10 310	4 054
1977	232 551	103 547	191 361	90 422	10 306	4 074
1978	232 536	103 465	194 785	92 066	10 729	4 335
1979	231 590	103 243	195 838	92 228	11 079	4 439
1980	231 450	102 585	198 193	92 443	11 108	4 365
1981	219 258	97 149	189 325	88 190	11 237	4 571
1982	212 409	93 730	184 630	85 226	11 179	4 246
1983	200 918	88 051	174 347	80 001	11 087	3 931
1984	191 764	83 241	166 460	75 627	10 981	3 793
1985	186 777	81 237	162 051	73 724	10 784	3 750
1986	183 737	80 176	159 668	73 008	10 704	3 654
1987	181 651	79 436	160 428	73 095	10 814	3 607
1988	174 766	75 952	154 981	69 966	10 666	3 534
1989	135 640	55 895	116 080	49 967	9 833	3 164
Nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen 1989[1]						
Chemie	2 281	1 842	1 959	1 656	214	156
Facharbeiter für chemische Produktion	1 018	838	1 018	838	174	125
Laborant	429	408	429	408	—	—
Energie	1 697	481	1 370	417	128	47
Maschinist	1 334	416	1 334	416	128	47
Metallurgie/Werkstoffwesen	1 027	204	778	185	111	42
Metallurge	353	139	353	139	96	40
Maschinen-, Apparate- und Anlagenbau	24 827	1 705	22 521	1 591	2 810	344
Maschinen- und Anlagenmonteur	3 563	207	3 563	207	779	98
Maschinenbauer	919	62	919	62	442	50
Instandhaltungsmechaniker	5 434	192	5 432	192	853	78
Kraftfahrzeugschlosser	3 166	24	3 166	24	140	2
Klempner und Installateur	1 158	6	1 158	6	—	—
Fertigungs- und Verfahrenstechnik	8 250	1 277	7 161	1 129	620	128
Werkzeugmacher	2 091	109	2 091	109	297	37
Facharbeiter für Schweißtechnik	256	2	256	2	—	—
Facharbeiter für Anlagentechnik	466	266	466	266	76	32
Facharbeiter für Werkzeugmaschinen	3 715	559	3 712	558	201	34
Elektrotechnik/Elektronik	11 051	1 869	10 409	1 594	1 837	368
Elektronikfacharbeiter	2 676	523	2 676	523	546	124
Elektromonteur	4 441	179	4 441	179	706	71
Automatisierungstechnik	3 794	1 594	3 749	1 588	653	225
Facharbeiter für BMSR-Technik	1 730	199	1 730	199	432	79
Facharbeiter für Datenverarbeitung	1 821	1 275	1 821	1 275	220	145
Holz	3 265	313	2 799	266	109	42
Facharbeiter für Holztechnik	505	140	505	140	67	22
Tischler	2 036	56	2 036	56	—	—
Textil/Bekleidung	6 045	5 389	4 889	4 424	340	326
Facharbeiter für Textiltechnik	2 364	2 254	2 364	2 254	262	252
Kleidungsfacharbeiter	1 917	1 906	1 917	1 906	74	73
Leder/Kunstleder	1 073	884	812	706	56	47
Schuhfacharbeiter	361	327	361	327	34	25
Lebensmittelindustrie	4 827	2 432	3 470	1 925	76	33
Backwarenfacharbeiter	1 619	951	1 619	951	—	—
Facharbeiter für Fleischerzeugnisse	942	313	938	311	24	14
Facharbeiter für Milchwirtschaft	203	184	203	184	—	—
Handel/Gastronomie/Dienstleistungen	17 908	14 677	15 736	12 889	154	128
Fachverkäufer	5 830	5 573	5 830	5 573	112	99
Koch	4 305	2 439	4 305	2 439	38	26
Textilreinigungsfacharbeiter	469	463	469	463	—	—
Friseur	1 373	1 297	1 373	1 297	—	—
Damenmaßschneider	532	530	532	530	—	—

1) Entsprechend der Systematik der Facharbeiterberufe vom 21. Dezember 1984 (GBl. I 1985 Nr. 4 S. 28)

Aufnahme von Schulabgängern in die Berufsausbildung nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen

Berufsgruppe Beruf	Aufnahme von Schulabgängern in die Berufsausbildung		darunter mit Abschluß der 10. Klasse		darunter für Abiturklassen der Berufsausbildung	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Noch: Nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen 1989[1]						
Land-, Forst- und Fischwirtschaft	12 603	5 337	8 954	4 305	848	420
Facharbeiter für Pflanzenproduktion	2 812	355	2 794	351	327	125
Gärtner	1 824	1 451	1 822	1 450	65	47
Facharbeiter für Tierproduktion	2 654	1 810	2 643	1 804	372	221
Bauwesen	14 321	1 192	10 503	1 174	981	344
Betonwerker	88	35	88	35	12	7
Baumaschinist	615	—	615	—	—	—
Baufacharbeiter	2 654	342	2 654	342	842	292
Maurer	1 854	15	1 848	15	—	—
Dachdecker	680	3	678	3	—	—
Maler	1 049	71	1 049	71	—	—
Verkehr und Transport	4 368	1 928	3 436	1 675	146	91
Facharbeiter für Eisenbahnbetrieb	1 534	954	1 532	953	60	36
Post-, Fernmelde- und Nachrichtenwesen	2 487	1 468	2 311	1 342	183	67
Facharbeiter für Nachrichtentechnik	811	146	811	146	120	26
Facharbeiter für Postverkehr	993	903	993	903	45	41
Wirtschaft und Verwaltung	10 917	10 475	10 916	10 474	192	168
Wirtschaftskaufmann	4 552	4 296	4 552	4 296	82	75
Facharbeiter für Schreibtechnik	4 569	4 559	4 569	4 559	13	13

1) Entsprechend der Systematik der Facharbeiterberufe vom 21. Dezember 1984 (GBl. I 1985 Nr. 4 S. 28)

Bestandene Facharbeiterprüfungen nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen[1]

Stand 31. August

Jahr Berufsgruppe Beruf	Lehrlinge und Werktätige		Lehrlinge (einschließlich Abiturklassen)		Werktätige	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
1965	197 756	85 318	108 284	48 123	89 472	37 195
1970	260 495	128 029	159 368	74 387	101 127	53 642
1975	257 261	128 304	172 122	80 793	85 139	47 511
1976	243 793	119 234	170 052	79 414	73 741	39 820
1977	238 697	113 457	170 130	76 023	68 567	37 434
1978	246 284	117 256	186 036	84 274	60 248	32 982
1979	246 295	116 551	194 599	88 226	51 696	28 325
1980	264 793	125 153	208 610	94 575	56 183	30 578
1981	255 285	120 840	204 502	92 944	50 783	27 896
1982	260 931	123 417	211 891	95 973	49 040	27 444
1983	245 471	115 488	199 833	89 910	45 638	25 578
1984	239 109	111 688	192 289	86 253	46 820	25 435
1985	229 579	105 843	182 567	81 427	47 012	24 416
1986	218 328	100 671	173 923	76 576	44 405	24 095
1987	213 071	98 685	168 874	74 260	44 197	24 425
1988	203 930	96 626	160 424	72 402	43 506	24 224
1989	208 050	97 342	165 183	73 115	42 867	24 227
Nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen 1989						
Chemie	3 761	2 780	2 777	2 275	984	505
Facharbeiter für chemische Produktion	1 340	1 026	1 244	987	96	39
Laborant	784	746	659	624	125	122
Energie	2 752	856	2 186	710	566	146
Maschinist	1 899	645	1 790	636	109	9
Metallurgie/Werkstoffwesen	1 549	383	1 319	353	230	30
Metallurge	577	263	564	261	13	2

1) Ohne Ausbildung auf Teilgebieten eines Facharbeiterberufes

Bestandene Facharbeiterprüfungen nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen[1)]

Stand 31. August

Berufsgruppe Beruf	Lehrlinge und Werktätige		Lehrlinge (einschließlich Abiturklassen)		Werktatige	
	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich
Noch: Nach ausgewählten Berufsgruppen und Berufen 1989						
Maschinen-, Apparate- und Anlagenbau	31 593	2 722	29 554	2 549	2 039	173
Maschinen- und Anlagenmonteur	4 556	305	4 526	304	30	1
Maschinenbauer	1 353	105	1 329	104	24	1
Instandhaltungsmechaniker	6 902	292	6 834	285	68	7
Kraftfahrzeugschlosser	3 900	39	3 506	33	394	6
Klempner und Installateur	1 722	2	1 629	1	93	1
Fertigungs- und Verfahrenstechnik	11 256	1 983	10 726	1 877	530	106
Werkzeugmacher	3 127	222	3 125	221	2	1
Facharbeiter für Schweißtechnik	428	2	426	2	2	—
Facharbeiter für Anlagentechnik	751	425	721	412	30	13
Facharbeiter für Werkzeugmaschinen	4 680	833	4 636	830	44	3
Elektrotechnik/Elektronik	14 890	2 666	12 875	2 129	2 015	537
Elektronikfacharbeiter	3 261	658	2 920	617	341	41
Elektromonteur	6 334	284	5 729	255	605	29
Automatisierungstechnik	4 993	2 424	4 311	2 026	682	398
Facharbeiter für BMSR-Technik	1 884	217	1 796	215	88	2
Facharbeiter für Datenverarbeitung	2 696	1 907	2 149	1 558	547	349
Holz	4 535	525	3 888	396	647	129
Facharbeiter für Holztechnik	850	259	667	198	183	61
Tischler	2 943	83	2 705	68	238	15
Textil/Bekleidung	8 293	7 321	7 642	6 886	651	435
Facharbeiter für Textiltechnik	3 542	3 255	3 300	3 116	242	139
Kleidungsfacharbeiter	2 790	2 771	2 635	2 628	155	143
Leder/Kunstleder	1 390	1 183	1 261	1 102	129	81
Schuhfacharbeiter	571	520	535	493	36	27
Lebensmittelindustrie	5 687	2 949	4 933	2 583	754	366
Backwarenfacharbeiter	2 197	1 246	2 057	1 198	140	48
Facharbeiter für Fleischerzeugnisse	1 071	302	1 023	284	48	18
Facharbeiter für Milchwirtschaft	303	262	292	252	11	10
Handel/Gastronomie/Dienstleistungen	30 855	25 001	21 581	17 943	9 274	7 058
Fachverkäufer	12 145	11 407	8 279	7 973	3 866	3 434
Koch	7 498	4 800	5 272	3 003	2 226	1 797
Textilreinigungsfacharbeiter	807	775	625	613	182	162
Friseur	2 049	1 948	1 863	1 775	186	173
Damenmaßschneider	667	664	632	630	35	34
Land-, Forst- und Fischwirtschaft	18 960	8 765	14 265	6 523	4 695	2 242
Facharbeiter für Pflanzenproduktion	3 982	560	3 689	421	293	139
Gärtner	2 646	2 061	2 332	1 837	314	224
Facharbeiter für Tierproduktion	4 401	3 055	3 856	2 736	545	319
Bauwesen	18 676	1 639	16 937	1 563	1 739	76
Betonwerker	161	50	137	49	24	1
Baumaschinist	937	1	662	1	275	—
Baufacharbeiter	3 810	438	3 743	428	67	10
Maurer	2 618	24	2 400	12	218	12
Dachdecker	1 104	5	950	4	154	1
Maler	1 472	112	1 412	108	60	4
Verkehr und Transport	10 468	3 338	5 186	2 577	5 282	761
Facharbeiter für Eisenbahnbetrieb	2 574	1 488	2 035	1 336	539	152
Post-, Fernmelde- und Nachrichtenwesen	3 378	2 070	3 091	1 900	287	170
Facharbeiter für Nachrichtentechnik	1 118	233	1 047	226	71	7
Facharbeiter für Postverkehr	1 430	1 293	1 317	1 204	113	89
Wirtschaft/Verwaltung	25 841	24 778	16 274	15 657	9 567	9 121
Wirtschaftskaufmann	14 509	13 841	7 193	6 856	7 316	6 985
Facharbeiter für Schreibtechnik	6 882	6 863	6 363	6 345	519	518

1) Ohne Ausbildung auf Teilgebieten eines Facharbeiterberufes.

Teilnehmer an Volkshochschullehrgängen

Jahr Bezirk	Insgesamt	An Gesamtlehrgangen mit Abschluß					
		Insgesamt	Abschlußziel			Vorbereitung auf	
			8 Klasse	10 Klasse	12 Klasse	Fachschul-studium	Hochschul-studium
1964/65	303 918	57 510	7 649	17 934	8 277	22 569	1 081
1969/70	326 675	70 974	12 670	24 020	11 822	21 250	1 212
1974/75	263 754	31 252	6 653	16 060	4 439	3 768	332
1979/80	295 059	14 834	3 510	5 402	4 432	1 239	251
1984/85	285 758	13 765	2 776	4 198	5 194	1 067	530
1985/86	283 602	14 729	2 736	4 270	5 585	1 519	619
1986/87	303 233	14 959	2 595	4 163	5 513	2 010	678
1987/88	319 792	15 060	2 358	3 953	5 354	2 399	996
1988/89	323 186	14 180	2 358	3 680	5 434	2 030	678
Nach Bezirken 1988/89							
Berlin (Ost)	24 948	1 835	242	406	880	212	95
Cottbus	8 069	553	62	177	204	81	29
Dresden	32 021	1 584	318	463	542	209	52
Erfurt	22 747	1 049	231	321	392	105	—
Frankfurt	8 347	493	96	130	180	85	2
Gera	11 565	734	181	152	254	120	27
Halle	17 746	1 526	305	370	631	197	23
Chemnitz	61 014	1 139	157	284	438	152	108
Leipzig	26 224	1 194	200	346	526	16	106
Magdeburg	27 180	1 224	160	210	410	274	170
Neubrandenburg	10 859	351	53	67	104	97	30
Potsdam	45 348	1 270	188	369	416	261	36
Rostock	10 441	550	100	154	205	91	—
Schwerin	7 001	345	26	110	116	93	—
Suhl	9 676	333	39	121	136	37	—

Jahr Bezirk	An Einzellehrgängen mit Abschluß				An Lehrgängen zur Erweiterung und Vertiefung der Allgemeinbildung		An Fremdsprachenlehrgängen
	Insgesamt	Abschlußziel			Insgesamt	darunter Stenographie und Maschinenschreiben	
		8 Klasse	10 Klasse	12. Klasse			
1964/65	86 450	21 213	53 391	11 846	130 209	57 728	29 749
1969/70	76 563	13 717	50 583	12 263	156 745	65 190	22 393
1974/75	28 900	5 223	17 708	5 969	161 404	58 461	42 198
1979/80	22 666	3 285	10 436	8 945	211 585	44 951	45 974
1984/85	15 579	2 891	5 504	7 184	200 647	39 611	55 767
1985/86	15 013	3 276	4 875	6 862	196 228	40 550	57 632
1986/87	14 208	2 586	5 668	5 954	210 809	40 085	63 257
1987/88	12 863	1 846	5 093	5 924	221 295	39 817	70 574
1988/89	13 138	2 095	5 233	5 810	223 322	36 477	72 546
Nach Bezirken 1988/89							
Berlin (Ost)	4 063	249	2 422	1 392	9 139	4 179	9 911
Cottbus	432	25	117	290	4 679	2 003	2 405
Dresden	1 366	162	525	679	19 925	3 681	9 146
Erfurt	406	102	94	210	13 725	3 096	7 567
Frankfurt	630	233	170	227	5 720	1 761	1 504
Gera	521	154	184	183	8 058	1 726	2 252
Halle	422	85	93	244	10 091	3 189	5 707
Chemnitz	1 336	329	381	626	50 008	4 018	8 531
Leipzig	979	23	222	734	14 256	3 543	9 795
Magdeburg	349	54	26	269	21 729	2 189	3 878
Neubrandenburg	483	–	333	150	8 598	1 048	1 427
Potsdam	874	158	326	390	37 744	1 988	5 460
Rostock	943	455	186	302	7 263	2 036	1 685
Schwerin	128	16	76	36	4 624	1 016	1 904
Suhl	206	50	78	78	7 763	1 004	1 374

Fachschulen, Neuzulassungen und Absolventen

Jahr	Fachschulen	Neuzulassungen				Absolventen			
		Insgesamt	darunter			Insgesamt	darunter		
			Direkt studium	Fern studium	Abend studium		Direkt studium	Fern studium	Abend studium
1960	256	57 833	19 477	12 399	13 429	24 544	16 428	3 582	2 705
1970	194	56 529	22 991	19 351	12 797	36 265	18 337	10 863	5 578
1975	234	52 263	34 484	15 057	2 587	43 030	20 442	13 259	9 222
1976	233	50 148	34 025	13 363	2 744	38 982	17 409	14 884	6 649
1977	233	51 343	33 911	14 109	3 227	42 234	28 302	10 500	3 327
1978	234	51 289	34 265	14 372	2 606	41 179	29 888	9 782	1 474
1979	236	52 972	35 177	14 898	2 730	39 663	30 039	7 936	1 575
1980	237	52 129	35 547	14 179	2 181	42 038	29 721	9 943	2 186
1981	240	52 655	35 626	14 992	1 907	43 355	30 003	11 269	2 024
1982	240	52 444	35 471	14 791	2 079	45 426	30 811	11 820	2 589
1983	240	49 589	34 284	13 421	1 838	44 867	31 374	11 631	1 799
1984	240	49 921	33 810	14 029	1 952	44 890	31 168	11 559	2 077
1985	239	49 699	32 999	14 468	2 132	43 201	30 881	10 642	1 652
1986	239	49 346	32 286	14 800	2 134	43 189	30 515	11 015	1 539
1987	237	48 386	31 605	14 689	2 008	42 118	29 788	10 675	1 552
1988	237	48 169	30 163	15 517	2 237	40 685	29 224	10 008	1 357
1989	234	45 172	27 715	15 432	1 783	40 523	28 303	10 623	1 408
darunter weiblich									
1970	x	31 040	14 456	10 577	5 853	15 071	9 372	4 364	1 229
1975	x	37 333	27 684	8 681	926	23 026	12 892	6 940	3 157
1976	x	35 365	27 105	7 130	1 130	23 015	11 578	8 902	2 522
1977	x	36 384	27 264	7 857	1 229	29 289	22 863	5 168	1 223
1978	x	37 230	27 908	8 235	1 082	30 457	24 116	5 901	435
1979	x	39 062	29 083	8 694	1 170	29 581	24 379	4 616	555
1980	x	38 946	29 701	8 070	1 005	31 134	24 339	5 837	846
1981	x	39 533	29 722	8 905	806	32 101	24 803	6 402	856
1982	x	39 634	29 717	8 911	938	34 175	25 898	7 008	1 119
1983	x	36 867	28 212	7 893	737	34 078	26 269	7 048	725
1984	x	36 820	27 507	8 404	785	34 112	25 968	7 150	928
1985	x	35 913	26 502	8 536	793	33 704	26 036	6 930	721
1986	x	35 488	25 815	8 829	738	33 090	25 233	7 112	630
1987	x	34 200	24 933	8 346	837	32 286	24 520	6 981	709
1988	x	34 306	23 916	9 218	967	30 662	23 718	6 284	564
1989	x	32 552	22 083	9 589	657	30 353	22 893	6 797	521

Studierende im Fachschulstudium nach Studienformen

Jahr	Insgesamt		darunter							Je 10 000 der Bevölkerung
	Sämtliche Studierenden	weiblich	Direktstudium			Fernstudium		Abendstudium		
			Insgesamt	weiblich	Stipendien empfänger	Insgesamt	weiblich	Insgesamt	weiblich	
1960	126 018	36 000	47 261	15 500		30 496	5 600	25 641	2 200	73,1
1970	167 158	81 176	62 801	37 782	57 032	64 374	30 416	37 396	12 681	97,9
1975	156 384	102 210	84 177	65 408	78 599	55 944	30 825	16 045	5 900	93,0
1976	159 955	110 381	97 401	78 593	89 267	51 031	27 486	11 403	4 264	95,4
1977	162 460	113 627	99 275	80 361	92 892	52 242	29 066	10 753	4 083	96,9
1978	164 632	116 076	99 891	81 531	93 671	53 392	29 934	11 218	4 551	98,3
1979	169 608	120 865	100 891	83 383	93 366	56 826	32 435	11 709	4 938	101,3
1980	171 825	123 549	102 553	85 728	93 811	57 960	32 761	11 066	4 874	102,6
1981	173 411	126 116	104 351	87 681	104 351	58 300	33 609	10 457	4 592	103,6
1982	172 058	126 309	104 843	88 263	104 843	57 672	33 757	9 381	4 171	103,0
1983	167 864	123 179	103 184	86 450	103 184	55 682	32 716	8 875	3 926	100,5
1984	163 573	120 131	101 598	84 544	101 598	53 662	31 952	8 160	3 497	98,2
1985	162 221	117 695	99 516	81 903	99 516	54 343	32 195	8 152	3 410	97,5
1986	160 379	114 975	97 192	79 299	97 192	54 755	32 149	8 212	3 344	96,4
1987	158 777	112 034	94 960	76 738	94 960	55 433	31 881	8 212	3 243	95,3
1988	157 513	110 719	91 934	74 089	91 934	56 775	32 935	8 482	3 420	94,5
1989	152 700	107 397	86 772	69 821	86 772	57 400	34 008	8 199	3 257	92,9

Universitäten und Hochschulen, Neuzulassungen und Absolventen

Jahr	Universitäten und Hochschulen	Neuzulassungen				Absolventen			
		Insgesamt	darunter			Insgesamt	darunter		
			Direktstudium	Fernstudium	Abendstudium		Direktstudium	Fernstudium	Abendstudium
1951	21	11 405	9 555	1 850	–	4 631	4 631	–	–
1960	44	30 081	20 699	7 719	983	15 005	11 876	2 685	–
1970	54	43 975	30 786	9 951	131	22 312	14 571	4 838	415
1975	54	34 390	27 783	4 287	31	36 521	25 170	8 688	133
1976	54	32 131	26 043	3 405	46	32 629	22 815	7 694	72
1977	53	32 194	26 050	3 369	35	27 115	19 026	6 155	108
1978	53	32 391	26 328	3 360	40	28 927	22 139	4 085	46
1979	53	32 309	26 559	2 867	30	24 562	20 757	1 858	47
1980	53	31 949	26 761	2 891	36	24 200	19 542	2 075	48
1981	54	31 318	25 813	2 364	42	23 520	18 954	2 749	76
1982	54	32 100	26 623	2 841	37	24 983	19 815	2 240	28
1983	54	31 583	26 786	2 149	45	25 143	20 551	2 452	35
1984	54	31 631	26 435	2 715	41	25 638	20 889	2 263	56
1985	54	31 583	26 474	2 289	34	25 046	20 301	2 058	40
1986	54	31 199	25 886	3 166	9	22 573	18 537	1 883	6
1987	53	30 864	25 351	2 894	10	22 762	18 669	2 037	11
1988	53	32 040	26 036	3 598	20	25 249	20 848	1 862	13
1989	54	31 531	26 094	3 134	23	24 167	20 501	2 165	14
darunter weiblich									
1970	x	16 390	13 753	1 635	39	6 716	5 204	866	30
1975	x	15 648	13 618	1 248	7	14 992	12 632	1 557	75
1976	x	14 385	12 585	763	23	15 381	13 234	1 401	20
1977	x	15 674	13 893	940	9	13 696	11 842	1 276	40
1978	x	16 022	14 098	876	12	14 344	12 301	1 001	13
1979	x	16 279	14 335	747	7	11 839	10 553	670	19
1980	x	15 942	14 202	873	12	11 529	10 123	422	16
1981	x	15 683	13 523	654	11	11 557	10 131	815	22
1982	x	16 581	14 520	862	11	12 562	10 655	545	7
1983	x	16 430	14 480	679	21	12 273	10 876	600	17
1984	x	15 921	13 683	932	11	12 927	11 257	578	26
1985	x	16 042	13 639	787	9	12 628	10 812	526	16
1986	x	15 675	13 482	1 047	2	11 237	9 642	544	2
1987	x	15 502	12 976	931	1	11 507	9 820	645	8
1988	x	15 129	12 649	1 331	10	13 265	11 177	571	4
1989	x	14 933	12 339	1 207	11	12 253	10 673	732	5

Studierende im Hochschulstudium nach Studienformen

Jahr	Insgesamt		darunter							Je 10 000 der Bevölkerung
	Sämtliche Studierenden	weiblich	Direktstudium			Fernstudium		Abendstudium		
			Insgesamt	weiblich	Stipendienempfänger	Insgesamt	weiblich	Insgesamt	weiblich	
1951	31 512	6 700	27 822	6 510	24 484	3 690	190	–	–	17,2
1960	99 860	25 213	72 998	22 951	61 684	24 373	2 003	1 430	107	58,1
1970	143 163	50 689	99 921	43 184	91 296	36 276	5 775	1 277	138	83,9
1975	136 854	65 976	103 081	57 689	87 920	25 168	5 377	257	81	81,4
1976	130 201	62 134	101 555	54 490	88 647	19 725	4 538	231	79	77,7
1977	129 615	61 600	104 037	54 255	89 781	16 052	4 062	165	51	77,3
1978	127 473	60 657	103 579	53 705	89 802	14 553	3 763	165	58	76,1
1979	129 055	62 163	104 327	54 781	89 638	14 760	3 668	161	50	77,1
1980	129 970	63 266	105 896	55 923	89 460	14 798	3 922	171	51	77,6
1981	130 633	63 807	107 022	56 228	107 022	13 548	3 487	154	43	78,1
1982	130 442	64 248	107 828	56 892	107 828	13 336	3 578	162	53	78,1
1983	130 097	65 032	108 120	57 281	108 120	12 356	3 515	174	65	77,9
1984	129 628	64 699	108 073	56 701	108 073	12 175	3 634	161	50	77,8
1985	129 885	65 079	108 897	56 801	108 897	11 753	3 710	152	51	78,1
1986	131 560	66 228	110 820	57 921	110 820	13 507	4 316	51	25	79,1
1987	132 602	66 560	111 768	58 042	111 768	13 771	4 460	63	21	79,6
1988	132 423	65 152	111 178	56 676	111 178	14 774	5 072	77	33	79,4
1989	131 188	63 728	109 387	54 739	109 387	14 796	5 177	81	35	79,8

Lehrkräfte an Universitäten, Hoch- und Fachschulen

Jahr	Universitäten und Hochschulen					Fachschulen
	Insgesamt	Professoren	Dozenten	Wissenschaftliche Assistenten	Lektoren im Hochschuldienst	Lehrkräfte
1970	21 219	2 122	2 499	12 475	4 123	5 683
1975	26 112	2 445	2 839	15 517	5 311	8 451
1980	28 848	2 951	3 382	16 482	6 033	9 851
1985	30 331	3 285	3 895	16 874	6 277	12 254
1986	30 212	3 313	3 212	16 780	6 207	11 835
1987	30 473	3 373	3 989	16 870	6 241	11 781
1988	30 921	3 451	4 035	17 124	6 311	11 717
1989	31 754	3 481	4 072	17 819	6 382	11 490

Ausländische Studierende an Universitäten, Hoch- und Fachschulen

Jahr Wissenschaftszweig	Studierende			Neuzulassungen			Absolventen		
	Insgesamt	Hochschulstudium	Fachschulstudium	Insgesamt	Hochschulstudium	Fachschulstudium	Insgesamt	Hochschulstudium	Fachschulstudium
1970	3 685	3 128	557	923	707	216	535	433	102
1975	4 045	3 237	808	1 369	1 026	343	1 166	891	275
1980	4 560	3 852	708	1 226	1 006	223	874	656	218
1985	5 826	4 808	1 018	1 434	1 066	368	1 085	782	303
1986	5 880	5 011	869	1 479	1 177	302	1 159	837	322
1987	5 805	4 986	819	1 528	1 290	238	1 259	1 030	240
1988	5 818	5 067	751	1 416	1 154	262	1 126	850	276
1989	5 744	5 078	666	1 422	1 158	264	1 141	857	284
Nach Wissenschaftszweigen 1989									
Mathematik/Naturwissenschaften	495	495	—	125	125	—	78	78	—
Technische Wissenschaften	2 141	1 900	241	505	422	83	403	313	90
Medizin/Gesundheitswesen	926	769	157	209	142	67	129	68	61
Agrarwissenschaften	456	383	73	99	75	24	90	62	28
Wirtschaftswissenschaften	593	494	99	152	120	32	125	81	44
Pädagogische Fachrichtungen aller Wissenschaftszweige	224	182	42	80	44	36	114	62	52
Übrige Wissenschaftszweige	909	855	54	252	230	22	202	193	9

Studierende DDR-Bürger an Hochschulen im Ausland nach Wissenschaftszweigen

Jahr	Insgesamt	darunter weiblich	Nach Wissenschaftszweigen						
			Mathematik/Naturwissenschaften	Technische Wissenschaften	Medizin	Agrarwissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Pädagogische Fachrichtungen aller Wissenschaftszweige	Übrige Wissenschaftszweige
		Prozent							
1980	3 947	43,8	433	1 393	916	191	407	44	563
1985	2 833	50,5	311	1 072	530	170	337	51	362
1986	2 525	49,4	307	975	439	146	301	45	312
1987	2 144	49,1	284	834	342	134	258	39	253
1988	1 967	44,6	267	816	262	130	248	44	200
1989	1 826	38,6	268	808	210	104	237	28	171

Promotionen nach Wissenschaftszweigen

Jahr	Ins gesamt	darunter weiblich	Nach Wissenschaftszweigen						
			Mathematik/Naturwissenschaften	Technische Wissenschaften	Medizin	Agrarwissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Padagogische Fachrichtungen aller Wissenschaftszweige	Ubrige Wissenschaftszweige
		Prozent							
Promotionen A (Doktor eines Wissenschaftszweiges)									
1971	2 785	11,9	780	516	120	388	329	193	459
1975	3 496	21,0	759	833	312	272	396	364	660
1980	3 343	30,1	605	577	837	198	239	385	502
1985	4 467	32,8	706	912	1 258	271	286	443	591
1986	4 355	31,8	643	867	1 320	268	301	385	571
1987	4 355	36,7	616	888	1 419	249	270	369	544
1988	4 267	37,5	627	862	1 438	241	247	365	487
1989	4 545	37,5	623	928	1 565	270	266	353	540
Promotionen B (Doktor der Wissenschaften)									
1971	226	4,4	55	32	33	13	16	34	43
1975	324	5,6	62	42	73	23	27	21	76
1980	707	13,7	149	92	135	49	63	57	162
1985	852	13,2	176	162	136	50	95	77	156
1986	928	14,9	196	131	164	68	102	84	183
1987	870	13,2	221	146	163	58	70	65	147
1988	824	15,4	186	158	137	38	76	66	163
1989	925	15,4	228	160	132	62	91	75	177

Studierende, Neuzulassungen und Absolventen im Fachschulstudium nach Studienformen, Wissenschaftszweigen und ausgewählten Fachrichtungsgruppen 1989

Wissenschaftszweig Fachrichtungsgruppe	Studierende im Fachschulstudium				Neuzulassungen				Absolventen			
	Ins gesamt	darunter			Ins gesamt	darunter			Ins gesamt	darunter		
		Direktstudium	Fernstudium	Abendstudium		Direktstudium	Fernstudium	Abendstudium		Direktstudium	Fernstudium	Abendstudium
Technische Wissenschaften	**39 708**	**17 175**	**16 863**	**5 670**	**11 188**	**5 754**	**4 071**	**1 363**	**9 652**	**6 150**	**2 499**	**971**
darunter												
Maschinenwesen	12 701	4 718	4 523	3 460	3 612	1 548	1 243	821	2 981	1 770	589	622
Textil und Bekleidungstechnik	1 364	922	427	15	469	338	131	—	369	288	81	—
Holztechnik	588	187	388	13	141	53	88	—	138	63	75	—
Werkstoffwesen	696	336	338	22	194	108	86	—	148	116	32	—
Plast und Elast verarbeitung	207	120	87	—	66	40	26	—	61	40	21	—
Technische Physik, Chemie und Biologie	1 323	688	481	154	471	247	132	92	299	206	58	35
Ledertechnik	225	164	61	—	70	37	33	—	86	53	33	—
Papier- und Verpackungstechnik	165	115	50	—	53	41	12	—	50	33	17	—
Sinter und Glastechnik	331	265	21	45	100	100	—	—	106	85	—	21
Automatisierungstechnik	1 470	627	658	185	433	246	133	54	310	173	105	—
Elektronik	3 839	846	2 459	534	836	264	519	53	757	360	355	42
Wissenschaftlicher Gerätebau	1 300	551	322	427	482	188	97	197	326	160	42	124
Elektrotechnik	2 777	1 053	1 473	251	664	284	300	80	726	480	193	53
Energetik	715	280	256	179	116	92	24	—	162	117	45	—
Bauindustrie	4 852	3 205	1 552	95	1 573	1 146	380	47	1 391	1 111	266	14
Baumaterialienindustrie	414	256	158	—	121	96	25	—	116	85	31	—
Technische Gebäudeausrüstung	903	482	421	—	275	168	107	—	228	169	59	—
Wasserwirtschaft	404	236	168	—	111	71	40	—	110	94	16	—
Transportbetriebstechnik	1 377	406	971	—	326	98	228	—	329	166	163	—
Nachrichtenbetriebstechnik	1 098	375	723	—	319	132	187	—	222	112	110	—
Schiffsbetriebstechnik	23	23	—	—	—	—	—	—	44	44	—	—
Luftfahrtbetriebstechnik	55	55	—	—	20	20	—	—	17	17	—	—
Bergbau	483	160	89	234	65	46	—	19	156	80	33	43

Studierende, Neuzulassungen und Absolventen im Fachschulstudium nach Studienformen, Wissenschaftszweigen und ausgewählten Fachrichtungsgruppen 1989

Wissenschaftszweig Fachrichtungsgruppe	Studierende im Fachschulstudium				Neuzulassungen				Absolventen			
	Insgesamt	darunter			Insgesamt	darunter			Insgesamt	darunter		
		Direktstudium	Fernstudium	Abendstudium		Direktstudium	Fernstudium	Abendstudium		Direktstudium	Fernstudium	Abendstudium
Medizin/Gesundheitswesen	**42 719**	**34 358**	**8 127**	**–**	**14 229**	**11 132**	**2 952**	**–**	**13 588**	**11 393**	**2 123**	**–**
darunter:												
Medizintechnik	207	207	–	–	84	84	–	–	81	81	–	–
Krankenpflege und medizinische Assistenz	22 256	18 517	3 723	–	7 167	5 879	1 288	–	7 113	6 142	971	–
Medizinisch-technische Diagnostik und Therapie	7 028	6 661	367	–	2 328	2 208	120	–	2 229	2 138	91	–
Sozialpädagogik	9 309	7 635	1 674	–	3 209	2 338	871	–	3 421	2 673	748	–
Pharmazie	2 063	792	1 271	–	806	445	361	–	375	169	206	–
Agrarwissenschaften	**9 527**	**5 454**	**4 055**	**–**	**3 098**	**1 974**	**1 106**	**–**	**2 453**	**1 657**	**777**	**–**
Pflanzenproduktion	3 458	1 982	1 458	–	1 121	717	386	–	954	611	324	–
Tierproduktion	3 291	1 882	1 409	–	1 061	676	385	–	878	580	298	–
Landtechnik	986	545	441	–	324	193	131	–	208	158	50	–
Meliorationswesen	146	83	63	–	55	35	20	–	45	32	13	–
Forstwirtschaft	595	303	292	–	194	105	89	–	135	96	39	–
Lebensmitteltechnologie	1 051	659	392	–	343	248	95	–	233	180	53	–
Wirtschaftswissenschaften	**31 541**	**7 629**	**21 367**	**2 529**	**7 290**	**2 207**	**4 644**	**420**	**7 261**	**2 853**	**3 959**	**437**
Staats- und Gesellschaftswissenschaften, Dokumentations- und Bibliothekswissenschaften	**2 517**	**1 308**	**1 209**	**–**	**760**	**416**	**344**	**–**	**606**	**403**	**203**	**–**
darunter												
Museumskunde	316	70	246	–	83	19	64	–	61	20	41	–
Bibliotheks- und Archivwesen	1 304	486	818	–	399	158	241	–	293	170	123	–
Buchhandel	199	54	145	–	54	15	39	–	55	16	39	–
Kultur- und Sportwissenschaften	**1 755**	**184**	**1 571**	**–**	**625**	**66**	**559**	**–**	**231**	**51**	**180**	**–**
Kulturwissenschaft	1 490	184	1 306	–	456	66	390	–	231	51	180	–
Sportwissenschaft	265	–	265	–	169	–	169	–	–	–	–	–
Kunst	**1 071**	**924**	**147**	**–**	**301**	**282**	**19**	**–**	**204**	**190**	**14**	**–**
Darstellende Kunst	483	483	–	–	141	141	–	–	49	49	–	–
Angewandte Kunst/ Industrielle Formgestaltung	475	376	99	–	132	113	19	–	133	119	14	–
Film und Fernsehtechnik	113	65	48	–	28	28	–	–	22	22	–	–
Pädagogische Fachrichtungsgruppen aller Wissenschaftszweige	**23 862**	**19 740**	**4 061**	**–**	**7 681**	**5 884**	**1 737**	**–**	**6 528**	**5 606**	**868**	**–**
Lehrkräfte für den berufspraktischen Unterricht	2 487	764	1 723	–	670	269	401	–	559	251	308	–
Technische Fachrichtungen	1 757	452	1 305	–	474	163	311	–	367	141	226	–
Gesundheitswesen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Agrarwissenschaftliche Fachrichtungen	159	159	–	–	56	56	–	–	49	49	–	–
Wirtschaftswissenschaftliche Fachrichtungen	571	153	418	–	140	50	90	–	143	61	82	–
Kindergartnerinnen	8 344	6 868	1 415	–	3 417	2 244	1 113	–	2 699	2 265	380	–
Erzieher	2 671	1 748	923	–	830	607	223	–	789	609	180	–
Lehrer für untere Klassen	10 360	10 360	–	–	2 764	2 764	–	–	2 481	2 481	–	–
Insgesamt	**152 700**	**86 772**	**57 400**	**8 199**	**45 172**	**27 715**	**15 432**	**1 783**	**40 523**	**28 303**	**10 623**	**1 408**

Studierende, Neuzulassungen und Absolventen im Hochschulstudium nach Studienformen, Wissenschaftszweigen und ausgewählten Fachrichtungsgruppen 1989

Wissenschaftszweig Fachrichtungsgruppe	Studierende im Hochschulstudium			Neuzulassungen			Absolventen		
	Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
		Direktstudium	Fernstudium		Direktstudium	Fernstudium		Direktstudium	Fernstudium
Mathematik/Naturwissenschaften	**7 850**	**7 582**	**—**	**1 997**	**1 944**	**—**	**1 201**	**1 158**	**—**
Mathematik	1 409	1 364	—	352	345	—	190	185	—
Physik	1 876	1 811	—	605	597	—	244	240	—
Chemie	2 347	2 322	—	537	533	—	403	398	—
Biologie	912	813	—	219	194	—	149	126	—
Geowissenschaften	511	478	—	104	96	—	77	71	—
Pharmazie	795	794	—	180	179	—	138	138	—
Technische Wissenschaften	**42 340**	**37 200**	**4 318**	**10 990**	**9 790**	**1 028**	**7 220**	**6 602**	**485**
darunter:									
Maschineningenieurwesen	10 737	9 420	1 134	2 821	2 516	276	1 838	1 673	140
Werkstoffingenieurwesen	1 038	964	50	253	247	3	154	146	1
Verfahrensingenieurwesen	2 523	2 319	116	641	595	18	474	451	15
Elektroingenieurwesen	13 011	10 984	1 716	3 577	3 107	417	1 902	1 668	181
Bauingenieurwesen	6 503	5 917	498	1 411	1 285	102	1 409	1 330	59
Städtebau und Architektur	976	965	—	210	208	—	175	172	—
Verkehrsingenieurwesen	1 188	1 031	135	281	228	48	329	308	17
Geodäsie und Kartographie	308	295	—	81	79	—	59	59	—
Bergbau	410	386	—	104	96	—	103	96	—
Medizin	**12 574**	**12 236**	**128**	**2 187**	**2 132**	**31**	**2 151**	**2 064**	**25**
Agrarwissenschaften	**6 887**	**5 823**	**960**	**1 234**	**1 058**	**167**	**1 246**	**1 139**	**75**
darunter									
Pflanzenproduktion	2 537	2 135	365	506	454	47	432	393	25
Tierproduktion	2 496	2 172	297	460	413	45	437	397	34
Mechanisierung der Landwirtschaft	585	470	105	32	—	30	181	165	16
Meliorationswesen	195	194	—	39	39	—	28	28	—
Forstwirtschaft	358	259	96	105	60	45	48	45	—
Lebensmitteltechnologie	601	478	97	—	—	—	117	108	—
Wirtschaftswissenschaften	**16 962**	**10 968**	**4 143**	**4 451**	**2 949**	**919**	**3 668**	**2 706**	**494**
Philosophisch-historische Wissenschaften, Staats- und Rechtswissenschaften	**7 840**	**4 175**	**3 262**	**1 535**	**956**	**511**	**1 524**	**809**	**678**
Philosophie und Soziologie	597	288	266	138	47	67	102	55	41
Diplomlehrer für Marxismus-Leninismus	1 017	636	367	234	158	69	163	108	43
Staats- und Gesellschaftswissenschaft	1 741	69	1 362	285	—	270	333	31	286
Geschichtswissenschaften	370	270	89	75	38	37	45	27	15
Rechtswissenschaft	3 114	2 038	1 072	624	552	68	707	414	293
Bibliothekswissenschaft	149	43	106	1	1	—	—	—	—
Regionalwissenschaften	211	209	—	40	40	—	57	57	—
Psychologie	641	622	—	138	120	—	117	117	—
Kultur-, Kunst- und Sportwissenschaften	**2 323**	**1 821**	**501**	**522**	**412**	**110**	**456**	**352**	**104**
Kulturwissenschaft	355	182	173	80	41	39	80	33	47
Kunstwissenschaft	129	93	36	33	17	16	18	18	—
Musikwissenschaft	89	89	—	16	16	—	13	13	—
Theaterwissenschaft	99	63	36	12	12	—	19	11	8
Sportwissenschaft	1 651	1 394	256	381	326	55	326	277	49
Theologie	**605**	**605**	**—**	**131**	**131**	**—**	**105**	**105**	**—**

Studierende, Neuzulassungen und Absolventen im Hochschulstudium nach Studienformen, Wissenschaftszweigen und ausgewählten Fachrichtungsgruppen 1989

Wissenschaftszweig Fachrichtungsgruppe	Studierende im Hochschulstudium			Neuzulassungen			Absolventen		
	Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
		Direktstudium	Fernstudium		Direktstudium	Fernstudium		Direktstudium	Fernstudium
Literatur- und Sprachwissenschaften	**1 257**	**1 043**	**180**	**317**	**271**	**41**	**305**	**215**	**52**
Philologische Fachrichtungen	195	173	—	33	31	—	53	33	—
Sprachmittler	403	391	—	121	118	—	99	81	—
Journalistik	659	479	180	163	122	41	153	101	52
Kunst	**3 329**	**2 671**	**544**	**791**	**609**	**124**	**628**	**469**	**127**
darunter:									
Musik	2 102	1 526	470	535	369	114	389	243	115
Darstellende Kunst	363	362	—	72	72	—	107	107	—
Bildende Kunst	219	217	—	38	36	—	31	31	—
Angewandte Kunst/Industrielle Formgestaltung	591	547	39	146	132	10	101	88	12
Pädagogische Fachrichtungsgruppen aller Wissenschaftszweige	**29 221**	**25 263**	**760**	**7 376**	**5 842**	**203**	**5 663**	**4 882**	**125**
darunter:									
Diplomlehrer	23 422	23 070	—	5 511	5 357	—	4 562	4 416	—
davon für:									
Mathematisch-naturwissenschaftliche Fachrichtungen	7 620	7 588	—	1 740	1 740	—	1 583	1 583	—
Polytechnik	1 577	1 577	—	392	392	—	323	323	—
Geschichte und Gesellschaftskunde	3 057	2 848	—	714	610	—	626	515	—
Kunsterziehung/Musikerziehung	1 319	1 208	—	347	297	—	257	223	—
Sport	1 252	1 252	—	261	261	—	238	238	—
Deutsch	3 503	3 503	—	789	789	—	642	642	—
Fremdsprachen	4 575	4 575	—	1 153	1 153	—	806	805	—
Freizeit	519	519	—	115	115	—	87	87	—
Lehrkräfte für den berufstheoretischen Unterricht	2 291	1 449	629	546	309	176	488	298	114
darunter:									
Technische Fachrichtungen	1 063	819	244	227	163	64	233	183	50
Medizinpädagogik	539	75	251	165	29	75	110	—	34
Agrarwissenschaftliche Fachrichtungen (einschließlich Lebensmitteltechnologie)	301	254	47	60	52	8	64	56	8
Wirtschaftswissenschaftliche Fachrichtungen (einschließlich Datenverarbeitung)	388	301	87	94	65	29	81	59	22
Lehrer für Sonderschulen und Sonderschuleinrichtungen	2 379	242	—	915	58	—	319	58	—
Pädagogik	553	—	66	256	—	—	172	—	—
Lehrkräfte für künstlerische Fachrichtungen	510	436	65	143	113	27	105	93	11
Insgesamt	**131 188**	**109 387**	**14 796**	**31 531**	**26 094**	**3 134**	**24 167**	**20 501**	**2 165**

Staatliche Allgemeinbibliotheken, Gewerkschaftsbibliotheken und wissenschaftliche Bibliotheken

Jahr	Benutzer	Anteil der Benutzer an der Gesamtbevölkerung	Bestand	Entleihungen		
				insgesamt	je 100 Bestandseinheiten	je 100 Benutzer
	1 000	Prozent	1 000 Bestandseinheiten			
1965	3 623	21,3	49 335	58 992	120	1 628
1970	4 367	25,6	55 646	71 032	128	1 627
1971	4 484	26,3	58 152	76 594	132	1 708
1972	4 548	26,7	59 852	77 904	130	1 713
1973	4 628	27,3	61 810	80 173	130	1 733
1974	4 762	28,1	64 196	84 361	131	1 772
1975	4 853	28,8	65 497	85 316	130	1 758
1976	4 980	29,7	68 923	89 229	129	1 792
1977	5 054	30,1	71 323	92 680	130	1 834
1978	5 053	30,2	73 874	94 151	127	1 863
1979	5 085	30,4	76 581	95 640	125	1 881
1980	5 084	30,4	78 865	99 249	126	1 952
1981	5 130	30,7	81 383	100 977	124	1 968
1982	5 090	30,5	83 297	102 269	123	2 009
1983	5 106	30,6	85 360	105 181	123	2 060
1984	5 127	30,8	87 942	108 118	123	2 109
1985	5 145	30,9	90 356	110 656	122	2 151
1986	5 166	31,1	92 952	113 687	122	2 201
1987	5 179	31,1	95 796	116 634	122	2 252
1988	5 144	30,9	98 267	118 348	120	2 301
1989	4 858	29,2	101 509	112 116	110	2 308

Staatliche Allgemeinbibliotheken

Jahr Bezirk	Staatliche Allgemeinbibliotheken[1]		Benutzer			Bestand	Entleihungen		
	Hauptberuflich geleitet	Nebenberuflich geleitet	insgesamt	unter 14 Jahre	14 Jahre und älter		insgesamt	je 100 Bestandseinheiten	je 100 Benutzer
			1 000			1 000 Bestandseinheiten			
1960	2 509	9 478	2 284,8	745,0	1 539,8	12 534,9	39 616,4	316	1 734
1970	3 205	8 489	3 247,9	1 151,0	2 096,9	20 562,5	55 609,9	270	1 712
1975	6 023	6 526	3 640,8	1 280,9	2 359,9	27 714,8	67 065,0	242	1 842
1980	6 824	7 205	3 830,0	1 163,2	2 666,8	36 843,0	79 204,2	215	2 068
1985	7 199	7 446	3 910,5	1 129,7	2 780,8	44 794,5	88 281,0	197	2 258
1986	6 912	7 472	3 964,1	1 160,5	2 803,6	46 630,7	90 891,6	195	2 293
1987	6 868	7 412	3 946,1	1 180,2	2 765,9	48 619,1	93 307,1	192	2 365
1988	6 817	7 382	3 919,2	1 201,7	2 717,4	50 251,2	94 542,3	188	2 412
1989	6 256	7 289	3 734,2	1 182,9	2 551,2	51 618,6	89 876,9	174	2 407
Nach Bezirken 1989									
Berlin (Ost)	156	0	314,0	68,7	245,3	5 079,4	9 111,0	179	2 902
Cottbus	357	498	184,5	63,1	121,4	2 632,1	4 563,6	173	2 474
Dresden	482	521	328,4	98,2	230,2	4 628,7	8 788,6	190	2 676
Erfurt	382	668	266,6	92,4	174,2	3 896,5	6 149,0	158	2 307
Frankfurt	275	368	149,7	51,9	97,8	2 120,0	3 536,8	167	2 363
Gera	226	447	188,4	61,4	127,0	2 443,5	4 099,4	168	2 176
Halle	787	656	431,5	143,8	287,7	5 416,5	10 692,1	197	2 478
Chemnitz	1 196	503	353,7	120,9	232,7	4 816,0	8 465,8	176	2 394
Leipzig	460	433	258,2	81,9	176,2	4 021,2	7 777,2	193	3 013
Magdeburg	550	678	303,1	97,5	205,7	4 270,8	6 918,8	162	2 282
Neubrandenburg	346	620	170,8	56,4	114,4	1 901,6	3 666,5	193	2 146
Potsdam	308	731	244,4	75,0	169,4	3 617,7	5 329,4	147	2 181
Rostock	234	328	245,7	71,9	173,7	2 410,2	4 345,8	180	1 769
Schwerin	327	501	143,7	52,6	91,1	2 387,7	3 142,2	132	2 186
Suhl	170	337	151,6	47,2	104,4	1 976,7	3 290,8	166	2 171

1) Einschließlich Zweigbibliotheken und Ausleihstellen, nebenberuflich geleitete sind ab 1980 einbezogen

Gewerkschaftsbibliotheken

Jahr Bezirk	Gewerkschaftsbibliotheken[1]		Benutzer	Bestand	Entleihungen		
	Hauptberuflich geleitet	Ehrenamtlich geleitet			insgesamt	je 100 Bestandseinheiten	je 100 Benutzer
			1 000	1 000 Bestandseinheiten			
1960	2 168	3 636	822,9	5 362,0	9 927,7	185	1 207
1970	3 603	2 169	886,2	6 720,2	10 765,7	160	1 215
1975	3 713	1 534	990,3	7 679,3	12 772,0	166	1 290
1980	3 232	1 318	986,8	8 951,9	13 526,7	151	1 371
1985	2 964	974	921,4	9 890,5	14 181,9	143	1 539
1986	2 958	926	899,0	10 158,0	14 286,8	141	1 589
1987	2 924	949	919,2	10 467,0	14 603,9	140	1 589
1988	2 857	911	895,2	10 625,3	14 634,6	138	1 635
1989	2 552	753	811,3	10 499,0	13 416,0	128	1 654
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	247	46	95,4	1 145,5	1 612,0	141	1 690
Cottbus	199	20	47,5	729,9	856,9	117	1 803
Dresden	313	166	108,1	1 330,9	1 823,8	137	1 687
Erfurt	144	67	68,1	752,5	830,4	110	1 220
Frankfurt	66	20	31,1	360,8	485,2	134	1 561
Gera	96	32	36,1	463,5	631,7	136	1 752
Halle	244	65	102,6	1 301,0	1 806,4	139	1 761
Chemnitz	323	152	97,7	1 350,8	1 432,1	106	1 466
Leipzig	307	85	63,9	1 030,3	1 058,0	103	1 655
Magdeburg	141	43	45,1	613,6	797,2	130	1 769
Neubrandenburg	22	6	12,0	107,9	129,3	120	1 079
Potsdam	60	21	27,8	426,6	567,9	133	2 043
Rostock	313	8	49,2	461,7	824,2	178	1 677
Schwerin	25	5	9,7	147,8	215,5	146	2 232
Suhl	52	17	17,2	276,1	345,4	125	2 006

1) Einschließlich Zweigbibliotheken und Ausleihstellen, nebenberuflich geleitete sind ab 1980 einbezogen

Wissenschaftliche Bibliotheken

Jahr	Bibliotheken	Zweigbibliotheken	Benutzer		Bestand	Entleihungen		Entleihungen von auswärts
			am Ort	über entleihende Bibliotheken (Fernleihe)		Ortsleihe	Fernleihe (Verleihungen nach auswärts)	
					1 000 Bestandseinheiten			
1970	34	481	224 333	8 855	27 720	4 494	162	108
1975	34	515	212 991	8 816	30 103	5 204	275	116
1980	33	509	259 885	7 420	33 070	6 262	256	121
1985	33	508	305 106	8 248	35 671	7 891	302	153
1986	33	509	294 416	8 256	36 163	8 203	306	157
1987	32	508	305 078	8 420	36 710	8 399	324	152
1988	33	505	320 689	8 865	37 390	8 841	330	156
1989	33	508	304 347	8 630	39 391	8 472	351	162
darunter								
Deutsche Staatsbibliothek, Deutsche Bücherei und Sächsische Landesbibliothek								
1970	3	4	62 168	1 835	9 143	1 023	50	13
1975	3	4	63 111	1 604	9 763	1 271	153	23
1980	3	4	63 912	1 249	11 035	1 650	129	15
1985	3	4	71 196	1 535	12 147	2 069	145	14
1986	3	4	72 400	1 499	12 393	2 185	147	13
1987	3	4	75 277	1 523	12 649	2 245	152	12
1988	3	4	78 414	1 455	13 029	2 068	148	12
1989	3	4	77 081	1 249	14 603	1 876	170	12
Universitäts- und Hochschulbibliotheken								
1970	30	477	161 747	6 898	18 081	3 464	112	94
1975	30	511	149 359	7 109	19 839	3 927	122	92
1980	30	505	195 973	6 171	22 035	4 612	127	106
1985	30	504	233 910	6 713	23 524	5 822	157	139
1986	30	505	222 016	6 757	23 780	6 018	159	144
1987	29	504	229 801	6 897	24 061	6 154	172	140
1988	30	501	242 275	7 410	24 361	6 773	182	144
1989	30	504	227 266	7 381	24 788	6 596	181	150

Buch- und Zeitschriftenproduktion

Jahr	Titel		Ausgaben	Auflage	Papierverbrauch
	insgesamt	darunter Übersetzungen		1 000	Tonnen
Neuerscheinungen von Büchern und Broschüren (einschließlich Nachauflagen)					
1949	1 998	.	x	33 400	.
1950	2 480	.	x	40 100	.
1960	6 103	904	x	96 437	19 593,0
1970	5 234	804	x	121 857	25 749,5
1980	6 109	864	x	148 064	33 598,0
1985	6 471	972	x	144 620	31 972,0
1986	6 543	937	x	148 555	32 427,5
1987	6 572	932	x	148 033	32 852,9
1988	6 590	879	x	149 644	32 813,2
1989	6 073	765	x	136 869	30 489,8
Zeitschriftenproduktion[1]					
1949	250	x	.	65 500	.
1950	.	x	.	76 500	.
1960	543	x	8 962	271 716	.
1965	497	x	6 786	422 968	
1965[2]	476	x	5 725	169 883	
1970	519	x	5 898	196 723	
1980	523	x	5 458	255 204	.
1985	535	x	5 393	268 877	.
1986	541	x	5 399	269 941	
1987	542	x	5 424	285 144	.
1988	542	x	5 473	288 268	.
1989	543	x	5 379	288 950	.

1) Ab 1960 beim Ministerium für Kultur und beim Presseamt (vorher nur beim Ministerium für Kultur) lizenzierte Zeitschriften, Produktion von Zeitungen s. Abschnitt VII. - 2) Ab 1968 erscheinen Presseerzeugnisse mit dem Charakter von Mitteilungsblättern nicht mehr in der Zeitschriftenstatistik. Wochenzeitungen werden ab 1973 nicht mehr als Zeitschriften, sondern als Zeitungen abgerechnet. Bis 1965 konnten die Angaben im Interesse der Vergleichbarkeit nach der jetzt gültigen Systematik zurückgerechnet werden

Buchproduktion nach Sachgruppen 1989

Sachgruppe Bibliographie	Neuerscheinungen von Büchern und Broschüren, Musikalien, Kunstblättern und Blindendruckerzeugnissen (einschl. Nachauflagen)						
	Titel			Auflage			Papierverbrauch
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		
		ab 49 Seiten	Übersetzungen		ab 49 Seiten	Übersetzungen	
				1 000			Tonnen
Gesellschaftswissenschaften	1 436	1 320	62	43 117	38 206	676	8 937,7
darunter Pädagogik	384	329	3	24 135	20 791	54	4 488,4
darunter Schulbücher	207	166	—	21 349	18 211	—	3 906,5
Mathematik, Naturwissenschaften	458	447	32	4 132	4 100	223	1 648,6
Medizin, Veterinärmedizin	225	214	5	2 809	2 033	88	758,6
Technik	514	498	10	5 341	5 106	35	1 610,3
Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft, Gastronomie, Handelstechnik	149	146	6	2 263	2 217	76	795,5
Geographie, Kartographie, Heimat- und Touristikliteratur	141	133	8	4 300	3 285	185	1 291,7
darunter Kartographie	34	26	—	2 329	1 314	—	541,7
Theologie, Religiöses Schrifttum	334	273	37	4 102	2 508	403	631,8
Schöne Literatur, Kinder- und Jugendliteratur	2 201	1 666	549	55 992	36 252	15 056	10 658,1
darunter Kinder- und Jugendliteratur	849	358	92	26 708	10 061	3 688	3 885,4
Literatur- und Kunstwissenschaft, Kunst- und Musikliteratur	403	353	34	3 581	2 848	242	1 716,6
Körperkultur und Sport, Lebensweise und Freizeit, Verschiedenes	212	174	22	11 232	8 514	237	2 440,9
Insgesamt	**6 073**	**5 224**	**765**	**136 869**	**105 069**	**17 221**	**30 489,8**
außerdem:							
Musikbibliographie	759	.	—	2 706	.	—	552,2
Bibliographie der Kunstblätter	208		—	822		—	112,0
Blindendruckerzeugnisse	171	.	—	17	.	—	10,3

Zeitschriftenproduktion nach Sachgruppen 1989

Sachgruppe	Titel	Ausgaben	Einmalige Auflage	Gesamtdruck auflage
			1 000	
Politik und Gesellschaft	101	1 030	4 189	49 660
Kulturpolitik, Literatur und Kunst	33	332	1 167	17 927
Erziehungs- und Bildungswesen	77	691	5 712	85 353
darunter Kinder- und Jugendzeitschriften	14	176	4 679	75 088
Gesundheits- und Sozialwesen	61	544	716	8 573
Sport und Freizeitgestaltung	20	388	2 573	38 052
Mathematik/Naturwissenschaften	71	539	298	3 215
Ökonomie und Technik der Wirtschaftsbereiche	101	753	2 231	22 614
Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft	34	323	1 075	21 937
Mode und Wohnkultur	11	73	3 537	25 867
Theologische, kirchliche und kirchenpolitische Periodika	34	706	382	15 751
Insgesamt	**543**	**5 379**	**21 881**	**288 950**

Kultur- und Klubhäuser sowie tätige Interessengemeinschaften

Jahr Bezirk	Kultur- und Klubhäuser		Säle mit und ohne Bühne sowie Kinosäle	Klub- und Zirkelräume, Musik- und Spielzimmer	Tätige Interessengemeinschaften					
					Insgesamt		darunter			
							Interessengemeinschaften des künstlerischen Volksschaffens, Freundeskreise der Kunst		Naturwissenschaftliche, technische und fachliche Interessengemeinschaften	
	Anzahl	Plätze	Anzahl		Anzahl	Mitglieder 1 000	Anzahl	Mitglieder 1 000	Anzahl	Mitglieder 1 000
1975	812	402 621	1 134	3 174	7 998	159,6	5 606	106,8	605	11,7
1980	776	401 682	1 095	3 265	7 705	149,4	5 633	102,0	714	12,9
1985	814	411 663	1 168	3 343	7 424	149,4	5 269	97,7	727	14,0
1986	835	418 274	1 199	3 480	7 669	152,3	5 522	101,0	764	14,8
1987	848	420 945	1 213	3 474	7 713	152,1	5 612	102,2	817	15,1
1988	876	426 099	1 267	3 528	8 077	156,3	5 834	106,7	913	15,7
1989	861	413 831	1 213	3 422	7 747	149,9	5 597	101,5	852	15,7
Nach Bezirken 1989										
Berlin (Ost)	66	21 722	62	261	605	11,3	495	9,0	26	0,4
Cottbus	61	31 060	76	324	567	9,8	411	7,5	84	0,9
Dresden	66	36 808	102	266	568	11,6	424	8,3	51	0,8
Erfurt	54	27 704	79	219	499	9,4	355	5,9	60	1,1
Frankfurt	58	20 764	73	188	357	6,8	274	5,1	38	0,5
Gera	50	27 227	85	199	506	10,9	336	6,4	64	2,0
Halle	80	45 419	138	392	933	18,2	682	12,3	107	2,1
Chemnitz	125	62 121	176	404	1 052	21,7	710	12,6	119	2,7
Leipzig	55	25 441	77	203	485	11,4	353	7,2	48	1,7
Magdeburg	69	35 731	96	269	561	10,1	409	7,5	59	0,8
Neubrandenburg	31	10 666	40	79	292	4,5	224	2,9	26	0,3
Potsdam	49	22 375	65	234	566	9,5	378	6,1	91	1,1
Rostock	33	15 540	53	191	333	5,6	243	4,0	37	0,6
Schwerin	32	12 699	42	86	147	3,0	107	2,1	17	0,2
Suhl	32	18 554	49	107	276	6,2	196	4,6	25	0,3

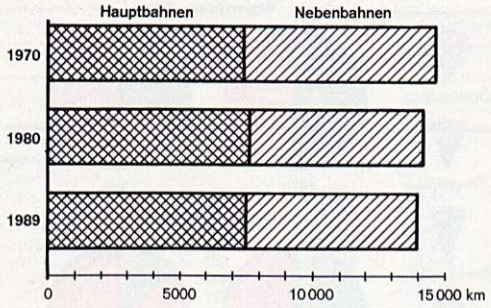
Veranstaltungen und Besucher in Kultur- und Klubhäusern nach Art der Veranstaltung

Jahr	Veranstaltungen und Besucher					
	Insgesamt	Nach Art der Veranstaltung				
		Vorträge, Aussprachen, Foren				
		Insgesamt	Gesellschafts-wissenschaft und aktuelle Politik, Ökonomie	Natur-wissen-schaften	Kunst und Literatur	Allgemein-bildende und sonstige Themen
Veranstaltungen						
1975	392 569	149 092	80 082	7 885	15 389	45 736
1980	449 114	177 514	94 569	9 644	16 118	57 183
1985	472 030	179 893	98 910	8 964	17 637	54 382
1986	490 593	188 758	103 285	8 972	17 733	58 768
1987	485 783	181 307	98 262	9 149	19 406	54 490
1988	489 118	184 528	96 473	10 063	21 386	56 606
1989	456 439	162 513	87 629	8 319	16 009	50 556
Besucher - 1 000						
1975	47 950,5	7 397,8	4 482,7	338,5	554,9	2 021,7
1980	49 655,2	7 913,2	4 712,0	381,1	542,8	2 277,3
1985	51 119,9	8 323,6	5 120,0	356,3	604,4	2 242,9
1986	53 321,8	8 549,8	5 220,9	391,5	591,5	2 345,9
1987	52 766,8	8 151,6	4 910,1	386,5	650,4	2 204,7
1988	52 999,3	8 103,8	4 811,4	420,7	646,5	2 225,1
1989	50 112,0	7 926,1	4 964,8	338,1	497,0	2 126,1

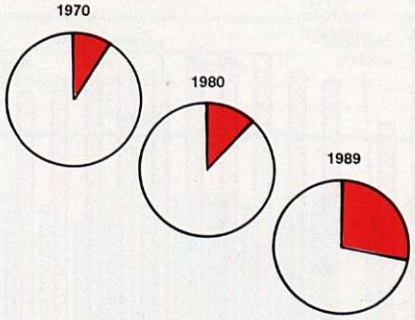
Jahr	Noch. Veranstaltungen und Besucher nach Art der Veranstaltung								
	Künstlerische Veranstaltungen						Tanzveran-staltungen	Aus-stellungen	Sonstige Veranstal-tungen
	Insgesamt	Theater-auffuhrun-gen und Konzerte	Musikalisch-literarische Veranstal-tungen und Feier-stunden	Feiern aus persön-lichem oder kollektivem Anlaß	Estraden-programme	Filmveran-staltungen			
Veranstaltungen									
1975	89 040	13 174	10 397	25 343	9 236	30 890	[1]68 875	5 326	80 236
1980	93 736	16 467	11 108	29 802	9 900	26 459	[1]88 370	5 910	83 584
1985	95 546	14 756	12 281	32 229	13 014	23 266	47 653	7 893	141 045
1986	98 953	15 795	10 670	34 176	13 588	24 724	49 369	8 236	145 277
1987	96 864	15 611	11 416	34 268	12 015	23 554	49 010	8 073	150 529
1988	96 539	13 819	11 960	35 290	11 673	23 797	47 849	8 123	152 079
1989	91 294	13 925	11 621	32 497	11 301	21 950	47 063	8 457	147 112
Besucher - 1 000									
1975	17 365,8	4 146,1	1 383,4	3 273,0	6 081,6	2 481,8	[1]13 150,6	4 791,2	5 245,1
1980	16 805,3	4 760,0	1 570,0	3 166,6	5 125,8	2 183,0	[1]14 110,6	5 743,9	5 082,2
1985	15 532,4	3 951,9	1 338,5	3,326,0	5 062,1	1 853,9	8 987,8	6 953,9	11 322,2
1986	15 975,0	4 158,4	1 221,8	3 251,2	5 357,5	1 986,1	9 620,8	6 933,5	12 242,7
1987	15 431,8	4 134,9	1 202,5	2 999,9	5 363,3	1 731,3	9 390,2	6 719,8	13 073,4
1988	15 298,6	4 018,7	1 168,0	3 001,4	5 306,0	1 804,4	9 025,2	7 027,7	13 544,1
1989	14 730,0	3 636,4	1 102,4	2 987,8	5 285,5	1 718,0	8 731,6	5 765,2	12 959,1

1) Einschließlich gesellige Veranstaltungen, die ab 1985 unter "Sonstige Veranstaltungen" enthalten sind

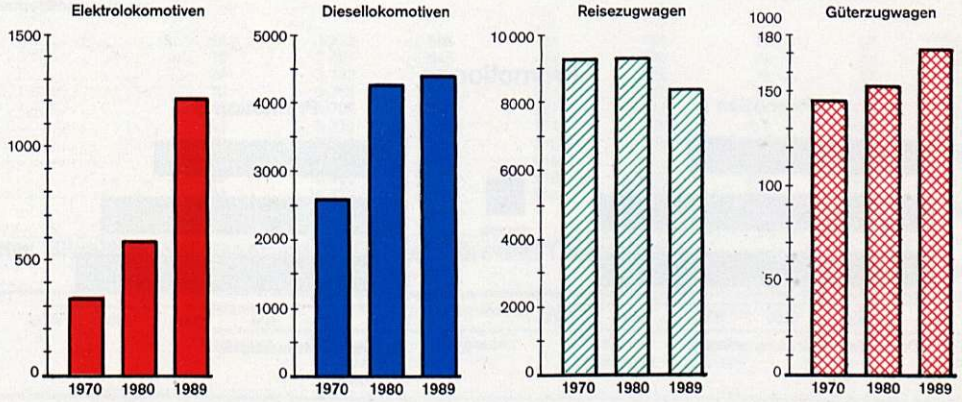
Länge der Eisenbahnstrecken



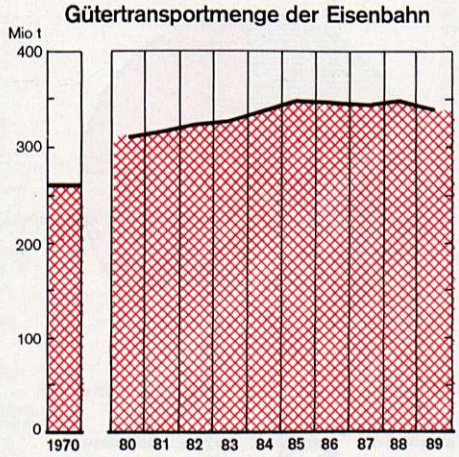
Anteil der elektrifizierten Strecken



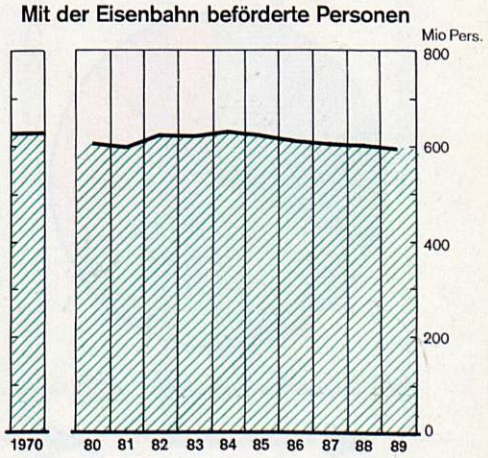
Fahrzeugbestand der Eisenbahn



Gütertransportmenge der Eisenbahn

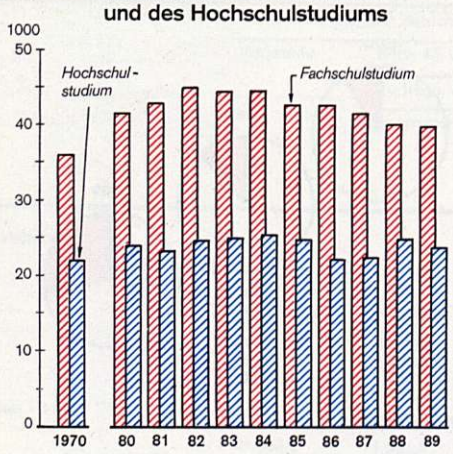


Mit der Eisenbahn beförderte Personen

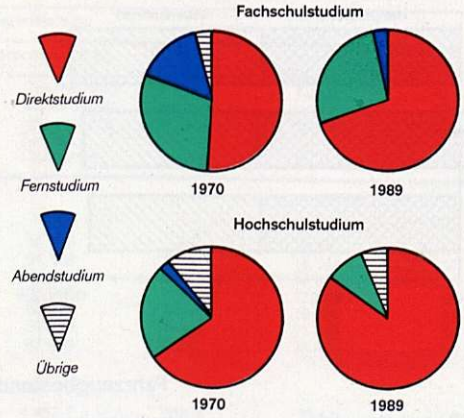


Statistisches Jahrbuch der DDR 1990

Absolventen des Fachschul- und des Hochschulstudiums

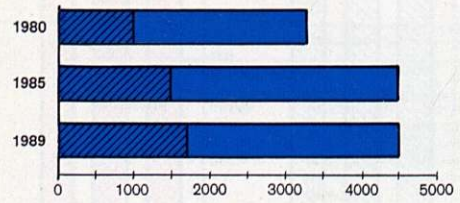


Absolventen nach Studienformen



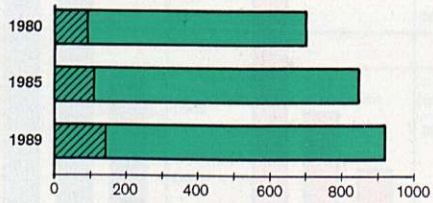
Promotionen

Promotion A[1)]



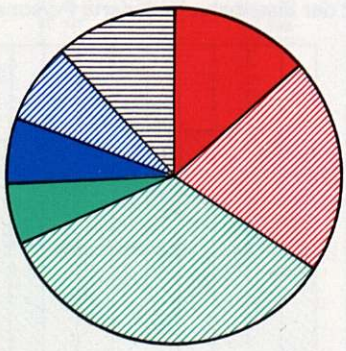
1) Doktor eines Wissenschaftszweiges

Promotion B[2)]

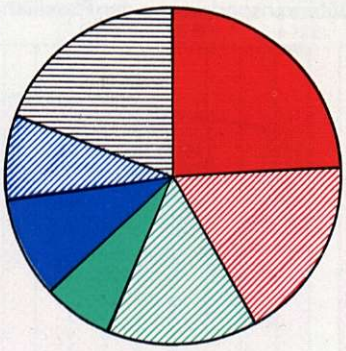


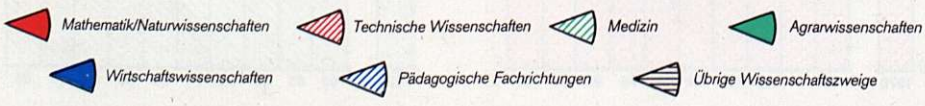
2) Doktor der Wissenschaften

Promotion A nach Wissenschaftszweigen 1989



Promotion B nach Wissenschaftszweigen 1989





Statistisches Jahrbuch der DDR 1990

Musikschulen und Musikunterrichtskabinette

Jahr	Schulen Kabinette	Schüler					Vollbeschäftigte Lehrkräfte	Schüler je Lehrkraft
		Insgesamt	darunter im Fach					
			Klavier	Streichinstrumente	Blasinstrumente und Schlagzeug	Gesang		
Musikschulen								
1970	86	32 874	8 447	8 496	6 671	1 527	1 458	22,5
1975	88	34 685	8 134	8 277	6 882	1 855	1 710	20,3
1980	94	35 464	8 658	7 961	6 917	2 207	1 978	17,9
1981	98	35 934	8 903	7 795	6 913	2 272	2 031	17,7
1982	100	36 583	8 946	7 912	7 107	2 403	2 099	17,4
1983	102	36 929	9 116	7 879	6 983	2 459	2 119	17,4
1984	102	37 081	9 098	8 034	6 887	2 425	2 153	17,2
1985	103	38 049	9 124	8 269	6 913	2 481	2 207	17,2
1986	106	38 445	9 258	8 232	6 876	2 529	2 229	17,3
1987	109	38 776	9 151	8 318	6 904	2 511	2 271	17,1
1988	111	39 583	9 141	8 365	6 961	2 586	2 301	17,2
1989	112	40 235	9 482	8 294	7 098	2 680	2 336	17,2
Musikunterrichtskabinette								
1980	18	1 772	596	55	197	74	67	26,6
1981	19	2 067	643	92	239	70	73	28,2
1982	24	2 383	808	119	219	76	84	28,3
1983	36	3 765	923	234	221	71	119	31,6
1984	47	4 705	1 395	267	234	157	140	33,7
1985	53	5 775	1 742	254	324	227	183	31,5
1986	73	7 626	2 302	349	436	255	252	30,3
1987	81	9 735	2 742	446	604	354	313	31,1
1988	95	12 560	3 228	569	924	368	387	32,5
1989	104	14 878	3 774	665	1 150	405	445	33,4

Theater, Sitzplätze, Solistengruppen, Theaterchöre und Theaterballette

Jahr Bezirk	Theater[1]		Sitzplätze in Theatern		Theatergruppen		
	Insgesamt	darunter Puppentheater	Insgesamt	Je 1 000 der Bevölkerung	Solistengruppen	Theaterchöre	Theaterballette
1951	77	.	59 415	3,2	142	47	—
1960	87	.	56 732	3,3	127	54	52
1970	101	10	50 961	3,0	102	42	41
1975	110	11	49 996	3,0	107	42	41
1980	152	18	52 004	3,1	112	42	41
1981	175	18	54 767	3,3	113	42	40
1982	178	19	55 282	3,3	115	42	40
1983	195	17	56 853	3,4	113	42	40
1984	188	19	53 148	3,2	111	42	40
1985	183	17	55 447	3,3	113	42	40
1986	200	24	56 243	3,4	114	43	40
1987	213	22	54 678	3,3	113	43	40
1988	213	22	55 568	3,3	113	43	40
1989	217	23	55 342	3,3	116	48	40
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	26	3	9 334	7,3	11	3	3
Cottbus	5	—	1 299	1,5	9	7	1
Dresden	24	2	7 478	4,3	12	5	5
Erfurt	21	1	5 048	4,1	9	4	4
Frankfurt	10	1	1 832	2,6	5	1	1
Gera	5	1	1 276	1,7	5	2	2
Halle	30	3	6 936	3,9	17	6	6
Chemnitz	17	2	3 947	2,1	12	5	4
Leipzig	17	—	5 533	4,1	8	4	4
Magdeburg	16	4	3 183	2,6	6	3	3
Neubrandenburg	6	1	964	1,6	4	1	1
Potsdam	11	—	3 275	2,9	4	2	1
Rostock	20	3	2 833	3,1	8	3	3
Schwerin	7	1	1 640	2,8	3	1	1
Suhl	2	1	764	1,4	3	1	1

1) Einschließlich Spielstätten an Theatern (z. B. Foyertheater, Podiumbühnen, Studiobühnen)

Theatervorstellungen und Besucher

Spielzeit Jahr Bezirk	Theatervorstellungen						außerdem Vorstellungen ausländischer Theater in der DDR
	insgesamt	Nach Art der Veranstaltung					
		Oper	Operette	Schauspiel	Jugendstück[1]	Übrige Veranstaltungen	
1950/51	25 851	.	.	.	.	.	.
1959/60	30 903	5 817	5 565	13 396	4 379	1 746	.
1970	25 918	4 074	3 904	9 167	6 669	2 104	55
1980	26 120	3 112	3 911	12 547	7 581	6 550	102
1985	27 760	2 683	3 802	11 977	8 080	9 298	157
1986	27 938	2 657	3 790	12 018	8 191	9 473	172
1987	27 730	2 624	3 376	11 862	8 074	9 868	365
1988	27 940	2 627	3 639	11 696	8 899	9 978	293
1989	27 291	2 459	3 344	11 759	8 750	9 729	205
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	3 410	249	239	1 309	960	1 613	87
Cottbus	688	83	102	296	142	207	—
Dresden	3 346	459	428	1 457	1 177	1 002	33
Erfurt	2 249	238	199	804	527	1 008	6
Frankfurt	986	33	65	365	419	523	—
Gera	1 078	100	149	380	425	449	7
Halle	3 862	244	505	1 564	1 676	1 549	8
Chemnitz	2 692	241	427	950	914	1 074	9
Leipzig	1 900	312	365	973	442	250	35
Magdeburg	1 805	121	156	760	728	768	2
Neubrandenburg	667	50	56	378	214	183	—
Potsdam	953	83	165	559	189	146	—
Rostock	2 285	145	315	1 188	496	637	15
Schwerin	824	63	86	558	182	117	—
Suhl	546	38	87	218	259	203	3

Spielzeit Jahr Bezirk	Besucher						außerdem Besucher von Vorstellungen ausländischer Theater in der DDR
	insgesamt	Nach Art der Veranstaltung					
		Oper	Operette	Schauspiel	Jugendstück[1]	Übrige Veranstaltungen	
	1 000						
1950/51	13 957,8	2 757,7	4 229,0		6 309,7	661,4	.
1959/60	16 127,1	3 879,3	3 267,4	6 167,9	1 945,6	866,9	.
1970	12 258,6	2 620,3	2 312,3	3 647,5	2 756,8	921,7	44,4
1980	10 484,2	1 959,9	2 199,5	4 581,4	2 817,1	1 743,5	78,4
1985	10 014,8	1 636,5	1 998,9	4 108,9	2 636,2	2 270,5	111,3
1986	9 679,8	1 592,5	1 909,4	3 986,6	2 629,0	2 191,2	98,2
1987	9 735,2	1 619,2	1 658,1	3 954,7	2 652,8	2 503,2	308,4
1988	9 648,2	1 621,9	1 794,7	3 813,4	2 629,9	2 418,2	172,3
1989	8 972,6	1 493,5	1 693,3	3 631,4	2 491,6	2 154,5	103,3
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	1 479,3	277,0	286,3	502,4	225,6	413,6	48,7
Cottbus	256,6	33,6	51,4	105,0	54,5	66,6	—
Dresden	1 307,5	343,5	272,4	446,4	338,0	245,3	17,1
Erfurt	720,8	130,2	122,4	256,6	149,2	211,5	3,7
Frankfurt	137,8	7,4	21,9	62,8	51,3	45,7	—
Gera	350,0	37,7	54,2	149,0	154,7	109,0	1,5
Halle	1 099,7	117,8	204,4	497,6	438,8	279,9	3,4
Chemnitz	722,8	103,9	143,3	262,4	192,5	213,2	3,4
Leipzig	836,7	215,6	207,9	282,2	197,4	130,9	17,1
Magdeburg	540,5	68,6	75,9	216,8	244,9	179,2	0,4
Neubrandenburg	157,4	16,5	19,0	93,3	63,0	28,6	—
Potsdam	310,5	28,7	62,8	180,8	86,2	38,1	—
Rostock	556,8	57,6	88,0	291,2	139,1	120,0	6,7
Schwerin	259,0	35,4	36,3	161,4	48,5	25,9	—
Suhl	237,3	20,0	47,1	123,4	108,0	46,8	1,3

1) Ab 1975 sind die Vorstellungen und Besucher von Jugendstücken außerdem unter der Veranstaltungsart Schauspiel und unter übrige Veranstaltungen enthalten.

Plätze, Vorstellungen und Besucher in ausgewählten Theatern und kulturellen Einrichtungen

Theater, Einrichtung	Plätze	Vorstellungen	Besucher	Plätze	Vorstellungen	Besucher
	1988			1989		
Deutsche Staatsoper Berlin	1 603	227	257 843	1 603	255	291 950
Deutsches Theater/Kammerspiele Berlin	1 082	529	230 742	1 115	534	222 547
Semperoper Dresden	1 384	322	341 770	1 384	358	328 355
Eduard-von-Winterstein-Theater Annaberg-Buchholz	345	282	107 208	345	307	103 269
Meininger Theater	764	404	201 070	764	380	210 143
Deutsches Nationaltheater Weimar	2 325	537	219 330	2 236	521	206 214
Landestheater Halle	1 122	545	194 944	1 122	532	182 658
Bühnen der Stadt Magdeburg	1 369	777	281 361	1 459	753	283 919
Hans-Otto-Theater Potsdam	1 372	482	153 486	1 172	467	155 377
Mecklenburger Staatstheater Schwerin	1 245	595	197 516	1 245	543	195 438
Schauspielhaus Berlin	1 922	580	422 978	1 922	592	440 777
Friedrichstadtpalast Berlin	2 213	623	466 725	2 213	599	450 097
Stadthalle Cottbus	1 738	462	491 700	1 751	369	407 463
Haus der Kultur Gera	2 021	1 112	411 542	2 021	1 017	408 000
Stadthalle Chemnitz	2 504	814	658 630	2 438	785	595 089
Haus der Kultur und Bildung Neubrandenburg	1 083	1 196	380 560	1 083	1 224	353 140

Orchester, Konzerte und Besucher

Jahr	Orchester	Konzerte			Besucher			Besucher je 1 000 der Bevölkerung
		Insgesamt[1]	darunter		Insgesamt	darunter		
			Sinfoniekonzerte	Kammerkonzerte		Sinfoniekonzerte	Kammerkonzerte	
					1 000			
1970	82	6 971	1 909	312	2 126,0	1 288,6	58,4	125
1975	82	6 907	2 117	329	2 867,5	1 468,5	73,5	170
1980	86	6 651	2 236	456	3 184,8	1 575,7	127,4	190
1985	88	7 085	1 929	747	3 751,6	1 735,8	219,3	225
1986	88	6 915	1 909	841	3 622,8	1 721,3	213,2	218
1987	88	6 846	2 073	827	3 659,8	1 722,3	186,3	220
1988	88	6 640	2 087	711	3 546,3	1 758,8	175,0	213
1989	87	6 740	1 902	721	3 506,1	1 637,6	154,4	211

1) Einschließlich Konzertveranstaltungen, für die keine Besucher ausgewiesen werden.

Veranstaltungen der Konzert- und Gastspieldirektionen und deren Besucher

Art der Veranstaltung	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989
Veranstaltungen							
Musik und künstlerisches Wort	4 476	4 532	5 671	6 547	9 330	10 007	10 063
Orchester- und Kammermusik	806	970	1 403	1 161	1 603	1 793	2 114
Stunde der Musik	692	757	1 028	1 574	1 696	1 346	1 844
Volkskunst	538	506	572	339	173	152	145
Musikalisch-literarische Programme	2 053	1 962	2 327	3 438	5 858	6 716	5 960
Unterhaltung	20 587	15 411	26 523	33 119	42 231	37 366	36 747
Insgesamt	**25 063**	**19 943**	**32 194**	**39 666**	**51 561**	**47 373**	**46 810**
Besucher - 1 000	**9 388,7**	**7 608,1**	**13 580,5**	**13 063,0**	**15 118,4**	**15 049,6**	**15 185,4**

Kabaretts

Jahr	Kabaretts	Veranstaltungen	Besucher
1982	10	2 297	428 767
1983	11	2 332	477 061
1984	11	2 444	515 332
1985	11	2 685	541 521
1986	11	2 855	565 325
1987	11	2 713	516 631
1988	10	2 583	551 357

Sendestunden des Rundfunks der DDR

Art der Sendung	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989
Wortsendungen	32 217	36 866	32 479	35 435	38 221	46 033	48 428
Aktuelle Politik und Wirtschaftspolitik	24 740	28 332	23 785	25 592	27 552	31 983	33 727
Sport	526	561	571	829	679	1 167	1 003
Nachrichtendienste	3 313	3 833	3 712	4 713	4 817	5 704	5 967
Kinder- und Jugendsendungen	.	.	1 069	1 090	1 562	1 978	2 013
Kulturpolitik, Unterhaltung, Hörspiele	3 638	4 140	3 342	3 211	3 611	5 201	5 718
Musiksendungen	31 499	31 131	29 706	31 583	33 804	48 112	48 953
Ernste Musik	5 857	6 195	5 614	5 708	5 901	6 967	6 800
Unterhaltungsmusik	13 806	12 303	10 916	4 782	4 672	7 217	7 146
Tanzmusik	10 869	11 302	11 758	18 394	17 770	25 616	26 992
Volksmusik	967	1 331	1 418	2 699	1 535	2 019	1 844
Kinder- und Jugendmusik	.	.	.	.	3 926	6 293	6 171
Insgesamt	**63 716**	**67 997**	**62 185**	**67 018**	**72 025**	**94 145**	**97 381**
darunter in Stereo	—	2 006	6 525	15 610	34 974	53 699	54 156
Durchschnittliche wöchentliche Sendestunden	1 222	1 304	1 193	1 282	1 381	1 800	1 868
darunter in Stereo	—	39	125	299	671	1 027	1 054

Sendestunden des Fernsehens der DDR

Art der Sendung	1955	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989
Informationspolitische Sendungen	74	476	603	978	839	937	944	954	957
Fernsehpublizistik	113	390	498	662	1 095	1 152	1 104	1 251	1 313
Sport	23	455	463	730	686	787	752	1 158	772
Bildung	—	89	98	227	325	710	696	739	721
Fernsehdramatik	362	690	715	1 651	1 949	2 029	2 319	2 465	2 525
Unterhaltung	129	491	559	735	960	980	1 143	1 190	1 126
Kinderprogramme	47	267	194	383	404	444	580	607	603
Jugendprogramme	11	63	153	128	40	75	81	172	238
Sonstiges	27	86	491	534	553	590	646	659	646
Insgesamt	**786**	**3 007**	**3 774**	**6 028**	**6 851**	**7 704**	**8 265**	**9 194**	**8 900**
darunter in Farbe	—	—	—	392	3 821	6 572	7 524	8 595	8 437
Durchschnittliche wöchentliche Sendestunden	15	58	73	116	132	148	159	177	171
darunter in Farbe	—	—	—	8	74	126	145	165	162

Filmtheater, Sitzplätze, Vorstellungen und Besucher

Jahr Bezirk	Filmtheater		Film-vorstellungen[1]	Besucher[1]
	Anzahl	Plätze		1 000
1960	1 369	529 570	2 538 127	237 906,0
1970	858	312 147	973 235	91 355,4
1975	833	288 038	922 153	76 973,4
1980	826	267 949	861 784	79 496,7
1981	832	261 786	839 691	76 489,0
1982	832	260 285	799 913	72 372,0
1983	824	255 132	815 462	72 753,5
1984	830	254 596	799 330	73 419,4
1985	819	248 332	787 095	70 719,2
1986	823	243 982	786 963	70 802,5
1987	821	240 963	768 350	69 185,6
1988	808	234 723	736 180	69 255,1
1989	805	230 997	691 156	64 681,4
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	21	7 465	35 138	4 236,8
Cottbus	51	13 082	37 981	3 547,9
Dresden	89	26 188	70 398	6 883,4
Erfurt	52	16 742	57 414	5 320,8
Frankfurt	30	7 433	29 159	2 655,6
Gera	31	8 371	36 528	3 309,7
Halle	89	26 236	68 744	6 998,4
Chemnitz	97	29 579	66 598	6 431,4
Leipzig	65	22 538	54 971	5 463,6
Magdeburg	70	18 953	48 235	4 549,3
Neubrandenburg	37	8 470	35 396	2 694,7
Potsdam	54	13 300	40 778	3 564,8
Rostock	43	11 609	53 624	4 894,9
Schwerin	27	7 352	28 649	1 981,8
Suhl	49	13 679	27 543	2 148,3

1) Einschließlich Vorstellungen und Besucher von Filmveranstaltungen in ca. 5 000 Spielstellen, Dorfkinos und anderen Institutionen.

Besucher ausgewählter Museen

Museum	1985	1986	1987	1988	1989
Museum für Deutsche Geschichte Berlin	260 454	298 478	300 930	179 938	309 523
Naturkundemuseum Berlin	204 200	257 622	316 288	339 010	297 159
Barockschloß Moritzburg	251 782	254 685	251 333	247 823	261 460
Staatliche Kunstsammlungen Dresden	2 212 794	2 069 936	2 354 046	1 514 832	1 418 603
Nationale Forschungs- und Gedenkstätten Weimar	974 862	836 263	858 592	878 775	940 122
Wartburg-Stiftung	459 058	450 659	444 449	437 278	481 706
Frohnauer Hammer	167 234	171 896	161 536	169 646	181 176
Feudalmuseum Wernigerode	361 107	350 020	355 782	346 636	359 982
Staatliche Schlösser und Gärten Potsdam-Sanssouci	2 347 000	2 263 800	2 142 900	2 224 300	2 224 600
Meereskundemuseum Stralsund	833 000	810 803	870 851	822 940	791 178
Ernst-Barlach-Gedenkstätte Güstrow	65 209	66 811	70 668	76 417	76 012
Staatliche Schlösser und Gärten Schwerin	548 123	549 350	620 664	555 903	465 934
Waffenmuseum Suhl	143 118	48 066	223 995	181 485	182 519

Museen und Besucher

Jahr Bezirk	Insgesamt	Nach der Art der Museen					
		Geschichts-museen	Kunst-museen	Literatur-, Theater-, Musik-museen	Natur-wissen-schaftliche Museen	Technische Museen	Heimat-museen
Museen							
1970	552	.	80	.	.	.	403
1975	610	93	67	41	40	25	344
1980	636	107	72	41	46	32	338
1981	634	102	70	43	45	33	341
1982	642	98	73	47	48	35	341
1983	664	105	76	45	49	37	352
1984	684	109	77	45	50	36	367
1985	692	122	78	48	51	38	355
1986	714	127	82	50	54	43	358
1987	721	128	82	50	54	44	363
1988	741	131	82	51	57	46	374
1989	751	130	83	53	57	47	381
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	36	2	17	3	6	2	6
Cottbus	33	3	1	—	—	4	25
Dresden	118	14	22	5	13	8	56
Erfurt	84	10	7	18	3	1	45
Frankfurt	27	8	1	5	2	—	11
Gera	38	2	3	3	5	3	22
Halle	78	19	11	4	7	3	34
Chemnitz	87	14	5	6	7	17	38
Leipzig	54	15	4	1	2	1	31
Magdeburg	43	15	1	2	2	1	22
Neubrandenburg	31	3	2	1	3	1	21
Potsdam	35	6	3	—	2	—	24
Rostock	39	8	1	4	3	3	20
Schwerin	29	6	4	—	—	2	17
Suhl	19	5	1	1	2	1	9
Besucher · 1 000							
1970	19 830,8	.	7 505,0	.	.	.	8 776,0
1975	30 304,0	7 146,5	10 083,1	1 551,2	3 474,1	1 781,8	6 267,3
1980	31 315,5	6 727,4	10 264,2	1 424,1	4 055,6	2 005,8	6 838,4
1981	30 778,0	6 386,6	10 052,7	1 523,1	3 942,3	2 055,3	6 817,9
1982	30 699,5	6 797,8	9 729,5	1 495,3	3 559,1	2 023,2	7 094,6
1983	31 484,0	7 410,4	10 074,1	1 432,3	3 467,2	1 927,8	7 172,1
1984	33 685,4	7 579,3	11 051,6	1 496,2	3 843,3	1 938,4	7 776,5
1985	34 428,9	8 433,5	11 343,1	1 593,1	4 377,0	2 039,9	6 642,3
1986	34 321,9	8 212,7	11 489,2	1 398,4	4 534,0	1 967,3	6 720,3
1987	36 765,0	8 088,8	13 163,6	1 284,6	4 841,2	2 211,0	7 175,8
1988	35 446,3	7 522,2	11 367,4	1 364,8	4 767,7	2 122,2	8 301,9
1989	32 169,6	7 292,1	8 932,2	1 540,7	4 896,9	2 128,7	7 379,1
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	2 713,5	328,0	1 511,4	13,7	317,6	41,3	501,5
Cottbus	516,4	70,2	11,3	—	—	14,4	420,4
Dresden	6 408,8	1 383,3	2 366,9	29,9	895,8	419,7	1 313,2
Erfurt	3 975,1	959,5	945,1	1 042,4	416,8	0,8	610,5
Frankfurt	358,7	136,9	51,1	35,5	10,9	—	124,2
Gera	1 311,4	45,6	76,9	11,6	384,2	88,8	704,2
Halle	2 429,1	685,7	443,2	108,2	432,4	25,7	734,0
Chemnitz	3 014,0	589,6	69,7	181,3	593,7	839,3	740,5
Leipzig	1 230,6	527,5	185,0	26,5	102,1	—	389,5
Magdeburg	1 842,9	693,6	58,4	19,1	444,1	17,9	609,8
Neubrandenburg	513,8	195,6	16,8	20,4	167,9	10,1	103,0
Potsdam	3 059,8	549,2	2 224,6	—	5,6	—	280,4
Rostock	2 391,8	332,3	134,6	35,0	871,1	417,5	601,3
Schwerin	1 292,8	418,9	667,7	—	—	70,6	135,6
Suhl	1 110,8	376,3	169,4	17,1	254,5	182,5	110,9

Zoologische Gärten und Heimattiergärten

Jahr Bezirk	Zoologische Gärten und Heimattiergärten	Besucher 1 000	Führungen	Vorträge
1972	95	12 629	2 686	675
1973	92	11 012	2 929	684
1974	93	12 492	3 181	702
1975	94	12 897	4 034	1 663
1976	92	13 314	3 336	862
1977	97	13 819	3 515	924
1978	98	14 081	3 825	908
1979	98	13 875	3 701	1 065
1980	102	14 164	4 005	1 062
1981	114	16 198	4 967	1 084
1982	115	17 099	4 831	1 149
1984	114	16 579	5 355	1 420
1986	119	16 944	5 833	1 524
1988	117	18 683	6 287	1 373
Nach Bezirken 1988				
Berlin (Ost)	1	2 832	1 796	265
Cottbus	7	740	198	17
Dresden	10	1 685	813	87
Erfurt	6	783	170	34
Frankfurt	4	425	180	32
Gera	7	664	136	132
Halle	19	2 801	554	75
Chemnitz	16	1 479	269	49
Leipzig	14	3 217	367	177
Magdeburg	11	1 319	324	219
Neubrandenburg	5	315	230	25
Potsdam	3	172	78	5
Rostock	9	1 553	909	124
Schwerin	4	531	219	129
Suhl	1	168	44	3

Berufstätige in Einrichtungen des Bildungswesens und der Kultur

Stand 30. September

Einrichtung	Berufstätige		darunter Arbeiter und Angestellte		Weibliche Berufstätige		darunter weibliche Arbeiter und Angestellte	
	1988	1989	1988	1989	1988	1989	1988	1989
	1 000							
Bildungswesen	**577,2**	**578,8**	**576,8**	**578,4**	**444,3**	**445,7**	**444,1**	**445,4**
Einrichtungen der vorschulischen Erziehung	103,2	103,7	103,2	103,7	101,9	102,3	101,9	102,3
Allgemeinbildende Schulen (einschließlich Einrichtungen der ganztägigen Bildung und Erziehung)	237,4	237,8	237,0	237,3	184,0	185,5	183,8	185,2
Einrichtungen der Jugendhilfe und Heimerziehung	14,0	14,0	14,0	14,0	10,6	10,5	10,6	10,5
Berufsausbildung	11,0	11,0	11,0	11,0	6,2	6,3	6,2	6,3
Fachschulen	21,1	20,3	21,1	20,3	13,1	12,7	13,1	12,7
Hochschulen	66,8	67,6	66,8	67,6	32,4	32,7	32,4	32,7
Einrichtungen der Erwachsenenbildung	10,9	11,2	10,9	11,2	6,2	6,4	6,2	6,4
Einrichtungen der Jugend	5,8	5,9	5,8	5,9	3,0	3,1	3,0	3,1
Übrige Einrichtungen der Volksbildung	107,1	107,4	107,1	107,4	86,9	86,2	86,9	86,2
Kultur und Kunst	**96,0**	**96,9**	**85,4**	**85,6**	**50,1**	**49,9**	**46,3**	**46,3**
darunter:								
Film- und Lichtspielwesen	7,5	7,4	7,5	7,4	4,3	4,2	4,3	4,2
Bibliotheken	9,1	9,2	9,1	9,2	8,0	8,1	8,0	8,1
Theater	20,1	19,7	20,1	19,7	9,1	9,0	9,1	9,0
Insgesamt	**673,2**	**675,7**	**662,2**	**664,0**	**494,3**	**495,6**	**490,4**	**491,7**

XX. Sport, Erholung, Tourismus

Vorbemerkung

Sektionen

Bestandteile der Sportgemeinschaften. Sie vereinen in der Regel die Sportler einer Sportart, z B. Fußballer, Turner, Leichtathleten usw.

Sporttreibende

Mitglieder des DTSB der DDR, die aktiv Sport treiben. Sind Sporttreibende in mehreren Sportarten aktiv, dann sind sie auch mehrmals erfaßt. Dadurch liegt die Gesamtzahl der Sporttreibenden höher als die der Mitglieder.

Reisebüro "Jugendtourist"

Seit 1975 bestehende Einrichtung für die Vermittlung von Reisen an Jugendliche im Inland sowie des Jugendauslandstourismus.
Bis 1974 wurden die im Jugendauslandstourismus durchgeführten Reisen vom Reisebüro der DDR vermittelt und sind daher bis 1974 in dessen Angaben enthalten. Ab 1975 erfolgt ein getrennter Ausweis der Reisen.

Jugenderholungseinrichtungen

Hierzu zählen
- Jugendherbergen
- Jugendtouristenhotels
- Jugenderholungszentren

Jugendherberge

Staatliche Einrichtung, die der Jugend während des ganzen Jahres für Fahrten, Wanderungen, Exkursionen und als kurzfristige touristische Unterkunft zur Verfügung steht. Die Vermittlung erfogt seit 1981 im wesentlichen durch das Reisebüro "Jugendtourist".

Jugendtouristenhotel

Staatliche Einrichtung mit einem jugendspezifischen Service. Sie wird vorwiegend durch das Reisebüro "Jugendtourist" für Jugendliche sowohl der DDR als auch aus dem Ausland genutzt.

Jugenderholungszentrum

Staatliche Einrichtung vorwiegend für die Erholung der werktätigen Jugend und Familien junger Arbeiter. Sie ist ein Komplex von Bungalows, Gebäuden und Anlagen für die Unterbringung, Versorgung und Betreuung.
Die Vermittlung erfolgt durch das Reisebüro "Jugendtourist".

Sporteinrichtungen

Bei der Ermittlung der Anzahl der Sporteinrichtungen wurden im Jahr 1989 methodische Veränderungen vorgenommen, so daß die Angaben mit den Vorjahren nicht vergleichbar sind.

Sportgemeinschaften und Mitglieder des Deutschen Turn- und Sportbundes der DDR

Jahr	Sport-gemein-schaften	Sektio-nen	Mitglieder					
			Insgesamt	Nach dem Geschlecht		Nach Altersgruppen		
				männlich	weiblich	unter 14 Jahre	14 bis unter 18 Jahre	18 Jahre und älter
1958	5 654	23 146	1 295 305	1 003 576	291 729	225 670	230 284	839 351
1960	6 013	23 542	1 439 097	1 104 183	334 914	282 061	220 078	936 958
1965	7 256	29 680	1 813 261	1 405 691	407 570	436 525	264 177	1 112 559
1970	7 359	32 352	2 155 812	1 633 779	522 033	558 806	327 770	1 269 236
1975	8 036	35 504	2 594 861	1 936 802	658 059	701 188	432 205	1 461 468
1980	9 274	37 765	3 139 333	2 301 276	838 057	814 939	551 142	1 773 252
1981	9 497	39 276	3 239 219	2 363 980	875 239	824 546	581 468	1 833 205
1982	9 659	40 510	3 324 291	2 416 129	908 162	826 653	599 653	1 897 985
1983	9 902	41 775	3 413 336	2 464 884	948 452	836 131	618 594	1 958 611
1984	10 057	42 757	3 486 071	2 497 977	988 094	845 316	633 914	2 006 841
1985	10 249	43 749	3 564 852	2 542 363	1 022 489	856 701	648 404	2 059 747
1986	10 414	44 458	3 629 877	2 573 718	1 056 159	860 372	650 241	2 119 264
1987	10 565	44 716	3 646 303	2 578 243	1 068 060	853 051	639 602	2 153 650
1988	10 674	44 999	3 658 671	2 583 088	1 075 583	846 788	612 402	2 199 481

Sporttreibende, Schieds- und Kampfrichter sowie Übungsleiter des Deutschen Turn- und Sportbundes der DDR nach Sportarten

Sportart	Sporttreibende		Schieds- und Kampfrichter		Übungsleiter	
	1987	1988	1987	1988	1987	1988
Angeln	524 437	527 696	17 467	17 208	10 369	10 942
Basketball	14 862	14 644	1 400	1 395	1 266	1 243
Billard	10 933	11 009	1 672	1 686	1 353	1 361
Bogenschießen	4 793	4 668	363	344	548	545
Boxen	22 656	20 908	896	860	1 919	1 868
Eissport	9 142	8 995	516	517	638	631
Faustball	10 899	10 779	1 272	1 322	1 292	1 345
Fechten	6 889	6 584	559	544	671	673
Federball	27 312	27 069	1 986	2 015	2 465	2 480
Fußball	577 942	575 667	25 862	24 903	39 751	39 207
Gewichtheben	22 821	25 630	1 024	1 095	2 277	2 465
Handball	156 793	152 975	9 746	9 613	13 583	13 225
Hockey	6 242	6 152	413	387	577	576
Judo	53 590	54 544	2 533	2 597	4 907	4 891
Kanu/Kajak	26 645	26 768	1 482	1 563	2 040	2 082
Kegeln	204 637	204 126	7 612	7 497	17 187	17 369
Leichtathletik	185 978	180 605	16 409	15 774	15 913	15 583
Motorsport	86 526	85 134	5 646	5 628	5 089	5 064
Pferdesport	52 424	53 818	1 177	1 365	5 658	5 951
Radsport	27 887	27 226	1 773	1 763	2 919	2 816
Ringen	23 905	23 686	1 158	1 188	2 053	2 106
Rollsport	4 654	4 704	300	320	383	381
Rudern	14 244	14 275	426	499	1 129	1 103
Rugby	1 200	1 213	63	54	108	103
Schach	43 758	43 374	2 360	2 458	4 483	4 523
Schlitten/Bob	3 797	3 759	352	358	456	447
Schwimmen	84 457	83 509	5 944	5 762	6 980	6 911
Segeln	31 013	31 318	1 237	1 229	2 138	2 231
Ski/Biathlon	47 205	48 438	5 414	5 720	4 096	4 100
Tennis	46 236	47 274	6 636	6 450	3 126	3 185
Tischtennis	126 722	126 376	8 343	8 538	11 945	12 084
Turnen	403 917	408 476	9 224	9 396	26 518	26 542
Versehrtensport	13 563	14 080	462	468	1 177	1 249
Volleyball	132 064	134 924	8 353	8 878	12 482	12 454
Wandern/Bergsteigen/Orientierungslauf	84 851	86 123	2 405	2 443	6 761	6 844
Allgemeine Sportgruppen	515 691	513 453	4 066	4 497	32 549	35 265
Sonstige Sektionen	154 408	155 756	2 179	2 226	12 698	12 920
Spielleute	16 911	17 157	484	506	1 866	1 924
Insgesamt	**3 782 004**	**3 782 892**	**159 214**	**159 066**	**261 370**	**264 689**

Ausgewählte Sporteinrichtungen 1989

Bezirk	Sportstadien	Sportplätze	Sporthallen	darunter		Sportsäle	Hallenschwimmbäder	Freibäder	Tennisplätze	Kegelsportanlagen	Sprungschanzen
				Sport- und Veranstaltungshallen	Sporthallen mit Zuschauerkapazität						
Berlin (Ost)	6	34	334	1	8	84	24	16	159	27	—
Cottbus	18	122	247	2	5	82	10	80	58	133	5
Dresden	36	97	436	1	27	154	18	180	145	217	25
Erfurt	21	65	298	1	10	142	18	130	78	153	20
Frankfurt	12	35	191	—	7	79	6	39	28	74	3
Gera	7	45	166	—	7	122	10	92	49	120	13
Halle	24	144	493	1	17	241	25	150	152	276	11
Chemnitz	21	97	422	—	11	295	23	193	127	208	112
Leipzig	34	157	318	—	12	164	24	98	126	177	6
Magdeburg	26	105	121	4	31	341	16	152	112	116	5
Neubrandenburg	9	35	178	1	7	59	5	45	26	34	—
Potsdam	26	122	255	1	10	130	12	95	88	107	—
Rostock	11	49	204	1	9	84	10	17	95	48	1
Schwerin	2	27	133	2	11	71	4	86	28	54	—
Suhl	9	41	128	2	7	91	7	76	27	56	44
DDR	**262**	**1 175**	**3 924**	**17**	**179**	**2 139**	**212**	**1 449**	**1 298**	**1 800**	**245**

Olympische Spiele

Jahr/Ort	Teilnehmer der DDR			Von den Teilnehmern der DDR errungene Medaillen		
	insgesamt	männlich	weiblich	Gold	Silber	Bronze
Olympische Sommerspiele						
1956/Melbourne	37	29	8	1	4	2
1960/Rom	130	100	30	[1]3	9	[2]7
1964/Tokio	194	153	41	3	[3]11	[4]5
1968/Mexiko-Stadt	248	207	41	9	9	7
1972/München	330	257	73	20	23	23
1976/Montreal	293	169	124	40	25	25
1980/Moskau	368	234	134	47	37	42
1988/Soul	283	171	112	37	35	30
Olympische Winterspiele						
1956/Cortina d'Ampezzo	16	13	3	—	—	1
1960/Squaw Valley	34	25	9	2	1	—
1964/Innsbruck	49	33	16	2	2	—
1968/Grenoble	60	47	13	1	2	2
1972/Sapporo	42	29	13	4	3	7
1976/Innsbruck	63	43	20	7	5	7
1980/Lake Placid	58	41	17	9	7	7
1984/Sarajevo	62	45	17	9	9	6
1988/Calgary	56	38	18	9	10	6

1) An einem Wettkampf nahmen 2 Sportler aus der BRD teil. · 2) An 2 Wettkämpfen nahm 1 Sportler aus der BRD teil. · 3) An 3 Wettkämpfen nahmen 5 Sportler aus der BRD teil · 4) An einem Wettkampf nahmen 2 Sportler aus der BRD teil.

Urlauber im Ostseebezirk Rostock[1]

1946	1949	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
1 000 Personen									
26	162	218	1 061	1 861	2 677	3 417	3 305	3 463	3 488

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II. - 1) Bis 1969 nur Urlauber in den Ostseebädern.

Urlauber im Ostseebezirk Rostock nach Monaten und Ferienträgern

Monat Ferienträger	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent					
Nach Monaten						
Januar	0,7	1,0	1,1	1,2	1,1	1,1
Februar	1,7	2,0	2,2	2,1	2,1	2,2
März	1,1	1,4	1,6	1,6	1,6	1,6
April	1,4	1,7	2,0	2,0	2,0	2,0
Mai	8,0	8,1	8,8	8,3	8,7	9,1
Juni	17,2	15,6	15,7	15,9	15,3	15,5
Juli	28,4	28,1	27,6	27,5	27,1	27,1
August	27,1	27,2	26,2	25,7	26,6	26,0
September	9,6	9,7	9,4	10,0	9,8	9,7
Oktober	2,2	2,3	2,4	2,5	2,3	2,4
November	1,0	1,3	1,4	1,4	1,6	1,6
Dezember	1,5	1,6	1,6	1,8	1,8	1,7
Nach Ferienträgern						
Feriendienst der Gewerkschaften	24,8	21,2	20,5	19,9	19,2	18,4
Betriebliche Erholungseinrichtungen	23,7	22,7	23,0	24,2	23,4	24,6
Öffentliche Zeltplätze	24,6	26,4	26,4	24,3	26,7	26,3
Reisebüro der DDR	3,0	2,3	2,3	2,3	2,1	1,9
Kinderferienlager	6,4	6,4	5,7	6,3	5,8	5,5
Jugenderholungseinrichtungen	3,1	3,9	4,3	4,3	4,0	4,1
Private Wochenendhäuser	2,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3
Sonstige[1]	12,2	13,8	14,5	15,4	15,5	15,8
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
darunter Ausländer	5,1	5,5	5,8	6,0	6,1	5,9

1) Zum Beispiel Privataufenthalte in Hotels, Gaststätten und privaten Haushalten.

Vom Reisebüro "Jugendtourist" vermittelte Reisen

Art der Reise	Reisende			Aufenthaltstage			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Tage		
	1987	1988	1989	1987	1988	1989	1987	1988	1989
Inlandstourismus	**1 407 215**	**1 327 544**	**1 358 422**	**4 713 234**	**4 712 781**	**4 342 413**	**3,3**	**3,6**	**3,2**
Erholungsreisen	121 861	133 263	152 512	635 444	679 641	680 135	5,2	5,1	4,5
Thematische Reisen	155 711	146 571	100 107	454 379	334 757	237 367	2,9	2,3	2,4
Vermittelte Plätze in Jugenderholungseinrichtungen	1 129 643	1 047 710	1 105 803	3 623 411	3 698 383	3 424 911	3,2	3,5	3,1
Auslandstourismus	**618 282**	**657 303**	**637 879**	**4 088 555**	**4 394 209**	**4 450 219**	**6,6**	**6,7**	**7,0**
Reisen in das Ausland	365 559	387 874	395 246	2 700 006	2 966 582	3 061 817	7,4	7,6	7,7
darunter nach:									
Bulgarien	48 861	51 760	54 717	637 099	676 797	742 056	13,0	13,1	13,6
ČSFR	43 863	41 148	40 230	199 979	184 789	177 880	4,6	4,5	4,4
Polen	92 382	94 913	89 620	603 055	550 364	523 894	6,5	5,8	5,9
UdSSR	135 357	151 960	154 321	1 029 509	1 094 360	1 076 368	7,6	7,2	7,0
Reisen aus dem Ausland	252 723	269 429	242 633	1 388 549	1 427 627	1 388 402	5,5	5,3	5,7
darunter aus:									
Bulgarien	10 948	11 659	10 078	68 917	78 245	64 002	6,3	6,7	6,4
ČSFR	27 683	29 321	23 607	145 375	132 030	119 577	5,3	4,5	5,1
Polen	96 067	106 694	88 075	550 693	565 139	543 846	5,7	5,3	6,2
UdSSR	30 820	38 532	37 792	285 718	324 793	351 184	9,3	8,4	9,3

Jugenderholungseinrichtungen

Jahr Bezirk Art der Einrichtung	Einrichtungen	Übernachtungsplätze	Übernachtende Personen	darunter Ausländer
1960	248	19 586	.	.
1965	257	20 125	960 963	.
1970	244	21 394	942 718	.
1975	249	22 452	1 065 930	.
1980	253	22 434	1 270 020	128 983
1981	257	23 300	1 318 105	167 643
1982	259	23 479	1 429 514	186 858
1983	254	23 503	1 494 267	.
1984	260	24 139	1 575 479	257 338
1985	258	24 144	1 553 343	285 836
1986	263	24 554	1 656 332	297 487
1987	269	24 717	1 687 185	333 968
1988	268	24 437	1 624 732	355 015
1989	263	24 360	1 619 814	323 070
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	3	1 071	96 730	62 863
Cottbus	13	746	39 514	2 981
Dresden	32	2 762	209 445	48 520
Erfurt	18	1 810	143 413	50 979
Frankfurt	20	2 954	161 009	18 690
Gera	16	1 519	92 484	6 570
Halle	24	1 895	139 370	18 888
Chemnitz	42	3 790	202 775	13 147
Leipzig	13	964	81 238	24 376
Magdeburg	15	1 037	82 270	18 349
Neubrandenburg	11	842	46 772	5 830
Potsdam	16	1 444	108 711	27 652
Rostock	22	2 472	144 997	19 779
Schwerin	6	427	30 284	3 476
Suhl	12	627	40 802	970
Nach Art der Einrichtung 1989				
Jugendherbergen	241	19 188	1 226 926	141 684
Jugenderholungszentren	2	1 290	67 018	12 411
Jugendtouristenhotels	20	3 882	325 870	168 975

Staatliche Campingplätze

Jahr Bezirk	Campingplätze	Tageskapazität	Übernachtende Personen	darunter Ausländer
		1 000 Plätze	1 000 Personen	
1973	532	329,5	1 573,0	132,2
1974	533	355,5	1 646,0	161,4
1975	522	370,2	1 979,3	208,3
1976	525	379,9	1 898,6	206,5
1977	519	372,5	1 855,4	206,3
1978	521	375,3	1 847,7	185,4
1979	519	374,9	1 970,8	195,9
1980	532	376,5	2 016,5	196,3
1981	524	376,5	2 155,3	156,8
1982	522	377,6	2 281,2	168,2
1983	527	380,1	2 367,7	166,4
1984	524	380,9	2 270,4	192,6
1985	527	381,1	2 312,0	184,5
1986	529	385,1	2 339,0	165,2
1987	529	387,7	2 194,1	170,3
1988	528	385,4	2 453,2	196,8
1989	531	389,2	2 527,6	179,1
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	11	9,3	81,4	19,9
Cottbus	40	29,8	181,3	4,3
Dresden	33	22,5	168,2	38,5
Erfurt	16	11,7	82,7	7,2
Frankfurt	51	37,1	197,8	5,5
Gera	17	13,3	60,5	1,6
Halle	35	16,6	89,7	3,6
Chemnitz	27	21,1	92,8	4,1
Leipzig	21	13,6	59,6	10,8
Magdeburg	33	20,4	80,6	1,6
Neubrandenburg	75	37,2	265,7	2,7
Potsdam	89	41,2	214,1	5,9
Rostock	54	99,7	801,1	69,9
Schwerin	24	12,6	115,2	2,5
Suhl	5	3,1	36,8	1,1

Intercampingplätze

Jahr Bezirk	Anzahl	Tageskapazität	Übernachtende Personen	darunter Ausländer
		1 000 Plätze	1 000 Personen	
1980	29	43,6	333,5	102,0
1981	30	44,6	345,4	79,1
1982	30	45,1	379,1	83,3
1983	31	43,8	373,6	80,7
1984	30	43,2	371,8	101,4
1985	31	42,9	382,3	93,0
1986	31	43,6	365,5	76,7
1987	30	44,0	353,8	78,7
1988	32	44,1	413,3	99,1
1989	32	44,7	408,7	87,6
Nach Bezirken 1989				
Berlin (Ost)	1	0,9	33,0	17,9
Cottbus	2	0,4	9,6	1,6
Dresden	6	4,6	56,9	28,1
Erfurt	1	0,7	6,2	2,5
Frankfurt	2	9,9	65,7	3,5
Gera	–	–	–	–
Halle	4	3,8	32,9	2,1
Chemnitz	4	6,3	30,9	2,2
Leipzig	1	0,7	14,0	9,3
Magdeburg	–	–	–	–
Neubrandenburg	2	1,2	9,3	0,7
Potsdam	2	2,2	16,1	2,0
Rostock	3	10,4	83,7	15,6
Schwerin	2	2,0	22,4	1,4
Suhl	2	1,8	27,9	0,8

Feriendienst der Gewerkschaften

Jahr	Ferienheime[1]				Betten					
	insgesamt	Eigenheime	Betriebserholungsheime[2]	Vertragshäuser	insgesamt	in Eigenheimen	in Betriebserholungsheimen[2]	in Hotels und Interhotels	in Vertragshäusern[3]	in Privatquartieren[4]
1955	1 373	328	—	1 045	84 838	15 490	—	—	69 348	
1960	1 210	398	—	812	95 217	17 369	—	—	48 074	29 774
1965	1 175	537	—	638	93 753	22 943	—	—	40 641	30 169
1970	1 260	631	113	516	89 522	25 499	3 837	—	32 236	27 950
1975	1 225	644	130	451	110 783	37 847	5 907	2 331	31 398	33 300
1980	1 178	664	122	392	126 101	45 890	5 976	2 383	30 161	41 871
1985	1 166	694	101	371	137 078	57 311	6 128	2 278	28 561	42 800
1986	1 152	694	98	360	136 076	56 802	5 298	2 278	27 662	44 036
1987	1 133	694	97	342	134 842	56 860	5 126	2 198	26 461	44 197
1988	1 123	695	97	331	133 791	57 016	5 005	2 278	25 519	43 973
1989	1 118	698	97	323	133 847	57 366	4 993	2 438	25 339	43 711
Nach Bezirken 1989										
Berlin (Ost)	2	2	—	—	108	108	—	—	—	—
Cottbus	2	2	—	—	254	239	—	—	—	15
Dresden	189	58	11	120	14 162	2 990	259	594	7 992	2 327
Erfurt	89	59	1	29	11 557	4 477	25	80	2 677	4 298
Frankfurt	15	15	—	—	1 625	987	—	—	—	638
Gera	50	30	—	20	7 254	3 085	—	80	2 006	2 083
Halle	48	29	—	19	6 697	1 601	—	—	1 734	3 362
Chemnitz	69	22	1	46	7 786	4 384	21	80	2 524	777
Leipzig	6	4	—	2	697	145	—	—	190	362
Magdeburg	76	70	—	6	7 150	3 711	—	—	695	2 744
Neubrandenburg	34	31	2	1	6 260	5 423	324	—	81	432
Potsdam	34	25	5	4	4 690	2 562	195	192	154	1 587
Rostock	344	245	77	22	44 952	19 937	4 169	713	2 960	17 173
Schwerin	14	14	—	—	2 327	2 239	—	—	—	88
Suhl	146	92	—	54	18 328	5 478	—	699	4 326	7 825

1) Ohne Hotels und Interhotels, die vorwiegend als Ferienheime genutzt werden. · 2) Betriebserholungsheime, die mit dem Feriendienst der Gewerkschaften in Kooperationsbeziehungen stehen. · 3) Betten in Vertragshäusern mit angeschlossenen Privatquartieren. · 4) Privatquartiere, die an Eigenheime und Betriebserholungsheime angeschlossen sind.

Kennziffer	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
	Personen									
Gewerkschaftliche Urlaubsreisen für DDR-Bürger										
im Inland	1 144 395	1 036 443	1 140 253	1 446 853	1 678 730	1 856 820	1 863 902	1 854 491	1 838 725	1 833 314
ins Ausland	11 979	16 543	10 614	19 028	19 886	20 111	31 542	31 817	34 062	35 474
Urlaubsreisen für Ausländer in Einrichtungen der Gewerkschaften	1 400	8 014	8 084	14 487	15 207	16 984	20 964	21 434	23 388	24 185

Betriebliche Erholungseinrichtungen

Jahr Art der Einrichtung	Übernachtungsplätze		Urlauber[2]
	insgesamt[1]	darunter ganzjährig nutzbar	
1980	354 811	76 298	2 708 954
1985	380 850	77 155	3 018 375
1986	382 498	76 669	3 085 937
1987	383 382	75 201	3 286 862
1988	386 936	75 704	3 199 554
1989	390 121	75 080	3 273 238
Nach Art der Einrichtung 1989			
Erholungsheime	70 321	47 026	846 969
Schulungsheime	15 736	12 551	123 743
Bungalows	152 248	15 503	1 193 618
Wohnwagen, Zelte u. ä.	104 281	—	676 707
Vertraglich genutzte Privatquartiere	47 535	—	432 201

1) Ohne Plätze in Kinderferienlagern. · 2) Ohne Urlauber in Kinderferienlagern, im Jahre 1989 waren es 97 129 Urlauber.

Vom Reisebüro der DDR vermittelte Auslandsreisen für DDR-Bürger[1]

Jahr	Reisende insgesamt	davon	
		Erholungsreisen[2]	Kurzreisen
1975	1 104 309	394 786	709 523
1980	1 053 897	448 530	605 367
1985	1 028 199	556 509	471 690
1986	1 062 243	537 993	524 250
1987	1 100 053	535 359	564 694
1988	1 123 235	540 810	582 425
1989	1 063 758	499 263	564 495

Vom Reisebüro der DDR vermittelte Auslandsreisen für DDR-Bürger nach ausgewählten Ländern[1]

Land	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
Erholungsreisen[2]	**394 786**	**448 530**	**556 509**	**537 993**	**535 359**	**540 810**	**499 263**
darunter nach:							
Bulgarien	82 580	52 951	60 898	57 178	61 687	63 548	55 561
ČSFR	78 944	89 283	80 841	98 306	98 406	101 025	105 290
Finnland	—	—	—	480	975	1 010	1 488
Jugoslawien	1 529	1 713	3 009	3 333	3 905	4 193	4 745
Kuba	24	615	988	1 134	1 135	1 283	1 578
Polen	15 845	11 875	2 535	7 620	6 987	8 642	6 886
Rumänien	21 992	13 899	12 592	11 394	12 269	20 967	26 126
UdSSR	143 170	215 817	303 858	258 705	248 612	228 304	185 036
Ungarn	50 161	61 245	90 491	98 491	99 661	109 637	110 735
Kurzreisen	**709 523**	**605 367**	**471 690**	**524 250**	**564 694**	**582 425**	**564 495**
darunter nach:							
ČSFR	554 951	512 859	450 229	506 132	536 103	550 605	498 490
Dänemark	—	—	—	18 118	—	—	257
Polen	154 362	92 508	21 461	—	28 591	31 820	30 259

Vom Reisebüro der DDR für Ausländer vermittelte Reisen in die DDR[1]

Land	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989
Reisen insgesamt	**758 158**	**893 045**	**1 060 219**	**1 038 866**	**1 121 737**	**1 209 427**	**1 131 457**
Erholungs- und Kurzreisen insgesamt	420 520	560 221	610 379	617 453	674 481	705 588	662 585
davon aus:							
Europa insgesamt	409 086	543 316	586 366	604 409	655 867	683 459	639 630
darunter aus:							
Bulgarien	16 155	11 354	11 113	14 498	13 277	20 433	20 951
ČSFR	103 219	140 686	123 413	129 946	122 264	141 738	121 510
Dänemark	7 172	9 280	7 579	6 411	6 904	6 459	7 731
Finnland	1 749	2 529	3 392	3 426	4 580	4 196	4 276
Frankreich	6 666	6 367	6 775	5 183	5 963	4 945	4 594
Jugoslawien	1 506	1 136	647	592	878	885	1 428
Polen	41 940	50 634	46 673	56 200	68 440	56 972	35 052
Rumänien	14 472	7 465	10 721	5 409	8 332	7 449	6 269
UdSSR	54 521	75 766	115 548	130 424	125 908	130 839	116 387
Ungarn	15 431	26 457	13 876	16 021	17 977	16 168	18 805
Österreich	6 349	7 489	10 492	9 306	9 652	8 589	10 135
Afrika insgesamt	1 971	522	548	587	786	951	1 054
darunter aus:							
Algerien	106	107	245	367	577	650	747
Amerika insgesamt	5 572	11 286	14 737	6 465	9 507	12 008	11 775
darunter aus:							
USA	3 892	9 102	11 287	4 477	6 927	8 640	8 469
Kuba	211	876	1 067	1 179	1 707	2 399	2 333
Asien insgesamt	3 498	4 825	7 894	5 378	7 728	8 562	9 346
darunter aus:							
Japan	1 033	3 279	6 342	4 098	6 388	6 910	7 274
Sonstige Territorien	393	272	834	614	593	608	780
Stadtfahrten/Stadtrundfahrten, Transfer, sonstige Fahrten	337 638	332 824	449 840	421 413	447 256	503 839	468 872

1) Ab 1975 ohne Jugendauslandstourismus. Vom Reisebüro "Jugendtourist" vermittelte Reisen siehe entsprechende Tabelle. 2) Pauschalreisen und Tourismus mit Teilleistungen.

Vom Reisebüro der DDR vermittelte Urlaubsreisen im Inland nach Zielgebieten 1989

Zielgebiet (Bezirk)	Reisende	Aufenthaltstage	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Tage
Berlin (Ost)	1 771	17 716	10,0
Cottbus	328	4 011	12,2
Dresden	4 785	43 246	9,0
Erfurt	6 233	60 316	9,7
Frankfurt	1 782	20 834	11,7
Gera	4 116	37 385	9,1
Halle	3 987	31 768	8,0
Chemnitz	3 754	40 156	10,7
Leipzig	—	—	—
Magdeburg	9 091	90 197	9,9
Neubrandenburg	2 065	25 094	12,2
Potsdam	2 184	23 749	10,9
Rostock	38 780	453 369	11,7
Schwerin	2 273	27 392	12,1
Suhl	9 372	98 751	10,5
DDR	**90 521**	**973 984**	**10,8**

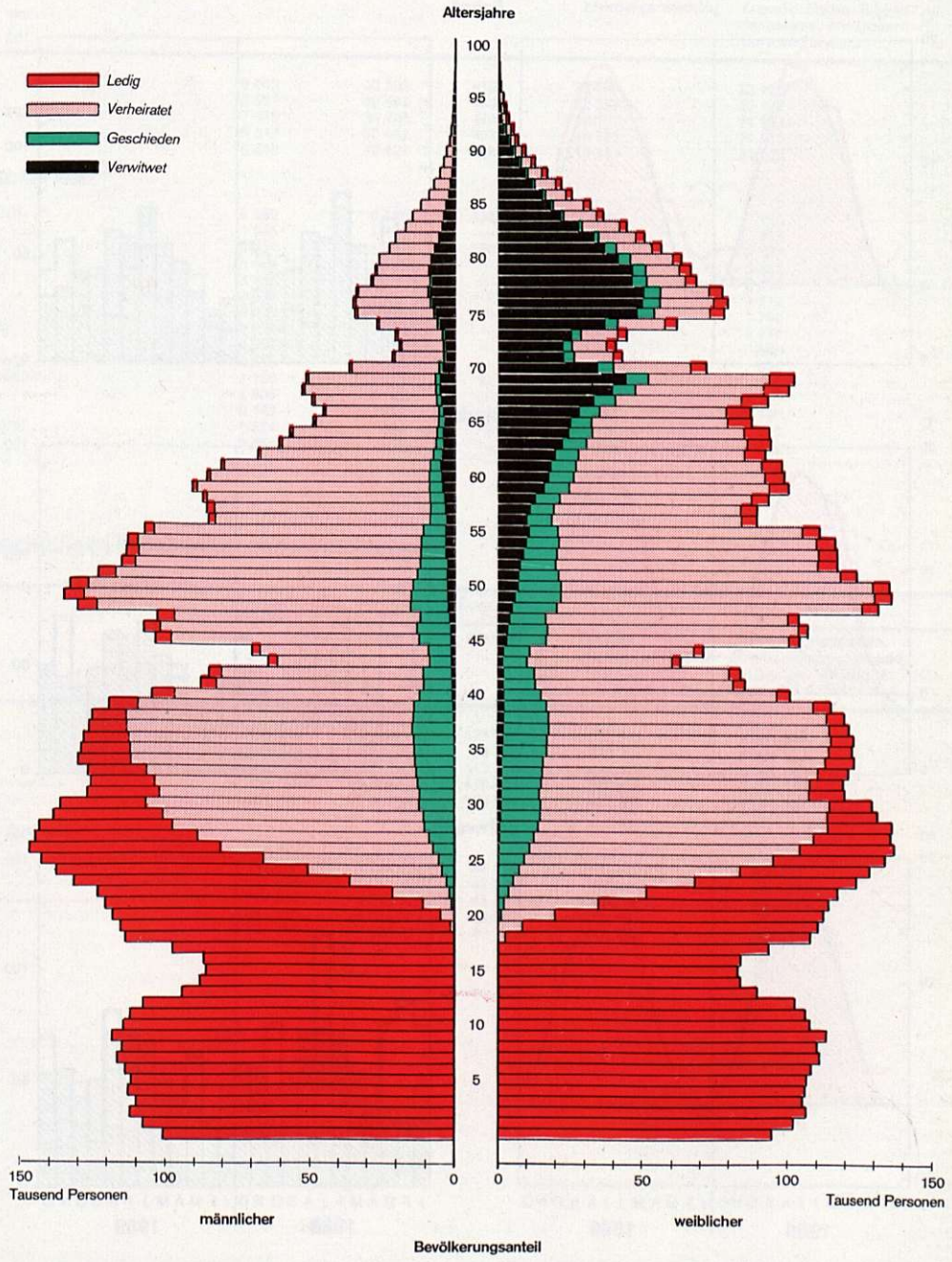
Vom Reisebüro der DDR vermittelte Mehrtagereisen und Tagesfahrten im Inland

Jahr	Mehrtagereisen		Tagesfahrten	
	Veranstaltungen	Reisende	Veranstaltungen	Reisende
1970	8 514	268 423	77 131	2 977 974
1975	7 900	259 096	89 290	3 834 373
1980	5 838	187 884	62 042	2 950 404
1981	6 486	212 989	58 212	2 795 294
1982	5 393	165 440	45 602	2 201 002
1983	7 643	172 040	47 514	2 289 744
1984	4 973	170 219	45 321	2 019 862
1985	4 176	159 736	47 003	2 281 975
1986	3 880	146 592	48 002	2 312 118
1987	3 176	126 730	45 836	2 213 881
1988	3 013	118 457	47 699	2 281 879
1989	2 336	96 046	44 367	2 326 126

Beherbergungseinrichtungen

Jahr Bezirk	Einrichtungen insgesamt	Nach Art der Einrichtung			
		Hotels	Motels	Zentrale Zimmervermittlung	Gasthöfe, Pensionen, Fremdenheime, Jugendherbergen, Privatquartiere und andere
1985	818	451	4	35	328
1986	791	430	3	32	326
1987	781	422	4	32	323
1988	757	411	4	30	312
1989	739	397	4	32	306
Nach Bezirken 1989					
Berlin (Ost)	15	11	1	2	1
Cottbus	39	20	—	2	17
Dresden	83	43	1	1	38
Erfurt	66	39	—	5	22
Frankfurt	39	14	—	—	25
Gera	43	23	—	4	16
Halle	66	36	1	3	26
Chemnitz	83	35	—	2	46
Leipzig	47	34	—	1	12
Magdeburg	53	32	—	2	19
Neubrandenburg	41	20	1	3	17
Potsdam	43	18	—	5	20
Rostock	57	33	—	1	23
Schwerin	32	24	—	—	8
Suhl	32	15	—	1	16

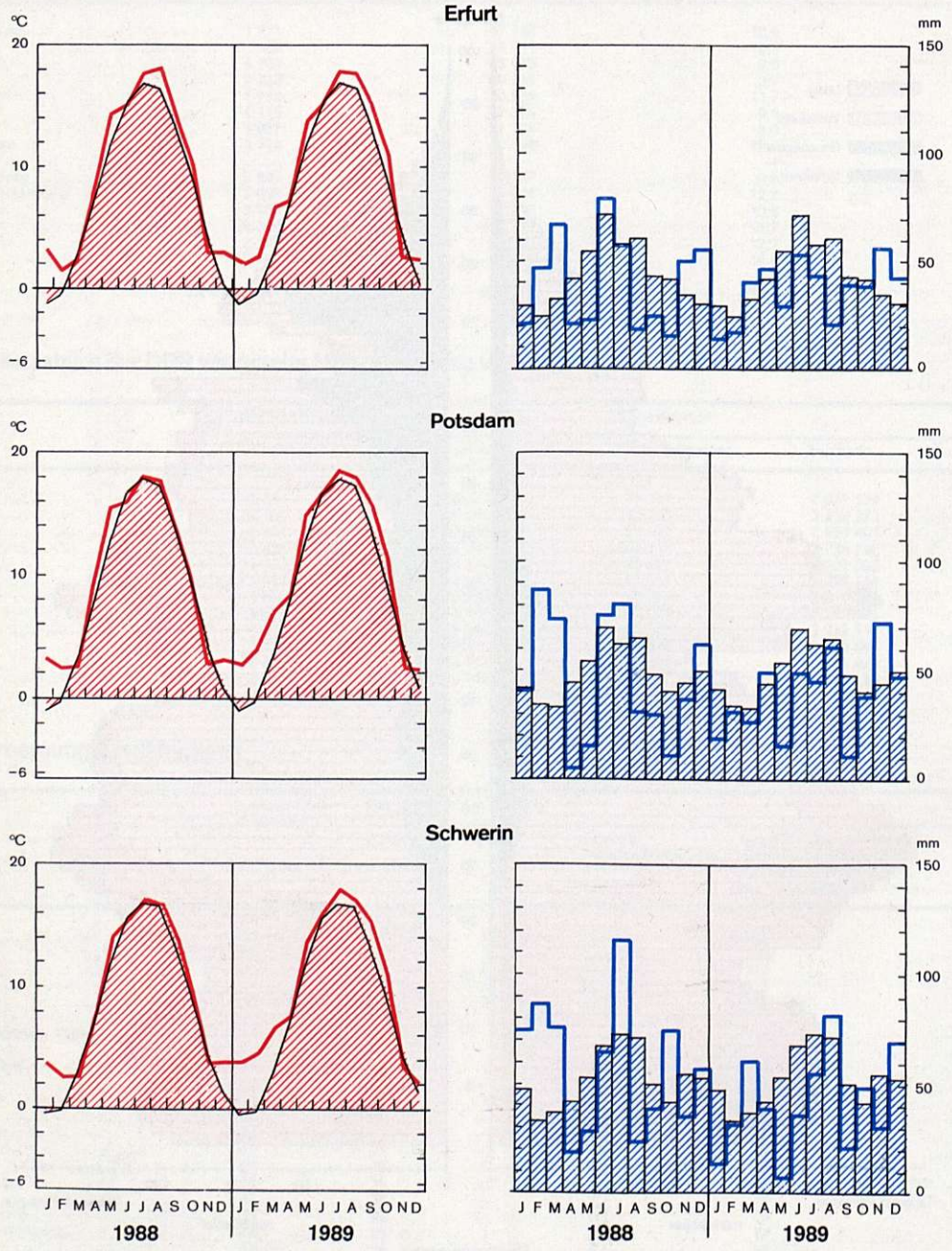
Altersaufbau der Bevölkerung nach Familienstand und Geschlecht 1989



Statistisches Jahrbuch der DDR 1990

Temperatur und Niederschlag

Mittlere Lufttemperatur (1951/80)
Lufttemperatur 1988 und 1989 (Monatsmittel)
Mittlere Niederschlagshöhe (1951/80)
Niederschlagshöhe 1988 und 1989



Statistisches Jahrbuch der DDR 1990

Übernachtungsplätze in Beherbergungseinrichtungen

Jahr Bezirk	Übernachtungs-plätze insgesamt	Nach Art der Einrichtung			
		Hotels	Motels	Zentrale Zimmervermittlung	Gasthöfe, Pensionen, Fremdenheime, Jugend-herbergen, Privatquar-tiere und andere
1985	89 043	40 505	459	25 656	22 423
1986	83 951	39 083	368	22 398	22 102
1987	77 975	39 405	470	16 197	21 903
1988	75 513	38 662	462	14 873	21 516
1989	76 818	38 624	468	16 143	21 583
Nach Bezirken 1989					
Berlin (Ost)	6 989	6 185	118	536	150
Cottbus	1 935	1 126	—	36	773
Dresden	8 434	5 241	158	498	2 537
Erfurt	5 684	3 750	—	472	1 462
Frankfurt	3 851	1 037	—	—	2 814
Gera	3 311	1 411	—	381	1 519
Halle	4 315	2 215	100	240	1 760
Chemnitz	6 817	3 033	—	300	3 484
Leipzig	16 853	3 657	—	12 500	696
Magdeburg	3 010	2 036	—	95	879
Neubrandenburg	2 780	1 175	92	607	906
Potsdam	2 808	1 102	—	395	1 311
Rostock	6 143	3 899	—	47	2 197
Schwerin	1 524	1 081	—	—	443
Suhl	2 364	1 676	—	36	652

Übernachtungen in Beherbergungseinrichtungen

Jahr	Übernachtungen insgesamt	Nach Art der Einrichtung			
		Hotels	Motels	Zentrale Zimmervermittlung	Gasthöfe, Pensionen, Fremdenheime, Jugend-herbergen, Privatquar-tiere und andere
1985	15 321 231	9 293 393	123 392	1 322 513	4 581 933
1986	15 426 653	9 475 406	98 663	1 214 257	4 638 327
1987	15 098 172	9 274 492	113 739	926 249	4 783 692
1988	14 835 750	9 244 632	110 033	856 884	4 624 201
1989	14 641 848	8 955 428	109 681	900 001	4 676 738
darunter Ausländer					
1985	4 641 707	3 622 435	42 138	358 107	619 027
1986	4 867 834	3 855 400	42 543	365 251	604 640
1987	4 914 531	3 914 728	46 727	260 754	692 322
1988	5 061 463	4 056 862	42 203	251 657	710 741
1989	4 747 165	3 826 721	40 255	241 926	638 263

XXI. Gesundheits- und Sozialwesen

Vorbemerkung

In den Tabellen dieses Abschnitts beziehen sich die Stichtagsergebnisse, sofern nicht anders vermerkt, auf den Stand am Jahresende

Gesundheitswesen

Krankenhaus — Einrichtung im stationären Bereich der medizinischen Betreuung, in der vorwiegend Aufgaben der Diagnostik, Therapie, Prophylaxe und Metaphylaxe, auch für andere Einrichtungen, z. B. der ambulanten medizinischen Betreuung, durchgeführt werden, wobei den in der Einrichtung aufgenommenen Betreuten während der Betreuungsdauer (Verweildauer) ganztägig Unterkunft (Bett) und Verpflegung gewährt werden. Es werden allgemeine und Fachkrankenhäuser einschließlich ihrer Spezialisierungsarten unterschieden.

Krankenhausbett — Einheit, nach der die Kapazität eines Krankenhauses, einer klinischen Fachabteilung und einer Station berechnet wird. Als Krankenhausbett werden nur die planmäßigen Betten, ohne Reserve- und Notbetten, gezählt. Betten für Neugeborene werden nicht als Krankenhausbetten ausgewiesen, Betten für Frühgeborene sind jedoch in den Bestand einbezogen.

Poliklinik — Ambulante Einrichtung des staatlichen Gesundheitswesens, die selbständig oder einem Krankenhaus angeschlossen ist. Sie verfügt über ein klinisch-diagnostisches Laboratorium, eine physio-therapeutische Abteilung und eine Röntgeneinrichtung. Folgende Fachabteilungen müssen mindestens vorhanden und ärztlich besetzt sein: innere Abteilung, gynäkologische Abteilung, pädiatrische Abteilung, stomatologische Abteilung, chirurgische Abteilung und allgemein-ärztliche Abteilung.

Ambulatorium — Ambulante Einrichtung des staatlichen Gesundheitswesens in Städten, auf dem Lande oder in Betrieben, in der mindestens drei ärztlich besetzte Fachabteilungen vorhanden sind.

Konsultationen an ambulanten Einrichtungen — Als Konsultation wird die Vorstellung des Patienten beim Arzt bzw. jeder Besuch des Arztes bei einem Patienten zum Zweck der Diagnosestellung, ärztlichen Beratung oder durchzuführender ärztlicher Maßnahmen gezählt. Konsultationen werden für selbständige ambulante Einrichtungen des staatlichen Gesundheitswesens ausgewiesen.

Ambulantes Betriebsgesundheitswesen — Das Betriebsgesundheitswesen erfüllt Aufgaben der medizinischen und arbeitsmedizinischen Betreuung der Werktätigen, der arbeitshygienischen Überwachung ihrer Arbeitsbedingungen, der arbeitshygienischen Beratung der Betriebe sowie der Hygiene- und Gesundheitserziehung.

Betreuungsgrad in Kinderkrippen — Der Betreuungsgrad ist das Verhältnis der Anzahl der in Kinderkrippen, Dauerheimen und Saisoneinrichtungen gemeldeten und betreuten Kinder (gemeldete Kinder: Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres) zu der Anzahl der für die Betreuung in Frage kommenden Kinder (in der Regel von 1 bis 3 Jahren). Bei der Ermittlung der für die Betreuung in Frage kommenden Kinder wird berücksichtigt, daß Mutter nach der Geburt ihrer Kinder zur häuslichen Betreuung der Neugeborenen Wochenurlaub (bezahlte Freistellung von der Arbeit) erhalten und darüber hinaus auf der Grundlage der geltenden gesetzlichen Bestimmungen weitere bezahlte Freistellung von der Arbeit in Anspruch nehmen können.
Der Betreuungsgrad wird auf 1 000 der für die Betreuung in Frage kommenden Kinder bezogen.

Sozialwesen

Feierabendheim - Soziale Einrichtung für die Versorgung und Betreuung von älteren Bürgern.

Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger

Wohnhäuser mit vorwiegend Ein- und Zweiraumwohnungen für alleinstehende Bürger und Ehepaare im Renten- und Vorrentenalter mit einem die selbständige Haushaltsführung erleichternden Wohnkomfort (ohne Gemeinschaftsverpflegung). Zur kulturellen, sozialen und medizinischen Betreuung werden Gemeinschaftseinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Pflegeheim - Soziale Einrichtung für die Versorgung und Betreuung der Bürger, die einer dauernden pflegerischen Betreuung, aber keiner ständigen ärztlichen Behandlung bedürfen. Dazu gehören u. a. Personen, die psychisch behindert sind, aber keiner psychiatrischen Behandlung und Überwachung bedürfen, die mit voraussichtlich unheilbaren Körperschäden Schwerkranken gleichen und dauernd fest bettlägerig sind, bei denen aber eine ständige ärztliche Behandlung nicht erforderlich ist (Schwerpflegefälle), sowie physisch oder psychisch so schwer geschädigte Personen, daß sie nicht außerhalb eines Heimes versorgt werden können.

Schwerstbeschädigtenheime sind in den Angaben über Pflegeheime enthalten.

Renten

Grundlage für die Veröffentlichung sind die von den Versicherungsträgern gezahlten Renten aus der Sozialpflichtversicherung und der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung.

Arbeiter und Angestellte sind bei der gewerkschaftlich geleiteten Sozialversicherung versichert.

Die Sozialversicherung der Staatlichen Versicherung der DDR ist Versicherungsträger für die Mitglieder der Produktionsgenossenschaften, für Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und sonstige Selbständige.

Zweite Rentenleistung - Rentenempfänger mit Anspruch auf zwei Rentenleistungen der Sozialversicherung erhalten die höhere Rente voll und die zweite Rentenleistung gekürzt.

Krankenhäuser und Betten nach Eigentumsformen

Jahr	Insgesamt		Nach Eigentumsformen der Krankenhäuser						Betten je 10 000 der Bevölkerung
			Staatlich		Konfessionell		Privat		
	Einrich-tungen	Betten	Einrich-tungen	Betten	Einrich-tungen	Betten	Einrich-tungen	Betten	
1950	1 063	187 219	764	167 790	98	13 288	201	6 141	102
1955	903	202 401	682	184 029	98	14 396	123	3 976	113
1960	822	204 767	679	189 260	88	13 523	55	1 984	119
1965	757	206 154	633	191 258	89	13 481	35	1 415	121
1966	721	202 679	600	188 225	87	13 090	34	1 364	119
1967	679	198 513	566	184 421	85	12 911	28	1 181	116
1968	657	194 970	550	181 192	84	12 730	23	1 048	114
1969	641	192 026	536	178 415	82	12 600	23	1 011	112
1970	626	190 025	523	176 536	82	12 540	21	949	111
1971	620	187 756	516	174 277	83	12 549	21	930	110
1972	608	186 075	507	172 713	84	12 556	17	806	109
1973	588	184 532	490	171 402	82	12 370	16	760	109
1974	584	184 214	488	170 797	82	12 710	14	707	109
1975	577	182 220	483	168 984	81	12 627	13	609	108
1976	571	180 466	482	167 469	81	12 541	8	456	108
1977	563	178 555	474	165 625	82	12 538	7	392	107
1978	559	177 386	472	164 509	82	12 521	5	356	106
1979	554	176 300	466	163 506	83	12 438	5	356	105
1980	549	171 895	464	159 828	80	11 711	5	356	103
1981	550	171 157	466	159 058	79	11 743	5	356	102
1982	545	171 280	463	159 321	78	11 615	4	344	103
1983	541	170 996	459	159 065	78	11 587	4	344	102
1984	541	170 389	459	158 448	78	11 597	4	344	102
1985	537	169 112	456	157 231	77	11 537	4	344	102
1986	542	169 179	462	157 596	76	11 239	4	344	102
1987	541	167 612	461	156 034	76	11 234	4	344	101
1988	543	165 950	466	154 572	75	11 107	2	271	100
1989	539	163 305	462	151 969	75	11 076	2	260	98

Betten in Krankenhäusern nach Fachdisziplinen der Stationen

Fachdisziplin der Station im Krankenhaus	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989
Allgemein (einschließlich Beobachtungsbetten)	2 501	917	334	221	132	134	202
Innere Medizin	37 399	37 676	36 039	37 372	37 932	37 654	37 229
Chirurgie	36 335	34 760	31 837	31 528	31 767	31 523	31 262
darunter Spezialabteilungen für							
Neurochirurgie	225	284	328	386	385	421	422
Kinderchirurgie	417	905	1 321	1 460	1 375	1 385	1 384
Herzchirurgie	30	155	166	310	330	325	326
Gynäkologie	9 706	9 876	10 441	10 431	10 539	10 509	10 344
Geburtshilfe (Entbindungsbetten)	7 581	7 667	7 505	7 910	8 028	8 067	7 981
Kinder (ohne Frühgeburten)	10 632	14 587	14 573	13 817	13 595	13 348	13 259
darunter Säuglinge	4 184	5 565	4 767	4 539	4 258	4 255	4 228
Frühgeburten	1 374	1 329	1 454	1 641	1 664	1 674	1 647
Infektionskrankheiten	11 277	8 878	4 669	3 760	3 511	3 353	3 193
Augenkrankheiten	2 853	2 850	2 785	2 749	2 679	2 621	2 554
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	3 865	4 162	3 892	3 761	3 815	3 830	3 861
Hautkrankheiten	3 833	3 681	2 954	2 851	2 819	2 749	2 721
Venerologie	848	251	170	173	134	151	122
Urologie	1 328	2 002	3 150	3 503	3 543	3 538	3 539
Strahlentherapie	1 272	1 710	1 651	1 625	1 607	1 608	1 599
Zahn-, Mund-, Kiefererkrankungen	354	552	518	543	567	571	571
Chronisch Kranke	4 739	4 304	4 299	3 583	3 176	3 097	2 896
Orthopädie	4 956	5 331	5 736	5 679	5 757	5 699	5 602
Neurologie	2 903	3 239	3 188	3 090	3 157	3 214	3 182
Psychiatrie	30 742	33 532	30 127	28 598	27 215	26 654	25 690
Lungenkrankheiten und Tbk	30 498	10 861	4 646	3 821	3 392	3 265	3 148
Intensivtherapie	—	905	1 464	1 557	1 565	1 550	1 535
Interdisziplinäre Wachstation	—	—	96	140	134	191	200
Sonstige Fachdisziplinen	61	[1]955	367	759	884	950	968
Insgesamt	**[2]205 207**	**190 025**	**171 895**	**169 112**	**167 612**	**165 950**	**163 305**

1) Einschließlich Rehabilitation. - 2) Einschließlich 150 Betten, die nicht nach Fachdisziplinen aufgegliedert werden konnten, Stand 30 Juni

Betten in Krankenhäusern nach Bezirken und Fachdisziplinen der Stationen 1989

Fachdisziplin der Station im Krankenhaus	DDR insgesamt	Nach Bezirken						
		Berlin (Ost)	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt	Gera	Halle
Allgemein (einschl Beobachtungsbetten)	202	—	—	—	92	—	7	—
Innere Medizin	37 229	3 466	1 468	4 403	2 658	1 253	1 951	4 070
Chirurgie	31 262	2 411	1 548	2 993	2 740	1 174	1 463	3 324
darunter Spezialabteilungen für								
Neurochirurgie	422	126	—	27	49	—	—	36
Kinderchirurgie	1 384	183	44	99	55	35	43	145
Herzchirurgie	326	61	—	—	177	—	—	26
Gynäkologie	10 344	813	496	1 052	890	444	526	1 184
Geburtshilfe (Entbindungsbetten)	7 981	529	541	763	619	372	413	859
Kinder (ohne Frühgeburten)	13 259	1 105	642	1 122	804	601	632	1 895
darunter Säuglinge	4 228	316	187	322	318	183	199	676
Frühgeburten	1 647	143	100	129	187	96	93	207
Infektionskrankheiten	3 193	223	83	270	278	118	61	282
Augenkrankheiten	2 554	249	64	265	172	88	275	300
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	3 861	369	165	412	298	134	250	365
Hautkrankheiten	2 721	276	117	319	205	70	177	298
Venerologie	122	—	—	3	—	4	6	14
Urologie	3 539	485	147	264	280	104	214	471
Strahlentherapie	1 599	479	51	136	102	—	115	97
Zahn-, Mund-, Kiefererkrankungen	571	49	36	25	31	30	45	32
Chronisch Kranke	2 896	235	220	233	363	—	37	306
Orthopädie	5 602	485	184	515	631	208	218	385
Neurologie	3 182	420	152	266	190	112	183	282
Psychiatrie	25 690	2 305	310	2 950	1 484	811	997	950
Lungenkrankheiten und Tbk	3 148	481	185	180	327	24	98	352
Intensivtherapie	1 535	178	54	127	129	57	46	148
Interdisziplinäre Wachstation	200	12	14	26	—	23	24	16
Sonstige Fachdisziplinen	968	2	29	80	172	79	80	95
Insgesamt	**163 305**	**14 715**	**6 606**	**16 533**	**12 652**	**5 802**	**7 911**	**15 932**
Betten je 10 000 der Bevölkerung	**98,2**	**114,2**	**74,8**	**94,5**	**102,2**	**81,4**	**107,1**	**90,0**

Fachdisziplin der Station im Krankenhaus	Chemnitz	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl
Allgemein (einschl Beobachtungsbetten)	5	—	—	—	—	68	—	30
Innere Medizin	4 031	3 207	2 692	1 140	2 414	1 750	1 358	1 368
Chirurgie	3 743	2 522	2 589	1 111	1 915	1 533	1 090	1 106
darunter Spezialabteilungen für								
Neurochirurgie	28	52	41	—	—	31	32	—
Kinderchirurgie	186	200	73	30	30	153	72	36
Herzchirurgie	—	45	—	—	—	17	—	—
Gynäkologie	1 220	711	756	399	645	551	368	289
Geburtshilfe (Entbindungsbetten)	776	546	621	352	553	464	285	288
Kinder (ohne Frühgeburten)	1 351	874	1 073	514	856	1 031	539	220
darunter Säuglinge	362	229	474	170	217	291	220	64
Frühgeburten	148	82	109	58	89	113	65	28
Infektionskrankheiten	336	406	334	67	256	293	97	89
Augenkrankheiten	263	82	131	79	205	220	93	68
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	398	258	229	160	285	307	108	123
Hautkrankheiten	279	144	103	86	245	204	108	90
Venerologie	13	35	17	—	13	9	8	—
Urologie	344	283	271	114	159	190	112	101
Strahlentherapie	232	95	84	—	36	115	47	10
Zahn-, Mund-, Kiefererkrankungen	28	142	29	—	22	62	24	16
Chronisch Kranke	239	369	291	135	188	139	109	32
Orthopädie	555	755	338	243	591	235	114	145
Neurologie	327	384	202	88	169	251	90	66
Psychiatrie	2 212	4 531	2 803	480	2 897	1 566	760	634
Lungenkrankheiten und Tbk	262	188	230	200	320	66	150	85
Intensivtherapie	161	226	65	29	162	52	72	29
Interdisziplinäre Wachstation	8	6	4	16	16	27	—	8
Sonstige Fachdisziplinen	98	39	—	142	152	—	—	—
Insgesamt	**17 029**	**15 885**	**12 971**	**5 413**	**12 188**	**9 246**	**5 597**	**4 825**
Betten je 10 000 der Bevölkerung	**92,1**	**117,6**	**103,9**	**87,3**	**108,6**	**100,9**	**94,1**	**88,0**

Polikliniken und Ambulatorien

Jahr Bezirk	Polikliniken					Ambulatorien				
	insgesamt	selbständig	in organisatorischer Vereinigung mit Krankenhäusern	Universitätspolikliniken	Betriebspolikliniken	insgesamt	in organisatorischer Vereinigung mit Krankenhäusern	Stadtambulatorien	Landambulatorien	Betriebsambulatorien
1950	184	76	20	52	36	575	.		136	109
1955	369	38	185	68	78	720	.	.	299	157
1960	399	39	201	70	89	766		.	373	177
1965	412	43	207	73	89	855	151	105	376	223
1970	452	88	182	88	94	828	74	133	378	243
1975	522	183	128	102	109	929	47	199	393	290
1980	561	208	122	107	124	969	34	197	414	324
1985	590	213	133	110	134	998	23	210	436	329
1986	598	216	135	110	137	1 008	24	215	435	334
1987	615	217	139	110	149	1 027	24	217	435	351
1988	623	218	143	111	151	1 032	23	217	438	354
1989	626	227	138	110	151	1 020	24	199	433	364
Nach Bezirken 1989										
Berlin (Ost)	63	18	7	18	20	61	3	34	—	24
Cottbus	31	7	12	—	12	44	—	12	16	16
Dresden	55	29	8	1	17	81	—	15	40	26
Erfurt	40	15	6	11	8	70	2	3	38	27
Frankfurt	20	3	11	—	6	53	—	9	34	10
Gera	40	12	6	16	6	68	2	12	18	36
Halle	69	28	3	12	26	124	1	23	63	37
Chemnitz	59	39	7	—	13	129	2	27	51	49
Leipzig	66	24	13	18	11	92	9	23	15	45
Magdeburg	50	13	15	12	10	76	1	17	31	27
Neubrandenburg	16	3	13	—	—	28	1	2	21	4
Potsdam	32	4	20	—	8	75	3	5	47	20
Rostock	49	14	3	22	10	51	—	11	23	17
Schwerin	20	10	8	—	2	32	—	2	17	13
Suhl	16	8	6	—	2	36	—	4	19	13

Sonstige Einrichtungen für ambulante Behandlung

Jahr Bezirk	Staatliche Arztpraxen	Staatliche Zahnarztpraxen	Gemeindeschwesternstationen	Geschwulstbetreuungsstellen	Betriebsarztsanitätsstellen	Betriebsschwesternsanitätsstellen	Konfessionelle Gemeindepflegestationen
1950	—	—	2 620	.		2 369	944
1955	—	—	4 031	142	1 695	1 691	999
1960	298	156	4 493	177	1 964	1 595	870
1965	787	485	4 807	197	1 866	1 478	628
1970	1 301	680	4 716	200	2 067	1 323	315
1975	1 606	946	5 061	205	2 051	1 227	202
1980	1 645	971	5 279	213	2 058	1 277	159
1985	1 602	920	5 463	182	1 950	1 370	130
1986	1 599	918	5 472	185	1 953	1 330	126
1987	1 613	907	5 513	199	2 001	1 331	128
1988	1 625	907	5 509	192	2 024	1 327	134
1989	1 635	917	5 585	180	1 967	1 295	124
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	250	72	103	11	176	16	35
Cottbus	101	63	287	15	111	76	—
Dresden	185	126	432	21	208	227	5
Erfurt	75	54	502	8	118	91	19
Frankfurt	36	24	275	8	56	38	—
Gera	102	46	259	11	47	62	4
Halle	85	43	655	23	198	148	4
Chemnitz	147	120	450	2	288	229	3
Leipzig	105	40	309	15	235	54	30
Magdeburg	145	64	606	18	164	120	9
Neubrandenburg	98	46	420	15	57	46	—
Potsdam	111	73	479	12	93	58	4
Rostock	82	69	312	10	62	15	4
Schwerin	67	40	290	7	61	47	2
Suhl	46	37	206	4	93	68	5

Ärzte, Zahnärzte und Apotheker[1]

Jahr Bezirk	Ärzte			Zahnärzte			Apotheker		
	insgesamt	je 10 000 der Bevölkerung	Einwohner je Arzt	insgesamt	je 10 000 der Bevölkerung	Einwohner je Zahnarzt	insgesamt	je 10 000 der Bevölkerung	Einwohner je Apotheker
1949	13 222	7	1 429	7 100	4	2 661	2 600	1	7 266
1952	13 740	8	1 332	7 290	4	2 510	2 615	1	6 998
1955	13 755	8	1 296	7 259	4	2 457	2 281	1	7 818
1960	14 555	9	1 181	6 361	4	2 702	2 240	1	7 673
1965	19 528	12	872	6 207	4	2 743	2 638	2	6 455
1970	27 255	16	626	7 349	4	2 321	2 885	2	5 913
1975	31 810	19	530	7 968	5	2 115	3 442	2	4 895
1980	33 894	20	494	9 709	6	1 724	3 549	2	4 716
1981	34 626	21	483	10 093	6	1 658	3 566	2	4 693
1982	35 377	21	472	10 512	6	1 588	3 564	2	4 685
1983	36 181	22	462	10 903	7	1 532	3 602	2	4 636
1984	37 057	22	450	11 353	7	1 468	3 677	2	4 534
1985	37 943	23	439	11 757	7	1 416	3 783	2	4 400
1986	39 157	24	425	12 185	7	1 364	3 871	2	4 295
1987	40 161	24	414	12 439	8	1 338	3 892	2	4 276
1988	41 015	25	406	12 677	8	1 315	3 998	2	4 169
1989	40 143	24	414	12 011	7	1 383	3 990	2	4 164
Nach Bezirken 1989									
Berlin (Ost)	5 623	44	229	1 180	9	1 091	505	4	2 548
Cottbus	1 650	19	535	562	6	1 571	154	2	5 732
Dresden	3 943	23	442	1 316	8	1 326	353	2	4 942
Erfurt	2 731	22	453	957	8	1 292	266	2	4 649
Frankfurt	1 415	20	503	464	7	1 535	157	2	4 535
Gera	2 031	28	363	618	8	1 194	182	2	4 053
Halle	3 810	22	464	1 110	6	1 593	420	2	4 210
Chemnitz	4 014	22	460	1 253	7	1 474	394	2	4 686
Leipzig	3 345	25	404	960	7	1 408	311	2	4 345
Magdeburg	2 829	23	441	844	7	1 479	290	2	4 303
Neubrandenburg	1 203	19	515	436	7	1 421	138	2	4 489
Potsdam	2 332	21	481	739	7	1 518	246	2	4 560
Rostock	2 778	30	330	749	8	1 222	309	3	2 963
Schwerin	1 282	22	464	425	7	1 399	129	2	4 608
Suhl	1 157	21	474	398	7	1 378	136	2	4 033

1) Hauptberuflich tätige voll- und teilzeitbeschäftigte Ärzte, Zahnärzte und Apotheker.

Vollbeschäftigte Ärzte für die ambulante Behandlung in Einrichtungen des Gesundheitswesens

Jahr Bezirk	Ärzte	darunter nach Fachdisziplinen						Betreuungswirksame Ärzte je 10 000 Einwohner	Einwohner je betreuungswirksamer Arzt
		Allgemeinmedizin	Innere Medizin	Chirurgie	Gynäkologie/ Geburtenhilfe	Psychiatrie	Pädiatrie		
1970	12 837	6 728	1 237	705	542	303	857	8	1 329
1975	16 903	8 172	1 718	854	844	535	1 456	10	997
1980	17 968	8 447	1 802	866	956	610	1 722	11	932
1985	19 305	8 951	1 885	926	1 065	662	1 961	12	862
1988	20 794	9 571	1 953	937	1 135	725	2 276	13	802
1989	20 570	9 450	1 980	925	1 167	698	2 299	12	808
Nach Bezirken 1989									
Berlin (Ost)	2 287	812	333	119	166	102	258	18	563
Cottbus	938	460	87	45	55	20	107	11	942
Dresden	2 085	927	192	93	100	63	228	12	839
Erfurt	1 449	635	132	63	86	65	172	12	854
Frankfurt	749	363	60	34	41	21	95	11	952
Gera	982	414	116	46	56	25	107	13	752
Halle	1 990	992	180	91	108	65	196	11	889
Chemnitz	2 275	1 141	203	107	123	69	250	12	813
Leipzig	1 770	717	155	79	102	67	195	13	763
Magdeburg	1 493	722	135	49	84	56	168	12	836
Neubrandenburg	652	347	47	30	29	20	74	11	951
Potsdam	1 250	661	100	56	66	37	134	11	898
Rostock	1 362	567	119	63	86	47	171	15	673
Schwerin	654	340	70	26	35	24	74	11	909
Suhl	634	352	51	24	30	17	70	12	865

Vollbeschäftigte Ärzte in Krankenhäusern auf Bettenstationen

Jahr Bezirk	Ärzte	darunter nach Fachdisziplinen					Betreuungswirksame Ärzte je 10 000 Einwohner	Einwohner je betreuungswirksamer Arzt
		Innere Medizin	Chirurgie	Gynäkologie/ Geburtenhilfe/ Neonatologie Stufe 1	Psychiatrie	Pädiatrie		
1980	11 701	2 582	2 508	1 395	620	1 206	7	1 430
1985	13 162	2 842	2 850	1 660	613	1 301	8	1 265
1986	13 587	2 960	2 933	1 713	624	1 368	8	1 223
1987	13 666	2 982	2 975	1 690	622	1 358	8	1 218
1988	13 931	3 066	2 992	1 717	647	1 369	8	1 196
1989	13 566	3 047	2 876	1 620	625	1 360	8	1 226
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	1 911	410	334	178	118	167	15	675
Cottbus	541	111	117	84	9	74	6	1 634
Dresden	1 299	359	278	158	58	136	7	1 346
Erfurt	953	199	231	102	33	71	8	1 299
Frankfurt	508	88	97	81	16	70	7	1 403
Gera	742	164	135	84	29	74	10	995
Halle	1 345	304	307	167	32	176	8	1 316
Chemnitz	1 233	295	313	160	40	99	7	1 499
Leipzig	1 159	241	241	120	96	95	9	1 165
Magdeburg	934	217	208	119	39	111	8	1 337
Neubrandenburg	410	89	95	57	13	51	7	1 514
Potsdam	784	162	159	95	51	67	7	1 433
Rostock	936	216	165	108	40	109	10	979
Schwerin	473	108	109	58	33	41	8	1 257
Suhl	341	84	90	51	19	22	6	1 611

Vollbeschäftigte Ärzte für die ambulante Behandlung in Einrichtungen des Betriebsgesundheitswesens

Jahr Bezirk	Ärzte	darunter nach Fachdisziplinen					
		Allgemeinmedizin	Innere Medizin	Chirurgie	Gynäkologie/ Geburtenhilfe	Psychiatrie	Pädiatrie
1980	2 731	1 719	246	85	83	27	38
1985	2 880	1 898	238	87	92	23	35
1986	2 945	1 965	236	87	96	24	39
1987	2 930	1 999	241	84	99	23	38
1988	3 023	2 008	251	81	97	23	36
1989	2 946	1 973	229	79	98	24	37
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	450	240	71	16	22	9	3
Cottbus	213	124	20	10	9	1	6
Dresden	299	209	27	7	8	2	7
Erfurt	185	132	13	3	4	—	—
Frankfurt	81	52	6	3	2	—	1
Gera	138	75	11	5	5	—	2
Halle	344	213	27	12	10	2	8
Chemnitz	291	234	10	4	8	1	—
Leipzig	234	176	7	5	8	1	4
Magdeburg	204	138	13	6	7	2	4
Neubrandenburg	40	36	—	—	—	—	—
Potsdam	180	125	11	5	6	2	2
Rostock	142	91	9	3	6	3	—
Schwerin	70	60	2	—	2	1	—
Suhl	75	68	2	—	1	—	—

Konsultationen und Hausbesuche von Ärzten aus Einrichtungen für ambulante Behandlung

Jahr Bezirk	Insgesamt	darunter staatliche Einrichtungen			
		Insgesamt	darunter		
			Polikliniken	Staatliche Arztpraxen	Betriebs-gesundheitswesen
	1 000				
1965[1]	84 022	84 022	.	.	
1970	113 299	111 898	.		14 273
1975	143 287	141 612	.		17 856
1980	151 529	149 965	.	.	19 209
1981	152 694	151 027	.	.	18 953
1982	153 188	151 550	.		18 924
1983	152 079	150 403	.		18 278
1984	152 462	150 805			18 315
1985	152 193	150 522	89 262	20 279	18 283
1986	154 175	152 524	91 055	20 302	18 651
1987	153 300	144 942	85 034	19 653	11 775
1988	158 801	150 235	89 566	20 119	18 558
1989	155 002	145 752	87 372	19 360	18 343
Nach Bezirken 1989					
Berlin (Ost)	13 161	11 817	6 854	2 804	1 778
Cottbus	7 150	7 061	3 958	1 289	1 345
Dresden	15 585	14 714	9 623	2 081	1 749
Erfurt	12 523	11 744	7 536	961	1 428
Frankfurt	6 090	6 038	3 898	361	514
Gera	7 066	5 895	2 843	1 126	871
Halle	16 287	15 558	8 751	1 120	2 836
Chemnitz	16 945	16 052	9 137	1 973	1 934
Leipzig	13 329	12 295	7 472	1 428	1 424
Magdeburg	12 175	11 470	6 991	1 868	1 328
Neubrandenburg	5 099	5 051	2 918	906	303
Potsdam	9 655	9 463	5 902	1 204	1 118
Rostock	9 096	7 859	4 966	929	788
Schwerin	5 344	5 270	3 077	679	414
Suhl	5 497	5 465	3 446	632	512
darunter Hausbesuche					
1965[1]	6 221	6 221	.		
1970	7 346	7 330		.	377
1975	8 048	8 031		.	395
1980	7 713	7 695	.		435
1981	7 473	7 453		.	407
1982	7 172	7 151		.	394
1983	6 911	6 895	.		368
1984	6 784	6 768		.	361
1985	6 889	6 872	2 952	1 757	364
1986	6 835	6 818	2 994	1 718	359
1987	6 589	6 548	2 894	1 647	218
1988	6 797	6 765	3 045	1 656	361
1989	6 521	6 482	2 967	1 587	353
Nach Bezirken 1989					
Berlin (Ost)	325	324	108	158	15
Cottbus	244	242	88	86	31
Dresden	626	622	291	190	36
Erfurt	535	533	267	83	43
Frankfurt	260	259	112	29	6
Gera	324	318	103	111	24
Halle	662	661	321	90	74
Chemnitz	909	899	425	198	34
Leipzig	557	554	316	104	23
Magdeburg	481	478	215	152	17
Neubrandenburg	227	226	78	79	5
Potsdam	390	389	175	101	15
Rostock	321	317	150	72	9
Schwerin	265	264	119	72	9
Suhl	397	397	199	64	12

1) Ohne Medizinischen Dienst des Verkehrswesens.

Schutzimpfungen gegen Tuberkulose

Kennziffer	1955	1960	1970	1980	1985	1987	1988
BCG-Impfungen	345 134	508 971	292 338	438 586	448 544	445 684	428 201
bei Neugeborenen	165 637	281 023	233 778	242 824	228 441	224 409	215 394
Säuglingen und Kleinkindern	46 730	32 113	7 195	690	1 218	1 168	1 235
Schülern	131 122	192 131	45 500	186 327	213 383	213 212	204 125
sonstigen Personen	1 645	3 704	5 865	8 745	5 502	6 895	7 447
BCG-geimpfte Neugeborene je 100 Lebendgeborene[1]	56,5	96,8	99,5	99,7	99,6	99,5	99,5

1) Je 100 Lebendgeborene minus der vor der Impfung verstorbenen Neugeborenen.

Apotheken[1]

Jahr	Insgesamt	Öffentliche Apotheken			Krankenhaus-apotheken
		Staatlich	Privat		
			Insgesamt	darunter verpachtete staatliche Apotheken	
1950	1 694	366	1 266	621	62
1955	1 694	948	686	270	60
1960	1 990	1 654	275	100	61
1965	2 090	1 851	176	66	63
1970	1 932	1 763	101	34	68
1975	1 946	1 847	59	17	40
1980	1 978	1 905	36	9	37
1981	1 982	1 910	36	9	36
1982	1 975	1 907	32	9	36
1983	1 991	1 927	30	9	34
1984	2 002	1 940	28	9	34
1985	2 009	1 954	27	8	28
1986	2 016	1 962	26	8	28
1987	2 028	1 974	26	8	28
1988	2 028	1 976	24	8	28
1989	2 025	1 973	24	8	28

1) Ab 1960 einschließlich Arzneimittelausgabestellen

Schwangeren-, Mütter- und Säuglingsbetreuung

Jahr	Schwangeren-beratungs-stellen	Schwangeren-erholungsheime		Betten in Mütter- und Säuglings-heimen	Entbindungs-betten	Neugeborenen-betten	Mütter-beratungs-stellen	Von den Mütter-beratungsstellen betreute Säuglinge
		Einrichtungen	Betten		in Krankenhäusern			
1965	1 380	18	760	424	8 431	.	10 108	284 231
1970	1 046	17	726	227	7 667	.	10 275	231 122
1975	937	10	398	175	7 143	6 144	9 988	173 323
1976	892	14	570	223	7 005	6 337	9 983	184 340
1977	891	14	563	205	7 051	6 257	9 874	209 390
1978	897	16	637	117	7 191	6 301	9 966	221 574
1979	897	14	589	117	7 339	6 344	9 955	225 607
1980	891	14	589	117	7 505	6 436	9 834	234 713
1981	882	14	585	44	7 522	6 514	9 925	228 196
1982	877	14	585	44	7 565	6 534	9 920	233 006
1983	859	14	585	44	7 708	6 636	9 888	221 940
1984	864	14	587	44	7 959	6 723	9 912	216 461
1985	869	14	592	44	7 910	6 698	9 832	216 973
1986	859	14	592	44	8 072	6 777	9 858	213 788
1987	858	13	566	57	8 028	6 759	9 674	217 203
1988	855	13	576	35	8 067	6 715	9 599	208 753
1989	839	13	566	35	7 981	6 647	9 479	194 637

Legale Schwangerschaftsabbrüche nach Altersgruppen der Frau

Jahr Bezirk	Insgesamt	Nach Altersgruppen der Frau (Jahre)						
		15	18	21	25	30	35	40
		bis unter						
		18	21	25	30	35	40	45
1980	92 103	6 764	11 016	15 398	22 044	15 729	14 021	7 131
1981	95 555	6 434	11 333	16 518	22 630	17 883	13 053	7 704
1982	96 414	6 123	11 395	16 858	22 309	19 454	12 279	7 996
1983	94 096	5 887	11 259	16 975	20 975	19 661	11 641	7 698
1984	92 556	5 423	10 855	17 150	21 051	19 786	11 145	7 146
1985	90 254	5 274	10 021	17 333	20 706	19 230	10 965	6 725
1986	85 725	4 524	8 804	16 338	20 389	18 169	11 852	5 649
1987	82 682	3 696	7 410	15 572	20 435	17 823	12 554	5 192
1988	80 840	3 174	7 115	14 956	20 970	17 396	12 528	4 701
1989	73 899	2 336	6 125	13 654	19 487	15 796	12 182	4 319
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	7 484	116	550	1 547	2 186	1 538	1 089	458
Cottbus	3 508	88	233	607	931	788	625	236
Dresden	6 751	196	531	1 277	1 747	1 384	1 169	447
Erfurt	5 345	197	499	961	1 323	1 136	909	320
Frankfurt	2 796	85	202	503	788	620	445	153
Gera	3 911	142	370	729	993	831	611	235
Halle	6 857	289	577	1 224	1 708	1 493	1 189	377
Chemnitz	8 400	287	816	1 691	2 012	1 683	1 414	497
Leipzig	6 201	233	632	1 251	1 546	1 251	962	326
Magdeburg	6 028	235	504	1 085	1 611	1 228	1 002	363
Neubrandenburg	2 202	66	150	358	615	504	396	113
Potsdam	4 703	121	337	751	1 372	1 118	762	242
Rostock	4 680	139	333	877	1 241	1 081	771	238
Schwerin	2 890	83	219	481	825	657	478	147
Suhl	2 143	59	172	312	589	484	360	167

Kinderkrippen und Dauerheime für Säuglinge und Kleinkinder

Jahr Bezirk	Insgesamt[1]			darunter							
				Kinderkrippen (ohne Saisoneinrichtungen)						Dauerheime für Säuglinge und Kleinkinder	
				Einrichtungen			Plätze				
	Einrich-tungen	Plätze	Betreu-ungs-grad[2]	Ins-gesamt	darunter		Ins-gesamt	darunter		Einrich-tungen	Plätze
					staat-lich	betrieb-lich		staat-lich	betrieb-lich		
1955	2 341	67 106	91	1 586	1 274	307	50 171	37 430	12 626	191	9 217
1960	3 691	104 781	143	2 517	2 117	391	81 495	63 731	17 617	223	10 913
1965	4 798	142 242	187	3 317	2 787	523	116 950	91 427	25 361	192	9 431
1970	5 278	183 412	291	4 323	3 557	756	166 700	129 810	36 602	159	7 519
1975	5 867	242 553	508	5 576	4 684	881	234 941	188 755	45 878	127	5 743
1980	6 546	289 550	612	6 415	5 501	906	284 712	237 013	47 454	104	4 498
1985	7 431	343 787	727	7 315	6 409	897	338 676	291 356	47 031	112	5 041
1986	7 573	352 028	811	7 449	6 553	886	346 376	299 310	46 777	120	5 572
1987	7 691	353 926	806	7 559	6 674	876	348 422	302 468	45 665	129	5 442
1988	7 770	355 089	799	7 639	6 761	868	349 746	304 716	44 721	128	5 281
1989	7 840	353 203	802	7 707	6 846	851	348 058	304 750	42 999	133	5 145
Nach Bezirken 1989											
Berlin (Ost)	446	32 424	828	438	376	62	32 024	28 420	3 604	8	400
Cottbus	446	21 297	863	441	390	51	21 105	18 665	2 440	5	192
Dresden	583	30 678	696	574	503	69	30 311	25 881	4 334	9	367
Erfurt	653	27 029	829	643	570	72	26 733	22 640	4 067	10	296
Frankfurt	385	16 349	844	375	334	40	16 000	14 076	1 904	10	349
Gera	318	15 422	800	313	267	46	15 163	12 931	2 232	5	259
Halle	814	35 703	806	797	688	109	34 971	29 206	5 765	17	732
Chemnitz	573	31 796	693	567	512	55	31 552	28 550	3 002	6	244
Leipzig	628	27 015	810	612	532	80	26 542	22 963	3 579	16	473
Magdeburg	755	27 594	858	742	684	58	27 056	24 400	2 656	13	538
Neubrandenburg	458	15 262	839	450	415	35	14 977	13 591	1 386	8	285
Potsdam	634	24 084	819	624	546	75	23 748	20 362	3 269	10	336
Rostock	475	22 043	849	466	408	58	21 730	18 805	2 925	9	313
Schwerin	376	14 871	853	370	346	22	14 572	13 558	974	6	299
Suhl	296	11 636	773	295	275	19	11 574	10 702	862	1	62

1) Einschließlich Saisoneinrichtungen 2) Siehe Vorbemerkung Zeitreihen des Betreuungsgrades siehe Abschnitte II und III.

Feierabend- und Pflegeheime sowie Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger

Jahr Bezirk	Insgesamt				darunter staatlich			
	Einrichtungen		Plätze in		Einrichtungen		Plätze in	
	Feierabend- und Pflegeheime	Wohnhäuser	Feierabend- und Pflegeheimen	Wohnhäusern	Feierabend- und Pflegeheime	Wohnhäuser	Feierabend- und Pflegeheimen	Wohnhäusern
1960	1 151	36	88 501	2 031	785	19	71 486	1 463
1970	1 206	57	96 191	2 824	835	39	78 812	2 399
1980	1 336	213	121 665	16 086	966	202	103 945	15 773
1983	1 365	292	131 697	24 410	996	277	113 757	23 748
1984	1 365	330	134 297	27 768	996	317	116 344	27 174
1985	1 373	382	136 651	30 395	1 002	365	118 634	29 729
1986	1 371	438	138 966	33 915	1 003	421	120 572	33 217
1987	1 372	487	139 228	37 900	1 006	467	121 082	37 116
1988	1 367	588	140 020	41 767	1 001	569	122 156	41 002
1989	1 348	602	139 716	44 283	998	582	122 001	41 601
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	77	25	14 944	1 411	57	25	13 990	1 411
Cottbus	58	52	6 401	3 745	45	51	5 814	3 675
Dresden	151	5	16 806	722	97	5	14 214	722
Erfurt	142	31	11 138	4 389	93	31	9 053	4 389
Frankfurt	80	47	6 188	1 846	49	41	4 162	1 626
Gera	62	38	5 947	3 190	48	38	5 380	1 386
Halle	127	53	13 556	3 045	110	53	11 936	3 045
Chemnitz	140	155	14 676	10 957	122	155	13 953	10 957
Leipzig	86	61	11 420	4 835	68	61	10 610	4 835
Magdeburg	109	32	10 543	2 565	84	31	9 227	2 543
Neubrandenburg	55	11	4 578	553	44	9	3 960	529
Potsdam	96	27	9 117	1 873	56	24	7 127	1 824
Rostock	65	39	6 377	2 990	51	33	5 719	2 514
Schwerin	66	14	4 518	1 180	50	13	3 781	1 163
Suhl	34	12	3 507	982	24	12	3 075	982

Einrichtungen des Kur- und Bäderwesens

Jahr Bezirk	Heime					Betten									
	Insgesamt	Sanatorien	Genesungsheime	Kurheime		Eigene Betten					Vertragsbetten				
				für Erwachsene	für Kinder	Insgesamt	in Sanatorien	in Genesungsheimen	in Kurheimen		Insgesamt	für Sanatorien	für Genesungsheime	für Kurheime	
									für Erwachsene	für Kinder				für Erwachsene	für Kinder
1960	196	59	29	18	90	19 276	9 894	1 884	1 117	6 381	9 595	8 841	223	57	474
1970	176	69	23	12	72	18 107	11 445	1 404	549	4 709	6 698	6 543	29	78	48
1980	165	69	18	15	63	17 918	12 193	1 044	691	3 990	5 703	5 563	134	6	—
1983	164	68	19	14	63	18 130	12 498	998	611	4 023	5 549	5 420	129	—	—
1984	164	68	20	13	63	18 135	12 517	1 012	573	4 033	5 528	5 399	129	—	—
1985	162	68	18	13	63	17 972	12 490	912	576	3 994	5 616	5 500	116	—	—
1986	168	74	18	13	63	18 653	13 202	882	576	3 993	5 722	5 606	116	—	—
1987	166	76	16	13	61	18 244	13 024	843	576	3 801	5 477	5 451	26	—	—
1988	167	75	16	13	63	17 926	12 838	825	570	3 693	5 540	5 512	28	—	—
1989	164	74	15	12	63	17 654	12 725	766	540	3 623	5 426	5 401	25	—	—
Nach Bezirken 1989															
Berlin (Ost)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cottbus	4	2	1	—	1	340	128	85	—	127	63	63	—	—	—
Dresden	25	8	3	4	10	1 943	1 220	164	146	413	169	163	6	—	—
Erfurt	16	6	—	3	7	1 584	1 121	—	102	361	517	517	—	—	—
Frankfurt	5	1	—	—	4	309	146	—	—	163	—	—	—	—	—
Gera	12	6	—	—	6	717	411	—	—	306	423	423	—	—	—
Halle	17	8	4	—	5	2 367	1 826	229	—	312	859	842	17	—	—
Chemnitz	30	11	6	1	12	3 938	3 188	198	22	530	988	986	2	—	—
Leipzig	5	3	—	1	1	374	282	—	32	60	461	461	—	—	—
Magdeburg	11	5	1	1	4	1 084	720	90	61	213	259	259	—	—	—
Neubrandenburg	2	1	—	—	1	130	40	—	—	90	—	—	—	—	—
Potsdam	11	6	—	1	4	964	714	—	38	212	—	—	—	—	—
Rostock	13	9	—	1	3	2 403	1 641	—	139	623	142	142	—	—	—
Schwerin	2	1	—	—	1	212	182	—	—	30	81	81	—	—	—
Suhl	11	7	—	—	4	1 289	1 106	—	—	183	1 464	1 464	—	—	—

Abgeschlossene Kuren

Jahr	Insgesamt	Heilkuren				Prophylaktische und Genesungskuren
		Insgesamt	darunter Auslands-kuren	für Erwachsene	für Kinder	
1970	319 445	190 220	5 712	172 002	18 218	129 225
1975	338 932	193 580	9 757	173 714	19 866	145 352
1976	345 865	200 533	13 001	179 886	20 647	145 332
1977	347 079	199 971	15 017	180 722	19 249	147 108
1978	355 050	203 381	16 423	183 149	20 232	151 669
1979	344 229	204 334	18 299	184 815	19 519	139 895
1980	363 901	209 853	19 579	189 673	20 180	154 048
1981	356 141	204 332	18 356	184 462	19 870	151 809
1982	354 437	203 862	18 768	183 974	19 888	150 575
1983	360 915	206 451	19 486	186 203	20 248	154 464
1984	365 218	210 034	20 332	189 727	20 307	155 184
1985	361 968	209 252	21 993	189 229	20 023	152 716
1986	368 196	221 294	22 784	199 665	21 629	146 902
1987	356 220	217 702	23 070	196 085	21 617	138 518
1988	358 506	217 239	22 803	195 013	22 226	141 267
1989	360 444	220 038	23 843	198 188	21 850	140 406

Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten

Jahr	Einnahmen		Ausgaben							
	Insgesamt	darunter Pflicht-beitrage	Insgesamt	Für soziale Zwecke			Für gesundheitliche Zwecke[1]		Sonstige	
				Insgesamt	darunter für		Insgesamt	darunter für Arzneien, Heil und Hilfsmittel[2]	Insgesamt	darunter für Kur und Erholungs-stätten
					Sozialver-sicherungs-renten	Krankengeld				
	Millionen Mark									
1960	6 737	6 635	8 034	5 562	4 436	968	2 196	497	276	218
1970	7 950	7 902	12 187	8 419	6 954	1 097	3 561	951	207	145
1975	10 147	9 178	17 617	11 827	9 731	1 606	5 501	1 724	289	190
1976	10 558	9 416	18 498	12 316	9 938	1 735	5 881	1 885	301	207
1977	11 044	9 627	20 568	13 915	11 232	1 753	6 336	1 964	317	221
1978	12 498	10 826	22 352	15 363	11 212	[3]3 052	6 667	2 067	322	228
1979	13 031	11 136	23 116	15 666	11 269	3 223	7 122	2 247	328	232
1980	13 299	11 254	24 785	17 064	12 449	3 360	7 378	2 342	343	249
1981	13 669	11 420	25 086	17 079	12 400	3 371	7 656	2 494	351	257
1982	14 161	11 663	25 945	17 236	12 323	3 546	8 349	2 540	360	267
1983	14 546	11 864	26 002	17 144	12 247	3 494	8 483	2 554	375	283
1984	14 891	12 008	26 393	17 215	12 239	3 545	8 787	2 668	390	297
1985	15 165	12 092	27 733	18 130	12 956	3 671	9 195	2 813	407	307
1986	15 502	12 126	29 200	19 105	13 394	3 910	9 669	3 018	426	316
1987	16 067	12 278	30 123	19 542	13 480	3 953	10 143	3 162	438	332
1988	16 474	12 340	31 110	19 968	13 591	4 152	10 695	3 464	447	341
1989	16 795	12 347	32 437	20 415	13 919	4 298	11 554	3 647	468	359

1) Unter anderem Behandlung durch Ärzte und Zahnärzte, Zahnersatz, Zahnreparaturen, ambulante und stationäre Behandlung in staatlichen und privaten Einrichtungen - 2) Ohne Arzneien, Heil- und Hilfsmittel, die bei stationärer Behandlung abgegeben werden 3) Die wesentliche Erhöhung der Ausgaben für Krankengeld ab 1978 ist insbesondere auf die Zusammenfassung des Krankengeldes mit dem bisherigen Lohnausgleich zu einer einheitlichen Leistung und auf die weitere Verbesserung der Leistungen der Sozialversicherung laut Arbeitsgesetzbuch der DDR zurückzuführen

Von der Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten finanzierte Kuren

Jahr	Finanzierte Kuren (Heil-, Genesungs- und prophylaktische Kuren; ohne Kuren für Kinder)				
	Insgesamt	für Arbeiter		für Angestellte	für Frauen
		Insgesamt	für Schichtarbeiter		
	Anzahl	Prozent			
1975	246 621	62,4	28,3	33,3	49,0
1980	272 939	62,9	28,3	33,9	51,8
1981	268 422	62,8	28,0	34,0	51,9
1982	268 566	61,0	26,5	35,9	48,6
1983	274 361	66,8	26,3	30,5	51,2
1984	277 298	67,2	26,3	30,1	51,2
1985	275 051	67,6	27,1	29,7	51,2
1986	269 656	68,3	27,2	29,1	51,5
1987	259 092	68,4	27,1	29,0	51,7
1988	263 552	68,7	27,7	28,7	51,9
1989	265 350	68,4	26,8	28,8	52,6

Geldleistungen der Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten im Fall der Mutterschaft

Jahr	Schwangerschafts- und Wochengeld	Staatliche Geburten beihilfe und Stillgeld	Unterstützung bei Pflege erkrankter Kinder	Unterstützung für alleinstehende Mutter, die vorübergehend die Berufstätigkeit bis zur Bereitstellung eines Krippenplatzes unterbrechen[1]	Unterstützung für Mutter nach Ablauf des Wochenurlaubs[2]	Monatlicher Zuschuß zum Familienaufwand[2]
	Millionen Mark					
1970	216,4	133,2	11,4	–	–	–
1975	295,6	168,9	32,2	18,6	–	–
1980	690,5	228,6	71,1	56,7	261,0	2,4
1981	701,6	224,3	81,9	74,5	279,4	2,3
1982	726,7	224,7	91,2	88,3	288,9	2,0
1983	729,9	219,6	107,8	96,9	304,9	1,6
1984	718,2	213,9	128,1	99,7	327,9	1,3
1985	734,4	210,5	158,9	98,5	354,9	0,9
1986	749,4	206,3	277,2	75,9	539,1	0,6
1987	790,3	208,1	392,5	53,2	710,5	0,4
1988	788,9	199,5	456,4	52,3	767,4	0,3
1989	770,1	183,4	453,3	50,0	768,7	0,3

1) Einschließlich finanzieller Unterstutzung von Müttern, die sich in einem Lehrverhältnis befinden. 2) Diese Leistungen werden aufgrund der Verordnung uber die Verlängerung des Wochenurlaubs und die Verbesserung von Leistungen bei Mutterschaft vom 27. Mai 1976 sowie der Verordnung uber die weitere Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Familien mit Kindern vom 24. April 1986 gewährt.

Ausgaben der Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten für Krankengeld

Jahr	Geldleistungen im Krankheitsfall			Geldleistungen bei Kuren		
	Insgesamt	Pro Tag	Tage, für die Geldleistungen gezahlt wurden	Insgesamt	Pro Tag	Tage, für die Geldleistungen gezahlt wurden
	Mio Mark	Mark	1 000	Mio Mark	Mark	1 000
1960	932,3	6,49	143 676	29,9	6,18	4 845
1970	1 050,3	10,40	101 008	35,4	9,84	3 602
1975	1 556,7	12,82	121 390	49,6	11,86	4 179
1980	3 221,4	24,73	130 244	138,8	29,82	4 654
1981	3 228,6	25,37	127 263	142,3	30,68	4 640
1982	3 400,1	26,20	129 770	145,7	31,51	4 623
1983	3 341,9	26,73	125 015	151,9	32,16	4 722
1984	3 389,0	27,17	124 735	155,6	32,50	4 789
1985	3 511,7	27,90	125 854	159,0	33,35	4 768
1986	3 750,1	28,93	129 641	160,1	34,08	4 698
1987	3 790,0	30,10	125 905	163,2	35,98	4 537
1988	3 980,4	31,03	128 266	171,1	36,92	4 634
1989	4 122,9	32,16	128 215	174,7	38,26	4 565

Von der Sozialversicherung bei der Staatlichen Versicherung finanzierte Kuren

Jahr	Finanzierte Kuren (Heil-, Genesungs- und prophylaktische Kuren; ohne Kuren für Kinder)			
	insgesamt	für Genossenschaftsmitglieder	für Handwerker/ Selbständige	für Sonstige[1]
	Anzahl	Prozent		
1975	19 495	.	.	.
1980	20 884	68,4	24,8	6,8
1981	20 506	69,0	25,3	5,7
1982	20 419	68,6	25,1	6,3
1983	20 705	69,8	24,5	5,7
1984	20 945	71,3	23,7	5,0
1985	20 725	71,5	24,0	4,5
1986	20 470	71,2	24,0	4,8
1987	19 655	72,0	23,8	4,2
1988	19 467	72,1	23,8	4,1
1989	19 778	73,1	22,7	4,2

1) Familienangehörige, Rentner, Freiwillige Krankheitskosten-Versicherte.

Geldleistungen der Sozialversicherung bei der Staatlichen Versicherung im Fall der Mutterschaft

Jahr	Schwangerschafts- und Wochengeld	Staatliche Geburtenbeihilfe und Stillgeld	Unterstützung bei Pflege erkrankter Kinder	Unterstützung für alleinstehende Mütter, die vorübergehend die Berufstätigkeit bis zur Bereitstellung eines Krippenplatzes unterbrechen	Unterstützung für Mütter nach Ablauf des Wochenurlaubs	Monatlicher Zuschuß zum Familienaufwand
	Millionen Mark					
1970	19,2	—	0,3	—	—	—
1975	16,8	10,8	0,8	0,8	—	—
1980	38,0	12,7	2,4	2,6	17,1	0,2
1981	40,8	12,9	3,0	3,5	18,4	0,2
1982	43,3	13,5	3,7	4,8	19,9	0,2
1983	45,5	13,7	4,4	5,8	21,6	0,2
1984	48,5	14,2	6,3	6,9	25,0	0,2
1985	53,7	15,0	7,5	7,5	30,7	0,1
1986	59,7	15,5	10,4	6,7	45,1	0,1
1987	66,8	16,6	12,0	5,4	60,8	0,9
1988	69,9	16,6	13,2	5,6	69,7	1,0
1989	68,5	15,6	12,6	5,9	71,1	1,0

Ausgaben der Sozialversicherung bei der Staatlichen Versicherung für Krankengeld

Jahr	Geldleistungen im Krankheitsfall			Geldleistungen bei Kuren		
	insgesamt	Pro Tag	Tage, für die Geldleistungen gezahlt wurden	insgesamt	Pro Tag	Tage, für die Geldleistungen gezahlt wurden
	Mio Mark	Mark	1 000	Mio Mark	Mark	1 000
1960	76,4	4,86	15 728	.	.	
1970	169,8	7,53	22 555	.	.	
1975	211,4	9,58	22 074	.	.	.
1976	216,5	9,79	22 122	.		
1977	208,3	10,09	20 634	.		.
1978	298,5	15,13	19 738	.		.
1979	375,5	18,41	20 400			.
1980	390,7	18,75	20 834	.		
1981	386,8	19,12	20 233	.	.	.
1982	402,9	19,56	20 595	.	.	
1983	386,2	19,80	19 505			
1984	387,2	20,22	19 152	10,5	21,34	490
1985	424,6	21,04	20 179	11,7	22,12	527
1986	459,6	21,80	21 088	12,2	22,99	532
1987	464,0	22,50	20 590	12,7	23,81	535
1988	484,3	23,15	20 917	13,0	24,59	530
1989	492,8	23,89	20 626	13,7	25,45	537

Krankenstand der Arbeiter und Angestellten

Anteil der Ausfallzeit durch Krankheit an der zu leistenden Arbeitszeit

Jahr	Insgesamt	männlich	weiblich
	Prozent		
1960	6,06	5,79	6,40
1970	5,63	5,40	5,87
1975	6,21	5,77	6,64
1976	6,45	6,00	6,89
1977	6,19	5,76	6,60
1978	6,34	5,94	6,71
1979	6,22	5,82	6,60
1980	6,28	5,89	6,66
1981	6,08	5,70	6,44
1982	6,14	5,76	6,49
1983	5,91	5,55	6,25
1984	5,92	5,57	6,26
1985	6,06	5,67	6,43
1986	6,23	5,88	6,58
1987	5,97	5,71	6,22
1988	6,06	5,82	6,29
1989	6,03	5,77	6,27

Monat	Insgesamt			
	1985	1987	1988	1989
	Prozent			
Januar	6,64	6,28	5,98	6,19
Februar	8,40	7,15	6,45	6,90
März	7,14	6,98	7,40	6,68
April	6,25	6,40	6,90	6,42
Mai	5,66	5,84	5,78	5,82
Juni	5,24	5,42	5,40	5,50
Juli	4,70	4,84	5,06	5,00
August	4,42	4,62	4,69	4,74
September	5,15	5,10	5,37	5,46
Oktober	5,88	5,94	6,06	6,38
November	6,80	6,58	6,85	6,70
Dezember	6,71	6,61	6,84	6,70
Insgesamt	**6,06**	**5,97**	**6,06**	**6,03**

Krankenstand der Genossenschaftsmitglieder

Anteil der Ausfallzeit durch Krankheit an der zu leistenden Arbeitszeit

Jahr	Insgesamt	LPG	PGH
	Prozent		
1960	.	.	.
1970	.	4,43	5,24
1975	5,47	5,42	5,79
1976	5,86	5,80	6,15
1977	5,63	5,59	5,82
1978	5,91	5,84	6,35
1979	6,02	5,97	6,27
1980	6,07	6,03	6,23
1981	5,98	5,95	6,14
1982	6,12	6,11	6,22
1983	5,79	5,76	5,98
1984	5,63	5,61	5,77
1985	5,83	5,83	5,80
1986	5,97	5,97	6,00
1987	5,84	5,82	5,90
1988	5,85	5,83	5,93
1989	5,80	5,76	6,01

Monat	Insgesamt			
	1985	1987	1988	1989
	Prozent			
Januar	5,02	6,37	5,79	6,85
Februar	5,91	5,64	5,81	5,00
März	9,33	7,52	6,29	7,02
April	6,81	6,93	7,48	6,70
Mai	6,00	6,61	6,78	5,84
Juni	5,42	5,41	5,29	5,75
Juli	4,61	4,88	5,53	5,49
August	4,74	5,07	4,35	4,10
September	4,38	4,30	5,16	5,45
Oktober	5,33	5,67	5,91	5,25
November	5,09	4,74	4,49	4,54
Dezember	7,30	6,81	7,27	7,50
Insgesamt	**5,83**	**5,84**	**5,85**	**5,80**

Unterstützungsempfänger für Leistungen der Sozialfürsorge

Jahr	Empfänger laufender Unterstützungen Monat Dezember					Einmalige Beihilfen
	Insgesamt	Rentner bzw. Rentnerehegatten, die Mietbeihilfe oder Teilunterstützung erhalten	Nichtrentner			
			Männer	Frauen	Personen unter 18 Jahre	
	Personen					Fälle
1970	56 966	12 195	4 755	34 145	5 871	127 379
1975	22 852	4 889	923	14 120	2 920	115 510
1980	17 172	6 435	588	8 611	1 538	110 670
1981	15 236	5 943	617	7 376	1 300	101 987
1982	14 948	6 174	838	6 896	1 040	102 287
1983	13 915	6 695	611	5 919	690	98 404
1984	12 493	6 134	543	5 436	380	92 267
1985	8 150	2 298	558	5 024	270	79 040
1986	7 071	2 323	474	4 112	162	71 770
1987	6 639	2 416	527	3 574	122	70 510
1988	5 485	1 757	444	3 159	125	75 293
1989	5 535	2 022	477	2 905	131	77 264

Renten nach Rentenarten aus der Sozialpflichtversicherung und aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung der gewerkschaftlich geleiteten Sozialversicherung der Arbeiter und Angestellten
Monat Dezember

Rentenart	1988		1989	
	Anzahl der Renten	Durchschnittsbetrag je Rente Mark	Anzahl der Renten	Durchschnittsbetrag je Rente Mark
Altersrenten	1 832 938	380,94	1 833 133	446,62
Altersrenten einschließlich Zusatzrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	688 821	481,56	744 260	555,42
Invalidenrenten	268 301	403,84	279 545	481,68
Invalidenrenten einschließlich Zusatzrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	126 600	550,51	138 671	636,12
Witwen- (Witwer-) Renten	69 567	347,08	62 894	387,04
Witwen- (Witwer-) Renten einschließlich Zusatzrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	16 500	406,95	18 570	478,84
Waisenrenten	80 359	135,56	76 637	168,87
Waisenrenten einschließlich Zusatzrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	44 194	172,87	44 194	208,12
Invalidenaltersrenten	332 831	366,63	328 261	434,12
Invalidenaltersrenten einschließlich Zusatzrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	83 851	494,57	93 577	566,66
Zweite Rentenleistung	866 592	57,47	853 483	58,89
Pflegegelder	422 731	47,84	425 893	48,28

Renten nach Rentenarten aus der Sozialpflichtversicherung und aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung der Staatlichen Versicherung der DDR
Monat Dezember

Rentenart	1988		1989	
	Anzahl der Renten	Durchschnittsbetrag je Rente Mark	Anzahl der Renten	Durchschnittsbetrag je Rente Mark
Altersrenten	327 693	363,00	324 986	426,88
Altersrenten einschließlich Zusatzaltersrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	98 676	446,52	106 697	520,13
Invalidenrenten	36 237	405,70	37 375	486,93
Invalidenrenten einschließlich Zusatzinvalidenrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	22 084	519,52	24 067	605,38
Witwen- (Witwer-) Renten	9 295	301,07	8 270	331,74
Witwen- (Witwer-) Renten einschließlich Zusatzwitwenrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	539	357,70	565	389,29
Waisenrenten	10 887	134,37	10 252	168,59
Waisenrenten einschließlich Zusatzwaisenrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	6 360	169,99	6 301	206,07
Invalidenaltersrenten	82 227	355,20	79 252	420,10
Invalidenaltersrenten einschließlich Zusatzinvalidenaltersrenten aus der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung	14 353	458,49	16 105	536,82
Zweite Rentenleistung	177 756	54,27	176 098	54,98
Pflegegelder	73 449	48,97	73 332	49,42

Meldepflichtige Arbeitsunfälle und Wegeunfälle

Wirtschaftsbereich[1] Zweig[1]	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Meldepflichtige Arbeitsunfälle	**251 528**	**221 063**	**214 991**	**211 536**	**211 956**	**202 681**	**195 884**
Industrie (einschließlich Handwerk)	106 436	87 756	83 584	81 033	79 928	76 080	73 768
darunter							
Bergbau	2 173	1 675	1 640	1 681	1 706	1 605	1 918
Chemie	9 522	7 710	7 543	7 301	7 333	6 890	6 894
Metallurgie	2 881	1 679	1 583	1 356	1 501	1 301	1 424
Schwermaschinenbau	18 622	15 400	14 857	14 289	12 601	11 311	10 677
Allgemeiner Maschinenbau	16 894	14 042	13 276	12 672	12 520	12 005	11 863
Elektrotechnik	9 168	8 151	7 902	7 755	7 877	7 763	7 337
Textil, Bekleidung, Leder	8 831	7 794	7 442	7 440	7 583	7 546	7 089
Nahrungs und Genußmittel	16 845	13 796	12 840	12 636	12 614	12 265	11 713
Bauwirtschaft	30 124	24 580	22 896	22 064	21 252	20 217	19 249
Land- und Forstwirtschaft[2]	46 645	45 170	43 374	43 164	42 910	40 889	39 771
Verkehr	14 808	12 231	12 333	12 359	12 483	11 801	11 535
Post und Fernmeldewesen	3 368	2 809	3 020	2 912	3 076	2 649	2 449
Handel	21 356	19 354	20 383	20 522	20 947	20 665	19 728
Nichtproduzierende Bereiche	28 791	29 163	29 401	29 482	31 360	30 380	29 384
Meldepflichtige Wegeunfälle	**85 878**	**73 137**	**84 976**	**83 407**	**99 996**	**75 988**	**69 328**
Je 1 000 Berufstätige							
Meldepflichtige Arbeitsunfälle	**29,0**	**24,9**	**24,1**	**23,7**	**23,7**	**22,6**	**22,0**
Industrie (einschließlich Handwerk)	30,1	24,2	23,1	22,4	22,2	21,2	21,0
darunter							
Bergbau	13,0	9,2	9,0	9,1	9,3	8,8	10,6
Chemie	28,1	22,9	22,4	21,8	22,0	21,0	21,4
Metallurgie	20,5	11,5	10,9	9,2	10,3	9,0	10,1
Schwermaschinenbau	34,8	27,9	26,8	25,5	22,7	20,7	19,4
Allgemeiner Maschinenbau	37,2	31,0	28,8	27,3	26,7	25,5	25,7
Elektrotechnik	23,3	19,9	18,8	18,2	18,7	18,2	17,5
Textil, Bekleidung, Leder	18,7	17,4	16,7	17,0	17,5	17,3	16,3
Nahrungs und Genußmittel	46,9	37,9	38,1	37,6	37,6	36,8	35,5
Bauwirtschaft	46,2	38,6	36,2	35,3	34,3	33,0	32,2
Land und Forstwirtschaft[2]	46,2	43,4	42,4	41,9	41,6	39,7	39,0
Verkehr	29,0	23,4	23,6	23,6	23,9	22,3	21,6
Post und Fernmeldewesen	23,3	20,0	21,4	20,6	22,2	19,1	17,8
Handel	23,8	21,5	21,3	21,3	21,5	21,1	20,4
Nichtproduzierende Bereiche	15,0	14,2	14,3	14,3	15,1	14,4	13,9
Meldepflichtige Wegeunfälle	**9,9**	**8,2**	**9,5**	**9,3**	**11,2**	**8,5**	**7,8**

Vollständige Zeitreihe siehe Abschnitt II · 1) Gliederung nach der Systematik der Gewerkschaft. · 2) Einschließlich Wasserwirtschaft

Berufstätige in Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens

Stand 30 September

Einrichtung	Berufstätige		darunter Arbeiter und Angestellte		Weibliche Berufstätige		darunter weibliche Arbeiter und Angestellte	
	1988	1989	1988	1989	1988	1989	1988	1989
	1 000							
Gesundheitswesen	**411,8**	**412,0**	**410,4**	**410,7**	**342,3**	**342,0**	**341,8**	**341,5**
darunter								
Stationäre Einrichtungen des Gesundheitswesens	182,7	181,6	182,7	181,6	146,6	144,9	146,6	144,9
Kur- und Bäderwesen	11,3	11,4	11,3	11,3	8,8	8,8	8,7	8,8
Ambulante Einrichtungen des Gesundheitswesens	158,1	159,8	156,7	158,6	136,5	138,2	136,0	137,8
Hygiene und Gesundheitserziehung	11,0	11,1	11,0	11,1	8,3	8,3	8,3	8,3
Medizinische und wirtschaftlich technische Versorgungseinrichtungen, Apotheken	32,1	32,0	32,1	31,9	28,4	28,4	28,4	28,4
Sozialwesen	**153,6**	**155,6**	**153,6**	**155,6**	**141,0**	**142,6**	**141,0**	**142,6**
darunter								
Kinderkrippen und Dauerheime	94,3	94,8	94,3	94,8	91,7	92,0	91,7	92,0
Insgesamt	**565,4**	**567,6**	**564,0**	**566,3**	**483,3**	**484,6**	**482,8**	**484,1**

Deutsches Rotes Kreuz der DDR

Jahr	Junge Sanitäter 10 bis unter 14 Jahre[1]	Mitglieder ab 14 Jahre	Freunde	Ausgebildete Mitglieder
1955	43 643	281 366	188 453	132 097
1960	71 924	412 480	527 099	358 807
1965	85 744	473 973	716 723	411 461
1970	80 650	512 804	610 773	448 978
1975	75 119	560 567	585 967	494 079
1976	76 780	579 472	585 506	512 426
1977	77 670	596 428	576 990	527 890
1978	77 330	611 433	576 804	542 388
1979	74 965	624 669	577 763	551 605
1980	74 170	633 703	569 834	565 826
1981	70 641	644 211	562 553	571 361
1982	68 677	651 356	564 660	573 721
1983	66 455	659 049	559 048	576 726
1984	63 319	668 592	547 060	584 097
1985	57 895	679 304	541 679	588 116
1986	55 293	688 891	530 937	599 178
1987	53 777	697 291	531 036	601 698
1988	55 176	705 764	524 443	607 948
1989	39 940	664 434	387 941	.

1) Ab 1975 Junge Sanitäter in Arbeitsgemeinschaften.

Jahr	Unfallmeldestellen	Unfallhilfsstellen	Hilfeleistungen, soweit nicht gesondert ausgewiesen	Lebensrettungen des Wasserrettungsdienstes	Bergungen durch den Bergunfalldienst
1955	10 507	2 655	2 022 539	237	
1960	15 996	3 835	3 274 663	1 023	132
1965	18 085	3 881	3 486 058	851	147
1970	16 095	3 779	2 802 665	710	138
1975	12 931	3 351	2 651 191	888	175
1976	12 891	3 018	2 631 639	708	196
1977	12 685	2 778	2 803 939	721	180
1978	12 479	2 426	2 603 326	1 044	162
1979	12 279	2 219	2 557 297	1 014	293
1980	11 042	2 055	2 522 174	709	186
1981	10 109	2 062	2 362 265	893	207
1982	9 647	2 062	2 276 529	1 030	106
1983	9 399	1 987	2 189 989	1 103	67
1984	8 799	1 879	2 317 768	838	96
1985	7 849	1 933	2 203 041	1 017	67
1986	7 558	1 812	2 099 256	793	72
1987	7 222	1 905	1 972 629	866	89
1988	6 648	2 090	1 825 222	839	85

Jahr	Leistungen des Krankentransports · Transportierte Patienten				darunter durch Schnelle Medizinische Hilfe transportierte Patienten
	Insgesamt	Krankenhaus-Einweisungen	Krankenhaus-Entlassungen	Zur ambulanten Behandlung	
	1 000				
1976	3 772	781	312	2 679	100
1977	3 831	785	300	2 746	161
1978	3 809	755	287	2 767	164
1979	3 885	770	273	2 842	213
1980	3 926	786	260	2 880	234
1981	3 873	761	246	2 866	290
1982	3 688	746	220	2 722	346
1983	3 789	760	213	2 816	373
1984	3 962	763	220	2 979	412
1985	4 086	759	229	3 098	468
1986	4 229	755	215	3 259	513
1987	4 299	740	213	3 345	481
1988	4 263	792	196	3 275	407
1989	4 012	749	194	3 069	409

XXII. Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

Vorbemerkung

Grundlagen

Die methodischen Hinweise und Definitionen gelten für alle Abschnitte mit Bevölkerungsangaben.

Die Angaben zur Wohnbevölkerung basieren auf den durch die Erfassung von Lebendgeborenen und Gestorbenen der Standesämter, von An- und Abmeldungen bei den Meldestellen der Deutschen Volkspolizei fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung.

Gebiet und Bevölkerung

Territorialfläche

Fläche nach dem Liegenschaftskataster. Der durch Organe des staatlichen Liegenschaftswesens auf der Grundlage des Liegenschaftskatasters festgestellte und als Gesamtfläche bezeichnete Flächeninhalt der territorial-administrativen Einheiten (kreisangehörige Städte, Stadtbezirke, Gemeinden, Kreise, Stadtkreise, Bezirke) und des Gesamtterritoriums.

Wohnbevölkerung

Anzahl der Personen, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) hat.

Hat eine Person aus Gründen der Berufsausübung, Berufsausbildung oder des Studiums mehr als eine Wohnung, so gilt in der Regel die Wohnung als Hauptwohnung, in der die Familie wohnt, der sie angehört und von der sie, wegen ihrer Tätigkeit an einem anderen Ort, vorübergehend getrennt ist. Das trifft z. B. zu für Personen, die ihren Wehrdienst leisten oder für Studenten bzw. Lehrlinge, deren Ausbildung nicht am Ort der Hauptwohnung erfolgt.

Zur Wohnbevölkerung zählen auch die am Ort bzw. in dem bestimmten Territorium für längere Zeit polizeilich als wohnhaft gemeldeten Ausländer.

Zur Wohnbevölkerung der DDR zählende Ausländer

Ausländer, die für längere Zeit in der DDR polizeilich als wohnhaft gemeldet sind, zählen zur Wohnbevölkerung. Entsprechend der melderechtlichen Form für Ausländer wird unterschieden in:

a) ständig in der DDR wohnhafte Ausländer mit unbefristeter Aufenthaltserlaubnis,

b) aus Gründen der Berufsausübung, der Berufsausbildung oder des Studiums längerfristig in der DDR weilende Ausländer mit befristeter Aufenthaltsgenemigung.

Kurzfristig in der DDR weilende Ausländer (unter 6 Monate) mit Aufenthaltsberechtigung zählen n i c h t zur Wohnbevölkerung der DDR. Ebenfalls nicht zur Wohnbevölkerung zählen
- Mitarbeiter ausländischer Vertretungen in der DDR und deren Angehörige, sofern sie Bürger des entsendenden Landes sind,
- Angehörige sowjetischer Streitkräfte und deren Familienangehörige.

Mittlere Bevölkerung

Durchschnittliche Bevölkerungszahl für einen bestimmten Zeitraum (z. B. Monat, Quartal, Jahr) berechnet als arithmetisches Mittel aus Anfangs- und Endbestand oder aus dem Durchschnitt der mittleren monatlichen bzw. vierteljährlichen Bevölkerungszahlen

Für die Jahre 1967 bis 1988 werden die jeweils mit Stichtag 30. Juni des Jahres ermittelten Bevölkerungszahlen als mittlere Bevölkerung ausgewiesen. Für 1989 werden als mittlere Bevölkerung wieder Bevölkerungsdurchschnittszahlen für ein Kalenderjahr als arithmetisches Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten ausgewiesen.

Bevölkerung im Kindesalter (Kinder)

Personen unter 14 Jahren, zuzüglich 7/12 der Personen des Altersjahres 14 bis unter 15 Jahre.

Bevölkerung im arbeitsfähigen Alter

Männer im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, zuzüglich 5/12 der Personen des Altersjahres 14 bis unter 15 Jahre, Frauen im Alter von 15 bis unter 60 Jahren, zuzüglich 5/12 der Personen des Altersjahres 14 bis unter 15 Jahre.

Bevölkerung im Rentenalter

Männer im Alter von 65 Jahren und darüber sowie Frauen im Alter von 60 Jahren und darüber.

Räumliche Bevölkerungsbewegung

Wanderung über die Grenzen der DDR (Zuzüge und Wegzüge)

Verlegung des standigen Wohnsitzes (Hauptwohnung) uber die Grenzen der DDR Sie umfaßt die Gesamtheit der Zuzüge (Anmeldungen) und Wegzuge (Abmeldungen) beim Wechsel des standigen Wohnsitzes uber die Grenzen der DDR. Der einzelne Wanderungsvorgang wird entsprechend der gesetzlich vorgeschriebenen Meldepflicht bei den Meldeamtern der Deutschen Volkspolizei erfaßt

Binnenwanderung

Verlegung des standigen Wohnsitzes (Hauptwohnung) aus einer Gemeinde in eine andere innerhalb der DDR

Sie umfaßt die Gesamtheit der Zuzuge (Anmeldungen) und Wegzüge (Abmeldungen) beim Wechsel des ständigen Wohnsitzes von einer in eine andere Gemeinde innerhalb der DDR Der einzelne Binnenwanderungsvorgang wird entsprechend der gesetzlich vorgeschriebenen Meldepflicht bei der polizeilichen Anmeldung statistisch erfaßt

Es wird unterschieden nach:
- Binnenwanderung uber die Bezirksgrenzen,
- Binnenwanderung uber die Kreisgrenzen (sie schließt die über Bezirksgrenzen ein),
- Binnenwanderung uber die Gemeindegrenzen (sie schließt die uber die Bezirks- und Kreisgrenzen ein)

Umzuge innerhalb einer Gemeinde oder zwischen den Stadtbezirken von Großstädten zählen nicht zur Binnenwanderung.

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Lebendgeborene

Geborene, bei denen nach vollständigem Verlassen des Mutterleibes, unabhängig von der Durchtrennung der Nabelschnur oder von der Ausstoßung der Plazenta, Herztätigkeit und Lungenatmung vorhanden sind.

Lebendgeborene verheirateter Mütter sind Kinder, die während der Ehe oder innerhalb von 302 Tagen nach Auflösung der Ehe geboren wurden

Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer

Zahl der Lebendgeborenen, bezogen auf 1000 der zu Beginn des Berichtsjahres vorhandenen Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren

Altersspezifische Fruchtbarkeitsziffer

Zahl der Lebendgeborenen von Frauen eines bestimmten Altersjahrganges, bezogen auf 1000 Frauen dieses Altersjahrganges zu Beginn des Berichtsjahres

Summe der altersspezifischen Fruchtbarkeitsziffern

Summierung der altersspezifischen Fruchtbarkeitsziffern Die Summe sagt aus, wieviel Lebendgeborene von 1000 Frauen im Alter von 14 bis unter 45 Jahren unter Zugrundelegung der Fruchtbarkeitsverhältnisse des jeweiligen Berichtsjahres geboren werden.

Eheschließung

Es werden alle standesamtlichen Trauungen gezählt, bei denen mindestens ein Partner seinen ständigen Wohnsitz in der DDR hat.

Ehelösung

Trennung einer bestehenden Ehe durch Tod eines Ehepartners oder durch gerichtliches Urteil bei einer Ehescheidung.

Gestorbene

Die statistische Abrechnung der Gestorbenen nach Todesursachen erfolgt nach dem Grundleiden, das die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode fuhrenden Krankheitszustände auslöste, oder die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die die tödliche Verletzung hervorriefen, entsprechend der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (IKK) der Weltgesundheitsorganisation (WHO), seit 1979 nach der Revision von 1975 in der vom Ministerium für Gesundheitswesen der DDR herausgegebenen Fassung

Gestorbene Säuglinge

Gestorbene, die bei Eintritt des Todes noch nicht 1 Jahr alt waren.

Totgeborenes

Leibesfrucht mit einem Gewicht von mindestens 1000 g, bei der nach vollständigem Verlassen des Mutterleibes von den Lebenszeichen Herztatigkeit und Lungenatmung beide nicht oder nur eines vohanden war

Lebenserwartung

Zahl der Jahre, die die Personen eines bestimmten Altersjahres gemäß der für die betreffende Bevölkerung geltende Absterbeordnung im Durchschnitt noch erleben werden Sie ergibt sich aus der Division der Zahl der von den Überlebenden noch zu durchlebenden Jahre durch die Zahl der Überlebenden dieses Altersjahres

Allgemeine Sterbetafel

Eine aus den errechneten Sterbe- und Erlebenswahrscheinlichkeiten eines oder mehrerer Jahre aufgestellte Übersicht. Sie enthält für jedes einzelne Altersjahr nach dem Geschlecht neben den Sterbenswahrscheinlichkeiten die Zahl der Überlebenden und der Gestorbenen einer Absterbeordnung Weiter enthalt sie die von den Überlebenden noch zu durchlebenden Jahre sowie die Lebenserwartung.

Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren, Alter und Geschlecht 1989

Stand Jahresende

Geburtsjahr	Alter Jahre	Insgesamt	männlich	weiblich	Geburtsjahr	Alter Jahre	Insgesamt	männlich	weiblich
1989	unter 1	195 582	100 588	94 994	1938	51 b. u. 52	247 272	123 046	124 226
1988	1 b. u. 2	210 770	108 210	102 560	1937	52 " " 53	232 003	115 067	116 936
1987	2 " " 3	219 907	112 761	107 146	1936	53 " " 54	230 801	113 814	116 987
1986	3 " " 4	215 968	110 347	105 621	1935	54 " " 55	230 142	113 271	116 871
1985	4 " " 5	220 218	113 285	106 933	1934	55 " " 56	218 180	107 454	110 726
1984	5 " " 6	219 724	112 508	107 216	1933	56 " " 57	174 560	85 396	89 164
1983	6 " " 7	222 845	114 127	108 718	1932	57 " " 58	174 820	85 633	89 187
1982	7 " " 8	228 430	117 083	111 347	1931	58 " " 59	180 115	87 399	92 716
1981	8 " " 9	225 735	115 265	110 470	1930	59 " " 60	191 013	90 690	100 323
1980	9 " " 10	232 609	118 843	113 766	1929	60 " " 61	184 423	86 046	98 377
1979	10 " " 11	223 079	114 790	108 289	1928	61 " " 62	178 537	80 826	97 711
1978	11 " " 12	219 394	112 542	106 852	1927	62 " " 63	159 586	68 168	91 418
1977	12 " " 13	211 526	108 545	102 981	1926	63 " " 64	154 476	60 955	93 521
1976	13 " " 14	183 926	94 237	89 689	1925	64 " " 65	150 639	57 312	93 327
1975	14 " " 15	172 429	88 546	83 883	1924	65 " " 66	136 325	49 050	87 275
1974	15 " " 16	169 260	86 609	82 651	1923	66 " " 67	133 831	46 922	86 909
1973	16 " " 17	170 985	87 514	83 471	1922	67 " " 68	142 253	49 967	92 286
1972	17 " " 18	190 789	97 785	93 004	1921	68 " " 69	153 038	52 876	100 162
1971	18 " " 19	222 967	114 445	108 522	1920	69 " " 70	153 543	51 723	101 820
1970	19 " " 20	226 524	116 158	110 366	1919	70 " " 71	108 919	36 923	71 996
1969	20 " " 21	230 736	118 556	112 180	1918	71 " " 72	64 117	21 444	42 673
1968	21 " " 22	235 114	120 874	114 240	1917	72 " " 73	59 960	19 699	40 261
1967	22 " " 23	241 711	123 932	117 779	1916	73 " " 74	65 207	20 819	44 388
1966	23 " " 24	255 886	131 705	124 181	1915	74 " " 75	89 609	27 885	61 724
1965	24 " " 25	266 623	138 103	128 520	1914	75 " " 76	113 413	35 079	78 334
1964	25 " " 26	276 706	143 253	133 453	1913	76 " " 77	114 514	35 453	79 061
1963	26 " " 27	284 454	147 618	136 836	1912	77 " " 78	110 916	34 377	76 539
1962	27 " " 28	280 542	145 277	135 265	1911	78 " " 79	98 221	29 708	68 513
1961	28 " " 29	279 922	144 253	135 669	1910	79 " " 80	95 034	28 373	66 661
1960	29 " " 30	270 004	139 057	130 947	1909	80 " " 81	89 866	26 738	63 128
1959	30 " " 31	266 049	136 956	129 093	1908	81 " " 82	79 726	23 201	56 525
1958	31 " " 32	247 400	127 630	119 770	1907	82 " " 83	71 161	20 877	50 284
1957	32 " " 33	245 506	126 488	119 018	1906	83 " " 84	61 873	17 717	44 156
1956	33 " " 34	248 335	127 684	120 651	1905	84 " " 85	51 231	15 226	36 005
1955	34 " " 35	253 480	130 724	122 756	1904	85 " " 86	43 553	12 546	31 007
1954	35 " " 36	252 054	129 661	122 393	1903	86 " " 87	35 103	9 769	25 334
1953	36 " " 37	251 666	129 042	122 624	1902	87 " " 88	29 542	7 991	21 551
1952	37 " " 38	248 183	126 993	121 190	1901	88 " " 89	22 594	5 878	16 716
1951	38 " " 39	245 382	125 707	119 675	1900	89 " " 90	16 707	4 234	12 473
1950	39 " " 40	235 132	119 902	115 230	1899	90 " " 91	12 502	3 053	9 449
1949	40 " " 41	206 028	105 057	100 971	1898	91 " " 92	9 120	2 006	7 114
1948	41 " " 42	174 056	88 498	85 558	1897	92 " " 93	6 334	1 341	4 993
1947	42 " " 43	169 598	85 761	83 837	1896	93 " " 94	4 469	912	3 557
1946	43 " " 44	127 826	64 778	63 048	1895	94 " " 95	2 935	577	2 358
1945	44 " " 45	141 450	70 267	71 183	1894	95 " " 96	1 851	365	1 486
1944	45 " " 46	207 683	103 682	104 001	1893	96 " " 97	1 144	217	927
1943	46 " " 47	215 394	107 894	107 500	1892	97 " " 98	674	156	518
1942	47 " " 48	206 910	102 729	104 181	1891	98 " " 99	426	80	346
1941	48 " " 49	261 355	130 245	131 110	1890	99 " " 100	221	42	179
1940	49 " " 50	270 978	135 066	135 912	1889 und früher	100 und älter	129	28	101
1939	50 " " 51	268 338	133 391	134 947		**Insgesamt**	**16 433 796**	**7 873 300**	**8 560 496**

Wohnbevölkerung im arbeitsfähigen und nichtarbeitsfähigen Alter nach dem Geschlecht

Lfd Nr	Jahresende[1] Bezirk	Insgesamt	männlich	weiblich	Im arbeitsfähigen Alter[2]		
					Insgesamt	männlich	weiblich
1	1939	16 745 385	8 190 781	8 554 604	.	.	.
2	1946	18 488 316	7 859 545	10 628 771	11 660 166	4 791 285	6 868 881
3	1950	18 388 172	8 161 189	10 226 983	11 781 917	5 253 883	6 528 034
4	1960	17 188 488	7 745 274	9 443 214	10 542 093	4 961 099	5 580 994
5	1964	17 003 632	7 748 135	9 255 497	9 932 609	4 779 739	5 152 870
6	1970	17 068 318	7 865 265	9 203 053	9 881 068	4 870 386	5 010 682
7	1975	16 820 249	7 817 415	9 002 834	10 046 449	5 031 755	5 014 694
8	1976	16 767 030	7 805 889	8 961 141	10 165 981	5 084 818	5 081 163
9	1977	16 757 857	7 817 041	8 940 816	10 295 762	5 139 336	5 156 426
10	1978	16 751 375	7 830 905	8 920 470	10 427 367	5 198 783	5 228 584
11	1979	16 740 324	7 839 484	8 900 840	10 515 010	5 253 130	5 261 880
12	1980	16 739 538	7 856 965	8 882 573	10 580 640	5 323 965	5 256 675
13	1981	16 705 635	7 849 112	8 856 523	10 620 072	5 376 211	5 243 861
14	1982	16 706 096	7 865 008	8 841 088	10 688 229	5 444 197	5 244 032
15	1983	16 709 067	7 882 846	8 826 221	10 757 828	5 508 111	5 249 717
16	1984	16 671 327	7 877 238	8 794 089	10 776 130	5 533 037	5 243 093
17	1985	16 655 219	7 889 445	8 765 774	10 798 925	5 560 671	5 238 254
18	1986	16 639 877	7 903 614	8 736 263	10 809 682	5 583 613	5 226 069
19	1987	16 661 423	7 935 297	8 726 126	10 825 057	5 608 419	5 216 638
20	1988	16 674 632	7 972 802	8 701 830	10 831 372	5 644 320	5 187 052
21	1989	16 433 796	7 873 300	8 560 496	10 649 084	5 575 265	5 073 819
	Nach Bezirken 1989						
1	Berlin (Ost)	1 279 212	608 938	670 274	863 623	440 485	423 138
2	Cottbus	875 581	426 093	449 488	571 370	302 858	268 512
3	Dresden	1 713 086	812 012	901 074	1076 751	564 118	512 633
4	Erfurt	1 222 897	586 458	636 439	792 973	413 532	379 441
5	Frankfurt	706 116	344 944	361 172	466 931	246 541	220 390
6	Gera	728 079	347 943	380 136	470 410	244 977	225 433
7	Halle	1 748 030	836 539	911 491	1133 428	595 140	538 288
8	Chemnitz	1 817 487	853 468	964 019	1148 481	598 061	550 420
9	Leipzig	1 333 142	631 097	702 045	856 663	448 344	408 319
10	Magdeburg	1 237 907	594 518	643 389	804 252	422 086	382 166
11	Neubrandenburg	615 767	301 168	314 599	398 836	211 934	186 902
12	Potsdam	1 111 210	537 263	573 947	729 163	383 468	345 695
13	Rostock	909 840	444 731	465 109	602 458	317 618	284 840
14	Schwerin	590 171	285 808	304 363	380 205	200 509	179 696
15	Suhl	545 271	262 320	282 951	353 542	185 595	167 947

1) 1939, 1946, 1950, 1964 und 1981 Ergebnis am Stichtag der Volkszählung, 1970 Ergebnis der Volkszählung vom 1. Januar 1971. - 2) Personen im Alter von 15 bis unter 65 (männlich) bzw. 60 Jahren (weiblich) zuzüglich 5/12 der Personen des Altersjahres von 14 bis unter 15 Jahren - 3) Kinder unter 14 Jahre zuzüglich 7/12 der Personen des Altersjahres von 14 bis unter 15 Jahren und Personen im Rentenalter (männlich 65 Jahre und alter, weiblich 60 Jahre und alter).

Anteil der Bevölkerung im arbeitsfähigen und nichtarbeitsfähigen Alter an der Wohnbevölkerung

Jahresende[1]	Von 100 der Wohnbevölkerung waren				Auf 100 Personen im arbeitsfähigen Alter kamen ... Personen im nichtarbeitsfähigen Alter		
	im arbeitsfähigen Alter[2]	im nichtarbeitsfähigen Alter[3]					
		Insgesamt	Kinder	im Rentenalter	Insgesamt	Kinder	im Rentenalter
1939	67,5	32,5	21,4	11,1	48,1	31,6	16,5
1946	63,1	36,9	23,9	13,0	58,6	38,0	20,6
1950	64,1	35,9	22,1	13,8	56,1	34,5	21,6
1960	61,3	38,7	21,0	17,6	63,0	34,3	28,7
1964	58,4	41,6	23,2	18,4	71,2	39,7	31,5
1970	57,9	42,1	22,6	19,5	72,7	39,1	33,7
1975	59,7	40,3	20,6	19,6	67,4	34,5	32,9
1980	63,2	36,8	18,9	17,9	58,2	29,9	28,3
1985	64,8	35,2	18,6	16,5	54,2	28,7	25,5
1986	65,0	35,0	18,6	16,4	53,9	28,7	25,2
1987	65,0	35,0	18,8	16,2	53,9	29,0	24,9
1988	65,0	35,0	19,0	16,0	53,9	29,2	24,7
1989	64,8	35,2	19,0	16,2	54,3	29,4	24,9

1) 1936, 1946, 1950, 1964 und 1981 Ergebnis am Stichtag der Volkszählung, 1970 Ergebnis der Volkszählung vom 1. Januar 1971. - 2) Personen im Alter von 15 bis unter 65 (männlich) bzw 60 Jahren (weiblich) zuzüglich 5/12 der Personen des Altersjahres von 14 bis unter 15 Jahren. 3) Kinder unter 14 Jahre zuzuglich 7/12 der Personen des Altersjahres von 14 bis unter 15 Jahren und Personen im Rentenalter (männlich 65 Jahre und alter, weiblich 60 Jahre und alter).

Wohnbevölkerung im arbeitsfähigen und nichtarbeitsfähigen Alter nach dem Geschlecht

Im nichtarbeitsfähigen Alter[3]							Lfd Nr
Insgesamt	Kinder			Im Rentenalter			
	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich	
.	.	.	.	1 860 347	658 660	1 201 687	1
6 828 150	4 427 348	2 253 116	2 174 232	2 400 802	815 144	1 585 658	2
6 606 255	4 065 818	2 074 005	1 991 813	2 540 437	833 301	1 707 136	3
6 646 395	3 618 127	1 852 410	1 765 717	3 028 268	931 765	2 096 503	4
7 071 023	3 940 741	2 020 171	1 920 570	3 130 282	948 225	2 182 057	5
7 187 250	3 862 208	1 978 837	1 883 371	3 325 042	1 016 042	2 309 000	6
6 773 800	3 470 409	1 778 306	1 692 103	3 303 391	1 007 354	2 296 037	7
6 601 049	3 371 685	1 727 712	1 643 973	3 229 364	993 359	2 236 005	8
6 462 095	3 301 049	1 691 989	1 609 060	3 161 046	985 716	2 175 330	9
6 324 008	3 240 127	1 661 230	1 578 897	3 083 881	970 892	2 112 989	10
6 225 314	3 190 743	1 636 363	1 554 380	3 034 571	949 991	2 084 580	11
6 158 898	3 162 400	1 621 262	1 541 138	2 996 498	911 738	2 084 760	12
6 085 563	3 141 095	1 608 509	1 532 586	2 944 468	864 392	2 080 076	13
6 017 867	3 132 523	1 604 171	1 528 352	2 885 344	816 640	2 068 704	14
5 951 239	3 126 983	1 601 453	1 525 530	2 824 256	773 282	2 050 974	15
5 895 197	3 114 342	1 595 059	1 519 283	2 780 855	749 142	2 031 713	16
5 856 294	3 100 244	1 588 417	1 511 827	2 756 050	740 357	2 015 693	17
5 830 195	3 101 821	1 588 773	1 513 048	2 728 374	731 228	1 997 146	18
5 836 366	3 136 554	1 606 865	1 529 689	2 699 812	720 013	1 979 799	19
5 843 260	3 168 064	1 623 416	1 544 648	2 675 196	705 066	1 970 130	20
5 784 712	3 130 297	1 604 783	1 525 514	2 654 415	693 252	1 961 163	21
Nach Bezirken 1989							
415 589	248 609	127 255	121 354	166 980	41 198	125 782	1
304 211	176 222	90 094	86 128	127 989	33 141	94 848	2
636 335	322 383	165 978	156 405	313 952	81 916	232 036	3
429 924	235 688	120 553	115 135	194 236	52 373	141 863	4
239 185	145 458	74 471	70 987	93 727	23 932	69 795	5
257 669	137 056	70 477	66 579	120 613	32 489	88 124	6
614 602	316 047	161 886	154 161	298 555	79 513	219 042	7
669 006	312 031	160 072	151 959	356 975	95 335	261 640	8
476 479	233 951	119 549	114 402	242 528	63 204	179 324	9
433 655	232 235	119 179	113 056	201 420	53 253	148 167	10
216 931	134 197	68 711	65 486	82 734	20 523	62 211	11
382 047	216 842	111 436	105 406	165 205	42 359	122 846	12
307 382	191 711	98 333	93 378	115 671	28 780	86 891	13
209 966	124 850	63 935	60 915	85 116	21 364	63 752	14
191 729	103 015	52 853	50 162	88 714	23 872	64 842	15

Anteil der Bevölkerung im arbeitsfähigen und nichtarbeitsfähigen Alter an der Wohnbevölkerung

Bezirk	Von 100 der Wohnbevölkerung waren				Auf 100 Personen im arbeitsfähigen Alter kamen ... Personen im nichtarbeitsfähigen Alter		
	im arbeitsfähigen Alter[2]	im nichtarbeitsfähigen Alter[3]					
		Insgesamt	Kinder	im Rentenalter	Insgesamt	Kinder	im Rentenalter
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	67,5	32,5	19,4	13,1	48,1	28,8	19,3
Cottbus	65,3	34,7	20,1	14,6	53,2	30,8	22,4
Dresden	62,9	37,1	18,8	18,3	59,1	29,9	29,2
Erfurt	64,8	35,2	19,3	15,9	54,2	29,7	24,5
Frankfurt	66,1	33,9	20,6	13,3	51,2	31,2	20,1
Gera	64,6	35,4	18,8	16,6	54,8	29,1	25,6
Halle	64,8	35,2	18,1	17,1	54,2	27,9	26,3
Chemnitz	63,2	36,8	17,2	19,6	58,3	27,2	31,1
Leipzig	64,3	35,7	17,5	18,2	55,6	27,3	28,3
Magdeburg	65,0	35,0	18,8	16,3	53,9	28,9	25,0
Neubrandenburg	64,8	35,2	21,8	13,4	54,4	33,6	20,7
Potsdam	65,6	34,4	19,5	14,9	52,4	29,7	22,7
Rostock	66,2	33,8	21,1	12,7	51,0	31,8	19,2
Schwerin	64,4	35,6	21,2	14,4	55,2	32,8	22,4
Suhl	64,8	35,2	18,9	16,3	54,2	29,1	25,1

Anteil der Männer und Frauen an der Wohnbevölkerung

Jahresende[1] Bezirk	männlich	weiblich	Weibliche je 100 männliche Personen
	Prozent		
1939	48,9	51,1	104
1946	42,5	57,5	135
1950	44,4	55,6	125
1960	45,1	54,9	122
1970	46,1	53,9	117
1975	46,5	53,5	115
1980	46,9	53,1	113
1981	47,0	53,0	113
1982	47,1	52,9	112
1983	47,2	52,8	112
1984	47,3	52,7	112
1985	47,4	52,6	111
1986	47,5	52,5	111
1987	47,6	52,4	110
1988	47,8	52,2	109
1989	47,9	52,1	109
Nach Bezirken 1989			
Berlin (Ost)	47,6	52,4	110
Cottbus	48,7	51,3	105
Dresden	47,4	52,6	111
Erfurt	48,0	52,0	109
Frankfurt	48,9	51,1	105
Gera	47,8	52,2	109
Halle	47,9	52,1	109
Chemnitz	47,0	53,0	113
Leipzig	47,3	52,7	111
Magdeburg	48,0	52,0	108
Neubrandenburg	48,9	51,1	104
Potsdam	48,3	51,7	107
Rostock	48,9	51,1	105
Schwerin	48,4	51,6	106
Suhl	48,1	51,9	108

1) 1939, 1946, 1950 und 1981 Ergebnis der Volkszählung; 1970 Ergebnis der Volkszählung vom 1. Januar 1971

Anteil der Altersgruppen an der Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht

Altersgruppe Jahre	Jahresende 1960			1. Januar 1971[1]			31 Dezember 1981[1]			Jahresende 1989		
	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	mannlich	weiblich
	Prozent											
unter 1	1,7	1,9	1,5	1,4	1,5	1,2	1,4	1,5	1,3	1,2	1,3	1,1
1 b. u. 3	3,1	3,6	2,8	2,8	3,1	2,5	2,8	3,1	2,6	2,6	2,8	2,4
3 " " 6	4,6	5,2	4,0	4,6	5,1	4,1	3,8	4,2	3,5	4,0	4,3	3,7
6 " " 10	6,2	7,1	5,5	6,8	7,5	6,1	4,3	4,7	4,0	5,5	5,9	5,2
10 " " 14	5,0	5,6	4,5	6,3	7,0	5,7	5,6	6,1	5,1	5,1	5,5	4,8
14 " " 15	0,8	0,9	0,7	1,5	1,7	1,4	1,5	1,6	1,4	1,0	1,1	1,0
15 " " 16	0,9	1,1	0,9	1,6	1,7	1,4	1,6	1,7	1,4	1,0	1,1	1,0
16 " " 17	1,4	1,5	1,2	1,5	1,7	1,4	1,6	1,8	1,5	1,0	1,1	1,0
17 " " 18	1,4	1,6	1,3	1,5	1,7	1,4	1,7	1,8	1,6	1,2	1,2	1,1
18 " " 21	4,8	5,4	4,4	4,5	5,1	4,1	5,2	5,7	4,8	4,1	4,4	3,9
21 " " 25	6,4	7,2	5,8	4,2	4,7	3,8	6,4	6,9	5,8	6,1	6,5	5,7
25 " " 30	6,6	7,4	6,0	6,5	7,1	6,0	7,8	8,5	7,1	8,5	9,1	7,9
30 " " 35	6,0	6,0	6,0	7,8	8,6	7,2	6,4	7,0	5,9	7,7	8,2	7,1
35 " " 40	5,5	4,7	6,2	6,3	6,9	5,8	5,6	6,0	5,3	7,5	8,0	7,0
40 " " 45	4,1	3,4	4,6	5,9	6,0	5,8	8,0	8,5	7,5	5,0	5,3	4,7
45 " " 50	6,2	5,3	6,9	5,3	4,4	6,0	6,5	6,9	6,2	7,1	7,4	6,8
50 " " 55	7,4	6,7	8,0	3,8	3,1	4,4	5,8	5,9	5,8	7,4	7,6	7,1
55 " " 60	7,5	7,3	7,6	5,7	4,7	6,5	4,9	4,0	5,7	5,7	5,8	5,6
60 " " 65	6,6	6,1	7,0	6,5	5,6	7,2	4,0	3,1	4,7	5,0	4,5	5,5
65 " " 70	5,2	4,5	5,8	5,9	5,4	6,4	4,2	3,1	5,1	4,4	3,2	5,5
70 " " 75	4,1	3,6	4,5	4,5	3,7	5,2	4,6	3,5	5,6	2,4	1,6	3,0
75 und älter	4,5	3,9	4,9	5,1	3,8	6,3	6,3	4,4	8,0	6,5	4,0	8,8
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

1) Volkszahlungsergebnis

Wohnbevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand 1989

Stand Jahresende

Alter Jahre	Insgesamt	männlich	weiblich	Nach dem Familienstand							
				Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
unter 1	195 582	100 588	94 994	100 588	94 994	–	–	–	–	–	–
1 b u 3	430 677	220 971	209 706	220 971	209 706	–	–	–	–	–	–
3 " " 5	436 186	223 632	212 554	223 632	212 554	–	–	–	–	–	–
5 " " 10	1 129 343	577 826	551 517	577 826	551 517	–	–	–	–	–	–
10 " " 15	1 010 354	518 660	491 694	518 660	491 694	–	–	–	–	–	–
15 " " 18	531 034	271 908	259 126	271 908	259 126	–	–	–	–	–	–
18 " " 19	222 967	114 445	108 522	114 210	106 392	233	2 117	1	1	1	12
19 " " 20	226 524	116 158	110 366	114 820	102 173	1 315	8 025	1	6	22	162
20 " " 21	230 736	118 556	112 180	113 893	92 788	4 510	18 653	2	17	151	722
21 " " 22	235 114	120 874	114 240	109 878	80 255	10 529	32 201	4	29	463	1 755
22 " " 23	241 711	123 932	117 779	102 649	67 150	20 149	47 317	7	79	1 127	3 233
23 " " 24	255 886	131 705	124 181	96 434	56 939	33 114	62 173	20	95	2 137	4 974
24 " " 25	266 623	138 103	128 520	87 485	46 928	47 063	74 513	28	138	3 527	6 941
25 " " 26	276 706	143 253	133 453	77 172	38 606	60 939	85 805	48	232	5 094	8 810
26 " " 27	284 454	147 618	136 836	67 269	32 519	73 213	93 577	61	292	7 075	10 448
27 " " 28	280 542	145 277	135 265	56 036	26 368	80 316	96 669	76	358	8 849	11 870
28 " " 29	279 922	144 253	135 669	46 263	21 907	87 140	100 125	87	433	10 763	13 204
29 " " 30	270 004	139 057	130 947	37 214	17 760	90 621	99 212	124	520	11 098	13 455
30 " " 31	266 049	136 956	129 093	29 992	14 964	94 466	99 706	144	637	12 354	13 786
31 " " 32	247 400	127 630	119 770	25 227	12 632	90 216	93 322	137	605	12 050	13 211
32 " " 33	245 506	126 488	119 018	22 242	11 281	91 388	93 029	170	704	12 688	14 004
33 " " 34	248 335	127 684	120 651	20 852	10 428	93 442	95 400	226	789	13 164	14 034
34 " " 35	253 480	130 724	122 756	19 285	9 677	97 631	97 370	249	873	13 639	14 836
35 " " 36	252 054	129 661	122 393	17 126	9 041	98 196	97 151	267	1 053	14 072	15 148
36 " " 37	251 666	129 042	122 624	15 737	8 308	98 789	97 855	328	1 132	14 188	15 329
37 " " 38	248 183	126 993	121 190	13 960	7 601	98 612	96 849	310	1 284	14 111	15 456
38 " " 39	245 382	125 707	119 675	12 331	6 931	99 222	95 935	378	1 424	13 776	15 385
39 " " 40	235 132	119 902	115 230	10 909	6 212	95 494	92 648	379	1 600	13 120	14 770
40 " " 41	206 028	105 057	100 971	8 526	4 978	84 630	81 373	425	1 609	11 476	13 011
41 " " 42	174 056	88 498	85 558	6 678	4 260	71 699	68 742	361	1 439	9 760	11 117
42 " " 43	169 598	85 761	83 837	5 983	3 781	69 867	67 394	390	1 618	9 521	11 044
43 " " 44	127 826	64 778	63 048	4 424	2 685	52 650	50 871	360	1 331	7 344	8 161
44 " " 45	141 450	70 267	71 183	4 603	3 032	57 253	57 013	487	1 679	7 924	9 459
45 " " 46	207 683	103 682	104 001	6 218	4 046	85 484	83 794	734	2 685	11 246	13 476
46 " " 47	215 394	107 894	107 500	6 375	4 169	88 975	86 460	897	3 043	11 647	13 828
47 " " 48	206 910	102 729	104 181	6 011	4 360	84 937	83 592	969	3 410	10 812	12 819
48 " " 49	261 355	130 245	131 110	7 377	5 557	108 511	105 230	1 337	4 861	13 020	15 462
49 " " 50	270 978	135 066	135 912	7 246	5 816	113 323	108 618	1 671	5 850	12 826	15 628
50 " " 51	268 338	133 391	134 947	6 761	5 945	112 858	107 287	1 791	6 740	11 981	14 975
51 " " 52	247 272	123 046	124 226	5 926	5 657	104 631	98 420	1 909	7 048	10 580	13 101
52 " " 53	232 003	115 067	116 936	4 982	5 835	98 830	91 847	1 867	7 373	9 388	11 881
53 " " 54	230 801	113 814	116 987	4 560	5 792	98 349	91 332	2 256	8 477	8 649	11 386
54 " " 55	230 142	113 271	116 871	4 053	6 110	98 726	89 970	2 412	9 721	8 080	11 070
55 " " 56	218 180	107 454	110 726	3 588	5 827	93 809	83 942	2 573	10 714	7 484	10 243
56 " " 57	174 560	85 396	89 164	2 499	5 090	75 136	66 330	2 341	9 689	5 420	8 055
57 " " 58	174 820	85 633	89 187	2 331	5 235	75 582	65 404	2 664	10 840	5 056	7 708
58 " " 59	180 115	87 399	92 716	2 144	5 721	77 771	66 329	2 949	12 801	4 535	7 865
59 " " 60	191 013	90 690	100 323	2 053	6 525	80 524	70 091	3 577	15 327	4 536	8 380
60 " " 61	184 423	86 046	98 377	1 776	6 865	76 644	66 761	3 730	16 687	3 896	8 064
61 " " 62	178 537	80 826	97 711	1 484	7 080	72 132	64 565	3 781	17 961	3 429	8 105
62 " " 63	159 586	68 168	91 418	1 213	7 100	60 893	57 697	3 410	19 153	2 652	7 468
63 " " 64	154 476	60 955	93 521	1 000	7 893	54 339	56 543	3 420	21 632	2 196	7 453
64 " " 65	150 639	57 312	93 327	890	8 408	50 999	53 642	3 398	23 796	2 025	7 481
65 " " 66	136 325	49 050	87 275	765	8 262	43 585	47 507	3 156	24 655	1 544	6 851
66 " " 67	133 831	46 922	86 909	708	8 406	41 319	44 420	3 543	27 373	1 352	6 710
67 " " 68	142 253	49 967	92 286	765	8 873	43 702	43 888	4 126	32 268	1 374	7 257
68 " " 69	153 038	52 876	100 162	753	8 652	46 099	44 757	4 582	39 002	1 442	7 751
69 " " 70	153 543	51 723	101 820	613	8 063	44 792	42 370	4 999	43 604	1 319	7 783
70 " " 71	108 919	36 923	71 996	448	5 111	31 716	28 034	3 886	33 363	873	5 488
71 " " 72	64 117	21 444	42 673	291	2 858	18 196	15 205	2 416	21 388	541	3 222
72 " " 73	59 960	19 699	40 261	309	2 673	16 229	12 952	2 702	21 581	459	3 055
73 " " 74	65 207	20 819	44 388	286	2 743	17 099	13 724	2 960	24 565	474	3 356
74 " " 75	89 609	27 885	61 724	400	3 674	22 407	17 726	4 446	35 766	632	4 558
75 " " 76	113 413	35 079	78 334	496	4 335	27 531	21 175	6 327	47 258	725	5 566
76 " " 77	114 514	35 453	79 061	495	4 264	26 967	19 784	7 288	49 419	703	5 594
77 " " 78	110 916	34 377	76 539	469	4 027	25 071	17 618	8 100	49 582	737	5 312
78 " " 79	98 221	29 708	68 513	473	3 689	21 000	14 101	7 617	45 993	618	4 730
79 " " 80	95 034	28 373	66 661	429	3 582	19 297	12 613	8 080	45 981	567	4 485
80 und älter	5 41 161	152 954	388 207	2 586	26 132	81 404	42 656	66 192	297 646	2 772	21 773
Insgesamt	**16 433 796**	**7 873 300**	**8 560 496**	**3 243 476**	**2 849 562**	**4 041 564**	**4 041 429**	**193 176**	**1 077 229**	**395 084**	**592 276**

Wohnbevölkerung der Bezirke nach Altersgruppen und Geschlecht 1989

Stand Jahresende

Lfd Nr.	Altersgruppe Jahre	DDR			Nach Bezirken								
					Berlin (Ost)			Cottbus			Dresden		
		Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich
1	unter 1	195 582	100 588	94 994	16 862	8 643	8 219	10 755	5 532	5 223	19 589	10 053	9 536
2	1 b. u. 3	430 677	220 971	209 706	36 745	18 744	18 001	23 440	12 011	11 429	43 330	22 253	21 077
3	3 " " 6	655 910	336 140	319 770	53 991	27 634	26 357	37 008	18 884	18 124	66 702	34 642	32 060
4	6 " " 10	909 619	465 318	444 301	71 565	36 782	34 783	51 885	26 456	25 429	93 653	47 909	45 744
5	10 " " 14	837 925	430 114	407 811	62 169	31 721	30 448	47 488	24 301	23 187	88 321	45 561	42 760
6	14 " " 15	172 429	88 546	83 883	12 475	6 396	6 079	9 679	4 989	4 690	18 494	9 531	8 963
7	15 " " 16	169 260	86 609	82 651	11 768	5 959	5 809	9 464	4 864	4 600	17 838	9 124	8 714
8	16 " " 17	170 985	87 514	83 471	11 673	5 908	5 765	9 377	4 706	4 671	17 963	9 241	8 722
9	17 " " 18	190 789	97 785	93 004	12 700	6 401	6 299	10 648	5 528	5 120	19 826	10 026	9 800
10	18 " " 21	680 227	349 159	331 068	49 649	24 643	25 006	37 965	19 598	18 367	69 082	35 780	33 302
11	21 " " 25	999 334	514 614	484 720	86 494	41 745	44 749	54 642	28 398	26 244	99 204	51 800	47 404
12	25 " " 30	1 391 628	719 458	672 170	127 254	63 951	63 303	77 303	40 578	36 725	135 726	70 421	65 305
13	30 " " 35	1 260 770	649 482	611 288	104 449	53 393	51 056	69 642	36 653	32 989	120 546	62 275	58 271
14	35 " " 40	1 232 417	631 305	601 112	97 206	48 757	48 449	65 956	34 713	31 243	120 797	61 170	59 627
15	40 " " 45	818 958	414 361	404 597	68 280	33 894	34 386	39 899	20 450	19 449	83 265	41 655	41 610
16	45 " " 50	1 162 320	579 616	582 704	100 839	49 367	51 472	61 350	30 576	30 774	124 478	61 494	62 984
17	50 " " 55	1 208 556	598 589	609 967	96 347	46 701	49 646	64 898	32 937	31 961	125 793	62 356	63 437
18	55 " " 60	938 688	456 572	482 116	68 442	33 777	34 665	48 578	24 163	24 415	96 887	47 165	49 722
19	60 " " 65	827 661	353 307	474 354	53 091	23 324	29 767	40 966	17 615	23 351	89 691	37 640	52 051
20	65 " " 70	718 990	250 538	468 452	40 238	13 687	26 551	35 245	12 176	23 069	82 815	28 319	54 496
21	70 " " 75	387 812	126 770	261 042	24 493	7 731	16 762	18 301	6 035	12 266	45 423	14 680	30 743
22	75 u. älter	1 073 259	315 944	757 315	72 482	19 780	52 702	51 092	14 930	36 162	133 663	38 917	94 746
23	**Insgesamt**	**16 433 796**	**7 873 300**	**8 560 496**	**1 279 212**	**608 938**	**670 274**	**875 581**	**426 093**	**449 488**	**1 713 086**	**812 012**	**901 074**

Lfd Nr.	Altersgruppe Jahre	Noch: Nach Bezirken											
		Chemnitz			Leipzig			Magdeburg			Neubrandenburg		
		Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich
1	unter 1	19 260	10 001	9 259	14 961	7 651	7 310	14 816	7 690	7 126	8 162	4 196	3 966
2	1 b. u 3	41 957	21 549	20 408	32 331	16 562	15 769	32 757	16 912	15 845	18 402	9 441	8 961
3	3 " " 6	63 939	32 760	31 179	49 137	25 087	24 050	49 383	25 323	24 060	28 174	14 391	13 783
4	6 " " 10	90 661	46 236	44 425	67 325	34 302	33 023	67 153	34 338	32 815	38 581	19 756	18 825
5	10 " " 14	85 656	44 123	41 533	62 679	32 103	30 576	60 788	31 118	29 670	36 622	18 727	17 895
6	14 " " 15	18 100	9 263	8 837	12 889	6 590	6 299	12 579	6 511	6 068	7 296	3 771	3 525
7	15 " " 16	17 998	9 213	8 785	12 673	6 436	6 237	12 725	6 418	6 307	6 857	3 556	3 301
8	16 " " 17	18 292	9 402	8 890	12 780	6 408	6 372	13 007	6 620	6 387	7 026	3 609	3 417
9	17 " " 18	20 068	10 341	9 727	14 745	7 625	7 120	14 596	7 520	7 076	7 342	3 714	3 628
10	18 " " 21	71 809	36 470	35 339	54 747	28 306	26 441	53 030	27 142	25 888	25 811	13 407	12 404
11	21 " " 25	101 012	51 058	49 954	80 496	41 570	38 926	76 941	39 828	37 113	37 905	19 782	18 123
12	25 " " 30	136 553	69 936	66 617	108 244	56 325	51 919	105 693	54 533	51 160	55 346	29 120	26 226
13	30 " " 35	128 437	64 790	63 647	97 618	50 512	47 106	95 544	49 101	46 443	52 028	27 340	24 688
14	35 " " 40	140 510	70 847	69 663	97 788	50 177	47 611	91 871	47 530	44 341	46 684	24 686	21 998
15	40 " " 45	95 508	48 195	47 313	67 511	33 846	33 665	62 574	31 711	30 863	26 446	13 978	12 468
16	45 " " 50	127 810	63 468	64 342	98 152	48 571	49 581	85 304	43 143	42 161	37 000	18 688	18 312
17	50 " " 55	130 803	64 184	66 619	98 764	48 599	50 165	90 299	44 812	45 487	44 464	22 125	22 339
18	55 " " 60	106 888	51 046	55 842	78 172	37 621	40 551	70 320	33 908	36 412	36 747	18 218	18 529
19	60 " " 65	105 276	45 251	60 025	71 040	29 602	41 438	63 206	27 107	36 099	28 590	12 140	16 450
20	65 " " 70	98 068	35 201	62 867	64 512	22 026	42 486	56 426	19 873	36 553	22 634	7 645	14 989
21	70 " " 75	50 953	17 022	33 931	35 759	11 617	24 142	30 139	9 977	20 162	11 657	3 656	8 001
22	75 u. älter	147 929	43 112	104 817	100 819	29 561	71 258	78 756	23 403	55 353	31 993	9 222	22 771
23	**Insgesamt**	**1 817 487**	**853 468**	**964 019**	**1 333 142**	**631 097**	**702 045**	**1 237 907**	**594 518**	**643 389**	**615 767**	**301 168**	**314 599**

Wohnbevölkerung der Bezirke nach Altersgruppen und Geschlecht 1989

Stand Jahresende

Nach Bezirken												Lfd Nr
Erfurt			Frankfurt			Gera			Halle			
Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	
14 697	7 413	7 284	8 809	4 555	4 254	8 232	4 295	3 937	19 853	10 179	9 674	1
32 301	16 512	15 789	19 441	9 955	9 486	18 595	9 509	9 086	43 493	22 238	21 255	2
49 129	25 241	23 888	30 317	15 375	14 942	28 586	14 658	13 928	65 557	33 467	32 090	3
69 373	35 422	33 951	42 345	21 600	20 745	40 080	20 579	19 501	91 954	47 126	44 828	4
62 542	32 058	30 484	39 793	20 544	19 249	37 111	19 127	17 984	85 027	43 691	41 336	5
13 107	6 697	6 410	8 147	4 186	3 961	7 632	3 959	3 673	17 423	8 889	8 534	6
13 332	6 892	6 440	7 632	3 916	3 716	7 770	4 001	3 769	17 638	8 996	8 642	7
13 625	6 975	6 650	7 536	3 890	3 646	7 799	3 994	3 805	18 046	9 399	8 647	8
15 260	7 847	7 413	8 425	4 322	4 103	8 574	4 359	4 215	20 990	10 710	10 280	9
53 396	27 628	25 768	29 023	14 992	14 031	29 905	15 171	14 734	74 291	38 274	36 017	10
75 066	38 403	36 663	42 998	22 765	20 233	43 523	22 422	21 101	105 498	55 096	50 402	11
103 443	52 909	50 534	62 983	32 673	30 310	60 340	30 933	29 407	140 667	72 858	67 809	12
95 198	48 382	46 816	58 002	30 165	27 837	56 755	28 867	27 888	129 282	66 266	63 016	13
92 003	46 894	45 109	55 079	28 521	26 558	55 172	27 985	27 187	129 254	65 955	63 299	14
64 370	32 544	31 826	33 238	17 038	16 200	37 552	18 991	18 561	91 404	46 085	45 319	15
83 955	42 034	41 921	49 610	24 987	24 623	50 645	25 051	25 594	126 785	63 803	62 982	16
85 384	42 211	43 173	54 078	27 101	26 977	52 218	25 739	26 479	128 546	63 953	64 593	17
66 057	31 600	34 457	41 034	20 528	20 506	41 140	19 977	21 163	103 319	49 593	53 726	18
61 941	26 423	35 518	31 719	13 899	17 820	37 256	15 837	21 419	95 571	40 448	55 123	19
54 781	19 332	35 449	24 555	8 766	15 789	33 100	11 743	21 357	83 763	29 280	54 483	20
29 369	9 901	19 468	13 392	4 298	9 094	17 192	5 766	11 426	44 223	14 765	29 458	21
74 568	23 140	51 428	37 960	10 868	27 092	48 902	14 980	33 922	115 446	35 468	79 978	22
1 222 897	**586 458**	**636 439**	**706 116**	**344 944**	**361 172**	**728 079**	**347 943**	**380 136**	**1 748 030**	**836 539**	**911 491**	23

Noch: Nach Bezirken												Lfd. Nr.
Potsdam			Rostock			Schwerin			Suhl			
Ins-gesamt	männ-lich	weib lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	
13 700	7 016	6 684	11 876	6 117	5 759	7 837	4 048	3 789	6 173	3 199	2 974	1
30 210	15 543	14 667	25 964	13 437	12 527	17 723	9 158	8 565	13 988	7 147	6 841	2
46 361	23 769	22 592	39 596	20 224	19 372	26 197	13 430	12 767	21 833	11 255	10 578	3
63 403	32 561	30 842	55 402	28 293	27 109	35 835	18 314	17 521	30 404	15 644	14 760	4
56 453	29 051	27 402	52 665	27 102	25 563	33 338	16 999	16 339	27 273	13 888	13 385	5
11 511	5 993	5 518	10 644	5 418	5 226	6 721	3 405	3 316	5 732	2 948	2 784	6
11 219	5 707	5 512	10 071	5 179	4 892	6 536	3 399	3 137	5 739	2 949	2 790	7
11 292	5 807	5 485	10 122	5 221	4 901	6 432	3 297	3 135	6 015	3 037	2 978	8
12 434	6 373	6 061	10 960	5 576	5 384	7 289	3 785	3 504	6 932	3 658	3 274	9
44 773	23 067	21 706	38 768	20 077	18 691	24 779	12 648	12 131	23 199	11 956	11 243	10
68 207	35 298	32 909	58 423	30 666	27 757	36 885	19 216	17 669	32 040	16 567	15 473	11
98 003	51 125	46 878	81 771	42 981	38 790	52 690	27 709	24 981	45 612	23 406	22 206	12
87 937	45 843	42 094	75 039	39 103	35 936	47 981	24 984	22 997	42 312	21 808	20 504	13
82 279	42 370	39 909	71 275	37 145	34 130	44 877	23 350	21 527	41 666	21 205	20 461	14
51 031	25 807	25 224	43 366	22 303	21 063	26 390	13 520	12 870	28 124	14 344	13 780	15
80 993	40 485	40 508	61 740	31 043	30 697	37 111	18 640	18 471	36 548	18 266	18 282	16
86 825	43 197	43 628	67 736	33 663	34 073	41 643	20 772	20 871	40 758	20 239	20 519	17
66 241	32 759	33 482	51 892	25 544	26 348	33 230	16 209	17 021	29 741	14 464	15 277	18
53 226	23 133	30 093	39 699	16 859	22 840	27 567	11 561	16 006	28 822	12 468	16 354	19
42 142	14 613	27 529	31 161	10 723	20 438	23 375	7 771	15 604	26 175	9 383	16 792	20
24 493	7 859	16 634	17 043	5 212	11 831	12 617	4 035	8 582	12 758	4 216	8 542	21
68 477	19 887	48 590	44 627	12 845	31 782	33 118	9 558	23 560	33 427	10 273	23 154	22
1 111 210	**537 263**	**573 947**	**909 840**	**444 731**	**465 109**	**590 171**	**285 808**	**304 363**	**545 271**	**262 320**	**282 951**	23

Binnenwanderung nach dem Geschlecht

Jahr	Wanderungsfälle					
	Über die Gemeindengrenzen			Über die Kreisgrenzen		
	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
1965	702 810	381 605	321 205	498 641	278 635	220 006
1970	400 272	199 407	200 865	270 459	136 415	134 044
1975	407 773	203 272	204 501	278 546	140 785	137 761
1980	413 747	205 585	208 162	279 699	141 563	138 136
1985	414 671	205 791	208 880	275 729	139 677	136 052
1986	439 080	218 822	220 258	292 440	148 733	143 707
1987	407 376	203 469	203 907	270 588	137 786	132 802
1988	417 772	209 800	207 972	277 634	142 421	135 213
1989	425 141	213 314	211 827	282 394	144 678	137 716

Binnenwanderung über die Gemeindegrenzen nach Gemeindegrößengruppen

Großengruppe der Wegzugsgemeinde (Einwohnerzahl)	Größengruppe der Zuzugsgemeinde (Einwohnerzahl)						
	unter 2 000	2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Wanderungsfälle							
1980							
unter 2 000	48 049	17 206	11 890	14 187	20 302	10 410	19 597
2 000 bis unter 5 000	13 295	7 260	5 033	5 950	10 843	4 504	12 023
5 000 " " 10 000	7 605	3 676	3 095	3 830	5 906	2 596	9 251
10 000 " " 20 000	8 289	4 149	3 218	2 978	4 262	2 778	9 492
20 000 " " 50 000	13 282	6 908	4 588	3 916	8 994	4 136	15 730
50 000 " " 100 000	6 492	3 177	1 988	2 235	3 343	2 158	9 154
100 000 und mehr	11 541	7 200	5 459	5 510	8 781	5 464	12 017
Insgesamt	**108 553**	**49 576**	**35 271**	**38 606**	**62 431**	**32 046**	**87 264**
1989							
unter 2 000	48 185	15 949	11 436	13 482	19 878	9 921	19 161
2 000 bis unter 5 000	13 356	6 445	4 266	5 984	10 190	3 840	11 792
5 000 " " 10 000	8 360	3 496	3 088	3 751	5 600	2 119	8 735
10 000 " " 20 000	9 999	4 265	3 084	3 041	4 008	2 721	10 427
20 000 " " 50 000	16 054	7 929	5 757	4 756	8 281	3 676	16 348
50 000 " " 100 000	8 043	3 380	1 727	2 456	3 276	2 302	10 099
100 000 und mehr	14 616	7 850	5 848	6 299	9 050	5 619	15 156
Insgesamt	**118 653**	**49 314**	**35 206**	**39 769**	**60 283**	**30 198**	**91 718**
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (—)							
1980							
unter 2 000	—	3 911	4 285	5 898	7 020	3 918	8 056
2 000 bis unter 5 000	— 3 911	—	1 357	1 801	3 935	1 327	4 823
5 000 " " 10 000	— 4 285	—1 357	—	612	1 318	608	3 792
10 000 " " 20 000	— 5 898	—1 801	— 612	—	346	543	3 982
20 000 " " 50 000	— 7 020	—3 935	—1 318	— 346	—	793	6 949
50 000 " " 100 000	— 3 918	—1 327	— 608	— 543	— 793	—	3 690
100 000 und mehr	— 8 056	—4 823	—3 792	—3 982	—6 949	—3 690	—
1989							
unter 2 000	—	2 593	3 076	3 483	3 824	1 838	4 545
2 000 bis unter 5 000	—2 593	—	770	1 719	2 261	460	3 942
5 000 " " 10 000	—3 076	— 770	—	667	— 157	392	2 887
10 000 " " 20 000	—3 483	—1 719	— 667	—	— 748	265	4 128
20 000 " " 50 000	—3 824	—2 261	157	748	—	400	7 298
50 000 " " 100 000	—1 838	— 460	— 392	— 265	— 400	—	4 480
100 000 und mehr	—4 545	—3 942	—2 887	—4 128	—7 298	—4 480	—

Binnenwanderungssaldo der Gemeindegrößengruppen

Gemeindegrößengruppe (Einwohnerzahl)	1970	1975	1980	1985	1988	1989
unter 2 000	−36 548	−46 021	−33 088	−20 413	−16 665	−19 359
2 000 bis unter 5 000	− 5 334	−10 878	− 9 332	− 7 121	− 7 693	− 6 559
5 000 " " 10 000	1 719	− 3 768	− 688	− 1 679	4 079	57
10 000 " " 20 000	2 825	− 640	3 440	859	1 904	2 224
20 000 " " 50 000	14 876	8 124	4 877	− 58	− 3 549	− 2 518
50 000 " " 100 000	8 610	18 374	3 499	617	− 2 682	− 1 125
100 000 und mehr	13 852	34 809	31 292	27 795	24 606	27 280

Binnenwanderung über die Kreisgrenzen[1] nach Wegzugs- und Zuzugsbezirken 1989

Zuzugsbezirk / Wegzugsbezirk	DDR	Berlin (Ost)	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt	Gera	Halle
	Wanderungsfälle							
DDR	**282 394**	**33 717**	**15 837**	**26 852**	**16 606**	**16 291**	**12 978**	**27 024**
Berlin (Ost)	11 650	0	503	731	453	3 020	295	558
Cottbus	17 781	1 844	8 682	1 820	326	773	212	670
Dresden	27 750	2 722	1 676	15 475	590	675	405	741
Erfurt	17 273	1 480	262	612	8 562	354	979	1 081
Frankfurt	17 813	6 323	564	500	270	6 406	150	385
Gera	12 932	973	245	416	959	178	6 581	709
Halle	33 914	2 597	865	1 157	1 541	792	1 075	16 736
Chemnitz	24 516	1 681	504	1 713	560	391	870	652
Leipzig	24 717	1 855	899	1 551	780	450	737	2 021
Magdeburg	20 105	1 873	379	572	603	474	247	1 489
Neubrandenburg	14 055	2 062	208	488	184	803	247	272
Potsdam	21 967	5 570	442	558	348	949	246	608
Rostock	18 919	2 651	307	682	319	564	290	514
Schwerin	11 686	1 352	166	295	156	324	163	281
Suhl	7 316	734	135	282	955	138	481	307

Zuzugsbezirk / Wegzugsbezirk	Chemnitz	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl
	Wanderungsfälle							
DDR	**23 537**	**21 703**	**18 439**	**11 873**	**21 841**	**17 933**	**10 643**	**7 120**
Berlin (Ost)	418	395	468	556	2 778	810	419	246
Cottbus	582	696	363	233	720	448	215	197
Dresden	1 512	1 218	440	318	832	654	228	264
Erfurt	627	704	483	169	465	348	174	973
Frankfurt	283	324	352	543	962	439	187	125
Gera	804	673	247	159	264	208	101	415
Halle	1 010	2 281	1 967	573	1 330	1 001	487	502
Chemnitz	14 429	1 598	358	298	561	472	233	196
Leipzig	1 902	11 464	602	399	751	614	286	406
Magdeburg	414	653	10 375	350	1 158	627	700	191
Neubrandenburg	389	264	385	5 777	962	1 354	596	64
Potsdam	353	426	959	635	9 613	564	504	192
Rostock	389	423	635	1 135	633	8 989	1 220	168
Schwerin	191	262	670	616	626	1 261	5 237	86
Suhl	234	322	135	112	186	144	56	3 095

1) Verzuge uber die Stadtbezirksgrenzen innerhalb von Berlin (Ost) sind nicht erfaßt

Außenwanderung über die Grenzen der DDR nach Altersgruppen

Jahr	Wanderungsfälle insgesamt	Nach Altersgruppen (Jahre)						
		unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60/65[1]	60/65[1] und älter
Zuzüge								
1980	31 849	1 004	638	12 885	13 206	2 666	1 105	345
1981	32 156	987	793	12 478	13 602	2 830	1 106	360
1982	20 993	852	456	7 037	9 866	1 831	796	155
1983	21 509	875	468	7 209	10 107	1 877	815	158
1984	25 461	600	272	6 697	13 392	3 038	1 156	306
1985	30 992	584	385	9 452	15 710	3 213	1 371	277
1986	36 310	645	524	11 343	17 743	4 049	1 740	266
1987	53 896	695	730	20 770	24 828	4 579	1 942	352
1988	74 201	857	812	24 402	39 161	6 264	2 345	360
1989	52 880	1 029	489	12 881	28 209	7 118	2 692	462
Wegzüge								
1980	39 501	2 699	426	7 459	15 970	3 991	2 146	6 810
1981	45 749	3 638	615	8 225	19 984	4 972	2 382	5 933
1982	36 435	2 193	426	6 898	17 220	3 942	1 967	3 789
1983	33 382	2 010	394	6 317	15 776	3 611	1 802	3 472
1984	73 959	7 121	1 800	14 212	34 184	8 680	3 375	4 587
1985	56 873	6 645	1 049	11 314	25 394	6 060	2 550	3 861
1986	55 006	5 915	1 076	8 600	25 795	6 659	2 834	4 127
1987	51 803	3 737	723	7 591	24 656	7 258	3 212	4 626
1988	77 576	7 984	1 521	11 051	35 275	11 408	5 152	5 185
1989	296 958	61 179	8 221	55 364	119 151	33 115	12 326	7 602
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (—)								
1980	—7 652	—1 695	212	5 426	—2 764	—1 325	—1 041	—6 465
1985	—25 881	—6 061	—664	—1 862	—9 684	—2 847	—1 179	—3 584
1986	—18 696	—5 270	— 552	2 743	—8 052	—2 610	—1 094	—3 861
1987	2 093	—3 042	7	13 179	172	—2 679	—1 270	—4 274
1988	—3 375	—7 127	—709	13 351	3 886	—5 144	—2 807	—4 825
1989	—244 078	—60 150	—7 732	—42 483	—90 942	—25 997	—9 634	—7 140
darunter BRD								
Zuzüge								
1980	363	7	4	18	61	34	23	216
1981	422	19	9	18	65	36	24	251
1982	119	2	1	5	19	9	9	74
1983	117	3	0	8	17	7	6	76
1984	332	7	1	18	46	26	21	213
1985	311	12	1	19	40	23	15	201
1986	261	14	1	9	28	18	14	177
1987	377	4	0	15	60	54	23	221
1988	419	7	2	20	82	62	43	203
1989	1 129	70	30	205	360	162	88	214
Wegzüge								
1980	12 806	1 204	288	817	2 124	828	827	6 718
1981	15 494	2 076	446	1 368	3 644	1 295	840	5 825
1982	9 678	1 082	287	1 049	2 358	929	585	3 388
1983	10 564	1 181	313	1 145	2 574	1 013	638	3 700
1984	36 049	5 551	1 587	5 312	12 721	4 685	1 710	4 483
1985	25 593	5 230	941	3 742	7 715	2 961	1 245	3 759
1986	25 377	4 685	958	3 439	7 679	3 208	1 377	4 031
1987	19 670	2 523	604	2 523	5 252	2 858	1 400	4 510
1988	40 454	6 671	1 370	5 148	12 945	6 227	3 025	5 068
1989	255 756	59 463	8 036	49 490	94 984	26 524	9 816	7 443
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (—)								
1980	—12 443	—1 197	—284	—799	—2 063	—794	—804	—6 502
1985	—25 282	—5 218	—940	—3 723	—7 675	—2 938	—1 230	—3 558
1986	—25 116	—4 671	—957	—3 430	—7 651	—3 190	—1 363	—3 854
1987	—19 293	—2 519	—604	—2 508	—5 192	—2 804	—1 377	—4 289
1988	—40 035	—6 664	—1 368	—5 128	—12 863	—6 165	—2 982	—4 865
1989	—254 627	—59 393	—8 006	—49 285	—94 624	—26 362	—9 728	—7 229

1) Frauen bis unter 60 Jahre bzw 60 Jahre und älter und Männer bis unter 65 Jahre bzw 65 Jahre und älter

Außenwanderung über die Grenzen der DDR nach Altersgruppen und Monaten 1989

Monat	Wanderungsfälle insgesamt	Nach Altersgruppen (Jahre)						
		unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60/65[1]	60/65[1] und älter
Zuzüge								
Durchschnitt der Monate Januar bis September	4 199	72	36	928	2 302	590	232	39
Oktober	5 306	169	71	1 575	2 680	602	175	34
November	4 190	84	35	1 206	2 072	555	202	36
Dezember	5 597	125	62	1 744	2 735	655	231	45
Insgesamt	**52 880**	**1 029**	**489**	**12 881**	**28 209**	**7 118**	**2 692**	**462**
Wegzüge								
Durchschnitt der Monate Januar bis September	14 094	2 443	391	2 065	5 916	1 975	767	537
Oktober	37 289	7 224	940	9 708	14 237	3 492	1 134	554
November	73 408	18 110	2 158	15 287	28 604	6 162	2 087	1 000
Dezember	59 419	13 861	1 608	11 783	23 068	5 685	2 201	1 213
Insgesamt	**296 958**	**61 179**	**8 221**	**55 364**	**119 151**	**33 115**	**12 326**	**7 602**
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (—)								
Durchschnitt der Monate Januar bis September	—9 895	—2 371	—355	—1 137	—3 614	—1 385	—535	—498
Oktober	—31 983	—7 055	—869	—8 133	—11 557	—2 890	—959	—520
November	—69 218	—18 026	—2 123	—14 081	—26 532	—5 607	—1 885	—964
Dezember	—53 822	—13 736	—1 546	—10 039	—20 333	—5 030	—1 970	—1 168
Insgesamt	**—244 078**	**—60 150**	**—7 732**	**—42 483**	**—90 942**	**—25 997**	**—9 634**	**—7 140**
darunter BRD								
Zuzüge								
Durchschnitt der Monate Januar bis September	44	1	–	3	7	8	6	19
Oktober	61	4	–	10	19	11	9	8
November	176	10	5	52	67	20	7	15
Dezember	494	47	22	118	208	56	22	21
Insgesamt	**1 129**	**70**	**30**	**205**	**360**	**162**	**88**	**214**
Wegzüge								
Durchschnitt der Monate Januar bis September	10 710	2 303	375	1 605	3 924	1 424	555	524
Oktober	34 308	7 061	923	9 097	12 537	3 144	1 002	544
November	70 868	17 966	2 141	14 861	27 123	5 811	1 973	993
Dezember	54 200	13 711	1 598	11 091	20 012	4 752	1 845	1 191
Insgesamt	**255 756**	**59 463**	**8 036**	**49 490**	**94 984**	**26 524**	**9 816**	**7 443**
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (—)								
Durchschnitt der Monate Januar bis September	—10 666	—2 302	—375	—1 602	—3 917	—1 416	—549	—505
Oktober	—34 247	—7 057	—923	—9 087	—12 518	—3 133	—993	—536
November	—70 692	—17 956	—2 136	—14 809	—27 056	—5 791	—1 966	—978
Dezember	—53 706	—13 664	—1 576	—10 973	—19 804	—4 696	—1 823	—1 170
Insgesamt	**—254 627**	**—59393**	**—8 006**	**—49 285**	**—94 624**	**—26 362**	**—9 728**	**—7 229**

1) Frauen bis unter 60 Jahre bzw 60 Jahre und älter und Männer bis unter 65 Jahre bzw 65 Jahre und älter

Außenwanderung über die Grenzen der DDR nach Altersgruppen und Bezirken 1989

Bezirk	Wanderungsfälle insgesamt	Nach Altersgruppen (Jahre)						
		unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60/65[1]	60/65[1] und älter

Zuzüge

Berlin (Ost)	4 570	122	41	1 123	2 333	633	257	61
Cottbus	5 143	53	10	652	2 928	1 045	432	23
Dresden	5 379	203	36	1 543	2 680	600	251	66
Erfurt	2 546	71	33	746	1 311	255	95	35
Frankfurt	2 581	43	13	580	1 374	424	134	13
Gera	1 818	36	24	616	866	193	66	17
Halle	6 246	59	19	1 180	3 566	1 009	375	38
Chemnitz	6 087	229	82	2 124	3 025	422	144	61
Leipzig	6 497	69	46	1 576	3 516	909	348	33
Magdeburg	3 670	31	72	682	2 095	577	182	31
Neubrandenburg	1 131	8	50	374	516	139	37	7
Potsdam	2 513	39	22	643	1 364	310	101	34
Rostock	2 786	49	28	518	1 561	399	205	26
Schwerin	933	9	7	184	565	121	36	11
Suhl	980	8	6	340	509	82	29	6
DDR	**52 880**	**1 029**	**489**	**12 881**	**28 209**	**7 118**	**2 692**	**462**

Wegzüge

Berlin (Ost)	33 683	6 739	878	6 315	13 640	3 958	1 396	757
Cottbus	13 516	2 374	291	1 981	6 022	1 771	779	298
Dresden	46 017	9 930	1 411	9 997	16 807	4 875	1 782	1 215
Erfurt	20 445	4 491	626	3 981	8 080	2 040	712	515
Frankfurt	10 788	2 183	230	1 807	4 741	1 246	392	189
Gera	15 632	3 373	489	2 954	6 203	1 699	553	361
Halle	27 319	4 988	700	4 482	11 548	3 445	1 314	842
Chemnitz	40 347	9 223	1 133	7 709	15 785	3 850	1 591	1 056
Leipzig	30 654	6 057	873	4 760	12 836	3 828	1 405	895
Magdeburg	14 761	2 898	426	2 808	5 835	1 745	638	411
Neubrandenburg	4 590	981	126	817	1 868	496	196	106
Potsdam	17 026	3 672	448	3 502	6 645	1 745	610	404
Rostock	11 279	1 943	294	2 047	4 781	1 400	556	258
Schwerin	6 029	1 347	171	1 220	2 335	574	224	158
Suhl	4 872	980	125	984	2 025	443	178	137
DDR	**296 958**	**61 179**	**8 221**	**55 364**	**119 151**	**33 115**	**12 326**	**7 602**

Wanderungsgewinn bzw. -verlust (—)

Berlin (Ost)	—29 113	—6 617	—837	—5 192	—11 307	—3 325	—1 139	—696
Cottbus	—8 373	—2 321	—281	—1 329	—3 094	—726	—347	—275
Dresden	—40 638	—9 727	—1 375	—8 454	—14 127	—4 275	—1 531	—1 149
Erfurt	—17 899	—4 420	—593	—3 235	—6 769	—1 785	—617	—480
Frankfurt	—8 207	—2 140	—217	—1 227	—3 367	—822	—258	—176
Gera	—13 814	—3 337	—465	—2 338	—5 337	—1 506	—487	—344
Halle	—21 073	—4 929	—681	—3 302	—7 982	—2 436	—939	—804
Chemnitz	—34 260	—8 994	—1 051	—5 585	—12 760	—3 428	—1 447	—995
Leipzig	—24 157	—5 988	—827	—3 184	—9 320	—2 919	—1 057	—862
Magdeburg	—11 091	—2 867	—354	—2 126	—3 740	—1 168	—456	—380
Neubrandenburg	—3 459	—973	—76	—443	—1 352	—357	—159	—99
Potsdam	—14 513	—3 633	—426	—2 859	—5 281	—1 435	—509	—370
Rostock	—8 493	—1 894	—266	—1 529	—3 220	—1 001	—351	—232
Schwerin	—5 096	—1 338	—164	—1 036	—1 770	—453	—188	—147
Suhl	—3 892	—972	—119	—644	—1 516	—361	—149	—131
DDR	**—244 078**	**—60 150**	**—7 732**	**—42 483**	**—90 942**	**—25 997**	**—9 634**	**—7 140**

1) Frauen bis unter 60 Jahre bzw 60 Jahre und älter und Männer bis unter 65 Jahre bzw. 65 Jahre und älter.

Außenwanderung über die Grenzen der DDR nach Altersgruppen und Bezirken 1989

Bezirk	Wanderungsfälle insgesamt	Nach Altersgruppen (Jahre)						
		unter 15	15 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60/65[1]	60/65[1] und älter
darunter BRD								
Zuzüge								
Berlin (Ost)	258	14	4	49	96	43	18	34
Cottbus	49	3	1	11	14	5	3	12
Dresden	128	13	4	28	45	18	8	12
Erfurt	43	3	1	4	13	3	5	14
Frankfurt	60	11	2	10	20	6	6	5
Gera	54	0	2	11	16	11	5	9
Halle	50	0	0	5	10	7	4	24
Chemnitz	70	4	3	9	29	11	3	11
Leipzig	99	6	4	25	28	19	7	10
Magdeburg	118	5	4	24	35	13	11	26
Neubrandenburg	18	0	0	2	8	2	2	4
Potsdam	115	9	5	19	34	14	10	24
Rostock	34	1	0	3	5	9	2	14
Schwerin	26	1	0	5	7	1	3	9
Suhl	7	0	0	0	0	0	1	6
DDR	**1 129**	**70**	**30**	**205**	**360**	**162**	**88**	**214**
Wegzüge								
Berlin (Ost)	29 991	6 478	845	5 658	11 657	3 423	1 200	730
Cottbus	9 213	2 291	273	1 723	3 449	844	355	278
Dresden	41 939	9 641	1 390	9 165	14 443	4 458	1 635	1 207
Erfurt	18 437	4 356	612	3 517	6 969	1 824	647	512
Frankfurt	8 178	2 093	221	1 585	3 110	754	238	177
Gera	14 182	3 323	487	2 639	5 384	1 499	491	359
Halle	21 142	4 812	687	4 001	7 721	2 231	868	822
Chemnitz	37 535	9 106	1 117	6 924	14 189	3 629	1 529	1 041
Leipzig	25 654	5 897	857	4 192	9 789	2 968	1 074	877
Magdeburg	12 291	2 833	411	2 444	4 451	1 288	462	402
Neubrandenburg	3 948	967	124	782	1 478	342	153	102
Potsdam	15 631	3 593	441	3 312	5 832	1 533	522	398
Rostock	8 167	1 812	282	1 685	2 960	875	304	249
Schwerin	5 397	1 315	167	1 110	1 983	474	190	158
Suhl	4 051	946	122	753	1 569	382	148	131
DDR	**255 756**	**59 463**	**8 036**	**49 490**	**94 984**	**26 524**	**9 816**	**7 443**
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (—)								
Berlin (Ost)	—29 733	—6 464	—841	—5 609	—11 561	—3 380	—1 182	—696
Cottbus	—9 164	—2 288	—272	—1 712	—3 435	—839	—352	—266
Dresden	—41 811	—9 628	—1 386	—9 137	—14 398	—4 440	—1 627	—1 195
Erfurt	—18 394	—4 353	—611	—3 513	—6 956	—1 821	—642	—498
Frankfurt	—8 118	—2 082	—219	—1 575	—3 090	—748	—232	—172
Gera	—14 128	—3 323	—485	—2 628	—5 368	—1 488	—486	—350
Halle	—21 092	—4 812	—687	—3 996	—7 711	—2 224	—864	—798
Chemnitz	—37 465	—9 102	—1 114	—6 915	—14 160	—3 618	—1 526	—1 030
Leipzig	—25 555	—5 891	—853	—4 167	—9 761	—2 949	—1 067	—867
Magdeburg	—12 173	—2 828	—407	—2 420	—4 416	—1 275	—451	—376
Neubrandenburg	—3 930	—967	—124	—780	—1 470	—340	—151	—98
Potsdam	—15 516	—3 584	—436	—3 293	—5 798	—1 519	—512	—374
Rostock	—8 133	—1 811	—282	—1 682	—2 955	—866	—302	—235
Schwerin	—5 371	—1 314	—167	—1 105	—1 976	—473	—187	—149
Suhl	—4 044	—946	—122	—753	—1 569	—382	—147	—125
DDR	**—254 627**	**—59 393**	**—8 006**	**—49 285**	**—94 624**	**—26 362**	**—9 728**	**—7 229**

1) Frauen bis unter 60 Jahre bzw. 60 Jahre und älter und Männer bis unter 65 Jahre bzw. 65 Jahre und älter

Außenwanderung über die Grenzen der DDR nach dem Geschlecht und nach Bezirken 1989

Bezirk	Wanderungsfälle								
	Zuzüge			Wegzuge			Außenwanderungsgewinn bzw. -verlust (—)		
	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
Berlin (Ost)	4 570	3 619	951	33 683	17 664	16 019	—29 113	—14 045	—15 068
Cottbus	5 143	4 702	441	13 516	8 762	4 754	—8 373	—4 060	—4 313
Dresden	5 379	4 166	1 213	46 017	24 622	21 395	—40 638	—20 456	—20 182
Erfurt	2 546	1 856	690	20 445	11 050	9 395	—17 899	—9 194	—8 705
Frankfurt	2 581	2 221	360	10 788	6 677	4 111	—8 207	—4 456	—3 751
Gera	1 818	1 434	384	15 632	8 382	7 250	—13 814	—6 948	—6 866
Halle	6 246	5 728	518	27 319	16 678	10 641	—21 073	—10 950	—10 123
Chemnitz	6 087	4 241	1 846	40 347	21 382	18 965	—34 260	—17 141	—17 119
Leipzig	6 497	5 551	946	30 654	17 105	13 549	—24 157	—11 554	—12 603
Magdeburg	3 670	3 295	375	14 761	8 515	6 246	—11 091	—5 220	—5 871
Neubrandenburg	1 131	798	333	4 590	2 703	1 887	—3 459	—1 905	—1 554
Potsdam	2 513	2 099	414	17 026	9 432	7 594	—14 513	—7 333	—7 180
Rostock	2 786	2 417	369	11 279	7 001	4 278	—8 493	—4 584	—3 909
Schwerin	933	851	82	6 029	3 507	2 522	—5 096	—2 656	—2 440
Suhl	980	735	245	4 872	2 678	2 194	—3 892	—1 943	—1 949
DDR	**52 880**	**43 713**	**9 167**	**296 958**	**166 158**	**130 800**	**—244 078**	**—122 445**	**—121 633**
BRD	1 129	627	502	255 756	132 592	123 164	—254 627	—131 965	—122 662
Übrige Länder	51 751	43 086	8 665	41 202	33 566	7 636	10 549	9 520	1 029

Zur Wohnbevölkerung gehörende Ausländer 1989

Gruppe Bezirk	Insgesamt	männlich	weiblich	Im arbeitsfähigen Alter		
				Insgesamt	männlich	weiblich
Berufstätige	106 095	82 430	23 665	105 731	82 213	23 518
Studenten	10 225	7 983	2 242	10 220	7 980	2 240
Lehrlinge	28 898	20 638	8 260	28 894	20 635	8 259
Übrige	45 972	23 153	22 819	32 704	16 637	16 067
Insgesamt	**191 190**	**134 204**	**56 986**	**177 549**	**127 465**	**50 084**
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	20 667	12 690	7 977	18 541	11 681	6 860
Cottbus	13 583	10 568	3 015	12 660	10 081	2 579
Dresden	25 297	17 898	7 399	23 116	16 820	6 296
Erfurt	13 274	8 739	4 535	12 464	8 344	4 120
Frankfurt	7 896	5 823	2 073	7 297	5 537	1 760
Gera	7 239	4 875	2 364	6 842	4 679	2 163
Halle	18 493	14 873	3 620	17 409	14 325	3 084
Chemnitz	27 582	16 197	11 385	25 830	15 328	10 502
Leipzig	19 801	15 047	4 754	18 564	14 415	4 149
Magdeburg	10 811	8 131	2 680	10 200	7 822	2 378
Neubrandenburg	2 513	1 712	801	2 290	1 610	680
Potsdam	8 943	6 313	2 630	8 202	5 955	2 247
Rostock	8 492	6 615	1 877	7 956	6 346	1 610
Schwerin	3 000	2 257	743	2 815	2 176	639
Suhl	3 599	2 466	1 133	3 363	2 346	1 017

XXIII. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Eheschließungen	Ehescheidungen	Lebendgeborene			Totgeborene		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1950	18 388 172	214 744	49 860	303 866	157 247	146 619	6 739	3 705	3 034
1955	17 944 308	155 410	25 736	293 280	151 844	141 436	5 502	2 916	2 586
1960	17 240 526	167 583	24 540	292 985	150 746	142 239	4 765	2 554	2 211
1965	17 019 651	129 002	26 576	281 058	145 270	135 788	3 665	1 993	1 672
1970	17 058 229	130 723	27 407	236 929	121 601	115 328	2 502	1 350	1 152
1971	17 061 009	130 205	30 831	234 870	120 938	113 932	2 336	1 231	1 105
1972	17 042 988	133 575	34 766	200 443	103 135	97 308	1 858	988	870
1973	16 979 620	137 419	38 544	180 336	92 718	87 618	1 638	890	748
1974	16 924 737	138 816	41 615	179 127	92 030	87 097	1 461	779	682
1975	16 850 125	142 130	41 632	181 798	93 655	88 143	1 431	754	677
1976	16 786 057	144 590	44 803	195 483	100 364	95 119	1 438	762	676
1977	16 765 173	147 402	43 137	223 152	114 914	108 238	1 692	908	784
1978	16 756 074	141 063	43 296	232 151	119 518	112 633	1 647	845	802
1979	16 744 692	136 884	44 735	235 233	121 415	113 818	1 647	880	767
1980	16 737 204	134 195	44 794	245 132	125 668	119 464	1 646	872	774
1981	16 736 030	128 174	48 567	237 543	121 907	115 636	1 651	877	774
1982	16 697 366	124 890	49 865	240 102	123 466	116 636	1 413	748	665
1983	16 698 555	125 429	49 624	233 756	120 184	113 572	1 317	693	624
1984	16 670 767	133 900	50 320	228 135	117 127	111 008	1 236	641	595
1985	16 644 308	131 514	51 240	227 648	117 195	110 453	1 187	634	553
1986	16 624 375	137 208	52 439	222 269	113 717	108 552	1 041	558	483
1987	16 641 298	141 283	50 640	225 959	116 012	109 947	1 117	579	538
1988	16 666 340	137 165	49 380	215 734	110 913	104 821	1 076	592	484
1989	16 614 294	130 989	50 063	198 922	102 407	96 515	879	471	408

Jahr	Gestorbene			darunter im 1 Lebensjahr			darunter im 1 Lebensmonat			Lebendgeborenen- bzw Gestorbenen-(—) überschuß
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
1950	219 582	108 428	111 154	21 923	12 560	9 363	10 072	5 717	4 355	84 284
1955	214 066	104 843	109 223	14 330	8 251	6 079	7 584	4 375	3 209	79 214
1960	233 759	114 496	119 263	11 381	6 570	4 811	6 176	3 579	2 597	59 226
1965	230 254	111 129	119 125	6 960	4 025	2 935	4 527	2 639	1 888	50 804
1970	240 821	112 721	128 100	4 382	2 493	1 889	3 086	1 767	1 319	—3 892
1971	234 953	108 945	126 008	4 230	2 461	1 769	2 915	1 732	1 183	—83
1972	234 425	108 784	125 641	3 537	2 086	1 451	2 358	1 377	981	—33 982
1973	231 960	107 991	123 969	2 806	1 686	1 120	2 051	1 263	788	—51 624
1974	229 062	106 101	122 961	2 844	1 701	1 143	2 137	1 289	848	—49 935
1975	240 389	110 117	130 272	2 885	1 684	1 201	2 139	1 245	894	—58 591
1976	233 733	106 756	126 977	2 727	1 605	1 122	2 067	1 221	846	—38 250
1977	226 233	103 738	122 495	2 920	1 731	1 189	2 140	1 289	851	—3 081
1978	232 332	106 235	126 097	3 044	1 823	1 221	2 207	1 342	865	—181
1979	232 742	106 670	126 072	3 039	1 804	1 235	2 204	1 326	878	2 491
1980	238 254	107 909	130 345	2 958	1 753	1 205	2 145	1 297	848	6 878
1981	232 244	104 167	128 077	2 923	1 743	1 180	2 081	1 262	819	5 299
1982	227 975	102 090	125 885	2 741	1 638	1 103	1 882	1 110	772	12 127
1983	222 695	99 255	123 440	2 506	1 505	1 001	1 724	1 055	669	11 061
1984	221 181	97 869	123 312	2 292	1 324	968	1 559	905	654	6 954
1985	225 353	99 370	125 983	2 175	1 256	921	1 469	863	606	2 295
1986	223 536	97 713	125 823	2 053	1 205	848	1 336	803	533	—1 267
1987	213 872	94 083	119 789	1 969	1 156	813	1 325	783	542	12 087
1988	213 111	94 489	118 622	1 742	1 020	722	1 116	649	467	2 623
1989	205 711	91 090	114 621	1 508	911	597	952	593	359	—6 789

Ziffern der natürlichen Bevölkerungsbewegung

Jahr Bezirk	Eheschließungen	Ehescheidungen	Lebendgeborene			Lebendgeborenen- bzw. Gestorbenen (—) überschuß	Totgeborene je 1 000 Geborene	Knaben je 100 lebendgeborene Mädchen[2]
			Insgesamt	männlich[1]	weiblich[1]			
	Je 1 000 der Bevölkerung							
1946	6,9		10,4			—12,4	27,1	108,5
1950	11,7	2,7	16,5	19,3	14,3	4,6	21,7	107,2
1955	8,7	1,4	16,3	18,9	14,2	4,4	18,4	107,4
1960	9,7	1,4	17,0	19,4	15,0	3,4	16,0	106,0
1965	7,6	1,6	16,5	18,7	14,7	3,0	12,9	107,0
1970	7,7	1,6	13,9	15,5	12,5	—0,2	10,4	105,4
1971	7,6	1,8	13,8	15,4	12,4	0	9,8	106,2
1972	7,8	2,0	11,8	13,1	10,6	—2,0	9,2	106,0
1973	8,1	2,3	10,6	11,8	9,6	—3,0	9,0	105,8
1974	8,2	2,5	10,6	11,7	9,6	—3,0	8,1	105,7
1975	8,4	2,5	10,8	12,0	9,8	—3,5	7,8	106,3
1976	8,6	2,7	11,6	12,9	10,6	—2,3	7,3	105,5
1977	8,8	2,6	13,3	14,7	12,1	—0,2	7,5	106,2
1978	8,4	2,6	13,9	15,3	12,6	0	7,0	106,1
1979	8,2	2,7	14,0	15,5	12,8	0,1	7,0	106,7
1980	8,0	2,7	14,6	16,0	13,4	0,4	6,7	105,2
1981	7,7	2,9	14,2	15,5	13,0	0,3	6,9	105,4
1982	7,5	3,0	14,4	15,7	13,2	0,7	5,9	105,9
1983	7,5	3,0	14,0	15,3	12,9	0,7	5,6	105,8
1984	8,0	3,0	13,7	14,9	12,6	0,4	5,4	105,5
1985	7,9	3,1	13,7	14,9	12,6	0,1	5,2	106,1
1986	8,3	3,2	13,4	14,4	12,4	—0,1	4,7	104,8
1987	8,5	3,0	13,6	14,7	12,6	0,7	4,9	105,5
1988	8,2	3,0	12,9	13,9	12,0	0,2	5,0	105,8
1989	7,9	3,0	12,0	12,9	11,1	—0,4	4,4	106,1
Nach Bezirken								
1988								
Berlin (Ost)	9,3	3,8	14,1	15,2	13,0	3,1	4,7	105,1
Cottbus	8,0	3,0	13,2	14,0	12,5	1,1	5,4	105,2
Dresden	8,1	2,4	12,3	13,3	11,5	—1,3	4,9	104,1
Erfurt	8,0	2,9	13,2	14,0	12,4	0,8	5,5	103,4
Frankfurt	9,0	3,5	13,7	14,4	13,0	2,3	3,9	105,0
Gera	7,8	3,0	12,5	13,4	11,6	0,1	4,3	104,8
Halle	8,2	3,1	12,5	13,5	11,6	—0,6	5,2	106,3
Chemnitz	7,1	2,5	11,3	12,5	10,3	—3,5	4,3	106,5
Leipzig	7,9	3,0	12,1	13,2	11,1	—1,8	5,4	105,7
Magdeburg	8,4	3,0	13,2	14,4	12,2	—0,1	5,8	108,0
Neubrandenburg	8,6	2,9	14,8	15,5	14,0	2,9	6,5	105,5
Potsdam	8,6	3,1	13,4	14,4	12,5	1,0	4,8	107,3
Rostock	9,4	3,1	14,0	15,0	13,0	3,6	4,7	110,1
Schwerin	8,5	2,9	14,7	15,7	13,8	3,5	3,8	106,1
Suhl	7,7	2,7	12,8	13,5	12,0	—0,1	4,3	103,4
1989								
Berlin (Ost)	9,1	4,2	13,2	14,2	12,2	2,8	3,9	105,3
Cottbus	7,5	2,8	12,4	13,1	11,7	0,5	4,1	106,0
Dresden	7,8	2,5	11,5	12,4	10,6	—1,7	4,2	105,5
Erfurt	7,8	2,8	12,1	12,7	11,4	0	4,9	102,5
Frankfurt	8,2	3,5	12,5	13,3	11,8	1,5	4,6	107,5
Gera	7,5	3,2	11,3	12,4	10,4	—0,5	4,6	109,4
Halle	7,7	2,9	11,4	12,3	10,7	—1,3	4,8	105,8
Chemnitz	6,9	2,6	10,7	11,8	9,7	—3,6	3,8	108,3
Leipzig	7,9	3,1	11,3	12,2	10,5	—2,1	3,7	104,7
Magdeburg	7,9	2,9	12,1	13,1	11,2	—0,4	6,0	107,6
Neubrandenburg	8,0	3,0	13,5	14,2	12,8	1,9	3,3	105,7
Potsdam	8,1	3,3	12,4	13,2	11,7	0,5	5,2	105,4
Rostock	9,1	3,2	13,1	13,8	12,5	2,9	4,1	105,6
Schwerin	8,0	3,1	13,4	14,3	12,5	2,2	4,8	108,0
Suhl	7,4	2,7	11,4	12,3	10,6	—1,4	3,2	107,8

1) Je 1 000 der Bevölkerung des gleichen Geschlechts 2) Sexualproportion der Neugeborenen

Ziffern der natürlichen Bevölkerungsbewegung

Jahr Bezirk	Gestorbene			Gestorbene Säuglinge			Gestorbene im 1. Lebensmonat		
	insgesamt	männlich[1]	weiblich[1]	insgesamt	männlich[2]	weiblich[2]	insgesamt	männlich[2]	weiblich[2]
	je 1 000 der Bevölkerung			je 1 000 Lebendgeborene					
1946	22,9	.		131,4	143,5	118,3	51,0	56,0	45,5
1950	11,9	13,3	10,9	72,2	79,9	63,9	33,1	36,4	29,7
1955	11,9	13,1	11,0	48,9	54,3	43,0	25,9	28,8	22,7
1960	13,6	14,8	12,6	38,8	43,6	33,8	21,1	23,7	18,3
1965	13,5	14,3	12,9	24,8	27,7	21,6	16,1	18,2	13,9
1970	14,1	14,4	13,9	18,5	20,5	16,4	13,0	14,5	11,4
1971	13,8	13,8	13,7	18,0	20,3	15,5	12,4	14,3	10,4
1972	13,8	13,8	13,7	17,6	20,2	14,9	11,8	13,4	10,1
1973	13,7	13,7	13,6	15,6	18,3	12,8	11,4	13,6	9,0
1974	13,5	13,5	13,5	15,9	18,5	13,1	11,9	14,0	9,7
1975	14,3	14,1	14,4	15,9	18,0	13,6	11,8	13,3	10,1
1976	13,9	13,7	14,1	14,0	16,0	11,8	10,6	12,2	8,9
1977	13,5	13,3	13,7	13,1	15,1	11,0	9,6	11,2	7,9
1978	13,9	13,6	14,1	13,1	15,3	10,8	9,5	11,2	7,7
1979	13,9	13,6	14,1	12,9	14,9	10,9	9,4	10,9	7,7
1980	14,2	13,8	14,7	12,1	13,9	10,1	8,8	10,3	7,1
1981	13,9	13,2	14,4	12,3	14,3	10,2	8,8	10,4	7,1
1982	13,7	13,0	14,2	11,4	13,3	9,5	7,8	9,0	6,6
1983	13,3	12,6	14,0	10,7	12,5	8,8	7,4	8,8	5,9
1984	13,3	12,4	14,0	10,0	11,3	8,7	6,8	7,7	5,9
1985	13,5	12,6	14,4	9,6	10,7	8,3	6,5	7,4	5,5
1986	13,4	12,4	14,4	9,2	10,6	7,7	6,0	7,1	4,9
1987	12,9	11,9	13,7	8,7	10,0	7,4	5,9	6,7	4,9
1988	12,8	11,9	13,6	8,1	9,2	6,9	5,2	5,9	4,5
1989	12,4	11,5	13,2	7,6	8,9	6,2	4,8	5,8	3,7
Nach Bezirken									
1988									
Berlin (Ost)	10,9	9,4	12,3	8,3	10,4	6,1	5,6	6,9	4,4
Cottbus	12,1	11,1	13,0	10,3	11,0	9,6	7,3	6,8	7,7
Dresden	13,7	12,4	14,9	8,1	9,2	6,9	5,3	5,9	4,8
Erfurt	12,4	11,6	13,1	7,6	8,6	6,6	4,5	4,6	4,4
Frankfurt	11,4	10,8	12,0	6,9	7,8	5,9	4,2	4,8	3,4
Gera	12,3	11,5	13,1	8,9	8,3	9,5	6,8	6,1	7,5
Halle	13,2	12,7	13,7	7,8	8,6	7,1	4,6	5,3	3,9
Chemnitz	14,9	13,7	15,9	7,1	8,6	5,6	5,0	6,2	3,8
Leipzig	14,0	12,9	15,0	6,7	7,8	5,6	3,6	4,5	2,7
Magdeburg	13,4	12,4	14,3	9,0	10,6	7,2	5,3	6,9	3,5
Neubrandenburg	11,9	11,6	12,1	7,1	7,0	7,2	4,5	4,3	4,7
Potsdam	12,4	11,6	13,2	9,1	9,6	8,5	5,8	6,0	5,5
Rostock	10,4	10,2	10,5	7,7	9,8	5,4	4,9	6,1	3,6
Schwerin	11,3	10,9	11,7	8,9	10,6	7,1	5,9	7,3	4,5
Suhl	13,0	12,3	13,6	8,9	10,7	7,0	5,6	6,5	4,6
1989									
Berlin (Ost)	10,4	9,2	11,5	7,6	9,4	5,7	4,1	5,4	2,8
Cottbus	11,9	11,1	12,6	8,0	10,0	5,8	5,6	7,3	3,8
Dresden	13,3	11,9	14,5	7,2	8,6	5,7	4,8	6,2	3,4
Erfurt	12,1	11,3	12,8	8,0	10,7	5,3	4,6	5,7	3,4
Frankfurt	11,0	10,4	11,7	7,3	9,1	5,3	4,6	5,8	3,3
Gera	12,0	11,0	12,9	10,6	13,5	7,5	8,2	10,3	6,0
Halle	12,8	12,3	13,3	8,3	9,7	6,8	4,8	5,9	3,7
Chemnitz	14,4	13,1	15,5	7,0	7,3	6,7	4,0	4,3	3,6
Leipzig	13,5	12,2	14,8	5,9	6,4	5,4	3,3	4,0	2,5
Magdeburg	12,6	11,8	13,4	8,0	9,1	6,9	6,2	7,4	4,9
Neubrandenburg	11,6	11,4	11,8	7,2	7,7	6,7	4,7	4,9	4,4
Potsdam	11,9	11,0	12,7	7,8	9,5	6,0	4,9	6,0	3,7
Rostock	10,2	9,7	10,8	5,9	6,3	5,5	3,5	3,7	3,3
Schwerin	11,2	10,7	11,6	7,5	8,0	7,1	5,0	5,1	5,0
Suhl	13,0	11,9	13,9	9,1	10,1	8,0	6,1	7,4	4,6

1) Je 1 000 der Bevölkerung des gleichen Geschlechts · 2) Je 1 000 Lebendgeborene des gleichen Geschlechts.

Eheschließende, Lebendgeborene, Totgeborene und Gestorbene nach Bezirken und Kreisen 1989

Lfd Nr	Bezirk Landkreis Stadtkreis	Eheschließende[1]			Lebendgeborene			Totgeborene		
		ins-gesamt	männlich	weiblich	ins-gesamt	männlich	weiblich	ins-gesamt	männlich	weiblich
1	**DDR**	**261 978**	**130 989**	**130 989**	**198 922**	**102 407**	**96 515**	**879**	**471**	**408**
2	**Berlin (Ost)**	**24 073**	**11 589**	**12 484**	**16 937**	**8 688**	**8 249**	**66**	**30**	**36**
3	**Bezirk Cottbus**	**13 576**	**6 681**	**6 895**	**10 927**	**5 622**	**5 305**	**45**	**15**	**30**
	Landkreis									
4	Bad Liebenwerda	699	351	348	583	280	303	—	—	—
5	Calau	906	445	461	681	340	341	3	1	2
6	Cottbus	592	304	288	473	253	220	1	—	1
7	Finsterwalde	752	364	388	660	341	319	2	—	2
8	Forst	597	299	298	498	250	248	4	1	3
9	Guben	709	364	345	579	298	281	3	1	2
10	Herzberg	513	263	250	483	257	226	5	—	5
11	Hoyerswerda	1 932	938	994	1 445	758	687	4	3	1
12	Jessen	466	232	234	445	245	200	5	2	3
13	Luckau	366	181	185	362	168	194	1	—	1
14	Lubben	505	258	247	414	224	190	1	1	—
15	Senftenberg	1 692	836	856	1 357	691	666	4	—	4
16	Spremberg	631	326	305	483	251	232	7	4	3
17	Weißwasser	974	459	515	803	400	403	3	2	1
	Stadtkreis									
18	Cottbus	2 242	1 061	1 181	1 661	866	795	2	—	2
19	**Bezirk Dresden**	**26 206**	**12 835**	**13 371**	**20 020**	**10 279**	**9 741**	**85**	**41**	**44**
	Landkreis									
20	Bautzen	1 973	965	1 008	1 573	842	731	6	3	3
21	Bischofswerda	849	415	434	730	367	363	5	3	2
22	Dippoldiswalde	613	306	307	499	266	233	3	1	2
23	Dresden	1 500	762	738	1 098	574	524	3	3	—
24	Freital	1 087	537	550	828	411	417	4	3	1
25	Görlitz	363	180	183	323	173	150	1	1	—
26	Großenhain	597	290	307	549	261	288	3	1	2
27	Kamenz	720	359	361	843	435	408	4	1	3
28	Löbau	1 242	620	622	1 082	580	502	3	1	2
29	Meißen	1 584	778	806	1 286	674	612	3	—	3
30	Niesky	490	247	243	485	245	240	2	—	2
31	Pirna	1 801	871	930	1 223	625	598	3	1	2
32	Riesa	1 505	742	763	1 185	588	597	13	9	4
33	Sebnitz	788	387	401	599	291	308	1	1	—
34	Zittau	1 214	591	623	974	486	488	4	2	2
	Stadtkreis									
35	Dresden	8 570	4 140	4 430	5 838	3 020	2 818	23	10	13
36	Görlitz	1 310	645	665	905	441	464	4	1	3
37	**Bezirk Erfurt**	**18 819**	**9 296**	**9 523**	**14 919**	**7 550**	**7 369**	**73**	**39**	**34**
	Landkreis									
38	Apolda	741	368	373	547	276	271	3	2	1
39	Arnstadt	1 067	531	536	750	392	358	2	2	—
40	Eisenach	1 664	821	843	1 318	679	639	4	3	1
41	Erfurt	648	332	316	598	315	283	2	1	1
42	Gotha	2 248	1 108	1 140	1 636	808	828	12	8	4
43	Heiligenstadt	579	283	296	616	301	315	1	—	1
44	Langensalza	684	335	349	571	301	270	4	1	3
45	Mühlhausen	1 396	701	695	1 089	542	547	4	1	3
46	Nordhausen	1 631	811	820	1 327	668	659	8	3	5
47	Sömmerda	859	414	445	781	383	398	6	2	4
48	Sondershausen	827	411	416	580	305	275	3	2	1
49	Weimar	608	306	302	532	259	273	3	1	2
50	Worbis	1 092	524	568	1 065	545	520	6	3	3
	Stadtkreis									
51	Erfurt	3 690	1 814	1 876	2 788	1 411	1 377	12	8	4
52	Weimar	1 085	537	548	721	365	356	3	2	1

1) Bei der Addition der Bezirksangaben ergibt sich gegenüber dem DDR Ergebnis eine Differenz von 5 435 Eheschließenden (4 662 Männer, 773 Frauen) Diese Ehepartner von DDR Bürgern hatten zum Zeitpunkt der Eheschließung ihren Wohnsitz im Ausland

Eheschließende, Lebendgeborene, Totgeborene und Gestorbene nach Bezirken und Kreisen 1989

Gestorbene (ohne Totgeborene)						Lebendgeborenen- bzw Gestorbenen- (—) überschuß	Eheschließende			Lebendgeborene	Gestorbene	Lebendgeborenen- bzw Gestorbenen- (—) überschuß	Gestorbene Säuglinge je 1 000 Lebendgeborene	Lfd Nr
Ins gesamt	männlich	weiblich	darunter Säuglinge				Ins gesamt	männlich	weiblich					
			Ins gesamt	männlich	weiblich									
							je 1 000 der Bevölkerung							
205 711	**91 090**	**114 621**	**1 508**	**911**	**597**	**−6 789**	**15,8**	**16,5**	**15,1**	**12,0**	**12,4**	**−0,4**	**7,6**	**1**
13 395	**5 639**	**7 756**	**129**	**82**	**47**	**3 542**	**18,7**	**18,9**	**18,5**	**13,2**	**10,4**	**2,8**	**7,6**	**2**
10 497	**4 761**	**5 736**	**87**	**56**	**31**	**430**	**15,4**	**15,6**	**15,2**	**12,4**	**11,9**	**0,5**	**8,0**	**3**
769	335	434	5	3	2	−186	13,0	13,7	12,4	10,9	14,3	−3,5	8,6	4
663	335	328	6	5	1	18	16,0	15,8	16,1	12,0	11,7	0,3	8,8	5
566	273	293	4	3	1	−93	13,7	14,4	13,1	11,0	13,1	−2,2	8,5	6
767	327	440	8	5	3	−107	13,5	13,5	13,4	11,8	13,7	−1,9	12,1	7
560	254	306	4	3	1	−62	15,4	16,2	14,7	12,9	14,5	−1,6	8,0	8
454	211	243	3	2	1	125	16,4	17,6	15,3	13,4	10,5	2,9	5,2	9
534	243	291	4	2	2	−51	13,9	14,8	13,1	13,1	14,5	−1,4	8,3	10
1 098	538	560	7	6	1	347	17,4	17,0	17,7	13,0	9,9	3,1	4,8	11
437	190	247	2	2	—	8	13,9	14,2	13,6	13,3	13,0	0,2	4,5	12
439	200	239	2	1	1	−77	12,5	12,9	12,1	12,3	14,9	−2,6	5,5	13
400	175	225	1	—	1	14	15,6	16,4	14,8	12,8	12,3	0,4	2,4	14
1 513	658	855	12	7	5	−156	14,7	14,9	14,6	11,8	13,2	−1,4	8,8	15
524	257	267	3	3	—	−41	14,7	15,7	13,7	11,2	12,2	−1,0	6,2	16
611	269	342	4	3	1	192	15,9	15,1	16,8	13,1	10,0	3,1	5,0	17
1 162	496	666	22	11	11	499	17,4	17,1	17,6	12,9	9,0	3,9	13,2	18
23 198	**9 878**	**13 320**	**144**	**88**	**56**	**−3178**	**15,0**	**15,5**	**14,6**	**11,5**	**13,3**	**−1,8**	**7,2**	**19**
1 532	679	853	10	6	4	41	15,6	15,7	15,4	12,4	12,1	0,3	6,4	20
871	378	493	—	—	—	−141	13,0	13,4	12,7	11,2	13,4	−2,2	—	21
578	257	321	2	—	2	−79	13,8	14,3	13,2	11,2	13,0	−1,8	4,0	22
1 495	627	868	5	2	3	−397	14,2	15,3	13,2	10,4	14,1	−3,8	4,6	23
1 215	545	670	10	7	3	−387	13,7	14,3	13,2	10,5	15,3	−4,9	12,1	24
408	178	230	—	—	—	−85	12,6	13,0	12,3	11,2	14,2	−3,0	—	25
563	228	335	3	—	3	−14	14,1	14,3	13,9	12,9	13,3	−0,3	5,5	26
743	334	409	7	5	2	100	11,8	12,1	11,5	13,8	12,1	1,6	8,3	27
1 365	629	736	8	5	3	−283	12,8	13,5	12,2	11,2	14,1	−2,9	7,4	28
1 598	695	903	8	4	4	−312	13,7	14,3	13,2	11,1	13,8	−2,7	6,2	29
500	215	285	1	—	1	−15	12,6	13,0	12,1	12,5	12,8	−0,4	2,1	30
1 567	650	917	12	11	1	−344	16,2	16,4	15,9	11,0	14,1	−3,1	9,8	31
1 174	534	640	8	5	3	11	15,4	15,7	15,2	12,1	12,0	0,1	6,8	32
628	289	339	7	6	1	−29	15,2	15,5	14,9	11,6	12,1	−0,6	11,7	33
1 333	541	792	7	4	3	−359	13,7	14,2	13,4	11,0	15,1	−4,1	7,2	34
6 525	2 652	3 873	47	27	20	−687	16,7	17,2	16,2	11,4	12,7	−1,3	8,1	35
1 103	447	656	9	6	3	−198	17,1	18,1	16,2	11,8	14,4	−2,6	9,9	36
14 978	**6 724**	**8 254**	**120**	**81**	**39**	**−59**	**15,2**	**15,7**	**15,0**	**12,1**	**12,1**	**0,0**	**8,0**	**37**
649	270	379	5	3	2	−102	15,2	16,1	14,5	11,2	13,3	−2,1	9,1	38
824	348	476	7	4	3	−74	16,1	16,8	15,5	11,3	12,4	−1,1	9,3	39
1 472	683	789	9	5	4	−154	14,4	14,7	14,2	11,4	12,8	−1,3	6,8	40
587	277	310	6	4	2	11	13,6	14,2	13,1	12,6	12,4	0,2	10,0	41
1 904	887	1 017	16	12	4	−268	15,7	16,2	15,2	11,4	13,3	−1,9	9,8	42
423	179	244	5	2	3	193	13,3	13,6	13,1	14,2	9,8	4,4	8,1	43
570	256	314	7	5	2	1	14,7	14,9	14,5	12,3	12,3	0,0	12,3	44
1 204	547	657	8	3	5	−115	15,3	16,0	14,6	11,9	13,2	−1,3	7,3	45
1 380	647	733	8	5	3	−53	14,9	15,4	14,4	12,1	12,6	−0,5	6,0	46
830	359	471	2	1	1	−49	12,9	12,9	12,9	11,7	12,5	−0,7	2,6	47
704	334	370	4	3	1	−124	15,2	15,7	14,8	10,7	13,0	−2,3	6,9	48
525	237	288	4	3	1	7	13,5	14,0	13,0	11,8	11,6	0,2	7,5	49
783	366	417	10	9	1	282	14,4	14,2	14,5	14,0	10,3	3,7	9,4	50
2 378	1 023	1 355	25	19	6	410	16,8	17,5	16,2	12,7	10,8	1,9	9,0	51
745	311	434	4	3	1	−24	17,2	18,0	16,5	11,4	11,8	−0,4	5,5	52

Eheschließende, Lebendgeborene, Totgeborene und Gestorbene nach Bezirken und Kreisen 1989

Lfd. Nr.	Bezirk Landkreis Stadtkreis	Eheschließende			Lebendgeborene			Totgeborene		
		ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich
53	**Bezirk Frankfurt**	**11 152**	**5 524**	**5 628**	**8 921**	**4 621**	**4 300**	**41**	**22**	**19**
	Landkreis:									
54	Angermünde	473	240	233	438	237	201	1	1	—
55	Bad Freienwalde	562	283	279	488	270	218	3	2	1
56	Beeskow	449	224	225	481	260	221	2	1	1
57	Bernau	993	510	483	816	413	403	4	2	2
58	Eberswalde	1 399	684	715	1 067	546	521	5	4	1
59	Eisenhüttenstadt	231	117	114	211	116	95	2	1	1
60	Fürstenwalde	1 553	771	782	1 172	618	554	6	3	3
61	Seelow	560	283	277	553	268	285	2	—	2
62	Strausberg	1 397	698	699	1 052	536	516	3	1	2
	Stadtkreis:									
63	Eisenhuttenstadt	973	487	486	706	369	337	2	2	—
64	Frankfurt/Oder	1 594	760	834	1 191	600	591	4	1	3
65	Schwedt/Oder	968	467	501	746	388	358	7	4	3
66	**Bezirk Gera**	**10 832**	**5 321**	**5 511**	**8 365**	**4 371**	**3 994**	**39**	**25**	**14**
	Landkreis:									
67	Eisenberg	457	232	225	385	199	186	1	1	—
68	Gera	770	380	390	621	323	298	6	4	2
69	Greiz	789	377	412	619	330	289	8	4	4
70	Jena	414	209	205	395	218	177	2	1	1
71	Lobenstein	354	174	180	311	162	149	—	—	—
72	Pößneck	791	393	398	615	295	320	—	—	—
73	Rudolstadt	982	473	509	709	384	325	3	3	—
74	Saalfeld	869	431	438	705	380	325	2	—	2
75	Schleiz	391	188	203	380	210	170	—	—	—
76	Stadtroda	488	249	239	371	207	164	3	2	1
77	Zeulenroda	543	279	264	427	217	210	—	—	—
	Stadtkreis:									
78	Gera	2 397	1 160	1 237	1 572	818	754	9	7	2
79	Jena	1 587	776	811	1 255	628	627	5	3	2
80	**Bezirk Halle**	**27 429**	**13 540**	**13 889**	**20 236**	**10 403**	**9 833**	**98**	**64**	**34**
	Landkreis									
81	Artern	797	403	394	664	332	332	4	4	—
82	Aschersleben	1 000	485	515	773	387	386	7	5	2
83	Bernburg	1 142	575	567	852	420	432	5	3	2
84	Bitterfeld	1 898	920	978	1 505	797	708	8	4	4
85	Eisleben	965	481	484	736	374	362	4	3	1
86	Gräfenhainichen	556	287	269	462	210	252	1	1	—
87	Hettstedt	763	383	380	622	349	273	4	3	1
88	Hohenmölsen	419	206	213	312	166	146	2	1	1
89	Köthen	1 180	579	601	902	485	417	5	4	1
90	Merseburg	1 868	929	939	1 285	667	618	6	5	1
91	Naumburg	931	467	464	655	336	319	4	3	1
92	Nebra	418	212	206	326	166	160	6	3	3
93	Quedlinburg	1 318	648	670	1 031	539	492	2	1	1
94	Querfurt	473	230	243	344	178	166	3	2	1
95	Roßlau	547	273	274	385	196	189	1	1	—
96	Saalkreis	866	446	420	750	350	400	2	1	1
97	Sangerhausen	1 242	626	616	957	477	480	6	2	4
98	Weißenfels	1 047	529	518	710	379	331	3	3	—
99	Wittenberg	1 365	662	703	1 030	531	499	5	3	2
100	Zeitz	1 175	595	580	819	444	375	1	1	—
	Stadtkreis									
101	Dessau	1 689	840	849	1 094	545	549	2	1	1
102	Halle/Saale	4 133	2 001	2 132	3 002	1 539	1 463	13	8	5
103	Halle Neustadt	1 637	763	874	1 020	536	484	4	2	2
104	**Bezirk Chemnitz**	**25 274**	**12 438**	**12 836**	**19 705**	**10 244**	**9 461**	**76**	**41**	**35**
	Landkreis:									
105	Annaberg	990	487	503	874	470	404	7	3	4
106	Aue	1 602	808	794	1 250	648	602	—	—	—
107	Auerbach	849	409	440	689	340	349	3	3	—
108	Brand Erbisdorf	445	228	217	467	245	222	3	3	—
109	Flöha	618	304	314	600	301	299	1	—	1
110	Freiberg	1 198	583	615	949	475	474	2	—	2
111	Glauchau	907	440	467	674	343	331	7	1	6
112	Hainichen	867	408	459	675	349	326	7	5	2
113	Hohenstein-Ernstthal	777	377	400	568	306	262	3	2	1
114	Chemnitz	1 128	554	574	960	515	445	6	4	2
115	Klingenthal	448	213	235	346	187	159	—	—	—

Eheschließende, Lebendgeborene, Totgeborene und Gestorbene nach Bezirken und Kreisen 1989

Gestorbene (ohne Totgeborene)						Lebend geborenen bzw Gestorbenen (—) überschuß	Eheschließende			Lebend geborene	Gestorbene	Lebend geborene bzw Gestorbene (—) überschuß	Gestorbene Säuglinge je 1 000 Lebend geborene	Lfd Nr
insgesamt	männlich	weiblich	darunter Säuglinge insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich					
							je 1 000 der Bevölkerung							
7 860	**3 607**	**4 253**	**65**	**42**	**23**	**1 061**	**15,7**	**15,9**	**15,4**	**12,5**	**11,0**	**1,5**	**7,3**	**53**
451	223	228	3	2	1	—13	13,7	14,3	13,2	12,7	13,1	—0,4	6,8	54
484	217	267	4	3	1	4	15,1	15,6	14,7	13,2	13,0	0,1	8,2	55
473	220	253	5	2	3	8	12,1	12,4	11,8	13,0	12,7	0,2	10,4	56
869	390	479	7	5	2	—53	13,7	14,4	13,0	11,3	12,0	—0,7	8,6	57
1 008	438	570	3	2	1	59	17,0	17,1	17,0	13,0	12,3	0,7	2,8	58
263	123	140	—	—	—	—52	11,4	11,8	11,0	10,4	13,0	—2,6	—	59
1 213	549	664	10	7	3	—41	14,7	15,1	14,4	11,1	11,5	—0,4	8,5	60
470	218	252	8	7	1	83	14,1	14,5	13,7	13,9	11,8	2,1	14,5	61
931	449	482	8	4	4	121	15,5	15,9	15,2	11,7	10,3	1,3	7,6	62
428	196	232	3	2	1	278	18,4	18,5	18,3	13,3	8,1	5,3	4,2	63
918	418	500	12	6	6	273	18,1	18,0	18,3	13,5	10,4	3,1	10,1	64
352	166	186	2	2	—	394	18,4	18,1	18,6	14,2	6,7	7,5	2,7	65
8 832	**3 879**	**4 953**	**89**	**59**	**30**	**—467**	**14,7**	**15,1**	**14,3**	**11,3**	**12,0**	**—0,6**	**10,6**	**66**
419	189	230	2	1	1	—34	13,5	14,3	12,8	11,4	12,4	—1,0	5,2	67
720	330	390	8	4	4	—99	13,2	13,6	12,9	10,7	12,4	—1,7	12,9	68
931	410	521	8	6	2	—312	14,1	14,5	13,8	11,1	16,7	—5,6	12,9	69
389	163	226	4	2	2	6	12,2	12,8	11,7	11,6	11,5	0,2	10,1	70
384	161	223	4	3	1	—73	12,3	12,5	12,2	10,8	13,4	—2,5	12,9	71
722	312	410	10	7	3	—107	14,8	15,4	14,3	11,5	13,5	—2,0	16,3	72
891	384	507	7	6	1	—182	14,4	14,4	14,3	10,4	13,0	—2,7	9,9	73
656	310	346	6	5	1	49	14,7	15,1	14,2	11,9	11,1	0,8	8,5	74
422	199	223	—	—	—	—42	12,1	12,3	12,0	11,8	13,1	—1,3	—	75
326	164	162	9	7	2	45	14,6	15,3	14,0	11,1	9,8	1,3	24,3	76
538	214	324	4	4	—	—111	13,9	15,0	12,9	10,9	13,8	—2,8	9,4	77
1 416	606	810	14	9	5	156	17,9	18,1	17,6	11,7	10,5	1,2	8,9	78
1 018	437	581	13	5	8	237	14,8	15,3	14,4	11,7	9,5	2,2	10,4	79
22 631	**10 393**	**12 238**	**168**	**101**	**67**	**—2 395**	**15,5**	**16,0**	**15,1**	**11,4**	**12,8**	**—1,4**	**8,3**	**80**
706	340	366	6	3	3	—42	14,5	15,1	14,0	12,1	12,8	—0,8	9,0	81
875	368	507	4	3	1	—102	15,2	15,4	15,1	11,8	13,3	—1,6	5,2	82
953	417	536	8	5	3	—101	14,9	15,7	14,2	11,1	12,5	—1,3	9,4	83
1 684	822	862	17	10	7	—179	14,9	15,0	14,7	11,8	13,2	—1,4	11,3	84
1 041	439	602	4	1	3	—305	13,8	14,4	13,2	10,5	14,8	—4,4	5,4	85
484	227	257	1	1	—	—22	14,1	15,2	13,1	11,7	12,3	—0,6	2,2	86
705	328	377	6	3	3	—83	13,8	14,3	13,3	11,3	12,8	—1,5	9,6	87
439	225	214	3	—	3	—127	14,9	15,3	14,6	11,1	15,7	—4,5	9,6	88
1 014	453	561	6	4	2	—112	15,0	15,5	14,6	11,5	12,9	—1,4	6,7	89
1 571	749	822	10	5	5	—286	15,6	16,2	15,1	10,7	13,1	—2,4	7,8	90
773	341	432	5	4	1	—118	17,1	18,1	16,1	12,0	14,2	—2,2	7,6	91
397	190	207	2	2	—	—71	13,9	14,6	13,3	10,8	13,2	—2,4	6,1	92
1 170	544	626	13	7	6	—139	14,8	15,3	14,4	11,6	13,1	—1,6	12,6	93
405	202	203	1	1	—	—61	14,6	14,8	14,5	10,6	12,5	—1,9	2,9	94
471	215	256	—	—	—	—86	15,6	16,0	15,1	11,0	13,4	—2,4	—	95
938	450	488	7	4	3	—188	13,0	13,8	12,2	11,3	14,1	—2,8	9,3	96
883	425	458	9	7	2	74	15,7	16,4	15,1	12,1	11,2	0,9	9,4	97
916	415	501	8	5	3	—206	16,2	17,1	15,3	11,0	14,2	—3,2	11,3	98
1 211	547	664	6	4	2	—181	14,7	15,0	14,4	11,1	13,0	—1,9	5,8	99
1 147	514	633	10	8	2	—328	15,1	16,1	14,2	10,5	14,7	—4,2	12,2	100
1 262	582	680	7	6	1	—168	16,4	16,9	15,9	10,6	12,2	—1,6	6,4	101
3 110	1 360	1 750	30	15	15	—108	17,6	18,2	17,1	12,8	13,3	—0,5	10,0	102
476	240	236	5	3	2	544	17,7	16,9	18,4	11,0	5,1	5,9	4,9	103
26 599	**11 389**	**15 210**	**138**	**75**	**63**	**—6 894**	**13,7**	**14,3**	**13,1**	**10,7**	**14,4**	**—3,7**	**7,0**	**104**
1 221	531	690	4	4	—	—347	12,2	12,7	11,7	10,8	15,1	—4,3	4,6	105
1 693	772	921	10	3	7	—443	13,6	14,5	12,8	10,6	14,4	—3,8	8,0	106
1 074	448	626	5	2	3	—385	12,1	12,7	11,5	9,8	15,3	—5,5	7,3	107
496	206	290	2	1	1	—29	12,2	13,0	11,5	12,8	13,6	—0,8	4,3	108
815	349	466	6	1	5	—215	11,9	12,4	11,3	11,5	15,6	—4,1	10,0	109
984	422	562	8	4	4	—35	14,8	15,2	14,5	11,8	12,2	—0,4	8,4	110
972	409	563	3	2	1	—298	13,8	14,3	13,3	10,2	14,7	—4,5	4,5	111
882	367	515	2	—	2	—207	13,3	13,2	13,3	10,3	13,5	—3,2	3,0	112
938	394	544	—	—	—	—370	13,0	13,4	12,6	9,5	15,7	—6,2	—	113
1 659	695	964	3	2	1	—699	11,2	11,9	10,5	9,5	16,5	—6,9	3,1	114
552	220	332	4	3	1	—206	13,0	13,4	12,7	10,0	16,0	—6,0	11,6	115

Eheschließende, Lebendgeborene, Totgeborene und Gestorbene nach Bezirken und Kreisen 1989

Lfd Nr	Bezirk Landkreis Stadtkreis	Eheschließende			Lebendgeborene			Totgeborene		
		Ins gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	mann-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib lich
116	Marienberg	670	329	341	762	406	356	2	1	1
117	Oelsnitz	440	223	217	382	201	181	2	2	—
118	Plauen	253	133	120	240	120	120	2	2	—
119	Reichenbach	704	348	356	591	304	287	1	1	—
120	Rochlitz	587	289	298	489	265	224	—	—	—
121	Schwarzenberg	793	394	399	671	333	338	1	—	1
122	Stollberg	946	465	481	847	430	417	6	4	2
123	Werdau	1 046	514	532	712	367	345	1	—	1
124	Zschopau	709	351	358	728	373	355	—	—	—
125	Zwickau	1 002	508	494	846	453	393	3	2	1
	Stadtkreis									
126	Chemnitz	4 843	2 356	2 487	3 248	1 712	1 536	15	7	8
127	Plauen	1 427	700	727	828	423	405	1	—	1
128	Zwickau	2 025	1 017	1 008	1 309	678	631	3	1	2
129	**Bezirk Leipzig**	**21 572**	**10 574**	**10 998**	**15 264**	**7 807**	**7 457**	**56**	**25**	**31**
	Landkreis									
130	Altenburg	1 606	798	808	1 045	537	508	4	2	2
131	Borna	1 337	672	665	997	507	490	3	2	1
132	Delitzsch	772	377	395	709	381	328	6	3	3
133	Döbeln	1 241	608	633	1 046	539	507	2	1	1
134	Eilenburg	750	370	380	646	351	295	1	1	—
135	Geithain	490	253	237	385	180	205	—	—	—
136	Grimma	887	437	450	782	389	393	4	1	3
137	Leipzig	1 962	962	1 000	1 362	684	678	4	3	1
138	Oschatz	696	340	356	621	333	288	2	1	1
139	Schmölln	427	212	215	335	173	162	3	1	2
140	Torgau	828	429	399	701	348	353	4	3	1
141	Wurzen	699	340	359	681	316	365	1	—	1
	Stadtkreis									
142	Leipzig	9 877	4 776	5 101	5 954	3 069	2 885	22	7	15
143	**Bezirk Magdeburg**	**19 113**	**9 474**	**9 639**	**15 111**	**7 831**	**7 280**	**91**	**59**	**32**
	Landkreis									
144	Burg	897	453	444	786	414	372	3	1	2
145	Gardelegen	550	278	272	500	273	227	2	—	2
146	Genthin	528	271	257	475	251	224	5	3	2
147	Halberstadt	1 303	644	659	1 021	528	493	4	3	1
148	Haldensleben	759	375	384	725	345	380	3	1	2
149	Havelberg	315	158	157	319	159	160	—	—	—
150	Klötze	393	203	190	378	208	170	2	2	—
151	Oschersleben	633	327	306	497	259	238	7	4	3
152	Osterburg	678	340	338	640	330	310	3	2	1
153	Salzwedel	683	330	353	604	317	287	6	3	3
154	Schönebeck	1 379	680	699	1 001	544	457	6	5	1
155	Staßfurt	978	480	498	785	425	360	5	5	—
156	Stendal	1 520	747	773	1 297	656	641	10	7	3
157	Wanzleben	559	281	278	469	225	244	3	3	—
158	Wernigerode	1 522	760	762	1 098	596	502	7	3	4
159	Wolmirstedt	701	345	356	559	277	282	5	4	1
160	Zerbst	613	299	314	487	237	250	3	2	1
	Stadtkreis									
161	Magdeburg	5 102	2 503	2 599	3 470	1 787	1 683	17	11	6
162	**Bezirk Neubrandenburg**	**9 401**	**4 677**	**4 724**	**8 348**	**4 290**	**4 058**	**28**	**17**	**11**
	Landkreis									
163	Altentreptow	308	150	158	313	145	168	—	—	—
164	Anklam	615	310	305	517	267	250	1	1	—
165	Demmin	648	329	319	539	275	264	2	1	1
166	Malchin	584	295	289	576	292	284	2	—	2
167	Neubrandenburg	415	216	199	413	216	197	—	—	—
168	Neustrelitz	849	435	414	655	350	305	3	2	1
169	Pasewalk	654	326	328	578	293	285	3	2	1
170	Prenzlau	704	351	353	532	261	271	1	1	—
171	Röbel/Müritz	261	132	129	231	118	113	2	1	1
172	Strasburg	361	175	186	346	189	157	3	2	1
173	Templin	600	287	313	492	249	243	1	—	1
174	Teterow	500	249	251	442	240	202	2	1	1
175	Ueckermünde	779	390	389	731	384	347	1	—	1
176	Waren	822	404	418	755	377	378	3	3	—
	Stadtkreis									
177	Neubrandenburg	1 301	628	673	1 228	634	594	4	3	1

Eheschließende, Lebendgeborene, Totgeborene und Gestorbene nach Bezirken und Kreisen 1989

Gestorbene (ohne Totgeborene)						Lebendgeborenen- bzw. Gestorbenen- (—) überschuß	Eheschließende			Lebendgeborene	Gestorbene	Lebendgeborenen- bzw. Gestorbenen- (—) überschuß	Gestorbene Säuglinge je 1 000 Lebendgeborene	Lfd. Nr
Insgesamt	männlich	weiblich	darunter Säuglinge				Insgesamt	männlich	weiblich					
			Insgesamt	männlich	weiblich									
							je 1 000 der Bevölkerung							
863	377	486	9	5	4	—101	10,6	10,9	10,3	12,1	13,6	—1,6	11,8	116
609	270	339	2	1	1	—227	11,6	12,8	10,7	10,1	16,1	—6,0	5,2	117
321	135	186	3	2	1	—81	10,9	12,1	9,9	10,3	13,8	—3,5	12,5	118
913	382	531	7	3	4	—322	12,7	13,5	11,9	10,6	16,4	—5,8	11,8	119
698	286	412	3	2	1	—209	11,9	12,3	11,5	9,9	14,1	—4,2	6,1	120
758	329	429	6	4	2	—87	13,5	14,2	12,9	11,4	12,9	—1,5	8,9	121
1 199	543	656	4	3	1	—352	12,0	12,5	11,6	10,8	15,3	—4,5	4,7	122
1 074	446	628	8	6	2	—362	14,7	15,6	13,9	10,0	15,1	—5,1	11,2	123
809	367	442	9	6	3	—81	12,5	13,0	12,1	12,9	14,3	—1,4	12,4	124
1 260	535	725	5	3	2	—414	12,4	13,4	11,5	10,5	15,6	—5,1	5,9	125
4 037	1 745	2 292	19	10	9	—789	15,7	16,3	15,2	10,5	13,1	—2,6	5,8	126
1 121	473	648	10	6	4	—293	18,7	19,9	17,6	10,8	14,7	—3,8	12,1	127
1 651	688	963	6	2	4	—342	16,7	17,7	15,8	10,8	13,6	—2,8	4,6	128
18 284	**7 770**	**10 514**	**90**	**50**	**40**	**—3 020**	**16,0**	**16,6**	**15,4**	**11,3**	**13,5**	**—2,2**	**5,9**	129
1 438	616	822	8	5	3	—393	15,5	16,1	14,9	10,1	13,9	—3,8	7,7	130
1 153	524	629	8	4	4	—156	15,5	16,0	15,0	11,6	13,4	—1,8	8,0	131
708	319	389	5	3	2	1	14,0	13,9	14,0	12,8	12,8	0,0	7,1	132
1 329	540	789	5	3	2	—283	13,7	14,2	13,2	11,5	14,6	—3,1	4,8	133
586	270	316	4	3	1	60	14,6	14,9	14,3	12,5	11,4	1,2	6,2	134
504	223	281	2	2	–	—119	13,7	14,8	12,7	10,8	14,1	—3,3	5,2	135
813	361	452	10	5	5	—31	13,6	14,1	13,2	12,0	12,5	—0,5	12,8	136
2 005	876	1 129	7	4	3	—643	14,7	15,2	14,2	10,2	15,0	—4,8	5,1	137
671	303	368	2	1	1	—50	13,5	13,9	13,2	12,1	13,1	—1,0	3,2	138
428	180	248	1	–	1	—93	13,5	14,1	12,9	10,6	13,5	—2,9	3,0	139
726	345	381	5	3	2	—25	14,8	15,8	13,9	12,6	13,0	—0,4	7,1	140
854	347	507	5	1	4	—173	13,8	14,2	13,4	13,4	16,8	—3,4	7,3	141
7 069	2 866	4 203	28	16	12	—1 115	18,3	19,1	17,6	11,0	13,1	—2,1	4,7	142
15 765	**7 058**	**8 707**	**121**	**71**	**50**	**—654**	**15,3**	**15,8**	**14,8**	**12,1**	**12,6**	**—0,5**	**8,0**	143
823	359	464	7	4	3	—37	14,1	14,9	13,4	12,3	12,9	—0,6	8,9	144
462	219	243	4	3	1	38	14,2	14,8	13,5	12,9	11,9	1,0	8,0	145
507	239	268	4	2	2	—32	13,4	14,2	12,6	12,0	12,8	—0,8	8,4	146
1 154	521	633	8	4	4	—133	14,6	15,1	14,1	11,4	12,9	—1,5	7,8	147
785	337	448	7	4	3	—60	13,1	13,4	12,8	12,5	13,5	—1,0	9,7	148
260	135	125	5	4	1	59	14,5	15,0	14,0	14,7	12,0	2,7	15,7	149
393	187	206	6	4	2	—15	13,6	14,4	12,7	13,0	13,6	—0,5	15,9	150
615	263	352	5	2	3	—118	14,7	16,0	13,6	11,6	14,3	—2,7	10,1	151
569	262	307	5	2	3	71	15,1	15,6	14,6	14,2	12,7	1,6	7,8	152
664	289	375	7	3	4	—60	14,9	15,0	14,8	13,2	14,5	—1,3	11,6	153
1 075	465	610	10	8	2	—74	16,1	16,5	15,7	11,7	12,6	—0,9	10,0	154
991	456	535	7	3	4	—206	14,2	14,6	13,8	11,4	14,4	—3,0	8,9	155
1 158	506	652	6	4	2	139	15,5	15,5	15,5	13,2	11,8	1,4	4,6	156
582	256	326	4	1	3	—113	13,5	14,1	13,0	11,3	14,1	—2,7	8,5	157
1 199	523	676	6	4	2	—101	14,6	15,3	14,0	10,6	11,5	—1,0	5,5	158
573	277	296	7	6	1	—14	15,1	15,4	14,8	12,1	12,4	—0,3	12,5	159
506	256	250	3	3	–	—19	15,8	15,9	15,6	12,5	13,0	—0,5	6,2	160
3 449	1 508	1 941	20	10	10	21	17,6	18,2	17,0	11,9	11,9	0,1	5,8	161
7 163	**3 442**	**3 721**	**60**	**33**	**27**	**1 185**	**15,2**	**1,4**	**14,9**	**13,5**	**11,6**	**1,9**	**7,2**	162
331	165	166	3	2	1	—18	13,4	13,4	13,4	13,6	14,4	—0,8	9,6	163
511	253	258	2	1	1	6	15,8	16,4	15,3	13,3	13,2	0,2	3,9	164
638	303	335	1	1	–	—99	14,6	15,3	13,9	12,1	14,3	—2,2	1,9	165
477	229	248	6	2	4	99	14,7	15,3	14,2	14,5	12,0	2,5	10,4	166
320	147	173	2	–	2	93	15,3	16,2	14,4	15,2	11,8	3,4	4,8	167
627	274	353	4	3	1	28	15,5	16,4	14,7	12,0	11,5	0,5	6,1	168
575	256	319	1	1	–	3	15,4	15,7	15,1	13,6	13,5	0,1	1,7	169
570	275	295	3	2	1	—38	16,2	16,5	15,9	12,2	13,1	—0,9	5,6	170
215	112	103	2	–	2	16	14,8	15,3	14,2	13,1	12,2	0,9	8,7	171
348	190	158	2	1	1	—2	14,6	14,4	14,8	14,0	14,0	—0,1	5,8	172
444	201	243	6	3	3	48	16,9	16,5	17,3	13,8	12,5	1,4	12,2	173
362	183	179	2	1	1	80	15,9	16,2	15,6	14,1	11,5	2,5	4,5	174
590	278	312	7	4	3	141	15,3	15,5	15,0	14,3	11,6	2,8	9,6	175
613	288	325	10	8	2	142	15,2	15,4	15,0	14,0	11,3	2,6	13,2	176
542	288	254	9	4	5	686	14,3	13,9	14,7	13,5	6,0	7,5	7,3	177

Eheschließende, Lebendgeborene, Totgeborene und Gestorbene nach Bezirken und Kreisen 1989

Lfd Nr	Bezirk Landkreis Stadtkreis	Eheschließende			Lebendgeborene			Totgeborene		
		Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Ins-gesamt	mann-lich	weib-lich
178	**Bezirk Potsdam**	**17 607**	**8 772**	**8 835**	**13 936**	**7 151**	**6 785**	**73**	**36**	**37**
	Landkreis									
179	Belzig	432	216	216	415	199	216	2	—	2
180	Brandenburg	507	253	254	401	210	191	4	2	2
181	Gransee	648	331	317	554	292	262	4	—	4
182	Jüterbog	478	240	238	429	215	214	1	1	—
183	Königs Wusterhausen	1 272	641	631	949	489	460	7	6	1
184	Kyritz	457	218	239	429	214	215	—	—	—
185	Luckenwalde	694	336	358	573	305	268	3	2	1
186	Nauen	1 199	598	601	939	482	457	4	3	1
187	Neuruppin	988	498	490	820	424	396	4	2	2
188	Oranienburg	1 986	991	995	1 578	817	761	15	7	8
189	Potsdam	1 562	805	757	1 239	640	599	5	3	2
190	Pritzwalk	516	254	262	432	206	226	4	—	4
191	Rathenow	1 015	492	523	797	415	382	4	3	1
192	Wittstock	346	173	173	345	188	157	2	2	—
193	Zossen	1 224	619	605	986	507	479	3	1	2
	Stadtkreis:									
194	Brandenburg/Havel	1 658	825	833	1 223	631	592	3	1	2
195	Potsdam	2 625	1 282	1 343	1 827	917	910	8	3	5
196	**Bezirk Rostock**	**14 626**	**7 214**	**7 412**	**12 011**	**6 169**	**5 842**	**50**	**27**	**23**
	Landkreis									
197	Bad Doberan	720	358	362	593	303	290	2	—	2
198	Greifswald	379	196	183	338	176	162	—	—	—
199	Grevesmühlen	595	289	306	516	283	233	1	1	—
200	Grimmen	554	271	283	475	207	268	2	—	2
201	Ribnitz-Damgarten	1 050	503	547	912	495	417	7	4	3
202	Rostock	573	277	296	553	275	278	1	—	1
203	Rügen	1 502	754	748	1 218	607	611	4	1	3
204	Stralsund	408	204	204	386	193	193	1	—	1
205	Wismar	538	269	269	473	246	227	2	2	—
206	Wolgast	934	469	465	760	406	354	2	2	—
	Stadtkreis									
207	Greifswald	1 066	496	570	907	471	436	6	1	5
208	Rostock	4 145	2 048	2 097	3 256	1 681	1 575	13	9	4
209	Stralsund	1 265	637	628	926	471	455	7	5	2
210	Wismar	897	443	454	698	355	343	2	2	—
211	**Bezirk Schwerin**	**9 221**	**4 588**	**4 633**	**7 950**	**4 127**	**3 823**	**38**	**21**	**17**
	Landkreis									
212	Bützow	475	227	248	414	198	216	3	2	1
213	Gadebusch	348	175	173	314	165	149	1	1	—
214	Güstrow	1 228	623	605	981	499	482	6	4	2
215	Hagenow	1 087	543	544	1 038	562	476	7	5	2
216	Ludwigslust	836	429	407	757	377	380	2	—	2
217	Lübz	580	290	290	483	239	244	2	1	1
218	Parchim	618	304	314	573	286	287	—	—	—
219	Perleberg	1 157	572	585	882	441	441	5	1	4
220	Schwerin	479	247	232	470	260	210	1	—	1
221	Sternberg	336	166	170	314	165	149	1	—	1
	Stadtkreis									
222	Schwerin	2 077	1 012	1 065	1 724	935	789	10	7	3
223	**Bezirk Suhl**	**7 642**	**3 804**	**3 838**	**6 272**	**3 254**	**3 018**	**20**	**9**	**11**
	Landkreis									
224	Bad Salzungen	1 349	678	671	1 136	597	539	4	2	2
225	Hildburghausen	721	363	358	716	351	365	2	2	—
226	Ilmenau	935	461	474	747	392	355	5	2	3
227	Meiningen	1 006	508	498	809	409	400	1	—	1
228	Neuhaus am Rennweg	563	281	282	407	212	195	3	1	2
229	Schmalkalden	863	432	431	687	360	327	—	—	—
230	Sonneberg	729	367	362	599	314	285	3	—	3
231	Suhl	578	287	291	496	268	228	1	1	—
	Stadtkreis									
232	Suhl	898	427	471	675	351	324	1	1	—

Eheschließende, Lebendgeborene, Totgeborene und Gestorbene nach Bezirken und Kreisen 1989

Gestorbene (ohne Totgeborene)						Lebendgeborenen bzw Gestorbenen(−)überschuß	Eheschließende			Lebendgeborene	Gestorbene	Lebendgeborenen bzw Gestorbenen(−)überschuß	Gestorbene Säuglinge je 1 000 Lebendgeborene	Lfd Nr
Insgesamt	männlich	weiblich	darunter Säuglinge				Insgesamt	männlich	weiblich					
			Insgesamt	männlich	weiblich									
							je 1 000 der Bevölkerung							
13 368	**5 986**	**7 382**	**109**	**68**	**41**	**568**	**15,7**	**16,2**	**15,2**	**12,4**	**11,9**	**0,5**	**7,8**	178
426	203	223	2	1	1	−11	12,9	13,2	12,7	12,4	12,8	−0,3	4,8	179
522	229	293	3	2	1	−121	13,8	14,1	13,4	10,9	14,2	−3,3	7,5	180
609	274	335	3	3	—	−55	14,8	15,5	14,1	12,6	13,9	−1,3	5,4	181
512	259	253	3	3	—	−83	13,1	13,8	12,6	11,8	14,1	−2,3	7,0	182
1 014	446	568	8	5	3	−65	14,7	15,3	14,1	10,9	11,7	−0,7	8,4	183
394	174	220	3	3	—	35	13,4	13,2	13,6	12,6	11,6	1,0	7,0	184
604	251	353	6	3	3	−31	15,6	15,9	15,4	12,9	13,6	−0,7	10,5	185
996	455	541	11	8	3	−57	15,5	16,0	15,0	12,1	12,9	−0,7	11,7	186
786	353	433	11	8	3	34	15,1	15,8	14,5	12,6	12,0	0,5	13,4	187
1 544	720	824	11	7	4	34	15,2	15,6	14,9	12,1	11,8	0,3	7,0	188
1 078	487	591	7	2	5	161	15,7	16,6	14,7	12,4	10,8	1,6	5,6	189
387	193	194	1	—	1	45	16,0	16,0	15,9	13,4	12,0	1,4	2,3	190
780	345	435	6	3	3	17	16,1	16,1	16,1	12,6	12,4	0,3	7,5	191
321	143	178	2	2	—	24	14,0	14,6	13,5	14,0	13,0	1,0	5,8	192
923	419	504	9	3	6	63	16,2	16,7	15,7	13,0	12,2	0,8	9,1	193
1 077	459	618	8	7	1	146	17,5	18,2	16,9	12,9	11,4	1,5	6,5	194
1 395	576	819	15	8	7	432	18,4	18,9	17,9	12,8	9,8	3,0	8,2	195
9 370	**4 332**	**5 038**	**71**	**39**	**32**	**2 641**	**16,0**	**16,1**	**15,8**	**13,1**	**10,2**	**2,9**	**5,9**	196
542	245	297	2	1	1	51	14,6	14,9	14,3	12,0	11,0	1,0	3,4	197
287	135	152	5	4	1	51	14,9	15,4	14,5	13,3	11,3	2,0	14,8	198
486	235	251	1	1	—	30	14,3	14,3	14,4	12,4	11,7	0,7	1,9	199
415	199	216	3	2	1	60	16,4	16,5	16,4	14,1	12,3	1,8	6,3	200
768	375	393	7	4	3	144	16,0	15,8	16,1	13,9	11,7	2,2	7,7	201
385	164	221	3	2	1	168	14,7	14,4	15,0	14,2	9,9	4,3	5,4	202
919	439	480	7	4	3	299	17,2	17,5	17,0	14,0	10,5	3,4	5,7	203
339	158	181	1	1	—	47	16,4	16,7	16,2	15,6	13,7	1,9	2,6	204
387	185	202	4	2	2	86	16,3	16,5	16,1	14,4	11,7	2,6	8,5	205
625	294	331	5	2	3	135	15,6	16,1	15,2	12,7	10,5	2,3	6,6	206
589	269	320	8	5	3	318	15,5	14,6	16,5	13,2	8,6	4,6	8,8	207
2 099	951	1 148	15	6	9	1 157	16,3	16,6	16,1	12,8	8,3	4,5	4,6	208
855	380	475	7	4	3	71	16,8	17,5	16,2	12,3	11,4	0,9	7,6	209
674	303	371	3	1	2	24	15,5	15,8	15,2	12,1	11,6	0,4	4,3	210
6 654	**3 087**	**3 567**	**60**	**33**	**27**	**1 296**	**15,5**	**15,9**	**15,1**	**13,4**	**11,2**	**2,2**	**7,5**	211
334	163	171	8	5	3	80	16,1	15,9	16,3	14,1	11,3	2,7	19,3	212
275	132	143	1	1	—	39	14,5	14,9	14,1	13,1	11,5	1,6	3,2	213
786	357	429	9	4	5	195	17,0	17,7	16,3	13,6	10,9	2,7	9,2	214
918	459	459	8	5	3	120	15,1	15,5	14,7	14,4	12,7	1,7	7,7	215
758	323	435	4	2	2	−1	13,8	14,8	12,9	12,5	12,5	0,0	5,3	216
424	206	218	8	5	3	59	16,8	17,1	16,6	14,0	12,3	1,7	16,6	217
475	217	258	4	—	4	98	15,6	15,8	15,4	14,5	12,0	2,5	7,0	218
942	430	512	8	4	4	−60	15,7	16,0	15,3	11,9	12,7	−0,8	9,1	219
392	181	211	1	1	—	78	13,9	14,5	13,4	13,6	11,4	2,3	2,1	220
230	114	116	1	—	1	84	14,6	14,7	14,5	13,6	10,0	3,6	3,2	221
1 120	505	615	8	6	2	604	15,9	16,2	15,6	13,2	8,6	4,6	4,6	222
7 117	**3 145**	**3 972**	**57**	**33**	**24**	**−845**	**13,9**	**14,4**	**13,5**	**11,4**	**13,0**	**−1,5**	**9,1**	223
1 110	496	614	11	10	1	26	15,1	15,5	14,6	12,7	12,4	0,3	9,7	224
822	379	443	5	5	—	−106	12,2	12,7	11,7	12,1	13,9	−1,8	7,0	225
866	373	493	6	3	3	−119	13,7	14,2	13,3	11,0	12,7	−1,7	8,0	226
861	397	464	7	3	4	−52	14,5	15,1	13,8	11,6	12,4	−0,7	8,7	227
568	251	317	8	3	5	−161	15,0	16,0	14,2	10,9	15,2	−4,3	19,7	228
868	373	495	7	3	4	−181	13,3	13,9	12,8	10,6	13,4	−2,8	10,2	229
887	371	516	6	3	3	−288	12,5	13,3	11,8	10,3	15,2	−4,9	10,0	230
618	277	341	3	1	2	−122	12,8	13,3	12,4	11,0	13,7	−2,7	6,0	231
517	228	289	4	2	2	158	15,9	15,6	16,2	12,0	9,2	2,8	5,9	232

Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene nach Monaten 1989

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene
	Ereignisse			Je 1 000 der Bevölkerung umgerechnet auf 1 Jahr		
Januar	2 978	16 835	17 109	2,1	11,9	12,1
Februar	4 046	16 275	16 599	3,2	12,7	13,0
März	7 962	18 134	18 214	5,6	12,8	12,9
April	8 692	16 504	16 515	6,3	12,1	12,1
Mai	17 883	17 511	17 781	12,6	12,4	12,6
Juni	16 515	16 456	17 070	12,1	12,0	12,5
Juli	16 481	17 197	15 934	11,7	12,2	11,3
August	18 147	17 158	16 918	12,9	12,2	12,0
September	16 325	16 619	15 406	12,0	12,2	11,3
Oktober	9 243	15 935	17 185	6,6	11,3	12,2
November	6 642	14 854	17 160	4,9	10,9	12,6
Dezember	6 075	15 444	19 820	4,3	11,0	14,2
Insgesamt	**130 989**	**198 922**	**205 711**	**7,9**	**12,0**	**12,4**

Eheschließende nach gegenseitigem Alter 1989

unter der Diagonale: Ehemann älter als Ehefrau
über der Diagonale: Ehefrau älter als Ehemann

Lfd. Nr.	Alter des Ehemannes (Jahre)	Alter der Ehefrau (Jahre)														
		18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
		bis unter														
		19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
1	18 bis unter 19	**219**	125	65	35	19	15	6	2	1	3	3	1	1	2	0
2	19 " " 20	491	**718**	386	167	76	49	36	17	7	14	7	3	2	2	3
3	20 " " 21	646	1 159	**1 348**	667	295	138	98	62	52	22	16	16	8	6	2
4	21 " " 22	652	1 421	1 903	**1 762**	785	379	211	123	77	43	46	29	9	9	3
5	22 " " 23	599	1 302	2 016	2 173	**1 958**	875	440	285	160	107	60	59	26	20	16
6	23 " " 24	430	1 167	1 847	2 200	2 142	**1 745**	870	518	273	189	132	117	39	35	21
7	24 " " 25	341	833	1 450	1 837	2 099	1 907	**1 429**	697	356	278	173	164	76	52	29
8	25 " " 26	257	614	1 041	1 483	1 704	1 788	1 475	**1 149**	605	368	223	205	86	71	57
9	26 " " 27	159	392	739	997	1 234	1 389	1 231	986	**771**	476	289	241	114	93	79
10	27 " " 28	112	273	493	715	787	994	958	921	738	**553**	355	333	130	81	76
11	28 " " 29	98	179	331	452	593	686	700	721	674	568	**455**	327	152	114	107
12	29 " " 30	72	175	304	453	554	702	791	818	801	703	635	**507**	192	127	107
13	30 " " 31	36	60	106	135	172	225	274	285	294	321	310	302	**224**	158	123
14	31 " " 32	19	42	66	94	145	165	220	259	277	259	264	267	219	**149**	113
15	32 " " 33	14	25	71	84	109	154	176	223	197	247	235	236	206	172	**154**
16	33 " " 34	8	19	45	77	87	112	160	172	219	211	221	250	201	192	157
17	34 " " 35	10	22	29	55	70	109	131	154	152	189	177	201	190	195	175
18	35 " " 36	2	9	37	46	46	59	101	114	139	176	159	157	151	148	155
19	36 " " 37	7	8	19	38	47	58	69	111	113	115	124	153	139	142	111
20	37 " " 38	4	8	14	25	28	41	57	70	67	80	85	118	120	120	115
21	38 " " 39	1	4	13	16	26	30	47	62	72	70	90	90	86	87	98
22	39 " " 40	2	6	13	13	15	33	30	44	59	69	92	83	75	64	78
23	40 " " 41	1	4	8	12	15	28	24	26	38	54	45	58	47	63	58
24	41 " " 42	0	1	2	7	10	12	28	23	30	28	44	43	41	39	48
25	42 " " 43	1	3	1	4	4	11	22	23	26	32	22	32	30	35	36
26	43 " " 44	1	1	2	2	6	9	8	15	12	18	15	19	17	27	25
27	44 " " 45	1	0	4	3	6	15	8	18	15	16	24	20	18	28	41
28	45 " " 50	2	4	17	20	18	35	55	48	64	64	72	99	119	95	121
29	50 " " 55	1	3	6	5	7	8	10	13	23	16	34	35	37	38	37
30	55 " " 60	2	0	3	0	3	5	4	5	9	4	8	7	12	16	10
31	60 und älter	0	0	3	2	2	0	1	1	2	5	4	0	5	6	7
32	**Insgesamt**	**4 188**	**8 577**	**12 382**	**13 579**	**13 062**	**11 776**	**9 670**	**7 965**	**6 323**	**5 298**	**4 419**	**4 172**	**2 772**	**2 386**	**2 162**

Eheschließende nach dem Familienstand vor der Eheschließung

Jahr	Eheschließende							
	Männer				Frauen			
	Insgesamt	Nach bisherigem Familienstand			Insgesamt	Nach bisherigem Familienstand		
		Ledig	Verwitwet	Geschieden		Ledig	Verwitwet	Geschieden
1950	214 744	158 586	20 363	35 795	214 744	153 843	39 636	21 265
1955	155 410	117 638	12 106	25 666	155 410	124 924	14 170	16 316
1960	167 583	136 594	10 035	20 954	167 583	143 611	8 587	15 385
1965	129 002	101 495	7 942	19 565	129 002	105 617	6 121	17 264
1970	130 723	103 452	6 314	20 957	130 723	108 426	4 649	17 648
1971	130 205	104 298	5 863	20 044	130 205	108 726	4 375	17 104
1972	133 575	106 983	5 449	21 143	133 575	111 497	4 084	17 994
1973	137 419	109 633	5 267	22 519	137 419	113 911	3 841	19 667
1974	138 816	109 857	5 075	23 884	138 816	113 807	3 823	21 186
1975	142 130	112 005	4 773	25 352	142 130	115 743	3 651	22 736
1976	144 590	113 616	4 576	26 398	144 590	116 903	3 594	24 093
1977	147 402	114 864	4 446	28 092	147 402	118 357	3 410	25 635
1978	141 063	110 600	3 923	26 540	141 063	113 645	3 227	24 191
1979	136 884	107 715	3 592	25 577	136 884	110 591	2 925	23 368
1980	134 195	105 547	3 422	25 226	134 195	107 721	2 785	23 689
1981	128 174	99 014	3 593	25 567	128 174	101 416	2 863	23 895
1982	124 890	95 460	3 363	26 067	124 890	97 297	2 867	24 726
1983	125 429	94 839	3 223	27 367	125 429	96 929	2 718	25 782
1984	133 900	100 264	3 236	30 400	133 900	102 253	2 641	29 006
1985	131 514	98 039	3 297	30 178	131 514	99 515	2 650	29 349
1986	137 208	101 958	3 032	32 218	137 208	103 714	2 488	31 006
1987	141 283	103 638	3 214	34 431	141 283	104 720	2 986	33 577
1988	137 165	99 018	3 272	34 875	137 165	99 932	3 028	34 205
1989	130 989	93 358	3 201	34 430	130 989	93 806	3 060	34 123

Eheschließende nach gegenseitigem Alter 1989

unter der Diagonale Ehemann älter als Ehefrau
über der Diagonale Ehefrau alter als Ehemann

Alter der Ehefrau (Jahre)																Insgesamt	Lfd Nr
33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	50	55	60 und alter		
bis unter																	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	50	55	60			
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	499	1
—	2	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1 985	2
3	1	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 544	3
3	4	5	4	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	7 473	4
8	9	8	15	4	3	—	1	2	1	—	—	1	—	—	—	10 148	5
15	13	11	12	5	4	2	3	1	—	1	1	—	1	—	—	11 794	6
36	21	17	12	13	9	1	3	2	—	2	—	2	1	—	—	11 840	7
39	36	29	11	16	16	14	6	3	5	2	2	4	2	—	—	11 311	8
58	46	18	30	18	13	9	7	2	1	1	1	7	—	—	—	9 401	9
67	61	31	23	20	15	8	5	4	4	2	2	4	4	2	—	7 771	10
73	58	47	40	25	25	22	7	8	4	3	2	6	2	—	—	6 479	11
89	76	50	46	23	19	13	8	9	3	1	5	6	1	—	—	7 290	12
97	101	65	40	36	27	19	15	6	4	1	4	9	2	1	—	3 452	13
92	93	54	37	44	32	20	11	12	7	4	4	19	3	—	—	2 990	14
97	85	61	56	48	31	24	14	17	8	2	7	16	4	1	1	2 775	15
170	108	90	63	54	32	31	19	13	9	3	7	21	3	—	—	2 754	16
158	**145**	106	70	61	43	33	18	16	11	10	6	16	2	—	—	2 554	17
157	119	**135**	77	59	68	47	26	25	12	9	6	29	3	2	1	2 274	18
137	119	107	**115**	83	42	54	35	20	15	10	13	23	9	1	—	2 037	19
129	125	141	116	**104**	74	50	34	20	10	13	12	41	8	3	—	1 832	20
94	104	102	102	90	**88**	66	37	26	17	17	19	41	13	2	1	1 611	21
85	96	103	100	98	100	**66**	48	30	27	12	21	55	14	4	—	1 535	22
57	84	84	67	80	84	67	**67**	41	27	14	21	66	10	2	—	1 252	23
48	51	59	60	65	86	65	46	**47**	33	16	27	68	18	1	2	1 048	24
45	45	60	37	54	53	56	48	44	**54**	26	16	77	13	5	—	915	25
30	30	27	25	36	42	48	44	36	41	**18**	18	60	16	1	1	650	26
37	36	43	37	38	48	46	62	50	53	32	**43**	123	26	8	—	899	27
131	150	170	165	235	222	232	216	214	238	200	282	**1 314**	357	74	12	5 045	28
42	52	49	69	74	99	90	84	95	111	86	141	1 137	**782**	154	25	3 363	29
8	9	17	12	21	23	17	21	23	34	23	35	441	626	**239**	66	1 703	30
5	7	6	8	3	12	15	12	13	21	16	24	230	410	371	**574**	1 765	31
2 010	**1 886**	**1 697**	**1 452**	**1 412**	**1 312**	**1 117**	**899**	**779**	**750**	**524**	**719**	**3 817**	**2 330**	**871**	**683**	**130 989**	32

Eheschließende nach gegenseitigem Familienstand vor der Eheschließung

Jahr	Nach dem bisherigen Familienstand des Ehemannes								
	Ledig			Verwitwet			Geschieden		
	Nach dem bisherigen Familienstand der Ehefrau								
	Ledig	Verwitwet	Geschieden	Ledig	Verwitwet	Geschieden	Ledig	Verwitwet	Geschieden
1950	134 318	15 824	8 444	5 823	10 558	3 982	13 702	13 254	8 839
1960	130 219	1 049	5 326	2 703	4 529	2 803	10 689	3 009	7 256
1970	96 700	656	6 096	1 691	2 560	2 063	10 035	1 433	9 489
1980	96 772	438	8 337	704	1 158	1 560	10 245	1 189	13 792
1985	87 639	424	9 976	581	1 026	1 690	11 295	1 200	17 683
1986	90 722	422	10 814	519	887	1 626	12 473	1 179	18 566
1987	91 042	645	11 951	516	942	1 756	13 162	1 399	19 870
1988	86 301	586	12 131	503	962	1 807	13 128	1 480	20 267
1989	80 502	674	12 182	540	890	1 771	12 764	1 496	20 170
Je 100 Eheschließungen									
1950	62,5	7,4	3,9	2,7	4,9	1,9	6,4	6,2	4,1
1960	77,7	0,6	3,2	1,6	2,7	1,7	6,4	1,8	4,3
1970	74,0	0,5	4,7	1,3	2,0	1,6	7,7	1,1	7,3
1980	72,1	0,3	6,2	0,5	0,9	1,2	7,6	0,9	10,3
1985	66,6	0,3	7,6	0,4	0,8	1,3	8,6	0,9	13,4
1986	66,1	0,3	7,9	0,4	0,6	1,2	9,1	0,9	13,5
1987	64,4	0,5	8,5	0,4	0,7	1,2	9,3	1,0	14,1
1988	62,9	0,4	8,8	0,4	0,7	1,3	9,6	1,1	14,8
1989	61,5	0,5	9,3	0,4	0,7	1,4	9,7	1,1	15,4

Eheschließende nach Alter und Familienstand vor der Eheschließung 1989

Alter	Männer				Frauen			
	Insgesamt	Nach bisherigem Familienstand			Insgesamt	Nach bisherigem Familienstand		
		Ledig	Verwitwet	Geschieden		Ledig	Verwitwet	Geschieden
18 bis unter 19 Jahre	499	499	—	—	4 188	4 157	3	28
19 " " 20 "	1 985	1 983	—	2	8 577	8 480	15	82
20 " " 21 "	4 544	4 531	—	13	12 382	12 162	16	204
21 " " 22 "	7 473	7 447	1	25	13 579	13 159	21	399
22 " " 23 "	10 148	10 042	1	105	13 062	12 385	26	651
23 " " 24 "	11 794	11 510	4	280	11 776	10 775	35	966
24 " " 25 "	11 840	11 367	5	468	9 670	8 325	43	1 302
25 " " 26 "	11 311	10 457	5	849	7 965	6 273	40	1 652
26 " " 27 "	9 401	8 296	10	1 095	6 323	4 508	48	1 767
27 " " 28 "	7 771	6 427	8	1 336	5 298	3 284	51	1 963
28 " " 29 "	6 479	4 900	22	1 557	4 419	2 371	67	1 981
29 " " 30 "	7 290	5 503	13	1 774	4 172	2 079	64	2 029
30 " " 31 "	3 452	1 774	23	1 655	2 772	1 028	54	1 690
31 " " 32 "	2 990	1 426	17	1 547	2 386	761	62	1 563
32 " " 33 "	2 775	1 194	14	1 567	2 162	656	55	1 451
33 " " 34 "	2 754	1 136	32	1 586	2 010	544	60	1 406
34 " " 35 "	2 554	946	27	1 581	1 886	443	63	1 380
35 " " 36 "	2 274	696	22	1 556	1 697	366	65	1 266
36 " " 37 "	2 037	603	42	1 392	1 452	281	58	1 113
37 " " 38 "	1 832	467	43	1 322	1 412	239	68	1 105
38 " " 39 "	1 611	378	26	1 207	1 312	215	77	1 020
39 " " 40 "	1 535	300	33	1 202	1 117	150	78	889
40 " " 41 "	1 252	237	24	991	899	114	55	730
41 " " 42 "	1 048	161	31	856	779	89	60	630
42 " " 43 "	915	139	31	745	750	79	64	607
43 " " 44 "	650	75	27	548	524	56	47	421
44 " " 45 "	899	87	45	767	719	75	75	569
45 " " 50 "	5 045	461	443	4 141	3 817	358	527	2 932
50 " " 55 "	3 363	219	602	2 542	2 330	210	539	1 581
55 " " 60 "	1 703	55	615	1 033	871	93	289	489
60 Jahre und älter	1 765	42	1 035	688	683	91	335	257
Insgesamt	**130 989**	**93 358**	**3 201**	**34 430**	**130 989**	**93 806**	**3 060**	**34 123**

Durchschnittliches Heiratsalter der Ehegatten nach dem Familienstand vor der Eheschließung

Jahr	Durchschnittliches Heiratsalter								Durchschnittlicher Altersunterschied
	Männer				Frauen				
	Insgesamt	Nach bisherigem Familienstand			Insgesamt	Nach bisherigem Familienstand			
		Ledig	Verwitwet	Geschieden		Ledig	Verwitwet	Geschieden	
	Jahre								
1955	29,5	24,6	54,1	40,5	26,4	23,2	43,8	36,3	3,1
1960	27,6	23,9	55,5	38,7	25,0	22,5	47,5	35,5	2,6
1965	28,1	24,2	57,1	36,5	25,5	22,9	48,7	33,6	2,6
1970	27,5	24,0	56,9	35,8	24,5	21,9	49,1	33,6	3,0
1971	26,7	23,3	56,3	35,4	23,8	21,3	48,4	33,2	2,9
1972	26,5	23,2	56,3	35,5	23,7	21,3	48,3	33,2	2,8
1973	26,5	23,1	56,4	35,6	23,7	21,3	48,3	33,2	2,8
1974	26,5	23,1	56,4	35,7	23,8	21,3	48,4	33,0	2,7
1975	26,5	23,2	56,1	35,5	23,8	21,3	48,3	32,7	2,7
1976	26,5	23,2	56,0	35,5	23,9	21,4	47,3	32,5	2,6
1977	26,5	23,3	55,4	35,2	23,9	21,4	47,6	32,4	2,6
1978	26,5	23,3	55,0	35,5	23,8	21,3	47,1	32,7	2,7
1979	26,4	23,3	55,1	35,5	23,8	21,3	46,8	32,8	2,6
1980	26,5	23,4	54,7	35,7	23,8	21,3	47,0	32,8	2,7
1981	26,9	23,5	55,2	35,9	24,2	21,4	47,1	33,0	2,7
1982	27,2	23,7	54,7	36,1	24,5	21,6	46,8	33,1	2,7
1983	27,4	23,9	55,0	36,3	24,7	21,8	46,6	33,4	2,7
1984	27,6	24,1	54,2	36,4	24,9	22,0	46,6	33,3	2,7
1985	27,9	24,3	54,4	36,8	25,2	22,2	46,8	33,6	2,7
1986	28,1	24,6	54,0	36,8	25,4	22,5	46,4	33,6	2,7
1987	28,4	24,8	54,6	36,8	25,7	22,7	45,7	33,4	2,7
1988	28,8	25,0	54,6	37,3	26,2	22,9	45,8	33,9	2,7
1989	29,2	25,3	54,8	37,6	26,5	23,2	44,9	34,0	2,7

Eheschließungen sowie Ehelösungen durch Tod und gerichtliches Urteil

Jahr	Eheschließungen	Ehelösungen			
		Insgesamt	durch Tod	durch gerichtliches Urteil	
				Insgesamt	je 10 000 der Bevölkerung
1950	214 744	146 583	96 723	49 860	27,1
1955	155 410	123 008	97 272	25 736	14,3
1960	167 583	130 554	106 014	24 540	14,2
1965	129 002	131 973	105 397	26 576	15,6
1970	130 723	135 832	108 425	27 407	16,1
1971	130 205	135 415	104 584	30 831	18,1
1972	133 575	139 014	104 248	34 766	20,4
1973	137 419	141 638	103 094	38 544	22,7
1974	138 816	142 561	100 946	41 615	24,6
1975	142 130	145 288	103 656	41 632	24,7
1976	144 590	144 726	99 923	44 803	26,7
1977	147 402	139 721	96 584	43 137	25,7
1978	141 063	141 265	97 969	43 296	25,8
1979	136 884	142 307	97 572	44 735	26,7
1980	134 195	143 596	98 802	44 794	26,8
1981	128 174	143 797	95 230	48 567	29,0
1982	124 890	142 502	92 637	49 865	29,9
1983	125 429	139 846	90 222	49 624	29,7
1984	133 900	138 951	88 631	50 320	30,2
1985	131 514	140 143	88 903	51 240	30,8
1986	137 208	139 993	87 554	52 439	31,5
1987	141 283	134 539	83 899	50 640	30,4
1988	137 165	132 566	83 186	49 380	29,6
1989	130 989	130 510	80 447	50 063	30,1

Lebendgeborene je 1 000 der weiblichen Bevölkerung im gebärfähigen Alter (Fruchtbarkeitsziffern) nach dem Alter der Mutter

Bevolkerungszahl und Altersgruppierung 1 Januar

Lfd Nr	Jahr Bezirk	Durchschnitt[1]	Summe[2]	Je 1 000 der weiblichen Bevolkerung im Alter der Mutter (Jahre)											
				15 bis unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27
1	1960	83,9	2 328,3	4,0	19,0	54,3	104,2	143,6	165,4	171,7	177 0	169,0	161,3	150,3	141,0
2	1965	84,1	2 483,4	5,6	27,0	73,3	135,0	179,5	192,7	191,F	182,0	174,5	165,4	152,8	138,4
3	1970	70,1	2 192,5	3,6	20,3	61,5	129,0	180,3	199,9	199,5	180,3	166,7	146,2	129,2	114,6
4	1975	52,3	1 541,7	3,2	15,5	50,1	101,3	140,2	150,1	152,2	143,9	134,1	118,8	98,2	81,5
5	1980	67,4	1 941,8	4,5	17,0	52,4	115,2	169,2	191,5	195,1	187,9	172,9	155,8	134,7	111,9
6	1985	63,8	1 734,2	4,0	13,5	39,3	88,7	135,1	158,5	168,1	166,4	159,3	146,7	129,7	109,1
7	1986	62,9	1 699,9	3,5	12,2	36,0	86,3	129,2	152,4	162,8	164,1	156,9	145,2	127,4	106,3
8	1987	64,5	1 739,9	3,1	11,1	32,6	80,2	125,5	149,2	160,3	165,5	165,3	150,6	131,5	113,7
9	1988	61,8	1 670,2	3,5	10,1	29,0	73,1	116,4	141,3	152,5	159,5	157,4	148,3	131,8	109,2
10	1989	57,4	1 556,5	3,2	9,5	27,7	63,4	102,9	127,1	140,5	147,8	149,8	141,7	124,2	104,8
Nach Bezirken 1989															
1	Berlin (Ost)	58,2	1 499,2	1,4	7,4	21,0	52,7	83,5	111,5	123,0	144,1	149,4	140,4	127,8	102,6
2	Cottbus	59,5	1 583,7	4,2	10,5	26,6	70,3	110,8	136,1	153,0	157,0	146,2	144,2	119,2	100,5
3	Dresden	57,4	1 565,4	3,5	7,3	24,7	59,7	93,9	117,0	135,0	145,5	149,2	148,2	132,9	113,6
4	Erfurt	56,4	1 541,4	5,5	10,1	28,6	65,4	100,1	119,8	139,8	143,2	140,1	141,6	120,7	105,6
5	Frankfurt	59,4	1 606,8	3,3	7,2	32,6	67,2	110,5	139,1	151,9	155,1	150,6	140,1	129,0	107,7
6	Gera	53,6	1 476,4	1,5	10,7	26,8	59,7	93,4	126,7	141,5	132,6	147,3	134,3	115,0	95,6
7	Halle	55,5	1 530,6	3,8	10,9	30,6	65,9	109,6	129,8	137,4	147,0	144,1	136,2	121,3	98,7
8	Chemnitz	52,6	1 488,7	2,8	9,4	30,5	57,3	97,1	118,2	132,0	138,9	142,5	134,7	114,3	103,6
9	Leipzig	55,1	1 503,0	3,2	8,6	25,9	64,8	99,1	124,0	128,2	142,6	148,8	134,5	120,9	100,0
10	Magdeburg	57,8	1 555,0	3,1	10,1	27,0	63,4	102,7	128,3	144,2	152,2	152,6	140,0	122,4	105,1
11	Neubrandenburg	65,4	1 733,7	3,8	13,4	35,1	83,0	137,7	157,1	163,6	165,1	166,3	155,3	130,9	111,9
12	Potsdam	60,0	1 590,3	2,7	8,8	23,1	53,2	98,9	128,1	150,5	150,7	154,0	151,8	132,4	111,1
13	Rostock	61,6	1 647,0	1,6	8,3	25,2	69,8	112,0	141,9	149,8	160,7	163,9	153,0	130,8	108,6
14	Schwerin	64,1	1 702,4	2,5	13,0	29,3	70,7	124,5	142,4	159,9	163,9	168,4	150,1	133,8	103,7
15	Suhl	54,9	1 523,3	3,7	10,1	35,9	68,5	107,8	128,2	141,7	140,0	146,0	128,3	111,7	106,4

1) Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer je 1 000 der weiblichen Bevolkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren - 2) Summe der altersspezifischen Fruchtbarkeitsziffern der Frauen von 14 bis unter 45 Jahren

Lebendgeborene nach der Lebendgeborenenfolge

Jahr	Insgesamt	Nach der Lebendgeborenenfolge									
		1 Kind	2 Kind	3 Kind	4 Kind	5 Kind	6 Kind	7 Kind	8 Kind	9 Kind	10 und folgende Kinder
1960	292 985	120 630	81 211	44 116	22 150	11 790	6 218	3 323	1 744	925	878
1965[1]	281 058	105 899	82 837	43 202	22 274	11 956	6 474	3 686	2 119	1 199	1 379
1970[1]	236 929	104 979	70 663	33 486	14 712	6 694	2 846	1 529	855	494	669
1975	181 798	106 622	55 896	11 399	3 895	1 702	931	563	340	176	274
1980	245 132	132 051	87 078	18 075	4 911	1 626	667	306	192	108	118
1985	227 648	110 481	84 193	24 039	5 737	1 893	736	301	149	71	48
1986	222 269	106 784	82 968	23 306	5 955	1 940	748	315	138	76	39
1987	225 959	104 517	85 945	25 447	6 454	2 182	791	316	160	88	59
1988	215 734	99 067	82 442	24 369	6 293	2 081	862	344	145	64	67
1989	198 922	91 293	75 347	22 620	6 078	2 079	838	374	142	84	67
Prozent											
1960	100	41,2	27,7	15,1	7,5	4,0	2,1	1,1	0,6	0,3	0,3
1970	100	44,3	29,8	14,1	6,2	2,8	1,2	0,6	0,4	0,2	0,3
1980	100	53,9	35,5	7,4	2,0	0,7	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0
1985	100	48,5	37,0	10,6	2,5	0,8	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0
1986	100	48,0	37,3	10,5	2,7	0,9	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0
1987	100	46,3	38,0	11,3	2,9	1,0	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0
1988	100	45,9	38,2	11,3	2,9	1,0	0,4	0,2	0,1	0,0	0,0
1989	100	45,9	37,9	11,4	3,1	1,0	0,4	0,2	0,1	0,0	0,0

1) Differenz zu Insgesamt = Fälle mit ungeklärter Lebendgeborenenfolge

Lebendgeborene je 1 000 der weiblichen Bevölkerung im gebärfähigen Alter (Fruchtbarkeitsziffern) nach dem Alter der Mutter

Bevölkerungszahl und Altersgruppierung 1 Januar

je 1 000 der weiblichen Bevölkerung im Alter der Mutter (Jahre)																		Lfd Nr
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	
bis unter																		
28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	
125,2	113,3	98,9	86,0	77,5	65,8	58,3	49,3	43,9	37,7	30,6	24,4	18,9	15,2	10,0	6,5	3,7	2,0	1
125,0	111,4	98,7	89,5	78,7	68,3	59,4	50,9	41,9	35,3	29,3	23,5	18,7	13,5	9,2	6,1	3,4	1,9	2
99,4	89,2	78,4	69,4	60,2	52,1	45,8	39,1	32,8	28,6	22,4	17,0	10,7	6,8	4,0	2,6	1,6	1,0	3
67,0	54,5	46,5	36,8	29,9	25,7	20,5	16,0	13,5	11,0	9,0	6,5	5,4	3,8	2,8	1,6	1,2	0,4	4
92,2	75,0	59,7	47,8	38,7	29,9	23,8	17,9	13,6	9,9	7,9	5,5	3,8	2,9	2,0	1,2	0,7	0,4	5
87,4	69,7	57,1	46,2	36,6	30,3	23,5	17,9	14,3	10,8	7,7	5,2	3,4	2,3	1,3	0,9	0,6	0,2	6
87,5	70,7	57,2	46,2	37,2	29,2	23,6	18,2	14,0	11,2	7,7	5,3	3,6	2,3	1,4	0,9	0,6	0,2	7
93,7	75,7	62,5	49,4	40,6	31,2	25,9	20,8	15,3	11,9	8,7	5,7	3,9	2,7	1,5	0,9	0,4	0,3	8
89,6	74,3	60,4	48,9	38,4	31,2	25,2	19,3	15,3	11,2	8,2	5,5	4,0	2,7	1,6	0,9	0,5	0,2	9
86,4	68,8	56,3	45,4	37,3	28,7	23,2	19,0	14,4	10,8	8,0	5,7	3,8	2,3	1,4	1,1	0,4	0,1	10
Nach Bezirken 1989																		
91,1	73,1	57,4	47,9	36,7	32,5	27,0	19,8	14,4	11,6	7,6	5,5	3,9	2,3	2,1	0,4	0,2	0,1	1
85,0	68,0	53,8	42,5	37,4	29,0	24,2	17,7	13,5	12,1	7,8	6,0	2,4	2,2	0,7	0,7	0,6	0,0	2
88,0	70,0	60,4	48,8	36,7	31,6	24,2	20,4	15,5	12,8	8,9	6,3	4,4	2,5	1,4	1,6	0,7	0,3	3
87,9	66,4	59,2	45,2	36,3	33,4	22,5	20,3	14,7	11,4	7,4	5,7	4,2	2,7	1,5	0,7	0,2	0,0	4
87,8	71,0	56,1	41,8	36,0	29,2	23,8	17,3	14,8	11,4	7,9	6,0	3,1	1,9	1,7	1,8	0,4	0,2	5
79,6	67,7	57,4	43,0	35,7	24,7	24,1	17,2	12,1	9,3	8,6	4,5	2,2	1,8	2,3	0,3	0,3	0,0	6
81,7	63,6	54,2	45,7	39,1	24,1	22,5	17,4	13,9	10,9	6,8	5,4	3,5	1,8	1,8	1,2	0,5	0,1	7
83,1	66,9	54,3	47,2	35,9	28,7	23,4	20,0	14,3	10,2	8,2	4,6	4,0	2,7	1,1	1,8	0,5	0,2	8
88,9	67,1	55,4	42,1	37,4	26,2	20,3	18,2	15,3	10,4	7,3	4,0	4,2	2,8	0,8	0,2	0,5	0,1	9
81,6	70,1	55,5	44,1	36,3	26,9	21,3	19,9	13,9	10,2	8,6	6,0	3,7	2,6	1,5	0,4	0,6	0,1	10
82,7	64,5	56,0	43,2	42,7	29,2	22,8	16,7	14,1	9,4	8,8	10,2	4,6	2,0	0,4	2,4	0,5	0,0	11
91,0	68,6	55,9	48,0	39,4	27,2	24,7	20,7	14,8	10,7	7,8	5,6	3,7	2,7	1,3	1,3	0,4	0,1	12
92,7	72,7	58,7	42,9	38,7	30,2	22,0	16,1	14,1	9,2	8,7	7,4	3,0	1,6	0,6	1,0	0,6	0,2	13
86,9	76,0	56,4	51,4	37,8	30,9	24,4	20,8	15,1	11,7	9,8	6,1	5,6	2,4	1,4	2,6	0,0	0,0	14
86,4	71,5	51,3	42,8	32,1	26,2	21,3	18,5	13,6	7,9	7,5	6,0	3,7	1,4	1,8	2,6	0,0	0,0	15

Lebendgeborene verheirateter Mütter nach der Geborenenfolge

Jahr	Insgesamt	Nach der Geborenenfolge in der Ehe (einschließlich legitimierte Kinder)									
		1 Kind	2 Kind	3 Kind	4 Kind	5 Kind	6 Kind	7 Kind	8 Kind	9 Kind	10. und folgende Kinder
1960	258 994	107 030	74 963	38 764	18 690	9 323	4 946	2 621	1 287	708	647
1965[1]	253 492	98 100	77 924	38 117	18 418	9 444	4 918	2 815	1 606	927	1 146
1970[1]	205 407	90 586	64 693	29 004	11 933	4 945	1 945	978	539	343	441
1975	152 458	90 496	48 619	8 388	2 502	1 037	564	339	192	125	196
1980	189 134	98 402	73 328	12 913	2 922	857	317	166	99	61	69
1985	150 686	65 435	64 852	15 682	3 172	931	362	137	59	32	24
1986	145 745	63 744	62 371	14 924	3 126	938	358	154	70	36	24
1987	151 855	66 037	64 311	16 262	3 497	1 072	387	144	69	45	31
1988	143 585	62 501	61 024	15 123	3 296	956	389	168	76	24	28
1989	132 008	58 169	55 235	13 814	3 133	951	389	171	71	38	37
Prozent											
1960	100	41,3	28,9	15,0	7,2	3,6	1,9	1,0	0,5	0,3	0,2
1970	100	44,1	31,5	14,1	5,8	2,4	0,9	0,5	0,3	0,2	0,2
1980	100	52,0	38,3	6,8	1,5	0,5	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
1985	100	43,4	43,0	10,4	2,1	0,6	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
1986	100	43,7	42,8	10,2	2,1	0,6	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
1987	100	43,5	42,4	10,7	2,3	0,7	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0
1988	100	43,5	42,5	10,5	2,3	0,7	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0
1989	100	44,1	41,8	10,5	2,4	0,7	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0

1) Differenz zu Insgesamt = Fälle mit ungeklärter Geborenenfolge

Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter und der Legitimität, darunter Lebendgeborene verheirateter Mütter nach der Geborenenfolge, 1989

Alter der Mutter Jahre	Ins gesamt	Lebend geborene verheirateter Mütter	Nach der Geborenenfolge in der Ehe (einschließlich legitimierte Kinder) 1 Kind	2 Kind	3. Kind	4. Kind	5 Kind	6 Kind	7 Kind	8 Kind	9. Kind	10 und folg Kinder	Lebend geborene nichtverheirateter Mütter
14 bis unter 15	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68
15 " " 16	268	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	268
16 " " 17	896	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	896
17 " " 18	3 053	382	361	21	—	—	—	—	—	—	—	—	2 671
18 " " 19	7 132	1 809	1 643	163	3	—	—	—	—	—	—	—	5 323
19 " " 20	11 860	4 120	3 454	636	29	1	—	—	—	—	—	—	7 740
20 " " 21	14 962	7 039	5 343	1 572	120	4	—	—	—	—	—	—	7 923
21 " " 22	17 088	9 998	6 588	3 135	247	25	3	—	—	—	—	—	7 090
22 " " 23	18 969	12 559	7 421	4 645	437	46	8	2	—	—	—	—	6 410
23 " " 24	19 844	14 129	7 399	5 944	695	72	17	2	—	—	—	—	5 715
24 " " 25	19 499	14 733	6 440	7 174	931	137	39	12	—	—	—	—	4 766
25 " " 26	17 466	13 680	4 969	7 359	1 108	198	35	7	3	1	—	—	3 786
26 " " 27	14 549	11 504	3 475	6 427	1 311	225	50	12	3	—	—	1	3 045
27 " " 28	12 017	9 620	2 568	5 314	1 398	255	66	14	5	—	—	—	2 397
28 " " 29	9 236	7 348	1 946	3 646	1 344	300	73	24	13	2	—	—	1 888
29 " " 30	7 442	5 969	1 570	2 712	1 270	284	81	33	11	5	2	1	1 473
30 " " 31	5 572	4 450	1 116	1 899	1 054	259	76	25	14	5	—	2	1 122
31 " " 32	4 541	3 543	896	1 366	889	250	80	36	11	8	5	2	998
32 " " 33	3 543	2 786	725	916	763	237	83	31	15	11	3	2	757
33 " " 34	2 917	2 300	571	755	637	193	77	38	15	9	4	1	617
34 " " 35	2 373	1 793	477	537	486	176	61	31	9	7	6	3	580
35 " " 36	1 799	1 388	372	375	395	129	53	27	17	8	8	4	411
36 " " 37	1 335	1 021	299	235	267	132	37	24	14	5	3	5	314
37 " " 38	979	727	206	175	182	95	31	22	6	5	1	4	252
38 " " 39	671	498	153	116	120	48	31	14	9	1	2	4	173
39 " " 40	389	280	76	60	61	40	16	10	12	2	—	3	109
40 " " 41	201	149	56	24	29	6	15	8	5	—	2	4	52
41 " " 42	120	84	23	14	15	9	9	9	4	—	1	—	36
42 " " 43	71	55	10	10	12	8	6	4	1	2	1	1	16
43 " " 44	31	24	9	1	6	1	2	3	2	—	—	—	7
44 " " 45	13	10	2	1	2	2	2	—	1	—	—	—	3
45 und älter	18	10	1	3	3	1	—	1	1	—	—	—	8
Insgesamt	**198 922**	**132 008**	**58 169**	**55 235**	**13 814**	**3 133**	**951**	**389**	**171**	**71**	**38**	**37**	**66 914**

Geborene nach Legitimität und Anstaltsgeborene

Jahr	Geborene (einschließlich Totgeborene) Insgesamt	nach der Legitimität Mutter verheiratet	Mutter nicht verheiratet	Anstaltsgeborene je 100 Geborene insgesamt
1955	298 782	259 615	39 167	71,0
1960	297 750	263 087	34 663	89,3
1965	284 723	256 745	27 978	96,6
1970	239 431	207 553	31 878	99,1
1971	237 206	201 327	35 879	
1972	202 301	169 529	32 772	
1973	181 974	153 488	28 486	
1974	180 588	151 108	29 480	
1975	183 229	153 639	29 590	
1976	196 921	164 952	31 969	
1977	224 844	189 317	35 527	
1978	233 798	193 239	40 559	
1979	236 880	190 420	46 460	
1980	246 778	190 345	56 433	
1981	239 194	177 987	61 207	
1982	241 515	170 692	70 823	
1983	235 073	159 713	75 360	
1984	229 371	152 368	77 003	
1985	228 835	151 451	77 384	
1986	223 310	146 369	76 941	
1987	227 076	152 561	74 515	
1988	216 810	144 290	72 520	
1989	199 801	132 564	67 237	

Mehrlingsgeburten nach Zwillings-, Drillings- und Vierlingsgeburten

Jahr	Geburten	darunter Mehrlingsgeburten						
		insgesamt	Zwillingsgeburten	Drillingsgeburten	Vierlingsgeburten	je 1 000 Geburten		
						insgesamt	darunter	
							Zwillingsgeburten	Drillingsgeburten
1970	237 069	2 342	2 322	20	—	9,88	9,79	0,08
1971	234 908	2 277	2 256	21	—	9,69	9,60	0,09
1972	200 448	1 847	1 841	6	—	9,21	9,18	0,03
1973	180 295	1 665	1 651	14	—	9,23	9,16	0,08
1974	178 893	1 683	1 671	12	—	9,41	9,34	0,07
1975	181 578	1 640	1 629	11	—	9,03	8,97	0,06
1976	195 160	1 753	1 746	6	1	8,98	8,95	0,03
1977	222 895	1 934	1 919	15	—	8,68	8,61	0,07
1978	231 779	2 007	1 995	12	—	8,66	8,61	0,05
1979	234 929	1 935	1 919	16	—	8,24	8,17	0,07
1980	244 628	2 128	2 106	22	—	8,70	8,61	0,09
1981	237 217	1 956	1 935	21	—	8,25	8,16	0,09
1982	239 382	2 112	2 091	21	—	8,82	8,73	0,09
1983	233 077	1 982	1 968	14	—	8,50	8,44	0,06
1984	227 340	2 014	1 997	17	—	8,86	8,78	0,07
1985	226 715	2 093	2 068	23	2	9,23	9,12	0,10
1986	221 258	2 032	2 012	20	—	9,18	9,09	0,09
1987	225 030	2 019	1 992	27	—	8,97	8,85	0,12
1988	214 906	1 884	1 864	20	—	8,77	8,67	0,09
1989	197 952	1 838	1 827	11	—	9,29	9,23	0,06

Monatliche Säuglingssterblichkeit[1] nach dem Geschlecht

Jahr	Im 1. Lebensjahr Gestorbene je 1 000 Lebendgeborene											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1960	46,0	42,3	42,6	36,9	40,0	37,3	37,2	36,8	33,0	36,7	37,8	40,5
1970	20,8	20,8	21,6	18,0	18,2	19,6	15,7	17,0	15,2	17,4	17,9	19,7
1980	14,4	13,1	12,4	10,2	11,7	11,5	11,3	11,7	9,0	11,7	15,0	14,2
1981	12,8	12,1	12,3	11,8	11,8	10,9	12,8	11,7	12,2	12,2	13,7	13,1
1982	12,8	11,1	12,5	11,6	12,3	11,2	11,4	10,9	9,5	11,3	11,7	11,2
1983	11,1	10,2	10,5	10,9	10,3	11,6	10,8	10,0	10,7	10,0	11,1	10,9
1984	11,0	11,0	11,0	9,2	10,5	9,7	10,6	9,6	8,4	8,9	9,6	10,4
1985	10,2	10,3	9,7	10,0	10,0	9,2	9,7	9,5	7,9	9,1	9,8	9,2
1986	11,2	9,1	11,7	8,4	9,6	9,5	9,2	8,9	6,4	8,8	9,4	8,4
1987	9,5	9,5	9,2	8,0	7,9	8,2	8,3	7,8	7,4	8,7	10,9	9,8
1988	9,7	8,8	7,9	9,5	7,6	6,5	7,8	7,8	7,5	7,5	8,5	8,4
1989	9,6	7,0	7,5	7,5	7,7	7,7	6,4	6,0	8,1	7,5	8,9	6,7
männlich												
1960	50,7	45,3	46,9	43,3	44,1	41,4	42,1	40,6	38,8	42,5	43,0	44,9
1970	22,7	23,8	24,7	17,9	21,2	22,5	17,6	19,6	16,2	19,6	18,9	21,4
1980	16,9	15,2	14,9	10,8	12,7	11,5	12,5	13,7	10,6	14,4	17,5	18,4
1985	10,8	11,6	12,1	11,4	11,2	11,4	10,5	11,2	7,7	10,8	10,6	8,9
1986	12,4	10,7	14,3	8,9	12,2	10,9	11,6	8,9	6,4	9,3	10,9	10,0
1987	11,7	11,4	8,7	8,9	8,8	9,4	9,9	9,8	7,7	11,4	12,9	9,9
1988	12,7	9,5	7,7	11,2	7,8	7,4	8,6	8,7	9,2	9,2	8,6	10,8
1989	12,2	8,1	9,5	8,2	9,2	8,2	8,0	7,4	9,3	8,4	10,3	7,6
weiblich												
1960	40,9	39,1	37,3	30,1	35,8	33,0	32,0	32,7	26,8	30,5	32,3	36,0
1970	18,7	17,6	18,4	18,2	15,1	16,6	13,8	14,4	14,1	15,0	16,9	17,9
1980	11,8	10,9	9,8	9,5	10,6	11,5	10,0	9,7	7,2	8,9	12,3	9,8
1985	9,6	8,9	7,2	8,4	8,8	6,9	8,6	7,7	8,0	7,4	8,8	9,6
1986	10,0	7,4	8,8	7,8	6,9	7,9	6,8	8,8	6,3	8,4	7,8	6,7
1987	7,1	7,6	9,6	7,1	6,9	7,1	6,6	5,7	7,0	5,8	8,8	9,6
1988	6,4	8,0	8,1	9,5	7,5	5,7	7,0	6,9	5,8	5,7	8,5	5,9
1989	7,0	5,8	5,3	9,3	6,1	7,1	4,8	4,6	6,9	6,4	7,3	5,8

1) Berechnet nach der Methode von Rahts

Säuglingssterblichkeit je Geschlecht und Altersmonat

Jahr	Von je 100 000 den Altersmonat (das 1 Altersjahr) beginnenden Säuglingen[1] starben innerhalb dieses Monats (Altersjahres)												
	Altersmonat												1 Altersjahr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
männlich													
1955	2 880	520	498	426	304	198	161	166	117	101	84	74	5 423
1960	2 373	440	388	338	221	143	137	107	98	75	58	50	4 361
1970	1 456	112	103	74	57	47	57	36	36	38	25	24	2 054
1975	1 333	95	80	55	39	43	33	31	41	24	26	16	1 808
1980	1 033	76	50	41	38	28	37	24	26	22	20	10	1 404
1981	1 034	82	58	49	38	30	34	21	36	21	16	9	1 428
1982	900	76	66	55	45	40	32	28	30	32	25	9	1 333
1983	875	64	56	49	29	32	30	27	26	30	17	8	1 244
1984	772	68	52	38	43	27	26	34	29	14	17	11	1 131
1985	736	57	47	39	33	28	27	25	32	18	23	10	1 074
1986	705	64	52	40	42	29	28	21	18	23	22	13	1 057
1987	675	58	57	40	42	24	22	21	12	21	21	9	1 002
1988	584	60	41	40	36	23	34	26	22	26	19	3	914
1989	533	69	32	41	25	21	17	19	20	23	10	3	813
weiblich													
1955	2 269	357	378	336	244	188	147	114	104	74	70	72	4 288
1960	1 828	300	317	240	171	125	98	95	77	67	63	50	3 391
1970	1 147	84	73	59	59	56	35	32	28	33	27	17	1 643
1975	1 018	76	37	40	42	38	21	22	26	16	25	13	1 369
1980	711	60	49	37	36	22	23	24	22	14	14	5	1 018
1981	707	59	49	36	35	26	22	20	26	19	15	3	1 018
1982	662	56	38	38	27	29	18	22	19	18	11	11	948
1983	588	56	46	28	28	16	18	23	20	28	15	9	876
1984	589	52	33	28	28	26	18	22	30	21	16	8	871
1985	549	47	40	38	31	24	20	29	16	19	14	9	835
1986	491	56	49	30	30	26	14	18	22	17	20	7	780
1987	493	51	35	27	31	18	24	15	17	11	14	6	742
1988	444	49	35	31	25	20	20	5	16	17	15	7	684
1989	342	43	32	26	19	23	17	16	16	14	10	4	562

1) Bezogen auf die Säuglinge gleichen Geschlechts

Gestorbene Säuglinge und Säuglingssterblichkeit nach dem Alter

Jahr	Lebend geborene	Im 1 Lebensjahr Gestorbene								
		Insgesamt	Nach dem Alter							
			unter 24 Stunden	24 Stunden bis unter 2 Tage	2 bis unter 4 Tage	4 bis unter 7 Tage	7 bis unter 11 Tage	11 bis unter 28 Tage	28 Tage bis unter 4 Monate	4 Monate bis unter 1 Jahr
1960	292 985	11 381	3 060	648	627	428	323	1 014	2 974	2 307
1970	236 929	4 382	1 404	317	624	312	172	246	601	706
1975	181 798	2 885	821	205	464	270	164	206	351	404
1980	245 132	2 958	671	338	368	301	161	272	403	444
1981	237 543	2 923	641	320	374	272	176	269	414	457
1982	240 102	2 741	552	276	311	242	171	301	414	474
1983	233 756	2 506	465	261	283	244	143	292	376	442
1984	228 135	2 292	464	243	256	219	121	226	331	432
1985	227 648	2 175	424	248	226	172	134	234	318	419
1986	222 269	2 053	378	224	225	157	117	202	352	398
1987	225 959	1 969	364	223	247	153	107	195	323	357
1988	215 734	1 742	282	202	210	133	84	169	298	364
1989	198 922	1 508	218	191	172	119	86	148	273	301
Je 1 000 Lebendgeborene[1]										
1960	x	38,8	10,4	2,2	2,1	1,5	1,1	3,5	10,2	7,9
1970	x	18,5	5,9	1,3	2,6	1,3	0,7	1,0	2,5	3,0
1975	x	15,9	4,5	1,1	2,6	1,5	0,9	1,1	1,9	2,2
1980	x	12,1	2,7	1,4	1,5	1,2	0,7	1,1	1,6	1,8
1981	x	12,3	2,7	1,3	1,6	1,1	0,7	1,1	1,7	1,9
1982	x	11,4	2,3	1,1	1,3	1,0	0,7	1,3	1,7	2,0
1983	x	10,7	2,0	1,1	1,2	1,0	0,6	1,2	1,6	1,9
1984	x	10,0	2,0	1,1	1,1	1,0	0,5	1,0	1,5	1,9
1985	x	9,6	1,9	1,1	1,0	0,8	0,6	1,0	1,4	1,8
1986	x	9,2	1,7	1,0	1,0	0,7	0,5	0,9	1,6	1,8
1987	x	8,7	1,6	1,0	1,1	0,7	0,5	0,9	1,4	1,6
1988	x	8,1	1,3	0,9	1,0	0,6	0,4	0,8	1,4	1,7
1989	x	7,6	1,1	1,0	0,9	0,6	0,4	0,7	1,4	1,5

1) Berechnet je 1 000 Lebendgeborene im gleichen Jahr

Gestorbene nach Alter, Geburtsjahren und Geschlecht 1989

Alter	Geburtsjahr	Ins gesamt	mann lich	weib lich
Monate				
unter 1		952	593	359
1 b u 2		122	77	45
2 " " 3		70	36	34
3 " " 4		74	46	28
4 " " 5		49	28	21
5 " " 6		49	24	25
6 " " 7		39	20	19
7 " " 8		39	22	17
8 " " 9		41	23	18
9 " " 10		42	27	15
10 " " 11		23	12	11
11 " " 12		8	3	5
Jahre				
unter 1	1989	1 233	755	478
	1988	275	156	119
1 b u 2	1988	90	38	52
	1987	71	40	31
2 " " 3	1987	47	29	18
	1986	45	21	24
3 " " 4	1986	27	17	10
	1985	29	17	12
4 " " 5	1985	18	10	8
	1984	32	21	11
5 " " 6	1984	40	23	17
	1983	29	17	12
6 " " 7	1983	27	19	8
	1982	20	11	9
7 " " 8	1982	31	23	8
	1981	31	21	10
8 " " 9	1981	32	19	13
	1980	22	17	5
9 " " 10	1980	22	14	8
	1979	27	19	8
10 " " 11	1979	11	8	3
	1978	23	14	9
11 " " 12	1978	34	23	11
	1977	13	8	5
12 " " 13	1977	14	12	2
	1976	13	7	6
13 " " 14	1976	19	9	10
	1975	16	15	1
14 " " 15	1975	21	10	11
	1974	24	22	2
15 " " 16	1974	38	26	12
	1973	38	26	12
16 " " 17	1973	51	34	17
	1972	49	33	16
17 " " 18	1972	93	66	27
	1971	66	48	18
18 " " 19	1971	90	59	31
	1970	74	49	25
19 " " 20	1970	97	70	27
	1969	82	58	24
20 " " 21	1969	104	72	32
	1968	79	58	21
21 " " 22	1968	89	69	20
	1967	93	71	22
22 " " 23	1967	94	63	31
	1966	103	80	23
23 " " 24	1966	107	78	29
	1965	87	63	24
24 " " 25	1965	122	89	33
	1964	117	86	31
25 " " 26	1964	124	96	28
	1963	108	82	26
26 " " 27	1963	104	72	32
	1962	102	78	24
27 " " 28	1962	98	72	26
	1961	110	81	29
28 " " 29	1961	120	86	34
	1960	133	102	31
29 " " 30	1960	137	100	37
	1959	150	99	51
Jahre				
30 b u 31	1959	151	104	47
	1958	140	95	45
31 " " 32	1958	126	97	29
	1957	130	86	44
32 " " 33	1957	157	105	52
	1956	172	123	49
33 " " 34	1956	170	107	63
	1955	179	116	63
34 " " 35	1955	205	143	62
	1954	183	130	53
35 " " 36	1954	213	153	60
	1953	199	147	52
36 " " 37	1953	228	170	58
	1952	210	150	60
37 " " 38	1952	215	150	65
	1951	226	166	60
38 " " 39	1951	219	149	70
	1950	212	144	68
39 " " 40	1950	244	165	79
	1949	219	155	64
40 " " 41	1949	219	156	63
	1948	193	136	57
41 " " 42	1948	205	139	66
	1947	179	122	57
42 " " 43	1947	235	155	80
	1946	211	146	65
43 " " 44	1946	174	120	54
	1945	180	126	54
44 " " 45	1945	233	161	72
	1944	312	205	107
45 " " 46	1944	347	218	129
	1943	335	225	110
46 " " 47	1943	410	269	141
	1942	376	249	127
47 " " 48	1942	423	294	129
	1941	551	378	173
48 " " 49	1941	595	398	197
	1940	574	386	188
49 " " 50	1940	742	497	245
	1939	679	456	223
50 " " 51	1939	734	503	231
	1938	692	482	210
51 " " 52	1938	755	516	239
	1937	709	478	231
52 " " 53	1937	745	482	263
	1936	805	538	267
53 " " 54	1936	865	586	279
	1935	861	581	280
54 " " 55	1935	987	689	298
	1934	912	618	294
55 " " 56	1934	967	627	340
	1933	841	574	267
56 " " 57	1933	893	619	274
	1932	909	632	277
57 " " 58	1932	1 006	681	325
	1931	971	655	316
58 " " 59	1931	1 076	721	355
	1930	1 160	769	391
59 " " 60	1930	1 267	839	428
	1929	1 172	787	385
60 " " 61	1929	1 357	904	453
	1928	1 263	802	461
61 " " 62	1928	1 426	895	531
	1927	1 153	669	484
62 " " 63	1927	1 333	805	528
	1926	1 251	702	549
63 " " 64	1926	1 301	741	560
	1925	1 322	734	588
64 " " 65	1925	1 399	769	630
	1924	1 218	632	586
65 " " 66	1924	1 480	770	710
	1923	1 349	720	629
66 " " 67	1923	1 526	772	754
	1922	1 559	798	761
Jahre				
67 b u 68	1922	1 856	894	962
	1921	1 832	919	913
68 " " 69	1921	2 196	1 102	1 094
	1920	2 093	994	1 099
69 " " 70	1920	2 440	1 184	1 256
	1919	2 183	1 023	1 160
70 " " 71	1919	1 492	717	775
	1918	1 213	544	669
71 " " 72	1918	1 228	576	652
	1917	1 141	507	634
72 " " 73	1917	1 392	611	781
	1916	1 345	595	750
73 " " 74	1916	1 610	708	902
	1915	1 921	837	1 084
74 " " 75	1915	2 545	1 089	1 456
	1914	3 120	1 320	1 800
75 " " 76	1914	3 274	1 361	1 913
	1913	3 595	1 494	2 101
76 " " 77	1913	3 597	1 496	2 101
	1912	3 788	1 586	2 202
77 " " 78	1912	4 038	1 647	2 391
	1911	3 850	1 554	2 296
78 " " 79	1911	3 826	1 506	2 320
	1910	4 196	1 650	2 546
79 " " 80	1910	4 298	1 628	2 670
	1909	4 395	1 690	2 705
80 " " 81	1909	4 496	1 703	2 793
	1908	4 373	1 642	2 731
81 " " 82	1908	4 628	1 677	2 951
	1907	4 465	1 671	2 794
82 " " 83	1907	4 338	1 551	2 787
	1906	4 355	1 561	2 794
83 " " 84	1906	4 175	1 449	2 726
	1905	4 119	1 515	2 604
84 " " 85	1905	3 899	1 370	2 529
	1904	3 970	1 441	2 529
85 " " 86	1904	3 718	1 332	2 386
	1903	3 575	1 204	2 371
86 " " 87	1903	3 316	1 086	2 230
	1902	3 407	1 104	2 303
87 " " 88	1902	3 123	990	2 133
	1901	2 951	949	2 002
88 " " 89	1901	2 544	803	1 741
	1900	2 337	707	1 630
89 " " 90	1900	2 042	588	1 454
	1899	1 987	565	1 422
90 " " 91	1899	1 643	445	1 198
	1898	1 594	422	1 172
91 " " 92	1898	1 320	335	985
	1897	1 216	293	923
92 " " 93	1897	964	233	731
	1896	955	207	748
93 " " 94	1896	723	158	565
	1895	671	148	523
94 " " 95	1895	546	121	425
	1894	464	105	359
95 " " 96	1894	354	84	270
	1893	313	73	240
96 " " 97	1893	243	43	200
	1892	201	49	152
97 " " 98	1892	166	45	121
	1891	150	32	118
98 " " 99	1891	101	23	78
	1890	84	11	73
99 " " 100	1890	67	18	49
	1889	66	9	57
100 und älter	1889	158	34	124
Insgesamt		**205 711**	**91 090**	**114 621**

Allgemeine Sterbetafel 1988/89[1]

Vollendetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Von 100 000 gleichzeitig Lebendgeborenen		Sterbenswahrscheinlichkeit	Lebenserwartung Jahre		Von 100 000 gleichzeitig Lebendgeborenen		Sterbenswahrscheinlichkeit	Lebenserwartung Jahre	
	Überlebende	Gestorbene		aller Überlebenden	je Überlebender	Überlebende	Gestorbene		aller Überlebenden	je Überlebender
x	l_x	d_x	q_x	$e_x \mid l_x$	e_x	l_x	d_x	q_x	$e_x \mid l_x$	e_x
Monate		während eines Monats	für einen Monat				während eines Monats	für einen Monat		
0	100 000	577	0,005 773 41	7 002 841	70,03	100 000	428	0,004 276 73	7 623 310	76,23
1	99 423	60	0,000 607 91	6 994 531	70,35	99 572	55	0,000 556 06	7 614 995	76,48
2	99 362	41	0,000 417 63	6 986 249	70,31	99 517	44	0,000 441 26	7 606 699	76,44
3	99 321	37	0,000 372 39	6 977 970	70,26	99 473	30	0,000 297 50	7 598 408	76,39
4	99 284	38	0,000 381 61	6 969 695	70,20	99 443	24	0,000 239 99	7 590 120	76,33
5	99 246	22	0,000 218 15	6 961 423	70,14	99 420	30	0,000 297 66	7 581 834	76,26
6	99 224	27	0,000 272 74	6 953 153	70,08	99 390	16	0,000 163 28	7 573 550	76,20
7	99 197	18	0,000 181 88	6 944 886	70,01	99 374	7	0,000 067 24	7 565 268	76,13
8	99 179	20	0,000 200 10	6 936 620	69,94	99 367	18	0,000 182 53	7 556 987	76,05
9	99 159	26	0,000 263 83	6 928 356	69,87	99 349	17	0,000 172 96	7 548 708	75,98
10	99 133	12	0,000 118 30	6 920 094	69,81	99 332	11	0,000 105 72	7 540 429	75,91
11	99 121	10	0,000 100 11	6 911 833	69,73	99 321	10	0,000 096 12	7 532 152	75,84
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr				während eines Jahres	für ein Jahr		
0	100 000	889	0,008 885 64	7 002 841	70,03	100 000	688	0,006 882 86	7 623 310	76,23
1	99 111	79	0,000 801 37	6 903 573	69,65	99 312	79	0,000 797 32	7 523 876	75,76
2	99 032	61	0,000 613 50	6 804 502	68,71	99 233	52	0,000 520 27	7 424 604	74,82
3	98 971	51	0,000 512 07	6 705 500	67,75	99 181	38	0,000 379 40	7 325 397	73,86
4	98 921	35	0,000 354 80	6 606 554	66,79	99 143	25	0,000 254 03	7 226 235	72,89
5	98 885	28	0,000 284 97	6 507 651	65,81	99 118	22	0,000 217 76	7 127 104	71,91
6	98 857	28	0,000 283 45	6 408 780	64,83	99 097	21	0,000 211 44	7 027 997	70,92
7	98 829	30	0,000 304 67	6 309 936	63,85	99 076	19	0,000 190 88	6 928 911	69,94
8	98 799	30	0,000 304 83	6 211 122	62,87	99 057	17	0,000 166 63	6 829 845	68,95
9	98 769	26	0,000 265 88	6 112 338	61,89	99 040	15	0,000 150 74	6 730 796	67,96
10	98 743	21	0,000 215 53	6 013 582	60,90	99 025	14	0,000 140 74	6 631 764	66,97
11	98 722	19	0,000 192 42	5 914 850	59,91	99 011	14	0,000 139 28	6 532 745	65,98
12	98 703	22	0,000 220 47	5 816 138	58,93	98 997	14	0,000 142 67	6 433 741	64,99
13	98 681	29	0,000 295 75	5 717 446	57,94	98 983	14	0,000 145 53	6 334 751	64,00
14	98 652	39	0,000 396 66	5 618 780	56,96	98 969	18	0,000 184 61	6 235 774	63,01
15	98 612	52	0,000 532 03	5 520 148	55,98	98 951	28	0,000 287 85	6 136 815	62,02
16	98 560	70	0,000 714 92	5 421 562	55,01	98 922	39	0,000 393 37	6 037 878	61,04
17	98 490	87	0,000 880 66	5 323 037	54,05	98 883	42	0,000 428 06	5 938 975	60,06
18	98 403	93	0,000 948 57	5 224 591	53,09	98 841	40	0,000 404 44	5 840 113	59,09
19	98 309	94	0,000 960 78	5 126 235	52,14	98 801	37	0,000 374 58	5 741 292	58,11
20	98 215	100	0,001 022 15	5 027 973	51,19	98 764	36	0,000 368 05	5 642 510	57,13
21	98 115	109	0,001 114 82	4 929 808	50,25	98 728	38	0,000 385 50	5 543 764	56,15
22	98 005	111	0,001 134 13	4 831 748	49,30	98 690	40	0,000 406 65	5 445 055	55,17
23	97 894	106	0,001 087 50	4 733 799	48,36	98 649	41	0,000 416 07	5 346 386	54,20
24	97 788	105	0,001 072 28	4 635 958	47,41	98 608	41	0,000 417 42	5 247 757	53,22
25	97 683	108	0,001 104 84	4 538 223	46,46	98 567	41	0,000 414 96	5 149 169	52,24
26	97 575	111	0,001 141 16	4 440 594	45,51	98 526	41	0,000 417 13	5 050 623	51,26
27	97 463	117	0,001 197 79	4 343 075	44,56	98 485	45	0,000 455 33	4 952 117	50,28
28	97 347	128	0,001 317 51	4 245 670	43,61	98 440	53	0,000 535 00	4 853 654	49,31
29	97 218	142	0,001 458 74	4 148 387	42,67	98 388	58	0,000 590 23	4 755 240	48,33
30	97 077	150	0,001 549 50	4 051 239	41,73	98 330	58	0,000 591 63	4 656 881	47,36
31	96 926	157	0,001 618 18	3 954 238	40,80	98 271	62	0,000 630 18	4 558 581	46,39
32	96 769	167	0,001 726 63	3 857 390	39,86	98 210	74	0,000 754 49	4 460 340	45,42
33	96 602	179	0,001 857 84	3 760 704	38,93	98 135	84	0,000 857 45	4 362 168	44,45
34	96 423	191	0,001 984 64	3 664 192	38,00	98 051	85	0,000 867 39	4 264 074	43,49
35	96 231	204	0,002 115 07	3 567 865	37,08	97 966	85	0,000 872 32	4 166 066	42,53
36	96 028	215	0,002 243 84	3 471 735	36,15	97 881	92	0,000 940 96	4 068 142	41,56
37	95 812	227	0,002 371 59	3 375 815	35,23	97 789	101	0,001 027 82	3 970 307	40,60
38	95 585	241	0,002 517 86	3 280 116	34,32	97 688	109	0,001 113 88	3 872 569	39,64
39	95 345	257	0,002 695 23	3 184 651	33,40	97 579	120	0,001 233 29	3 774 935	38,69
40	95 088	280	0,002 940 55	3 089 435	32,49	97 459	135	0,001 389 73	3 677 416	37,73
41	94 808	311	0,003 279 06	2 994 487	31,58	97 324	154	0,001 581 13	3 580 025	36,78
42	94 497	342	0,003 619 93	2 899 835	30,69	97 170	174	0,001 788 24	3 482 778	35,84
43	94 155	363	0,003 855 80	2 805 508	29,80	96 996	189	0,001 946 12	3 385 695	34,91
44	93 792	382	0,004 074 45	2 711 535	28,91	96 807	198	0,002 050 26	3 288 794	33,97
45	93 410	418	0,004 472 51	2 617 934	28,03	96 609	210	0,002 173 98	3 192 086	33,04

Allgemeine Sterbetafel 1988/89[1]

Vollendetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Von 100 000 gleichzeitig Lebendgeborenen		Sterbenswahrscheinlichkeit	Lebenserwartung Jahre		Von 100 000 gleichzeitig Lebendgeborenen		Sterbenswahrscheinlichkeit	Lebenserwartung Jahre	
x	Überlebende l_x	Gestorbene d_x	q_x	aller Überlebenden $e_x l_x$	je Überlebender e_x	Überlebende l_x	Gestorbene d_x	q_x	aller Überlebenden $e_x l_x$	je Überlebender e_x
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr				während eines Jahres	für ein Jahr		
46	92 992	470	0,005 059 49	2 524 733	27,15	96 399	229	0,002 372 36	3 095 582	32,11
47	92 522	525	0,005 673 04	2 431 976	26,29	96 170	256	0,002 656 81	2 999 298	31,19
48	91 997	576	0,006 256 25	2 339 717	25,43	95 914	285	0,002 969 59	2 903 255	30,27
49	91 421	627	0,006 862 80	2 248 008	24,59	95 630	311	0,003 254 58	2 807 483	29,36
50	90 794	682	0,007 507 77	2 156 901	23,76	95 318	342	0,003 587 14	2 712 009	28,45
51	90 112	743	0,008 242 96	2 066 448	22,93	94 976	381	0,004 010 01	2 616 862	27,55
52	89 369	820	0,009 170 54	1 976 707	22,12	94 596	418	0,004 416 31	2 522 076	26,66
53	88 550	913	0,010 312 19	1 887 748	21,32	94 178	454	0,004 816 37	2 427 689	25,78
54	87 637	1 020	0,011 634 71	1 799 655	20,54	93 724	501	0,005 344 21	2 333 738	24,90
55	86 617	1 128	0,013 026 55	1 712 528	19,77	93 223	555	0,005 953 51	2 240 264	24,03
56	85 489	1 221	0,014 287 82	1 626 475	19,03	92 668	602	0,006 499 49	2 147 318	23,17
57	84 267	1 301	0,015 434 08	1 541 597	18,29	92 066	641	0,006 963 93	2 054 951	22,32
58	82 967	1 386	0,016 702 19	1 457 980	17,57	91 425	680	0,007 433 20	1 963 206	21,47
59	81 581	1 477	0,018 103 69	1 375 707	16,86	90 745	732	0,008 066 27	1 872 121	20,63
60	80 104	1 560	0,019 477 50	1 294 864	16,16	90 013	809	0,008 983 06	1 781 741	19,79
61	78 544	1 640	0,020 885 51	1 215 540	15,48	89 205	900	0,010 089 40	1 692 132	18,97
62	76 903	1 727	0,022 458 58	1 137 817	14,80	88 305	989	0,011 199 65	1 603 377	18,16
63	75 176	1 826	0,024 293 90	1 061 777	14,12	87 316	1 075	0,012 314 62	1 515 567	17,36
64	73 350	1 954	0,026 632 71	987 514	13,46	86 241	1 172	0,013 586 54	1 428 789	16,57
65	71 396	2 097	0,029 374 14	915 141	12,82	85 069	1 279	0,015 032 46	1 343 134	15,79
66	69 299	2 219	0,032 018 63	844 793	12,19	83 790	1 392	0,016 617 44	1 258 705	15,02
67	67 080	2 333	0,034 782 18	776 604	11,58	82 398	1 539	0,018 672 43	1 175 611	14,27
68	64 747	2 491	0,038 476 44	710 690	10,98	80 859	1 756	0,021 713 30	1 093 983	13,53
69	62 256	2 682	0,043 078 18	647 188	10,40	79 103	2 020	0,025 536 92	1 014 001	12,82
70	59 574	2 852	0,047 868 94	586 274	9,84	77 083	2 238	0,029 029 18	935 908	12,14
71	56 722	2 984	0,052 606 83	528 125	9,31	74 846	2 369	0,031 646 40	859 944	11,49
72	53 738	3 087	0,057 443 92	472 895	8,80	72 477	2 494	0,034 411 76	786 282	10,85
73	50 651	3 165	0,062 477 59	420 700	8,31	69 983	2 682	0,038 329 82	715 052	10,22
74	47 487	3 229	0,067 995 71	371 631	7,83	67 301	2 899	0,043 070 76	646 411	9,60
75	44 258	3 298	0,074 508 68	325 759	7,36	64 402	3 104	0,048 195 18	580 559	9,01
76	40 960	3 368	0,082 219 10	283 150	6,91	61 298	3 308	0,053 960 09	517 709	8,45
77	37 593	3 410	0,090 714 86	243 874	6,49	57 990	3 512	0,060 569 68	458 065	7,90
78	34 182	3 408	0,099 705 32	207 986	6,08	54 478	3 704	0,067 994 93	401 831	7,38
79	30 774	3 373	0,109 609 97	175 508	5,70	50 774	3 871	0,076 233 66	349 205	6,88
80	27 401	3 301	0,120 457 51	146 420	5,34	46 903	4 004	0,085 366 81	300 367	6,40
81	24 100	3 174	0,131 687 30	120 670	5,01	42 899	4 123	0,096 119 37	255 466	5,96
82	20 927	3 028	0,144 710 34	98 156	4,69	38 776	4 173	0,107 615 62	214 629	5,54
83	17 898	2 829	0,158 050 33	78 744	4,40	34 603	4 151	0,119 969 55	177 939	5,14
84	15 070	2 588	0,171 706 52	62 260	4,13	30 451	4 057	0,133 229 34	145 412	4,78
85	12 482	2 318	0,185 677 36	48 484	3,88	26 394	3 892	0,147 442 98	116 989	4,43
86	10 164	2 032	0,199 960 52	37 161	3,66	22 503	3 660	0,162 657 57	92 541	4,11
87	8 132	1 745	0,214 552 79	28 013	3,44	18 843	3 371	0,178 918 59	71 868	3,81
88	6 387	1 466	0,229 450 04	20 753	3,25	15 471	3 037	0,196 268 92	54 711	3,54
89	4 922	1 204	0,244 647 13	15 099	3,07	12 435	2 670	0,214 747 79	40 758	3,28
90	3 718	967	0,260 137 94	10 779	2,90	9 764	2 289	0,234 389 57	29 659	3,04
91	2 750	759	0,275 915 22	7 545	2,74	7 476	1 908	0,255 222 31	21 039	2,81
92	1 992	581	0,291 970 61	5 174	2,60	5 568	1 544	0,277 266 25	14 517	2,61
93	1 410	435	0,308 294 56	3 473	2,46	4 024	1 209	0,300 532 03	9 721	2,42
94	975	317	0,324 876 29	2 281	2,34	2 815	915	0,325 018 86	6 302	2,24
95	658	225	0,341 703 75	1 464	2,22	1 900	666	0,350 712 55	3 944	2,08
96	433	156	0,358 763 59	918	2,12	1 234	466	0,377 583 38	2 378	1,93
97	278	105	0,376 041 09	562	2,02	768	311	0,405 584 07	1 377	1,79
98	173	68	0,393 520 18	336	1,94	456	198	0,434 647 68	765	1,68
99	105	43	0,411 183 39	197	1,87	258	120	0,464 685 76	408	1,58
100	62	27	0,429 011 87	113	1,83	138	68	0,495 586 63	210	1,52

1) Die Sterbetafel 1988/1989 ist aufgestellt nach der Geburtsjahrmethode Becker-Zeuner Ausgangspunkt waren die Bevölkerungsfortschreibung am Stichtag 31 Dezember 1988 sowie die Gestorbenen der Jahre 1988 und 1989 Die Ausgleichung der Sterbenswahrscheinlichkeiten der Altersjahre bis 95 erfolgte in vierfacher Wiederholung nach dem Altenburgerschen Verfahren Die Sterbenswahrscheinlichkeiten von 81 bis 100 wurden nach der Formel von Gompertz-Makeham aus den Sterbenswahrscheinlichkeiten von 79 bis 89 extrapoliert Für die Säuglinge erfolgte die Berechnung nach der Methode von Rahts für das zweite Kalenderjahr (1989)

Lebenserwartung je Geschlecht und Altersjahr (in fünfjährigen Abständen) nach Bezirken 1988/89

Ergebnisse der allgemeinen Sterbetafel

Vollendetes Alter Jahre	Lebenserwartung je Überlebender (Jahre)							
	DDR	Bezirk						
		Berlin (Ost)	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt	Gera	Halle
männlich								
0	70,03	71,19	69,33	70,90	70,24	69,08	71,11	69,66
1	69,65	70,90	69,08	70,56	69,94	68,60	70,70	69,24
2	68,71	69,95	68,13	69,60	69,00	67,68	69,71	68,30
5	65,81	67,10	65,23	66,72	66,04	64,76	66,82	65,43
10	60,90	62,20	60,28	61,83	61,12	59,83	61,91	60,50
15	55,98	57,24	55,40	56,94	56,22	54,89	56,96	55,59
20	51,19	52,41	50,62	52,13	51,47	50,08	52,24	50,82
25	46,46	47,57	45,91	47,38	46,69	45,34	47,51	46,10
30	41,73	42,74	41,22	42,60	41,94	40,62	42,75	41,37
35	37,08	37,96	36,54	37,98	37,26	35,99	38,02	36,71
40	32,49	33,26	31,91	33,34	32,68	31,44	33,45	32,15
45	28,03	28,75	27,52	28,89	28,22	27,10	28,92	27,68
50	23,76	24,42	23,28	24,57	23,91	22,94	24,59	23,43
55	19,77	20,25	19,41	20,50	19,85	19,03	20,54	19,51
60	16,16	16,34	15,84	16,76	16,19	15,55	16,76	15,94
65	12,82	12,95	12,75	13,25	12,76	12,42	13,24	12,57
70	9,84	9,97	9,82	10,11	9,77	9,59	10,12	9,61
75	7,36	7,54	7,23	7,62	7,28	7,23	7,64	7,17
80	5,34	5,55	5,29	5,56	5,28	5,12	5,48	5,10
85	3,88	4,01	3,80	4,00	3,94	3,49	3,85	3,59
90	2,90	3,02	2,96	3,02	2,94	2,04	2,33	2,41
weiblich								
0	76,23	76,24	75,81	77,11	75,97	75,83	76,54	76,11
1	75,76	75,77	75,57	76,61	75,46	75,31	76,21	75,64
2	74,82	74,82	74,62	75,67	74,50	74,37	75,22	74,70
5	71,91	71,86	71,78	72,73	71,59	71,41	72,32	71,80
10	66,97	66,95	66,82	67,79	66,67	66,45	67,33	66,87
15	62,02	62,01	61,89	62,82	61,71	61,46	62,42	61,93
20	57,13	57,09	57,00	57,96	56,84	56,59	57,51	57,04
25	52,24	52,17	52,12	53,07	51,96	51,75	52,62	52,13
30	47,36	47,26	47,25	48,17	47,08	46,87	47,71	47,24
35	42,53	42,48	42,41	43,31	42,26	42,08	42,85	42,40
40	37,73	37,66	37,66	38,52	37,43	37,26	38,03	37,58
45	33,04	32,95	32,97	33,80	32,72	32,55	33,33	32,91
50	28,45	28,41	28,38	29,19	28,16	27,94	28,74	28,32
55	24,03	23,96	24,00	24,69	23,69	23,48	24,36	23,90
60	19,79	19,70	19,67	20,41	19,41	19,31	20,13	19,68
65	15,79	15,75	15,61	16,32	15,40	15,28	16,03	15,65
70	12,14	12,17	11,95	12,51	11,75	11,78	12,47	12,03
75	9,01	9,21	8,90	9,16	8,75	8,88	9,11	9,02
80	6,40	6,70	6,25	6,49	6,17	6,21	6,48	6,44
85	4,43	4,84	4,36	4,35	4,23	3,95	4,59	4,51
90	3,04	3,56	3,26	2,74	2,76	1,79	3,15	3,22

Lebenserwartung je Geschlecht und Altersjahr (in fünfjährigen Abständen) nach Bezirken 1988/89

Ergebnisse der allgemeinen Sterbetafel

Vollendetes Alter Jahre	Lebenserwartung je Überlebender (Jahre)							
	Bezirk							
	Chemnitz	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl
männlich								
0	70,68	70,42	69,40	68,27	69,67	69,13	68,80	69,81
1	70,28	69,91	69,13	67,68	69,26	68,76	68,48	69,48
2	69,34	68,95	68,17	66,76	68,34	67,81	67,57	68,56
5	66,45	66,05	65,27	63,85	65,41	64,87	64,69	64,65
10	61,56	61,16	60,38	58,96	60,53	59,89	59,77	60,74
15	56,60	56,24	55,45	54,10	55,57	54,97	54,84	55,83
20	51,84	51,45	50,66	49,26	50,79	50,20	50,09	50,97
25	47,10	46,70	45,91	44,66	46,08	45,53	45,34	46,29
30	42,38	41,99	41,21	40,02	41,38	40,85	40,66	41,57
35	37,68	37,39	36,54	35,53	36,74	36,26	36,07	36,85
40	33,05	32,82	31,94	31,06	32,25	31,69	31,64	32,17
45	28,55	28,33	27,48	26,63	27,77	27,21	27,32	27,74
50	24,16	24,06	23,15	22,72	23,52	23,00	23,19	23,46
55	20,08	20,05	19,19	18,95	19,54	19,12	19,39	19,48
60	16,45	16,50	15,66	15,52	15,98	15,62	15,91	15,91
65	13,10	13,16	12,39	12,14	12,65	12,33	12,66	12,64
70	10,13	10,23	9,49	9,12	9,72	9,44	9,61	9,58
75	7,56	7,60	7,17	6,80	7,17	6,98	7,27	7,00
80	5,42	5,53	5,22	5,04	5,19	5,06	5,24	5,08
85	3,90	4,03	3,84	3,63	3,77	3,46	3,75	3,69
90	2,85	2,99	2,58	2,58	2,89	2,12	2,67	2,62
weiblich								
0	76,52	76,44	75,50	75,99	75,89	76,23	76,41	75,64
1	76,02	75,83	75,00	75,49	75,56	75,66	75,90	75,19
2	75,09	74,88	74,06	74,52	74,63	74,81	74,95	74,25
5	72,19	71,99	71,16	71,61	71,70	71,90	72,00	71,33
10	67,28	67,07	66,24	66,67	66,77	66,96	67,05	66,35
15	62,35	62,08	61,30	61,72	61,82	62,04	62,11	61,37
20	57,45	57,18	56,45	56,74	56,92	57,18	57,24	56,44
25	52,53	52,31	51,54	51,86	52,07	52,30	52,34	51,59
30	47,65	47,46	46,67	46,97	47,19	47,44	47,43	46,73
35	42,76	42,66	41,83	42,15	42,38	42,62	42,60	41,87
40	38,00	37,88	37,07	37,38	37,55	37,81	37,84	37,12
45	33,25	33,25	32,38	32,65	32,96	33,12	33,17	32,47
50	28,67	28,67	27,80	28,00	28,36	28,45	28,60	27,88
55	24,29	24,24	23,43	23,67	23,99	23,98	24,15	23,47
60	20,02	20,04	19,22	19,42	19,75	19,77	20,06	19,21
65	15,99	16,01	15,35	15,50	15,82	15,80	16,12	15,22
70	12,27	12,39	11,83	11,85	12,15	12,21	12,41	11,56
75	9,03	9,20	8,86	8,68	9,04	9,16	9,23	8,33
80	6,34	6,54	6,17	6,15	6,56	6,65	6,61	5,81
85	4,39	4,54	4,09	4,14	4,68	4,68	4,65	3,86
90	3,08	3,18	2,39	2,75	3,43	3,30	3,32	2,28

Lebenserwartung je Geschlecht und Altersjahr (in fünfjährigen Abständen)

Sterbetafeln in abgekürzter Form

Vollendetes Alter Jahre	Lebenserwartung je Überlebender (Jahre)									
	1952	1955	1960	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989
männlich										
0	63,90	65,78	66,49	67,97	68,10	68,52	68,67	69,52	69,74	70,13
1	67,30	68,54	68,33	68,78	68,53	68,78	68,65	69,27	69,39	69,75
2	67,00	68,09	67,77	68,04	67,69	67,92	67,76	68,38	68,49	68,83
5	64,38	65,41	65,05	65,28	64,85	65,05	64,88	65,49	65,58	65,90
10	59,68	60,66	60,24	60,47	60,01	60,20	60,02	60,60	60,68	61,00
15	54,92	55,84	55,38	55,60	55,14	55,33	55,13	55,70	55,76	56,08
20	50,29	51,14	50,70	50,89	50,42	50,64	50,43	50,94	50,97	51,31
25	45,76	46,52	46,07	46,27	45,79	46,00	45,76	46,26	46,25	46,58
30	41,17	41,91	41,42	41,61	41,12	41,28	41,07	41,56	41,54	41,84
35	36,58	37,26	36,77	36,95	36,43	36,59	36,39	36,89	36,89	37,17
40	32,06	32,67	32,15	32,33	31,83	31,97	31,77	32,26	32,29	32,60
45	27,65	28,19	27,65	27,81	27,37	27,51	27,32	27,77	27,81	28,14
50	23,43	23,88	23,32	23,46	23,04	23,20	23,08	23,48	23,55	23,85
55	19,54	19,84	19,23	19,34	18,98	19,12	19,11	19,48	19,59	19,86
60	15,91	16,17	15,55	15,58	15,21	15,37	15,40	15,77	15,99	16,24
65	12,61	12,82	12,35	12,29	11,91	11,97	12,06	12,38	12,65	12,91
70	9,64	9,82	9,49	9,48	9,18	9,06	9,14	9,43	9,70	9,93
75	7,07	7,24	7,01	7,07	6,98	6,75	6,78	6,92	7,23	7,42
80	5,02	5,08	5,03	5,07	5,16	4,95	4,93	4,98	5,25	5,39
85	3,49	3,36	3,49	3,55	3,68	3,55	3,50	3,55	3,81	3,85
90	2,14	1,34	2,54	2,36	2,58	2,48	2,38	2,50	2,64	2,86
weiblich										
0	67,96	69,92	71,35	72,96	73,31	74,04	74,61	75,42	75,95	76,38
1	70,69	72,05	72,70	73,43	73,54	74,07	74,38	75,05	75,50	75,85
2	70,30	71,55	72,09	72,66	72,69	73,18	73,48	74,14	74,58	74,93
5	67,62	68,84	69,32	69,83	69,82	70,31	70,58	71,23	71,67	71,99
10	62,83	64,01	64,47	64,97	64,93	65,43	65,67	66,31	66,75	67,05
15	57,98	59,13	59,57	60,07	60,01	60,50	60,74	61,37	61,80	62,09
20	53,24	54,30	54,70	55,21	55,16	55,63	55,88	56,48	56,91	57,21
25	45,58	49,54	49,90	50,38	50,32	50,77	51,03	51,63	52,02	52,33
30	43,93	44,82	45,14	45,57	45,47	45,92	46,16	46,76	47,14	47,44
35	39,32	40,16	40,40	40,81	40,67	41,10	41,33	41,92	42,30	42,63
40	34,77	35,55	35,73	36,11	35,94	36,34	36,57	37,16	37,52	37,84
45	30,28	31,02	31,15	31,51	31,31	31,68	31,91	32,46	32,84	33,13
50	25,92	26,57	26,68	27,03	26,82	27,13	27,37	27,88	28,26	28,55
55	21,69	22,27	22,35	22,67	22,47	22,75	23,00	23,48	23,87	24,12
60	17,62	18,13	18,20	18,49	18,29	18,58	18,81	19,24	19,64	19,88
65	13,82	14,26	14,31	14,58	14,40	14,62	14,94	15,30	15,64	15,89
70	10,46	10,78	10,79	11,04	10,91	11,05	11,36	11,69	12,04	12,24
75	7,63	7,82	7,81	8,06	7,98	8,02	8,29	8,53	8,92	9,11
80	5,44	5,94	5,56	5,68	5,68	5,63	5,84	6,00	6,33	6,50
85	3,78	3,58	3,97	3,99	3,97	3,92	3,99	4,14	4,40	4,54
90	2,26	1,37	3,08	2,74	2,76	2,74	2,76	2,89	3,09	3,22

XXIV. Erkrankungen und Todesursachen

Erkrankungen an den wichtigsten übertragbaren Krankheiten, für die eine Meldepflicht besteht

Jahr Bezirk	Typhus und Paratyphus	Ruhr	Diphtherie	Scharlach	Masern	Poliomyelitis	Tuberkulose	
							insgesamt	darunter Tbk der Atmungsorgane
1950	5 462	1 727	19 283	74 768	.	452	92 760	80 113
1951	4 588	2 233	15 956	82 921	.	669	79 341	69 332
1952	3 272	642	12 473	55 078	.	507	67 394	59 122
1953	4 001	918	9 831	25 983	.	2 652	60 236	52 451
1954	3 808	1 252	10 530	39 142	.	1 141	52 041	45 350
1955	2 925	4 287	8 224	37 968	.	968	47 015	40 948
1956	2 554	2 912	6 369	23 244	.	675	41 383	36 162
1957	2 140	7 688	5 564	14 145	.	1 601	34 554	29 748
1958	1 541	2 366	4 258	15 764	.	958	29 750	25 719
1959	1 785	16 686	4 401	15 861	.	960	26 101	22 742
1960	1 063	7 642	3 786	15 170	.	131	23 418	20 361
1961	1 150	10 845	3 176	15 472	.	3	20 367	17 440
1962	755	18 008	1 473	12 608	48 740	3	20 536	17 564
1963	918	9 139	771	15 964	47 060	—	19 566	16 781
1964	778	28 712	200	18 723	94 567	—	18 931	16 340
1965	512	9 574	106	22 403	55 656	—	15 933	13 444
1966	492	12 251	45	32 050	69 660	—	13 777	11 540
1967	482	9 825	19	27 357	66 706	—	12 868	10 569
1968	410	7 086	16	26 479	50 169	—	11 725	9 693
1969	358	8 509	13	24 164	25 332	—	10 695	8 791
1970	318	5 149	6	27 272	29 193	—	10 306	8 424
1971	340	8 688	2	42 305	5 542	—	9 704	7 931
1972	238	12 177	3	80 642	566	—	8 541	6 829
1973	258	20 822	1	59 061	421	—	7 376	5 937
1974	183	3 326	—	26 910	400	—	6 648	5 271
1975	119	14 933	—	22 740	1 493	—	6 163	4 790
1976	207	5 003	—	33 540	3 694	—	5 742	4 624
1977	150	2 454	—	32 449	1 067	—	4 988	3 908
1978	80	2 801	—	30 133	941	—	4 798	3 708
1979	85	3 292	—	24 354	2 128	—	4 189	3 281
1980	125	1 500	—	25 713	28 745	—	4 067	3 173
1981	65	3 095	—	34 956	5 290	—	3 725	3 001
1982	48	5 076	—	56 610	2 029	—	3 670	3 115
1983	41	6 532	—	44 651	9 798	—	3 390	2 844
1984	50	1 768	—	36 528	11 759	—	3 319	2 678
1985	26	2 486	—	22 637	568	—	3 101	2 455
1986	15	4 007	1	24 297	199	—	2 930	2 377
1987	25	2 281	2	32 346	189	—	2 924	2 413
1988	32	3 268	2	70 413	17	—	2 903	2 407
1989*	31	3 424	1	60 032	46	—	2 836	2 335
Je 10 000 der Bevölkerung								
1950	3,0	0,9	10,5	40,7	.	0,2	50,4	43,6
1960	0,6	4,4	2,2	8,8	.	0,1	13,6	11,8
1970	0,2	3,0	0,0	16,0	17,1	—	6,0	4,9
1980	0,1	0,9	—	15,4	17,2	—	2,4	1,9
1985	0,0	1,5	—	13,6	0,3	—	1,9	1,5
1988	0,0	2,0	0,0	42,2	0,0	—	1,7	1,4
1989*	0,0	2,1	0,0	36,1	0,0	—	1,7	1,4
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	3	354	—	6 737	3	—	266	.
Cottbus	—	188	—	2 897	—	—	175	.
Dresden	1	291	1	7 737	—	—	282	.
Erfurt	1	345	—	4 725	1	—	166	.
Frankfurt	10	220	—	2 500	—	—	135	
Gera	—	183	—	2 207	3	—	149	
Halle	4	579	—	6 452	13	—	396	.
Chemnitz	—	210	—	5 594	5	—	271	
Leipzig	2	390	—	6 333	4	—	197	.
Magdeburg	6	108	—	4 814	5	—	245	.
Neubrandenburg	1	49	—	1 529	3	—	104	.
Potsdam	1	192	—	2 742	9	—	138	.
Rostock	2	174	—	2 562	—	—	167	
Schwerin	—	68	—	1 411	—	—	91	
Suhl	—	73	—	1 792	—	—	54	

Erkrankungen an den wichtigsten übertragbaren Krankheiten, für die eine Meldepflicht besteht

Jahr Bezirk	Lebensmittelvergiftung durch Salmonellen	Meningitis epidemica	Virusmeningitis und Virusencephalitis	Hepatitis infectiosa	Verletzungen durch tollwütige oder tollwutverdächtige Tiere	HIV-Infektionen	
						Insgesamt	darunter Erkrankungen (AIDS)
1950	5 786	396	124	.	.	—	—
1951	6 276	319	82	789	445	—	—
1952	5 980	238	54	3 218	528	—	—
1953	2 119	371	59	6 099	1 602	—	—
1954	1 657	357	88	8 362	1 664	—	—
1955	2 127	326	49	17 427	1 636	—	—
1956	1 289	291	60	28 954	3 412	—	—
1957	740	276	1 466	37 017	9 738	—	—
1958	616	252	546	34 269	6 912	—	—
1959	6 071	225	344	42 514	5 975	—	—
1960	5 171	192	321	45 424	7 931	—	—
1961	7 520	165	421	46 844	7 115	—	—
1962	7 907	161	288	26 136	6 912	—	—
1963	10 549	175	1 096	27 594	5 927	—	—
1964	8 924	130	1 003	35 305	6 524	—	—
1965	9 006	102	520	43 264	7 147	—	—
1966	7 083	96	1 580	39 413	7 282	—	—
1967	6 541	74	3 192	30 292	5 850	—	—
1968	5 735	68	2 238	23 407	7 791	—	—
1969	5 726	60	2 358	18 627	7 359	—	—
1970	5 494	69	3 023	18 633	5 889	—	—
1971	4 537	64	3 477	19 545	5 627	—	—
1972	9 511	83	1 794	19 967	6 672	—	—
1973	4 077	82	4 452	19 989	5 078	—	—
1974	3 909	78	5 247	15 208	5 065	—	—
1975	4 414	99	3 493	8 575	4 387	—	—
1976	3 788	107	3 607	6 348	5 271	—	—
1977	5 709	95	6 441	4 653	4 995	—	—
1978	8 814	123	3 120	3 620	3 676	—	—
1979	7 463	118	3 421	6 802	3 636	—	—
1980	6 584	156	4 924	2 967	4 300	—	—
1981	8 397	186	5 697	2 692	5 623	—	—
1982	9 546	260	2 543	3 134	4 996	—	—
1983	8 509	326	4 962	3 565	6 175	—	—
1984	10 717	369	7 584	3 745	5 152	—	—
1985	9 218	544	2 385	3 606	5 034	—	—
1986	15 064	602	2 100	2 585	4 730	10	1
1987	13 935	509	5 500	1 999	4 871	28	4
1988	14 472	482	3 841	1 607	5 709	27	5
1989*	18 467	448	924	1 245	7 498	22	7
Je 10 000 der Bevölkerung							
1950	3,1	0,2	0,1	.	.	—	—
1960	3,0	0,1	0,2	26,3	4,6	—	—
1970	3,2	0,0	1,8	10,9	3,5	—	—
1980	3,9	0,1	2,9	1,8	2,6	—	—
1985	5,5	0,3	1,4	2,2	3,0	—	—
1988	8,7	0,3	2,3	1,0	3,4	0,0	0,0
1989*	11,1	0,3	0,6	0,7	4,5	0,0	0,0
Nach Bezirken 1989							
Berlin (Ost)	641	20	160	152	93	.	.
Cottbus	1 606	15	24	37	737	.	.
Dresden	1 619	47	114	109	1 054	.	.
Erfurt	555	29	52	74	516	.	.
Frankfurt	1 010	18	27	60	324	.	.
Gera	303	34	36	28	205	.	.
Halle	2 451	32	102	134	765	.	.
Chemnitz	1 073	26	62	108	245	.	.
Leipzig	3 291	42	69	190	895	.	.
Magdeburg	1 018	38	28	82	193	.	.
Neubrandenburg	1 166	22	13	22	733	.	.
Potsdam	1 321	24	60	80	1 049	.	.
Rostock	1 010	64	92	95	251	.	.
Schwerin	680	18	39	52	226	.	.
Suhl	723	19	46	22	212	.	.

Neugemeldete meldepflichtige bösartige Geschwulsterkrankungen[1]

Jahr	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
				je 10 000 der Bevölkerung[2]		
1955	40 129	16 960	23 169	22,36	21,15	23,34
1960	45 328	20 179	25 149	26,29	26,00	26,53
1965	48 776	22 467	26 309	28,61	28,93	28,41
1970	53 640	24 518	29 122	31,45	31,23	31,63
1971	54 227	25 021	29 206	31,81	31,83	31,79
1972	54 574	25 244	29 330	32,02	32,06	31,99
1973	54 496	25 114	29 382	32,09	31,96	32,21
1974	54 744	25 132	29 612	32,35	32,04	32,61
1975	55 558	25 512	30 046	32,97	32,62	33,28
1976	55 546	25 559	29 987	33,09	32,74	33,40
1977	55 442	25 308	30 134	33,07	32,39	33,67
1978	53 801	24 610	29 191	32,11	31,44	32,69
1979	53 100	24 309	28 791	31,71	31,02	32,31
1980	53 318	24 270	29 048	31,86	30,93	32,67
1981	53 686	24 153	29 533	32,08	30,71	33,29
1982	53 731	24 456	29 275	32,18	31,15	33,10
1983	54 397	24 785	29 612	32,58	31,50	33,53
1984	54 846	24 904	29 942	32,90	31,65	34,01
1985	53 649	24 365	29 284	32,23	30,96	33,38
1986	53 908	24 937	28 971	32,43	31,64	33,13
1987	54 790	24 927	29 863	32,92	31,50	34,21

1) Auf der Grundlage des Krebsregisters entsprechend der internationalen Methodik, ohne Basaliome der Haut 2) Gleichen Geschlechts

Neugemeldete Erkrankungen an Syphilis und Gonorrhoe

Jahr Bezirk	Syphilis		Gonorrhoe		Syphilis		Gonorrhoe	
	Insgesamt[1]	darunter ansteckungsfähig[2]	Insgesamt[1]	darunter ansteckungsfähig[3]	Insgesamt	darunter ansteckungsfähig	Insgesamt	darunter ansteckungsfähig
					je 10 000 der Bevölkerung			
1950	12 333	4 154	27 945	23 669	6,7	2,3	15,2	12,9
1955	5 192	769	36 690	36 012	2,9	0,4	20,4	20,1
1960	2 183	192	25 736	25 464	1,3	0,1	14,9	14,8
1965	336	199	19 627	19 611	0,2	0,1	11,5	11,5
1970	299	180	23 457	23 445	0,2	0,1	13,8	13,7
1975	375	244	39 249	39 238	0,2	0,1	23,3	23,3
1980	951	564	50 861	50 835	0,6	0,3	30,4	30,4
1981	758	463	50 302	50 287	0,5	0,3	30,1	30,0
1982	516	305	50 086	50 071	0,3	0,2	30,0	30,0
1983	428	196	50 299	50 293	0,3	0,1	30,1	30,1
1984	342	180	49 089	49 078	0,2	0,1	29,4	29,4
1985	327	156	49 616	49 606	0,2	0,1	29,8	29,8
1986	419	269	44 668	44 654	0,3	0,2	26,9	26,9
1987	596	335	34 919	34 914	0,4	0,2	20,9	20,9
1988	837	511	28 635	28 633	0,5	0,3	17,2	17,2
1989	839	578	22 617	22 614	0,5	0,3	13,6	13,6
Nach Bezirken 1989								
Berlin (Ost)	45	—	2 557	2 557	0,3	0,0	19,8	19,8
Cottbus	20	16	1 151	1 150	0,2	0,2	13,0	13,0
Dresden	77	61	2 104	2 104	0,4	0,3	12,0	12,0
Erfurt	27	24	1 585	1 585	0,2	0,2	12,8	12,8
Frankfurt	17	9	924	924	0,2	0,1	13,0	13,0
Gera	6	3	689	689	0,1	0,0	9,3	9,3
Halle	65	41	2 844	2 844	0,4	0,3	16,1	16,1
Chemnitz	45	25	1 652	1 651	0,2	0,1	8,9	8,9
Leipzig	455	350	2 266	2 266	3,4	2,6	16,8	16,8
Magdeburg	27	14	1 562	1 562	0,2	0,1	12,5	12,5
Neubrandenburg	7	6	633	633	0,1	0,1	10,2	10,2
Potsdam	16	10	1 527	1 527	0,1	0,1	13,6	13,6
Rostock	27	18	1 848	1 847	0,3	0,2	20,1	20,1
Schwerin	3	1	738	738	0,0	0,0	12,4	12,4
Suhl	2	—	537	537	0,0	0,0	9,8	9,8

1) Ab 1 Januar 1961 werden nur die Diagnosen der Frühsyphilis und der Connata Fruhform sowie der unbehandelten Gonokokkeninfektion erfaßt 2) Syphilis connata Fruhform A 5a, Syphilis I florida, Syphilis II florida, Syphilis II florida recidiva ohne peracta Falle 3) G 1a akute Gonorrhoe, G 1b chronische Gonorrhoe des Urogenitalsystems, G 1c Gonokokkeninfektion der Augen unbehandelt

Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht

Jahr	Insgesamt	darunter nach Todesursachen										
		Infektiose und parasitäre Krankheiten (ohne Tbk)[1]	Tuberkulose		Bösartige Neubildungen	Diabetes mellitus	Krankheiten des Kreislaufsystems	darunter		Pneumonie	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts	Unfälle
			insgesamt	darunter Tbk der Atmungsorgane				Zerebrovaskuläre Krankheit	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren				
1950	219 582	5 749	14 439	12 156	31 582					12 955	2 026		8 705
1955	214 066	4 029	4 572	4 079	34 142	1 841				10 190	1 844	403	5 739
1960	233 759	4 793	3 158	2 858	36 876	2 724				11 780	1 640	287	5 833
1965	230 254	2 201	2 694	2 421	39 624	4 562				7 432	1 968	176	6 877
1970	240 821	869	1 892	1 328	37 175	3 644	126 993			4 318	1 862	102	10 015
1975	240 389	545	1 041	619	37 190	3 479	135 634			4 260	1 681	42	8 748
1980	238 254	342	623	423	35 995	5 167	141 039	21 234	47 025	4 578	1 460	43	6 806
1985	225 353	401	418	255	35 221	5 836	132 680	20 773	43 546	4 246	1 300	34	6 946
1986	223 536	419	453	285	34 822	6 338	131 346	20 387	42 119	4 296	1 247	26	6 954
1987	213 872	341	390	256	34 814	5 995	124 833	19 785	38 289	3 666	1 205	27	7 010
1988	213 111	400	362	250	34 926	6 048	123 132	21 211	34 316	3 894	1 337	31	6 980
1989	205 711	308	335	207	34 755	5 941	118 262	21 084	31 359	3 581	1 237	24	7 171
männlich													
1950	108 428	2 831	8 694	7 589	13 915					6 696	1 671	x	5 334
1960	114 496	2 382	2 206	2 038	18 148	927				6 115	1 191	x	4 130
1970	112 721	441	1 300	944	18 750	1 083	54 320			2 121	1 188	x	5 192
1980	107 908	152	390	267	17 736	1 654	57 820	7 816	18 222	1 995	899	x	4 096
1985	99 370	201	240	150	17 267	1 826	52 466	7 415	15 859	1 877	733	x	3 894
1986	97 713	175	266	174	17 057	1 904	51 443	7 227	15 284	1 874	660	x	3 877
1987	94 083	159	231	157	17 054	1 850	49 217	6 929	13 863	1 645	644	x	3 931
1988	94 489	199	233	170	17 191	1 848	48 747	7 513	12 491	1 718	754	x	4 019
1989	91 090	161	205	131	17 092	1 800	46 797	7 552	11 118	1 604	688	x	3 998
weiblich													
1950	111 154	2 858	5 745	4 567	17 667					6 259	355		3 371
1960	119 263	2 411	952	820	18 728	1 797				5 665	449	287	1 703
1970	128 100	428	592	384	18 425	2 561	72 673			2 197	674	102	4 823
1980	130 346	190	233	156	18 259	3 513	83 219	13 418	28 803	2 583	561	43	2 710
1985	125 983	200	178	105	17 954	4 010	80 214	13 358	27 687	2 369	567	34	3 052
1986	125 823	244	187	111	17 765	4 434	79 903	13 160	26 835	2 422	587	26	3 077
1987	119 789	182	159	99	17 760	4 145	75 616	12 856	24 426	2 021	561	27	3 079
1988	118 622	201	129	80	17 735	4 200	74 385	13 698	21 825	2 176	583	31	2 961
1989	114 621	147	130	76	17 663	4 141	71 465	13 532	20 241	1 977	549	24	3 173
Je 10 000 der Bevölkerung													
1950	119,3	3,1	7,8	6,6	17,2					7,0	1,1	[2]20,6	4,7
1960	135,6	2,8	1,8	1,7	21,4	1,6				6,8	1,0	[2]9,8	3,4
1970	141,2	0,5	1,1	0,8	21,8	2,1	74,4			2,5	1,1	[2]4,3	5,9
1980	142,3	0,2	0,4	0,3	21,5	3,1	84,3	12,7	28,1	2,7	0,9	[2]1,8	4,1
1985	135,4	0,2	0,3	0,2	21,2	3,5	79,7	12,5	26,2	2,6	0,8	[2]1,5	4,2
1988	127,9	0,2	0,2	0,2	21,0	3,6	73,9	12,7	20,6	2,3	0,8	[2]1,4	4,2
1989	123,8	0,2	0,2	0,1	20,9	3,6	71,2	12,7	18,9	2,2	0,7	[2]1,2	4,3
männlich[3]													
1950	132,8	3,5	10,6	9,3	17,0					8,2	2,0	x	6,5
1960	147,5	3,1	2,8	2,6	23,4	1,2				7,9	1,5	x	5,3
1970	143,6	0,6	1,7	1,2	23,9	1,4	69,2			2,7	1,5	x	6,6
1980	137,5	0,2	0,5	0,3	22,6	2,1	73,7	10,0	23,2	2,5	1,1	x	5,2
1985	126,3	0,3	0,3	0,2	21,9	2,3	66,7	9,4	20,2	2,4	0,9	x	4,9
1988	118,8	0,3	0,3	0,2	21,6	2,3	61,3	9,4	15,7	2,2	0,9	x	5,1
1989	114,5	0,2	0,3	0,2	21,5	2,3	58,8	9,5	14,0	2,0	0,9	x	5,0
weiblich[3]													
1950	108,6	2,8	5,6	4,5	17,3					6,1	0,3		3,3
1960	125,8	2,5	1,0	0,9	19,8	1,9				6,0	0,5	0,3	1,8
1970	139,1	0,5	0,6	0,4	20,0	2,8	78,9			2,4	0,7	0,1	5,2
1980	146,6	0,2	0,3	0,2	20,5	4,0	93,6	15,1	32,4	2,9	0,6	0,0	3,0
1985	143,6	0,2	0,2	0,1	20,5	4,6	91,4	15,2	31,6	2,7	0,7	0,0	3,5
1988	136,1	0,2	0,2	0,1	20,4	4,8	85,4	15,7	25,0	2,5	0,7	0,0	3,4
1989	132,4	0,2	0,2	0,1	20,4	4,8	82,5	15,6	23,4	2,3	0,6	0,0	3,7

1) Bis 1965 Infektionskrankheiten (ohne Tbk). 2) Muttersterblichkeit (gestorbene Mütter je 10 000 Lebendgeborene) · 3) Je 10 000 der Bevölkerung gleichen Geschlechts

Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Bezirken je 10 000 der Bevölkerung 1989

Bezirk	Insgesamt	darunter nach Todesursachen										
		Infektiöse und parasitäre Krankheiten (ohne Tbk)	Tuberkulose		Bösartige Neubildungen	Diabetes mellitus	Krankheiten des Kreislaufsystems	darunter		Pneumonie	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwur	Unfälle
			insgesamt	darunter Tbk der Atmungsorgane				Zerebrovaskuläre Krankheit	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren			
Berlin (Ost)	104,1	0,1	0,2	0,1	21,1	2,8	57,6	8,8	13,6	2,1	0,8	3,5
Cottbus	118,9	0,2	0,2	0,1	18,5	4,1	68,4	12,4	17,7	2,5	0,6	4,7
Dresden	133,0	0,2	0,2	0,1	20,6	4,8	78,7	15,2	18,8	2,1	0,7	4,2
Erfurt	121,1	0,2	0,2	0,1	19,1	4,1	70,2	10,9	19,6	2,4	0,6	3,6
Frankfurt	110,4	0,2	0,2	0,2	18,7	2,8	62,7	7,8	23,8	2,2	0,7	5,2
Gera	119,7	0,1	0,3	0,2	20,8	3,6	67,9	12,9	18,7	2,5	0,6	3,8
Halle	128,0	0,2	0,2	0,1	22,6	3,7	73,1	15,0	16,9	1,6	1,0	5,3
Chemnitz	144,1	0,2	0,2	0,1	23,4	3,2	87,6	18,4	24,0	2,0	0,8	4,8
Leipzig	135,3	0,2	0,3	0,1	23,1	4,0	76,2	15,0	16,6	2,8	0,8	5,2
Magdeburg	126,3	0,2	0,3	0,1	21,7	3,2	71,6	11,4	20,9	2,4	0,8	3,3
Neubrandenburg	115,6	0,2	0,3	0,2	19,6	2,7	65,2	12,2	18,1	2,3	0,8	3,8
Potsdam	119,2	0,2	0,1	0,1	19,1	3,2	71,0	10,1	20,9	2,1	0,7	3,9
Rostock	102,3	0,3	0,3	0,2	18,9	3,6	52,7	7,6	16,4	1,6	0,7	4,5
Schwerin	111,9	0,2	0,2	0,1	19,2	3,3	60,9	9,9	17,0	1,9	0,7	4,4
Suhl	129,8	0,2	0,2	0,1	21,6	3,4	75,8	12,5	18,7	2,4	0,8	3,8
DDR	**123,8**	**0,2**	**0,2**	**0,1**	**20,9**	**3,6**	**71,2**	**12,7**	**18,9**	**2,2**	**0,7**	**4,3**
männlich[1]												
Berlin (Ost)	92,1	0,1	0,2	0,1	20,8	1,7	45,6	6,2	9,2	2,0	0,8	3,8
Cottbus	110,9	0,3	0,2	0,1	19,1	2,4	56,4	9,6	11,6	2,6	0,6	6,2
Dresden	119,4	0,3	0,3	0,2	20,6	3,4	63,6	11,4	13,9	1,8	0,8	4,5
Erfurt	113,4	0,1	0,2	0,2	19,5	2,7	59,2	8,6	14,9	2,3	0,7	4,2
Frankfurt	103,8	0,3	0,3	0,3	19,6	1,7	52,7	6,7	17,6	1,9	0,9	6,8
Gera	110,1	0,1	0,4	0,3	21,9	2,1	54,7	8,7	14,1	2,3	0,5	4,7
Halle	122,8	0,1	0,2	0,2	24,2	2,4	63,0	11,0	13,5	1,5	1,2	5,8
Chemnitz	131,4	0,1	0,1	0,1	23,8	2,0	72,6	13,5	18,1	1,6	1,1	4,8
Leipzig	121,7	0,2	0,3	0,2	23,2	2,8	60,1	10,6	11,3	2,9	0,9	5,4
Magdeburg	118,0	0,3	0,4	0,3	23,1	1,7	59,9	8,8	15,7	2,2	1,0	4,5
Neubrandenburg	113,6	0,2	0,3	0,2	20,9	1,6	55,8	9,5	13,3	2,2	1,0	5,6
Potsdam	110,4	0,2	0,2	0,1	20,3	1,6	58,1	7,4	16,0	2,0	0,6	5,0
Rostock	96,8	0,3	0,3	0,2	19,0	2,1	44,5	6,1	12,0	1,5	0,8	5,3
Schwerin	107,2	0,2	0,2	0,1	19,8	2,3	53,0	8,8	12,5	1,8	0,7	5,6
Suhl	119,3	0,3	0,2	0,1	21,4	2,1	62,9	9,5	14,4	2,1	0,8	4,2
DDR	**114,5**	**0,2**	**0,3**	**0,2**	**21,5**	**2,3**	**58,8**	**9,5**	**14,0**	**2,0**	**0,9**	**5,0**
weiblich[1]												
Berlin (Ost)	114,9	0,1	0,2	0,1	21,4	3,8	68,4	11,1	17,6	2,3	0,7	3,1
Cottbus	126,5	0,2	0,1	0,1	18,0	5,6	79,6	15,1	23,4	2,5	0,5	3,4
Dresden	145,2	0,1	0,1	0,0	20,7	6,0	92,4	18,6	23,3	2,4	0,6	4,0
Erfurt	128,2	0,3	0,1	0,1	18,8	5,4	80,2	13,0	24,0	2,5	0,5	3,0
Frankfurt	116,7	0,2	0,2	0,1	17,9	3,9	72,3	8,9	29,7	2,5	0,6	3,7
Gera	128,5	0,2	0,2	0,1	19,8	4,9	79,9	16,7	22,8	2,6	0,8	3,0
Halle	132,7	0,2	0,1	0,1	21,1	4,8	82,3	18,6	20,0	1,6	0,7	4,7
Chemnitz	155,3	0,2	0,2	0,1	23,0	4,3	100,9	22,7	29,2	2,3	0,6	4,8
Leipzig	147,5	0,1	0,2	0,1	23,1	5,1	90,6	18,9	21,3	2,7	0,6	5,0
Magdeburg	134,0	0,2	0,1	0,0	20,3	4,5	82,4	13,8	25,6	2,5	0,5	2,2
Neubrandenburg	117,6	0,2	0,2	0,1	18,4	3,9	74,3	14,7	22,6	2,4	0,6	2,1
Potsdam	127,3	0,2	0,1	0,1	18,1	4,6	83,0	12,7	25,4	2,1	0,7	2,8
Rostock	107,6	0,3	0,2	0,1	18,9	5,0	60,5	9,1	20,7	1,7	0,6	3,6
Schwerin	116,4	0,2	0,1	0,1	18,6	4,2	68,4	10,9	21,1	1,9	0,7	3,2
Suhl	139,5	0,1	0,2	0,2	21,9	4,6	87,7	15,2	22,6	2,6	0,8	3,4
DDR	**132,4**	**0,2**	**0,2**	**0,1**	**20,4**	**4,8**	**82,5**	**15,6**	**23,4**	**2,3**	**0,6**	**3,7**

1) Je 10 000 der Bevölkerung gleichen Geschlechts.

Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen 1989

Lfd Nr	Todesursache	Ursachen-gruppen	Ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Nach Altersgruppen (Jahre)				
						männlich				
						unter 1	1 bis unter 5	5 bis unter 15	15 bis unter 25	25 bis unter 45
1	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	001-139	643	366	277	13	11	3	6	29
2	Tuberkulose der Atmungsorgane	010-012	207	131	76	—	—	—	—	7
3	Tuberkulose sonstiger Organe (einschließlich Spätfolgen)	013-018, 137	128	74	54	—	—	—	1	3
4	Bösartige Neubildungen	140-208	34 755	17 092	17 663	4	19	39	118	669
5	der Verdauungsorgane und des Peritoneums	150-159	12 890	5 682	7 208	1	1	—	8	174
6	des Larynx, der Trachea, des Bronchus und der Lunge	161, 162	6 290	5 251	1 039	—	—	—	1	107
7	der Brustdrüse	174, 175	2 760	15	2 745	—	—	—	—	—
8	des Urogenitalsystems	179-189	6 680	2 941	3 739	—	—	3	23	107
9	Gutartige Neubildungen und Neubildungen nicht näher bezeichnet	210-239	754	335	419	2	—	4	7	22
10	Diabetes mellitus	250	5 941	1 800	4 141	—	—	—	3	54
11	Anämien	280-285	475	192	283	—	—	3	2	5
12	Krankheiten des Kreislaufsystems	390-459	118 262	46 797	71 465	20	3	13	63	846
13	Akutes rheumatisches Fieber und chronische rheumatische Herzkrankheit	390-398	636	221	415	2	—	—	2	16
14	Hochdruckkrankheit	401-405	14 385	4 805	9 580	—	—	—	2	78
15	Ischämische Herzkrankheit	410-414	32 973	15 911	17 062	—	—	1	4	373
16	Sonstige Herzkrankheiten	420-429	14 571	5 637	8 934	13	1	7	35	202
17	Zerebrovaskuläre Krankheit	430-438	21 084	7 552	13 532	2	—	2	9	93
18	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	440-448	31 359	11 118	20 241	—	1	—	9	35
19	Krankheiten der Atmungsorgane	460-519	11 138	6 275	4 863	36	15	14	23	127
20	Pneumonie	480-486	3 581	1 604	1 977	18	7	5	11	69
21	Grippe	487	75	39	36	3	1	—	2	10
22	Bronchitis, Lungenemphysem und Asthma bronchiale	490-493	5 249	3 577	1 672	1	1	5	7	24
23	Krankheiten des Verdauungssystems	520–579	7 560	4 136	3 424	3	3	3	20	478
24	Ulzera des Magens und des Duodenums	531-534	1 237	688	549	—	—	—	2	46
25	Appendizitis	540-543	197	104	93	—	—	—	1	5
26	Darmverschluß und Hernie	550-553, 560	776	270	506	2	2	2	3	13
27	Chronische Leberkrankheiten und Leberzirrhose	571	3 198	2 109	1 089	1	1	—	6	282
28	Cholelithiasis und sonstige Krankheiten der Gallenblase	574, 575	1 115	386	729	—	—	—	—	9
29	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems		1 396	532	864	1	2	1	3	32
30	Krankheiten des Urogenitalsystems	580-629	3 050	1 576	1 474	1	1	—	3	56
31	Nephritis, nephrotisches Syndrom und Nephrose	580-589	948	465	483	1	1	—	2	46
32	Infektiöse Krankheiten der Niere	590	1 145	441	704	—	—	—	1	9
33	Hyperplasie der Prostata	600	419	419	—	—	—	—	—	—
34	Angeborene Anomalien	740-759	716	392	324	232	35	16	14	37
35	Bestimmte in der Perinatalperiode entstandene Zustände	760-779	845	528	317	517	2	3	1	1
36	Senilität ohne Angabe einer Psychose	797	463	121	342	—	—	—	—	—
37	Selbsttötung und Selbstbeschädigung	950-959	4 294	2 875	1 419	—	—	10	186	788
38	Mord und Totschlag	960-969	122	57	65	4	4	5	5	15
39	Unfälle		7 171	3 998	3 173	44	61	131	609	1 042
40	Alle sonstigen Todesursachen		9 522	4 550	4 972	35	39	67	138	820
41	**Insgesamt**		**205 711**	**91 090**	**114 621**	**911**	**193**	**311**	**1 198**	**4 989**

Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen 1989

Nach Altersgruppen (Jahre)															Lfd Nr
männlich					weiblich										
45 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 75	75 und älter	unter 1	1 bis unter 5	5 bis unter 15	15 bis unter 25	25 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 75	75 und älter	
18	66	28	78	114	15	10	5	3	11	6	20	25	53	129	1
3	22	11	33	55	—	—	—	—	1	1	5	8	15	46	2
7	9	4	16	34	—	—	—	—	3	2	3	7	7	32	3
797	3 488	2 315	4 125	5 518	5	23	26	83	716	695	2 314	1 811	4 507	7 483	4
232	1 096	777	1 384	2 009	—	1	—	5	117	157	648	611	1 880	3 789	5
241	1 299	866	1 380	1 357	—	—	—	—	29	36	134	148	324	368	6
—	3	2	3	7	—	—	—	2	154	201	546	318	604	920	7
69	354	290	758	1 337	1	—	2	7	214	178	574	426	1 002	1 335	8
11	52	37	54	146	—	—	1	3	30	24	68	34	82	177	9
43	202	155	445	898	—	—	—	6	28	19	151	218	960	2 759	10
8	24	10	26	114	—	—	1	2	1	4	12	12	46	205	11
915	4 381	3 297	8 648	28 611	14	9	6	38	308	291	1 594	2 029	9 860	57 316	12
13	59	27	61	41	—	—	—	—	10	14	68	72	118	133	13
130	676	436	1 113	2 370	—	—	—	2	42	52	331	395	1 868	6 890	14
473	2 132	1 575	3 449	7 904	—	—	—	1	51	74	483	657	2 975	12 821	15
138	541	336	858	3 506	11	5	4	17	69	53	229	242	1 076	7 228	16
79	400	368	1 234	5 365	3	—	1	8	77	46	247	274	1 675	11 201	17
37	371	400	1 601	8 664	—	1	—	2	11	10	108	259	1 798	18 052	18
118	586	541	1 250	3 565	23	13	11	22	81	60	201	216	736	3 500	19
47	144	97	234	972	9	5	9	4	35	19	50	59	272	1 515	20
1	7	2	4	9	—	—	—	3	1	—	2	2	5	23	21
49	328	352	821	1 989	1	—	—	9	26	28	111	115	327	1 055	22
380	1 132	432	685	1 000	3	1	2	11	144	137	422	291	692	1 721	23
35	149	54	118	284	—	—	—	—	7	8	37	36	112	349	24
3	22	11	31	31	—	—	—	2	3	1	6	5	19	57	25
4	29	22	47	146	2	1	—	1	10	8	28	25	93	338	26
263	744	275	320	217	1	—	1	2	82	94	248	149	229	283	27
3	49	30	88	207	—	—	—	2	8	12	46	48	149	464	28
29	88	45	96	235	1	1	—	1	13	9	53	46	156	584	29
36	161	108	274	936	—	1	—	8	42	37	130	134	379	743	30
22	85	44	91	173	—	1	—	3	21	14	56	47	120	221	31
10	51	43	80	247	—	—	—	4	13	13	39	61	190	384	32
—	4	8	47	360	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
6	17	11	10	14	150	28	20	20	25	9	24	12	17	19	34
—	—	3	—	1	313	1	2	1	—	—	—	—	—	—	35
—	—	—	1	120	—	—	—	—	—	—	—	—	2	340	36
302	588	164	261	576	—	—	—	57	191	108	239	114	265	445	37
8	10	1	1	4	1	4	6	5	21	5	12	—	3	8	38
304	626	166	251	764	30	36	50	124	219	76	212	113	369	1 944	39
424	1 044	385	571	1 027	43	40	28	92	319	191	551	361	870	2 477	40
3 370	**12 377**	**7 653**	**16 680**	**43 408**	**597**	**166**	**158**	**475**	**2 136**	**1 662**	**5 950**	**5 370**	**18 841**	**79 266**	41

Selbstmord

Jahr Bezirk	Selbstmord			Selbstmord je 100 000 der Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1980	5 627	3 480	2 147	33,6	44,3	24,1
1981	5 491	3 475	2 016	32,8	44,2	22,7
1982	5 658	3 544	2 114	33,9	45,1	23,9
1983	5 450	3 494	1 956	32,6	44,4	22,1
1984	5 263	3 371	1 892	31,6	42,8	21,5
1985	5 286	3 434	1 852	31,8	43,6	21,1
1986	4 968	3 206	1 762	29,9	40,7	20,2
1987	5 035	3 295	1 740	30,3	41,6	19,9
1988	4 768	3 155	1 613	28,6	39,7	18,5
1989	4 294	2 875	1 419	25,8	36,1	16,4
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	139	97	42	10,8	15,8	6,2
Cottbus	229	168	61	25,9	39,1	13,5
Dresden	472	317	155	27,1	38,3	16,9
Erfurt	325	214	111	26,3	36,1	17,2
Frankfurt	117	88	29	16,4	25,3	8,0
Gera	222	131	91	30,1	37,2	23,6
Halle	443	305	138	25,1	36,1	15,0
Chemnitz	589	355	234	31,9	41,0	23,9
Leipzig	444	269	175	32,9	42,1	24,6
Magdeburg	346	229	117	27,7	38,3	18,0
Neubrandenburg	140	109	31	22,6	36,0	9,8
Potsdam	286	209	77	25,5	38,6	13,3
Rostock	242	175	67	26,4	39,1	14,3
Schwerin	137	99	38	23,0	34,4	12,4
Suhl	163	110	53	29,7	41,7	18,6
DDR	**4 294**	**2 875**	**1 419**	**25,8**	**36,1**	**16,4**

XXV. Rechtspflege

Vorbemerkung

Die Angaben des Abschnitts Rechtspflege wurden dem Statistischen Amt der DDR zur Veröffentlichung von folgenden Organen übermittelt Angaben zur Kriminalstatistik vom Generalstaatsanwalt der DDR, Angaben zur Strafverwirklichung und zum Strafvollzug vom Ministerium fur Innere Angelegenheiten, Angaben uber Verfahren auf den Gebieten des Zivil-, Familien- und Arbeitsrechts sowie uber Richter, Rechtsanwälte und Staatsanwalte vom Ministerium der Justiz

Straftaten

Die Kennziffer Straftaten setzt sich zusammen aus Straftaten, zu denen Täter ermittelt wurden, und Straftaten, zu denen keine Täter ermittelt werden konnten.
Straftaten, zu denen Täter ermittelt wurden, werden zum Zeitpunkt des endgultigen Verfahrensabschlusses erfaßt. Dazu gehören neben der Verurteilung durch das staatliche Gericht z. B auch die Ubergabe einer Strafsache an ein gesellschaftliches Gericht und Entscheidungen über das Absehen von Maßnahmen der strafrechtlichen Verantwortlichkeit Grundlage der Straftatenzählung sind die durch selbständige Straftaten bzw Straftatenkomplexe verletzten Strafrechtsnormen, die beim Alleintäter und beim Haupttäter gezählt werden
Bei den Sraftaten, zu denen keine Täter ermittelt werden konnten, handelt es sich um die Gesamtzahl der vorläufigen Einstellungen von Ermittlungsverfahren wegen Nichtermittlung des Täters gem. §§ 143 Ziff. 1 und 150 Ziff. 1 StPO.

Täter

Zum Zeitpunkt des endgültigen Abschlusses des Verfahrens erfolgt durch das jeweils abschließende Organ auch die Erfassung des Täters Für jeden Täter können bis zu vier Straftaten erfaßt werden. Er wird jedoch nur einmal und bei Aufgliederung nach Straftaten nur unter der von ihm begangenen schwersten Straftat ausgewiesen, weil er als Person nur einmal gezählt werden kann Treten Täter innerhalb eines Jahres mehrfach in Erscheinung, werden sie entsprechend der Zahl der erfaßten schuldfeststellenden Abschlüsse gezählt.
Haben an einer Straftat mehrere Täter als Mittäter, Anstifter oder Gehilfen teilgenommen (§ 22 Abs 2 StGB), werden eine Straftat, aber soviele Täter wie Teilnehmer, unabhängig von der konkreten Teilnahmeform, gezählt
Da die Tätererfassung mit der Erfassung der Straftat verbunden ist, und es neben der Verurteilung weitere schuldfeststellende Abschlüsse gibt, ist die Gesamtzahl der Täter größer als die der Verurteilten

Verurteilte

Gesamtzahl der Personen, bei denen die Gerichte auf Verurteilung einschließlich Strafbefehl erkannt haben.
Entscheidungen über das Absehen von Maßnahmen der strafrechtlichen Verantwortlichkeit, des Freispruchs sowie der vorläufigen und endgültigen Einstellung gem. §§ 243 ff StPO sind nicht enthalten.
Die Zahl der Verurteilten besteht aus den Personen, die rechtskräftig zu Strafen ohne und zu Strafen mit Freiheitsentzug verurteilt wurden. Zu den Strafen ohne Freiheitsentzug gehören der öffentliche Tadel (§ 37 StGB), die Geldstrafe als Hauptstrafe (§ 36 StGB) und die Verurteilung auf Bewährung (§ 33 StGB). Entscheidungen der Auferlegung besonderer Pflichten durch das Gericht bei Vergehen Jugendlicher gem § 70 StGB sind in der Zahl der Strafen ohne Freiheitsentzug enthalten. Strafen mit Freiheitsentzug sind die Haftstrafe (§ 41 StGB)/Jugendhaft (§ 74 StGB) und die Freiheitsstrafe (§§ 39 f StGB).

Straftaten, Täter, Verurteilte

Jahresdurchschnitt Jahr	Straftaten		Täter		darunter jugendliche Täter	Verurteilte
	Insgesamt	Je 100 000 der Bevölkerung	Insgesamt	Je 100 000 der strafmündigen Bevölkerung	Alter. 14 bis unter 18 Jahre	
Jahresdurchschnitt						
1946 - 1948	472 295	2 536				
1950 - 1959	157 466	878				
1960 - 1969	132 741	776				
1970 - 1979	124 802	739				
1980 - 1989	117 159	703				
Jahr						
1980	129 270	772	99 881	729	19 000	75 876
1981	122 221	730	95 929	699	17 300	71 288
1982	120 275	720	92 447	675	13 708	70 365
1983	122 656	735	94 482	689	13 613	68 733
1984	119 125	715	93 504	683	13 154	66 607
1985	113 363	681	85 292	624	11 870	59 574
1986	110 768	666	82 753	606	11 059	57 769
1987	114 815	690	88 781	651	11 417	53 984
1988	119 124	715	86 413	635	9 277	58 393
1989	99 971	601	69 560	513	8 407	48 423

Strafen

Jahr	Geldstrafe	Verurteilung auf Bewährung	Haftstrafe	Freiheitsstrafe	Anteil an den Tätern	
					Strafen ohne Freiheitsentzug	Strafen mit Freiheitsentzug
					Prozent	
1980	20 474	21 189	3 067	30 326	42,5	35,0
1981	18 993	23 232	2 467	25 689	45,0	30,6
1982	17 600	22 927	2 218	26 741	44,8	31,3
1983	16 125	23 601	2 044	26 182	42,9	29,9
1984	14 776	23 047	2 130	25 952	41,2	30,0
1985	13 129	21 826	1 609	22 332	41,8	28,1
1986	12 815	20 757	1 410	22 232	41,2	28,6
1987	11 753	18 465	1 262	21 942	34,7	26,1
1988	11 530	20 860	1 182	24 305	38,1	29,5
1989	12 875	19 754	1 138	14 070	47,8	21,9
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	1 147	2 091	137	1 229	49,0	19,9
Cottbus	548	928	42	743	46,5	24,4
Dresden	1 061	1 643	136	1 153	46,4	21,8
Erfurt	878	1 239	81	844	49,3	21,1
Frankfurt	647	1 001	38	690	48,9	21,2
Gera	492	609	28	425	48,9	20,0
Halle	1 497	2 244	112	1 818	45,9	23,3
Chemnitz	1 314	1 493	118	1 002	48,8	19,2
Leipzig	1 025	1 613	63	1 321	47,7	24,9
Magdeburg	1 042	1 662	69	1 132	48,0	20,8
Neubrandenburg	421	841	51	599	44,9	22,8
Potsdam	980	1 616	142	1 045	49,1	21,9
Rostock	775	1 391	33	1 112	46,9	24,6
Schwerin	583	900	44	671	49,1	23,4
Suhl	465	483	44	277	47,6	15,7

Gerichtlich vorbestrafte Täter

Jahr	Gerichtlich vorbestrafte Täter		darunter gerichtlich vorbestrafte jugendliche Täter	Anteil der gerichtlich vorbestraften Täter an den Tätern insgesamt	darunter 2mal und öfter vorbestrafte Täter	Anteil der gerichtlich vorbestraften Jugendlichen an den jugendlichen Tätern
	Insgesamt	darunter 2mal und öfter vorbestraft				
				Prozent		
1980	31 045	18 266	2 559	31,1	18,3	13,5
1981	27 021	16 383	2 046	28,2	17,1	11,8
1982	28 707	17 929	1 877	31,1	19,4	13,7
1983	29 596	18 622	1 691	31,3	19,7	12,4
1984	29 639	19 289	1 537	31,7	20,6	11,7
1985	26 666	17 656	1 218	31,3	20,7	10,3
1986	26 443	17 676	1 097	32,0	21,4	9,9
1987	27 203	18 439	1 178	30,6	20,8	10,3
1988	30 489	22 311	1 097	35,3	25,8	11,8
1989	20 530	13 962	819	29,5	20,1	9,7
Nach Bezirken 1989						
Berlin (Ost)	1 794	1 147	60	26,2	16,7	8,4
Cottbus	935	632	38	29,1	19,6	8,9
Dresden	1 572	1 031	75	26,6	17,5	11,0
Erfurt	1 291	859	59	29,4	19,6	10,2
Frankfurt	1 020	736	39	29,6	21,4	8,7
Gera	600	409	25	26,5	18,1	10,0
Halle	2 733	1 906	97	33,0	23,0	9,6
Chemnitz	1 436	950	64	24,6	16,3	8,7
Leipzig	1 776	1 287	46	31,9	23,1	7,2
Magdeburg	1 786	1 191	95	30,9	20,6	13,2
Neubrandenburg	896	640	29	31,4	22,5	8,1
Potsdam	1 652	1 112	86	30,5	20,5	11,8
Rostock	1 537	1 052	44	33,0	22,6	8,6
Schwerin	967	668	42	31,7	21,9	12,9
Suhl	533	340	20	26,1	16,6	7,1

Täter und Strafen nach Straftaten 1989

Straftat, § des Strafgesetzbuches	Täter		Anteil an den Tätern		
	insgesamt	darunter jugendliche Täter	Übergaben an gesellschaftliche Gerichte	Strafen ohne Freiheitsentzug	Strafen mit Freiheitsentzug
			Prozent		
Insgesamt	**69 560**	**8 407**	**25,1**	**47,8**	**21,9**
darunter:					
Straftaten gegen die Persönlichkeit, §§ 112-140	13 071	1 280	36,8	44,4	14,5
Vorsätzliche Tötung, §§ 112,113	129	3	—	—	93,0
Vorsätzliche Körperverletzung, §§ 115-117a	8 670	932	46,3	42,4	7,8
Vergewaltigung, § 121	366	29	0,8	15,8	77,3
Nötigung/Mißbrauch zu sexuellen Handlungen, § 122	210	32	2,4	42,9	49,0
Raub/Erpressung, §§ 126-128	483	80	0,2	16,6	79,9
Beleidigung, § 139 Abs. 3	1 030	53	7,7	69,2	15,3
Straftaten gegen Jugend und Familie, §§ 141-156	2 423	99	11,6	57,1	24,7
Verletzung der Unterhaltspflicht, § 141	1 035	—	3,4	68,4	22,7
Verletzung von Erziehungspflichten, § 142	487	1	45,8	43,9	7,6
Sexueller Mißbrauch von Kindern, § 148	764	97	1,3	50,5	39,3
Sexueller Mißbrauch von Jugendlichen, §§ 149, 150, 151	53	—	1,9	45,3	22,6
Straftaten gegen das sozialistische Eigentum, §§ 157-164	18 079	1 605	33,6	47,9	14,9
Diebstahl, §§ 158, 161, 162	12 212	1 155	35,4	46,4	14,8
Betrug/Untreue, §§ 159, 161, 161a, 162	4 990	190	27,5	52,9	16,8
Sachbeschädigung, §§ 163, 164	871	260	44,3	39,4	5,6
Straftaten gegen die Volkswirtschaft, §§ 165-176 -einschließlich Nebengesetze-	688	7	2,3	58,9	13,2
Straftaten gegen das persönliche und private Eigentum, §§ 177-184	11 659	2 688	33,1	44,2	17,7
Diebstahl, §§ 177, 180, 181	10 947	2 617	32,6	44,7	17,8
Betrug/Untreue, §§ 178, 180, 181, 182	272	2	16,9	41,9	36,4
Sachbeschädigung, §§ 183, 184	440	69	55,5	35,0	4,3
Straftaten gegen die allgemeine Sicherheit, §§ 185-209	8 894	1 044	14,9	68,8	10,8
Brandstiftung, §§ 185, 186	212	20	1,4	34,9	53,8
Fahrlässige Brandverursachung, § 188	227	27	22,0	63,0	4,4
Verletzung des Gesundheits- und Arbeitsschutzes, § 193	192	—	17,2	78,1	0,5
Herbeiführung eines schweren Verkehrsunfalls, § 196	2 936	255	10,2	73,5	8,1
Verkehrsgefährdung durch Trunkenheit, § 200	2 222	46	4,0	90,1	5,1
Unbefugte Benutzung von Fahrzeugen, § 201	2 471	616	26,5	50,5	18,3
Unbefugter Waffen-/Sprengmittelbesitz, § 206	187	21	5,3	72,7	7,0
Straftaten gegen die staatliche Ordnung, §§ 210-250	14 628	1 684	7,4	38,8	46,6
Rowdytum, §§ 215, 216	3 230	1 076	3,7	50,5	39,5
Begünstigung/Hehlerei, §§ 233, 234	1 088	133	35,3	55,9	5,2
Beeinträchtigung von Ordnung/Sicherheit durch asoziales Verhalten, § 249	5 400	11	0,1	27,6	70,3

Straftaten nach Bezirken 1989

Lfd Nr	Straftat § des Strafgesetzbuches	DDR[1]	Nach Bezirken				
			Berlin (Ost)	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt
1	**Insgesamt**	**99 971**	**10 572**	**4 744**	**7 913**	**5 925**	**4 277**
darunter:							
2	Straftaten gegen die Persönlichkeit, §§ 112-140	15 389	1 268	710	1 271	902	745
3	Vorsatzliche Tötung, §§ 112,113	132	12	5	8	10	6
4	Vorsatzliche Körperverletzung, §§ 115-117a	9 577	692	447	713	572	489
5	Vergewaltigung, § 121	461	49	28	26	31	23
6	Notigung/Mißbrauch zu sexuellen Handlungen, § 122	377	56	21	43	23	6
7	Raub/Erpressung, §§ 126-128	702	111	29	43	26	25
8	Beleidigung, § 139 Abs 3	1 281	137	64	127	56	39
9	Straftaten gegen Jugend und Familie, §§ 141 156	3 125	393	132	269	178	158
10	Verletzung der Unterhaltspflicht, § 141	1 346	211	39	82	70	63
11	Verletzung von Erziehungspflichten, § 142	488	38	23	49	20	22
12	Sexueller Mißbrauch von Kindern, § 148	1 095	118	63	111	73	61
13	Sexueller Mißbrauch von Jugendlichen, §§ 149, 150, 151	86	12	5	13	5	6
14	Straftaten gegen das sozialistische Eigentum, §§ 157-164	24 632	2 754	1 088	1 747	1 456	1 020
15	Diebstahl, §§ 158, 161, 162	17 466	1 641	845	1 191	1 034	704
16	Betrug/Untreue, §§ 159, 161, 161a, 162	5 652	940	212	458	328	228
17	Sachbeschädigung, §§ 163, 164	1 499	165	31	98	93	88
18	Straftaten gegen die Volkswirtschaft, §§ 165 176 -einschließlich Nebengesetze-	780	153	38	56	38	32
19	Straftaten gegen das persönliche und private Eigentum, §§ 177-184	30 889	3 428	1 650	2 190	1 752	1 166
20	Diebstahl, §§ 177, 180, 181	28 705	3 186	1 551	2 028	1 585	1 060
21	Betrug/Untreue, §§ 178, 180, 181, 182	822	98	48	50	86	43
22	Sachbeschädigung, §§ 183, 184	1 361	143	51	112	81	63
23	Straftaten gegen die allgemeine Sicherheit, §§ 185-209	10 124	837	436	834	590	523
24	Brandstiftung, §§ 185, 186	362	25	22	18	24	17
25	Fahrlässige Brandverursachung, § 188	423	51	21	30	21	15
26	Verletzung des Gesundheits- und Arbeitsschutzes, § 193	154	8	8	11	12	12
27	Herbeiführung eines schweren Verkehrsunfalls, § 196	2 925	106	142	354	178	141
28	Verkehrsgefahrdung durch Trunkenheit, § 200	2 294	326	59	123	112	104
29	Unbefugte Benutzung von Fahrzeugen, § 201	3 082	193	153	216	198	184
30	Unbefugter Waffen-/Sprengmittelbesitz, § 206	182	16	10	19	15	3
31	Straftaten gegen die staatliche Ordnung, §§ 210-250	14 944	1 728	677	1 541	994	629
32	Rowdytum, §§ 215, 216	1 925	285	93	163	108	63
33	Begunstigung/Hehlerei, §§ 233, 234	1 827	210	106	92	118	101
34	Beeinträchtigung von Ordnung/Sicherheit durch asoziales Verhalten, § 249	5 674	651	260	508	454	282

1) Einschließlich der Straftaten, die keinem Bezirk zugeordnet sind.

Straftaten nach Bezirken 1989

Nach Bezirken										Lfd. Nr.
Gera	Halle	Chemnitz	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl	
3 012	**12 662**	**7 527**	**10 057**	**8 376**	**3 504**	**7 691**	**6 762**	**4 275**	**2 648**	**1**
532	2 028	1 348	1 256	1 443	646	1 144	848	637	611	2
4	22	8	15	7	8	13	6	6	2	3
352	1 241	851	774	966	455	689	566	430	340	4
16	51	31	53	44	17	36	25	18	13	5
10	54	24	43	21	15	24	16	14	7	6
14	96	36	123	66	17	48	42	18	8	7
56	170	152	50	93	34	97	72	42	92	8
99	417	221	246	294	122	196	235	100	65	9
44	195	81	100	117	51	82	145	40	26	10
9	60	43	38	90	19	20	25	21	11	11
40	141	83	92	74	48	80	54	32	25	12
5	8	6	1	9	2	5	6	1	2	13
737	3 221	2 026	2 536	1 907	933	1 796	1 735	1 056	619	14
532	2 402	1 311	1 808	1 401	763	1 346	1 188	813	486	15
166	631	594	541	366	122	326	455	203	82	16
39	188	116	186	140	48	124	92	40	51	17
44	49	69	91	48	16	73	39	20	14	18
828	4 197	1 943	3 658	2 770	853	2 324	2 188	1 220	721	19
766	3 941	1 762	3 423	2 606	787	2 160	2 046	1 144	659	20
31	68	87	81	44	20	60	54	33	19	21
31	188	94	154	120	46	104	88	43	43	22
401	1 042	856	935	912	399	981	580	524	273	23
21	36	26	51	25	23	42	15	10	7	24
16	49	31	32	27	25	44	35	19	7	25
2	15	15	15	10	13	14	5	10	4	26
137	313	323	274	237	115	264	134	124	83	27
95	196	205	142	246	50	249	121	183	83	28
103	358	198	297	306	154	277	239	139	66	29
11	16	16	17	13	3	23	7	9	4	30
371	1 703	1 055	1 333	1 000	534	1 177	1 134	715	344	31
49	252	152	143	125	70	184	100	84	53	32
60	222	148	162	156	79	131	131	74	37	33
100	585	304	569	416	198	423	565	297	62	34

Straftaten

Straftat, §§ des Strafgesetzbuches	1985	1986	1987	1988	1989
Insgesamt	**113 363**	**110 768**	**114 815**	**119 124**	**99 971**
darunter:					
Straftaten gegen die Persönlichkeit, §§ 112-140	16 698	15 952	16 367	16 208	15 389
Vorsätzliche Tötung, §§ 112,113	137	112	136	113	132
Vorsätzliche Körperverletzung, §§ 115-117a	10 132	9 842	10 304	10 134	9 577
Vergewaltigung, § 121	571	518	563	530	461
Nötigung/Mißbrauch zu sexuellen Handlungen, § 122	462	402	377	445	377
Raub/Erpressung, §§ 126-128	758	768	781	960	702
Beleidigung, § 139 Abs 3	1 610	1 364	1 234	1 207	1 281
Straftaten gegen Jugend und Familie, §§ 141-156	2 824	2 750	3 049	3 017	3 125
Verletzung der Unterhaltspflicht, § 141	1 037	1 085	1 125	1 214	1 346
Verletzung von Erziehungspflichten, § 142	555	491	560	481	488
Sexueller Mißbrauch von Kindern, § 148	965	914	1 084	1 091	1 095
Sexueller Mißbrauch von Jugendlichen, §§ 149, 150, 151	148	136	156	113	86
Straftaten gegen das sozialistische Eigentum, §§ 157-164	28 889	28 385	28 520	27 928	24 632
Diebstahl, §§ 158, 161, 162	20 885	20 290	20 504	20 233	17 466
Betrug/Untreue, §§ 159, 161, 161a, 162	6 546	6 643	6 508	5 961	5 652
Sachbeschädigung, §§ 163, 164	1 458	1 452	1 508	1 734	1 499
Straftaten gegen die Volkswirtschaft, §§ 165-176 -einschließlich Nebengesetze-	601	590	782	547	780
Straftaten gegen das persönliche und private Eigentum, §§ 177-184	32 401	32 019	32 493	34 865	30 889
Diebstahl, §§ 177, 180, 181	30 153	29 838	30 260	32 647	28 705
Betrug/Untreue, §§ 178, 180, 181, 182	1 004	912	931	831	822
Sachbeschädigung, §§ 183, 184	1 244	1 269	1 302	1 387	1 361
Straftaten gegen die allgemeine Sicherheit, §§ 185-209	12 715	11 874	12 144	10 937	10 124
Brandstiftung, §§ 185, 186	338	298	315	303	362
Fahrlässige Brandverursachung, § 188	479	480	497	443	423
Verletzung des Gesundheits- und Arbeitsschutzes, § 193	208	216	213	156	154
Herbeiführung eines schweren Verkehrsunfalls, § 196	3 220	3 126	3 181	2 709	2 925
Verkehrsgefährdung durch Trunkenheit, § 200	2 574	2 508	2 574	2 428	2 294
Unbefugte Benutzung von Fahrzeugen, § 201	4 786	4 301	4 320	4 043	3 082
Unbefugter Waffen-/Sprengmittelbesitz, § 206	337	275	294	175	182
Straftaten gegen die staatliche Ordnung, §§ 210-250	19 040	19 098	21 385	25 524	14 944
Rowdytum, §§ 215, 216	1 853	1 874	1 996	1 882	1 925
Begünstigung/Hehlerei, §§ 233, 234	2 666	2 610	2 198	1 934	1 827
Beeinträchtigung von Ordnung/Sicherheit durch asoziales Verhalten, § 249	5 460	5 624	6 849	8 157	5 674

Straftaten nach Bezirken

Bezirk	1985	1986	1987	1988	1989	Anteil der Bezirke an den Straftaten				
						1985	1986	1987	1988	1989
						Prozent				
Berlin (Ost)	11 717	11 259	12 610	12 605	10 572	10,3	10,2	11,0	10,6	10,6
Cottbus	5 536	5 151	5 655	5 718	4 744	4,9	4,7	4,9	4,8	4,7
Dresden	8 917	9 152	9 049	9 521	7 913	7,9	8,3	7,9	8,0	7,9
Erfurt	7 403	7 119	7 168	7 250	5 925	6,5	6,4	6,2	6,1	5,9
Frankfurt	5 738	5 651	5 492	5 472	4 277	5,1	5,1	4,8	4,6	4,3
Gera	3 351	3 388	3 541	3 562	3 012	3,0	3,1	3,1	3,0	3,0
Halle	12 609	12 671	14 158	14 830	12 662	11,1	11,4	12,3	12,4	12,7
Chemnitz	9 393	8 799	9 005	9 201	7 527	8,3	7,9	7,8	7,7	7,5
Leipzig	9 490	9 301	9 685	10 980	10 057	8,4	8,4	8,4	9,2	10,1
Magdeburg	9 724	9 524	10 174	9 757	8 376	8,6	8,6	8,9	8,2	8,4
Neubrandenburg	4 552	4 524	4 370	4 545	3 504	4,0	4,1	3,8	3,8	3,5
Potsdam	9 775	9 232	9 188	9 862	7 691	8,6	8,3	8,0	8,3	7,7
Rostock	6 773	7 100	6 981	7 717	6 762	6,0	6,4	6,1	6,0	6,8
Schwerin	4 873	4 672	4 523	4 886	4 275	4,3	4,2	3,9	4,1	4,3
Suhl	3 484	3 206	3 165	3 135	2 648	3,1	2,9	2,8	2,6	2,6
DDR[1]	**113 363**	**110 768**	**114 815**	**119 124**	**99 971**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

1) Einschließlich der Straftaten, die keinem Bezirk zugeordnet sind.

Straftaten je 100 000 der Bevölkerung nach Bezirken

Bezirk	1985	1986	1987	1988	1989
Berlin (Ost)	974	920	1 011	992	820
Cottbus	627	583	640	646	537
Dresden	501	517	512	540	452
Erfurt	599	576	580	585	479
Frankfurt	812	799	772	768	600
Gera	452	458	479	481	408
Halle	702	710	795	834	716
Chemnitz	499	471	484	494	407
Leipzig	687	677	708	805	745
Magdeburg	776	762	815	781	671
Neubrandenburg	735	731	704	733	565
Potsdam	872	824	819	878	685
Rostock	753	786	766	843	738
Schwerin	823	789	762	822	719
Suhl	633	584	576	571	483
DDR	**681**	**666**	**690**	**715**	**601**

Täter je 100 000 der strafmündigen Bevölkerung nach Bezirken

Bezirk	1985	1986	1987	1988	1989
Berlin (Ost)	861	810	954	869	655
Cottbus	570	520	603	569	453
Dresden	463	472	510	505	413
Erfurt	559	534	565	557	436
Frankfurt	818	783	808	779	604
Gera	452	439	480	473	375
Halle	662	660	709	662	567
Chemnitz	468	441	468	486	379
Leipzig	564	545	585	609	497
Magdeburg	696	662	753	683	565
Neubrandenburg	737	740	742	746	582
Potsdam	735	721	742	744	595
Rostock	733	749	757	741	638
Schwerin	756	750	722	742	645
Suhl	588	548	567	547	456
DDR	**624**	**606**	**651**	**635**	**513**

Verfahrensabschluß gegen Täter nach Bezirken

Bezirk	Anteil der Verurteilten und der Übergaben an gesellschaftliche Gerichte an den festgestellten Tätern				
	1985	1986	1987	1988	1989
	Prozent				
Verurteilte					
Berlin (Ost)	68,9	70,0	54,2	62,8	68,9
Cottbus	70,8	69,8	61,6	68,9	70,9
Dresden	70,6	71,4	58,3	65,0	68,3
Erfurt	67,6	68,8	58,7	69,5	70,4
Frankfurt	70,5	68,7	60,4	69,7	70,1
Gera	68,5	69,7	55,6	64,7	68,9
Halle	71,2	71,4	64,4	70,8	69,3
Chemnitz	70,3	69,0	65,8	67,0	68,0
Leipzig	69,5	69,4	60,9	65,3	72,5
Magdeburg	66,8	68,6	65,2	67,8	68,8
Neubrandenburg	69,0	68,1	64,2	71,8	67,7
Potsdam	71,8	68,8	58,1	68,0	71,0
Rostock	69,4	71,6	60,5	69,4	71,5
Schwerin	74,6	73,0	64,4	73,6	72,6
Suhl	68,0	66,3	60,7	64,2	63,3
DDR	**69,8**	**69,8**	**60,8**	**67,6**	**69,6**
Übergaben an gesellschaftliche Gerichte					
Berlin (Ost)	24,1	22,7	17,3	19,9	23,3
Cottbus	25,7	25,4	21,0	23,7	26,4
Dresden	24,8	22,7	19,0	20,5	22,5
Erfurt	28,2	26,4	21,0	21,5	25,4
Frankfurt	25,7	26,9	20,4	22,1	26,7
Gera	26,2	23,2	22,0	21,0	26,0
Halle	25,2	25,1	21,1	22,7	26,5
Chemnitz	23,9	24,6	21,7	21,1	26,1
Leipzig	25,6	24,7	19,4	21,1	22,5
Magdeburg	28,4	26,6	21,2	24,1	26,7
Neubrandenburg	27,2	28,3	24,6	23,8	28,0
Potsdam	23,7	25,0	19,5	21,2	22,9
Rostock	27,3	25,5	22,6	22,8	24,8
Schwerin	22,0	22,6	20,3	20,0	24,6
Suhl	26,5	27,1	23,3	26,5	30,0
DDR	**25,5**	**25,0**	**20,5**	**21,8**	**25,1**

Mitwirkung gesellschaftlicher Kräfte im Strafverfahren

Jahr	Im Strafverfahren haben mitgewirkt			Anteil der Abgeurteilten[1], an deren Strafverfahren gesellschaftliche Kräfte teilgenommen haben			Burgschaften gemäß § 31 StGB
	Vertreter gesellschaftlicher Kollektive (§§ 36, 37 StPO)	Gesellschaftliche Ankläger (§§ 54, 55 StPO)	Gesellschaftliche Verteidiger (§§ 54, 56 StPO)	Vertreter gesellschaftlicher Kollektive	Gesellschaftliche Ankläger	Gesellschaftliche Verteidiger	
				Prozent			
1980	42 290	7 422	1 556	74,1	13,0	2,7	5 421
1981	40 925	6 450	1 505	74,9	11,8	2,8	6 289
1982	39 008	5 698	1 250	70,2	10,3	2,2	5 825
1983	39 176	4 642	1 198	70,3	8,3	2,2	5 679
1984	37 821	3 756	1 229	68,9	6,8	2,2	5 694
1985	34 665	3 353	1 095	70,1	6,8	2,2	5 850
1986	33 087	2 906	914	69,0	6,1	1,9	5 597
1987	30 429	2 558	825	67,6	5,7	1,8	4 877
1988	32 558	2 338	847	65,5	4,7	1,7	5 889
1989	26 764	2 017	747	68,0	5,1	1,9	5 681

1) Abgeurteilte = Angeklagte, deren Verfahren durch Urteil abgeschlossen wurde

Entscheidungen des Gerichts bei der Verwirklichung von Maßnahmen der strafrechtlichen Verantwortlichkeit 1989

Straftatenhauptgruppe	Bei Verurteilung auf Bewährung Vollzug angeordnet		Erteilte Verwarnungen	Strafaussetzung auf Bewährung		Widerruf der Strafaussetzung	Umwandlung der Geldstrafe in Freiheitsstrafe
	Insgesamt	darunter Jugendliche		Insgesamt	darunter Jugendliche		
Insgesamt	**4 126**	**25**	**1 033**	**4 408**	**62**	**438**	**354**
darunter:							
Straftaten gegen die Persönlichkeit	432	—	155	441	12	45	51
Straftaten gegen Jugend und Familie	214	—	53	108	—	10	3
Straftaten gegen das sozialistische Eigentum und die Volkswirtschaft	1 001	8	253	757	11	110	131
Straftaten gegen das persönliche und private Eigentum	819	7	210	373	9	54	86
Straftaten gegen die allgemeine Sicherheit	245	2	87	291	8	20	41
Straftaten gegen die staatliche Ordnung	1 411	8	274	2 417	22	199	42

Strafgefangene nach Altersgruppen und Geschlecht

Stand September, ab 1988: November

Jahr	Insgesamt	Nach Altersgruppen (Jahre)				
		14 bis 18	über 18 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 50	über 50
1985	28 934	725	10 681	6 262	10 102	1 164
1986	27 380	650	9 228	6 227	10 140	1 135
1987[1]	27 957	461	9 098	6 600	10 593	1 205
männlich	24 706	440	8 106	5 801	9 318	1 041
weiblich	3 251	21	992	799	1 275	164
1988	19 712	698	6 518	4 326	7 386	784
männlich	17 699	662	5 811	3 851	6 663	712
weiblich	2 013	36	707	475	723	72
1989	23 294	688	6 853	5 364	9 311	1 078
männlich	20 931	661	6 167	4 768	8 355	980
weiblich	2 363	27	686	596	956	98

1) 24 621 Personen mit Amnestie bis 12. Dezember 1987 entlassen

Strafgefangene nach Dauer des Vollzugs der Strafen mit Freiheitsentzug

Stand September, ab 1988: November

Jahr	Insgesamt	Nach Dauer des Vollzugs der Strafen (Jahre)				
		bis 1	über 1 bis 2	über 2 bis 5	über 5 bis 15	Lebenslänglich
1985	28 934	7 732	11 004	8 197	1 505	496
1986	27 380	7 652	10 050	7 273	1 899	506
1987[1]	27 957	7 454	10 188	8 025	1 772	518
männlich	24 706	6 315	9 028	7 348	1 531	484
weiblich	3 251	1 139	1 160	677	241	34
1988	19 712	6 496	7 887	3 950	1 055	324
männlich	17 699	5 632	7 136	3 697	931	303
weiblich	2 013	864	751	253	124	21
1989	23 294	7 589	8 525	5 580	1 269	331
männlich	20 931	6 577	7 708	5 214	1 121	311
weiblich	2 363	1 012	817	366	148	20

1) 24 621 Personen mit Amnestie bis 12 Dezember 1987 entlassen.

Strafgefangene nach Straftatenhauptgruppen

Stand September, ab 1988: November

Straftatenhauptgruppe	1985	1986	1987	1988	1989
Insgesamt	**28 934**	**27 380**	**27 957**	**19 712**	**23 294**
darunter:					
Straftaten gegen die Persönlichkeit	4 640	4 158	4 088	2 995	3 581
Straftaten gegen Jugend und Familie	1 178	1 089	1 090	661	1 051
Straftaten gegen das sozialistische Eigentum und die Volkswirtschaft	6 259	6 717	6 923	4 175	5 518
Straftaten gegen das persönliche und private Eigentum	4 509	4 827	4 586	2 897	3 673
Straftaten gegen die allgemeine Sicherheit	1 970	1 808	1 792	900	1 117
Straftaten gegen die staatliche Ordnung	9 827	8 380	9 128	7 970	8 091
männlich					
Insgesamt	.	.	**24 706**	**17 699**	**20 931**
darunter:					
Straftaten gegen die Persönlichkeit	.	.	3 835	2 833	3 374
Straftaten gegen Jugend und Familie	.	.	925	579	913
Straftaten gegen das sozialistische Eigentum und die Volkswirtschaft	.	.	6 050	3 811	4 973
Straftaten gegen das persönliche und private Eigentum	.	.	4 074	2 651	3 351
Straftaten gegen die allgemeine Sicherheit	.	.	1 759	884	1 095
Straftaten gegen die staatliche Ordnung	.	.	7 743	6 842	6 990
weiblich					
Insgesamt	.	.	**3 251**	**2 013**	**2 363**
darunter:					
Straftaten gegen die Persönlichkeit	.	.	253	164	207
Straftaten gegen Jugend und Familie	.	.	165	82	138
Straftaten gegen das sozialistische Eigentum und die Volkswirtschaft	.		873	364	545
Straftaten gegen das persönliche und private Eigentum	.	.	512	246	322
Straftaten gegen die allgemeine Sicherheit	.	.	33	16	22
Straftaten gegen die staatliche Ordnung	.	.	1 385	1 128	1 101

Strafgefangene nach Anzahl der Vorstrafen mit Freiheitsentzug

Stand September, ab 1988: November

Jahr	Insgesamt	Nicht vorbestraft	Vorbestraft insgesamt	Nach Anzahl der Vorstrafen		
				1mal	2mal	3- und mehrmals
1985	28 934	10 371	18 563	3 829	4 085	10 649
1986	27 380	9 577	17 803	3 554	3 609	10 640
1987[1)]	27 957	9 550	18 407	3 262	3 782	11 363
männlich	24 706	7 962	16 744	2 809	3 330	10 605
weiblich	3 251	1 588	1 663	453	452	758
1988	19 712	6 736	12 976	2 251	2 487	8 238
männlich	17 699	5 844	11 855	1 956	2 220	7 679
weiblich	2 013	892	1 121	295	267	559
1989	23 294	7 616	15 678	2 641	2 860	10 177
männlich	20 931	6 590	14 341	2 334	2 518	9 489
weiblich	2 363	1 026	1 337	307	342	688

1) 24 621 Personen mit Amnestie bis 12. Dezember 1987 entlassen.

Verhaftete

Jahresdurchschnitt

Kennziffer	1985	1986	1987	1988	1989
Insgesamt	4 857	5 108	4 326	5 364	3 599
männlich	4 376	4 616	3 920	4 926	3 301
weiblich	481	492	406	438	298

Eingegangene Anträge auf Einleitung von gerichtlichen Verfahren in Zivil- und Familienrechtssachen

Jahr	Klagen in Zivil- und Familienrechtssachen[1]			Anträge auf Erlaß von gerichtlichen Zahlungsaufforderungen
	Zivilrechtssachen	Familienrechtssachen	darunter Ehescheidungsklagen[2]	
1956	78 315	73 345	44 584	254 825
1960	47 598	61 936	40 437	158 274
1965	32 512	65 521	44 018	108 573
1970	30 606	65 507	45 967	130 677
1975	38 409	79 202	56 754	157 269
1980	46 259	82 473	58 043	175 231
1981	48 119	87 781	61 874	173 218
1982	52 297	90 474	63 719	189 836
1983	52 219	89 184	62 297	207 981
1984	53 063	89 217	62 934	223 770
1985	55 280	88 356	62 972	227 034
1986	55 009	92 883	65 554	214 157
1987	66 999	92 835	64 074	205 479
1988	62 210	91 685	63 454	208 952
1989	61 155	88 526	65 049	206 138

1) Ab 1964 einschließlich von den Bezirksgerichten herangezogene Verfahren. · 2) Einschließlich Nichtigkeitsklagen.

Bei den Gerichten beantragte und abgeschlossene Verfahren in Arbeitsrechtssachen

Jahr	Beantragte gerichtliche Verfahren in Arbeitsrechtssachen	Abgeschlossene gerichtliche Verfahren in Arbeitsrechtssachen					
		Insgesamt[1]	Nach dem Streitgegenstand				
			Beendigung des Arbeitsrechtsverhältnisses	Forderung von Lohn, Gehalt und sonstiger Vergütung	Rückforderung von Lohn, Gehalt und sonstiger Vergütung	Materielle Verantwortlichkeit des Betriebes bzw. Werktätigen	Sonstige Arbeitsrechtsstreitigkeiten
1970	6 058	5 815	947	1 602	325	1 515	1 426
1975	9 991	9 922	1 242	2 323	348	3 339	2 670
1980	11 974	11 862	1 448	2 253	739	3 441	3 981
1981	12 677	12 813	1 637	2 046	778	3 478	4 874
1982	13 944	13 721	1 750	2 163	892	3 714	5 202
1983	14 949	14 788	1 974	2 175	942	4 347	5 350
1984	14 500	14 424	1 765	2 129	1 060	4 456	5 014
1985	14 311	14 466	1 542	2 146	1 054	4 560	5 164
1986	14 018	14 051	1 302	2 206	1 060	4 506	4 977
1987	14 540	14 544	1 311	2 327	1 089	4 690	5 127
1988	15 137	14 937	1 420	2 447	1 232	4 517	5 321
1989	15 449	14 989	1 417	2 646	1 234	4 220	5 472

1) Der unterschiedliche Erfassungszeitpunkt bedingt, daß die Anzahl abgeschlossener Verfahren mitunter die Anzahl der beantragten Verfahren übersteigt.

Rechtskräftige Urteile auf Ehescheidung nach Bezirken

Bezirk	Rechtskräftige Urteile auf Ehescheidung								
	1960	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Berlin (Ost)	2 953	3 334	4 773	4 879	5 222	5 119	4 959	4 811	5 397
Cottbus	946	1 264	2 159	2 647	2 670	2 764	2 557	2 651	2 468
Dresden	2 545	2 307	3 967	4 617	4 479	4 623	4 414	4 298	4 426
Erfurt	1 612	1 806	3 203	3 681	3 765	3 783	3 740	3 634	3 512
Frankfurt	1 000	1 178	2 229	2 394	2 378	2 365	2 578	2 518	2 502
Gera	1 034	1 278	2 002	2 419	2 325	2 364	2 271	2 247	2 331
Halle	2 887	3 452	5 235	5 660	5 599	5 658	5 634	5 424	5 193
Chemnitz	2 693	2 683	4 290	5 226	4 802	5 162	5 041	4 696	4 742
Leipzig	2 504	2 521	3 788	4 383	4 282	4 613	4 323	4 066	4 132
Magdeburg	1 831	2 043	3 289	3 755	3 652	3 978	3 868	3 729	3 576
Neubrandenburg	568	778	1 456	1 586	1 626	1 700	1 742	1 787	1 833
Potsdam	1 809	1 995	3 326	3 458	3 705	3 884	3 634	3 492	3 690
Rostock	929	1 347	2 262	2 337	[1]3 348	2 929	2 676	2 826	2 928
Schwerin	614	709	1 494	1 746	1 846	1 878	1 729	1 727	1 861
Suhl	615	712	1 321	1 532	1 541	1 619	1 474	1 474	1 472
DDR	**24 540**	**27 407**	**44 794**	**50 320**	**51 240**	**52 439**	**50 640**	**49 380**	**50 063**
Je 10 000 der Bevölkerung									
Berlin (Ost)	27,4	30,8	41,7	41,0	43,4	41,8	39,8	37,8	41,9
Cottbus	11,7	14,7	24,5	30,0	30,2	31,3	28,9	29,9	28,0
Dresden	13,5	12,3	21,9	25,9	25,2	26,1	25,0	24,4	25,4
Erfurt	12,9	14,4	25,9	29,7	30,5	30,6	30,2	29,3	28,4
Frankfurt	15,2	17,4	31,6	33,8	33,6	33,4	36,2	35,3	35,1
Gera	14,2	17,3	27,0	32,6	31,3	31,9	30,7	30,3	31,6
Halle	14,6	17,9	28,5	31,3	31,2	31,7	31,6	30,5	29,4
Chemnitz	12,7	13,1	22,2	27,6	25,5	27,6	27,1	25,2	25,7
Leipzig	16,4	16,9	26,8	31,6	31,0	33,6	31,6	29,8	30,6
Magdeburg	13,2	15,5	25,9	29,9	29,1	31,8	31,0	29,8	28,7
Neubrandenburg	8,7	12,2	23,4	25,6	26,2	27,5	28,1	28,8	29,6
Potsdam	15,5	17,6	29,8	30,8	33,0	34,7	32,4	31,1	32,9
Rostock	11,2	15,7	25,5	26,1	[1]37,2	32,4	29,4	30,9	32,0
Schwerin	9,8	11,9	25,3	29,5	31,2	31,7	29,1	29,1	31,3
Suhl	11,3	12,9	24,1	27,9	28,0	29,5	26,8	26,9	26,8
DDR	**14,2**	**16,1**	**26,8**	**30,2**	**30,8**	**31,5**	**30,4**	**29,6**	**30,1**

1) Einschließlich Überhänge aus dem Jahr 1984

Richter, Rechtsanwälte und Notare, Staatsanwälte 1989

Kennziffer	Insgesamt	darunter weiblich
Richter	1 493	747
am Obersten Gericht[1]	58	14
an Bezirksgerichten	324	149
an Kreisgerichten	1 111	584
Rechtsanwälte	592	135
darunter Einzelanwälte	20	4
Notare	453	284
Staatsanwälte und Militärstaatsanwälte	1 237	350
beim Generalstaatsanwalt der DDR[2]	119	18
im Bezirk	336	85
im Kreis	782	247

1) Einschließlich Präsident, 1. Vizepräsident und zwei Vizepräsidenten, sowie die Militärrichter. – 2) Einschließlich der Generalstaatsanwalt der DDR, seine drei Stellvertreter und der Militär-Oberstaatsanwalt

Wahlen zur Volkskammer der DDR am 18. März 1990
Wahlberechtigte und Stimmabgabe
Stand 31 März 1990

Liste	Anzahl	Prozent
Wahlberechtigte	12 426 192	x
Abgegebene Stimmen/Wahlbeteiligung	11 604 190	93,38
Gültige Stimmen	11 540 927	99,45
Ungültige Stimmen	63 263	0,55
Gültige Stimmen für die Liste		
Aktionsbündnis Vereinigte Linke, Die Nelken - VL	20 340	0,18
Alternative Jugendliste DJP - GJ - MJV - FDJ	14 615	0,13
Bündnis 90 - NEUES FORUM - DEMOKRATIE JETZT - IFM	336 064	2,91
Bund Freier Demokraten DFP - LDP - F D P - Die Liberalen	608 918	5,28
Bund Sozialistischer Arbeiter, Deutsche Sektion der 4. Internationale	386	0,00
Christlich Demokratische Union Deutschlands	4 710 552	40,82
CHRISTLICHE LIGA	10 691	0,09
Demokratische Bauernpartei Deutschlands	251 210	2,18
Demokratischer Aufbruch - sozial und ökologisch	106 146	0,92
Demokratischer Frauenbund Deutschlands	38 190	0,33
Deutsche Biertrinker Union	2 534	0,02
Deutsche Soziale Union	727 716	6,31
EINHEIT jetzt	2 396	0,02
Europäische Föderalistische Partei Europa Partei	3 636	0,03
Europa-Union der DDR	—	—
Grüne Partei und Unabhängiger Frauenverband	226 921	1,97
Kommunistische Partei Deutschlands	8 819	0,08
National Demokratische Partei Deutschlands	44 296	0,38
Partei des Demokratischen Sozialismus	1 892 329	16,40
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2 525 473	21,88
Spartakist Arbeiterpartei Deutschlands	2 417	0,02
Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands	3 891	0,03
Unabhängige Volkspartei	3 007	0,03
Vereinigung der Arbeitskreise für Arbeitnehmerpolitik und Demokratie	380	0,00
Insgesamt	**11 540 927**	**100**

Wahlen zur Volkskammer der DDR am 18. März 1990
Mandatsverteilung
Stand 31 März 1990

Liste	Abgeordnete	darunter weiblich
Aktionsbündnis Vereinigte Linke, Die Nelken - VL	1	—
Alternative Jugendliste DJP - GJ - MJV - FDJ	—	—
Bündnis 90 - NEUES FORUM - DEMOKRATIE JETZT - IFM	12	2
Bund Freier Demokraten DFP - LDP - F D P - Die Liberalen	21	—
Bund Sozialistischer Arbeiter, Deutsche Sektion der 4. Internationale	—	—
Christlich-Demokratische Union Deutschlands	163	25
CHRISTLICHE LIGA	—	—
Demokratische Bauernpartei Deutschlands	9	—
Demokratischer Aufbruch - sozial und ökologisch	4	1
Demokratischer Frauenbund Deutschlands	1	1
Deutsche Biertrinker Union	—	—
Deutsche Soziale Union	25	2
EINHEIT jetzt	—	—
Europäische Föderalistische Partei Europa Partei	—	—
Europa-Union der DDR	—	—
Grüne Partei und Unabhängiger Frauenverband	8	2
Kommunistische Partei Deutschlands	—	—
National-Demokratische Partei Deutschlands	2	—
Partei des Demokratischen Sozialismus	66	28
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	88	21
Spartakist Arbeiterpartei Deutschlands	—	—
Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands	—	—
Unabhängige Volkspartei	—	—
Vereinigung der Arbeitskreise für Arbeitnehmerpolitik und Demokratie	—	—
Insgesamt	**400**	**82**

Ergebnisse der Wahlen zu Kreistagen und Stadtverordnetenversammlungen der Stadtkreise am 6. Mai 1990[1]

Bezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmzettel	Ungültige Stimmzettel	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmzettel	Ungültige Stimmzettel
					Prozent		
Berlin (Ost)	969 565	684 674	666 280	18 394	70,62	97,31	2,69
Cottbus	647 705	463 711	429 868	33 843	71,59	92,70	7,30
Dresden	1 290 155	968 109	906 575	61 534	75,04	93,64	6,36
Erfurt	918 844	712 009	666 572	45 437	77,49	93,62	6,38
Frankfurt	521 922	384 676	355 873	28 803	73,70	92,51	7,49
Gera	551 053	430 896	402 579	28 317	78,20	93,43	6,57
Halle	1 337 382	992 864	921 211	71 653	74,24	92,78	7,22
Chemnitz	1 403 448	1 103 314	1 032 452	70 862	78,61	93,58	6,42
Leipzig	1 024 562	765 363	722 542	42 821	74,70	94,41	5,59
Magdeburg	938 600	687 408	639 344	48 064	73,24	93,01	6,99
Neubrandenburg	451 236	331 663	303 572	28 091	73,50	91,53	8,47
Potsdam	837 659	640 027	599 572	40 455	76,41	93,68	6,32
Rostock	668 385	469 919	440 320	29 599	70,31	93,70	6,30
Schwerin	436 826	329 198	306 713	22 485	75,36	93,17	6,83
Suhl	415 532	340 908	311 561	29 347	82,04	91,39	8,61
DDR	**12 412 874**	**9 304 739**	**8 705 034**	**599 705**	**74,96**	**93,55**	**6,45**

1) Endgültiges Ergebnis.

Für die Listen abgegebene Stimmen bei den Wahlen zu Kreistagen und Stadtverordnetenversammlungen der Stadtkreise am 6. Mai 1990[1]

Bezirk	Insgesamt	Bauernverband e. V. der DDR		Bund Freier Demokraten B.F.D. - Die Liberalen		Christlich-Demokratische Union Deutschlands		Demokratische Bauernpartei Deutschlands		Demokratischer Frauenbund Deutschlands	
	Stimmen		%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Berlin (Ost)	1 971 000	—	—	23 129	1,17	348 536	17,68	5 880	0,30	—	—
Cottbus	1 246 091	41 680	3,34	82 964	6,66	436 747	35,05	65 577	5,26	21 460	1,72
Dresden	2 647 529	45 351	1,71	186 651	7,05	796 943	30,10	92 578	3,50	32 899	1,24
Erfurt	1 940 786	46 494	2,40	99 225	5,11	724 517	37,33	72 960	3,76	34 026	1,75
Frankfurt	1 038 061	31 338	3,02	44 474	4,28	190 134	18,32	47 787	4,60	14 910	1,44
Gera	1 177 371	10 955	0,93	96 104	8,16	339 897	28,87	44 702	3,80	7 648	0,65
Halle	2 686 373	44 547	1,66	275 675	10,26	888 046	33,06	82 101	3,06	28 177	1,05
Chemnitz	3 014 279	29 342	0,97	176 901	5,87	1 230 074	40,81	68 067	2,26	41 147	1,37
Leipzig	2 115 318	31 419	1,49	144 225	6,82	754 763	35,68	49 531	2,34	22 413	1,06
Magdeburg	1 870 387	38 061	2,03	142 101	7,60	510 195	27,28	73 956	3,95	23 459	1,25
Neubrandenburg	880 702	43 490	4,94	52 943	6,01	201 882	22,92	72 275	8,21	21 211	2,41
Potsdam	1 750 561	40 621	2,32	97 315	5,56	381 629	21,80	64 321	3,67	22 378	1,28
Rostock	1 290 663	46 367	3,59	64 247	4,98	372 823	28,89	67 077	5,20	20 373	1,58
Schwerin	898 758	36 313	4,04	56 940	6,34	228 577	25,43	57 471	6,39	8 428	0,94
Suhl	910 874	14 689	1,61	70 392	7,73	322 573	35,41	16 369	1,80	15 889	1,74
DDR	**25 438 753**	**500 667**	**1,97**	**1 613 286**	**6,34**	**7 727 336**	**30,38**	**880 652**	**3,46**	**314 418**	**1,24**

Bezirk	Deutsche Soziale Union		Kulturbund der DDR e. V.		NEUES FORUM		Partei des Demokratischen Sozialismus		Sozialdemokratische Partei Deutschlands		Volkssolidarität		Andere Listen	
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Berlin (Ost)	20 275	1,03	—	—	—	—	592 102	30,04	670 881	34,04	2 152	0,11	308 045	15,63
Cottbus	33 439	2,68	3 967	0,32	9 509	0,76	201 237	16,15	219 612	17,62	4 112	0,33	125 787	10,09
Dresden	234 945	8,87	6 834	0,26	64 920	2,45	210 347	7,95	215 271	8,13	23 593	0,89	737 197	27,84
Erfurt	25 374	1,31	681	0,04	19 905	1,03	181 712	9,36	393 506	20,28	8 496	0,44	333 890	17,20
Frankfurt	23 605	2,27	4 092	0,39	31 596	3,04	203 952	19,65	313 814	30,23	2 595	0,25	129 764	12,50
Gera	56 878	4,83	6 313	0,54	45 137	3,83	84 973	7,22	221 761	18,84	2 383	0,20	260 620	22,14
Halle	29 481	1,10	6 035	0,22	66 398	2,47	336 543	12,53	560 969	20,88	13 350	0,50	355 051	13,22
Chemnitz	231 527	7,68	7 241	0,24	111 942	3,71	297 394	9,87	381 648	12,66	7 534	0,25	431 462	14,31
Leipzig	96 357	4,56	4 066	0,19	20 705	0,98	249 034	11,77	529 474	25,03	13 029	0,62	200 302	9,47
Magdeburg	16 177	0,86	9 177	0,49	48 165	2,58	240 302	12,85	479 935	25,66	25 419	1,36	263 440	14,08
Neubrandenburg	9 039	1,03	5 419	0,62	25 688	2,92	176 840	20,08	157 166	17,85	4 845	0,55	109 904	12,48
Potsdam	17 924	1,02	2 851	0,16	53 523	3,06	274 308	15,67	570 488	32,59	1 084	0,06	224 119	12,80
Rostock	15 247	1,18	10 769	0,83	37 691	2,92	242 051	18,75	286 118	22,17	25 214	1,95	102 686	7,96
Schwerin	8 853	0,99	6 167	0,69	52 345	5,82	150 757	16,77	179 183	19,94	8 785	0,98	104 939	11,68
Suhl	48 154	5,29	990	0,11	28 162	3,09	108 651	11,93	164 198	18,03	5 785	0,64	115 022	12,63
DDR	**867 275**	**3,41**	**74 602**	**0,29**	**615 686**	**2,42**	**3 550 203**	**13,96**	**5 344 024**	**21,01**	**148 376**	**0,58**	**3 802 228**	**14,95**

1) Endgültiges Ergebnis.

XXVII. Kirchen und Religionsgemeinschaften

Evangelische Kirchen, Gemeinden und Mitglieder 1986

Kirche	Kirchengemeinden	Mitglieder
Bund der Evangelischen Kirchen in der DDR	7 385	5 104 000
Evangelische Landeskirche Anhalts	201	136 000
Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg	1 606	875 000
Evangelische Kirche des Görlitzer Kirchengebietes	74	94 000
Evangelische Landeskirche Greifswald	356	305 000
Evangelische Kirche der Kirchenprovinz Sachsen	2 222	706 000
Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens	1 145	1 659 000
Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs	336	496 000
Evangelisch-Lutherische Kirche in Thüringen	1 445	833 000

Katholische Kirche, Gemeinden und Mitglieder 1988

Jurisdiktionsbereich	Gemeinden[1)]	Mitglieder
Berliner Bischofskonferenz	811	1 090 300
Bistum Berlin (Ostteil)	150	180 000
Bistum Dresden - Meißen	147	268 000
Apostolische Administratur Görlitz	59	64 000
Bischöfliches Amt Erfurt - Meiningen	181	246 000
Bischöfliches Amt Magdeburg	211	250 940
Bischöfliches Amt Schwerin	63	81 360

1) Pfarreien und Seelsorgestellen.

Weitere Kirchen und Religionsgemeinschaften 1986

Kirche/Religionsgemeinschaft	Mitglieder
Gemeindeverband der Alt-Katholischen Kirche in der DDR	1 000
Bund Evangelischer-Freikirchlicher Gemeinden in der DDR (Baptisten)	20 000
Bund Freier evangelischer Gemeinden in der DDR	1 500
Evangelische Brüder-Unität-Distrikt Herrnhut	2 700
Evangelisch-methodistische Kirche in der DDR	26 000
Kirchenbund evangelisch-reformierter Gemeinden in der DDR	3 500
Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten	9 000
Mennonitengemeinde	250
Neuapostolische Kirche in der DDR	100 000
Katholisch-Apostolische Gemeinden	5 000
Gemeinschaft in Christo Jesu	5 000
Religiöse Gesellschaft der Freunde in der DDR (Quäker)	50
Apostelamt Jesu Christi	14 000
Die Christengemeinschaft in der DDR	5 000
Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage (Mormonen)	5 000
Johannische Kirche in der DDR	3 500
Verband der Jüdischen Gemeinden in der DDR	[1)]ca. 400
Israelitische Synagogengemeinde (Adass Jisroel) zu Berlin	[2)]1 800
Zeugen Jehovas in der DDR	[1)]ca. 34 000

1) 1989 - 2) 31 März 1990.

XXVIII. Geografische Angaben

Äußerste Grenzpunkte

Nordlichster Punkt	54° 41' N,	Bezirk Rostock, Kreis Rugen
Südlichster Punkt	50° 10' N,	Bezirk Chemnitz, Kreis Oelsnitz
Westlichster Punkt	9° 54' E,	Bezirk Suhl, Kreis Bad Salzungen
Östlichster Punkt	15° 2' E,	Bezirk Dresden, Kreis Görlitz

Länge der Staatsgrenze (Landgrenze)

Angrenzende Staaten	km
BRD	1 378
CSFR	454
Polen	460

Geografische Längen und Breiten sowie Ortszeiten ausgewählter Städte

Stadt	Grad östlicher Länge	Grad nördlicher Breite	Ortszeit um 12 Uhr MEZ		
			h	min	s
Berlin (Ost)	13,3	52,3	11	53	38
Dessau	12,2	51,8	11	48	59
Dresden	13,7	51,1	11	54	58
Erfurt	11,0	51,0	11	44	6
Frankfurt/Oder	14,6	52,3	11	58	13
Görlitz	15,0	51,2	11	59	58
Greifswald	13,4	54,1	11	53	31
Halle/Saale	12,0	51,5	11	47	53
Jena	11,6	50,9	11	46	21
Leipzig	12,4	51,3	11	49	31
Magdeburg	11,6	52,1	11	46	33
Merseburg	12,0	51,4	11	48	00
Neustrelitz	13,1	53,4	11	52	15
Potsdam (Sternwarte)	13,1	52,4	11	52	16
Rostock	12,1	54,1	11	48	34
Schwerin	11,4	53,6	11	45	40
Sonneberg (Sternwarte)	11,2	50,4	11	44	48
Stralsund	13,1	54,3	11	52	22
Wittenberg	12,6	51,9	11	50	36

Ortshöhenlagen ausgewählter Orte[1]

Ort	Meter	Ort	Meter
Berlin (Ost)	36	Magdeburg	50
Annaberg Buchholz	610	Mühlhausen	215
Cottbus	72	Neustrelitz	65
Dessau	61	Nordhausen	210
Dresden	113	Oberhof	806
Eisenach	215	Oberwiesenthal	920
Erfurt	200	Plauen	360
Frankfurt/Oder	25	Prenzlau	21
Gera	205	Rostock	13
Görlitz	210	Schwerin	40
Greifswald	7	Stendal	33
Halberstadt	115	Stralsund	5
Halle/Saale	100	Weimar	255
Jena	145	Wittenberg	71
Chemnitz	309	Wittenberge	23
Leipzig	118	Zittau	244
		Zwickau	267

1) Höhe des Ortsmittelpunktes über Normal-Null

Ausgewählte Bodenerhebungen

Berg	Lage	Höhe in m
Flachland		
Küstensaum		
Piekberg	Jasmund, Rugen	161
Golm	Usedom	59
Streckelsberg	Usedom	56
Nördlicher Landrücken		
Helpter Berge	nordöstlich Woldegk	179
Ruhner Berge	südlich Parchim	178
Rugberg	westlich Bützow	144
Telegraphenberg	westlich Angermünde	138
Schmooksberg	nordöstlich Güstrow	128
Hardtberg	nordwestlich Malchin	123
Strelitzer Berg	nordwestlich Neustrelitz	116
Gebiet zwischen Nördlichem und Südlichem Landrücken		
Hutberg	südwestlich Eisenhüttenstadt	162
Semmelberg	südwestlich Bad Freienwalde	158
Rauensche Berge	südwestlich Fürstenwalde	148
Krausnicker Berge	nordwestlich Lübben	144
Wietkiekenberg	südwestlich Potsdam	125
Gollenberg	nördlich Rathenow	110
Südlicher Landrücken		
Hagelberg	Hoher Fläming	201
Hoher Berg	südöstlich Cottbus	183
Golmberg	Niederer Fläming	178
Hellberge	Altmark	160
Mittelgebirgsvorland		
Nördliches und östliches Harzvorland		
Buchenberg	Huy	314
Großer Fallstein	Fallstein	288
Petersberg	nördlich Halle	250
Domburg	Hakel	240
Thüringer Becken mit Randplatten		
Reinsburg	südlich Arnstadt	605
Birkenberg	Ohmgebirge	535
Alter Berg	Hainich	494
Großer Ettersberg	Ettersberg	478
Kulpenberg	Kyffhäuser	477
Abtsberg	Fahnersche Höhe	412
Südliches Vorland des Thüringer Waldes		
Dolmar	nordöstlich Meiningen	739
Großer Gleichberg	südwestlich Hildburghausen	679
Sächsisches Hügelland		
Landeskrone	südwestlich Görlitz	420
Keulenberg	südwestlich Kamenz	405
Rochlitzer Berg	südwestlich Rochlitz	353
Collm	westlich Oschatz	318

Berg	Lage	Höhe in m
Mittelgebirge		
Harz		
Brocken	südwestlich Wernigerode	1 142
Großer Auerberg	nordöstlich Stolberg	580
Thüringer Wald		
Großer Beerberg	nordöstlich Suhl	982
Großer Inselsberg	südwestlich Waltershausen	916
Kickelhahn	südwestlich Ilmenau	861
Adlersberg	südöstlich Suhl	850
Thüringer Schiefergebirge		
Kieferle	südwestlich Lauscha	867
Wetzstein	westlich Lobenstein	792
Kulmberg	nordöstlich Saalburg	574
Kuhberg	südlich Greiz	511
Rhön		
Ellenbogen	südwestlich Kaltennordheim	814
Geba	westlich Meiningen	751
Dietrich	südlich Vacha	668
Erzgebirge		
Fichtelberg	nordwestlich Oberwiesenthal	1 214
Auersberg	nordwestlich Johanngeorgenstadt	1 019
Hoher Kiel	nördlich Klingenthal	942
Kahleberg	südwestlich Altenberg	905
Pöhlberg	östlich Annaberg Buchholz	831
Geising	nordöstlich Altenberg	824
Kapellenberg	südlich Bad Brambach	759
Elbsandsteingebirge		
Großer Zschirnstein	südwestlich Schmilka	561
Großer Winterberg	östlich Schmilka	552
Lilienstein	nordöstlich Königstein	415
Lausitzer Bergland		
Valtenberg	südöstlich Bischofswerda	589
Kottmar	südlich Löbau	583
Czorneboh	südöstlich Bautzen	561
Zittauer Gebirge		
Lausche	südwestlich Zittau	793
Hochwald	südlich Oybin	749

Inseln

Insel	Fläche in km²
Rügen	926,4
Usedom	445,0
DDR-Anteil	354,2
Poel	37,0
Ummanz	19,7
Hiddensee	18,6
Große und Kleine Kirr	3,5
Koos	1,5
Pulitz	1,2
Großer und Kleiner Werder	1,2
Gormitz	1,1
Ole (Barther Bodden)	0,9
Vilm	0,9
Oehe	0,7
Greifswalder Oie	0,6
Riether Werder	0,6
Langenwerder	0,5
Liebitz	0,4
Ruden	0,4
Fährinsel	0,4
Riems	0,2

Flüsse

Fluß	Länge	darunter schiffbar		Einzugsgebiet
	km		Prozent	km²
Elbe	1 165	940	81	144 055
DDR-Anteil	566	566	100	83 101
Schwarze Elster	181	—	—	5 498
Mulde mit Freiberger und Zwickauer Mulde	433	—	—	7 386
Saale	427	124	22	23 737
Unstrut	192	—	—	6 350
Weiße Elster	257	—	—	5 100
Bode	169	—	—	3 300
Havel	343	243	66	24 273
Spree	382	147	38	10 100
Elde	184			2 944
Oder	912	733	80	118 611
DDR-Anteil	162	162	100	4 399
Lausitzer Neiße	256	—	—	4 232
DDR-Anteil	199	—	—	1 225

Kanäle

Kanal	Länge	Tauchtiefe bei Mittelwasser bzw. Normalstau	Schleusen bzw. Hebewerke
	km	m	Anzahl
Oder-Spree-Kanal	83,7	1,85	5
Oder-Havel-Kanal	82,8	2,00	2
Mittellandkanal (DDR-Anteil)	62,6	2,00	1
Elbe-Havel-Kanal	56,4	2,00	3
Teltowkanal	37,8	1,80	1
Havelkanal	34,9	2,00	1

Ausgewählte Seen

See	Bezirk	Fläche	Größte Tiefe	Volumen
		km²	m	Millionen m³
Müritz	Neubrandenburg	115,3	31,0	726,1
Schweriner See	Schwerin	65,5	51,0	720,5
Plauer See	Schwerin	38,7	23,8	309,6
Kummerower See	Neubrandenburg	32,9	25,5	260,1
Kölpinsee	Neubrandenburg	20,5	27,8	82,0
Tollensesee	Neubrandenburg	17,4	33,2	300,2
Krakower See	Schwerin	15,7	29,0	125,6
Malchiner See	Neubrandenburg	14,4	10,6	43,3
Scharmützelsee	Frankfurt	13,8	29,0	124,0
Unteruckersee	Neubrandenburg	10,7	19,3	92,0
Parsteiner See	Frankfurt	11,0	30,0	110,0
Schwielochsee	Frankfurt	10,5	7,0	32,0
Beetzsee	Potsdam	10,0	9,0	60,0
Großer Muggelsee	Berlin (Ost)	7,5	7,7	36,6
Arendsee	Magdeburg	5,1	49,5	146,4
Großer Stechlinsee	Potsdam	4,3	68,0	96,9

XXIX. Meteorologische Angaben

Zusammengestellt vom Meteorologischen Dienst der Deutschen Demokratischen Republik, Hauptamt für Klimatologie. Die angegebene Seehöhe (Höhe uber dem Meeresspiegel) bezieht sich auf die meteorologische Station.
Differenzen der aus gerundeten Monatssummen ermittelten Jahressummen der Niederschlagshöhe sind nicht ausgeglichen.

Lufttemperatur — Monats- und Jahresmittel an ausgewählten meteorologischen Stationen

Mittel 1951/80 (Normalwert)	Monatsmittel der Lufttemperatur												Jahresmittel der Lufttemperatur
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
Jahr	°C												
Berlin (Ost)													
Berlin - Alexanderplatz, Seehöhe 38 m													
1951/80	**0,4**	**1,1**	**4,5**	**9,3**	**14,5**	**18,5**	**19,7**	**19,4**	**15,3**	**10,8**	**5,9**	**2,4**	**10,2**
1983	5,6	0,4	6,5	10,9	14,6	19,0	22,7	21,0	16,1	11,2	6,0	2,1	11,3
1984	2,8	1,4	3,9	9,8	14,6	15,9	18,0	20,6	14,8	12,6	5,7	1,8	10,2
1985	−3,7	−1,6	5,0	10,1	16,9	16,3	20,0	19,0	14,8	10,5	2,3	4,7	9,5
1986	0,7	−5,9	4,0	7,7	16,3	17,6	19,7	18,4	12,6	10,7	7,5	2,8	9,3
1987	−6,4	0,1	0,9	10,3	11,7	16,0	18,8	17,0	15,5	10,5	6,7	3,0	8,7
1988	4,4	3,6	3,6	9,9	17,1	16,9	19,6	19,1	15,1	10,7	3,9	4,0	10,7
1989	4,2	5,0	8,1	9,5	16,0	17,8	19,7	19,2	17,2	12,3	4,0	3,5	11,4
Bezirk Cottbus													
Cottbus, Seehöhe 69 m													
1951/80	**−0,9**	**−0,2**	**3,3**	**8,0**	**13,1**	**17,2**	**18,4**	**17,7**	**13,9**	**9,2**	**4,5**	**1,1**	**8,8**
1983	4,7	−1,7	5,5	10,0	13,5	17,2	21,2	18,6	14,8	10,0	3,9	0,8	9,9
1984	1,5	−0,2	2,3	7,6	12,8	14,6	16,4	17,9	13,3	11,0	4,3	0,0	8,5
1985	−6,1	−4,0	3,8	8,6	15,1	14,6	18,1	17,9	13,7	9,2	1,6	4,2	8,1
1986	0,2	−8,0	3,6	7,6	15,7	16,8	18,8	17,4	11,9	9,9	6,7	2,2	8,6
1987	−7,5	−0,5	0,0	9,4	11,3	15,6	18,1	16,4	14,7	9,8	5,9	2,3	8,0
1988	4,0	2,9	2,9	8,8	15,5	16,4	19,0	18,1	14,0	9,6	2,7	3,0	9,7
1989	2,8	4,2	7,3	9,0	14,7	16,7	19,0	18,4	15,9	11,5	2,5	2,6	10,4
Bezirk Dresden													
Dresden-Klotzsche, Seehöhe 222 m													
1951/80	**−1,0**	**−0,2**	**3,2**	**7,7**	**12,5**	**16,4**	**17,7**	**17,3**	**13,9**	**9,3**	**4,3**	**0,8**	**8,5**
1983	4,6	−1,9	5,3	10,1	13,5	17,4	21,5	18,8	15,0	10,4	4,1	1,0	10,0
1984	1,2	−0,1	2,5	7,2	12,3	14,5	16,2	18,1	13,2	11,3	5,4	1,0	8,6
1985	−5,1	−3,8	3,6	8,5	14,4	14,2	18,3	18,0	14,2	9,4	1,1	4,6	8,1
1986	0,1	−7,7	3,8	7,4	15,7	16,4	18,6	17,5	12,0	10,3	6,5	1,9	8,5
1987	−7,5	−0,7	−0,8	9,5	10,6	15,1	17,9	16,0	15,2	10,1	5,2	2,1	7,7
1988	3,6	2,4	2,6	8,7	15,0	15,8	18,8	18,4	14,2	10,0	2,4	2,8	9,6
1989	2,5	4,2	7,7	8,6	14,6	16,1	18,2	18,2	15,6	11,6	2,8	3,1	10,3
Görlitz, Seehöhe 237 m													
1951/80	**−1,7**	**−0,9**	**2,6**	**7,3**	**12,2**	**16,1**	**17,4**	**16,8**	**13,3**	**8,8**	**4,0**	**0,3**	**8,0**
1983	3,6	−2,4	4,8	9,7	13,1	16,7	20,3	18,0	14,1	9,7	3,6	0,7	9,3
1984	0,4	−0,7	1,8	7,0	12,1	13,9	15,5	17,5	12,4	10,6	4,3	−0,1	7,9
1985	−6,5	−4,9	3,1	7,9	14,2	13,5	17,3	16,9	13,2	8,7	0,8	3,4	7,3
1986	−0,8	−8,6	3,0	7,3	14,9	15,5	17,3	16,7	11,5	9,7	5,9	0,9	7,8
1987	−8,5	−1,0	−1,1	8,7	10,4	14,6	17,3	15,3	14,3	9,7	4,8	1,5	7,2
1988	3,1	1,8	1,7	8,1	14,4	15,3	17,8	17,3	13,6	9,2	1,4	2,1	8,8
1989	1,7	3,5	6,7	8,3	13,6	15,3	17,9	17,7	14,9	10,8	2,2	2,2	9,6
Bezirk Erfurt													
Erfurt-Bindersleben, Seehöhe 312 m													
1951/80	**−1,2**	**−0,5**	**2,8**	**7,2**	**11,8**	**15,4**	**16,8**	**16,4**	**13,2**	**8,5**	**3,6**	**0,3**	**7,9**
1983	3,6	−2,9	4,5	8,5	11,1	15,9	20,0	18,0	13,7	9,4	3,0	−0,3	8,7
1984	0,9	−1,0	1,2	6,3	10,2	13,5	15,4	17,0	12,1	10,4	4,1	0,5	7,6
1985	−6,4	−4,4	2,3	7,6	13,6	13,0	17,0	16,3	13,7	8,4	0,0	3,8	7,1
1986	−0,3	−8,7	2,7	5,7	14,6	15,4	17,1	16,5	10,9	9,9	5,8	1,9	7,6
1987	−7,5	−1,6	−2,5	9,0	9,4	13,6	16,6	15,3	14,5	8,9	4,0	1,1	6,7
1988	3,1	1,4	2,2	7,4	14,0	14,9	17,3	17,8	13,7	9,7	2,8	2,8	8,9
1989	1,9	2,4	6,7	7,0	13,5	14,9	17,5	17,3	14,8	10,9	2,5	2,2	9,3
Bezirk Frankfurt													
Lindenberg, Seehöhe 98 m													
1951/80	**−1,4**	**−0,5**	**3,0**	**7,7**	**12,8**	**16,8**	**17,9**	**17,5**	**13,9**	**9,2**	**4,1**	**0,6**	**8,5**
1983	4,1	−1,8	4,9	9,2	13,0	17,2	21,2	19,4	14,6	9,8	3,8	0,0	9,6
1984	1,3	−0,1	2,0	7,7	12,7	13,9	15,9	18,1	12,7	10,5	3,6	−0,6	8,1
1985	−6,4	−4,2	3,2	8,0	15,1	14,3	17,8	17,5	13,6	9,1	0,9	3,4	7,7
1986	−0,4	−7,2	3,0	6,8	14,9	16,2	18,3	17,0	11,4	9,3	6,0	1,2	8,0
1987	−8,1	−1,2	−0,3	9,0	10,7	14,8	17,6	15,8	14,1	9,3	5,3	1,6	7,4
1988	2,8	2,3	2,2	8,4	15,1	16,1	18,4	17,8	14,1	9,5	2,3	2,7	9,3
1989	2,4	3,8	6,8	8,4	14,9	16,7	18,9	18,3	16,0	11,1	2,4	2,0	10,1

Lufttemperatur — Monats- und Jahresmittel an ausgewählten meteorologischen Stationen

Mittel 1951/80 (Normalwert) Jahr	Monatsmittel der Lufttemperatur												Jahresmittel der Lufttemperatur
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
	°C												
Angermünde, Seehöhe 56 m													
1951/80	**−1,3**	**−0,8**	**2,6**	**7,2**	**12,4**	**16,4**	**17,5**	**17,0**	**13,3**	**8,7**	**4,1**	**0,8**	**8,2**
1983	4,7	−1,9	4,9	8,5	12,9	16,3	20,1	18,5	14,3	9,5	3,9	0,2	9,3
1984	1,1	−0,4	1,8	7,5	12,6	14,0	15,9	18,1	12,7	10,6	3,3	−0,2	8,1
1985	−6,7	−4,1	2,7	7,5	14,1	14,1	17,6	17,5	13,3	9,3	0,9	3,4	7,5
1986	−0,3	−8,1	2,2	6,1	14,7	15,6	18,1	16,5	11,2	9,2	6,4	1,9	7,8
1987	−7,8	−1,1	−0,9	8,4	10,2	14,5	16,9	15,4	13,7	8,9	5,4	1,9	7,1
1988	3,0	2,4	2,4	8,0	14,8	15,8	18,0	17,4	13,8	9,4	2,3	3,1	9,2
1989	3,2	4,1	6,3	8,0	13,5	16,0	18,0	17,6	15,5	10,9	2,5	1,9	9,8
Bezirk Chemnitz													
Chemnitz, Seehohe 418 m													
1951/80	**−1,6**	**−0,9**	**2,3**	**6,5**	**11,2**	**15,0**	**16,3**	**15,9**	**12,8**	**8,5**	**3,6**	**0,1**	**7,5**
1983	3,2	−2,9	4,0	8,8	11,5	15,8	20,0	17,6	13,7	9,1	3,8	0,7	8,8
1984	0,5	−1,6	1,5	5,9	10,3	12,8	14,6	16,5	11,6	10,2	5,2	0,5	7,3
1985	−5,7	−4,6	2,4	7,0	13,2	12,5	16,9	16,6	13,4	8,5	0,0	4,0	7,0
1986	−0,8	−7,7	2,6	6,1	14,8	15,2	17,1	16,7	11,0	9,6	6,1	1,3	7,7
1987	−7,8	−1,2	−2,1	8,5	9,1	13,6	16,5	14,9	14,3	9,3	4,0	1,1	6,7
1988	3,1	1,1	1,1	7,6	13,9	14,2	17,3	17,3	13,0	9,6	2,0	1,8	8,5
1989	2,3	3,3	6,8	7,3	13,1	14,5	16,8	16,8	14,6	10,4	2,6	2,4	9,2
Fichtelberg, Seehöhe 1 213 m													
1951/80	**−5,3**	**−5,0**	**−2,6**	**1,2**	**6,0**	**9,8**	**11,2**	**11,0**	**8,0**	**4,2**	**−0,8**	**−3,8**	**2,8**
1983	−1,9	−7,3	−1,5	3,1	6,3	10,7	15,1	12,7	8,6	4,1	−0,5	−3,2	3,9
1984	−5,4	−6,5	−4,4	0,6	5,0	7,5	9,6	11,8	6,6	5,5	2,1	−2,7	2,5
1985	−9,8	−8,7	−2,6	1,3	7,4	6,8	11,7	11,4	8,3	5,3	−4,8	−0,7	2,1
1986	−6,2	−11,9	−2,7	1,4	9,1	9,5	11,1	11,1	6,4	5,2	1,8	−3,0	2,7
1987	−9,6	−3,9	−7,3	2,8	3,8	8,4	11,3	9,5	9,5	3,7	−0,5	−2,4	2,1
1988	−1,2	−4,3	−4,1	1,6	8,0	8,9	11,8	12,0	7,3	5,1	−2,4	−2,9	3,3
1989	−0,6	−0,4	1,1	1,9	7,7	9,2	11,6	11,5	9,4	5,8	−1,0	−0,4	4,7
Bezirk Leipzig													
Leipzig-Schkeuditz, Seehöhe 131 m													
1951/80	**−0,5**	**0,1**	**3,4**	**7,8**	**12,5**	**16,4**	**17,8**	**17,3**	**13,8**	**9,2**	**4,5**	**1,4**	**8,6**
1983	4,5	−2,1	5,2	9,5	12,6	16,6	20,7	18,8	14,6	10,0	4,1	0,6	9,6
1984	1,7	0,1	2,3	7,3	11,9	14,4	16,2	18,2	13,1	11,0	5,0	1,3	8,5
1985	−5,3	−3,4	3,1	8,4	14,3	14,3	18,3	17,7	14,2	9,4	1,2	4,4	8,1
1986	0,4	−8,1	3,2	6,9	15,3	16,3	18,2	17,4	11,9	10,2	6,6	2,3	8,4
1987	−7,4	−1,0	−0,7	9,7	10,6	14,9	17,9	16,2	15,0	9,5	5,1	2,3	7,7
1988	3,9	2,5	3,0	8,5	14,9	15,7	18,6	18,6	14,5	10,0	3,5	3,1	9,7
1989	2,9	3,7	7,7	8,1	14,5	16,6	18,6	18,5	15,9	11,7	2,9	2,9	10,3
Bezirk Magdeburg													
Magdeburg, Seehöhe 79 m													
1951/80	**−0,6**	**0,1**	**3,7**	**8,6**	**13,4**	**17,0**	**18,1**	**18,0**	**14,5**	**9,4**	**4,7**	**1,2**	**9,0**
1983	4,9	−1,1	5,3	9,2	12,5	16,8	20,7	19,0	14,6	10,0	4,4	0,8	9,8
1984	1,9	0,4	2,4	7,7	12,5	14,2	15,9	17,9	12,8	11,0	4,6	0,7	8,5
1985	−4,9	−2,6	3,2	8,5	14,6	14,1	17,5	17,1	13,7	9,3	1,2	4,1	8,0
1986	−0,1	−7,7	3,0	6,9	15,0	16,3	17,6	16,7	11,4	9,7	6,5	2,4	8,1
1987	−6,8	−1,1	−0,3	9,5	10,5	14,3	17,1	15,8	14,2	9,3	5,6	2,5	7,6
1988	3,5	2,6	3,1	8,5	15,5	15,7	18,1	17,7	14,0	9,9	3,8	3,6	9,7
1989	3,3	3,9	7,4	8,2	14,6	16,4	18,2	17,9	15,5	11,3	3,0	2,8	10,2
Seehausen (Altmark), Seehöhe 21 m													
1951/80	**−0,7**	**−0,3**	**3,1**	**7,4**	**12,4**	**16,3**	**17,2**	**16,9**	**13,4**	**9,0**	**4,3**	**1,3**	**8,4**
1983	5,0	−1,4	4,8	8,5	12,3	16,4	20,1	18,5	14,5	9,6	4,1	0,6	9,4
1984	1,6	0,1	2,0	7,0	12,2	14,0	15,6	17,7	12,5	10,9	4,0	0,8	8,2
1985	−5,5	−2,8	3,1	7,8	14,0	14,0	17,4	16,7	13,4	9,5	1,4	3,9	7,7
1986	−0,2	−7,5	2,7	6,3	14,2	16,0	17,6	16,6	11,4	9,3	6,7	2,5	8,0
1987	−6,9	−1,1	−0,4	8,8	10,3	14,1	16,9	15,5	13,6	9,1	5,9	2,3	7,3
1988	3,6	2,9	2,9	7,9	15,0	15,3	17,6	17,2	13,7	9,4	3,3	3,8	9,4
1989	3,5	4,3	6,8	7,7	13,9	15,9	18,0	17,4	15,5	11,0	2,6	2,4	9,9

Lufttemperatur — Monats- und Jahresmittel an ausgewählten meteorologischen Stationen

Mittel 1951/80 (Normalwert)	Monatsmittel der Lufttemperatur												Jahresmittel der Lufttemperatur
Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
	°C												
Brocken, Seehohe 1 142 m													
1951/80	**−4,5**	**−4,4**	**−2,4**	**0,9**	**5,3**	**9,0**	**10,2**	**10,3**	**7,7**	**4,5**	**−0,4**	**−3,0**	**2,8**
1983	−1,5	−6,5	−1,6	2,2	4,7	9,6	14,4	12,6	7,9	3,7	0,4	−2,0	3,7
1984	−4,9	−5,5	−4,4	0,4	4,3	6,5	8,8	11,6	6,0	5,2	3,3	−1,6	2,5
1985	−9,0	−7,4	−2,8	0,9	7,3	6,4	10,4	10,0	7,6	5,6	−4,9	−0,8	1,9
1986	−5,5	−11,7	−2,2	−0,2	8,2	9,5	10,5	10,0	5,3	5,3	2,0	−2,5	2,4
1987	−8,8	−3,9	−6,6	3,3	3,1	7,1	10,1	9,0	8,7	5,2	0,0	−0,7	2,2
1988	−0,8	−3,7	−3,6	1,3	7,9	8,5	10,3	10,8	7,1	4,7	−1,2	−1,6	3,3
1989	0,4	−0,2	1,1	0,8	7,9	9,0	11,0	11,0	9,4	5,7	0,5	0,9	4,8
Bezirk Neubrandenburg													
Neubrandenburg, Seehohe 81 m													
1951/80	**−1,1**	**−0,8**	**2,2**	**6,2**	**11,4**	**15,5**	**16,6**	**16,5**	**13,2**	**8,5**	**4,0**	**0,9**	**7,8**
1983	4,2	−1,6	4,3	7,8	11,9	15,6	18,7	18,0	14,0	9,1	3,8	0,1	8,8
1984	1,0	−0,7	1,2	7,0	11,9	13,4	15,5	17,6	12,1	10,4	3,6	0,1	7,8
1985	−6,5	−4,5	2,3	6,9	12,5	13,7	17,0	16,6	12,8	9,5	0,7	3,2	7,0
1986	−0,7	−7,0	2,1	5,3	13,8	15,2	17,4	16,1	10,9	9,4	6,4	1,7	7,6
1987	−7,5	−1,3	−1,6	8,0	9,5	13,6	16,3	15,0	13,2	9,2	5,0	1,7	6,8
1988	3,0	2,1	1,9	7,0	13,6	15,1	17,6	16,9	13,5	8,8	2,5	2,9	8,7
1989	3,3	3,9	5,9	7,3	12,6	15,3	17,3	17,0	15,1	10,3	2,5	1,7	9,4
Bezirk Rostock													
Warnemünde, Seehöhe 4 m													
1951/80	**0,1**	**0,2**	**2,6**	**6,2**	**10,9**	**15,0**	**16,7**	**16,7**	**13,9**	**9,7**	**5,2**	**2,1**	**8,3**
1983	5,0	0,3	4,2	7,2	11,5	15,4	18,7	18,0	14,4	10,2	5,4	1,5	9,3
1984	1,9	0,5	1,9	6,6	10,7	13,7	15,8	17,3	12,9	11,2	4,5	1,4	8,2
1985	−4,2	−3,3	2,2	6,4	10,6	13,8	17,3	16,5	13,2	10,5	2,3	4,0	7,4
1986	0,2	−4,2	2,7	4,6	13,1	15,0	17,3	15,9	11,7	10,1	7,4	3,0	8,1
1987	−4,9	−0,2	−0,4	7,3	9,5	13,2	16,0	15,5	13,6	9,7	6,3	2,9	7,4
1988	4,0	3,0	2,9	7,0	13,2	15,2	17,5	16,6	14,2	9,6	4,1	3,9	9,3
1989	4,3	4,8	6,6	7,5	12,6	15,5	17,8	16,9	15,5	11,4	4,6	2,9	10,0
Greifswald, Seehöhe 2 m													
1951/80	**−0,7**	**−0,5**	**2,1**	**6,2**	**11,1**	**15,8**	**16,7**	**16,5**	**13,3**	**9,0**	**4,5**	**1,3**	**7,9**
1983	5,0	−1,0	4,6	7,6	12,0	15,7	18,4	17,8	14,2	9,4	4,2	0,5	9,0
1984	1,4	−0,2	1,4	6,7	11,5	13,7	16,0	17,8	12,7	11,1	4,5	0,7	8,1
1985	−5,6	−4,4	2,7	7,0	11,6	14,3	17,4	17,0	13,1	10,2	1,7	3,7	7,4
1986	0,0	−5,5	2,1	5,1	14,0	15,3	17,5	16,2	11,3	9,7	7,2	2,2	7,9
1987	−6,1	−0,8	−1,2	7,8	9,9	13,9	16,3	15,4	13,2	9,2	5,4	2,2	7,1
1988	3,3	2,7	2,4	6,9	12,9	15,3	17,5	16,2	13,7	9,1	3,1	3,5	8,9
1989	4,3	4,8	6,5	7,8	13,0	15,8	17,7	16,7	15,1	11,1	3,5	2,3	9,9
Bezirk Schwerin													
Schwerin, Seehöhe 59 m													
1951/80	**−0,4**	**−0,2**	**2,8**	**6,9**	**11,9**	**15,7**	**16,8**	**16,6**	**13,4**	**9,2**	**4,5**	**1,5**	**8,2**
1983	4,7	−0,9	4,4	8,1	12,1	15,9	19,6	18,7	14,0	9,5	4,5	0,7	9,3
1984	1,6	0,0	1,8	7,5	12,0	13,5	15,5	17,9	12,4	10,7	4,5	1,0	8,2
1985	−5,5	−3,3	2,5	7,1	12,8	13,8	17,0	16,3	12,8	9,8	1,1	3,6	7,3
1986	−0,5	−5,6	2,6	5,8	13,9	15,9	17,3	16,0	11,0	9,7	6,9	2,5	8,0
1987	−6,1	−0,6	−0,7	8,6	9,9	13,5	16,4	15,4	13,3	9,7	5,9	2,4	7,3
1988	3,7	2,6	2,7	7,5	13,9	15,2	16,9	16,5	13,5	9,3	3,6	3,7	9,1
1989	3,7	4,3	6,5	7,3	13,4	15,8	17,6	16,8	15,0	10,6	3,5	2,2	9,7
Bezirk Suhl													
Meiningen, Seehöhe 450 m													
1951/80	**−2,2**	**−0,9**	**2,2**	**6,5**	**10,9**	**14,5**	**15,7**	**15,1**	**12,2**	**7,7**	**2,2**	**−0,9**	**6,9**
1983	2,0	−3,4	2,9	7,3	9,6	15,0	19,3	17,3	12,5	7,3	1,3	−1,5	7,5
1984	−0,9	−1,9	0,6	5,2	9,1	12,4	14,2	15,9	10,7	8,7	3,2	−0,3	6,4
1985	−7,1	−5,0	1,3	6,3	12,5	11,7	15,9	14,9	12,7	7,8	−0,8	1,9	6,0
1986	−1,1	−7,3	2,0	5,1	13,4	14,9	16,0	15,6	10,4	8,6	4,0	0,5	6,8
1987	−7,3	−2,0	−2,2	8,3	8,6	12,7	15,7	14,2	13,6	7,9	3,1	0,1	6,1
1988	1,5	0,1	0,9	6,7	13,1	13,6	16,1	16,8	12,3	8,7	1,4	2,1	7,8
1989	0,3	1,3	5,6	6,0	13,2	13,7	16,5	16,2	13,4	8,6	1,2	1,2	8,1

Niederschlagshöhe — Monats- und Jahressumme an ausgewählten meteorologischen Stationen

Mittel 1951/80 (Normalwert) / Jahr	Monatssumme der Niederschlagshöhe												Jahressumme der Niederschlagshöhe
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
	mm												
Berlin (Ost)													
Berlin - Alexanderplatz, Seehöhe 38 m													
1951/80	**41**	**34**	**32**	**41**	**52**	**71**	**65**	**66**	**50**	**42**	**48**	**51**	**593**
1983	78	26	31	65	126	19	12	66	52	45	56	65	641
1984	80	42	13	41	91	62	32	59	64	53	48	32	618
1985	46	27	22	53	29	74	36	43	39	7	35	64	475
1986	61	23	46	53	71	95	29	46	52	35	29	136	676
1987	67	45	26	52	51	68	114	79	77	13	71	57	720
1988	53	98	86	1	11	109	91	19	25	20	39	74	627
1889	14	44	28	48	14	59	48	51	13	33	72	51	474
Bezirk Cottbus													
Cottbus, Seehöhe 69 m													
1951/80	**34**	**28**	**30**	**41**	**53**	**65**	**75**	**70**	**51**	**42**	**40**	**44**	**573**
1983	73	26	27	58	86	27	19	112	47	22	30	29	555
1984	44	38	7	53	74	55	41	68	59	33	35	23	530
1985	26	25	37	55	23	70	36	67	37	9	34	64	483
1986	50	19	41	67	110	45	34	97	35	49	17	105	669
1987	43	43	24	72	57	46	114	105	40	17	57	45	663
1988	45	73	73	1	25	85	61	25	42	11	42	70	554
1989	20	27	24	52	12	29	35	35	21	37	81	50	423
Bezirk Dresden													
Dresden-Klotzsche, Seehöhe 222 m													
1951/80	**39**	**34**	**41**	**53**	**61**	**76**	**90**	**69**	**53**	**51**	**44**	**49**	**660**
1983	95	40	30	63	76	23	46	151	36	10	43	48	660
1984	40	41	11	55	41	57	60	81	59	34	38	23	539
1985	40	39	38	66	57	74	59	66	21	14	45	69	588
1986	67	26	50	53	138	30	59	129	52	68	20	154	846
1987	100	56	34	49	62	101	163	108	49	29	74	70	895
1988	49	73	80	7	30	68	94	36	47	13	70	124	690
1989	35	37	28	67	21	98	74	63	51	55	107	47	681
Görlitz, Seehöhe 237 m													
1951/80	**42**	**34**	**39**	**50**	**70**	**73**	**90**	**72**	**55**	**50**	**46**	**52**	**673**
1983	110	49	38	65	67	31	58	110	18	18	45	35	642
1984	35	31	22	50	69	75	50	73	71	38	37	23	573
1985	34	55	45	65	29	88	60	119	30	19	42	64	650
1986	71	22	26	53	125	30	67	103	46	57	20	144	764
1987	89	41	24	61	73	103	69	111	41	14	63	52	741
1988	39	86	83	4	37	102	101	50	58	14	63	105	743
1989	25	37	26	59	29	47	49	57	54	44	81	39	547
Bezirk Erfurt													
Erfurt-Bindersleben, Seehöhe 312 m													
1951/80	**30**	**25**	**33**	**42**	**55**	**73**	**58**	**61**	**43**	**42**	**35**	**31**	**528**
1983	27	15	26	134	93	23	26	59	47	5	16	14	485
1984	34	49	6	65	131	42	78	57	56	55	43	15	629
1985	20	9	26	19	39	63	44	45	20	3	30	42	360
1986	32	18	60	55	81	44	44	57	54	57	5	42	549
1987	49	36	50	15	99	101	69	66	90	21	49	26	671
1988	21	47	67	20	22	79	57	18	24	15	50	56	475
1989	14	17	40	47	29	53	43	21	39	38	56	42	440
Bezirk Frankfurt													
Lindenberg, Seehöhe 98 m													
1951/80	**37**	**32**	**32**	**38**	**51**	**58**	**70**	**60**	**46**	**42**	**42**	**45**	**553**
1983	66	26	26	66	172	48	12	92	26	35	39	39	696
1984	62	36	8	45	62	85	27	80	58	40	33	25	560
1985	29	33	31	65	30	108	52	41	37	15	23	77	541
1986	48	28	51	62	97	64	34	67	56	42	22	129	700
1987	61	51	38	65	62	65	116	92	42	13	81	52	738
1988	48	85	73	3	34	89	63	55	27	16	44	74	609
1989	16	32	30	69	14	26	27	40	17	27	76	55	427

Niederschlagshöhe — Monats- und Jahressumme an ausgewählten meteorologischen Stationen

Mittel 1951/80 (Normalwert) / Jahr	Monatssumme der Niederschlagshöhe												Jahressumme der Niederschlagshöhe
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
	mm												
Angermünde, Seehöhe 56 m													
1951/80	**39**	**31**	**31**	**39**	**51**	**70**	**62**	**56**	**46**	**38**	**42**	**42**	**547**
1983	47	18	24	73	92	9	11	81	18	40	34	45	493
1984	57	39	5	30	69	96	39	74	35	34	41	26	544
1985	29	13	24	53	31	73	29	36	40	10	36	67	441
1986	43	10	45	41	82	94	27	43	45	39	21	79	569
1987	27	31	15	84	27	64	181	79	71	17	58	26	680
1988	42	72	40	5	14	45	66	20	20	12	38	49	422
1989	5	18	39	40	20	36	68	36	8	25	59	47	403
Bezirk Chemnitz													
Chemnitz, Seehöhe 418 m													
1951/80	**44**	**39**	**46**	**56**	**68**	**91**	**98**	**70**	**58**	**58**	**46**	**52**	**726**
1983	89	33	44	97	56	72	25	199	34	11	35	26	721
1984	31	48	9	45	51	85	104	78	105	42	31	33	661
1985	38	28	28	43	58	104	75	60	29	10	36	75	584
1986	64	17	45	37	109	46	54	147	63	66	22	115	785
1987	62	54	34	73	83	96	80	64	76	13	62	72	769
1988	33	55	84	21	37	58	71	52	55	25	84	121	697
1989	32	36	32	66	32	49	73	73	50	33	80	41	596
Fichtelberg, Seehöhe 1 213 m													
1951/80	**91**	**85**	**87**	**90**	**100**	**109**	**135**	**89**	**87**	**79**	**81**	**101**	**1 134**
1983	127	72	93	124	81	69	36	224	48	31	94	49	1 048
1984	104	101	32	79	112	137	154	125	140	50	45	40	1 120
1985	48	36	49	68	63	99	71	78	52	31	81	98	774
1986	115	33	66	46	140	73	86	204	68	81	42	126	1 080
1987	126	53	65	90	92	115	94	114	100	39	99	94	1 081
1988	72	150	196	28	39	125	88	67	84	43	146	145	1 182
1989	30	49	51	84	70	69	77	144	89	64	100	63	891
Bezirk Leipzig													
Leipzig-Schkeuditz, Seehöhe 131 m													
1951/80	**31**	**29**	**33**	**40**	**49**	**66**	**63**	**60**	**45**	**43**	**35**	**35**	**529**
1983	57	18	29	93	60	26	40	117	43	6	29	41	559
1984	29	33	7	50	44	49	66	60	59	36	33	20	487
1985	30	15	34	35	15	63	38	48	29	7	20	56	390
1986	38	10	51	49	67	61	53	60	29	71	9	62	560
1987	66	52	28	19	64	61	58	81	52	11	51	44	587
1988	28	46	53	8	17	52	46	49	33	15	44	83	473
1989	26	26	31	55	23	30	59	25	20	31	59	39	424
Bezirk Magdeburg													
Magdeburg, Seehöhe 79 m													
1951/80	**34**	**29**	**35**	**40**	**50**	**64**	**61**	**56**	**37**	**34**	**39**	**42**	**521**
1983	33	20	32	98	74	45	8	39	23	25	39	36	471
1984	43	40	12	40	76	48	57	26	66	30	31	22	490
1985	39	11	30	73	46	92	39	53	27	16	32	44	502
1986	40	27	57	48	64	58	40	64	46	34	11	78	567
1987	59	56	22	19	48	71	120	43	43	16	53	30	580
1988	36	52	74	1	4	73	36	34	27	15	38	49	439
1989	8	26	22	17	9	35	39	29	20	42	54	44	346
Seehausen (Altmark), Seehöhe 21 m													
1951/80	**40**	**28**	**32**	**37**	**52**	**65**	**68**	**63**	**43**	**38**	**44**	**46**	**556**
1983	60	24	34	101	72	34	3	36	29	61	44	51	549
1984	67	42	17	27	82	73	49	24	66	38	41	39	565
1985	41	14	26	66	30	80	28	38	46	20	42	53	484
1986	62	7	45	36	85	73	44	30	32	35	26	104	579
1987	51	42	27	27	30	69	112	40	81	22	64	40	605
1988	52	64	64	11	9	68	77	18	21	18	41	50	492
1989	13	35	37	33	3	65	26	33	20	47	41	57	410

Niederschlagshöhe — Monats- und Jahressumme an ausgewählten meteorologischen Stationen

Mittel 1951/80 (Normalwert) / Jahr	Monatssumme der Niederschlagshöhe												Jahressumme der Niederschlagshöhe
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
	mm												
Brocken, Seehöhe 1 142 m													
1951/80	**156**	**122**	**133**	**116**	**114**	**136**	**142**	**120**	**112**	**120**	**153**	**185**	**1 609**
1983	365	131	207	232	121	80	118	106	110	111	273	168	2 022
1984	263	188	60	75	166	172	183	98	314	206	121	114	1 959
1985	164	81	141	199	134	238	138	101	128	93	162	250	1 829
1986	332	64	175	112	93	147	105	156	135	210	153	341	2 023
1987	211	135	160	58	160	177	152	150	137	90	203	163	1 796
1988	245	295	282	36	43	117	154	78	232	110	221	308	2 120
1989	80	147	181	66	26	61	97	189	98	208	105	214	1 472
Bezirk Neubrandenburg													
Neubrandenburg, Seehöhe 81 m													
1951/80	**36**	**27**	**32**	**40**	**56**	**72**	**66**	**65**	**49**	**39**	**43**	**44**	**569**
1983	61	27	38	73	124	33	8	35	17	40	32	49	536
1984	54	25	9	24	87	121	20	15	31	35	34	31	485
1985	36	16	26	47	58	58	23	42	35	12	26	74	453
1986	49	8	43	27	76	66	42	65	32	31	31	62	532
1987	27	23	21	40	35	71	117	61	61	9	66	37	568
1988	46	62	47	9	11	166	90	26	24	23	34	49	588
1989	9	27	47	23	10	44	57	35	13	44	48	48	404
Bezirk Rostock													
Warnemünde, Seehöhe 4 m													
1951/80	**44**	**30**	**37**	**41**	**47**	**56**	**72**	**66**	**53**	**44**	**52**	**50**	**592**
1983	62	38	48	97	115	60	5	10	43	70	44	52	643
1984	77	26	18	24	35	136	72	21	61	61	46	45	622
1985	49	13	46	55	24	105	49	48	47	13	44	85	578
1986	76	13	32	24	52	44	94	95	43	58	41	63	635
1987	80	35	22	30	46	111	119	53	75	8	53	35	667
1988	70	81	69	21	27	61	110	24	57	35	48	42	644
1989	9	19	45	44	4	25	62	104	16	39	32	65	465
Greifswald, Seehöhe 2 m													
1951/80	**38**	**28**	**33**	**39**	**51**	**55**	**64**	**55**	**53**	**44**	**46**	**46**	**552**
1983	63	51	52	82	82	41	7	45	71	41	44	42	622
1984	69	29	9	22	46	113	47	19	68	46	45	42	553
1985	64	23	47	58	19	100	46	62	66	14	41	86	626
1986	60	19	32	36	47	38	77	51	51	43	45	62	561
1987	53	32	23	37	37	97	158	69	51	11	60	41	669
1988	65	62	46	24	24	56	115	36	35	41	41	47	592
1989	13	24	44	25	3	48	57	98	11	45	47	67	482
Bezirk Schwerin													
Schwerin, Seehöhe 59 m													
1951/80	**47**	**33**	**37**	**42**	**53**	**68**	**73**	**72**	**50**	**42**	**55**	**53**	**625**
1983	84	34	44	113	96	64	5	24	39	70	43	79	696
1984	84	32	25	16	87	85	70	25	65	67	53	49	658
1985	40	10	45	73	28	76	43	50	65	16	50	69	565
1986	69	9	45	52	84	36	70	57	55	53	43	96	669
1987	26	29	27	36	48	80	162	47	102	17	72	36	682
1988	74	86	75	18	27	64	115	23	38	74	34	57	684
1989	13	31	60	38	7	34	54	81	21	48	30	68	484
Bezirk Suhl													
Meiningen, Seehöhe 450 m													
1951/80	**46**	**38**	**37**	**47**	**53**	**72**	**68**	**70**	**46**	**46**	**46**	**55**	**624**
1983	68	26	47	96	114	33	24	60	66	31	54	29	648
1984	104	73	22	32	119	60	58	31	70	59	61	35	721
1985	53	19	32	46	64	89	71	45	44	11	58	47	579
1986	77	6	100	57	78	67	38	42	61	71	16	70	683
1987	46	42	73	23	83	101	102	54	60	43	64	45	736
1988	73	70	102	30	26	20	76	15	47	32	73	91	654
1989	23	39	57	52	37	84	53	39	72	61	48	112	677

Lufttemperatur in Potsdam — Monats- und Jahresmittel

Mittel 1951/80 (Normalwert)	Monatsmittel der Lufttemperatur												Jahres mittel der Luft temperatur
Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
	°C												
1951/80	**−1,0**	**−0,3**	**3,3**	**7,9**	**12,9**	**16,7**	**17,9**	**17,4**	**13,9**	**9,1**	**4,1**	**0,8**	**8,6**
1901	−4,0	−3,7	2,5	8,3	13,6	16,2	19,5	17,0	13,4	10,2	3,1	0,9	8,1
1902	3,3	−1,9	3,2	6,9	9,6	16,2	15,6	14,4	11,9	6,8	0,8	−2,6	7,0
1903	0,6	4,1	6,2	5,4	13,6	15,7	17,1	15,8	13,6	9,3	4,2	−1,3	8,7
1904	−1,2	0,9	3,1	8,8	12,5	15,7	18,9	17,1	12,4	8,3	3,8	2,7	8,6
1905	−1,8	1,9	4,5	5,5	13,5	18,0	18,3	16,7	12,9	4,8	3,2	1,2	8,2
1906	1,2	1,0	2,6	9,2	14,7	15,8	17,8	16,7	13,3	9,3	6,7	−2,7	8,8
1907	−0,6	−1,5	2,9	6,3	13,7	15,5	14,7	15,5	13,1	12,1	2,4	0,8	7,9
1908	−1,2	1,7	2,7	5,8	13,7	17,9	18,1	15,0	12,6	8,9	1,0	−1,8	7,9
1909	−1,5	−2,7	1,3	7,5	10,9	15,0	16,0	16,6	13,3	10,8	1,7	1,8	7,6
1910	1,6	2,6	3,7	7,9	13,4	18,2	16,1	16,2	12,5	8,5	1,9	2,2	8,7
1911	0,1	1,5	4,2	8,2	14,3	16,1	19,7	19,9	14,9	8,7	4,7	2,1	9,5
1912	−3,4	1,4	5,9	7,4	11,8	16,3	19,6	14,8	9,6	6,7	2,7	3,8	8,0
1913	−0,9	1,6	6,3	9,0	13,4	16,0	16,1	15,8	13,0	9,3	6,6	2,6	9,1
1914	−2,6	3,8	4,9	10,3	11,7	15,8	19,2	18,1	13,1	8,1	3,4	3,6	9,1
1915	0,0	0,8	0,9	7,3	13,7	18,5	17,3	16,0	12,1	6,1	2,0	2,4	8,1
1916	3,5	0,5	3,7	9,0	13,3	13,8	16,6	16,4	12,3	8,3	4,6	2,1	8,7
1917	−2,9	−4,2	−0,8	5,3	15,5	20,2	18,3	17,7	15,1	8,2	5,4	−1,5	8,0
1918	0,7	1,6	4,1	10,8	14,7	13,6	17,4	16,1	13,4	8,8	2,7	3,5	9,0
1919	0,6	−0,1	3,0	6,3	11,6	15,9	15,8	16,6	15,8	6,8	−0,8	−0,1	7,6
1920	1,7	3,0	7,0	10,5	14,7	15,1	18,8	15,9	13,2	6,0	0,5	−0,3	8,8
1921	4,1	1,2	7,0	8,6	15,1	14,8	19,2	18,3	13,7	11,1	−0,3	0,1	9,4
1922	−3,9	−1,9	3,6	5,9	14,3	16,2	16,7	15,6	11,6	4,9	2,4	2,4	7,3
1923	1,9	−0,4	5,3	6,9	12,2	11,6	19,1	15,8	13,9	10,7	3,5	−2,6	8,2
1924	−3,3	−3,0	2,5	6,2	14,4	16,2	17,6	15,8	14,3	10,1	3,1	1,5	8,0
1925	3,0	4,4	1,9	8,7	15,6	15,4	19,4	17,4	11,5	8,7	2,2	−0,5	9,0
1926	−0,5	3,3	3,7	11,0	12,1	14,9	19,0	16,6	14,7	7,5	6,6	1,4	9,2
1927	2,1	0,6	7,1	7,0	10,7	14,3	18,8	17,3	14,4	9,4	2,0	−3,6	8,3
1928	1,1	2,3	2,7	7,9	10,8	14,3	18,8	16,3	13,4	9,3	6,8	−0,9	8,6
1929	−4,8	−10,9	2,7	4,7	14,4	15,3	18,5	18,5	16,2	10,3	5,3	3,4	7,8
1930	2,2	−0,1	4,0	9,1	13,0	19,6	17,4	16,4	13,3	9,2	5,7	0,3	9,2
1931	0,0	−1,1	−0,1	5,7	16,7	16,3	18,2	16,5	11,2	7,6	4,2	0,8	8,0
1932	1,6	−1,5	0,8	8,2	14,1	15,4	19,7	19,8	15,4	9,0	4,2	0,9	9,0
1933	−3,4	−0,1	5,6	7,0	12,7	15,6	19,2	17,4	13,9	9,2	2,7	−4,1	8,0
1934	0,9	2,4	5,1	11,3	14,4	17,9	19,6	17,7	16,4	10,2	4,8	4,0	10,4
1935	−0,9	2,2	2,7	8,0	11,1	18,7	18,6	17,4	14,6	9,1	5,2	0,5	8,9
1936	3,2	−0,5	4,8	7,0	13,7	17,8	18,2	17,0	13,2	6,5	3,7	1,5	8,8
1937	−3,4	1,9	3,0	8,5	16,4	17,9	18,1	18,0	14,6	10,1	3,2	−1,1	8,9
1938	1,4	1,6	8,0	5,7	12,0	16,7	18,3	19,3	14,4	9,4	7,7	−1,9	9,4
1939	2,6	2,6	1,7	9,0	11,4	17,6	18,6	18,9	14,1	6,2	5,0	−1,7	8,8
1940	−10,0	−7,2	2,0	8,2	12,5	18,7	17,2	15,1	12,1	7,8	5,6	−2,6	6,6
1941	−7,0	−0,5	2,7	5,5	10,1	17,0	19,6	15,5	12,4	7,8	1,2	1,6	7,2
1942	−8,1	−5,2	−0,3	7,7	13,0	14,7	16,8	19,0	15,4	10,7	3,4	2,5	7,5
1943	−0,9	3,2	5,9	10,0	13,5	15,5	18,7	19,2	14,2	10,1	2,4	−0,1	9,3
1944	3,5	0,0	1,6	8,7	12,4	15,2	19,0	21,1	13,9	9,1	4,6	−1,1	9,0
1945	−3,2	3,9	6,6	8,9	14,3	17,2	18,5	17,2	14,2	10,0	3,8	1,0	9,4
1946	−1,2	1,9	3,4	11,0	15,5	15,8	20,1	16,9	14,9	6,5	3,6	−2,7	8,8
1947	−5,6	−8,4	1,8	9,8	15,8	19,2	19,6	18,8	18,0	7,8	5,0	1,3	8,6
1948	2,5	−0,1	5,4	11,3	14,8	17,4	17,6	17,7	15,4	9,0	4,6	1,5	9,8
1949	1,5	2,2	2,2	10,7	14,0	14,7	18,2	18,0	17,1	11,2	4,1	3,4	9,8
1950	−2,0	2,5	5,0	7,4	15,1	18,4	18,4	18,9	13,7	8,3	4,3	−1,7	9,0
1951	0,7	1,7	1,7	8,2	11,9	16,8	18,2	18,9	15,2	7,7	6,7	3,5	9,3
1952	0,7	0,7	1,0	11,2	12,6	15,6	18,5	18,4	11,2	7,1	1,4	−0,9	8,1
1953	0,0	0,4	5,1	9,8	14,3	17,9	18,8	17,5	14,1	11,1	5,1	2,0	9,7
1954	−3,9	−5,8	3,5	6,2	14,0	17,6	15,3	16,8	14,2	10,4	3,4	3,4	7,9
1955	−2,1	−2,8	0,0	6,6	11,2	15,1	18,7	18,2	14,1	8,7	4,2	2,3	7,8
1956	0,0	−9,6	2,6	4,9	13,3	14,6	18,0	14,8	13,8	8,8	1,9	2,0	7,1
1957	0,7	3,5	5,4	8,0	10,7	18,2	18,8	15,6	11,8	9,7	5,0	0,1	9,0
1958	−0,6	1,9	−0,3	5,2	14,0	15,1	18,0	17,0	14,5	10,1	4,2	2,3	8,4
1959	0,2	−0,3	6,3	9,9	13,7	17,5	20,3	18,6	13,6	8,7	3,0	1,0	9,4
1960	0,0	−1,1	3,4	6,9	13,7	17,3	16,5	16,8	13,1	8,8	5,8	1,9	8,6

Lufttemperatur in Potsdam — Monats- und Jahresmittel

Jahr	Monatsmittel der Lufttemperatur												Jahresmittel der Lufttemperatur
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
	°C												
1961	−1,6	4,4	6,4	10,8	10,9	17,8	16,0	16,1	16,2	11,1	3,9	−1,9	9,2
1962	2,0	0,5	0,4	9,2	10,6	15,0	15,6	15,9	12,0	9,2	3,3	−3,4	7,5
1963	−8,4	−5,6	2,4	8,5	13,5	17,6	19,5	17,4	14,5	8,8	7,7	−3,3	7,7
1964	−2,8	−0,7	−0,3	9,0	14,2	18,8	19,0	16,4	14,0	7,3	4,8	0,8	8,4
1965	1,4	−1,4	1,8	7,3	11,9	16,8	15,7	15,9	14,0	8,4	0,3	2,2	7,9
1966	−3,5	0,9	3,6	8,8	14,2	18,6	17,2	16,7	13,1	11,4	2,3	1,9	8,8
1967	0,3	2,8	6,1	6,9	14,0	15,6	19,6	17,3	15,1	11,7	4,2	0,8	9,5
1968	−1,3	0,3	5,0	10,1	11,5	18,0	17,3	18,3	14,2	10,2	3,9	−2,7	8,7
1969	−1,3	−2,9	−0,5	7,4	13,7	16,4	19,8	17,6	14,6	10,4	5,5	−6,3	7,9
1970	−4,9	−2,3	1,1	5,8	12,4	18,6	17,3	18,2	13,4	9,1	5,3	1,2	7,9
1971	−1,8	1,7	1,7	8,2	15,2	14,9	19,3	19,7	12,6	9,6	4,0	4,2	9,1
1972	−3,8	1,5	5,5	8,1	12,4	16,0	19,4	16,6	11,7	7,0	4,7	0,6	8,3
1973	−0,3	2,1	5,2	5,8	12,8	17,1	18,7	18,2	14,3	7,5	3,3	0,1	8,7
1974	2,9	3,3	5,8	8,7	11,8	14,8	16,0	18,1	14,1	6,4	5,2	5,0	9,3
1975	4,7	0,9	4,2	7,1	12,9	16,1	19,7	20,2	16,7	7,8	2,4	2,2	9,6
1976	0,4	−0,3	1,0	7,7	13,3	17,9	20,3	17,3	13,5	9,1	4,9	−0,8	8,7
1977	−0,1	2,2	6,2	6,0	12,7	16,9	16,9	16,7	12,2	10,1	5,7	2,3	9,0
1978	1,0	−1,3	5,4	7,2	13,0	16,2	16,6	16,5	12,1	9,6	5,1	−0,8	8,4
1979	−4,3	−3,3	3,2	7,5	14,0	18,5	15,2	17,1	14,0	7,6	3,7	3,6	8,1
1980	−3,9	0,8	2,4	6,6	11,6	16,1	16,3	17,0	14,1	8,9	3,6	1,4	7,9
1981	−1,0	0,4	6,5	7,9	14,8	16,6	17,3	16,7	14,4	8,9	5,0	−3,1	8,7
1982	−2,8	−0,2	5,1	7,4	13,5	17,2	19,9	19,0	16,7	10,1	6,1	2,3	9,5
1983	4,7	−1,2	5,2	9,4	13,0	17,2	21,2	19,2	14,4	9,6	4,2	0,4	9,8
1984	1,5	0,0	2,6	8,4	13,0	14,2	15,9	18,3	13,0	10,9	4,1	0,4	8,5
1985	−5,3	−3,1	3,5	8,5	15,1	14,7	18,2	17,6	13,9	9,6	1,7	4,0	8,2
1986	−0,4	−7,2	3,0	6,9	15,1	16,5	18,3	16,9	11,5	9,5	6,3	1,7	8,2
1987	−7,3	−1,1	−0,3	9,2	10,5	14,6	17,4	15,5	13,9	9,0	5,5	1,9	7,4
1988	3,1	2,3	2,4	8,5	15,3	15,8	17,9	17,5	13,8	9,6	2,7	3,0	9,3
1989	2,8	3,8	6,9	8,2	14,7	16,5	18,4	17,7	15,8	11,1	2,4	2,2	10,0

Niederschlagshöhe in Potsdam — Monats- und Jahressumme

Mittel 1951/80 (Normalwert)	Monatssumme der Niederschlagshöhe												Jahressumme der Niederschlagshöhe
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
Jahr	mm												
1951/80	**42**	**35**	**34**	**45**	**55**	**70**	**63**	**66**	**49**	**41**	**45**	**50**	**595**
1901	39	16	25	37	62	29	111	39	60	56	68	49	591
1902	46	17•	62	45	66	58	78	80	74	25	4	32	587
1903	29	46	17	39	56	38	91	69	64	64	55	14	582
1904	22	51	13	40	72	50	28	14	35	32	47	43	447
1905	32	33	50	50	42	81	116	93	64	78	60	35	734
1906	51	24	71	16	53	52	87	52	88	20	44	60	618
1907	60	37	38	15	64	66	205	38	69	23	19	63	697
1908	32	49	30	51	120	8	52	52	13	0	28	8	443
1909	27	50	48	53	49	87	91	94	55	33	86	65	738
1910	38	42	21	22	63	60	84	88	36	10	77	34	575
1911	40	65	31	27	36	34	24	12	30	31	21	53	404
1912	39	39	39	31	57	49	30	86	49	28	59	55	561
1913	22	32	26	13	22	48	48	70	40	18	41	99	479
1914	36	12	73	41	111	71	133	24	71	48	21	48	689
1915	61	19	105	40	12	12	50	78	73	40	26	69	585
1916	103	39	19	32	33	108	66	73	32	34	38	76	653
1917	67	13	42	32	5	59	41	83	13	87	32	42	516
1918	87	39	14	39	15	66	70	73	50	57	16	82	608
1919	26	15	48	59	22	56	41	33	20	67	91	97	575
1920	56	27	11	102	48	32	64	145	33	5	11	45	579

Niederschlagshöhe in Potsdam — Monats- und Jahressumme

Jahr	Monatssumme der Niederschlagshöhe												Jahressumme der Niederschlagshöhe
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
	mm												
1921	93	32	6	15	88	67	14	63	27	57	35	68	565
1922	57	24	34	58	33	35	151	43	69	28	63	60	655
1923	43	25	18	51	55	61	61	41	26	67	18	50	516
1924	20	26	11	68	52	38	90	80	64	17	14	20	500
1925	45	33	46	44	30	52	45	54	100	28	38	62	577
1926	69	48	52	15	19	116	157	50	47	76	81	57	787
1927	48	22	25	104	42	112	166	142	34	26	30	22	773
1928	60	52	24	47	58	59	37	44	0	54	90	37	562
1929	34	20	11	20	41	86	24	14	9	99	14	52	424
1930	34	5	29	55	60	18	168	81	48	98	78	16	690
1931	57	28	23	58	65	106	147	68	77	40	9	52	730
1932	49	8	6	42	97	45	39	40	68	70	34	3	501
1933	17	44	19	30	70	89	48	50	22	60	39	19	507
1934	38	20	19	48	16	25	46	92	44	44	51	33	476
1935	57	66	36	90	47	68	26	76	34	71	36	26	633
1936	31	58	24	41	32	15	123	56	45	49	37	30	541
1937	22	63	70	80	33	38	88	105	39	23	27	44	632
1938	94	17	25	27	50	35	49	57	58	63	33	41	549
1939	50	19	78	45	62	40	65	67	72	94	80	50	722
1940	23	33	69	22	22	81	73	101	42	7	73	44	590
1941	39	29	35	28	64	58	75	89	56	108	26	55	662
1942	14	24	26	18	52	25	118	40	62	45	61	24	509
1943	35	27	10	38	17	80	34	52	68	8	50	24	443
1944	71	44	54	35	46	33	47	17	23	43	93	29	535
1945	21	73	21	63	41	70	45	115	14	39	50	56	608
1946	30	99	22	12	38	124	35	62	47	45	15	12	541
1947	25	13	54	42	23	68	59	66	16	17	116	86	585
1948	96	64	24	19	48	55	79	152	7	51	31	10	636
1949	34	26	48	42	59	98	28	35	19	6	40	75	510
1950	54	71	23	77	73	40	90	44	27	29	55	20	603
1951	61	31	66	30	75	90	32	34	70	4	62	23	578
1952	52	26	20	19	56	71	50	36	71	50	62	33	546
1953	54	46	7	19	22	158	56	32	25	12	32	22	485
1954	41	7	16	44	26	40	145	138	100	47	28	63	695
1955	29	47	34	48	38	102	137	89	28	52	19	66	689
1956	49	39	47	106	32	96	56	82	31	86	62	35	721
1957	33	38	55	11	35	40	81	63	112	21	26	50	565
1958	46	66	15	47	96	89	104	96	57	40	17	42	715
1959	35	14	11	54	50	34	78	81	4	51	30	57	499
1960	51	18	15	26	31	62	75	81	21	138	81	70	669
1961	47	47	54	71	126	74	94	49	25	38	73	67	765
1962	50	55	31	26	40	22	86	71	62	5	24	42	514
1963	23	13	25	70	49	46	34	71	33	14	80	11	469
1964	24	25	30	42	41	68	20	116	36	30	35	32	499
1965	55	26	51	85	53	45	101	30	55	12	54	70	637
1966	43	81	49	39	41	91	94	106	32	28	29	80	713
1967	64	44	56	24	88	103	54	77	48	49	34	63	704
1968	51	26	26	15	87	33	51	39	112	62	73	39	614
1969	33	48	38	82	77	69	8	123	4	28	49	25	584
1970	52	73	68	81	52	36	50	22	47	58	58	28	625
1971	24	24	20	25	77	156	5	15	57	28	34	66	531
1972	15	3	34	27	103	75	53	69	46	26	39	9	499
1973	30	24	12	56	60	31	79	25	28	43	45	58	491
1974	39	58	14	26	44	71	71	45	51	119	53	125	716
1975	40	9	28	45	29	37	41	72	29	30	39	32	431
1976	110	10	11	7	47	19	21	20	40	24	37	31	377
1977	37	57	46	75	57	80	41	65	71	33	55	46	663
1978	19	27	48	21	47	31	23	144	109	45	17	90	621
1979	40	36	66	27	46	81	68	33	36	7	68	76	584
1980	20	41	21	101	20	140	88	47	32	49	41	45	645
1981	64	28	117	29	30	71	106	56	60	95	57	74	787
1982	42	17	32	15	51	68	34	14	8	46	29	42	398
1983	73	31	34	75	112	18	9	77	42	31	51	63	615
1984	72	31	9	44	61	68	41	40	55	44	48	37	549
1985	37	27	28	51	23	80	41	57	41	11	29	67	492
1986	62	24	53	45	113	82	36	71	53	42	22	123	726
1987	67	49	31	30	64	91	71	75	51	19	72	47	667
1988	41	87	73	4	15	75	80	30	29	11	37	62	542
1989	18	31	27	49	16	49	45	61	11	38	72	47	463

Witterungsverhältnisse an ausgewählten meteorologischen Stationen 1989

Meteorologische Station	Seehöhe	Lufttemperatur						Bedeckungsgrad	Niederschlagshöhe			
		Jahresmittel	Abweichung vom Normalwert (Mittel 1951/80)	Jahresmaximum		Jahresminimum		Jahresmittel	Jahressumme	Prozent des Normalwerts (Mittel 1951/80)	Maximale Tagessumme (von 7 Uhr des angegebenen bis 7 Uhr des Folgetages)	
	m	°C	K	°C	Datum	°C	Datum	Achtel	mm		mm	Datum
Berlin-Alexanderplatz	38	11,4	1,2	35,2	16.8.	−5,0	25.11.	5,2	474	80	29	6 11.
Berlin-Schönefeld	47	10,2	1,7	35,2	16.8.	−8,1	1.12.	4,8	356	68	26	6.11
Cottbus	69	10,4	1,6	35,4	16.8.	−9,4	2.12.		423	74	23	1 11
Dresden-Klotzsche	222	10,3	1,8	33,7	16 8.	−8,1	4 12	4,7	681	103	29	27 6.
Görlitz	237	9,6	1,6	33,4	16.8.	−9,6	26 11.	4,9	547	81	23	1 11
Erfurt-Bindersleben	312	9,3	1,4	34,6	16.8.	−9,8	26.11.	4,8	440	83	19	1 11.
Angermünde	56	9,8	1,6	34,4	16.8	−9,6	25.11.	4,9	403	74	27	9.7.
Lindenberg	98	10,1	1,6	34,9	16.8.	−7,7	25.11.	4,7	427	78	22	6.11.
Gera-Leumnitz	311	9,3	1,5	33,8	16.8.	−10,7	26.11.	4,7	528	87	32	1 11
Wittenberg	104	10,1	1,5	36,2	16.8.	−9,1	1.12.	4,7	488	85	28	30 10
Artern	164	9,8	1,4	35,2	16 8	−8,8	3.12.	5,0	387	82	19	24 9
Chemnitz	418	9,2	1,7	32,0	16.8.	−10,0	26.11.	4,8	596	82	28	28 8.
Fichtelberg	1 213	4,7	1,9	24,5	16.8.	−13,7	26.11.	5,2	891	79	34	28 8.
Leipzig-Schkeuditz	131	10,3	1,7	34,6	16.8.	−7,4	2.12.	4,5	424	80	18	22 4
Seehausen/Altmark	21	9,9	1,5	35,0	16 8	−8,2	10.12.	4,9	410	74	22	27 6.
Magdeburg	79	10,2	1,2	35,5	16.8.	−8,3	3.12.	4,9	346	66	25	30 10.
Brocken	1 142	4,8	2,0	24,6	16.8	−11,6	25 11.	5,9	1 472	92	85	28 8
Teterow	46	9,6	1,7	34,5	8.7.	−9,8	25.11.		433	79	18	14.12.
Neubrandenburg	81	9,4	1,6	33,6	8.7.	−10,6	25 11.	4,9	404	71	17	14 12.
Neuruppin	38	10,2	1,9	32,5	16.8.	−7,3	10.12.	4,9	362	70	20	6.11.
Potsdam	81	10,0	1,4	35,3	16.8.	−7,8	4.12.	5,0	463	78	25	6 11.
Arkona	42	9,8	2,0	27,8	15.8.	−4,8	10.12.	4,9	492	90	44	27.8.
Boltenhagen	15	9,9	1,7	30,0	8.7.	−5,3	10.12	4,8	454	80	28	27.8.
Warnemünde	4	10,0	1,7	33,0	7.7.	−5,4	2.12.	5,0	465	78	34	27 8.
Greifswald	2	9,9	2,0	33,0	8.7.	−7,2	25.11.	5,0	482	87	25	27 8.
Schwerin	59	9,7	1,5	33,2	7.7.	−7,1	10.12.	4,9	484	77	25	27 8
Meiningen	450	8,1	1,2	32,3	16.8.	−10,7	26.11.	5,4	677	108	40	24 9
Schmücke	937	6,0	1,8	28,5	16.8.	−12,0	26.11.	5,3	1 196	108	54	15 9

Meteorologische Station	Anzahl der Tage mit												Sonnenscheindauer	
	Niederschlag mindestens			Schneefall	Schneedecke	Nebel	Gewitter	Sturm	Maximum der Lufttemperatur mindestens		Minimum unter		Jahressumme	Prozent des Normalwerts (Mittel 1951/80)
	0,1 mm	1,0 mm	10,0 mm	0,1 mm	1 cm				30,0 °C	25,0 °C	0,0 °C	0,0 °C	Stunden	
Berlin-Alexanderplatz	138	92	8	16	4	30	9	.	11	57	5	40		
Berlin-Schönefeld	136	84	5	19	5	65	21	3	11	53	10	70		
Cottbus	144	87	8	16	14	33	20	—	12	57	6	67	1 969	117
Dresden-Klotzsche	174	108	17	23	7	38	28	—	7	46	5	63	1 799	110
Görlitz	157	104	10	23	22	41	30	1	5	35	9	76	1 846	108
Erfurt-Bindersleben	155	95	8	19	8	62	20	—	6	33	9	72	1 897	118
Angermünde	139	83	6	20	15	70	11	2	9	48	9	61	1 923	111
Lindenberg	147	82	10	21	11	62	11	—	8	51	10	68	1 949	114
Gera-Leumnitz	152	91	12	24	10	49	28	—	5	33	6	73	1 868	116
Wittenberg	159	104	10	13	6	33	19	—	10	53	10	60	1 923	117
Artern	162	84	8	11	3	72	17	—	6	52	13	66	1 648	112
Chemnitz	154	104	13	27	26	32	33	10	4	29	8	69	1 858	119
Fichtelberg	185	147	21	74	152	248	36	117	—	—	46	146	1 843	121
Leipzig-Schkeuditz	136	83	10	16	4	35	16	—	10	50	8	60	1 863	123
Seehausen/Altmark	150	94	8	.	5	57	21	—	10	53	10	66	1 876	121
Magdeburg	148	72	7	17	7	50	18	1	10	55	9	62	1 887	117
Brocken	239	175	48	87	155	269	30	143	—	—	50	131	1 758	128
Teterow	163	97	6	21	6	50	17	3	10	40	8	65	1 808	104
Neubrandenburg	153	98	6	22	10	65	13	1	10	35	9	59	1 855	102
Neuruppin	142	89	5	14	2	69	20	—	7	39	9	58	1 871	116
Potsdam	135	90	13	19	6	67	17	—	11	57	10	69	1 988	116
Arkona	145	95	10	11	1	47	17	65	—	7	2	31	2 102	115
Boltenhagen	152	84	9	19	1	46	15	7	1	17	4	41	1 950	114
Warnemunde	155	94	11	15	4	43	15	11	2	22	5	39	1 917	110
Greifswald	153	96	12	20	9	44	13	1	4	29	8	48	1 935	108
Schwerin	157	90	11	20	6	52	14	1	4	33	8	58	1 877	111
Meiningen	179	109	14	39	19	120	28	—	2	16	22	87	1 631	108
Schmücke	197	151	41	75	132	238	24	15	—	3	37	124	1 661	118

Sommertage und Frosttage an ausgewählten meteorologischen Stationen

Sommertage: Tagesmaximum der Lufttemperatur mindestens 25,0 °C, Frosttage: Tagesminimum der Lufttemperatur unter 0,0 °C

Jahr	Sommertage je Jahr	Frosttage je Jahr	Frosttage in den Monaten							
			Januar	Februar	März	April	Mai	Oktober	November	Dezember
Dresden-Klotzsche										
1968	33	93	22	18	11	8	—	—	8	26
1969	41	119	24	23	28	6	—	—	7	31
1970	31	98	29	22	19	6	1	1	4	16
1971	44	75	20	13	17	2	1	4	9	9
1972	29	76	29	10	5	2	—	3	7	20
1973	43	90	24	15	12	7	—	3	11	18
1974	22	36	8	10	7	5	—	—	2	4
1975	55	66	2	20	12	3	—	4	11	14
1976	42	91	16	21	23	7	—	—	3	21
1977	23	75	24	11	7	10	—	—	4	19
1978	24	84	20	22	8	7	1	—	8	18
1979	44	96	31	27	10	4	2	4	6	12
1980	17	99	27	15	17	5	2	—	17	16
1981	35	98	27	21	6	6	—	1	10	27
1982	63	80	23	22	7	10	—	—	3	15
1983	70	65	6	25	5	—	—	1	10	18
1984	23	85	20	19	22	3	—	1	2	18
1985	45	97	28	21	13	3	—	6	20	6
1986	46	76	20	28	7	5	—	—	3	13
1987	28	91	30	20	24	—	—	—	—	17
1988	37	64	10	10	12	8	—	3	11	10
1989	46	63	16	7	1	3	—	—	18	18
Potsdam										
1968	47	95	21	21	11	8	—	—	7	27
1969	51	123	24	25	28	8	—	—	8	30
1970	51	114	31	25	22	11	—	—	9	16
1971	50	82	20	16	17	5	1	5	10	8
1972	34	81	28	17	8	1	—	3	6	18
1973	48	96	24	13	10	9	—	5	14	21
1974	19	52	15	11	13	7	—	—	3	3
1975	54	66	5	20	13	3	—	2	11	12
1976	54	97	16	22	23	6	—	—	9	21
1977	24	67	24	13	5	10	—	—	2	13
1978	32	95	23	22	13	6	2	—	10	19
1979	36	104	30	28	15	2	2	6	8	13
1980	27	110	30	23	19	3	2	—	15	18
1981	35	98	25	20	8	6	1	—	10	28
1982	60	80	21	24	10	2	—	—	5	18
1983	57	76	8	24	10	2	—	1	11	20
1984	25	101	19	23	22	2	—	—	11	24
1985	38	104	28	24	18	4	—	2	18	10
1986	47	84	20	28	12	5	—	—	5	14
1987	22	99	30	22	25	2	—	1	2	17
1988	34	91	15	16	21	8	—	3	16	12
1989	57	69	16	13	3	3	—	—	17	17
Schwerin										
1968	24	86	22	18	9	7	—	—	5	25
1969	32	117	22	24	28	6	—	—	7	30
1970	22	107	31	24	22	11	—	1	4	14
1971	29	65	17	11	17	3	—	3	10	4
1972	22	70	27	13	6	1	—	2	6	15
1973	26	66	17	9	7	8	—	1	10	14
1974	8	36	9	7	11	3	—	1	1	4
1975	39	60	4	19	13	5	—	—	9	10
1976	29	93	19	21	23	4	—	—	4	22
1977	10	69	24	14	6	9	—	—	6	10
1978	20	78	19	22	7	4	1	—	6	19
1979	18	94	31	28	14	1	—	3	5	12
1980	10	110	29	22	22	6	1	1	14	15
1981	20	79	21	17	6	4	—	—	4	27
1982	38	71	23	20	6	3	—	—	4	15
1983	46	74	7	26	8	3	—	2	10	18
1984	17	83	14	21	20	3	—	—	6	19
1985	17	95	29	24	15	1	—	—	18	8
1986	25	79	20	28	6	10	—	—	2	13
1987	11	93	30	21	23	2	—	—	2	15
1988	12	64	9	10	13	5	—	3	14	10
1989	33	58	10	6	3	3	—	—	16	20

Lufttemperatur — extreme Monats- und Jahresmittel für ausgewählte meteorologische Stationen 1901 bis 1989

Maximum / Minimum	Monatsmittel der Lufttemperatur: Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresmittel der Lufttemperatur
	°C												
Bezirk Cottbus													
Cottbus, Seehöhe 69 m													
Maximum	5,0	4,9	7,6	11,5	16,9	21,0	21,2	21,8	17,4	13,1	8,4	5,3	10,6
Minimum	−10,4	−12,0	−0,5	4,6	10,1	12,2	15,5	15,5	9,7	4,8	−0,6	−6,1	6,9
Bezirk Dresden													
Görlitz, Seehöhe 237 m													
Maximum	4,2	4,4	8,0	11,8	17,0	20,1	20,3	20,8	17,8	13,3	7,6	5,2	10,6
Minimum	−9,5	−12,5	−1,5	4,3	9,5	12,2	14,8	14,9	9,3	4,8	−0,7	−6,5	6,3
Bezirk Frankfurt													
Angermünde, Seehöhe 56 m													
Maximum	4,7	4,1	7,5	11,2	16,4	19,5	20,1	20,3	16,3	12,0	7,5	4,9	10,2
Minimum	−10,3	−12,2	−1,6	4,4	10,0	11,7	14,9	14,4	9,6	4,5	−1,4	−6,8	6,3
Bezirk Chemnitz													
Chemnitz, Seehöhe 418 m													
Maximum	4,1	4,5	6,8	11,2	15,7	19,6	20,0	20,0	16,9	12,3	7,9	4,9	9,4
Minimum	−8,5	−12,5	−2,1	3,9	8,4	10,9	14,1	13,5	8,5	4,3	−0,4	−5,8	6,1
Fichtelberg, Seehöhe 1 213 m													
Maximum	−0,1	−0,1	1,6	5,7	10,3	13,6	15,1	14,6	12,5	7,9	2,7	0,2	4,7
Minimum	−12,3	−14,4	−7,3	−2,5	2,0	4,4	8,4	8,3	2,4	−2,0	−4,8	−8,4	1,2
Bezirk Magdeburg													
Magdeburg, Seehöhe 79 m													
Maximum	5,3	5,1	8,8	11,9	17,2	21,7	20,7	21,3	17,4	12,3	8,6	5,6	11,1
Minimum	−9,8	−10,7	−0,3	5,2	10,2	12,1	15,2	14,6	10,5	5,4	0,0	−5,7	7,1
Brocken, Seehöhe 1 142 m													
Maximum	0,4	0,6	1,7	5,0	9,6	13,2	14,4	14,4	12,5	8,0	3,3	1,1	4,8
Minimum	−11,9	−13,3	−6,6	−2,6	1,4	3,5	7,2	7,3	2,9	−1,8	−4,9	−7,3	1,3
Bezirk Potsdam													
Potsdam, Seehöhe 81 m													
Maximum	4,7	4,4	8,0	11,3	16,7	20,2	21,2	21,1	18,0	12,1	7,7	5,0	10,4
Minimum	−10,0	−10,9	−0,8	4,7	9,6	11,6	14,7	14,4	9,6	4,8	−0,8	−6,3	6,6
Bezirk Rostock													
Warnemünde, Seehöhe 4 m													
Maximum	5,5	4,8	7,0	9,3	13,9	16,9	19,9	19,7	16,6	11,6	7,7	5,6	10,0
Minimum	−7,5	−7,6	−1,9	4,0	9,0	13,0	14,6	14,4	11,7	6,9	1,8	−4,4	6,4
Greifswald, Seehöhe 2 m													
Maximum	5,0	4,8	7,3	9,2	14,3	18,7	19,7	19,6	16,3	12,0	7,6	4,9	9,9
Minimum	−8,1	−10,4	−1,7	3,2	7,9	11,1	14,3	13,6	10,3	5,0	−0,3	−5,5	6,1
Bezirk Schwerin													
Schwerin, Seehöhe 59 m													
Maximum	5,3	4,4	7,2	10,2	15,4	19,7	19,9	20,3	16,7	12,3	7,7	3,7	9,9
Minimum	−8,6	−10,4	−1,2	4,4	8,7	11,8	14,2	13,6	9,9	5,1	−0,1	−5,1	6,5
Bezirk Suhl													
Meiningen, Seehöhe 450 m													
Maximum	3,6	4,8	6,4	10,4	15,4	18,4	19,4	19,8	15,6	11,0	6,6	5,2	9,2
Minimum	−11,6	−10,6	−2,2	4,1	8,6	11,7	11,6	13,5	8,2	4,1	−1,3	−5,9	6,0

Niederschlagshöhe — extreme Monats- und Jahressummen für ausgewählte meteorologische Stationen 1901 bis 1989

Maximum / Minimum	Monatssumme der Niederschlagshöhe												Jahressumme der Niederschlagshöhe
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
	mm												
Bezirk Cottbus													
Cottbus, Seehöhe 69 m													
Maximum	109	120	99	111	129	198	250	244	133	170	110	111	864
Minimum	11	1	4	1	9	3	3	9	1	2	5	2	335
Bezirk Dresden													
Görlitz, Seehöhe 237 m													
Maximum	135	108	118	127	152	224	273	219	147	242	157	172	1 005
Minimum	11	7	9	4	8	10	18	11	6	—	3	4	363
Bezirk Frankfurt													
Angermünde, Seehöhe 56 m													
Maximum	116	72	95	93	114	210	211	170	136	100	82	108	775
Minimum	5	2	3	5	9	8	6	7	2	—	3	2	323
Bezirk Chemnitz													
Chemnitz, Seehöhe 418 m													
Maximum	142	123	158	154	166	272	354	199	145	189	136	146	1 255
Minimum	10	2	7	15	21	18	12	7	1	—	8	2	440
Fichtelberg, Seehöhe 1 213 m													
Maximum	305	269	256	194	228	295	407	224	217	221	170	276	1 703
Minimum	18	14	12	27	24	40	20	13	2	1	12	8	745
Bezirk Magdeburg													
Magdeburg, Seehöhe 79 m													
Maximum	91	110	92	102	112	150	240	147	107	109	92	89	836
Minimum	3	2	5	1	4	10	5	3	—	3	8	4	301
Brocken, Seehöhe 1 142 m													
Maximum	439	350	351	304	256	307	348	283	314	317	306	515	2 335
Minimum	40	12	19	25	18	23	13	31	7	5	21	21	948
Bezirk Potsdam													
Potsdam, Seehöhe 81 m													
Maximum	110	99	117	106	126	158	205	152	112	138	116	125	787
Minimum	14	3	6	4	5	8	5	12	—	—	4	3	377
Bezirk Rostock													
Warnemünde, Seehöhe 4 m													
Maximum	94	83	86	134	115	139	160	189	122	100	120	105	884
Minimum	8	2	2	7	2	5	5	9	4	2	2	7	391
Greifswald, Seehöhe 2 m													
Maximum	97	72	93	105	115	153	196	192	126	122	107	108	910
Minimum	9	1	1	5	3	4	6	6	2	2	5	5	380
Bezirk Schwerin													
Schwerin, Seehöhe 59 m													
Maximum	135	93	108	113	109	248	162	233	119	110	134	146	805
Minimum	9	2	6	11	6	9	5	14	2	4	8	8	425
Bezirk Suhl													
Meiningen, Seehöhe 450 m													
Maximum	110	110	115	96	128	167	213	161	127	145	127	152	927
Minimum	11	6	4	7	11	20	6	5	—	—	5	8	403

Abweichung des Tagesmittels der Lufttemperatur vom Normalwert und Tagesminimum der Lufttemperatur in Potsdam 1989

Abweichung des Tagesmittels der Lufttemperatur vom Normalwert - K

Tag	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	5,7	3,9	1,0	−0,2	−0,3	−2,9	−1,2	−5,9	0,4	0,0	4,0	−5,4
2.	4,9	1,1	2,8	−6,1	1,1	−3,7	−1,1	−6,7	−1,1	1,3	3,0	−5,4
3	−0,5	1,1	1,8	−5,0	2,4	−4,7	−4,8	−5,8	−2,0	−1,9	2,7	−6,1
4	−0,3	1,0	2,5	−3,1	3,0	−4,6	1,4	−4,5	−1,9	−2,6	3,4	−1,2
5	3,0	2,9	5,5	−3,4	1,9	−3,6	3,5	−3,3	−3,0	−0,6	2,4	0,0
6	0,7	6,9	8,4	2,2	−2,8	−4,6	4,9	−0,9	−0,2	−0,7	0,6	1,6
7	1,4	8,4	6,3	2,6	−3,3	−3,1	7,5	0,8	2,6	−1,0	1,8	1,3
8.	6,9	5,7	3,2	0,8	−0,7	−4,3	6,1	1,4	3,3	−1,8	0,1	−1,1
9	8,2	3,9	4,8	1,9	4,2	−2,1	3,1	0,0	3,1	−1,9	1,6	−0,6
10	7,4	3,1	5,3	0,8	−0,1	−0,3	0,8	2,0	2,2	−2,0	0,0	−5,2
11	3,4	3,1	5,9	4,9	−0,8	−1,0	−0,5	4,0	1,0	−1,3	1,8	−0,5
12	2,7	4,1	4,8	9,2	0,1	2,0	1,3	1,6	−0,5	−0,1	−2,2	−0,6
13	5,9	3,7	5,9	9,0	−1,6	2,2	−1,0	1,6	0,6	4,1	−3,2	1,6
14	5,0	4,1	3,0	8,6	−2,0	−0,9	−4,3	4,8	0,1	1,6	−1,9	3,8
15	6,7	4,3	2,8	2,8	0,1	−1,7	−5,0	7,3	−1,7	−1,1	3,5	8,3
16.	8,8	2,6	2,1	0,9	2,9	−0,2	−3,7	10,0	1,7	−0,1	−2,0	3,0
17	7,1	0,6	2,5	−1,2	4,8	2,2	−4,0	4,4	5,7	3,6	−2,6	10,3
18.	4,2	3,9	−1,0	−3,4	3,6	4,2	−4,1	2,3	6,7	2,0	−3,5	10,4
19	3,4	10,4	1,1	−2,9	6,0	2,9	−3,2	2,9	7,7	1,6	−4,4	9,7
20	0,2	7,5	3,7	−2,3	5,8	4,7	−3,6	5,7	4,1	3,5	−5,0	5,5
21	2,1	2,4	0,4	2,0	2,2	5,2	0,0	7,9	6,1	5,6	−6,2	12,1
22	5,4	2,3	1,8	−1,2	0,1	4,5	2,3	5,2	7,2	9,7	−3,7	10,6
23	4,5	4,6	0,5	−4,2	1,9	5,0	4,6	1,0	6,2	8,5	−3,2	6,0
24	2,0	2,4	−0,5	1,2	4,0	2,9	1,5	0,6	4,2	7,0	−2,2	5,6
25	0,0	5,1	1,4	5,0	4,9	3,5	4,2	−1,9	3,8	6,1	−6,8	4,5
26.	−0,2	3,7	1,6	1,7	5,4	4,3	3,5	−3,7	1,3	6,7	−1,7	0,2
27	1,3	1,9	3,6	−4,1	3,8	4,8	1,3	−2,9	−0,6	5,6	0,4	−2,1
28	2,0	1,9	7,6	−5,6	1,2	−0,6	−0,1	−5,8	0,2	7,4	0,0	−3,3
29	2,6		5,0	−3,1	1,4	0,1	1,6	−3,9	−0,3	6,1	−3,4	−2,1
30	3,7		4,8	−1,6	−0,6	−1,9	1,3	−3,1	0,4	5,6	−5,9	−1,5
31.	5,6		5,5		−5,3		−3,5	−1,8		4,3		−1,3

Tagesminimum der Lufttemperatur - °C

1	−1,1	1,7	−1,0	4,0	1,5	6,8	10,0	9,4	9,4	7,0	6,4	−4,8
2.	1,4	−1,0	3,9	−4,1	3,9	7,6	14,5	9,3	12,2	10,4	7,3	−6,9
3	−1,5	−0,7	0,1	−3,9	9,5	8,5	11,3	10,2	9,8	5,4	6,3	−6,8
4	−3,6	−2,8	2,3	0,1	7,0	9,5	12,0	10,3	8,1	2,0	7,6	−7,8
5	1,0	−1,8	3,0	1,6	7,5	6,0	15,1	10,7	8,5	3,9	5,7	0,7
6	−0,6	0,9	5,5	2,8	6,6	7,2	13,7	9,6	8,7	3,2	2,9	−0,3
7	−2,1	5,6	1,6	3,7	2,9	6,9	16,6	12,1	13,9	7,5	5,2	−1,1
8	1,3	0,0	1,3	2,3	4,7	6,1	18,5	14,7	12,4	6,8	3,7	−3,8
9.	4,9	−2,1	4,0	4,6	8,5	8,2	15,9	15,1	12,6	7,0	3,4	−2,5
10	4,5	−0,1	4,6	2,4	8,2	7,4	15,3	14,2	12,2	5,6	0,4	−6,8
11	0,5	−2,2	2,6	5,3	6,1	11,0	11,1	15,6	12,2	4,2	3,0	−3,0
12	−1,4	0,1	2,5	8,0	9,8	11,5	12,4	15,0	7,2	5,5	−0,4	−1,4
13	2,8	0,5	4,6	10,1	5,8	9,7	14,3	13,8	7,0	10,8	−0,6	0,1
14	−0,4	−0,2	2,6	11,2	4,9	9,6	10,7	14,4	12,0	7,7	−1,4	0,1
15	2,5	1,6	3,0	9,2	6,3	6,4	10,7	15,7	9,0	5,4	4,9	6,0
16.	7,2	1,0	1,7	8,2	8,0	8,6	11,2	18,7	10,8	2,6	−2,0	0,8
17	5,2	−2,4	3,4	4,5	10,6	12,5	9,5	17,9	14,1	9,8	−2,4	4,1
18	1,4	−0,8	−1,8	−1,5	8,9	14,2	10,3	15,1	13,7	6,3	−4,2	8,6
19	1,2	6,9	−1,6	3,5	11,7	11,3	8,2	11,9	14,4	3,8	−4,5	6,2
20	−2,3	4,2	1,2	1,0	12,7	13,4	11,3	14,9	14,9	7,6	−4,9	1,8
21	−2,6	−0,1	1,8	2,2	10,7	12,2	13,3	17,1	12,6	8,2	−4,6	6,3
22.	0,9	−2,8	0,1	6,3	6,2	14,0	12,3	17,4	14,2	12,6	−4,1	8,7
23	0,1	3,2	3,0	1,6	7,8	15,5	14,8	14,7	13,6	11,6	−2,9	3,3
24	−2,5	0,1	0,6	2,6	9,6	15,1	15,9	10,4	14,6	11,3	−1,6	4,1
25	−4,7	3,4	3,7	8,2	12,1	11,2	14,5	12,2	14,1	8,2	−7,1	1,4
26	−5,7	2,9	0,7	7,3	11,8	15,2	16,8	7,0	11,0	8,8	−5,6	−2,9
27	−4,4	0,8	0,3	3,2	13,3	14,6	17,4	11,1	7,9	10,0	−1,5	−3,9
28	−4,4	−0,3	2,5	3,2	8,9	12,7	13,8	9,7	9,5	8,1	0,0	−5,7
29	−2,5		7,1	3,0	8,0	10,0	13,3	10,3	7,5	9,2	−3,2	−2,8
30	−0,6		2,4	3,3	10,1	11,0	14,3	6,7	7,2	8,5	−6,2	−4,2
31	3,7		5,5		5,7		12,5	8,0		9,3		−3,1

XXX. Bundesrepublik Deutschland

Äußerste Grenzpunkte

Äußerster Grenzpunkt	Nördliche Breite	Östliche Länge von Greenwich	Gemeinde	Landkreis	Land
Im Norden	55° 04'	8° 25'	List	Nordfriesland	Schleswig-Holstein
Im Osten	48° 46'	13° 51'	Gemeindefreies Gebiet nordlich Neureichenau	Freyung Grafenau	Bayern
Im Süden	47° 16'	10° 11'	Oberstdorf	Oberallgau	Bayern
Im Westen	51° 03'	5° 52'	Selfkant	Heinsberg	Nordrhein Westfalen

Länge der Grenzen

Gemeinsame Grenze mit (Land)	km	Gemeinsame Grenze mit (Land)	km
Dänemark	67	Schweiz	[1]334
Niederlande	576	Österreich	[1]784
Belgien	155	ČSFR	356
Luxemburg	135	DDR	1 378
Frankreich	446	**Insgesamt**	**4 231**

1) Ohne Bodensee.

Bevölkerung

Gegenstand	1950	1960	1970	1980	1987	1988
	1 000					
Bevölkerung[1]	49 989	55 433	[2]60 651	61 538	[2]61 077	[3]61 450
männlich	23 338	25 974	[2]28 867		[2]29 323	[3]29 544
weiblich	26 651	29 459	[2]31 784		[2]31 754	[3]31 905
Ausländer[4]		686	2 976	4 453	4 241	4 489
männlich		473		2 619	2 342	2 467
weiblich		213		1 834	1 899	2 022

1) 1950, 1960, 1980 und 1988 Jahresdurchschnitt Für die Jahre 1950, 1960 und 1980 rückgerechnete Bevölkerungszahlen auf der Basis der Wohnungsstatistik vom 25. September 1956 bzw. der Volkszählungen vom 6 Juni 1961, vom 27. Mai 1970 und vom 25 Mai 1987 2) Ergebnis der Volkszählung; gilt zugleich als Jahresdurchschnitt. - 3) 1988 Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Volkszahlung vom 25 Mai 1987 4) 1960 Ergebnis der Volkszählung vom 6. Juni 1961, 1970 und 1980 am 30. September, ab 1987 am 31. Dezember

Bevölkerung nach Ländern

Land	1970[1]	1980[2][3]	1985[2]	1988[4]	1970[2]	1980[2]	1985[2]	1988[4]
	1 000 - Durchschnitt				1 000 - Jahresende			
Schleswig-Holstein	2 494	2 605	2 614	2 560	2 511	2 611	2 614	2 565
Hamburg	1 794	1 650	1 586	1 597	1 794	1 645	1 580	1 603
Niedersachsen	7 082	7 246	7 205	7 171	7 122	7 256	7 197	7 185
Bremen	723	695	663	660	735	694	660	662
Nordrhein-Westfalen	16 914	17 044	16 686	16 801	17 005	17 058	16 674	16 874
Hessen	5 382	5 589	5 532	5 545	5 425	5 601	5 529	5 569
Rheinland-Pfalz	3 645	3 639	3 619	3 642	3 659	3 642	3 615	3 653
Baden-Württemberg	8 895	9 233	9 254	9 378	8 954	9 259	9 271	9 433
Bayern	10 479	10 899	10 963	10 994	10 561	10 928	10 974	11 049
Saarland	1 120	1 068	1 048	1 054	1 121	1 066	1 046	1 054
Berlin (West)	2 122	1 899	1 853	2 047	2 115	1 896	1 860	2 068
Bundesgebiet	**60 651**	**61 566**	**61 024**	**61 450**	**61 001**	**61 658**	**61 020**	**61 715**

1) Ergebnis der Volkszählung vom 27 Mai 1970; gilt zugleich als Jahresdurchschnitt - 2) Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Volkszahlung vom 27 Mai 1970. 3) Nicht rückgerechnete Zahlen - 4) Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Volkszahlung vom 25 Mai 1987

Fläche, Kreise und Gemeinden, Bevölkerung, Bevölkerungsdichte nach Ländern 1989[1]

Land	Fläche	Kreisfreie Städte und Landkreise	Gemeinden	Bevölkerung			Bevölkerungsdichte (Einwohner je km²)
				insgesamt	männlich	weiblich	
	km²	Anzahl		1 000			
Schleswig-Holstein	15 729,0	15	1 131	2 564,6	1 236,6	1 328,0	163
Hamburg	755,3	1	1	1 603,1	752,9	850,2	2 122
Niedersachsen	47 343,9	47	1 031	7 184,9	3 471,9	3 713,0	152
Bremen	404,2	2	2	662,0	313,5	348,1	1 638
Nordrhein-Westfalen	34 069,6	54	396	16 874,1	8 100,4	8 773,6	495
Hessen	21 114,2	26	426	5 568,9	2 689,8	2 879,1	264
Rheinland-Pfalz	19 849,1	36	2 303	3 653,2	1 761,1	1 892,1	184
Baden-Württemberg	35 751,4	44	1 111	9 432,7	4 568,2	4 864,6	264
Bayern	70 554,2	96	2 051	11 049,3	5 322,6	5 726,7	157
Saarland	2 570,0	6	52	1 054,1	506,2	548,0	410
Berlin (West)	480,3	1	1	2 068,3	969,6	1 098,7	4 306
Bundesgebiet	**248 621,2**	**328**	**8 505**	**61 715,1**	**29 693,1**	**32 022,0**	**248**

1) Gebietsstand 31. 12. 1988.

Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern am 31. 12. 1988

Land Kreisfreie Stadt Stadt	Bevölkerung 1 000	Land Kreisfreie Stadt Stadt	Bevölkerung 1 000	Land Kreisfreie Stadt Stadt	Bevölkerung 1 000
Schleswig-Holstein		Wuppertal	371,3	**Rheinland-Pfalz**	
		Bielefeld	311,9		
Kiel	240,7	Gelsenkirchen	287,3	Mainz	174,8
Lübeck	210,7	Bonn	282,2	Ludwigshafen am Rhein	158,5
		Mönchengladbach	252,9	Koblenz	107,3
Hamburg		Münster	248,9		
		Krefeld	235,4	**Baden-Württemberg**	
Hamburg	1 603,1	Aachen	233,3		
		Oberhausen	221,0	Stuttgart	562,7
Niedersachsen		Hagen	210,6	Mannheim	300,5
		Mühlheim an der Ruhr	175,5	Karlsruhe	265,1
Hannover	498,5	Herne	174,7	Freiburg im Breisgau	184,0
Braunschweig	253,8	Hamm	173,6	Heidelberg	131,4
Osnabrück	154,6	Solingen	160,8	Heilbronn	112,3
Oldenburg	140,8	Leverkusen	157,4	Pforzheim	108,9
Wolfsburg	125,8	Neuss	144,0	Ulm	106,5
Göttingen	118,1	Remscheid	121,0		
Salzgitter	111,7	Recklinghausen	121,7	**Bayern**	
Hildesheim	103,5	Bottrop	116,4		
		Paderborn	114,1	München	1 211,6
Bremen		Siegen	106,2	Nürnberg	480,1
		Witten	103,6	Augsburg	247,7
Bremen	535,1	Moers	101,8	Würzburg	125,6
Bremerhaven	126,9	Bergisch Gladbach	102,0	Regensburg	119,1
Nordrhein-Westfalen		**Hessen**		**Saarland**	
Köln	937,5	Frankfurt am Main	625,3	Saarbrücken	188,5
Essen	620,6	Wiesbaden	254,2		
Dortmund	587,3	Kassel	189,2	**Berlin (West)**	
Düsseldorf	569,6	Darmstadt	136,1		
Duisburg	527,4	Offenbach am Main	112,5	Berlin (West)	2 068,3
Bochum	389,1				

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Jahr	Eheschließungen	Ehescheidungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene		Lebendgeborenen- bzw. Gestorbenen-(—) überschuß
					insgesamt	darunter im 1. Lebensjahr	
1970	444 510	76 520	810 808	8 351	734 843	19 165	75 965
1980	362 408	96 222	620 657	3 308	714 117	7 821	—93 460
1985	364 661	128 124	586 155	2 414	704 296	5 244	—118 141
1986	372 112	122 443	625 963	2 506	701 890	5 355	—75 927
1987	382 564	129 850	642 010	2 485	687 419	5 318	—45 409
1988	397 738	128 729	677 259	2 398	687 516	5 080	—10 257
1989	397 312	...	677 407	2 327	692 723	...	—15 316

Ziffern der natürlichen Bevölkerungsbewegung

Jahr	Eheschließungen	Ehescheidungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene		Lebendgeborenen- bzw. Gestorbenen-(—) überschuß
					insgesamt	Gestorbene Säuglinge	
	je 1 000 der Bevölkerung			je 1 000 Geborene	je 1 000 der Bevölkerung	je 1 000 Lebendgeborene	je 1 000 der Bevölkerung
1970	7,3	1,3	13,4	10,2	12,1	23,4	1,3
1980	5,9	1,6	10,1	5,3	11,6	12,7	—1,5
1985	6,0	2,1	9,6	4,1	11,5	8,9	—1,9
1986	6,1	2,0	10,3	4,0	11,5	8,7	—1,2
1987	6,3	2,1	10,5	3,9	11,2	8,3	—0,7
1988	6,5	2,1	11,0	3,5	11,2	7,6	—0,2
1989	6,4	...	11,0	3,4	11,2	...	—0,2

Erwerbstätige, beschäftigte ausländische Arbeitnehmer, Arbeitslose, offene Stellen und Kurzarbeiter

Jahresdurchschnitt

Merkmal	1960	1970	1980	1985	1988	1989
	1 000					
Erwerbstätige	26 247	26 668	27 059	26 593	*27 354	*27 729
Nach Wirtschaftsbereichen						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3 581	2 262	1 403	1 195	1 085	1 063
Produzierendes Gewerbe	12 506	13 024	11 600	10 609	10 638	10 737
Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 585	4 652	5 082	5 051	5 240	5 320
Übrige Wirtschaftsbereiche	5 575	6 730	8 974	9 738	10 391	10 609
Nach der Stellung im Beruf						
Selbständige	3327	4 422	3 162	3 034	3 006	3 016
Mithelfende Familienangehörige	2 663					
Abhängige	20 257	22 246	23 897	23 559	24 348	24 713
Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer[1]	279	1 839	2 018	1 568	1 610	[2]1 689
Arbeitslose	271	149	889	2 304	2 242	2 038
darunter Frauen	.	56	462	1 015	1 043	968
Arbeitslosenquote[3]	1,3	0,7	3,8	9,3	8,7	7,9
Offene Stellen	465	795	308	110	189	251
Kurzarbeiter	3	10	137	235	208	108

1) Sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer. · 2) Ergebnis Ende Juni. · 3) Arbeitslose in Prozent der abhängigen Erwerbspersonen (ohne Soldaten).

Erwerbspersonen · Erwerbstätige und Erwerbslose. Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. **Erwerbstätige** · Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (Beamte einschließlich Soldaten, Angestellte, Arbeiter und Auszubildende), als Selbständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Der zeitliche Umfang der Tätigkeit spielt für die Zuordnung keine Rolle. **Arbeitslose** · Personen ohne Arbeitsverhältnis (abgesehen von einer geringfügigen Beschäftigung), die sich als Arbeitsuchende beim Arbeitsamt gemeldet haben, die eine Beschäftigung von mindestens 18 Stunden für mehr als 3 Monate suchen, für eine Arbeitsaufnahme sofort zur Verfügung stehen, nicht arbeitsunfähig erkrankt sind und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienst der Arbeiter in der Industrie[1]

Jahr Wirtschaftszweig	Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
	Stunden			DM					
1988	40,2	40,5	38,9	18,43	19,32	14,21	742	783	551
1989	40,1	40,4	38,7	19,16	20,09	14,76	768	811	571
Nach Wirtschaftszweigen 1989									
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	40,4	40,4	39,6	21,95	22,10	16,75	886	892	662
Bergbau	39,4	39,4	—	20,76	20,76	—	818	818	—
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	40,8	41,0	39,4	19,87	20,32	15,61	810	832	615
Investitionsguterindustrie	39,3	39,6	37,9	19,88	20,78	15,76	781	825	597
Verbrauchsgüterindustrie	40,3	40,9	39,3	16,78	18,61	13,57	677	761	533
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	42,4	43,2	40,2	16,90	18,30	12,94	717	793	519
Hoch- und Tiefbau (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	40,6	40,6	—	18,89	18,89	—	772	772	—

1) Systematik der Wirtschaftszweige: 1979, Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel

Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst der Angestellten in Industrie und Handel[1]

Jahr Wirtschaftszweig	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	DM			
1988	4 357	2 958	5 005	3 415
1989	4 518	3 076	5 187	3 549
Nach Wirtschaftszweigen 1989				
Industrie				
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 632	3 509	5 154	3 547
Bergbau	5 102	3 767	5 742	3 961
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	5 324	3 725	5 358	3 941
Investitionsgüterindustrie	5 414	3 509	5 374	3 593
Verbrauchsguterindustrie	4 752	3 099	4 698	3 339
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4 667	3 304	4 892	3 253
Hoch- und Tiefbau (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	4 761	3 162	5 260	3 480
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe				
Einzelhandel	3 621	2 458	3 595	2 570
Großhandel	4 141	2 871	4 277	3 145
Kreditinstitute	4 333	3 327	4 372	3 803
Versicherungsgewerbe	4 663	3 641	4 939	3 775

1) Systematik der Wirtschaftszweige: 1979, Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel, einschließlich Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe

Durchschnittlicher Bruttoverdienst der männlichen Arbeiter in der Landwirtschaft

Jahr	Arbeiter im Stundenlohn		
	Qualifizierte Arbeiter	Landarbeiter	Nichtqualifizierte Arbeiter
	DM		
1985	13,87	12,62	10,82
1986	14,19	13,40	11,99
1987	14,44	14,01	12,38
1988	14,73	14,06	12,88
1989	15,08	14,40	13,13

Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in effektiven Preisen

Wirtschaftsgliederung	1960	1970	1980	1985	1988*	1989*
	Milliarden DM					
Land und Forstwirtschaft, Fischerei	17,7	21,8	30,4	32,2	32,2	35,7
Warenproduzierendes Gewerbe	160,8	333,7	632,2	745,5	842,2	896,3
Handel und Verkehr	56,0	103,5	225,7	275,1	304,6	320,7
Dienstleistungsunternehmen	41,1	114,4	335,1	485,0	590,1	627,3
Staat	21,6	62,6	172,4	207,5	232,0	238,6
Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	5,0	10,0	27,2	36,4	44,4	46,5
Bruttoinlandsprodukt	**302,7**	**675,3**	**1 478,9**	**1 830,5**	**2 110,6**	**2 237,0**

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe[1]

Jahr Land	Betriebe[2]	Beschäftigte			Umsatz		
		insgesamt	Arbeiter	Inhaber und Angestellte	insgesamt	Inlandsumsatz	Auslandsumsatz
	Anzahl	1 000			Millionen DM		
1970		8 887	6 606	2 282	588 018	480 996	107 022
1980	48 777	7 660	5 411	2 249	1 196 543	906 046	290 496
1985	44 570	6 943	4 769	2 174	1 494 753	1 051 846	442 905
1986	44 253	7 063	4 844	2 218	1 468 396	1 031 992	436 404
1987	44 164	7 055	4 802	2 252	1 476 865	1 038 365	438 526
1988	43 978	7 038	4 767	2 271	1 561 666	1 086 916	474 750
1989	45 997	7 213	4 885	2 328	1 704 251	1 179 063	525 188
Nach Ländern 1989							
Schleswig-Holstein	1 581	169	114	55	40 969	31 136	9 833
Hamburg	765	134	71	63	79 422	68 965	10 457
Niedersachsen	4 233	653	478	175	176 386	116 933	59 453
Bremen	332	77	50	27	25 105	15 926	9 179
Nordrhein-Westfalen	11 282	1 980	1 372	607	469 895	328 006	141 889
Hessen	3 728	640	407	232	139 769	98 536	41 233
Rheinland-Pfalz	2 643	376	255	121	97 372	59 665	37 706
Baden-Württemberg	9 806	1 482	975	506	309 147	207 727	101 421
Bayern	9 901	1 401	948	453	285 460	187 546	97 914
Saarland	603	136	106	30	30 060	19 919	10 141
Berlin (West)	1 123	166	109	57	50 665	44 704	5 961

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschließlich Handwerk 2) Unternehmen - Rechtliche Einheit, ohne rechtlich selbständige Tochtergesellschaften und ohne Zweigniederlassungen im Ausland Betrieb - Örtlich getrennte Niederlassungen der Unternehmen, einschließlich der zugehörigen oder in der Nähe liegenden Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.

Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe[1]

Wirtschaftsgliederung	Gewichtung	1981	1982	1983	1984	1986	1987	1988	1989
	1985 = 100								
Produzierendes Gewerbe insgesamt	**100**	**96,3**	**93,2**	**93,8**	**96,5**	**102,3**	**102,6**	**106,3**	**111,7**
Produzierendes Gewerbe (ohne Bauhauptgewerbe)	93,93	95,4	92,3	92,9	95,7	102,0	102,4	106,1	111,3
Elektrizitäts- und Gasversorgung	6,37	91,2	89,0	92,0	95,8	99,2	103,0	105,2	108,6
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	87,56	95,7	92,5	93,0	95,7	102,2	102,3	106,1	111,5
Bergbau	2,87	110,5	105,6	99,5	98,4	95,9	91,6	87,4	85,9
Verarbeitendes Gewerbe	84,69	95,2	92,1	92,7	95,6	102,4	102,6	106,8	112,4
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	22,78	97,9	93,0	95,7	99,5	99,4	99,3	105,6	108,9
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	41,55	91,5	90,0	89,3	91,9	104,4	104,8	108,4	116,2
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	12,18	100,3	95,4	97,0	99,4	102,2	103,2	106,2	110,5
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	8,17	98,5	95,2	96,0	97,7	101,5	100,3	102,3	105,4
Bauhauptgewerbe	6,07	111,2	106,8	107,4	108,9	106,4	106,0	110,5	117,9

1) Fachliche Unternehmensteile, arbeitstäglich bereinigt.

Index der Arbeitsproduktivität für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe 1989

Wirtschaftsgliederung	Je Beschäftigter	Je Beschäftigtenstunde	Je Arbeiter	Je Arbeiterstunde
	1985 = 100			
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	109,3	112,5	111,1	114,4
Bergbau	100,9	106,6	105,0	111,5
Verarbeitendes Gewerbe	109,6	112,7	111,3	114,5
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	111,8	114,8	114,7	117,6
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	108,7	112,3	110,4	114,3
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	107,9	110,9	108,3	111,5
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	110,3	111,7	111,0	111,5

Industrielle Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Erzeugnis	Einheit	1960	1970	1980	1985	1988	1989
Elektroenergie	GWh	[1]116 418	242 750	368 770	408 705	431 164	...
Steinkohle	1 000 t	142 287	111 271	87 146	82 398	73 304	71 428
Rohbraunkohle	1 000 t	96 138	107 766	129 833	120 667	108 563	110 081
Motorenbenzin	1 000 t	5 383	14 103	21 447	20 387	19 719	20 316
Heizöle	1 000 t	13 712	62 170	52 990	35 033	32 683	28 320
Zement	1 000 t	24 905	38 325	34 551	25 758	26 215	28 499
Rohstahl	1 000 t	34 100	45 041	43 838	40 497	41 023	41 073
Walzstahl	1 000 t	22 531	32 291	31 661	28 919	30 385	31 702
Metallbearbeitungsmaschinen	Mio DM	2 236	5 431	9 888	10 931	13 356	14 857
Baumaschinen	Mio DM	1 205	3 007	5 302	4 946	5 664	6 566
Textilmaschinen	Mio DM	734	2 274	2 899	4 469	5 906	5 996
Personenkraftwagen	1 000 Stück	1 674	3 132	3 250	3 867	3 980	4 106
Personenkraftwagen	Mio DM	7 729	18 708	41 817	75 959	88 002	96 874
Liefer- und Lastkraftwagen	1 000 Stück	230	296	317	262	258	274
Liefer- und Lastkraftwagen	Mio DM	2 680	5 132	12 558	10 710	12 918	13 931
Transformatoren	1 000 Stück	.	.	48 863	67 612	76 690	85 159
Elektrowärmegeräte und -einrichtungen	1 000 Stück	.	.	77 310	96 393	101 230	102 541
Haushaltkühlschränke, -gefrierschränke und -truhen	1 000 Stück	.	2 264	3 009	2 788	3 411	3 614
Haushaltwaschmaschinen	1 000 Stück	810	1 629	1 660	1 937	2 274	2 495
Fernsehempfänger	1 000 Stück	2 164	2 927	4 425	3 738	3 737	3 236
Bauelemente der elektronischen Schaltungstechnik	Mio Stück	.	.	10 390	18 894	21 253	23 788
Elektrische Meßgeräte	1 000 Stück	.	.	16 677	32 293	40 403	44 445
Feinmechanische Betriebsmeß- und Regelgeräte	1 000 Stück	.	.	60 662	65 451	69 311	76 345
Synthetische Fasern	1 000 t	24	220	418	440	431	436
Lacke und Farben	1 000 t	449	1 000	1 205	1 183	1 202	1 266
Körperpflegemittel	Mio DM	635	2 158	4 371	6 179	6 794	7 218
Schreibmaschinen	1 000 Stück	962	1 482	934	1 105	840	764
Geräte und Einrichtungen der digitalen Technik für die automatisierte Datenverarbeitung	Mio DM	.	2 145	5 142	11 906	13 438	12 478
Schnittholz	1 000 m^3	7 739	9 383	10 348	9 444	10 324	11 330
Möbel	Mio DM	6 930	7 617	16 344	14 704	17 085	18 382
Papier und Pappe	1 000 t	3 439	5 692	7 958	9 292	10 701	11 240
Zeitungen und Zeitschriften	Mio DM	1 264	3 189	6 889	7 893	8 822	9 239
Schuhe	1 000 Paar	151 906	158 336	103 765	83 504	69 121	66 394
Oberbekleidung							
für Herren und Knaben	1 000 Stück	.	.	57 454	46 960	38 816	38 215
für Damen und Mädchen	1 000 Stück	.	.	175 483	154 177	136 918	141 808

1) Ohne Berlin (West).

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Baugewerbe[1]

Jahr	Betriebe[2]	Beschäftigte	Umsatz	
			insgesamt	je Beschäftigter
	Anzahl	1 000	Mio DM	1 000 DM
Bauhauptgewerbe				
1980	60 294	1 263	114 606	91
1985	59 478	1 026	101 958	99
1986	59 132	1 003	106 524	106
1987	59 030	985	108 091	110
1988	59 677	972	115 020	118
1989	63 298	999	126 772	127
Ausbaugewerbe				
1980	4 932	207	18 015	87
1985	4 523	199	19 981	100
1986	4 439	191	20 235	106
1987	4 355	190	20 989	110
1988	4 435	192	22 502	117
1989	4 993	200	24 392	122

1) Die für das Bauhauptgewerbe dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf alle Betriebe, die für das Ausbaugewerbe nur auf Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk. - 2) Als Einheit gilt der Baubetrieb und nicht die Baustelle oder das Bauunternehmen. Filialbetriebe eines Bauunternehmens werden wie selbständige Betriebe behandelt. Wenn Baustellen eigene Bau- oder Lohnbüros haben, gelten sie als selbständige Betriebe.

Fertiggestellte Wohngebäude nach Gebäudearten

Jahr	Insgesamt[1]				
Gebäudeart	Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	Wohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl		1 000 m²		Mio DM
Wohngebäude					
1986	158 573	245 301	23 726	2 988	46 635
1987	147 253	211 847	21 086	2 704	42 342
1988	152 684	202 003	20 856	2 835	42 199
1989	174 271	232 024	24 450	3 585	49 702
Nach der Gebäudeart 1989 (Errichtung neuer Gebäude)					
Wohngebäude mit 1 Wohnung	105 548	105 548	13 213	2 358	27 552
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	17 657	35 314	3 396	568	6 816
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	9 119	71 618	5 111	768	9 379
Wohnheime	173	1 977	154	45	865
Insgesamt	**132 497**	**214 457**	**21 873**	**3 738**	**44 112**
darunter Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	5 597	41 208	3 004	480	5 463

1) Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

Gewerbe	Beschäftigte[1]			Umsatz[2]		
	1980	1985	1989	1980	1985	1989
	1 000			Mio DM		
Bau- und Ausbaugewerbe	1 191	1 003	949	92 867	82 950	102 440
Metallgewerbe	1 145	1 077	1 094	118 499	134 697	174 610
Holzgewerbe	246	222	214	22 317	20 506	24 534
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	120	99	87	7 730	7 200	7 269
Nahrungsmittelgewerbe	479	478	476	49 641	52 408	53 958
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemisches und Reinigungsgewerbe	655	701	760	17 105	19 018	20 680
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	95	90	88	8 931	9 272	11 349
Insgesamt	**3 930**	**3 669**	**3 368**	**317 090**	**326 051**	**394 840**

1) Ohne Heimarbeiter. - 2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche

Jahr Land	Insgesamt	Acker-land	Obst-anlagen	Dauergrunland				Rebland
				Ins-gesamt	darunter			
					Wiesen	Mäh-weiden	Weiden	
	1 000 ha							
1982/87	12 039,2	7 243,4	49,8	4 582,6	2 386,3	1 005,9	1 078,4	100,6
1986	11 999,7	7 251,3	49,1	4 536,9	2 370,3	994,5	1 062,1	101,0
1987	11 956,0	7 269,7	48,3	4 480,5	2 271,0	1 069,3	1 033,3	100,6
1988	11 915,1	7 260,6	47,2	4 449,4	2 253,5	1 062,4	1 028,8	100,9
1989	11 885,3	7 272,7	48,0	4 406,8	2 289,9	1 074,5	941,2	101,9
Nach Ländern 1989								
Schleswig Holstein	1 075,3	583,6	1,1	482,0	118,3	89,7	263,0	—
Hamburg	15,0	7,8	1,5	5,2	1,2	1,6	2,3	—
Niedersachsen	2 721,7	1 688,1	11,2	1 012,4	259,9	425,0	320,8	—
Bremen	10,0	2,0	—	8,0	1,9	3,2	2,9	—
Nordrhein-Westfalen	1 582,9	1 090,2	3,6	478,0	111,3	223,5	133,6	0,0
Hessen	769,2	510,8	1,2	252,0	119,6	93,2	31,3	3,3
Rheinland Pfalz	720,5	424,5	6,0	220,4	94,0	83,6	38,0	67,7
Baden-Württemberg	1 493,5	837,1	17,8	606,3	485,5	51,4	54,3	25,3
Bayern	3 426,3	2 088,6	5,3	1 312,6	1 083,5	93,7	90,1	5,4
Saarland	69,5	39,1	0,3	29,6	14,7	9,5	5,0	0,1
Berlin (West)	1,3	0,9	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0

Arbeitskräfte in der Landwirtschaft[1]

Jahr Landwirtschaftlich genutzte Fläche von bis unter ha[2]	Familienarbeitskräfte[3]						Familienfremde Arbeitskräfte	
	Insgesamt	männlich	Betriebsinhaber		Familienangehörige		ständig[4]	nicht ständig
			Insgesamt	darunter vollbeschäftigt	Insgesamt	darunter vollbeschäftigt	beschäftigt	
	1 000							
1986	1 617,1	979,1	721,4	321,7	895,6	118,3	96,1	83,4
1987	1 530,8	938,4	699,1	304,1	831,7	111,4	84,6	79,0
1988	1 501,1	921,9	682,0	297,8	819,1	112,1	89,6	82,5
1989	1 428,4	878,3	661,8	281,0	766,6	99,9	83,0	91,3
Nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche 1989								
unter 1 ha	55,5	32,8	30,5	6,0	25,0	2,5	13,7	8,8
1 bis 2 ha	117,2	76,6	73,9	4,5	43,3	1,9	8,5	5,9
2 bis 5 ha	202,2	127,3	109,4	10,7	92,8	4,8	9,3	10,3
5 bis 10 ha	229,1	141,5	107,5	20,5	121,6	8,6	7,3	11,1
10 bis 20 ha	312,4	190,4	135,5	67,1	177,0	19,5	8,0	14,8
20 bis 30 ha	203,0	122,4	82,9	64,6	120,1	20,4	4,9	10,7
30 bis 50 ha	196,8	118,1	77,7	68,3	119,2	25,0	7,5	12,4
50 bis 100 ha	98,1	60,2	38,3	34,2	59,8	15,2	12,1	11,2
100 und mehr ha	14,0	9,1	6,2	5,1	7,8	2,1	11,7	6,2

1) Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin (West) Ergebnisse der repräsentativen Arbeitskräfteerhebung (Berichtsmonat April). Im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigte Personen im Alter von 15 Jahren und mehr. · 2) Landwirtschaftliche Betriebe mit 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) und mehr, unterhalb 1 ha LF (einschließlich Betrieben ohne LF) nur landwirtschaftliche Betriebe, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Marktzeugung von 1 ha LF entsprechen. · 3) Der Betriebsinhaber und seine mit ihm im Betrieb lebenden Familienangehörigen und Verwandten, die im Betrieb beschäftigt sind. · 4) In einem unbefristeten oder für mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehende familienfremde Personen.

Viehbestand

Stand Dezember

Jahr	Rinder		Schweine		Schafe	Geflügel	
	Ins gesamt	darunter Milchkühe	Ins-gesamt	darunter Zuchtsauen		Ins-gesamt	darunter Legehennen
	1 000						
1985	15 626,6	5 451,5	24 282,1	2 870,8	1 295,8	74 995,5	40 404,1
1986	15 304,7	5 390,8	24 502,3	2 852,3	1 382,8	76 234,5	39 714,1
1987	14 886,9	5 076,5	23 669,6	2 652,4	1 413,7	.	.
1988	14 659,3	5 023,9	22 589,4	2 422,7	1 464,3	76 883,9	37 957,1
1989	14 563,4	4 928,5	22 164,8	2 411,9	1 532,5	.	.

Anbaufläche, Erntemenge, Hektarerträge nach Fruchtarten

Fruchtart	1982/87	1986	1987	1988	1989
Anbaufläche - 1 000 ha					
Getreide[1]	4 908,0	4 812,0	4 697,3	4 733,6	4 639,5
Weizen	1 635,0	1 648,1	1 671,4	1 743,4	1 776,9
Roggen	423,8	413,7	412,0	378,3	382,4
Gerste	1 968,0	1 947,4	1 849,8	1 835,9	1 745,7
Hafer	571,2	505,6	458,8	474,4	418,7
Kartoffeln	219,5	209,7	205,8	199,3	200,7
Zuckerrüben	397,6	390,5	375,7	378,8	383,4
Raps und Rübsen	279,4	307,5	428,2	384,5	429,0
Silomais[2]	878,6	946,9	937,6	930,9	924,3
Dauerwiesen und Mähweiden	3 392,2	3 364,9	3 340,2	3 315,9	3 364,4
Gemüse unter Glas	1,24	1,25	1,15	1,17	1,27
Gemüse auf dem Freiland	46,1	48,0	42,7	49,4	48,7
Erntemenge - 1 000 Tonnen					
Getreide[1]	24 899,9	25 589,9	23 770,2	27 112,3	26 113,1
Weizen	9 676,1	10 406,2	9 931,6	11 922,2	11 032,2
Roggen	1 726,3	1 768,3	1 599,0	1 579,4	1 797,2
Gerste	9 387,7	9 377,1	8 571,3	9 587,2	9 716,5
Hafer	2 463,0	2 276,0	2 008,0	2 038,5	1 533,7
Kartoffeln	7 020,4	7 390,3	6 836,1	7 433,7	7 450,6
Zuckerrüben	19 868,2	20 260,0	19 049,0	18 590,0	20 767,0
Raps und Rübsen	805,4	968,9	1 264,6	1 216,1	1 450,2
Silomais[2]	40 234,4	45 427,2	40 858,2	45 702,2	44 815,0
Dauerwiesen und Mähweiden	26 767,7	26 869,7	27 179,3	27 846,7	27 779,9
Gemüse unter Glas	73,5	76,0	71,2	70,4	87,8
Gemüse auf dem Freiland	1 180,7	1 291,8	1 084,3	1 389,5	1 406,5
Hektarerträge - dt je ha					
Getreide[1]	50,7	53,2	50,6	57,3	56,3
Weizen	59,2	63,1	59,4	68,4	62,1
Roggen	40,7	42,7	38,8	41,7	47,0
Gerste	47,7	48,2	46,3	52,2	55,7
Hafer	43,1	45,0	43,8	43,0	36,6
Kartoffeln	319,8	352,4	332,3	372,9	371,3
Zuckerrüben	499,8	518,8	507,1	490,8	541,6
Raps und Rübsen	28,8	31,5	29,5	31,6	33,8
Silomais[2]	456,9	478,8	435,1	490,2	484,0
Dauerwiesen und Mähweiden	78,9	79,9	81,4	84,0	82,6

1) Einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix. – 2) Einschließlich Lieschkolbenschrot

Waldschäden 1989

Land Baumart	Waldfläche insgesamt	darunter mit Waldschäden			
		Insgesamt	Nach Schadstufen		
			schwach geschädigt	mittelstark geschädigt	stark geschädigt und abgestorben
	1 000 ha	Prozent			
Schleswig-Holstein	140	49	31	17	1,3
Hamburg	4	51	37	11	2,8
Niedersachsen	962	43	30	10	2,8
Bremen	0,5	57	37	14	6,0
Nordrhein-Westfalen	854	39	29	9	0,9
Hessen	828	54	37	16	1,1
Rheinland-Pfalz	770	50	40	9	0,9
Baden-Württemberg	1 303	60	40	18	1,8
Bayern	2 446	59	41	17	1,5
Saarland	74	44	29	14	1,4
Berlin (West)	7	66	43	22	1,3
Bundesgebiet	**7 388**	**53**	**37**	**14**	**1,5**
Nach Baumarten					
Fichte	2 883	47	33	12	1,4
Kiefer	1 473	54	43	10	1,2
Tanne	173	74	29	36	8,2
Buche	1 249	66	44	21	1,1
Eiche	627	70	44	24	1,8
Sonstige Baumarten	983	39	27	10	1,7

Bestand an zugelassenen Fahrzeugen

Jahr	Kraftfahrzeuge					Kraftfahrzeuganhänger
	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	Omnibusse und Obusse	Personenkraftwagen	Motorräder[1]	
	1 000					
1980	1 277,2	1 640,1	70,5	23 191,6	738,2	1 329,0
1985	1 280,8	1 704,9	69,4	25 844,5	1 406,9	1 763,2
1986	1 294,8	1 721,2	69,3	26 917,4	1 411,7	1 854,7
1987	1 305,3	1 731,8	70,2	27 908,2	1 391,1	1 940,6
1988	1 321,8	1 742,4	70,2	[2]28 878,2	1 372,1	2 038,8
1989	1 345,3	1 749,2	70,2	29 755,4	1 378,5	2 138,9

1) Einschließlich Kleinkrafträder. - 2) Darunter schadstoffreduzierte: 8 268,2.

Einfuhr und Ausfuhr nach Ländergruppen[1]

Ländergruppe	1980	1985	1988	1989
	Milliarden DM			
Insgesamt				
Einfuhr	341,4	463,8	439,6	506,6
Ausfuhr	350,3	537,2	567,7	641,3
Einfuhr- (—) bzw Ausfuhrüberschuß (+)	+8,9	+73,4	+128,0	+134,7
darunter industrialisierte westliche Länder				
Einfuhr	254,2	365,5	364,1	419,1
Ausfuhr	277,9	441,3	488,2	549,3
Einfuhr- (—) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)	+23,7	+75,8	+124,0	+130,2
darunter EG-Länder[2]				
Einfuhr	165,8	235,7	227,4	258,8
Ausfuhr	179,2	267,3	308,2	353,0
Einfuhr- (—) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)	+13,4	+31,6	+80,8	+94,2
Staatshandelsländer[3]				
Einfuhr	17,5	26,3	20,5	25,0
Ausfuhr	19,4	27,9	24,7	29,3
Einfuhr- (—) bzw Ausfuhrüberschuß (+)	+1,9	+1,6	+4,3	+4,3

1) Die Zuordnung der Ursprungs- und Bestimmungsländer zu den einzelnen Ländergruppen erfolgte nach dem Stand vom Januar 1988. In der Außenhandelsstatistik ist der Warenverkehr zwischen dem Erhebungsgebiet und der DDR nicht enthalten. - 2) Belgien-Luxemburg, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien und Nordirland, Irland, Italien, Niederlande, Portugal, Spanien. - 3) Albanien, Bulgarien, ČSFR, Polen, Rumänien, Sowjetunion, Ungarn, China (ohne Taiwan), Koreanische DVR, Mongolei, Vietnam.

Einfuhr und Ausfuhr nach den zehn wichtigsten Ursprungs- bzw. Bestimmungsländern

Land	1980	1985	1989	Land	1980	1985	1989
	Milliarden DM				Milliarden DM		
Einfuhr[1]				**Ausfuhr[2]**			
Frankreich	36,6	49,3	60,4	Frankreich	46,6	64,0	84,4
Niederlande	39,1	58,3	52,0	Italien	29,9	41,8	59,8
Italien	27,1	37,2	45,2	Großbritannien und Nordirland	22,9	46,0	59,4
USA	25,7	32,3	38,3	Niederlande	33,3	46,3	54,4
Belgien und Luxemburg	24,5	29,1	35,0	USA	21,5	55,5	46,7
Großbritannien und Nordirland	22,9	37,2	34,7	Belgien und Luxemburg	27,5	37,0	46,0
Japan	10,4	20,7	32,2	Schweiz	20,0	28,9	38,1
Schweiz	12,1	17,2	21,2	Österreich	19,3	27,4	35,3
Österreich	9,8	15,4	21,0	Spanien	5,1	9,8	21,8
Schweden	7,2	10,9	12,8	Schweden	10,1	14,7	18,4

1) Der Anteil der zehn wichtigsten Ursprungsländer an der gesamten Einfuhr betrug 1989 = 69,6%. - 2) Der Anteil der zehn wichtigsten Bestimmungsländer an der gesamten Ausfuhr betrug 1989 = 72,4%.

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte[1]

Verwendungszweck	Gewichtung	Durchschnitt			
		1986	1987	1988	1989
		1985 = 100			
Lebenshaltung insgesamt	**1 000**	**99,9**	**100,1**	**101,4**	**104,2**
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	229,89	100,6	100,1	100,3	102,6
Bekleidung, Schuhe	69,47	101,9	103,2	104,5	106,0
Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe)	250,29	97,9	96,7	97,7	101,1
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	72,21	101,1	102,2	103,3	104,9
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	40,99	101,4	103,2	104,7	108,6
Güter für Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	144,03	96,4	97,4	98,9	103,3
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit (ohne Dienstleistungen des Gastgewerbes)	83,71	100,9	101,6	102,7	103,8
Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	109,41	103,6	106,0	110,0	113,1

1) Lebenshaltungsausgaben von rund 3 105 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1985.

Ausgaben ausgewählter privater Haushalte für den privaten Verbrauch je Haushalt und Monat 1989

Art der Ausgaben	2-Personen-Haushalt von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen		4-Personen-Haushalt von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen		4-Personen-Haushalt von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	
	DM	Prozent	DM	Prozent	DM	Prozent
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	475	28,5	790	23,9	1 005	20,5
Bekleidung, Schuhe	96	5,7	269	8,1	414	8,5
Wohnungsmieten, Energie	583	34,9	873	26,4	1 197	24,5
Wohnungsmieten	448	26,8	694	21,0	977	20,0
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	119	7,2	283	8,6	416	8,5
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	78	4,7	112	3,4	299	6,1
Güter für Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	156	9,3	512	15,5	762	15,6
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	105	6,3	350	10,6	568	11,6
Güter für die persönliche Ausstattung und sonstige Artikel, Reisen	56	3,4	118	3,6	235	4,8
Privater Verbrauch insgesamt	**1 669**	**100**	**3 309**	**100**	**4 895**	**100**

Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern

Art der Gebrauchsgüter	2-Personen-Haushalt von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen		4-Personen-Haushalt von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen		4-Personen-Haushalt von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	
	1985	1988	1985	1988	1985	1988
	Prozent					
Personenkraftwagen	31,3	40,3	92,7	97,2	96,7	98,6
Kühlschrank[1]	86,9	80,5	82,4	81,7	85,4	82,2
Kühl- und Gefrierkombination	15,0	23,3	22,8	24,2	26,1	28,7
Tiefkühltruhe, -schrank	42,5	49,1	70,1	77,1	77,9	78,9
Geschirrspülmaschine	2,5	7,5	40,7	53,2	73,6	84,6
Elektrisches Grillgerät	35,0	38,4	50,4	46,6	50,1	45,4
Elektrische Nähmaschine	41,3	47,2	75,9	77,9	82,1	79,6
Waschvollautomat[2]	76,3	86,2	72,7	99,0	75,8	97,4
Fernsehgerät	98,8	98,7	99,0	97,7	95,5	97,6
Farbfernsehgerät	76,9	92,5	87,1	94,1	85,9	93,8
Videorecorder	1,3	9,4	20,2	44,0	14,8	29,9
Stereoanlage (Kompaktanlage oder Turm)	16,9	15,7	54,1	62,8	58,8	57,0
Rundfunkgerät (Mono)	80,0	84,9	84,5	78,4	84,0	88,8
Telefon	89,4	95,0	93,7	97,5	97,9	99,5

1) Ohne Kühl- und Gefrierkombination. - 2) Einschließlich Vollautomat mit Trockner.

Verbraucherpreise ausgewählter Nahrungs- und Genußmittel

Erzeugnis	Einheit	Durchschnitt				
		1985	1986	1987	1988	1989
		DM				
Speisekartoffeln, 2,5-kg-Packung	2,5 kg	2,22	2,34	2,52	2,48	2,66
Tafeläpfel	kg	3,13	3,04	2,85	2,84	2,89
Roggenbrot	kg	3,04	3,08	3,12	3,17	3,26
Zucker	kg	1,94	1,93	1,92	1,91	1,91
Schweinekotelett	kg	11,84	11,51	10,96	10,69	11,19
Rindfleisch zum Schmoren/Braten	kg	17,85	17,67	17,31	17,21	17,68
Frische Vollmilch, 3,5 % Fett, abgepackt	l	1,22	1,21	1,18	1,20	1,25
Käse, Edamer oder Gouda	kg	12,05	12,06	11,88	12,00	12,43
Deutsche Markenbutter, 250-g-Packungen	250 g	2,37	2,29	2,18	2,15	2,18
Pflanzenmargarine, 250/500-g-Packungen	500 g	1,62	1,97	1,72	1,66	1,70
Deutsche Eier, Güteklasse A	10 Stück	2,64	2,53	2,58	2,48	2,57
Flaschenbier, gängige Sorte	0,5 l	0,93	0,94	0,94	0,95	0,96
Bohnenkaffee, gemahlen, mittlere Qualität	500 g	12,12	12,49	9,96	8,93	8,97
Weinbrand, gute Qualität	0,7 l	15,15	14,98	14,80	14,63	14,56

Pro-Kopf-Verbrauch ausgewählter Nahrungs- und Genußmittel

Erzeugnis	Einheit	1980	1985	1989*
Getreide (Mehlwert)	kg	68,3	74,0	74,6
Nahrungsfette (Fettwert)	kg	25,8	25,7	25,8
Butter (Produktgewicht)	kg	7,1	7,6	7,4
Zucker (Weißzuckerwert)	kg	36,9	35,6	33,4
Eier und Eierzeugnisse	Stück	285	280	253
Trinkmilch	kg	84,5	87,7	91,7
Käse (Produktgewicht)	kg	13,7	15,8	18,1
Fleisch und Fleischerzeugnisse[1]	kg	100,5	100,6	100,2
Schweinefleisch	kg	58,2	60,1	58,9
Rind- und Kalbfleisch	kg	24,7	23,1	22,9
Geflügelfleisch	kg	9,9	9,7	11,4
Fisch und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)	kg	11,2	11,9	13,5
Kartoffeln (Frischgewicht)	kg	86,0	72,6	72,6
Gemüse (Frischgewicht)	kg	73,4	72,5	82,9
Frischobst, tropische Früchte	kg	88,8	85,0	102,6
Zigaretten	Stück	2 086	1 973	[2]1 917
Wein und Sekt	l	25,5	25,6	[2]25,9
Bier	l	145,7	145,4	[2]143,0
Spirituosen, 100 % Alkohol	l	3,1	2,4	[2]2,1

1) Schlachtgewicht einschließlich Abschnittsfette. - 2) 1988

Berufstätige Ärzte und Zahnärzte

Jahr	Ärzte			Zahnärzte		
	Anzahl	Je 100 000 Einwohner	Einwohner je Arzt	Anzahl	Je 100 000 Einwohner	Einwohner je Arzt
1970	99 654	163	612	31 175	51	1 957
1980	139 431	226	442	33 240	54	1 855
1985	160 902	264	379	36 853	60	1 656
1989	177 001	287	349	39 644	64	1 557

Krankenhäuser und Betten

Jahr	Insgesamt			Öffentliche Krankenhäuser		Freie gemeinnützige Krankenhäuser		Private Krankenhäuser	
	Krankenhäuser	Betten		Krankenhäuser	Betten	Krankenhäuser	Betten	Krankenhäuser	Betten
	Anzahl		Je 100 000 Einwohner	Anzahl		Anzahl		Anzahl	
1970	3 587	683 254	1 120	1 337	373 137	1 270	249 357	980	60 760
1980	3 234	707 710	1 148	1 190	370 714	1 097	248 717	947	88 279
1985	3 098	674 742	1 106	1 104	343 044	1 049	237 565	945	94 133
1989	3 069	672 834	1 090	1 059	336 447	1 035	233 694	975	102 693

Anhang

Internationale Übersichten

Vorbemerkung

Aus internationalen Quellen entnommene Daten und Zusammenstellungen können bei einzelnen Kennziffern durch methodische Überarbeitung von nationalen Quellen abweichen. Statistische Angaben für zurückliegende Jahre werden gegenüber früheren Ausgaben des "Statistischen Jahrbuchs der DDR" verändert ausgewiesen, wenn von den betreffenden Ländern eine Aktualisierung bzw. Neuberechnung vorgenommen wurde. Die Angaben für die letzten ausgewiesenen Jahre sind generell als vorläufig anzusehen.

Die Ergebnisse der BRD beinhalten die entsprechenden Angaben von Berlin (West).

Größenangaben der Erde

Erdoberfläche	510,1	Mio km²	Erdumfang am Aquator	40 076	km
davon			Erddurchmesser am Aquator	12 757	km
Landfläche	29	Prozent	Rauminhalt des Mondes	1 083 320	Mio km³
Wasserfläche	71	Prozent	Mittlere Entfernung des Mondes von der Erde	384 400	km

Fläche und Bevölkerung nach Erdteilen

Erdteil	Fläche[1] 1 000 km²	Bevölkerung[2]								Einwohner je km²
		1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989	1989
		Millionen								
Welt	**148 970**	**2 516**	**3 019**	**3 693**	**4 453**	**4 837**	**5 024**	**5 112**	**5 201**	[3]**35**
davon:										
Europa[4]	4 957	392	426	462	488	496	498	496	497	100
UdSSR	22 403	180	214	243	266	278	283	284		
Asien[4]	27 558	1 376	1 667	2 098	2 581	2 814	2 937	2 996	3 052	111
Nord- und Mittelamerika	24 241	220	268	320	373	401	411	417	422	17
Südamerika	17 819	111	147	190	240	268	279	285	291	16
Afrika	30 307	224	280	361	479	555	592	610	628	21
Australien und Ozeanien	8 509	13	16	19	23	25	25	26	26	3
Antarktika[5]	13 177	0	0	0	0	0	0	0	0	0

1) Landfläche der Erde einschließlich Binnengewässer, aber ohne unbewohnte Teile der nördlichen Polargebiete und einige unbewohnte Inseln; Angaben für 1986. - 2) Stand in der Jahresmitte. - 3) Anzahl der Einwohner je km² ohne Fläche von Antarktika berechnet. - 4) Ohne UdSSR. Am 12. Januar 1989 entfielen auf den europäischen Teil der UdSSR 5,6 Mio km² mit 204 Mio Einwohnern und auf den asiatischen Teil 16,8 Mio km² mit 83 Mio Einwohnern. - 5) Antarktisches Festland mit Inseln. Der gesamte, teils vom Festland, teils vom Meer erfüllte Raum innerhalb der äußersten Packeisgrenze wird als Antarktis, das eigentliche Festland mit Inseln als Antarktika bezeichnet.

Durchschnittliches Wachstumstempo der Bevölkerung nach Erdteilen

Erdteil	1951/60	1961/70	1971/80	1981/85	1986/88
	Prozent				
Welt	**1,9**	**1,9**	**1,9**	**1,7**	**1,9**
davon:					
Europa[1]	0,8	0,8	0,5	0,3	0,0
UdSSR	1,75	1,3	0,9	0,9	0,7
Asien[1]	2,0	2,3	2,1	1,7	2,1
Nord- und Mittelamerika	2,0	1,8	1,6	1,5	1,3
Südamerika	2,8	2,6	2,4	2,2	2,1
Afrika	2,3	2,6	2,9	3,0	3,2
Australien und Ozeanien	2,1	1,75	1,9	1,7	1,3

1) Ohne UdSSR.

Fläche, Bevölkerung und Hauptstadt der Länder

Land	Fläche km²	Bevölkerung[1]			Hauptstadt		
		1987	1988	Einwohner je km² [2]	Name	Jahr	Einwohner[3]
		1 000					1 000
Sämtliche Länder[4]	**135 793 000**	**5 024 000**	**5 112 000**	**38**			
Europa							
Albanien	28 748	3 083	3 143	109	Tirana	1985	216
Andorra	453	48	49	108	Andorra la Vella	1978	5
Belgien	30 514	9 918	9 925	325	Brüssel	1985	[5]980
Bulgarien	110 912	8 971	8 981	81	Sofia	1988	1 137
BRD	248 621	61 077	61 450	247	Bonn	1987	277
ČSFR	127 905	15 572	15 608	122	Prag	1988	1 211
Dänemark	43 077	5 127	5 130	119	Kopenhagen	1985	[5]1 359
außerdem							
Färöer-Inseln	1 399	47	47	34	Thorshavn	1970	11
Grönland	[6]2 175 600	54	55	0	Godthaab	1976	8
Deutsche Demokratische Republik	108 333	16 641	16 666	154	Berlin (Ost)	1988	1 271
Finnland	338 145	4 932	4 951	15	Helsinki	1985	485
Frankreich	551 500	55 632	55 874	101	Paris	1982	2 189
Griechenland	131 990	9 990	10 013	76	Athen	1981	886
Großbritannien	244 100	56 891	57 077	234	London	1985	6 768
außerdem							
Normannische Inseln	195	136	137	703	Saint Hélier	1986	27
Insel Man	588	64	66	112	Douglas	1986	20
Gibraltar[7]	6	30	30	5 000			
Irland	70 284	3 543	3 538	50	Dublin	1981	525
Island	103 000	246	249	2	Reykjavik	1983	87
Italien	301 268	57 355	57 441	191	Rom	1984	2 829
Jugoslawien	255 804	23 417	23 559	92	Belgrad	1981	1 088
Liechtenstein	160	28	28	175	Vaduz	1982	5
Luxemburg	2 586	367	375	145	Luxemburg	1985	76
Malta	316	344	347	1 098	Valletta	1985	9
Monaco	1,49	27	28	18 792	Monaco		
Niederlande	40 844	14 661	14 758	361	Amsterdam	1985	677
Norwegen	323 895	4 187	4 196	13	Oslo	1985	447
außerdem Polargebiete: Svalbard, Jan Mayen und Bouvetinsel[8]	62 481	0	0				
Österreich	83 853	7 576	7 595	91	Wien	1986	1 481
Polen	312 683	37 664	37 862	121	Warschau	1988	1 651
Portugal (einschließlich Azoren und Madeira)	92 389	10 250	10 408	113	Lissabon	1981	807
Rumänien	237 500	22 940	23 040	97	Bukarest	1987	2 014
San Marino	61	23	23	377	San Marino	1985	2
Schweden	440 945	8 398	8 436	19	Stockholm	1985	659
Schweiz	41 293	6 545	6 509	158	Bern	1985	140
Spanien (einschließlich Balearen und Kanarische Inseln)	504 782	38 832	39 053	77	Madrid	1986	3 217
UdSSR	22 403 000	283 100		13	Moskau	1989	8 967
Ungarn	93 030	10 613	10 597	114	Budapest	1988	2 115
Vatikanstadt	0,44	1	1	2 273			
UdSSR nach Unionsrepubliken		Stand 1. 1. 1988	Stand 12. 1. 1989				
UdSSR	[4]22 403 000	284 496	286 717	13	Moskau	1989	8 967
Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik (RSFSR)	17 075 400	146 450	147 386	9	Moskau	1989	8 967
Ukrainische SSR	603 700	51 377	51 704	86	Kiew	1989	2 587
Belorussische SSR	207 600	10 141	10 200	49	Minsk	1989	1 589
Usbekische SSR	447 400	19 569	19 906	44	Taschkent	1989	2 073
Kasachische SSR	2 717 300	16 470	16 538	6	Alma-Ata	1989	1 128
Grusinische SSR	69 700	5 297	5 449	78	Tbilissi	1989	1 260
Aserbaidshanische SSR	86 600	6 921	7 029	81	Baku	1989	1 757
Litauische SSR	65 200	3 682	3 690	57	Vilnius	1989	582
Moldauische SSR	33 700	4 224	4 341	129	Kischinjew	1989	665
Lettische SSR	64 500	2 673	2 681	42	Riga	1989	915
Kirgisische SSR	198 500	4 238	4 291	22	Frunse	1989	616
Tadshikische SSR	143 100	4 969	5 112	36	Duschanbe	1989	595
Armenische SSR	29 800	3 459	3 283	110	Jerewan	1989	1 199
Turkmenische SSR	488 100	3 455	3 534	7	Aschchabad	1989	398
Estnische SSR	45 100	1 571	1 573	35	Tallinn	1989	482

a) Einschließlich der Flächen des Weißen Meeres (90 000 km²) und des Asowschen Meeres (37 300 km²), die den Unionsrepubliken nicht zugerechnet wurden.

Fläche, Bevölkerung und Hauptstadt der Länder

Land	Fläche km²	Bevölkerung[1]			Hauptstadt		
		1987	1988	Einwohner je km² [2]	Name	Jahr	Einwohner[3] 1 000
		1 000					
Afrika							
Ägypten	1 001 449	51 262	51 897	52	Kairo	1983	5 875
außerdem Gaza-Streifen (Asien)	378						
Algerien	2 381 741	23 102	22 971	10	Algier	1977	1 523
Angola	1 246 700	9 226	9 481	8	Luanda	1970	[5]475
Äquatorial-Guinea	28 051	410	420	15	Malabo	1983	35
Äthiopien	1 221 900	46 184	47 882	39	Addis Abeba	1985	1 465
Benin	112 622	4 304	4 446	39	Porto Novo	1981	144
Botswana	581 730	1 169	1 212	2	Gaborone	1986	95
Burkina	274 200	8 305	8 509	31	Ouagadougou	1983	308
Burundi	27 834	5 001	5 149	185	Bujumbura	1970	[5]79
Côte d'Ivoire	322 463	11 142	11 612	36	Yamoussoukro	1983	120
Djibouti	23 200	372	383	17	Djibouti	1970	[5]62
Gabun	267 667	1 058	1 094	4	Libreville	1967	[5]57
Gambia	11 295	789	812	72	Banjul	1980	49
Ghana	238 537	13 391	14 130	59	Accra	1970	564
Guinea	245 857	4 931	5 071	21	Conakry	1967	[5]197
Guinea-Bissau	36 125	925	945	26	Bissau	1979	109
Kamerun	475 442	10 822	10 674	22	Yaoundé	1986	654
Kapverdische Inseln	4 033	348	358	89	Praia	1980	58
Kenia	580 367	22 936	23 882	41	Nairobi	1986	1 162
Komoren	2 235	472	487	218	Moroni	1980	17
Kongo	342 000	1 837	1 888	6	Brazzaville	1985	596
Lesotho	30 355	1 619	1 679	55	Maseru	1972	13
Liberia	111 369	2 349	2 508	23	Monrovia	1984	421
Libyen	1 759 540	4 083	4 232	2	Tripolis	1981	858
Madagaskar	587 041	10 886	11 238	19	Antananarivo	1971	347
Malawi	118 484	7 499	7 755	65	Lilongwe	1976	[5]75
Mali	1 240 192	8 675	8 918	7	Bamako	1976	400
Marokko	446 550	23 306	23 910	54	Rabat	1981	[5]842
Mauretanien	1 025 520	1 864	1 916	2	Nouakchott	1976	[5]135
Mauritius	2 040	1 040	1 077	527	Port Louis	1985	136
Moçambique	799 379	14 548	14 932	19	Maputo	1980	739
Namibia	824 292	1 705	1 760	2	Windhoek	1960	[5]36
Niger	1 267 000	6 489	6 688	5	Niamey	1977	225
Nigeria	923 768	101 907	105 471	114	Lagos	1975	1 061
Rwanda	26 338	6 529	6 755	256	Kigali	1978	116
Sambia	752 614	7 563	7 531	10	Lusaka	1980	[5]538
São Tomé und Principe	964	103	106	110	São Tomé	1960	6
Senegal	196 722	6 791	7 113	36	Dakar	1976	799
Seychellen	280	66	67	239	Port Victoria	1977	[5]23
Sierra Leone	71 740	3 849	3 946	55	Freetown	1985	470
Simbabwe	390 580	8 640	8 878	23	Harare	1983	681
Somalia	637 657	6 895	7 106	11	Mogadishu	1972	230
Südafrika	1 221 037	33 016	33 747	28	Pretoria	1970	545
Sudan	2 505 813	23 128	23 797	9	Khartum	1980	561
Swasiland	17 364	712	737	42	Mbabane	1976	23
Tansania	945 087	23 217	23 997	25	Daressalam	1985	1 096
Togo	56 785	3 148	3 247	57	Lome	1970	148
Tschad	1 284 000	5 268	5 401	4	N'Djamena	1972	179
Tunesien	163 610	7 626	7 809	48	Tunis	1984	597
Uganda	235 880	16 599	17 189	73	Kampala	1969	[5]331
Westsahara	266 000	164	169	1			
Zaïre	2 345 409	32 461	33 458	14	Kinshasa	1979	2 174
Zentralafrikanische Republik	622 984	2 703	2 771	4	Bangui	1984	474
Nord- und Mittelamerika							
Antigua und Barbuda	440	83	84	191	St. John's	1981	25
Bahamas	13 878	240	244	18	Nassau	1980	[5]135
Barbados	431	254	254	589	Bridgetown	1980	7
Belize	22 965	170	174	8	Belmopan	1978	3
Dominica	751	78	79	105	Roseau	1960	10
Dominikanische Republik	48 734	6 716	6 867	141	Santo Domingo	1970	673
El Salvador	21 041	5 009	5 107	243	San Salvador	1971	336
Grenada	344	98	100	291	St. George's	1970	7
Guatemala	108 889	8 438	8 681	80	Guatemala	1981	754
Haiti	27 750	5 438	5 523	199	Port-au-Prince	1984	461
Honduras	112 088	4 656	4 802	43	Tegucigalpa	1986	598
Jamaika	10 991	2 409	2 446	223	Kingston	1982	104
Kanada	9 976 139	25 652	25 950	3	Ottawa	1986	[5]778
Kostarika	51 100	2 781	2 851	56	San José	1983	275

Fläche, Bevölkerung und Hauptstadt der Länder

Land	Fläche km²	Bevölkerung[1]			Hauptstadt		
		1987	1988	Einwohner je km² [2]	Name	Jahr	Einwohner[3]
		1 000					1 000
Kuba	110 922	10 301	10 412	94	Havanna	1988	2 078
Mexiko	1 958 201	81 163	82 734	42	Mexiko	1980	8 831
Nikaragua	130 000	3 502	3 622	28	Managua	1979	608
Panama	77 082	2 274	2 322	30	Panama	1984	424
St. Kitts und Nevis	261	48	48	184	Basseterre	1980	14
St. Lucia	622	131	133	214	Castries	1978	46
St. Vincent	388	106	108	278	Kingstown	1978	30
Trinidad und Tobago	5 130	1 241	1 243	242	Port of Spain	1982	60
USA	9 372 614	243 934	246 329	26	Washington	1984	623
Südamerika							
Argentinien	2 766 889	31 497	31 963	12	Buenos Aires	1985	[5]10 728
Bolivien	1 098 581	6 797	6 993	6	Sucre	1985	87
Brasilien[9]	8 511 965	141 452	144 428	17	Brasilia	1985	[5]1 577
Chile	756 945	12 536	12 748	17	Santiago	1985	4 100
Ekuador[9]	283 561	9 923	10 204	36	Quito	1984	1 004
Guyana	214 969	989	1 006	5	Georgetown	1976	72
Kolumbien	1 138 914	29 729	30 241	27	Bogotá	1985	[5]3 975
Paraguay	406 752	3 922	4 039	10	Asunción	1982	457
Peru[9]	1 285 216	20 727	21 256	17	Lima	1985	5 008
Suriname	163 265	386	392	2	Paramaribo	1964	111
Uruguay	177 414	3 042	3 060	17	Montevideo	1985	1 248
Venezuela[9]	912 050	18 272	18 751	21	Caracas	1986	1 232
Asien							
Afghanistan	652 090	15 219	15 513	24	Kabul	1982	1 127
Bahrein	678	430	481	709	Al-Manamah	1981	109
Bangladesh	143 998	102 563	104 532	726	Dhaka	1981	[5]3 459
Bhutan	47 000	1 419	1 451	31	Thimbu	1977	9
Brunei	5 765	234	241	42	Bandar Seri Begawan	1981	50
China (ohne Taiwan)[10]	9 561 000	1 080 730	1 096 394	115	Peking	1984	[5]9 470
Indien	3 287 590	781 374	796 596	242	Delhi	1981	4 884
Indonesien	1 904 569	170 179	174 951	92	Jakarta	1980	6 503
Irak	438 317	17 053	17.656	40	Bagdad	1970	1 984
Iran	1 648 000	51 253	52 222	32	Teheran	1982	5 734
Israel	[11]14 000	4 369	4 431		Tel Aviv	1985	323
Japan	377 801	122 091	122 613	325	Tokio	1986	8 386
Jemen, Volksdemokratische Republik	332 968	2 438	2 514	8	Aden	1977	272
Jemenitische Arabische Republik	195 000	7 309	7 534	39	Sana	1975	140
Jordanien	97 740	3 790	3 943	40	Amman	1985	813
Kambodscha	181 035	7 683	7 869	43	Phnom Penh	1962	394
Katar	11 000	326	340	31	Doha	1963	45
Koreanische Demokratische Volksrepublik	120 538	21 389	21 902	182	Phjŏngjang	1970	1 000
Kuweit	17 818	1 872	1 958	110	Al-Kuweit	1975	78
Laos	236 800	3 779	3 874	16	Vientiane	1966	132
Libanon	10 400	2 762	2 827	272	Beirut	1970	475
Malaysia	329 749	16 558	16 921	51	Kuala Lumpur	1980	920
Malediven	298	195	202	678	Male	1978	30
Mongolei	1 566 500	1 992	2 049	1	Ulan Bator	1987	528
Myanmar	676 552	39 141	39 966	59	Yangon	1983	2 459
Nepal	140 797	17 788	18 234	130	Katmandu	1981	235
Oman	212 457	1 334	1 377	6	Maskat	1960	5
Osttimor[12]	14 874	692	707	48	Dili	1960	52
Pakistan	796 095	102 238	105 409	132	Islamabad	1981	[5]204
Palästina							
Philippinen	300 000	57 356	58 721	196	Manila	1984	1 728
Saudi-Arabien	2 149 690	13 612	14 016	7	Er-Riad	1974	667
Singapur	618	2 613	2 647	4 283	Singapur	1986	2 600
Sri Lanka	65 610	16 361	16 586	253	Colombo	1984	643
Südkorea	99 016	41 575	41 975	424	Söul	1985	9 646
Syrien	185 180	10 969	11 338	61	Damaskus	1986	1 219
Thailand	513 115	53 605	54 536	106	Bangkok	1980	4 697
Türkei	779 452	51 350	52 422	67	Ankara	1985	2 235
Vereinigte Arabische Emirate	83 600	1 453	1 501	18	Abu Dhabi	1980	243
Vietnam	331 688	62 452	63 813	192	Hanoi	1988	3 133
Zypern	9 251	680	687	74	Nikosia	1982	180

Fläche, Bevölkerung und Hauptstadt der Länder

Land Kolonialmacht Land	Fläche km²	Bevölkerung[1] 1987 1 000	1988	Einwohner je km² [2]	Hauptstadt Name	Jahr	Einwohner[3] 1 000
Australien und Ozeanien							
Australien	7 686 848	16 249	16 532	2	Canberra	1985	274
Fidschi	18 274	715	727	40	Suva	1976	64
Kiribati	728	66	66	91	Bairiki	1978	[5]18
Nauru	21	8	8	381			
Neuseeland	270 986	3 280	3 292	12	Wellington	1986	137
Papua-Neuguinea	[13]462 840	3 479	3 561	8	Port Moresby	1980	118
Salomonen	28 896	290	299	10	Honiara	1976	15
Tonga	750	114	116	155	Nuku'alofa	1976	[5]18
Tuvalu	158	8	8	51	Funafuti	.	.
Vanuatu	12 189	145	150	12	Vila	1979	10
Westsamoa	2 831	165	167	59	Apia	1976	[5]32
Kolonien und abhängige Gebiete							
Afrika							
Frankreich							
Réunion	2 510	565	575	229	St. Denis	1982	109
Großbritannien							
St. Helena	314	6	6	19	Jamestown	1976	2
Tschagos-Archipel[14]	.	3	3	.			
Nord- und Mittelamerika							
Frankreich							
Guadeloupe	1 705	337	338	198	Basse-Terre	1978	16
Martinique	1 102	334	330	299	Fort-de-France	1982	98
St. Pierre und Miquelon	242	6	6	25	St. Pierre	1982	5
Großbritannien							
Anguilla	96	7	7	73	Valley	1978	2
Bermudas	53	56	57	1 075	Hamilton	1984	2
Caymaninseln	259	23	21	81	Georgetown	1979	8
Montserrat	102	12	12	118	Plymouth	1980	1
Turks- und Caicosinseln	430	8	8	19	Grand Turk	1980	3
Niederlande							
Aruba	184	60	60	326	Oranjestad	.	.
Niederländische Antillen	777	186	188	242	Willemstad	1960	44
USA							
Puerto Rico	8 897	3 291	3 606	405	San Juan	1984	[5]1 816
Großbritannien und USA							
Jungferninseln (brit.)	153	13	13	85	Road Town	1960	1
Jungferninseln (USA)	342	108	110	322	Charlotte Amalie	1980	12

Fläche, Bevölkerung und Hauptstadt der Länder

Kolonialmacht Land	Fläche km²	Bevölkerung[1]			Hauptstadt		
		1987	1988	Einwohner je km² [2]	Name	Jahr	Einwohner[3]
		1 000					1 000
Südamerika							
Frankreich							
Französisch-Guayana	90 000	86	88	1	Cayenne	1982	[5]38
Großbritannien							
Falklandinseln/Malwinen	12 173	2	2	0	Stanley	1972	1
Asien							
Großbritannien							
Hongkong	[13]1 045	5 613	5 681	5 436	.	1961	633
Portugal							
Macau	16	429	439	27 438	Macau	1970	241
Australien							
Australien							
Cocos- oder Keelinginseln	14	[15]0	.	.			
Norfolk	36	[15]2	.	56	Kingston	1957	0,9
Weihnachtsinsel	135	[16]2	.	15			
Frankreich							
Französisch-Polynesien	4 000	170	174	44	Papeete	1977	23
Neukaledonien	19 079	158	160	8	Nouméa	1976	56
Wallis und Futuna	200	12	12	60	Mata Utu	.	.
Großbritannien							
Pitcairn	5	0	.	.	Adamstown	1982	0
Neuseeland							
Cookinseln	236	20	20	85	Avarua	.	.
Niue	260	2	3	12	Alofi	1966	[5]5
Tokelau	12	[17]2	.	167			
USA							
Amerikanisch-Samoa	199	36	37	186	Pago Pago	1980	3
Guam	541	126	119	220	Agaña	1980	[7]1
Johnston	1	.		.			
Pazifische Inseln/Mikronesien (Karolinen-, Marianen- und Marshall-Inseln)	[13]1 779	162	165	93	Garapan	.	.
Midway	5	.	.	.			
Wake	8	.	.	.			

1) Stand in der Jahresmitte oder mittlere Bevölkerung. - 2) Unter Zugrundelegung der vorstehenden Angaben über Fläche und Bevölkerung. - 3) Falls nicht anders vermerkt, ohne Vororte. - 4) Schätzungen der Vereinten Nationen, Landfläche der Erde einschließlich Binnengewässer, aber ohne die unbewohnten Teile der Polargebiete und einige unbewohnte Inseln. - 5) Einschließlich Vororte. - 6) Eisfreie Fläche 341 700 km². - 7) Nur Zivilpersonen. - 8) Die norwegische Bevölkerung ist bei Norwegen mitgezählt. - 9) Ohne Indianer im Dschungel. - 10) Jahresende. - 11) Ohne die von Israel widerrechtlich annektierten Gebiete. - 12) Ehemalige portugiesische Kolonie, deren politischer Status noch ungeklärt ist. - 13) Nur Landfläche. - 14) Von Mauritius beansprucht. - 15) 1986. - 16) 1985. - 17) 1983.

Die größten Städte der Welt

Stadt	Land	Jahr	Einwohner 1 000	Stadt	Land	Jahr	Einwohner 1 000
Buenos Aires	Argentinien	1985	[1]10 728	Melbourne	Australien	1987	2 965
Sao Paulo	Brasilien	1985	10 099	Alexandria	Ägypten	1986	[1]2 893
Söul	Südkorea	1985	9 646	Ankara	Türkei	1987	2 846
Peking	China	1984	[1]9 470	Rom	Italien	1984	2 829
Kalkutta	Indien	1983	[1]9 194	Boston	USA	1986	2 824
Moskau	UdSSR	1989	8 967	Kanton	China	1987	2 720
Mexiko	Mexiko	1980	8 831	Kinshasa	Zaïre	1984	2 654
New York	USA	1986	8 473	Osaka	Japan	1987	2 649
Tokio	Japan	1986	8 386	Taipeh	Taiwan	1987	2 609
Los Angeles	USA	1986	8 296	Singapur	Singapur	1986	2 600
Bombay	Indien	1983	[1]8 243	Manchester	Großbritannien	1987	[1]2 580
Schanghai	China	1987	7 110	Kiew	UdSSR	1988	2 577
London	Großbritannien	1985	6 768	Casablanca	Marokko	1985	2 514
Jakarta	Indonesien	1980	6 503	Dallas	USA	1986	2 401
Delhi	Indien	1985	[1]6 220	Taschkent	UdSSR	1988	2 210
Chicago	USA	1986	6 188	Paris	Frankreich	1982	2 189
Kairo	Ägypten	1983	5 875	Lahore	Pakistan	1981	2 165
Teheran	Iran	1982	5 734	Nagoja	Japan	1987	2 143
Rio de Janeiro	Brasilien	1985	5 615	Pittsburgh	USA	1986	2 123
Bangkok	Thailand	1986	5 447	Budapest	Ungarn	1988	2 115
Birmingham	Großbritannien	1987	[1]5 198	Havanna	Kuba	1988	2 078
Philadelphia	USA	1986	4 825	Bukarest	Rumänien	1987	2 014
Istanbul	Türkei	1987	4 742	Bagdad	Irak	1970	1 984
Leningrad	UdSSR	1988	4 434	Nanking	China	1987	1 970
Detroit	USA	1986	4 335	Cleveland	USA	1986	1 850
Tientsin	China	1987	4 310	Miami	USA	1986	1 770
Bogotá	Kolumbien	1985	[1]3 975	Warschau	Polen	1988	1 651
Sydney	Australien	1987	3 526	Denver	USA	1986	1 633
Karachi	Pakistan	1981	3 515	Manila	Philippinen	1980	1 630
Ho-Chi-Minh-Stadt	Vietnam	1983	[1]3 500	Tschengtu	China	1987	1 610
Dhaka	Bangladesh	1981	[1]3 459	Charkow	UdSSR	1988	1 604
Schenjang	China	1987	3 410	Hamburg	BRD	1988	1 603
Berlin		1988	3 317	San Francisco	USA	1986	1 588
Berlin (West)	BRD	1988	2 046	Minsk	UdSSR	1988	1 583
Berlin (Ost)	DDR	1988	1 271	Algier	Algerien	1977	1 523
Guadalajara	Mexiko	1985	[1]3 256	Wien	Österreich	1986	1 481
Houston	USA	1986	3 231	Mailand	Italien	1988	1 474
Madrid	Spanien	1986	3 217	Addis Abeba	Äthiopien	1985	1 465
Hanoi	Vietnam	1988	3 133	Gorki	UdSSR	1988	1 438
Jokohama	Japan	1987	3 110	Caracas	Venezuela	1986	1 232
Wuhan	China	1987	3 110	München	BRD	1988	1 212

1) Einschließlich Vororte.

Durchschnittliche Lebenserwartung Lebendgeborener (Jahre)

Land	Jahr	Knaben	Mädchen	Jahr	Knaben	Mädchen
Belgien	1968/72	67,8	74,2	1986	70,9	77,7
Bulgarien	1969/71	68,6	73,9	1984/86	68,2	74,4
BRD	1969/71	67,3	73,6	1985/87	71,8	78,4
ČSFR	1970	66,2	72,9	1984	67,9	75,4
Dänemark	1970/71	70,7	75,9	1987	71,8	77,6
DDR	1970	68,1	73,3	1987	69,8	75,9
Finnland	1971	65,9	74,2	1986	70,5	78,7
Frankreich	1970	68,6	76,0	1987	72,0	80,3
Griechenland	1970	70,1	73,6	1986	74,1	78,9
Großbritannien	1969/71	68,6	74,9	1987	71,7	77,5
Irland	1970/72	68,8	73,5	1986	70,8	76,4
Italien	1970/72	69,0	74,9	1985	72,2	78,8
Jugoslawien	1970/72	65,4	70,2	1983	67,1	73,0
Luxemburg	1971/73	67,0	73,9	1985/87	70,6	77,9
Niederlande	1971	71,0	76,7	1987	73,0	79,6
Norwegen	1971/72	71,2	77,4	1987	72,8	79,5
Österreich	1970/72	66,6	73,7	1987	71,5	78,1
Polen	1970/72	66,8	73,8	1985/86	66,9	75,3
Portugal	1970	65,3	71,0	1987	70,7	77,5
Rumänien	1970/72	66,3	70,9	1982/84	67,0	72,6
Schweden	1968/72	71,9	77,0	1983/87	73,9	79,9
Schweiz	1968/73	70,3	76,2	1987	74,0	81,0
Spanien	1970	69,7	75,0	1984	73,2	79,8
UdSSR	1970/71	65,0	74,0	1988	64,8	73,6
Ungarn	1970	66,8	72,6	1987	65,7	73,7
Kanada	1970/72	69,3	76,4	1986	73,1	79,9
Kuba	1970	68,5	71,8	1986	72,7	76,1
USA	1970	67,1	74,8	1987	71,4	78,6
Japan	1970	69,3	74,7	1987	75,6	81,4
Australien	1970/72	67,8	74,5	1986	73,0	79,6

Lebendgeborene, Gestorbene und Geborenenüberschuß je 1 000 der Bevölkerung

Land	Lebendgeborene			Gestorbene			Lebendgeborenen- bzw. Gestorbenen-(—)überschuß		
	1960	1970	1988	1960	1970	1988	1960	1970	1988
Albanien	43,3	[1]33,1	[2]25,9	10,4	[1]8,1	[2]5,6	32,9	[1]25,0	[2]20,3
Belgien	16,9	14,7	[2]11,8	12,4	12,3	[2]10,6	4,5	2,4	[2]1,2
Bulgarien	17,8	16,3	13,1	8,1	9,1	12,0	9,7	7,2	1,1
BRD	17,4	13,4	11,0	11,6	12,1	11,2	5,9	1,3	—0,2
ČSFR	15,9	15,9	13,8	9,2	11,6	11,4	6,7	4,3	2,4
Danemark (ohne Faroer-Inseln und Grönland)	16,6	15,2	11,5	9,5	9,8	11,5	7,1	5,4	0,0
Deutsche Demokratische Republik	17,0	13,9	12,9	13,6	14,1	12,8	3,4	—0,2	0,2
Finnland	18,5	13,7	12,8	9,0	9,5	9,9	9,5	4,2	2,9
Frankreich	17,9	16,7	13,8	11,4	10,6	9,4	6,5	6,1	4,4
Griechenland	18,9	16,5	10,7	7,3	8,4	9,3	11,6	8,1	1,4
Großbritannien	17,5	16,2	13,8	11,5	11,8	11,4	6,0	4,4	2,4
Irland	21,4	21,8	15,3	11,5	11,4	8,9	9,9	10,4	6,4
Island	28,0	19,5	[2]17,0	6,6	7,1	[2]7,0	21,4	12,4	[2]10,0
Italien	18,3	16,8	9,9	9,7	9,7	9,3	8,6	7,1	0,6
Jugoslawien	23,5	17,8	15,0	9,9	9,0	9,0	13,2	8,8	6,0
Luxemburg	16,0	13,2	12,1	11,8	12,3	10,0	4,2	0,9	2,1
Niederlande	20,8	18,3	12,6	7,6	8,4	8,4	13,6	9,9	4,2
Norwegen	17,3	16,6	13,7	9,1	9,8	10,7	8,2	6,8	3,0
Österreich	17,8	15,2	11,6	12,7	13,4	11,0	5,1	1,8	0,6
Polen	22,6	16,6	15,5	7,6	8,1	9,8	15,0	8,5	5,7
Portugal	24,2	19,3	[2]12,0	10,8	10,4	[2]9,3	13,4	8,9	[2]2,7
Rumänien	19,1	21,1	[3]15,8	8,7	9,5	[3]10,9	10,4	11,6	[3]4,9
Schweden	13,7	13,7	13,3	10,0	9,9	10,4	3,7	3,8	1,9
Schweiz	17,6	15,8	12,3	9,7	9,1	9,2	7,9	6,7	3,1
Spanien	21,9	19,6	[4]11,2	8,9	8,5	[4]7,9	13,0	11,1	[4]3,3
UdSSR	24,9	17,4	18,8	7,1	8,2	10,1	17,8	9,2	8,7
Ungarn	14,7	14,7	11,7	10,2	11,6	13,1	4,5	3,1	—1,4
Ägypten	42,9	34,9	[2]40,7	16,9	15,0	[2]9,1	26,0	19,9	[2]31,6
Algerien	[5]61,0	[6]39,3	[7]39,5	[5]24,7	[6]9,9	[7]8,3	[5]36,3	[6]29,4	[7]31,2
Angola	21,0	22,8	[8]47,2	5,7	2,4	[8]20,2	15,3	20,4	[8]27,0
Tunesien	43,7	36,2	27,5	10,8	8,8	4,3	32,9	27,4	23,2
Dominikanische Republik	47,0	40,1	[8]31,3	15,4	6,1	[8]6,8	31,6	34,0	[8]24,5
Guatemala	49,5	39,0	[2]38,5	17,5	15,0	[2]5,9	32,0	24,0	[2]32,6
Kanada	26,7	17,4	[7]14,4	7,8	7,3	[2]7,2	18,9	10,1	[7]7,2
Kuba	30,1	27,7	18,0	6,1	6,3	6,5	24,0	21,4	11,5
Mexiko	46,0	43,4	[3]34,1	11,5	9,9	[3]5,3	34,5	33,5	[3]29,0
Panama	40,8	37,1	24,8	8,3	[1]6,7	3,8	32,5		21,0
USA	23,7	18,2	15,9	9,5	9,4	8,8	14,2	8,8	7,1
Argentinien	22,5	22,5	[2]21,1	8,2	9,4	[2]7,9	14,3	13,1	[2]13,2
Chile	34,9	29,6	[2]22,3	12,3	9,4	[2]5,6	22,6	20,2	[2]16,7
Ekuador[9]	[5]45,4	37,8	[2]20,6	[5]14,3	9,9	[2]5,2	[5]31,1	27,9	[2]15,4
Kolumbien	42,4	29,6	[8]29,2	13,0	9,4	[8]7,4	29,4	20,2	[8]21,8
Peru[9]	32,5	[1]35,2	[2]34,9	11,3		[2]9,4	21,2		[2]25,5
Venezuela[9]	49,6	36,8	[2]28,3	8,0	6,6	[2]4,4	41,6	30,2	[2]23,9
Indien	22,4	42,8	[4]32,9	9,4	16,7	[4]11,8	13,0	26,1	[4]21,1
Iran	[5]44,3	39,6	34,9	[5]8,7	5,7	3,9	[5]35,6	33,9	31,0
Japan	17,2	18,9	10,7	7,6	6,9	6,5	9,6	12,0	4,2
Mongolei	43,2	40,2	37,0	10,5	12,3	8,6	32,7	27,9	28,4
Philippinen	29,6	[1]25,4	[4]26,7	7,8		[4]5,8	21,8		[4]20,9
Sri Lanka	36,6	29,4	20,7	8,6	7,5	5,8	28,0	21,9	14,9
Syrien	31,1	30,7	[8]44,1	5,7	4,8	[8]7,0	25,4	25,9	[8]37,1
Australien	22,4	20,6	14,9	8,6	9,1	7,2	13,8	11,5	7,7
Neuseeland	26,5	22,1	[2]16,8	8,8	8,8	[2]8,4	17,7	13,3	[2]8,4

1) 1971 · 2) 1987 · 3) 1985 4) 1986 · 5) 1959 6) 1968 · 7) 1983 · 8) 1985 1990 · 9) Ohne indianische Dschungelbevölkerung

Berufstätige

Land	Jahr	Berufstätige	Anteil der Berufstätigen an der Bevölkerung	Anteil der weiblichen Berufstätigen an den Berufstätigen	Anteil der Wirtschaftsbereiche an den Berufstätigen					
					Industrie	Bau	Land- und Forstwirtschaft	Transport und Nachrichtenwesen	Handel	Nichtproduzierende Bereiche
		1 000	Prozent							
Belgien	1986	3 698	37	37,9	23,1	5,5	2,8	.	19,3	42,3
Bulgarien	1988	4 444	49	.	38,3	8,4	19,2	6,6	8,8	18,3
BRD	1988	25 532	42	39,5	34,1	6,5	5,2	6,0	15,1	33,1
ČSFR	1988	7 911	51	47,6	37,8	10,1	11,9	6,5	10,7	21,8
Dänemark	1986	2 663	52	45,0	20,8	7,1	5,8		14,3	45,1
Deutsche Demokratische Republik	1988	8 952	54	48,6	42,5	7,0	10,5	7,4	10,6	20,8
Finnland	1987	2 452	50	47,4	23,2	7,5	10,2	7,4	14,2	37,4
Frankreich	1987	21 280	38	41,6	23,3	7,2	8,0	6,4	16,6	39,5
Griechenland	1987	3 597	36	34,4	21,5	6,5	27,0	6,8	16,5	21,8
Großbritannien	1987	24 989	44	42,6	23,6	6,2	2,4	6,0	20,3	41,6
Irland	1987	1 088	30	32,4	20,7	6,8	15,1	6,0	17,4	34,0
Italien	1987	20 986	37	33,7	23,2	8,8	10,3	5,5	21,3	30,9
Jugoslawien	1987	[1]6 866	.	39,0	.	.	.	.	.	.
Luxemburg	1987	170	46	34,2	23,5	9,0	3,7	6,8	21,0	36,0
Niederlande	1987	5 251	36	34,8	20,3	6,8	4,7	6,5	16,7	45,0
Norwegen	1987	2 126	51	44,1	18,8	7,8	6,5	8,4	17,6	40,9
Österreich	1987	3 300	44	40,0	29,9	7,8	8,6	6,6	17,6	29,4
Polen	1988	17 705	47	45,8	29,3	8,1	27,7	6,1	9,0	19,3
Portugal	1987	4 403	43	40,9	26,0	8,6	22,2	4,1	14,0	25,3
Rumänien	1988	11 070	48	40,0	[2]37,4	[2]7,4	[2]28,5	[2]7,1	[2]5,9	.
Schweden	1987	4 337	52	48,0	23,4	6,4	3,9	7,2	14,0	45,2
Schweiz	1986	3 219	50	37,1	30,7	7,0	6,5	6,2	18,7	30,9
Spanien	1987	11 369	29	30,1	24,2	8,1	15,1	5,6	19,7	27,3
UdSSR	1988	142 000	50	50,6	29,1	9,8	18,8	8,1	7,7	24,9
Ungarn	1988	4 845	46	45,8	30,9	7,1	20,4	8,3	10,7	21,6
Kanada	1987	11 955	47	43,2	19,6	5,7	4,9	6,6	23,6	39,6
Kuba[3]	1988	3 408	33	38,3	21,8	9,9	19,9	6,8	11,4	29,6
USA	1987	112 440	46	44,8	20,7	6,3	3,0	5,6	20,8	43,2
China	1987	527 830	49	.	.	.	.	.	.	.
Japan	1987	59 110	48	39,9	24,8	9,0	8,3	5,9	23,1	28,9
Vietnam	1988	28 922	45	47,0	10,9	2,9	73,0	1,7	4,6	6,8

1) Arbeiter und Angestellte insgesamt. - 2) 1987. - 3) Arbeiter und Angestellte im staatlichen Sektor.

Arbeitszeit

Land	Tatsächlich geleistete Wochenarbeitsstunden je Arbeiter					
	Industrie			Bauwirtschaft		
	1975	1980	1987	1975	1980	1987
Belgien	34,8	33,4	33,0	38,3	35,6	35,0
BRD[1]	40,4	41,6	40,1	41,4	.	.
ČSFR	43,6	43,5	43,1	.	.	.
Dänemark	33,1	32,6	32,5	.	.	.
Deutsche Demokratische Republik	.	35,3	35,2	.	37,9	38,1
Finnland	33,8	33,2	32,2	.	.	.
Frankreich	41,6	40,6	38,7	45,8	42,0	.
Norwegen	.	38,2	37,2	.	40,0	39,5
Portugal	41,8	39,0	[2]38,9	37,8	35,1	[2]38,1
Schweden	38,4	37,6	38,4	39,2	38,5	39,5
Spanien	.	38,8	35,4	.	40,0	36,6
UdSSR	40,7	40,5	.	41,0	41,2	.
Südafrika	46,6	48,4	[2]46,7	45,9	45,8	[2]46,4
Kuba	.	42,4	[2]43,4	.	47,3	[2]45,0
USA[1]	39,5	39,7	41,0	36,4	37,0	37,8
Japan	.	41,2	41,3	.	43,6	44,0

1) Bezahlte Wochenarbeitszeit. · 2) 1986.

Arbeitsunfälle

Land	1980	1985	1987
BRD[1]	2 112 810	1 714 630	1 755 000
ČSFR	219 702	208 062	206 423
Dänemark	33 883	59 061	[2]61 507
Deutsche Demokratische Republik	251 528	214 991	211 956
Finnland	118 633	105 549	104 586
Irland	4 388	3 580	3 060
Jugoslawien	298 682	284 197	265 407
Niederlande	85 820	56 999	[2]57 571
Polen	192 300	212 500	183 000
Portugal	258 612	241 203	266 559
Schweden	107 000	130 233	[2]98 535
Spanien	596 398	447 760	530 946
Ungarn	102 017	116 497	101 139
Panama	26 608	22 409	20 792
USA	2 544 300	2 540 750	[2]2 553 910
Brasilien	1 298 220	938 500	[2]983 042
Venezuela	15 802	9 708	5 309
Neuseeland	46 970	.	48 916

1) Einschließlich Wegeunfälle. · 2) 1986.

Streikende und Ausgesperrte

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988
	1 000						
BRD	79	17	184	45	78	155	33
Dänemark	3	20	56	62	581	57	.
Finnland	118	19	202	413	171	99	244
Frankreich	1 527	1 072	1 080	501	.	.	.
Griechenland	.	.	.	1 408	786	1 271	.
Großbritannien	302	819	1 801	834	643	884	759
Irland	19	6	29	31	169	26	.
Italien	3 537	2 338	3 722	13 825	4 843	4 273	.
Niederlande	18	76	52	26	23	13	5
Norwegen	4	1	3	19	7	2	.
Österreich	.	31	8	24	36	7	.
Schweden	2	1	27	747	125	11	.
Kanada	192	49	262	441	162	483	.
USA	2 410	1 320	3 305	795	324	174	.
Indien	720	986	1 828	1 900	1 079	1 496	.
Japan	763	918	1 720	563	123	101	.
Australien	432	603	1 367	1 173	571	605	.
Neuseeland	91	14	110	128	182	80	.

Die Angaben werden aus Veröffentlichungen der Internationalen Arbeitsorganisation der UNO (ILO) entnommen. Es wird ausdrücklich auf unterschiedliche Methodiken bei der Ermittlung der Zahlen verwiesen, so daß die Angaben zwischen den angeführten Ländern nicht voll vergleichbar sind. Die Mehrzahl der Länder hat Streiks und Aussperrungen mit geringer Dauer und wenigen Streikenden bzw. Ausgesperrten nicht einbezogen.

Arbeitslose

Jahresdurchschnitt

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1988
	1 000							Prozent[1]
Belgien[2]	[3]239	[3]162	[3]113	382	558	501	459	10,9
BRD[2]	[4]1 580	237	149	889	2 304	2 229	2 237	8,7
Dänemark[5]	55	31	25	184	252	222	244	8,7
Finnland[6]	[2][7]3	31	41	114	163	130	116	4,5
Frankreich[2]	153	130	262	1 451	2 458	2 622	2 563	10,9
Großbritannien[2]	341	393	634	1 813	3 271	2 953	2 370	8,4
Irland[8]	30	31	42	102	231	247	241	18,6
Italien[6]	[2]1 615	836	609	1 684	2 382	2 832	2 885	12,0
Niederlande[2][7]	58	29	46	248	761	686	432	7,0
Norwegen[2]	9	17	13	33	51	32	49	2,3
Österreich[2]	125	82	58	53	139	165	159	5,3
Schweden[9]	22	19	30	44	85	78	61	1,7
Schweiz[2]	10	1	0	6	30	25	22	0,7
Spanien[2]	166	114	146	1 277	2 642	2 924	2 858	19,6
Kanada	185	446	487	865	1 328	1 167	1 047	7,8
USA	3 350	3 852	4 088	7 637	8 312	7 425	6 701	5,5
Indien[10]	314	1 502	3 726	15 317	24 861	30 542	29 771	.
Japan	440	500	590	1 140	1 560	1 730	1 550	2,5
Australien[6]	[11]1	[11]16	75	409	602	629	576	7,2

Diese Zusammenstellung beruht auf Veröffentlichungen der UN (Statistical Yearbook and Monthly Bulletin of Statistics). Die UN verweisen dabei ausdrücklich auf die unterschiedliche Herkunft und damit verschiedenartige methodische Abgrenzung der Zahlen, woraus sich unterschiedliche Grade der Erfassung der Arbeitslosigkeit ergeben. Im allgemeinen umfassen die Angaben die ständig Arbeitslosen sowie die zeitweilig Arbeitslosen.

1) Arbeitslosenrate = Anteil der Arbeitslosen an der Summe der Berufstätigen und Arbeitslosen. - 2) Registrierte Arbeitslose. - 3) Registrierte ständige Arbeitslose und versicherte zeitweilig Arbeitslose. - 4) Ohne Saarland. - 5) Statistik der gewerkschaftlichen Arbeitslosenversicherung bis 1960, ab 1970 registrierte Arbeitslose, ab 1980 einschließlich teilzeitlich versicherte Arbeitslose. - 6) Finnland und Italien ab 1960, Australien ab 1970 neue Erfassungsmethode: Arbeitslose insgesamt nach Stichprobenerhebung. Finnland und Italien ab 1980 revidierte Stichprobenerhebung. - 7) Ohne Personen in Notstandsarbeiten. - 8) Versicherte Arbeitslose; einschließlich zeitweilig Arbeitslose. Zu den Versicherten gehören nicht Beschäftigte in Landwirtschaft, Fischerei und häuslichen privaten Diensten. - 9) Gewerkschaftlich registrierte Arbeitslose, ab 1960 arbeitslose Mitglieder der Arbeitslosenversicherungs-Kassen. - 10) Registrierte Arbeitssuchende. - 11) Unterstützte Arbeitslose.

Index des Bruttosozialprodukts
in vergleichbaren Preisen

Land	1970	1985	1987	1988
	1980 = 100			
Belgien	73	104	108	113
BRD	76	106	111	114
Dänemark	79	114	116	116
Finnland	70	116	123	129
Frankreich	69	108	112	116
Griechenland	63	107	108	112
Großbritannien	83	110	117	122
Irland	64	112	116	116
Italien	73	109	115	120
Luxemburg	65	115	121	128
Niederlande	75	105	109	112
Norwegen	63	118	124	127
Österreich	70	108	111	115
Portugal	63	105	115	119
Schweden	82	109	114	116
Schweiz	88	107	112	116
Spanien	69	107	117	123
Kanada	65	114	122	128
USA	76	112	120	125
Japan	63	121	130	137

Index der industriellen Produktion[1]

Land	1970	1975	1985	1986	1987	1988
	1980 = 100					
Belgien	80	87	104	105	107	113
Bulgarien	49	75	124	129	134	141
BRD	83	85	103	104	105	109
ČSFR	57	79	114	118	120	123
Dänemark[2]	82	85	121	129	125	127
Deutsche Demokratische Republik	58	78	119	123	126	130
Finnland	64	78	116	118	123	128
Frankreich	75	86	101	102	104	108
Griechenland	51	77	107	107	106	111
Großbritannien	90	93	108	110	114	119
Italien	71	77	97	99	103	108
Jugoslawien	49	72	114	119	117	
Luxemburg	100	93	121	124	125	
Niederlande	73	89	106	106	107	107
Norwegen	59	77	121	126	135	142
Österreich	68	80	109	110	111	116
Polen[3]	48	79	100	105	108	114
Rumänien[4]	34	63	122	131	137	142
Schweden	91	102	110	110	114	118
Spanien	61	86	103	107	112	115
UdSSR	56	80	119	125	129	134
Ungarn	62	84	111	113	117	117
Kanada	70	85	115	115	122	130
Kuba	56	84	143	146	142	146
USA	73	80	114	115	120	126
Indien	67	79	140	149	165	178
Japan	67	73	118	118	122	134
Mongolei	43	67	156	169	176	182

1) Sofern nicht anders vermerkt, sind eingeschlossen: Energieerzeugung, Bergbau und verarbeitende Industrie, aber nicht Bau. · 2) Ohne Elektroenergieerzeugung. · 3) Realisierte Produktion. · 4) Warenproduktion.

Index der industriellen Produktion nach ausgewählten Zweigen[1]

Land	1970	1975	1985	1986	1987	1988
Zweig	1980 = 100					
Bulgarien						
Elektro- und Wärmeenergieerzeugung	48	66	124	127	141	148
Brennstoffindustrie und Herstellung von Erzeugnissen aus Kohle und Schiefer			93	101	107	104
Schwarzmetallurgie (einschl. Erzförderung)	40	71	113	129	131	133
Maschinenbau und metallverarbeitende Industrie	33	64	159	169	184	200
Chemische und erdölverarbeitende Industrie			125	130	131	137
Baumaterialienindustrie	45	70	107	113	111	110
Holz- und holzverarbeitende Industrie	65	86	115	117	120	122
Textilindustrie	55	78	112	115	122	127
Bekleidungsindustrie	61	87	132	141	140	148
Lebensmittelindustrie	66	88	107	107	107	108
Industrie insgesamt	**49**	**75**	**124**	**129**	**134**	**141**
BRD[2]						
Energie und Brennstoffindustrie	73	86	106	104	106	107
Metallurgie	95	87	101	99	97	105
Chemische Industrie	78	83	102	102	103	110
Baumaterialienindustrie	90	82	79	81	79	84
Maschinen und Fahrzeugbau	89	86	102	106	107	110
Elektrotechnik, Elektronik, Gerätebau	72	78	120	125	126	133
Leichtindustrie (ohne Textilindustrie)	85	84	90	92	93	96
Textilindustrie	104	96	93	94	93	91
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	81	88	104	105	104	106
Industrie insgesamt	**93**	**85**	**103**	**104**	**105**	**109**
ČSFR						
Elektro- und Wärmeenergieerzeugung	59	79	112	118	121	123
Brennstoffindustrie und Herstellung von Erzeugnissen aus Kohle und Schiefer			98	97	97	98
Schwarzmetallurgie (einschl. Erzförderung)	68	87	104	105	107	108
Maschinenbau und metallverarbeitende Industrie	48	72	127	133	139	143
Chemische und erdölverarbeitende Industrie			113	118	121	124
Baumaterialienindustrie	58	81	104	106	108	112
Holz und holzverarbeitende Industrie	56	76	110	112	114	115
Textilindustrie	63	84	111	113	115	118
Bekleidungsindustrie	65	84	112	114	116	119
Lebensmittelindustrie	69	88	108	110	110	111
Industrie insgesamt	**57**	**79**	**114**	**118**	**120**	**123**
DDR						
Elektro und Wärmeenergieerzeugung	59	75	118	121	124	127
Brennstoffindustrie und Herstellung von Erzeugnissen aus Kohle und Schiefer	89	89	128	125	125	124
Metallurgie (einschl. Erzförderung)	59	82	108	112	115	115
Maschinenbau und metallverarbeitende Industrie	52	71	130	137	145	154
Chemische und erdölverarbeitende Industrie	53	79	113	116	117	121
Baumaterialienindustrie	64	89	101	104	106	109
Holz und holzverarbeitende Industrie	59	82	116	119	123	128
Textilindustrie	64	83	110	114	117	120
Bekleidungsindustrie	70	87	106	106	111	122
Lebensmittelindustrie	67	88	110	113	113	114
Industrie insgesamt	**58**	**78**	**119**	**123**	**126**	**130**
Frankreich						
Elektroenergie und Gas	53	72	129	135	140	144
Bergbau[3]	124	105	89	84	82	.
Metallurgie	93	88	84	82	82	86
Chemische Industrie	72	82	104	104	106	.
Metallverarbeitende Industrie	68	84	95	95	97	.
Textilindustrie[4]	101	103	88	86	83	.
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	79	90	107	107	111	.
Industrie insgesamt	**75**	**86**	**101**	**102**	**104**	**108**

Index der industriellen Produktion nach ausgewählten Zweigen[1]

Land	1970	1975	1985	1986	1987	1988
Zweig	1980 = 100					
Großbritannien						
Elektroenergie, Gas und Wasser	74	88	106	116	120	121
Bergbau[5]	38	32	130	134	130	121
Metallurgie	168	134	113	113	123	138
Chemische Industrie	84	93	115	117	125	131
Metallverarbeitende Industrie	103	107	104	103	108	116
Textilindustrie	136	126	98	99	103	100
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	89	94	101	102	104	107
Industrie insgesamt	**90**	**93**	**108**	**110**	**114**	**119**
Italien						
Elektroenergie und Gas	63	79	103	105	110	112
Bergbau	103	98	100	101	108	117
Metallurgie	71	80	96	95	98	.
Chemische Industrie	90	89	111	.	.	.
Metallverarbeitende Industrie	70	74	95	99	103	.
Textilindustrie	74	77	97	100	104	.
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	69	79	105	.	.	.
Industrie insgesamt	**71**	**77**	**97**	**99**	**103**	**108**
Norwegen						
Elektroenergie und Gas	67	90	118	111	119	125
Bergbau	6	26	138	147	164	181
Metallurgie	83	116	126	124	131	142
Chemische Industrie[6]	77	94	146	145	153	151
Metallverarbeitende Industrie	92	106	104	107	109	106
Textilindustrie	103	89	76	77	72	63
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	87	92	81	83	84	82
Industrie insgesamt	**59**	**77**	**121**	**126**	**135**	**142**
Polen						
Elektro- und Wärmeenergieerzeugung	50	77	134	139	145	145
Brennstoffindustrie und Herstellung von Erzeugnissen aus Kohle und Schiefer	.	.	107	110	109	107
Schwarzmetallurgie (einschl. Erzförderung)	59	86	84	87	85	84
Maschinenbau und metallverarbeitende Industrie	36	71	105	113	121	131
Chemische und erdölverarbeitende Industrie	.	.	95	98	102	107
Baumaterialienindustrie	64	94	87	91	91	96
Holz- und holzverarbeitende Industrie	48	79	106	111	112	121
Textilindustrie	58	86	88	89	90	98
Bekleidungsindustrie	48	83	108	114	118	130
Lebensmittelindustrie	58	89	94	98	99	100
Industrie insgesamt[7]	**48**	**79**	**99**	**103**	**106**	**111**
Rumänien						
Elektro- und Wärmeenergieerzeugung	34	63	115	125	126	135
Brennstoffindustrie und Herstellung von Erzeugnissen aus Kohle und Schiefer	.	.	118	124	129	.
Schwarzmetallurgie (einschl. Erzförderung)	38	66	117	125	121	124
Maschinenbau und metallverarbeitende Industrie	24	55	131	141	148	154
Chemische und erdölverarbeitende Industrie	.	.	115	125	127	123
Baumaterialienindustrie	34	55	108	121	127	131
Holz- und holzverarbeitende Industrie	56	76	116	120	124	128
Textilindustrie	34	60	116	124	129	.
Bekleidungsindustrie	30	66	160	177	202	.
Lebensmittelindustrie	52	74	112	117	132	.
Industrie insgesamt	**34**	**63**	.	.	.	.
Schweden						
Bergbau	104	107	103	102	103	91
Metallurgie	96	102	109	103	105	108
Chemische Industrie[6]	76	89	111	113	121	130
Metallverarbeitende Industrie	84	107	120	118	120	125
Textilindustrie	135	127	96	94	94	89
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	92	97	104	104	103	106
Industrie insgesamt	**91**	**102**	**109**	**110**	**114**	**118**

Index der industriellen Produktion nach ausgewählten Zweigen[1]

Land	1970	1975	1985	1986	1987	1988
Zweig	1980 = 100					
UdSSR						
Elektro und Wärmeenergieerzeugung	56	78	120	123	129	132
Brennstoffindustrie und Herstellung von Erzeugnissen aus Kohle und Schiefer	.	.	105	109	111	114
Schwarzmetallurgie (einschl. Erzförderung)	68	90	112	118	120	124
Maschinenbau und metallverarbeitende Industrie	39	68	135	144	152	160
Chemische und erdölverarbeitende Industrie	.	.	121	127	132	137
Baumaterialienindustrie	65	91	115	121	125	131
Holz- und holzverarbeitende Industrie	74	93	117	124	126	132
Textilindustrie	69	88	105	108	109	113
Bekleidungsindustrie	63	78	111	111	112	115
Lebensmittelindustrie	71	93	118	124	130	134
Industrie insgesamt	**56**	**80**	**119**	**125**	**129**	**134**
Ungarn						
Elektro und Wärmeenergieerzeugung	52	75	116	118	123	123
Brennstoffindustrie und Herstellung von Erzeugnissen aus Kohle und Schiefer	.	.	107	107	110	105
Schwarzmetallurgie (einschl. Erzförderung)	76	95	93	95	96	97
Maschinenbau und metallverarbeitende Industrie	58	85	118	122	128	129
Chemische und erdölverarbeitende Industrie	.	.	109	111	117	118
Baumaterialienindustrie	72	86	93	96	104	102
Holz- und holzverarbeitende Industrie	55	81	107	113	121	124
Textilindustrie	74	90	104	102	105	106
Bekleidungsindustrie	70	89	97	89	89	88
Lebensmittelindustrie	66	85	111	113	116	113
Industrie insgesamt	**62**	**84**	**110**	**113**	**117**	**117**
USA						
Elektroenergie und Gas	74	87	105	101	103	106
Bergbau	84	85	97	89	90	92
Metallurgie	105	94	89	.	.	.
Chemische Industrie	59	72	120	.		.
Metallverarbeitende Industrie	68	77	120	.		
Textilindustrie	81	88	100		.	.
Nahrungs und Genußmittelindustrie	74	83	115	.	.	.
Industrie insgesamt	**73**	**80**	**114**	**115**	**120**	**126**
Japan						
Elektroenergie und Gas	59	78	120	120	126	
Bergbau	142	102	95	94	85	81
Metallurgie	73	78	101	97	100	108
Chemische Industrie	65	74	115	118	125	134
Metallverarbeitende Industrie	56	62	138	138	143	162
Textilindustrie	97	92	98	94	92	92
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	79	88	102	103	104	105
Industrie insgesamt	**67**	**73**	**118**	**118**	**122**	**134**
Mongolei						
Elektro- und Wärmeenergieerzeugung	37	61	176	194	203	217
Brennstoffindustrie und Herstellung von Erzeugnissen aus Kohle und Schiefer	.	.	149	162	178	197
Schwarzmetallurgie (einschl. Erzförderung)	—	—	—	—	—	—
Maschinenbau und metallverarbeitende Industrie	40	63	160	189	210	212
Chemische und erdölverarbeitende Industrie	.	.	129	146	158	188
Baumaterialienindustrie	40	65	165	238	265	277
Holz- und holzverarbeitende Industrie	51	72	116	121	120	119
Textilindustrie	49	79	227	232	238	236
Bekleidungsindustrie	34	66	111	112	108	109
Lebensmittelindustrie	57	86	138	143	146	149
Industrie insgesamt	**43**	**67**	**156**	**169**	**176**	**182**

1) RGW-Länder: Staatliche und genossenschaftliche Industrie. · 2) Kalendermonatlicher Index der industriellen Nettoproduktion. · 3) Einschließlich Kokereien und Brikettfabriken. · 4) Einschließlich Chemiefasererzeugung. · 5) Einschließlich Kokereien. · 6) Einschließlich Kohleprodukte. · 7) Realisierte Produktion.

Elektroenergieerzeugung

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[1]
	TWh							kWh
Welt	**956,8**	**2 299,8**	**4 961,9**	**8 237,2**	**9 746,6**	**10 467,2**	**10 526,0**	**2 059**
Albanien	0	0,2	0,9	2,5	3,9	3,9	.	1 250
Belgien	8,5	15,2	30,5	53,1	56,4	62,4	65,2	6 568
Bulgarien	0,8	4,7	19,5	34,8	41,6	43,5	45,0	5 013
BRD	[2]45,1	119,0	242,8	368,8	408,7	415,8	431,2	7 017
ČSFR	9,3	24,5	45,2	72,7	80,6	85,8	87,4	5 602
Dänemark	[3]2,2	[3]5,2	[3]20,0	27,1	29,1	29,4	25,8	5 027
Deutsche Demokratische Republik	19,5	40,3	67,7	98,8	113,8	114,2	118,3	7 100
Finnland	4,2	8,6	[3]21,2	[3]38,5	[3]49,8	[3]53,5	[3]51,2	[3]10 332
Frankreich	[3]33,0	72,1	147,0	245,7	325,7	356,2	392,0	7 016
Griechenland	[4]0,7	2,3	9,8	22,7	27,7	30,1	30,2	3 016
Großbritannien	66,4	137,0	249,0	283,7	293,7	300,2	308,2	5 400
Irland	1,0	2,3	6,1	10,6	11,7	12,6	13,1	3 694
Island	0,2	0,6	1,5	[3]3,1	[3]4,0	[4]4,2	[4]4,4	[4]17 735
Italien	24,7	56,2	117,4	185,7	182,3	198,3	203,6	3 544
Jugoslawien	2,4	8,9	26,0	59,3	74,8	80,8	82,9	3 519
Luxemburg	0,7	1,5	2,1	1,1	0,5	0,6	1,3	3 552
Niederlande	7,4	16,5	40,9	64,8	62,9	68,4	69,0	4 676
Norwegen	17,8	31,1	57,6	84,1	102,7	103,8	110,0	26 225
Österreich	6,4	16,0	30,0	42,0	43,9	50,2	49,0	6 453
Polen	9,4	29,3	64,5	121,9	137,7	145,8	144,3	3 812
Portugal	0,9	3,3	7,5	15,3	19,0	20,1	21,4	2 053
Rumänien	2,1	7,7	35,1	67,5	71,8	74,1	75,3	3 268
Schweden	18,2	34,7	60,6	93,4	136,5	146,6	[5]149,4	[5]17 711
Schweiz	10,5	19,1	33,2	46,6	53,9	57,0	.	8 656
Spanien	6,9	18,6	56,5	110,3	125,6	133,2	135,9	3 481
UdSSR	91,2	292,3	740,9	1 293,9	1 544,1	1 664,9	1 698,4	5 945
Ungarn	3,0	7,6	14,5	23,9	26,7	29,7	29,2	2 750
Ägypten	0,9	2,6	7,6	18,9	30,3	32,5	.	634
Algerien	[4]0,6	[4]1,3	2,0	7,1	12,3	13,4	.	580
Ghana	.	0,4	2,9	5,3	3,1	4,8		355
Libyen	.	0,1	0,4	4,8	11,8	14,3	.	3 493
Nigeria	0,1	0,6	1,6	7,2	9,9	9,9	.	97
Südafrika	11,2	24,3	51,0	89,6	122,4	122,4	.	3 709
Kanada[3]	55,0	114,4	204,7	377,5	459,0	496,3	506,7	19 528
Kuba	.	.	4,9	10,0	12,2	13,6	14,5	1 397
Mexiko	4,4	10,8	28,7	67,0	[3]93,4	[3]104,8	[3]101,9	[3]1 231
USA[3]	389,6	844,2	1 639,8	2 354,4	2 568,3	[4]2 685,6	[4]2 872,0	[4]11 659
Argentinien	[4]4,4	10,5	21,7	39,7	45,3	52,2	.	1 656
Brasilien	8,2	22,9	45,5	139,5	192,7	202,3	.	1 430
Chile	2,9	4,6	7,6	11,5	14,0	15,6	16,9	1 325
Kolumbien		3,8	8,7	22,9	30,3	35,4	.	1 190
Venezuela	1,2	4,7	12,7	35,9	48,0	54,7	.	2 994
China (ohne Taiwan)[4]	4,6	59,4	115,9	300,6	410,7	497,3	539,0	492
Indien	7,1	20,1	61,2	119,3	183,4	217,5	.	278
Irak	0,1	0,9	2,8	11,4	21,0	22,9		1 341
Iran	.	.	6,8	22,4	37,3	37,9	.	740
Japan	44,9	115,5	359,5	577,5	672,0	699,0	.	5 725
Koreanische DVR	4,6	9,1	16,5	35,0	48,0	50,2	.	2 347
Kuweit[4]		0,4	2,7	9,4	15,7	18,4	.	9 829
Mongolei	0	0,1	0,5	1,6	2,8	3,3	3,5	1 769
Syrien	[4]0,1	0,4	0,9	3,8	8,0	7,2	.	653
Türkei	0,8	2,8	8,6	23,3	33,3	44,4	47,6	908
Vietnam	.	.	.	3,6	5,2	6,2	6,9	108
Australien	9,5	23,2	53,9	96,3	121,0	132,2	140,4	8 490
Neuseeland[4]	3,1	6,8	13,7	22,0	27,3	27,0	28,2	8 570

1) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 2) Ohne Saarland. - 3) Ohne Eigenverbrauch der Kraftwerke. - 4) In Werken für die öffentliche Versorgung. - 5) Ohne Wasserkraftwerke.

Elektroenergieerzeugung nach Energieträgern 1988

Land	Elektroenergie-erzeugung	Anteil ausgewählter Energieträger		
		Kohle	Kernbrennstoff	Wasserkraft
	TWh	Prozent		
Bulgarien	45,0	[2]58,6	35,6	5,8
BRD	431,2	[1]49,9	33,6	4,8
ČSFR	87,4	[1]64,9	26,7	5,0
Deutsche Demokratische Republik	118,3	85,1	9,9	1,5
Frankreich	392,0	[1]6,7	70,3	20,1
Großbritannien	308,2	[1]67,9	20,6	2,3
Italien	203,6	[1]75,6	0	21,4
Polen	144,3	[1]95,4	—	2,9
Rumänien[1]	75,3	[2]82,8	—	17,2
UdSSR	1 698,4	[2]73,8	12,7	13,5
Ungarn	29,2	[1]28,5	46,0	0,6
Kanada	506,7	[2]22,8	16,5	60,7
USA	2 872,0	[1]56,5	19,4	7,8
China[1]	539,0	[2]79,9	—	20,1
Japan[1]	699,0	[2]60,6	27,2	12,0

1) Anteile auf der Basis der Elektroenergieerzeugung 1987. · 2) Erzeugung in Wärmekraftwerken.

Gaserzeugung[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2]
	Petajoule (PJ)							GJ
Belgien	43	62	59	45	45	36	.	3,6
BRD[3]	[4]249	436	356	356	221	192	173	2,8
ČSFR	.	.	109	141	114	110	.	7,0
Dänemark	7	6	7	[5]5	[5]4	[5]2	.	[5]0,5
Deutsche Demokratische Republik	21	47	62	90	113	118	107	6,4
Frankreich	87	147	173	98	77	59	.	1,1
Großbritannien	.	.	318	69	69	68	.	1,2
Italien	29	43	58	82	68	65	[7]57	[7]1,0
Jugoslawien	[5]1	[5]1	11	14	24	23	.	1,0
Niederlande	[6]51	57	[7]16	[7]21	[7]27	[7]26	[7]24	[7]1,6
Schweiz[5]	5	6	7	1	1	1	.	0,1
Spanien	[5]4	[5]6	34	48	48	45	.	1,1
UdSSR	.	.	.	609	559	562	.	2,0
Kanada[7]	40	31	47	50	43	41	.	1,6
USA	739	492	594	[7]430	[7]217	[7]181	.	[7]0,7
Japan	23	92	560	778	844	847	.	6,9

1) Gaswerks- und Kokereigas, ohne Hochofen-, Ölraffinerie- und Erdgas. · 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 3) Ab 1970 einschließlich Generator- und Wassergas der Kokereien bzw. Ortsgaswerke. · 4) Ohne Saarland. · 5) Nur Erzeugung der Gaswerke. · 6) Einschließlich Hochofengas. · 7) Nur Erzeugung der Kokereien.

Erdgasförderung[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2]
	Petajoule (PJ)							GJ
Deutsche Demokratische Republik	0	0	20	106	149	147	133	8,0
BRD	[3]2	16	459	668	584	558	544	8,9
Frankreich	9	108	271	289	217	137	174	3,1
Großbritannien	—	3	435	1 379	1 665	1 837	1 617	28,3
Irland	.	.	.	34	90	62	80	22,6
Italien	20	247	498	477	539	556	627	10,9
Jugoslawien	1	2	39	75	77	90	.	3,9
Niederlande	0	13	1 115	3 205	2 839	2 611	2 079	140,8
Norwegen	—	—	—	1 065	1 088	1 187	1 199	285,8
Österreich	19	59	77	78	47	42	46	6,0
Polen	7	21	186	193	162	158	179	4,7
Rumänien	126	414	979	1 455	1 522	1 551	.	67,6
UdSSR	233	1 825	6 670	15 168	22 149	25 295	.	89,3
Ungarn	14	12	114	231	249	236	231	21,8
Algerien	—	0	64	759	1 161	1 313	.	56,8
Libyen	—	—	—	134	172	173	.	42,3
Kanada	72	540	2 113	2 790	3 189	3 229	3 757	144,8
Mexiko	8	160	451	1 036	1 068	1 011	.	12,5
Trinidad und Tobago	19	30	73	146	192	158	.	127,6
USA	6 576	13 425	22 860	19 256	16 365	16 519	16 625	67,5
Argentinien	26	48	209	327	509	657	667	20,9
Kolumbien	0	14	55	140	172	171	.	5,7
Venezuela	47	193	382	643	727	908	.	49,7
Bangladesh	.	.	.	45	103	137	146	1,4
Brunei	8	10	8	352	359	371	.	1 586,8
China (ohne Taiwan)	0	41	112	558	505	547	556	0,5
Indien	.	.	19	51	146	235	341	0,4
Indonesien	24	95	47	607	937	1 080	.	6,3
Iran	.	37	452	279	557	622	.	12,1
Japan	3	33	103	99	95	86	86	0,7
Katar	.	.	39	176	175	184	.	565,6
Kuweit	.	37	80	133	211	200	.	106,8
Malaysia	.	.	3	32	306	477	480	28,4
Pakistan	—	—	—	246	315	353	.	3,4
Thailand	.	.	.	.	115	164	234	4,3
Australien	—	—	58	351	523	589	.	36,2
Neuseeland	—	—	4	39	123	138	185	56,3

1) Ohne das zur Druckregelung verwendete Gas sowie ohne sonstiges Begleitgas. - 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Ohne Saarland.

Steinkohlenförderung[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg
	Millionen Tonnen							
Welt	**1 430,2**	**1 942,5**	**2 134,6**	**2 728,1**	**3 161,4**	**3 334,1**	**3 546,0**	**694**
Belgien	27,3	22,5	11,4	6,3	6,2	4,4	2,5	250
Bulgarien	0,2	0,6	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	22
BRD	[3]110,8	142,3	111,3	87,1	82,4	76,3	73,3	1 194
ČSFR	17,5	26,4	28,2	28,2	26,2	25,7	25,5	1 634
Deutsche Demokratische Republik	2,8	2,7	1,0	—	—	—	—	—
Frankreich	50,8	56,0	37,8	20,2	17,1	16,3	12,1	217
Großbritannien	[4]219,8	[4]196,7	147,1	130,1	94,0	104,4	103,8	1 818
Jugoslawien	1,2	1,3	0,6	0,4	0,4	0,4	0,4	15
Norwegen	0,4	0,4	0,5	0,3	0,5	0,4	0,3	66
Polen	78,0	104,4	140,1	193,1	191,6	193,0	193,0	5 098
Portugal	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	22
Rumänien	2,1	3,4	6,4	8,1	8,7	9,1		397
Spanien	11,0	13,8	10,8	13,1	16,1	14,5	14,3	367
UdSSR	181,0	355,9	432,7	492,9	494,4	519,1	523,0	1 831
Ungarn	1,4	2,8	4,2	3,1	2,6	2,4	2,3	213
Südafrika	26,5	38,2	54,8	116,0	173,7	177,3	.	5 370
Kanada	12,4	6,6	8,0	20,2	34,3	32,7	38,6	1 487
Mexiko	0,9	1,8	3,0	7,0	9,8	11,1	.	137
USA	505,3	391,5	550,4	710,4	735,9	761,1	.	3 120
Brasilien	2,0	1,3	2,4	5,2	7,7	6,9	.	49
Chile	[5]2,2	1,3	1,4	1,0	1,3	1,6	2,1	166
China (ohne Taiwan)[5]	42,9	397,0	354,0	620,0	872,0	928,0	947,0	864
Indien	32,8	52,6	73,7	109,2	149,7	177,0	.	227
Indonesien	0,8	0,7	0,2	0,3	1,5	1,7	.	10
Japan[6]	38,5	51,1	39,7	18,0	16,4	13,0	11,2	92
Koreanische DVR	1,9	6,8	21,8	36,0	39,0	40,0	.	1 847
Pakistan[5]	0,4	0,8	1,3	1,6	2,2	2,4	2,7	26
Türkei	2,8	3,7	4,6	3,6	3,6	3,5	3,7	71
Vietnam	.	.	.	5,2	5,6	6,8	6,8	107
Australien	16,8	21,9	45,2	72,5	117,5	147,8	.	9 094
Neuseeland	2,4	2,9	2,2	2,0	2,2	2,1	.	640

1) RGW-Länder: netto. - 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Ohne Saarland. - 4) Ohne Nordirland. - 5) Einschließlich Braunkohle. - 6) Ab 1970 einschließlich Braunkohle.

Braunkohlenförderung[1][2]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[3] kg
	Millionen Tonnen							
Welt	**383,9**	**646,6**	**818,5**	**1 042,0**	**1 201,8**	**1 239,2**	**1 271,0**	**249**
Albanien	0	0,3	0,6	1,5	2,2	2,3	.	746
Bulgarien	5,8	15,4	28,9	29,9	30,7	36,6	33,9	3 777
BRD	75,8	96,1	107,8	129,9	120,7	108,9	108,6	1 767
ČSFR	27,5	57,9	81,3	94,9	100,4	100,4	98,0	6 279
Deutsche Demokratische Republik	137,1	225,5	261,5	258,1	312,2	309,0	310,3	18 620
Frankreich	1,7	2,3	2,8	2,6	1,9	2,8	1,7	30
Griechenland	0,2	2,5	8,1	23,2	35,9	44,6	48,6	4 856
Italien	0,6	0,8	1,4	1,9	1,9	1,6	1,6	28
Jugoslawien	11,7	21,4	27,8	46,6	68,1	70,8	58,9	2 498
Österreich	4,3	6,0	3,7	2,9	3,1	2,8	2,1	280
Polen	4,8	9,3	32,8	36,9	57,7	73,2	73,5	1 941
Rumänien	1,1	3,4	14,1	27,1	37,9	42,4	.	1 849
Spanien	1,3	1,8	2,8	15,5	23,8	20,5	16,7	429
UdSSR	75,8	134,2	144,7	159,9	153,4	161,2	168,4	590
Ungarn	11,9	23,7	23,7	22,6	21,4	20,5	18,6	1 757
Kanada[4]	2,0	2,0	7,0	16,5	26,5	28,6	32,1	1 236
USA	3,1	2,5	5,4	42,3	65,7	70,7	.	290
Koreanische DVR	1,6	3,8	5,7	10,0	12,0	12,5	.	584
Mongolei	0,3	0,6	1,9	4,0	6,0	7,1	7,9	3 862
Türkei	[5]0,7	1,7	4,4	15,0	36,4	43,5	37,8	721
Australien	7,4	15,2	24,2	32,9	38,4	41,8	43,5	2 628
Neuseeland	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	.	49

1) Einschließlich Lignit. - 2) RGW-Länder: netto; Bulgarien 1950: brutto. - 3) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 4) Ab 1970 einschließlich Moorkohle. - 5) Nur staatseigene Bergwerke.

Erdölförderung

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[1] kg
	Millionen Tonnen							
Welt	**520,8**	**1 051,6**	**2 281,8**	**2 979,9**	**2 653,9**	**2 787,0**	**2 899,0**	**567**
Albanien	0,1	0,7	1,5	2,4	3,1	3,0	.	973
BRD	[2]1,1	5,5	7,5	4,6	4,1	3,8	3,9	64
Frankreich	0,2	2,0	2,3	1,4	2,6	3,2	3,4	60
Großbritannien	0,2	0,1	0,1	78,9	122,4	117,6	110,8	1 941
Italien	0	2,0	1,4	1,8	2,4	3,9	4,8	84
Jugoslawien	0,1	0,9	2,9	4,2	4,1	3,9	3,7	156
Niederlande	0,7	1,9	1,9	1,3	3,7	4,3	.	293
Norwegen	—	—	—	24,6	37,0	47,8	56,7	13 501
Rumänien[3]	5,0	11,5	13,4	11,5	10,7	9,5	9,4	408
UdSSR[3]	37,9	147,9	353,0	603,2	595,3	624,2	624,3	2 185
Ägypten	[4]2,6	3,3	16,4	29,4	44,3	45,2	.	881
Algerien	0	8,6	47,2	47,4	31,3	33,1	30,8	1 342
Angola	.	.	5,1	7,4	11,5	17,5	.	1 897
Libyen	—	—	159,8	88,3	49,2	46,8	49,2	11 637
Nigeria	—	0,9	54,2	102,2	74,2	62,1	69,3	657
Kanada	3,9	25,5	62,0	70,4	72,0	75,2	79,3	3 057
Mexiko	10,4	13,9	21,5	99,9	135,8	132,1	134,3	1 623
Trinidad und Tobago	3,0	6,0	7,2	11,0	9,1	8,1	7,7	6 227
USA	266,7	348,0	475,3	424,2	441,5	418,6	408,7	1 659
Argentinien	3,4	9,1	20,0	25,3	23,6	22,0	.	698
Brasilien	0	3,9	8,0	9,1	[3]27,5	[3]28,5	[3]27,9	[3]194
Ekuador	—	—	0,2	10,4	14,2	8,9	.	894
Kolumbien	[4]4,7	7,6	11,3	6,5	8,9	19,4	18,9	626
Peru	2,0	2,6	3,6	9,6	9,3	8,8	7,6	357
Venezuela	77,9	149,4	194,3	114,8	88,2	95,5	100,3	5 350
Bahrein	1,5	2,3	3,8	2,4	2,0	2,0	.	4 619
Brunei	4,1	4,6	6,7	11,9	7,5	7,0	.	29 701
China (ohne Taiwan)	.	.	30,6	105,9	124,9	134,1	136,9	125
Indonesien[5]	6,8	20,2	42,6	77,6	67,7	64,6	.	380
Irak	6,6	47,5	76,5	129,9	68,8	101,8	130,5	7 392
Iran	32,3	53,5	191,3	73,8	108,9	113,4	112,9	2 162
Katar	1,6	8,2	17,4	22,8	14,8	14,1	16,3	48 035
Kuweit[6]	17,2	84,8	150,6	85,5	53,8	61,4	76,0	38 813
Malaysia	.	.	0,9	13,2	21,3	24,3	.	1 465
Oman	—	—	16,6	14,2	24,7	28,9	29,4	21 342
Saudi-Arabien[6]	26,6	64,5	188,4	495,7	158,5	198,1	255,2	18 205
Syrien	.	.	4,2	8,3	9,2	12,2	.	1 109
Vereinigte Arabische Emirate	—	—	37,7	82,8	58,2	72,1	71,4	47 560

1) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 2) Ohne Saarland. · 3) Einschließlich Gaskondensat; Rumänien ab 1985 ohne Gaskondensat. · 4) Einschließlich Naturgasolin. · 5) Bis 1960 ohne West-Irian. · 6) Einschließlich Schürfanteile in der Neutralen Zone

Eisenerzförderung

Land	Metall-inhalt[1]	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg
	Prozent	Millionen Tonnen							
Welt	.	**251,0**	**499,2**	**773,1**	**841,0**	**858,0**	**883,0**	**890,0**	**174**
Bulgarien	.	0	0,4	2,4	1,9	2,0	1,9	1,8	203
BRD	32	[3]19,9	18,9	6,8	1,9	1,0	0,3	0,1	1
Frankreich	30	30,0	66,9	56,8	30,0	14,7	11,2	9,8	175
Jugoslawien	35	0,7	2,2	3,7	4,5	5,5	6,0	.	256
Norwegen	65	0,3	1,7	4,0	3,8	3,5	3,1	2,6	629
Österreich	31	1,9	3,5	4,0	3,2	3,3	3,0	2,3	303
Schweden	60-65	13,6	21,7	31,5	27,2	20,5	19,7	20,4	2 424
Spanien	50	2,1	5,6	7,1	8,9	6,5	4,5	4,3	109
UdSSR	.	50,6	141,6	355,4	498,1	531,2	547,1	549,3	1 923
Liberia	62	.	.	.	18,3	14,4	13,9	.	5 900
Mauretanien	65	.	.	.	8,6	9,2	9,0	.	4 828
Südafrika	60-65	.	.	.	26,3	24,3	20,0	25,0	740
Kanada[4]	61	3,3	19,5	47,5	49,1	39,5	37,8	39,8	1 535
Mexiko	63	.	.	.	8,1	7,9	7,6	.	94
USA[5]	63	98,0	89,0	90,3	70,7	49,5	47,7	56,4	391
Brasilien	68	.	9,3	36,4	139,7	68,2	.	.	455
Venezuela	64	.	19,5	22,0	16,1	14,7	19,1	.	1 045
China (ohne Taiwan)	50	.	.	.	112,6	131,5	152,5	154,4	141
Indien	63	3,0	16,6	31,4	41,9	44,2	47,2	.	60
Australien	64	2,4	4,4	45,1	97,0	91,3	101,7	101,2	6 227

1) Annähernder Eiseninhalt der Erze oder Konzentrate. · 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 3) Ohne Saarland. · 4) Absatz. · 5) Ohne manganhaltiges Eisenerz, das 5 Prozent oder mehr Mangan enthält.

Produktion von Roheisen[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2]
	Millionen Tonnen							kg
Welt	**133,7**	**259,2**	**436,4**	**511,1**	**506,8**	**503,0**	**504,0**	**99**
Belgien	3,7	6,6	11,0	9,8	8,7	8,2	9,1	921
Bulgarien	0	0,2	1,2	1,5	1,7	1,7	1,4	161
BRD	[3]9,5	25,7	33,6	34,1	31,7	28,6	32,7	532
ČSFR	2,0	4,7	7,5	9,8	9,6	9,8	9,7	622
Deutsche Demokratische Republik	0,3	2,0	2,0	2,5	2,6	2,8	2,8	167
Finnland[4]	0,1	0,1	1,2	2,1	1,9	2,1	2,2	439
Frankreich	7,8	14,4	19,6	19,6	15,7	13,4	14,8	265
Großbritannien	9,8	16,0	17,9	6,4	10,5	12,2	13,3	233
Italien	0,6	2,8	8,5	12,4	12,3	11,6	.	202
Jugoslawien	0,2	1,0	1,4	2,7	3,4	3,2	3,3	139
Luxemburg	2,5	3,8	[4]4,8	[4]3,6	[4]2,8	[4]2,3	[4]2,5	[4]6 720
Niederlande	0,5	1,3	3,6	[4]4,3	[4]4,8	[4]4,6	[4]5,0	[4]338
Österreich	0,9	2,2	3,0	3,5	3,7	3,4	3,7	482
Polen	1,4	4,3	7,0	11,5	9,4	10,1	9,9	271
Rumänien	0,3	1,0	4,2	9,0	9,2	8,7	.	378
Schweden	0,8	1,6	2,8	2,6	2,6	2,3	2,5	296
Spanien	0,7	1,9	4,3	6,8	5,8	5,0	.	128
UdSSR	19,2	46,8	85,9	107,3	110,0	113,9	114,6	401
Ungarn	0,5	1,3	1,8	2,2	2,1	2,1	2,1	198
Südafrika	0,7	2,0	4,3	8,8	8,6	4,6	.	138
Kanada	2,3	4,0	8,4	11,2	9,7	9,7	9,5	366
Mexiko	[4]0,2	0,7	2,4	5,3	5,3	5,3		65
USA	60,2	62,3	85,3	63,7	46,6	43,8		180
Brasilien	[4]0,7	1,8	4,3	13,1	19,4	22,2	23,9	166
China (ohne Taiwan)	1,0	27,2	17,1	38,0	43,8	55,0	56,4	51
Indien	1,7	4,3	7,3	8,7	10,0	11,1	11,9	15
Japan	2,3	12,3	69,7	89,1	82,1	74,4	80,4	656
Koreanische DVR	[4]0,2	[4]0,9	2,4	5,5	5,9		.	285
Australien	[4]1,1	2,9	5,8	7,4	5,4	5,6	5,5	330

1) Einschließlich Ferrolegierungen (RGW-Länder, BRD, Großbritannien ab 1960, Welt nur einschließlich Hochofenferrolegierungen) 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Ohne Saarland. - 4) Ohne Ferrolegierungen.

Produktion von Rohstahl[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2]
	Millionen Tonnen							kg
Welt	**189,6**	**346,6**	**594,1**	**699,4**	**685,0**	**682,0**	**685,0**	**134**
Belgien	3,8	7,2	12,6	12,3	10,8	9,8	11,3	1 137
Bulgarien	0	0,3	1,8	2,6	2,9	3,0	2,9	321
BRD	[3]12,1	34,1	45,0	43,8	40,5	36,3	41,0	668
ČSFR	3,1	6,8	11,5	15,2	15,0	15,4	15,4	985
Deutsche Demokratische Republik	1,3	3,7	5,1	7,3	7,9	8,2	8,1	488
Finnland	0,1	0,3	1,2	2,5	2,5	2,7	2,8	565
Frankreich	8,7	17,3	23,8	23,2	19,1	17,7	19,1	341
Großbritannien	16,6	24,7	28,3	11,3	15,7	17,4	19,0	333
Italien	2,4	8,2	17,3	26,5	23,9	22,8	23,7	412
Jugoslawien	0,4	1,4	2,2	2,3	4,6	2,1	4,6	195
Luxemburg	2,5	4,1	5,5	4,6	3,9	3,3	3,7	9 760
Niederlande	0,5	1,9	5,0	5,0	3,4	5,1	5,5	374
Österreich	0,9	3,2	4,1	4,6	4,7	4,6	4,9	640
Polen	2,5	6,7	11,8	19,5	16,1	17,1	16,9	456
Rumänien	0,6	1,8	6,5	13,2	13,8	13,8	14,3	621
Schweden	1,5	3,2	5,5	4,2	4,9	4,6	4,8	566
Spanien	[4]0,8	1,9	7,4	12,6	14,7	11,8	11,6	298
UdSSR	27,3	65,3	115,9	147,9	154,7	161,9	163,0	571
Ungarn	1,0	1,9	3,1	3,8	3,6	3,6	3,6	338
Südafrika	0,8	2,1	4,7	9,1	8,6	9,2	9,1	270
Kanada	3,1	5,3	11,2	15,9	13,5	14,7	15,2	585
USA	87,8	90,1	119,3	101,5	80,1	88,5	90,0	365
Brasilien	[5]0,8	[5]2,3	5,4	10,2	11,5	22,2	24,6	170
China (ohne Taiwan)	0,6	18,7	17,8	37,1	46,8	56,3	59,2	54
Indien	[4]1,5	[4]3,3	6,3	9,4	11,0	12,0	14,2	18
Japan	4,8	22,1	93,3	111,4	105,3	98,5	106,7	870
Koreanische DVR	0,1	0,6	2,2	5,8	6,5	.	.	319
Australien	1,3	[5]3,8	6,9	7,9	6,3	6,1	6,1	368

1) In Blöcken und flüssig für Formguß. - 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Ohne Saarland - 4) Rohstahl in Blöcken - 5) Ohne legierte Stähle.

Produktion von Zement

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[1] kg
	Millionen Tonnen							
Welt	**133,6**	**317,0**	**583,0**	**872,1**	**945,2**	**1 033,0**	**1 070,0**	**209**
Belgien	3,6	4,4	6,7	7,5	5,5	5,7	6,5	650
Bulgarien	0,6	1,6	3,7	5,4	5,3	5,5	5,4	601
BRD	.	24,9	38,3	34,6	25,8	25,2	26,2	427
ČSFR	2,0	5,1	7,4	10,5	10,3	10,4	11,0	703
Dänemark	0,9	1,4	2,6	1,9	2,0	1,9	1,7	327
Deutsche Demokratische Republik	1,4	5,0	8,0	12,4	11,6	12,4	12,5	751
Finnland	0,7	1,3	1,8	1,8	1,7	1,4	1,5	303
Frankreich	7,4	14,3	29,0	29,1	22,2	23,6	25,3	452
Griechenland	0,4	1,6	4,8	12,3	12,7	11,8	13,1	1 311
Großbritannien	9,9	13,5	17,2	14,8	13,3	14,3	.	252
Italien	5,1	16,0	33,1	41,9	37,2	35,7	38,2	665
Jugoslawien	1,2	2,4	4,4	9,7	9,0	9,0	8,8	375
Niederlande	0,6	1,8	3,8	3,7	2,9	2,9	3,4	232
Norwegen	0,6	1,2	2,7	2,2	1,3	1,6	1,4	340
Österreich	1,3	2,8	4,8	5,5	4,6	4,5	4,8	630
Polen	2,5	6,6	12,2	18,4	15,0	16,1	17,0	449
Portugal	0,6	1,2	2,3	5,9	5,3	5,8	6,5	621
Rumänien	1,0	3,1	8,1	14,6	11,2	12,4	.	542
Schweden	1,9	2,9	4,1	2,4	2,1	.	.	252
Schweiz	1,1	3,0	4,8	4,3	4,3	4,6	.	702
Spanien	[2]2,1	[2]5,2	16,7	28,0	21,9	23,0	24,4	624
UdSSR	10,2	45,5	95,2	125,0	130,8	137,4	139,5	488
Ungarn	0,8	1,6	2,8	4,7	3,7	4,2	3,9	366
Ägypten	1,0	2,0	3,7	3,6	5,3	8,5	.	166
Südafrika	1,8	2,7	5,8	7,1	6,9	6,0	.	182
Kanada	2,7	5,3	7,3	10,3	9,6	11,9	11,0	422
Kuba	.	0,8	0,7	2,8	3,2	3,5	3,6	343
Mexiko	1,5	3,1	7,3	16,4	20,3	22,0	.	271
USA	38,7	56,1	67,7	68,2	70,3	[2][3]67,4	[2][3]71,5	[2][3]290
Argentinien	1,6	2,6	4,8	7,3	4,8	6,3	.	200
Brasilien	1,4	4,5	9,0	27,2	20,6	25,5	25,3	175
Venezuela	0,5	1,5	2,3	4,8	5,1	6,0	6,2	331
China (ohne Taiwan)	1,4	15,7	25,8	79,9	146,0	186,3	203,4	186
Indien	2,7	7,8	14,0	17,8	32,0	37,0	40,7	51
Japan	4,5	22,5	57,2	88,0	72,8	71,6	72,4	590
Koreanische DVR	0,4	2,3	4,0	8,0	8,0	.	.	392
Pakistan	.	1,1	2,7	3,3	4,7	6,8	7,0	67
Türkei	0,4	2,0	6,4	13,0	17,6	22,0	22,7	432
Vietnam	.	.	.	0,6	1,5	1,7	1,9	29
Australien	1,2	2,8	5,1	5,2	5,7	5,9	5,7	345

1) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 2) Ohne Naturzement. · 3) Absatz.

Produktion von kalzinierter Soda[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg
	1 000 Tonnen							
Bulgarien[3]	—	128	300	1 449	1 016	1 049	1 078	120,0
BRD	[4]735	1 117	1 334	1 411	1 412	1 448	1 404	22,8
ČSFR[3]	.	.	112	137	124	116	126	8,1
Deutsche Demokratische Republik[3]	103	594	706	955	992	998	1 022	61,3
Frankreich	717	848	1 419	1 560	898	.	.	16,3
Jugoslawien	32	89	113	129	200	.	.	8,6
Polen[3]	146	522	833	905	1 039	921	965	25,5
Rumänien[3]	38	180	582	937	836	894	.	39,0
Spanien	79	127	333	686	676	.	.	17,5
UdSSR[3]	711	1 793	3 485	4 780	5 027	5 162	5 098	17,8
USA	3 621	4 094	3 859	[5]7 507	[5]7 720	.	.	[5]32,3
China (ohne Taiwan)	.	.	1 077	1 613	2 011	2 363	2 593	2,4
Indien	45	145	446	504	826	.	.	1,1
Japan	167	516	1 230	1 349	1 052	1 099	1 083	8,8

1) Die Angaben enthalten die Gesamtproduktion von kalzinierter Soda (Natriumkarbonat Na_2CO_3), ohne natürliches Natriumkarbonat und ohne Natriumbikarbonat ($NaHCO_3$). · 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 3) Einschließlich Natursoda, schwere Soda, Sodalösung und Bikarbonat. · 4) Ohne Saarland. · 5) Einschließlich natürliches Sodakarbonat.

Produktion von Natriumhydroxid (kaustische Soda)

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[1] kg NaOH
	1 000 Tonnen NaOH							
Bulgarien	0	17	46	162	151	104	129	14
BRD	[2]336	776	1 682	3 177	3 697	3 635	3 664	60
ČSFR	48	115	189	324	331	332	337	22
Deutsche Demokratische Republik	150	327	413	626	667	577	627	38
Finnland	[3]17	58	169	274	231	122	.	25
Frankreich	[4]242	597	1 094	1 333	1 467	1 440	.	26
Italien	160	426	999	953	1 031	1 217	.	21
Jugoslawien	19	47	90	137	188	191	.	8
Norwegen	17	44	83	184	210	208	.	50
Polen	62	167	313	416	414	425	444	12
Rumänien	15	74	330	723	814	821	.	36
Schweden	72	183	377	361	389	.	.	47
Spanien	68	137	254	448	518	520	.	13
UdSSR	299	704	1 783	2 755	3 056	3 288	3 323	12
Ungarn	6	10	63	177	181	183	190	18
Kanada	138	338	860	1 459	1 589	1 770	.	69
Mexiko	8	66	166	224	363	.	.	5
USA	2 278	4 510	9 200	10 544	9 805	10 448	.	43
Argentinien	28	47	95	104	121	.	.	4
China (ohne Taiwan)	.	.	892	1 923	2 353	2 739	2 925	3
Indien	.	98	361	549	718	953	.	1
Japan	201	869	2 606	3 063	2 982	3 227	3 508	29

1) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 2) Ohne Saarland · 3) 90 Prozent NaOH. · 4) Nur festes Natriumhydroxid (etwa 2/3 der Gesamtproduktion).

Produktion von Schwefelsäure[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg
	1 000 Tonnen							
Belgien	880	1 423	1 794	2 151	2 107	2 064	2 129	215
Bulgarien	—	123	503	852	810	689	781	87
BRD	[3]1 446	3 170	4 435	4 777	4 199	3 704	4 053	66
ČSFR	252	553	1 110	1 285	1 298	1 264	1 249	80
Deutsche Demokratische Republik	300	730	1 099	958	883	867	799	48
Finnland	88	187	845	1 039	1 207	1 160	1 915	387
Frankreich	1 215	2 046	3 682	4 952	4 321	3 588	4 084	73
Griechenland	41	135	623	1 088	1 069	896	993	99
Großbritannien	1 832	2 745	3 352	3 381	2 525	2 180	2 258	40
Italien	1 276	2 299	3 327	2 827	2 724	4 358	.	76
Jugoslawien	38	130	696	1 186	1 489	1 610	1 731	73
Niederlande	438	860	1 562	1 726	1 508	1 043	1 125	76
Norwegen	.	.	312	354	448	516	.	123
Polen	285	685	1 901	3 019	2 863	3 149	3 166	83
Portugal	.	.	463	636	497	304	257	25
Rumänien	52	226	994	1 756	1 835	1 825	.	74
Schweden	119	410	709	660	958	.	.	114
Spanien	456	1 132	2 021	3 052	3 391	3 400	.	88
UdSSR	2 125	5 398	12 059	23 033	26 037	28 531	29 372	103
Ungarn	67	178	471	608	541	588	529	50
Tunesien	.	.	424	1 634	2 559	3 176	.	416
Kanada	686	1 518	2 475	4 295	3 890	3 437	3 805	147
Kuba	.	.	319	398	373	370	391	38
Mexiko	.	.	1 235	2 359	3 322	2 040	.	25
USA	11 820	16 223	26 784	40 050	35 964	35 154	42 779	174
China (ohne Taiwan)	.	.	2 914	7 643	6 764	9 833	10 981	10
Indien	104	354	1 189	2 217	2 626	3 158	.	4
Japan	2 030	4 452	6 925	6 777	6 580	6 541	6 767	55
Australien	622	1 088	1 762	2 175	1 783	1 752	.	108

1) Die Angaben beziehen sich auf die Produktion von reiner Schwefelsäure (100 Prozent H_2SO_4) und des Schwefelsäure-Äquivalents von Oleum ($H_2SO_4 + n\ SO_3$). · 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 3) Ohne Saarland.

Produktion von Methanol

Land	1965	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[1]
	1 000 Tonnen						kg
Bulgarien	18,1	25,9	27,2	38,3	25,2	11,5	1,3
BRD	602,7	863,2	822,6	591,7	[2]461,9		7,6
ČSFR	77,2	77,8	113,4	109,3	96,2	63,5	4,7
Polen	70,9	83,7	187,7	177,5	171,9	168,3	4,4
Rumänien	34,2	89,9	292,2	345,3	382,2		16,7
UdSSR	481,9	1 004,3	1 899,6	2 849,9	3 284,1	3 210,6	
Mexiko	—	19,5	173,6	192,0	182,3		2,3
USA	1 301,5	2 236,6	3 245,0	2 269,3	3 418,6		14,0
Japan	468,8	938,4	835,7	254,3	181,3	141,1	1,2

1) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr · 2) 1986

Produktion von Benzin[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2]
	Millionen Tonnen							kg
Belgien	0,1	1,2	3,6	5,5	3,9	4,9	4,9	496
BRD	[3]1,0	5,4	14,1	21,4	20,4	18,8	19,7	321
Deutsche Demokratische Republik	0,5	1,1	2,2	3,3	4,3	4,7	4,8	286
Frankreich	3,1	6,7	13,1	18,6	17,3	17,1		308
Großbritannien	1,7	[4]7,0	[4]11,4	16,7	22,3	24,7		434
Italien[5]	1,0	4,4	13,1	15,4	15,3	16,3	15,6	271
Jugoslawien	0,1	0,3	1,2	2,5	1,9	2,3	4,2	177
Niederlande	1,3	3,4	4,8	7,3	10,2	12,8		873
Norwegen			0,6	1,2	1,3	1,4		344
Österreich		0,3	1,0	1,8	2,1	2,3	2,4	314
Polen	0,0	0,1	1,6	3,3	3,8	4,0	4,3	115
Portugal	0,1	0,3	0,5	1,1	0,8	1,0		95
Rumänien	1,5	2,8	2,8	4,8	5,3	6,7		292
Schweden	0,1	0,4	1,2	[6]2,7	[6]3,0	[6]3,6	[6]3,3	[6]388
Spanien	0,1	0,8	3,3	5,3	6,7	7,7		198
Ungarn	0,2	0,3	1,0	2,3	2,7	3,0	2,9	270
Ägypten	0,2	0,3	0,5	2,0	2,7	3,3		64
Südafrika	0,0	0,5	2,3	3,7	4,4	4,4		132
Kanada	5,4	11,8	19,4	28,7	24,1	24,8	26,0	1 003
Kuba	0,1	0,7	0,7	0,8	1,0	1,0	1,0	97
Mexiko	1,3	3,2	6,0	14,1	14,9	15,5	15,4	186
Niederländische Antillen	5,5	4,0	3,6	2,7	1,1	1,2		6 452
Trinidad und Tobago	0,8	1,7	2,5	1,8	0,8	1,0		811
USA	106,2	154,2	247,0	281,0	276,7	294,8	300,5	1 220
Argentinien	1,5	2,0	4,0	5,2	4,7	4,5		142
Brasilien	0,0	[6]2,5	[6]7,1	[6]8,3	15,0	17,8		126
Kolumbien	0,2	1,1	1,9	2,2	2,6	3,4		114
Peru	0,5	0,6	1,1	1,5	1,4	1,4		65
Venezuela	1,8		3,2	6,8	9,3	7,2		395
Bahrein	1,8	1,7	1,0	1,0	0,9	1,1		2 535
Indonesien	2,2	2,3	1,4	2,9	3,2	3,5		20
Irak	0,1	0,2	0,4	[6]1,3	[6]1,7	[6]1,7		[6]102
Iran	4,4	3,0	2,8	3,6	4,6	4,0		78
Japan	0,3	4,5	15,5	25,3	26,9	25,4	26,3	215
Libanon	0,1	0,1	0,4	0,5	[6]0,2	[6]0,3		[6]112
Philippinen	—	0,4	1,8	1,4	1,0	1,4		24
Saudi-Arabien			0,7	3,5	[6]6,9	[6]9,3		[6]683
Australien	0,3	3,7	7,4	10,5	11,5	11,3		698

1) Überwiegend Motorenbenzin (einschließlich Flugbenzin) · 2) Pro Kopf der Bevölkerung fur das letzte ausgewiesene Jahr · 3) Ohne Saarland. · 4) Ohne Destillationsbetriebe. · 5) Ohne Eigenverbrauch der Raffinerien und ohne Verluste · 6) Ohne Flugbenzin

Produktion von Kalidüngemitteln[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg K_2O
	1 000 Tonnen K_2O							
Welt	**4 100**	**8 600**	**16 884**	**25 852**	**28 658**	**28 759**	**30 523**	**6**
BRD[3]	[4]912	1 978	2 293	2 737	2 583	2 199	2 290	37
Deutsche Demokratische Republik	1 336	1 666	2 420	3 422	3 465	3 510	3 510	211
Frankreich	834	1 522	1 775	1 915	1 729	1 549	1 560	28
Spanien	165	249	539	669	662	729	754	19
UdSSR	312	1 084	4 087	8 064	10 367	10 888	11 300	40
Kanada	.	.	3 566	7 063	7 285	7 043	7 841	302
USA	992	2 303	2 205	2 245	1 282	1 207	998	4

1) RGW-Länder und BRD Kalenderjahre; Welt und übrige Länder. Wirtschaftsjahre, endend in der Mitte des angegebenen Jahres (Ausnahmen bilden Düngemitteljahre in Frankreich Mai-April) · 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr · 3) Zum Absatz bestimmte Kalirohsalze und Kalierzeugnisse. · 4) Ohne Saarland.

Produktion von Stickstoffdüngemitteln[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg N
	1 000 Tonnen N							
Welt	**4 200**	**9 800**	**30 181**	**59 712**	**74 524**	**77 433**	**82 246**	**16**
Belgien-Luxemburg[3]	175	305	494	756	760	795	760	74
Bulgarien	—	84	287	436	469	443	588	65
BRD	[4]440	1 126	1 568	1 478	1 161	1 056	941	15
ČSFR	35	140	324	618	582	[5]596	596	38
Deutsche Demokratische Republik	231	334	395	943	1 078	1 317	1 382	83
Finnland	1	31	151	260	303	294	281	57
Frankreich	229	574	1 313	1 780	1 695	1 530	1 435	26
Großbritannien	275	401	710	1 316	1 360	1 318	1 105	19
Italien	137	593	960	1 524	1 333	1 145	1 287	22
Jugoslawien	.	.	266	391	503	615	.	26
Niederlande	113	406	893	1 612	1 751	1 742	1 757	119
Norwegen	150	246	371	452	479	384	426	102
Österreich	68	162	248	275	233	194	203	27
Polen	78	270	1 030	1 290	1 254	1 543	1 622	43
Rumänien	—	19	647	1 707	2 197	.	.	97
Schweden	23	43	144	171	201	160	149	18
Schweiz	13	19	29	35	34	36	33	5
Spanien	9	82	592	960	982	1 043	.	27
UdSSR	392	1 003	5 423	10 241	14 223	15 743	15 815	55
Ungarn	13	57	350	649	684	666	575	54
Kanada	144	228	672	1 709	2 543	2 467	2 762	106
Mexiko	.	.	.	642	1 188	1 250	1 346	16
USA	1 048	2 544	7 562	11 180	11 370	11 176	11 831	48
Chile	242	148	102	101	113	125	.	10
Indien	10	87	705	2 224	3 917	5 412	5 466	7
Japan	379	922	2 131	1 458	1 211	988	986	8
Australien	10	25	160	210	214	202	220	13

1) RGW-Länder und BRD: Kalenderjahre; Welt und übrige Länder: Wirtschaftsjahre, endend in der Mitte des angegebenen Jahres (Ausnahmen bilden Düngemitteljahre in Großbritannien und Schweden Juni-Mai, Indien April-März, Kalenderjahre in Spanien und Chile) · 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr · 3) Bis 1960 Produktion von Primärammoniak. · 4) Ohne Saarland · 5) Ab 1986 mit den Angaben der vorangegangenen Jahre nicht vergleichbar.

Produktion von Phosphatdüngemitteln[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg P_2O_5
	1 000 Tonnen P_2O_5							
Welt	**6 000**	**9 700**	**19 220**	**33 392**	**36 557**	**37 319**	**39 609**	**8**
Belgien-Luxemburg	290	477	767	618	364	389	368	36
Bulgarien	—	41	148	217	172	128	179	20
BRD	[3]350	819	912	726	490	395	333	5
ČSFR	61	147	322	412	407	[4]277	313	20
Dänemark	78	88	95	115	170	121	150	29
Deutsche Demokratische Republik	25	166	430	370	299	291	300	18
Finnland	51	79	172	186	250	226	231	47
Frankreich	476	721	1 324	1 364	1 168	1 000	955	17
Großbritannien	342	385	434	472	347	264	200	4
Italien	274	419	540	620	427	351	490	9
Jugoslawien	6	42	233	302	404	369	.	16
Niederlande	170	199	284	364	400	325	334	23
Polen	83	207	599	843	889	943	962	25
Portugal	.	80	84	115	128	70	80	8
Rumänien	1	52	244	687	788	.	.	35
Schweden	87	112	143	129	140	99	90	11
Spanien	130	324	487	497	481	415	.	11
UdSSR	532	1 192	3 585	6 455	8 596	9 693	10 013	35
Ungarn	27	45	167	257	252	283	238	22
Ägypten	9	32	74	106	149	189	.	4
Marokko	.	.	100	157	336	467	525	22
Südafrika	95	136	325	480	445	300	.	9
Tunesien	.	.	187	298	476	702	726	93
Kanada	116	181	450	703	645	465	436	17
Mexiko	.	.	.	227	232	240	399	5
USA	1 937	2 555	5 001	9 083	9 676	8 984	9 539	39
Brasilien	.	.	203	1 257	1 420	1 526	1 465	10
Japan	235	461	730	744	641	577	531	4
Australien	331	536	804	919	568	609	703	43
Neuseeland	135	193	330	411	302	200	210	64

1) RGW-Länder und BRD: Kalenderjahre; Welt und übrige Länder: Wirtschaftsjahre, endend in der Mitte des angegebenen Jahres. Ausnahmen bilden Düngemitteljahre in Dänemark August - Juli, Frankreich Mai - April, Großbritannien und Schweden Juni - Mai; Kalenderjahre in Portugal (1960), Spanien, Ägypten und Südafrika. - 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr - 3) Ohne Saarland. - 4) Ab 1986 mit den Angaben der vorangegangenen Jahre nicht vergleichbar.

Produktion von synthetischem Kautschuk

Land	1955	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[1] kg
	1 000 Tonnen							
Welt	**1 174,9**	**2 020,0**	**5 089,6**	**8 669,2**	**8 916,3**	.	.	**1,8**
BRD	[2]11,1	81,5	320,7	408,8	457,8	470,9	495,8	8,1
Deutsche Demokratische Republick	72,2	86,8	118,0	162,9	157,8	98,7	149,2	9,0
Frankreich	—	17,5	303,7	510,8	544,1	538,3	558,4	10,0
Großbritannien	—	91,9	306,2	211,8	232,7	257,0	312,8	5,5
Italien	—	67,0	151,0	258,5	234,7	225,0	250,0	4,4
Niederlande	—	12,0	205,6	212,0	235,0	205,0	189,0	12,8
Polen	—	20,2	61,7	117,9	126,1	116,8	127,6	3,4
Kanada	105,6	162,2	205,4	252,8	219,2	179,8	.	7,0
USA	986,0	1 459,5	2 232,3	2 241,0	1 840,1	2 184,1	2 324,9	9,4
Japan	—	23,4	697,5	1 094,1	1 158,0	1 192,0	1 298,9	10,6

1) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 2) Ohne Saarland.

Produktion von synthetischen Fasern[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg
	1 000 Tonnen							
Welt	**69**	**700**	**4 890**	**9 996**	**11 658**	**12 372**	.	**2,5**
Belgien	0,5	3,1	18,0	31,0	35,0	.	.	3,5
Bulgarien	—	—	23,1	55,5	60,8	60,5	63,0	7,0
BRD	[3]0,9	52,3	503,0	736,2	796,8	824,4	825,6	13,4
ČSFR	0,05	3,4	31,4	110,2	137,1	141,5	146,3	9,4
Deutsche Demokratische Republik	0,7	7,8	47,3	138,7	157,7	161,2	178,3	10,7
Frankreich	1,7	45,3	175,2	194,7	199,0	180,8	183,6	3,3
Großbritannien	4,4	61,0	336,9	287,6	239,5	203,0	186,0	3,3
Italien	0,6	33,7	241,7	434,6	660,0	846,0	.	14,8
Polen	0,02	4,5	53,8	167,6	164,7	161,7	168,4	4,4
Rumänien	—	0,3	29,5	141,0	185,4	183,9	.	8,0
Schweiz	—	6,7	48,9	84,4	99,7	89,9	.	13,7
Spanien	—	3,1	63,5	206,1	274,0	263,0		6,8
UdSSR	1,3	15,0	166,6	569,9	789,0	904,4	953,3	3,3
Ungarn	—	0,4	5,6	20,6	23,8	29,9	33,4	3,2
Kanada	2,3	17,0	73,4	122,0	133,1	129,7	.	5,1
Mexiko	.	0,7	39,0	194,1	235,4	[4]221,3	.	2,8
USA	56	307,2	1 626,8	3 242,1	2 864,2	3 094,3	3 867,6	15,7
Argentinien	0,1	1,1	24,7	34,7	36,9	59,9	.	1,9
Brasilien	—	4,5	44,1	231,4	217,5	248,0	.	1,8
Japan	0,5	118,3	1 027,9	1 399,4	1 445,9	1 387,2	1 402,8	11,4

1) Gesamtproduktion von Kunstfasern auf Nichtzellulose-Basis (z.B. Dederon, Perlon, Nylon), ohne Textil-Glasfasern. - 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Ohne Saarland. - 4) 1986.

Produktion von Plasten und synthetischen Harzen[1]

Land	1955	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg
	1 000 Tonnen							
Belgien	[3]17	[3]40	418	1 835	2 498	2 574	.	260
Bulgarien	1	7	89	255	393	322	344	38
BRD	[4]380	991	4 321	6 710	7 553	8 388	.	141
ČSFR	.	64	245	894	1 103	1 150	1 192	76
Deutsche Demokratische Republik	72	115	370	861	1 048	1 061	1 149	69
Italien	104	346	1 567	2 464	2 640	2 846	.	50
Niederlande	26	80	795	1 975	.	2 910	.	198
Polen	.	40	224	576	693	675	760	20
Rumänien	1	12	206	579	628	638	654	28
UdSSR	151	293	1 479	3 028	4 115	4 465	4 634	16
Ungarn	.	10	56	328	389	545	581	55
USA[5]	[6]1 872	2 850	9 660	12 418	15 762	[7]16 730	.	69
Japan	[7]241	556	5 128	6 682	7 301	7 867	.	64

1) Ohne Harze für synthetische Fasern und ohne synthetischen Kautschuk. - 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Absatz. - 4) Ohne Saarland. - 5) Auf Trockenbasis. - 6) 1956. - 7) 1986.

Produktion von Schnittholz[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 1 000 der Bevölkerung[2]
	Millionen m^3							m^3
Welt	**245,7**	**337,3**	**411,6**	**446,6**	**462,0**	.	.	**96**
Belgien-Luxemburg	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,9	.	80
Bulgarien	0,7	1,1	1,3	1,3	1,2	1,2	1,1	121
BRD[3]	[4]9,2	7,7	9,4	10,3	9,4	9,7	10,3	168
ČSFR	3,8	4,0	3,6	4,8	5,1	5,1	5,0	321
Dänemark	0,5	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9	.	168
Deutsche Demokratische Republik	3,7	2,8	1,8	2,1	2,3	2,2	2,3	137
Finnland	4,1	8,3	7,1	10,6	7,3	7,6	.	1 537
Frankreich	5,1	7,5	9,3	9,4	9,1	9,6	.	172
Großbritannien	1,6	1,0	1,3	1,7	1,7	1,8	.	32
Italien	1,8	1,7	2,3	2,6	2,6	1,9	.	33
Jugoslawien	3,0	2,3	3,1	4,2	4,8	4,6	4,6	194
Norwegen	1,7	1,6	2,0	2,5	2,2	2,4	.	564
Österreich[3]	3,4	5,0	5,3	6,7	6,0	5,9	6,4	848
Polen	[3]4,5	5,9	6,5	7,1	6,1	5,6	5,6	147
Rumänien	3,6	3,9	5,3	4,6	4,6	4,2	.	184
Schweden	5,5	8,6	12,2	11,3	11,5	11,5	.	1 372
Schweiz	1,0	1,2	1,4	1,7	1,7	1,7	.	252
UdSSR	49,5	105,6	116,4	98,2	98,2	102,5	104,8	367
Ungarn	0,2	0,4	0,6	0,8	0,7	0,7	0,7	65
Kanada	17,4	19,0	26,7	44,3	54,6	62,0	.	2 415
USA[3]	89,7	77,7	81,4	83,7	88,2	107,5	.	441
Japan	10,0	26,7	42,6	36,9	28,4	29,8	.	244
Australien	2,1	3,3	3,2	3,2	3,0	[5]3,0	.	189

1) Ohne Eisenbahnschwellen. · 2) Pro 1 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 3) Einschließlich Eisenbahnschwellen. · 4) Ohne Saarland · 5) 1986.

Produktion von Papier und Pappe

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[1]
	1 000 Tonnen							kg
Welt	**42 580**	**73 440**	**128 120**	**170 193**	**192 559**	**212 612**	.	**42**
Bulgarien	.	.	.	395	453	446	476	53
BRD	[2]1 566	3 439	5 692	7 958	9 292	9 967	10 701	174
ČSFR	378	608	844	1 185	1 259	1 272	1 266	81
Deutsche Demokratische Republik	492	810	1 063	1 242	1 295	1 340	1 362	82
Finnland	772	1 978	4 266	5 790	7 249	7 757	.	2 028
Frankreich	1 316	2 616	4 134	5 152	5 148	5 827	.	105
Großbritannien	2 620	4 063	4 903	3 789	3 678	4 185	.	74
Italien	538	1 469	3 549	4 934	4 587	4 883	4 867	85
Jugoslawien	57	155	533	1 097	1 313	1 359	.	58
Niederlande	493	1 021	1 596	1 707	1 905	2 168	2 461	168
Norwegen	480	807	1 417	1 372	1 646	1 597	1 670	398
Österreich	298	585	1 017	1 616	2 027	2 397	2 505	331
Polen	348	631	962	1 277	1 292	1 380	1 448	38
Rumänien	106	188	539	847	741	712	.	31
Schweden	1 180	2 151	4 359	6 190	7 351	7 978	.	950
Schweiz	170	480	731	914	1 014	1 147	.	175
Spanien	170	346	1 281	2 568	2 913	3 251	.	84
UdSSR	1 485	3 227	6 701	8 733	10 021	10 566	10 822	38
Ungarn	81	138	259	440	494	494	535	50
Kanada	6 082	7 934	11 253	13 390	14 444	16 057	.	626
USA	21 006	29 629	46 117	56 828	60 960	67 522	.	277
Indien	111	428	861	970	1 629	1 868	.	2
Japan	870	4 513	12 973	18 088	20 469	22 537	23 358	191
Australien	212	513	1 052	1 430	1 546	1 663	.	102

1) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 2) Ohne Saarland.

Produktion von Eisenbahn-Güterwagen

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[1]
	1 000 Stück							Stück
Bulgarien	—	2,0	2,0	3,0	2,9	1,8	1,9	2,1
ČSFR	2,1	5,1	4,4	7,3	6,0	6,1	5,9	3,8
Deutsche Demokratische Republik	6,4	2,4	5,7	4,5	3,3	3,1	3,0	1,8
Frankreich[2]	10,4	7,9	14,2	5,6	1,7	1,4	.	0,3
Italien	.	.	2,6	1,6	3,7	2,2	1,5	0,3
Polen	13,9	13,9	15,5	15,2	6,8	6,7	6,5	1,7
Rumänien	1,9	4,6	11,2	13,2	12,8	14,1		6,1
UdSSR	50,8	36,4	58,3	63,0	[3]58,4	.	.	2,1
USA[2]	44,0	57,0	66,2	86,2	12,1			0,5
China (ohne Taiwan)	.		13,8	10,6	19,3	21,6	23,3	0,2
Japan	3,5	8,8	4,8	2,0	0,1	0,1	.	0,0

1) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr · 2) Ab 1960 Absatz. · 3) 1983.

Handelsschiffbau[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[2]
	1 000 BRT							BRT
Belgien	66	130	155	415	77	52	27	27
BRD		1 092	1 687	461	627	223	519	85
Dänemark	125	219	514	225	430	263	275	536
Finnland	10	77	222	200	252	124	251	507
Frankreich	181	594	960	328	186	176	99	18
Großbritannien	1 376	1 331	1 237	242	145	42	90	16
Italien	107	434	598	167	38	257	431	75
Jugoslawien	.	161	393	123	215	311	338	143
Niederlande	228	567	460	125	190	51	67	45
Norwegen	53	198	639	315	101	50	30	71
Polen	6	212	434	393	293	183	168	44
Portugal	.	.	16	167	69	5	19	18
Schweden	348	711	1 711	326	210	42	19	23
Spanien	27	161	926	510	104	127	139	36
Kanada	40	116	33	75	43	13	2	1
USA	437	485	338	547	178	5	6	0
Japan	348	1 732	10 476	7 308	9 299	4 236	4 554	371

1) Vom Stapel gelaufene Handelsschiffe von 100 BRT und mehr, einschließlich Segelschiffe mit Hilfsmotor. · 2) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr.

Produktion von Traktoren[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[2]
	1 000 Stück							Stück
BRD	[3][4]81	121	105	95	106	88	.	14,3
ČSFR	10	32	18	36	38	39	37	23,9
Deutsche Demokratische Republik	5	9	16	4	3	2	2	1,3
Frankreich[5]	14	63	69	124	42	34		6,1
Großbritannien[5]	120	182	[6]160	103	[6]83	[6]69		[6]12,1
Italien	8	39	84	127	[5]96	[5]80	[5]85	[5]14,8
Jugoslawien	.	7	12	51	66	60	58	24,7
Österreich	6	14	9	10	9	6	7	9,1
Polen	4	9	41	58	59	59	59	15,5
Rumänien	3	17	29	71	70	38	.	16,5
UdSSR	117	239	459	555	585	567	559	19,6
USA	[6][7]498	[6][7]156	[6][7]172	[6][7]357	45	36	.	1,5
China (ohne Taiwan)	.	.	32	98	45	37	52	0,5
Japan	.	.	.	228	224	201	201	16,4

1) Rad- und Raupentraktoren · 2) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 3) Ohne Saarland. · 4) 1951. · 5) Nur Traktoren für die Landwirtschaft. · 6) Absatz. · 7) Radtraktoren.

Produktion von Lastkraftwagen[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[2]
	1 000 Stück							Stück
Welt	**[3]2 310**	**[3]3 690**	**6 660**	**9 868**	**12 490**	**12 791**	.	**25**
BRD	[4][5]82	[5]230	318	380	277	253	269	44
ČSFR[6]	[9]7	18	27	49	51	55	54	35
Deutsche Demokratische Republik	1	13	27	40	47	44	42	25
Frankreich	100	234	292	505	459	505	552	99
Großbritannien	261	458	458	389	266	247	318	56
Italien[6]	29	49	135	165	185	200	230	40
Jugoslawien	.	6	28	74	77	78	76	32
Niederlande	1	4	12	17	14	18	29	20
Österreich	3	5	3	7	6	4	5	6
Polen[7]	1	22	50	67	57	56	57	15
Schweden	8	20	32	60	60	70	.	83
Spanien	0	17	77	131	158	248	313	80
Ungarn[8]	3	4	9	14	14	13	13	12
Kanada	[10]106	72	236	528	856	825	920	355
Mexiko[11]	.	.	50	176	143	72	.	9
USA[10]	1 337	1 195	1 597	1 667	3 481	3 821	4 121	167
Argentinien[11]	.	39	30	44	17	19	.	6
Brasilien	.	76	161	232	207	237	.	17
Indien[6]	.	28	41	66	105	[12]95	.	1
Japan	66	595	2 110	4 005	4 624	4 358	4 514	368
Australien[11]	26	54	88	57	30	21	31	19

1) Einschließlich Spezialkraftfahrzeuge und Omnibusse. - 2) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Ohne China. - 4) Ohne Saarland. - 5) Ohne Omnibusse. - 6) Ohne Militärfahrzeuge (Italien ab 1960). - 7) Ohne Spezialfahrzeuge, ab 1960 einschließlich Kühl- und Tankwagen. - 8) Ohne Spezialfahrzeuge. - 9) Ohne Chassis. - 10) Absatz. - 11) Einschließlich Kraftfahrzeuge, die in Teilen komplett importiert und im Lande montiert wurden. Sie sind auch in den Produktionszahlen der exportierenden Länder enthalten. - 12) 1986.

Produktion von Personenkraftwagen

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[1]
	1 000 Stück							Stück
Welt	**[2]8 170**	**[2]12 810**	**22 721**	**29 028**	**31 661**	.	.	**65**
BRD[3]	[4]219	1 817	3 528	3 530	4 165	4 348	4 312	702
ČSFR	24	56	143	184	184	172	164	105
Deutsche Demokratische Republik	7	64	127	177	210	217	218	131
Frankreich	257	1 136	2 458	3 488	2 631	2 982	3 138	562
Großbritannien	523	1 353	1 641	924	1 048	1 142	1 226	215
Italien[5]	100	596	1 720	1 445	1 384	1 712	1 884	328
Jugoslawien	—	9	63	186	177	[7]310	[7]310	[7]131
Niederlande	—	15	67	81	108	125	120	81
Österreich	.	8	1	8	7	7	7	9
Polen	—	12	64	351	283	294	294	77
Rumänien	—	1	24	88	134	129	121	53
Schweden	9	109	272	268	[6]402	[6]416	.	[6]496
Spanien	.	42	455	1 048	1 217	1 432	1 576	403
UdSSR	65	139	344	1 327	1 332	1 332	1 262	44
Kanada	[6]284	326	923	847	1 075	810	1 008	388
Mexiko[7]	.	.	136	316	285	228	.	28
USA[6]	6 666	6 675	6 642	6 376	8 002	7 085	7 105	288
Argentinien[7]	.	50	169	218	120	156		50
Brasilien[7]	.	57	255	601	460	397	395	27
Indien	.	[5]25	[5]45	30	89	155	174	2
Japan	2	165	3 179	7 038	7 647	7 891	8 200	669
Australien[7]	32	151	391	399	376	302	314	190

1) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 2) Ohne China. - 3) Einschließlich Kleinomnibusse sowie Fahrgestelle mit Motor. - 4) Ohne Saarland. - 5) Ohne Militärfahrzeuge (Italien ab 1960). - 6) Absatz. - 7) Einschließlich Kraftfahrzeuge, die in Teilen komplett importiert und im Lande montiert wurden. Sie sind auch in den Produktionszahlen der exportierenden Länder enthalten.

Produktion von Rundfunkempfängern[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[2]
	1 000 Stück							Stück
Belgien	.	1 011	1 943	[3]2 246	[3]1 097	[3]1 165	.	[3]1 175
Bulgarien	8	157	145	51	42	56	50	56
BRD	[4]2 008	3 939	6 728	3 707	3 376	5 141	4 758	774
ČSFR	294	270	416	250	277	200	184	118
Dänemark	109	208	147	88	42	47	.	92
Deutsche Demokratische Republik	277	810	807	915	1 162	1 240	1 218	731
Frankreich	885	2 214	2 921	2 141	2 632	2 080	.	374
Großbritannien	1 809	2 504	1 313	439	[3]468	[3][5]408	.	[3]72
Jugoslawien	26	244	277	125	152	198	129	55
Polen	116	627	987	2 695	2 690	2 833	2 710	716
Rumänien	40	167	455	863	571	618	.	269
UdSSR	1 072	4 165	7 815	8 478	8 849	8 143	8 025	281
Ungarn	99	212	206	271	60	77	108	102
Kuba	.	[6]15	19	200	236	227	153	147
Mexiko	.	450	1 015	1 029	428	[5]280	.	34
USA	13 469	16 416	[3]13 628	[3]7 672	[3]5 743	[3]4 079	.	[3]167
China (ohne Taiwan)	.	.	3 231	30 038	16 003	17 638	14 681	136
Indien	44	268	1 771	1 918	1 175	1 178	.	15
Japan	287	13 344	32 618	15 343	12 996	10 496	.	860
Australien	343	403	729	199	297	238	.	146

1) Einschließlich Auto- und Kofferempfänger. - 2) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Absatz. - 4) Ohne Saarland. - 5) 1986. - 6) 1962.

Produktion von Fernsehempfängern

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[1]
	1 000 Stück							Stück
Belgien	.	243	505	[2]746	[2]833	[2]917	.	[2]909
Bulgarien	—	0	193	91	111	199	181	202
BRD	.	2 164	2 927	4 425	3 738	3 537	3 737	608
ČSFR	—	263	383	389	432	507	482	309
Dänemark	.	233	70	77	125	110	.	215
Deutsche Demokratische Republik	—	416	380	578	668	723	774	464
Finnland	—	46	146	341	495	627	.	1 271
Frankreich[2]	5	655	1 511	1 928	1 913	2 184	.	393
Großbritannien	541	2 141	2 214	2 364	2 972	3 022	.	531
Italien	.	728	2 030	1 984	1 663	2 233	.	389
Jugoslawien	.	.	320	543	666	591	549	233
Polen	—	171	616	900	610	647	756	200
Rumänien	—	—	280	541	522	484	.	211
UdSSR	12	1 726	6 682	7 528	9 371	9 081	9 637	337
Ungarn	—	139	364	417	407	446	393	371
Mexiko	.	80	431	964	588	[3]630	.	78
USA[2]	.	5 611	7 523	10 320	13 340	11 310	.	464
China (ohne Taiwan)	.	.	11	2 492	16 677	19 344	24 848	227
Japan	—	3 578	12 488	15 205	17 727	[4]14 286	[4]13 219	[4]1 078
Australien	—	435	320	332	299	211	.	130

1) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 2) Absatz. - 3) 1986. - 4) Farbfernsehempfänger.

Produktion von elektrischen Haushaltwaschmaschinen

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[1]
	1 000 Stück							Stück
Bulgarien	—	38	56	65	156	172	169	188
BRD	.	810	1 629	1 660	1 937	2 210	2 274	370
ČSFR	3	218	290	355	445	460	463	296
Deutsche Demokratische Republik	1	132	254	468	503	497	503	302
Frankreich[2]	.	487	982	1 955	1 262	1 288	.	231
Großbritannien[2]	537	1 019	950	1 319	1 430	1 343	.	236
Italien	.	180	2 778	3 440	3 692	4 140	4 368	760
Österreich	.	24	34	56	72	80	80	105
Polen	—	531	423	809	739	779	761	201
Rumänien	—	38	131	344	210	242	.	106
UdSSR	0	895	5 243	3 826	5 068	5 779	6 105	214
Ungarn	--	144	165	233	263	239	266	251
USA[2]	1 646	2 752	4 270	4 554	5 456	6 100	.	250
China (ohne Taiwan)	.	.	.	245	8 872	9 902	10 462	95
Japan	[3]15	1 529	4 349	4 879	5 092	4 772	5 118	417

1) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 2) Absatz. · 3) 1952.

Produktion von Haushaltkälteschränken

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[1]
	1 000 Stück							Stück
Bulgarien	—	3	134	96	122	111	111	124
BRD	.	.	2 264	3 009	2 788	3 024	3 411	555
ČSFR	12	132	300	353	480	526	551	352
Deutsche Demokratische Republik	1	139	380	637	973	1 075	1 124	674
Großbritannien[2]	.	1 046	1 118	1 011	1 266	1 281	.	225
Italien	.	[3]977	[3]5 247	4 300	3 357	3 794	3 942	686
Polen	—	38	444	694	578	507	486	128
Rumänien	—	11	135	376	400	420	.	182
UdSSR	1	529	4 140	5 932	5 860	5 984	6 231	218
Ungarn[4]	—	9	242	499	394	399	398	375
Kuba	.	.	6	25	26	5	7	7
USA[2]	6 200	4 520	6 645	5 140	6 419	7 179	.	291
China (ohne Taiwan)	.	.	.	49	1 448	4 013	7 399	67
Japan	[5]4	908	2 631	4 282	5 354	5 008	5 177	422

1) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr · 2) Absatz. · 3) Nur Kompressionskälteschränke bis 250 Liter Inhalt. · 4) Ohne Gefrierschränke · 5) 1952

Produktion von Staubsaugern

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro 10 000 der Bevölkerung[1]
	1 000 Stück							Stück
BRD	.	1 163	2 367	3 145	4 480	4 905	4 718	768
ČSFR	.	194	196	478	574	657	677	434
Dänemark[2]	.	122	160	188	181	181	.	353
Deutsche Demokratische Republik	15	431	471	1 048	1 267	1 479	1 540	924
Frankreich[2]	.	460	1 046	1 636	2 258	2 505	.	450
Großbritannien[2]	1 056	1 317	2 093	2 330	2 326	1 934	.	340
Italien	.	65	350	433	333	290	344	60
Polen	—	86	383	961	950	1 022	1 081	286
Rumänien	—	5	87	145	123	164	.	71
Schweden	.	.	.	780	554	570	.	679
UdSSR	6	501	1 509	3 222	4 065	4 447	4 795	168
Ungarn	—	23	87	9	22	29	27	26
Japan	.	.	.	5 265	5 995	6 653	7 071	577

1) Pro 10 000 der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. · 2) Absatz (Dänemark ab 1970).

Margarineerzeugung

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[1]
	1 000 Tonnen							kg
Belgien	65	115	136	158	172	184		18,6
BRD			542	511	466	470	472	7,7
ČSFR	63	104	134	156	168	178	186	11,9
Dänemark	61	88	88	104	[2]108	[2]99		[2]19,3
Deutsche Demokratische Republik	46	181	188	172	180	178	180	10,8
Finnland	16	30	34	38	40	39	37	7,4
Frankreich	54	114	158	167	162	162		2,9
Großbritannien	378	374	315	383	378	391	376	6,6
Niederlande	176	238	234	228	263	215	209	14,1
Norwegen	63	90	84	78	61	62	60	14,3
Österreich	9	35	39	47	47	47	47	6,2
Polen	19	71	165	185	173	204	220	5,8
Rumänien		1	9	26	33	42		1,8
Schweden	79	118	137	[3]163	[3]111	[3]109		[3]13,0
UdSSR	192	431	762	1 263	1 411	1 535	1 494	5,2
Ungarn	1	5	9	25	29	29	30	2,8
Kanada	43	76	91	140	136	120		4,7
USA	425	769	1 012	[3]3 176	[3]3 680	[3]3 724		[3]15,3

1) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. 2) Absatz. 3) Einschließlich andere Pflanzenfette.

Buttererzeugung[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2]
	1 000 Tonnen							kg
Belgien Luxemburg[3]	73	89	92	84	106	94	80	7,8
Bulgarien	2	11	14	20	25	26	24	2,6
BRD	[4]259	406	494	576	515	464	412	6,7
ČSFR	34	58	87	128	152	149	148	9,5
Dänemark	179	167	131	113	110	96	91	17,7
Deutsche Demokratische Republik	71	175	216	280	316	310	306	18,3
Finnland	53	93	87	74	72	68	54	11,0
Frankreich	225	385	481	589	606	571	516	9,2
Großbritannien	25	45	65	169	203	176	140	2,5
Irland	56	58	73	111	160	134	130	36,7
Italien	58	67	67	72	81	77	75	1,3
Niederlande	94	99	121	181	229	199	170	11,5
Norwegen	19	20	19	22	25	26	23	5,5
Österreich	25	39	42	43	44	41	36	4,7
Polen	32	95	127	253	275	264	267	7,0
Rumänien	2	13	31	35	47	38		1,6
Schweden	111	84	50	66	75	66	68	8,1
Schweiz	19	35	29	34	38	34	35	5,4
UdSSR	336	737	963	1 278	1 517	1 672	1 724	6,0
Ungarn	8	16	20	32	31	33	35	3,3
Südafrika	27	46	48	19	17	13	14	0,4
Kanada	132	151	153	102	100	98	108	4,2
Kuba			11	18	21	22	22	2,1
USA	747	651	518	519	566	501	544	2,2
Argentinien[5]	45	60	28	29	33	34	33	1,0
Australien	176	201	223	91	135	124	115	6,9
Neuseeland	175	211	237	260	296	251	282	85,7

1) RGW-Länder: Industrielle Erzeugung. Kapitalistische Länder: Industrielle Erzeugung der Landwirtschaftsbetriebe. – 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. 3) Bis 1980 nur Belgien. 4) Ohne Saarland. 5) Ab 1960 nur industrielle Erzeugung

Produktion von Zucker[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2]
	1 000 Tonnen							kg
Welt	**33 700**	**52 301**	**72 896**	**84 047**	**99 306**	**101 781**	**102 779**	**20**
Belgien-Luxemburg	446	507	592	870	1 025	874	993	96
Bulgarien[3]	37	171	371	341	457	416	360	40
BRD[3]	[4]1 212	2 017	1 854	2 643	2 868	2 767	.	45
ČSFR[3]	702	881	875	779	969	895	708	45
Dänemark	371	322	328	470	574	422	550	107
Deutsche Demokratische Republik[3]	605	680	540	733	911	895	791	47
Frankreich	1 434	2 267	2 580	4 253	4 324	3 973	4 424	79
Großbritannien	765	860	925	1 202	1 317	1 335	1 413	25
Irland	98	128	140	161	189	242	212	60
Italien	628	998	1 199	1 934	1 352	1 867	1 607	28
Jugoslawien	94	289	385	709	948	872	636	27
Niederlande	409	669	714	951	975	1 064	1 075	73
Österreich	116	323	331	456	468	390	358	47
Polen[3]	955	1 365	1 388	1 067	1 709	1 671	1 684	45
Rumänien[3]	87	391	377	509	582	646	.	28
Schweden	312	344	220	327	346	275	396	47
Spanien	198	528	887	972	976	1 108	1 088	28
UdSSR[3]	2 523	6 363	10 221	10 127	11 799	13 680	12 056	42
Ungarn[3]	179	381	280	468	483	447	425	40
Ägypten	195	359	520	662	887	1 007	1 029	20
Mauritius	456	236	610	504	684	694	634	689
Réunion	106	227	211	228	228	260	250	435
Südafrika	.	.	1 649	1 611	2 280	2 235	2 260	70
Dominikanische Republik	532	1 112	1 014	1 039	905	866	800	116
Jamaika	272	431	382	232	206	189	221	90
Kanada	147	152	112	107	54	147	109	4
Kuba[3]	.	5 420	6 989	6 292	7 295	6 687	7 507	721
Mexiko	740	1 530	2 402	2 765	3 489	3 986	3 822	46
Puerto Rico	1 123	933	407	158	98	87	93	26
USA	3 161	3 635	5 327	5 331	5 473	6 651	6 260	25
Argentinien	613	815	976	1 716	1 174	1 063	1 150	36
Brasilien	1 900	3 319	5 019	8 547	8 274	8 458	8 500	59
Guyana	193	340	333	273	265	234	168	167
Peru	461	807	771	552	757	560	565	27
Venezuela	49	195	455	374	504	584	583	31
China (ohne Taiwan)	242	440	1 350	2 570	4 510	5 060	4 550	4
Indien	[3]1 242	2 814	4 634	4 191	6 650	8 533	9 100	11
Indonesien	277	675	708	1 250	1 767	2 073	1 800	10
Philippinen	835	1 398	1 980	2 343	1 718	1 337	1 369	23
Türkei	153	699	643	944	1 398	1 784	1 995	30
Australien	1 005	1 441	2 507	3 329	3 379	3 440	3 580	217

1) Die Angaben beziehen sich auf zentrifugierten Rüben- und Rohrzucker und sind, soweit möglich, im Rohzuckerwert ausgedrückt. - 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Umgerechnet auf Weißzucker. - 4) Ohne Saarland.

Fischfang[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	Pro Kopf der Bevölkerung[2] kg
	1 000 Tonnen							
Welt	**20 140**	**40 000**	**70 700**	**72 128**	**85 686**	**91 457**	**92 700**	**18**
Bulgarien	5	8	84	164	135	138	142	16
BRD	525	674	613	307	205	202	202	3
Dänemark	251	581	1 227	2 029	1 753	1 871	1 696	331
Deutsche Demokratische Republik	33	114	319	244	265	273	263	16
Färöer-Inseln	98	109	208	275	373	354	.	7 532
Frankreich	.	734	783	789	844	850	844	15
Großbritannien	989	924	1 114	847	898	860	955	17
Island	373	593	734	1 515	1 680	1 657	1 633	6 638
Italien	184	250	397	502	575	548	554	10
Niederlande	258	315	301	340	504	455	435	30
Norwegen	1 468	1 543	2 986	2 409	2 119	1 898	1 929	461
Polen	80	187	473	818	689	650	681	18
Portugal	307	475	465	270	299	390	395	39
Rumänien	11	16	65	189	260	293	268	12
Schweden	187	255	295	241	240	215	215	26
Spanien	598	970	1 542	1 265	1 338	1 304	1 393	36
UdSSR	1 755	3 541	7 828	9 526	10 654	11 359	11 284	40
Marokko	132	163	251	330	473	596	491	21
Südafrika	250	578	696	602	601	629	902	27
Kanada	737	935	1 389	1 347	1 419	1 467	1 453	57
Kuba	.	29	100	181	213	235	203	20
USA	2 590	2 815	2 892	3 633	4 765	4 943	5 736	24
Chile	88	340	1 209	2 891	4 987	5 696	4 814	384
Peru	74	3 569	12 535	2 709	4 136	5 610	4 584	221
Indien	817	1 161	1 756	2 442	2 824	2 925	2 893	4
Indonesien	245	761	1 229	1 842	2 339	2 521	2 610	15
Japan	3 086	6 193	9 367	10 434	11 409	11 967	11 841	97
Vietnam	.	.	.	399	627	825	871	14

1) Fangergebnisse der See- und Binnenfischerei, einschließlich Seetang, Krebstiere und Muscheln, aber ohne Wassersäugetiere (wie Wale, Delphine usw.), einschließlich Anlandungen eigener Fischereifahrzeuge im Ausland, aber ohne Anlandungen fremder Fischereifahrzeuge im Inland. - 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr.

Produktion von Bier[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[2] Liter
	Millionen hl							
Belgien	10,1	10,1	13,0	14,3	13,9	14,0	.	141
Bulgarien	0,4	1,1	3,0	5,3	5,8	6,2	6,3	71
BRD	[3]17,1	47,3	81,6	89,3	87,9	92,8	.	152
ČSFR	10,8	14,1	21,2	23,4	22,4	22,2	22,7	145
Dänemark[4]	2,8	3,8	7,1	9,2	8,3	8,3	.	163
Deutsche Demokratische Republik	3,8	13,4	16,6	23,6	24,3	24,1	24,5	147
Frankreich	7,9	17,3	20,9	21,3	19,3	[5]19,0	.	34
Großbritannien	41,2	43,4	55,2	64,8	59,7	59,9	60,2	105
Italien	1,2	2,5	5,9	8,7	10,4	11,1	.	19
Jugoslawien	1,1	1,6	6,7	11,7	10,7	12,1	.	51
Niederlande[4]	1,4	3,6	8,8	15,7	17,5	17,6	.	120
Österreich	2,9	5,3	7,4	7,7	8,8	8,9	.	118
Polen	3,5	6,7	10,4	11,2	11,1	11,9	12,2	32
Rumänien	0,9	1,6	4,4	9,9	9,8	10,4	.	45
Spanien	0,6	3,4	12,3	20,6	.	[5]23,5	.	61
UdSSR	13,1	25,0	41,9	61,3	65,7	50,7	55,8	20
Ungarn	0,8	3,6	5,0	7,8	8,7	9,0	9,4	88
Kanada	8,1	11,5	16,9	22,7	23,2	23,1	.	90
Mexiko	4,9	8,5	14,3	26,9	27,2	32,4	.	41
USA	104,2	110,9	158,0	227,8	229,0	229,3	.	94
Japan	1,7	9,3	30,5	45,6	48,5	54,9	.	45
Australien	.	.	15,5	20,2	18,6	19,3	.	119

1) Die Angaben beziehen sich auf die gesamte auf Malzbasis beruhende Produktion alkoholischer Getränke (Hellbier; Dunkelbier, Porter usw.) mit unterschiedlichem spezifischem Gewicht oder Alkoholgehalt. Ausgenommen sind steuerfreie Malzgetränke mit sehr niedrigem Alkoholgehalt. - 2) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 3) Ohne Saarland. - 4) Absatz. - 5) 1986.

Produktion von Zigaretten

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Pro Kopf der Bevölkerung[1]
	Milliarden Stück							Stück
Welt	**1 267,4**	[2]**1 899,2**	[2]**2 683,0**	**3 525,1**	**4 769,7**	**5 033,0**	.	**1 002**
Belgien	9,7	12,0	19,7	28,2	30,2	29,0	.	2 924
Bulgarien	10,0	13,6	55,1	85,2	93,9	90,3	89,2	9 932
BRD	25,8	73 2	130,0	161,0	163,3	157,6	159,5	2 596
ČSFR	14,3	18,6	20,5	22,5	23,8	25,4	25,5	1 634
Dänemark	[3]4,4	[3]6,0	8,3	9,4	11,0	11,2	.	2 185
Deutsche Demokratische Republik	9,9	18,2	16,6	26,0	26,9	27,6	28,6	1 715
Finnland	4,5	6,1	6,5	9,2	8,2	9,1	9,5	1 914
Frankreich	[3]31,4	[3]45,0	69,9	72,5	67,4	54,1	53,2	952
Griechenland	.	12,4	17,0	25,0	27,6	28,9	.	2 893
Großbritannien	[4][5]112,3	122,2	145,3	135,8	108,7	103,5	.	1 819
Irland	5,6	5,1	5,6	9,7	8,0	7,7	.	2 173
Italien	29,9	50,0	71,6	73,1	78,8	70,4	66,5	1 157
Jugoslawien	[5]13,9	20,1	32,1	59,1	57,7	56,1	.	2 396
Niederlande	8,1	12,0	23,1	40,7	54,4	59,8	61,7	4 180
Österreich	6,0	8,8	12,6	15,3	16,1	15,1	14,8	1 886
Polen	25,3	44,1	69,2	93,4	90,0	98,7	89,7	2 369
Portugal[6]	3,6	5,6	8,7	13,3	14,9	16,1	.	1 571
Schweden	[3]4,0	[3]6,5	9,0	10,9	10,1	10,1	.	1 203
Schweiz	6,8	10,9	29,2	31,3	23,2	24,9	.	3 804
Spanien	9,8	26,3	50,5	68,4	80,5	90,8	.	2 338
UdSSR	125,1	244,8	322,7	364,0	381,3	378,5	358,2	1 254
Ungarn	6,3	15,8	22,1	27,2	26,4	26,5	26,2	2 472
Algerien	6,4	10,5	6,1	15,4	18,5	17,7	.	766
Südafrika	9,1	10,0	16,4	28,2	31,7	17,8	.	539
Kanada	17,3	34,7	50,2	67,2	63,5	54,0	.	2 105
Kuba	[3]8,2	.	20,2	15,3	18,3	15,7	17,2	1 652
Mexiko	24,6	36,5	40,6	54,5	54,3	54,0	.	665
USA	392,0	506,1	562,2	697,0	655,3	678,0	.	2 779
Argentinien	19,5	23,7	30,2	34,7	31,1	29,7	.	943
Brasilien	.	[8]54,4	70,7	151,4	146,3	161,4	.	1 141
Chile	7,7	6,1	6,6	10,5	8,1	8,2	.	654
Kolumbien	[3]10,3	[3]15,4	19,1	21,2	24,1	22,0	.	740
Venezuela	[3]1,9	[3]6,8	10,5	21,3	19,8	18,1	.	991
Indien	23,6	37,0	62,9	77,4	80,6	64,8	.	83
Indonesien	.	[3]21,2	32,5	80,2	102,3	124,4	.	731
Iran	4,2	8,4	11,9	12,9	16,2	15,8	.	308
Japan	64,5	125,0	222,0	303,2	303,0	309,1	.	2 532
Philippinen	7,5	10,3	39,7	58,8	62,3	64,7	.	1 128
Thailand	4,9	10,9	15,3	30,8	29,2	31,4	.	586
Türkei	[9]15,6	26,3	37,3	52,0	62,0	58,6	.	1 141
Australien[10]	4,8	17,1	27,2	33,1	32,5	28,3	.	1 742
Neuseeland	1,7	3,1	5,4	6,3	5,8	5,4	.	1 646

1) Pro Kopf der Bevölkerung für das letzte ausgewiesene Jahr. - 2) Ohne China. - 3) Einschließlich Zigarillos. - 4) Umsätze. - 5) 1951. - 6) Einschließlich Azoren und Madeira. - 7) 1982 - 8) 1958. - 9) Produktion für den Inlandabsatz. - 10) Ab 1970 einschließlich Zigarren.

Flächen nach Hauptnutzungs- bzw. Kulturarten

Land	Jahr	Fläche					
		Insgesamt	Landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige Flächen
			Insgesamt	Ackerland[1]	Wiesen und Weiden		
		1 000 Hektar					
Albanien	1987	2 875	1 111	714	397	1 047	717
Belgien-Luxemburg	1987	3 310	1 513	818	695	699	1 098
Bulgarien	1988	11 091	6 162	4 136			
BRD	1988	24 871	11 915	7 466	4 449		
ČSFR	1988	12 791	6 776	5 130	1 646	4 607	1 408
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1987	4 308	2 806	2 600	206	493	1 009
Deutsche Demokratische Republik	1988	10 833	6 182	4 924	1 258	2 981	1 670
Finnland	1987	33 815	2 538	2 411	127	23 222	8 055
Frankreich	1987	55 150	31 353	19 459	11 894	14 688	9 109
Griechenland	1987	13 199	9 195	3 940	5 255	2 620	1 384
Großbritannien	1987	24 410	18 558	6 988	11 570	2 324	3 528
Irland	1987	7 028	5 669	983	4 686	337	1 022
Island	1987	10 300	2 282	8	2 274	120	7 898
Italien	1987	30 127	17 109	12 167	4 942	6 735	6 283
Jugoslawien	1987	25 580	14 123	7 766	6 357	9 340	2 117
Niederlande	1987	4 084	2 014	924	1 090	300	1 774
Norwegen	1987	32 390	956	856	100	8 330	23 104
Österreich	1987	8 385	3 492	1 510	1 982	3 200	1 693
Polen	1988	31 268	18 742	14 702	4 040	8 672	3 854
Portugal	1987	9 239	3 285	2 755	530	3 641	2 313
Rumänien	1987	23 750	15 094	10 686	4 408		
Schweden	1987	44 095	3 818	2 953	565	28 020	12 557
Schweiz	1987	4 129	2 021	412	1 609	1 052	1 056
Spanien	1987	50 478	30 749	20 425	10 324	15 725	4 004
UdSSR	1988	2 240 300	557 506	232 317	325 189	814 252	868 542
Ungarn	1988	9 303	6 497	5 287	1 210	1 678	1 128
Ägypten	1987	[2]100 145	2 730	2 560	170	31	[3]97 384
Algerien	1987	238 174	38 240	7 540	30 700	4 699	195 235
Angola	1987	124 670	32 550	3 550	29 000	53 130	38 990
Äthiopien	1987	122 190	58 980	13 930	45 050	27 400	35 810
Marokko	1987	44 655	29 362	8 462	20 900	5 200	10 093
Moçambique	1987	79 938	47 090	3 090	44 000	14 850	17 998
Nigeria	1987	92 377	52 315	31 335	20 980	14 300	25 762
Südafrika	1987	122 104	94 547	13 169	81 378	4 515	23 042
Tansania	1987	94 509	40 230	5 230	35 000	42 425	11 854
Tunesien	1987	16 361	7 720	4 680	3 040	562	8 079
Guatemala	1987	10 889	3 235	1 865	1 370	3 990	3 664
Kanada	1987	997 614	77 990	45 990	32 000	354 000	565 624
Mexiko	1987	195 820	99 204	24 705	74 499	44 080	52 536
USA	1987	937 261	431 382	189 915	241 467	265 188	240 691
Argentinien[4]	1987	276 689	178 250	35 750	142 500	59 500	38 939
Brasilien	1987	851 197	245 500	77 500	168 000	557 990	47 707
Chile	1987	75 695	17 480	5 580	11 900	8 680	49 535
Peru	1987	128 522	30 845	3 725	27 120	69 150	28 527
Uruguay	1987	17 741	14 967	1 444	13 523	680	2 094
Afghanistan	1987	65 209	38 054	8 054	30 000	1 900	25 255
Bangladesh	1987	14 400	9 764	9 164	600	2 115	2 521
China (ohne Taiwan)	1987	956 100	414 969	95 889	319 080	115 250	425 881
Indien	1987	328 759	180 990	168 990	12 000	67 100	80 669
Indonesien	1987	190 457	33 020	21 220	11 800	121 494	35 943
Irak	1987	43 832	9 450	5 450	4 000	1 890	32 492
Iran	1987	164 800	58 830	14 830	44 000	18 020	87 950
Japan	1987	37 780	5 340	4 708	632	25 105	7 335
Koreanische DVR	1987	12 054	2 442	2 392	50	8 970	642
Myanmar	1987	67 655	10 422	10 060	362	32 385	24 848
Pakistan	1987	79 610	25 760	20 760	5 000	3 140	50 710
Philippinen	1987	30 000	9 130	7 930	1 200	10 950	9 920
Syrien	1987	18 518	13 907	5 630	8 277	534	4 077
Thailand	1987	51 312	20 800	20 050	750	14 415	16 097
Türkei	1987	77 945	36 627	27 927	8 700	20 199	21 119
Australien	1987	768 685	483 105	[5]47 105	[6]436 000	106 000	179 580
Neuseeland	1987	27 099	14 332	522	13 810	7 258	5 509

1) Entsprechend der internationalen Nomenklatur sind hier zusammengefaßt: Ackerland, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Korbweidenanlagen (DDR: ohne Korbweidenanlagen), gegebenenfalls Kautschukplantagen, ferner zeitweiliges Brachland und zeitweilige Wiesen (Wechselnutzung). · 2) Davon entfallen auf die bewohnte und kultivierte Fläche 3 558 000 Hektar. · 3) Einschließlich Naturweiden. · 4) Nur kontinentales Gebiet. · 5) Einschließlich 27 000 000 Hektar kultivierter Wiesen. · 6) Übrige genutzte und ungenutzte Wiesen.

Auslieferung von mineralischen Düngemitteln an die Landwirtschaft je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche[1]

Land	Stickstoffdüngemittel kg N			Phosphatdüngemittel kg P_2O_5			Kalidüngemittel kg K_2O		
	1970	1980	1988	1970	1980	1988	1970	1980	1988
Bulgarien	63,0	72,8	88,9	39,1	47,1	39,5	4,1	14,3	18,1
BRD	79,9	120,6	133,9	63,1	74,5	56,8	82,5	98,5	72,3
ČSFR	58,2	98,5	94,8	45,8	72,3	69,0	68,9	81,7	71,5
Dänemark	90,8	145,0	129,0	42,7	49,0	35,6	61,5	62,8	51,7
Deutsche Demokratische Republik	81,3	119,9	141,3	65,2	62,0	56,4	97,7	79,2	94,4
Finnland	56,9	75,8	84,5	61,2	57,9	61,6	47,0	55,4	59,5
Frankreich	37,6	67,0	81,6	51,0	62,3	44,8	38,7	56,1	59,2
Großbritannien	36,6	71,2	82,2	24,4	24,9	23,4	24,5	25,0	28,2
Italien	27,3	62,9	61,9	24,1	47,2	45,7	9,7	23,7	27,6
Jugoslawien	20,1	30,9	36,9	12,4	15,5	17,7	10,7	14,7	18,4
Niederlande	176,5	239,0	227,5	48,9	41,3	39,5	55,6	60,8	48,6
Österreich	31,1	43,1	37,7	34,7	27,2	19,8	39,0	39,7	28,0
Polen	40,2	69,3	71,2	30,5	51,1	44,7	53,0	71,5	59,0
Rumänien	29,4	40,7	2)46,8	15,8	31,8	2)29,5	1,9	6,7	2)15,1
Schweden	59,5	68,9	68,6	40,4	34,7	21,7	37,5	32,7	23,6
Spanien	18,0	28,8	37,3	13,4	15,3	17,5	6,4	9,3	10,9
UdSSR	8,4	14,9	20,8	5,7	10,1	15,3	4,7	8,9	12,6
Ungarn	56,9	81,0	99,5	31,6	58,9	49,6	33,3	71,2	69,1
Kanada	3,9	12,2	15,2	4,1	9,2	8,1	2,5	5,3	5,1
USA	15,5	24,0	22,0	9,5	11,5	8,6	8,4	13,2	10,4
Brasilien	2,0	3,6	3,9	2,7	7,6	6,6	2,2	5,0	6,3
Indien	7,6	18,9	32,2	2,4	5,6	12,7	1,2	3,0	5,1
Japan	138,1	141,9	125,3	108,7	151,8	143,4	103,4	134,5	112,7
Australien	0,3	0,5	0,8	1,7	1,8	1,7	0,2	0,3	0,3
Neuseeland	0,7	1,5	2,6	24,8	28,8	18,0	6,8	7,5	5,2

1) RGW - Länder (ausgenommen Polen), Spanien und Brasilien: Kalenderjahre; übrige Länder: Wirtschaftsjahre, endend in der Mitte des angegebenen Jahres. - 2) 1985.

Ernteflächen und Ernteerträge der Welt

Fruchtart	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Ernteertrag - Mio t								
Getreide		977,6	1 212,0	1 564,9	1 832,4	1 863,9	1 803,1	1'743,0
darunter:								
Weizen	174,2	245,0	318,4	446,1	505,7	536,7	517,2	510,0
Roggen	37,6	37,2	27,7	26,3	33,3	31,8	34,1	29,6
Gerste	52,5	93,0	139,6	159,3	176,7	182,4	181,7	168,4
Hafer	62,5	59,5	55,6	42,8	49,6	47,4	43,2	38,8
Körnermais	137,5	215,9	261,3	395,9	488,1	485,1	458,0	405,5
Reis	151,1	239,8	308,8	399,1	473,4	472,5	464,5	483,5
Kartoffeln	260,1	283,6	312,2	230,3	283,4	290,4	283,8	269,7
Baumwolle (Fasern)	6,6	10,8	11,7	13,9	17,3	15,1	16,5	18,0
Zuckerrüben	95,6	185,1	228,8	264,0	284,4	287,7	301,4	294,7
Zuckerrohr[1]		426,9	621,0	721,9	935,1	930,6	966,0	988,2
Kaffee	2,2	4,0	3,9	4,8	6,0	5,2	6,3	5,5
Tee	0,6	1,0	1,3	1,9	2,3	2,3	2,4	2,5
Kakaobohnen	0,8	1,2	1,5	1,6	2,0	2,1	2,0	2,2
Apfelsinen, Mandarinen, Klementinen	12,1	17,0	30,3	45,7	49,1	50,9	51,8	55,1
Pampelmusen	1,8	1,9	3,0	4,5	4,1	4,3	4,6	4,9
Zitronen, Limonen und weitere Zitrusfrüchte	1,4	2,1	4,2	5,8	5,6	6,2	6,3	6,0
Erntefläche - Mio ha								
Getreide		659,0	699,7	725,3	713,6	716,1	694,2	702,1
darunter:								
Weizen	170,8	202,3	210,4	236,9	230,6	228,3	221,6	220,4
Roggen	38,8	29,2	18,8	16,2	16,6	15,3	16,3	14,9
Gerste	47,4	62,9	78,2	78,2	79,2	79,4	78,1	76,0
Hafer	53,8	42,9	32,6	24,8	25,3	24,8	23,5	23,5
Körnermais	88,2	106,0	107,2	128,0	129,0	128,4	126,0	126,6
Reis	94,5	119,3	134,4	144,5	144,4	145,2	141,5	145,6
Kartoffeln	21,4	25,2	22,8	18,0	18,6	18,3	18,1	18,1
Zuckerrüben	4,2	7,0	7,6	8,8	8,7	8,7	8,7	8,5

1) Zur Zuckergewinnung geerntetes Rohr.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Weizen								
Belgien-Luxemburg								
Erntefläche	192	230	200	196	195	196	198	204
Hektarertrag	30,8	36,6	38,2	46,1	62,3	67,4	54,4	65,1
Ernteertrag	592	841	763	906	1 215	1 324	1 078	1 327
Bulgarien								
Anbaufläche	1 449	1 249	1 014	968	1 067	1 227	1 085	1 182
Hektarertrag	12,1	19,0	29,9	39,7	28,7	38,4	38,2	40,1
Ernteertrag	1 757	2 379	3 032	3 847	3 068	4 327	4 149	4 743
BRD[1]								
Anbaufläche	1 013	1 396	1 493	1 668	1 624	1 648	1 671	1 743
Hektarertrag	25,8	35,6	37,9	48,9	60,8	63,1	59,4	68,4
Ernteertrag	2 614	4 964	5 662	8 156	9 866	10 406	9 932	11 922
ČSFR								
Anbaufläche	755	652	1 081	1 197	1 221	1 213	1 217	1 245
Hektarertrag	18,9	23,1	29,3	45,0	49,3	43,7	50,6	52,6
Ernteertrag	1 430	1 503	3 174	5 386	6 023	5 305	6 154	6 547
Dänemark								
Anbaufläche	85	82	114	139	339	353	398	308
Hektarertrag	35,1	39,0	44,9	46,8	58,3	61,7	57,5	67,5
Ernteertrag	298	320	512	652	1 972	2 177	2 285	2 080
Deutsche Demokratische Republik								
Erntefläche	479	418	598	707	744	749	748	765
Hektarertrag	24,3	34,8	35,6	43,8	52,9	56,0	54,0	48,3
Ernteertrag	1 163	1 456	2 132	3 098	3 936	4 195	4 040	3 699
Frankreich								
Erntefläche	4 319	4 358	3 746	4 582	4 805	4 859	4 932	4 825
Hektarertrag	17,8	25,2	34,5	51,7	60,1	54,5	55,6	61,5
Ernteertrag	7 701	11 014	12 921	23 683	28 890	26 475	27 415	29 677
Griechenland								
Erntefläche	867	1 143	985	1 012	875	905	886	875
Hektarertrag	9,8	14,8	19,6	29,4	20,5	26,4	25,0	29,1
Ernteertrag	850	1 692	1 930	2 970	1 789	2 389	2 213	2 550
Großbritannien								
Erntefläche	1 003	851	1 010	1 441	1 902	1 991	1 992	1 891
Hektarertrag	26,4	35,7	41,9	58,8	63,3	69,9	59,9	61,4
Ernteertrag	2 648	3 040	4 236	8 470	12 046	13 911	11 941	11 605
Italien								
Erntefläche	4 719	4 553	4 138	3 408	3 034	3 136	3 087	2 895
Hektarertrag	16,5	14,9	23,4	26,9	27,9	29,0	30,4	27,4
Ernteertrag	7 773	6 794	9 689	9 156	8 461	9 102	9 381	7 945
Jugoslawien								
Erntefläche	1 782	2 064	1 833	1 516	1 348	1 346	1 498	1 506
Hektarertrag	10,3	17,3	20,7	33,6	36,1	35,5	35,7	41,9
Ernteertrag	1 827	3 574	3 792	5 091	4 859	4 776	5 345	6 303
Niederlande								
Erntefläche	91	126	142	142	128	118	111	114
Hektarertrag	32,3	46,6	45,5	62,0	66,5	80,0	69,4	71,3
Ernteertrag	295	590	643	882	851	940	769	816
Österreich								
Erntefläche	218	277	275	269	320	324	320	315
Hektarertrag	17,6	25,3	29,4	44,7	48,9	43,6	45,3	45,4
Ernteertrag	384	702	810	1 201	1 563	1 415	1 451	1 430
Polen								
Anbaufläche	1 480	1 361	1 985	1 609	1 885	2 025	2 133	2 179
Hektarertrag	12,8	16,9	23,2	26,0	34,3	37,0	37,2	34,8
Ernteertrag	1 888	2 303	4 608	4 176	6 461	7 502	7 942	7 582
Portugal								
Erntefläche	665	738	602	351	285	317	324	275
Hektarertrag	8,7	6,7	9,1	12,3	14,0	15,8	16,5	14,6
Ernteertrag	580	492	548	433	397	502	534	401

Fußnoten siehe nachfolgende Seite.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Noch: Weizen								
Rumänien[2]								
Anbaufläche	2 989	2 935	2 366	2 279	2 396			
Hektarertrag	8,0	12,1	14,4	28,4	23,8	28,6	39,9	
Ernteertrag	2 402	3 553	3 399	6 467	5 711	7 386	9 727	
Schweden								
Erntefläche	339	338	265	288	277	311	325	239
Hektarertrag	21,8	24,3	36,3	41,5	48,3	55,7	48,0	56,8
Ernteertrag	739	824	962	1 193	1 338	1 731	1 558	1 357
Spanien								
Erntefläche	4 100	4 244	3 754	2 699	2 043	2 114	2 221	2 332
Hektarertrag	8,2	8,3	10,8	22,4	26,1	20,8	26,1	27,9
Ernteertrag	3 374	3 528	4 060	6 040	5 329	4 392	5 791	6 514
UdSSR								
Anbaufläche	38 528	60 393	65 230	61 475	50 265	48 728	46 684	48 058
Hektarertrag	8,1	10,6	15,3	16,0	15,5	18,9	17,8	17,6
Ernteertrag	31 076	64 299	99 734	98 182	78 078	92 306	83 313	84 445
Ungarn								
Anbaufläche	1 375	1 051	1 274	1 276	1 358	1 318	1 301	1 281
Hektarertrag	15,2	16,8	21,3	47,6	48,3	43,6	43,7	54,5
Ernteertrag	2 085	1 768	2 723	6 077	6 578	5 793	5 748	7 026
Ägypten								
Anbaufläche	576	612	551	557	498	507	577	598
Hektarertrag	17,7	24,5	27,6	32,3	37,6	38,0	47,2	47,5
Ernteertrag	1 018	1 499	1 519	1 796	1 872	1 928	2 721	2 839
Algerien								
Erntefläche	1 545	1 920	2 297	2 071	1 668	1 520	1 510	1 495
Hektarertrag	6,1	7,8	6,3	7,3	8,9	8,1	7,8	7,7
Ernteertrag	947	1 509	1 435	1 511	1 478	1 229	1 175	1 150
Kanada								
Erntefläche	10 935	9 930	5 052	11 098	13 729	14 239	13 474	12 921
Hektarertrag	11,5	14,2	17,9	17,4	17,7	22,0	19,3	12,1
Ernteertrag	12 565	14 108	9 023	19 292	24 252	31 378	25 950	15 655
USA								
Erntefläche	24 932	21 001	17 629	28 727	26 197	24 574	22 646	21 519
Hektarertrag	11,1	17,6	20,9	22,5	25,2	23,2	25,3	22,9
Ernteertrag	27 744	36 939	36 784	64 619	65 999	56 926	57 357	49 295
Argentinien								
Erntefläche	5 241	3 599	3 701	5 023	5 382	4 893	4 875	4 617
Hektarertrag	11,1	11,0	13,3	15,5	16,2	17,8	18,5	16,8
Ernteertrag	5 796	3 960	4 920	7 780	8 700	8 700	9 000	7 769
China (ohne Taiwan)								
Anbaufläche	22 811	27 294	25 458	29 228	29 218	29 616	28 808	28 793
Hektarertrag	6,4	8,1	11,5	18,9	29,4	30,4	29,8	30,0
Ernteertrag	14 500	22 170	29 190	55 210	85 810	90 040	85 840	86 360
Indien								
Erntefläche	9 758	13 380	16 626	22 172	23 565	22 997	23 131	22 604
Hektarertrag	6,5	7,7	12,1	14,4	18,7	20,5	19,2	20,0
Ernteertrag	6 391	10 324	20 093	31 830	44 069	47 052	44 323	45 096
Pakistan								
Anbaufläche	.	.	6 229	6 912	7 259	7 403	7 706	7 307
Hektarertrag	.	.	11,7	15,6	16,1	18,8	15,6	17,4
Ernteertrag	.	.	7 294	10 805	11 703	13 923	12 016	12 675
Syrien								
Erntefläche	992	1 550	1 341	1 449	1 265	1 098	1 183	1 101
Hektarertrag	8,4	3,4	4,7	15,4	13,6	17,9	14,0	18,8
Ernteertrag	830	555	625	2 226	1 714	1 969	1 656	2 067
Türkei								
Anbaufläche	4 407	7 831	8 675	8 915	9 275	9 356	9 311	9 341
Hektarertrag	8,6	11,0	11,6	18,6	18,4	20,3	20,3	22,0
Ernteertrag	3 872	8 590	10 081	16 554	17 032	19 032	18 932	20 500
Australien								
Anbaufläche	4 720	4 438	6 479	11 283	11 736	11 135	9 005	9 301
Hektarertrag	10,6	13,7	12,2	9,6	13,8	14,5	13,6	15,2
Ernteertrag	5 014	7 449	7 890	10 856	16 167	16 119	12 287	14 102

1) 1950 ohne Saarland. · 2) Einschließlich Roggen.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Roggen								
Albanien								
Anbaufläche	11	10	10	10	12	12	12	12
Hektarertrag	7,4	5,8	9,2	10,0	8,9	8,9	8,8	8,8
Ernteertrag	8	6	9	10	10	10	10	11
Belgien-Luxemburg								
Erntefläche	95	67	22	11	6	5	5	3
Hektarertrag	26,5	29,4	30,9	36,2	43,4	42,3	40,0	46,7
Ernteertrag	252	197	68	42	26	22	20	14
Bulgarien								
Anbaufläche	230	78	22	20	32	30	29	32
Hektarertrag	11,2	10,4	12,6	14,1	14,9	16,5	16,6	18,3
Ernteertrag	258	82	28	28	49	52	49	61
BRD[1]								
Anbaufläche	1 363	1 316	864	547	426	414	412	378
Hektarertrag	22,2	28,8	30,8	38,4	42,8	42,7	38,8	41,7
Ernteertrag	3 021	3 795	2 663	2 098	1 821	1 768	1 599	1 579
ČSFR								
Anbaufläche	626	431	219	179	182	156	142	143
Hektarertrag	18,3	20,8	20,7	31,9	34,0	35,1	34,9	37,3
Ernteertrag	1 147	895	454	570	620	547	496	534
Dänemark								
Erntefläche	154	157	44	56	126	120	136	80
Hektarertrag	21,4	28,9	30,2	35,6	44,8	45,5	37,8	45,6
Ernteertrag	330	454	134	199	565	546	513	366
Deutsche Demokratische Republik								
Erntefläche	1 294	946	680	678	690	680	655	607
Hektarertrag	17,8	22,5	21,8	28,3	36,3	35,4	34,9	29,4
Ernteertrag	2 300	2 126	1 483	1 917	2 505	2 406	2 283	1 785
Finnland								
Erntefläche	142	111	66	53	31	27	38	26
Hektarertrag	15,0	16,8	19,9	23,2	23,2	26,5	19,7	19,1
Ernteertrag	213	186	131	124	72	71	74	49
Frankreich								
Erntefläche	504	299	135	130	87	81	82	79
Hektarertrag	12,0	14,0	21,3	31,4	34,0	28,3	36,5	35,1
Ernteertrag	606	417	287	408	297	229	299	276
Jugoslawien								
Erntefläche	256	213	112	55	45	42	41	40
Hektarertrag	8,6	10,9	11,3	14,4	17,3	17,5	16,8	19,2
Ernteertrag	219	233	127	79	77	74	69	76
Niederlande								
Erntefläche	175	152	57	10	5	4	6	7
Hektarertrag	24,1	30,3	30,5	39,7	42,2	48,6	42,0	40,9
Ernteertrag	421	460	172	39	19	19	25	27
Österreich								
Erntefläche	249	171	136	109	88	83	85	80
Hektarertrag	15,6	20,7	26,6	35,0	38,4	34,0	36,2	35,0
Ernteertrag	388	353	363	383	339	284	309	280
Polen								
Anbaufläche	5 080	5 122	3 413	3 039	3 083	2 760	2 647	2 325
Hektarertrag	12,8	15,4	15,9	21,6	24,7	25,6	25,8	23,7
Ernteertrag	6 488	7 878	5 433	6 566	7 600	7 074	6 817	5 501
Portugal								
Erntefläche	261	269	233	206	123	124	128	124
Hektarertrag	6,5	5,2	6,7	6,7	7,9	8,0	8,4	5,9
Ernteertrag	170	138	157	138	97	100	108	73
Schweden								
Erntefläche	127	104	80	67	46	40	40	36
Hektarertrag	19,2	22,0	28,6	33,5	34,1	38,4	34,0	39,4
Ernteertrag	244	230	228	223	157	154	137	140

Fußnoten siehe nachfolgende Seite.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Noch: Roggen								
UdSSR								
Anbaufläche	23 730	16 250	10 020	8 645	9 520	8 741	9 725	10 115
Hektarertrag	7,6	10,1	12,9	11,8	16,5	17,5	18,6	18,3
Ernteertrag	18 016	16 357	12 972	10 210	15 739	15 296	18 082	18 546
Ungarn								
Anbaufläche	597	301	149	73	85	89	94	97
Hektarertrag	12,9	11,8	10,4	19,0	19,3	19,1	19,5	26,0
Ernteertrag	769	364	158	141	166	172	186	255
Kanada								
Erntefläche	473	227	411	310	372	315	313	245
Hektarertrag	7,2	11,7	13,9	14,7	16,1	19,3	15,7	10,5
Ernteertrag	339	260	570	455	598	609	493	257
USA								
Erntefläche	700	681	577	273	290	274	276	246
Hektarertrag	7,7	12,3	16,2	15,3	18,1	18,1	18,2	15,6
Ernteertrag	540	840	936	419	524	496	503	382
Türkei								
Anbaufläche	488	670	650	443	232	221	240	222
Hektarertrag	9,1	10,4	9,7	11,9	15,5	15,9	15,8	13,2
Ernteertrag	443	700	630	525	360	350	380	293
Gerste								
Bulgarien								
Anbaufläche	245	296	403	426	260	318	295	345
Hektarertrag	12,5	20,9	28,9	32,3	30,7	36,0	37,0	38,0
Ernteertrag	326	622	1 167	1 375	800	1 144	1 092	1 313
BRD[1]								
Anbaufläche	613	980	1 475	2 002	1 949	1 947	1 850	1 836
Hektarertrag	24,0	32,0	32,2	44,1	49,7	48,2	46,3	52,2
Ernteertrag	1 473	3 221	4 754	8 826	9 690	9 377	8 571	9 587
ČSFR								
Anbaufläche	614	707	803	921	799	821	840	800
Hektarertrag	16,8	24,7	28,4	38,8	44,3	43,0	42,3	42,6
Ernteertrag	1 030	1 745	2 280	3 575	3 538	3 530	3 551	3 411
Dänemark								
Erntefläche	494	756	1 352	1 577	1 094	1 078	943	1 154
Hektarertrag	32,7	37,1	35,6	38,3	48,0	47,6	45,5	47,0
Ernteertrag	1 615	2 801	4 813	6 044	5 251	5 134	4 292	5 419
Deutsche Demokratische Republik								
Erntefläche	261	389	640	969	882	895	891	874
Hektarertrag	21,4	32,6	30,1	41,1	49,5	47,9	47,1	43,4
Ernteertrag	559	1 269	1 926	3 979	4 366	4 293	4 198	3 798
Frankreich								
Erntefläche	962	2 089	2 953	2 581	2 255	2 090	1 992	1 916
Hektarertrag	16,3	27,4	27,5	44,3	50,7	48,2	52,7	52,6
Ernteertrag	1 572	5 716	8 126	11 423	11 440	10 063	10 489	10 086
Großbritannien								
Erntefläche	720	1 365	2 243	2 330	1 966	1 917	1 831	1 895
Hektarertrag	24,2	31,6	33,6	44,3	49,5	52,2	50,4	46,3
Ernteertrag	1 738	4 309	7 529	10 320	9 740	10 014	9 226	8 765
Jugoslawien								
Erntefläche	325	363	280	324	264	267	213	222
Hektarertrag	8,2	14,6	14,4	25,5	26,7	26,3	23,7	27,8
Ernteertrag	266	529	402	826	704	704	504	616
Niederlande								
Erntefläche	69	69	105	53	39	42	50	63
Hektarertrag	38,6	42,3	31,9	48,3	51,0	62,4	52,0	49,7
Ernteertrag	232	291	334	258	197	262	262	311
Österreich								
Erntefläche	134	209	290	374	334	333	291	277
Hektarertrag	17,2	28,1	31,5	40,5	45,5	38,9	40,4	41,0
Ernteertrag	230	589	913	1 514	1 521	1 292	1 179	1 135

Fußnoten siehe nachfolgende Seite.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Noch: Gerste								
Polen								
Anbaufläche	835	717	924	1 322	1 242	1 335	1 286	1 250
Hektarertrag	12,9	18,3	23,3	25,9	32,9	33,0	33,7	30,4
Ernteertrag	1 081	1 310	2 149	3 420	4 086	4 412	4 335	3 804
Rumänien								
Anbaufläche	534	266	288	809	680			
Hektarertrag	6,1	15,2	17,8	30,5	27,2			
Ernteertrag	325	405	514	2 466	1 850	2 497	3 231	
Schweden								
Erntefläche	94	323	610	648	670	638	545	537
Hektarertrag	22,3	26,2	31,2	33,5	34,5	36,5	35,0	36,2
Ernteertrag	210	847	1 904	2 172	2 309	2 327	1 907	1 942
Spanien								
Erntefläche		1 428	2 220	3 575	4 246	4 340	4 401	4 175
Hektarertrag		10,9	13,9	24,4	25,2	17,1	22,4	28,9
Ernteertrag	1 491	1 562	3 092	8 705	10 698	7 431	9 836	12 070
UdSSR								
Anbaufläche	8 566	12 126	21 297	31 583	29 058	29 964	30 654	29 732
Hektarertrag	7,4	13,2	17,9	13,8	16,0	18,0	19,1	15,0
Ernteertrag	6 354	16 021	38 172	43 450	46 540	53 889	58 422	44 462
Ungarn								
Anbaufläche	479	508	284	246	279	253	205	264
Hektarertrag	12,6	19,4	19,5	37,7	37,3	33,4	38,2	44,4
Ernteertrag	604	986	553	929	1 046	857	794	1 183
Algerien								
Erntefläche	1 109	1 167	855	945	1 171	1 212	1 089	1 020
Hektarertrag	7,2	7,3	6,7	8,4	11,4	8,9	7,5	5,5
Ernteertrag	804	847	571	794	1 330	1 083	820	556
Marokko[2]								
Erntefläche	1 961	1 860	1 890	2 150	2 383	2 472	2 314	2 552
Hektarertrag	5,5	7,3	10,3	10,3	10,7	14,4	6,7	13,7
Ernteertrag	1 071	1 362	1 953	2 210	2 541	3 563	1 543	3 501
Kanada								
Erntefläche	2 681	2 775	4 064	4 634	4 773	4 829	5 005	4 132
Hektarertrag	13,9	15,2	22,3	24,6	26,1	30,2	27,9	24,5
Ernteertrag	3 732	4 212	9 051	11 394	12 443	14 569	13 957	10 125
USA								
Erntefläche	4 513	5 641	3 936	2 944	4 696	4 859	4 070	3 049
Hektarertrag	14,6	16,6	23,0	26,7	27,4	27,4	28,3	20,7
Ernteertrag	6 608	9 390	9 061	7 859	12 876	13 292	11 529	6 325
Argentinien								
Erntefläche	580	719	356	173	76	94	131	125
Hektarertrag	13,2	10,8	10,3	12,6	15,6	14,2	21,5	21,4
Ernteertrag	762	773	367	217	118	133	282	266
Indien								
Erntefläche	3 116	3 378	2 765	1 771	1 253	1 369	1 225	1 148
Hektarertrag	7,6	8,0	9,8	9,2	12,4	14,3	13,6	13,9
Ernteertrag	2 379	2 717	2 716	1 624	1 556	1 962	1 669	1 593
Japan								
Anbaufläche	1 018	838	226	122	113	107	112	114
Hektarertrag	19,3	27,5	25,3	31,5	33,5	32,1	31,7	35,0
Ernteertrag	1 960	2 301	573	385	378	344	353	399
Türkei								
Anbaufläche	1 902	2 836	2 575	2 800	3 336	3 343	3 298	3 300
Hektarertrag	10,8	13,0	12,6	18,9	19,5	20,9	20,9	22,7
Ernteertrag	2 047	3 700	3 250	5 300	6 500	7 000	6900	7 500
Australien								
Anbaufläche	437	1 145	2 000	2 452	3 284	2 274	2 346	2 272
Hektarertrag	11,4	13,5	11,8	10,9	14,8	15,6	14,6	14,4
Ernteertrag	519	1 542	2 352	2 682	4 868	3 548	3 417	3 270

1) 1950 ohne Saarland. · 2) 1950 nur das frühere Französisch-Marokko.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Hafer								
Belgien-Luxemburg								
Erntefläche	201	157	88	38	29	23	22	21
Hektarertrag	27,1	31,6	26,1	36,1	50,2	42,2	29,6	45,2
Ernteertrag	545	496	230	136	145	98	65	95
Bulgarien								
Anbaufläche	162	181	71	41	29	28	28	27
Hektarertrag	7,5	11,9	13,8	12,9	13,9	14,4	14,8	19,2
Ernteertrag	121	218	98	54	41	42	41	53
BRD[1]								
Anbaufläche	1 158	748	825	691	584	506	459	474
Hektarertrag	22,0	29,1	30,1	38,5	48,1	45,0	43,8	43,0
Ernteertrag	2 545	2 179	2 484	2 658	2 806	2 276	2 008	2 039
ČSFR								
Anbaufläche	628	504	378	139	126	116	109	104
Hektarertrag	14,3	20,2	20,5	30,4	37,4	36,2	37,3	35,3
Ernteertrag	895	1 020	776	421	473	419	406	366
Dänemark								
Erntefläche	277	198	184	40	42	27	23	44
Hektarertrag	30,1	34,4	34,2	39,7	39,7	40,5	41,4	45,8
Ernteertrag	834	681	631	159	168	111	95	202
Deutsche Demokratische Republik								
Erntefläche	531	359	210	155	178	163	149	148
Hektarertrag	19,7	28,1	26,6	37,5	42,0	41,0	42,6	34,3
Ernteertrag	1 048	1 007	558	582	746	666	637	507
Finnland								
Erntefläche	453	490	524	448	411	403	368	388
Hektarertrag	15,5	22,6	25,4	28,1	29,6	29,1	22,1	22,1
Ernteertrag	700	1 109	1 330	1 258	1 218	1 175	813	857
Frankreich								
Erntefläche	2 353	1 427	799	534	433	312	281	273
Hektarertrag	14,0	19,2	25,9	36,1	40,9	34,2	39,9	39,4
Ernteertrag	3 305	2 735	2 070	1 927	1.770	1 066	1 122	1 074
Großbritannien								
Erntefläche	1 257	797	376	148	134	97	99	121
Hektarertrag	21,8	26,2	32,4	40,6	45,8	51,9	45,6	46,0
Ernteertrag	2 735	2 091	1 217	600	614	503	451	557
Italien								
Erntefläche	473	409	303	226	182	184	177	171
Hektarertrag	11,8	10,5	16,1	19,9	20,0	21,6	20,4	22,4
Ernteertrag	558	431	486	450	363	397	361	383
Jugoslawien								
Erntefläche	389	334	283	194	151	152	140	135
Hektarertrag	5,0	11,2	10,9	15,2	16,7	17,1	16,6	18,8
Ernteertrag	194	373	309	294	252	260	232	253
Niederlande								
Erntefläche	141	114	55	18	11	7	9	13
Hektarertrag	27,1	33,9	36,8	51,9	51,6	61,1	52,5	47,7
Ernteertrag	382	387	201	94	58	40	47	63
Österreich								
Erntefläche	208	161	102	92	75	73	69	70
Hektarertrag	10,7	21,3	26,8	34,3	37,7	36,8	35,4	35,7
Ernteertrag	223	343	272	316	284	270	246	250
Polen								
Anbaufläche	1 698	1 641	1 530	997	995	924	856	850
Hektarertrag	12,5	16,9	21,0	22,5	27,0	26,9	28,4	26,1
Ernteertrag	2 127	2 774	3 209	2 245	2 682	2 486	2 429	2 222
Rumänien								
Anbaufläche	520	270	131	51	72	.	.	.
Hektarertrag	5,4	10,5	8,9	9,2	14,1	.	.	.
Ernteertrag	283	284	117	47	102	.	.	.

Fußnoten siehe nachfolgende Seite.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Noch: Hafer								
Schweden								
Erntefläche	502	558	509	452	445	455	397	423
Hektarertrag	16,1	21,1	33,1	34,7	37,5	32,7	36,3	33,1
Ernteertrag	807	1 176	1 686	1 567	1 668	1 486	1 440	1 402
UdSSR								
Anbaufläche	16 152	12 842	9 249	11 770	12 604	13 173	11 790	10 946
Hektarertrag	8,1	9,3	15,3	13,2	16,3	16,6	15,7	14,0
Ernteertrag	13 005	11 999	14 203	15 544	20 513	21 929	18 495	15 287
Ungarn								
Anbaufläche	187	141	44	35	44	41	40	42
Hektarertrag	9,0	14,4	13,0	30,3	29,6	29,3	23,9	31,6
Ernteertrag	167	218	61	113	134	126	99	138
Kanada								
Erntefläche	4 684	3 893	2 893	1 515	1 411	1 287	1 263	1 418
Hektarertrag	13,8	15,7	19,6	19,2	21,2	25,3	23,7	21,1
Ernteertrag	6 476	6 146	5 673	2 911	2 997	3 251	2 995	2 993
USA								
Erntefläche	16 484	10 783	7 543	3 501	3 309	2 776	2 802	2 262
Hektarertrag	12,4	15,6	17,6	19,0	22,8	20,2	19,4	14,0
Ernteertrag	20 473	16 769	13 313	6 652	7 559	5 608	5 429	3 175
Australien								
Anbaufläche	711	1 471	1 553	1 093	1 068	1 140	1 275	1 439
Hektarertrag	6,5	9,4	10,4	10,3	12,5	13,9	13,3	12,6
Ernteertrag	456	1 381	1 613	1 128	1 330	1 584	1 698	1 815
Körnermais								
Bulgarien								
Anbaufläche	756	634	635	585	435	574	497	490
Hektarertrag	8,7	23,6	37,3	38,5	30,7	49,4	37,2	31,7
Ernteertrag	654	1 505	2 375	2 256	1 350	2 848	1 858	1 557
BRD[1]								
Anbaufläche	7	6	99	119	181	187	194	192
Hektarertrag	25,5	31,3	50,9	56,5	66,5	69,6	62,6	74,8
Ernteertrag	17	20	507	672	1 204	1 302	1 217	1 435
ČSFR								
Anbaufläche	129	195	128	159	205	210	206	188
Hektarertrag	17,0	30,4	40,9	46,9	54,4	47,2	56,4	53,0
Ernteertrag	218	572	513	745	1 114	992	1 160	996
Frankreich								
Erntefläche	325	839	1 486	1 757	1 887	1 884	1 743	1 936
Hektarertrag	12,4	34,0	51,1	53,3	65,8	61,8	71,5	72,3
Ernteertrag	404	2 854	7 592	9 358	12 409	11 641	12 470	13 996
Italien								
Erntefläche	1 241	1 188	1 026	942	923	849	788	843
Hektarertrag	15,5	32,1	46,3	67,7	68,9	76,1	75,0	74,9
Ernteertrag	1 923	3 813	4 754	6 377	6 357	6 461	5 764	6 318
Jugoslawien								
Erntefläche	2 207	2 570	2 352	2 202	2 402	2 369	2 218	2 269
Hektarertrag	9,4	23,9	29,5	42,3	41,2	52,9	40,0	33,9
Ernteertrag	2 085	6 160	6 933	9 317	9 901	12 526	8 863	7 697
Polen								
Anbaufläche	4	18	5	16	16	22	32	40
Hektarertrag	10,0	26,9	23,5	35,4	43,0	50,7	46,0	51,1
Ernteertrag	4	47	12	58	69	113	146	204
Portugal								
Erntefläche	457	468	418	377	246	258	262	230
Hektarertrag	9,4	10,0	13,9	13,0	22,3	24,4	25,0	28,9
Ernteertrag	430	466	581	489	550	628	655	663
Rumänien								
Anbaufläche	2 853	3 572	3 084	3 288	3 090	2 978		
Hektarertrag	7,4	15,5	21,2	33,9	49,2	67,7	63,5	
Ernteertrag	2 101	5 531	6 536	11 153	15 238	20 158	18 378	

Fußnoten siehe nachfolgende Seite.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Noch: Körnermais								
UdSSR								
Anbaufläche	4 829	5 086	3 353	2 977	4 482	4 223	4 573	4 431
Hektarertrag	13,8	19,3	28,0	31,7	32,1	29,5	32,4	36,1
Ernteertrag	6 644	9 823	9 428	9 454	14 406	12 479	14 828	16 030
Ungarn								
Anbaufläche	1 161	1 413	1 205	1 253	1 082	1 146	1 144	1 145
Hektarertrag	15,7	25,0	33,8	53,2	62,9	62,9	61,3	54,6
Ernteertrag	1 820	3 534	4 072	6 673	6 818	7 261	7 234	6 256
Ägypten								
Anbaufläche	610	765	633	800	804	623	761	900
Hektarertrag	21,4	22,1	37,8	40,4	46,0	46,8	44,2	31,6
Ernteertrag	1 306	1 691	2 397	3 231	3 699	2 918	3 367	4 088
Südafrika								
Erntefläche	2 977	3 560	5 200	4 800	3 887	4 044	4 014	3 600
Hektarertrag	9,1	12,9	11,8	22,4	19,7	20,0	18,4	19,2
Ernteertrag	2 721	4 592	6 133	10 726	7 658	8 077	7 372	6 900
Kanada								
Erntefläche	124	184	484	958	1 197	994	999	981
Hektarertrag	28,4	36,0	53,0	60,0	62,4	59,5	70,2	54,7
Ernteertrag	352	663	2 564	5 753	7 472	5 912	7 015	5 369
USA								
Erntefläche	33 110	28 995	23 212	29 555	30 442	27 988	23 960	23 538
Hektarertrag	23,5	34,2	45,4	57,1	74,1	74,9	75,0	53,1
Ernteertrag	77 671	99 269	105 463	168 787	225 478	209 555	179 638	125 003
Argentinien								
Erntefläche	1 714	2 744	4 017	2 490	3 340	3 231	2 900	2 438
Hektarertrag	15,7	17,7	23,3	25,7	35,6	37,5	31,9	37,7
Ernteertrag	2 670	4 850	9 360	6 400	11 900	12 100	9 250	9 200
Brasilien								
Anbaufläche	4 682	6 886	9 858	11 451	11 798	12 466	13 499	13 142
Hektarertrag	12,9	13,1	14,4	17,8	18,7	16,5	19,8	18,8
Ernteertrag	6 024	9 036	14 216	20 372	22 018	20 531	26 787	24 709
Indien								
Erntefläche	3 154	4 360	5 852	6 005	5 879	5 923	5 542	5 900
Hektarertrag	5,5	9,2	12,8	11,6	11,7	12,8	10,2	12,7
Ernteertrag	1 728	4 015	7 486	6 957	6 890	7 593	5 629	7 500
Indonesien								
Erntefläche	2 782	2 640	2 939	2 735	2 440	3 143	2 626	3 203
Hektarertrag	8,2	9,3	9,6	14,6	17,7	18,8	19,6	20,8
Ernteertrag	2 280	2 460	2 825	3 991	4 330	5 920	5 155	6 668
Koreanische DVR								
Anbaufläche	[2]247	776	860	380	430	440	450	455
Hektarertrag	[2]14,5	12,2	20,9	57,9	62,3	62,5	64,4	64,8
Ernteertrag	[2]357	950	1 800	2 200	2 680	2 750	2 900	2 950
Pakistan								
Anbaufläche	.	.	640	744	804	816	854	873
Hektarertrag	.	.	11,2	12,7	12,6	13,6	13,2	13,2
Ernteertrag	.	.	717	946	1 009	1 111	1 127	1 150
Philippinen								
Erntefläche	1 020	2 045	2 396	3 319	3 545	3 595	3 683	3 745
Hektarertrag	7,0	5,9	8,4	9,6	11,1	11,4	11,6	11,8
Ernteertrag	718	1 210	2 007	3 176	3 922	4 091	4 278	4 428
Türkei								
Anbaufläche	593	695	648	583	567	560	570	560
Hektarertrag	10,6	15,7	16,1	21,3	33,5	41,1	42,1	37,5
Ernteertrag	628	1 090	1 040	1 240	1 900	2 300	2 400	2 100
Vietnam								
Erntefläche	.	.	239	388	397	401	406	511
Hektarertrag	.	.	11,8	10,8	14,7	14,2	13,8	16,0
Ernteertrag	.	.	281	418	587	570	561	815

1) 1950 ohne Saarland. - 2) 1951.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Reis								
Albanien								
Anbaufläche	2	3	5	4	4	3	3	3
Hektarertrag	17,6	15,5	29,7	38,1	33,8	32,8	32,8	32,1
Ernteertrag	3	5	15	16	14	11	11	11
Frankreich								
Erntefläche	11	33	21	7	11	12	12	14
Hektarertrag	42,4	31,6	42,5	36,1	55,4	51,3	45,0	47,9
Ernteertrag	46	103	91	24	62	60	54	65
Griechenland								
Erntefläche	10	14	16	17	17	18	20	21
Hektarertrag	33,0	38,6	51,8	49,3	60,6	67,2	68,5	55,2
Ernteertrag	32	54	81	84	103	121	137	116
Italien								
Erntefläche	143	129	173	176	186	192	190	198
Hektarertrag	49,4	48,3	47,3	55,0	60,5	59,3	56,1	55,1
Ernteertrag	706	622	819	968	1 123	1 137	1 064	1 094
Jugoslawien								
Erntefläche	3	6	8	9	9	9	10	9
Hektarertrag	22,5	39,3	41,4	49,3	40,0	51,1	50,7	41,1
Ernteertrag	6	22	32	42	36	48	49	36
Portugal								
Erntefläche	27	37	42	35	30	32	32	33
Hektarertrag	44,8	40,9	46,7	44,6	48,4	46,3	44,8	46,1
Ernteertrag	121	151	195	155	147	149	144	151
Rumänien								
Anbaufläche	17	21	28	20	38	.	.	.
Hektarertrag	20,9	23,9	23,4	19,6	36,8	.	.	.
Ernteertrag	36	49	65	39	138	.	.	.
Spanien								
Erntefläche	58	65	64	68	75	78	76	80
Hektarertrag	52,1	61,7	59,5	63,3	62,1	63,6	63,6	62,4
Ernteertrag	302	401	382	433	463	496	483	499
UdSSR								
Anbaufläche	139	95	350	666	671	621	657	671
Hektarertrag	14,6	19,7	36,5	41,9	38,3	42,4	40,8	42,7
Ernteertrag	202	187	1 279	2 791	2 572	2 633	2 683	2 866
Ungarn								
Anbaufläche	18	28	23	16	11	12	13	13
Hektarertrag	27,0	16,2	19,1	15,2	33,5	39,6	29,8	36,0
Ernteertrag	48	45	45	24	38	47	40	47
Ägypten								
Anbaufläche	294	297	480	408	389	423	412	330
Hektarertrag	42,2	48,0	54,3	58,4	59,5	57,8	55,3	57,6
Ernteertrag	1 242	1 426	2 605	2 384	2 311	2 445	2 279	1 900
Madagaskar								
Erntefläche	623	762	935	1 178	1 181	1 188	1 214	1 200
Hektarertrag	12,9	15,9	19,9	17,9	18,4	18,8	18,9	17,5
Ernteertrag	802	1 212	1 865	2 109	2 178	2 230	2 296	2 100
Mexiko								
Erntefläche	106	143	150	132	220	158	155	120
Hektarertrag	17,6	23,0	26,8	34,6	36,7	34,6	38,1	35,0
Ernteertrag	187	328	402	456	809	545	591	420
USA								
Erntefläche	656	645	734	1 340	1 009	955	944	1 172
Hektarertrag	26,8	38,4	51,8	49,5	60,7	63,3	62,3	61,8
Ernteertrag	1 755	2 476	3 801	6 629	6 120	6 049	5 879	7 237
Brasilien								
Anbaufläche	1 967	3 174	4 979	6 243	4 755	5 585	6 000	5 961
Hektarertrag	16,2	16,9	15,2	15,7	19,0	18,6	17,4	19,8
Ernteertrag	3 182	5 392	7 553	9 776	9 025	10 374	10 425	11 804
Kolumbien								
Erntefläche	142	227	229	416	386	325	385	389
Hektarertrag	17,0	19,8	32,3	43,2	46,5	46,8	48,5	45,6
Ernteertrag	241	450	737	1 798	1 798	1 521	1 865	1 775

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Noch: Reis								
Bangladesh								
Erntefläche			9 912	10 309	10 399	10 610	10 322	10 000
Hektarertrag	.	.	16,9	20,2	21,7	21,8	22,4	21,9
Ernteertrag	.	.	16 714	20 821	22 562	23 110	23 120	21 900
China (ohne Taiwan)								
Anbaufläche	26 162	29 607	32 358	33 878	32 070	32 266	32 139	31 914
Hektarertrag	21,1	20,2	34,0	41,3	52,6	53,4	54,1	53,0
Ernteertrag	55 100	59 730	109 990	139 910	168 569	172 224	173 880	169 110
Indien								
Erntefläche	30 746	33 567	37 592	40 152	40 912	41 167	38 319	41 000
Hektarertrag	10,1	15,3	16,9	20,0	23,5	22,1	22,1	24,9
Ernteertrag	30 930	51 297	63 338	80 312	96 306	90 779	84 538	101 950
Indonesien								
Erntefläche	6 041	7 285	8 135	9 005	9 902	9 988	9 923	10 090
Hektarertrag	14,3	18,0	23,6	32,9	39,4	39,8	40,4	41,4
Ernteertrag	8 615	13 151	19 204	29 652	39 033	39 727	40 078	41 769
Japan								
Anbaufläche	2 994	3 308	2 927	2 377	2 342	2 303	2 146	2 132
Hektarertrag	41,0	48,6	56,3	51,3	62,3	63,2	61,9	58,3
Ernteertrag	12 064	16 073	16 490	12 189	14 578	14 559	13 284	12 419
Kambodscha								
Erntefläche	1 086	1 353	2 399	1 356	1 750	1 700	1 546	1 600
Hektarertrag	12,0	11,4	15,9	10,8	12,0	11,8	12,0	12,5
Ernteertrag	1 301	1 544	3 814	1 470	2 100	2 000	1 855	2 000
Koreanische DVR								
Anbaufläche	[1]376	495	700	800	840	860	875	885
Hektarertrag	[1]24,9	31,0	37,9	62,0	69,1	69,8	70,9	71,8
Ernteertrag	[1]935	1 535	2 650	4 960	5 800	6 000	6 200	6 350
Laos								
Erntefläche	850	627	665	732	668	642	486	600
Hektarertrag	6,7	8,0	13,6	14,4	20,9	22,6	24,4	16,7
Ernteertrag	570	500	904	1 053	1 395	1 449	1 183	1 003
Malaysia								
Erntefläche	.	528	697	718	656	628	641	630
Hektarertrag	.	22,2	24,1	28,8	29,8	27,8	26,5	26,5
Ernteertrag	.	1 172	1 678	2 070	1 953	1 745	1 697	1 669
Myanmar								
Erntefläche	3 831	4 197	4 809	4 801	4 661	4 666	4 641	4 715
Hektarertrag	13,6	16,2	17,0	27,3	30,7	30,3	29,6	29,7
Ernteertrag	5 200	6 789	8 162	13 100	14 317	14 126	13 722	14 000
Pakistan								
Anbaufläche	.	.	1 503	1 935	1 863	2 066	1 963	1 939
Hektarertrag	.	.	22,0	24,2	23,4	25,3	24,8	23,6
Ernteertrag	.	.	3 300	4 679	4 357	5 230	4 861	4 577
Philippinen								
Erntefläche	2 292	3 198	3 113	3 637	3 403	3 464	3 256	3 293
Hektarertrag	12,1	11,6	17,2	21,6	26,7	26,7	26,2	27,3
Ernteertrag	2 765	3 705	5 343	7 836	9 097	9 247	8 540	8 971
Sri Lanka								
Erntefläche	402	479	611	824	867	836	679	811
Hektarertrag	.	18,7	26,5	25,9	30,7	30,9	31,3	30,4
Ernteertrag	[1]535	897	1 616	2 137	2 661	2 588	2 128	2 466
Thailand								
Erntefläche	5 295	5 677	6 727	9 099	9 833	9 194	9 083	10 417
Hektarertrag	12,8	13,7	19,7	19,1	20,6	20,5	19,9	20,0
Ernteertrag	6 782	7 789	13 270	17 368	20 264	18 868	18 042	20 813
Vietnam								
Anbaufläche	.	.	.	5 544	5 704	5 689	5 589	5 726
Hektarertrag	.	.	.	21,0	28,2	28,1	27,0	29,7
Ernteertrag	.	.	.	11 679	15 875	16 003	15 103	17 000

1) 1951.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Kartoffeln								
Albanien								
Anbaufläche	4	3	20	16	16	15	15	15
Hektarertrag	72	68	55	75	88	90	91	92
Ernteertrag	26	23	107	120	136	131	135	137
Belgien-Luxemburg								
Erntefläche	116	85	56	39	42	41	45	50
Hektarertrag	212	237	297	369	436	413	439	400
Ernteertrag	2 464	2 018	1 665	1 450	1 831	1 686	1 957	2 000
Bulgarien								
Anbaufläche	30	43	31	35	40	40	37	37
Hektarertrag	49	100	118	85	109	123	86	97
Ernteertrag	150	478	374	301	439	491	316	358
BRD[1]								
Anbaufläche	1 141	1 041	597	306	243	210	206	199
Hektarertrag	245	236	272	259	358	352	332	373
Ernteertrag	27 959	24 546	16 250	7 932	8 704	7 390	6 836	7 434
ČSFR								
Anbaufläche	660	569	338	199	188	182	180	177
Hektarertrag	124	90	142	136	184	193	171	207
Ernteertrag	8 156	5 093	4 793	2 695	3 450	3 512	3 072	3 659
Dänemark								
Erntefläche	105	92	37	34	30	31	30	29
Hektarertrag	176	188	279	250	362	365	323	325
Ernteertrag	1 850	1 733	1 033	842	1 100	1 129	957	942
Deutsche Demokratische Republik								
Erntefläche	812	770	667	513	475	459	448	442
Hektarertrag	169	192	196	180	260	218	273	261
Ernteertrag	13 711	14 821	13 054	9 214	12 350	9 997	12 228	11 546
Finnland								
Erntefläche	102	86	60	41	39	39	42	45
Hektarertrag	142	199	189	180	180	196	118	191
Ernteertrag	1 449	1 717	1 136	736	708	773	491	855
Frankreich								
Erntefläche	1 120	888	414	230	211	201	197	183
Hektarertrag	129	170	215	288	369	311	341	346
Ernteertrag	14 431	15 082	8 904	6 618	7 787	6 267	6 720	6 344
Griechenland								
Erntefläche	34	39	59	55	56	56	55	55
Hektarertrag	101	110	129	178	180	173	172	155
Ernteertrag	348	425	756	984	1 009	971	948	850
Großbritannien								
Erntefläche	500	335	271	206	191	179	179	180
Hektarertrag	193	217	276	345	361	360	379	378
Ernteertrag	9 660	7 273	7 482	7 109	6 892	6 447	6 760	6 812
Irland								
Erntefläche	136	95	57	40	33	31	30	27
Hektarertrag	214	193	258	242	208	203	230	250
Ernteertrag	2 920	1 829	1 468	980	686	619	697	680
Italien								
Erntefläche	383	378	286	161	137	134	131	127
Hektarertrag	62	101	128	181	174	191	188	184
Ernteertrag	2 376	3 818	3 668	2 923	2 397	2 551	2 454	2 330
Jugoslawien								
Erntefläche	239	288	346	287	283	283	271	274
Hektarertrag	43	114	86	85	86	94	82	71
Ernteertrag	1 019	3 270	2 964	2 440	2 431	2 652	2 210	1 935
Niederlande								
Erntefläche	176	146	158	172	169	167	167	161
Hektarertrag	240	286	356	364	423	411	449	420
Ernteertrag	4 221	4 173	5 648	6 267	7 150	6 857	7 478	6 742
Norwegen								
Erntefläche	59	57	34	20	18	17	17	18
Hektarertrag	189	220	256	240	243	234	216	230
Ernteertrag	1 116	1 247	857	489	440	398	371	414

Fußnote siehe nachfolgende Seite.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche 1 000 ha, Hektarertrag dt je ha, Ernteertrag 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Noch: Kartoffeln								
Österreich								
Erntefläche	184	180	110	53	38	35	34	34
Hektarertrag	139	212	246	240	276	282	258	264
Ernteertrag	2 548	3 809	2 704	1 264	1 042	982	879	901
Polen								
Anbaufläche	2 616	2 876	2 732	2 344	2 095	2 009	1 934	1 866
Hektarertrag	138	132	184	113	174	194	187	186
Ernteertrag	36 130	37 855	50 301	26 391	36 546	39 037	36 252	34 707
Portugal								
Erntefläche	88	92	112	125	132	124	128	124
Hektarertrag	128	113	109	96	92	90	92	64
Ernteertrag	1 128	1 041	1 220	1 200	1 215	1 122	1 178	795
Rumänien								
Anbaufläche	229	292	286	286	321	348	338	
Hektarertrag	70	103	71	141	224	259	221	
Ernteertrag	1 601	3 009	2 064	4 135	7 294	9 106	7 572	
Schweden								
Erntefläche	130	124	54	41	39	39	39	39
Hektarertrag	133	141	279	266	328	359	276	320
Ernteertrag	1 734	1 753	1 490	1 084	1 266	1 397	1 068	1 241
Schweiz								
Erntefläche	56	53	30	25	20	20	20	19
Hektarertrag	204	245	363	346	407	366	324	388
Ernteertrag	1 132	1 291	1 090	853	817	743	658	748
Spanien								
Erntefläche	360	395	398	355	331	296	295	280
Hektarertrag	80	117	133	162	179	173	188	164
Ernteertrag	2 870	4 620	5 301	5 737	5 927	5 125	5 552	4 578
UdSSR								
Anbaufläche	8 534	9 144	8 064	6 936	6 432	6 373	6 239	6 079
Hektarertrag	104	92	120	96	113	137	121	103
Ernteertrag	88 612	84 374	96 783	67 023	73 009	87 186	75 908	62 705
Ungarn								
Anbaufläche	326	286	174	93	70	68	67	76
Hektarertrag	48	105	104	150	196	186	160	185
Ernteertrag	1 574	3 001	1 813	1 392	1 378	1 264	1 077	1 407
Kanada								
Erntefläche	204	119	129	107	117	109	114	110
Hektarertrag	130	164	179	234	258	253	266	253
Ernteertrag	2 651	1 949	2 305	2 509	3 030	2 761	3 033	2 785
USA								
Erntefläche	686	565	575	467	551	494	518	503
Hektarertrag	171	207	257	294	335	332	338	316
Ernteertrag	11 700	11 677	14 781	13 737	18 466	16 398	17 484	15 875
Argentinien								
Erntefläche	227	203	190	112	114	107	108	110
Hektarertrag	69	102	123	139	175	188	199	199
Ernteertrag	1 559	2 072	2 336	1 568	2 000	2 022	2 150	2 190
Brasilien								
Erntefläche	148	199	214	181	155	161	177	173
Hektarertrag	48	56	74	107	125	114	132	133
Ernteertrag	707	1 113	1 583	1 940	1 947	1 836	2 343	2 305
Chile								
Erntefläche	53	92	72	89	63	53	58	62
Hektarertrag	80	88	95	102	145	150	126	150
Ernteertrag	424	806	684	903	909	792	727	928
Japan								
Erntefläche	192	204	159	123	130	130	126	127
Hektarertrag	127	176	227	277	286	313	314	316
Ernteertrag	2 442	3 594	3 615	3 421	3 727	4 073	3 955	4 000

1) 1950 ohne Saarland

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Zuckerrüben								
Albanien[1]								
Anbaufläche	1	6	5	10	9	9	8	10
Hektarertrag	45	126	236	330	356	367	450	360
Ernteertrag	6	73	117	330	320	330	360	360
Belgien-Luxemburg								
Erntefläche	63	63	90	117	118	113	106	110
Hektarertrag	427	486	462	502	541	541	525	560
Ernteertrag	2 675	3 063	4 150	5 877	6 373	6 100	5 580	6 156
Bulgarien[1]								
Anbaufläche	39	66	55	53	49	43	39	39
Hektarertrag	85	245	310	267	168	203	188	161
Ernteertrag	331	1 650	1 714	1 414	824	870	737	626
BRD[2]								
Erntefläche	193	294	303	395	403	391	376	379
Hektarertrag	362	420	444	484	516	519	507	491
Ernteertrag	6 975	12 325	13 458	19 122	20 813	20 260	19 049	18 590
ČSFR[1]								
Anbaufläche	221	242	178	218	204	194	188	162
Hektarertrag	285	346	364	332	377	367	355	337
Ernteertrag	6 297	8 368	6 492	7 230	7 680	7 108	6 669	5 465
Dänemark								
Erntefläche	71	55	47	76	73	70	67	67
Hektarertrag	370	407	403	396	483	458	392	404
Ernteertrag	2 634	2 230	1 897	3 010	3 515	3 195	2 632	2 708
Deutsche Demokratische Republik								
Erntefläche	211	240	192	250	233	224	219	198
Hektarertrag	259	288	320	281	318	346	350	234
Ernteertrag	5 460	6 898	6 135	7 034	7 397	7 747	7 683	4 625
Frankreich								
Erntefläche	[1]320	385	409	549	490	448	446	432
Hektarertrag	[1]320	467	426	480	612	577	594	663
Ernteertrag	[1]10 234	17 990	17 435	26 347	29 977	25 830	26 471	28 606
Griechenland								
Erntefläche	.	.	27	29	41	42	30	45
Hektarertrag	.	.	505	505	611	585	675	422
Ernteertrag	.	.	1 344	1 440	2 506	2 458	2 025	1 900
Großbritannien								
Erntefläche	172	175	187	213	205	201	203	200
Hektarertrag	308	419	344	346	276	404	394	425
Ernteertrag	5 300	7 331	6 412	7 380	7 715	8 120	7 992	8 500
Irland								
Erntefläche	24	27	26	35	34	37	37	33
Hektarertrag	247	347	381	388	386	344	437	425
Ernteertrag	588	951	981	1 365	1 310	1 274	1 623	1 404
Italien								
Erntefläche	174	247	281	291	232	312	302	276
Hektarertrag	251	316	339	463	412	479	508	487
Ernteertrag	4 360	7 530	9 518	13 478	9 567	14 958	15 325	13 428
Jugoslawien								
Erntefläche	98	78	85	128	150	138	164	131
Hektarertrag	86	294	346	407	418	406	380	349
Ernteertrag	851	2 290	2 948	5 213	6 268	5 599	6 238	4 558

Fußnoten siehe nachfolgende Seite.

Flächen, Hektarerträge und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Hektarertrag: dt je ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Noch: Zuckerrüben								
Niederlande								
Erntefläche	67	93	102	121	131	138	128	123
Hektarertrag	435	505	464	492	485	560	542	547
Ernteertrag	2 913	4 676	4 739	5 931	6 335	7 707	6 920	6 737
Österreich								
Erntefläche	29	45	44	51	43	28	39	39
Hektarertrag	281	425	444	510	563	558	544	521
Ernteertrag	821	1 906	1 947	2 587	2 407	1 571	2 128	2 030
Polen[1]								
Anbaufläche	287	401	408	460	436	423	422	412
Hektarertrag	222	256	312	221	336	336	332	341
Ernteertrag	6 377	10 262	12 742	10 139	14 664	14 217	13 989	14 069
Rumänien[1]								
Anbaufläche	72	200	170	238	276	270		
Hektarertrag	81	157	172	234	234	262	269	
Ernteertrag	582	3 127	2 921	5 562	6 446	7 082	7 149	
Schweden								
Erntefläche	54	51	40	50	52	52	51	51
Hektarertrag	363	476	395	449	418	424	333	461
Ernteertrag	1 978	2 414	1 561	2 257	2 156	2 187	1 697	2 353
Spanien								
Erntefläche	90	145	232	183	180	196	179	194
Hektarertrag	149	247	235	377	367	395	443	467
Ernteertrag	1 336	3 572	5 446	6 908	6 619	7 746	7 937	9 056
UdSSR[1]								
Anbaufläche	1 308	3 043	3 368	3 710	3 411	3 399	3 404	3 370
Hektarertrag	159	191	237	218	241	233	266	261
Ernteertrag	20 819	57 728	78 942	80 987	82 392	79 318	90 689	87 855
Ungarn[1]								
Anbaufläche	112	133	76	104	107	104	117	115
Hektarertrag	146	253	287	376	379	362	363	393
Ernteertrag	1 640	3 370	2 175	3 941	4 073	3 760	4 258	4 511
Marokko								
Erntefläche			35	63	55	55	61	57
Hektarertrag			318	356	408	476	453	486
Ernteertrag			1 114	2 241	2 245	2 625	2 750	2 770
Kanada								
Erntefläche	41	35	28	27	12	23	22	21
Hektarertrag	249	286	299	337	333	404	444	347
Ernteertrag	1 023	997	832	901	400	945	989	726
USA								
Erntefläche	374	387	572	481	446	482	507	526
Hektarertrag	328	385	418	443	458	473	502	427
Ernteertrag	12 279	14 897	23 930	21 321	20 438	22 826	25 466	22 493
Japan								
Erntefläche	14	48	54	65	73	72	71	71
Hektarertrag	125	225	432	546	541	536	539	530
Ernteertrag	175	1 074	2 332	3 550	3 921	3 862	3 827	3 760
Türkei								
Erntefläche	51	203	124	269	320	347	385	317
Hektarertrag	168	216	343	251	308	307	330	347
Ernteertrag	855	4 385	4 254	6 766	9 830	10 662	12 717	11 000

1) Zuckerrüben für die Verarbeitung in Zuckerfabriken. 2) 1950 ohne Saarland.

Flächen und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1948/52[1]	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Zuckerrohr[2]								
Ägypten								
Anbaufläche	37	40	78	105	105	105	106	107
Ernteertrag	2 185	4 075	6 934	8 544	9 429	9 684	8 424	9 750
Mauritius								
Erntefläche	64	80	80	79	78	78	78	75
Ernteertrag	3 737	[3]2 394	5 120	4 564	5 583	6 025	6 231	5 517
Südafrika								
Erntefläche	84	103	186	213	269	270	265	265
Ernteertrag[3]	4 789	7 847	15 196	14 062	18 803	18 287	21 066	20 332
Jamaika								
Erntefläche	46	82	58	49	47	37	36	37
Ernteertrag	2 686	4 438	4 282	2 816	2 296	2 239	1 995	2 565
Kuba								
Erntefläche	1 200	1 261	1 498	1 392	1 348	1 329	1 358	1 297
Ernteertrag	45 920	54 335	82 900	62 374	67 400	68 500	70 800	73 700
Mexiko								
Erntefläche	203	348	546	546	540	469	445	460
Ernteertrag	10 419	19 167	33 550	36 480	37 700	42 000	40 000	41 500
Puerto Rico								
Erntefläche	151	129	74	34	21	22	22	22
Ernteertrag	9 947	9 756	5 344	2 028	1 153	1 046	1 097	1 261
USA								
Erntefläche	126	123	236	297	312	322	333	342
Ernteertrag	5 759	6 475	21 769	24 460	25 594	27 498	26 506	27 530
Argentinien								
Erntefläche	229	242	192	314	288	296	290	297
Ernteertrag	7 596	9 560	9 700	17 200	14 105	15 465	14 479	14 773
Brasilien								
Anbaufläche	848	1 340	1 725	2 608	3 912	3 952	4 310	4 142
Ernteertrag	32 837	56 927	79 753	148 651	247 199	239 178	268 585	259 761
Peru								
Erntefläche	32	47	57	49	53	50	48	52
Ernteertrag	4 257	7 288	8 068	5 598	7 329	6 273	6 099	6 200
China (ohne Taiwan)								
Erntefläche	.	310	387	479	965	950	859	924
Ernteertrag	[4]2 642	8 258	13 457	22 807	51 549	50 219	47 364	49 064
Indien								
Anbaufläche	1 672	2 343	2 749	2 610	2 953	2 849	3 055	3 287
Ernteertrag	53 865	104 127	135 024	128 833	170 319	170 648	182 480	196 723
Indonesien								
Erntefläche	67	99	112	189	273	303	253	210
Ernteertrag	8 266	.	8 930	17 133	22 621	26 208	21 764	20 800
Pakistan								
Anbaufläche	.	.	620	719	780	762	857	828
Ernteertrag	.	.	26 367	27 498	27 856	29 926	31 703	35 000
Philippinen								
Anbaufläche	170	.	366	425	407	308	269	270
Ernteertrag	7 700	10 825	16 768	19 846	15 631	15 211	13 325	15 664
Vietnam								
Anbaufläche	.	.	.	110	160	125	175	180
Ernteertrag	.	.	.	4 388	6 600	4 965	6 600	6 700
Australien								
Erntefläche	112	138	221	288	304	301	315	330
Ernteertrag[3]	6 686	9 313	17 645	23 976	22 402	24 720	25 390	27 697

1) Durchschnitt der Jahre. - 2) Falls nicht anders vermerkt, zur Zuckergewinnung geerntetes Rohr. - 3) In Fabriken verarbeitetes Zuckerrohr. - 4) 1949.

Flächen und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Kaffee								
Angola								
Ernteertrag	47	166	204	43	12	14	16	15
Athiopien								
Ernteertrag	31	66	175	187	170	178	179	180
Côte d'Ivoire								
Ernteertrag	.	186	240	250	277	265	270	187
Kamerun								
Ernteertrag	8	41	81	102	97	132	96	138
Kenia								
Ernteertrag	10	34	59	91	94	116	109	125
Madagaskar								
Erntefläche	104	183	204	231	223	224	224	225
Ernteertrag	31	51	67	85	82	82	81	81
Tansania								
Ernteertrag	18	27	64	48	49	54	49	51
Uganda								
Erntefläche	.	229	246	180	225	225	224	224
Ernteertrag	39	119	221	110	210	143	156	184
Zaïre								
Ernteertrag	21	54	81	88	92	95	102	97
Dominikanische Republik								
Ernteertrag	25	35	44	60	72	62	56	54
El Salvador								
Ernteertrag	65	94	129	165	119	143	141	152
Guatemala								
Erntefläche	147	218	265	250	260	261	250	250
Ernteertrag	62	99	133	163	162	158	159	162
Haiti								
Ernteertrag	36	24	33	27	37	38	30	31
Kostarika								
Ernteertrag	24	70	75	109	155	128	138	145
Kuba								
Ernteertrag	33	42	29	24	24	25	26	29
Mexiko								
Erntefläche	165	304	355	455	509	568	468	380
Ernteertrag	66	124	184	208	308	375	318	283
Brasilien								
Anbaufläche	2 663	4 420	2 403	2 207	2 534	2 591	2 876	2 928
Ernteertrag	1 071	1 797	755	1 061	1 911	1 041	2 203	1 321
Ekuador								
Ernteertrag	23	33	78	69	121	118	112	136
Kolumbien								
Ernteertrag	338	462	507	724	676	714	652	780
Peru								
Ernteertrag	6	33	65	95	91	96	98	103
Venezuela								
Erntefläche	354	303	287	253	272	257	267	277
Ernteertrag	34	53	61	61	64	60	70	80
Indien								
Ernteertrag	19	68	64	150	196	122	191	125
Indonesien								
Ernteertrag	36	92	178	295	314	361	354	358
Philippinen								
Erntefläche	.	39	54	109	145	149	148	149
Ernteertrag	5	32	49	145	133	138	132	141
Vietnam								
Erntefläche	.	.	.	24	40	40	45	48
Ernteertrag	.	.	.	6	8	12	12	14

Flächen und Ernteerträge

Fläche: 1 000 ha, Ernteertrag: 1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Tee								
UdSSR								
Anbaufläche	51	64	74	79	82	83	83	80
Ernteertrag	85	164	273	530	621	598	637	500
Kenia								
Anbaufläche	.	15	40	62	80	81	83	84
Ernteertrag	7	14	41	90	147	143	156	164
Malawi								
Anbaufläche	.	12	15	18	21	21	21	20
Ernteertrag	7	12	19	30	40	39	32	35
Moçambique								
Anbaufläche	.	15	15	19	19	7	7	7
Ernteertrag	3	9	17	21	15	5	5	5
Uganda								
Anbaufläche		7	18	3	6	6	6	6
Ernteertrag	2	5	18	2	6	3	3	2
Argentinien								
Anbaufläche	.	31	31	41	42	37	37	35
Ernteertrag	1	7	17	36	47	41	45	32
Indien								
Anbaufläche	314	331	354	378	400	412	450	403
Ernteertrag	276	321	422	572	657	621	682	690
Indonesien								
Anbaufläche	67	73	114	86	62	70	80	90
Ernteertrag	35	41	65	106	111	129	118	144
Japan								
Anbaufläche	27	49	52	61	61	60	60	60
Ernteertrag	42	78	91	102	96	94	96	96
Sri Lanka								
Anbaufläche	227	235	242	245	232	223	221	220
Ernteertrag	143	197	212	191	214	211	213	225
Vietnam								
Anbaufläche	.	.	.	50	55	56	58	60
Ernteertrag	.	.	.	22	28	30	32	35
Kakaobohnen								
Côte d'Ivoire								
Erntefläche	.	244	404	690	1 020	1 080	1 050	1 050
Ernteertrag	.	94	179	400	580	611	664	680
Ghana								
Ernteertrag	.	439	406	250	219	226	188	290
Kamerun								
Ernteertrag	.	82	112	120	119	123	131	130
Nigeria								
Ernteertrag	112	189	350	155	120	100	145	140
Dominikanische Republik								
Ernteertrag	33	35	44	28	35	44	42	39
Kuba								
Ernteertrag	3	3	1	1	2	2	2	2
Mexiko								
Erntefläche	30	52	72	68	70	74	68	79
Ernteertrag	9	17	25	38	49	47	41	50
Brasilien								
Erntefläche	276	471	444	483	649	656	649	666
Ernteertrag	136	163	197	319	431	459	329	347
Ekuador								
Erntefläche	.	165	270	289	287	326	311	371
Ernteertrag	25	38	55	91	131	90	58	77
Kolumbien								
Ernteertrag	15	14	19	36	43	47	54	55
Venezuela								
Ernteertrag	17	14	19	13	11	12	13	15

Ernteerträge

1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Apfelsinen, Mandarinen, Klementinen								
Griechenland	91	215	452	539	676	914	650	846
Italien	642	862	1 601	1 845	2 648	2 750	1 677	2 458
Spanien	916	1 529	2 260	2 617	3 019	3 243	3 749	3 345
Ägypten	264	199	639	991	1 274	1 351	1 521	1 535
Algerien	258	347	487	410	290	245	267	273
Marokko	[1]175	444	676	1 024	931	1 155	940	1 216
Südafrika	214	373	543	588	444	551	518	520
Kuba	48	79	138	329	438	467	520	529
Mexiko	555	776	1 555	2 130	1 812	2 032	.	2 093
USA	4 700	4 783	7 761	11 490	6 515	7 203	7 485	8 260
Argentinien	372	717	1 092	918	923	866	890	800
Brasilien	[2]1 203	1 918	3 343	9 204	14 724	14 037	15 342	15 969
Japan	426	1 071	2 814	3 294	2 822	2 485	2 821	2 800
Türkei	39	243	523	858	771	1 056	976	1 074
Australien	143	189	343	458	530	557	508	499
Pampelmusen								
Spanien	1	4	7	9	13	18	18	22
Algerien	2	7	4	5	5	2	2	2
Marokko	[1]2	13	8	10	17	18	22	21
Südafrika	17	23	93	110	60	65	60	60
Jamaika	23	25	33	28	22	26	26	26
Kuba	7	7	17	84	241	250	285	385
Mexiko	.	.	.	73	53	82	91	105
USA	1 640	1 538	1 984	2 709	2 046	2 122	2 329	2 523
Argentinien	7	40	131	164	157	178	160	150
Philippinen	.	19	29	35	35	36	33	34
Australien	5	9	11	30	35	33	32	33
Zitronen, Limonen und weitere Zitrusfrüchte								
Griechenland	30	80	137	181	192	200	119	158
Italien	350	376	798	747	739	813	592	681
Spanien	51	88	97	336	482	619	760	679
Ägypten	54	40	83	73	120	207	209	220
Algerien	8	14	16	8	5	6	8	8
Südafrika	4	12	20	41	58	58	38	40
Mexiko	62	115	199	473	603	743	612	681
USA	492	526	562	756	954	701	1 043	764
Argentinien	58	87	202	396	351	481	400	370
Brasilien	—	33	54	112	290	335	394	360
Japan[2]	22	43	124	302	379	374	423	395
Türkei	7	64	126	283	188	310	340	370
Australien	18	18	31	49	46	45	36	39

1) Früheres Französisch-Marokko 2) Einschließlich Pampelmusen.

Ernteerträge

1 000 t

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1986	1987	1988
Baumwolle (Fasern)								
Bulgarien[1]	32	64	36	12	14	18	20	13
Griechenland	26	63	110	114	168	199	176	222
Spanien	4	72	55	61	70	86	79	118
UdSSR[1]	3 539	4 289	6 890	9 100	8 755	8 234	8 084	8 689
Ägypten	382	478	509	529	447	419	364	348
Sudan	.	129	246	114	200	150	174	130
Mexiko	259	368	312	329	200	144	218	253
USA	2 171	3 107	2 219	2 422	2 924	2 119	3 214	3 363
Argentinien	110	124	145	143	171	120	100	282
Brasilien	393	536	673	553	926	735	529	718
Peru	84	133	92	90	103	89	89	98
Afghanistan	7	18	25	22	22	25	37	24
China (ohne Taiwan)	692	1 063	2 277	2 707	4 147	3 540	4 245	4 157
Indien	593	958	954	1 292	1 464	1 174	1 094	1 482
Myanmar	8	16	15	17	42	33	27	27
Pakistan	.	.	557	715	1 208	1 320	1 468	1 462
Syrien	35	111	148	117	162	159	123	145
Thailand	5	15	21	64	34	19	25	35
Türkei	122	176	400	500	518	518	537	577
Australien	.	2	29	83	249	258	214	276
Jute und juteartige Fasern								
UdSSR	.	.	50	52	45	45	45	47
Ägypten	.	.	.	11	12	12	12	12
Moçambique	.	.	7	4	4	4	4	4
Kuba	.	.	7	10	19	13	12	8
Brasilien	.	48	53	78	62	63	66	69
Peru	.	1	6	8	3	3	3	3
Bangladesh	.	1 264	1 271	868	1 387	1 216	859	883
China (ohne Taiwan)	79	202	314	1 098	.	1 420	1 137	1 078
Indien	.	1 446	1 115	1 469	2 291	1 553	1 221	1 305
Indonesien	.	.	15	11	24	20	21	19
Kambodscha	.	2	8	4	7	8	8	8
Myanmar	.	6	29	72	52	50	47	41
Nepal	.	.	53	59	33	61	23	16
Thailand	.	351	434	240	261	240	168	215
Vietnam	.	.	.	31	63	40	46	50
Sisal (Fasern)								
Angola	.	.	62	20	3	1	1	1
Kenia	.	.	44	47	45	42	40	40
Madagaskar	.	.	25	18	20	20	20	20
Moçambique	.	.	29	12	2	3	3	3
Tansania	.	.	202	86	32	30	28	28
Haiti	.	.	15	16	9	6	5	5
Mexiko	.	.	.	.	60	69	63	57
Brasilien	.	.	205	235	291	246	191	199
Venezuela	.	.	12	5	6	7	7	7
China (ohne Taiwan)	.	.	8	8	2	3	3	3

1) Rohbaumwolle.

Viehbestand: Rinder

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Viehbesatz je 100 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche[1] Stück
	Mio Stück							
Welt	**740,1**	**936,4**	**1 125,9**	**1 204,7**	**1 262,6**	**1 270,8**	**1 263,6**	.
Albanien	0,4	0,4	0,4	0,6	0,6	0,7	0,7	60
Belgien-Luxemburg	2,2	2,8	3,1	3,1	3,2	3,0	3,0	195
Bulgarien	1,9	1,6	1,4	1,8	1,7	1,7	1,6	27
BRD	[2]11,1	12,9	14,3	15,1	15,7	15,3	14,9	125
ČSFR	4,3	4,4	4,3	5,0	5,1	5,0	5,1	75
Dänemark	3,1	3,4	2,8	3,0	2,6	2,3	2,3	81
Deutsche Demokratische Republik	3,6	4,7	5,2	5,7	5,8	5,7	5,7	92
Finnland	1,8	1,9	1,9	1,8	1,6	1,5	1,4	57
Frankreich	15,8	19,5	21,7	23,9	23,1	22,8	21,1	67
Griechenland	0,8	1,1	1,0	0,9	0,7	0,8	0,8	9
Großbritannien	10,6	11,8	12,6	13,4	13,0	12,5	11,8	64
Irland	4,3	4,7	6,0	6,9	5,8	5,6	5,6	98
Italien	8,4	9,4	9,6	8,7	9,1	8,8	8,8	51
Jugoslawien	5,2	5,3	5,0	5,4	5,2	5,0	4,9	35
Niederlande	2,7	3,5	4,4	5,2	5,2	4,9	4,5	226
Norwegen	1,2	1,1	0,9	1,0	1,0	0,9	0,9	99
Österreich	2,3	2,4	2,4	2,5	2,7	2,6	2,6	74
Polen	7,2	8,7	10,2	11,3	10,8	10,2	10,1	54
Rumänien	4,5	4,5	5,2	6,5	7,1	7,2	.	48
Schweden	2,6	2,5	1,9	1,9	1,8	1,7	1,7	44
Schweiz	1,5	1,7	1,9	2,0	1,9	1,9	1,8	91
UdSSR	57,1	75,8	99,2	115,1	120,9	120,6	119,6	21
Ungarn	2,0	2,0	1,9	1,9	1,8	1,7	1,7	26
Ägypten	.	1,6	2,1	1,9	1,7	1,9	1,9	70
Angola	1,2	1,2	2,5	3,2	3,4	3,4	3,4	10
Äthiopien	19,2	22,4	26,2	26,0	28,0	30,0	31,0	53
Moçambique	0,7	1,1	1,3	1,4	1,3	1,4	1,4	3
Nigeria	.	.	11,2	12,3	11,9	12,2	12,2	23
Tansania	6,3	8,1	11,7	12,6	14,0	13,0	13,5	34
Kanada	8,3	10,7	11,8	12,4	12,2	11,8	12,1	15
Kuba	.	.	5,7	5,1	5,0	5,0	5,0	72
Mexiko	14,5	29,9	24,9	34,6	31,5	31,2	31,2	31
USA	82,0	96,2	112,3	111,2	109,7	102,0	99,0	23
Argentinien	.	44,6	48,4	55,8	54,0	51,7	50,8	28
Brasilien	52,7	74,0	95,2	91,0	128,4	135,7	134,1	55
Chile	[3]2,3	2,9	3,0	3,7	3,4	3,3	3,4	19
Bangladesh	.	.	26,8	33,0	23,0	22,6	22,8	233
Indien	133,8	175,6	176,5	182,5	198,0	199,3	193,0	107
Indonesien	3,8	4,9	6,1	6,5	6,5	6,5	6,5	20
Koreanische DVR	[3]0,8	0,7	0,7	1,0	1,1	1,2	1,3	51
Mongolei	2,0	1,9	2,1	2,4	2,4	2,5	2,5	2
Myanmar	4,5	5,3	7,0	8,5	9,7	9,9	10,0	96
Pakistan	.	.	12,0	15,0	16,5	17,0	17,2	67
Philippinen	0,7	1,1	1,7	1,9	1,8	1,7	1,7	19
Syrien	0,4	0,4	0,5	0,8	0,7	0,7	0,7	5
Türkei	10,2	12,4	13,2	15,6	12,4	12,2	12,0	33
Vietnam	.	4,2	4,0	4,0	5,2	5,7	5,9	86
Australien	14,6	16,5	22,2	26,2	22,8	21,9	23,5	5
Neuseeland	5,0	6,0	8,8	8,1	7,9	8,0	8,1	56

1) Für das letzte ausgewiesene Jahr. · 2) Ohne Saarland. · 3) 1949.

Viehbestand: Schweine

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Viehbesatz je 100 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche[1] Stück
	Mio Stück							
Welt	**297,2**	**524,6**	**627,2**	**794,5**	**794,5**	**839,3**	**823,4**	
Belgien-Luxemburg	1,4	1,9	3,8	5,1	5,3	5,8	5,9	389
Bulgarien	0,8	2,6	2,4	3,8	3,9	4,0	4,1	67
BRD	[2]11,9	15,8	19,3	22,4	23,6	24,5	23,7	199
ČSFR	3,7	6,0	5,5	7,9	6,7	7,2	7,4	109
Dänemark	3,2	6,1	8,4	10,0	9,1	9,0	9,2	328
Deutsche Demokratische Republik	5,7	8,3	9,7	12,9	12,9	12,5	12,5	202
Finnland	0,4	0,4	1,0	1,5	1,3	1,3	1,3	51
Frankreich	6,8	8,6	10,5	11,4	11,0	12,4	12,6	40
Griechenland	0,6	0,6	0,4	1,0	1,1	1,2	1,2	13
Großbritannien	3,0	5,7	8,1	7,8	7,8	8,0	7,9	43
Irland	0,6	1,0	1,2	1,0	1,0	1,0	1,0	17
Italien	4,1	4,1	9,2	8,8	9,0	9,3	9,4	55
Jugoslawien	4,3	6,2	5,5	7,5	8,7	8,5	8,3	59
Niederlande	1,9	3,0	5,7	10,1	12,4	14,3	14,2	706
Norwegen	0,4	0,5	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	82
Österreich	2,5	3,0	3,2	4,0	4,0	3,8	3,9	113
Polen	9,4	12,6	13,9	18,7	19,2	19,4	20,2	108
Rumänien	2,2	4,3	6,4	11,5	14,3	15,2		101
Schweden	1,3	1,9	2,1	2,7	2,6	2,2	2,2	58
Schweiz	0,9	1,4	1,8	2,2	2,0	1,9	1,9	96
UdSSR	24,4	58,7	67,5	73,4	77,8	77,4	78,1	14
Ungarn	4,8	6,4	7,3	8,3	8,3	8,2	8,3	128
Nigeria			0,8	1,1	1,3	1,3	1,3	2
Südafrika	1,4	1,4	1,3	1,3	1,4	1,5	1,5	2
Kanada	5,4	5,0	6,5	9,7	10,2	10,5	10,8	14
Mexiko		10,2	10,3	13,2	18,6	18,7	16,5	17
USA	60,5	59,0	56,7	67,4	54,1	51,2	42,8	10
Argentinien	[3]3,0	3,8	4,4	3,8	3,8	4,1	4,1	2
Brasilien	26,1		30,8	34,2	32,2	32,5	32,7	13
Chile	0,6	1,0	1,1	1,1	1,1	1,3	1,4	8
Peru	1,0	1,5	1,9	2,2	2,2	2,3	2,4	8
China (ohne Taiwan)	64,0	82,3	206,1	305,4	331,4	327,7	342,2	82
Indien	3,7	5,2	4,8	10,0	8,7	10,2	10,3	6
Koreanische DVR	[3]0,7	1,1	1,3	2,1	2,8	3,1	3,1	127
Myanmar	0,4	0,6	1,6	2,2	3,0	3,0	3,0	29
Philippinen	4,1	6,6	6,5	7,9	7,3	7,0	7,6	83
Vietnam[4]		7,4	8,8	10,0	11,8	12,1	11,7	169
Australien	1,1	1,4	2,4	2,5	2,5	2,6	2,7	0,6
Neuseeland	0,6	0,7	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	3

1) Für das letzte ausgewiesene Jahr. - 2) Ohne Saarland. - 3) 1949. - 4) Schweine älter als 2 Monate.

Viehbestand: Schafe

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	Viehbesatz je 100 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche[1]
	Mio Stück							Stück
Welt	**736,0**	**991,6**	**1 059,0**	**1 116,8**	**1 126,6**	**1 151,0**	**1 172,8**	.
Albanien	1,7	1,5	1,2	1,2	1,2	1,4	1,4	129
Belgien-Luxemburg	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	12
Bulgarien	7,8	9,3	9,7	10,4	9,7	8,9	8,6	140
BRD	[2]1,6	1,0	0,8	1,1	1,3	1,4	1,4	12
ČSFR	0,6	0,6	1,0	0,9	1,1	1,1	1,0	15
Dänemark	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	5
Deutsche Demokratische Republik	1,1	2,0	1,6	2,0	2,6	2,7	2,6	43
Finnland	1,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	2
Frankreich	7,5	9,1	10,0	11,9	10,8	10,6	10,4	33
Griechenland	6,7	9,4	7,7	8,0	8,3	10,0	10,8	118
Großbritannien	20,4	27,9	26,1	21,6	23,9	26,0	27,8	150
Irland	2,4	4,3	4,1	3,3	2,7	3,7	4,3	76
Italien	10,3	8,3	8,1	9,1	9,3	11,5	11,5	67
Jugoslawien	10,0	11,4	9,0	7,4	7,7	7,8	7,8	55
Niederlande	0,4	0,5	0,6	0 9	0,8	1,0	1,1	55
Norwegen	1,8	1,8	1,8	2,0	2,4	2,2	2,3	241
Polen	2,2	3,7	2,7	3,5	4,7	4,5	4,3	23
Rumänien	10,2	11,5	13,8	15,9	18,6	18,8	.	125
Schweden	0,3	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	11
Schweiz	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	18
Spanien	26,0	22,6	11,5	14,2	17,5	17,6	17,9	58
UdSSR	82,6	133,0	138,1	141,6	140,9	140,8	140,7	25
Ungarn	1,0	2,3	2,3	3,1	2,5	2,3	2,2	34
Ägypten	.	1,6	2,1	1,6	1,1	1,2	1,2	43
Algerien	4,5	6,4	8,3	13,4	15,0	14,3	14,3	37
Äthiopien	17,9	23,2	.	23,3	23,5	23,2	23,4	40
Südafrika	31,4	38,8	33,1	31,6	30,3	29,7	29,8	32
Guatemala	0,7	0,8	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	20
Kanada	1,3	1,1	0,6	0,5	0,7	0,7	0,7	1
Mexiko	5,1	5,0	6,1	7,3	6,4	5,9	6,0	6
USA	30,7	33,2	20,3	12,7	10,4	10,3	10,8	2
Argentinien	.	50,2	43,0	32,0	29,4	29,0	29,2	16
Brasilien	[3]14,3	18,2	24,4	18,4	18,7	19,9	20,0	8
Chile	[4]6,4	6,3	6,8	6,1	5,8	6,5	6,5	37
Peru	18,5	15,1	16,8	14,5	13,8	13,3	13,3	43
Uruguay	22,6	.	19,9	20,0	21,2	24,4	26,0	174
China (ohne Taiwan)	28,5	61,6	85,6	106,6	94,2	102,7	110,6	27
Indien	35,8	40,2	42,6	41,3	52,8	55,5	51,7	29
Indonesien	2,3	2,4	3,4	4,2	4,9	5,2	5,4	16
Koreanische DVR	.	0,1	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	15
Mongolei	12,6	12,1	13,3	14,2	13,2	13,2	13,5	11
Pakistan	.	.	15,3	26,2	25,0	26,6	27,5	107
Syrien	2,8	3,6	6,1	9,3	11,0	12,7	13,3	96
Türkei	23,1	34,5	36,4	46,0	40,4	40,1	40,0	109
Australien	112,9	155,2	180,1	136,0	149,7	149,2	164,0	34
Neuseeland	31,5	47,1	60,3	68,8	67,9	64,2	65,0	453

1) Für das letzte ausgewiesene Jahr · 2) Ohne Saarland. · 3) 1951. · 4) 1949.

Produktion tierischer Erzeugnisse: Fleisch

Land	1970	1980	1985	1986	1987	1988
	1 000 Tonnen Schlachtmasse					
Fleisch insgesamt						
Welt	**104 095**	**141 081**	**150 938**	**155 710**	**160 619**	**163 540**
Bulgarien	476	781	843	886	883	912
BRD	3 849	5 239	5 256	5 492	5 516	5 428
ČSFR	1 098	1 499	1 547	1 563	1 607	1 689
Dänemark	994	1 319	1 439	1 507	1 500	1 464
Deutsche Demokratische Republik	1 348	1 899	2 077	2 116	2 144	2 145
Frankreich	4 193	5 360	5 328	5 394	5 551	5 477
Großbritannien	2 682	3 071	3 260	3 299	3 431	3 396
Italien	2 496	3 548	3 761	3 700	3 768	3 822
Niederlande	1 378	1 902	2 323	2 400	2 480	2 520
Polen	2 182	3 141	2 792	3 123	3 119	3 172
UdSSR	12 278	15 073	17 131	18 057	18 926	19 680
Ungarn	1 040	1 566	1 745	1 704	1 783	1 765
Kanada	2 045	2 398	2 575	2 574	2 598	2 622
USA	22 633	24 626	26 084	26 436	27 183	27 935
Argentinien	3 256	3 721	3 546	3 565	3 508	3 494
Brasilien	3 058	4 495	4 619	4 531	5 194	4 735
Japan	1 408	3 028	3 476	3 508	3 637	3 654
Mongolei	180	227	226	240	235	225
Australien	2 199	2 671	2 466	2 633	2 789	2 876
Neuseeland	1 012	1 126	1 316	1 182	1 253	1 281
Rind- und Kalbfleisch						
Welt	**40 294**	**45 171**	**47 915**	**48 018**	**48 506**	**48 834**
Bulgarien	108	154	167	163	163	160
BRD	1 322	1 523	1 576	1 696	1 681	1 608
ČSFR	362	436	468	468	467	460
Dänemark	192	245	236	243	235	220
Deutsche Demokratische Republik	385	431	460	476	494	486
Frankreich	1 565	1 838	1 893	1 910	1 955	1 932
Großbritannien	949	1 102	1 147	1 062	1 118	964
Italien	1 077	1 148	1 205	1 180	1 175	1 144
Niederlande	353	419	511	539	540	525
Polen	642	846	866	900	900	873
UdSSR	5 393	6 645	7 370	7 840	8 281	8 616
Ungarn	204	203	215	185	180	160
Kanada	863	971	1 035	1 036	977	980
USA	10 088	9 999	10 995	11 292	10 884	10 854
Argentinien	2 624	2 876	2 747	2 779	2 680	2 650
Brasilien	1 845	2 084	2 223	1 958	2 262	2 447
China (ohne Taiwan)	.	.	467	589	792	.
Japan	278	418	555	559	565	570
Mongolei	52	71	68	75	73	73
Australien	1 055	1 564	1 310	1 385	1 508	1 573
Neuseeland	393	496	487	468	545	568
Schweinefleisch						
Welt	**37 140**	**55 910**	**59 107**	**60 745**	**62 535**	**64 381**
Bulgarien	178	372	390	434	434	459
BRD	2 218	3 247	3 243	3 336	3 365	3 342
ČSFR	586	851	853	864	891	950
Dänemark	717	972	1 083	1 144	1 149	1 125
Deutsche Demokratische Republik	851	1 285	1 405	1 430	1 431	1 434
Frankreich	1 375	1 860	1 662	1 677	1 729	1 740
Großbritannien	920	928	968	990	1 007	1 016
Italien	593	1 085	1 187	1 172	1 231	1 287
Niederlande	701	1 125	1 412	1 443	1 511	1 540
Polen	1 322	1 768	1 526	1 788	1 773	1 852
UdSSR	4 543	5 183	5 853	6 065	6 315	6 595
Ungarn	589	986	1 100	1 052	1 113	1 100
Kanada	602	877	900	909	937	940
USA	6 091	7 536	6 716	6 379	6 520	7 109
Argentinien	210	266	220	210	220	224
Brasilien	767	980	770	825	990	1 050
China (ohne Taiwan)	.	.	16 547	17 960	18 349	.
Japan	734	1 475	1 532	1 552	1 581	1 578
Mongolei	0	1	2	2	3	4
Australien	182	220	260	271	282	284
Neuseeland	39	35	48	48	45	46

Produktion tierischer Erzeugnisse: Wolle[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1986	1987	1988
	1 000 Tonnen						
Welt	**1 829,6**	**2 528,0**	**2 770,0**	**2 810,0**	**2 987,6**	**3 042,2**	**3 123,6**
Bulgarien	13,8	21,0	28,8	35,1	33,2	31,6	30,7
BRD	[2]8,7	4,3	3,3	4,0	6,0	6,0	6,0
ČSFR	1,6	2,5	4,1	4,2	5,4	5,7	5,2
Deutsche Demokratische Republik	3,0	7,9	6,9	11,9	16,1	17,0	17,2
Frankreich	16,0	25,9	20,4	22,2	24,0	24,0	23,0
Griechenland	7,0	11,5	8,2	8,9	10,0	10,0	11,0
Großbritannien	41,0	55,0	46,3	51,8	58,9	61,6	64,7
Irland	6,0	11,2	9,6	8,2	7,9	8,3	9,0
Italien	18,0	12,7	11,7	12,8	13,5	13,5	14,0
Jugoslawien	16,0	13,5	12,0	10,0	10,1	10,2	10,2
Norwegen	3,0	4,5	4,5	4,6	5,7	5,3	5,3
Polen	4,4	9,0	8,9	12,7	17,7	17,3	15,9
Portugal	10,0	11,2	8,9	9,0	8,7	8,8	8,8
Rumänien	15,6	21,9	29,7	37,4	43,5	43,5	.
Spanien	39,0	36,3	33,8	21,1	24,3	25,9	26,0
UdSSR	172,0	336,2	399,2	439,6	465,2	457,3	473,6
Ungarn	4,4	8,2	9,8	12,1	10,2	10,1	9,6
Algerien	5,0	6,5	13,5	20,6	40,0	43,0	45,0
Südafrika	100,0	135,4	117,9	102,9	98,1	91,0	92,4
Kanada[3]	4,0	3,5	1,6	1,2	1,1	1,1	1,1
Mexiko	6,0	7,1	7,3	8,5	4,7	5,3	5,3
USA	118,0	146,3	85,0	48,6	38,5	38,9	40,0
Argentinien	195,0	192,0	170,2	167,6	138,0	136,0	138,0
Brasilien	20,0	22,7	30,5	30,5	30,5	31,0	32,0
Chile	20,0	22,2	25,5	20,6	21,3	22,0	22,0
Peru	9,0	10,0	13,1	13,0	11,4	11,4	11,5
Uruguay	76,0	79,5	79,6	67,3	90,5	92,5	90,0
Indien	.	.	.	35,0	41,0	30,0	30,0
Irak	16,0	12,7	15,9	17,6	16,4	16,2	17,0
Mongolei	15,0	15,2	19,0	20,1	18,9	18,0	18,7
Pakistan	.	.	19,5	42,6	50,3	53,2	55,0
Türkei	30,0	47,4	47,2	61,3	62,0	62,0	62,0
Australien	496,0	737,1	885,9	708,5	829,5	886,9	918,4
Neuseeland	177,0	266,5	333,8	357,0	357,6	349,5	351,3

1) Roh-(Schweiß-)Basis. - 2) Ohne Saarland. - 3) Ohne Neufundland.

Produktion tierischer Erzeugnisse: Milch und Hühnereier

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988
Milch (natürlicher Fettgehalt) - Mio Tonnen							
Welt	**259,1**	**342,1**	**396,2**	**466,1**	**512,2**	**517,2**	**523,9**
Belgien-Luxemburg	3,3	4,1	4,0	4,0	4,1	4,1	3,9
Bulgarien	0,7	1,1	1,6	2,2	2,5	2,6	2,6
BRD	13,5	19,5	21,9	24,8	25,7	24,5	24,0
ČSFR	3,6	4,1	5,0	6,0	6,9	7,0	7,0
Dänemark	4,9	5,4	4,6	5,1	5,1	4,9	4,7
Deutsche Demokratische Republik	3,6	6,1	6,9	7,3	7,9	8,0	8,0
Finnland	2,4	3,5	3,3	3,3	3,1	2,9	2,8
Frankreich	15,4	23,9	28,3	34,9	34,4	30,1	29,0
Griechenland	0,5	1,1	1,3	1,7	1,7	1,7	1,7
Großbritannien	9,9	12,1	12,9	16,0	16,0	15,4	15,0
Irland	2,3	2,7	3,5	5,4	6,4	5,8	5,5
Italien	8,0	10,7	10,0	11,4	11,8	11,7	11,7
Jugoslawien	1,6	2,4	2,8	4,5	4,8	4,8	4,9
Niederlande	5,4	6,8	8,2	11,8	12,6	11,7	11,3
Norwegen	1,6	1,6	1,7	2,0	2,0	2,0	2,0
Österreich	2,1	2,9	3,3	3,4	3,8	3,7	3,7
Polen	8,3	12,7	15,0	16,5	16,4	15,5	15,5
Portugal	0,3	0,4	0,6	0,9	0,9	1,1	1,0
Rumänien	2,4	3,3	3,9	5,5	5,9	5,8	
Schweden	4,6	3,9	2,9	3,5	3,7	3,5	3,4
Schweiz	2,5	3,1	3,2	3,7	3,9	3,8	3,8
Spanien	2,2	2,5	4,9	6,5	6,9	6,7	7,2
UdSSR	35,3	61,7	83,0	90,9	98,6	103,7	106,8
Ungarn	1,3	1,7	1,7	2,6	2,7	2,8	2,9
Kanada	7,1	8,1	8,3	7,9	7,9	8,0	8,2
USA	52,3	56,8	53,1	58,3	65,2	64,7	66,0
Japan	0,4	1,9	4,8	6,5	7,4	7,3	7,6
Hühnereier - Mrd. Stück							
Welt	**173,6**	**241,4**	**397,7**	**515,8**	**574,8**	**608,8**	**628,9**
Belgien-Luxemburg	2,0	3,0	4,2	3,3	2,9	2,9	2,9
Bulgarien	0,6	1,2	1,6	2,4	2,7	2,8	2,7
BRD	3,9	7,9	15,4	13,5	13,2	12,3	12,0
ČSFR	1,6	2,3	3,7	4,9	5,5	5,5	5,6
Dänemark	1,9	2,3	1,5	1,3	1,3	1,3	
Deutsche Demokratische Republik	1,2	3,5	4,4	5,5	5,6	5,7	5,7
Finnland	0,4	0,8	1,0	1,3	1,6	1,5	1,4
Frankreich	7,2	8,5	11,3	14,5	14,9	16,2	17,0
Großbritannien	7,3	12,9	15,9	14,0	13,2	13,6	13,3
Italien	4,9	6,4	10,6	11,3	10,8	10,8	12,0
Jugoslawien	0,8	1,5	2,8	4,4	4,7	4,9	
Niederlande	2,1	5,8	4,6	8,9	11,1	11,1	10,6
Polen	3,4	5,6	6,9	8,9	8,6	8,0	8,1
Rumänien	1,0	2,2	3,2	6,4	7,9	8,6	
Spanien	2,6	3,6	9,2	11,5	11,7	13,1	13,0
UdSSR	11,4	26,6	40,1	66,9	76,3	81,9	84,2
Ungarn	1,0	1,8	3,3	4,4	4,2	4,2	4,7
Kanada	3,8	5,4	5,7	5,7	6,0	6,0	8,8
USA	63,0	63,9	69,4	71,9	72,8	74,1	72,8
Japan	2,2	9,6	28,6	37,4	38,7	42,4	43,5

Holzeinschlag[1]

Land	1960	1970	1980	1985	1986	1987
	Millionen Festmeter ohne Rinde					
Welt	**1 899**	**2 622**	**2 966**	**3 158**	**3 254**	**3 352**
Bulgarien[2]	5,3	5,1	4,1	3,8	3,5	3,5
BRD	25,3	28,2	32,9	31,2	29,2	28,7
ČSFR	12,6	13,7	18,4	19,0	18,7	18,6
Deutsche Demokratische Republik	8,4	7,4	10,3	10,9	10,8	10,6
Finnland	48,1	45,1	47,1	40,7	41,3	41,7
Frankreich	41,2	30,9	39,4	38,9	39,1	40,9
Großbritannien	3,3	3,5	4,0	4,8	5,2	.
Italien	17,3	11,7	9,1	9,4	9,6	.
Jugoslawien	16,8	17,0	13,2	15,9	16,1	16,0
Norwegen	7,7	8,5	9,1	10,3	10,3	.
Österreich	12,1	11,8	14,4	11,6	12,1	.
Polen[2]	13,6	14,9	17,0	17,8	17,8	17,0
Portugal	.	6,4	8,6	8,8	9,0	.
Schweden	44,9	60,0	49,2	51,6	51,8	53,4
Schweiz	3,6	4,2	4,6	4,5	4,9	.
Spanien	12,5	13,7	12,7	15,2	16,5	17,5
UdSSR[2]	369,5	385,0	356,6	368,0	377,1	389,2
Ungarn[2]	3,5	5,0	6,2	6,8	7,0	6,7
Nigeria	30,4	72,6	81,5	95,5	98,6	101,8
Tansania	10,8	26,2	19,3	23,0	23,9	24,8
Kanada	96,4	123,5	158,8	176,5	180,5	191,2
Kuba[2][3]	[4]3,8	2,2	3,0	2,9	3,0	2,9
Mexiko	.	10,1	18,5	21,3	21,2	21,9
USA	308,9	327,9	418,5	448,5	484,5	524,3
Argentinien	.	8,9	10,4	11,9	12,6	.
Brasilien	106,5	155,1	212,1	234,1	237,8	241,5
Kolumbien	.	34,3	16,1	17,2	17,5	17,8
Indien	.	170,5	221,6	246,3	250,3	254,3
Indonesien	80,7	117,2	146,4	154,0	157,8	160,1
Japan	62,1	47,1	34,6	33,5	32,6	32,3
Australien	15,8	13,8	17,1	19,7	20,0	20,0
Neuseeland	5,3	8,7	10,0	9,3	9,3	.

1) Zur Verwendung als Nutzholz und Brennholz. · 2) Ohne Eigenverbrauch. · 3) Mio m^3. · 4) 1961.

Gewinnung von Naturkautschuk[1]

Land	1960	1970	1980	1985	1987	1988
	1 000 Tonnen					
Welt	**2 015**	**3 100**	**3 845**	**4 335**	**4 790**	**4 995**
Côte d'Ivoire	—	10,9	23,0	38,0	54,6	63,0
Kamerun	4,6	12,2	16,6	19,0	26,3	31,2
Liberia	48,4	83,4	77,5	81,0	84,0	89,0
Nigeria	59,5	65,2	46,6	52,0	56,0	68,0
Zaire	35,6	35,9	25,2	16,0	18,5	19,0
Brasilien	23,1	25,0	27,8	40,3	26,6	32,9
Indien	25,2	89,9	155,4	198,1	225,0	252,5
Indonesien	620,2	815,2	1 020,0	1 130,2	1 190,0	.
Kambodscha	37,1	12,8	.	16,0	25,0	28,5
Malaysia	785,4	1 269,2	1 552,3	1 495,4	1 581,2	1 660,3
Philippinen	3,1	19,0	69,0	85,3	83,0	84,0
Sri Lanka	98,8	159,2	133,2	137,5	121,8	122,4
Thailand	170,8	287,2	501,0	725,8	921,6	930,0
Vietnam	.	.	50,0	58,0	60,0	50,9

1) Ohne Regeneratgummi.

Kraftfahrzeugbestand[1]

Land	Jahr	Insgesamt	darunter		Pro 1 000 der Bevölkerung	
			Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen
		1 000			Stück	
Belgien	1987	3 770	3 498	258	353	26
Bulgarien	1987	1 642	1 138		127	
BRD	1988	33 764	28 878	1 322	470	22
Dänemark	1986	1 876	1 558	268	304	52
Deutsche Demokratische Republik	1988	5 352	3 744	229	225	14
Finnland	1987	1 957	1 699	198	344	40
Frankreich	1987	[2]27 179	21 970	3 917	395	58
Großbritannien	1987	21 578	18 859	1 877	331	33
Irland	1986	[2]817	712	101	201	29
Italien	1986	30 766	23 342	2 298	408	40
Jugoslawien	1987	3 314	3 024	261	129	11
Niederlande	1987	5 698	5 118	438	349	30
Österreich	1988	3 946	2 785	235	367	31
Polen	1987	6 655	4 232	866	112	23
Schweiz	1987	3 202	2 733	218	418	33
Spanien	1987	12 905	10 219	1 812	263	47
Kanada	1986	15 154	11 477	3 156	454	125
USA	1986	182 635	135 431	40 166	559	166
Japan	1987	68 542	29 478	20 194	241	165

1) Ohne Spezialkraftfahrzeuge, Traktoren und Zugmaschinen. - 2) Ohne Motorräder und -roller.

Straßenverkehrsunfälle 1987

Land	Straßenverkehrs-unfälle mit Personenschaden	Getötete Personen	Verletzte Personen	Straßenverkehrs-unfälle mit Personenschaden	Getötete Personen	Verletzte Personen
				Pro 10 000 der Bevölkerung		
Belgien	59 669	1 922	81 934	60,2	1,9	82,6
BRD	325 519	7 967	424 622	55,7	1,3	73,0
ČSFR	24 157	1 393	29 935	15,5	0,3	19,2
Dänemark	10 164	698	12 016	19,8	1,4	23,4
Deutsche Demokratische Republik[1]	[2]46 804	1 441	39 729	28,1	0,9	23,8
Finnland	8 636	581	10 752	17,5	1,2	21,8
Frankreich	170 994	9 855	237 638	30,7	1,8	42,7
Griechenland	18 966	1 502	26 478	19,0	1,5	26,5
Großbritannien	245 407	5 339	316 070	43,1	0,9	55,6
Italien	158 208	6 705	208 514	27,6	1,2	36,4
Jugoslawien	45 530	4 526	61 202	19,4	1,9	26,1
Niederlande	42 655	1 485	49 189	29,1	1,0	33,6
Österreich	43 947	1 312	57 352	58,0	1,7	75,7
Polen	36 433	4 625	42 272	96,7	1,2	11,2
Rumänien	4 871	1 270	4 587	2,1	0,6	2,0
Schweden	15 652	787	20 467	18,6	0,9	24,4
Schweiz	23 773	952	29 150	36,3	1,5	34,7
Spanien	98 182	5 858	153 388	25,3	1,5	39,5
Ungarn	19 842	1 571	25 462	18,7	1,5	24,0
USA[3]	2 241 000	43 825	3 345 000	93,7	1,8	139,8

1) 1988. - 2) Einschließlich Sachschaden von über 800 Mark. - 3) 1985.

Handelsflotte[1]

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988
	1 000 BRT						
Welt	**84 583**	**129 770**	**227 490**	**419 911**	**416 269**	**403 498**	**403 406**
Belgien	482	729	1 062	1 810	2 400	2 268	2 118
Bulgarien	.	.	686	1 233	1 322	1 551	1 392
BRD	459	4 537	7 881	8 356	6 177	4 318	3 917
ČSFR	.	71	89	155	[2]184	.	.
Dänemark	1 269	2 270	3 314	5 390	4 942	4 873	4 502
Deutsche Demokratische Republik	—	150	989	1 532	1 434	1 494	1 443
Finnland	503	714	1 397	2 530	1 974	1 122	838
Frankreich	3 207	4 809	6 458	11 925	8 237	5 371	4 506
Griechenland	1 349	4 529	10 952	39 472	31 032	23 560	21 979
Großbritannien	18 219	21 131	25 825	27 135	14 344	8 505	8 260
Island	77	100	119	188	[2]179	.	.
Italien	2 580	5 122	7 448	11 096	8 843	7 817	7 794
Jugoslawien	223	718	1 516	2 467	2 699	3 165	3 476
Niederlande	3 109	4 884	5 207	5 724	4 301	3 908	3 726
Norwegen	5 456	11 203	19 347	22 007	15 339	6 359	9 350
Polen	[3]159	579	1 580	3 639	3 315	3 470	3 489
Portugal	537	603	870	1 356	1 437	1 048	988
Rumänien	.	.	341	1 856	3 024	3 264	3 561
Schweden	2 048	3 747	4 921	4 234	3 162	2 270	2 116
Schweiz	71	150	196	311	342	355	259
Spanien	1 190	1 801	3 441	8 112	6 256	4 949	4 415
Ägypten	.	.	.	556	953	1 074	1 227
Liberia	245	11 282	33 297	80 285	58 180	51 412	49 734
Südafrika	176	245	511	729	632	533	486
Bermudas	.	.	.	1 724	981	1 925	3 774
Honduras	523	154	60	213	[2]277	.	.
Kanada	1 931	1 578	2 400	3 180	3 344	2 971	2 902
Mexiko	144	179	381	1 006	1 467	1 532	1 448
Panama	3 361	4 236	5 646	24 191	40 674	43 255	44 604
USA	27 513	24 837	18 463	18 464	19 518	20 178	20 832
Argentinien	914	1 042	1 266	2 546	2 457	1 901	1 877
Brasilien	698	1 055	1 722	4 534	6 057	6 324	6 123
Chile	169	246	308	614	454	547	604
Venezuela	157	349	393	848	985	999	982
China (ohne Taiwan)	.	.	868	6 874	10 568	12 341	12 920
Hongkong (brit.)	22	428	671	1 717	[2]5 784	.	.
Indien	420	859	2 402	5 911	6 605	6 726	6 161
Japan	[4]1 871	6 931	27 004	40 960	39 940	35 932	32 074
Pakistan	.	.	566	478	451	394	366
Türkei	388	651	697	1 455	3 684	3 336	3 281
Australien	559	620	1 074	1 643	2 088	2 405	2 366
Neuseeland	232	247	186	264	296	334	337

1) Bestand am 30. Juni. Nur Schiffe, die in Lloyd's Register geführt werden, mit 100 BRT und darüber, mit mechanischem Antrieb, einschließlich Segelschiffe mit Hilfsmotor. - 2) 1984. - 3) 1949. - 4) Ohne Schiffe aus Holz oder zum Teil aus Holz, mit Hilfsmotor, unter 300 BRT.

Länge der Eisenbahnstrecken

Land	Betriebslänge			darunter elektrifiziert		
	1970	1980	1988	1970	1980	1988
	1 000 km					
Belgien	4,6	4,3	3,6	1,2	1,4	2,3
Bulgarien	4,2	4,3	4,3	0,8	1,6	2,6
BRD	29,6	28,5	27,3	8,9	11,5	11,7
ČSFR	13,3	13,1	13,1	2,5	3,0	3,8
Dänemark	2,9	2,9	2,5	0,1	0,1	0,2
Deutsche Demokratische Republik	14,7	14,2	14,0	1,4	1,7	3,5
Finnland	5,9	6,1	5,9	0,1	0,9	1,6
Frankreich	37,6	34,4	34,6	9,4	10,0	12,0
Großbritannien	19,0	17,6	16,6	3,2	3,7	4,4
Italien	16,4	16,5	16,0	9,3	10,1	9,3
Jugoslawien	10,3	9,5	9,3	1,5	3,2	3,8
Niederlande	3,1	2,9	2,8	1,6	1,8	2,0
Österreich	5,9	5,9	5,6	2,6	3,2	3,2
Polen	26,7	27,2	26,5	3,9	6,9	10,5
Rumänien	11,0	11,1	11,3	0,5	2,4	3,4
Schweden	11,5	11,4	11,1	7,5	7,6	7,0
UdSSR	135,2	141,8	146,7	33,9	43,7	52,9
Ungarn	9,2	7,9	7,9	0,9	1,6	2,3
China (ohne Taiwan)	41,0	49,9	52,8	0,3	1,7	5,7
Japan	26,6	27,5	21,3	6,0	8,4	11,1

Eisenbahn[1]: Gütertransportleistung und Personenbeförderungsleistung

Land	Gütertransportleistung					Personenbeförderungsleistung				
	1960	1970	1980	1987	1988	1960	1970	1980	1987	1988
	Milliarden Nettotonnenkilometer					Milliarden Personenkilometer				
Welt	**3 338,0**	**5 020,0**	**6 766,0**	.	.	.	.	.	.	.
Belgien	[2]6,3	7,8	8,0	7,3	7,7	[2]8,6	7,6	7,0	6,3	6,3
Bulgarien[3]	7,0	13,9	17,7	17,8	17,6	3,6	7,3	8,0	9,2	9,2
BRD[4]	56,2	72,6	65,3	59,3	.	38,4	37,5	41,4	39,2	.
ČSFR[3]	43,9	55,9	66,2	68,0	69,5	20,6	18,9	18,0	20,0	19,4
Dänemark	1,4	1,7	1,7	1,7	.	3,4	3,5	3,8	4,8	.
Deutsche Demokratische Republik[3]	32,9	41,5	56,4	58,8	60,4	21,3	17,7	22,0	22,6	22,8
Finnland	4,9	6,3	8,3	7,4	7,8	2,3	2,2	3,2	3,1	3,2
Frankreich[5]	56,9	70,4	68,8	51,3	52,3	32,0	41,1	54,5	59,8	63,3
Griechenland	0,4	0,7	0,8	0,6	0,6	1,0	1,5	1,5	2,0	2,0
Großbritannien[6]	30,5	26,8	17,6	14,4	18,2	34,7	35,6	31,7	32,2	34,4
Italien	15,9	18,1	18,4	18,4	19,6	30,7	32,5	39,5	41,4	43,3
Jugoslawien	15,2	19,3	25,0	26,1	25,4	10,4	10,9	10,3	11,8	.
Niederlande	3,4	3,7	3,5	3,0	3,2	7,8	8,0	8,9	9,4	9,7
Norwegen	1,6	2,7	3,0	2,8	2,6	1,8	1,6	2,4	2,2	2,1
Österreich	7,9	10,0	11,0	11,1	11,2	6,6	6,5	7,6	7,4	7,4
Polen[3]	66,5	99,3	134,7	121,4	122,2	30,9	41,1	51,3	53,9	57,8
Portugal	0,8	0,8	1,0	1,6	1,7	2,2	3,5	6,1	5,9	6,0
Rumänien[3]	18,8	43,7	65,0	.	.	10,7	17,8	23,2	.	.
Schweden	10,0	17,3	16,6	17,6	18,2	5,2	4,7	7,0	6,1	6,0
Schweiz	4,3	7,0	7,8	6,8	7,5	8,0	9,3	10,5	10,3	10,8
Spanien	6,1	9,3	10,3	11,5	11,7	7,3	13,3	13,5	15,4	15,7
UdSSR[3]	1 504,3	2 494,7	3 439,8	3 824,7	3 924,8	170,8	273,5	342,2	402,2	413,8
Ungarn[3]	8,8	19,8	24,4	21,3	21,1	14,3	16,3	14,7	12,3	12,4
Kanada	95,5	160,7	235,0	255,3	263,4	3,6	3,7	3,3	1,9	.
Kuba	.	1,6	2,2	2,1	2,4	.	1,1	1,8	2,2	2,6
Mexiko	14,0	22,9	41,3	40,8	.	4,1	4,5	5,3	6,0	.
USA	840,0	1 116,6	1 341,7	1 388,4	1 467,7	34,3	17,3	17,7	8,6	9,2
Argentinien	15,2	13,4	9,5	7,9	.	15,7	12,8	12,7	12,5	.
Chile	2,0	2,5	1,8	2,7	2,8	1,9	2,3	1,4	1,2	1,0
China (ohne Taiwan)	.	349,6	570,7	947,2	984,6	.	71,8	138,0	284,3	324,1
Indien[7]	72,4	127,4	157,1	217,1	221,0	78,1	118,3	208,6	265,7	259,4
Japan	53,4	62,7	39,3	20,3	.	180,9	288,1	313,3	343,1	.
Myanmar	0,8	0,8	0,5	0,6	0,4	1,5	2,4	3,4	4,4	4,1
Pakistan	.	7,5	8,6	7,8	8,0	.	9,4	17,3	16,9	19,0
Syrien	0,1	0,1	0,6	1,5	.	0	0,1	0,4	1,0	.
Türkei	4,3	5,6	5,0	7,3	.	4,4	5,6	6,0	6,2	.

1) Staats- und Privatbahnen jeder Spurweite, ohne Betriebsbahnen. 2) Société Nationale des Chemins de fer belges · 3) Gütertransport: Tariftonnenkilometer. · 4) Bundesbahn. · 5) Société Nationale des Chemins de fer francais. · 6) Ohne Nordirland, British Railways · 7) Staatsbahnen mit Normalspur ab 1980

Zivile Luftfahrt: Personenbeförderungsleistung

Land	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988
	Milliarden Personenkilometer						
Welt	.	.	**382,0**	**928,6**	**1 085,5**	.	.
Belgien	0,2	1,3	2,4	4,8	5,7	6,0	6,5
Bulgarien	0,0	0,1	1,2	2,7	3,2	3,6	3,9
BRD	.	1,3	8,3	21,0	24,4	31,8	34,0
ČSFR	0,0	0,4	1,2	1,8	2,2	2,4	2,6
Dänemark[1]	0,1	0,6	1,6	3,0	3,1	3,3	3,6
Deutsche Demokratische Republik	—	0,2	0,9	2,1	2,5	2,8	3,2
Finnland	0,0	0,2	0,8	2,1	2,9	3,6	4,0
Frankreich[1]	1,1	2,2	13,6	34,1	39,3	44,1	47,3
Griechenland	0,1	0,3	2,1	5,1	7,5	7,1	7,5
Großbritannien	1,3	7,3	19,0	50,2	51,2	59,2	62,3
Italien[1]	.	1,3	8,4	12,4	14,6	15,3	15,6
Niederlande[1]	0,8	2,7	5,8	14,2	18,2	22,0	23,5
Norwegen	0,2	0,7	2,0	4,1	3,9	4,2	.
Österreich	.	0,1	0,5	1,1	1,4	1,6	1,7
Polen	0,0	0,1	0,6	2,7	2,9	3,3	3,9
Portugal[1]	0,0	0,2	2,5	3,4	4,2	5,0	5,6
Rumänien	0,0	0,1	1,0	2,8	3,4	.	.
Schweden	0,2	1,0	2,4	4,5	5,1	5,7	6,1
Schweiz	0,1	1,1	4,4	10,8	12,6	13,7	14,3
Spanien	0,2	0,8	5,9	15,5	18,8	20,4	22,2
UdSSR	1,2	12,1	78,2	160,6	188,4	204,2	214,8
Ungarn	0,0	0,1	0,4	1,1	1,3	1,3	1,3
Kanada[1]	0,9	4,3	15,4	33,1	32,2	34,6	40,8
Kuba	.	.	0,5	1,4	2,4	3,0	3,2
Mexiko	0,6	1,3	2,9	13,9	17,7	17,6	14,9
USA	16,4	62,5	210,3	389,5	478,6	610,8	629,1
Argentinien[1]	0,3	1,0	2,4	7,9	6,3	7,3	.
Brasilien[1]	0,9	2,7	4,4	10,5	12,3	14,8	16,8
China (ohne Taiwan)	.	.	.	4,0	11,7	18,7	21,4
Indien	0,4	1,1	3,6	10,8	14,9	17,1	17,8
Indonesien	0,1	0,3	0,9	5,9	8,8	11,1	13,8
Japan	—	1,1	15,0	51,2	64,0	74,1	83,7
Pakistan		.	1,7	5,7	7,0	7,8	8,7
Australien		.	9,3	25,5	28,3	35,5	40,1
Neuseeland	.	.	1,7	5,7	7,9	9,6	10,7

1) Dänemark: SAS; Frankreich: Air France, UTA und Air Inter; Italien: Alitalia; Niederlande: KLM und NLM; Portugal: TAP; Kanada: Air Canada und CP Air; Argentinien: Aerolineas Argentinas; Brasilien: Varig und Cruzeiro.

Energie- und Nährwertgehalt des Nahrungsverbrauchs je Einwohner und Tag

Land	Energiegehalt		Eiweiß		Reinfett	
	1969-71	1984-86	1969-71	1984-86	1969-71	1984-86
	Kalorien		Gramm			
Welt	**2 444**	**2 694**	**64,9**	**70,3**	**55,4**	**65,3**
Belgien-Luxemburg	3 482	3 850	94,7	104,5	163,8	195,4
Bulgarien	3 512	3 634	97,4	106,3	85,6	118,4
BRD	3 210	3 476	89,5	101,0	135,2	149,0
ČSFR	3 391	3 475	97,7	103,3	114,3	129,3
Dänemark	3 397	3 512	87,6	94,9	162,2	168,4
Deutsche Demokratische Republik	3 330	3 800	93,8	112,7	130,6	148,4
Finnland	3 140	3 080	88,0	95,6	127,9	130,3
Frankreich	3 133	3 273	102,0	111,3	109,2	135,5
Griechenland	3 190	3 688	100,0	113,7	115,9	150,5
Großbritannien	3 393	3 218	92,7	88,0	148,3	143,4
Irland	3 530	3 692	102,3	105,5	138,6	149,4
Italien	3 399	3 494	96,1	107,5	111,3	137,3
Jugoslawien	3 333	3 542	93,7	101,5	83,5	110,2
Niederlande	3 203	3 258	87,1	97,4	148,8	149,0
Norwegen	3 063	3 219	89,0	101,2	135,2	139,2
Österreich	3 233	3 416	89,1	96,6	129,6	159,4
Polen	3 327	3 298	100,0	101,8	100,8	108,8
Portugal	2 980	3 134	84,3	90,5	85,8	99,8
Schweden	2 881	3 049	88,0	98,5	117,1	126,0
Schweiz	3 494	3 432	90,8	96,3	149,9	163,2
Spanien	2 875	3 365	83,2	96,5	98,0	141,6
UdSSR	3 324	3 394	101,7	105,6	85,3	101,6
Ungarn	3 321	3 541	94,9	101,7	111,4	141,5
Algerien	1 825	2 687	47,7	71,8	35,8	60,6
Moçambique	2 071	1 608	39,2	28,4	32,2	30,4
Südafrika	2 719	2 941	72,7	74,8	60,4	67,0
Tansania	1 824	2 214	44,6	54,9	27,5	31,6
Kanada	3 250	3 425	92,6	96,4	138,8	154,1
Mexiko	2 704	3 148	69,2	82,0	60,5	87,1
USA	3 392	3 642	103,2	106,5	152,1	164,4
Argentinien	3 318	3 191	105,0	105,7	112,1	111,8
Brasilien	2 469	2 643	61,0	61,1	47,8	57,5
Kolumbien	2 158	2 550	49,1	56,2	42,5	54,5
Peru	2 289	2 192	61,1	58,3	43,0	39,5
Indien	2 032	2 204	50,2	53,9	30,4	35,7
Indonesien	2 019	2 513	41,0	53,4	26,3	42,9
Japan	2 757	2 858	82,5	88,0	59,6	84,5
Pakistan	2 044	2 244	55,7	59,1	35,5	53,1
Australien	3 209	3 326	99,2	100,7	122,0	137,0
Neuseeland	3 335	3 407	102,1	110,4	141,7	142,8

Pro-Kopf-Verbrauch ausgewählter Nahrungsmittel

Land	Jahr	Getreideerzeugnisse einschl Reis	Kartoffeln	Gemüse	Obst und Südfrüchte	Fleisch und Fleischerzeugnisse
		Kilogramm				
Bulgarien	1980	160,0	26,6	125,0	74,5	64,9
	1988	146,0	28,5	136,0	81,4	79,3
BRD	1980	70,1	86,0	73,4	126,1	100,5
	1987	76,9	[2]77,7	74,4	134,3	103,5
ČSFR	1980	107,0	76,1	65,6	55,6	[4]85,6
	1988	113,0	82,5	80,5	57,0	[4]91,3
Dänemark	1980	65,0	68,0	57,0	49,0	86,0
	1986	73,1	63,9	70,4	51,0	[1]90,5
Deutsche Demokratische Republik	1980	94,5	148,1	93,8	71,1	95,7
	1988	99,3	156,1	106,0	76,9	106,8
Frankreich	1980	77,0	77,0	123,0	73,0	112,0
	1986	83,6	75,4	123,0	77,4	[1]102,4
Großbritannien	1980	72,0	99,0	79,0	47,0	74,0
	1986	84,9	100,0	91,8	48,5	73,7
Italien	1980	134,0	38,0	160,0	105,0	79,0
	1986	120,0	35,4	171,4	110,9	[1]83,8
Niederlande	1980	67,0	84,0	91,0	151,0	77,0
	1986	60,5	86,4	93,7	149,3	[1]78,8
Österreich	1980	72,5	60,0	93,0	99,0	88,0
	1987	70,1	61,4	73,0	105,0	89,0
Polen	1980	127,0	158,0	101,0	[3]37,7	82,1
	1988	119,0	139,0	115,0	[3]32,2	76,1
Spanien	1980	80,0	113,0	133,0		
	1986	80,6	107,4	150,4	95,3	[1]74,4
UdSSR	1980	138,0	109,0	97,0	38,0	57,6
	1988	[5]132,0	99,0	101,0	55,0	66,1
Ungarn	1980	115,0	61,2	79,6	74,9	71,7
	1988	108,0	50,0	[5]79,0	73,4	[5]78,3
USA	1980	67,0	25,0	97,0		114,0
	1983	82,0	25,0	93,0		112,0
Japan	1980	114,0	13,0	112,0		31,0
	1983	111,0	14,0	126,0		36,0

1) Fußnoten siehe nachfolgende Seite.

Noch: Pro-Kopf-Verbrauch ausgewählter Nahrungsmittel

Land	Jahr	Butter	Margarine	Milch und Milcherzeugnisse	Eier	Zucker und Zuckererzeugnisse (Weißzucker)
		Kilogramm			Stück	Kilogramm
Bulgarien	1980	2,5	0,2	174,0	204	34,7
	1988	3,2	0,5	201,0	263	35,0
BRD	1980	7,1	[6]8,3	.	285	36,9
	1987	8,1	7,7	.	268	34,9
ČSFR	1980	8,3	2,6	228,0	316	37,5
	1988	8,6	3,2	253,0	345	40,4
Dänemark	1980	10,5	[6]17,6	.	217	45,0
	1986	[1]7,2	[1]17,4	.	245	35,2
Deutsche Demokratische Republik	1980	15,2	10,6	[7]98,7	289	40,6
	1988	14,9	10,7	[7]111,1	305	41,4
Frankreich	1980	9,3	[6]3,8	.	250	38,0
	1986	[1]9,3	[7]3,8	.	260	35,5
Großbritannien	1980	5,8	[6]7,4	.	238	43,0
	1986	[1]4,9	[1]7,5	.	229	36,8
Italien	1980	2,0	[6]0,7	.	185	30,0
	1986	[1]2,4	[1]0,7	.	198	26,8
Niederlande	1980	4,0	[6]15,0	.	165	41,0
	1986	[1]4,0	[1]4,3	.	195	40,8
Österreich	1980	5,1	.	.	255	39,1
	1987	5,3	.	.	243	35,4
Polen	1980	8,9	5,2	270,0	223	41,4
	1988	8,6	5,9	279,0	203	46,2
Spanien	1980	.	[6]1,6	.	306	27,0
	1986	.	[1]1,6	.	.	35,5
UdSSR	1980	6,0	4,8	187,0	239	44,4
	1988	7,7	5,1	191,0	275	46,8
Ungarn	1980	2,0	2,4	166,0	317	37,9
	1988	2,5	[5]2,8	194,0	350	34,0
USA	1980	.	.	.	272	36,0
	1983	.	.	.	255	33,0
Japan	1980	.	.	.	289	23,0
	1983	.	.	.	289	21,0

1) 1985. - 2) 1986 - 3) Ohne verarbeitetes Obst. - 4) Ohne Speck. - 5) 1987. - 6) 1981. - 7) Trinkmilch.

Pro-Kopf-Verbrauch ausgewählter Genußmittel

Land	Wein		Bier		Spirituosen (100 % Alk.)	
	1980	1987	1980	1987	1980	1987
	Liter					
Belgien	21	23	131	122	2,4	2,2
BRD	26	21	146	144	3,1	2,2
ČSFR	16	14	138	130	3,5	3,3
Dänemark	14	21	122	125	1,5	1,5
Deutsche Demokratische Republik	[1]10	[1]12	139	141	4,7	5,1
Finnland	8	5	55	68	2,8	3,0
Frankreich	91	[2]80	44	[2]40	2,5	[2]2,3
Griechenland	45	[2]43	26	[2]34		
Großbritannien	7	12	117	111	1,8	1,7
Irland	4	4	122	94	2,0	1,6
Italien	93	70	17	23	1,9	
Jugoslawien	28	28	44	50	2,2	5,6
Niederlande	13	15	86	84	2,7	2,1
Norwegen	4	6	48	51	1,9	1,3
Österreich	36	34	102	116	1,6	1,6
Polen	10	8	30	30	6,0	4,7
Portugal	69	.	38	47	0,9	.
Schweden	10	12	47	52	2,7	1,9
Schweiz	47	[2]50	69	[2]69	2,1	[2]2,2
Spanien	65	[2]48	53	[2]61	2,0	3,0
Ungarn	35	22	87	100	4,8	4,7
Südafrika	9	8	29	45	1,3	1,1
Mexiko	0,3	5	39	34		1,1
USA	8	9	92	90	3,1	2,4
Australien	18	21	129	112	1,1	1,3
Neuseeland	13	15	121	129	1,9	1,7

1) Einschließlich Sekt. - 2) 1985.

Neugebaute Wohnungen

Land	Insgesamt			Pro 10 000 der Bevölkerung		
	1970	1980	1988	1970	1980	1988
	1 000					
Belgien	45,9	48,6	[1]30,7	48	49	[1]1
Bulgarien	45,7	74,3	62,8	54	84	70
BRD	458,3	389,0	208,6	78	63	34
ČSFR	122,6	134,2	[1]81,3	86	88	[1]52
Dänemark	50,6	30,3	25,5	103	59	50
Deutsche Demokratische Republik	65,8	102,2	93,5	39	61	56
Finnland	49,7	49,6	46,5	108	104	94
Frankreich	471,5	378,3	414,8	93	70	74
Griechenland	114,7	136,0	107,0	105	111	109
Großbritannien	368,0	252,1	[1]225,4	66	45	[1]40
Italien	372,3	287,0	[2]154,4	70	51	[2]27
Jugoslawien	128,8	136,8	[1]120,3	63	61	[1]51
Niederlande	118,0	116,0	123,5	91	82	83
Norwegen	36,5	37,3	30,1	94	91	72
Österreich	45,0	51,0	39,3	61	68	52
Polen	194,2	217,1	189,6	60	61	50
Portugal	27,7	40,9	[1]41,9	32	41	[1]41
Rumänien	162,7	197,8	104,0	80	89	45
Schweden	109,8	51,4	40,6	136	62	48
Schweiz	65,6	42,9	44,9	106	67	68
Spanien	306,6	262,9	[1]202,6	91	70	[1]52
UdSSR	2 266,0	2 004,0	2 230,0	93	75	78
Ungarn	80,3	89,1	50,6	78	83	48
Kanada	178,4	178,7	223,0	84	74	86
Kuba	4,0	20,4	[1]67,1	5	21	[1]65
USA	1 452,1	1 501,6	.	71	66	.

1) 1987. - 2) 1986.

Wohnungsbestand

Land	Jahr	Bestand 1 000	Pro 1 000 der Bevölkerung
Belgien	1987	4 030	409
Bulgarien	1988	3 326	370
BRD	1987	26 595	450
ČSFR	1988	5 869	376
Dänemark	1988	2 307	450
Deutsche Demokratische Republik	1988	7 002	420
Frankreich	1988	25 464	456
Großbritannien	1987	22 829	402
Jugoslawien	1987	7 026	300
Niederlande	1988	5 699	385
Norwegen	1988	1 778	422
Österreich	1988	3 275	431
Polen	1988	10 789	286
Schweiz	1988	3 054	480
Spanien	1987	15 475	306
Ungarn	1988	3 962	374
Kanada	1988	9 604	371
USA	1987	102 305	419

Telefonanschlüsse

Land	Telefonanschlüsse je 1 000 der Bevölkerung		
	1970	1980	1988
Belgien	211	369	[1]461
Bulgarien	56	141	266
BRD	236	464	680
ČSFR	124	206	255
Dänemark	342	641	[1]818
Deutsche Demokratische Republik	123	189	239
Finnland	256	496	[2]617
Frankreich	173	462	[2]608
Großbritannien	270	477	[3]524
Italien	175	337	[1]469
Jugoslawien	36	96	[1]154
Norwegen	295	460	[3]622
Österreich	192	401	[1]508
Polen	57	95	128
Rumänien	33	93	[2]111
Schweden	560	796	[4]890
Schweiz	489	722	[1]856
UdSSR	45	89	131
Ungarn	80	118	158
Kanada	454	702	[1]769
USA	589	788	
Japan	223	460	[2]255

1) 1986. - 2) 1985. - 3) 1984. - 4) 1983

Buchproduktion

Land	Jahr	Auflage		darunter schöngeistige Literatur	
		Insgesamt	je 1 000 der Bevölkerung	Insgesamt	je 1 000 der Bevölkerung
		1 000	Stück	1 000	Stück
Albanien	1986	6 665	2,2	2 000	0,7
Bulgarien	1986	58 985	6,6	27 047	3,0
ČSFR	1986	91 106	5,9	33 516	2,2
Deutsche Demokratische Republik	1986	148 555	8,9	57 143	3,4
Italien	1986	140 601	2,5	33 701	0,6
Jugoslawien	1986	53 283	2,3	10 995	0,5
Polen	1986	249 446	6,7	110 595	3,0
Portugal	1986	36 309	3,5	8 262	0,8
Rumänien	1985	69 266	3,0	31 079	1,4
Spanien	1986	248 697	6,4	102 074	2,6
UdSSR	1986	2 234 413	8,0	1 082 177	3,9
Ungarn	1986	112 858	10,6	34 797	3,3
Brasilien	1984	293 102	2,2	16 811	0,1
Kolumbien	1984	118 754	4,2	22 311	0,8
Japan	1986	710 815	5,9	207 586	1,7

Ärzte und Zahnärzte

Land	Jahr	Ärzte		Zahnärzte	
		Anzahl	je 10 000 der Bevölkerung	Anzahl	je 10 000 der Bevölkerung
Belgien	1987	29 621	30,0	6 688	6,8
Bulgarien	1988	27 700	30,8	6 000	6,7
BRD	1988	177 001	28,7	39 644	6,4
ČSFR	1988	48 700	31,2	8 400	5,4
Dänemark	1986	13 144	25,7	5 166	10,1
Deutsche Demokratische Republik	1988	41 639	25,0	12 932	7,8
Finnland	1985	11 072	22,6	4 595	9,4
Frankreich	1987	138 837	25,1	[1]35 283	[1]6,4
Griechenland	1985	29 299	29,6	8 867	8,9
Großbritannien	1986	85 303	15,0	20 704	3,7
Italien	1986	245 116	42,9	3 697	0,6
Niederlande	1987	34 573	23,5	7 585	5,2
Norwegen	1984	9 176	22,2	3 702	8,9
Österreich	1985	19 451	26,1	2 225	3,0
Polen	1988	78 600	20,7	18 000	4,8
Portugal	1986	25 696	25,1	426	0,4
Rumänien	1987	41 100	17,9	7 200	3,1
Schweden	1985	21 596	26,4	9 000	11,0
Schweiz	1985	9 298	14,6	3 117	4,9
Spanien	1986	130 574	33,9	5 722	1,5
UdSSR	1988	1 261 000	44,1	94 700	3,3
Ungarn	1988	31 200	29,4	3 900	3,7
Kanada	1984	48 860	19,6	12 271	4,9
USA	1984	501 200	21,4	137 950	5,9

1) 1985.

Gestorbene nach Todesursachen

Land	Jahr	Insgesamt	darunter nach Todesursachen			
			Bösartige Neubildungen	Krankheiten des Kreislaufsystems	Pneumonie	Unfälle
		Je 10 000 der Bevölkerung				
Belgien	1986	113,7	27,6	46,4	2,9	4,5
BRD	1988	111,9	27,5	55,6	[1]5,2	3,2
Dänemark	1986	112,8	29,2	52,2	2,4	4,4
Deutsche Demokratische Republik	1988	127,9	21,0	73,9	2,3	4,2
Frankreich	1986	98,7	24,0	35,3	2,4	6,2
Griechenland	1986	92,1	18,4	46,1	1,4	4,1
Großbritannien	1987	113,2	27,9	54,4	[1]7,5	2,5
Irland	1986	95,2	19,5	46,4	6,2	3,3
Italien	1985	95,8	23,4	43,7	1,7	4,0
Luxemburg	1987	110,8	27,6	51,9	1,7	4,5
Niederlande	1986	86,0	23,3	36,5	2,3	2,6
Polen	1987	100,5	.	.	1,7	4,8
Portugal	1987	92,2	16,4	41,4	2,1	4,6
Spanien	1984	78,1	17,2	35,0	1,9	3,3
Ungarn	1987	134,4	.	.	0,7	7,3

1) Einschließlich chronische Bronchitis, Emphysen und Asthma.

Außenhandel

Land	Einfuhr			Einfuhr pro Kopf der Bevölkerung[1]
	1980	1987	1988	
	Mio US-Dollar[2]			US-Dollar[2]
Bulgarien	9 825	16 803	16 853	1 877
BRD	191 072	232 146	254 401	4 142
ČSFR	15 717	24 700	25 590	1 640
Deutsche Demokratische Republik	19 082	14 784	17 408	1 045
Frankreich	135 082	157 920	177 518	3 177
Großbritannien	115 566	154 392	189 471	3 320
Italien	99 639	124 987	127 114	2 335
Niederlande	76 618	91 314	103 559	7 016
Polen	20 228	22 825	24 350	643
Rumänien	13 642	11 259	11 898	515
UdSSR	68 566	94 317	103 107	361
Ungarn	12 464	17 122	17 448	1 647
Kanada	59 227	87 578	107 204	4 131
USA	256 984	424 442	460 136	1 868
China	19 565	43 393	55 361	50
Japan	140 524	149 517	187 494	1 530

Land	Ausfuhr			Ausfuhr pro Kopf der Bevölkerung[1]
	1980	1987	1988	
	Mio US-Dollar[2]			US-Dollar[2]
Bulgarien	10 557	16 486	17 503	1 949
BRD	195 774	298 479	327 453	5 331
ČSFR	15 487	24 432	26 313	1 686
Deutsche Demokratische Republik	17 312	14 507	16 620	997
Frankreich	111 114	143 391	162 988	2 917
Großbritannien	110 140	131 210	145 151	2 544
Italien	77 659	116 575	138 665	2 574
Niederlande	73 952	92 876	99 802	6 762
Polen	18 012	24 081	27 242	720
Rumänien	11 781	14 161	15 984	692
UdSSR	76 571	105 811	106 397	373
Ungarn	11 719	17 292	18 525	1 748
Kanada	65 123	94 402	112 340	4 329
USA	220 786	254 122	321 431	1 305
China	18 284	39 542	47 650	43
Japan	129 812	229 224	264 959	2 162

1) Angaben für das letzte ausgewiesene Jahr 2) Effektive Preise

Entwicklung der Rohstoffpreise auf internationalen Märkten

Jahr	Rohstoffe insgesamt	Rohstoffe (ohne Energie-rohstoffe)	Energie-rohstoffe	NE-Metalle	Agrarische Industrie-rohstoffe	Nahrungs- und Genußmittel-rohstoffe
	1980 = 100					
1981	106,5	86,1	113,6	84,1	89,1	83,8
1982	101,2	74,7	110,3	72,5	77,4	70,5
1983	92,6	78,0	111,2	78,0	76,4	77,7
1984	90,7	79,4	94,7	73,1	78,3	81,6
1985	87,3	71,4	92,8	70,8	68,4	71,1
1986	56,6	73,7	50,7	66,9	79,7	71,2
1987	66,0	78,6	61,7	80,9	101,7	60,6
1988	63,5	95,4	52,5	116,4	116,6	72,2
1989	69,9	95,7	61,0	120,3	116,4	69,3

Preise[1] ausgewählter Rohstoffe und Materialien auf internationalen Märkten

Notierungen umgerechnet in US-Dollar und in Tonnen

Jahr	Erdöl[2]	Steinkohle[3]	Aluminium[4]	Elektrolyt-kupfer[5]	Blei[6]	Zink[7]	Zinn[8]
	Saudi-Arabien	BRD	London				
	Exportpreis fob Ras Tanura	Importpreis cif Nordseehäfen	Übernahme Lagerhaus Kassapreis				
	US-Dollar je t						
1965	13,32	14,67	494	1 290	317	311	3 891
1970	13,32	22,30	539	1 415	304	296	3 674
1975	85,32	72,95	692	1 237	413	745	6 866
1978	93,98	65,95	1 047	1 363	657	592	12 855
1979	127,72	65,89	1 560	1 983	1.200	741	15 428
1980	212,13	72,03	1 771	2 188	908	760	16 795
1981	240,50	75,44	1 274	1 735	727	850	14 181
1982	251,60	66,99	999	1 477	542	742	12 766
1983	218,30	58,29	1 440	1 590	425	765	12 985
1984	214,60	59,28	1 243	1.376	442	890	12 241
1985	207,79	59,42	1 046	1 419	390	764	12 168
1986	111,52	57,73	1 150	1 373	406	753	6 304
1987	130,02	54,86	1 609	1 761	593	798	6 835
1988	129,65	55,65	2 584	2 594	654	1 241	7 165
1989	a) 116,92	b) 61,48	1 950	2 835	674	1 656	c) 9 251

Fußnoten siehe nachfolgende Seite.

Preise[1] ausgewählter Rohstoffe und Materialien auf internationalen Märkten

Notierungen umgerechnet in US-Dollar und in Tonnen

Jahr	Eisenerz[9]	Stahlschrott[10]	Naturkautschuk[11]	Baumwolle[12]	Wolle gewaschen[13]	Großtierhäute[14]	Kraftzellstoff[15]
	BRD	Pittsburgh	London	Liverpool	Großbritannien	Chicago	Schweden
	Importdurchschnittspreis cif Nordseehafen	frei Verbraucher	cif Kontinent erstnotierter Monat	cif	Durchschnittspreis der New Zealand Wool Market Corporation	fob	Export durchschnittspreis fob
	US Dollar je t						
1965	19,57	34,55	545	646	2 369	359	114
1970	15,96	41,51	436	638	1 887	365	130
1975	38,45	69,29	695	1 170	3 873	556	373
1978	29,72	76,37	1 064	1 601	4 432	1 207	246
1979	34,15	99,59	1 360	1 703	5 238	1 880	357
1980	41,93	94,91	1 551	2 155	5 971	1 181	447
1981	36,53	101,52	1 165	1 963	6 117	1 078	413
1982	23,57	67,89	909	1 659	5 752	1 151	332
1983	21,37	75,49	1 151	1 853	5 398	1 305	290
1984	19,69	91,40	1 027	1 793	5 568	1 553	365
1985	19,65	76,36	832	1 571	4 976	1 345	328
1986	20,18	73,11	877	1 274	4 664	1 509	342
1987	20,11	88,86	1 070	1 635	7 091	1 886	466
1988	20,27	112,89	1 272	1 483	11 634	1 944	569
1989	c) 21,97	d) 108,25	d) 937	1 701	9 233	1 382	c) 611

Jahr	Weizen[16]	Mais[17]	Sojamehl[18]	Sojaöl[19]	Zucker[20]	Rohkaffee[21]	Rohkakao[23]
	Chicago				New York		London
	erstnotierter Monat			fob Schiff	Weltkontrakt Nr. 11 erstnotierter Monat	ICO-Durchschnittspreis, ex dock[22]	cif
	US Dollar je t						
1965	55,67	49,47	73,67	274,03	48,94		373
1970	56,55	53,62	87,06	291,67	84,00	1 118	708
1975	134,85	114,22	141,56	798,07	451,29	1 587	1 557
1978	116,91	92,50	190,93	589,96	171,30	3 439	3 668
1979	147,82	105,17	213,99	636,03	222,45	3 737	3 483
1980	166,07	123,11	225,77	550,05	658,08	3 326	2 779
1981	155,51	128,10	225,22	493,62	379,20	2 547	2 228
1982	127,30	99,58	195,44	431,89	192,24	2 750	1 809
1983	129,53	125,19	222,61	544,54	195,55	2 816	2 264
1984	129,04	124,48	191,19	706,58	121,70	3 117	2 581
1985	120,17	100,94	145,42	623,91	92,59	2 897	2 484
1986	105,98	80,12	166,92	390,00	140,88	3 808	2 273
1987	104,57	67,39	184,52	381,62	152,56	2 383	2 131
1988	134,95	98,86	259,86	544,54	216,94	2 545	1 899
1989	150,44	d) 100,78	234,01	453,71	281,31	2 062	1 447

1) Jahresdurchschnittspreis 2) 34-34,9° (API) · 3) Amerikanische Kokskohle, Sorte A · 4) Virgin Ingots, ab 99,5% Al sonstige Herkünfte, ab 1987 Barren 99,7%, freier Marktpreis ab Lager Rotterdam · 5) Drahtbarren · 6) Weichblei raffiniert, 99,97% Pb · 7) Virgin Ingots, 98% Zn, ab 1986 High Grade · 8) Standard, ab 99,75% Sn, ab 1986 europäischer "Freier" Marktpreis ab Lager Rotterdam. · 9) Schwedische Kiruna-Pellets, 64% Fe, ab 1982. ca 59% Fe, Körnung 100% unter 5 mm · 10) Heavy melting Nr. 1. · 11) RSS 1 · 12) Amerikan. Memphis strict middling 11/16". · 13) Merinowolle 64' s, gekämmt · 14) Bis 1987 Light native steers 22-26 kg, ab 1988 Heavy native cow 24 kg und mehr. · 15) Papiersulfatzellstoff, ungebleicht · 16) Standard · 17) Gelb 2. · 18) Lose, 44% Protein · 19) Roh, lose. · 20) Rohzucker, geschleudert, 96° Polar. 21) Aller Herkunfte 22) Ab 1979 Indikatorpreis des internationalen Kaffeeabkommens · 23) Ghana, gut fermentiert. · a) Durchschnittspreis Januar-Mai. b) Durchschnittspreis September. c) Durchschnittspreis Januar-Juni · d) Durchschnittspreis Januar-September.

Sachregister

Die mit * bezeichneten Seitenangaben beziehen sich auf den Anhang

A

Abbauland 211
Abendstudium, Fachschulabendstudium 328, 341, 344, 345
—, Hochschulabendstudium 328, 342
—, siehe auch Teilnehmer an Volkshochschullehrgängen 340
Abgabepreise industrieller Erzeugnisse 305—307
Abgeordnete 449
Abschreibungen auf Grundmittel 98, 102, 103, 107, 170
Absolventen, Fachschulstudium 58, 328, 341, 343—345
—, Hochschulstudium 58, 328, 342, 343, 346, 347
—, polytechnische Oberschule 332
Abwasser, Kläranlagen 188
Ackerland 36, 66—96, 211, 476, 39*
Agrochemische Zentren 210, 221
AIDS, Erkrankungen 430
Akkumulation, Verwendung des Nationaleinkommens 98, 106
Altersgliederung, Bevölkerung 389—395
—, Eheschließende 414—416
—, Gestorbene 423, 434, 435
—, gestorbene Säuglinge 421—423
—, Mütter 418—420
Altersrenten 384
Ambulante Behandlung, Einrichtungen 61, 67—96, 370, 373—376
Ambulatorien 61, 67—96, 370, 373
Anbaufläche 41*—57*
Anstaltsgeborene 420
Apotheken 377
Apotheker 374
Arbeiter 87
Arbeiter und Angestellte 17, 23, 34, 67—86, 88—96, 123, 125—130, 132—137, 141, 142, 157, 158, 161—166, 187, 192—194, 267, 274, 359, 385
—, weibliche 17, 23, 129, 130, 136, 137, 187, 267, 359, 385
Arbeitseinkommen 472
Arbeitsfähiges Alter, Bevölkerung 64, 390, 391
Arbeitslose 471, 13*
Arbeitsproduktivität 23, 168, 169, 190, 195
—, volkswirtschaftliche 14
Arbeitsrechtssachen 447
Arbeitsstätten 155, 166
Arbeitsunfälle 18, 385, 12*
Arbeitszeit 143, 472, 12*
Arztpraxen, staatliche 373
Aufforstung 243
Augenkrankheiten, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Ausfuhr 32, 275—281, 283—298, 478
Ausrüstungen, Anteil an Investitionen 15, 112, 115, 117
Ausrüstungsbestand 120, 121
Ausstattung der Haushalte 479
Außenhandel 32, 33, 275—298, 478, 78*
Autobahnen, Länge 247

Ä

Ärzte 62, 374, 375, 480, 77*
—, Hausbesuche 376
—, Konsultationen 376

B

Backwaren, Produktion 179
Ballette, Theaterballette 353
Bau, Anteil an Investitionen 15, 112, 115, 117
—, Arbeitsproduktivität 190, 195
—, Bauzeiten im Wohnungsbau 199
—, Berufstätige 19, 20, 34, 65, 67—96, 125, 126, 128—131, 134—137, 141, 142, 192—194, 475
—, Betriebe 192, 193, 475
—, Bruttoprodukt 97, 102, 103
—, Grundmittel 118, 120, 121
—, gesellschaftliche Bauten 195—197
—, Investitionen 113, 115
—, landwirtschaftliche Bauten 195—197, 220
—, Nettoprodukt 13, 102—105
—, Reparaturen 192, 195—198
—, Umlaufmittel 122
—, Wasserwirtschaft 195
—, Wohnungsbau 51, 65, 67—96, 190, 195—199, 475
—, —, Investitionen 51, 113, 115, 198
Bauhandwerk 192, 197
—, Berufstätige 126, 192, 207, 208
—, Preisindex 307
—, Produktionsgenossenschaften 126, 128—130, 134—137, 192, 205, 207
Bauindustrie 195
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 144, 194
—, durchschnittliches monatliches Nettoarbeitseinkommen 144
—, Preisindex 307
Baumaterialien, Gütertransport 251, 254, 261, 264
—, Produktion 26, 169, 172, 173, 175, 24*
Baumaterialienindustrie, Industriebereich 21, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168, 169, 172, 181, 184, 187
Baumwolle, Ernteerträge 40*, 59*
Bauproduktion 34, 65, 67—96, 190, 192, 193,

195—197, 203, 204, 207, 208
Bauwirtschaft 34, 67—96, 192—199, 201, 202, 475
—, Preisindex 305, 307
Beherbergungseinrichtungen 368, 369
Bekleidung, Ausgaben der Haushalte 319—322
—, Einzelhandelsumsatz 55, 269—272
—, Produktion 178
Benzin, — 24, 174, 26*
Berge 453
Berufsausbildung 327, 336—339
Berufsschulen 327, 336
Berufstätige 17—20, 23, 34, 65, 67—96, 123—137, 141, 142, 157, 158, 161—165, 187, 192—194, 207, 208, 210, 215—217, 221, 246, 267, 274, 359, 385, 471, 473, 475, 476, 11*
—, Altersgruppen 131
—, weibliche 17, 18, 20, 23, 129, 130, 136, 137, 187, 215, 217, 267, 359, 385
Berufstätige mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung 124
Berufstätige mit Hochschul- bzw. Fachschulabschluß 23, 34, 124, 138—140, 217
Berufsverkehr 246, 250
Betonerzeugnisse, Produktion 26, 175
Betriebe 67—96, 157, 158, 161—166, 192, 193, 203, 208, 209, 212, 473
Betriebsambulatorien 61, 373
Betriebsberufsschulen 336
Betriebsbibliotheken, siehe Gewerkschaftsbibliotheken 328, 349
Betriebsgesundheitswesen 61, 370, 373, 375
Betriebskinderkrippen 378
Betriebspolikliniken 61, 373
Betriebssanitätsstellen 373
Bevölkerung 1—12, 63—65, 67—96, 389—395, 403, 469—471, 3*—8*
—, mittlere 1—6, 63, 403
Bevölkerungsdichte 1—6, 470, 3*—8*
Bezirke 65—96
Bibliotheken 59, 67—96, 328, 348, 349
Bienenvölker, Bestand 235—237
—, Honigerträge 39, 40, 239
Bier, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323, 74*
—, Produktion 31, 179, 37*
Bilanz der Einnahmen und Ausgaben der Bevölkerung 315
Bildungswesen 57, 58, 67—96, 327—347, 359
—, Ausgaben des Staatshaushalts 299
—, Grundmittel 119—121
—, Investitionen 114
Binnenhandel 55, 56, 66—96, 268—274
Binnenschiffahrt 45, 46, 248, 249, 260—262, 267
Binnenschiffe, Bestand 260
Binnenwanderung 396, 397
Blumen, Ernteerträge 233
Bodenerhebungen 453
Bohnen, Gemüsebohnen, Ernteflächen und —erträge 224—229
Braunkohle, Energieträger 185
—, Produktion 24, 174, 21*
Brennholz, Einschlag 244
Brot, Einzelhandelspreise 309
—, Produktion 179
Bruttoarbeitseinkommen, durchschnittliches monatliches 23, 52, 123, 187, 194, 216, 267, 274
Bruttoinlandsprodukt 100, 107, 110, 473
—, Verwendung 110
Bruttoprodukt 97, 102, 103, 170, 222, 223
Bruttosozialprodukt 14*
Bruttostundenlöhne 143
Bruttowertschöpfung 110, 473
Buchproduktion 59, 350, 76*
Butter, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 54, 323, 73*
—, Produktion 31, 179, 35*
Büromaschinen, — 28, 177

C

Calciumcarbid, Produktion 174
Campingplätze 365
Chemische Erzeugnisse, Gütertransport 251, 254, 261, 264
—, Produktion 24, 25, 169, 172—174, 24*—29*
Chemische Industrie, Industriebereich 21, 22, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168, 169, 172, 181, 184, 187
Chirurgie, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Chöre, Theaterchöre 353
Containerverkehr der Eisenbahn 48, 252

D

Deutscher Turn- und Sportbund der DDR 60, 361
Deutsches Rotes Kreuz der DDR 386
Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit), Todesursache 432—435
Dienstleistendes Handwerk, Berufstätige 126
Dienstleistungen, Preisindex 305
Dienstleistungen des Handwerks 35, 65, 67—96, 203, 204, 207, 208
Dienstleistungen für die Bevölkerung 326
Dieselkraftstoff, Produktion 24, 174
Diphtherie, Erkrankungen 429
Dispensairebetreuung, arbeitsmedizinische 370
Drillingsgeburten 421
Düngemittel, Auslieferung an die Landwirtschaft 37, 234, 40*
—, Gütertransport 251, 254, 261, 264
—, Produktion 25, 174, 27*, 28*
—, Umschlag der ACZ 221
Düngerstreuer, Bestand der Landwirtschaft 218
Düngung durch Flugzeuge 221, 258

E

Edelpelztiere, Bestand 245
Ehescheidungen 403, 404, 417, 447, 448, 471
Eheschließende 406—416
—, durchschnittliches Heiratsalter 417
Eheschließungen 64, 403, 404, 414—417, 471
—, je 1 000 der Bevölkerung 414
Eier, Einzelhandelspreise 309

—, Erträge 39, 40, 67—96, 239
—, Pro-Kopf-Verbrauch 54, 323, 73*
—, Staatliches Aufkommen 41, 67—96, 240
Einfuhr 33, 275—279, 282—298, 478
Einnahmen, Gesamteinnahmen 314
Einzelhandelspreise, Preisindex 308
Einzelhandelsumsatz 55, 56, 66—96, 268—272
Einzelhandelsumsatz pro Kopf der Bevölkerung 56, 272
Einzelhandelsverkaufspreise 309
—, Index 305
Eisen, Produktion 174, 23*
Eisenbahn 45—48, 246, 248—252, 267, 69*
Eisenbahnstrecken 247, 69*
Eisenbahnwagen, Bestand 251
—, Produktion 176, 31*
Eisenerz, Förderung 22*
Elektroenergie, Außenhandel 184
—, Energieträger 185
—, Erzeugung und Verbrauch 184, 185
—, Produktion 24, 174, 18*, 19*
—, Verbrauch 186
Elektronik, Bauelemente, Produktion 28, 177
Elektrostahl, Produktion 174
Elektrotechnik/Elektronik/Gerätebau, Industriebereich 21, 22, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168, 169, 173, 181, 184, 187
Elektrotechnische, elektronische und Gerätebauerzeugnisse, Produktion 28, 29, 169, 172, 173, 176, 33*
Elektrotechnische Erzeugnisse, Ausgaben der Haushalte 319—322
Encephalitis (Gehirnentzündung), Erkrankungen 430
Endverwendung 99
Energie und feste Brennstoffe, Produktion 24, 169, 172—174, 18*—22*
Energie- und Brennstoffindustrie, Industriebereich 21, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168, 169, 172, 181, 184, 187
Energieträger 185
Energieverbrauch 183—186
Entbindungsbetten 371, 372, 377
Enten, Bestand 235
Erbsen, Gemüseerbsen, Ernteflächen und —erträge 224—229
Erdöl, Erdölerzeugnisse, Gütertransport 251, 254, 261, 264
—, Förderung 22*
Erholung 60, 360, 363—369
Erholungs- und Kurstätten 379
—, Ausgaben der Sozialversicherung 380
Erholungseinrichtungen 360, 365, 366
Erholungsheime 377
Erkrankungen 429—431
Ernteflächen und —erträge 221, 224—233, 40*—59*
Erze, Gütertransport 251, 254, 261, 264
Erzeugnishauptgruppen 169, 172, 173

F

Facharbeiter 124, 217
Facharbeiterprüfungen 338, 339
Fachschulabendstudium 328, 341, 344, 345
Fachschulen 341
—, Berufstätige mit Fachschulabschluß 23, 34, 124, 217
Fachschulfernstudium 328, 341, 344, 345
Fachschulstudium 58, 328, 341, 343—345
Fahrräder, Produktion 176
Fahrzeugbestand, Eisenbahn 251
—, Landwirtschaft 218
—, Straßenverkehr 256, 67*
—, Taxiverkehr 256
—, Zulassungen 49, 252, 478
Familienrechtssachen 447
Familienstand der Bevölkerung 393
Familienstand vor der Eheschließung 415—417
Faserpflanzen, Ernteflächen und —erträge 224—229
Feierabendheime 62, 67—96, 201, 370, 379
Feldfutterpflanzen, Ernteflächen und —erträge 43, 224—229, 232
Feriendienst der Gewerkschaften 60
Fernmeldewesen, Einrichtungen und Leistungen 50, 265, 266
Fernsehempfangsgenehmigungen 66, 266
Fernsehempfänger, Ausstattung je 100 Haushalte 53, 324, 325
—, Produktion 29, 177, 33*
—, Reparaturleistungen 326
Fernsehsendungen 59, 356
Fernstudium, Fachschulfernstudium 328, 341, 344, 345
—, Hochschulfernstudium 328, 342, 346, 347
Fette, tierische, Einzelhandelspreise 309
—, —, Pro-Kopf-Verbrauch 323
Fette und Öle, pflanzliche, — 323
—, —, Produktion 179
Filmtheater 328, 357
—, Besucher 59, 328, 357
Filmvorstellungen 328, 352, 357
Fisch und Fischwaren, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, Produktion 179
Fischer, Produktionsgenossenschaften 210, 212—214
Fischfang 44, 179, 245, 37*
Flächen, Anbaufläche 477, 41*—57*
—, Erdoberfläche 3*
—, Erntefläche 224, 225, 230—232, 40*—57*
—, landwirtschaftliche Flächen 476
—, landwirtschaftliche Nutzfläche 36, 66—96, 210—212, 39*
—, Territorialfläche 1—6, 470
—, Wirtschaftsfläche 210, 211, 39*
—, Wohnfläche 51, 190, 198, 199, 201, 475
Flächen der Erdteile 3*
Flächen der Länder 4*—8*
Fleisch, Produktion 31, 179
Fleisch und Fleischerzeugnisse 72*
Fleisch und Fleischwaren, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 54, 323
Fleisch- und Wurstkonserven, Produktion 31, 179
Fleisch- und Wurstwaren, Einzelhandelspreise 309
—, Produktion 31, 179
Fluglinien 258
Flugzeuge, Bestand 258
Flüsse 247, 454

Forsten und Holzungen, Waldfläche 44, 66, 211, 39*
Forstwirtschaft 44, 243—245, 477
—, Berufstätige 215, 216
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 216
Fotoapparate, ausgewählte Erzeugnisse 177
—, Produktion 29
Frauen 1—6, 17, 18, 20, 23, 58, 63, 65, 67—96, 129, 130, 136, 137, 187, 214, 215, 217, 267, 338, 339, 341, 342, 359, 361, 362, 377, 381, 383, 385, 389—396, 406—420, 426—428, 470
Fruchtbarkeitsziffern 418, 419
Frühgeburten, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Futterpflanzen, Ernteflächen und —erträge 43, 224—229, 231, 232

G

Gardinen und Tülle, ausgewählte Erzeugnisse 179
—, Produktion 30
Gas, — 24, 174, 19*, 20*
Gaststätten 273
—, Umsatz 67—96, 272
Gänse, Bestand 235
Gärtnerische Produktionsgenossenschaften 210, 212
—, Flächen 212
—, Mitglieder 213, 214
Gebiet und Bevölkerung 1—12, 65, 470, 3*—8*
Geborene 64, 403, 404, 406—413, 418—420, 422, 10*
—, Anstaltsgeborene 420
—, Lebendgeborene 64, 403, 404, 406—413, 418—420, 422, 471, 10*
—, Totgeborene 403, 404, 406, 408, 410, 412
Geborene nach der Geborenenfolge 418—420
Geborenen- bzw. Gestorbenenüberschuß 403, 404, 407, 409, 411, 413, 471, 10*
Geburten 421
—, Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts, Todesursache 432
—, Mehrlingsgeburten 421
Geflügel, Bestand 235—237, 476
—, Erträge 39, 239
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, Staatliches Aufkommen 240
Gehirnentzündung (Encephalitis), Erkrankungen 430
Gelbsucht (Hepatitis), — 430
Geldeinnahmen 52, 312, 314, 316—318
Geldumlauf 52, 302
Gemeinden 1, 7, 9—12, 470
Gemeindeschwesternstationen 61, 373
Gemüse, Ernteflächen und —erträge 224—229
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323, 72*
—, Staatliches Aufkommen 241
Genesungsheime 379
Genußmittel, Ausgaben der Haushalte 319—322
—, Einzelhandelspreise 309
—, Einzelhandelsumsatz 55, 56, 66—96, 269—272
—, Ernteerträge 40*, 56*, 57*
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323, 480
—, Produktion 179, 37*, 38*
Geografische Angaben 452—454, 469, 3*
Geografische Längen und Breiten 452
Gerste, Ernteflächen und —erträge 42, 224—230, 40*, 44*, 45*
Geschwulsterkrankungen, meldepflichtige 431
Geschwulstkranke, Betreuungsstellen 373
Gesellschaftliches Gesamtprodukt 13, 97, 101—103, 107
Gestorbene 64, 403, 407, 409, 411, 413, 414, 423, 432—435, 471, 77*
—, je 1 000 der Bevölkerung 414
—, Todesursachen 432—435, 77*
Gestorbene im 1. Lebensjahr (Säuglinge) 64, 403, 405, 407, 409, 411, 413, 421—423, 434, 435, 471
Gestorbene im 1. Lebensmonat 403, 405, 421—423
Gestorbene je 1 000 der Bevölkerung (Sterbeziffern) 64, 405, 407, 409, 411, 413, 10*
Gesundheits- und Sozialwesen 61, 62, 67—96, 370—386, 480
—, Ausgaben des Staatshaushalts 299
—, Grundmittel 119—121
—, Investitionen 114
Getreide, Ernteflächen und —erträge 42, 43, 67—96, 224—230, 40*—50*
—, Gütertransport 251, 254, 261, 264
—, Staatliches Aufkommen 41, 67—96, 241
Getreideeinheit 210
Getreideerzeugnisse, Pro-Kopf-Verbrauch 72*
Gewässer, Flächen 150, 211, 454
Gewebe, ausgewählte Erzeugnisse 179
—, Produktion 29
Gewerbeabmeldungen 209
Gewerbeerteilungen 209
Gewerkschaftsbibliotheken 328, 349
Glas, Produktion 178
Gonorrhoe, Erkrankungen 431
Grenzen 452, 469
Grenzpunkte 452, 469
Großhandel, Berufstätige 274
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 274
Grundmittel 16, 112, 118—121
—, Abschreibungen 98, 102, 103, 170
Grundmittelarten 120
Grünland 36, 66—96, 211, 476, 39*
Gütertransport 45, 46, 48, 66, 246, 248, 250—252, 254, 258, 260, 261, 264, 69*
Güterumschlag in den Binnenhäfen 49, 262
Güterumschlag in den Seehäfen 49, 264
Gynäkologie, Betten in Krankenhäusern 371, 372

H

Hafer, Ernteflächen und —erträge 224—230, 40*, 46*, 47*
Halbleiterbauelemente, Produktion 28, 177
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Betten in

Krankenhäusern 371, 372
Handel, Außenhandel 32, 33, 275—298, 478, 78*
—, Berufstätige 19, 20, 67—96, 125, 126, 128—131, 134—137, 141, 142, 274
—, Binnenhandel 55, 56, 66—96, 268—274
—, —, Bruttoprodukt 98, 102, 103
—, —, Grundmittel 118, 120, 121
—, —, Investitionen 113, 115
—, —, Nettoprodukt 102—105
—, —, Umlaufmittel 122
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 144, 274
—, durchschnittliches monatliches Nettoarbeitseinkommen 144
—, Großhandel 274
Handelsschiffe, Bestand 49, 263, 68*
Handwerk 35, 65, 67—96, 192, 203—209, 475
—, Bauhandwerk 192, 197, 205, 207, 208
—, Berufstätige 19, 20, 67—96, 125, 126, 128—131, 134—137, 141, 142, 192, 207, 208, 475
—, Betriebe 203
—, Bruttoprodukt 97, 102, 103
—, Dienstleistendes Handwerk 205, 207, 208
—, Dienstleistungen und Reparaturen 35, 65, 67—96, 203, 204, 207, 208
—, Größengruppen 209
—, Grundmittel 118, 120, 121
—, Investitionen 113, 115
—, Leistungen 35, 65, 67—96, 203—208
—, Nettoprodukt 13, 102—105
—, Produktionsgenossenschaften 35, 126, 128—130, 134—137, 203—207
—, Produktionsgenossenschaften des Bauhandwerks 126, 128—130, 134—137, 192, 205, 207
—, private Betriebe 203, 204, 208, 209
Handwerksgruppen 209
Handwerkszweige 205, 207, 208
Harzgewinnung 243
Hauptstädte der Länder 4*—8*
Haushalte 314
—, Ausgaben 312, 319—322, 479
—, Nettoeinkommen 312, 314, 316—318
—, Realeinkommen 52
—, Verbrauch 312
Haushaltgeräte, elektrische, Produktion 176
—, —, Reparaturleistungen 326
Hauswirtschaften, persönlich genutzte Fläche 242
Hautkrankheiten, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Häfen, Seehäfen 264
Heilkuren 380
Heime, Dauerheime für Säuglinge und Kleinkinder 378
—, Erholungsheime 377
—, Feierabendheime 62, 67—96, 370, 379
—, Genesungsheime 379
—, Kurheime 379
—, Mütter- und Säuglingsheime 377
—, Pflegeheime 62, 67—96, 370, 379
—, Schwangerenerholungsheime 377
Heimerziehung 335
Heiratsalter, durchschnittliches 417
Hektarerträge 42, 43, 67—96, 221, 228—232, 477, 41*—54*
Hepatitis (Gelbsucht), Erkrankungen 430
Herzkrankheiten, Todesursache 434, 435
HIV-Infektionen, Erkrankungen 430
Hirnhautentzündung (Meningitis), — 430
Hochschulabendstudium 328, 342
Hochschulen und Universitäten 342, 343
—, Berufstätige mit Hochschulabschluß 23, 34, 124, 217
Hochschulfernstudium 328, 342, 346, 347
Hochschulstudium 58, 328, 342—344, 346, 347
Holz, Einschlag 44, 244, 66*
—, Gütertransport 251, 254, 261, 264
—, Produktion 30*
Honig, Erträge 39, 40, 239
Hotels 368, 369
Höhen, Ortshöhenlagen 452
Hühnereier, Produktion 65*
Hülsenfrüchte, Einzelhandelspreise 309
—, Ernteflächen und —erträge 224—229
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, Staatliches Aufkommen 241

I

Impfungen, BCG-Impfungen 377
Individuelle Produktion 242
Industrie 21—31, 155—176, 179, 181, 183—189, 473, 474, 14*—38*
—, Arbeitsproduktivität 23, 168, 169, 474
—, Bauproduktion für 195—197
—, Berufstätige 19, 20, 23, 65, 67—96, 125, 126, 128—131, 134—137, 141, 142, 157, 158, 161—166, 187
—, Betriebe 157, 158, 161—166
—, Betriebsgrößengruppen 161—165
—, Bruttoprodukt 97, 102, 103, 170
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 23, 144, 187
—, durchschnittliches monatliches Nettoarbeitseinkommen 144
—, Grundmittel 118, 120, 121
—, Investitionen 113, 115—117
—, Nettoprodukt 13, 102—105, 170
—, Produktion 473, 474
—, Produktion ausgewählter Erzeugnisse 24—31, 156, 174—179, 18*—38*
—, Umlaufmittel 122
Industriebereiche 21, 22, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—166, 168—173, 181, 184, 186—188
Industrielle Bruttoproduktion 21—23, 65, 67—96, 156, 157, 159, 160, 168, 169, 14*—17*
Industrielle Erzeugnisse, Abgabepreise 305—307
Industrielle Warenproduktion 67—96, 156—158, 161—165, 172, 173
Industriewaren, Ausgaben der Haushalte 319—322
—, Einzelhandelspreise 309
—, Einzelhandelsumsatz 55, 56, 66—96, 269—272
Industriezweige 155, 157—160, 168, 169, 186, 15*—17*
Infektionskrankheiten, Betten in

Krankenhäusern 371, 372
—, Erkrankungen 429, 430
—, Todesursache 432—435
Innere Medizin, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Inseln 454
Invalidenrenten 384
Investitionen 15, 112—117

J

Jugend 17, 57, 58, 60, 64, 67—96, 123, 125—130, 132—137, 141, 142, 194, 207, 215, 274, 329—339, 341, 342, 344—348, 353, 354, 356, 360—364, 377—381, 386, 389—395
Jugenderholungseinrichtungen 60, 360, 364
Jugendtourismus 360, 363, 364

K

Kabaretts 356
Kabel und Leitungen, Produktion 177
Kaffee, Ernteflächen und —erträge 40*, 56*
—, Röstkaffee, Einzelhandelspreise 309
—, —, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, —, Produktion 179
Kakaobohnen, Ernteflächen und —erträge 40*, 57*
Kakaoerzeugnisse, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, Produktion 179
Kakaopulver, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323
Kalidüngemittel, Auslieferung an die Landwirtschaft 37, 234, 40*
—, Produktion 25, 174, 27*
Kalk, Dünger, Auslieferung an die Landwirtschaft 37, 234
Kalzinierte Soda, Produktion 174, 24*
Kanäle 247, 454
Kartoffelerntemaschinen, Bestand der Landwirtschaft 66, 218
Kartoffeln, Ernteflächen und —erträge 42, 43, 67—96, 224—229, 231, 40*, 51*, 52*
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323, 72*
—, Staatliches Aufkommen 41, 67—96, 241
Karton und Pappe, ausgewählte Erzeugnisse 178
Kaustische Soda, Produktion 174, 25*
Kautschuk, Naturkautschuk, Gewinnung 66*
—, synthetischer, Produktion 28*
Kälber, Schlachtungen 238
Käse, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, Produktion 179
Kernbrennstoff, Energieträger 185
Kiefer-, Zahn-, Munderkrankungen, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Kindergärten und —wochenheime 57, 67—96, 327, 329, 330
Kinderhorte, siehe Schulhorte 327, 331
Kinderkrippen 62, 67—96, 370, 378
Kinderlähmung (Poliomyelitis), Erkrankungen 429
Kinderstationen in Krankenhäusern 371, 372
Kinderwagen, Produktion 176
Kirchen 451
Klee, Ernteflächen und —erträge 224—229
Klub- und Kulturhäuser 328, 351
—, Veranstaltungen und Besucher 352
Kohle, Energieträger 185
—, Koks, Gütertransport 251, 254, 261, 264
—, Produktion 24, 174, 21*
Konstante Preise 156
Konsumgenossenschaften, Berufstätige 126, 127, 141
Konsumgütergroßhandel 273
Konsumtion, Verwendung des Nationaleinkommens 99, 106
Konzert- und Gastspieldirektionen 355
Konzertveranstaltungen und Besucher 352, 355
Kooperative Einrichtungen 210, 212—214, 236, 237
Korbweidenanlagen, Flächen 211
Kostenstruktur, Industrie 167
Körperkultur und Sport, Grundmittel 119—121
—, Investitionen 114
Kraftfahrzeugdecken, Produktion 174
Kraftfahrzeuge, Ausstattung je 100 Haushalte 53, 324, 325
—, Produktion 27, 176, 32*
—, Reparaturleistungen 326
—, Zulassungen 49, 252, 478
Kraftwerke, Elektroenergieerzeugung 156, 184, 185
Krankengeld, Ausgaben der Sozialversicherung 380—382
Krankenhausbetten 61, 62, 67—96, 370—372, 480
Krankenhäuser 370, 371, 480
Krankenstand 383
Krankenversicherung 304
Krebs (bösartige Neubildungen), Todesursache 432—435, 77*
Kreise, Stadt- und Landkreise 1—6, 470
Kreislauferkrankungen, Todesursache 432—435, 77*
Kriminalität 437—445
Kultur 59, 67—96, 328, 348—359
—, Ausgaben des Staatshaushalts 299
Kultur und Kunst, Grundmittel 119—121
—, Investitionen 114
Kultur- und Klubhäuser 328, 351
—, Veranstaltungen und Besucher 352
Kur- und Erholungsstätten 379
—, Ausgaben der Sozialversicherung 380
Kuren 380—382
Kühe, Bestand 38, 66—96, 235—238, 476
Kühlschränke, Ausstattung je 100 Haushalte 53, 324, 325
—, Produktion 29, 176, 34*
—, Reparaturleistungen 326

L

Land- und Forstwirtschaft 36—44, 66—96, 210—221, 224—245, 476, 477, 39*—64*, 66*
—, Berufstätige 19, 20, 65, 67—96, 125, 126, 128—131, 134—137, 141, 142, 210, 215

—, Bruttoprodukt 97, 102, 103, 222, 223
—, —, Produktionszweige 222, 223
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 144
—, durchschnittliches monatliches Nettoarbeitseinkommen 144
—, Grundmittel 118, 120, 121
—, Investitionen 113, 115
—, Nettoprodukt 13, 102—105, 222, 223
—, Produktionsverbrauch 222, 223
—, Umlaufmittel 122
Landambulatorien 61, 373
Landgrenzen (Staatsgrenze) 452
Landschaftsschutzgebiete 149
Landwirtschaft 476
—, Bauproduktion für 195—197
—, Berufstätige 215—217, 221
—, Betriebe 212
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 216
—, fertiggestellte Kapazitäten 220
—, Verkaufserlöse 305, 308
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Gütertransport 251, 254, 261, 264
Landwirtschaftliche Maschinen, Bestand 66, 218, 219
—, Produktion 27, 176
Landwirtschaftliche Nutzfläche 36, 66—96, 210—212, 39*
Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften 36, 210, 212
—, Berufstätige 126
—, Flächen 212
—, Mitglieder 36, 128—130, 134—137, 213, 214
—, Viehbestand 236, 237
Lastkraftwagen, Bestand der Landwirtschaft 37, 218
—, Produktion 27, 176, 32*
—, Zulassungen 49, 252, 478
Lebendgeborene 64, 403, 404, 406—414, 418—420, 422, 10*
—, je 1 000 der Bevölkerung 414
Lebenserwartung 424—428, 9*
Lebenshaltung, Preisindex 308
Lebensmittel, Produktion 31, 169, 172, 173, 179, 35*—37*
Lebensmittelindustrie, Industriebereich 22, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168, 169, 173, 181, 184, 187
Lebensmittelvergiftung, Erkrankungen 430
Lebensversicherung 304
Leder, Produktion 178
Legehennen, Bestand 38, 66—96, 235—238, 476
Legitimität der Geborenen 419, 420
Lehrabschlußprüfungen 338, 339
Lehrkräfte an Berufsschulen 336
Lehrkräfte an Fachschulen 343
Lehrkräfte an Musikschulen 353
Lehrkräfte an polytechnischen Oberschulen 57, 67—96, 332
Lehrkräfte an Universitäten und Hochschulen 343
Lehrlinge 17, 123, 125—130, 132—137, 141, 142, 194, 207, 215, 274, 336—339
—, weibliche 129, 130, 136, 137, 337—339
Leichtindustrie, ausgewählte Erzeugnisse 178
—, Industriebereich 22, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168, 169, 173, 181, 184, 187
—, Produktion 29, 30, 169, 172, 173, 30*
Letzte Verwendung im Inland 110
Lokomotiven, Bestand 251
—, Elektrolokomotiven, Produktion 176
Löhne 472
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 23, 52, 123, 144, 187, 194, 216, 267, 274
—, durchschnittliches monatliches Nettoarbeitseinkommen 144
Luftfahrt, zivile 45—47, 248, 249, 258, 259, 267, 70*
Lufttemperatur 455—457, 461, 462, 464, 466, 468
Lungenentzündung (Pneumonie), Todesursache 432—435
Lungenkrankheiten und Tbk, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Luzerne, Ernteflächen und —erträge 224—229

M

Magengeschwür und Zwölffingerdarmgeschwür, Todesursache 432—435
Mais, Grün- und Silomais, Ernteflächen und —erträge 43, 224—229, 231
—, Körnermais, — 224—229, 40*, 47*, 48*
Margarine, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 54, 323, 73*
—, Produktion 179, 35*
Marmelade, Einzelhandelspreise 309
—, Produktion 179
Maschinen der Landwirtschaft, Bestand 66, 218, 219
Maschinen und Ausrüstungen, Gütertransport 251, 254, 261
Maschinen- und Fahrzeugbau, Industriebereich 21, 22, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168, 169, 173, 181, 184, 187
—, Produktion 26, 27, 29, 169, 172, 173, 175, 176, 31*, 32*, 34*
Masern, Erkrankungen 429
Materialverbrauch 98, 102, 103, 107, 170, 183, 194
Mähdrescher, Bestand der Landwirtschaft 66, 218
Mehl, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, Produktion 179
Mehrlingsgeburten 421
Meliorationen 37, 219, 220
Meliorationsanlagen, Bestand 219
Meliorationsgenossenschaften 192, 216
Meningitis (Hirnhautentzündung), Erkrankungen 430
Metalle, Gütertransport 251, 254, 261, 264
Metallurgie, Industriebereich 21, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168, 169, 172, 181, 184, 187
Metallurgische Erzeugnisse, Produktion 26,

169, 172—175, 22*, 23*
Meteorologische Angaben 455—468
Mieten, Ausgaben der Haushalte 319—322
Milch, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 54, 323, 73*
—, Produktion 39, 40, 67—96, 179, 239, 65*
—, Staatliches Aufkommen 41, 66—96, 240
Mineralöl, Energieträger 185
Mithelfende Familienangehörige 123, 127—130, 132—137, 274
—, weibliche 129, 130, 136, 137
Mohn, Ernteflächen und —erträge 224—229
Montagebauweise 199
Motorräder, Ausstattung je 100 Haushalte 53, 325
—, Produktion 176
—, Zulassungen 49, 252, 478
Möbel, Ausgaben der Haushalte 319—322
—, ausgewählte Erzeugnisse 178
—, Produktion 30
Museen 67—96, 328, 358
Musikinstrumente, ausgewählte Erzeugnisse 178
Musikschulen 328, 353
Musikunterrichtskabinette 328, 353
Mutter und Kind, Leistungen der Sozialversicherung 381, 382
Mütter- und Säuglingsheime 377
Mütterberatungsstellen 67—96, 377
—, siehe auch Schwangerenberatungsstellen 377
Müttersterblichkeit 432

N

Nachrichtenverkehr 50, 265, 266
Nahrungsmittel, Ausgaben der Haushalte 319—322
—, Einzelhandelspreise 309
—, Einzelhandelsumsatz 55, 56, 66—96, 269—272
—, Gütertransport 251, 254, 261
—, Pro-Kopf-Verbrauch 54, 323, 480, 72*, 73*
Nationaleinkommen 13, 14, 97, 98, 101—103, 106, 107
—, Verwendung 14, 98, 106
Natriumhydroxid (kaustische Soda), Produktion 174, 25*
Naturschutzgebiete 149
Nähmaschinen, Produktion 176
NE-Metalle, — 175
Nervenkrankheiten, siehe Neurologie, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Nettoinlandsprodukt 107
Nettoprodukt 13, 98, 101—105, 170, 171
—, Wirtschaftsbereiche 104
Neurologie, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Nichtarbeitsfähiges Alter, Bevölkerung 64, 390, 391
Niederschlag 458—460, 462—464, 467
Notare 448

O

Oberschulen, erweiterte 334
—, erweiterte allgemeinbildende polytechnische 327
—, zehnklassige allgemeinbildende polytechnische 327, 333
Obst, Ernteerträge 233
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323, 72*
—, Staatliches Aufkommen 241
Obstkonserven, Produktion 179
Obus 255, 256
Obuslinien 247
Olympische Spiele 362
Omnibus 254—256
Omnibuslinien 247
Omnibusse, Produktion 176
—, Zulassungen 252, 478
Orchester 355
Orthopädie, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Ortshöhenlagen 452
Ortszeiten 452

Ö

Ödland 211
Öl, Erdöl, Förderung 22*
—, Mineralöl, Energieträger 185
Öle und Fette, pflanzliche, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, —, Produktion 179
Ölfrüchte, Ernteflächen und —erträge 42, 224—229, 231
—, Staatliches Aufkommen 241

P

Papier, ausgewählte Erzeugnisse 178
—, Produktion 30, 30*
Patente 180
Pelztiere, Edelpelztierbestand 245
Personenbeförderung 47, 48, 246, 247, 249, 250, 254—256, 258—260, 69*, 70*
Personenkraftwagen, Ausstattung je 100 Haushalte 53, 324, 325
—, Produktion 27, 176, 32*
—, Zulassungen 49, 252, 478
Personenversicherung (ohne Sozialversicherung) 303, 304
Pferde, Bestand 235—238
Pflanzenproduktion 221
Pflanzenschutz 221, 258
Pflanzenschutzmittel, Auslieferung an die Landwirtschaft 234
—, chemische, Produktion 174
Pflegeheime 62, 67—96, 201, 370, 379
Phosphatdüngemittel, Auslieferung an die Landwirtschaft 37, 234, 40*
—, Produktion 25, 174, 28*
Plaste und synthetische Harze, — 25, 174, 29*
Pneumonie (Lungenentzündung), Todesursache 432—435, 77*
Polikliniken 61, 67—96, 370, 373
Poliomyelitis (spinale Kinderlähmung), Erkrankungen 429
Polytechnische Oberschulen 327, 333, 334

Porzellan, Produktion 178
Post, Einrichtungen und Leistungen 50, 265, 266
Post- und Fernmeldewesen, Berufstätige 125, 267
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 144, 267
—, durchschnittliches monatliches Nettoarbeitseinkommen 144
—, Tarife 311
Preise 305—308, 310, 311, 480
—, Einzelhandelsverkaufspreise 309
—, Gebühren und Tarife 311
—, Preisindex 479
—, Rohstoffpreise auf internationalen Märkten 79*, 80*
—, Verbraucherpreise 480
—, Verkaufserlöse landwirtschaftlicher Erzeugnisse 305
Preisindex 305—308
Primärenergieverbrauch 183
Pro-Kopf-Verbrauch 54, 313, 323, 480, 72*—74*
Produktion, ausgewählte Erzeugnisse 24—31, 156, 174—179, 474, 18*—38*, 65*
—, Bauproduktion 34, 65, 67—96, 190, 192, 193, 195—197, 203, 204, 207, 208
—, industrielle Bruttoproduktion 21—23, 65, 67—96, 156, 157, 159, 160, 168, 169, 14*—17*
—, industrielle Warenproduktion 156—158, 161—165, 172, 173
—, Pflanzenproduktion 221
Produktion pro Kopf der Bevölkerung 18*, 20*—38*
Produktionsarbeiter 181, 187, 194
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 23, 187, 194, 216, 267
Produktionsfläche, Industrie 167
Produktionsgenossenschaften, Berufstätige 126, 127, 141
—, Mitglieder 17, 123, 127—130, 132—137, 213, 214
—, —, weibliche 17, 129, 130, 136, 137, 214
Produktionsgenossenschaften der Binnenfischer 210, 212
—, Mitglieder 213, 214
Produktionsgenossenschaften des Bauhandwerks 192, 205, 207
—, Berufstätige 126, 192, 207
—, Mitglieder 128—130, 134—137, 205, 207
Produktionsgenossenschaften des Handwerks 35, 203—207
—, Berufstätige 126, 207
—, Mitglieder 128—130, 134—137, 205—207
Produktionsverbrauch 98, 101—103, 170
Produktionswert 100, 107
Produktivität 168, 169, 474
Produzierendes Handwerk, Berufstätige 19, 20, 67—96, 125, 126, 128—131, 134—137, 141, 142
—, Bruttoprodukt 97, 102, 103, 170
—, Grundmittel 118, 120, 121
—, Investitionen 113, 115
—, Nettoprodukt 13, 102—105, 170
Promotionen 344
Psychiatrie, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Puten, Bestand 235

Q

Qualifizierung, Erwachsenenqualifizierung 328, 338—340

R

Realeinkommen 52, 312
Rechtsanwälte 448
Rechtspflege 437—448
Reis, Ernteflächen und —erträge 40*, 49*, 50*
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323
Reisebüro der DDR 367, 368
Reisebüro Jugendtourist 360, 363
Renten 370, 384
—, Ausgaben des Staatshaushalts 299
Rentenalter, Bevölkerung 64, 390, 391
Reparaturen, Ausgaben der Haushalte 319—322
Reparaturleistungen des Handwerks 35, 65, 67—96, 203, 204, 207, 208
Reparaturleistungen für die Bevölkerung 312, 326
Richter 448
Rindengewinnung 243
Rinder, Bestand 38, 66—96, 235—238, 476, 60*
—, Schlachtungen 238
Roboter, Produktion 176
Roggen, Ernteflächen und —erträge 42, 224—230, 40*, 43*, 44*
—, Staatliches Aufkommen 241
Roheisen, Produktion 174, 23*
Rohrleitungen 45, 46, 246—248
Rohstahl, Produktion 26, 174, 23*
Rotes Kreuz der DDR 386
Ruhr, Erkrankungen 429
Rundfunkempfangsgenehmigungen 266
Rundfunkempfänger, Ausstattung je 100 Haushalte 53, 325
—, Produktion 177, 33*
—, Reparaturleistungen 326
Rundfunksendungen 356
Rübenerntemaschinen, Bestand der Landwirtschaft 66, 218

S

S-Bahn 255
Sachversicherung 304
Saisonkindergärten 327
Saisonkinderkrippen 378
Sanatorien 379
Sanitätsstellen, betriebliche 373
Säuglinge, Betten in Krankenhäusern 371, 372
—, von Mütterberatungsstellen betreute 377
Säuglings- und Mütterheime 377
Säuglingsheime, Dauerheime für Säuglinge und Kleinkinder 378
Säuglingssterblichkeit 64, 405, 407, 409, 411,

413, 421, 422
Schafe, Bestand 66, 69, 71, 73, 75, 77, 79, 81, 83, 85, 87, 89, 91, 93, 95, 235—238, 476, 62*
Scharlach, Erkrankungen 429
Schichtarbeit 181
Schiffahrt, Binnenschiffahrt 45, 46, 248, 249, 260—262, 267
—, Fahrgastschiffahrt 260
—, Seeschiffahrt 45, 46, 49, 248, 262—264, 267
Schiffe, Bestand 49, 260, 263, 68*
—, Produktion 176, 31*
Schiffsverkehr in den Seehäfen 262
Schlachtungen 238
Schlachtvieh, Erträge 39, 40, 239, 63*
—, Staatliches Aufkommen 41, 66—96, 240
Schnittholz, Produktion 30*
Schuhe, Ausgaben der Haushalte 319—322
—, Einzelhandelsumsatz 55, 269—272
—, Produktion 29, 178
Schulen 57, 67—96, 327, 328, 332—336, 340—342, 353
Schulessen 331
Schulhorte 327, 331
Schüler 57, 67—96, 331—336, 353
Schwangerenberatungsstellen 67—96, 377
Schwangerenerholungsheime 377
Schwangerschaft, Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts, Todesursache 432
Schwangerschaftsabbrüche, legale 378
Schwefelsäure, Produktion 25, 174, 25*
Schweine, Bestand 38, 66—96, 235—238, 476, 61*
—, Schlachtungen 238
Seen 454
Seeschiffahrt 45, 46, 49, 248, 262—264, 267
Sekundärrohstoffe 189
Selbständig Erwerbstätige 123, 127—130, 132—137, 274
—, weibliche 129, 130, 136, 137
Sendestunden, Rundfunk und Fernsehen 356
Sexualproportion der Neugeborenen 404
Siedlungsabfallbeseitigung 154
Sommermenggetreide, Ernteflächen und —erträge 224—229
Sonderschulen 327, 334, 335
Sozialfürsorge, Leistungen 383
—, Unterstützungsempfänger 383
Sozialversicherung, Ausgaben des Staatshaushalts 299
—, Einnahmen und Ausgaben 380
—, Leistungen 380—382
—, Renten 370, 384
Sparguthaben 52, 66—96, 266, 302, 303
Spezialschulen 335
Spirituosen, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323, 74*
—, Produktion 179
Sport 360—362
—, Deutscher Turn- und Sportbund der DDR 60, 361
Sporteinrichtungen 362
Sporttreibende 360, 361
Staatliches Aufkommen landwirtschaftlicher Erzeugnisse 41, 66—96, 210, 240—242
Staatsanwälte 448
Staatshaushalt 299—301
Stadtbezirke von Berlin (Ost) 2
Stahl, Produktion 26, 174, 23*
Staubsauger, — 176, 34*
Städte 9—12, 470, 9*
—, Hauptstädte der Länder 4*—8*
Steinkohle, Energieträger 185
—, Produktion 21*
Sterbetafel 424—428
Sterbeziffern (Gestorbene je 1 000 der Bevölkerung) 64, 405, 407, 409, 411, 413, 10*
Stickstoffdüngemittel, Auslieferung an die Landwirtschaft 37, 234, 40*
—, Produktion 25, 174, 27*
Stipendienempfänger 341, 342
Strafen 438, 439
Strafgefangene 445, 446
Straftaten 437, 439—443
Strahlentherapie, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Straßen, Länge 247
Straßenbahn 255, 256
Straßenbahnlinien 247
Straßenverkehr 45—47, 246, 248, 249, 254, 256, 267, 67*
Straßenverkehrsunfälle 66, 257, 67*
Streikende und Ausgesperrte 13*
Strumpfwaren, Produktion 30, 179
Studierende, Ausländer 343
—, Fachschulstudium 58, 328, 341, 343—345
—, Hochschulstudium 58, 328, 342, 343, 346, 347
—, im Ausland 343
—, Stipendienempfänger 341, 342
—, weibliche 341, 342
Südfrüchte, Ernteerträge 40*, 58*
—, Pro-Kopf-Verbrauch 54, 323, 72*
Synthetische Faserstoffe, Produktion 25, 174, 29*
Synthetischer Kautschuk, — 28*
Syphilis, Erkrankungen 431

T

Tabakwaren, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, Produktion 179, 38*
Talsperren 150
Taxiverkehr 246, 256
Täter 437—439, 443, 444
Tee, Einzelhandelspreise 309
—, Ernteflächen und —erträge 40*, 57*
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323
Teigwaren, Einzelhandelspreise 309
—, Produktion 179
Teppiche (textiler Fußbodenbelag), ausgewählte Erzeugnisse 179
Terms of Trade 276
Textilien, Ausgaben der Haushalte 319—322
—, ausgewählte Erzeugnisse 179
—, Einzelhandelsumsatz 55, 269—272
—, Produktion 29, 30, 169, 172, 173
Textilindustrie, Industriebereich 22, 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168,

169, 173, 181, 184, 187
Theater 328, 353
—, Besucher 59, 67—96, 328, 354
Theaterchöre und —ballette 353
Theatervorstellungen 67—96, 328, 352, 354
Todesursachen 432—435, 77*
Totgeborene 403, 404, 406, 408, 410, 412
Tourismus 360, 363, 364, 366—369
Traktionsarten der Eisenbahn 48, 250
Traktoren, Bestand der Landwirtschaft 37, 66, 218
—, Produktion 31*
Transformatoren, — 176
Transportmenge und —leistung, Gütertransport 45, 46, 48, 66, 248, 250—252, 254, 258, 260, 261, 264, 69*
—, Personenbeförderung 47, 249, 250, 254, 255, 258, 260, 69*, 70*
Trikotagen, Produktion 30, 179
Tuberkulose, BCG-Impfungen 377
—, Erkrankungen 429
—, Todesursache 432—435
Typhus, Erkrankungen 429

U

U-Bahn 255
—, Linien 247
Uhren, ausgewählte Erzeugnisse 177
—, Produktion 28
—, Reparaturleistungen 326
Umlaufmittel, Bestand 122
Umsatz 473, 475
—, Einzelhandelsumsatz 55, 56, 66—96, 268—272
—, Gaststättenumsatz 67—96, 272
Umweltschutz 145—154, 477
—, Investitionen 146
—, Luft 146—148
—, Radioaktivität 153
—, Wasser 151—153
Unfälle 77*
—, Arbeits- und Wegeunfälle 18, 385
—, Straßenverkehrsunfälle 66, 257, 67*
—, Todesursache 432—435
Universitäten und Hochschulen 342, 343
Universitätspolikliniken 373
Unland 211
Unterrichtsräume 57, 332
Urlaubsreisen 366, 367
Urologie, Betten in Krankenhäusern 371, 372

V

Venerologie, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe, Berufstätige 126, 127, 141
Verflechtungsbilanz des gesellschaftlichen Gesamtprodukts 108, 109
Verhaftete 447
Verkaufserlöse landwirtschaftlicher Erzeugnisse 305
Verkaufsraumfläche 273
Verkaufsstellen 273
Verkehr 251, 258, 259
—, Berufstätige 125, 267
—, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 144, 267
—, durchschnittliches monatliches Nettoarbeitseinkommen 144
—, Post- und Fernmeldewesen 45—50, 246—252, 254—258, 260—267, 478, 68*—70*
—, —, Bauproduktion für 195—197
—, —, Berufstätige 19, 20, 67—96, 125, 126, 128—131, 134—137, 141, 142, 246, 267
—, —, Bruttoprodukt 97, 102, 103
—, —, durchschnittliches monatliches Bruttoarbeitseinkommen 267
—, —, Grundmittel 118, 120, 121
—, —, Investitionen 113, 115
—, —, Nettoprodukt 102—105
—, —, Umlaufmittel 122
—, Tarife 311
Verkehrsleistungen, Ausgaben der Haushalte 319—322
Verkehrsunfälle 66, 257
Verkehrswege, Länge 247
Verschleißquote 120, 121
Versicherungen (ohne Sozialversicherung) 303, 304
Verurteilte 437, 444
Vieh, Schlachtvieh, Erträge 39, 40, 239, 63*
—, —, Staatliches Aufkommen 41, 66—96, 240
Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche 38, 67—96, 238, 60*—62*
Viehbestand 38, 66—96, 122, 235—237, 476, 60*—62*
Vierlingsgeburten 421
Volkseigene Güter 212
—, Flächen 212
—, Viehbestand 236, 237
Volkshochschulen, Teilnehmer an Lehrgängen 328, 340
Volkskammer 449
Vorleistungen 100, 107

W

Wahlen 449, 450
Waldbrände 243
Waldfläche, Forsten und Holzungen 44, 66, 211, 39*
—, geschädigte 149, 477
Waldpflege 243
Walzstahl, Produktion 26, 175
Warenzeichen 180
Waschmaschinen, Ausstattung je 100 Haushalte 53, 324, 325
—, Produktion 29, 176, 34*
—, Reparaturleistungen 326
Waschmittel, Produktion 174
Wasserabgabe, nutzbare 188
Wasseraufkommen 44, 156, 188
Wasseraufkommen — maximale Tageskapazität 188
Wasserfläche 44, 150, 211, 454, 3*
Wasserkraft, Energieträger 185
Wasserstraßen, Länge 247

Wasserverwendung 188
Wasserwirtschaft, Bauproduktion für 195—197
—, Industriebereich 65, 67—96, 116, 117, 120, 155, 157—160, 168, 169, 172, 181, 184, 187, 188
Wasserwirtschaftliche Produktion 172, 173
Wäschereileistungen 312, 326
Weibliche Berufstätige 17, 18, 20, 23, 129, 130, 136, 137, 187, 215, 217, 267, 359, 385
Wein und Sekt, Pro-Kopf-Verbrauch 54, 323, 74*
Weizen, Ernteflächen und —erträge 42, 224—230, 40*—42*
—, Staatliches Aufkommen 241
Werkverkehr 45—47, 246, 248, 249, 254
Werkzeugmaschinen, Produktion 26, 175
Wildabschuß 245
Wildbestand 245
Wirbeltiere und Pflanzen, einheimische 150
Wirtschaftsfläche 210, 211, 39*
Wirtschaftsflüge 221, 258
Wissenschaft und Technik, Arbeitsstufen 111
—, eingesetzte Mittel 111
—, Wirtschaftsbereiche 111
Witterungsverhältnisse 455—468
Wohnbevölkerung 1—6, 8—12, 63—65, 67—96, 389—395, 469, 470
Wohnfläche 51, 190, 198, 199, 201, 475
Wohnhäuser für ältere bzw. behinderte Bürger 379
Wohnungen 51, 65, 67—96, 190, 198, 200—202, 475, 75*
—, Eigentumsformen 200
Wohnungsbau 51, 65, 67—96, 190, 195—199, 475, 75*
—, Investitionen 51, 113—115, 198
—, Preisindex 307
Wohnungsbaupreise 307
Wohnungsbestand, Grundmittel 119—121
Wohnungsgrößen 199
Wolle, Produktion 39, 40, 67—96, 239, 64*
—, Staatliches Aufkommen 240
Wurst, Einzelhandelspreise 309

Z

Zahn-, Mund-, Kiefererkrankungen, Betten in Krankenhäusern 371, 372
Zahnarztpraxen, staatliche 373
Zahnärzte 62, 374, 480, 77*
Zeitbudget 325
Zeitschriftenproduktion 350, 351
Zeitungen, ausgewählte Erzeugnisse 178
Zeitungsvertrieb, Postzeitungsvertrieb 266
Zeitverwendung 325
Zellstoff, ausgewählte Erzeugnisse 178
Zement, Gütertransport 251, 254, 261, 264
—, Produktion 26, 175, 24*
Ziegen, Bestand 235—237
Zigaretten, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, Produktion 179, 38*
Zigarren und Zigarillos, Pro-Kopf-Verbrauch 323
—, Produktion 179
Zitronen, Ernteerträge 40*, 58*
Zitrusfrüchte, — 40*, 58*
Zivilrechtssachen 447
Zoologische Gärten 359
Zucker, Einzelhandelspreise 309
—, Pro-Kopf-Verbrauch 323, 73*
—, Produktion 31, 179, 36*
Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus), Todesursache 432—435
Zuckerrohr, Ernteflächen und —erträge 40*, 55*
Zuckerrüben, — 42, 43, 67—96, 224—229, 231, 40*, 53*, 54*
—, Staatliches Aufkommen 41, 67—96, 241
Zwillingsgeburten 421
Zwischenfrüchte, Ernteflächen und —erträge 224—229, 232

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Bezirke und Kreise



Staatsgrenze

Linie der staatlichen Zugehörigkeit von Inseln

Bezirksgrenze

Kreisgrenze

Stadtkreis

Bezirke:

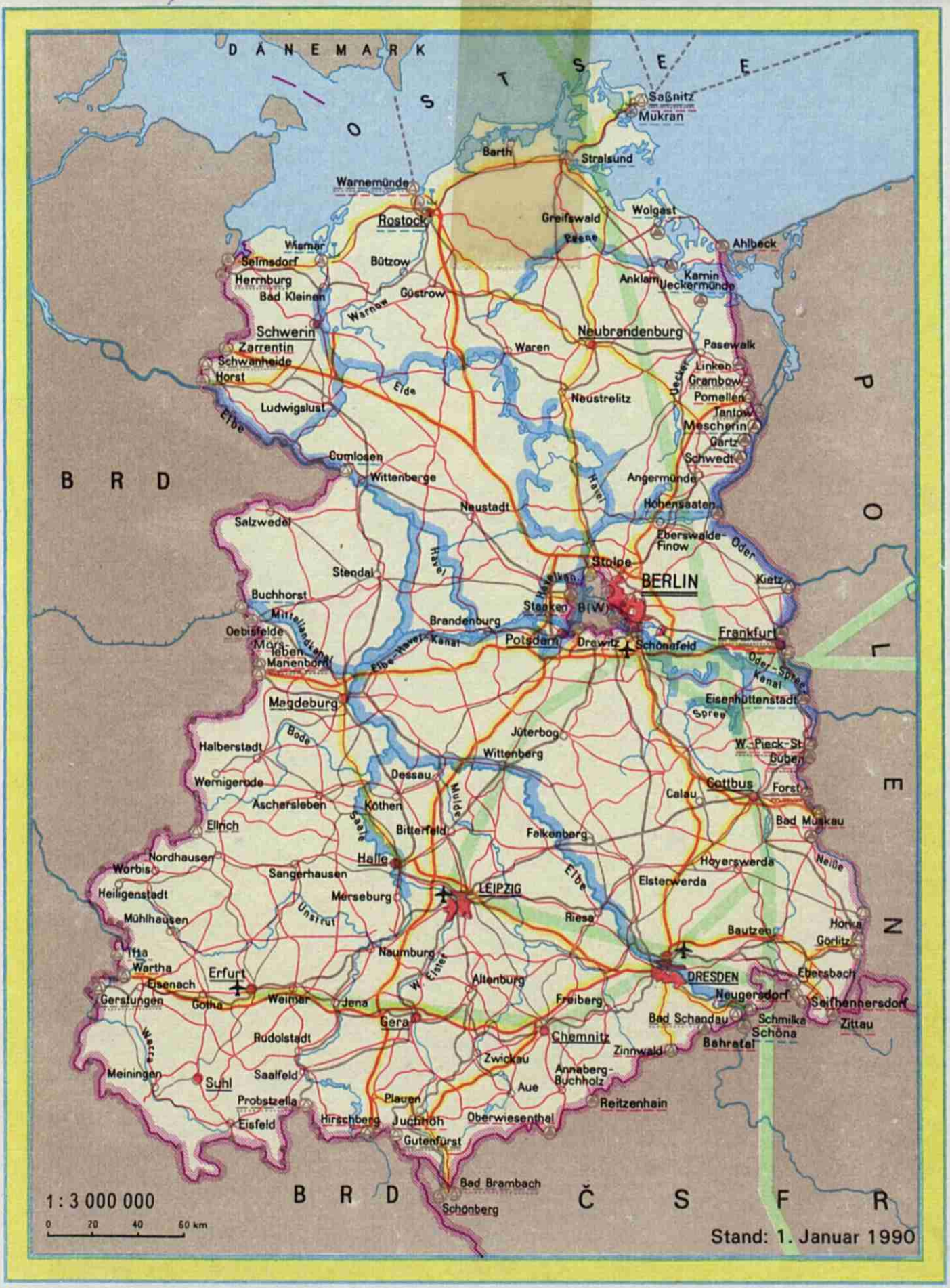
1 Berlin
2 Cottbus
3 Dresden
4 Erfurt
5 Frankfurt
6 Gera
7 Halle
8 Chemnitz
9 Leipzig
10 Magdeburg
11 Neubrandenburg
12 Potsdam
13 Rostock
14 Schwerin
15 Suhl

Maßstab 1 : 3 000 000

0 20 40 60 80 km

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Verkehr



Eisenbahnstrecke mit internationalem Personenverkehr

Schnell- u. Eilzugverkehr

Fährlinie

Autobahn

Fernverkehrsstraße

Transitstraße

internationale Fluglinie

Flughafen

Kanal

schiffbare Flußstrecke

Seehafen

Grenzübergangspunkt für Transitverkehr

Grenzübergangspunkt mit Verkehrsbeschränkung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der DDR

Grenzübergang im

Görlitz Eisenbahnpersonenverkehr

Ellrich Eisenbahngüterverkehr

Wartha Straßenverkehr

Schöna Schiffsverkehr

Grenzübergangspunkt für Wechselverkehr

Staatsgrenze

Staatsgrenze im Wasserlauf

Linie der staatl. Zugehörigkeit von Inseln

Erfurt Bezirksstadt